# RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

# 240. Auktion

Teil I

am 17. und 18. April 2026

in Mülheim an der Ruhr




Los-Nr. 4850

www.rauhut-auktion.de

# 240. Auktion

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

## Auktion am Freitag und Samstag, 17. und 18. April 2026

## Auktionssaal: Reichspräsidentenstr. 21–25

| **Auktion am Freitag, den 17. April 2026:** | | **Einzellose** | |
|---|---|---|---|
| 11:00 Uhr: | Einzellose: Hauptkatalog | Los-Nr. | 1000 bis 6046 |
| ca. 13:30 Uhr: | Sonderkatalog: "Ausgewählte Einzellose" | Los-Nr. | 1 bis 714 |

| **Auktion am Samstag, den 18. April 2026:** | | **Nur Sammellose** | | |
|---|---|---|---|---|
| 10:00 Uhr: | Münz-Nachlässe gegen "Gebot" | Los-Nr. | 6500 bis | 6579 |
| | Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot" | Los-Nr. | 6580 bis | 7059 |
| ca. 13:30 Uhr: | Sammlungen, Posten etc. | Los-Nr. | 7060 bis | 9337 |

**Wir bitten weiterhin um Verständnis, dass sowohl Besichtigungswünsche, als auch Ihre persönliche Auktionsteilnahme, vorher unbedingt anzukündigen sind. Vielen Dank.**

**Rechnungserstellung:** Die Auktionsrechnungen werden im Gebäude Reichspräsidentenstraße erstellt (bitte ggf. ein paar Minuten Wartezeit an der Kasse einkalkulieren). Bitte merken Sie sich Ihre zuletzt gebotene Los-Nummer und halten Ihre Bieternummer griffbereit, um uns die Rechnungserstellung zu erleichtern. Dies verkürzt auch Ihre Wartezeit.

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr.
*(Das Telefon ist zwischen 12:30 Uhr und 13:00 Uhr nicht besetzt)*

**Rauhut & Kruschel – Briefmarken-Auktionshaus GmbH**
Homepage: www.rauhut-auktion.de
email: harald.rauhut@rauhut-auktion.de
Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: (02 08) 3 30 98/ 390 725
Fax: (02 08) 38 35 52
Versteigerer: Harald Rauhut
Mitglied im Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer (BDB), APHV,
sowie in zahlreichen philatelistischen Arbeitsgemeinschaften.

# Unsere Besichtigungszeiten:

**Sie können ab sofort jederzeit besichtigen, auch am Auktionstag, aber nur nach telefonischer Voranmeldung. Bitte besichtigen Sie rechtzeitig, in der Auktionswoche kann es zu Terminproblemen kommen.**

# Unsere Besichtigungs-Orte:

**Einzellose und Karton-Lose, sowie die Münz-Nachlässe können Sie in unserem Hauptgebäude Werdener Weg besichtigen!**

**Die Besichtigung der Sammlungen in Alben und Mappen, sowie die Briefmarken-Nachlässe erfolgt in unserem Gebäude auf der Reichspräsidentenstraße**

**Auktionsteilnahme:**
**Wir bitten nach wie vor um formlose Vorab-Anmeldung, auch gerne telefonisch, wenn Sie persönlich an der Auktion teilnehmen möchten.**
**Vielen Dank!**

Sollten Sie eine Übernachtungs-Möglichkeit benötigen:

**Hotel Thiesmann, Dimbeck 52, 45470 Mülheim an der Ruhr**
**Tel: (02 08) 30 68 90, Fax: (02 08) 30 68 990**
**email: info@hotel-thiesmann.de, Homepage: www.hotel-thiesmann.de**

Folgende Kommissionäre sind regelmäßig auf unseren Auktionen persönlich präsent:
Thomas Häußer, Charlottenstr. 12, 40210 Düsseldorf, Tel: (02 11) 369 46 08,
Fax: (02 11) 17 95 505
Fa. Lorenz Kirchheim, Op de Höh 21, 22395 Hamburg, Tel: (0 40) 64 53 25 45,
Fax: (0 40) 64 53 22 41
Desweiteren sind folgende Kommissionäre ebenfalls gerne für Sie tätig:
Ute Feldmann, Kreidelstr. 4, 65193 Wiesbaden, Tel: (06 11) 56 72 89,
Fax: (06 11) 56 03 47
Jochen Heddergott, Bauerstr. 9, 80796 München, Tel: (0 89) 27 21 683, Fax: (0 89) 27 21 685
Dr. Peter Müller, Müllenborner Str. 62, 54568 Gerolstein, Tel: (0 65 91) 95 44 95, Fax: (0 65 91) 95 44 99

# Inhalts - Verzeichnis:

**Versteigerung 17. April 2026 Beginn: 11:00 Uhr**


| *Einzellose* | *Los-Nr.* |
|---|---|
| Sonderkatalog "Ausgewählte Einzellose" | 1-714 |
| Transit-Stpl./Desinfektions-Post/Tax-Stpl. | 1000-1030 |
| Baden | 1031-1419 |
| Bayern | 1420-1890 |
| Bergedorf | 1891-1912 |
| Braunschweig | 1913-2067 |
| Bremen | 2068-2085 |
| Hamburg | 2086-2123 |
| Hannover | 2124-2417 |
| Helgoland | 2418-2425 |
| Lübeck | 2426-2461 |
| Mecklenburg (inkl. Strelitz) | 2462-2478 |
| Oldenburg | 2479-2497 |
| Preußen | 2498-3046 |
| Sachsen | 3047-3080 |
| Schleswig-Holstein | 3081-3128 |
| Thurn und Taxis | 3129-3426 |
| Württemberg | 3427-3644 |
| Norddeutscher Postbezirk | 3645-3695 |
| Elsaß-Lothringen | 3696-3701 |
| Stpl. auf Brustschilden/Deut. Reich/Hufeisen | 3702-3705 |
| Deutsches Reich | 3706-4249 |
| Deutschland Flugpost/Zeppel. u. Sonst. | 4250-4359 |
| Kolonien/Auslandspostämter | 4360-4587 |
| Sonstige Deutsche Gebiete, Abstimm., Danzig, | 4588- |
| Memel, Saar, Besetzungen, Feldpost etc. | 4754 |
| Lokalausgaben/lokale Notmaßnahmen | 4755-4809 |
| All. Bes./Zonen (Baden, Rheinl.-Pfalz usw.) | 4810-4840 |
| Berlin | 4841-4942 |
| Sowjetische Besatzungszone | 4943-5061 |
| Sächsische Schwärzungen | 5062-5063 |
| DDR | 5064-5154 |
| Amerikanische und Britische Zone | 5155-5267 |
| Bund | 5266-5455 |
| Europa (West und Ost) | 5456-6008 |
| Übersee (nach Kontinenten) | 6009-6041 |
| Motive/Münzen | 6042-6046 |


**Versteigerung 18. April 2026 Beginn: 10:00 Uhr**


| *Sammlungen* | *Los-Nr.* |
|---|---|
| Münz-Nachlässe gegen "Gebot" | 6500-6579 |
| Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot" | 6580-7001 |
| Briefposten gegen "Gebot" | 7002-7059 |
| | |
| Altdeutschland | 7060-7316 |
| Deutschland allgemein | 7317-7476 |
| Deutsches Reich | 7477-7656 |
| Deutsche Kolonien, Danzig, Saar, Bes., Gebiete usw. | 7657-7917 |
| Deutschland nach 1945 (Bund, Berlin, DDR usw.) | 7918-8713 |
| Ansichtskarten/Sammelbilder | 8714-8715 |
| Europa (West und Ost) | 8716-9117 |
| Übersee (nach Kontinenten) | 9118-9165 |
| Münzen/Banknoten | 9166 |
| Motivsammlungen | 9167-9198 |
| Alle Welt, Karton-Lose | 9199-9265 |
| Philat. Literatur | 9266-9337 |


**Pausen individuell**
**Bitte berücksichtigen Sie einige Minuten Wartezeit an der Kasse**

## Qualitätsbeschreibung

**Luxusstück**
hervorragendes Stück (frische, leuchtende Farbe, klarer Stempel, gut zentriert, breit geschnitten bzw. gut gezähnt)

**Kabinettstück**
ein Stück in überdurchschnittlicher Qualität, für hohe Ansprüche

**Prachtstück**
ein Stück in durchschnittlicher, einwandfreier Erhaltung. Marken mit Fehlern erhalten kein Prädikat. Mängel werden stets erwähnt. Moderne Marken erhalten in der Regel kein Qualitätsprädikt

## Steigerungsstufen:

ca. 5 bis 10%, unverbindlich nach Sachlage.
„Gebots"-Lose werden ab Euro 10,- zum Höchstgebot zugeschlagen.

Untergebote von mehr als 10% unter Ausruf werden nicht akzeptiert. Diese werden von unserer EDV-Anlage auch nicht verarbeitet.

Wir garantieren für die Echtheit aller durch uns verkauften klassischen Deutschen Einzellose bis 1875 auf die Dauer von fünf Jahren.

## Zeichenerklärung und Abkürzungen:

| | |
|---|---|
| ** | = postfrisch |
| * | = ungebraucht mit Originalgummi: Falz, Falzreste o.ä. |
| (*) | = ungebraucht ohne Gummi bzw. nachgummiert |
| */⊙ | = das Los enthält ungebrauchte und gebrauchte Marken |
| △ | = Briefstück |
| ✉ | = Brief, Ganzsache, Postschein o.ä. |
| ✉* | = ungebrauchte Ganzsache |
| F | = das Los ist abgebildet bzw. bei Sammlungen Teile daraus |
| hs. | = handschriftlich |
| vs., rs. | = vorderseitig, rückseitig |
| L1, L2, L3 | = ein-, zwei- oder dreizeiliger Langstempel |
| Ra1, Ra2, Ra3 | = ein-, zwei- oder dreizeiliger Rahmenstempel |
| K1, K2, K3 | = Einkreisstempel, Doppelkreisstempel, Dreikreisstempel |
| gMR, oMR | = geschlossener Mühlradstempel, offener Mühlradstempel |
| (1815) | = Vorphilateliebrief ohne Inhalt und Datierung; der vermutliche Verwendungszeitraum wurde von uns geschätzt |

# RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

## Einlieferungen / Bar-Ankauf

Wir bereiten unsere nächste Auktion vor und besuchen Sie gerne.

### Einlieferungs-Rundreisen




Weitere Termine im April
sind nach Absprache möglich.

## Jetzt ist die beste Gelegenheit!



Harald Rauhut –
Allein-Gesellschafter und Geschäftsführer

### Nutzen Sie unsere Einlieferungs-Rundreisen!

**Herr Rauhut kommt persönlich zu Ihnen, um Ihre Einlieferung zu übernehmen.**

**38 Jahre Berufserfahrung, Kompetenz und Seriosität sind Garant für Ihren Verkaufserfolg.**

**Terminvereinbarung unter: 0208 / 3 30 98**
Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, erstklassige Bonität, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

**Vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!**
Jederzeit Bar-Ankauf, All-Risk-Versicherung und Hausbesuche nach Absprache.

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.
Alle Abbildungen in Farbe – das fördert Ihren Verkaufserfolg!

**Keine Experimente: vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!**
**Jederzeit Bar-Ankauf · All-Risk-Versicherung · Hausbesuche nach Absprache**

Katalog im Inland gratis, bitte anfordern (Ausland nur gegen 10,- Euro Schutzgebühr.)


Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

# Anforderung einer Ansichtssendung/Kopien

Ich bitte um Zusendung folgender Lose, als:

☐ Originale ☐ Kopien Farbe ☐ Kopien S/W ☐ Scans per E-Mail an: _____

Adresse:

_____
Kundennummer

_____
Name, Vorname

_____
Referenzen

_____
Straße

_____
Datum

_____
Plz., Ort

_____
Unterschrift

Folgende Bedingungen für die Zusendung einer Ansichtssendung erkenne ich an:

**Die Rücksendung hat innerhalb von 24 Stunden nach Eingang zu erfolgen.** Das verauslagte Porto sowie die Kosten für Postwegeversicherung werden von mir in Form von gültigen Briefmarken mit der Rücksendung erstattet. Die Rücksendung erfolgt in gleicher Weise, wie mir die Sendung zugestellt wurde (Einschreiben, Paket oder Express gegen Unterschrift).

Sammlungen und Lots sowie Lose, die postfrische Marken enthalten, können keinesfalls zur Ansicht versandt werden und wir bitten diesbezüglich Anfragen zu vermeiden.

Auf Wunsch können wir Ihnen auch gerne Fotokopien der Sie interessierenden Lose zusenden. Die Kopiekosten betragen 0,30 EUR pro Stück zzgl. Freiumschlag, die im voraus beizulegen sind (sonst Bearbeitung leider nicht möglich). Für Farbkopien (Scan-Ausdrucke) 1,20 EUR/pro Seite, plus Porto, Scans per E-Mail die ersten vier Seiten kostenlos, danach 0,30 EUR pro Seite. Bitte in Briefmarken beilegen, überschüssige Beträge werden erstattet. Wir bitten um Beachtung, dass Lose gegen „Gebot" nicht kopiert werden können.

Ansichtssendungen, die - aus welchem Grund auch immer - bis zum Auktionstag nicht wieder eingegangen sind, werden mit einer Steigerungsstufe über dem Höchstgebot, mindestens aber mit dem Schätzpreis dem Anforderer zugeschlagen und in Rechnung gestellt.

| Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Anbei erhalten Sie o.g. Lose, eingekreiste Nummern sind zur Zeit anderweitig zur Ansicht versandt.
Die Auslagen für Porto und Versicherung betragen _____ EUR. Bitte legen Sie den Betrag der Rücksendung in bar oder Briefmarken (bei Überweisung zzgl. der gesetzlichen MwSt.) bei.

RAUHUT & KRUSCHEL
BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/33098
Telefax: 0208/383552
www.rauhut-auktion.de
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

# Auktions-Auftrag

Adresse:

Name, Vorname

Straße

Plz., Ort

E-Mail Adresse

Bieternummer

Kundennummer

Referenzen

Datum

Unterschrift

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Firma Rauhut & Kruschel GmbH die von mir angegebenen Daten für die regelmäßige Zusendung der Auktionskataloge und für eigene Werbezwecke verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit von mir widerrufen werden. Darüber hinaus habe ich die Informationen zur Datenverarbeitung zur Kenntnis genommen.

Hiermit erteile ich Herrn Harald Rauhut, Werdener Weg 44, 45470 Mülheim an der Ruhr, den Auftrag, für mich und meine Rechnung folgende Los-Nummern bis zur Höhe der aufgeführten Preise zu ersteigern. Bei Aufträgen ist die angegebene Katalognummer verbindlich. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Gebote werden nur soweit in Anspruch genommen, als damit andere Aufträge oder Saalgebote überboten werden müssen. Der Auftraggeber erkennt die im Auktionskatalog abgedruckten Auktionsbedingungen an. Die Zusendung der Lose erfolgt bei uns bekannten Kunden gegen Rechnung, Neukunden ggf. Referenzen angeben!

**Nur ankreuzen, wenn zutreffend:**

☐ Wenn erforderlich, dürfen Sie meine Gebote um 10% - 20% erhöhen. Gilt nicht für Lose gegen „Gebot".

**Sie können die Gesamtkaufsumme begrenzen, Gesamtbetrag _____ Euro, exkl. Aufgeld (ca. 10% Abweichung erlaubt) und deshalb ruhig auf alle Sie interessierenden Lose bieten, um bessere Erfolgsaussichten zu haben (Lose gegen „Gebot" können nicht mit in die Begrenzung einbezogen werden).**

| Losnummer | Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder |
|---|---|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

| Losnummer | Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder |
|---|---|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

| Losnummer | Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder |
|---|---|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

✆ Bei den unten aufgeführten Los-Nummern möchte ich telefonisch mitbieten.

Bitte nennen Sie uns eine Telefonnummer, unter der Sie während der Auktion auf jeden Fall zu erreichen sind. Wir rufen Sie unmittelbar vor Aufnahme der betreffenden Los-Nummer vom Auktionspult an. Sie können dann über Telefon direkt an der Auktion teilnehmen.

Der Auktionator übernimmt keine Haftung für das Zustandekommen der Telefonverbindung.

Sofern die Telefonverbindung aus Gründen, die der Versteigerer nicht zu vertreten hat, nicht Zustande kommt, biete ich mindestens den Ausruf.

Meine Telefonnummer: _____ Unterschrift: _____

| Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer | Losnummer |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |

# Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt in fremden Namen und für fremde Rechnung. Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im Namen des Einlieferers geltend zu machen. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer zustande. Der Versteigerer ist auf Verlangen des Einlieferers oder des Erwerbers zur Namhaftmachung des jeweils anderen Vertragspartners rechtlich verpflichtet.

2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung - unter Wahrung der Interessen der Einlieferer - Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge anzubieten oder zurückzuziehen.

3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Für die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen wird vom Versteigerer keine Garantie im Rechtssinne übernommen - mit Ausnahme der Regelung in Ziffer 12. Für den Verkauf ausschließlich maßgebend und verbindlich sind die Losbeschreibungen in Schriftform, sofern Abbildungen auf der Internetseite oder Internet-Plattformen von dieser schriftlichen Losbeschreibung abweichen. Insbesondere sind Abweichungen zwischen schriftlicher Losbeschreibung und den Abbildungen datenverarbeitungsbedingt möglich und kein Reklamationsgrund. Bei Sammellosen beziehen sich die dazu gemachten Angaben nicht auf eine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit im kaufrechtlichen Sinne. Der Auktionator übernimmt auch keinerlei Garantie für einzelne Marken und deren Qualitäten, wenn diese aus Sammellosen stammen. Formulierungen wie "postfrisch" oder "komplett" geben den Eindruck von Stichproben für die wertentscheidenden Teile des Sammelloses wieder, sind aber keinerlei Zusicherung. Alle Sammellose werden nur so versteigert, wie sie sind. Bei Einzellosen kann der Käufer, der Unternehmer ist, den Versteigerer nicht wegen Sachmängeln in Anspruch nehmen, wenn dieser seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Der Versteigerer wird aber bei begründeten Beanstandungen, die ihm spätestens 3 Wochen nach Auktionsschluss angezeigt werden, innerhalb einer Frist von 12 Monaten seine Mängelansprüche gegen den Einlieferer geltend machen. **Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme ausgeschlossen.** Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet er dem Käufer den Kaufpreis, einschl. Aufgeld; ein weitergehender Anspruch, auch auf Erstattung von Prüf- und Portoauslagen oder Zinsen, ist ausgeschlossen. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. Bei abweichenden Farbzuordnungen für bereits BPP-geprüfte Lose kann der Auktionator nach eigenem Ermessen entscheiden, ob er eine Reklamation akzeptiert oder nicht. Lediglich im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstattet der Auktionator die Kosten eines BPP-Prüfers. Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt.

4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Bei Vorbehaltszuschlägen ist der Bieter bis zur Klärung mit dem Einlieferer an sein Gebot gebunden, mindestens jedoch sechs Wochen; das gleiche gilt bei Abgabe von Untergeboten und für Erwerbe im Nachverkauf.

5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Falls der Erwerber Versendung wünscht, geht sie auf seine Kosten. Falls der Erwerber Unternehmer ist, geht die Gefahr in diesem Falle bereits mit der Übergabe an den Spediteur oder eine sonst zum Versand bestimmte Person oder Anstalt über. Sofern ein Versand, z.B. aufgrund nicht erfüllbarer zollrechtlicher Vorschriften, nicht möglich oder zumutbar ist, entscheidet der Auktionator nach eigenem Ermessen, nicht zu versenden, sondern dem Käufer lediglich die ersteigerten Lose zur Abholung bereitzustellen. In diesem Falle muss der Käufer das ersteigerte Gut auf eigene Kosten beim Auktionator abholen oder abholen lassen.

7. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 22 % des Zuschlagpreises sowie Euro 3,- pro Los. Bei schriftlichen Bietern wird das Porto und die Versicherungspauschale gesondert berechnet. Die gesetzliche Mehrwertsteuer von z.Zt. 19 % wird nur auf die Nebenkosten (Aufgeld, Losgebühr, Porto etc.) berechnet, weil eine reine Vermittlungsleistung erbracht wird. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus anderen EU-Ländern mit USt.-Nr. wird das Reverse-Charge-Verfahren angewendet, d.h., die Provisionen, die Losgebühren und die sonstigen Kosten unterliegen nicht der deutschen Umsatzsteuer. Der Kunde ist in diesen Fällen verpflichtet, die Umsatzsteuer auf diese Entgelte in seinem Heimatland zu entrichten. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus einem Drittland fällt keine Umsatzsteuer an, wenn die Unternehmer-Eigenschaft in geeigneter Weise nachgewiesen wird. Auch Vermittlungsleistungen an Privat-Kunden aus Drittländern sind umsatzsteuerpflichtig. Während der Auktion ausgestellte Rechnungen gelten nur vorbehaltlich einer Nachprüfung auf Irrtümer.

8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder per Banküberweisung. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungszustellung fällig, spätestens drei Wochen nach der Auktion, es sei denn, hierzu ist eine gesonderte Individual-Vereinbarung mit ausdrücklicher Zustimmung des Versteigerers getroffen.

9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 2% pro Monat als Verzugsschaden berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen eventuellen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat.

10. Schriftliche Kaufgebote und solche per Email werden stets interessewahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt, auf Cent-Beträge endende Gebote werden auf den nächsthöheren vollen Eurobetrag aufgerundet. Best- oder Höchstgebote werden bis zum 5fachen Ausrufpreis mitgesteigert. „Gebot"-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen und können nicht mit in eine eventuelle Kaufpreisbegrenzung bzw. Gebotslimitierung einbezogen werden. Gebote auf "Gebot"-Lose werden auch in solchen Fällen davon unabhängig ausgeführt. Kunden, die während der Auktion telefonisch mitbieten möchten, müssen mindestens den Schätzpreis bieten und schriftlich vor der Auktion einen Auftrag erteilen. Im Falle einer Nichterreichbarkeit führt der Versteigerer den Auftrag zum Schätzpreis aus. Bei Telefon-Geboten übernimmt der Versteigerer keine Gewähr für das Zustandekommen der Verbindung.

11. Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des 3. Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebung, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichtserstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86a, 86 Strafgesetzbuch).

12. Der Versteigerer garantiert dem Ersteigerer gegenüber auf die Dauer von fünf Jahren die Echtheit aller ersteigerten Einzellose der Deutschen Klassik bis 1875. Sofern die Lose mit einer aktuellen Prüfung eines für seine Prüfung haftenden Verbandsprüfer ausgestattet sind, haftet der Versteigerer nur insofern, wie ihm gegenüber der Prüfer haftet. In jedem Falle ist für den Nachweis einer Fälschung die Beibringung eines eindeutigen BPP-Befundes oder BPP-"Falsch"-Signatur erforderlich. Die Haftung beschränkt sich auf die Rückzahlung des Kaufpreises.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Mülheim a.d. Ruhr. Es gilt deutsches Recht. Das UN-Abkommen zu Verträgen über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.

14. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Der Nachverkauf ist Bestandteil der Versteigerung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatz-Verträgen findet darauf keine Anwendung, § 312d, Abs. 4, Ziffer 5, BGB

**© Texte und Abbildungen dieses Auktionskataloges sind urheberrechtlich geschützt.**
**Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auktionators**

# Wichtige Hinweise:

## Reklamationsrecht:

Berechtigte Reklamationen bei Einzellosen müssen binnen 14 Tagen nach Erhalt der Lose beim Versteigerer eingegangen sein. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. In diesem Fall verlängert sich die Reklamationsfrist entsprechend bis zum Erhalt des Prüfbefundes. Andere Prüfer außerhalb des BPP werden von uns nur akzeptiert, wenn diese Prüfung vorher mit uns vereinbart wurde. Auch in diesem Fall müssen die Lose unbedingt fristgerecht bezahlt werden.

Prüfvorbehalte auf Einzellose bedürfen der Benachtigung und Zustimmung des Auktionators. Eventuelle Nachprüfungen müssen durch den Ersteigerer und auf dessen Rechnung erfolgen! Im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstatten wir die Kosten eines BPP-Prüfers. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, sollten Sie unbedingt die Lose auf unseren Orignal-Loskarten dem Prüfer vorlegen.

**Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme nicht möglich. Bitte fordern Sie ggf. Ansichtssendungen an. Bitte kontrollieren Sie Ihren Auktionsauftrag, ob Sie die richtigen Losnummern notiert haben. Eine Reklamation wegen irrtümlich falsch notierter Losnummern ist ausgeschlossen. Ebenso ist die Stornierung einmal abgegebener Gebote aus welchen Gründen auch immer nicht möglich!** Sammellose können unter keinen Umständen reklamiert werden. Auch schriftliche Bieter kaufen „wie besehen". Weiterhin können Lose nicht reklamiert werden, die verspätet bezahlt wurden.

## Auskünfte und Kopien:

Kopien von Einzel- und Sammellosen erstellen wir gerne, für 30 Cent pro Kopie s/w bzw. Euro 1,20 pro Farbkopie (Tintendruck) sowie Euro 1,60 Porto. Scans per email, die ersten vier Seiten kostenlos, danach 30 Cent pro Seite. Bitte entsprechend disponieren und ausreichend Briefmarken oder Banknoten Ihrer Kopie-Anforderung beilegen. Zuviel gezahlte Beträge werden erstattet. Auskünfte per Telefon erteilen wir bereitwillig, jedoch nicht bei umfangreichen Sammellosen, "Wühlkartons" und dergleichen. Außerdem können wir keine tel. Auskünfte für "Gebot"-Lose erteilen oder diese kopieren.

## Aushändigung der Lose:

Die Lose werden, wie bisher, uns persönlich bekannten Kunden oder Kunden mit erstklassigen Referenzen "auf Rechnung" gesandt, Neukunden ohne gute Referenzen nur gegen Vorkasse. Der Versand aller Lose wird möglichst schnell erfolgen. In der Regel müssten Ihnen ersteigerte Lose/Vorausrechnungen direkt in der Woche nach der Auktion zugehen. Wir bitten daher um Verständnis, daß es uns beim besten Willen nicht möglich ist, besondere Frankatur-Wünsche zu erfüllen. Bitte beachten Sie, daß wir aus besonderem Anlass die Aushändigung der Ware, auch bei bestehenden Kundenverbindungen, von der Vorlage von Bankreferenzen oder Stellung von Sicherheiten abhängig machen können.

## Zahlung der Auktionsrechnung:

Alle Rechnungen sind binnen drei Tagen nach Erhalt fällig. Dies gilt insbesondere für den Fall, daß Sie die Lose "auf Rechnung" erhielten. Die Zahlung kann nur in Euro-Währung, nicht jedoch in Form von Nominale zur Verrechnung, oder ausländischer Währung, erfolgen. Zahlungsziele müssen im Vorfeld abgesprochen werden! Bitte überweisen Sie spesenfrei (SEPA). Innerhalb der EU müssen Zahlungen per Banküberweisung erfolgen, bei Zahlungen von Kunden außerhalb der EU müssen die entstandenen Kosten der beteiligten Banken für die Bezahlung vom Kunden getragen werden. Alternativ können Zahlungen auch für Kunden aus den Nicht-EU-Staaten erfolgen. Hierfür fällt eine Gebühr von 4% auf den Rechnungsbetrag an.

**Bitte senden Sie uns grundsätzlich keine Schecks, sondern überweisen spesenfrei.**

## Bankverbindungen:

Commerzbank Mülheim: IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362
Nationalbank Mülheim: IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E
Sparkasse Mülheim: IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXXX

## Versandkosten:

Die Versandkosten enthalten nicht nur das übliche Porto, sondern auch noch zusätzliche Leistungen wie Verpackung (Umschläge, Kartonage usw.), die für die Verpackung aufgewendete Arbeitszeit sowie die private Versicherung der Postsendung. Die Mindest-Versandkosten betragen Euro 5,49 für Einzellose u. Euro 7,92 für Sammellose (statist. Durchschnittswert der Portoaufwendungen), Ausland durchschnittlich: Euro 21,42. Wir bitten, dies besonders bei kleineren Losen zu berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis, daß ein Großteil der Lose, auch der Einzellose, per Paketpost versandt wird, um die Versicherungs- u. Portokosten in einem erträglichen Rahmen zu halten.

## Schriftliche Aufträge:

Schriftliche Aufträge müssen bis spätestens Donnerstag, 16. April 2026, Fax und Email bis 18:00 Uhr, bei uns eintreffen. Später eintreffende Gebote können leider nur für den Nachverkauf berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie bei bei der Zusendung der Gebote auf dem Postwege die mittlerweile langen Laufzeiten der Deutschen Post und senden Ihre Gebote frühzeitig ab. Bitte teilen Sie uns abweichende Lieferanschriften etc. direkt bei Gebotsabgabe mit, dies erleichtert uns die Abwicklung Ihres Auftrages. Gebote werden von uns streng interessewahrend ausgeführt. Sie erhalten die Lose zum Ausrufpreis, wenn kein Gegenbieter vorhanden ist, anderenfalls eine Steigerungsstufe über dem nächsttieferen Gebot. Dafür verbürgen wir uns! Gebot-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen. „Gebot" -Lose müssen unbedingt besichtigt werden. Es bringt Ihnen und uns nur unnötige Arbeit, unrealistische Gebote zu notieren. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Untergebote werden nur bis 10% unter Ausruf angenommen.

## Ein wichtiger Tip:

Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage nach Losen bestimmter Preiskategorien (bis ca. Euro 250,—) beliebter Länder sehr groß und viele Lose sind entsprechend vielfach beboten, können aber nur einmal verkauft werden. Wir empfehlen: Bieten Sie bitte auf möglichst viele Lose und begrenzen Sie den Kaufpreis. Sie können auch Alternativ-Gebote abgeben, die Reihenfolge festlegen usw. Dies erhöht Ihre Kaufchancen ungemein! Die Einhaltung einer Reihenfolge sowie die Berücksichtigung eines jeden Limit-Gebotes ist aufgrund der Vorab-Erfassung vor der Auktion nicht immer exakt möglich, ebenso können Lose gegen „Gebot" nicht in das Gesamtlimit mit einbezogen werden.

## Ansichtssendungen:

Ansichtssendungen erfolgen bereitwillig gegen Kostenersatz. Uns unbekannte Kunden bitten wir um Angabe von Referenzen. Ansichtssendungen müssen binnen 24 Stunden nach Erhalt retourniert werden. Wir bitten, gerade für die schnellstmögliche Rücksendung Sorge zu tragen, da häufig auch noch andere Interessenten die Lose zur Ansicht anfordern. Unsere Auslagen müssen der Rücksendung in gültigen Briefmarken beiliegen, bitte nicht überweisen. Bitte stellen Sie dies unbedingt sicher.

## Stichwortsuche:

Als besonderen Service bieten wir Ihnen an, sämtliche Lose dieser Auktion mittels unseres Computer-Programms nach Ihrem Stichwort durchsehen zu lassen. z.B. „Einschreiben", „München" usw. Stichwort und frankierter Rückumschlag genügt.

## Einlieferungen:

Einlieferungen für unsere nächste Auktion sind ab sofort erbeten. Konditionen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Broschüre „Einlieferungen", die wir Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich zusenden. Gerne erteilt Ihnen auch Herr Rauhut telefonisch oder persönlich alle erwünschten Auskünfte. Aus gegebenem Anlass bitten wir höflichst, keine Lose unter Euro 100.- Einzelausruf einzuliefern. Lose unter Euro 100.- Ausruf können wir leider nur noch im Rahmen größerer Einlieferungen (ca. Euro 3.000,- Ausruf) annehmen. Gerne besuchen wir Sie auch persönlich.

## Versteigerung und Aushändigung der Lose am Auktionstag:

Die Auktion findet im Gebäude Reichspräsidentenstr. 21-25 statt (weiterhin gerne mit vorheriger telefonischer Voranmeldung). Die Ausgabe der Lose erfolgt auf der Reichspräsidentenstraße, sowie auf dem Werdener Weg 44. Die Ausgabe der Bieterkarten und die Abrechnung erfolgen im Gebäude Reichspräsidentenstraße. Nach Beendigung der Auktionssitzung kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

## Unser Büro ist am Montag und Dienstag, 20. und 21. April 2026, geschlossen:

Unser Büro ist am Montag und Dienstag nach der Auktion wegen Versandarbeiten geschlossen. Auskünfte über Zuschläge oder unverkaufte Lose sind erst ab Mittwoch, den 22. April 2026 möglich. Wir bitten weiterhin um Beachtung, dass die Abholung von Losen und/oder Besichtigung unverkaufter Lose, nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen kann. Vielen Dank. Die Ergebnisse stehen ab Samstag nach der Auktion auf unserer Homepage zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir den Rücklosverkauf erst nach Beendigung des Versandes der Auktion beginnen können und uns evtl. Versandwünsche bis Montag-Morgen, 20.4.2026, 8:00 Uhr, vorliegen müssen. Bitte vermerken Sie Ihre evtl. Versandwünsche am besten direkt auf Ihren Gebots-Auftrag. Bei später eintreffenden Wünschen (z.B. telefonisch während den Versandarbeiten, usw.) ist eine Berücksichtigung nicht mehr gewährleistet. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Aufgrund neuer Versandregelungen durch die Deutsche Post bitten wir um Verständnis, dass wir Ergebnislisten nur noch auf Anfrage zusenden.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Auktionsbeteiligung und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium des Auktionskataloges.

# Important information:

## Right to lodge a complaint:

Justified complaints relating to individual lots must have been received by the auctioneer within 14 days of receiving the lots. If you wish for an inspection to be carried out by an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association), this requires the notification and consent of the auctioneer. In this case, the time for submitting a complaint will be extended accordingly until the inspection results have been received. Please let us know if this is the case. An inspection by other experts from outside the BPP shall only be accepted if this has been arranged with us beforehand. In such a case, the strict rule also applies that the lots have to be for within the stipulated period.

Inspection reserves on individual lots will be requires the notification and consent of the auctioneer. Any verifications must be performed by the buyer and for his/her account! In the case of a counterfeit or a falsification, we will refund the costs of a BPP expert. In order to ensure speedy processing, you should make sure that you submit the lots to the expert on our original lot cards.

**Individual lots forming the subject of complaint must be returned with an unaltered lot card that has not been written on. Otherwise it will not be possible to take back the lots. Please request for lots to be sent on approval if necessary. Please look at your auction order and check whether you have noted the correct lot numbers. Complaints due to lot numbers that have been noted wrongly by mistake will not be accepted. It is also not possible to cancel, for whatever reason, bids that have already been submitted!** No complaints will be accepted for accumulations under any circumstances. Written bidders also buy "as seen". Complaints will also not be accepted for lots that have not been paid for on time.

## Information and copies:

We will be happy to make copies of individual lots and accumulations for 30 cents per copy (black and white) or 1.20 euro per colour copy (ink print) as well as 1.60 euro postage. Scans sent by email will be free of charge for the first four pages, and 30 cents per page thereafter. Please make the necessary arrangements and enclose the sufficient amount in stamps or banknotes with your copy request. Overpaid amounts will be refunded. We will be willing to provide information over the telephone, although not regarding extensive accumulations, "rummage boxes" and the like. We are also not able to provide any information by telephone for "bid" lots or copy these.

## Delivery of the lots:

As has been the case hitherto, the lots will be sent to clients who we know personally or have first-class references with their invoice enclosed. New clients who cannot provide good references will have to pay up front. The lots will be dispatched as quickly as possible. Purchased lots/advance invoices will normally reach you in the first week following the auction. Please understand therefore that, however much we would like to, we cannot fulfil special postage wishes. Please note that, when there is special cause, we can make delivery of the goods conditional upon bank references being submitted or securities being provided, even for existing customers.

## Payment of the auction invoice:

All invoices are payable within three days of receipt. This applies in particular if you have received the lots "against invoice". Payment can only be made in Euro, and not in a foreign currency or by offsetting the amount in valid postage stamps. Times for payment must be agreed upon beforehand! Overseas clients are asked to not send us any cheques but make a no-fee bank transfer (SEPA). Payment by credit card is currently not possible, also Payment by "PayPal" is not possible. For transfers via "Philasearch-Philapay" there are 4% fees on the invoice amount.

## Bankaccounts:

Sparkasse Mülheim:

IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXXX

Commerzbank Mülheim:

IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362

Nationalbank Mülheim:

IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E

## Forwarding expenses:

Forwarding expenses do not just include the usual postal charges, but also additional services such as packaging (envelopes, cardboard boxes etc.), the time spent on packaging as well as the private insurance of the postal item. Because of the software we use, the minimum forwarding expenses are 5.49 euro for individual lots and 7.92 euro for accumulations (statistic average value of postage expenses). Average abroad: Euro 21.42. Please bear this in mind in the case of smaller lots. Please understand that a large number of lots, including individual lots, are sent by parcel post in order to keep the costs of insurance and postage within bearable limits.

## Written orders:

We must receive written orders by Tuesday 16th April 2026 at the latest (faxes and emails by 18:00 hrs). Any bids that get to us later can unfortunately only be considered for the post-auction sale. We always carry out bidding in strict safeguarding of the client's interests. We guarantee that you will receive the lots at the call price if there are no counterbidders, or otherwise at one increment above the next lowest bid. Guaranteed! "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) are knocked down at the highest bid. These lots should always be inspected. Unrealistic bids just cause unnecessary work for you and us. Orders cannot be cancelled once they have been submitted. Lower bids will only be accepted up to 10% below the call price.

### An important hint:

Usually the demand for lots of certain price categories (up to approx. 250 euro) of popular countries is very high and while such many lots receive a high number of bids, yet they can only be sold once. We recommend the following procedure: Please bid for as many lots as possible and limit the purchase price. You can also submit alternative bids, specify the sequence etc. This will increase your chances tremendously! Keeping to a precise sequence and taking exact consideration of any limit bid is not always possible due to the information being collected prior to the auction. Also, "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) cannot be included in the total limit.

### Sending lots on approval:

We will be happy to send lots on approval if the costs are reimbursed. If you are a new customer, please send us some references. Lots sent on approval must be returned within 24 hours of receipt. Please ensure you return the lots as quickly as possible since other interested parties will often also ask to be sent the lots on approval. Our postage expenses must be refunded with the return in enclosed valid german stamps. Please do not transfer the amount. Please make sure to comply with this procedure.

## Keyword search:

A special service we offer you is to have our computer program scan all lots of this auction for your keyword e.g. "registered mail", "Munich" etc. All you need to do is send us the keyword and a stamped self-addressed envelope.

## Consignments:

We would like to request consignments for our next auction now. Please see our "consignments" brochure for conditions and further information. We will readily send you this brochure free of charge and without obligation. Mr. Rauhut will also gladly give you any desired information by telephone or in person. In the light of recent events, we would like to please ask for no lots under an individual call price of 100 euro to be consigned. Unfortunately, we can only accept lots under a call price of 100 euro as part of larger consignments (call price of approx. 3,000 euro). We will be happy to visit you in person.

## Auctioning and handover of the lots on the day of the auction:

The auction will take place at Reichspräsidentestr. 21-25. The lots will be handed over in Reichspräsidentenstrasse as well as at Werdener Weg 44. The bidder cards will be issued and accounts settled in the Reichspräsidentestr. 21-25 building. Please come with some time on your hands. After the auction session has finished, there may be short waiting times of up to half an hour.

## Our office is closed from 20th April to 21th April 2026:

Our office is closed on the Monday to Tuesday following the auction due to dispatching work. We will only be able to provide information on knockdowns or unsold lots as of Wednesday 22th April 2026. The results will be available on our homepage from Saturday after the auction. Please note that we can only start the return sale after the end of the dispatch of the auction and that we may have to receive shipping requests by Monday morning, 20.4.26, 8:00 am. Due to new shipping regulations by Deutsche Post, we ask for your understanding that we will only send result lists on request. We thank you in advance for your participation in the auction and hope you enjoy studying the auction catalogue.

# Terms and conditions for auction

1. The auctioneer acts on behalf of and for the account of third parties. The auctioneer is authorised, on behalf of the consignor, to assert all rights arising from the consignor's instructions and the knockdown. The acceptance of a bid means a contract of sale is concluded between the consignor and the successful bidder. The auctioneer is legally obligated, on the request of the consignor or the buyer, to name the respective other contracting party.

2. The auctioneer reserves the right to combine, separate or withdraw numbers in the catalogue or offer them in a different order to that listed in the catalogue during the auction - all while safeguarding the interests of the consignors.

3. The items put up for auction may be viewed and checked before the auction. No warranty for the catalogue descriptions, which are given to the best of knowledge and belief, is given by the auctioneer in the legal sense - with the exception of what is stipulated in number 12. The lot-descriptions in writing are exclusively authoritative and binding for the sale. All illustrations in the auction catalogue and on Internet platforms are non-binding. In particular, discrepancies between the written lot description and the illustrations possible due to data processing and no reason for complaint. In the case of accumulations, the information provided does not relate to contractually agreed qualities in terms of purchasing law. The auctioneer also accepts no warranty for individual stamps and their qualities as far as these originate from accumulations. Expressions such as "mint" or "complete" reflect the impression given by random samples but are no warranty however. Any accumulations are only auctioned as they are. In the case of individual lots, the buyer, if he or she is an entrepreneur, may not assert claims against the auctioneer based on material defects if the auctioneer has fulfilled his or her obligations to exercise due diligence. However, in the event of justified complaints he or she is notified of no later than 3 weeks after the auction has ended, the auctioneer shall assert his or her claims for defects against the consignor within a period of 12 months. **Claimed individual lots must be returned with an unchanged, unlabeled lot card, otherwise a return excluded.** In the case of a successful claim, he or she shall refund the purchase price to the buyer along with an additional fee; any further claims, including for the reimbursement of inspection and postage expenses or interest, are not possible. If you wish for an inspection/extension to be carried out by an certified expert, this requires the notification and consent of the auctioneer**.**Only in the case of a forgery or a falsification shall the auctioneer refund the costs of an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association). Liability for bodily injury and damage to health remains unaffected.

4. The sale goes to the highest bidder after three calls. In justified cases, the auctioneer can refuse to knock down a item or accept a bid under reserve. He or she can withdraw the knockdown and offer the item for sale again if a bid submitted in time has been overlooked or if the highest bidder does not allow his or her bid to stand or should there otherwise be doubt surrounding the bid accepted. In the case of bids accepted under reserve, the bidder shall be bound to his or her bid until the consignor has been conferred with, and in any case until at least six weeks have passed; the same applies for the submission of lower bids and for purchases in the post-auction sale.

5. Upon the bid being accepted, the risk of losses or damages that are beyond the auctioneer's control shall pass to the buyer. Ownership of the auctioned item is only transferred to the buyer once the auctioneer has received full payment.

6. Acceptance of a bid commits the bidder to accepting the item auctioned. The items are to be taken immediately after the auction. If the buyer would like the items to be shipped, he or she must bear the costs of this. In the case that the buyer is an entrepreneur, the risk is passed to the carrier or a person or institute otherwise intended for shipping as soon as the items are handed over. If shipping is not possible or reasonable, due for example to non-fulfillable customs legislation, the auctioneer may, at his or her own discretion, decide not to dispatch but to merely make the auctioned lots available to the buyer for collection. In this case the buyer must collect the auctioned goods or have them collected from the auctioneer at his or her own expense.

7. The auctioneer shall receive a commission from the buyer of 22 % of the hammer price plus 3.- Euro per lot. In the case of bids made in writing, the postage and insurance flat rate will be charged separately. The legally applicable value added tax at the rate of currently 19 % is only charged on additional expenses (additional fees, lot fee, postage etc.) because a purely intermediary service is being provided. Intermediary services are provided to business customers from other EU countries with a VAT no. under the "reverse charge system", i.e. the commissions, the lot fees and the other costs are not subject to German value added tax. In these cases, the customer is obligated to pay the value added tax on these charges in his or her home country. For intermediary services provided to business customers from a third country, no value added tax is payable if commercial status can be proven in an appropriate manner. Also intermediary services provided to private customers from third countries are with value added tax. Invoices issued during the auction are only valid subject to a special subsequent inspection for errors.

8. The invoice amount is due upon the bid being accepted and is payable in cash or by certified cheque. Buyers from outside, who submitted their bid in writing or by telephone, are due to pay their invoices within 10 days of receiving them**.**

9. In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer.**1.**In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer.

10. Written orders to bid and those sent by email will always be executed safeguarding the client's interests, but without any guarantee. In case of best or highest bids, the auctioneer may bid up to five times the start price. "Bid" lots shall be knocked down at the highest bid and cannot be included in a possible purchase price limitation or bid limitation. Bids on "bid" lots are executed independently in such cases also. Customers who would like to bid by telephone during the auction must offer at least the estimated price and place an order in writing before the auction. If the customer cannot be contacted by telephone, the auctioneer shall execute the order at the estimated price. In the case of telephone bidding, the auctioneer makes no guarantee for the connection being successful.

11. As far as catalogue owners, auction participants and bidders do not state anything to the contrary, they affirm that they will only acquire the catalogue and the articles illustrated therein from the time of the Third Empire for the purpose of the civil enlightenment, prevention of anti-constitutional endeavours, for arts or science, research or instruction, for reporting of proceedings of the present time or of history, or for similar purposes (§§ 86a, 86 of the German Criminal Code (StGB)).

12. The auctioneer guarantees the authenticity of all purchased individual lots of the German classic period up until 1875 to the successful bidder for a period of five years. If the lots are subject to a current inspection carried out by an association expert who is personally liable for his or her inspection, the auctioneer will only be liable to the extent that the expert is liable towards him. The liability is limited to the repayment of the purchase price.

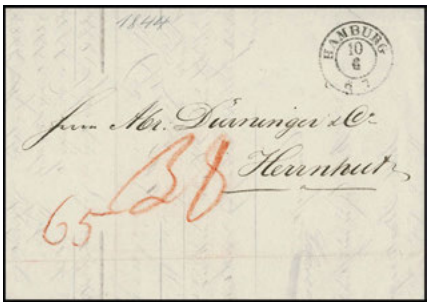
13. The place of fulfilment and legal venue for commercial dealings is Mülheim an der Ruhr. German law shall apply. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is excluded.

14. If one of the preceding conditions should be ineffective in whole or in part, the validity of the remaining conditions shall not be affected by this. The preceding provisions shall also apply mutatis mutandis to the post-auction sale. The provisions relating to distance sales shall not be applied here.

**This translation of the "Versteigerungsbedingungen" is provided for information only; the german version is to be taken as authoritative.**



1005 / *150,–*



1010 / *180,–*

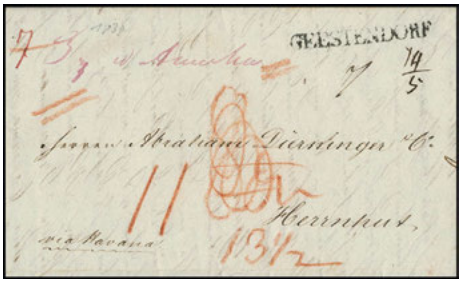


1011 / *250,–*

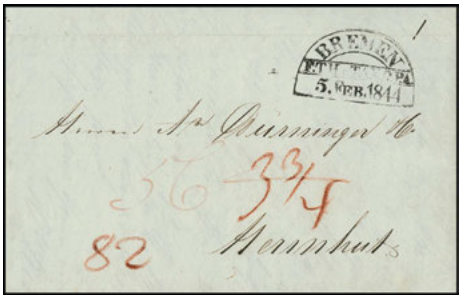


1013 / *150,–*





1014 / *180,–*



ex 1015 / *220,–*

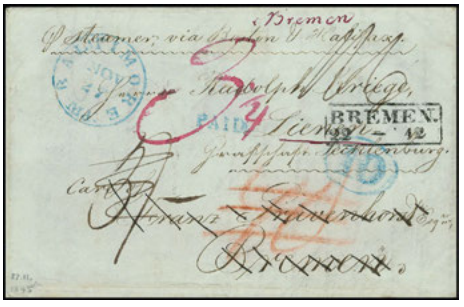


1019 / *100,–*



ex 1020 / *100,–*

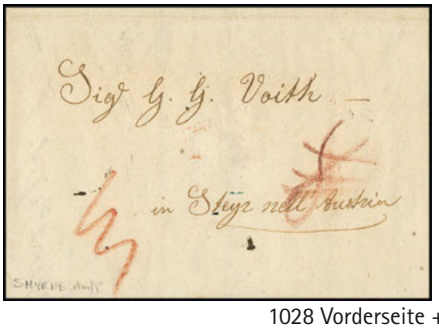


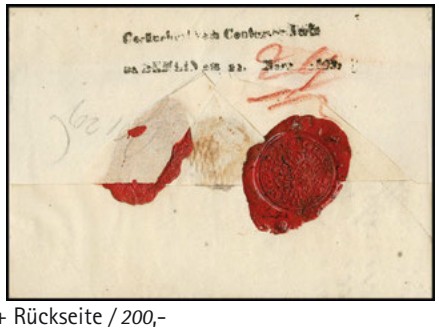


1021 / *350,–*



1023 / *150,–*



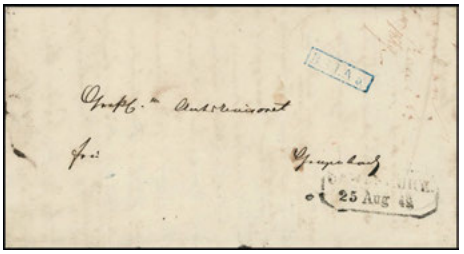


1028 Vorderseite + Rückseite / *200,–*



1038 / *80,–*





ex 1037 / *200,–*



1044 / *50,–*

## Transit-Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1000 | "Belgien-Norwegen", 1866, Brief mit K2 "Anvers" via Bahnpost "Verviers-Coeln" (rs. blauer L3) und Sandosund nach Tönsberg/Norwegen | ✉ | | 45,– |
| | 1001 | "Dänisch-Westindien-Sachsen", 1843, L2 "Hamburg" auf Schiffsbrief "p. Elise" aus St. Thomas via Hamburger Forwarded-Agenten (rs. hs. Vermerk) nach Herrnhut/Sachsen | ✉ | | 150,– |
| F | 1002 | "ESSEN PAR AIX LA CHAPELLE", 1801, klarer roter L2 nebst L1 "HAMBURG" auf kleinem Luxusbrief "fr. Ddorf" nach Hodimont/Belgien | ✉ | F.285 | 450,– |
| | 1003 | "Frankreich-Preußen", 1861, zwei Briefe von Nancy bzw. Calais je nach Berlin mit Oval-Taxstempel "5 Sgr.", sowie ein Brief Frankreich-Sachsen von Paris nach Leipzig mit Oval-Taxstempel "10 Sgr." | ✉(3) | F.686A, 712C | 80,– |
| | 1004 | "Großbritannien-Türkei", 1859, Brief von London via Ostende/Triest nach Constantinopel mit Taxe von 1 Sh. 1 P. (Österreich 4 Sgr. Weiterfranko) | ✉ | | 80,– |
| F | 1005 | "Indien-Deutschland", 1876, Dilkosha/Indien, kleines Reco-Couvert mit R-Zettel "Eingeschrieben No." nach Darmstadt | ✉ | | 150,– |
| | 1006 | "Italien-Frankreich", 27.6.1860, Brief mit K2 "Intra" nach Straßbourg, infolge Kriegsumleitung via Turin/Chur/St. Gallen (rs. sieben Stempel), ex Amplatz | ✉ | | 100,– |
| F | 1007 | "Kirchenstaat-Niederlande", 1860, Faltbrief aus Rom mit Taxe "50" (niederl. Cent.) nach Arnheim. Sehr seltener Laufweg über Triest, welcher nur wenige Monate im Jahr 1860 genutzt werden konnte, bevor Sardische Truppen im September 1860 Ancona einnahmen. Porto Preußen "7" Sgr. (= 40 C.) plus 10 C. Inland = "50" Cent. | ✉ | | 300,– |
| | 1008 | "Kirchenstaat-Niederlande", 1858, bar frankierter Brief der 2. Gewichtsstufe von Rom nach Arnheim (10 Baj. Kirchenstaat, 16 Baj. DÖPV, 4 Baj. Niederlande) | ✉ | | 80,– |
| | 1009 | "Kirchenstaat-Niederlande", 1857, Portobrief von Rom nach Arnheim, Portoumrechnung hs. beiliegend | ✉ | | 50,– |
| F | 1010 | "Kuba-Sachsen", 1844, "Havanna", seltener Kapitänsbrief über Forwarded-Agenten C.F. Schmidt/Hamburg (rs. Firmenstempel, vs. K2 "Hamburg") nach Herrnhut | ✉ | | 180,– |
| F | 1011 | "Madeira-Hamburg", 1875, Briefcouvert der 2. Gewichtsstufe (leichte Faltspur ausserhalb) mit Prachtpaar Madeira 80 R. orange (Mi.-Nr. 19II) von Funchal (NS "45) via London nach Hamburg | ✉ | Mad.19II | 250,– |
| | 1012 | "Memel", L2 1820 auf Brief aus Riga nach Mittelwald/Bayern, nebst HK "Auslage", sowie L2 "P. MEMEL", auf zwei Briefen, 1817 von Moskau nach Hamburg und 1831 nach Sachsen | ✉(3) | | 100,– |
| F | 1013 | "Mexiko-Bayern", 1854/64, zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz von Puebla nach Landau. Ersterer mit vs. Absenderstempel via New Yorker Forwarder (vs. roter Ovalstempel von "Hargous Brothers") und Aachen, der zweite mit Ovalstempel "Correos Veracruz" (und rs. Bogenstempel) via Frankreich, 2. Gewichtsstufe. Seltenes Paar! | ✉(2) | | 150,– |
| F | 1014 | "Mexiko-Sachsen", 1838, klarer L1 "Geestendorf" (ArGe 02) auf Kabinettbrief aus Tampico/Mexiko "via Havanna" nach Herrnhut/Sachsen, hs. violett "7 v. Amerika" | ✉ | | 180,– |
| F | 1015 | "Mexiko-Sachsen", 1842/1844, Tampico/Mexico, zwei Forwarded-Schiffsbriefe (Bremer Agenten, rs. hs. Vermerke) je mit Segmentstempel "BREMEN F. TH.&TAX. O.P.A." nach Herrnhut | ✉ | | 220,– |
| | 1016 | "Peru-Sachsen", 1843, Brief aus Lima via Hamburger Forwarder "Hartog & Denker" (rs. L2, vs. Aufgabe-L2) nach Herrnhut/Sachsen | ✉ | | 120,– |
| | 1017 | "Puerto Rico-Sachsen", 1845, klarer L1 "Geestendorf" (ArGe 03) auf Brief aus Aguadilla/Puerto Rico nach Herrnhut/Sachsen, zahlreiche Taxen und Vermerke, hs. "4 Ggr. Postvorschuss empfangen" | ✉ | | 130,– |
| | 1018 | "Türkei-Belgien", (1830), Brief "Muster ohne Werth" mit L1 "Turquie" nach Verviers, rs. zwei verschiedene Desinfektionsstempel, einmal Semlin, der zweite aus Deutschland, aber nicht kpl. | ✉ | | 100,– |
| F | 1019 | "Türkei-Portugal", 1820, Brief aus Smyrne (Izmir) nach Lissabon mit rs. Desinfektions-K1 von Semlin, L1 "Voghera" | ✉ | | 100,– |
| F | 1020 | "Türkei-Preußen", (1863), Couvert mit vollem Inhalt und blauem K1 "Galatz" nach Iserlohn, dazu weiterer privat beförderter Brief aus gleicher Korrespondenz und ein Briefinhalt | ✉(2) | | 100,– |
| F | 1021 | "USA-Preußen", 1848, "BALTIMORE", blauer K1 nebst L1 "PAID" auf interessantem Forwardedbrief nach Lienen/Westfalen (Forwardedvermerke aus Baltimore und Bremen), vs. Ra2 "BREMEN", dazu ähnlicher Brief Forwarded aus 1845 (gleiche Korrespondenz) | ✉(2) | | 350,– |
| | 1022 | "USA-Sachsen", (1865), New York, Prachtbrief mit blauem L2 "AMERICA ÜBER BREMEN" und Taxstempel "6 1/2" (hs. "6 5/10") nach Leipzig | ✉ | F.29 | 90,– |
| F | 1023 | "USA-Sachsen", 1846, K1 "FRANKLIN La." nebst Ra2 "BREMEN" auf interessantem Brief nach Dresden (Endporto 439 Pfennige) | ✉ | | 150,– |
| F | 1024 | "USA-Schweiz", 1867, Brief mit USA 5 C. braun und 10 C. grün (Mi.-Nr. 19/20) via Bremen (blauer L3) nach Aarau/Schweiz, vs. seltener Ra2 "Franco Schweiz. Grenze", Feuser + 2000,- | ✉ | F.327 | 350,– |
| | 1025 | "Uruguay-Hannover", 1869, "Montevideo Paq. Fr. K. No. 1", Schiffspost-K2 nebst Porto-Ra1 auf austaxiertem Auslandsbrief nach Clausthal/Hannover | ✉ | | 80,– |




1031




1032




1033




1034




1039




1040




1042




1046




1048




1047




1049




1050




1051




1055




ex 1058







1060







ex 1061







ex 1062




1063




1064




1065




1068




1072



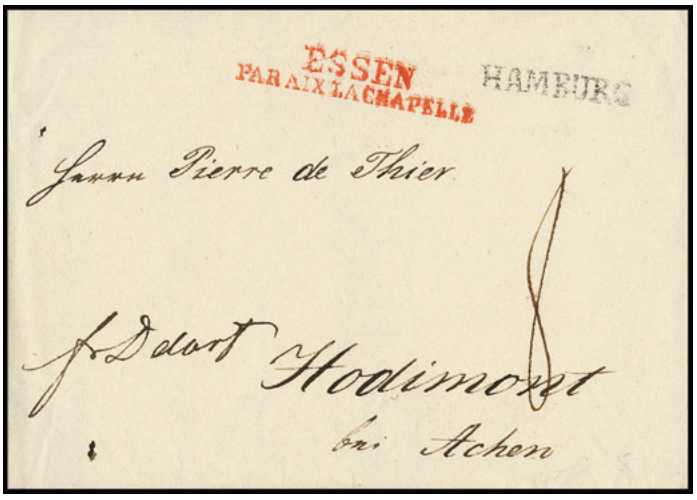

1079

## Desinfektions-Post

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1026 | "Constantinopel", 1831, Brief nach London mit Räucherschlitzen und Desinf.-K1 "Netto Di Fouora e Sporco di Dentro" | ✉ | | 100,– |
| F | 1027 | "Desinficirt Regierungs-Botenmeister-Amt zu Magdeburg", (1831), sehr seltener Desinfektions-Ra5 in bisher unbekannter Type (ähnlich Feuser Nr. 24, aber mit dicken Aussenrahmen und "zu Magdeburg") klar, nebst Nierenstempel "Magdeburg", auf Cholerabriefhülle nach Vinzelberg. Feuser für die Nr. 24 = 1000,- | ✉ | (F.24) | 500,– |
| F | 1028 | "Geräuchert vom Comtumaz Amte zu Semlin 22. März 1831", klarer L2 rückseitig auf Brief aus Smyrne/Türkei nach Steyr/Österreich | ✉ | | 200,– |
| | 1029 | "Semlin", 1835/39, je rückseitiger Desinfektionsstempel auf zwei Briefen, u.a. aus Smirne | ✉(2) | | 100,– |
| | 1030 | "Semlin", 1841, Brief mit L1 "SALONICH" über Semlin mit klarem rs. Desinfektions-K1 nach Triest, sign. Ferchenbauer | ✉ | | 80,– |

## Baden Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1031 | "Baden", Schnallenstempel mit hs. Datum (ungewöhnlich) auf Kabinettstück 7 Kr. blau, Fotoexp. Stegmüller | ⊙ | 25a | 40,– |
| F | 1032 | "Basel Bad. Bahnh.", seltener K2 klar auf rosa Briefstück mit 1 Kr. schwarz (ein kurzer Zahn) | △ | 13a | 80,– |
| F | 1033 | "Biberach", blauer Billet-Ra2 voll auf Kabinettbriefstück mit Paar 1 Kr. schwarz | △ | 17a(2) | 50,– |
| F | 1034 | "Bretten", seltener Zacken-Ra1 auf zwei Briefstücken 3 Kr. rosa bzw. 9 Kr. fahlbraun | △(2) | 18,20ba | 80,– |
| | 1035 | "Bruchsal", (1776), Blindabschlag des L1 "DE BRUCSAL" auf Adelsbriefhülle nach Mannheim | ✉ | | 80,– |
| | 1036 | "Carlsruhe", 1787/1802, seltene L1 "DE. CRUHE" (mit Punkt hinter E) und "VON CARLSRUHE" (Feuser 300,-) auf zwei Briefen mit Inhalt, Feuser 564-1, -5 | ✉(2) | | 100,– |
| F | 1037 | "Carlsruhe", 1847-1849, je Achteck-Ra2 und verschiedene seltene Briefsammlungs-Annahme-Ra1 auf sieben Briefen, "B.S.II.A", "B.S.I.A.3", "B.S.II.A.3", "B.S.III.A.3", je in schwarz, sowie "B.S.I.A.4", "B.S.I.A.5" und "B.S.II.A.5" je in blau | ✉(7) | | 200,– |
| F | 1038 | "Constanz", zarter Bahnpost-Aufgabe-L1, Marke mit Zug-K1 "Constanz-Donaueschingen" entwertet, auf Kabinettbrief 3 Kr. | ✉ | 24 | 80,– |
| F | 1039 | "Denzlingen", seltener blauer Billet-Ra2 klar nachverwendet auf Kabinettbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild, Fotoexp. Brugger | △ | DR25 | 120,– |
| F | 1040 | "Donaueschingen", nachverw. K1 klar auf Prachtbriefstück 2 Kr. kleines und 7 Kr. großes Brustschild | △ | DR10,15 | 100,– |
| | 1041 | "Durmersheim S.B.", 1837/49, K2 in schwarz und rot (selten) auf zwei Briefen | ✉(2) | | 80,– |
| F | 1042 | "Eberbach", seltener Ra1 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, Attest Bach/Eichele | △ | 18 | 80,– |
| | 1043 | "Eppingen", (1780), erster L1 "DE EPPINGEN" in rot zart auf Adelscouvert, sowie Negativ-Ra1 klar in schwarz auf Brief 1822, Feuser 884-1, -3 | ✉(2) | | 150,– |
| F | 1044 | "Freiburg", 1855, roter Ra2 auf Faltbrief nach München, von dort nach Faenza/Kirchenstaat weitergeleitet, für Nachsendung 15 Baj. vom Empfänger erhoben | ✉ | | 50,– |
| F | 1045 | "Friesenheim", 1792, seltener L1 "DE FRIESENHEIM" klar auf Brief (kl. Randriß, Spuren, Feuser 1500,-), ferner der kleine Rayon-L1 in rot 1804 und schwarz 1803 (Feuser 750,-) und der große Rayon-L1 in rot (500,-), auf gesamt vier Briefen, Feuser 1040-2, -3, -4, gesamt 2750,- Euro, seltenes Angebot! | ✉(4) | | 600,– |
| F | 1046 | "Geisingen", Billet-Ra2 auf Luxusbriefstück 3 Kr. rosa | △ | 24 | 40,– |
| F | 1047 | "Gottenheim", seltener K1 (später Postort, eröffnet 9/71) klar auf Briefstück mit perfekter 1 Kr. grün nebst 3 Kr. rosa, sign. Stegmüller | △ | 23,24 | 200,– |
| F | 1048 | "Graben", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück 1 Kr. kl. Brustschild | △ | DR7 | 30,– |
| F | 1049 | "Hassmersheim", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) klar zentrisch auf Briefstück 3 Kr. (kl. Spalt) | △ | 24 | 100,– |
| F | 1050 | "Herbolzheim", seltener K1 (sehr später Postort, eröffnet 12/71) klar zentrisch auf Luxusstück 3 Kr. rosa | ⊙ | 24 | 200,– |
| F | 1051 | "Ihringen", seltener K1 (später Postort, eröffnet 9/71) auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, sign. Stegmüller | △ | 24 | 150,– |
| F | 1052 | "Jöhlingen", 1848, seltener L1 klar auf Nachnahmebrief | ✉ | | 100,– |
| | 1053 | "Kaltenherberg R.I", 1803, erster Rayon-L1 in schwarz zart auf Brief mit Inhalt, Feuser 500,-, dazu der zweite Rayon-L1 in rot auf zwei Briefen | ✉(3) | | 150,– |
| F | 1054 | "Kehl", 1767-1802, verschiedene Typen des L1 "DE KEHL" (Feuser 1693-1 dreimal, -2 einmal) auf vier Briefen, zweimal forwarded aus Straßburg etc. | ✉(4) | | 150,– |
| F | 1055 | "Königsbach", besserer nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild, Fotoexp. Krug | △ | DR25 | 50,– |
| F | 1056 | "Lahr Zug", großer blauer Bahnpost-Ra3 klar auf Faltbrief mit tadelloser 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 1057 | "Lahr Zug", klarer Ra3 auf Ganzsachen-Couvert 3 Kr. rosa nach Carlsruhe | ✉ | U12 | 90,– |



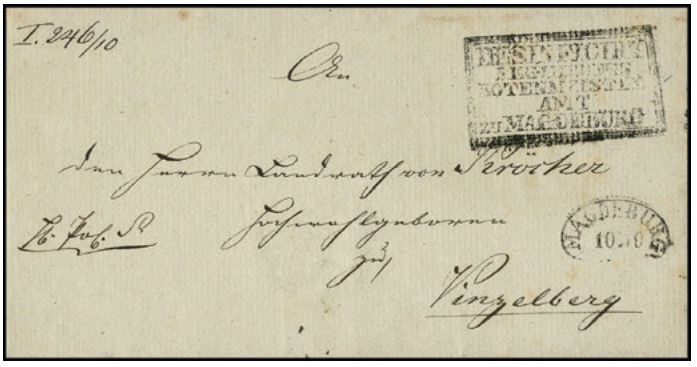

1002 / *450,–*



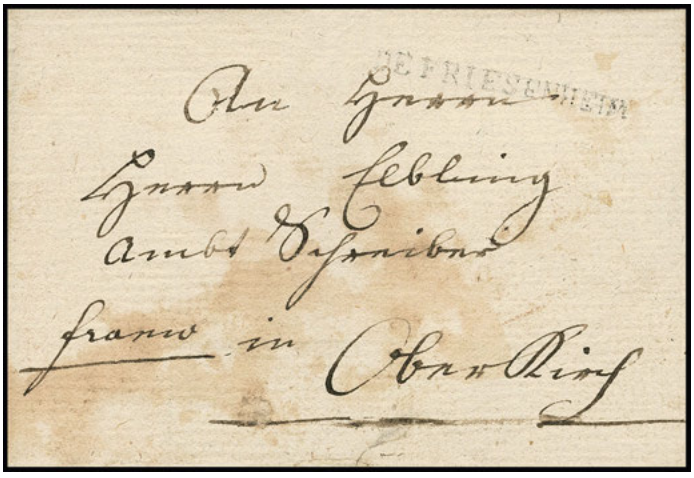
1007 / *300,–*

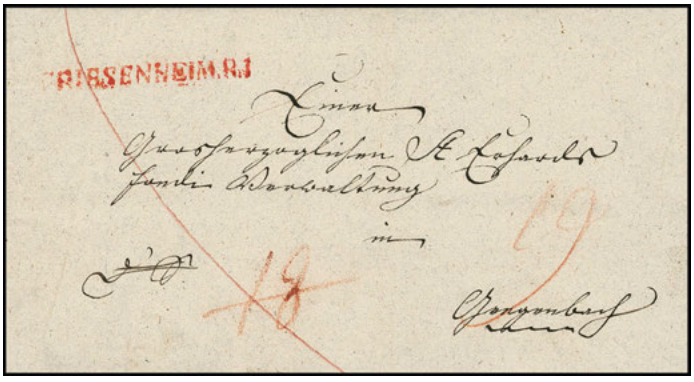



1024 / *350,–*

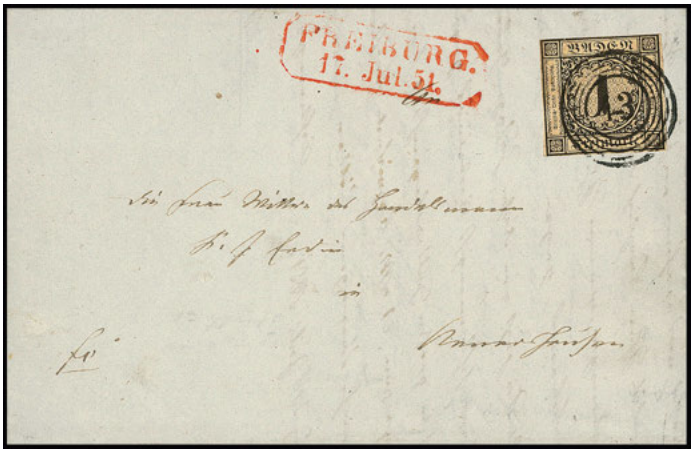


1027 / *500,–*





ex 1045 / *600,–*




1088 / *300,–*




1161 / *400,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1058 | "Lahr-Zug", blauer (2) bzw. schwarzer Bahnpost-Ra3 auf drei Briefstücken 3 Kr. rosa bzw. 9 Kr. rotbraun | △(3) | 18(2),20a | 60,– |
| F | 1059 | "Lörrach R.I", 1804 (schwarz, Feuser 2083-2, 300,-) und 1831 (rot, 2083-3), beide Typen des Rayon-L1 auf zwei Briefen | ✉(2) | | 100,– |
| F | 1060 | "Malsch", klarer nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück mit kleinen Brustschilden 1 Kr. grün und 2 Kr. ziegelrot, sign. Sommer und Fotoexp. Krug | △ | DR7,8 | 100,– |
| F | 1061 | "Neustadt", blauer Zacken-Ra1 auf Briefstück und loser 1 Kr. schwarz, sowie 3 Kr. rosa, und in schwarz auf Briefstück Landpost 3 Kr. schw./gelb (hierauf ungewöhnlich) | △/⊙ | 17a(2), 18,Lp.2 | 100,– |
| F | 1062 | "Odenheim", guter K1 (später Postort) zentrisch klar auf farbfrischer 1 Kr. grün, sowie nachverwendet auf Briefstücken 7 Kr. kl. und 3 Kr. gr. Brustschild | △/⊙ | 23,DR10, 25 | 120,– |
| F | 1063 | "Odenheim", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück 1 Kr. kl. Brustschild | △ | DR7 | 40,– |
| F | 1064 | "Odenheim", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa | △ | 24 | 100,– |
| F | 1065 | "Oestringen", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) klar zentrisch auf Kabinettstück 3 Kr. rosa | ⊙ | 24 | 80,– |
| F | 1066 | "Offenburg", 1847/49, zwei Briefe mit seltenen Briefsammlungs-Annahme-Ra1: roter Aufgabe-L2 nebst blauem Ra1 "B.S.A. No. 3", sowie roter Ra2 und roter Ra1 "B.S.A. No. 2" | ✉(2) | | 100,– |
| | 1067 | "Rastatt", 1854, roter K2 auf Brief an den Magistrat der Stadt Ostheim a.d. Rhön, rs. sechs versch. Stempel | ✉ | | 60,– |
| F | 1068 | "Reilingen", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) auf Kabinettbriefstück 7 Kr. hellblau | △ | 25b | 150,– |
| | 1069 | "Rheinhausen", 1790, L1 "R:HAUSEN" als Grenzübergangsstempel auf Brief von Nürnberg nach Beaune, sowie L1 "RHEINHAUSEN" auf Brief von Mannheim (L1 als Blindabschlag) 1799 nach Chartres | ✉(2) | | 100,– |
| | 1070 | "Rheinhausen", 1799, L1 "R.HAVSEN" auf Brief franco Kehl nach Colmar | ✉ | | 80,– |
| | 1071 | "Rheinheim", 1838, roter L1 "R.2. RHEINHEIM" auf Brief mit Inhalt nach Dangstetten | ✉ | | 100,– |
| F | 1072 | "Rosenberg", sehr seltener K1 (später Postort, eröffnet 12/71) klar auf leider fehlerhafter 3 Kr. | ⊙ | 24 | 80,– |
| F | 1073 | "Saeckingen", klarer nachverw. K2 auf Chargébrief mit Mischfrankatur 7 Kr. kleines und 3 Kr. großes Brustschild, Fotoexp. Sommer | ✉ | DR10,25 | 100,– |
| | 1074 | "Schappach", 1848, besserer blauer L1 klar auf Brief mit Inhalt | ✉ | | 100,– |
| F | 1075 | "Schwetzingen", 1763, seltener erster L1 "DE SCHWEZINGEN" zart auf Adelsbrief mit Inhalt, Feuser 1000,-, dazu der Rayon-L1 auf Brief 1818 | ✉(2) | | 300,– |
| | 1076 | "Stockach", 1818, roter L1 "V. STOCKACH" auf gef. Brief "Criminale" mit Inhalt nach Griessen | ✉ | | 80,– |
| F | 1077 | "Strasburg-Mühlacker", seltener Bahnpost-K1 als Markenentwertung, nebst Postablage "Baden-Oos", auf Couvert (dieses min. Randmgl.) mit Kabinettstück 3 Kr. rosa, sign. Seeger | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 1078 | "Sulzburg", klarer nachverw. K1 auf frischer Postkarte mit üblich gezähnter 2 Kr. kl. Brustschild | ✉ | DR15 | 100,– |
| F | 1079 | "Tiefenbronn", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) auf Kabinettbriefstück 3 Kr. | △ | 24 | 150,– |
| F | 1080 | "Ueberlingen", voller vorphil. L1 (und obere Marke zarter Federzug) auf Kabinettbriefstück mit zweimal 1 Kr. schwarz | △ | 17a(2) | 50,– |
| | 1081 | "Unadingen R.2", 1823, roter Rayon-L1 auf datierbarem Brief, Feuser 300,- | ✉ | | 100,– |
| | 1082 | "Waldkirch", nachverw. K2 klar auf drei Briefen je mit Einzelfrankaturen 7 Kr. kl. Brustschild (einmal etwas getönt) nach Rüti bei Zürich | ✉(3) | DR10(3) | 150,– |
| F | 1083 | "Wasenhof", seltener neuer badischer Agentur-K1 (mit kopfstehender Uhrzeit) auf Kabinettbriefstück 2 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug | △ | DR15 | 100,– |

## Baden Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1084 | 1 Kr. schw./sämisch, allseits voll- bis teils sehr breitrandiges Kabinettstück mit NS "43" (Freiburg). Mi. 1000,-, ex Slg. Dr. Jäger, u.a. sign. Bühler und Attest Stegmüller | ⊙ | 1a | 250,– |
| F | 1085 | 1 Kr. schw./sämisch, allseits voll- bis breitrandiges gest. Kabinettstück, Attest Stegmüller. Mi. 1000,- | ⊙ | 1a | 200,– |
| F | 1086 | 1 Kr. schw./sämisch, aussergewöhnlich breit- bis riesenrandiges Exemplar mit Nebenmarken, leichte Eckbüge, sign. Seeger u.a. Mi. 1000,- | ⊙ | 1a | 150,– |
| F | 1087 | 1 Kr. schw./sämisch, prachtvolles Exemplar (nur oben links winzig berührt) mit klarem blauem NS "17" (Boxberg). Sign. Seeger und Attest Ebel ("Luxusstück ... Liebhaberstück", 94. Auktion 1973) | ⊙ | 1a | 150,– |
| F | 1088 | 1 Kr. schw./sämisch einzeln auf frühem Brief mit NS "43" und rotem Ra2 "Freiburg 17. Jul. 51" in den eigenen Landbezirk nach Neuershausen. Je Randlinie links oben und rechts oben ergänzt, Attest Seeger. Mi. 2200,- | ✉ | 1a | 300,– |
| F | 1089 | 1 Kr. schw./sämisch, voll- bis meist breitrandiges Kabinettbriefstück mit NS "19"(Bruchsal), Mi. 1000,-, sign. Ressel und Attest Stegmüller "farbfrische und feine, tadellose Erhaltung" | △ | 1a | 250,– |
| F | 1090 | 1 Kr. schw./bräunlich, Kabinettstück mit klarem NS "91" (Möhringen), sign. Pfenninger, Seeger. Mi. 320,- | ⊙ | 1b | 80,– |
| F | 1091 | 1 Kr. schw./bräunlich, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit NS "24", sign. Ressel und Bühler mit Fotoexp. Mi. 320,- | ⊙ | 1b | 80,– |




1080




1083




1084




1085




1086




1087




1089




1090




1091




1092




1093




1095




1096




1101




1102




1103




ex 1105




ex 1106




ex 1107




1112




ex 1108




ex 1109




ex 1110




1113




1114




1117



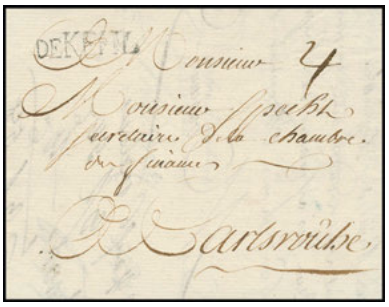

1118



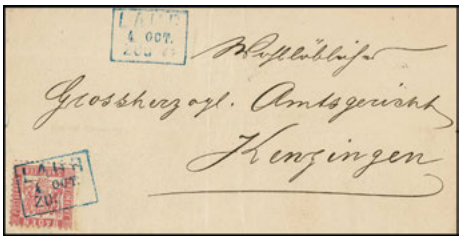

ex 1121



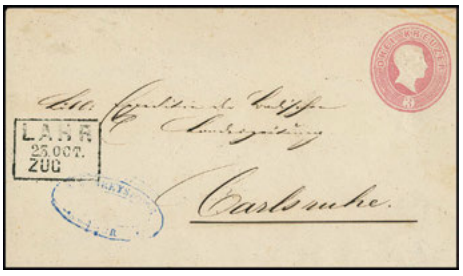
1052 / *100,–*



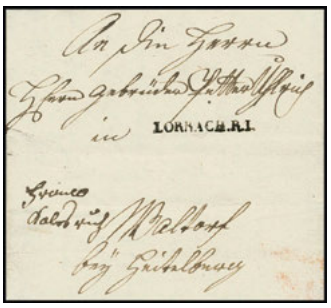
ex 1054 / *150,–*



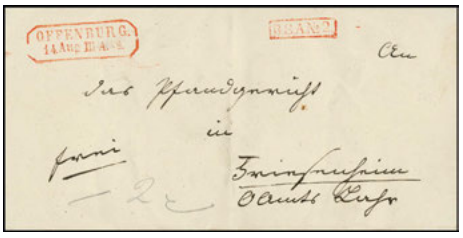
1056 / *100,–*



1057 / *90,–*



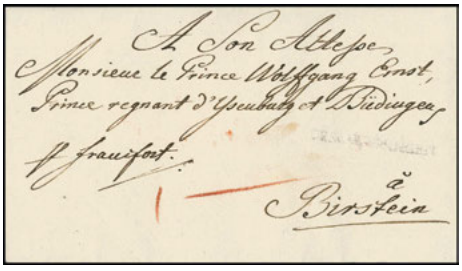
ex 1059 / *100,–*



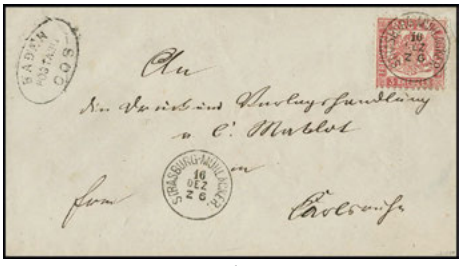
ex 1066 / *100,–*



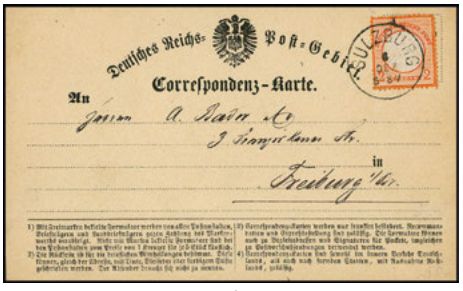
1073 / *100,–*



ex 1075 / *300,–*



1077 / *100,–*



1078 / *100,–*



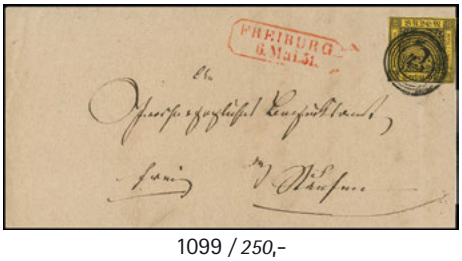
1094 / *200,–*



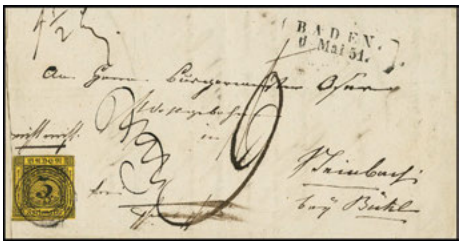
1097 / *150,–*



1098 / *80,–*



1099 / *250,–*



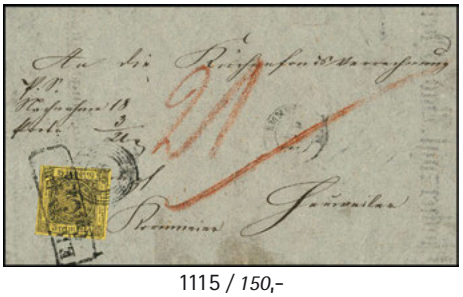
1100 / *250,–*



1104 / *150,–*



1111 / *80,–*



1115 / *150,–*


1119
ex 1122
ex 1123
ex 1133
ex 1124
ex 1125
1139
ex 1126
ex 1127
ex 1128
1142
ex 1134
1138
ex 1143
ex 1144
1145
1147
1149
1154
ex 1150
1151
1152
1155
1156

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1092 | 1 Kr. schw./bräunlich, dreiseitig vollrandiges gestempeltes Prachtstück, sign. Seeger. Mi. 320,- | ⊙ | 1b | 50,– |
| F | 1093 | 1 Kr. schw./bräunlich, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit auf dieser Marke seltener Entwertung durch Einring-NS "164" der Bahnpost, sign. Seeger, Pfenninger | ⊙ | 1b | 100,– |
| F | 1094 | 1 Kr. schw./bräunlich, drei ausgabetypisch teils berührt bzw. angeschnittene Exemplare auf Faltbrief 1855 von Carlsruhe nach Pirmasens | ✉ | 1b(3) | 200,– |
| F | 1095 | 1 Kr. schw./bräunlich, waagerechter Dreierstreifen, teils überrandig, mit deutlicher Klischee-Verschiebung, auf Prachtbriefstück mit NS "157", sign. Englert. Mi. 1200,- | △ | 1b(3) | 200,– |
| F | 1096 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, teils sehr breitrandige kleine rechte obere Kabinett-Bogenecke, sign. Pfenninger | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 1097 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, Kabinettstück auf Faltbrief mit NS "57" und zweifachem Ra2 "Heidelberg" (30.7.1851), sowie seltenem Briefsammlungsannahme-Stempel "III". Attest Seeger | ✉ | 2a | 150,– |
| F | 1098 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, allseits sehr breit- bis überrandig, auf Luxusbrief aus Carlsruhe 1852 | ✉ | 2a | 80,– |
| F | 1099 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, farbfrisches Prachtstück mit NS "43" und rotem Aufgabestempel "Freiburg 6. Mai 51" auf doppelt verwendetem Brief nach Staufen, Ganzstücke mit so frühen Verwendungsdaten (hier vom 6. Tag) sind nur wenige erhalten geblieben | ✉ | 2a | 250,– |
| F | 1100 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, teils vollrandig geschnitten, auf doppelt verwendetem Brief mit NS "8" und L2 "Baden" vom 6. Mai 1851. Unterfrankiert (Doppelbrief) und mit "9" Kr. nachtaxiert, innen markenlos mit blauem L2 "Bühl" gelaufen. Seltener Brief vom 6. Tag der Verwendung badischer Freimarken, Attest Stegmüller | ✉ | 2a | 250,– |
| F | 1101 | 3 Kr. schw./dunkelgelb auf Luxusbriefstück mit idealem blauem NS "66" (Jestetten), ex "Romanow", sign. Drahn, Kruschel | △ | 2a | 50,– |
| F | 1102 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, breit- bis überrandig, mit Falz auf zugehörigem Kabinettbriefstück mit hierauf nicht häufigem blauem NS "113" (Randegg), sign. Kruschel, Grobe, Bühler | △ | 2a | 80,– |
| F | 1103 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, waagerechter Dreierstreifen (teils oben angeschnitten, teils breitrandig) mit klarem NS "8", Mi. 700,- | ⊙ | 2a(3) | 100,– |
| F | 1104 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, waagerechter Dreierstreifen (teils angeschnitten) auf frischem kleinem Briefchen mit NS "57" und Ra2 "Heidelberg" nach Berlin | ✉ | 2a(3) | 150,– |
| F | 1105 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, sechs ausgesuchte Kabinettstücke, teils sign., eine Fotoexp. Flemming | ⊙ | 2a(6) | 80,– |
| F | 1106 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, sechs ausgesuchte Kabinettstücke, teils vom Rand, teils sign. | ⊙ | 2a(6) | 80,– |
| F | 1107 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, sechs ausgesuchte Kabinettstücke, teils vom Rand, teils sign. | ⊙ | 2a(6) | 80,– |
| F | 1108 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, sechs ausgesuchte Kabinettstücke, teils vom Rand, teils sign. | ⊙ | 2a(6) | 80,– |
| F | 1109 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, fünf meist Pracht-/Kabinettbriefstücke, einmal per zwei mit NS "92" und Neben-Ra2 "Möskirch" (linke Marke Plattenfehler I) | △(5) | 2a(6) | 80,– |
| F | 1110 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, sechs ausgesuchte Pracht-, zumeist aber Kabinett-/Luxusbriefstücke, teils sign. | △(6) | 2a(6) | 100,– |
| F | 1111 | 3 Kr. schw./dunkelgelb vom Oberrand, nebst 6 Kr. schw./blaugrün (typ. Schnitt), auf innerbadischem Brief mit drei NS "87" und L2 "Mannheim" nach Schliengen | ✉ | 2a,3a | 80,– |
| F | 1112 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, teils angeschnitten, in Mischfrankatur mit 9 Kr. schw./rosa, II. Auflage, breitrandig, mit NS "24", seltene Kombination | △ | 2a,4b | 80,– |
| F | 1113 | 3 Kr. schw./dunkelgelb und auf gelb, je überrandige Luxusstücke, beide mit Teilen von Nebenmarken an drei Seiten | ⊙ | 2a/b | 80,– |
| F | 1114 | 3 Kr. schw./gelb, Kabinett-Unterrandstück mit besserem blauem NS "126" (Schappach), sign. Bühler | ⊙ | 2b | 80,– |
| F | 1115 | 3 Kr. schw./gelb, breitrandig, auf Kabinettbrief von Emmendingen mit seltener Doppelentwertung durch NS "36" und vollem Eisenbahn-Ra2 "E.B. Curs IV" 1854 als Nachnahme nach Heusweiler | ✉ | 2b | 150,– |
| F | 1116 | 3 Kr. schw./gelb, überrandige kleine rechte untere Luxus-Bogenecke auf (rs. stärker verkürztem) Brief mit idealem NS "53" und Ra2 "Haltingen" | ✉ | 2b | 80,– |
| F | 1117 | 3 Kr. schw./gelb vom linken Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit rotem NS "150" (Waghäusel), sign. Brettl | △ | 2b | 50,– |
| F | 1118 | 3 Kr. schw./gelb, Schnittriese (siehe Foto) mit Besonderheit "Randlinie oben teils ausgefallen" auf Kabinettbriefstück, drei Seiten Nebenmarken | △ | 2b | 50,– |
| F | 1119 | 3 Kr. schw./gelb, senkrechtes Paar auf Luxusbriefstück mit rotem NS "115" (Rastatt) | △ | 2b(2) | 50,– |
| F | 1120 | 3 Kr. schw./gelb, waagerechter, ausgabetypisch teils angeschnittener Dreierstreifen auf Brief 1852 mit NS "100" und L2 "Neustadt" nach Feldkirch/Vorarlberg | ✉ | 2b(3) | 80,– |
| F | 1121 | 3 Kr. schw./gelb, fünf Kabinett-Randstücke | ⊙ | 2b(5) | 80,– |
| F | 1122 | 3 Kr. schw./gelb, fünf ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke, eine Fotoexp. Flemming | ⊙ | 2b(5) | 80,– |
| F | 1123 | 3 Kr. schw./gelb, sechs ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke | ⊙ | 2b(6) | 80,– |
| F | 1124 | 3 Kr. schw./gelb, sechs ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke | ⊙ | 2b(6) | 80,– |
| F | 1125 | 3 Kr. schw./gelb, sechs ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke | ⊙/△ | 2b(6) | 80,– |
| F | 1126 | 3 Kr. schw./gelb, sechs Kabinett-Ober- bzw. Unterrandstücke | △/⊙ | 2b(6) | 120,– |




1116 / *80,-*



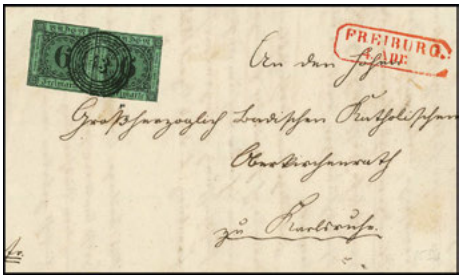

1120 / *80,-*



1129 / *120,-*



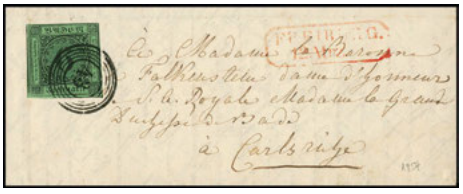

1130 / *80,-*




1131 / *100,-*




1132 / *150,-*



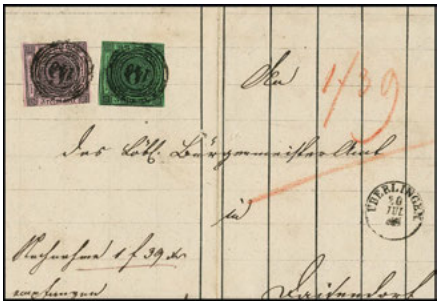
1137ex / *100,-*




1140 / *80,-*




1141 / *150,-*



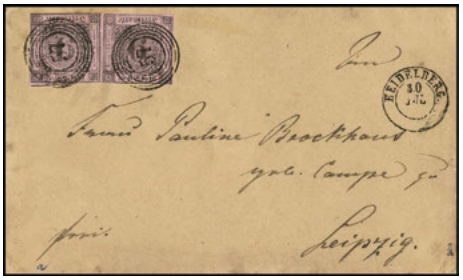
1146 / *180,-*




1148 / *150,-*



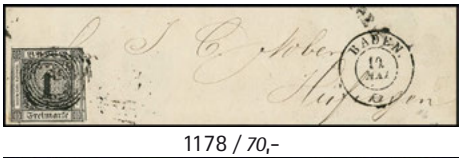

1153 / *100,-*



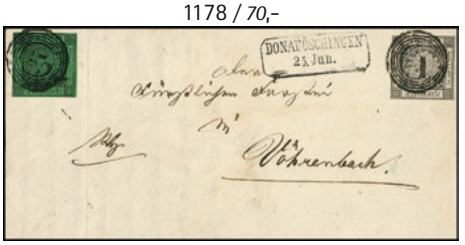
1159 / *130,-*



1168 / *200,-*




1178 / *70,-*




1188 / *150,-*



1179 / *80,-*




1182 / *100,-*



1190 / *100,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1127 | 3 Kr. schw./gelb, sieben Kabinett-Randstücke in guter Schnittqualität, zwei Fotoexp. Flemming | ⊙ | 2b(7) | 120,– |
| F | 1128 | 3 Kr. schw./gelb, acht ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusbriefstücke | △(8) | 2b(8) | 120,– |
| F | 1129 | 3 Kr. schw./gelb und 9 Kr. schw./rosa, üblicher Schnitt, auf Faltbrief mit je schwarzblauem NS "162" und K2 "Zell a.H." (sowie kleinem Aktenvermerk auf der 3 Kr.) 1853 nach Mailand | ✉ | 2b,4b | 120,– |
| F | 1130 | 6 Kr. schw./blaugrün (drei Nebenmarken, sonst vollrandig) auf Kabinettbrief von Mannheim, 27.12.51, nach Neuwied, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 320,- | ✉ | 3a | 80,– |
| F | 1131 | 6 Kr. schw./blaugrün per zwei, teils ausgabetypischer Schnitt, auf Inlandsbrief von Freiburg (roter Neben-Ra2, Brief wie üblich ohne Seitenklappen) nach Carlsruhe | ✉ | 3a(2) | 100,– |
| F | 1132 | 6 Kr. schw./blaugrün, zwei meist vollrandige, teils etwas berührte Exemplare auf Brief der 2. Gewichtsstufe von Freiburg (roter Neben-Ra2 v. 3.9.51) nach Goenningen bei Reutlingen, sign. Pfenninger | ✉ | 3a(2) | 150,– |
| F | 1133 | 6 Kr. schw./bläulichgrün, vier Werte in ausgesucht voll- bis breitrandiger Kabinetterhaltung, teils sign. | △/⊙ | 3a(4) | 80,– |
| F | 1134 | 6 Kr. schw./bläulichgrün, fünf Werte in ausgesucht voll- bis breitrandiger Kabinetterhaltung, teils sign. | ⊙ | 3a(5) | 100,– |
| | 1135 | 6 Kr. schw./blaugrün, 9 Kr. schw./altrosa, je vollrandige gestempelte Kabinettstücke, ersteres vom Oberrand, Fotoexp. Berger, Stegmüller. Mi. 310,- | ⊙ | 3a,4a | 60,– |
| | 1136 | 6 Kr. schw./blaugrün, rechts ber., auf Brief von Carlsruhe in den Landbezirk von Freiburg (hs. "2" für Landbestellung), sowie vollrandige 9 Kr. schw./altrosa auf Prachtbrief aus Mannheim, sign. Simon. Mi. 920,- | ✉(2) | 3a,4a | 150,– |
| F | 1137 | 6 Kr. schw./bläulichgrün (üblicher Schnitt) und 6 Kr. schw./gelbgrün (teils überrandig mit Nebenmarken auf schön adressiertem Adelscouvert), zwei Briefe aus Freiburg (roter Neben-Ra2) 1851/54 | ✉(2) | 3a/b | 100,– |
| F | 1138 | 6 Kr. schw./bläulich- und auf gelbgrün, zwei voll- bis meist breitrandige Prachtbriefstücke, einmal (am Rand leichte Patina) mit breitem unteren Bogenrand | △(2) | 3a/b | 80,– |
| F | 1139 | 6 Kr. schw./gelbgrün, rechts 21mm (!) breiter Bogenrand, links berührt bis etwas angeschnitten | ⊙ | 3b | 100,– |
| F | 1140 | 6 Kr. schw./gelbgrün auf Chargé-Brief von Carlsruhe 1854 nach Freiburg mit seltenem kleinem blauem Briefsammlungs-Ra1 "B.S.I.A." (hs. "3"), üblicher Schnitt | ✉ | 3b | 80,– |
| F | 1141 | 6 Kr. schw./gelbgrün, zwei ausgabetypisch gut geschnittene Prachtstücke mit NS "87" und Neben-L2 "Mannheim 15. Jan." (1853) auf Brief nach Oberentfelden/Schweiz | ✉ | 3b(2) | 150,– |
| F | 1142 | 6 Kr. schw./gelbgrün im senkrechten Paar mit unten 7mm Bogenrand auf Briefstück mit NS "79", rechts angeschnitten | △ | 3b(2) | 80,– |
| F | 1143 | 6 Kr. schw./gelblichgrün, fünf ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, drei vom Rand | ⊙ | 3b(5) | 100,– |
| F | 1144 | 6 Kr. schw./gelblichgrün, sechs ausgesuchte, gut geschnittene Kabinett-/Luxusstücke, teils vom Rand | △/⊙ | 3b(6) | 100,– |
| F | 1145 | 6 Kr. schw./gelbgrün, vollrandiges Kabinettstück mit oberem Bogenrand, nebst weitgehend vollrandiger 3 Kr. schw./gelb auf dekor. Briefstück mit blauem NS "74" (Krotzingen) | △ | 3b,2b | 80,– |
| F | 1146 | 6 Kr. schw./gelbgrün und 9 Kr. schw./rosa, je etwas berührt, als seltene innerbadische 15 Kr.-Frankatur auf Rechnungs-Nachnahmebrief mit NS "146" und K1 "Überlingen" in den Landbezirk von Meersburg in ursprünglicher Erhaltung | ✉ | 3b,4b | 180,– |
| F | 1147 | 6 Kr. schw./gelbgrün in Mischfrankatur mit dreimal 1 Kr. schwarz (zwei Werte Schnittfehler) auf Briefstück mit NS "57", wahrscheinlich einmalige Kombination | △ | 3b,5(3) | 180,– |
| F | 1148 | 9 Kr. schw./altrosa, meist vollrandig, auf Brief von Pforzheim (roter Neben-L2 vom 15. Mai 1851) nach Leipzig. Name des Adressaten abgeschwächt, früher Brief aus dem 1. Monat! Attest Stegmüller | ✉ | 4a | 150,– |
| F | 1149 | 9 Kr. schw./altrosa, voll-, teils überrandig, auf Kabinettbriefstück mit blauem NS "162" (Zell a.H.), sign. Brettl mit Fotoexp. | △ | 4a | 80,– |
| F | 1150 | 9 Kr. schw./altrosa (Briefstück, sign. Seeger), sowie auf rosa, gesamt fünf ausgesuchte Kabinettstücke | △/⊙ | 4a,b(5) | 100,– |
| F | 1151 | 9 Kr. schw./rosa, enormer Schnittriese, rechts vom Bogenrand, sonst mit Teilen aller anderen Nebenmarken! | ⊙ | 4b | 60,– |
| F | 1152 | 9 Kr. schw./dunkelrosa, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi und im deutlich überfärbtem Druck, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 250,- + | * | 4b | 80,– |
| F | 1153 | 9 Kr. schw./rosa, allseits voll- bis breitrandig, mit breitem rechtem Bogenrand, auf Kabinettbrief von Heidelberg 1853 nach Rostock | ✉ | 4b | 100,– |
| F | 1154 | 9 Kr. schw./rosa auf Kabinettbriefstück mit hierauf seltener Abstempelung durch Uhrradstempel "7", sign. Kruschel | △ | 4b | 80,– |
| F | 1155 | 9 Kr. schw./rosa auf Kabinettbriefstück mit idealem rotem NS "115" (Rastatt), ex "Romanow", sign. Drahn, Kruschel, Seeger | △ | 4b | 60,– |
| F | 1156 | 9 Kr. schw./rosa auf Kabinettbriefstück mit idealem Zackenkranz-NS "177", ex "Romanow", sign. Drahn, Kruschel, Bühler | △ | 4b | 50,– |
| F | 1157 | 9 Kr. schw./rosa, rechts 13mm breiter Bogenrand, unten gering berührt, auf dekor. Briefstück mit NS "10" (Rheinfelden) | △ | 4b | 70,– |
| F | 1158 | 9 Kr. schw./rosa, weitgehend vollrandig, auf Briefstück mit alleiniger Entwertung durch Eisenbahn-Ra2 "E.B. Curs V" | △ | 4b | 60,– |


1157
1158
1160
1162
1163
ex 1164
ex 1165
ex 1167
ex 1166
1169
1170
1173
1174
1172
1176
1180
1175
ex 1184
1183
1181
ex 1185
ex 1186

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1159 | 9 Kr. schw./lilarosa im waager. Paar (im Zwischenraum Vortrennschnitt) mit NS "57" und K2 "Heidelberg" auf gelbbraunem Brief nach Heidelberg, sign. Starauschek | ✉ | 4b(2) | 130,– |
| F | 1160 | 9 Kr. schw./rosa, zwei meist vollrandige Exemplare auf Briefstück mit ungewöhnlicher "Duplex"-Entwertung, zarter NS "29" und Eisenbahn-Ra2 "E.B. Curs II", ex de Cock | △ | 4b(2) | 100,– |
| F | 1161 | 9 Kr. schw./dunkelrosa, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit gezähnter 3 Kr. preußischblau auf Faltbrief von Mannheim (K2 und Zackenkranz-NS "87") 1861 nach Mailand. Trotz kleiner Beanstandungen eine seltene Kombination (Kaufpreis Erhardt 1988 = DM 2800,-). Rückseitig alle Stempel und geteilte Franko-Abgeltung "25/30" | ✉ | 4b(2),10a | 400,– |
| F | 1162 | 9 Kr. schw./rosa, zwei Briefstücke mit besseren Mischfrankaturen, einmal (9 Kr. Bugspur) nebst 3 Kr. schw./grün und klarem roten NS "115" (Rastatt), sowie nebst Luxus-Randstück 6 Kr. schw./gelborange (sign. Seeger) | △(2) | 4b(2),6,7 | 120,– |
| F | 1163 | 9 Kr. schw./rosa, Kabinett-Dreierstreifen mit NS "79", sign. Brettl. Mi. 500,- | ⊙ | 4b(3) | 120,– |
| F | 1164 | 9 Kr. schw./rosa, drei Werte je mit blauen NS, "66" (Jestetten), "74" (Krotzingen) und "92" (Möskirch) | ⊙ | 4b(3) | 60,– |
| F | 1165 | 9 Kr. schw./rosa, sechs ausgesucht breitrandige Kabinettstücke, einmal mit zusätzlichem rotem Grenzübergangsstempel | ⊙ | 4b(6) | 100,– |
| F | 1166 | 9 Kr. schw./rosa, sechs ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, davon vier Briefstücke, einmal vom Oberrand | △/⊙ | 4b(6) | 100,– |
| F | 1167 | 9 Kr. schw./rosa, neun ausgesucht breitrandige Kabinettstücke | ⊙ | 4b(9) | 80,– |
| F | 1168 | 9 Kr. schw./rosa (oben rechts geschürft) in Mischfrankatur mit gezähnter 6 Kr. lachsrot auf Faltbrief mit NS "156" und K2 "Weinheim", 19.6.1861, nach London. Brief rs. Spuren, seltene Kombination | ✉ | 4b,11b | 200,– |
| F | 1169 | 9 Kr. schw./rosa (unten berührt) in seltener Mischfrankatur mit gezähnter 6 Kr. orange auf Briefstück mit NS "25", sign. Seeger | △ | 4b,11b | 100,– |
| F | 1170 | 9 Kr. schw./rosa, gut geschnitten, in Mischfrankatur mit übernächste Ausgabe 3 Kr. schw./blau (unten berührt) auf Briefstück mit NS "131" | △ | 4b,8 | 80,– |
| F | 1171 | 9 Kr. schw./rosa, riesenrandig, in Mischfrankatur mit 3 Kr. schw./blau (leichte Druckstelle), auf Brief mit NS "60" und K2 "Hilzingen" nach Oefingen bei Donaueschingen, dann mit Federkreuz und Taxe "12" (Kr.) nach Oefingen bei Geisingen weitergesandt, innen doppelt verwendet (gut zeigbar) mit 3 Kr. schw./blau von Säckingen nach Hilzingen. Kombinationen der Nr. 4b mit Nr. 8 sind sehr selten und wahrscheinlich keine handvoll existent. Fotoexp. Brettl | ✉ | 4b,8(2) | 300,– |
| F | 1172 | 9 Kr. schw./rosa, 1 Kr. schwarz, zweimal 3 Kr. schw./grün und 6 Kr. schw./gelborange, fünf Werte je mit 12 bis 15mm breitem Bogenrand oben bzw. unten. Einseitig gering berührt bzw. eine 3 Kr. hell | ⊙ | 4b-7 | 200,– |
| F | 1173 | 1 Kr. schwarz (oben rechts angeschnitten) mit ungewöhnlich 21mm breitem (!) Bogenrand links, NS "95" | ⊙ | 5 | 70,– |
| F | 1174 | 1 Kr. schwarz, Kabinettstück mit Doppelentwertung durch Uhrradstempel "15" und K2 "Stockach" | ⊙ | 5 | 60,– |
| F | 1175 | 1 Kr. schwarz, riesenrandiges rechtes Luxus-Randstück (7mm), Teile von Nebenmarken, NS "79", sign. Bühler | ⊙ | 5 | 80,– |
| F | 1176 | 1 Kr. schwarz, überrandiges Kabinettstück (unten halbe Nebenmarke!) mit vollem Orts-K2 "Kehl" | ⊙ | 5 | 70,– |
| | 1177 | 1 Kr. schwarz auf Pracht-Vertreter-Drucksache mit NS "79" und K2 "Lahr", Prüfnotiz Brettl | ✉ | 5 | 70,– |
| F | 1178 | 1 Kr. schwarz, nur links etwas berührt, einzeln auf innerbadischer Drucksachen-Schleife (nicht häufig!) mit NS "8" und K2 "Baden" | ✉ | 5 | 70,– |
| F | 1179 | 1 Kr. schwarz, überrandig mit breitem rechtem Bogenrand auf Kabinettbrief mit NS "146" und K1 "Ueberlingen" | ✉ | 5 | 80,– |
| F | 1180 | 1 Kr. schwarz vom Oberrand (unten berührt) auf Briefstück mit hierauf seltenem Orts-Ra2 "Heidelberg" | △ | 5 | 70,– |
| F | 1181 | 1 Kr. schwarz, senkrechter voll-, meist riesenrandiger Dreierstreifen, hierin die Mittelmarke mit mehreren Nebenmarken (!) | ⊙ | 5(3) | 100,– |
| F | 1182 | 1 Kr. schwarz, breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen auf Faltbriefchen mit NS "150" und Ra2 "Waghäusel", ex De Cock, sign. Unverferth | ✉ | 5(3) | 100,– |
| F | 1183 | 1 Kr. schwarz, Paar und zwei Einzelstücke auf dekorativem Briefstück mit NS "157" (Wertheim) | △ | 5(4) | 50,– |
| F | 1184 | 1 Kr. schwarz, Kabinett-Dreierstreifen aus der linken oberen Bogenecke mit NS "157", sowie Kabinett-Unterrandpaar (sign. Krause), Mi. 370,- + | ⊙ | 5(5) | 80,– |
| F | 1185 | 1 Kr. schwarz, drei Pracht-/Kabinettpaare | ⊙ | 5(6) | 80,– |
| F | 1186 | 1 Kr. schwarz, sechs ausgesucht voll- bis breitrandige Kabinettstücke, einmal mit besserer Ortsstempel-Entwertung durch K2 "Kehl" (alleine Mi. 400,-) | ⊙/△ | 5(6) | 100,– |
| F | 1187 | 1 Kr. schwarz, neun ausgesuchte, teils sehr breitrandige Kabinettstücke | ⊙ | 5(9) | 100,– |
| F | 1188 | 1 Kr. schwarz (nur links oben etwas Randlinienschnitt) und breitrandige 3 Kr. schw./grün auf Kabinett-Bestellgeldbrief (rs. fehlt wie häufig eine Seitenklappe) von Donaueschingen nach Vöhrenbach | ✉ | 5,6 | 150,– |
| F | 1189 | 1 Kr. schwarz (kl. Mgl.) und teils überrandige 6 Kr. schw./gelborange auf provisor. hergestelltem Chargé-Couvert mit NS "95" und Ra2 "Müllheim" nach Sulzburg | ✉ | 5,7 | 100,– |


ex 1187
ex 1191
1192
1193
1194
1195
ex 1196
1198
1200
ex 1201
ex 1205
ex 1204
1199
ex 1203
ex 1202
ex 1206
ex 1207
1211
1213
1215
ex 1218
1212
ex 1217
1220

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1190 | 1 Kr. schwarz und 3 Kr. schw./blau, teils berührt, auf Nachnahme-Rechnungsbrief der Klinik in Freiburg nach Renchen (rs. fehlt wie oft seitlich ein Klappenteil) | ✉ | 5,8 | 100,– |
| F | 1191 | 1 Kr. schwarz bis 3 Kr. schw./blau (linke obere Bogenecke auf Briefstück mit Uhrradstempel "1", sign. Brettl), vier voll- bis überrandige Kabinett-/Luxusstücke, meist signiert | ⊙/△ | 5-8 | 80,– |
| F | 1192 | 3 Kr. schw./grün (etwas berührt) mit seltener Entwertung durch Orts-K2 "Zell a.H.", sign. Unverferth | ⊙ | 6 | 80,– |
| F | 1193 | 3 Kr. schw./grün, Prachtstück mit unten 12,5mm breitem Bogenrand | ⊙ | 6 | 70,– |
| F | 1194 | 3 Kr. schw./grün auf Luxusbriefstück mit NS "95", oben voll-, sonst riesenrandig mit fünf Nebenmarken, sign. Kruschel, Seeger, ex Bloch (Kruschel 1985) | △ | 6 | 50,– |
| F | 1195 | 3 Kr. schw./grün, teils überrandig, auf Briefstück mit kurioser handschriftlicher Entwertung "ungültig" | △ | 6 | 60,– |
| F | 1196 | 3 Kr. schw./grün, zehn ausgesucht breit- bis überrandige, meist Luxusstücke | ⊙ | 6(10) | 150,– |
| F | 1197 | 3 Kr. schw./grün im Paar mit 9mm breitem unterem Bogenrand (andere Seiten Randrep.) auf Nachsende-Chargébrief aus Mannheim | ✉ | 6(2) | 80,– |
| F | 1198 | 3 Kr. schw./grün per zwei (rechte Marke stärker angeschnitten) auf Briefstück (Abs.-Stempelteil von Mannheim) mit alleiniger Entwertung durch Eisenbahn-Curs-Ra2 "E.B. Curs II", sign. Köhler | △ | 6(2) | 80,– |
| F | 1199 | 3 Kr. schw./grün, drei ausgesucht überrandige Kabinett-/Luxusstücke mit Nebenmarken | ⊙ | 6(3) | 60,– |
| F | 1200 | 3 Kr. schw./grün, seltener Dreierblock in hierfür überdurchschnittlich guter Erhaltung (nur obere Marke gering berührt) auf Prachtbriefstück mit NS "55" (Haslach) | △ | 6(3) | 100,– |
| F | 1201 | 3 Kr. schw./grün, zwei breitrandige Luxuspaare, waagerecht mit Nebenmarke auf Briefstück, sowie senkrecht, untere Marke Plattenfehler III, sign. Englert | △/⊙ | 6(4) | 80,– |
| F | 1202 | 3 Kr. schw./grün, sechs ausgesucht breit- bis überrandige, meist Luxusstücke | △/⊙ | 6(6) | 100,– |
| F | 1203 | 3 Kr. schw./grün, sechs ausgesucht breit- bis überrandige, meist Luxusstücke, teils sign. | △/⊙ | 6(6) | 100,– |
| F | 1204 | 3 Kr. schw./grün, sieben ausgesucht voll- bis breitrandige Kabinett-/Luxusstücke, dabei ein überrandiges Paar, sowie teils besonders breitrandige Werte | ⊙ | 6(7) | 100,– |
| F | 1205 | 3 Kr. schw./grün, sieben ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, dabei roter NS "115" | ⊙/△ | 6(7) | 100,– |
| F | 1206 | 3 Kr. schw./grün, sieben ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, dabei roter NS "115" | ⊙/△ | 6(7) | 100,– |
| F | 1207 | 3 Kr. schw./grün, sieben ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke | ⊙/△ | 6(7) | 80,– |
| F | 1208 | 6 Kr. schw./gelborange, Luxus-Schnittriese, dreiseitig Nebenmarken, auf kleinem Briefchen von Lahr nach Straßburg | ✉ | 7 | 100,– |
| | 1209 | 6 Kr. schw./gelborange, riesenrandiges Kabinettstück, drei Nebenmarken, unten Bogenrand, auf kleinem Briefchen aus Carlsruhe | ✉ | 7 | 60,– |
| F | 1210 | 6 Kr. schw./gelborange, teilweise berührt bzw. angeschnitten, auf hübschem Prägezierbrief aus Waghäusel. Fotoexp. Stegmüller | ✉ | 7 | 200,– |
| F | 1211 | 6 Kr. schw./gelborange, Schnittriese mit fünf Nebenmarken auf Briefstück | △ | 7 | 50,– |
| F | 1212 | 6 Kr. schw./gelborange, zwei Werte mit klaren Einring-NS, "164" (Bahnpost, Kabinett) und "165" (Rittersbach, selten, oben angeschnitten) | ⊙ | 7(2) | 150,– |
| F | 1213 | 6 Kr. schw./gelborange, zwei untere Bogenecken-Luxusstücke, rechts unten Briefstück mit NS "36", sowie links unten sehr breitrandig mit NS "157" | ⊙/△ | 7(2) | 80,– |
| | 1214 | 6 Kr. schw./gelborange per zwei (oben ber.) auf beigem Couvert von Heidelberg nach Basel/Schweiz 1857, sign. Unverferth | ✉ | 7(2) | 70,– |
| F | 1215 | 6 Kr. schw./gelborange, zwei Werte mit klaren Uhrradstempeln, "5" (v. Unterrand) und "18" (Bfst. mit Nebenmarken) | △/⊙ | 7(2) | 60,– |
| F | 1216 | 6 Kr. schw./gelborange, jeweils Doppelfrankaturen (typischer Schnitt) auf zwei Auslandsbriefen von Mannheim in die Schweiz (Olten bzw. Rheinfelden) | ✉(2) | 7(4) | 100,– |
| F | 1217 | 6 Kr. schw./gelborange, sieben ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke | ⊙ | 7(7) | 100,– |
| F | 1218 | 6 Kr. schw./gelborange, sieben ausgesucht breitrandige Kabinett-/Luxusstücke | ⊙/△ | 7(7) | 100,– |
| F | 1219 | 6 Kr. schw./gelborange und 3 Kr. schw./blau, teils angeschnitten, auf unterfrankiertem Brief von Mannheim 1859 nach Marseille, Ra2 "Franco reicht nicht", Ra1 "B.6.K." und mit "6" Dec. nachtaxiert | ✉ | 7,8 | 120,– |
| F | 1220 | 3 Kr. schw./blau, Luxusstück mit ideal zentrischem Zackenkranz-NS "177", ex "Romanow", sign. Drahn, Kruschel | ⊙ | 8 | 50,– |
| F | 1221 | 3 Kr. schw./blau (geringe Ecktönung) einzeln auf unterfrankierter Briefvs. mit NS "121" (sowie Uhrradstempel "18") und K2 "Saeckingen" 1859 nach St. Louis/Frankreich, hs. "Marke reicht nicht" und nachtaxiert ("B.6.K.") | (✉) | 8 | 100,– |
| F | 1222 | 3 Kr. schw./blau auf Kabinettbriefstück mit Zackenkranz-NS "87", oben voll-, sonst weit überrandig, drei Seiten Nebenmarken! | △ | 8 | 50,– |
| F | 1223 | 3 Kr. schw./blau, meist voll- bis breitrandig, auf Prachtbriefstück mit Orts-K2 "Kehl", sign. Englert. Mi. 1200,- | △ | 8 | 80,– |
| F | 1224 | 3 Kr. schw./blau, zehn ausgesucht breit- bis überrandige Kabinett-/Luxusstücke, einmal Plattenfehler 1/05 nach Hb. (Fotoexp. Flemming) | ⊙/△ | 8(10) | 150,– |



1189 / *100,–*



1197 / *80,–*



1208 / *100,–*



1210 / *200,–*



1216 / *100,–*



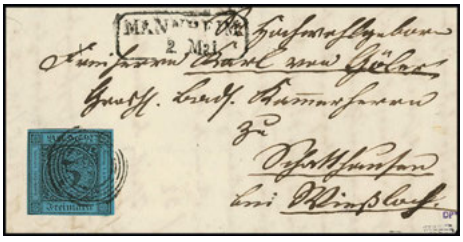
1219 / *120,–*



1221 / *100,–*



1226 / *150,–*



1229 / *100,–*



1232 / *180,–*



1233 / *100,–*



1238 / *80,–*



1244 / *120,–*



1248 / *70,–*



1249 / *150,–*



1255 / *150,–*



1256 / *80,–*



1282 / *50,–*



1293 / *80,–*



ex 1298 / *70,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1225 | 3 Kr. schw./blau, gut gerandetes Paar (min. Mängel) mit hierauf sehr seltener Entwertung durch Eisenbahn-Ra2 "E.B. Curs V" | ⊙ | 8(2) | 100,– |
| F | 1226 | 3 Kr. schw./blau, seltener Dreierblock (!), obere Marke oben angeschnitten, unteres Paar Bug, auf Postvereinsbrief von Heidelberg nach Coeln | ✉ | 8(3) | 150,– |
| F | 1227 | 3 Kr. schw./blau, Dreierstreifen auf prachtvollem Briefstück (rechts gering berührt, sonst überrandig), ex "Romanow" (Zuschlag Kruschel 1975 DM 1000,-), sign. Rasche, Drahn, Kruschel. Mi. 450,- | △ | 8(3) | 80,– |
| F | 1228 | 3 Kr. schw./blau, sieben ausgesucht breit- bis überrandige Kabinett-/Luxusstücke, teils vom Rand, einmal mit großem Teil der Nebenmarke | △/⊙ | 8(7) | 120,– |
| F | 1229 | 3 Kr. schw./hellblau, ganz extreme, leuchtende Nuance der 2. Auflage (in früheren Katalogen separat bewertet) auf Kabinettbrief aus Mannheim. Sign. mit Attest Seeger: "In der vorliegenden Nuance haben mir bisher nur sehr wenige Briefe vorgelegen." | ✉ | 8(b) | 100,– |
| F | 1230 | 1 Kr. schwarz, zwei dekorative Paare, auf Briefstück mit idealem K2 "Kleinlaufenburg", sowie loses Kabinettpaar mit Uhrradstempel "13" | △/⊙ | 9(2) | 80,– |
| F | 1231 | Fünf Werte mit Uhrradstempeln: 3 Kr. preußischblau "22" in blau (!), veilchenblau (kl. Mgl.) "9", 6 Kr. lachsrot "8" und "23", sowie 9 Kr. karmin "24" | ⊙/△ | 10-12 | 100,– |
| F | 1232 | 3 Kr. ultramarin im Paar auf kurios gewendeter Ganzsache 6 Kr. blau, diese von Badenweiler nach Mühlhausen an der Murr bei Pforzheim, dort gewendet und mit Paar 3 Kr., Uhrradstempel "16", NS "109" und Ra2 "Pforzheim" retour. Sign. Seeger und Fotoexp. Brettl | ✉ | 10b(2), U7l | 180,– |
| F | 1233 | 3 Kr. ultramarin, Paar und Einzelstück (dieses ausgabetypisch kl. Zf.) auf Bahnpostbrief 1862 nach Nancy/Frankreich. Hs. "v. Offenburg", Einring-NS "164" und Ra2 "E.B. Curs VIII" | ✉ | 10b(3) | 100,– |
| F | 1234 | 3 Kr. ultramarin (deutlich unterschiedliche Nuancen), vier Werte mit schönen Abstempelungen, u.a. Luxusstück mit ideal zentrischem K2 "Freudenberg", sowie blauer Postablagestempel "Kenzingen-Herbolzheim" | ⊙ | 10b(4) | 100,– |
| F | 1235 | 6 Kr. orange, fünf Werte mit teils ungewöhnlichen Entwertungen, u.a. Zackenkranz-NS "177", Postablage "Langenbrücken-Oestringen", Bahnpost-K2 und Eisenbahn-Curs-Ra2 (Bfst.) | △/⊙ | 11b(5) | 120,– |
| F | 1236 | 9 Kr. karmin, gut gezähnt, auf Kabinettbriefstück mit seltener Doppelentwertung durch badischen NS "43" und württembergischen K2 "Künzelsau" | △ | 12 | 70,– |
| F | 1237 | 9 Kr. karmin im Paar auf Prachtbriefstück mit NS "79", rechts unten ein kurzer Zahn herstellungsbedingt, da unten vier fZl (selten!), Fotoexp. Stegmüller. Mi. 600,- | △ | 12(2) | 100,– |
| F | 1238 | 1 Kr. schwarz, Kabinettstück auf vollständiger Drucksache, Streifband plus Inhalt, dieser rechts kl. Randriß, mit Ra2 "Freiburg". Sign. Kruschel, Flemming und Fotoexp. Stegmüller | ✉ | 13a | 80,– |
| F | 1239 | 1 Kr. schwarz, Kabinettpaar mit Doppelentwertung durch K2 "Stockach" und Postablage-Stempel "Stockach-Liptingen" zentrisch. Mi. 300,- + | ⊙ | 13a(2) | 80,– |
| F | 1240 | 1 Kr. schwarz, Prachtpaar (eine verkürzte Zahnspitze) mit NS "80" (Langenbrücken), Mi. 300,- | ⊙ | 13a(2) | 70,– |
| F | 1241 | 1 Kr. schwarz, zwei Luxusstücke, ideal zentr. K1 "Lahr" gerade, sowie Uhrrad "2" | ⊙ | 13a(2) | 70,– |
| F | 1242 | 1 Kr. schwarz, zwei senkrechte Dreierstreifen (je ein Wert kurze Zähnchen bzw. Knitterungen), mit Uhrradstempel "22" bzw. NS "115", Mi. 600,- | ⊙ | 13a(2) | 100,– |
| F | 1243 | 1 Kr. schwarz, waagerechter Pracht-Dreierstreifen mit K2 "Mannheim", Mi. 500,- | ⊙ | 13a(3) | 100,– |
| F | 1244 | 1 Kr. schwarz, Kabinett-Dreierstreifen auf NN-Brief (leichte Spuren) mit Ra2 "Carlsruhe", Mi. 400,- | ✉ | 13a(3) | 120,– |
| F | 1245 | 1 Kr. schwarz, drei Exemplare dekorativ geklebt auf Briefstück mit großem Ovalstempel "Mannheim Bahnhof", zwei leicht verkürzte Zähne, sign. Englert | △ | 13a(3) | 80,– |
| F | 1246 | 1 Kr. schwarz, links etwas uneben gezähnt, in seltener Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa auf Briefstück mit NS "109" | △ | 13a,18 | 80,– |
| F | 1247 | 6 Kr. blau und 9 Kr. braun, Prachtstücke in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa (etwas Patina) auf Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe mit K2 "Mannheim" nach Wien. Seltene, nur noch ein weiteres Mal registrierte Kombination aus der Koch-Slg. (Corinphila 1994, Zuschlag SFr. 1700,-), Attest Brettl | ✉ | 14,15a,18 | 400,– |
| F | 1248 | 6 Kr. blau (oben üblich etwas unebene Zähnung) in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa auf großem Briefstück mit Ra2 "Pforzheim" | △ | 14,18 | 70,– |
| F | 1249 | 6 Kr. blau in seltener Mischfrankatur mit 1 Kr. schwarz ("eckrund") auf Nachnahmebrief (wie üblich ohne Seitenklappen) mit K2 "Donaueschingen" nach Villingen | ✉ | 14a,17a | 150,– |
| F | 1250 | 6 Kr. blau, vollzähnig, in Mischfrankatur mit 1 Kr. schwarz (etwas Patina und zwei kurze Zähne) auf Adelscouvert mit K2 "Donaueschingen" nach Bruchsal. Seltene Mischfrankatur! | ✉ | 14a,17a | 400,– |
| F | 1251 | 6 Kr. blau, preußischblau, zwei Luxusbriefstücke jeweils mit idealem K2 "Lahr", einmal sign. Brettl | △(2) | 14a/b | 80,– |
| F | 1252 | 6 Kr. blau, preußischblau, je Kabinettstücke, ein Briefstück mit K2 "Mannheim", einmal sign. Stegmüller. Mi. 230,- | △/⊙ | 14a/b | 60,– |
| F | 1253 | 6 Kr. blau, preußischblau, vier ausgesuchte, meist Kabinettstücke (einmal ein Zahn) mit verschiedenen Entwertungen, u.a. Postablage, Uhrrad "1", K2 "Donaueschingen" | △/⊙ | 14a/b | 80,– |
| F | 1254 | 6 Kr. preußischblau ("eckrund") in Mischfrankatur mit 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa auf Chargé-Briefstück mit Ra2 "Ettlingen", sehr seltene Kombination, von der kein Brief registriert ist. Sign. Flemming u.a. | △ | 14b,17a, 18 | 250,– |




1222 1223 ex 1224 1227




1225 ex 1228 1237




1230 ex 1231




1235

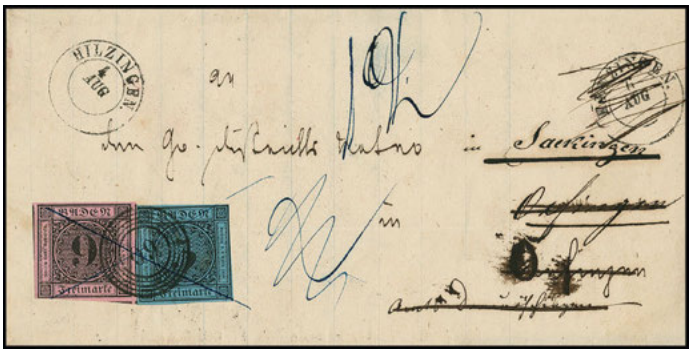


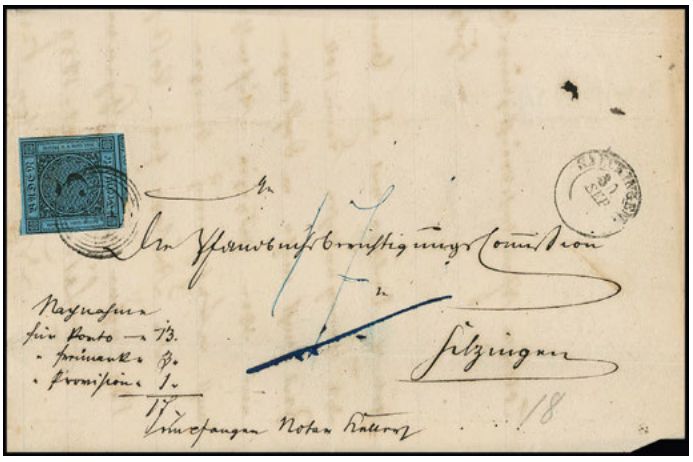

1234 1239 ex 1241




1236 1240 ex 1252 1243 ex 1253 1242

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1255 | 6 Kr. preußischblau auf Ganzsache 9 Kr. gelbbraun, mit Ra2 "Freiburg" 1864 nach London, hs. "ungenügend" und nachtaxiert, u.a. K1 "B.3.K." und Taxstempel "FR. 1 F. 76 C.", trotz kleiner Mängel interessantes Poststück | ✉ | 14b,U11 | 150,– |
| F | 1256 | 9 Kr. braun auf Prachtbrief von Lahr 1863 nach Schwyz/Schweiz | ✉ | 15a | 80,– |
| | 1257 | 9 Kr. rötlichbraun, Kabinettstück auf gef. Postvereinsbrief mit K2 "Mannheim" nach Augsburg | ✉ | 15a | 80,– |
| F | 1258 | 9 Kr. rotbraun (zwei Nuancen), gelb- und fahlbraun, gesamt vier Kabinettstücke, je sign. Stegmüller bzw. Flemming. Mi. 720,- | ⊙ | 15a,b,ba | 150,– |
| F | 1259 | 9 Kr. rötlich-, gelb- und fahlbraun, drei gestempelte Kabinettstücke, Mi. 620,- | ⊙/△ | 15a,b,ba | 150,– |
| F | 1260 | 9 Kr. rötlich- und fahlbraun, zwei zentrisch gestempelte Luxusstücke, u.a. idealer K2 "Saeckingen", einmal sign. Seeger. Mi. 300,- | ⊙ | 15a,ba | 80,– |
| F | 1261 | 9 Kr. rötlich- und fahlbraun, zwei zentrisch gestempelte Luxusstücke, K2 "Oberkirch" und NS "50" | ⊙ | 15a,ba | 80,– |
| F | 1262 | 9 Kr. rötlich-, fahl- und dunkelbraun (Bfst., sign. Seeger), drei klar gestempelte Kabinettstücke, Mi. 650,- | △/⊙ | 15a,ba,c | 150,– |
| F | 1263 | 9 Kr. gelbbraun im waagerechten Paar (linke Marke min. bestoßene Zähnung) auf Brief mit K2 "Weinheim", adressiert an "Freiherrn Ferdinand v. Türkheim" nach Straßburg. Seltene Frankatur von dieser Nuance, sign. Englert, Seeger. Mi. 900,- | ✉ | 15b(2) | 300,– |
| F | 1264 | 9 Kr. dunkelbraun, extrem verzähntes Exemplar (vier Marken im Bild!) | ⊙ | 15c | 80,– |
| F | 1265 | 3 Kr. rosa, gute enge Zähnung in guter Beschaffenheit, Kabinettstück mit zentrischem Uhrradstempel "18", Mi. 350,- + | ⊙ | 16 | 80,– |
| F | 1266 | 3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettstück mit NS "47", sign. Seeger. Mi. 350,- | ⊙ | 16 | 70,– |
| F | 1267 | 3 Kr. rosa, gute enge Zähnung allseits vorhanden, Kabinettbriefstück mit NS "43", sign. Drahn. Mi. 350,- | △ | 16 | 70,– |
| F | 1268 | 3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettpaar mit NS "6", sign. Pfenninger. Mi. 1200,- | ⊙ | 16(2) | 250,– |
| F | 1269 | 3 Kr. rosa, gute enge Zähnung vollständig, im Paar (unten leichte Zahnspitzenbräune) auf prachtvollem Briefchen mit NS "32", K2 "Efringen" und Uhrrad "1", Attest Stegmüller. Mi. 1600,- | ✉ | 16(2) | 300,– |
| F | 1270 | 1 Kr. schwarz, etwas fehlerhaftes Exemplar mit seltener Entwertung durch L1 "Brieflade", sign. Seeger | ⊙ | 17a | 60,– |
| F | 1271 | 1 Kr. schwarz, drei zentrisch gestempelte Luxusstücke, dabei idealer blauer Uhrradstempel "3", sign. Kruschel | ⊙ | 17a(3) | 60,– |
| F | 1272 | 1 Kr. schwarz, Pracht-Dreierstreifen auf Ganzsache 6 Kr. blau, mit K2 "Mannheim" nach Memmingen, seltene Kombination in ursprünglicher Gebrauchserhaltung | ✉ | 17a(3), U10A | 400,– |
| F | 1273 | 1 Kr. schwarz, seltener Viererblock mit K2 "Mannheim", Kleinigkeiten wie Eckbüge, Spalt, gut sign. Unverferth. Mi. 1000,- | ⊙ | 17a(4) | 180,– |
| F | 1274 | 1 Kr. schwarz, waagerechter Viererstreifen mit K2 "Ludwigshafen", Kleinigkeiten wie kl. Einriß bei einer Marke und Eckbug, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1000,- | ⊙ | 17a(4) | 120,– |
| F | 1275 | 1 Kr. schwarz ("eckrund"), nebst 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin auf dekorativem Briefstück mit K2 "Blumberg" | △ | 17a,18, 19a | 60,– |
| F | 1276 | 1 Kr. silbergrau, optisch gutes Exemplar mit klarem K2 "Kenzingen", u.a. Ecke links oben verstärkt und kleine helle Stellen, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 3000,- | ⊙ | 17b | 300,– |
| F | 1277 | 1 Kr. grauschwarz, Kabinettstück mit klarem K2 "Müllheim", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 350,- | ⊙ | 17c | 100,– |
| F | 1278 | 3 Kr. rosa, 20 Exemplare mit ausgesuchten und teils besseren Entwertungen, u.a. Luxusstücke, Ra3 "Lahr Zug", blauer Ra2 "Riegel" usw. | △/⊙ | 18(21) | 100,– |
| F | 1279 | 3 Kr. rosa, drei Exemplare mit seltenen Entwertungen, blauer Uhrrad "14", Postablage "Rappenau-Obergimpern", sowie aptierter Ovalstempel "Baden" | ⊙/△ | 18(3) | 70,– |
| F | 1280 | 3 Kr. rosa, drei Werte mit seltener Entwertung durch Transitstempel, K1 "B.3.K." (Bfst. nebst Federzügen, Fotoexp. Stegmüller), Ra1 "B.6.K.", sowie Ovalstempel "Frankreich über Baden" (die Verwendung dieses Stempels ist noch ungeklärt!) | ⊙/△ | 18(3) | 150,– |
| F | 1281 | 3 Kr. rosa, drei extrem verzähnte Marken (einmal Bugspur), die in dieser Form an die Generalpostverwaltung hätten zurückgegeben werden müssen | ⊙/△ | 18(3) | 100,– |
| F | 1282 | 3 Kr. rosa, Paar und Einzelstück auf frischem Kabinettbrief mit NS "28" und K2 "Durlach" 1868 nach Paris | ✉ | 18(3) | 50,– |
| F | 1283 | 3 Kr. rosa, drei Kabinettbriefstücke je mit Billet-Ra2 voll, "Achern", "Emmendingen" (blau) und "Laufenburg" | △(3) | 18(3) | 80,– |
| F | 1284 | 3 Kr. rosa, seltener Viererblock mit blauem Ra2 "Riegel", kleine Eckbüge und helle Stellen, Attest Stegmüller. Mi. 1000,- | ⊙ | 18(4) | 180,– |
| F | 1285 | 3 Kr. rosa, fünf Werte mit seltenen dreizeiligen Bahnpost-Stempeln, L3 "Frankfurt-Heppenheim" (sehr selten!), "Neckarelz-Zug", "Schopfheim-Zug", "Radolphzell-Zug" und "Singen-Zug" | ⊙/△ | 18(5) | 150,– |
| F | 1286 | 3 Kr. rosa, sechs Werte mit seltenen Entwertungen durch vorphil. Langstempel, L1 "Efringen", "Endingen" (re. Schere), "Eppingen" kreuzweise, "Lenzkirch", "Möskirch R.3" (alter Rayonstempel) und voller L1 "Altbreisach" | ⊙/△ | 18(6) | 150,– |





1171 Außenseite + Innenseite / *300,-*



1247 / *400,-*



1250 / *400,-*



1263 / *300,-*



1269 / *300,-*



1272 / *400,-*



1292 / *400,-*


1245
1254
1273
1246
1251
ex 1258
1267
1260
1261
ex 1259
1264
1265
1262
1266
1268
ex 1271
1270
1274
1276
1277
1275
1279
ex 1278
1280
ex 1281


1283
1284
ex 1286
ex 1294
1285
1287
1288
1289
1291
1295
ex 1290
ex 1299
1296
1297
ex 1300
1301

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1287 | 3 Kr. rosa, sechs Briefstücke und eine lose Marke je mit Bahnpost-K2, dabei Linien "Heidelberg-Würzburg", "Heidelberg-Basel" und "Constanz-Basel" (blau), sowie Ersttag (!) der allgem. K2 vom 1.10.1863, dazu siebtes Briefstück nur mit spät verwendetem Curs-Ra2 "E.B. Curs III" | △/⊙ | 18(8) | 200,– |
| F | 1288 | 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün (ein kurzer Zahn) auf prachtvollem Briefstück mit K1 "Hornberg" | △ | 18,19a,23 | 70,– |
| F | 1289 | 3 Kr. rosa und Paar 9 Kr. fahlbraun auf Kabinettbriefstück mit K2 "Mannheim" | △ | 18, 20ba(2) | 70,– |
| F | 1290 | Späte Postorte, acht Briefstücke, eine lose Marke und ein Brief je mit teils besseren Stempeln, u.a. zwei Dreierstreifen 1 Kr. grün mit K2 "Griessen" und "Seckach", K2 "Eubigheim", "Grünsfeld", "Hochhausen", "Wehr" (auf Brief), sowie K1 "Oehningen" | △/⊙/✉ | 18,23,24 | 100,– |
| F | 1291 | 6 Kr. ultramarin, zwei Luxusbriefstücke je mit Stempeln von "Carlsruhe", feinst zentrischer K2 und Ra2 | △(2) | 19a(2) | 80,– |
| F | 1292 | 6 Kr. ultramarin, Paar und Einzelstück, in deutlich unterschiedlichen Nuancen, je gut gezähnt, auf farb- und wertgleicher Ganzsache 6 Kr. blau (kl. Mgl.), mit K2 "Heidelberg" nach Ostende/Belgien (2. Gewichtsstufe). Sehr seltene Kombination! Fotoexp. Stegmüller, ex Kaiser | ✉ | 19a(3), U13 | 400,– |
| F | 1293 | 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. fahlbraun (kl. Knitter durch Randklebung) auf prachtvollem Damencouvert von Heidelberg 1864 nach Leeds/England | ✉ | 19a,20ba | 80,– |
| F | 1294 | 6 Kr. ultramarin und preußischblau (2), drei zentrisch gest. Luxusstücke, Mi. 210,- | ⊙ | 19a,b(2) | 60,– |
| F | 1295 | 6 Kr. dunkelkobalt, seltene Nuance, auf Briefstück (links zwei leicht verkürzte Zähne) mit NS "57", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 700,- | △ | 19ab | 100,– |
| F | 1296 | 6 Kr. dunkelultramarin (oben ein Zahn etwas verkürzt) auf prachtvollem Briefstück mit zentrischem K2 "Mannheim", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 700,- | △ | 19ab | 100,– |
| F | 1297 | 9 Kr. rotbraun, Kabinettstück mit besserem Ovalstempel "Baden", Fotoexp. Stegmüller | ⊙ | 20a | 50,– |
| F | 1298 | 9 Kr. rötlich- und gelbbraun, zwei Pracht-/Kabinettbriefe aus Lahr, mit K2 nach Frankreich, sowie mit NS "79" nach Frankfurt | ✉(2) | 20a,b | 70,– |
| F | 1299 | 9 Kr. rötlich- und gelbbraun, zwei Kabinett-/Luxusbriefstücke je mit Ovalstempel "Mannheim Bahnhof" | △(2) | 20a,b | 70,– |
| F | 1300 | 9 Kr. rötlichbraun mit blauem NS "122", gelbraun auf Briefstück mit Postablagestempel "Walldorf", sowie fahlbraun mit idealem NS "50", drei Werte mit besseren Abstempelungen | △/⊙ | 20a,b,ba | 60,– |
| F | 1301 | 9 Kr. rötlichbraun mit L2 "Neustadt", sowie fahlbraun per zwei mit L2 "Ernstthal", zwei Kabinettbriefstücke mit seltenen blauen Stempeln | △(2) | 20a,ba(2) | 80,– |
| F | 1302 | 9 Kr. gelb- und dunkelbraun (letztere auf Briefstück mit K2 "Voehrenbach"), je gest. Kabinettstücke, sign. Stegmüller, Seeger und für Nr. 20c zusätzlich Fotoexp. Brettl. Mi. 720,- | ⊙/△ | 20b | 180,– |
| F | 1303 | 9 Kr. gelbbraun auf Luxusbriefstück mit ideal zentr. Einring-NS "164" der Bahnpost, sign. Brettl | △ | 20b | 60,– |
| F | 1304 | 9 Kr. fahlbraun im Paar auf Kabinett-Doppelbrief mit NS "79" und K2 "Lahr" nach Frankfurt, Fotoexp. Brettl. Mi. 600,- | ✉ | 20b(2) | 200,– |
| F | 1305 | 9 Kr. gelbbraun, senkrechtes Paar (untere Marke Bugspur) auf Auslands-Faltbrief mit Ra2 "Carsruhe" nach London 1868. Mi. 600,- | ✉ | 20b(2) | 100,– |
| F | 1306 | 18 Kr. grün, Sperati-Fälschung als geschnittener Einzelabzug mit Signatur | (*) | 21Fä. | 100,– |
| F | 1307 | 18 Kr. grün, gut gezähntes Kabinettstück mit NS "8" (Baden), Fotoexp. Stegmüller. Mi. 700,- | ⊙ | 21a | 150,– |
| F | 1308 | 18 Kr. gelbgrün mit NS "17" (Boxberg), sign. Rohr, Richter, Unverfehrt, dazu 18 Kr. dunkelgrün (falzhell) mit NS "87" (Mannheim), Mi. 3700,- | ⊙ | 21a/b | 300,– |
| F | 1309 | 18 Kr. dunkelgrün, optisch ein ausgesprochen schönes Exemplar dieser seltenen Marke mit zentr. K2 "Carlsruhe", allseits gut gezähnt, lediglich der linke untere Eckzahn etwas angetrennt, sonst tadellos, Attest Stegmüller. Mi. 3000,- | ⊙ | 21b | 400,– |
| F | 1310 | 18 Kr. dunkelgrün, optisch eine schöne Marke mit klarem K2 "Wilferdingen", jedoch der linke Rand repariert (ergänzt), gut sign. Unverferth und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 3000,- | ⊙ | 21b | 200,– |
| F | 1311 | 30 Kr. gelborange (Bearbeitungsspuren) mit auf dieser Marke seltener Abstempelung durch Bahnpost-K2 "Heidelberg-Basel", Mi. 3000,- + Stempel, erhöht sign. Seeger | ⊙ | 22a | 250,– |
| F | 1312 | 30 Kr. gelborange, reparierte Marke von guter Präsentation mit klarem NS "109" (Pforzheim), Mi. 3000,- | ⊙ | 22a | 200,– |
| F | 1313 | 30 Kr. gelborange, vollzähniges Prachtstück (drei Zähnchen gering verkürzt, siehe Foto) mit hierauf nicht häufigem K2 "Seckach", sign. Bühler mit Attest (1982) u.a. Mi. 3000,- | ⊙ | 22a | 350,– |
| F | 1314 | 30 Kr. orange, ausgesprochen schön zentrisch gest. mit K2 "Carlsruhe", aber rep., sign. Pfenninger. Mi. 3000,- | ⊙ | 22a | 200,– |
| F | 1315 | 30 Kr. gelborange, zwei optisch dekorative Exemplare (kl. Beanstandungen) je mit Stempeln von Pforzheim, K1 und L1 (auf dieser Marke selten!), jeweils zahlreiche Signaturen, u.a. Englert (nur leicht erhöht). Mi. 6000,- | ⊙ | 22a(2) | 500,– |
| F | 1316 | 30 Kr. dunkelorange (rep.) nebst 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. fahlbraun als dekorative Kombination auf Briefstück mit NS "8", gut sign. Seeger. Michel nur die 30 Kr. = 3000,- | △ | 22a,20b, 19a | 350,– |
| F | 1317 | 30 Kr. gelb- und dunkelorange, zwei bildseitig gute Exemplare mit K2 "Heidelberg" bzw. K1 "Carlsruhe Stadt-Post", unauffällige Verbesserungen, Nr. 22a sign. Gebr. Senf. Mi. 6000,- | ⊙ | 22a/b | 280,– |




ex 1302




1303




1306




1307




1308




1309




1310




1311




1312




1313




1314




1315




1321




1317




1318




1319




1320




1316










1329




1323







1332













ex 1324

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1318 | 30 Kr. dunkelgelborange, allseits vollzähnig mit K1 von Pforzheim, kleine punkthelle Stelle, sonst tadellos. Attest Stegmüller. Mi. 3000,- | ⊙ | 22b | 350,– |
| F | 1319 | 30 Kr. dunkelgelborange, optisch ausgesprochen schönes Exemplar mit ideal zentrischem Zackenkranz-NS "177" von Carlsruhe. Winziger Randspalt rechts, sonst tadellos, eine dekorative Marke. Sign. Brettl und Attest Stegmüller | ⊙ | 22b | 350,– |
| F | 1320 | 30 Kr. gelborange, optisch dekoratives Exemplar mit zentrischem NS "8", ein gering verkürzter Zahn unten und der rechte obere Eckzahn ergänzt. Mi. 3000,-, sign. Pfenninger (als einwandfrei) und Attest Stegmüller | ⊙ | 22b | 250,– |
| F | 1321 | 30 Kr. dunkelgelborange, tadellos postfrischer Oberrand-Viererblock, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 450,- + | ** | 22b(4) | 150,– |
| F | 1322 | 1 Kr. grün, zwei waagerechte, weitgehend gut gezähnte Paare auf Ganzsache 3 Kr. rosa (kl. Öffnungsmgl.), mit K1 "Baden" nach Basel/Schweiz, ex Slg. Koch, Attest Stegmüller | ✉ | 23(4),U | 100,– |
| F | 1323 | 1 Kr. grün, seltener Viererblock (ein Wert Einriß) mit K2 "Waldshut", sowie Viererstreifen auf Briefstück mit K2 "Müllheim", je sign. Unverferth | ⊙/△ | 23(8) | 80,– |
| F | 1324 | 1 Kr. grün, acht schön gestempelte Exemplare, teils Luxusstücke, u.a. voller L1 "Ladenburg" auf Briefstück, Zug-K1 "Würzburg-Ludwigsh.", Postablage "Albruck-Tiefenstein" usw. | △/⊙ | 23(8) | 100,– |
| F | 1325 | 1 Kr. grün bzw. 3 Kr. rosa, acht Briefstücke und drei lose Marken je mit Bahnpoststempeln, dabei seltene. Inkl. K1 "Constanz-Basel", "Constanz-Donaueschingen", "Würzburg-Ludwigsh.", "Würzburg-Heidelberg", "Heidelberg-Jagstfeld" und umgekehrt etc. | △/⊙ | 23,24(12) | 180,– |
| F | 1326 | 3 Kr. rosa, neun Werte (teils Luxus) mit teils besonders schönen oder besseren Abstempelungen, dabei Uhrrad "7", voller L1 "Ueberlingen" auf Kabinettbriefstück, blauer K2 "Radolfzell" auf Luxusbriefstück usw. | △/⊙ | 24(9) | 80,– |
| F | 1327 | 3 Kr. rosa auf Wendebrief von Mannheim nach Pirmasens, von dort mit Bayern Wappen 3 Kr. rosa zurück nach Mannheim, gut zeigbar, Gebrauchsmgl. | ✉ | 24, Bay.15 | 100,– |
| | 1328 | 7 Kr. blau, zwei gef. Prachtbriefe aus gleicher Korrespondenz von "Waldkirch" (K2) 1869 nach Rüti b. Zürich | ✉(2) | 25a(2) | 80,– |
| F | 1329 | 7 Kr. blau, zwei schön gest. Kabinettbriefstücke, ideal zentr. K1 "Lenzkirch" sowie Postablage "Bonndorf-Birkendorf" | △(2) | 25a(2) | 60,– |
| | 1330 | 7 Kr. blau, drei Pracht-/Kabinettbriefe je mit unterschiedlichen Schweiz-Destinationen (Zürich, Basel, Aarau), alle von Mannheim. Mi. 390,- | ✉(3) | 25a(3) | 120,– |
| F | 1331 | Landpost 1 Kr. und 3 Kr., je beide Papiere gestempelt, Nr. Lp.1y leicht eckhell, die anderen drei gut, Fotoexp. Stegmüller bzw. sign. Brettl, Englert. Mi. 1800,- | △/⊙ | Lp.1-2x/y | 250,– |
| F | 1332 | Landpost 1 Kr. schw./gelb, senkrechtes Kabinettpaar mit L2 "Buchen", sign. Krause. Mi. 1000,- | ⊙ | Lp.1x(2) | 200,– |
| F | 1333 | Landpost 1 Kr. schw./gelb, waagerechtes Paar in guter Erhaltung rückseitig auf Brief mit handschriftlicher Entwertung von Donaueschingen nach Efringen, sign. Ehret | ✉ | Lp.1x(2) | 100,– |
| F | 1334 | Landpost 1 Kr. schw./gelb, zwei gezähnte Paare (eines Bugspur) nebst 3 Kr. schw./gelb auf Briefstück mit NS "113" (Gailingen), sign. Seeger. Mi. 2150,- +, bei uns zuerst registriert Grobe 1958 | △ | Lp.1x(4), 2x | 300,– |
| F | 1335 | Landpost 1 Kr. schw./gelb und 3 Kr. schw./gelb auf Nahbereichs-Nachnahmebriefchen mit NS "145" und Ra2 "Tryberg" nach Schönach, kleine Randmgl., Attest Brettl | ✉ | Lp.1x,2x | 200,– |
| F | 1336 | Landpost 3 Kr. schw./dunkelgelb, senkrechtes Paar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Saeckingen", schöne und frische Einheit von der guten Farbe! Attest Stegmüller. Mi. 1200,- | △ | Lp.2y(2) | 350,– |
| F | 1337 | Ganzsache 6 Kr. gelborange, erste Ausgabe, prachtvolles Couvert im seltenen Großformat mit nur minimalen Gebrauchsspuren, gebraucht mit NS "93" und L2 "Mosbach", Mi. 1000,- | ✉ | U2B | 200,– |
| F | 1338 | Ganzsache 9 Kr. dunkelkarmin, großes Format, Prachtcouvert (kl. Faltspur) mit Ra2 "Heidelberg" nach Mollis/Schweiz. Mi. 1000,- | ✉ | U3B | 220,– |
| F | 1339 | Ganzsache 3 Kr. rosa im seltenen Großformat, prachtvolles Couvert (min. Aktenspieße) mit NS "144" und Ra2 "Thiengen" nach Bonndorf. Mi. 400,- | ✉ | U6IB | 100,– |

## Baden Nummernstempel 1 – 9

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1340 | "5" (Allensbach) in rot, typischer Abschlag des sehr seltenen Stempels auf 3 Kr., 1. Auflage (min. Mgl.), Feuser + 600,- | ⊙ | 2a | 150,– |
| | 1341 | "6" nebst Ra2 "Altbreisach" auf senkrecht geschriebenem Brief mit 3 Kr. schw./grün | ✉ | 6 | 50,– |

## Baden Nummernstempel 10 – 99

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1342 | "10" nebst L1 "Beuggen", je in blau, als seltene Entwertung auf Brief mit farbgleicher Mischfrankatur 6 Kr. schw./gelbgrün (teils angeschnitten) und 3 Kr. schw./grün 1854 | ✉ | 3b,6 | 250,– |
| F | 1343 | "13" (Bischofsheim a.d.T.) in blau klar auf seltenem Paar 6 Kr. schw./blaugrün | ⊙ | 3a(2) | 100,– |
| | 1344 | "22" nebst K2 "Burg" auf senkrecht geschriebenem NN-Brief mit 3 Kr. (re. angeschnitten) | ✉ | 6 | 60,– |
| | 1345 | "27" nebst Ra2 "Donaueschingen" je auf Brief (hier obere Marke riesenrandig mit fünf Nebenmarken und Plattenfehler rechts, untere angeschnitten) und auf Briefvs. je mit Paar 1 Kr. schwarz | ✉(2) | 5(4) | 100,– |



1304 / *200,–*



1327 / *100,–*



1305 / *100,–*



1322 / *100,–*



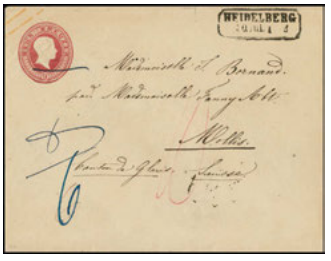
1333 / *100,–*



1335 / *200,–*



1337 / *200,–*



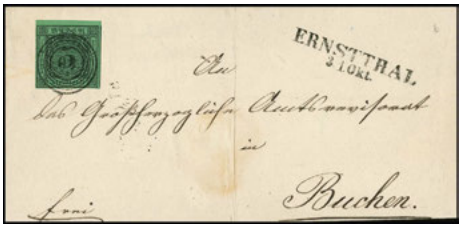
1338 / *220,–*



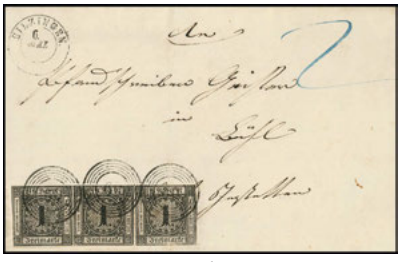
1339 / *100,–*



1342 / *250,–*



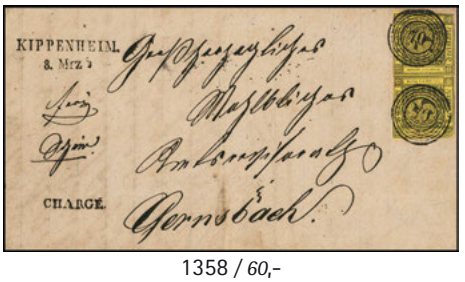
1349 / *150,–*



1353 / *70,–*



1357 / *60,–*

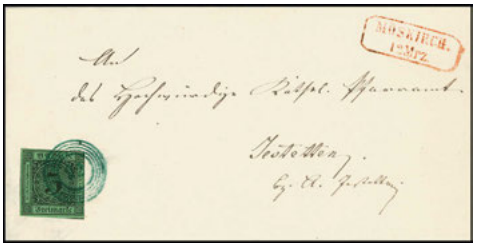


1358 / *60,–*



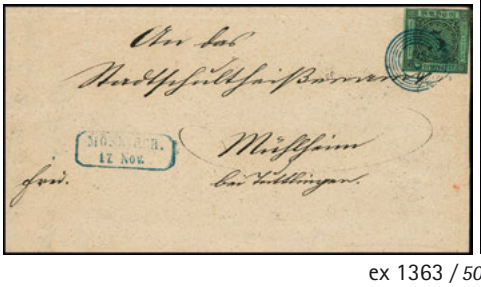
1361 / *100,–*







1365 / *100,–*





ex 1363 / *500,–*


ex 1326
ex 1325
ex 1331
1334
1340
1346
1336
1343
1348
1350
1351
1352
1354
1359
1355
ex 1372
1373
1360
ex 1362
1367
1364
ex 1377
ex 1378


1379
1380
1381
1383
1386
1387
1391
1394
1400
ex 1398
ex 1399
1406
1407
ex 1402
1415
ex 1403
1404

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1346 | "28" (Durlach) in rot klar auf Briefstück mit Paar 3 Kr. schw./gelb (kl. Papierfältchen), ferner auf Briefstück 3 Kr. schw./grün sowie auf loser 3 Kr. schw./blau (sign. Seeger) | △ | 2b(2),6,8 | 80,– |
| | 1347 | "31" nebst K2 "Eigeltingen" und Uhrradstempel "4" auf Kabinettbriefchen 3 Kr. | ✉ | 18 | 40,– |
| F | 1348 | "39" (Eppingen) in blau klar auf Briefstück mit zweimal 6 Kr. (einmal vom Rand) | △ | 7(2) | 50,– |
| F | 1349 | "40" nebst L2 "Ernstthal" auf Brief (Mittelfalte) mit Kabinett-Oberrandstück 3 Kr. schw./grün, ex de Cock | ✉ | 6 | 150,– |
| F | 1350 | "44" (Freudenberg), typisch etwas "verwässerter" rötlichbrauner Abschlag auf Briefstück 3 Kr., 1. Auflage, sign. Unverferth | △ | 2a | 100,– |
| F | 1351 | "48" (Gengenbach) in rot sehr klar auf Briefstück mit 3 Kr., 1. Auflage (re. Schnittfehler), sign. Unverferth | △ | 2a | 80,– |
| F | 1352 | "55" (Haslach) in blau klar auf Briefstück 3 Kr., I. Auflage, ex Reitmeister | △ | 2a | 50,– |
| F | 1353 | "60" nebst K2 "Hilzingen" auf Brief mit Dreierstreifen 1 Kr. schwarz | ✉ | 5(3) | 70,– |
| F | 1354 | "62" (Hornberg) in blau klar auf Briefstück 3 Kr. schw./grün | △ | 6 | 50,– |
| F | 1355 | "66" (Jestetten) in blau, nebst zartem Federkreuz, auf Briefstück mit zweimal 3 Kr., 1. Auflage, sign. Unverferth | △ | 2a(2) | 50,– |
| | 1356 | "66" nebst K2 "Jestetten", je in dunkelblau, auf gef. NN-Brief mit Kabinettstück 3 Kr. schw./grün | ✉ | 6 | 50,– |
| F | 1357 | "69" nebst K2 "Kenzingen" auf Brief 3 Kr. schw./grün mit oben 14,5mm breitem Bogenrand (teils angeschnitten) | ✉ | 6 | 60,– |
| F | 1358 | "70" sehr klar nebst L2 "Kippenheim" auf schön gestempeltem Chargé-Brief mit üblich geschnittenem Paar 3 Kr. schw./gelb | ✉ | 2b(2) | 60,– |
| F | 1359 | "71" (Kleinlaufenburg) in grünlichblau auf Briefstück mit Paar 3 Kr., sign. Unverferth | △ | 6(2) | 50,– |
| F | 1360 | "74" (Krotzingen) in blau klar auf dekor. Briefstück mit dreimal 3 Kr. schw./gelb (min. Tönung), sign. Englert | △ | 2b(3) | 80,– |
| F | 1361 | "84" nebst Ra2 "Lörrach", je in rot klar auf Brief 9 Kr. schw./altrosa (kl. Mgl.) aus Juni 1851 | ✉ | 4a | 100,– |
| F | 1362 | "92" (Möskirch) in rot auf überrandigem Kabinettbriefstück (sign. Unverferth), sowie in blau, je auf 6 Kr. | △/⊙ | 7(2) | 60,– |
| F | 1363 | "92" (Möskirch), wohl einmalige Studie der verschiedenen Stempelfarben, zum einen sechs Briefstücke mit dem NS in rot, dunkelrot, blau (u.a. Neben-Ra2), blaugrün und grün, ferner fünf Briefe mit verschiedenen Stempelkombinationen von NS und Nebenstempel: blau/blau, grün/rot, rot/rot, sowie als bester Brief der NS sowohl in rot als auch grün auf der Marke und roter Neben-Ra2 (kl. Mgl., Attest Stegmüller), alles auf 3 Kr. schw./grün, in dieser Zusammenstellung wohl einmaliges Ensemble | ✉/△ | 6(11) | 500,– |
| F | 1364 | "93" (Mosbach) in rot klar auf Briefstück mit üblich geschnittener 3 Kr., 1. Auflage | △ | 2a | 50,– |
| F | 1365 | "93" nebst L2 "Mosbach", je in rot, auf Faltbrief mit 3 Kr., 1. Auflage (unten rep.) | ✉ | 2a | 100,– |
| | 1366 | "97" nebst Ra2 "Munzingen" auf Kabinettbrief mit überrandiger 3 Kr. (Nebenmarken!) | ✉ | 6 | 80,– |

## Baden Nummernstempel 100 – 177

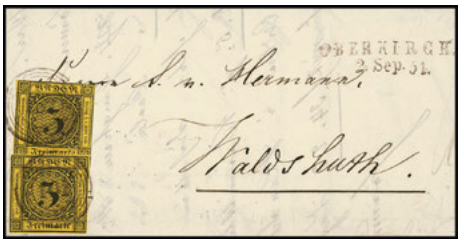
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1367 | "100" (Neustadt) in rot klar auf Prachtbriefstück 9 Kr. schw./altrosa, sign. Brettl | △ | 4a | 80,– |
| F | 1368 | "100" nebst L2 "Neustadt" (v. 19.6.51) je in rot, klar auf Brief mit erste Ausgabe 3 (oben Bugspur) und üblich geschnittener 6 Kr. nach Feldkirch/Vorarlberg, roter Neben-L1 "BAD.Oe." | ✉ | 2a,3a | 200,– |
| F | 1369 | "100" nebst L2 "Neustadt", je in blau, auf Brief mit üblich geschnittener 3 Kr., sowie auf loser 3 Kr. | ✉/⊙ | 6(2) | 80,– |
| F | 1370 | "101" in typisch rostbrauner Farbe, nebst entsprechendem L2 "Oberkirch" (v. 2.9.51 und 28.10.51) auf zwei Briefen mit 3 Kr., 1. Auflage, einzeln (kl. Schnittfehler) bzw. per zwei | ✉(2) | 2a(3) | 200,– |
| F | 1371 | "101" nebst L2 "Oberkirch", beide in für diese Zeit typisch rostbrauner Farbe, auf zwei Briefen 3 Kr., 1. Auflage (einmal angeschnitten) vom gleichen Absender und vom gleichen Tag (30.9.1851!), einmal mit rotem K2 "Rastatt" und Bartaxe "6" retour (dieser sign. Seeger) | ✉(2) | 2a(2) | 200,– |
| F | 1372 | "104" (Offenburg) je in blau auf zwei 3 Kr., 1. Auflage, einmal Kabinett, einmal Bugspur | ⊙ | 2a(2) | 50,– |
| F | 1373 | "110" (Pfullendorf) in rotbraun als seltene Entwertung auf kleinem Briefstück 3 Kr., 1. Auflage | △ | 2a | 60,– |
| | 1374 | "112" nebst L2 "Radolfzell" auf Chargébrief nach Constanz, von dort als normaler Brief weiter nach Triberg | ✉ | 6 | 50,– |
| | 1375 | "113" nebst Ra2 "Randegg" auf Brief mit üblich geschnittener 3 Kr. | ✉ | 6 | 50,– |
| F | 1376 | "113" nebst Ra2 "Randegg" klar auf Brief mit dreimal 1 Kr. schwarz (typischer Schnitt, eine Marke leichte "Welle") | ✉ | 5(3) | 80,– |
| F | 1377 | "115" (Rastatt) in rot klar auf sechs Werten, Nr. 2b, 3b, 4b(2) und 8(2) | ⊙/△ | ex2-8 | 150,– |
| F | 1378 | "115" nebst K2 "Rastatt", je in rot, auf Brief (kl. Papierfehler ausserhalb) mit Prachtstück 3 Kr. schw./gelb, sowie auf loser 3 Kr. | ✉/⊙ | 2b(2) | 80,– |
| F | 1379 | "119" (Rippoldsau) in blau auf Kabinettbriefstück 6 Kr. schw./blaugrün | △ | 3a | 80,– |
| F | 1380 | "119" (Rippoldsau) in blau je klar auf 6 Kr. schw./blaugrün und 3 Kr. schw./gelb | ⊙ | 3a,2b | 100,– |




1368 / *200,–*




ex 1369 / *80,–*




ex 1370 / *200,–*







1371 / *200,–*




1376 / *80,–*




1382 / *200,–*




1385 / *80,–*




1393 / *70,–*




1395 / *100,–*




1401 / *80,–*




1412 / *80,–*



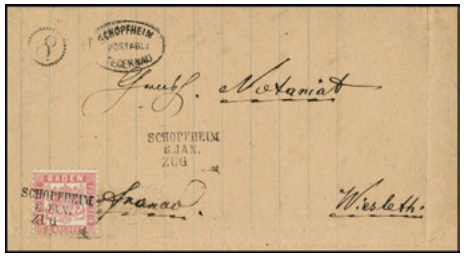

1414 / *80,–*



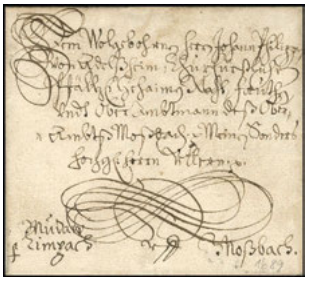

1416 / *150,–*




1417 / *80,–*




1419 / *80,–*




1420 / *60,–*




1441 / *100,–*



1422 / *250,–*




1430 / *80,–*

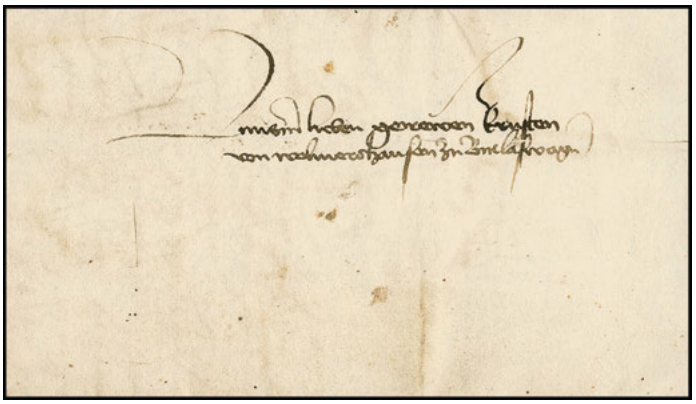
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1381 | "119" (Rippoldsau) in rot klar auf 3 Kr. (oben angeschnitten), sowie auf Kabinettstück 6 Kr. schw./gelborange (sign. Seeger, Bühler) | ⊙ | 6,7 | 80,– |
| F | 1382 | "120" nebst Ra2 "Riegel", je in rot, auf Brief 3 Kr., 1. Auflage (u.a. etwas gerauht). Seltener früher Brief vom 9. Tag der badischen Marken, 9. Mai 1851 | ✉ | 2a | 200,– |
| F | 1383 | "121" (Säckingen) in rot klar auf Briefstück 3 Kr., 1. Auflage (kl. Ausbesserungen) | △ | 2a | 50,– |
| | 1384 | "122" nebst Ra2 "Salem" auf kleinem Briefchen 1 Kr. schwarz | ✉ | 5 | 50,– |
| F | 1385 | "124" nebst K2 "St. Georgen" auf Auslandsbriefchen mit 6 Kr. schw./gelborange 1855 nach Straßburg | ✉ | 7 | 80,– |
| F | 1386 | "126" (Schappach) in blau klar auf Briefstück 3 Kr. schw./gelb (kl. Ausbesserungen) | △ | 2b | 60,– |
| F | 1387 | "126" (Schappach) in seltener schwarzer Farbe klar auf 3 Kr. (Papierverletzung). Feuser + 1000,- | ⊙ | 6 | 200,– |
| | 1388 | "128" nebst rotem K2 "Schliengen" auf Faltbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. | ✉ | 6 | 40,– |
| | 1389 | "129" nebst K2 "Schoenau" auf Kabinettbrief 6 Kr. blau | ✉ | 19a | 50,– |
| | 1390 | "134" nebst K2 "Brennet" auf Prachtbriefchen 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 50,– |
| F | 1391 | "140" (Stollhofen) auf Kabinettbriefstück 3 Kr., 1. Auflage, sign. Seeger | △ | 2a | 50,– |
| | 1392 | "142" nebst Ra2 "Sulzburg" auf Brief 6 Kr. blau in die Schweiz (nach Hermertschwyl/Aargau) | ✉ | 19a | 40,– |
| F | 1393 | "144" nebst K2 "Thiengen" klar auf Auslandscouvert mit 9 Kr. schw./rosa (oben angeschnitten) nach Bern/Schweiz (3 Kr. Inland, 6 Kr. Weiterfranco) | ✉ | 4b | 70,– |
| F | 1394 | "153" (Waldshut) je in rot, auf vier Werten 1. Auflage: 3 Kr. schw./dunkelgelb, Briefstück 6 Kr. schw./blaugrün, sowie auf teils überrandiger 9 Kr. schw./altrosa, sowie auf 2. Auflage 1 Kr. schw./bräunlich (etwas erhöht sign. Stegmüller) | △/⊙ | 2a-4a,1b | 120,– |
| F | 1395 | "153" nebst K2 "Waldshut", je in rot klar auf (rs. unkpl.) Faltbrief mit Kabinettstück 3 Kr., 1. Auflage, sign. Stegmüller | ✉ | 2a | 100,– |
| | 1396 | "157" nebst L2 "Wertheim" auf frischem Prachtbrief mit Randstück 6 Kr. | ✉ | 3b | 50,– |
| | 1397 | "159" (dreifach!) nebst K2 "Wiesloch" auf gef. Brief mit 3 (breitrandig) und normal geschnittener 6 Kr. als innerbadische 9 Kr.-Frankatur in den Schwarzwald | ✉ | 6,7 | 50,– |
| F | 1398 | "162" (Zell a.H.), guter blauer NS je klar auf vier versch. Werten, teils sign. | △/⊙ | 2a-4a,4b | 80,– |
| F | 1399 | "164" (Bahnpost), Fünfring-NS klar auf fünf Werten inkl. 1 Kr. geschnitten, sowie seltener eng gezähnter 3 Kr. (Nr. 16) | ⊙ | 5,10,16, 18 | 100,– |
| F | 1400 | "164", Einring-NS der Bahnpost und weiterer zarter NS als Doppelentwertung auf Briefstück mit senkrechtem Paar 3 Kr. schw./dunkelgelb (eine Marke Knitterspur) | △ | 2a(2) | 50,– |
| F | 1401 | "164", Einring-NS der Bahnpost, hs. "von Karlsruhe" und Zug-Ra2 "E.B. Curs V. III.", auf Brief mit üblich gezähnter 6 Kr. orange | ✉ | 11b | 80,– |
| F | 1402 | "164", Zackenkranz-NS der Bahnpost klar auf zehn meist verschiedenen Werten inkl. Nr. 5, 7, 15, 20a und seltener 21b (diese Mgl., alleine Mi. 3000,-) | ⊙/△ | ex5-21b | 150,– |
| F | 1403 | "164", der Einring-NS der Bahnpost klar auf 23 meist verschiedenen Werten in etwas unterschiedlicher, teils auch Luxuserhaltung, inkl. Nr. 6, 7, 9, 10a/b, 11a/b, 12, 13, 14, 15a, ba, 16 (!), 17, 18, 19a/b, 20a, b, ba, 21 und 24, so ein seltenes Angebot | △/⊙ | ex5-24 | 300,– |
| F | 1404 | "164", der Einring-NS der Eisenbahn in verschiedenen Typen (u.a. Typen 3, 4, 9, 12, 14) klar auf sieben Werten inkl. Luxusstück 9 Kr. schw./rosa (sign. Pfenninger) u.a. | ⊙ | 4b,5(5),6 | 150,– |
| | 1405 | "164", klarer Einring-NS der Bahnpost, nebst Zug-K2 und hs. "v. Müllheim" auf Faltbrief (leichte Spuren) mit Kabinettstück 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 60,– |
| F | 1406 | "164", sowohl Einring-NS (Bfst.) als auch Fünfring-NS je klar auf 3 Kr. schw./gelb | △/⊙ | 2b(2) | 60,– |
| F | 1407 | "165" (Rittersbach) klar auf unten links etwas angeschnittener 3 Kr. | ⊙ | 6 | 120,– |
| | 1408 | "171" nebst K2 "Badenweiler" auf kleinem Grenzrayon-Briefchen mit 3 Kr. schw./blau nach Basel/Schweiz | ✉ | 8 | 60,– |
| | 1409 | "173" nebst K2 "Steinach" klar auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 40,– |

## Baden Uhrradstempel 1 – 9

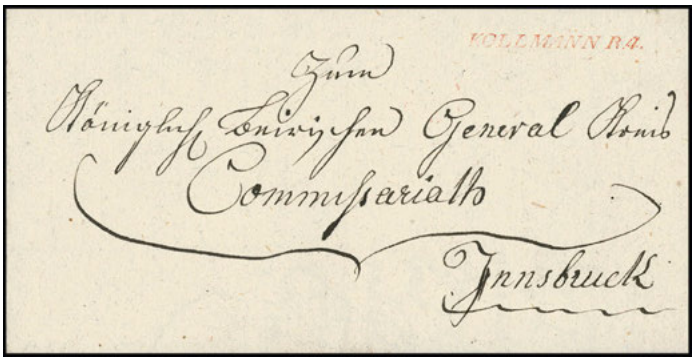
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1410 | "5" als Markenentwertung, nebst K2 "Ueberlingen", auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 80,– |
| | 1411 | "5" in blau (Hecklingen) nebst K2 "Kenzingen" auf Brief (wie üblich ohne Seitenklappen) mit Kabinettstück 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 40,– |

## Baden Uhrradstempel 10 – Ende

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1412 | "10" als Markenentwertung und nebengesetzt, nebst Ra2 "Engen", auf Brief mit 1 Kr. schwarz (gut) und 3 Kr. schw./blau (teils ber.), ex Reitmeister mit der typischen Beschriftung | ✉ | 5,8 | 80,– |



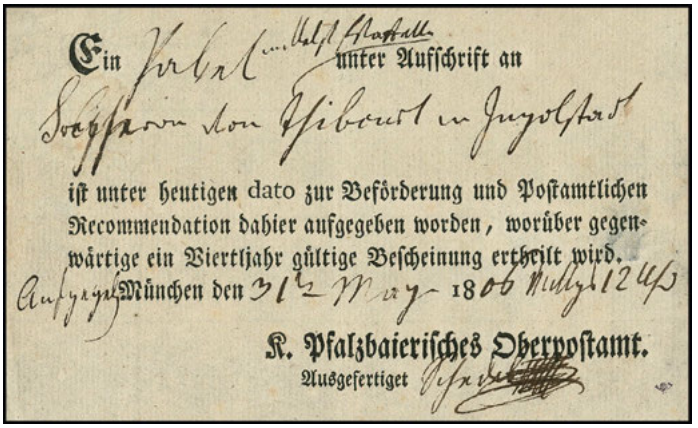
1421 / *400,–*



1435 / *500,–*



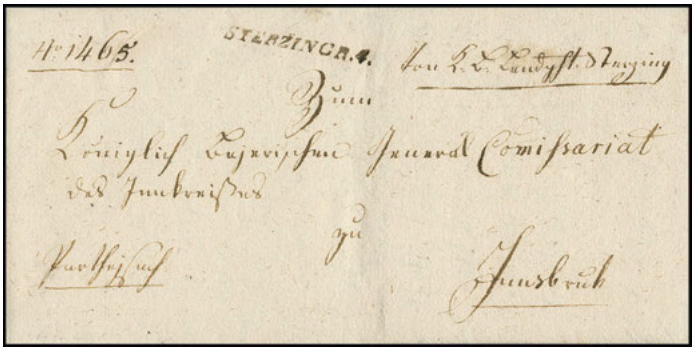

1437 / *300,–*



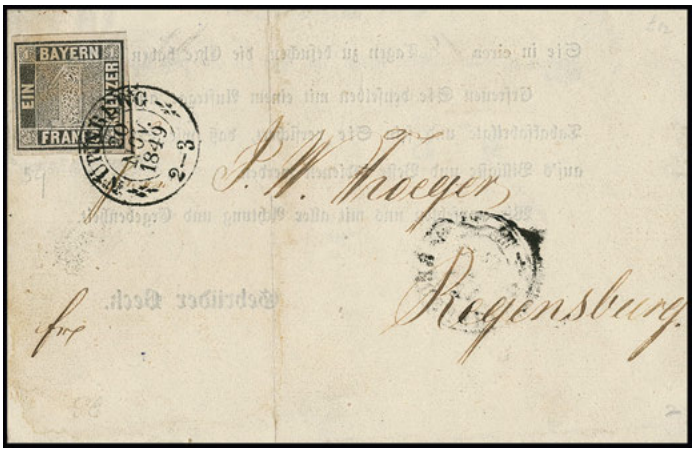
1444 / *400,–*



1445 / *300,–*



1450 / *400,–*



1460 / *2500,–*




1476 / *300,–*

## Baden Postablage-Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1413 | "Dinglingen-Ichenheim" nebst K1 "Dinglingen" auf Ganzsache 3 Kr. rosa (Randriß), sowie PA "Neufreistett" (nebst K2 "Achern") auf Ganzsache 3 Kr. | ✉(2) | U12 | 60,– |
| F | 1414 | "Efringen-Eimeldingen", nebst Bahnpost-K2 und NS "164" auf Ganzsache 3 Kr. rosa (diese kl. Mgl.) mit ZuF 3 Kr. rosa | ✉ | 18,U | 80,– |
| F | 1415 | "Elzach-Oberprechthal" klar und voll auf Briefstück (dieses etwas hinterklebt) mit 1 Kr. schwarz (ein kurzer Zahn) | △ | 17a | 50,– |
| F | 1416 | "Heidelberg Filialbureau Carlsthor" als Nebenstempel, Marke mit Zug-K1 "Würzburg-Ludwigsh." entwertet, auf schwarz gerandetem Trauercouvert mit perfekter 3 Kr. rosa | ✉ | 24 | 150,– |
| F | 1417 | "Langenbrücken-Oestringen", nebst blauem Billet-Ra2 "Langenbrücken" sowie NS "80" auf tadellosem Brief 3 Kr., Fotoexp. Stegmüller | ✉ | 18 | 80,– |
| | 1418 | "Müllheim-Oberweiler", nebst K2 "Müllheim", klar auf Nachsendebrief mit unentwerteter Landpost 3 Kr. schw./gelb (Zf.) | ✉ | Lp.2x | 80,– |
| F | 1419 | "Schopfheim-Tegernau", nebst Uhrrad "8", sowie Markenentwertung durch besseren Bahnpost-L3 "Schopfheim-Zug", auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. rosa | ✉ | 18 | 80,– |

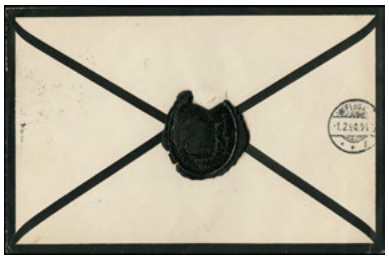
## Bayern Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1420 | "Amorbach", 1689, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 60,– |
| F | 1421 | "Ansbach", 1485 ("Onolzbach"), "Albrecht mit Gottes Segen Markgraf zu Brandenburg", sehr seltener früher Brief mit Inhalt (einen Termin in Brandenburg betreffend). Deutsche Briefe vor 1500 sind stets selten, weil diese im Laufe der Jahrhunderte durch Kriege, Feuer etc. fast alle vernichtet wurden! | ✉ | | 400,– |
| F | 1422 | "Ansbach", 1572 ("Onolzbach"), früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt, Briefkopf "von Gottes Gnaden Georg Fridericus Marggraf zu Brandenburg" (1539-1603) und eigenhändige Unterschrift, an den Grafen zu Castell in Stuttgart "zu eigen Handen" | ✉ | | 250,– |
| | 1423 | "Aschaffenburg", 1604, dekorativer Schnörkelbrief nach Eltz | ✉ | | 70,– |
| | 1424 | "Brixen", 1811, klarer roter L1 auf Brief mit Inhalt nach Bruneck (bayer. Post in Tirol) | ✉ | | 100,– |
| | 1425 | "Burghausen", 1625, früher und dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing | ✉ | | 100,– |
| | 1426 | "Burghausen", 1701/1726 (dekor. Großformat-Brief mit 14-zeiliger Ergebenheitsadresse und plakatartig gedrucktem Inhalt), sowie 1785/1801, vier dekorative Schnörkel-Altbriefe | ✉(4) | | 120,– |
| | 1427 | "Deggingen", 1875, Postablage-L2 klar auf nachtaxiertem Brief ("7" bzw. "20") nach Adelsheim | ✉ | | 40,– |
| | 1428 | "Feldkirch", (1810), (bayer. Post in Tirol), klarer roter L1 "R.3 FELDKIRCH" auf Brief nach Kempten | ✉ | | 60,– |
| | 1429 | "Haag" (a.A.), 1659, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt und eigenhändiger Unterschrift des Grafen Lodron nach Wasserburg | ✉ | | 100,– |
| F | 1430 | "Hochspeyer", hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst Zug-HK "Frankenth.-Worms", sowie oMR "B.P." als Markenentwertung, auf zweifach gef. Brief mit Wappen 3 Kr. | ✉ | 15 | 80,– |
| | 1431 | "Hochspeyer", idealer HK auf Kabinett-Drucksache 1 Kr. grün | ✉ | 14a | 50,– |
| | 1432 | "Kissingen", 1844/45, je roter HK, einmal nebst schwarzem Ovalstempel "Bayern", auf zwei Briefen nach Oberstein | ✉(2) | | 90,– |
| | 1433 | "Kling", 1639, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing | ✉ | | 100,– |
| | 1434 | "Kling", 1671/1765/1793, drei kalligraphisch schöne Altbriefe je mit Inhalt (nach Wasserburg und München) | ✉(3) | | 150,– |
| F | 1435 | "Kollmann R.4.", 1813, klarer roter L1 auf frischem Brief mit Inhalt nach Innsbruck. Sehr seltener Stempel aus der Zeit der bayerischen Besetzung in Tirol, keine handvoll Belegstücke bekannt | ✉ | | 500,– |
| F | 1436 | "Laufen", seltener Aushilfs-L1 voll auf Briefstück 3 Kr. (Einriß) | △ | 23 | 50,– |
| F | 1437 | "Ludwigshafen", bayerischer HK als seltene Fremdentwertung auf Brustschild-Ganzsachenkarte 2 Kr. braun (Adresse etwas nachgezogen), Attest Brugger | ✉ | DRP2 | 300,– |
| | 1438 | "Marktbreit", 1583, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 120,– |
| | 1439 | "Marktbreit", 1628, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 80,– |
| | 1440 | "Marktbreit", 1656, zwei Schnörkel-Altbriefe je mit Inhalt nach Castel | ✉(2) | | 120,– |
| F | 1441 | "Memmingen", 1842, L1 auf dreifach versiegeltem Postbrief an das königliche Ober-Postamt in Augsburg, eine Dienst-Kaution betreffend mit einer Original-Urkunde über 1000 (!) Gulden. Schöner Brief! | ✉ | | 100,– |
| | 1442 | "München", 1649, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Wasserburg | ✉ | | 80,– |
| | 1443 | "München", 1670, dekorativ adressierter Schnörkelbrief mit Inhalt (plakatartig gedrucktes Dekret) nach Penzing | ✉ | | 100,– |
| F | 1444 | "München", 1806, ("Mittags 12 Uhr"), seltener Ortsdruck-Postschein "R. Pfalzbaierisches Oberpostamt" für ein Paket mittels Estaffette nach Ingolstadt | ✉ | | 400,– |




1446 / *100,–*



1447 Vorderseite + Rückseite / *80,–*




ex 1454 / *120,–*




1455 / *100,–*




1456 / *100,–*



ex 1457 / *150,–*






1458 / *250,–*

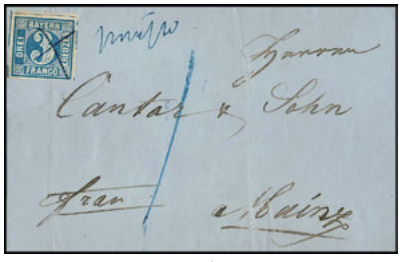





ex 1459 / *250,–*



1466 / *100,–*



1470 / *70,–*



1471 / *80,–*



1472 / *60,–*



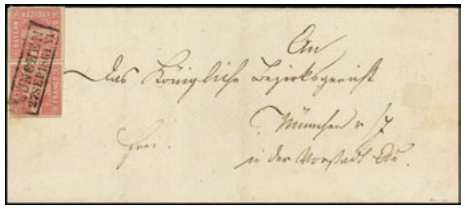
1477 / *150,–*



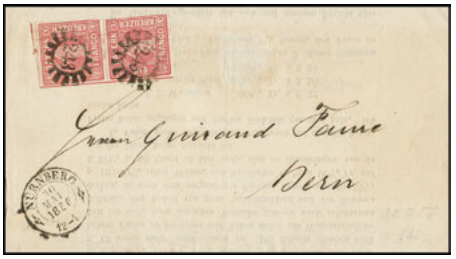
1478 / *60,–*



1480 / *70,–*



1482 / *80,–*



1483 / *120,–*



1485 / *100,–*

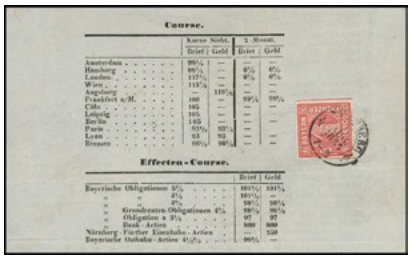
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1445 | "München", 1914, K2 auf dekorativem Einschreibe-"Hofbrief" (hs., aus dem bayerischen Königshaus) an "Seine apostolische Majestät den Kaiser von Österreich u. König v. Ungarn" in Wien-Schönbrunn | ✉ | | 300,– |
| F | 1446 | "Passau", 1864 (8.6.), komplettes Telegramm, schwarz gerandetes Trauer-Telegrammcouvert mit entsprechendem Inhalt, diese Formularvariante war nur kurz anläßlich des Todes von Maximilian II. (10.3.1864) in Gebrauch. Fotoexp. Sem | ✉ | | 100,– |
| F | 1447 | "Regensburg", 1890, K1 auf portofreiem Trauer-Couvert mit rs. schwarzem Fürstlich Thurn u. Tax. Siegel, dekorativ adressiert an den Großherzog Carl-Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach in Eisenach | ✉ | | 80,– |
| | 1448 | "Schillingsfürst", blauer HK klar auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa | ✉ | 23Y | 30,– |
| | 1449 | "Speyer", 1858, komplettes schwarz-rotes Telegrammcouvert (gering fleckig) mit zugehörigem Telegramminhalt | ✉ | | 120,– |
| F | 1450 | "Sterzing R.4.", 1811, klarer L1 auf Brief mit Inhalt nach Innsbruck. Sehr seltener Stempel aus der Zeit der bayerischen Besetzung in Tirol, keine handvoll Belegstücke bekannt | ✉ | | 400,– |
| | 1451 | "Wasserburg", 1628, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing (leichte Altersspuren) | ✉ | | 100,– |
| | 1452 | "Wasserburg", 1710-1721, fünf dekorative Schnörkel-Altbriefe, je mit Inhalt und vielzeiliger Ergebenheitsadresse, alle an den Grafen von Lodron in München | ✉(5) | | 120,– |
| | 1453 | (1850), "Königl. Bayer. Postbeamter" und "Königl. Baierischer Postillon", zwei Seiten aus Görges-Post-Allmanach mit Color-Abb. | (✉) | | 60,– |
| F | 1454 | 1875 (ca.), schwarz-blaues Telegramm-Vordruckcouvert "an Seine Majestät den König von Bayern", sowie ein ungebrauchter Telegramm-Vordruck | ✉ | | 120,– |
| F | 1455 | 1904, seltenes blau-schwarzes Telegrammcouvert, ungebraucht mit Vordruck "an Ihre Grossherzogliche Hoheit die Herzogin von Anhalt" | ✉ | | 100,– |
| F | 1456 | 1913, seltenes blau-schwarzes, ungebrauchtes Telegramm-Vordruckcouvert, "an Seine Majestät den König von Bayern" | ✉ | | 100,– |
| F | 1457 | Incoming-Mail, 1864/66, zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz von Puebla/Mexiko je nach Landau. Einmal rs. mit zwei verschiedenen Stempeln von Vera Cruz via Frankreich/England, der zweite mit vs. K1 von Vera Cruz, beide Taxstempel "GB 1 F. 60 C." | ✉(2) | | 150,– |
| F | 1458 | Portofreiheit des Hauses Thurn und Taxis, zwei Postkarten von Wien 1906/13 je mit schwarzer bzw. blauer Portofreiheits-Vignette "Portofrei im Sinne ..." an Prinz bzw. Prinzessin von Thurn und Taxis | ✉(2) | | 250,– |
| F | 1459 | Portofreiheiten des Hauses Thurn und Taxis, drei Postkarten und ein Brief: Karte aus Karlsbad der Prinzessin Maria Theresia von Thurn u. Taxis mit Vignette ("Infantin von Portugal") 1905 an die Prinzessinnen Amelie u. Helene von Taxis, weitere Karte aus gleicher Korrespondenz von Karlsbad, jedoch mit Trauersiegel, Karte von Wien mit Siegel 1903 an Prinz Carl Theodor von Taxis, sowie Brief "franco Taxis" nach St. Emmeran | ✉(4) | | 250,– |

## Bayern Markenteil

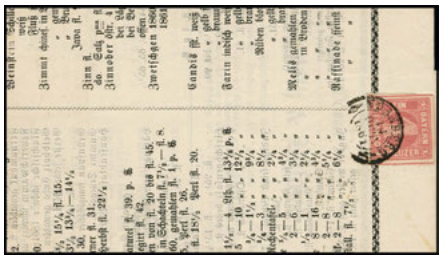
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1460 | 1 Kr. grauschwarz, allseits breitrandig, auf gef. Drucksache mit klarem K2 "Nürnberg 20. Nov. 1849" nach Regensburg. Die Marke mit fast vollständig abgeschwächtem Federkreuz und in der Durchsicht dünne Stellen. Seltenes Ganzstück aus dem ersten Verwendungsmonat von guter Optik. Atteste Stegmüller und Nussbaum | ✉ | 1Ia | 2500,– |
| F | 1461 | 3 Kr. blau, Platte I, auf Luxusbriefstück mit idealem HK "Bayreuth" | △ | 2Ia | 60,– |
| F | 1462 | 3 Kr. blau, Platte I, breitrandiges Paar (unten Bugspur) mit HK "Bamberg" und Federzug, Fotoexp. Brettl. Mi. 500,- | ⊙ | 2Ia(2) | 100,– |
| F | 1463 | 3 Kr. hell- und dunkelblau, je Platte I, zwei breitrandige Kabinett-/Luxusstücke, letzteres zentrischer gMR "317", sign. Schmitt bzw. Sem. Mi. 300,- + | ⊙ | 2Ia/b | 120,– |
| F | 1464 | 3 Kr. blau, Platte I, mit doppelter Trennlinie oben von der Bogenmitte, sowie mit breitem Bogenrand rechts, je (etwas) geschürft. Sign. bzw. Fotoexp. Sem. Mi. 500,- + | ⊙ | 2IaIII,I | 100,– |
| F | 1465 | 3 Kr. dunkelblau, Platte I, teils sehr breitrandiges Prachtstück vom Oberrand mit gMR "243", sign. Brettl. Mi. 200,- | ⊙ | 2Ib | 60,– |
| F | 1466 | 3 Kr. dunkelblau, breitrandig, auf Prachtbrief mit HK "Neuenmarkt" und kräftigem Federkreuz. Fotoexp. Sem "einwandfrei". Mi. 400,- | ✉ | 2Ib | 100,– |
| F | 1467 | 3 Kr. dunkelblau, Platte I, teils sehr breitrandiges Paar, linke Marke Plattenfehler VI (Kerbe im Rand unten), rechte kleiner Eckbug, K2 "Nürnberg" und Federzug. Sign. Brettl und Fotoexp. Sem. Mi. 600,- + PF | ⊙ | 2Ib(2) | 100,– |
| F | 1468 | 3 Kr. blau, Platte 1, 6 Kr. rotbraun, Type I, zwei breitrandige Kabinettstücke, eine Fotoexp. Sem bzw. sign. Brettl. Mi. 400,- | ⊙ | 2,4I | 80,– |
| F | 1469 | 3 Kr. blau, Pl. 3, Kabinettstück mit klarem Umtausch-HK "Schweinfurt 26/11", sign. Schmitt und Fotoexp. Sem | ⊙ | 2II | 60,– |
| F | 1470 | 3 Kr. blau (Pl. 4), Prachtstück auf Bahnpostbrief (Hülle kleiner Einriß) mit handschriftlicher Aufgabe (m.E. Neustadt a.H.) und Federkreuz-Entwertung nach Mainz, hs. "1" Kr. Bestellgeld vermerkt. Fotoexp. Sem | ✉ | 2II | 70,– |


1436
1461
1462
1463
1464
1465
1467
ex 1468
1469
ex 1475
1479
ex 1488
1489
ex 1490
1491
1484
1492
1500
1493
1494
1495
1496
1497
1501
1502
1503
1506
ex 1508
ex 1512
1513
ex 1515
1519
1521

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1471 | 3 Kr. blau, Pl. 3, sehr breitrandig, vier Seiten Schnittlinien bzw. links Bogenrand, auf tadellosem Brief mit gMR "354" und HK "Nördlingen" nach Oettingen, als Doppelbrief unterfrankiert, hs. "2f." und mit "6" Kr. nachtaxiert, Fotoexp. Brettl | ✉ | 2II | 80,– |
| F | 1472 | 3 Kr. blau, kleine riesenrandige rechte untere Kabinett-Bogenecke mit allen Schnittlinien und links Nebenmarke auf Briefchen mit gMR "88" und HK "Dinkelsbühl" | ✉ | 2II | 60,– |
| | 1473 | 3 Kr. blau, Pl. 3, im senkrechten Kabinettpaar mit breitem Bogenrand rechts auf Brief aus München (gMR "217" und L2), Fotoexp. Stegmüller | ✉ | 2II(2) | 50,– |
| | 1474 | 3 Kr. blau, Pl. 4, überrandiges Paar, alle Schnittlinien und drei Nebenmarken, auf Brief von Bamberg (oMR "32") an den Freiherrn von Aretin, Fotoexp. Sem | ✉ | 2II(2) | 40,– |
| F | 1475 | 3 Kr. blau, Platten II/2 bis II/5 kpl. in Kabinetterhaltung, Platte 4 weit überrandig, Platte 5 kleine Bogenecke links oben | ⊙/△ | 2II(4) | 50,– |
| F | 1476 | 3 Kr. blau und 1 Kr. dunkelrosa, Prachtstücke, nebst links oben gering berührter 9 Kr. gelbgrün, auf Brief (Vorderseite mit rs. oben einem Klappenteil mit Transitstempel) mit gMR "520" und HK "Thumbach" nach Belgien, sign. Brettl | (✉) | 2II,3Ib,5d | 300,– |
| F | 1477 | 3 Kr. blau und 6 Kr. braun auf Kabinett-Damencouvert von Augsburg 1859 nach Chiavenna mit Nachtaxe "5" | ✉ | 2II,4II | 150,– |
| F | 1478 | 3 Kr. blau und 6 Kr. braun auf Kabinettcouvert mi klaren gMR "241" und HK "Noerdlingen" nach Calcum b. Düsseldorf | ✉ | 2II,4II | 60,– |
| F | 1479 | 1 Kr. rosa, breitrandige linke untere Kabinett-Bogenecke mit gMR "289" | ⊙ | 3Ia | 50,– |
| F | 1480 | 1 Kr. rosa einzeln auf Kabinettbriefchen mit HK "Edenkoben" in den eigenen Ortszustellbereich nach Diedesfeld, Fotoexp. Sem | ✉ | 3Ia | 70,– |
| | 1481 | 1 Kr. rosa, breitrandig, auf frischer Kabinett-Drucksache (Prospekt über Anleihen der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft) aus Augsburg, sign. Brettl, Sem | ✉ | 3Ia | 60,– |
| F | 1482 | 1 Kr. rosa im Paar (rechter Wert kleiner Eckbug) auf doppelt schwerem Ortsbrief mit Ra2 "München" 1861, sign. Pfenninger | ✉ | 3Ia(2) | 80,– |
| F | 1483 | 1 Kr. rosa im Paar (rechts ber.) auf Auslands-Drucksache von Nürnberg 1856 nach Bern | ✉ | 3Ia(2) | 120,– |
| F | 1484 | 1 Kr. tiefrosa, breitrandiger senkrechter Kabinett-Dreierstreifen mit gMR "303", Fotoexp. Sem. Mi. 230,- + | ⊙ | 3Ia(3) | 80,– |
| F | 1485 | 1 Kr. rosa im seltenen Dreierblock (eine Marke einseitig berührt, sonst gut) auf Faltbrief mit gMR "132" und HK "Höchstadt" | ✉ | 3Ia(3) | 100,– |
| F | 1486 | 1 Kr. rosa und dunkelrosa, je Kabinettstücke auf zwei dekorativen Drucksachen (Warenpreise, u.a. für Hopfen, ohne Schleifen), je mit K2 "Nürnberg" | ✉(2) | 3Ia,b | 100,– |
| F | 1487 | 1 Kr. rosa (mit breitem linkem Bogenrand, idealer Ra2 "München", Briefpapier kl. Fehlstelle, gut sign. Sem), sowie 1 Kr. dunkelrosa aus Nürnberg, je Kabinettstücke auf zwei Ortsbriefen, letzterer mit der Besonderheit als Forwardedbrief aus Triest 1855 (mit Inhalt und vs. Absenderstempel) | ✉(2) | 3Ia/b | 150,– |
| F | 1488 | 1 Kr. rosa (einmal Schnittriese) und dunkelrosa, jeweils zwei Kabinett-/Luxusstücke (gesamt vier Werte), eine "b" mit Plattenfehler III, teils sign. | ⊙ | 3Ia/b(2) | 80,– |
| F | 1489 | 1 Kr. dunkelrosa, breitrandiges Luxusstück vom Oberrand mit zentrischem K2 "Regensburg" und Plattenfehler III im Frühstadium, sowie Kabinettstück 9 Kr. maigrün mit Plattenfehler IV. Fotoexp. Sem bzw. Brettl | ⊙ | 3IaIII,5cIV | 50,– |
| F | 1490 | 1 Kr. rosa, Plattenfehler "Kerbe unter CO", zwei breitrandige Kabinettstücke, einmal rechte obere Bogenecke | ⊙ | 3IaPF(2) | 45,– |
| F | 1491 | 1 Kr. dunkelrosa, Kabinettpaar aus der linken unteren Bogenecke mit gMR "170", typ. "Bayern-Bruch" nur im Zwischenraum, sign. Pfenninger und Fotoexp. Sem. Mi. 250,- | ⊙ | 3Ib(2) | 70,– |
| F | 1492 | 1 Kr. dunkelrosa, Kabinettpaar vom Oberrand mit oMR "28", Fotoexp. Sem. Mi. 250,- | ⊙ | 3Ib(2) | 60,– |
| F | 1493 | 6 Kr. braun, Type I, Kabinettstück mit Plattenfehler "gebrochene Randlinie rechts", sign. Brettl mit Notiz | ⊙ | 4I | 180,– |
| F | 1494 | 6 Kr. hellrötlichbraun, Type I, teils sehr breitrandiges Kabinettstück (drei Schnittlinien) mit gMR "243", Mi. 300,- | ⊙ | 4I | 80,– |
| F | 1495 | 6 Kr. rotbraun, Type I, allseits ungewöhnlich breitrandiges Luxusstück mit HK "Passau", vier Schnittlinien, sign. Schmitt. Mi. 300,- + | ⊙ | 4I | 100,– |
| F | 1496 | 6 Kr. rotbraun, Type I, breitrandiges Kabinett-Randstück mit gMR "402" (Zwiesel), sign. Pfenninger | ⊙ | 4I | 90,– |
| F | 1497 | 6 Kr. rotbraun, Type I, breitrandiges Kabinettstück mit Fingerhut-K1 "Burghausen", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 300,- + | ⊙ | 4I | 80,– |
| F | 1498 | 6 Kr. braun, Type I, sehr breitrandig (vier Schnittlinien, oben Nebenmarke) auf Briefchen mit K2 "Regensburg" und abgeschwächtem Federzug. Sign. Schmitt und Fotoexp. Sem | ✉ | 4I | 120,– |
| F | 1499 | 6 Kr. braun, Type I, sehr breitrandig, vier volle Schnittlinien und unten Nebenmarke, mit Falz auf zugehörigem Briefchen mit HK "Neuburg a.D." und etwas abgeschwächtem Federzug, Fotoexp. Sem | ✉ | 4I | 120,– |
| F | 1500 | 6 Kr. rotbraun, Type I, meist sehr breitrandiges senkrechtes Kabinettpaar mit L2 von München und Federzug, sign. Brettl. Mi. 1500,- | ⊙ | 4I(2) | 220,– |

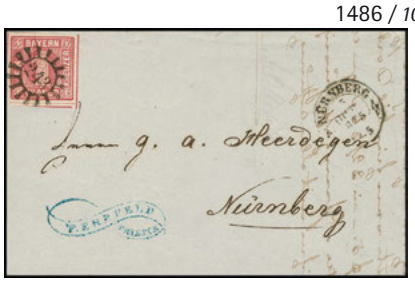


1486 / *100,–*



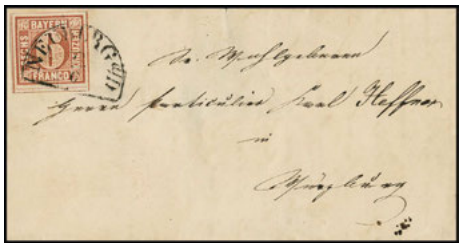


1498 / *120,–*



1487 / *150,–*

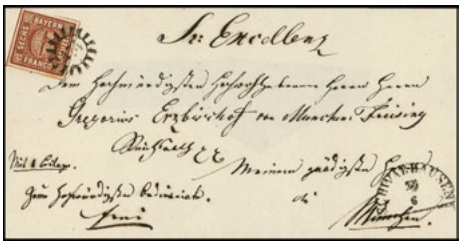




1499 / *120,–*



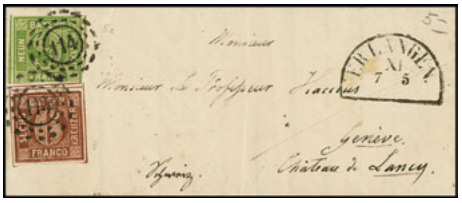
1504 / *180,–*



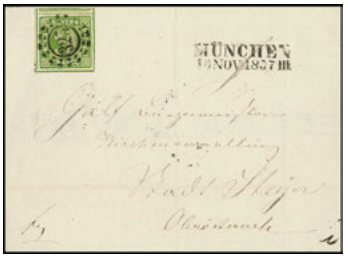
1505 / *100,–*



ex 1507 / *180,–*



1509 / *70,–*



ex 1511 / *100,–*



1514 / *150,–*



1516 / *150,–*



1517 / *100,–*



1518 / *100,–*



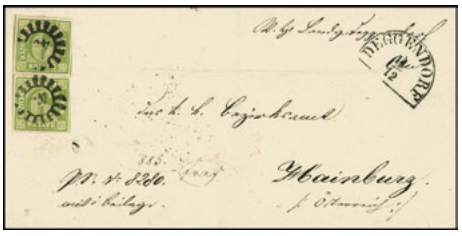
1520 / *100,–*



1523 / *150,–*



1524 / *80,–*



1525 / *120,–*



1531 / *100,–*



1532 / *180,–*

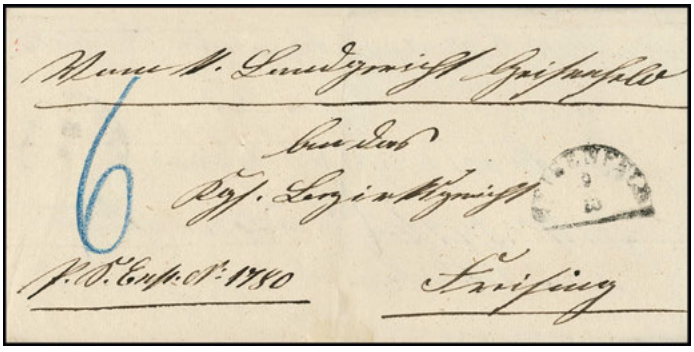
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1501 | 6 Kr. braun, Type I, oben doppelte Trennungslinie von der Bogenmitte, breitrandiges prachtvolles Exemplar (unbed. kleiner Eckknitter) mit L2 von München, Fotoexp. Sem. Mi. 650,- | ⊙ | 4I/III | 100,– |
| F | 1502 | 6 Kr. braun, Type I, allseits sehr breitrandiges Kabinettstück mit gMR "96", sign. Grobe. Mi. 300,- | ⊙ | 4I | 80,– |
| F | 1503 | 6 Kr. braun, Luxusstück mit zentrischem gMR "1" | ⊙ | 4II | 80,– |
| F | 1504 | 6 Kr. braun, Pl. 2, zwei breitrandige Kabinettstücke auf Faltbrief (rs. fehlt ein Klappenteil unten, belanglos) mit gMR "254" und HK "Königshofen" 1859 nach Zofingen/Schweiz. Das Porto (3. bayer., 2. Schweizer Rayon, vor 1.9.59) betrug 15 Kr., deshalb vom Empfänger 3 Kr., umgerechnet in "10" Rappen, Nachtaxe erhoben. Fotoexp. Sem | ✉ | 4II | 180,– |
| F | 1505 | 6 Kr. braun, breitrandiges Kabinettstück auf Bischofsbrief (wie üblich rs. etwas verkürzt) mit gMR "474" und HK "Schwabhausen" an Erzbischof Gregor in München | ✉ | 4II | 100,– |
| F | 1506 | 6 Kr. braun, ganz aussergewöhnlich kleiner "Zwergschnitt", auf Briefstück mit gMR "355" | △ | 4II | 50,– |
| F | 1507 | 6 Kr. rotbraun, voll- bis breitrandige Prachtstücke, mit gMR "89" und HK "Frankenthal", bzw. gMR "71" und HK "Lambrecht Grevenhausen" nebst L1 "Rh. Baiern", auf zwei Briefen (Faltspur außerhalb) nach Neuwied, rs. K2 "Creuznach" | ✉(2) | 4II(2) | 180,– |
| F | 1508 | 6 Kr. braun, Type II, Platten 1 bis 3, fünf ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, dabei zwei Bogenecken (eine im Überrand kl. Eckbug) | △/⊙ | 4II(5) | 50,– |
| F | 1509 | 6 Kr. braun, breitrandig, nebst unten berührter 9 Kr. grün, auf Briefchen mit oMR "114" und HK "Erlangen" 1857 nach Genf/Schweiz | ✉ | 4II,5cII | 70,– |
| F | 1510 | 6 Kr. braun und 12 Kr. rot, je berührt, auf gef. Postvereinsbrief der 2. Gewichtsstufe von München 1858 nach Pesth/Ungarn, Fotoexp. Brettl | ✉ | 4II,6 | 350,– |
| F | 1511 | 9 Kr. bläulichgrün (sign. Brettl), und zweimal 9 Kr. gelblichgrün (alle Type III), gesamt drei Briefe mit breitrandigen Marken, dabei ein Schnittriese | ✉(3) | 5a,dIII(2) | 100,– |
| F | 1512 | 9 Kr. bläulich- bis gelbgrün, elf verschiedene (!) Unternummern: aI, aIII, aaIII, bII, bIII, cI, cII, cIII (Schnittriese!), dI, dII und dIII. Die Nr. 5aI und cI kleine Mängel, sonst gute Erhaltung, alles Wichtige geprüft/Befund (Sem, Brettl). Mi. 1326,- | ⊙ | 5a-d | 250,– |
| F | 1513 | 9 Kr. bläulich- und blaugrün, zwei breitrandige Kabinettstücke je in Type II, sign. Sem. Mi. 390,- | ⊙ | 5a/bII | 65,– |
| F | 1514 | 9 Kr. mattblaugrün, dunkle Nuance der 1. Auflage, per drei, eine tadellos, die beiden anderen teils angeschnitten, auf Vorderseite eines dreifach schweren Postvereinsbriefes mit gMR "170" und HK "Culmbach" nach Magdeburg. Sign. Schmitt | (✉) | 5aa(3) | 150,– |
| F | 1515 | 9 Kr. mattblaugrün und blaugrün, je breitrandige Kabinettstücke in Type II, sign. bzw. Fotoexp. Sem. Mi. 420,- | ⊙ | 5aa,b | 100,– |
| F | 1516 | 9 Kr. blaugrün, Paar in den Mischtypen III/II, oben berührt/angeschnitten, auf Doppel-Briefvs. von Bamberg nach Wien, sign. Brettl. Mi. lose 1000,- + | (✉) | 5bII/III | 150,– |
| F | 1517 | 9 Kr. maigrün im Eckrandpaar auf Prachtbrief (kl. Knitter) von Nürnberg 1853 nach Bremen, hübsche vs. Absendervignette, gut sign. Brettl | ✉ | 5c(2) | 100,– |
| F | 1518 | 9 Kr. maigrün, zwei teils sehr breitrandige Kabinettstücke, einmal gute Type I, einmal III, auf großem Briefstück von Auslandsbrief mit gMR "243" und K2 "Nürnberg", sign. Brettl | △ | 5cI,III | 100,– |
| F | 1519 | 9 Kr. maigrün (alle vier Schnittlinien), sowie 9 Kr. ockerbraun (idealer gMR "377") und 12 Kr. grün (idealer oMR "22"), drei Kabinett-/Luxusstücke, je Fotoexp. Sem | ⊙ | 5cIII,11, 12 | 80,– |
| F | 1520 | 9 Kr. gelbgrün im Paar (rechte Marke oben berührt) auf Brief (dieser unten kleine Papierfehler) von München nach Nimes/Frankreich 1857, vs. französ. BP-Stempel, u.a. "PS2" | ✉ | 5d(2) | 100,– |
| F | 1521 | 9 Kr. gelbgrün (etwas dünn) mit seltener Fremdentwertung durch französischen NS (PC) "2199", Fotoexp. Sem | ⊙ | 5dII | 100,– |
| F | 1522 | 9 Kr. gelblichgrün, Type III, breitrandiges Luxusstück mit breitem linkem Bogenrand, Fotoexp. Sem | ⊙ | 5dIII | 60,– |
| F | 1523 | 9 Kr. gelblichgrün, perfektes Exemplar auf Ziercouvert mit rosafarbenen Rankenrändern vorder- und rückseitig, von München 1852 nach Meran/Tirol, sign. Schmitt | ✉ | 5dIII | 150,– |
| F | 1524 | 9 Kr. gelbgrün im Paar (Mitte Vortrennschnitt ausserhalb, rechte Marke rechts oben gering ber.) auf Doppelbrief von Fürth nach Frankfurt | ✉ | 5dIII(2) | 80,– |
| F | 1525 | 9 Kr. gelblichgrün, zwei Kabinettstücke auf Brief der doppelten Gewichtsstufe (Falte nur im Briefpapier) mit gMR "49" und HK "Deggendorf" nach Hainburg/Österreich, sign. Brettl | ✉ | 5dIII(2) | 120,– |
| F | 1526 | 9 Kr. gelbgrün, vollrandiger Dreierstreifen in Type III auf Prachtbriefstück (links kleine Knitter) mit gMR "37", Mi. 450,- | △ | 5dIII(3) | 80,– |
| F | 1527 | 9 Kr. gelbgrün im Mischtypenpaar III/II, beide tadellos, Vortrennschnitt nur im Zwischenraum, Type II riesenrandig, Fotoexp. Sem | ⊙ | 5dIII/II | 60,– |
| F | 1528 | 9 Kr. gelbgrün mit Plattenfehler IV, sowie 7 Kr. blau mit PF III, je gestempelte Kabinettstücke, sign. Brettl. Mi. 190,- | ⊙ | 5dIV, 21aIII | 50,– |
| F | 1529 | 12 Kr. rot, breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit oMR "145", sign. Stegmüller | ⊙ | 6 | 80,– |
| F | 1530 | 12 Kr. rot, breitrandiges rechtes Luxus-Randstück mit oMR "325", sign. Pfenninger, links Nebenmarke | ⊙ | 6 | 60,– |
| F | 1531 | 12 Kr. rot, Kabinettstück auf doppelt verwendeter Inlands-Briefvorderseite mit gMR "567" und HK "Weilheim" nach Landsberg | (✉) | 6 | 100,– |

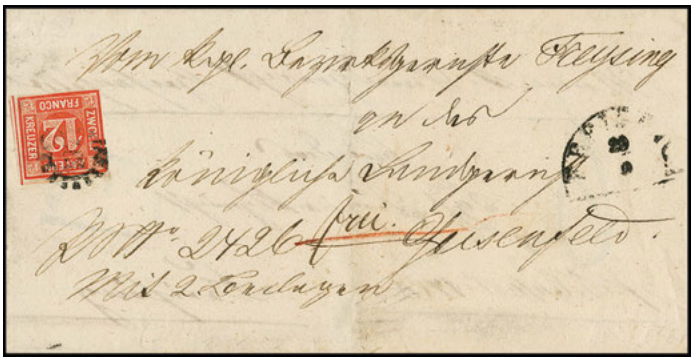



1510 / *350,-*




1535 / *500,-*



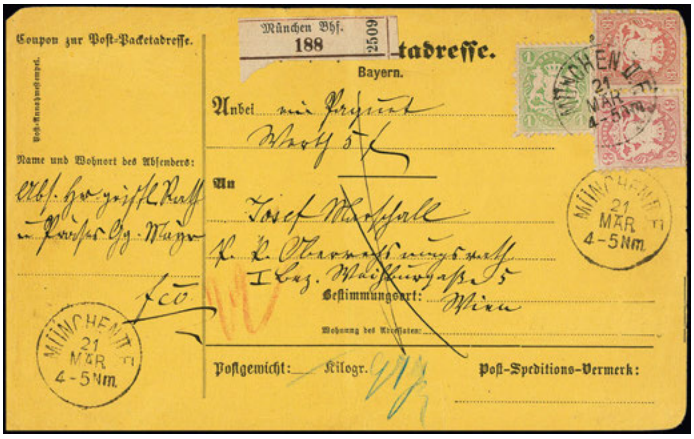

1533 Außenseite + Innenseite / *400,-*




1538 / *500,-*




1569 / *700,-*

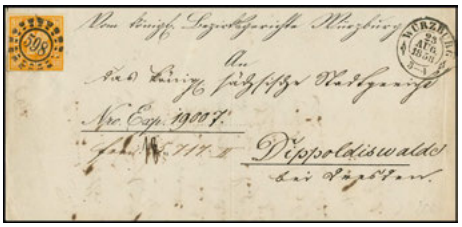



1618 / *600,-*

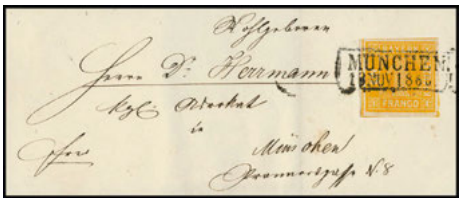



1623 / *350,-*


1522
1526
1527
ex 1528
1529
1530
1534
1536
1539
1540
1550
1547
ex 1545
1555
1549
ex 1551
1556
ex 1560
ex 1561
1567
ex 1562
1566
ex 1570
1573



1537 / *150,–*



1542 / *60,–*



1543 / *120,–*



1546 / *150,–*



1548 / *80,–*



1552 / *250,–*



1553 / *70,–*



1554 / *50,–*



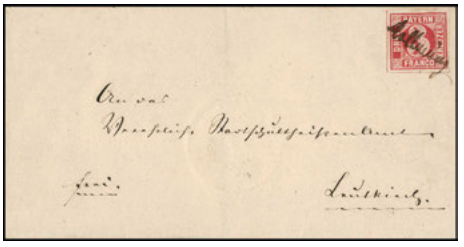
1557 / *100,–*



1558 / *150,–*



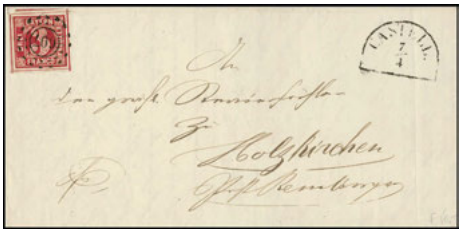
ex 1559 / *130,–*



1563 / *150,–*



1564 / *50,–*



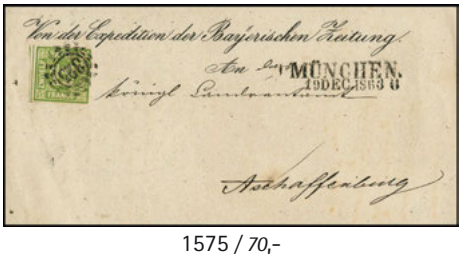
ex 1565 / *80,–*



1568 / *80,–*



1571 / *100,–*



1575 / *70,–*



1576 / *90,–*



1577 / *100,–*



1579 / *280,–*



1580 / *250,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1532 | 12 Kr. rot (Vortrennschnitte in die Randlinie) auf eingeschriebenem Inlandsbrief (rs. Klebestelle) von Nürnberg 1861 nach Augsburg, Mi. 900,- | ✉ | 6 | 180,– |
| F | 1533 | 12 Kr. rot als innerbayerische Einzelfrankatur auf Prachtbrief der 4. Gewichtsstufe mit gMR "137" und HK "Freysing" nach Geisenfeld, doppelt verwendet, u.a. rs. seltener weinroter HK "Lohhof", Attest Sem | ✉ | 6 | 400,– |
| F | 1534 | 12 Kr. rot und 1 Kr. rosa, Kabinettstücke, nebst unten berührter 3 Kr. blau (Pl. 5) auf Briefstück mit oMR "28" (Augsburg), Fotoexp. Sem | △ | 6,2II,3I | 150,– |
| F | 1535 | 12 Kr. rot und 6 Kr. braun, Prachtstücke auf innerbayerischem Brief der 3. Gewichtsstufe (Hülle rechts min. Randkerbe), ursprünglich eine Versicherungspolice beinhaltend, von München 1861 nach Riedenburg, Attest Sem | ✉ | 6,4II | 500,– |
| F | 1536 | 18 Kr. orange, Kabinettstück mit breitem oberem Bogenrand sowie klarem, zentrischem gMR "155" und Federzug, Fotoexp. Sem. Mi. 240,- + | ⊙ | 7 | 80,– |
| F | 1537 | 18 Kr. orange, Prachtstück einzeln auf Vorderseite eines doppelt schweren Postvereinsbriefes von Würzburg 1858 nach Dippoldiswalde in Sachsen | (✉) | 7 | 150,– |
| F | 1538 | 18 Kr. orange, allseits voll- bis meist breitrandiges Kabinettstück als Einzelfrankatur auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit oMR "28" und K2 "Augsburg" 1858 nach Bolton/England. Mi. 1500,- | ✉ | 7 | 500,– |
| F | 1539 | 18 Kr. orange, Kabinettbriefstück mit gMR "324" (sehr schöne Buchdruck-Prägung), Mi. 240,- | △ | 7 | 70,– |
| F | 1540 | 1 Kr. gelborange, breitrandiger Dreierstreifen mit besserer Doppel-Abstempelung, linke Marke oMR "356", rechtes Paar (Mittelmarke etwas dünn) mit K2 "Nürnberg", sign. Brettl | ⊙ | 8(3) | 70,– |
| | 1541 | 1 Kr. gelborange, Kabinettstück auf vollständiger Drucksache mit L2 "München" 1867, sign. Schmitt | ✉ | 8I | 50,– |
| F | 1542 | 1 Kr. gelborange, breitrandig, auf Kabinett-Ortsbriefchen mit geradem Ra2 "München" 1866, sign. Sem | ✉ | 8I | 60,– |
| F | 1543 | 1 Kr. gelborange, größere rechte obere Bogenecke, links ganz winzig berührt, einzeln auf gef. Chargébrief mit HK "Edenkoben" in den eigenen Ortsbezirk nach Maikammer. Chargébriefe in dieser Form sind nicht häufig. Fotoexp. Sem | ✉ | 8I | 120,– |
| | 1544 | 1 Kr. gelborange, perfektes Exemplar auf Drucksache mit gMR "315" und HK "Miltenberg" | ✉ | 8I | 50,– |
| F | 1545 | 1 Kr. gelborange, je Kabinettpaar und Kabinett-Dreierstreifen, sowie weiterer Dreierstreifen mit breitem rechtem Rand und "Duplex"-Entwertung, jedoch Randmarke kleine Mängel, alle sign. Sem. Mi. 660,-, dazu senkrechtes Paar Nr. 8IA ("ausgefüllte Ecken", kl. Mgl.), im Michel nicht gelistet (Fotoexp. Sem) | ⊙ | 8I(10) | 120,– |
| F | 1546 | 1 Kr. orange, tadelloses Paar auf Ortsbrief (Hülle leichte Gebrauchsspuren) der 2. Gewichtsstufe mit HK "München Vst. Au". Fotoexp. Sem | ✉ | 8I(2) | 150,– |
| F | 1547 | 1 Kr. gelborange, allseits sehr breitrandiger senkrechter Kabinett-Dreierstreifen mit gMR "150" (Gefrees), sign. Schmitt. Mi. 250,- | ⊙ | 8I(3) | 70,– |
| F | 1548 | 1 Kr. gelborange, drei Exemplare (eines unten angeschnitten) auf Brief mit L2 "München" 1865 nach Rosenheim | ✉ | 8I(3) | 80,– |
| F | 1549 | 1 Kr. gelborange, Dreierblock auf Kabinettbriefstück mit oMR "389" und HK von Pfaffenhofen, sign. Schmitt | △ | 8I(3) | 80,– |
| F | 1550 | 1 Kr. gelborange, breitrandiger Dreierstreifen vom Oberrand auf Kabinettbriefstück mit besserem oMR "750" (Abenberg) | △ | 8I(3) | 80,– |
| F | 1551 | 1 Kr. gelborange, neun ausgesuchte Exemplare (lediglich eine größere linke untere Bogenecke mit Postablage-L2 und zusätzlich Federzügen), u.a. Schnittriesen (auch auf Luxusbriefstück), sowie ein Paar, dabei linke Marke mit drei abgeschrägten Ecken, sign. Schmitt u.a. | ⊙/△ | 8I(9) | 120,– |
| F | 1552 | 1 Kr. gelborange (unten berührt) und 3 Kr. rosa auf seltener Drucksachenschleife der 4. Gewichtsstufe mit oMR "598" und K2 "Würzburg" | ✉ | 8I,9a | 250,– |
| F | 1553 | 3 Kr. rosa, vier Schnittlinien und unten 13mm breiter Bogenrand, links Plattenfehler im Rand, auf Kabinettbrief mit oMR "32" und K2 "Bamberg" nach Michelau | ✉ | 9a | 70,– |
| F | 1554 | 3 Kr. rosakarmin, vier freiliegende Schnittlinien (oben Nebenmarke), ein bemerkenswerter Randriese mit oMR "134" und HK "Frankenthal" auf Luxusbrief nach Dürckheim | ✉ | 9a | 50,– |
| F | 1555 | 3 Kr. rosa auf Kabinettbriefstück mit idealem L2 "POSTABLAGE Nordendorf", Fotoexp. Sem | △ | 9a | 60,– |
| F | 1556 | 3 Kr. rosa, senkrechtes Kabinettpaar mit Bahnpost-HK, sign. Sem | ⊙ | 9a(2) | 30,– |
| F | 1557 | 3 Kr. rosa per zwei, einmal tadellos mit unten 16mm breitem Bogenrand (!), einmal unten angeschnitten, auf Brief mit gMR "376" und HK "Osterhofen" | ✉ | 9a(2) | 100,– |
| F | 1558 | 3 Kr. rosa per drei (einmal knapp) auf unterfrankiertem und nachtax. Brief mit oMR "356" und K2 "Nürnberg" 1864 nach Italien, hs. "23x" und L1 "Insuff.", rs. neun Stempel | ✉ | 9a(3) | 150,– |
| F | 1559 | 3 Kr. karmin, Einzelstück bzw. Paar, mit oMR "289" und L2 "Lindau" auf zwei Prachtbriefen nach Berlingen bzw. Luzern/Schweiz, sign. Sem bzw. Fotoexp. Stegmüller für die nachtaxierte Einzelfrankatur | ✉(2) | 9a(3) | 130,– |
| F | 1560 | 3 Kr. rosa, Luxus-Schnittriese auf Briefstück, oben Bogenrand, seitlich Nebenmarken und alle Schnittlinien, dazu Luxus-Randriese 3 Kr. lilarot (Fotoexp. Sem) | ⊙/△ | 9a,c | 80,– |


1574
1581
1582
1583
1592
1589
1593
1621
1595
1596
1603
1625
1598
1604
1609
1615
1620
1622
1627
1628
1629
1630
1633
1634
1635
1643

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1561 | 3 Kr. rosa bis lilarot, Studienpartie von sechs Marken, dabei linke untere Bogenecke auf Luxusbriefstück mit oMR "325", "b", seltene "bA" sowie riesenrandige 9c (etwas gereinigt). Fünf Fotoexp. (Sem, Brettl, Schmitt) | ⊙/△ | 9a-c | 100,– |
| F | 1562 | 3 Kr. rosa bzw. karmin, fünf Briefstücke mit verschiedenen Kombinationen: 3 Kr. rosa bzw. karmin nebst je 6 Kr. blau, 3 Kr. karmin nebst 9 Kr. ockerbraun (gut sign. Brettl), 3 Kr. karmin nebst 12 Kr. grün (gut sign. Brettl), sowie 3 Kr. karmin nebst etwas ber. 1 Kr. gelb (sign. Schmitt) | △(5) | 9a/b, 8-12 | 120,– |
| F | 1563 | 3 Kr. karmin auf Kabinettbrief nur mit alleiniger handschriftlicher Aushilfs-Entwertung "Kellmünz" 1865 nach Leutkirch mit Ankunftsstempel, Fotoexp. Sem | ✉ | 9b | 150,– |
| F | 1564 | 3 Kr. karmin, linke untere Luxus-Bogenecke, vier Schnittlinien, oben Nebenmarke, auf Brief aus Schweinfurt, sign. Sem | ✉ | 9b | 50,– |
| F | 1565 | 3 Kr. karmin, allseits extrem breitrandiges Luxusstück, vier Schnittlinien, oben Nebenmarke, auf Brief mit oMR "607" und HK "Castell", dazu Luxusbrief 6 Kr. blau (zwei Seiten Nebenmarken) | ✉(2) | 9b,10 | 80,– |
| F | 1566 | 3 Kr. karmin, körniges Druckbild, seltenes unterbewertetes Kabinettpaar mit gMR "560" (Wasserburg), Fotoexp. Stegmüller | ⊙ | 9c(2) | 180,– |
| F | 1567 | 6 Kr. blau, linke untere Bogenecke auf Luxusbriefstück mit oMR "264" (Kulmbach), Fotoexp. Sem | △ | 10a | 80,– |
| F | 1568 | 6 Kr. blau, trotz deutlicher Klischeeverschiebung allseits noch voll- bis überrandiges Paar auf prachtvollem Damencouvert von München 1863 nach Frankreich, sign. Sem | ✉ | 10a(2) | 80,– |
| F | 1569 | 6 Kr. blau (re. etwas Randlinienschnitt) und breitrandiges Kabinettstück 12 Kr. grün auf Faltbrief mit oMR "28" und HK "Bahnh. Augsburg" 1862 nach Mailand, via Schweiz. Tadellos sign. Schmitt | ✉ | 10a,12 | 700,– |
| F | 1570 | 6 Kr. blau, große linke obere Bogenecke mit oMR "32" (kl. Eckbüge ausserhalb des Markenbildes), ferner zwei weitere Exemplare (v. Rand und mit hs. Gerichtsentwertung), sowie Kabinettstück 6 Kr. dunkelblau, zwei Fotoexp. Sem | ⊙/△ | 10a/b | 150,– |
| F | 1571 | 6 Kr. dunkelblau in Mischfrankatur mit Wappen 3 Kr. rosa, beide im sog. "Zwergenschnitt", auf Damencouvert von Nürnberg 1867 nach Debreczin/Ungarn, sign. Brettl | ✉ | 10b,15 | 100,– |
| | 1572 | 9 Kr. ockerbraun auf Kabinettbrief von Nürnberg 1866 nach Schaerding/Oberösterreich | ✉ | 11 | 40,– |
| F | 1573 | 9 Kr. braun, rechtes Luxus-Randstück mit zentr. oMR "37", sowie 18 Kr. orangerot (Mgl., dünn) mit hierauf besserer Entwertung durch Zeitungs-Ovalstempel von München, Sign. bzw. Fotoexp. Sem | ⊙ | 11,13b | 80,– |
| F | 1574 | 12 Kr. grün, breitrandig, leichte Bugspur, mit seltener Fremdentwertung durch taxischen NS "377" der Werra-Eisenbahn. Sign. Pfenninger und Fotoexp. Brettl | ⊙ | 12 | 100,– |
| F | 1575 | 12 Kr. grün, Prachtstück auf Inlandsbriefvs. von München 1863 nach Aschaffenburg | (✉) | 12 | 70,– |
| F | 1576 | 12 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief mit gMR "145" und HK "Fürth" nach Hagenau/Elsass, sign. Brettl. Mi. 320,- | ✉ | 12 | 90,– |
| F | 1577 | 12 Kr. grün, Prachtstück als Einzelfrankatur auf gef. Auslandsbrief (in den Rändern kleine Papiermängel) von Fürth 1865 nach Lyon. Mi. 500,- | ✉ | 12 | 100,– |
| | 1578 | 12 Kr. grün, geringfügig berührtes Exemplar auf frischem Brief mit kleinem gMR "211" und L2 "Hof" 1867 nach Neuthal/Schweiz | ✉ | 12 | 80,– |
| F | 1579 | 12 Kr. grün, perfektes Exemplar auf gefaltetem innerbayerischem Chargébrief der 2. Gewichtsstufe von Nürnberg 1863 nach München, Fotoexp. Sem | ✉ | 12 | 280,– |
| F | 1580 | 12 Kr. gelbgrün und 6 Kr. blau, Prachtstücke, auf innerbayerischem Brief der 3. Gewichtsstufe (Hülle leichte Spuren) von München 1865 nach Riedenburg. Fotoexp. Sem | ✉ | 12,10a | 250,– |
| F | 1581 | 18 Kr. zinnoberrot, allseits breitrandiges Luxusstück mit oMR "28", vier Seiten Schnittlinien, Fotoexp. Brettl. Mi. 230,- + | ⊙ | 13a | 80,– |
| F | 1582 | 13 Kr. zinnober- und orangerot, je gest. Kabinettstücke (einmal oMR "B.P."), sign. Brettl bzw. Fotoexp. Stegmüller. Mi. 830,- | ⊙ | 13a/b | 180,– |
| F | 1583 | 1 Kr. gelbgrün mit 12mm breitem rechtem Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit K1 "Schweinfurt" | △ | 14a | 50,– |
| F | 1584 | 1 Kr. gelbgrün, meist sehr breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen mit klaren Bahnpost-K1 "K.B. BAHNPOST Wzbg.-Ngb." auf Brief nach Wallendorf, sign. Kruschel | ✉ | 14a(3) | 70,– |
| F | 1585 | 1 Kr. grün und zweimal 3 Kr. rosa (einmal Plattenfehler X, diese unten leicht berührt) auf Damencouvert mit besserem gMR "464" und HK "Schnaittenbach" 1868 nach Amsterdam. Fotoexp. Sem | ✉ | 14a,15,X | 60,– |
| F | 1586 | 1 Kr. grün, 6 Kr. braun und 7 Kr. blau im typischen engen Schnitt auf beigem Couvert aus der "Mack"-Korrespondenz mit K1 "Fuerth" nach New York, wobei die Werte zu 6 und 7 Kr. noch vollrandig sind | ✉ | 14a,20, 21a | 200,– |
| F | 1587 | 1 Kr. gelblich- bis dunkelgrün ("b" wahrscheinlich rechte obere Bogenecke), vier Kabinettstücke in sämtlich unterschiedlichen Nuancen je auf Drucksachen aus Nürnberg (K2, u.a. nach Hamburg), Pappenheim und Grossostheim (je HK) | ✉(4) | 14a/b | 100,– |
| F | 1588 | 1 Kr. gelblichgrün mit Plattenfehler "Randlinie über E von BAYERN gebrochen" (Hb. PF IV) auf Kabinett-Drucksache, Fotoexp. Schmitt, sowie 1 Kr. dunkelblaugrün einzeln auf Kabinett-Ortsbrief aus München (sign. Brettl) | ✉(2) | 14aPF,c | 100,– |



1584 / *70,–*



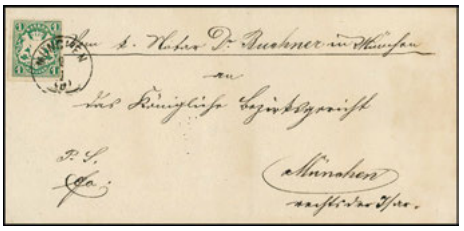
1585 / *60,–*



1586 / *200,–*



ex 1587 / *100,–*



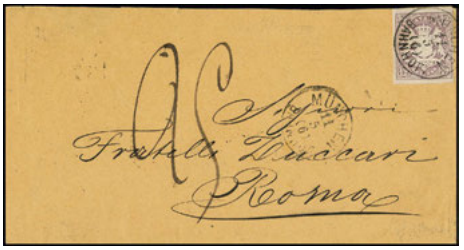
ex 1588 / *100,–*



ex 1594 / *70,–*



1597 / *200,–*



1601 / *160,–*



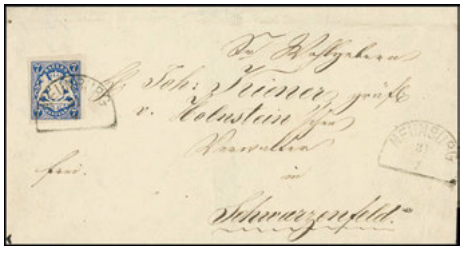
1602 / *200,–*



1605 / *150,–*



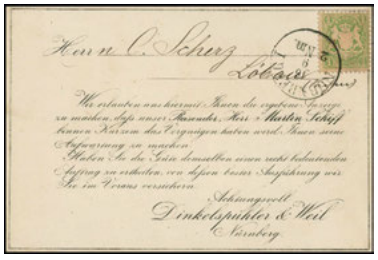
1606 / *140,–*



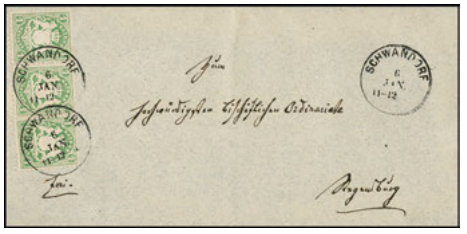
1608 / *70,–*



ex 1612 / *70,–*



ex 1613 / *80,–*



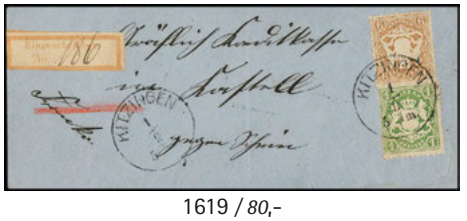
1614 / *150,–*



1616 / *90,–*



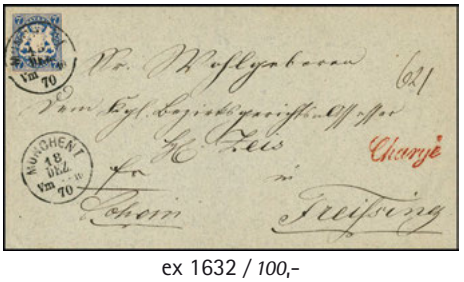
1617 / *180,–*



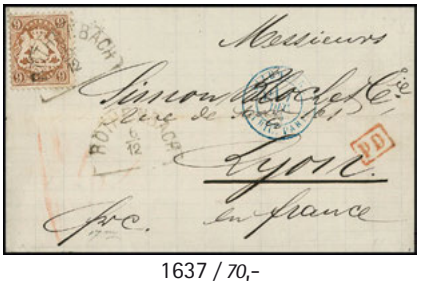
1619 / *80,–*



1624 / *90,–*



ex 1632 / *100,–*



1637 / *70,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1589 | 1 Kr. blaugrün (idealer oMR "769"), 3 Kr. rosa (idealer Zier-K1 "Türkheim"), 12 Kr. purpur (Luxusbriefstück mit K1 "Würzburg Stadt"), sowie 6 Kr. braun vom linken Rand, vier ausgesuchte Kabinett-/Luxusstücke, teils sign. Brettl bzw. Sem | △/⊙ | 14c,15, 18,20 | 150,– |
| | 1590 | 1 Kr. dunkelblaugrün und 6 Kr. hellblau auf Prachtbrief mit oMR "508" und HK "Straubing" nach Mellrichstadt, sign. Schmitt | ✉ | 14c,16 | 70,– |
| | 1591 | 3 Kr. rosa auf frischem Luxus-Adelsbrief mit HK "Neuburg a.D.", vom historischen Verein mit dekor. rot gedrucktem Briefbogen | ✉ | 15 | 50,– |
| F | 1592 | 3 Kr. karminrosa auf Luxusbriefstück mit vollem L2 "POSTABLAGE Steinbühl" | △ | 15 | 60,– |
| F | 1593 | 3 Kr. rosa auf Luxusbriefstück mit klarem, vollem L2 "POSTABLAGE Wartenberg" | △ | 15 | 70,– |
| F | 1594 | 3 Kr. rosa, je perfekte Exemplare auf zwei Briefen, einmal von Lindau im Grenzrayon nach Romanshorn/Schweiz, sowie aus Braunenburg 1867, jedoch ohne Ausgabestempel und Marke nur handschriftlich mit Datum "9/11" entwertet | ✉(2) | 15(2) | 70,– |
| F | 1595 | 3 Kr. rosa, zwei Luxusbriefstücke mit idealen HK "Eslarn" bzw. Zier-K1 "Türkheim" | △(2) | 15(2) | 50,– |
| F | 1596 | 3 Kr. rosa, Schnittriese (Nebenmarken) auf Kabinettbriefstück mit K1 "Hof", sowie (kl. Mgl.) mit seltenem Gerichtsstempel von Roding | △/⊙ | 15(2) | 60,– |
| F | 1597 | 3 Kr. rosa und 7 Kr. hellblau jeweils per zwei (teils Schnittfehler), kurios original mit Mehlkleister aufgeklebt, auf Briefcouvert (rs. fehlt ein Klappenteil) der 2. Gewichtsstufe von München als Teilfranko nach Rom, der Empfänger zahlte noch 50 Cent. für den Kirchenstaat, rs. Bischofssiegel | ✉ | 15(2), 21a(2) | 200,– |
| F | 1598 | 6 Kr. hellblau, linke untere Kabinett-Bogenecke mit oMR "508" (Straubing) | ⊙ | 17 | 70,– |
| | 1599 | 9 Kr. ockerbraun auf Kabinettbrief von München nach Böhmen, sign. Sem | ✉ | 17 | 50,– |
| | 1600 | 9 Kr. ockerbraun auf zwei Kabinett-Postvereinsbriefen, nach Wien (aus Lindau mit Bahnpost-HK) und Coeln, je Fotoexp. Sem. Mi. 300,- | ✉(2) | 17(2) | 70,– |
| F | 1601 | 12 Kr. purpur, perfektes Exemplar auf beigem Couvert (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit K1 "München Bahnhof" 1870 nach Rom/Kirchenstaat, wobei der Empfänger noch 25 Cent. für den Kirchenstaat-Inlands-Anteil bezahlen mußte | ✉ | 18 | 160,– |
| F | 1602 | 12 Kr. purpur, rechtes Randstück (Reinigungsspuren) mit guten Rändern auf Damencouvert mit oMR "325" und klarem K1 "Bahnhof München" nach Wadenschwil/Schweiz 1868 | ✉ | 18 | 200,– |
| F | 1603 | 12 Kr. purpur, Kabinettstück mit gMR "356" und gut sichtbarem Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt", sign. Stegmüller. Mi. 200,- | ⊙ | 18II | 60,– |
| F | 1604 | 18 Kr. ziegelrot, breitrandiges Luxusstück mit HK von Kirchenlaibach, sign. Schmitt, Pfenninger und Fotoexp. Sem. Mi. 220,- | ⊙ | 19 | 60,– |
| F | 1605 | 6 Kr. braun, zwei voll- bis breitrandige Kabinettstücke mit gMR "289" und L2 "Lindau" auf Brief nach Mailand (vom 24.10.1868) | ✉ | 20(2) | 150,– |
| F | 1606 | 7 Kr. blau einzeln auf prachtvollem Chargé-Couvert von Aschaffenburg (K1) nach Hedel/Holland, sign. Brettl (Referenz: 8. Rauhut 1992) | ✉ | 21a | 140,– |
| | 1607 | 7 Kr. blau, dunkelblau, zwei Kabinett-Doppelbriefe, letzterer Chargé, je sign. Sem, ersterer mit Landbestellung, Mi. 215,- | ✉(2) | 21a/b | 50,– |
| F | 1608 | 7 Kr. dunkelblau, teils überrandig, auf schön adressiertem Kabinettbrief mit HK "Neunburg", sign. Brettl | ✉ | 21b | 70,– |
| F | 1609 | 7 Kr. preußischblau (punkthell) sowie kornblumenblau (Kabinett) je gestempelt, Fotoexp. Sem bzw. Brettl. Mi. 1650,- | ⊙ | 21c,d | 250,– |
| | 1610 | Ganzsachenkarte 1 Kr. grün in guter Type II zweimal ungebraucht, einmal mit Setzfehler "Rekommandation". Mi. 320,- | ✉(2) | P2II,IIb | 70,– |
| | 1611 | 1 Kr. hellgrün, enge Rauten, ungebr. Prachtstück, sign. Schmitt. Mi. 130,- | ⊙ | 22Xa | 45,– |
| F | 1612 | Zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz je nach Rütli b. Zürich/Schweiz. Einmal Auslands-Drucksache aus Hof mit zwei 1 Kr. grün (v. 16.3. und 17.3.1871, letztere mit hs. Vermerk "noch 1" nachfrankiert), Fotoexp. Sem, sowie Brief mit 1 Kr. grün und zweimal 3 Kr. rosa (oben min. bestoßen) aus Kempten, sign. Sem | ✉(2) | 22Xa(3), 23X | 70,– |
| F | 1613 | 1 Kr. grün (sign. Brettl) bzw. dunkelgrün je einzeln auf zwei dekorativen Vertreterkarten aus Nürnberg bzw. Würzburg | ✉(2) | 22Xa,Yb | 80,– |
| F | 1614 | 1 Kr. bläulichgrün, waager. Paar und Einzelstück, mit K1 "Schwandorf" auf Luxusbrief nach Regensburg (dekor. Adresse), Attest Brettl | ✉ | 22Xc(3) | 150,– |
| F | 1615 | 1 Kr. bläulichgrün, drei Exemplare mit HK "Frankenthal" (eine Marke Zahnfehler durch Scherentrennung) auf dekor. Briefstück, sign. Brettl | △ | 22Xc(3) | 70,– |
| F | 1616 | 1 Kr. bläulichgrün, Prachtstück, nebst Paar und Einzelstück (dieses kl. Zahnfehler) 3 Kr. karmin, auf Brief mit K1 "Fürth" nach Verona, sign. Pfenninger, Fotoexp. Sem | ✉ | 22Xc, 23X(3) | 90,– |
| F | 1617 | 1 Kr. hellgrün, 3 Kr. rosa und 6 Kr. ockerbraun (wenige getönte Zahnspitzen und "eckrund") auf Faltbrief von München 1872 nach Palermo | ✉ | 22Y,23X, 24Y | 180,– |
| F | 1618 | 1 Kr. gelbgrün, 3 Kr. rosa und 18 Kr. mattziegelrot (stärker "eckrund", 3 Kr. Knitter) auf kpl. gelber Paketkarte von München nach Wien | ✉ | 22Y,23Y, 27Y | 600,– |


1641
1662
1663
1666
ex 1644
1650
1664
1672
1667
ex 1669
ex 1671
1668
1670
1673
ex 1674
ex 1676
1677
ex 1678
ex 1675

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1619 | 1 Kr. grün und 9 Kr. braunorange, Kabinettstücke auf kleinem Chargécouvert (rs. kleine Öffnungsmgl.) mit K1 "Kitzingen" nach Kastell, sign. Brettl | ✉ | 22Ya,28Y | 80,– |
| F | 1620 | 3 Kr. rosa (kurze Zähne) mit seltener Entwertung durch NDP-Bahnpost-L3 "Mainz-Aschaffenburg" (Hessische Ludwigsbahn) | ⊙ | 23 | 50,– |
| F | 1621 | 3 Kr. rosa, Prachtbriefstück mit L2 "POSTABLAGE Memmelsdorf" | △ | 23 | 40,– |
| F | 1622 | 3 Kr. rosa auf Kabinettbriefstück mit Aushilfs-L1 "Prien", Fotoexp. Brettl, sowie gleicher L1 auf loser 3 Kr., sign. Pfenninger | △/⊙ | 23X(2) | 100,– |
| F | 1623 | 3 Kr. rosa im Pracht-Viererblock mit HK "Landau Pf." auf Vordruckcouvert (aus Wien) nach Bordeaux | ✉ | 23X(4) | 350,– |
| F | 1624 | 3 Kr. karmin und 7 Kr. mattultramarin (ein kurzer Zahn, kl. Bräune) auf Brief mit K1 "Nürnberg Bahf." nach Genua/Italien, Fotoexp. Stegmüller | ✉ | 23X,25Xa | 90,– |
| F | 1625 | 3 Kr. rosa auf Luxusbriefstück mit besserem L2 "POSTABLAGE Stamsried" voll, sign. Sem | △ | 23Y | 80,– |
| F | 1626 | 3 Kr. rosa, zwei Kabinettstücke mit klarem K1 "Haag" auf Postanweisung nach Wasserburg, ein seltenes Poststück, Fotoexp. Schmitt | ✉ | 23Y(2) | 400,– |
| F | 1627 | 6 Kr. gelbbraun, gutes X-Wz., nebst 1 Kr. grün, auf Kabinettbriefstück mit blauem K1 von Fürth, sign. Sem | △ | 24X,22Ya | 60,– |
| F | 1628 | 6 Kr. ockerbraun, gutes X-Wz., nebst 1 Kr. dunkelgrün auf Kabinettbriefstück mit blauem HK "Woerth a.L.", sign. Sem | △ | 24X,22Yb | 60,– |
| F | 1629 | 7 Kr. blau, Kabinettstück mit hierauf seltenem rotem HK "Schwaben", Fotoexp. Brettl | ⊙ | 25Xa | 80,– |
| F | 1630 | 7 Kr. blau auf Kabinettbriefstück mit hierauf nicht häufigem L2 "POSTABLAGE Untergreinet", sign. Brettl | △ | 25Xa | 60,– |
| | 1631 | 7 Kr. hellblau (blauer HK "Kempten") und dunkelblau (K1 "Lindau"), je Kabinettstücke auf zwei gef. Briefen aus gleicher Korrespondenz nach Rüti b. Zürich, sign. Sem | ✉(2) | 25Xa/b | 100,– |
| F | 1632 | 7 Kr. hellblau bzw. ultramarin, zwei Kabinettbriefe, die gute Farbe als dekorativer Chargébrief aus München, sign. bzw. Fotoexp. Brettl, dazu zwei Kabinettbriefe Nr. 25Ya/b (sign. Sem bzw. Stegmüller). Mi. 390,- | ✉(4) | 25Xa/b ,Ya/b | 100,– |
| F | 1633 | 12 Kr. purpur, gestempeltes Kabinettstück, Attest Sem. Mi. 1400,- | ⊙ | 26X | 300,– |
| F | 1634 | 12 Kr. purpur, ungebrauchtes Kabinettstück als rechte obere Stegecke, als solche relativ selten, wie auch das Attest Sem bestätigt, ferner sign. Brettl, Pfenninger | * | 26X | 500,– |
| F | 1635 | 12 Kr. lila, Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt", Kabinettstück mit K1 "Edenkoben", Attest Sem. Mi. 1600,- | ⊙ | 26XII | 350,– |
| | 1636 | 9 Kr. braunorange, beide Wasserzeichen als gestempelte Kabinettstücke, das gute dopp. sign. Pfenninger. Mi. 605,- | ⊙ | 28X/Y | 120,– |
| F | 1637 | 9 Kr. braunorange, Kabinettstück einzeln auf gef. Brief mit HK "Röthenbach" 1874 nach Lyon, Mi. 220,- + | ✉ | 28Y | 70,– |
| F | 1638 | 10 Kr. dunkelgelb, gutes Wasserzeichen tadellos, einzeln auf Chargé-Briefvs. (Marke zur Prüfung gelöst und mit Falz replatziert) aus Nürnberg, Fotoexp. Brettl. Mi. lose 500,- (Brief EF 1800,-) | (✉) | 29Xb | 120,– |
| | 1639 | 10 Kr. mattgelb einzeln auf Kabinett-Chargébrief mit K1 "Brückenau" nach Lohr, sign. Brettl. Mi. 220,- + | ✉ | 29Ya | 70,– |
| F | 1640 | 10 Kr. mattgelb, Kabinettstück mit HK "Habratzhofen" auf Chargébrief (Mittelfalte) nach Singen, sign. Sem | ✉ | 29Ya | 100,– |
| F | 1641 | 1 Mk. violett, meist breitrandiger Sechserblock (oben bei zwei Marken "Lupenrand") mit K1 "Zweibrücken", teils kl. Beanstandungen, sign. Schmitt | ⊙ | 30a(6) | 450,– |
| | 1642 | 1 Mk. violett, dunkelviolett, sowie gezähnt mit Randwasserzeichen (selten), drei gestempelte Kabinettstücke, sign. Sem bzw. Schmitt und Nr. 31a Fotoexp. Sem. Mi. 450,- + | ⊙ | 30a/b, 31a | 100,– |
| F | 1643 | 1 Mk. purpur, Kabinettstück mit deutlich sichtbarem Plattenfehler "M und A von MARK verbunden", zentr. K1 "München", sign. Sem, Pfenninger. Mi. 250,- | ⊙ | 31aI | 60,– |
| F | 1644 | 7 Kr. blau, 10 Kr. chromgelb, je gestempelte Kabinettstücke, sign. Brettl bzw. Bühler. Mi. 680,- | ⊙ | 34,35 | 120,– |
| | 1645 | Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg. zweimal tadellos ungebraucht, einmal mit Abart "N statt R in RÜCKANTWORT". Mi. 355,- | ✉(2) | P10,10/01 | 80,– |
| | 1646 | Drei gute ungebrauchte Ganzsachenkarten: P11A, P15 und P29Ix. Mi. 345,- | ✉(3) | P11A,15 | 80,– |
| F | 1647 | 20 Pfg. blau auf Couvert mit Inhalt 1880 von Lindau nach Dindigul/Madras (Indien) an eine Zigarrenfabrik. Trotz der Mängel an Marken und Couvert sehr seltene Destination! | ✉ | 40 | 100,– |
| F | 1648 | 50 Pfg. dunkelziegelrot, tadellos, rückseitig als gute Einzelfrankatur auf Wertbrief mit K1 "Thann". Mi. 2200,- | ✉ | 42 | 400,– |
| F | 1649 | Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg. violett, tadellos ungebraucht, selten! Mi. 900,- | ✉ | P16I | 200,– |
| F | 1650 | 50 Pfge. braun tadellos ungebraucht mit nur ganz leichten Haftspuren und vollem Originalgummi, Attest Behr A.I.E.P. Mi. 1000,- | * | 46 | 250,– |
| F | 1651 | 50 Pfg. braun, nebst 10 Pfg. rot und 20 Pfg. blau, auf kompletter Auslands-Paketkarte von Nürnberg 1887 in die Schweiz | ✉ | 52,49,50 | 100,– |




ex 1680 ex 1681 ex 1684

ex 1679 ex 1682 1683 1686

ex 1685

ex 1687 1688

1696

ex 1689 ex 1690

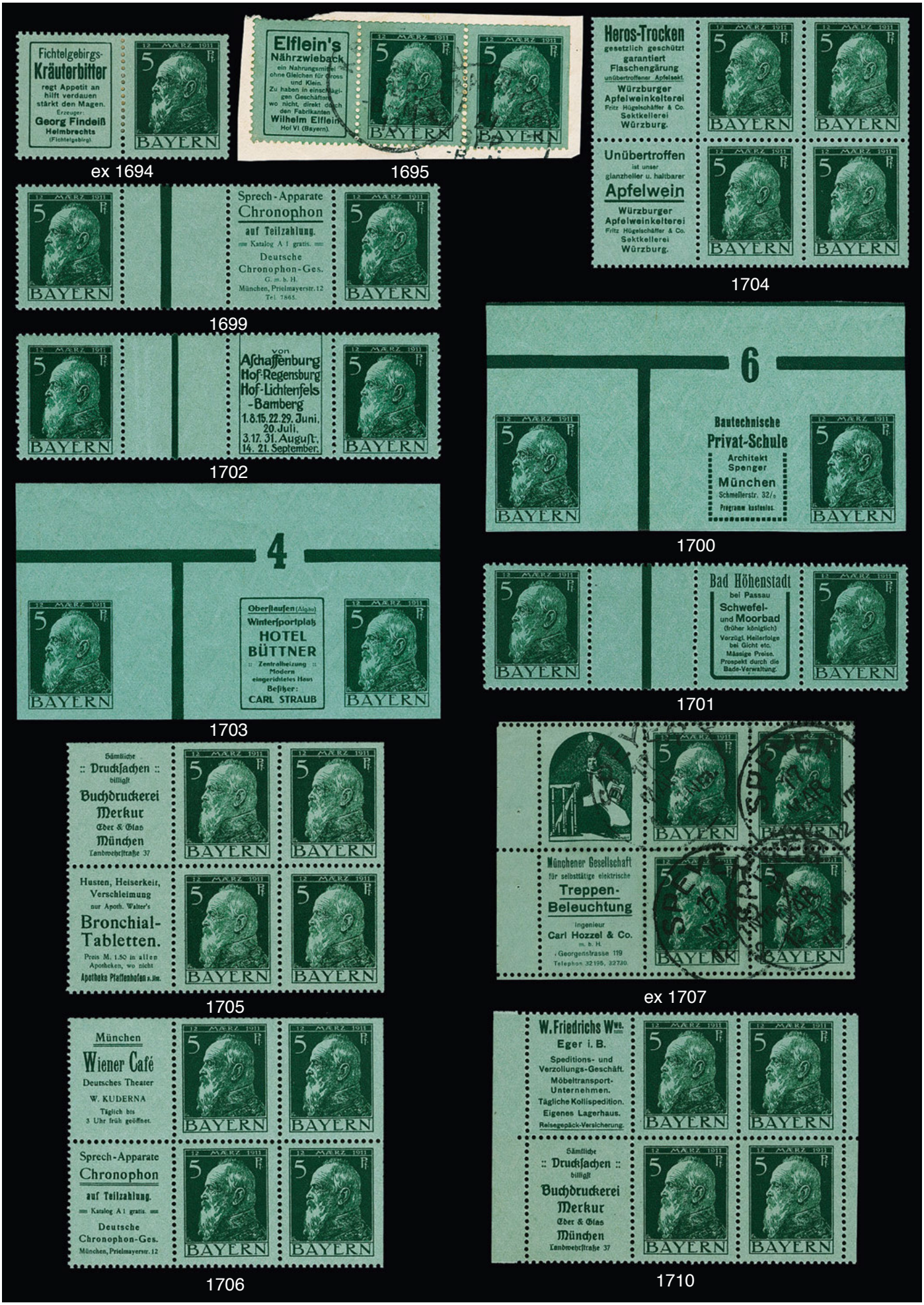
1691

ex 1693

ex 1692

1697 1698

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| F | 1652 | 1 Mk. purpur, 2 Mk. orange und 50 Pfg. als hohe Frankatur auf Inlands-Paketkarte mit K1 "München XXII" 1892 | ✉ | 53,64x,63 | 200,– |
| | 1653 | Streifband-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Pfg. braun, vermutlich aus S9, einzeln auf Drucksachencouvert mit K2 "Klingenbrunn" 1900, nicht häufig, Fotoexp. Sem | ✉ | GAA | 50,– |
| | 1654 | 20 Pfg. blau und 2 Pfg. grau auf Privat-Doppel-Ganzsachenkarte 3 a. 2 Pfg. Wappen (PZD8/02, Überdruck "Drucksache"), als Übersee-Drucksachenkarte von München 1907 eingeschrieben (!) nach New York | ✉ | 57,65,PZ | 70,– |
| | 1655 | Zwei bessere Ganzsachenkarten mit Zusatzfrankatur: 20 Pfg. Wappen auf P38/07 als R-Karte 1895 aus Fischbach, sowie 25 Pfg. Ludwig auf Kartenbrief K7 als Eilkarte | ✉(2) | 57,P38,98 | 50,– |
| | 1656 | Ganzsachen-Doppelkarte 3 neben 2 Pfg. in der guten Type II/01 ungebraucht, sowie Type II/02 in der sehr seltenen Variante ohne Kontrollzeichen auf dem Antwortteil (Michel ohne Bewertung) ungebraucht. Mi. 275,- + "-.-", ferner P86 (Mi. 160,-) ungebraucht | ✉(3) | P76II/01/ 02F | 150,– |
| | 1657 | Zwei gute ungebrauchte Ganzsachenkarten: Doppelkarte 2 Pfg. in Type II/01, sowie Doppelkarte 5 Pfg. in Type I. Mi. 495,- | ✉(2) | P57II/01, 58I | 120,– |
| | 1658 | 3 Mk., postfrische rechte untere Bogenecke mit Platten-Nr. "26", sowie 5 Mk. linke untere Bogenecke (Falzrest nur im Rand), ferner rechte untere Bogenecke postfrisch, beide mit Platten-Nr. "26". Dazu ungebrauchte Platten-Nr.-Ecke Nr. 73. Mi. 385,- + | **/* | 69-70x Pl.-Nr. | 70,– |
| F | 1659 | 3 Mk. olivbraun, linke untere Bogenecke (Plattennummer "37") mit K1 "Marktbreit" auf überfrankiertem Brief vom 13.3.1911 nach Tübingen (mit Ankunftsstempel) | ✉ | 73 | 90,– |
| | 1660 | 5 Pfg. Luitpold, Reklame-Zusammendruck "Briefmarken Kohl" gestempelt, Mi. 100,- | ⊙ | W1.30 | 30,– |
| F | 1661 | Luitpold, acht augenscheinlich portogerechte Briefe, alle im Damenformat aus gleicher Korrespondenz mit Abarten Luitpold, dabei 20 Pfg. als ungezähnte rechte obere Bogenecke auf weißem Papier, 20 Pfg. Randstück mit Abart "geklebte Papierbahn", 50 Pfg. völlig verzähnt, sowie weitere Verzähnungen in extremer Form | ✉(8) | ex77-83 | 300,– |
| F | 1662 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S1.1 ("Consee") gestempelt aus dem Bedarf, siehe Foto. Mi. 1400,- | ⊙ | S1.1 | 300,– |
| F | 1663 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S1.3 ("Kräuterbitter") als senkrechte Andruckprobe oder Vorlagestück in schwarz in kleinerer Größe auf Kartonpapier vom linken Rand (aus einer alten Sem-Auktion, Kaufpreis brutto 293,- Euro), dazu das Original, S1.3, postfrisch (min. Fleck), Mi. 420,- | (*)/** | S1.3P | 200,– |
| F | 1664 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechte Reklame-Zusammendrucke S1.4 ("Elflein's Nährzwieback") sowie S1.8 ("Dellmuth") je gestempelt, Mi. 640,- | ⊙ | S1.4,1.8 | 120,– |
| | 1665 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S1.6 ("Stift-Krawatten") postfrisch, Mi. 200,- | ** | S1.6 | 50,– |
| F | 1666 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S1.9 ("Hotel Büttner") postfrisch, Mi. 700,- | ** | S1.9 | 180,– |
| F | 1667 | 5 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S4.9 ("Hotel Büttner") in der guten geschnittenen Variante postfrisch als Eckrand-Dreierstreifen, eine leichte Gummi-Druckstelle senkrecht ist herstellungsbedingt. In dieser Form geschnitten im Michel ohne Preis und sehr selten (analog ca. 2800,-) | ** | S4.9B | 600,– |
| F | 1668 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.2 ("Apfelwein") gestempelt, Mi. 300,- | ⊙ | W1.2 | 75,– |
| F | 1669 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.4 ("Diesbach") und W1.5 ("Merkur") je postfrisch, Mi. 300,- | ** | W1.4,1.5 | 75,– |
| F | 1670 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.6 ("Bronchial-Tabletten") auf Briefstück mit SST in überdurchschnittlicher guter Zähnung, Fotoexp. Helbig. Mi. 250,- | △ | W1.6 | 60,– |
| F | 1671 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.7 und 1.9 ungebraucht, sowie der gute W1.8 ("Michel Schulwandtafeln") postfrisch, Mi. 470,- | */** | W1.7-9 | 120,– |
| F | 1672 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.8 ("Michel Schulwandtafeln") gestempelt in typischer Heftchen-Zhg. Mi. 500,- | ⊙ | W1.8 | 120,– |
| F | 1673 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.10 ("Chronophon") postfrisch, Fotoexp. Helbig. Mi. 280,- | ** | W1.10 | 70,– |
| F | 1674 | 5 Pfg. Luitpold, waager. Reklame-Zusammendruck W1.11 ("Münchner Kindl") zweimal postfrisch (einzeln und im Zusammendruck mit K1II) sowie gestempelt, Mi. 448,- ++ | ** | W1.11(3) | 120,– |
| F | 1675 | 5 Pfg. Luitpold, waager. Reklame-Zusammendruck W1.12 lose ungebraucht, sowie nebst K1II im postfrischen Streifen, Mi. 230,- + | **/* | W1.12(2) | 60,– |
| F | 1676 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.21 ("Berchtesgaden") und W1.22 ("Limania") je postfrisch aus der Bogenecke, Mi. 300,- + | ** | W1.121, 1.22 | 75,– |
| F | 1677 | 5 Pfg. Luitpold, waager. Reklame-Zusammendruck W1.14 ("Vegetarisches Restaurant") postfrisch, Mi. 200,- | ** | W1.14 | 50,– |
| F | 1678 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.16 ("Hotel Haldenhof") postfrisch aus der Bogenecke, sowie W1.17 ("Friedrichs") ungebraucht, Mi. 230,- + | **/* | W1.16, 1.17 | 60,– |
| F | 1679 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.23 bis W1.26 komplett postfrisch, Mi. 480,- | ** | W1.23-1.26 | 120,– |


Fichtelgebirgs-
Kräuterbitter
regt Appetit an
hilft verdauen
stärkt den Magen.
Erzeuger:
Georg Findeiß
Heilmbrechts
(Fichtelgebirg)
BAYERN
ex 1694
Elflein's
Nährzwieback
ein Nahrungsmittel
ohne Gleichen für Gross
und Klein.
Zu haben in einschlägigen Geschäften
wo nicht, direkt durch
den Fabrikanten
Wilhelm Elflein
Hof VI. (Bayern).
BAYERN
1695
Heros-Trocken
gesetzlich geschützt
garantiert
Flaschengärung
unübertroffener Apfelsekt
Würzburger
Apfelweinkelterei
Fritz Hügelschäffer & Co.
Sektkellerei
Würzburg.
Unübertroffen
ist unser
glanzheller u. haltbarer
Apfelwein
Würzburger
Apfelweinkelterei
Fritz Hügelschäffer & Co.
Sektkellerei
Würzburg.
BAYERN
1704
Sprech-Apparate
Chronophon
auf Teilzahlung.
Katalog A 1 gratis.
Deutsche
Chronophon-Ges.
G. m. b. H.
München, Prielmayerstr. 12
Tel. 7865.
BAYERN
1699
von
Aschaffenburg
Hof-Regensburg
Hof-Lichtenfels
-Bamberg
1.8.15.22.29. Juni,
20. Juli,
3.17.31. August,
14.21. September.
BAYERN
1702
6
Bautechnische
Privat-Schule
Architekt
Spenger
München
Schmellerstr. 32/0
Programm kostenlos.
BAYERN
1700
4
Oberstaufen (Allgäu)
Wintersportplatz
HOTEL
BÜTTNER
Zentralheizung
Modern
eingerichtetes Haus
Besitzer:
CARL STRAUB
BAYERN
1703
Bad Höhenstadt
bei Passau
Schwefel-
und Moorbad
(früher königlich)
Verzügl. Heilerfolge
bei Gicht etc.
Mässige Preise.
Prospekt durch die
Bade-Verwaltung.
BAYERN
1701
Sämtliche
:: Drucksachen ::
billigst
Buchdruckerei
Merkur
Eder & Glas
München
Landwehrstraße 37
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung
nur Apoth. Walter's
Bronchial-
Tabletten.
Preis M. 1.50 in allen
Apotheken, wo nicht
Apotheke Pfaffenhofen a. Ilm.
BAYERN
1705
Münchener Gesellschaft
für selbsttätige elektrische
Treppen-
Beleuchtung
Ingenieur
Carl Hozzel & Co.
m. b. H.
Georgenstrasse 119
Telephon 32195, 32730.
BAYERN
ex 1707
München
Wiener Café
Deutsches Theater
W. KUDERNA
Täglich bis
3 Uhr früh geöffnet.
Sprech-Apparate
Chronophon
auf Teilzahlung.
Katalog A 1 gratis.
Deutsche
Chronophon-Ges.
München, Prielmayerstr. 12
BAYERN
1706
W. Friedrichs Wwe.
Eger i. B.
Speditions- und
Verzollungs-Geschäft.
Möbeltransport-
Unternehmen.
Tägliche Kollispedition.
Eigenes Lagerhaus.
Reisegepäck-Versicherung.
Sämtliche
:: Drucksachen ::
billigst
Buchdruckerei
Merkur
Eder & Glas
München
Landwehrstraße 37
BAYERN
1710

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| F | 1680 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.26 ("Thanner") und W.1.27 (dieser etwas "eckrund") je gestempelt, Mi. 320,- | ⊙ | W1.26, 1.27 | 60,— |
| F | 1681 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.27 bis W.1.31 komplett postfrisch, W1.31 winzige Gummitönung. Mi. 570,- | ** | W1.27-1.31 | 120,— |
| F | 1682 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.29 (etwas hell) und W1.30 zusammenhängend, sowie W.1.31 lose, je gestempelt, letzterer Fotoexp. Helbig. Mi. 470,- | ⊙ | W1.29-1.31 | 100,— |
| F | 1683 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.33 ("Sonderzüge") und W1.34 ("Aschaffenburg") zusammenhängend gestempelt, siehe Foto. Mi. 680,- | ⊙ | W1.33, 1.34 | 150,— |
| F | 1684 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.29 ("Seligsberger"), W1.30 ("Briefmarken Kohl") und W1.33 ("Sonderzüge Fernzone") je postfrisch, Mi. 340,- | ** | W1.29, 1.30 | 80,— |
| F | 1685 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.30 ("Briefmarken Kohl"), W1.32 ("Gewerbeschau München") sowie W1.39 ("Fremdenverkehr") je gestempelt, Mi. 600,- | ⊙ | W1.30, 1.32 | 150,— |
| F | 1686 | 5 Pfg. Luitpold, waager. Reklame-Zusammendruckpaar W1.51 ("Oberrheinische Versicherung") und 1.52 ("Mannheim") postfrisch mit typischer Gummierung, Mi. 210,- | ** | W1-51, 1.52 | 50,— |
| F | 1687 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.34 ("Aschaffenburg") und 1.35 ("Nahzone", Fotoexp. Helbig) je postfrisch, Mi. 520,- | ** | W1.34, 1.35 | 120,— |
| F | 1688 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.35 ("Sonderzüge Nahzone") gestempelt, Mi. 550,- | ⊙ | W1.35 | 120,— |
| F | 1689 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.36 ("Lindau, Passau ...") ungebraucht, ferner W1.37 ("Arbeitnehmer") und W1.38 ("Halber Fahrpreis") je postfrisch, Mi. 700,- | ** | W1.36-38 | 150,— |
| F | 1690 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.39 ("Fremdenverkehr") und W1.40 ("Auskunft") postfrisch, ferner W1.43 ungebraucht, Mi. 360,- | **/* | W1.39, 40,43 | 90,— |
| F | 1691 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.40 ("Auskunft") und 1.41 ("Geschäftsanzeige") je gestempelt, Mi. 830,- | ⊙ | W1.40, 1.41 | 200,— |
| F | 1692 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.43 ("Reichstinte"), W1.44 ("Ohrensausen") sowie W1.45 ("Dellmuth") je postfrisch, Mi. 410,- | ** | W1.43-45 | 100,— |
| F | 1693 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.45 ("Dellmuth", nebst K1II), 1.46 ("Lyra-Fahrräder") und 1.47 ("Kaiserin Elisabeth") je postfrisch, Mi. 468,- | ** | W1.45-47 | 120,— |
| F | 1694 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.51 und W1.52 postfrisch, sowie seltener W1.53 ("Kräuterbitter") ungebraucht, Mi. 650,- | **/* | W1.51-53 | 150,— |
| F | 1695 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.54 ("Elflein's Nährzwieback") auf Briefstück, Mi. 500,- | △ | W1.54 | 120,— |
| F | 1696 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.55 ("Stift-Krawatten") gestempelt innerhalb eines Viererblocks, Mi. 400,- + | ⊙ | W1.55 | 100,— |
| F | 1697 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechte Reklame-Zusammendrucke W1.55 ("Stift-Krawatten", aus der Bogenecke) und W1.56 ("Hotel Büttner") je postfrisch, Mi. 1000,- | ** | W1.55, 1.56 | 250,— |
| F | 1698 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W1.57 ("Ernst Negnal") ungebraucht in seltener geschnittener Variante, Michel nicht gelistet, analog zum gelisteten W1.55 = Mi. 1275,- | ** | W1.57B | 250,— |
| F | 1699 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ1.15 ("Chronophon") postfrisch, Mi. 350,- | ** | WZ1.15 | 90,— |
| F | 1700 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ1.20 ("Privat-Schule") in der guten geschnittenen Variante postfrisch vom Oberrand mit Walzen-Nr. "6", Michel ohne Bewertung, Fotoexp. Helbig | ** | WZ1.20B | 150,— |
| F | 1701 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ1.28 ("Bad Höhenstadt") postfrisch, Mi. 750,- | ** | WZ1.28 | 200,— |
| F | 1702 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ1.34 ("Aschaffenburg, Hof ...") postfrisch, Mi. 500,- | ** | WZ1.34 | 120,— |
| F | 1703 | 5 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ1.59 ("Hotel Büttner") in der seltenen geschnittenen Variante postfrisch vom Oberrand mit Walzennummer "6", Michel nicht gelistet (analog ca. 4000,-) | ** | WZ1.59B | 1000,— |
| F | 1704 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.1 (mit Reklamen "Heros-Trocken" und "Apfelwein") ungebrauchte (nur ein Reklamefeld Falzspur), Mi. 500,- | * | H-Bl.2.1 | 120,— |
| F | 1705 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.3 (Reklamen "Buchdruckerei Merkur" und "Bronchial-Tabletten") ungebraucht, Mi. 380,- | * | H-Bl.2.3 | 90,— |
| F | 1706 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.5 (mit Reklamen "Wiener Café" und "Chronophon") ungbraucht, Mi. 500,- | * | H-Bl.2.5 | 120,— |
| F | 1707 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.6 (inkl. Reklame "Treppenbeleuchtung") ungebraucht und gestempelt, Mi. 730,- | */⊙ | H-Bl.2.6 | 180,— |
| F | 1708 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.7 (mit Reklamen "Brauer" und "Vegetarisches Restaurant" - schlimm, das es damals schon so etwas gab!) ungebraucht. Mi. 400,- | * | H-Bl.2.7 | 100,— |




1708




ex 1711




1712




1713




1714




1715




1716




ex 1717




1718




1719




1725




1720




1722




1726







1721




1727




ex 1723



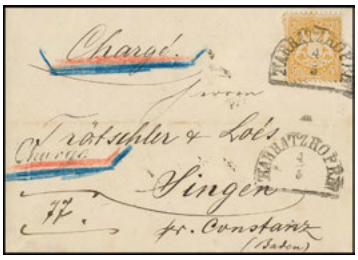

ex 1728



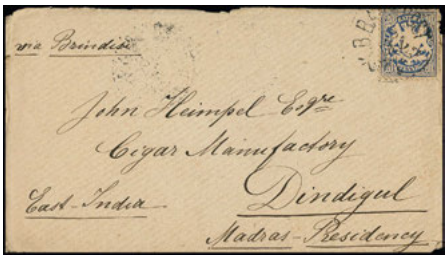

1729




1638 / *120,-*




1640 / *100,-*




1647 / *100,-*




1649 / *200,-*




1651 / *100,-*




1652 / *200,-*



1659 / *90,-*






ex 1661 / *300,-*







1724 / *100,-*




1764 / *180,-*




ex 1768 / *200,-*



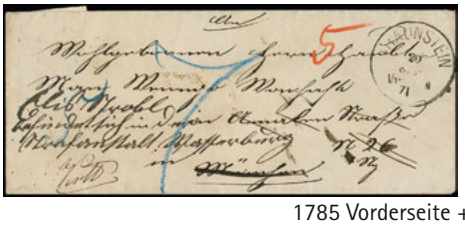

1769 / *200,-*




1771 / *100,-*

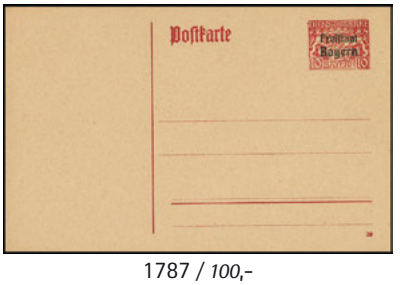


1772 / *130,-*





1785 Vorderseite + Rückseite / *100,-*



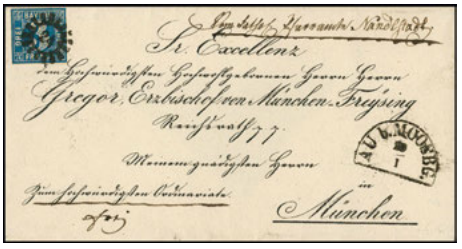

1787 / *100,-*



1790 / *100,-*




1791 / *40,-*




1794 / *120,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1709 | 5 Pfg. Luitpold, je halbe Heftchenblätter 2.8 (postfrisch) und 2.9 (ungebraucht) mit Zus.-Dr. W1.15, W1.16, W1.5 und W1.17, Mi. der Zus.-Dr. = 370,- | **/* | H-Bl.2.8, 2.9 | 90,— |
| F | 1710 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.9 (Reklamen "Friedrichs" und "Buchdruckerei Merkur") ungebraucht, nahezu postfrisch, Mi. 350,- | * | H-Bl.2.9 | 80,— |
| F | 1711 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.9 (Reklamen "Friedrichs" und "Buchdruckerei Merkur") ungebraucht, nahezu postfrisch (ohne Rand) sowie mit Rand gestempelt (selten!), Mi. 870,- | */⊙ | H-Bl. 2.9(2) | 200,— |
| F | 1712 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.10 (Reklamen "Leihinstitut" und "Privat-Schule", ohne Rand) nahezu postfrisch, Mi. 340,- | * | H-Bl.2.10 | 80,— |
| F | 1713 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.11 (Reklamen "Berchtesgaden" und "Limania-Versicherungen") ungebraucht (fast postfrisch), Mi. 380,- | * | H-Bl.2.11 | 90,— |
| F | 1714 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.14 (Reklamen "Philipp Kosack" und "Bad Höhenstadt") gestempelt, Mi. 700,- | ⊙ | H-Bl.2.14 | 180,— |
| F | 1715 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.15 (Reklamen "Seligsberger" und "Briefmarken Kohl") ungebraucht aus der Bogenecke mit Randinschrift "Markenheftchen 3. Auflage", selten! | * | H-Bl.2.15 | 100,— |
| F | 1716 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.15 (Reklamen "Seligsberger" und "Briefmarken Kohl") postfrisch, Mi. etwa 300,- | ** | H-Bl.2.15 | 80,— |
| F | 1717 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.16 (Reklamen "B.G.S." und "Gewerbeschau", je ohne Rand) ungebraucht und gestempelt, Mi. rund 850,- | */⊙ | H-Bl.2.16 | 200,— |
| F | 1718 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.20 (Reklamen "Fremdenverkehr" und "Auskunft") ungebraucht (Heftchen-Zhg.), Mi. 320,- | * | H-Bl.2.20 | 70,— |
| F | 1719 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.26 (Reklamen "Geschäftsanzeigen" und"Ständiger Einkauf") gestempelt, Mi. 1200,- | ⊙ | H-Bl.2.26 | 300,— |
| F | 1720 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 2.27 (Reklame "Oberrheinische Versicherung in Mannheim") gestempelt, rechte Reihe gering angetrennt. Mi. 400,- | ⊙ | H-Bl.2.27 | 100,— |
| F | 1721 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblätter 2.21 (Reklamen "Geschäftsanzeigen" und "Briefmarken Kohl") sowie 2.22 ("Hotel Kaiserhof" und "Privat-Schule") je postfrisch ohne Rand. Mi. etwa 1100,- | ** | H-Bl 2.21,.22 | 300,— |
| F | 1722 | 5 Pfg. Luitpold, seltenes Heftchenblatt 3.2 (Reklame "Zechmeyer") postfrisch, Mi. etwa 2600,- | ** | H-Bl.3.2 | 500,— |
| F | 1723 | 5 Pfg. Luitpold, Heftchenblätter 3.5 (Reklame "Briefmarken Kohl") und 3.11 ("Privat-Schule") je postfrisch, Mi. etwa 380,- | ** | H-Bl. 3.5,.11 | 80,— |
| F | 1724 | Kartenbrief-Ganzsache 10 Pfg. Luitpold tadellos ungebraucht in der seltenen nicht perforierten, geschnittenen Variante | ✉ | K4 | 100,— |
| F | 1725 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S5.1 ("Oscar Consee") gestempelt, Mi. 1100,- | ⊙ | S5.1 | 250,— |
| F | 1726 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S5.4 ("Briefmarken Kohl") gestempelt, Mi. 550,- | ⊙ | S5.4 | 120,— |
| F | 1727 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S5.4 ("Briefmarken Kohl") postfrisch innerhalb eines Viererblocks, Mi. 300,- + | ** | S5.4 | 75,— |
| F | 1728 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechte Reklame-Zusammendrucke S5.5 ("Apfelwein"), S5.9 und S7.9 (je "Franz Grainer") postfrisch bzw. S7.9 ungebraucht. Mi. 630,- | ** | S5.5,5.9, 7.9 | 150,— |
| F | 1729 | 10 Pfg. Luitpold, je senkrechte Reklame-Zusammendrucke S5.5 und S8.5 ("Apfelwein") postfrisch, Mi. 200,- | ** | S5.5,8.5 | 50,— |
| | 1730 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechte Reklame-Zusammendrucke S5.5 und S8.5 (je Reklamen "Apfelwein") postfrisch, Mi. 200,- | ** | S5.5.8.5 | 50,— |
| F | 1731 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.1 ("Consee") mit 10 Pfg. in der guten Type III ungebraucht, Mi. 420,- | * | W3.1 | 100,— |
| F | 1732 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.2 ("Leihinstitut") tadellos gestempelt, Mi. 550,- | ⊙ | W3.2 | 140,— |
| | 1733 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.2 ("Leihinstitut") ungebraucht innerhalb eines Viererblocks, Mi. 210,- | * | W3.2 | 50,— |
| F | 1734 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.3 ("Wiener Café") postfrisch vom linken Bogenrand, Mi. 300,- | ** | W3.3 | 75,— |
| | 1735 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.4 ("Briefmarken Kohl") ungebraucht, Mi. 180,- | * | W3.4 | 40,— |
| F | 1736 | 10 Pfg. Luitpold, Reklame "Apfelwein", Zusammenstellung mit W3.5 postfrisch und ungebraucht, S5.5 gestempelt, S5.5 und S7.5 postfrisch, sowie WZ4.5 postfrisch. Mi. 638,- | **/⊙ | W3.5, S5.5 | 150,— |
| F | 1737 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.6 ("Carl Schlier") postfrisch, Mi. 220,- | ** | W3.6 | 50,— |
| F | 1738 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.7 ("Architekt Spenger") gestempelt, Mi. 1200,- | ⊙ | W3.7 | 300,— |
| F | 1739 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.8 (Reklame "Augenmüller") postfrisch innerhalb eines Viererblocks, Mi. 650,- | ** | W3.8 | 150,— |
| | 1740 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.10 ("Leihinstitut") postfrisch, Mi. 150,- | ** | W3.10 | 40,— |


OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Klischees u.
künstlerische Plakate
12 MÄRZ 1911
10 Pf
BAYERN
1731
Modernes
Leihinstitut
Vorzugsabonnement
Nur unaufgeschnittene Bücher.
Katalog gratis.
J. Frank's Buchhandlung
Würzburg.
1732
München
Wiener Café
Deutsches Theater
W. KUDERNA
Täglich bis
3 Uhr früh geöffnet.
1734
1
Apfelwein
vorzügliche Qualität.
Preisliste kostenlos.
Heinrich Beisser
St. Johann
b. Sprendlingen (Rheinhessen).
ex 1736
Bautechn.
PRIVAT-
SCHULE
ARCHITEKT
SPENGER
MÜNCHEN
Schmellerstr. 32
Progr. kostenlos
1738
OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Siegelmarken u.
künstlerische Plakate
1743
Carl Schlier
Würzburg 4
Damen-,
Herren-,
Kinderwäsche.
Preisliste gratis.
1737
Unerreicht sind
Stift-Krawatten!
ex 1741
Lehr-Anstalt
für
Brauer
Privat-Institut
Dr. Doemens
München.
1742
Augenmüller
& Co
München
Tal 21
Marienplatz 24
Spezialgeschäft
für Kranken-
pflegeartikel.
1739
OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Klischees u.
künstlerische Plakate
1744
BRIEF-
Paul Kohl GmbH
Chemnitz 33.
Preisliste gratis.
MARKEN
1745
OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Klischees u.
künstlerische Plakate
1748
Franz Grainer
Atelier für
bildmässige
Photographie
MÜNCHEN
Theatinerstrasse 38
TEL. 4341.
1749
OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Klischees u.
künstlerische Plakate
1750
OSCAR CONSÉE
Graph. Kunstanstalt
: : MÜNCHEN : :
Techn. Ausführung
: und Druck der :
Bayr. Briefmarken
Siegelmarken u.
künstlerische Plakate
1751

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1741 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.11 ("Stifts-Krawatten") sowohl ungebraucht (innerhalb eines Viererblocks) als auch gestempelt. Mi. rund 900,- | ⊙/* | W3.11(2) | 200,– |
| F | 1742 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.12 ("Brauer") postfrisch, Mi. 550,- | ** | W3.12 | 120,– |
| F | 1743 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zusammendruck W3.13 ("Oscar Consee") gestempelt, Mi. 650,- | ⊙ | W3.13 | 150,– |
| F | 1744 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ4.1 ("Oscar Consee") postfrisch, unbed. Knitter im Steg, Attest Helbig. Mi. 2200,- | ** | WZ4.1 | 400,– |
| F | 1745 | 10 Pfg. Luitpold, waagerechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck WZ4.4 ("Briefmarken Kohl") ungebraucht innerhalb einer Einheit, Mi. 600,- | ** | WZ4.4 | 150,– |
| | 1746 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck-Zehnerblock mit je einmal S5.5 und 6.5 postfrisch, Mi. 220,- | ** | S5.5,6.5 | 50,– |
| | 1747 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S7.5 ("Carl Schlier") postfrisch innerhalb einer Einheit, Mi. 130,- | ** | S7.5 | 40,– |
| F | 1748 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S8.1 ("Oscar Consee") postfrisch, Mi. 1500,- | ** | S8.1 | 380,– |
| F | 1749 | 10 Pfg. Luitpold, senkrechter Reklame-Zusammendruck S8.9 ("Franz Grainer") postfrisch, Mi. 650,- | ** | S8.9 | 150,– |
| F | 1750 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.1 mit Reklame "Consee" ungebraucht (nahzu postfrisch, nur die Reklame winzige Falzspur), Mi. 800,- | * | H-Bl.1.1 | 200,– |
| F | 1751 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.1 (typ. Zähnung) mit Reklame "Consee" ungebraucht , Mi. 800,- | * | H-Bl.1.1 | 200,– |
| | 1752 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.2 (typ. Zähnung) mit Reklame "Modernes Leihinstitut" ungebraucht (nahezu postfrisch, nur Reklame winzige Falzspur), Mi. 380,- | * | H-Bl.1.2 | 90,– |
| F | 1753 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.3 ungebraucht (nur winzige Haftspur) mit Reklame "Wiener Café", Mi. 400,- | * | H-Bl.1.3 | 100,– |
| | 1754 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.5 mit Reklame "Apfelwein" postfrisch aus der linken oberen Bogenecke, Mi. etwa 200,- | ** | H-Bl.1.5 | 50,– |
| F | 1755 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblätter 1.5 (mit Reklame "Apfelwein", postfrisch, Falzspur nur im Rand) und 1.6 ("Carl Schlier", ungebraucht), Mi. etwa 500,- | **/* | H-Bl.1.5, 1.6 | 100,– |
| F | 1756 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.9 (Reklame "Franz Grainer") postfrisch, Mi. etwa 700,- | ** | H-Bl.1.9 | 180,– |
| F | 1757 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.10 (Reklame "Modernes Leihinstitut") postfrisch aus der Bogenecke (nur im Oberrand Falzrest, H-Bl. und Seitenrand postfrisch), Mi. etwa 360,- | ** | H-Bl.1.10 | 90,– |
| F | 1758 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.10 (Reklame "Modernes Leihinstitut") postfrisch hochkant aus der linken unteren Bogenecke, Mi. etwa 360,- | ** | H-Bl.1.10 | 90,– |
| F | 1759 | 10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.11 (Reklame "Stift-Krawatten") postfrisch in zumeist überdurchschnittlich guter Zähnung, Mi. etwa 1300,- | ** | H-Bl.1.11 | 300,– |
| F | 1760 | Ludwig Friedensdruck, komplette Serie einheitlich mit Ersttagsstempel (!) "Pirmasens 30. Mär. 14", dabei alle elf Werte bis 1 Mk. einheitlich linke obere Bogenecken mit Plattennummer "1", 5 Mk. rechte obere Bogenecke mit Leerfeld, alle anderen vier Werte Randstücke. Mi. für normale gestempelte Serie 900,- ++, Attest | ⊙ | 94-109I | 300,– |
| F | 1761 | 20 Mk. Freistaat Bayern geschnitten, linke obere Luxus-Bogenecke mit Plattennummer "3" und Letzttagsstempel "München 2" (vom 31.3.1920) auf Briefstück, sign. Infla | △ | 95IU | 90,– |
| F | 1762 | 20 Mk. Ludwig Friedensdruck, linke obere Bogenecke mit Platten-Nr. "1" sauber gestempelt. Sign. Helbig, Infla. Mi. Normalmarke 280,- + | ⊙ | 109I | 100,– |
| | 1763 | "Volksstaat", fünf postfrische Oberrandstücke mit vierseitig gezähntem Leerfeld (Michel nicht gelistet!), 3, 5, 25, 50 u. 80 Pfg. | ** | ex116-127C | 50,– |
| F | 1764 | Ganzsachen-Doppelkarte 7 1/2 Pfg. Germania mit Aufdruck "Freistaat Bayern", 1919 zur Ausgabe vorbereitet, aber nicht mehr ausgegeben. Mi. 750,- | ✉ | PI | 180,– |
| | 1765 | "Freistaat Bayern" auf Ludwig, komplette Serie auf zwei sehr schön gestempelten Reco-Expreßbriefen von Bamberg 1920 an den bekannten Händler Willi Brandes in Magdeburg | ✉(2) | 152-170A | 80,– |
| F | 1766 | 20 Pfg. Bayern-Abschied, senkrechtes Paar in den Mischtypen I und II (diese mit "geschlossener Endschlaufe der 2", sehr selten) auf Luxusbriefstück mit typisch philatelistisch beeinflusster Abstempelung durch K2 "München 2", Mi. 2500,- + | △ | 181I/II | 400,– |
| | 1767 | Kartenbrief-Ganzsache 15 Pfg. ungebraucht in der seltenen Variante ohne Druckdatum, im Michel erwähnt, aber ohne Bewertung | ✉ | K6F | 100,– |
| F | 1768 | 1902, Dienst-Ganzsachenkarten für Behörden, 2 und 5 Pfg. je in Typen I und II als ungebrauchte Probedrucke mit unterstrichener Ortszeile. Mi. 850,-, seltene Karten! | ✉(4) | DPB1-2I/IIP | 200,– |
| F | 1769 | 1902, Dienst-Ganzsachenkarte für Behörden, 2 Pfg. in Type II als ungebrauchte Einzelkarte, Probedruck mit Eindruck "In Ermangelung eines Dienstsiegels ..." und ohne Anhangteil, selten und nur wenige bekannt! | ✉ | DPB1II | 200,– |
| | 1770 | 1902, Dienst-Ganzsachenkarte für Behörden, 2 Pfg. grau ungebraucht, Mi. 225,- | ✉ | DPB3 | 60,– |
| F | 1771 | Halbamtliche Flugpost, 25 Pfg., nebst 3 Pfg., auf dekorativem Luftpost-Couvert, Mi. 500,- | ✉ | FI | 100,– |
| F | 1772 | Flugpost 25 Pfg. blau mit Zusatzfrankatur auf Prachtbrief nach St. Gallen/Schweiz, Mi. 500,- | ✉ | FI | 130,– |



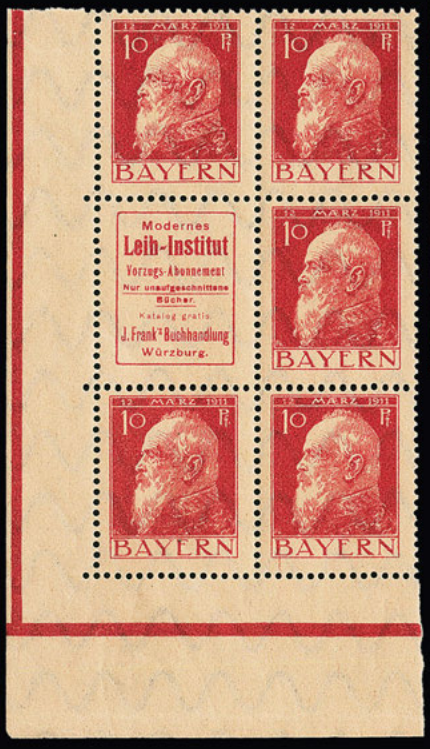

1753




ex 1755




1756




1758




1757




1766




1776




1777




1759







ex 1760

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1773 | Flugpost-Ganzsachenkarten 25 Pfg. blau, drei sauber gestempelte Karten. Mi. 510,- | ✉(3) | SFP1/01,2 | 90,– |
| | 1774 | Sonderflug-Ganzsachenkarten 25 Pfg. blau, beide guten Varianten gebraucht (Mi. 525,-), dazu eine Privat-Ganzsache 10 Pfg. Ludwig eines Nürnberger Briefmarkenhändlers gebraucht an Senf/Leipzig | ✉(2) | SFP1/02,2 | 120,– |
| | 1775 | Sonderflug-Ganzsachenkarten 25 Pfg., alle drei Varianten SFP1/01, 02 und SFP2, tadellos ungebraucht. Mi. 680,- | ✉(3) | SFP1/2 | 120,– |
| F | 1776 | Portomarke 3 Kr. schwarz, zentrisch gestempeltes Kabinettstück, sign. Pfenninger. Mi. 400,- | ⊙ | P1 | 80,– |
| F | 1777 | Portomarke 3 Kr. schwarz, tadellos postfrisches linkes Randstück, Fotoexp. Brettl. Mi. 260,- + | ** | P1 | 70,– |
| F | 1778 | Portomarke 5 Pfg. grau, postfrisches Kabinettpaar, Mi. 350,- | ** | P8(2) | 90,– |
| F | 1779 | Portomarke 2 Pfg. grau im waagerechten postfrischen Zwischenstegpaar (typische Vorfaltspur im Steg = kein Mangel), nur wenige waagerechte Zwischenstegpaare bekannt, Attest Helbig. Mi. 1000,- | ** | P13yZW | 250,– |
| F | 1780 | Portofreiheitsmarken, fünf sauber gestempelte Prachtbriefstücke (PF 2, 3, 6, 10, 34). Mi. 1350,- | △(5) | exPF2-34 | 220,– |
| F | 1781 | Portofreiheitsmarke 30 Pfg. für Kriegsbeschädigte im gestempelten Bedarfspaar, sign. Infla, Sieger. Mi. 400,- | ⊙ | PF11(2) | 60,– |
| F | 1782 | Portofreiheitsmarken, Lochung "B", fünf schön gestempelte Kabinett-Randstücke auf Briefstücken, sign. Helbig. Mi. 1030,- | △(5) | PF17-19, 21 | 280,– |
| F | 1783 | Portofreiheitsmarke 60 Pfg. blaugrün, Lochung "B", senkr. Paar und Einzelstück auf Prachtbriefstück mit K1 "Nürnberg 2.B.A.", Mi. 1050,- | △ | PF23(3) | 130,– |
| | 1784 | Privat-Ganzsachenkarten, sieben bessere gebrauchte Karten: PP15C44-02, PP15C160-02, PP15C108-010, PP15C131-01, PP15F7, PP15D1-03, PP27C41-07 und PP27C65-07 | ✉(7) | PP15,27 | 80,– |
| F | 1785 | Retourmarken der OPD München, 1871, zwei Exemplare nebst Unbestellbarkeits-Aufkleber klar rückseitig auf unfrankiertem Retour-Damencouvert von Traunstein (K1) mit Nachtaxe "7" (Kr.) nach München und retour | ✉ | R | 100,– |

## Bayern Dienstmarken

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1786 | 50 Pfg. Luitpold in seltener Type I mit Lochung "E" sauber gestempelt, min. unregelmäßige Zähnung (siehe Foto), Attestkopie Helbig für zerteilten Viererblock. Mi. 2200,- | ⊙ | 11I | 350,– |
| F | 1787 | Dienst-Ganzsachenkarte 10 Pfg. mit Aufdruck "Freistaat Bayern" in Type 02 ungebraucht, seltene Karte. Mi. 360,- | ✉ | DP5/02 | 100,– |

## Bayern Mühlradstempel 10-99

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1788 | "10", gMR nebst HK "Alsenz" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 50,– |
| | 1789 | "14" nebst HK "Aschaffenburg" auf Brief mit kleiner rechter unterer Kabinett-Bogenecke 3 Kr. blau (zur Prüfung gelöst) | ✉ | 2II | 30,– |
| F | 1790 | "16", gMR nebst HK "Amorbach" auf Brief mit Oberrand-Dreierstreifen 1 Kr. rosa (gestaucht aufgeklebt), sign. Sem | ✉ | 3Ia(3) | 100,– |
| F | 1791 | "19", gMR nebst HK "Baiersdorf" auf Kabinettbriefchen 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 40,– |
| | 1792 | "20", gMR (2) bzw. oMR "32", je nebst HK "Bamberg" bzw. "Bahnh. Bamberg" auf drei Briefen 3 Kr. blau bzw. per zwei, alle drei vom gleichen mit der Besonderheit, dass der Absenderstempel "Oscar Eysselein Bamberg" je auf eine Marke übergeht | ✉(3) | 2II(3) | 60,– |
| | 1793 | "20", gMR nebst HK "Arnstein" auf Kabinettbriefchen 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 30,– |
| F | 1794 | "24", gMR nebst HK "Au b. Moosburg" (und Absendervermerk vom Pfarramt Nandlstadt) auf Bischofsbrief mit 3 Kr. blau (etwas Randlinienschnitt) an Erzbischof Gregor in München (lt. Munzinger seltener Vordruck!) | ✉ | 2II | 120,– |
| F | 1795 | "25", gMR nebst HK "Au b. München" auf doppelt verwendetem Inlandsbrief (rs. nur eine große Klappe, Rand Falzreste) mit Prachtstück 12 Kr. rot | ✉ | 6 | 150,– |
| F | 1796 | "27", gMR in ungewöhnlicher Kombination mit hs. "v. Berchtesgaden 12/11" klar auf Brief mit Kabinettstück 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 50,– |
| F | 1797 | "30", gMR nebst HK "Baernau" auf Kabinett-Chargébriefchen mit 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II/5b | 50,– |
| F | 1798 | "38", klarer gMR nebst HK "Burgau" auf Faltbrief mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 50,– |
| F | 1799 | "41", seltener oMR, nebst HK "Berching", auf Kabinettbrief 7 Kr. dunkelblau 1868, Attest Sem | ✉ | 21b | 500,– |
| | 1800 | "45", gMR nebst HK "Cusel" klar auf Brief (in der Mittelfalte etwas getönt) mit überrandigem Kabinettstück 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 30,– |
| F | 1801 | "48", gMR nebst HK "Dasswang" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II | 70,– |
| | 1802 | "49", gMR nebst HK "Deggendorf" klar auf kleinem Luxusbriefchen mit linker oberer Bogenecke 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1803 | "52", gMR nebst HK "Dettelbach" klar auf Brief mit perfekter 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 40,– |
| F | 1804 | "54", gMR nebst HK "Dietfurt" auf Faltbrief mit 3 Kr. blau (links berührt). Auf Ganzstück seltener Mühlradstempel! | ✉ | 2II | 180,– |




1761




1762




1779




1786




1783




1778




ex 1780







1871




ex 1782




1781




1839




1854




1893




1894




1897



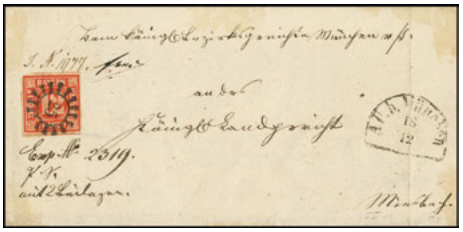

1895



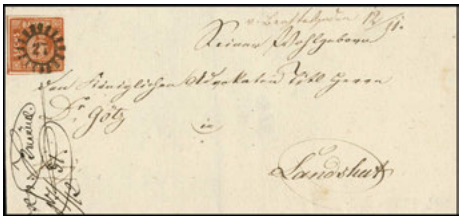

1892




1898



1795 / *150,–*



1796 / *50,–*



1797 / *50,–*



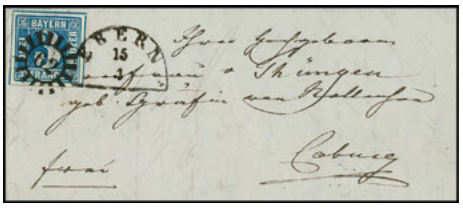
1798 / *50,–*



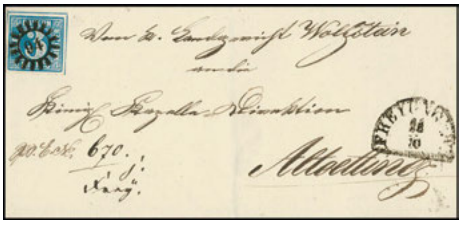
1801 / *70,–*



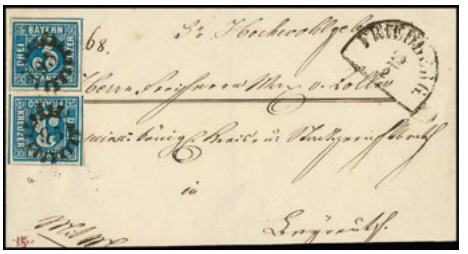
1804 / *180,–*



1806 / *50,–*



1810 / *60,–*



1811 / *80,–*



1812 / *40,–*



1813 / *50,–*



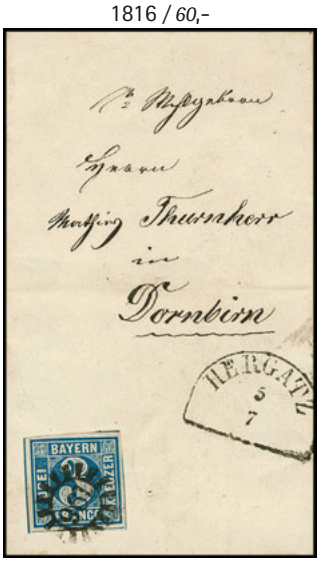
1816 / *60,–*



1817 / *60,–*



1822 / *70,–*



1827 / *80,–*



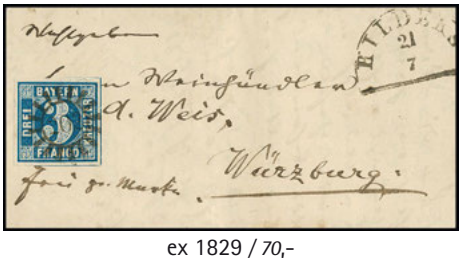
1823 / *80,–*



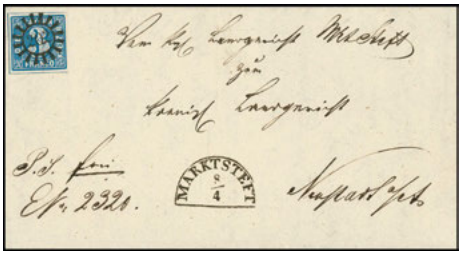
ex 1826 / *80,–*



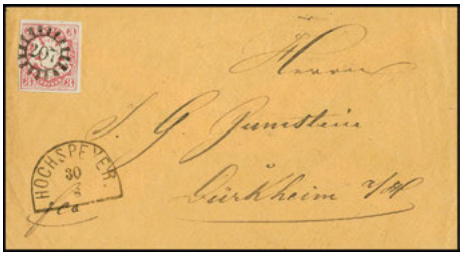
1828 / *70,–*



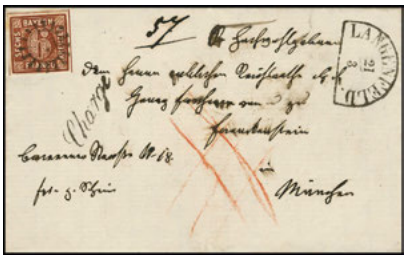
ex 1829 / *70,–*

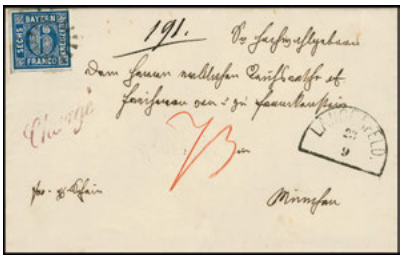


1830 / *40,–*



ex 1832 / *80,–*

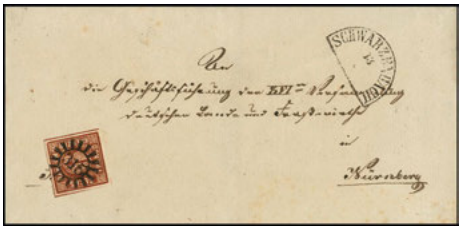




1840 / *120,–*



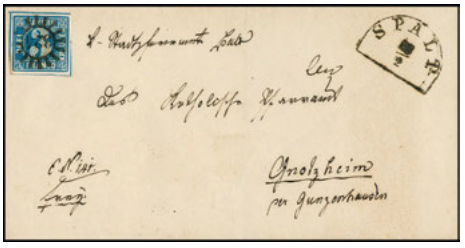
ex 1842 / *40,–*



ex 1847 / *70,–*



ex 1848 / *70,–*



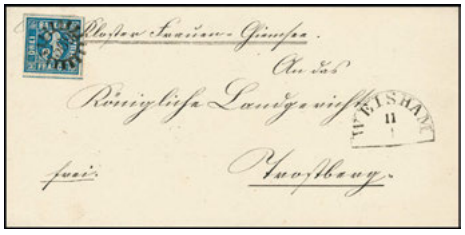
1849 / *80,–*



ex 1850 / *100,–*

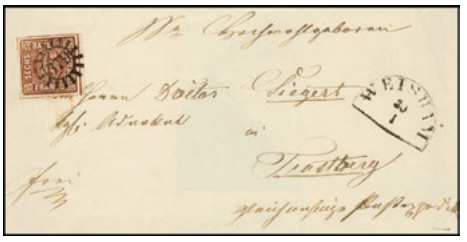


1860 / *80,–*





1856 / *200,–*

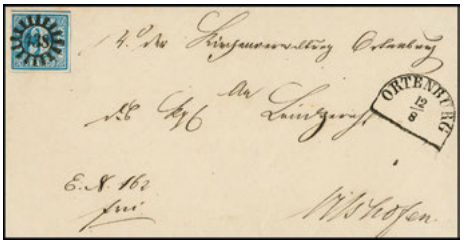




1866 / *100,–*



1863 / *100,–*



1864 / *40,–*



1867 / *70,–*



1868 / *100,–*



1872 / *60,–*



1879 / *100,–*



1880 / *60,–*

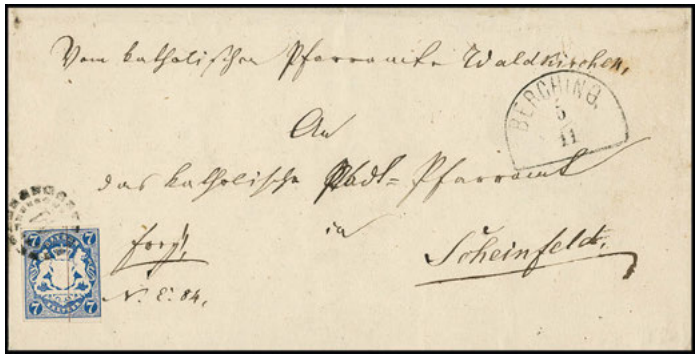
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1805 | "55", gMR nebst HK "Dillingen" klar auf drei Adelsbriefen aus einer Korrespondenz, 3 Kr. blau (Pracht) bzw. zweimal 6 Kr. braun (einer Chargé, teils angeschnitten) | ✉(3) | 2II,4II | 60,– |
| F | 1806 | "62", gMR und für diesen Ort typisch der HK "Ebern" auch noch etwas auf der Marke auf Kabinettbriefchen 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 50,– |
| | 1807 | "64", gMR nebst HK "Edenkoben" auf Pracht-Bischofsbrief 3 Kr. blau an den Bischof von Speyer | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1808 | "86" nebst HK "Dillingen" auf Brief mit dreimal 3 Kr. blau | ✉ | 2II(3) | 50,– |
| | 1809 | "89", gMR nebst HK "Frankenthal" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| F | 1810 | "94", zentrischer gMR nebst HK "Freyung" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 60,– |
| F | 1811 | "95", gMR nebst HK "Friedberg" auf Faltbrief (unten fehlt ein Klappenteil, belanglos) mit zwei Kabinettstücken 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II(2) | 80,– |
| F | 1812 | "99", gMR nebst HK "Füssen" auf Kabinettbrief mit 3 Kr. blau nach Häselgehr im Lechthal, für die gesonderte Botenbestellung weitere "2" Kr. ausgewiesen | ✉ | 2II | 40,– |

## Bayern Mühlradstempel 100–922

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1813 | "100", schön zentr. gMR, nebst HK "Klost. Ebrach", auf kleinem gef. Brief mit Luxusstück 3 Kr. blau, sign. Schmitt, Pfenninger | ✉ | 2II | 50,– |
| | 1814 | "105", gMR nebst HK "Eichendorf" klar auf frischem Kabinettbrief mit 3 Kr. blau (Pl. 4), sign. Sem | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1815 | "110" nebst HK "Emskirchen" auf Chargé-Postvereinsbrief mit 9 Kr. braun (rechts etwas knapp), sign. Sem | ✉ | 11 | 50,– |
| F | 1816 | "112", gMR nebst HK "Graefenberg" auf Kabinettbrief mit riesenrandiger 3 Kr. blau (alle vier Schnittlinien und zwei Nebenmarken) | ✉ | 2II | 60,– |
| F | 1817 | "132", oMR nebst HK "Forchheim" auf Faltbrief mit Dreierstreifen 3 Kr. blau (re. Marke rechts gering ber.) | ✉ | 2II(3) | 60,– |
| | 1818 | "134", gMR nebst HK "Hoechstadt a.D." auf Kabinettbriefchen 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 50,– |
| | 1819 | "135", gMR nebst HK "Hof B.E." klar auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau, ferner gMR "136" und HK "Hofheim" auf Brief 3 Kr. blau | ✉(2) | 2II(2) | 40,– |
| | 1820 | "153", gMR nebst HK "Kelheim" auf Luxusbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1821 | "157", gMR nebst HK "Gersfeld" auf Faltbrief mit perfekter 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 40,– |
| F | 1822 | "158", gMR nebst HK "Gessertshausen" auf kleinem Briefchen mit Dreierstreifen 3 Kr. blau (rechte Marke rechts berührt) | ✉ | 2II(3) | 70,– |
| F | 1823 | "159", gMR nebst HK "Giebelstadt" klar auf Kabinettbrief 3 Kr. blau vom Unterrand | ✉ | 2II | 80,– |
| | 1824 | "170", oMR nebst HK "Grünstadt" auf Kabinettbrief 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 30,– |
| | 1825 | "174", gMR nebst HK "Landsberg" klar auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 50,– |
| F | 1826 | "192" bzw. "294", je gMR nebst HK "Mainbernheim" auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau, einmal linke untere Bogenecke, beide Verteilungen | ✉(2) | 2II | 80,– |
| F | 1827 | "196", gMR nebst HK "Hergatz" klar auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 80,– |
| F | 1828 | "198", zentrischer gMR nebst HK "Markt-Erlbach" auf Faltbrief (kl. Fleckchen nur im Briefpapier) mit 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 70,– |
| F | 1829 | "202", gMR nebst HK "Marktsteft" bzw. "Hilders" je klar auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau, I. und II. Verteilung, erster Brief typische Faltspur | ✉(2) | 2II | 70,– |
| F | 1830 | "202", idealer gMR nebst HK "Marktsteft" auf Luxusbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 40,– |
| | 1831 | "204", gMR nebst HK "Mellrichstadt" klar auf gef. Brief mit riesenrandiger 6 Kr. braun | ✉ | 4II | 40,– |
| F | 1832 | "207", gMR nebst HK "Hochspeyer" auf blauem und auf beigem Kabinettcouvert 3 Kr. rosa aus gleicher Korrespondenz, offensichtlich zwei Damenbriefe | ✉(2) | 15(2) | 80,– |
| | 1833 | "210", gMR nebst HK "Hoechstadt" auf Nachsende-Teilbrief mit Prachtpaar 6 Kr. braun aus der rechten oberen Bogenecke, sign. Sem | (✉) | 4II(2) | 50,– |
| | 1834 | "212", gMR nebst HK "Hofheim" auf Kabinettbrief 3 Kr. rot an den Freiherrn von Truchsess in Wetzhausen, "Post Stadtlauringen", ferner Luxusbrief 9 Kr. braun mit gMR "217" und HK "Bahnh. München" | ✉(2) | 9,4II | 40,– |
| | 1835 | "232", oMR nebst HK "Kaiserslautern" auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau | ✉(2) | 2II(2) | 40,– |
| | 1836 | "236", je gMR nebst HK "Neustadt a.d.H." auf zwei Briefen mit Kabinettstücken 3 Kr. blau | ✉(2) | 2II(2) | 30,– |
| | 1837 | "249", gMR nebst HK "Kitzingen XII" auf Brief mit zweimal 3 Kr. blau (einmal Randlinienschnitt), sowie gMR "260" und HK "Passau" auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau | ✉(2) | 2II(3) | 30,– |
| | 1838 | "264", gMR nebst HK "Pfarrkirchen" klar auf zwei Prachtbriefen 3 Kr. blau aus gleicher Korrespondenz | ✉(2) | 2II | 40,– |
| F | 1839 | "269" (Landshut), seltene kleine Type des oMR ideal zentrisch auf breitrandigem Kabinettstück 3 Kr. blau (nur im Überrand etwas hell), Fotoexp. Brettl | ⊙ | 2II | 80,– |
| F | 1840 | "271", gMR nebst HK "Langenfeld" auf zwei Kabinett-Chargébriefen mit 6 Kr. braun bzw. blau aus gleicher Korrespondenz an den Freiherrn von und zu Frankrenstein in München, je Fotoexp. Sem | ✉(2) | 4II,10a | 120,– |




1626 / *400,-*



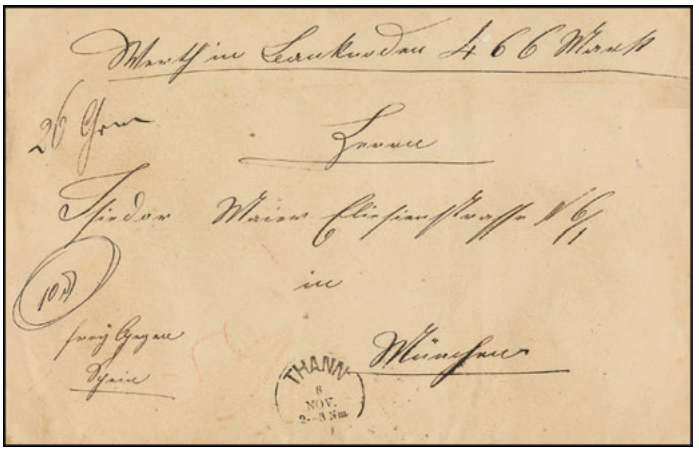

1799 / *500,-*

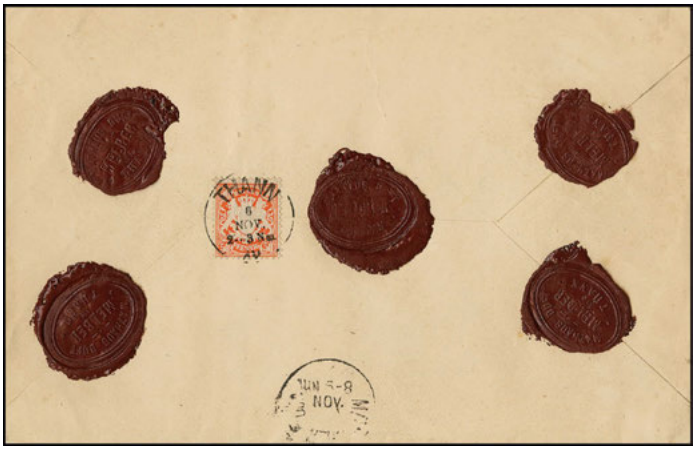


1846 / *500,-*




1950 / *300,-*




1648 Vorderseite + Rückseite / *400,-*




1948 / *300,-*




1952 / *300,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1841 | "271", gMR nebst HK "Pless" auf Drucksache (ohne Schleife) mit 1 Kr. blaßrosa | ✉ | 3Ia | 50,– |
| F | 1842 | "289", oMR nebst HK "Lindau" klar auf gef. Brief mit breitrandigem Kabinettstück 6 Kr. braun, sowie oMR "325" nebst L2 "München" auf Briefchen mit riesenrandiger 3 Kr. rot (mehrere Nebenmarken!) | ✉(2) | 4II,9b | 40,– |
| | 1843 | "292", gMR nebst HK "Ludwigstadt" klar auf Kabinettbrief Wappen 3 Kr. rosa | ✉ | 15 | 30,– |
| | 1844 | "294", ideal zentr. gMR, nebst HK "Mainbernheim", auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1845 | "298", gMR nebst HK "Rothenburg a.T." klar auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau (breitrandig) bzw. 9 Kr. grün (sign. Schmitt) | ✉(2) | 2II,5cIII | 50,– |
| F | 1846 | "301", gMR nebst HK "Saal" (v. 1.9.1850) auf Kabinettbrief mit 3 Kr. blau, Platte I, Stempel-Seltenheit aus der 1. Verteilung, sign. Schmitt | ✉ | 2I | 500,– |
| F | 1847 | "315", je gMR nebst HK "Schwarzenbach" bzw. "Miltenberg" auf zwei Briefen mit perfekten 6 Kr. braun bzw. Wappen 3 Kr. rosa, I. und II. Verteilung | ✉(2) | 4II,15 | 70,– |
| F | 1848 | "322", je gMR nebst HK "Sommerhausen" bzw. "Moosburg" auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau (I. und II. Verteilung) | ✉(2) | 2II(2) | 70,– |
| F | 1849 | "324", zentrischer, klarer gMR, nebst HK "Spalt", auf Kabinettbrief 3 Kr. blau, Fotoexp. Sem | ✉ | 2II | 80,– |
| F | 1850 | "327", gMR nebst HK "Staffelstein" auf drei Briefen 3 Kr. blau (zwei Kabinett) | ✉(3) | 2II(3) | 100,– |
| | 1851 | "345", gMR nebst HK "Neuötting" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1852 | "354", je gMR nebst HK "Uhlfeld" auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz mit 9 Kr. grün (Pracht) bzw. 3 Kr. blau (re. ber.) und 6 Kr. braun je nach Leipzig | ✉(2) | 5d,2II,4II | 100,– |
| | 1853 | "355", gMR nebst HK "Uffenheim" auf Brief (Fleck ausserhalb) mit teils riesenrandiger 3 Kr. blau, fünf Nebenmarken, unten Plattenfehler "gespaltene Randlinie" | ✉ | 2II | 30,– |
| F | 1854 | "373" (Oggersheim), der gMR in seltener blauer Stempelfarbe auf breitrandigem Kabinettstück 3 Kr. blau, Pl. 3. Sign. Brettl und Fotoexp. Stegmüller, Feuser + 700,- | ⊙ | 2II | 400,– |
| | 1855 | "375", gMR nebst HK "Ortenburg" auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| F | 1856 | "379", je gMR nebst HK "Weisham" auf zwei Briefen mit Kabinettstücken 3 Kr. blau bzw. 6 Kr. braun (vom rechten Bogenrand), sowie II. Verteilung mit gMR "569" und HK "Weisham" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau, sign. Kruschel, Schmitt | ✉(3) | 2II,4II | 200,– |
| | 1857 | "386", gMR nebst HK "Pegnitz" auf Luxusbrief 3 Kr. rot | ✉ | 9 | 30,– |
| | 1858 | "390", guter Pfalz-gMR, nebst HK "Winnweiler", auf Faltbrief mit kurios verschnittener 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II | 70,– |
| | 1859 | "416", gMR nebst HK "Mkt. Redwitz" auf zwei Briefen je mit breitrandigen Kabinettstücken 3 Kr. blau | ✉(2) | 2II(2) | 40,– |
| F | 1860 | "422", gMR nebst HK "Heidingsfeld" auf Brief mit 9 Kr. grün nach Posen | ✉ | 5dIII | 80,– |
| | 1861 | "422", gMR nebst HK "Reichertshofen" auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. rot | ✉ | 9 | 30,– |
| | 1862 | "423", guter gMR in der I. Verteilung, nebst HK "Hemau", auf Brief mit 3 Kr. blau (unten ber.) | ✉ | 2II | 50,– |
| F | 1863 | "426", gMR nebst HK "Hochspeyer" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 100,– |
| F | 1864 | "438", ideal zentr. gMR nebst HK "Ortenburg" auf Brief mit breitrandigem Luxusstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 40,– |
| | 1865 | "440", oMR nebst HK "Roth" auf gef. Auslandsbrief mit Paar 6 Kr. blau (re. Marke rechts knapp, Adressname überschrieben) 1866 nach Lyon | ✉ | 10a(2) | 80,– |
| F | 1866 | "442", gMR nebst HK "Priem" auf senkrecht geschriebenem Brief (seitlich etwas verkürzt) mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 100,– |
| F | 1867 | "442", gMR nebst HK "Prien" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 70,– |
| F | 1868 | "443", klarer gMR nebst HK "Rheinzabern" (und Absendervermerk von Rülzheim) auf Chargébrief-Vorderseite mit Paar 6 Kr. braun (linke Marke Schnittfehler) | (✉) | 4II(2) | 100,– |
| | 1869 | "454", gMR nebst HK "Schamhaupten" klar auf Briefvs. mit Kabinettstück 3 Kr. rot | (✉) | 9 | 30,– |
| | 1870 | "456", zentrischer gMR, nebst HK "Schesslitz" klar auf kleinem Briefchen mit rechter unterer Kabinett-Bogenecke 3 Kr. rosa | ✉ | 9a | 40,– |
| F | 1871 | "461" (Haidhausen), seltener oMR klar auf Prachtstück 6 Kr. dunkelblau, Feuser + 250,-, Fotoexp. Sem | ⊙ | 10b | 120,– |
| F | 1872 | "471", gMR nebst HK "Schonungen" auf Kabinettbrief mit überrandiger 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II | 60,– |
| | 1873 | "472", gMR nebst HK "Schrobenhausen" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1874 | "487", gMR nebst HK "Siegsdorf" auf Kabinettbriefchen 3 Kr. blau, sign. Sem | ✉ | 2II/5 | 60,– |
| | 1875 | "489", gMR nebst HK "Simbach b.L." klar auf Brief (min. Randspuren) mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1876 | "491", gMR nebst HK "Sonthofen" klar auf gef. Brief mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1877 | "511", gMR nebst HK "Neu-Oetting" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1878 | "522", gMR nebst HK "Aidenbach" auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 40,– |
| F | 1879 | "526", gMR nebst HK "Traunstein" klar auf Chargébrief mit tieffarbigem Oberrand-Dreierstreifen 1 Kr. gelb (rechts berührt) | ✉ | 8I(3) | 100,– |
| F | 1880 | "526", gMR nebst HK "Triesdorf" auf Postvereinscouvert mit Dreierstreifen 3 Kr. blau (durch Randklebung min. bestoßen) | ✉ | 2II(3) | 60,– |



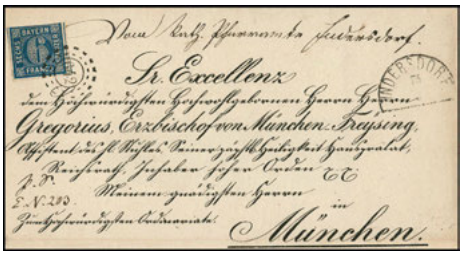
1882 / *70,–*



1883 / *80,–*



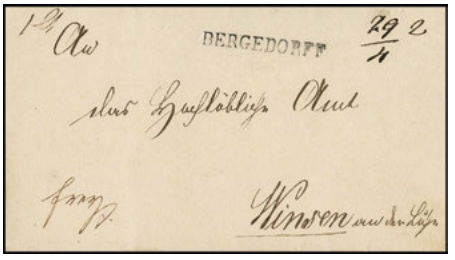
1887 / *80,–*



1889 / *100,–*



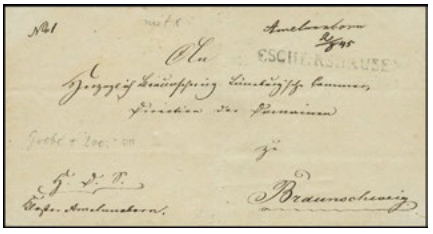
1890 / *120,–*

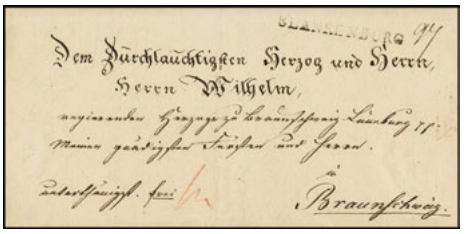


1891 / *180,–*



1910 / *250,–*

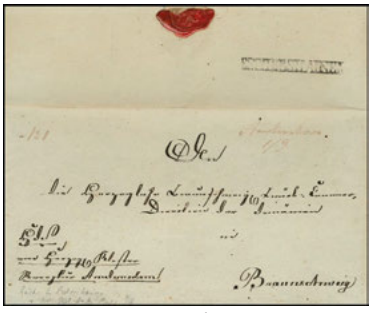




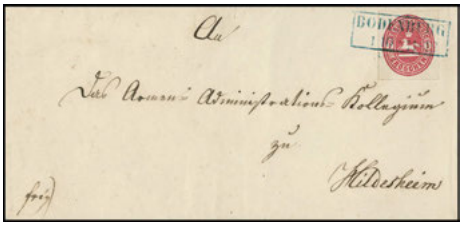
ex 1917 / *80,–*



1916 / *180,–*



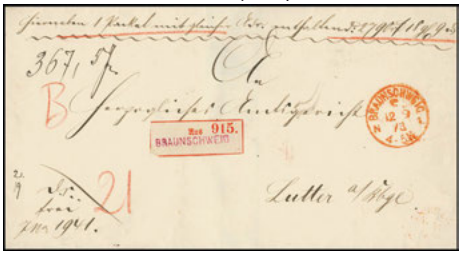
ex 1913 / *150,–*



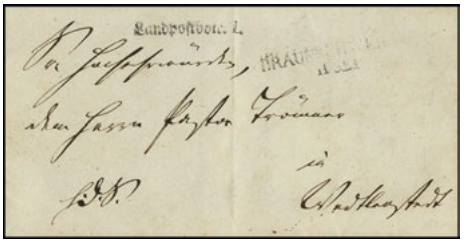
1918 / *70,–*



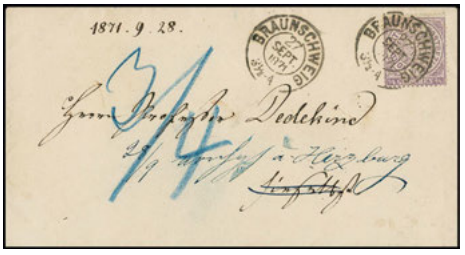
1919 / *90,–*



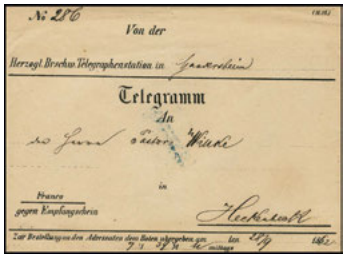
1920 / *100,–*



1922 / *200,–*



1923 / *180,–*





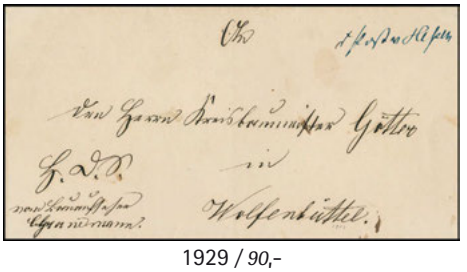
1925 / *150,–*



1927 / *60,–*



1928 / *100,–*



1929 / *90,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1881 | "527", gMR nebst HK "Treuchtlingen" auf Brief (rs. verkürzt) mit min. ber. 3 Kr. rot und 6 Kr. | ✉ | 9b,10a | 40,– |
| F | 1882 | "528", gMR nebst HK "Wiesentheid" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau, Briefpapier kl. Abriebstelle | ✉ | 2II | 70,– |
| F | 1883 | "532", gMR nebst HK "Gessertshausen" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 80,– |
| | 1884 | "537", gMR nebst HK "Untersteinbach" klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau | ✉ | 2II | 30,– |
| | 1885 | "537", gMR nebst HK "Windsheim" auf Brief mit breitrandigem Kabinettstück 3 Kr., sign. Sem | ✉ | 2II/5b | 30,– |
| | 1886 | "547", gMR nebst HK "Vohenstrauss" klar auf Brief (Gebrauchsspuren, Adressname gestrichen) mit Unterrandstück 9 Kr. grün (1cm!) nach Wien | ✉ | 5dIII | 60,– |
| F | 1887 | "599", zentrischer gMR, nebst HK "Wüstensachsen", auf Brief mit Kabinettstück 6 Kr. braun, sign. Sem | ✉ | 4II | 80,– |
| | 1888 | "614", oMR nebst HK "Metten" auf Prachtcouvert 3 Kr. rot vom Unterrand, sign. Sem | ✉ | 9b | 50,– |
| F | 1889 | "642", oMR nebst HK "Indersdorf" auf Bischofsbrief mit 6 Kr. blau (oben ber.) | ✉ | 10a | 100,– |
| F | 1890 | "771", oMR nebst zartem HK "Lam" auf Brief mit Pracht-Dreierstreifen 1 Kr. gelborange, dabei linke Marke mit Blaustrich-Entwertung. Fotoexp. Sem: "einwandfrei ... in dieser Form ungewöhnlich". Mi. 650,- | ✉ | 8I(3) | 120,– |

## Bergedorf

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1891 | 1847, "Bergedorf", klarer L1 auf Luxusbrief nach Winsen a.d.L. | ✉ | | 180,– |
| F | 1892 | 1/2 Sch. schw./blau, zweiseitig teils extrem breitrandig, links Nebenmarke mit Klischeeverschiebung, oben vom Bogenrand, mit klarem Strichstempel, unten etwas eckhell. Sign. Thier und Attest Dr. Mozek. Mi. 1300,- | ⊙ | 1a | 180,– |
| F | 1893 | 1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Viererblock, Mi. 450,- | ** | 1a(4) | 100,– |
| F | 1894 | 1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit zwei Leerfeld-Marken in Markengröße. Mi. lose 1520,-, Attest Jakubek (für zerteilte größere Einheit) | ** | 1aL(2) | 400,– |
| F | 1895 | 1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Achterblock mit zwei Zwischenstegpaaren. Mi. der losen Marken/Zw. = 1240,- +, Attestkopie Jakubek für zerteilte Einheit | ** | 1aZW(2) | 250,– |
| | 1896 | 1/2 Sch. schw./dunkelblau sowohl postfrisch als auch als großes ungebrauchtes Unterrandstück, sign. Brettl, Jakubek. Mi. 430,- + | **/* | 1b(2) | 80,– |
| F | 1897 | 1/2 Sch. schw./dunkelblau im Dreierblock, dabei das obere Paar ungebraucht, die untere Marke postfrisch mit Leerfeld rechts, sign. Pfenninger. Kabinett. Mi. lose 1650,- | **/* | 1bL | 200,– |
| F | 1898 | 1/2 Sch. schw./dunkelblau, tadellos postfrisches Zwischenstegpaar mit markant verschobenen Klischees, Attest Dr. Mozek. Mi. 1100,- | ** | 1bZW | 200,– |
| F | 1899 | 1 Sch. schwarz, bis auf Berührung oben rechts teils sehr breitrandig, auf Briefstück mit Strichstempel, sign. Drahn und Attest Jakubek. Mi. 500,- | △ | 2 | 80,– |
| F | 1901 | 1 1/2 Sch. schw./gelb, allseits breitrandige und nicht reparierte Marke mit Strichstempel, etwas randhell. Mi. 2000,- | ⊙ | 3 | 250,– |
| F | 1902 | 1 1/2 Sch. schw./gelb, etwas repariertes Exemplar von guter Optik mit mehrfach aufgesetztem Strichstempel. Sign. Decker, Drahn, Köhler, Starauschek und Attest Jakubek. Mi. 2000,- | ⊙ | 3 | 250,– |
| F | 1903 | 1 1/2 Sch. schw./gelb, alleseits breitrandig, mit Falz auf zugehörigem Briefstück, sauber gestempelt, rechts unten ein winziger Randriß geschlossen. Sign. Werner und einwandfreies Attest Jakubek, sowie aktuelles Attest Mozek. Mi. 2000,- | △ | 3 | 350,– |
| F | 1904 | 1 1/2 Sch. schw./gelb, postfrischer Luxus-Achterblock, dabei vier Marken links mit breitem Leerfeld, diese lose 1200,- Mi. plus restlicher Viererstreifen 250,- = 1450,- ++, Attest Dr. Mozek | ** | 3L(4) | 250,– |
| F | 1905 | 3 Sch. blau/rosa, etwas repariertes, aber schön gestempeltes Exemplar, sign. Bühler. Mi. 2500,- | ⊙ | 4 | 250,– |
| | 1906 | 3 Sch. blau/rosa, postfrisches Luxus-Zwischenstegpaar, Fotoexp. Dr. Mozek. Mi. 380,- | ** | 4ZS | 80,– |
| F | 1907 | 4 Sch. olivgrau, Essay-Nachdruck von 1866 in neuer Zeichnung im ungebrauchten Zwischenstegpaar, Fotoexp. Mozek | (*) | 5END | 80,– |
| F | 1908 | Hamburg, zwei Werte 1 Sch. braun je mit echtem Bergedorfer Strichstempel (kreuzweise) bzw. Ortsstempel "Bergedorf". Die Stempel sind echt, die Ränder der 1 Sch. mit Strichstempel jedoch repariert, so dass nicht sicher prüfbar ist, ob diese Nr. 2 oder 11 ist | ⊙ | Hamburg 2/11 | 200,– |
| F | 1909 | Schleswig-Holstein 1 1/4 Sch. purpur (kleine Mgl.) mit klarem Bergedorfer Strichstempel, Mi. 350,- | ⊙ | SH22 | 70,– |
| F | 1910 | Dänemark 4 Sk. braun (oben ber.) auf etwas fleckigem Damencouvert mit Strichstempel und Neben-HK "Bergedorf" nach Wandsbek 1863, Attest Möller | ✉ | DK7 | 250,– |
| F | 1911 | Dänemark 4 Sk. braun (teils etwas Scherentrennung) mit klarem Bergedorfer Strichstempel, Mi. 400,- | ⊙ | DK9 | 80,– |
| | 1912 | 1871, "Bergedorf", klarer neuer K1 auf Prachtbrief mit NDP 1 Gr. nach Elmshorn | ✉ | NDP16 | 45,– |

## Braunschweig Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1913 | "Amelunxborn", vier Briefe mit handschriftlichen Aufgaben, u.a. zweimal 1833 in gleicher Typographie, sowie 1845 in Verbindung mit L1 "Eschershausen" auf Brief, dazu Brief mit seltenem vorphil. K1 | ✉(5) | | 150,– |




1899



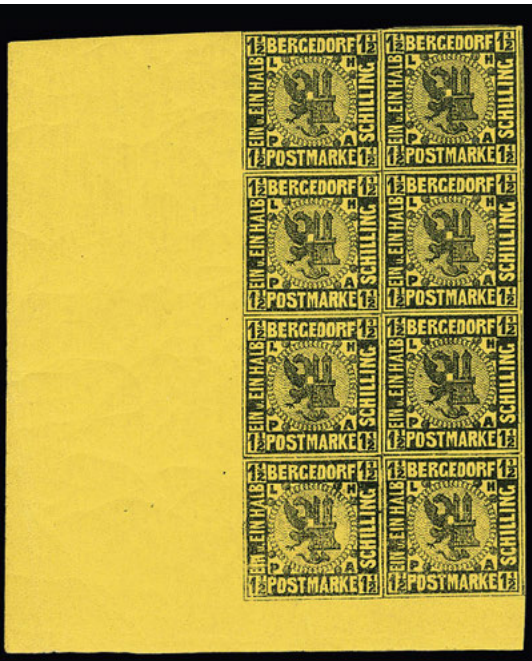

1901




1902




1903




1904




1905




1907







1908




1909




1911




1946




1947




1949




1957




1953




1954




1956




ex 1958




1959




1960







1966







ex 1967




1968

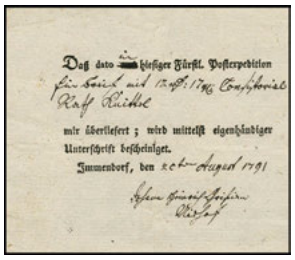



1970

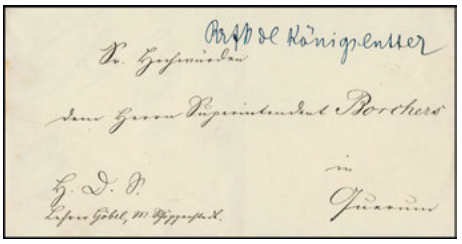
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 1914 | "Bettmar", 1822, seltener, 1814 eröffneter und 1825 wieder geschlossener Postort, handschriftliche Aufgabe auf Brief mit Inhalt | ✉ | | 60,– |
| | 1915 | "Bevern", 1623, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 100,– |
| F | 1916 | "Blankenburg", K2 vom 31.12.1871 auf unfrankiertem Brief (Neben-Ra2 "AUS DEM BRIEFKASTEN"), 2 Gr. Nachporto und hs. "Attestiert Husteck" (Postmeister 1872-1874) nach Wolfenbüttel, rs. großer K2 "WOLFENBÜTTEL 1.1." (1872), ein bemerkenswerter Letzttagsbrief der braunschweig. Post | ✉ | | 180,– |
| F | 1917 | "Blankenburg", vorphil. L1 auf drei Briefen (einmal nebst L1 "FRANCO"), u.a. 1832 auf kalligraphisch schön adressiertem Brief an den Herzog Wilhelm von Braunschweig | ✉(3) | | 80,– |
| F | 1918 | "Bodenburg", klarer blauer Ra2 auf Prachtbrief Wappen 1 Gr. | ✉ | 18 | 70,– |
| F | 1919 | "Braunschweig Bahnhof", klarer nachverw. K2 auf kleinem Kabinett-Ortscouvert NDP 1/4 Gr. violett, Fotoexp. Flemming | ✉ | NDP1 | 90,– |
| F | 1920 | "Braunschweig F.N.1", 1873, roter Franko-K1 nebst seltenem rotem Blanko-Paketaufkleber "Aus ... 915", violett eingestempelt "Braunschweig", auf Paketbegleitbrief. Seltene Kombination! | ✉ | | 100,– |
| | 1921 | "Braunschweig", 1787, seltene Ortsdruck-"Carta" nach Holzminden mit Portoauflistung der Briefe | ✉ | | 80,– |
| F | 1922 | "Braunschweig", 1838, L2 nebst seltenem Fraktur-L1 "Landpostbote 1" sehr klar auf Brief mit Inhalt aus Timmerlah | ✉ | | 200,– |
| F | 1923 | "Braunschweig", klarer nachverw. K2 auf Kabinett-Ortscouvert NDP 1/4 Gr. lila, weitergeleitet und mit 3/4 Groschen Nachporto versehen nach Herzberg, ein ungewöhnliches Poststück | ✉ | NDP13b | 180,– |
| | 1924 | "Calvoerde", 1867, sowohl blauer K2 als auch L1 (!) auf Postanweisung, ex Dr. Marx | ✉ | PA | 100,– |
| F | 1925 | "Gandersheim", 1862, seltenes vollständiges Telegrammcouvert (typische Spuren) mit Telegramm-Inhalt nach Heckenbeck | ✉ | | 150,– |
| | 1926 | "Greene", drei Briefe mit unterschiedlichen handschriftlichen Aufgaben, 1770 "de Greene" in Rötel, 1798 "Gr." in Rötel, sowie 1802 "v. Greeene", dazu vorphil. L1 und K2 auf zwei Briefen | ✉(5) | | 100,– |
| F | 1927 | "Hehlen", besserer K2 klar 1867 auf Brief Wappen 1 Gr. (oben Scherentrennung) | ✉ | 18 | 60,– |
| F | 1928 | "Hehlen", guter K2 klar 1867 auf Postanweisung 1 Gr. | ✉ | PA1 | 100,– |
| F | 1929 | "Hessen", (1865), "D. POST V. HESSEN" hs. auf Postkutschenbrief nach Wolfenbüttel | ✉ | | 90,– |
| F | 1930 | "Immendorf", 1791, 20.8., "hiesiger Fürstl. Postexpedition", sehr seltener aptierter Post-Ablieferungsschein im Ortsdruck (für eingelieferten Wertbrief verwendet), die Expedition wurde erst am 24.6.1791 eröffnet (von Barum verlegt), wohl Unikat | ✉ | | 150,– |
| F | 1931 | "Königslutter", (1865), "Brfk. de Königslutter" hs. auf Luxus-Postkutschenbrief (Hülle) nach Querum | ✉ | | 90,– |
| F | 1932 | "Naensen", 1867, seltener K2 klar auf zwei Postanweisungs-Ganzsachen 1 Gr. rosa bzw. 2 Gr. blau | ✉(2) | A1,A4I | 100,– |
| | 1933 | "Oker", blauer bzw. schwarzer Ra2 als Markenentwertung auf zwei Wappen-Briefen 1 Gr. (je einseitig Scherentrennung) | ✉(2) | 18(2) | 80,– |
| | 1934 | "Ottenstein", 1639, früher "Cito/Cito"-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 80,– |
| | 1935 | "Schöppenstedt", 1828, "Herzogl. Post-Expedition", seltener Ortsdruck-Post-Ablieferungsschein für einen Wertbrief aus Braunschweig | ✉ | | 90,– |
| F | 1936 | "Stadtoldendorf", nachverw. K2 auf interessantem Paketbrief (Paketzettel mit L1 "Stadtoldendorf") mit Dreierstreifen NDP 1/2 Gr. orange und Paar 2 Gr. ultramarin (linke Marke unbed. getönte Ecke) | ✉ | NDP15(3), 17 | 130,– |
| | 1937 | "Vorwohle", nachverw. K2 klar auf Brief 1881 mit Paar 10 Pfg. | ✉ | DR41(2) | 30,– |
| F | 1938 | "Walkenried", 1707, sehr frühe handschriftliche Aufgabe "v. walkenrd" auf Brief mit Inhalt aus Wieda | ✉ | | 100,– |
| | 1939 | "Walkenried", seltener blauer K2 klar 1866 auf Postanweisung (rs. seltener K2 "Zorge") | ✉ | | 60,– |
| | 1940 | "Walkenried", seltener großer K2 in blau auf Pracht-Ganzsachen-Couvert 1 Gr. karminrosa nach Gittelde, sign. Dr. Marx | ✉ | 10A | 90,– |
| F | 1941 | "Wendhausen", 1790, sehr seltener kleiner Postort bei Lehre, offensichtlich nur kurzzeitig geöffnet und in der Literatur bisher nicht gelistet, klare handschriftliche Aufgabe "v. Wendhausen" auf Brief mit Inhalt nach Wolfenbüttel | ✉ | | 150,– |
| | 1942 | "Wickensen", seltener Postort, zwei Briefe mit handschriftlichen Aufgaben, 1790 "W" und 1796 "v.W" (Rötel), dazu L1 auf Brief 1816 | ✉(3) | | 150,– |
| | 1943 | "Wolfenbüttel", 1621, früher Schnörkel-Altbrief des Hofgerichts-Rates Andreas Ehrecht nach Bevern | ✉ | | 80,– |
| | 1944 | "Wolfenbüttel", sehr seltener nachverw. großer Grotesk-K2 klar auf NDP-Pracht-Ganzsachen-Couvert 1 Gr. rosa, Feuser 500,- | ✉ | NDPU1A | 90,– |
| | 1945 | "Zorge", klarer nachverw. K2 1882 auf Brief 10 Pfg. | ✉ | DR41 | 30,– |

## Braunschweig Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1946 | 1 Sgr. lilarosa, Kabinettstück mit Ra2 von Holzminden, sign. Brettl. Mi. 400,- | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 1947 | 1 Sgr. lilarosa, breitrandiges Kabinettstück mit besserem vorphil. K2 "Halle a.d. Weser", rs. noch Teile der typischen roten Originalgummierung, Attest Lange | ⊙ | 1 | 200,– |



1930 / *150,–*



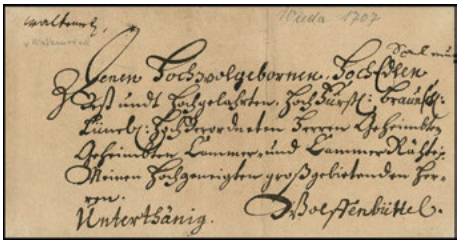
1931 / *90,–*



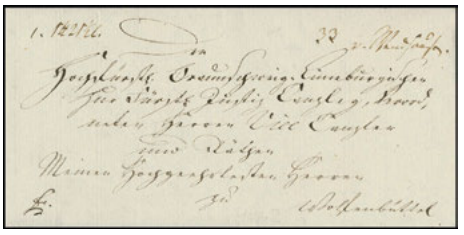
1932 / *100,–*



1936 / *130,–*



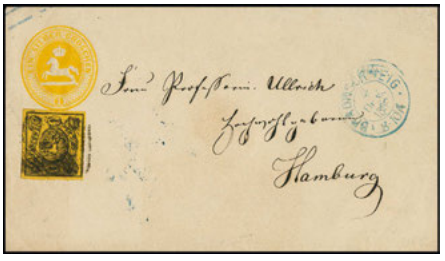
1938 / *100,–*



1941 / *150,–*



1951 / *280,–*



1961 / *80,–*



1964 / *50,–*



ex 1965 / *150,–*



1969 / *80,–*



ex 1971 / *150,–*



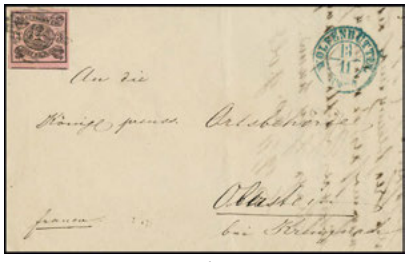
ex 1972 / *150,–*



1973 / *250,–*



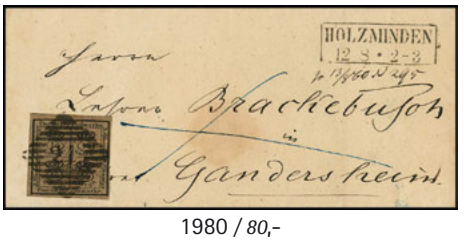
ex 1974 / *250,–*



1975 / *150,–*



ex 1976 / *150,–*

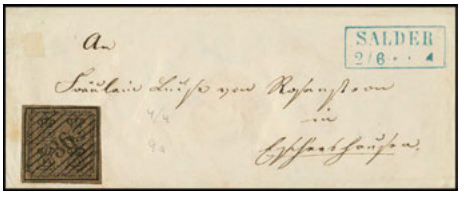


1980 / *80,–*





1979 Vorderseite + Rückseite / *180,–*



1981 / *100,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1948 | 1 Sgr. lilarosa, Prachtstück auf Brief (Papier leichte Gebrauchsspuren) mit K2 "Braunschweig" nach Hupede b. Pattensen. Sign. Brettl u.a. Kaufpreis Erhardt & Feuser Juni 1984 = DM 1731,- brutto | ✉ | 1 | 300,— |
| F | 1949 | 2 Sgr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit HK "Wolfenbüttel", Attestkopie Lange (für kpl. Satz Nr. 1-3). Mi. 400,- | ⊙ | 2 | 100,— |
| F | 1950 | 2 Sgr. blau auf Kabinettbrief 1854 mit HK "Braunschweig" und kleinem Stundenstempel nach Zerbst, aus der 187. Grobe-Auktion 1984 (das damals noch vorhandene Attest Brettl fehlt jetzt). Mi. 1000,- | ✉ | 2 | 300,— |
| F | 1951 | 2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. schw./sämisch (Randreparatur, Klebespuren, Marken waren gelöst) auf Brief mit Bogenstempel "Braunschweig" nach Altenburg, seltene Frankatur, Attest Dr. Wilderbeek (ex Slg. Dr. Marx) | ✉ | 2,6aY | 280,— |
| F | 1952 | 2 Sgr. blau und 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", je breitrandig, mit K2 "Wolfenbüttel" auf Brief (ohne Seitenklappen, kl. Bugspuren) nach Berlin, eine seltene Mischfrankatur, Attest Dr. Wilderbeek | ✉ | 2,6aY | 300,— |
| F | 1953 | 2 Sgr. hellblau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", Kabinettstücke mit K2 "Braunschweig" auf Briefstück, sign. Grobe | △ | 2,6aY | 180,— |
| F | 1954 | 3 Sgr. orangerot, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit besserem Ra2 "Vechelde", Attestkopie Lange (für kpl. Satz Nr. 1-3). Mi. 400,- | ⊙ | 3 | 100,— |
| F | 1955 | 3 Sgr. orangerot, Kabinettstück mit deutlichem Plattenfehler "Randlinie links oben mehrfach eingekerbt" auf Brief 1855 mit K2 "Braunschweig" nach Frankfurt (Adreßname etwas verändert), sign. Miro | ✉ | 3 | 300,— |
| F | 1956 | 1/4 Ggr. schw./braun, breitrandiges, sauber gestempeltes Kabinettpaar, Fotoexp. Lange. Mi. 900,- | ⊙ | 4(2) | 130,— |
| F | 1957 | 1/4 Gr. schw./braun, allseits besonders breitrandiges waager. Paar (oben Nebenmarken) auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Lange. Mi. 900,- | △ | 4(2) | 180,— |
| F | 1958 | 1/4 Ggr. schw./braun, 1/2 Gr. schw./grün (zweimal dünnes Papier), je vier breitrandige gest. Kabinettstücke, acht Befunde Dr. Wilderbeek, einmal sign. Engel. Mi. 2880,- | ⊙ | 4,10a, 10Ax | 300,— |
| F | 1959 | 1/3 Sgr. schwarz, allseits sehr breitrandiges Kabinettstück mit K2 von Braunschweig, Fotoexp. Lange. Mi. 450,- | ⊙ | 5 | 100,— |
| F | 1960 | 1/3 Sgr. schwarz, links oben Lupenrand, sonst breitrandig, auf Prachtbriefstück mit klarem K2 "Braunschweig". Mi. 450,-, Fotoexp. Brettl "tadellos ... Ein schönes Exemplar." | △ | 5 | 80,— |
| F | 1961 | 1 Sgr. schw./sämisch, Prachtstück auf Ganzsache 1 Sgr. gelborange (rs. obere Viertelklappe kleiner Öffnungsmgl.), von Braunschweig nach Hamburg | ✉ | 6a,U1A | 80,— |
| | 1962 | 1 Sgr. schwarz auf sämisch, braungelb und gelblich, je Prachtstücke auf drei Briefen, dabei Nr. 6b und 6c (als solche früher im Michel notiert) je sign. Lange, 6a Adreßort gestrichen | ✉(3) | 6a,b,(c) | 150,— |
| | 1963 | 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", breitrandig, auf Prachtbrief mit zweifachem Ra2 "Seesen" | ✉ | 6aY | 60,— |
| F | 1964 | 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links" (Erstauflage), hervorragend überrandig, oben mit Nebenmarke, kl. Vortrennschnitt, auf Brief aus Braunschweig 1855 | ✉ | 6aY | 50,— |
| F | 1965 | 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", Kabinettstück einzeln auf Brief von Braunschweig, sowie im Paar (ein Wert kl. Randspalt, gut sign. Lange) auf Couvert mit K2 "Wolfenbüttel" | ✉(2) | 6aY(3) | 150,— |
| F | 1966 | 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", waager. Paar, sowie 2 Sgr. schw./blau und 3 Sgr. schw./rosa, auf zwei Kabinettbriefstücken | △(2) | 6aY,7a,8a | 130,— |
| F | 1967 | 1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", 2 Sgr. schw./blau, 3 Sgr. schw./lebhaftrosa, drei besonders breitrandige Luxus-Randriesen (für Nr. 8b Fotoexp. Lange) | △/⊙ | 6aY,7a,8b | 150,— |
| F | 1968 | 1 Sgr. schw./bräunlichgelb, 2 Sgr. schw./blau, 3 Sgr. schw./lebhaftrosa und 1 Sgr. schw./gelb, je extrem breitrandige Luxusstücke (alle mit Nebenmarke), Fotoexp. Lange, Wilderbeek, Nr. 7 sign. Lange | ⊙ | 6b,7a,8b, 11A | 180,— |
| F | 1969 | 2 Sgr. schw./blau vom linken Bogenrand auf Kabinettbrief mit NS "14" und blauem Ra2 "Gandersheim" | ✉ | 7a | 80,— |
| F | 1970 | 2 Sgr. schw./blau und 3 Sgr. schw./rosa, breitrandig, mit NS "43" (Vechelde) auf Luxusbriefstück, Fotoexp. Lange | △ | 7a,8a | 130,— |
| F | 1971 | 2 Sgr. schwarz auf dunkel- und hellblau, zwei Pracht-/Kabinettbriefe, "b" sign. Lange. Mi. 770,- | ✉(2) | 7a/b | 150,— |
| F | 1972 | 2 Sgr. schw./hellblau und 3 Sgr. schw./lebhaftrosa, breitrandig, auf zwei Kabinettbriefen aus Braunschweig bzw. Vechelde (NS "9" bzw. "43") nach Walsrode bzw. Berlin, für Nr. 7b Attest Lange. Mi. 1250,- | ✉(2) | 7b,8b | 150,— |
| F | 1973 | 3 Sgr. schw./rosa (rechts gering berührt) einzeln auf Brief 1861 mit NS "11" und blauem Ra2 "Delligsen" in das zu dieser Zeit dänische Altona, dort Inlandsanteil mit "4" Sk. nachtaxiert. Brief zwei Falten ausserhalb | ✉ | 8a | 250,— |
| F | 1974 | 3 Sgr. schw./rosa und auf lebhaftrosa, zwei Kabinettbriefe aus Braunschweig bzw. Harzburg, einmal sign. Brettl. Mi. 1000,- | ✉(2) | 8a/b | 250,— |
| F | 1975 | 3 Sgr. schw./dunkelrosa, breitrandig, auf Prachtbrief aus Wolfenbüttel nach Oberstein (Birkenfeld), Mi. 700,- | ✉ | 8b | 150,— |




1955 / *300,-*



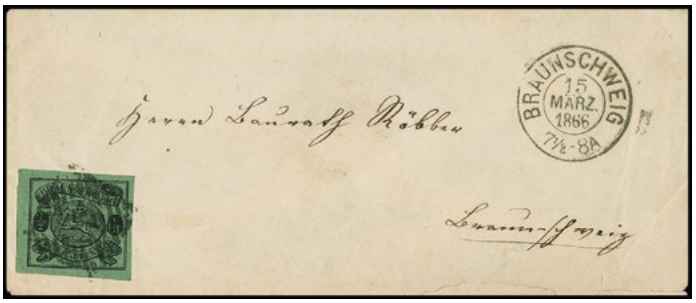

1990 / *350,-*




2011 / *300,-*



2027 / *300,-*




1984 / *300,-*



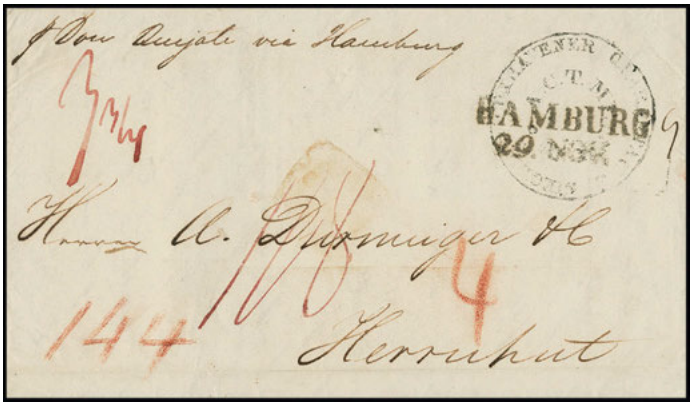

1985 / *350,-*




2004 / *450,-*




2067 / *600,-*




2086 / *350,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 1976 | 4/4 Ggr. schw./braun, vier Briefe jeweils mit verschiedenen Viertelungen: 1/4 auf Ortsbrief aus Braunschweig, 2/4 aus Schöppenstedt, 3/4 aus Harzburg sowie 4/4 Ggr. auf Prachtbrief aus Gandersheim. Mi. 800,- | ✉(4) | 9 | 150,– |
| F | 1977 | 10/4 Ggr. schw./braun, breitrandige waager. Kabinett-Einheit (oben Nebenmarken) mit K2 "Braunschweig", Fotoexp. Lange | ⊙ | 9a(10/4) | 130,– |
| F | 1978 | 10/4 Ggr. schw./braun (Postvereinsporto) auf Briefstück, rechte Marke durch markante und bei Braunschweig ungewöhnliche, starke Klischee-Verschiebung nach unten zwangsläufig berührt, Mi. 600,- | △ | 9a(10/4) | 120,– |
| F | 1979 | 3/4 Ggr. schw./braun auf gelbbraunem Couvert mit NS "37" und Ra2 "Schöningen" nach Wolfenbüttel, rs. seltener blauer Ra3 "Büddenstedt" | ✉ | 9a(3/4) | 180,– |
| F | 1980 | 4/4 Ggr. schw./braun auf Kabinettbrief 1860 mit NS "24" und Ra2 "Holzminden", Mi. 300,- | ✉ | 9a(4/4) | 80,– |
| F | 1981 | 4/4 Ggr. schw./braun auf Prachtcouvert mit zentrischem NS "36" (dünne Balken) und blauem Ra2 "Salder", Fotoexp. Lange. Mi. 300,- + | ✉ | 9a(4/4) | 100,– |
| | 1982 | 4/4 Ggr. schw./braun, seltenes dünnes Papier, gest. Prachtstück, Mi. 300,- | ⊙ | 9ax | 60,– |
| F | 1983 | 8/4 Ggr. schw./gelbbraun, breitrandiges Prachtpaar, Fotoexp. Lange "einwandfrei". Mi. 800,- | ⊙ | 9b(2) | 130,– |
| F | 1984 | 1/2 Gr. schw./grün, aussergewöhnlich breitrandiges Kabinettstück vom linken Bogenrand auf Ortsbrief (! Couvert rechts unten etwas "unruhig" geöffnet) aus "Braunschweig", möglicherweise auch aus dem eigenen Landbezirk, Attest Lange. Mi. 1500,- | ✉ | 10A | 300,– |
| F | 1985 | 1/2 Gr. schw./grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit NS "47" und K2 "Wolfenbüttel" auf Nachbarortsbrief nach Salzdahlum, Attest Dr. Wilderbeek. Mi. 1700,- | ✉ | 10A | 350,– |
| F | 1986 | 1/2 Gr. schw./grün, voll- bis breitrandig, auf Prachtbriefstück mit K2 "Braunschweig", sign. Krause. Mi. 500,- | △ | 10A | 70,– |
| F | 1987 | 1/2 Gr. schw./grün, waagerechtes Kabinettpaar mit klarem K2 "Schoeningen" auf dekor. Couvert nach Gandersheim, sign. Drahn. Mi. 1500,- | ✉ | 10A(2) | 280,– |
| F | 1988 | 1/2 Gr. schw./grün, normales und dünnes Papier, zwei breitrandige Kabinett-Randstücke, je Fotoexp. Lange. Mi. 800,- | ⊙ | 10A,10Ax | 130,– |
| F | 1989 | 1/2 Gr. schw./grün, Luxusstück in Mischfrankatur mit 1 Sgr. gelborange (links unten min. Scherentrennung) auf dekorativem Briefstück mit idealen NS "36" (Salder, dünne Striche). Atteste Lange und Ebel | △ | 10A,14A | 200,– |
| F | 1990 | 1/2 Gr. schw./grün, breitrandiges Kabinettstück in Mischfrankatur mit Wappen 1 Gr. karmin (kl. Beanstandung) auf Brief mit NS "9" und K2 "Braunschweig" (mit vorausbezahltem Bestellgeld) nach Derenthal bei Fürstenberg, Attest Brettl | ✉ | 10A,18 | 350,– |
| F | 1991 | 1/2 Gr. schw./grün (NS "8") und 2 Sgr. schw./blau (NS "47"), je gest. Kabinettstücke mit Fotoexp. Wilderbeek. Mi. 580,- | ⊙ | 10A,7a | 100,– |
| F | 1992 | 1/2 Gr. schw./grün, breitrandiges senkrechtes Kabinettpaar mit NS "47" (Wolfenbüttel), Fotoexp. Lange. Mi. 1200,- | ⊙ | 10Ax(2) | 150,– |
| F | 1993 | 1/2 Gr. schw./grün, dünnes Papier, zwei waagerechte Kabinettpaare mit NS "9" bzw. klarem NS "31" (Lehre), Fotoexp. Lange bzw. Attest Dr. Wilderbeek. Mi. 2400,- | ⊙ | 10Ax(4) | 300,– |
| F | 1994 | 1 Sgr. schw./gelb, Kabinettstück mit besonders klar und ideal abgeschlagenem schwarzblauem NS "47", Fotoexp. Lange | ⊙ | 11A | 50,– |
| F | 1995 | 1 Sgr. schw./gelb, Luxusstück mit idealem NS "36" (Salder, dünne Balken), sign. Drahn, Grobe | ⊙ | 11A | 70,– |
| F | 1996 | 1 Sgr. schw./gelb, ungebrauchtes Kabinettstück, sign. Pfenninger, Lange. Mi. 550,- | * | 11A | 180,– |
| | 1997 | 1 Sgr. schw./gelb, zwei Pracht-/Kabinettbriefe aus Koenigslutter bzw. Wolfenbüttel (riesenrandig!) | ✉(2) | 11A(2) | 70,– |
| F | 1998 | 1 Sgr. schw./gelb, zwei Kabinettbriefstücke je mit Stempeln von Helmstedt, K2 (Marke mit kleinem Plattenfehler am linken Ziffernkreis) bzw. NS "21", diese sign. Lange | △(2) | 11a(2) | 60,– |
| | 1999 | 3 Sgr. karminrosa, karmin, neun breitrandige Kabinettstücke, teils sign. Engel, Müller-Mark, eine Fotoexp. Wilderbeek. Mi. 2520,- | ⊙ | 12Aa/b | 280,– |
| F | 2000 | 3 Sgr. lilarosa und lilakarmin, zwei Prachtbriefe aus Braunschweig (einmal Couvert leichte Spuren), ein Attest Lange. Mi. 1300,- | ✉(2) | 12Aa/b | 300,– |
| F | 2001 | 1 Sgr. ockergelb, Kabinettstück mit sehr schön zentrischem besserem NS "23" (Hohegeiss) in blau | ⊙ | 14A | 80,– |
| F | 2002 | 1 Sgr. gelbocker auf Prachtbrief mit zweifachem NS "37" und Ra2 "Schöningen" nach Helmstedt, sign. Brettl | ✉ | 14A | 150,– |
| F | 2003 | 1 Sgr. gelbocker auf Prachtbrief von Jerxheim (je blauer NS "25" und Ra2) nach Wolfenbüttel, Mi. 400,- | ✉ | 14A | 80,– |
| F | 2004 | 1 Sgr. gelbocker, Prachtstück mit blauem NS "25" und Ra2 "Jerxheim" auf aufgebrauchtem Preußen-Ganzsachen-Couvert 1 Sgr. karmin (hs. Federzug "gilt nicht") nach Breitenhagen bei Barby (Couvert kl. Fehlstellen), ein interessantes Kuriosum, sign. Dr. Marx, Attest Brettl | ✉ | 14A, Pr.U26A | 450,– |
| F | 2005 | 1 Sgr. gelbocker, seltener linienförmiger Durchstich "12" (links minimal uneben) ungebraucht mit Originalgummi, seltene Marke, Fotoexp. Lange. Mi. 800,- | * | 14B | 120,– |
| F | 2006 | 1 Sgr. gelbocker, guter weiter Liniendurchstich, auf gef. Prachtbrief aus Braunschweig, bestens sign. Engel. Mi. 1200,- | ✉ | 14B | 200,– |

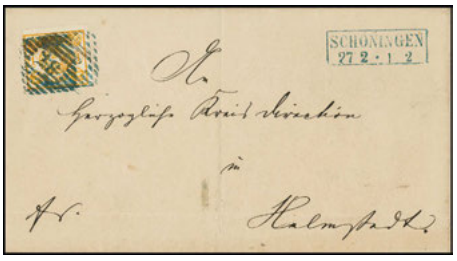


1987 / *280,–*



2000 / *300,–*





2002 / *150,–*



2003 / *80,–*



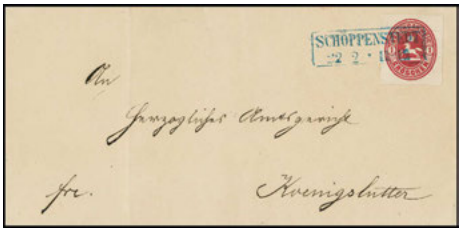
2006 / *200,–*



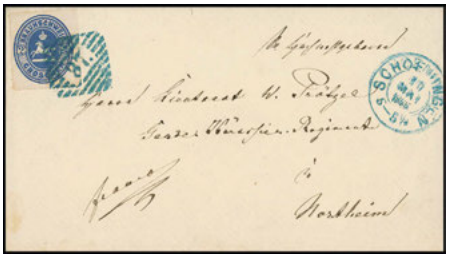
2008 / *150,–*



2009 / *200,–*



2014 / *70,–*



ex 2016 / *130,–*



2017 / *100,–*



2019 / *150,–*



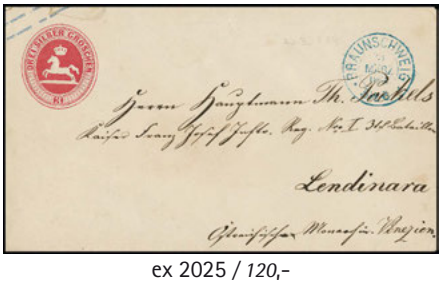




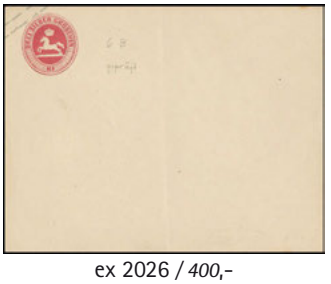
ex 2020 / *250,–*



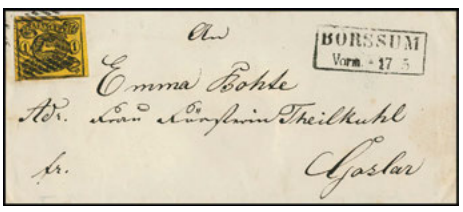
ex 2022 / *300,–*



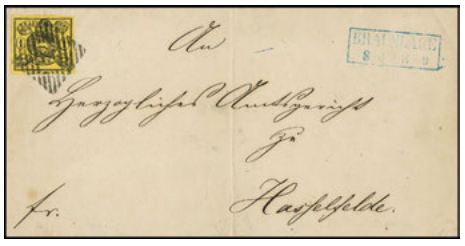
ex 2025 / *120,–*



ex 2026 / *400,–*



2030 / *70,–*



ex 2031 / *100,–*



2032 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2007 | 1 Sgr. gelbocker, der gute Linien-Durchstich gut sichtbar, auf Kabinettbriefstück mit NS "8", Mi. 380,- | △ | 14B | 80,– |
| F | 2008 | 2 Sgr. schw./blau, kl. Randfehler, mit seltenem NS "26" und K2 "Hehlen" auf Brief nach Wolfenbüttel, Mi. 1200,- + Stempel | ✉ | 15 | 150,– |
| F | 2009 | 2 Sgr. schw./blau, Durchstich in üblicher Beschaffenheit, auf Prachtbrief aus Königslutter, Mi. 1200,- | ✉ | 15A | 200,– |
| F | 2010 | 3 Sgr. rosa auf Kabinettbriefstück mit zentrischem NS "32" (Lutter), voller Durchstich, Attest Lange. Mi. 650,- | △ | 16 | 150,– |
| F | 2011 | 3 Sgr. lilarosa, Kabinettstück auf Couvert (dieses leichte Gebrauchsspuren) mit Inhalt (!), von Königslutter 1865 nach Hamburg. Mi. 1400,- | ✉ | 16A | 300,– |
| | 2012 | 1 Gr. rosa auf Kabinettcouvert mit je blauem NS "14" und Ra2 "Gandersheim" | ✉ | 18 | 60,– |
| | 2013 | 1 Gr. rosa auf Prachtbrief mit klarem K2 "Schöningen" nach Bernburg, Mi. 180,- | ✉ | 18 | 60,– |
| F | 2014 | 1 Gr. rosa auf gef. Kabinettbrief mit Ra2 "Schöppenstedt" | ✉ | 18 | 70,– |
| F | 2015 | 1 Gr. karmin, Kabinettstück mit klarem NS "40" (Stadtoldendorf), sign. Stock u.a., sowie Fotoexp. Lange, ferner Kabinettbriefstück mit NS "37" in blau, sign. Lange | ⊙/△ | 18(2) | 70,– |
| F | 2016 | 1 Gr. karmin und 2 Gr. blau, zwei Prachtbriefe (Brief 2 Gr. rs. unkpl.) mit NS "37" bzw. K2 "Schoeningen" nach Braunschweig bzw. Northeim, beide sign. Brettl. Mi. 630,- | ✉ | 18,19 | 130,– |
| F | 2017 | 1 Gr. karmin und 3 Gr. braun, teils Scherentrennung, auf Einschreibebrief von Braunschweig (K2) 1867 nach Uslar | ✉ | 18,20 | 100,– |
| F | 2018 | 1 Gr. karmin, 2 Gr. blau, 3 Gr. braun, drei Kabinettbriefstücke mit NS "37" bzw. K2 "Schoeningen", sign. Brettl. Mi. 445,- | △(3) | 18-20 | 130,– |
| F | 2019 | 3 Gr. braun, Kabinettstück auf gef. Brief von Helmstedt (K1) 1866 nach Schloss Holte, sign. Brettl. Mi. 600,- | ✉ | 20 | 150,– |
| F | 2020 | Erste Ganzsachen-Ausgabe, normales Format, überkomplett ungebraucht inkl. U1A und U1AI, U2aA, aIA und bA, sowie U3bA. Zwei Couverts 2 Sgr. leichte Knitter bzw. Eckschürfung, jedoch selten komplett angeboten! Zwei Fotoexp. Lange. Mi. 1070,- | ✉(6) | U1-3A | 250,– |
| | 2021 | Erste Ganzsachen-Ausgabe, normales Format, überkomplett gebraucht in guter Erhaltung inkl. U1A (kopfstehend adressiert) mit besserem Ra2 "Zorge", U1IA, U2aA, U2bA, sowie U3a/bA. Mi. 825,- | ✉(6) | U1-3A | 200,– |
| F | 2022 | Erste Ganzsachen-Ausgabe im Großformat komplett gebraucht, U1B (besserer K2 "Hehlen") und U2B typische Faltspur, seltene Großformate! Mi. 1650,- | ✉(3) | U1-3B | 300,– |
| | 2023 | Ganzsachen 2 Sgr. blau und 3 Sgr. mattrosa (im Attest von Frau Lange fälschlich als "b" = dunkelrosa zugeordnet), je ungebrauchte Prachtcouverts. Mi. 270,- | ✉(2) | U2-3aB | 70,– |
| | 2024 | Ganzsache 3 Sgr. mattrosa, gr. Format (kl. Mängel), mit K2 "Wolfenbüttel", Mi. 600,- | ✉ | U3B | 90,– |
| F | 2025 | Zweite Ganzsachen-Ausgabe, U4A, U5a/bA (eine Fotoexp. Lange) sowie U6a/bA je gebraucht in guter Erhaltung (U6bA sign. Lange, kleine Klappenbeschädigung, seltene Destination Lendinara/Venezien!). Mi. 596,- + | ✉(5) | U4-6 | 120,– |
| F | 2026 | Zweite Ganzsachen-Ausgabe 1863, U4A/B, U5Aa/b, U6aA/b und U6bB (leichte senkrechte Faltspur, Attest Lange) komplett ungebraucht. Gerade die U6B mit einer Ursprungs-Auflage von nur 1500 Ex. ist sehr selten! Mi. 1675,- | ✉(6) | U4-6 | 400,– |
| F | 2027 | Ganzsache 3 Sgr. rosa, seltenes Großformat (Ursprungs-Auflage nur 1500 Ex.!) als ungebrauchtes prachtvolles Couvert (leichte Spuren), Mi. 1200,- | ✉ | U6bB | 300,– |
| | 2028 | Letzte Ganzsachen-Ausgabe, Ganzsache 2 Gr. blau, normales Format, gebraucht und ungebraucht. Mi. 410,- | ✉(2) | U11A(2) | 100,– |

## Braunschweig Nummernstempel 1-9

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2029 | "5" nebst blauem Ra2 "Bodenburg" auf Faltbrief mit 1 Sgr. schw./gelb (unten Randlinienschnitt) | ✉ | 11A | 50,– |
| F | 2030 | "6" nebst Ra2 "Börssum Vorm.", je in schwarz, auf ursprünglich erhaltenem Prachtcouvert 1 Sgr. | ✉ | 6a | 70,– |
| F | 2031 | "7" nebst blauem Ra2 "Braunlage" auf zwei Briefen 1 Sgr. schw./gelb, einmal rechts Randlinienschnitt, einmal Kabinett mit der für diesen Ort typischen durchstichähnlichen Vorstanz-Trennung | ✉(2) | 11A(2) | 100,– |

## Braunschweig Nummernstempel 10-50

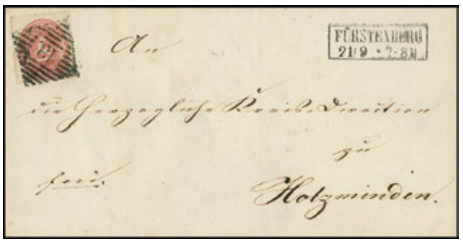
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2032 | "10" nebst K2 "Calvoerde" auf Briefvs. der 2. Gewichtsstufe mit Wappen 2 Gr., rs. ein Klappenteil | (✉) | 19 | 80,– |
| F | 2033 | "10" nebst blauem Ra2 "Calvörde" auf hübschem kleinem Briefchen mit perfekten 3/4 Ggr., sign. Kruschel | ✉ | 9a(3/4) | 60,– |
| F | 2034 | "11" nebst blauem Ra2 "Delligsen" auf Prachtbrief mit breitrandiger 1 Sgr. schw./gelb | ✉ | 11A | 100,– |
| F | 2035 | "12" (Eschershausen) klar auf Kabinettbriefstück Wappen 1 Gr., Feuser 100,- | △ | 18 | 45,– |
| F | 2036 | "13" nebst Ra2 "Fürstenberg" klar auf Brief Wappen 1 Gr., trotz kl. Mgl. sind Wappenbriefe von Fürstenberg nicht häufig! Sign. Kruschel | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 2037 | "13" nebst Ra2 "Fürstenberg", je in blau, auf sauberem Brief mit 5/4 Ggr., sign. Lange | ✉ | 9a(5/4) | 150,– |
| F | 2038 | "14" (Gandersheim) klar auf Luxusbriefstück mit zwei breitrandigen 3 Sgr. schw./lebhaftrosa, Mi. 440,- | △ | 8b(2) | 90,– |



2033 / *60,–*



2034 / *100,–*



2036 / *100,–*



2037 / *150,–*

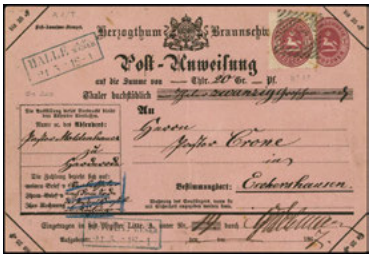




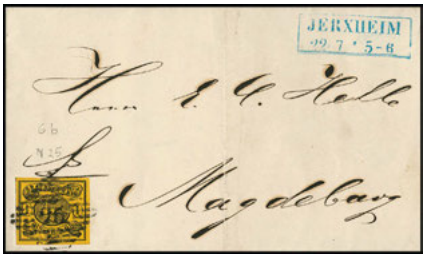
2039 / *150,–*



2040 / *90,–*



2041 / *150,–*



2046 / *60,–*



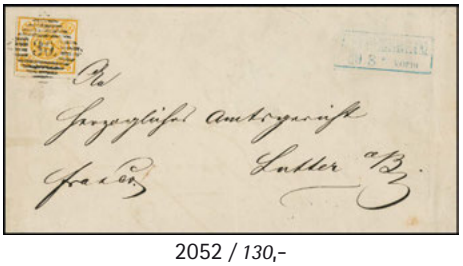
2047 / *120,–*



2049 / *200,–*



2051 / *100,–*

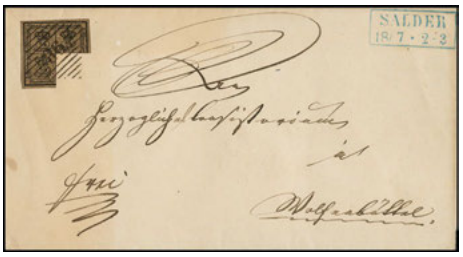


2052 / *130,–*

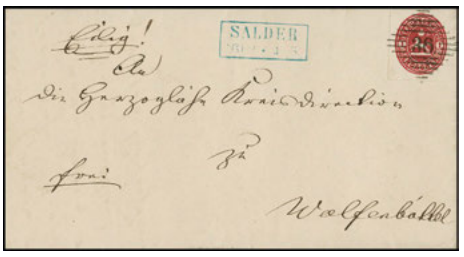




2053 / *150,–*



ex 2056 / *80,–*



ex 2057 / *100,–*



2058 / *90,–*



ex 2059 / *80,–*



2060 / *100,–*



2061 / *70,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2039 | "15" nebst blauem Ra2 "Gittelde" auf zwei Briefen mit perfekten 3 Sgr. (sign. Pfenninger) bzw. 4/4 Ggr. schw./braun | ✉(2) | 8a,9 | 150,– |
| F | 2040 | "16" nebst K2 "Greene", typisch unruhig, auf gef. Prachtbrief 1 Sgr. nach Alfeld, Feuser 500,- | ✉ | 11A | 90,– |
| F | 2041 | "18" nebst blauem Ra2 "Halle a.d. Weser" auf Postanweisung 1 Gr. mit ZuF Wappen 1 Gr. rosa, min. Mgl. | ✉ | 18,PA | 150,– |
| | 2042 | "20" nebst Ra2 "Hasselfelde", je in blau, auf Damencouvert mit üblich geschnittenen 3/4 Ggr. | ✉ | 9a(3/4) | 50,– |
| F | 2043 | "22" (Hessen) ideal zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 8a | 70,– |
| F | 2044 | "22" (Hessen, schwarz), "23" (Hohegeiss, blau), je klar auf Wappen 1 Gr. karmin, kl. Mängel, Feuser 400,- | ⊙ | 18(2) | 70,– |
| F | 2045 | "23" (Hohegeiss), seltener blauer NS klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. | △ | 11A | 90,– |
| F | 2046 | "25" nebst blauem Ra2 "Jerxheim" auf Brief (Mittelfalte) mit breitrandigem Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 6b | 60,– |
| F | 2047 | "26" nebst K2 "Hehlen", je in blau, auf Brief 1 Sgr. gelbocker (oben Scherentrennung) | ✉ | 14A | 120,– |
| F | 2048 | "27" (Klein-Rhüden) klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr., sign. Lange. Feuser 200,- | △ | 6b | 60,– |
| F | 2049 | "27" sehr klar nebst blauem Ra2 "Kl. Rhüden" auf dunkelorangem Couvert mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 6a | 200,– |
| | 2050 | "29" nebst Ra2 "Kreiensen" je klar auf Brief (rs. Klappenteile nicht ganz vollständig) mit 3/4 Ggr. in besserer Farbe | ✉ | 9b(3/4) | 60,– |
| F | 2051 | "29" nebst blauem Ra2 "Kreiensen" klar auf Prachtbrief Wappen 1 Gr., beim Brief fehlen die seitlichen Klappenteile | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 2052 | "30" nebst blauem Ra2 "Langelsheim" klar auf Brief (min. Randriß) mit Kabinettstück 1 Sgr. gelbocker | ✉ | 14A | 130,– |
| F | 2053 | "32" nebst K2 "Lutter a.B." klar auf Brief Wappen 1 Gr., dazu weiterer Brief Wappen 1 Gr. mit blauem K2 von Lutter als Markenentwertung | ✉(2) | 18(2) | 150,– |
| | 2054 | "32" nebst blauem Ra2 "Lutter a. Bbg." auf Damencouvert (leichte Faltspuren ausserhalb) mit 1/4 und 2/4 Ggr., sign. Lange | ✉ | 9a(3/4) | 60,– |
| F | 2055 | "36" (Salder, dünne Balken) besonders schön zentrisch auf Briefstück 2 Gr. Wappen (etwas Schere) | △ | 19 | 60,– |
| F | 2056 | "36" (dicke und dünne Balken) je nebst blauem Ra2 "Salder" auf zwei Briefen 2/4 (Brief Falten ausserhalb) bzw. 3/4 Ggr. | ✉(2) | 9a(5/4) | 80,– |
| F | 2057 | "36" (dünne Balken) je nebst blauem Ra2 "Salder" auf zwei Wappen-Briefen 1 bzw. 2 Gr. mit für diesen Ort bei der letzten Ausgabe typischen Scherentrennungen ein- bzw. zweiseitig | ✉(2) | 18,19 | 100,– |
| F | 2058 | "37" (Schöningen) klar als Packkammerstempel rs. auf Paketbrief mit K2 "Braunschweig" nach Schöningen | ✉ | | 90,– |
| F | 2059 | "37" nebst K2 "Schoeningen", je in blau, auf Brief mit Wappen 1 Gr. (min. Randtönung), dazu gef. Brief 1 Gr. mit Orts-K2 "Schoeningen" | ✉(2) | 18(2) | 80,– |
| F | 2060 | "40" nebst K2 "Stadtoldendorf" klar auf Postanweisung mit Wappen 1 Gr., min. Mgl., sign. Brettl | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 2061 | "40" nebst K2 "Stadtoldendorf" klar auf Prachtbrief Wappen 1 Gr., Briefpapier leichte Spuren (u.a. rs. ein Klappenteil nicht ganz kpl.) | ✉ | 18 | 70,– |
| F | 2062 | "42" nebst blauem Ra2 "Thedinghausen" auf gef. Brief mit perfekter 2 Sgr. schw./blau (überrandig) | ✉ | 7a | 100,– |
| F | 2063 | "43" nebst Ra2 "Vechelde" auf Brief (Adressname überschrieben) mit Prachtstück Wappen 3 Gr., Fotoexp. Lange. Mi. 600,- | ✉ | 20 | 100,– |
| F | 2064 | "45" nebst Ra2 "Vorsfelde", je in blau, auf Brief mit 4/4 und 1/4 Ggr. | ✉ | 9a(5/4) | 100,– |
| F | 2065 | "46" (Walkenried) in blau klar auf Briefstück mit 3/4 Ggr., guter NS! | △ | 9a(3/4) | 100,– |
| F | 2066 | "46" nebst K2 "Walkenried" je in blau klar auf breitrandiger 1 Sgr. schw./bräunlich (kl. Spalt) auf Ganzsachen-Couvert 1 Sgr. gelb (Randfleck) nach Beberbek bei Hofgeismar, ein interessanter Beleg aus dem seltenen Harz-Postort, Attest Wilderbeek | ✉ | 6b,U1A | 280,– |
| F | 2067 | "49" nebst K2 "Vorwohle" je in blau klar auf Brief mit Wappen 1 Gr. karmin (Eckfehler) nach Holzminden, ein besonders schöner Beleg des seltensten Nummernstempels auf der Wappen-Ausgabe, Attest Dr. Wilderbeek. Feuser 2500,-, es sind nur sechs Briefe mit diesem Nummernstempel auf der letzten Ausgabe bekannt | ✉ | 18 | 600,– |

## Bremen Vorphila und Ortsstempel

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 2068 | "Bremen", (1865), blauer Hannover-K2 nebst violettem L1 "RECOMMANDIRT" und schwarzem Ra1 "FRANCO" auf gelbem Wertcouvert nach Groningen/Holland | ✉ | | 70,– |
| 2069 | "Bremen", 1699/1703, zwei seltene, mit der kurbrandenburgischen Post beförderte Briefe nach Bückeburg/Schaumburg-Lippe, einmal hs. "franco Minden", der andere mit Taxe "2 Ggr.", der Bremer Senat hatte Brandenburg Postrechte eingeräumt, die wechselweise von der Stadtpost oder von der Reichspost ausgeübt wurden | ✉(2) | | 150,– |
| 2070 | "Bremen", 1712, 7. und 12.5., zwei Kabinettbriefe "fco. Amsterdam" nach Antwerpen | ✉(2) | | 130,– |
| 2071 | "Bremen", 1790, "hiesigen Stadt-Postamt", seltener Ortsdruck-Einlieferungsschein für einen Wertbrief nach Oldenburg | ✉ | | 90,– |


1977
1978
1986
1983
1988
1989
ex 1991
1992
1993
1994
1995
1996
ex 1998
2001
2005
2007
2010
2015
2018
2035
2038
2043
2044
2045
2048
2055
2065
2076
2077
2078

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2072 | "Bremen", 1814, 12.4., seltener Estaffettenbrief des Generals Graf von Rietmanegge nach Stade, hs. "per Estaffette, frey", seltener Ordonanzbrief mit eigener Unterschrift, interessanter Inhalt betr. Schiffe nach Bremerlehe u.ä. | ✉ | | 90,– |
| | 2073 | "Bremen", 1857-1862, vier Extrapostquittungen nach Delmenhorst und Ottersberg | ✉(4) | | 100,– |
| F | 2074 | "Bremerhaven", großer blauer Schlüsselstempel (K2) klar nachverw. auf Prachtbrief NDP 1 Gr. karmin, Feuser 500,- | ✉ | NDP4 | 150,– |
| | 2075 | Transit, 1865-1867, "America über Bremen", je blauer L2 (mit zweimal Taxstempel "6 1/2" bzw. "22") auf drei Briefen nach Ellwangen, Trier und Schorndorf | ✉(3) | | 150,– |

## Bremen Markenteil

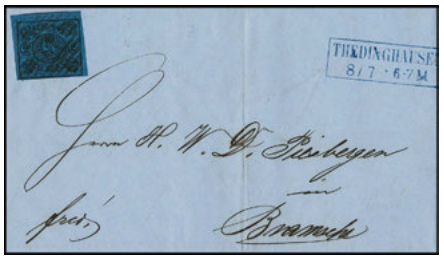
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2076 | 3 Gr. schw./graublau, waagerecht gestreiftes Papier, Kabinettstück mit zentrischem K2 "ST.P.A. BREMEN", sign. Dr. Fischer. Mi. 350,- | ⊙ | 1y | 80,– |
| F | 2077 | 5 Sgr. grün, tieffarbiges, voll- bis breitrandiges Kabinettbriefstück mit Ra2 "Bremen", Bug nur im Briefstückpapier resp. kleiner "Haarausfall" im Papier, vielfach sign., u.a. Dr. Fischer. Mi. 380,- | △ | 4a | 80,– |
| F | 2078 | 5 Gr. moosgrün, Kabinettbriefstück mit blauem Ra2 "Bremen Bahnhof", sign. Brettl. Mi. 380,- | △ | 4b | 80,– |
| F | 2079 | 5 Sgr. grün, gestrichenes Papier, ungebrauchter Kabinett-Unterrand-Viererblock, sign. Jakubek u.a. Mi. 400,- + | * | 4c(4) | 100,– |
| F | 2080 | 2 Gr. gelborange, optisch ein schönes gestempeltes Exemplar mit nur kleinen Einschränkungen, Mi. 2200,-, gut sign. Richter und tadelloses Attest Bremer Kartei (Rummel/Ohrt) | ⊙ | 5a | 250,– |
| F | 2081 | 3 Gr. schw./blaugrau, senkrecht gestreiftes Papier, auf leicht getöntem Prachtbriefstück mit klarem Ra2 "Bremen", allseits vollständiger Durchstich, unten innerhalb der Scherentrennung, Fotoexp. Heitmann. Mi. 900,- | △ | 6x | 200,– |
| F | 2082 | 3 Gr. schw./blaugrau, senkrecht gestreiftes Papier, optisch ein dekoratives Briefstück mit zweifachem L1 "Franco", trotz kleiner Durchstich-Verbesserungen gut sign. Engel. Mi. 900,- + | △ | 6x | 150,– |
| F | 2083 | 2 Gr. dunkelgelborange (kleine Zahnfehler und Eckausbesserungen) mit auf dieser Marke seltener Entwertung durch blauen Zug-L3 "Hannover-Geestemünde", Fotoexp. Neumann | ⊙ | 10a | 100,– |
| F | 2084 | 2 Gr. dunkelorange, gut gezähnt, auf besonders schön gestempeltem Briefstück (Marke war gelöst und wurde replatziert) mit zentrischem K2 "Vegesack", sign. Dr. Fischer u.a. Mi. 1100,- | △ | 10b | 200,– |
| F | 2085 | 5 Gr. grünoliv, Kreidepapier (kl. Aufspaltung links) mit hierauf seltenem blauem K1 "Bremen Bahnf." des preußischen Postamtes zentrisch, sign. Engel. Mi. 600,- | ⊙ | 15c | 80,– |

## Hamburg Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2086 | "Cuxhaven", 1842, Prachtbrief aus Havanna/Kuba mit vs. L2 "Hamburg" und Desinfektionsstempel "Cuxhavener Quarantainesiegel A.C.T. Meier" nach Herrnhut | ✉ | | 350,– |
| | 2087 | "Hamburg", (1812), roter L2 "P.128.P. HAMBOURG" auf Briefhülle nach Jever | ✉ | | 120,– |
| F | 2088 | "Hamburg", 1691, "Daß Kays. Postambt hieselbst", sehr frühe gesiegelte Bescheinigung über die Ankunft eines Nürnberger Briefpakets ohne Correspondenzzettel | ✉ | | 350,– |
| | 2089 | "Hamburg", 1844, K2 auf Prachtbrief aus St. Thomas/Dänisch-Westindien nach Herrnhut/Sachsen, rs. Forwarded-Vermerk des Hamburger Agenten | ✉ | | 150,– |
| | 2090 | "Hamburg", 1866, 1.2., "Königliche Ober-Post-Amts-Decartierungs-Expedition", seltenes Innendienstformular (für zu wenig erhobenes Porto) | ✉ | | 90,– |
| F | 2091 | "Hamburg", guter teilaptierter Stadtpost-K2 (Feuser 004) klar auf Brief 1874 mit Paar 1/2 Gr. gr. Brustschild | ✉ | DR18(2) | 70,– |

## Hamburg Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2092 | 1/2 Sch. schwarz, breitrandiges und sauber gestempeltes Kabinettstück (kl. Eckknitterung im Überrand), Mi. 750,- | ⊙ | 1 | 150,– |
| F | 2093 | 1 Sch. braun, 2 Sch. rot und 3 Sch. preußischblau, drei gest. Kabinettstücke, eine Fotoexp. Huylmans, 3 Sch. sign. Pfenninger. Mi. 410,- | ⊙ | 2-4 | 100,– |
| F | 2094 | 1 Sch. braun, 2 Sch. rot, 3 Sch. preußischblau, 7 Sch. orange und 1 1/4 Sch. grau (sowie Nr. 19), je gestempelte Kabinettstücke, sign. Krause, Drahn, Pfenninger. Mi. 530,- | ⊙/△ | 2-4,6,8c | 150,– |
| F | 2095 | 1 Sch. braun, Plattenfehler "Punkt zwischen M und B von HAMBURG", gestempeltes Kabinettstück, sign. Jakubek, Engel. Mi. 600,- | ⊙ | 2l | 200,– |
| F | 2096 | 1 Sch. braun, gestempeltes Kabinettstück mit gut sichtbarem Plattenfehler "Punkt zwischen M und B von HAMBURG", sign. Starauschek. Mi. 600,- | ⊙ | 2l | 220,– |
| F | 2097 | 2 Sch. rot auf Prachtcouvert mit blauem Wellenstempel als Vorausentwertung, blauer K1 "Ritzebüttel" nebengesetzt. Mi. 900,- ++ | ✉ | 3 | 250,– |
| F | 2098 | 2 Sch. rot, zwei breitrandige Kabinettstücke je mit blauem Wellenstempel von Ritzebüttel | ⊙ | 3(2) | 100,– |



2062 / *100,–*



2063 / *100,–*



2064 / *100,–*



2066 / *280,–*



2074 / *150,–*



2091 / *70,–*



2097 / *250,–*



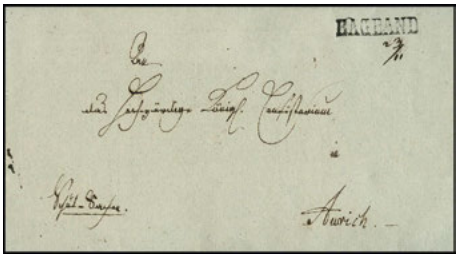
ex 2117 / *100,–*



2119 / *250,–*



2126 / *90,–*



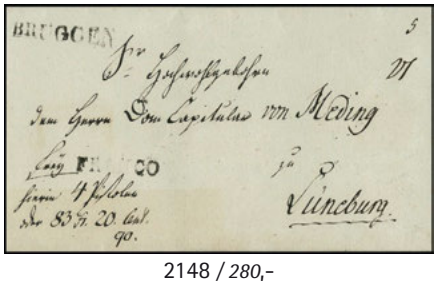
2131 / *150,–*



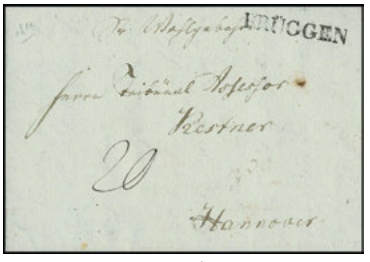
2139 / *180,–*



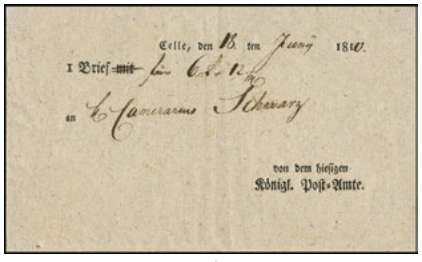
2143 / *220,–*



2148 / *280,–*



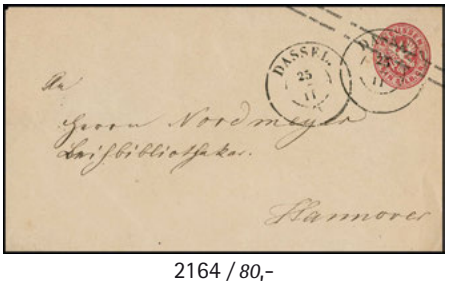
ex 2149 / *280,–*



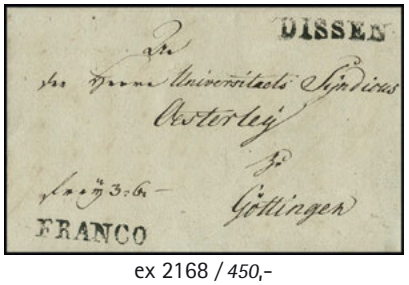
2162 / *130,–*



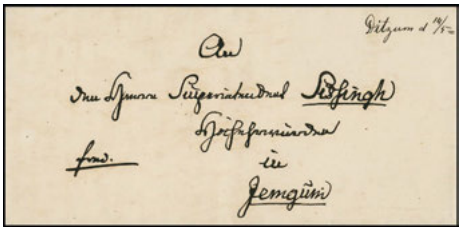
2163 / *150,–*



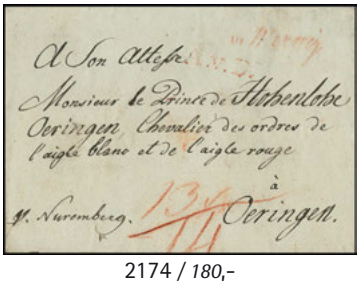
2164 / *80,–*



ex 2168 / *450,–*



2169 / *90,–*



2174 / *180,–*

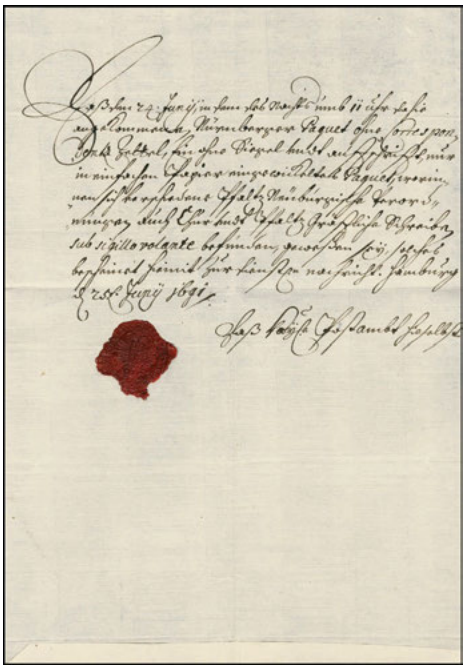
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2099 | 3 Sch. preußischblau, zwei breitrandige gestempelte Kabinettstücke in leicht unterschiedlichen Nuancen, einmal sign. Lange. Mi. 320,- | ⊙ | 4(2) | 80,– |
| F | 2100 | 4 Sch. bläulichgrün, optisch gutes gestempeltes Exemplar mit guten Rändern, kleine Hinterlegungen unten. Sign. Bühler und Fotoexp. Lange. Mi. 1500,- | ⊙ | 5b | 200,– |
| F | 2101 | 7 Sch. orange, zwei meist sehr (!) breitrandige Kabinettstücke mit Strich- bzw. Schmetterlingsstempel, mehrf. sign. | ⊙ | 6(2) | 50,– |
| F | 2102 | 7 Sch. orange, zwei teils sehr breitrandige Kabinettbriefstücke mit Schmetterlings- bzw. Strichstempel. Fotoexp. Lange bzw. Huylmans | △(2) | 6(2) | 70,– |
| F | 2103 | 1 1/4 Sch. hellflieder, Erstauflage, ungebrauchtes Kabinettstück, sign. Engel. Mi. 500,- | (*) | 8a | 150,– |
| F | 2104 | 1 1/4 Sch. hellflieder, gute Farbe, allseits sehr breitrandig auf Kabinettbriefstück mit NS "2", sign. Bloch und Attest Lange. Mi. 1200,- | △ | 8a | 250,– |
| F | 2105 | 1 1/4 Sch. graugrün mit dem Plattenfehler "Mond links vom mittleren Kreuz" in frühem Stadium (siehe später bei Mi.-Nr. 12III) auf Kabinettbriefstück, sign. Engel, Krause, im Michel bei der Nr. 8 noch nicht gelistet! | △ | 8bIII | 180,– |
| F | 2106 | 1 1/4 Sch. violettgrau, Kabinettstück mit ungewöhnlicher Doppelentwertung durch NS "2" und Strichstempel. Fotoexp. Huylmans | ⊙ | 8c | 50,– |
| F | 2107 | 1 1/4 Sch. grünlichgrau, sowie 1 1/4 Sch. dunkelpurpur, guter 1. Druckstein, je gest. Kabinettstücke, Fotoexp. Mehlmann, Lange. Mi. 200,- | ⊙ | 8c,12Ia | 60,– |
| F | 2108 | 1 1/4 Sch. grau, stumpfviolett bzw. dunkelviolett (sehr breitrandig!), drei gest. Kabinettstücke, sign. Pfenninger bzw. eine Fotoexp. Huylmans. Mi. 320,- | ⊙ | 8c,e,f | 70,– |
| F | 2109 | 1 1/4 Sch. dunkelviolett, ungewöhnlich riesenrandiger Luxus-Schnittriese mit NS "2", drei Seiten volle Trennungslinien (unten Nebenmarke), links teilweise Trennungslinien | ⊙ | 8f | 80,– |
| F | 2110 | 2 1/2 Sch. blaugrün, Kabinettstück mit zentrischem dänischem NS "2", Fotoexp. Mehlmann. Mi. 180,- | ⊙ | 9 | 50,– |
| F | 2111 | 2 1/2 Sch. blaugrün, allseits breitrandiges Luxusstück mit NS "2", vier Seiten Schnittlinien, nur im weiten Überrand kl. Vortrennschnitt. Fotoexp. Mehlmann | ⊙ | 9 | 80,– |
| F | 2112 | 2 1/2 Sch. blaugrün, bemerkenswert überrandiges gestempeltes Kabinettstück, teils Nebenmarken, sign. Pfenninger | ⊙ | 9 | 80,– |
| F | 2113 | 2 1/2 Sch. blaugrün, zwei Kabinettstücke mit verschiedenen Entwertungen, NS "2" bzw. K1, je sign. Pfenninger. Mi. 360,- | ⊙ | 9(2) | 80,– |
| F | 2114 | 1/2 Sch. schwarz, seltener Viererstreifen (ausgabetypisch kurze Zähne bzw. ein winziger Spalt) auf Briefstück mit blauem Balkenstempel und Neben-K2 des Mecklenburger Postamts, tadellos sign. Bühler. Mi. 1200,- | △ | 10(4) | 200,– |
| F | 2115 | Vier tadellose Werte, je Fotoexp. Lange. Mi. 325,- | ⊙/△ | 12I,14II, 19,21 | 70,– |
| F | 2116 | 1 1/4 Sch. purpur, Plattenfehler "Mond links vom Kreuz", leicht gestempeltes Kabinettstück, sign. Jakubek. Mi. 800,- | ⊙ | 12III | 200,– |
| F | 2117 | 1 1/4 Sch. grauviolett, Druckstein II einzeln, dunkelviolett, ebenfalls Druckstein II, im Paar, rechte Marke Besonderheit fZI unten (kl. Randunebenheiten), sowie 4 Sch. gelbgrün (auf Brief nach Amsterdam), drei Briefe | ⊠(3) | 12a/bII, 16a | 100,– |
| F | 2118 | 2 1/2 Sch. grün, Druckstein II, gestempeltes Prachtpaar, sign. Krause, Pfenninger, sowie 3 Sch. preußischblau gest. (Fotoexp. Lange "einwandfrei"). Mi. 280,- | ⊙ | 14II(2), 15b | 70,– |
| F | 2119 | 3 Sch. ultramarin per zwei (einmal unbedeutend stumpfes Eckzähnchen) auf Brief von Hamburg 1867 adressiert nach "Nantes Belgien", erst versehentlich nach Belgien und dann mit interessanten Taxen richtig weiter nach Nantes/Frankreich gesandt | ⊠ | 15a(2) | 250,– |
| | 2120 | 4 Sch. bläulichgrün auf Prachtcouvert von Hamburg nach Berlin, Mi. 300,- | ⊠ | 16b | 60,– |
| | 2121 | 7 Sch. orange, gut gezähntes, gest. Kabinettstück, sign. Pfenninger, sowie 3 Sch. preußischblau ungebraucht, Mi. 240,- | (*)/⊙ | 17,4 | 60,– |
| F | 2122 | 1 1/2 Sch. rosakarmin, Kabinettbriefstück mit K2 von Hamburg, sign. Drahn. Mi. 160,- | △ | 21 | 60,– |
| F | 2123 | 1 1/2 Sch. rosakarmin, Paar (winziger Kratzer) und Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit blauem K2, wohl die höchste Mehrfach-Frankatur dieser Marke, aus der Kuphal-Slg. (Zuschlag Kruschel 1983 DM 2200,-), sign. Kruschel, Hunziker | △ | 21(5) | 300,– |

## Hannover Vorphila und Ortsstempel

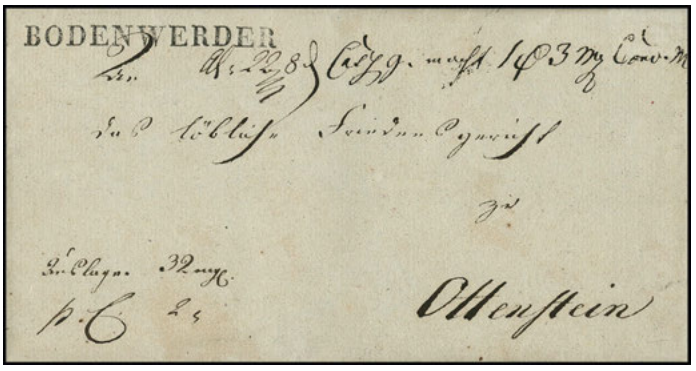
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2124 | "Aerzen", 1622 ("Ertzen"), zwei frühe Schnörkel-Altbriefe vom gleichen Tag (3.11.), von v. Münchhausen | ⊠(2) | | 150,– |
| | 2125 | "Ahlden", 1850-1865, vier Briefe (drei Fahrpost) und ein Postschein | ⊠(5) | | 50,– |
| F | 2126 | "Alfeld", (1865), seltener blauer Wanderstempel rs. auf Briefhülle mit K2 "Hildesheim" | ⊠ | | 90,– |
| F | 2127 | "Andreasberg", voller, zentrischer K2 auf Briefstück 2 Gr. blau | △ | 15a | 30,– |
| F | 2128 | "Artlenburg", besserer nachverw. K2 auf Briefstück (auf Unterlage) mit perfekten Preußen 6 Pfge. und 1 Sgr. | △ | Pr.15,16 | 70,– |


BREMEN
5 Sgr.
2079
2080
STADT POST AMT
BREMEN
2081
2082
2084
2083
2085
HAMBURG
Ein halber Schilling
1/2
POSTMARKE
2092
Drei Schilling
3
ex 2093
Zwei Schilling
2
ex 2094
Ein Schilling
1
2095
2096
Zwei Schilling
2098
Drei Schilling
2099
Vier Schilling
4
2100
Sieben Schilling
7
ex 2101
2102
Ein u. ein Viertel
1 1/4
2103
2104
2105
2106
ex 2107
ex 2108
2109
Zwei u. ein halb
2 1/2
2110
2111
2112
2113
2114
ex 2115
2122
2116
ex 2118
2123

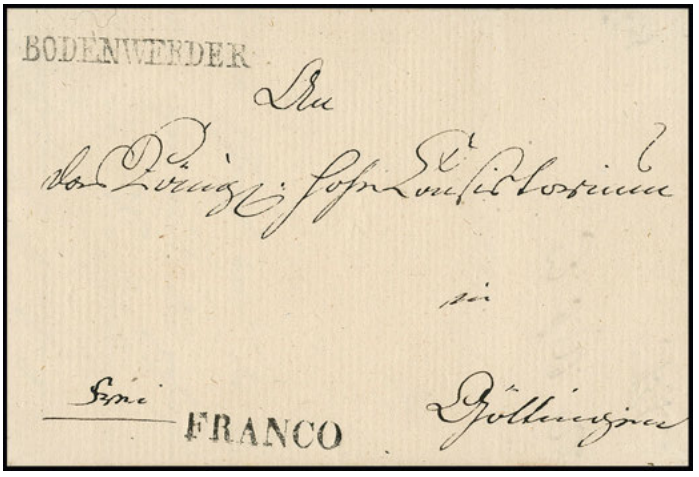
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2129 | "Aurich", 1808, "Königl. Post-Amt", seltener Postschein | ✉ | | 90,– |
| | 2130 | "Badbergen", ca. 1780-1874, neun Briefe und drei Postscheine | ✉(12) | | 70,– |
| F | 2131 | "Bagband", 1822, sehr seltener L1 klar auf Kabinettbrief nach Aurich, ab 1819 nach Hesel verlegt, aber noch bis 1830 als Bagband geführt (dann aufgehoben), rs. schönes Lacksiegel | ✉ | | 150,– |
| | 2132 | "Bahrenburg", 1815-1858, sechs Briefe (zwei Paketbriefe) | ✉(6) | | 70,– |
| | 2133 | "Banteln", 1736-1866, vier Briefe und zwei Postscheine | ✉(6) | | 70,– |
| | 2134 | "Basbeck", 1780-1864, neun Briefe und drei Postscheine, u.a. rs. L1 "Osten" | ✉(12) | | 130,– |
| | 2135 | "Bassum", 1810-1867, 17 Briefe und fünf Postscheine | ✉(22) | | 180,– |
| | 2136 | "Bergen an der Dumme", (1812), seltener westphäl. L2 auf dekor. Postvorschußbrief nach Lüchow | ✉ | | 90,– |
| | 2137 | "Bergen bei Celle", 1803-1877, 15 Briefe und acht Postscheine | ✉(23) | | 180,– |
| | 2138 | "Bissendorf", 1812-1852, vier seltene Briefe, dabei schwarzer und blauer L1, sowie blauer K2 | ✉(4) | | 90,– |
| F | 2139 | "Blumenthal", (1860), blauer K2 nebst seltenem Taxstempel "1,5" auf Kabinett-Briefhülle nach Verden, ArGe 400,- | ✉ | | 180,– |
| | 2140 | "Bodenwerder", 1782-1796, drei churfürstliche Ortsdruck-Postscheine | ✉(3) | | 90,– |
| F | 2141 | "Bodenwerder", 1809, großer westphäl. L1 klar auf Luxus-Auslagenbrief nach Ottenstein, ein sehr seltener Stempel, Feuser 400,- | ✉ | | 350,– |
| F | 2142 | "Bodenwerder", 1813, 21.3., seltener westphäl. L1 (2. Type, ArGe 02) klar nebst L1 "FRANCO" auf Luxusbrief nach Göttingen, ein Liebhaberstück | ✉ | | 350,– |
| F | 2143 | "Bohmte", (1812), klarer L2 "130 BOHMTE", nebst L2 "FRANCE PAR BÜCKEBOURG", auf datierter Briefhülle nach Hannover (rs. L1 "9. May 1812") | ✉ | | 220,– |
| | 2144 | "Breitenhees", 1846, seltener Brief des dortigen Posthalters J.H. Lilge nach Hagen, dazu eine Extrapostquittung für 4 Pferde nach Uelzen | ✉(2) | | 80,– |
| | 2145 | "Bremen", 1811/1813, "129 BREMEN", "P.129.P. BREMEN", je L2 klar auf zwei kleinen Kabinettbriefen nach Rinteln bzw. Harsefeld | ✉(2) | | 100,– |
| | 2146 | "Bremen", 1845/1864, L2 nebst K1 bzw. blauer K2 "Bremen Nachts" und Ra2 "Bremen Bahnhof" auf zwei interessanten Postwechsel-Briefen nach Blumenthal bzw. Rechtenfleth | ✉(2) | | 90,– |
| | 2147 | "Bremen", 1859/1864, blauer K2 nebst Taxstempel "1,5" (ArGe Tax 02, 03) auf zwei Briefen (einer kl. Mängel) | ✉(2) | | 90,– |
| F | 2148 | "Brüggen", 1811, 12.1., und "Franco", je westphäl. L1 auf Pracht-Wertbrief "Hierin 4 Pistolen" nach Lüneburg, ArGe 750,- + | ✉ | | 280,– |
| F | 2149 | "Brüggen", 1811, sehr seltener großer L1 klar auf Kabinettbrief aus Gronau nach Hannover (ArGe 750,-), dazu kleiner L1 auf Kabinettbrief 1827 nach Wolfenbüttel | ✉(2) | | 280,– |
| | 2150 | "Brüggen", 1814, 17.3., westphäl. L1 nebst L1 "FRANCO" auf Brief, dazu derselbe auf Kabinettbrief (1819) und kleiner L1 auf Brief 1839 | ✉(3) | | 130,– |
| F | 2151 | "Bunde", blauer Petschaftsstempel klar auf breitrandiger 1 Ggr. (etwas hell) | ⊙ | 2a | 100,– |
| | 2152 | "Burgdamm", 1829, klarer L1 auf Luxusbrief nach Ottersberg, dazu derselbe auf Postschein | ✉(2) | | 130,– |
| | 2153 | "Burgwedel", besserer nachverw. blauer K2 klar auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. | ✉ | Pr.U26A | 60,– |
| | 2154 | "Cadenberge", 1861-1867, blauer L1 rs. auf zwei Briefen nach Gevensdorf, dazu in schwarz auf zwei Postscheinen, vier seltene Briefsammlungsbelege | ✉(4) | | 90,– |
| | 2155 | "Campen", ca. 1830-1840, verschiedene L1 bzw. hs. auf zwei Fahrpostbriefen (einer rs. unkpl.) nach Hannover, sowie auf lila Postschein von 1840 | ✉(3) | | 90,– |
| | 2156 | "Carolinensyhl", "Carolinensyhl Unterwegs" (auf Prachtbrief aus Funnix),1851/1863, je hs. auf zwei Kabinettbriefen nach Wittmund | ✉(2) | | 70,– |
| | 2157 | "Carolinensyhl", 1839-1842, je hs. in violetter Tinte nebst L1 bzw. K1 "Wittmund" auf vier Briefen nach Oldenburg | ✉(4) | | 130,– |
| | 2158 | "Carolinensyhl", klarer nachverw. blauer K2 auf Ganzsache Preußen 1 Sgr. karmin nebst 2 Sgr. ultramarin nach Berlin | ✉ | Pr.17a, U26A | 50,– |
| | 2159 | "Celle", 1635, Schnörkel-Altbrief mit kpl. Inhalt und eigenhändiger Unterschrift von Herzog August (d.Ä.) von Braunschweig | ✉ | | 100,– |
| | 2160 | "Celle", 1689, kleiner Prachtbrief nach Lüneburg, hs. Taxe und "Wirdt dem Hr. Postmeister zu Lüneburg recommandirt", selten | ✉ | | 130,– |
| | 2161 | "Celle", 1758/1768, zwei seltene churfürstliche Ortsdruck-Postscheine, W4, 5, 300 P. | ✉(2) | | 90,– |
| F | 2162 | "Celle", 1810, "von dem hiesigen Königl. Post-Amte", sehr seltener westphäl. Ortsdruck-Ablieferungsschein für einen Wertbrief | ✉ | | 130,– |
| F | 2163 | "Celle", 1813, L1 nebst rotem L1 "HESSE und schwarzem L2 "FCO. WESTPHÄL. GRÄNZE" auf Prachtbrief nach Grenade "par Toulouse" und "France par Paris" | ✉ | | 150,– |
| F | 2164 | "Dassel", seltener nachverw. schwarzer K2 klar auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. rosa (v. 25.11.67) | ✉ | Pr.U26A | 80,– |
| F | 2165 | "Diepenau", blauer L1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Gr. rosakarmin | △ | 14b | 80,– |



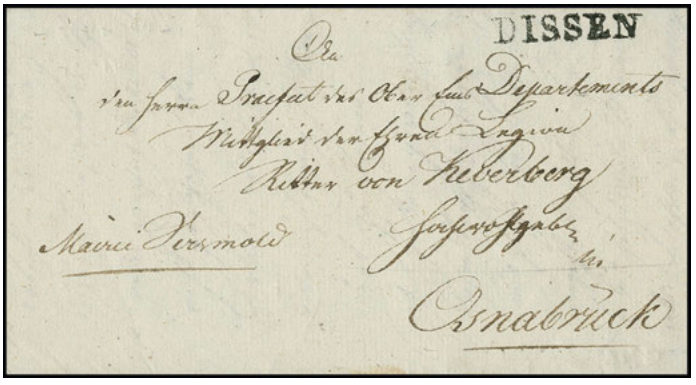
2088 / *350,-*



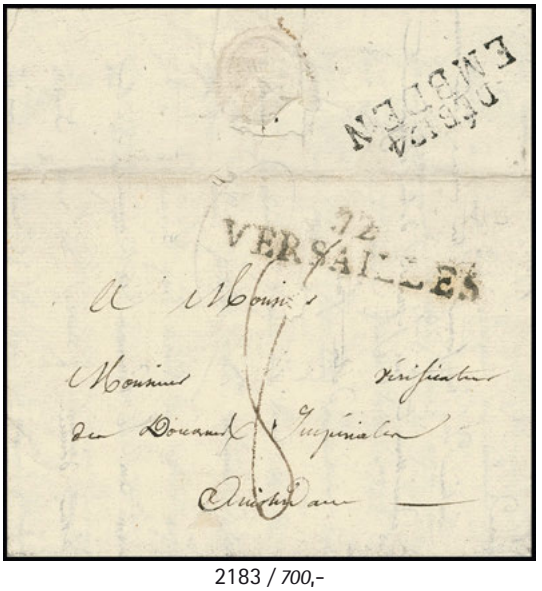

2141 / *350,-*



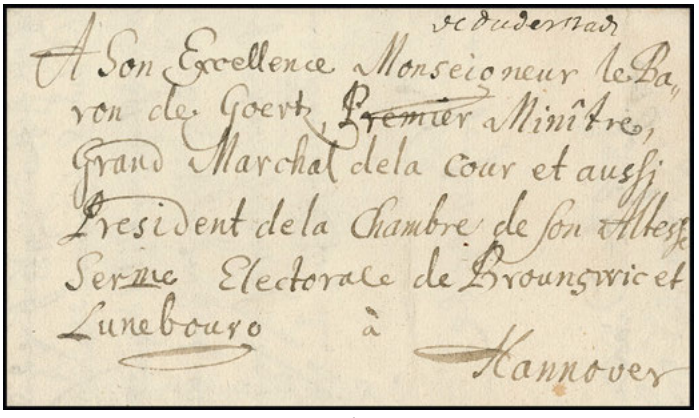

2142 / *350,-*




2167 / *450,-*



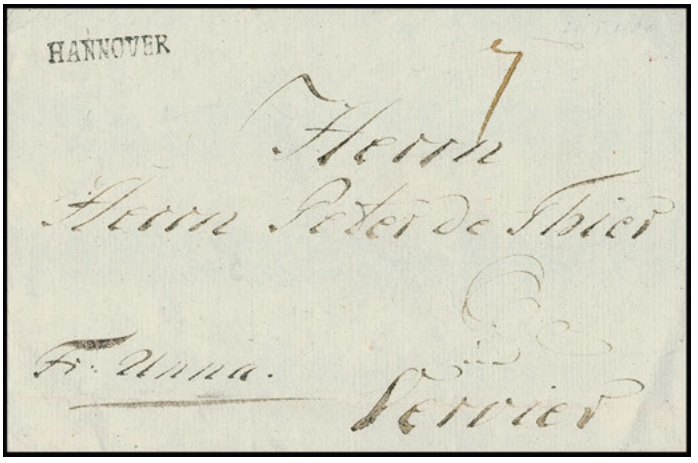

2183 / *700,-*



2175 / *350,-*

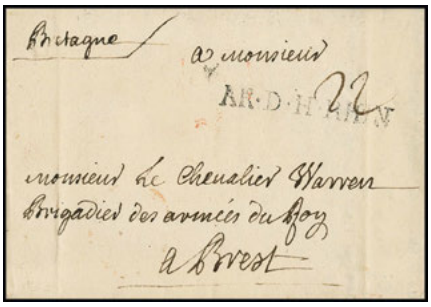



2209 / *450,-*



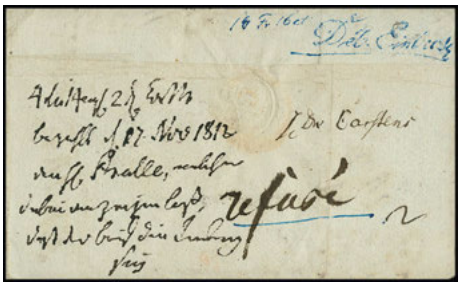
2213 / *450,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2166 | "Dissen", (1812), klarer L2 "130 DISSEN" auf Militärbrief (Hülle) nach Osnabrück, Feuser 400,- | ✉ | | 150,– |
| F | 2167 | "Dissen", 1811, 29.5., großer westphäl. L1 auf Kabinettbrief aus Versmold (!) nach Osnabrück, in der westphäl. Zeit verwendet sehr selten (Inhalt betrifft Bereitstellung von Wagen und Bauarbeitern für Chausseearbeiten) | ✉ | | 450,– |
| F | 2168 | "Dissen", 1813, 28.9., großer westphäl. L1 nebst L1 "FRANCO" auf kleinem Luxusbrief nach Göttingen, dazu alleine auf Brief vom 30.8.1814 nach Oldenburg | ✉(2) | | 450,– |
| F | 2169 | "Ditzum", 1866, hs. auf Luxus-Briefsammlungsbrief nach Iemgum | ✉ | | 90,– |
| F | 2170 | "Dransfeld", klarer und voller nachverw. blauer K2 auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge. | △ | Pr.15a | 80,– |
| | 2171 | "Duderstadt" und "FRANCO", 1812, je klare L1 auf Kabinettbrief nach Kassel | ✉ | | 90,– |
| | 2172 | "Duderstadt" und "FRANCO", 1811, je klare L1 auf Kabinett-Briefhülle (rs. L2 "Göttingen 24. April 1811"), dazu Postschein aus 1814 mit L1 "DUDERSTADT" | ✉(2) | | 70,– |
| | 2173 | "Duderstadt", (1802), seltener Schreibschrift-L1 "DE DUDERSTADT" auf dekor. Briefhülle (Tuschefleck) nach Hannover, Feuser 500,- | ✉ | | 130,– |
| F | 2174 | "Duderstadt", (1804), rs. unkpl. Adelsbriefhülle mit hs. Aufgabe "V.WERNIGERODE" und sehr seltenem rotem L1 "A.V.D." (= Auslage von Duderstadt),"p. Nuremberg" nach Oehringen/Württemberg | ✉ | | 180,– |
| F | 2175 | "Duderstadt", 1707, 31.1., "DE DUDERSTADT" hs. auf Kabinettbrief aus Rettmershausen (dekor. Adelssiegel) nach Hannover, es handelt sich um den frühesten bekannten Brief mit einem hann. Abgangsvermerk (von Celle sind Briefe ab 1713 bekannt) | ✉ | | 350,– |
| | 2176 | "Duderstadt", 1805, Pracht-Adelsbrief aus Beuthen nach Schaumburg "über Duderstadt mit reitender Post", L1 "A.V.D." (Auslage von Duderstadt) und "B" (für Berlin), mit div. Taxen, Inhalt eigenhändiger Brief des Prinzen Franz zu Anhalt (zwei Seiten, schönes Lacksiegel) | ✉ | | 150,– |
| | 2177 | "Ebstorf", 1840-1844, zwei verschiedene L1 (ArGe 07, 08), sowie ArGe 08 und 09, auf zwei Briefen und zwei Postscheinen | ✉(4) | | 90,– |
| | 2178 | "Echte", 1837, 9.7., Extrapostquittung für 2 Pferde nach Nordheim (Chausseegeld 2 Ggr.) und eine Quittung über "bezahltes Ruhme-Brücken-Geld zu Nordheim" (des Post-Relais Echte), vom gleichen Tag, selten | ✉(2) | | 90,– |
| | 2179 | "Echte", 1841-1851, L1 nebst K2 "Echte" zusammen in schwarz, bzw. L1 nebst K1 "LANDBOTE", auf zwei Kabinettbriefen nach Hohnstedt bzw. Linden | ✉(2) | | 70,– |
| F | 2180 | "Einbeck" (Feldlager), 1761, kleiner Brief eines engl. Offiziers (an einen "Brigadier des armées du Roy à Brest"), berichtet über Truppenbewegungen, Winterquartier u. a., mit L1 "AR:D.H.RHIN" | ✉ | | 150,– |
| | 2181 | "Einbeck", 1763, "Königl. und Chur-Fürstl. Post-Amt hieselbst", Ortsdruck-Postschein, W2 | ✉ | | 90,– |
| F | 2182 | "Einbeck", 1812, hs. "DEB. EINBECK" in blauer Tinte nebst L1 "CELLE" (kl. Retusche) auf interessantem kleinem Auslagenbrief nach Einbeck, diverse Taxen und Vermerke | ✉ | | 280,– |
| F | 2183 | "Emden", 1812, sauberer L2 "DEB. 124 EMBDEN" rs. auf kleinem Brief (kl. Loch) nebst L2 "72 VERSAILLES" nach Amsterdam, Feuser 1200,-, ArGe Liebhaberpreis | ✉ | | 700,– |
| | 2184 | "Emden", 1813, 3.4., klarer roter L2 "P.124.P. EMBDEN" auf kleinem Prachtbrief nach Esens | ✉ | | 130,– |
| | 2185 | "Emden", 1850-1855, schwarzer, blauer und roter K1 auf drei Kabinettbriefen, ArGe 385,- | ✉(3) | | 100,– |
| | 2186 | "Emden", 1864, blauer K2 nebst schwarzem K2 "ENTLASTET COELN" auf Retourbrief nach Köln (neu versandt mit korrekter Adresse) | ✉ | | 50,– |
| F | 2187 | "Esens", (1860), blauer Ra2 nebst Taxstempel "1,5" auf Prachtbrief nach Aurich, sehr selten | ✉ | | 180,– |
| | 2188 | "Esens", 1811/1813, "124 ESENS", "P.124.P. ESENS", je saubere L2 auf zwei Prachtbriefen nach Aurich | ✉(2) | | 150,– |
| | 2189 | "Esens", 1851, roter Ra2 auf zwei Kabinettbriefen nach Aurich bzw. Dornum, dazu als Ankunftsstempel auf Brief mit K1 "AURICH", ArGe je 150,- | ✉(3) | | 70,– |
| F | 2190 | "Eystrup", nachverw. K1 klar auf Ganzsache Preußen 1 Sgr. rosa nach Harzburg (Nachtaxe "2"), rs. K2 "Braunschweig" und hs. "2 Gr." | ✉ | Pr.U26A | 70,– |
| | 2191 | "Friedeburg", 1834, roter L1 (ArGe 02) klar auf kleinem Luxusbrief nach Norden, hs. "VON HORSENS BEY GÖDENS", seltener Briefsammlungsbeleg | ✉ | | 90,– |
| | 2192 | "Fürstenau", 1809, 20.6., seltener L1 klar auf Kabinettbrief (Hülle) nach Cassel, rs. Datums-L1 "20. JUN. 1809", ArGe 01 | ✉ | | 90,– |
| F | 2193 | "Geestemünde-Hannover", voller nachverwendeter blauer Zug-L3 auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge. in guter orangeroter Nuance | △ | Pr.15b | 60,– |
| | 2194 | "Geestendorf", 1835, sauberer L1 (ArGe 02) auf kleinem Brief aus Charleston/USA nach Sandstett/Amt Hagen (Laufzeit 6.7. bis 13.10. 1835), hs. "Dieses FREY kann nicht in Aufschlag kommen, da der Brief aus Amerika kommt" und "2 Ggr. Ausl.:" | ✉ | | 100,– |
| | 2195 | "Gifhorn", 1840, L1, ArGe 04 in zwei Typen, einmal mit Datums-L1, auf zwei Kabinettbriefen (eine Hülle) nach Artlenburg bzw. Celle | ✉(2) | | 70,– |
| | 2196 | "Goettingen", 1809, westphäl. L1 nebst L1 "FRANCO" bzw. L2 "CONSISTORIUM IN GÖTTINGEN" auf Brief nach Hildesheim bzw. Kreuzband nach Hannover | ✉(2) | | 90,– |
| | 2197 | "Goettingen", 1810/1811, leicht rußige L2 auf zwei Briefen nach Paris (einmal mit L2 "FCO. WESTPHAL. GRÄNZE" nebst rotem L1 "HESSE") | ✉(2) | | 90,– |

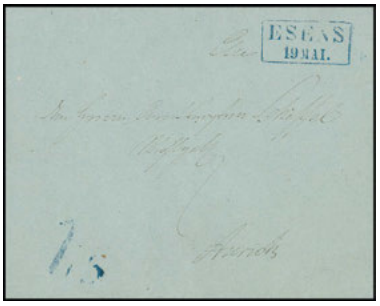



2180 / *150,–*



2182 Vorderseite + Rückseite / *280,–*



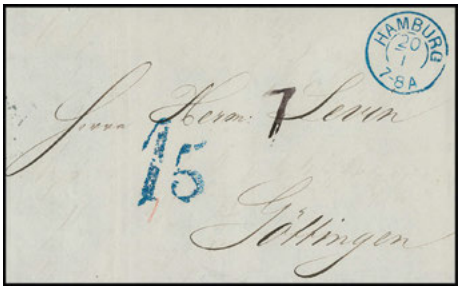

2187 / *180,–*



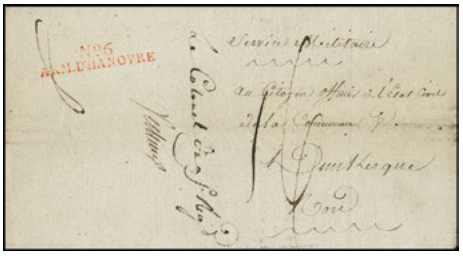

2190 / *70,–*




2201 / *130,–*




ex 2203 / *250,–*




ex 2206 / *250,–*



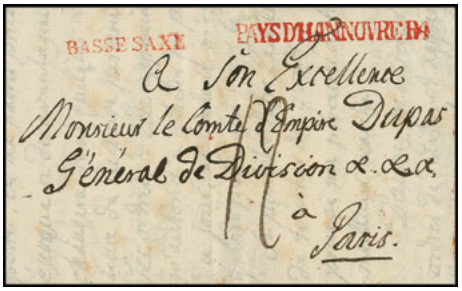

2215 / *130,–*



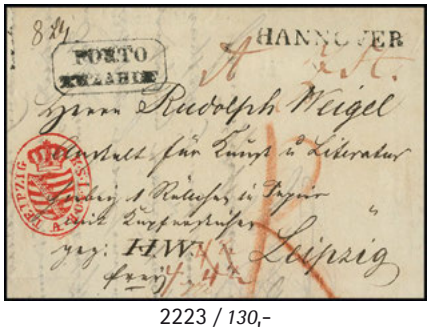

2217 / *130,–*



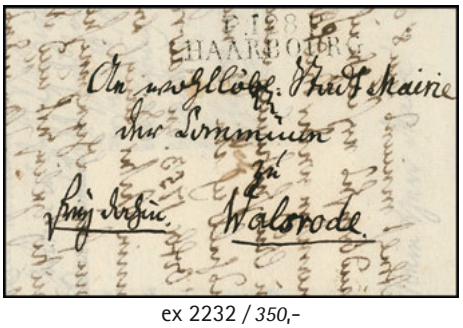

2218 / *180,–*




2219 / *220,–*



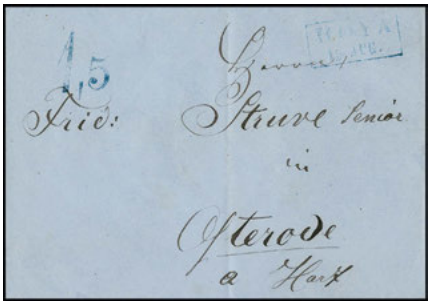

2223 / *130,–*



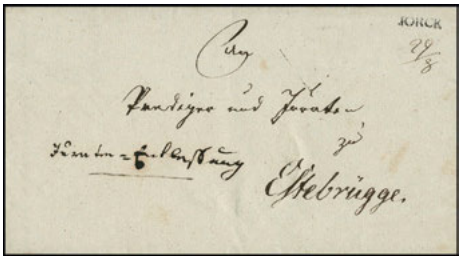

ex 2232 / *350,–*



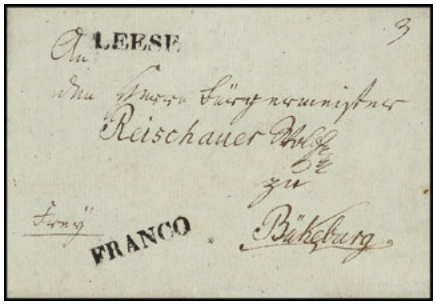

2234 / *45,–*




2252 / *130,–*

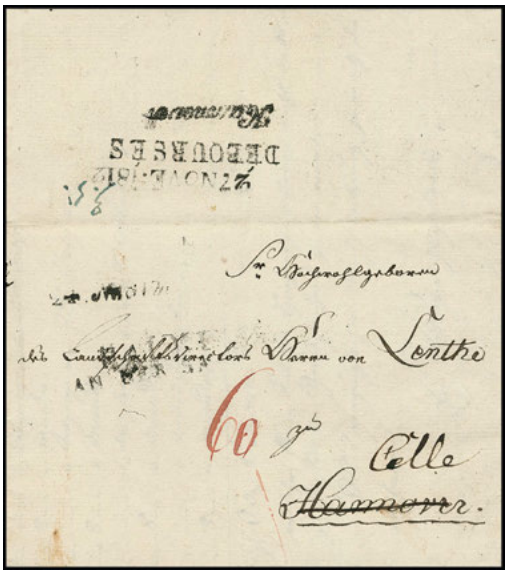



ex 2253 / *150,–*

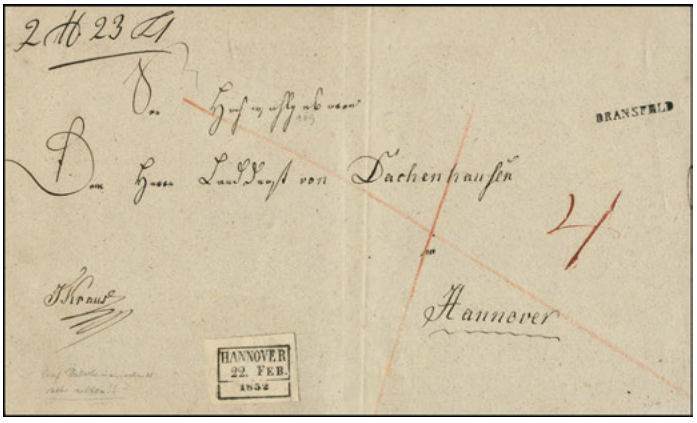



2259 / *150,–*

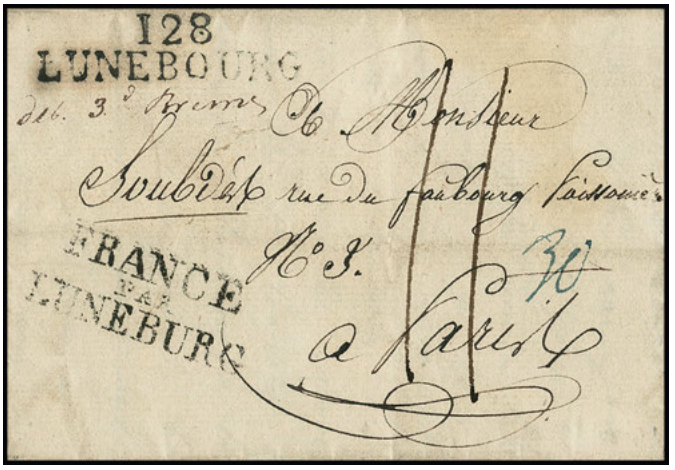
| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | 2198 | "Goslar", (1795), klarer L1 auf dekor. Briefhülle nach Rotehütte, Feuser 300,- | ✉ | 90,– |
| | 2199 | "Grossander", ca. 1830-1860, schwarzer, blauer und roter L1 sowie blauer K2 auf vier Prachtbriefen (ein Paketbrief mit Label) | ✉(4) | 130,– |
| | 2200 | "Hademstorf", 1805, "DE HADEMSTORF D. 16ten MÄRZ 1805" hs. auf Luxusbrief nach Verden, hs. "recommandiert mit 1 Rth." | ✉ | 70,– |
| F | 2201 | "Hamburg", (1865), blauer K1 nebst Taxstempel "1,5" und versehentlich gestempeltem L1 "AUS DÄNEMARK" (gestrichen) auf Kabinettbriefhülle nach Aurich | ✉ | 130,– |
| | 2202 | "Hamburg", 1844-1854, schwarzer und blauer (2) Fahrpost-L1 auf drei Paketbriefen nach Varel, Cöln und Braunschweig | ✉(3) | 90,– |
| F | 2203 | "Hamburg", 1862-1866, blauer K2 nebst Taxstempel "1,5" auf fünf Kabinettbriefen, Typen ArGe 01, 02, 04, 05, 06, seltenes Angebot | ✉(5) | 250,– |
| | 2204 | "Hameln", (1850), blauer K1 auf dekor. Paketbegleitbrief nach Hannover, vs. seltener K1 "KÖN. POST. ZOLL-EXPEDITION ZU HANNOVER" (rs. Paketzettel) | ✉ | 130,– |
| | 2205 | "Hameln", 1614, früher Schnörkel-Altbrief | ✉ | 80,– |
| F | 2206 | "Hameln", 1804, Militärbrief (kl. Bräune) mit rotem L2 "No. 6 ARM. D'HANOVRE" nach Dünkirchen, Reinhardt nicht gelistet | ✉ | 250,– |
| | 2207 | "Hameln", 1807, seltenes "Billet d' Entrée à Hopital" der "Grande-Armée, Division d' Hannovre, Place d' Hameln" | ✉ | 250,– |
| | 2208 | "Hannover Bahnhof", 1848-1850, seltener L2 klar auf drei Briefen (ein Nachsendebrief mit K2 "Celle" nach Hannover und Neuhaus) | ✉(3) | 90,– |
| F | 2209 | "Hannover P.E. " (= "par Einbeck"), (1812), sehr seltener westphäl. L1 auf Brief nach Göttingen, Feuser 358, 1500,- | ✉ | 450,– |
| | 2210 | "Hannover" (2), "Münder" (blauer L1), "Celle" (blauer L1), 1855-1858, vier dekorative Retour-Recepissen | ✉(4) | 90,– |
| | 2211 | "Hannover" u.a., 1860-1865, drei Telegrammcouverts und acht dekor. Formulare (zwei Gebührenquittungen) | ✉(11) | 150,– |
| | 2212 | "Hannover", 1652, frühe handschriftliche "Loco-Recepisse" | ✉ | 80,– |
| F | 2213 | "Hannover", 1784, 26.8., sehr klarer Reichspost-L1 auf Kabinettbrief "Fr. Unna" nach Verviers/Belgien, es handelt sich um den ältesten bekannten Brief mit einem Reichspoststempel von Hannover, ein Liebhaberstück (ArGe 01) | ✉ | 450,– |
| | 2214 | "Hannover", 1804, "Armee d'Hannovre", zwei Prachtbriefe mit entsprechenden Franchise-L2 in rot bzw. schwarz | ✉(2) | 100,– |
| F | 2215 | "Hannover", 1805, großer roter L1 "PAYS D'HANNOVRE R.4." nebst schwarzem L1 "BASSE SAXE" auf Prachtbrief "par D. Dorff" nach Paris | ✉ | 130,– |
| | 2216 | "Hannover", 1805, klarer roter L1 "PAYS D'HANNOVRE R.4." nebst doppeltem L1 "P.P." und schwarzem Ra1 "P.P." auf Kabinettbrief "Franco toute" aus Hannover nach Paris | ✉ | 130,– |
| F | 2217 | "Hannover", 1806, roter L1 "PAYS D'HANNOVRE R.4." nebst schwarzem L1 "BASSE SAXE" auf kleinem Prachtbrief aus Hannover "par D. Dorff" nach Paris | ✉ | 130,– |
| F | 2218 | "Hannover", 1809, "HANNOVRE R.4.", "P.P.P.P." und "CHARGÉ", je rote L1 nebst schwarzem Franchise-L2, auf Couvert nach Paris, hs. "frey 0", ein seltenes Poststück | ✉ | 180,– |
| F | 2219 | "Hannover", 1811, "PAYS D'HANNOVRE R.4." und "BASSE SAXE", je klare rote L1 auf Luxusbrief aus Hannover nach Paris | ✉ | 220,– |
| F | 2220 | "Hannover", 1812, Schreibschrift-L1 nebst L1 "DEBOURSÉS" und Datumsstempel, klar rs. auf Nachsendebrief mit L2 "HALLE AN DER SAALE" nach Hannover und Celle, sehr selten (ArGe 09, 2250,-) | ✉ | 500,– |
| | 2221 | "Hannover", 1812, klarer Schreibschrift-L1 nebst L1 "Neukirchen (Par)" auf Prachtbrief nach Paris | ✉ | 80,– |
| | 2222 | "Hannover", 1814, 19.10., roter L1 nebst Datums-K1 auf Kabinettbrief nach Scharmbeck (gedruckter Inhalt), ArGe 14 | ✉ | 90,– |
| F | 2223 | "Hannover", 1834, L1 nebst seltenem Ra2 "PORTO BEZAHLT" und dekor. rotem sächs. Zollstempel auf Paketbrief mit Kupferstichen nach Leipzig | ✉ | 130,– |
| F | 2224 | "Hannover", 1852, seltene Fahrpost-Ra3 (auf kleinem Aufkleber) auf Paketadresse (2 Pfund, 23 Loth, Vorderseite) mit L1 "Dransfeld" nach Hannover, es sind nur wenige Belege mit derartigen Grobsendungslabels bekannt | (✉) | 350,– |
| F | 2225 | "Hannover", 1852, seltener Fahrpost-Ra3 (auf Grobsendungslabel) auf versiegelter Adresse von Nachnahme-Paketbegleitbrief mit L2 "Tübingen" nach Hannover, beiliegend ein seltenes Fahrpostformular "Nachricht für die Aufgabepoststelle zu Tübingen" (betr. Rückvergütung des Nachnahmebetrages) | ✉ | 450,– |
| F | 2226 | "Hannover", 1855, blauer Fahrpost-Ra3 klar auf Aufkleber nebst Bahnpost-Label "Hannover" auf großem Paketbegleitbrief mit großem Paketzettel "248. aus Magdeburg" nach Hannover, es sind nur wenige Briefe bekannt | ✉ | 450,– |
| | 2227 | "Hannover", 1859, blauer Ra2 auf Prachtbrief "via Bremen" (rs. hann. K2) nach New York, jedoch über Hamburg gelaufen (vs. Schmetterlingsstempel) und blauer Taxstempel "5/10" | ✉ | 90,– |




2220 / *500,–*



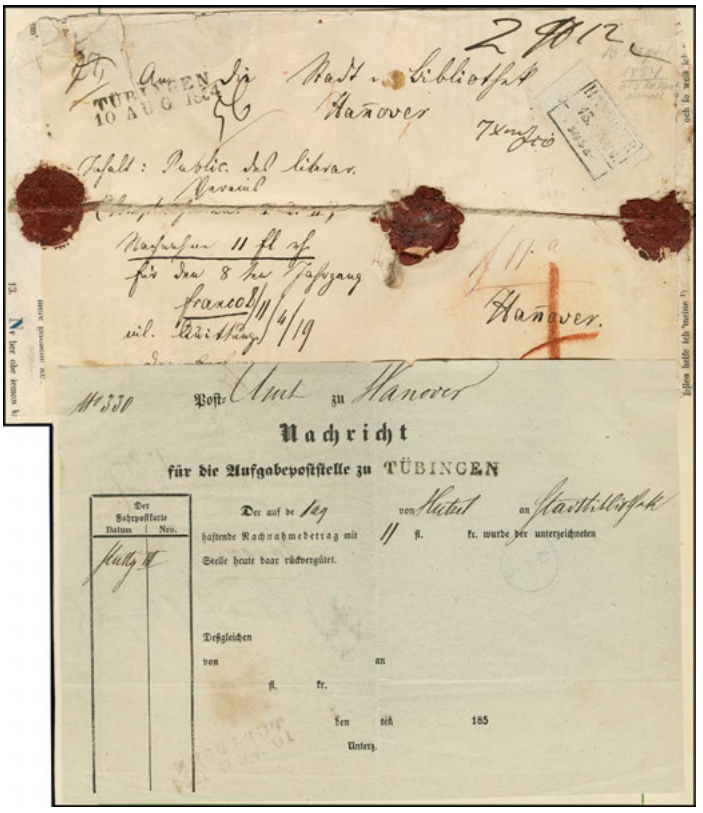

2224 / *350,–*




2270 / *500,–*



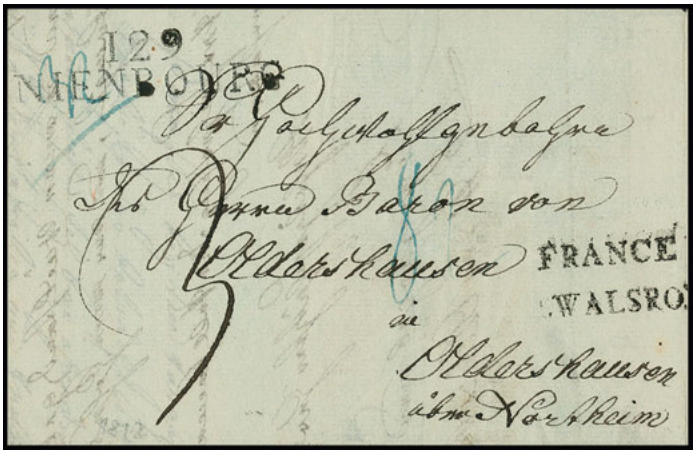

2389 / *450,–*




2225 / *450,–*




2226 / *450,–*

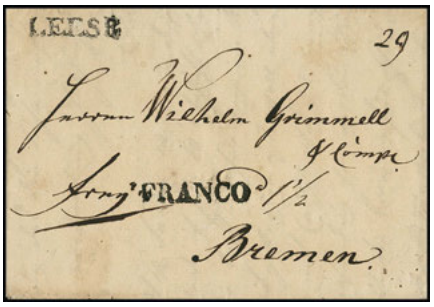



2291 / *500,–*

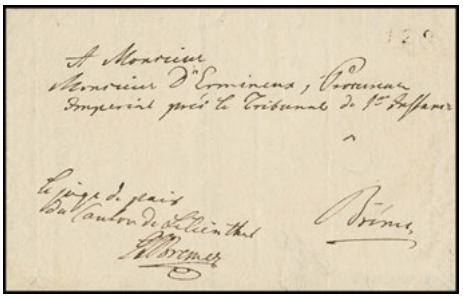



2411 / *400,–*

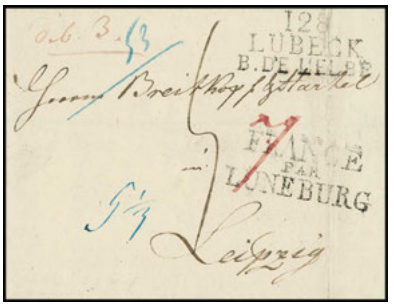
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2228 | "Hannover", 1866, 28.6., u.a. blauer K2 auf Brief an Gebr. Rothschild in Paris, geschrieben während der Schlacht von Langensalza (27.-29.6.1866) | ✉ | | 90,– |
| F | 2229 | "Hannover", der seltene späte Grotesk-K1 mit großer Uhrzeit klar und zentrisch auf Briefstück mit 2 Gr. blau | △ | 24 | 70,– |
| | 2230 | "Hannover-Braunschweig", 1851, sehr seltene "Postvereins-Briefkarte" | ✉ | | 90,– |
| | 2231 | "Harburg", (1850), K1 nebst L1 "MILITARIA" und Ovalstempel "K.M.D.C." auf dekor. Briefhülle nach Blumenthal | ✉ | | 70,– |
| F | 2232 | "Harburg", 1758-1866, 38 Briefe, dabei L1 "P.128.P. HARBURG" (1812), L1 "MILITARIA" mehrfach, Bahnpost und neun Postscheine | ✉(47) | | 350,– |
| | 2233 | "Hardegsen", 1811, klarer L1 nebst L1 "FRANCO" auf Luxusbrief aus Lutterhausen nach Göttingen | ✉ | | 90,– |
| F | 2234 | "Harsefeld", klarer blauer K2 auf kleinem Luxusbrief 1 Ggr. schw./graugrün nach Rotenburg | ✉ | 2a | 45,– |
| F | 2235 | "Harsefeld", seltener nachverw. blauer K2 auf Kabinettbriefstück Preußen 3 Sgr. | △ | Pr.18a | 60,– |
| | 2236 | "Haselünne", 1813, 9.4., roter L2 "130 HASELUNEN" klar auf kleinem Brief nach Paris, dazu roter L1 "HASELÜNE" (ArGe 06) auf dekor. Briefhülle | ✉(2) | | 90,– |
| | 2237 | "Hechthausen", 1790-1864, acht Briefe und drei Postscheine | ✉(11) | | 90,– |
| | 2238 | "Hechthausen", 1820, L1 nebst L2 "67 STRASSBOURG" sowie u.a. dreifachem "P.P." auf Irrläuferbrief nach Beaune/Cote d'Or | ✉ | | 90,– |
| | 2239 | "Hedemünden", 1738-1868, fünf Briefe und vier Postscheine | ✉(9) | | 90,– |
| | 2240 | "Hermannsburg", 1811, Luxusbrief mit L1 "FRANCO" (von Bergen bei Celle?) nach Winsen a.A., dazu blauer K2 auf Brief aus 1865, Briefe mit alleinigem L1 "FRANCO" sind große Raritäten (Rügge kennt nur noch einen weiteren Brief) | ✉(2) | | 200,– |
| | 2241 | "Herzlack", (1815), großer L1 klar auf Briefhülle (Postsache) nach Meppen, seltener Stempel (Feuser 300,-), rs. Lacksiegel des Postamtes | ✉ | | 90,– |
| | 2242 | "Hildesheim", (1860), blauer L2 auf drei interessanten Paketbriefen mit gesamt vier Aufklebern (zwei Briefe aus Nörten und Sarstedt) | ✉(3) | | 60,– |
| | 2243 | "Hildesheim", 1636, früher Schnörkel-Altbrief | ✉ | | 80,– |
| | 2244 | "Hildesheim", 1682, kleiner Brief aus Speyer (innen Datumsfahne) nach Ölber, hs. "würdt Hr. Postmeister zu Hildesheim recommendirt" und "praesent. 8. Juni 1682", sehr selten | ✉ | | 130,– |
| | 2245 | "Hildesheim", 1759-1796, sechs seltene Ortsdruck-Reichspostscheine | ✉(6) | | 220,– |
| | 2246 | "Hildesheim", 1766-1807, zehn Reichspostscheine, meist Ortsdruck (einer hs., eine Zeitungsquittung) | ✉(10) | | 150,– |
| | 2247 | "Hildesheim", 1810-1814, je L1 auf fünf westphälischen Postscheinen | ✉(5) | | 90,– |
| | 2248 | "Hohnsen", 1841-1848, klare L1 auf drei Briefen (ein Paketbrief und eine Extrapostquittung) | ✉(4) | | 90,– |
| | 2249 | "Holtensen", (1850), hs. bzw. zweimal klarer L1 auf drei Briefhüllen, nebst K2 bzw. Ra3 "Hannover", nach Wennigsen und Hannover | ✉(3) | | 90,– |
| | 2250 | "Hoya", 1800-1832, 11 Ortsdruck-Postscheine | ✉(11) | | 130,– |
| | 2251 | "Hoya", 1812, je L2 "129 HOYA" sauber auf zwei Prachtbriefen (eine Hülle) nach Hannover bzw. Nienburg | ✉(2) | | 100,– |
| F | 2252 | "Hoya", 1860, blauer Ra2 nebst sehr seltenem Taxstempel "1,5" auf Brief nach Osterode, ArGe 600,- | ✉ | | 130,– |
| F | 2253 | "Jorck L.B.", 1823-1838, L1 bzw. Ovalstempel (2), seltene Landbriefträgerstempel (ArGe LBS 02, 03, 04) auf drei Prachtbriefen nach Stade, Neuenfelde und Estebrügge | ✉(3) | | 150,– |
| | 2254 | "Lamspringe", nachverw. blauer K2 auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr., mit Nachtaxe "1 1/2" nach Alfeld | ✉ | Pr.U26A | 60,– |
| | 2255 | "Lamstedt", 1849/1855, je rs. L1 klar auf zwei Briefen mit L1 bzw. K2 "Basbeck" | ✉(2) | | 130,– |
| | 2256 | "Leer", 1811-1812, "LEER", roter und schwarzer L2, bzw. "P.124.P. LEER", schwarzer L2, auf drei kleinen Prachtbriefen nach Emden, Hamburg und Wisens | ✉(3) | | 150,– |
| | 2257 | "Leer", 1813, 26.7., sehr klarer roter L2 "124 LEER" auf Luxusbrief, späte Verwendung des nicht aptierten Departementstempels | ✉ | | 90,– |
| | 2258 | "Leese", 1803, hs. "D'LEESE" auf interessantem Retourbrief aus Minden-Petershagen nach Blumenau und dann nach Blumenthal, zahlreiche Taxen | ✉ | | 70,– |
| F | 2259 | "Leese", 1809, nebst "FRANCO", je klare westphäl. L1 auf kleinem Kabinettbrief nach Bückeburg, selten, ArGe 450,- | ✉ | | 150,– |
| F | 2260 | "Leese", 1809, westphäl. L1 (dazu weiterer Brief mit L1 "FRANCO"), zwei Kabinettbriefe aus gleicher Korrespondenz aus Stolzenau nach Bremen, ein schönes und seltenes Paar, ArGe 750,- (ex Slg. Kampczyk) | ✉(2) | | 220,– |
| | 2261 | "Lesum", 1837-1865, fünf Briefe und drei Postscheine | ✉(8) | | 70,– |
| F | 2262 | "Lilienthal", 1812, 4.7., kleiner Kabinettbrief mit sauberem alleinigem Schrägschrift-L1 "129" (als Departementstempel-Vorläufer) nach Bremen, ein sehr seltenes Kuriosum mit rs. franz. Dienstsiegel | ✉ | | 280,– |
| F | 2263 | "Lübeck", 1812, "128 LUBECK B. DE L'ELBE" und "FRANCE PAR LUNEBURG", je klare L3 auf kleinem Brief (Falte) nach Leipzig | ✉ | | 150,– |



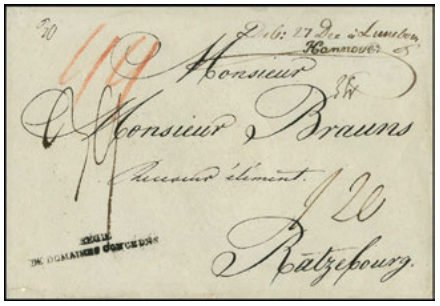

ex 2260 / *220,–*




2262 / *280,–*

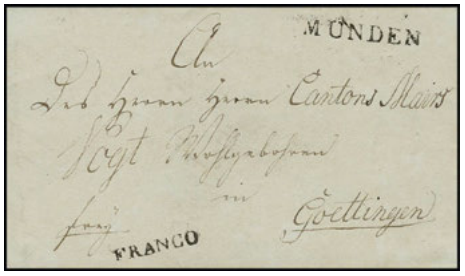



2263 / *150,–*

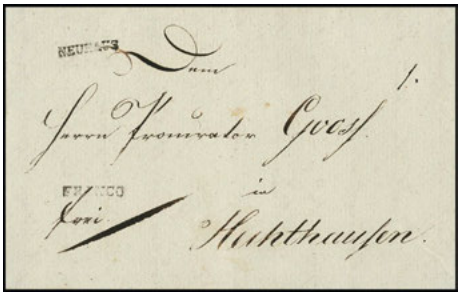



2265 / *150,–*

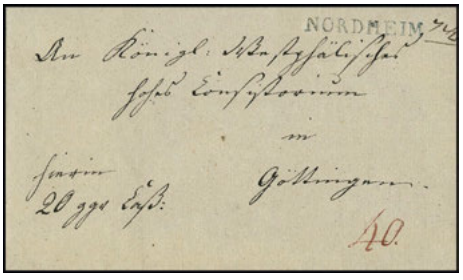


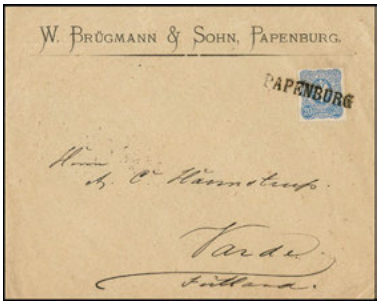

2277 / *90,–*



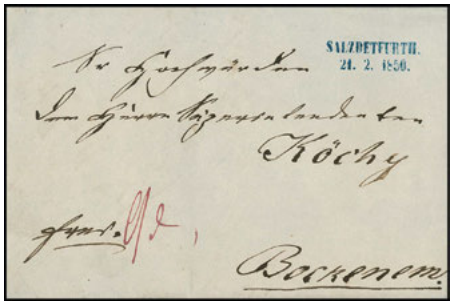

ex 2284 / *180,–*



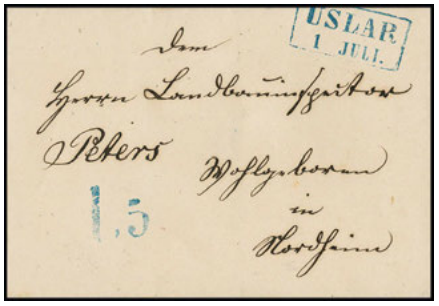

2295 / *180,–*



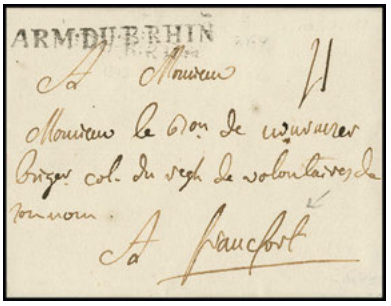

2307 / *80,–*



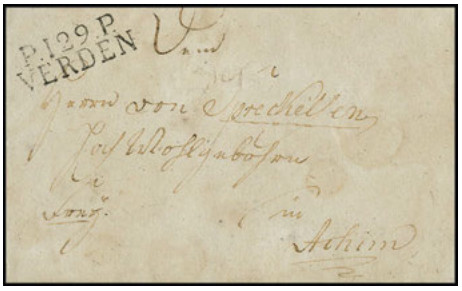

2313 / *280,–*




ex 2326 / *220,–*




2327 / *150,–*



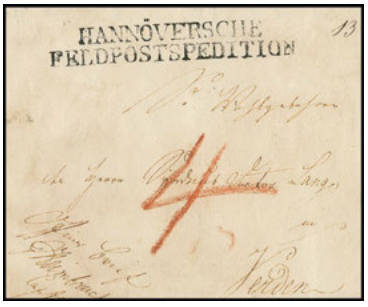

ex 2329 / *280,–*




ex 2344 / *350,–*




2345 / *130,–*




ex 2348 / *130,–*




2355 / *60,–*




2356 / *100,–*

2264 "Lüneburg 22. Apr.", 1811, seltener westphäl. L1 auf Paketbrief (innen Datumsfahne) aus Huppelse nach Böhme (bei Walsrode), hs. "frey bis Lüneburg", ArGe 06, Feuser 2132-4, 400,- ✉ 130,–

F 2265 "Lüneburg", (1810), "DEB: 27 DEC. À LUNEBOURG" hs. vs. auf Prachtcouvert mit Schreibschrift-L1 "HANNOVER" und Franchise-L2 "REGIE DE DOMAINES CONCEDES" nach Ratzeburg ✉ 150,–

2266 "Lüneburg", (1812), L2 "128 LUNEBOURG" nebst L1 "FRANCO" auf kleinem Kabinettbrief nach Celle, Inhalt ohne Datum ✉ 90,–

2267 "Lüneburg", (1831), K2 auf zwei Briefen nach Beedenbostel bzw. Dannenberg, rs. Desinfektions-Ra1 "DESINFICIRT" bzw. "GERÄUCHERT" ✉(2) 100,–

2268 "Lüneburg", 1810, 12.10., L1 nebst L1 "FRANCO" sowie hs. "D'LÜNEBG." auf Kabinettbrief (gedruckter Inhalt) nach Königslutter, Lüneburg gehörte nur vom 1.8.1810 bis zum 13.12.1810 zum Königreich Westphalen, Belege aus dieser Zeit sind Raritäten ✉ 130,–

2269 "Lüneburg", 1812, sauberer L2 "P.128.P. LUNEBOURG" auf Brief (Falten) nach Luneville, mit rotem Ra1 "P.P.P.P." ✉ 130,–

F 2270 "Lüneburg", 1813, 1.5., L2 "LUNEBOURG" und L3 "FRANCE PAR LUNEBURG" je klar auf Kabinettbrief mit Inhalt nach Paris, ein sehr seltenes Poststück, Feuser 150,- + 1000,- ✉ 500,–

2271 "Lüneburg", 1831, K2 nebst vs. Desinfektions-Ra1 "GERÄUCHERT" auf Prachtbrief nach Leipzig (Ränder teils gebrochen) ✉ 100,–

2272 "Lüneburg", 1831, K2 nebst vs. Desinfektions-Ra1 "GERÄUCHERT" bzw. rs. "DESINFICIRT" auf zwei Briefen ✉(2) 100,–

2273 "Lüneburg", 1858, "Königliche Postamts-Expedition", seltener Abholschein (betr. Einlösung von 38 Reichsthaler 20 Ggr. und 4 Pfg. Auslage) ✉ 70,–

2274 "Meppen", (1812), besonders klarer L2 "130 MEPPEN" auf dekor. Briefhülle nach Stade ✉ 90,–

2275 "Mölln", 1814, klarer L1 (einmal nebst L1 "FRANCO") auf zwei Kabinettbriefen nach Ratzeburg bzw. Scharnebeck, ArGe 01, 750,- ✉(2) 180,–

2276 "Münden", 1725-1787, vier hs. Einlieferungsscheine des Königlich Churfürstlichen Postamtes ✉(4) 100,–

F 2277 "Münden", 1811, klarer L1, nebst L1 "FRANCO" bzw. "F.CO. WESTPHÄL. GRÄNZE", auf zwei Prachtbriefen nach Göttingen bzw. Nürnberg ✉(2) 90,–

2278 "Münder", 1677, Altbrief mit kpl. Inhalt ✉ 70,–

2279 "Münder", 1848-1891, fünf Briefe und fünf Postscheine ✉(10) 60,–

2280 "Nettlingen", 1826, L1 klar auf Luxusbrief nach Alfeld, sowie auf Briefhülle nach Bodenteich ✉(2) 90,–

2281 "Neuhaus a.d.E.", nachverw. K2 auf Brief mit Einzelfrankatur 1/2 Gr. gr. Brustschild in den eigenen Landbezirk ✉ DR18 40,–

2282 "Neuhaus im Bremischen", 1800, Ortsdruck-Postschein, Hb. W2, im seltenen senkr. Paar, einmal Druckfehler "qutiret" statt "quitieret ✉ 90,–

2283 "Neuhaus" und "Stade", 1814, 8.4., je klare L1 nebst Franchise-L1 "B&V.R.C." auf Kabinettbrief nach Neuhaus und weiter nach Bremervoerde ✉ 90,–

F 2284 "Neuhaus", 1811, kleiner L1 (einmal nebst L1 "FRANCO"), seltene Stempel auf zwei Prachtbriefen, ArGe 01, 550,- ✉(2) 180,–

2285 "Neustadt", 1766-1827, sechs seltene Ortsdruck-Postscheine ✉(6) 100,–

2286 "Niedersachswerfen", 1820, 21.12., großer L1 (ArGe 01) klar auf hs. Postschein, ferner "N:SACHSWFEN.", sowie N.SACHS=WERFEN, L1 bzw. L2 klar auf drei dek. Briefhüllen nach Goslar (Postspedition eröffnet am 25.8.1820) ✉(3) 130,–

2287 "Niedersachswerfen", ca. 1825-1845, vier Kabinettbriefe (Hüllen) mit klaren L1 und L2, ArGe 01-04, 540,- ✉(4) 180,–

2288 "Nienburg", 1809, 27.2., klarer L1 nebst L1 "HANNOVER P.H." (= "par Hildesheim") auf Brief aus Lichtrup nach Nickershausen (innen Datumsfahne), ein seltener Brief aus der Slg. Kampczyk, Feuser Nr. 359, 800,- ✉ 180,–

2289 "Nienburg", 1811, 19.6., klarer westphäl. L1 (ArGe 03) auf Kabinettbrief nach Stolzenau ✉ 70,–

2290 "Nienburg", 1811/1814, kleiner L1 (ArGe 04), bzw. je L1 "NIENBOURG" und "FRANCO" (ArGe 07), klar auf zwei Prachtbriefen nach Barnstorf bzw. Hannover ✉(2) 90,–

F 2291 "Nienburg", 1812, klarer L2 "129 NIENBOURG" nebst uns bisher unbekanntem L2 "FRANCE (PAR) WALSRO(DE)" auf kleinem Kabinettbrief aus Eystrup nach Oldershausen, Feuser nicht gelistet ✉ 500,–

2292 "Nienburg", klarer nachverw. K2 auf Ortsbrief NDP 1/2 Gr. orange ✉ NDP15 45,–

2293 "Norden", (1852), Ra2 mit vollständigem Rahmen, der üblicherweise als Ankunftsstempel verwendete Stempel hier als Aufgabe auf Paketbegleitbrief (Hülle) ✉ 180,–

2294 "Norden", 1812, klarer L2 "124 NORDEN" nebst L2 "FRANCE PAR BÜCKEBOURG" auf Prachtbrief nach Nehdorff bei Rinteln, "poste restante", dekor. Adelssiegel und Adresse (Baron von Kniphausen) ✉ 100,–

F 2295 "Nordheim", (1810), grünlich-blauer L1 klar auf Hülle von Wertbrief nach Göttingen ✉ 180,–

2296 "Nordheim", 1812, L1 nebst je L1 "FRANCO" und doppelt "CHARGÉ" auf dekor. kleinem Luxusbrief nach Bremen, ein seltenes Poststück, ArGe 600,- ✉ 180,–


2127
2128
2165
2170
2235
2151
2193
2229
2331
2332
2349
2350
2351
ex 2353
2352
BEVENSEN
21 SEPT.
ex 2358
2362
2359
2367
2368
2354
2360
2365
2366
2369
2370
2371
2372

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2297 | "Nordhorn", ca. 1820-1867, fünf Briefe | ✉(5) | | 70,– |
| | 2298 | "Northorn", 1817, klarer L1 auf Prachtbrief nach Bruche, ArGe 04 | ✉ | | 130,– |
| | 2299 | "Nüxey", (1820), L1(2) bzw. hs. auf drei Briefhüllen (ArGe 02) | ✉(3) | | 70,– |
| | 2300 | "Oberndorf", 1813, 12.7., Prachtbrief "Eilige Militärsache", nach Altenbruch, dazu L1 "OBERNDORF" rs. auf Dienstbrief nach Neuhaus | ✉(2) | | 90,– |
| | 2301 | "Obernkirchen", 1771/1773, zwei Kabinettbriefe "franco Bremen" bzw. "Pto. de Bremen" nach Bremervörde, zahlreiche Taxen | ✉(2) | | 100,– |
| | 2302 | "Ohof", 1822/1823, L1 nebst L1 "FRANCO" auf zwei Kabinettbriefen (ein Paketbegleitbrief), ArGe 300,- | ✉(2) | | 90,– |
| | 2303 | "Oldersum", nachverw. K2 klar auf Brief 1/2 Gr. gr. Brustschild in den eigenen Landbezirk, dazu Brustschild-Briefstück 1 Gr. mit K2 "Bockenem" | ✉/△ | DR18,19 | 40,– |
| | 2304 | "Ostercappeln", (1820), schwarzer (mit L1 "FRANCO") und roter L1 nebst Datums-L1 auf zwei Briefhüllen | ✉(2) | | 70,– |
| | 2305 | "Ostercappeln", 1821, roter L1 nebst Datums-L1 auf Kabinettbrief nach Lemförde | ✉ | | 90,– |
| | 2306 | "Otterndorf", 1811, nebst "Franco", je klare kleine L1 auf datierter Briefhülle nach Stade | ✉ | | 90,– |
| F | 2307 | "Papenburg", der alte L1 noch ca. 1880 nachverwendet auf Auslandscouvert mit 20 Pfg. nach Holland | ✉ | DR42 | 80,– |
| | 2308 | "Pattensen bei Lüneb.", 1843, seltener L2 auf Kabinettbrief nach Hannover | ✉ | | 90,– |
| | 2309 | "Peine", 1812, L1 nebst rotem L1 "NEUKIRCHEN (PAR)" auf Kabinettbrief nach Paris | ✉ | | 70,– |
| | 2310 | "Quackenbruck", 1811, leuchtend orangeroter L1 auf Luxusbrief des Postmeisters de Baumbach nach Osnabrück, rs. großes Lacksiegel "Postes Royal de Westphalie - Bureau de Quackenbruck" | ✉ | | 130,– |
| | 2311 | "Quackenbrück", 1811, nebst "FRANCO", je leuchtend rote westphäl. L1 auf Kabinettbrief nach Gartow/Dannenberg | ✉ | | 130,– |
| | 2312 | "Quackenbrück", 1811, nebst "FRANCO", je leuchtend rote L1 (einmal "FRANCO" gestrichen) auf zwei kleinen Handelsbriefen "Franco Osnabrück" nach Laer | ✉(2) | | 130,– |
| F | 2313 | "Salzdetfurth", 1850, 21.2., sehr seltener vorphil. blauer L2 auf Luxusbrief nach Bockenem, ein Liebhaberstück | ✉ | | 280,– |
| | 2314 | "Schapen", 1834-1863, neun Briefe (ein Auslandsbrief nach Antwerpen) | ✉(9) | | 100,– |
| | 2315 | "Scharzfels", 1809, nebst "FRANCO", je sehr klare L1 auf kleinem Luxusbrief nach Hohnstedt "frei bis Nordheim", ein seltener westphäl. Brief, ArGe 01, 300,- | ✉ | | 130,– |
| | 2316 | "Schillerslage", 1822-1840, klarer L1 auf drei Kabinettbriefen (eine Hülle), ArGe 01, 300,- | ✉(3) | | 100,– |
| | 2317 | "Schillerslage", 1841/1843, seltener Fraktur-L1 klar auf zwei Extrapostquittungen ("vier" bzw. "Acht Gutegroschen"), ArGe 02/03, 300,- | ✉(2) | | 90,– |
| | 2318 | "Schledehausen", klarer Zier-K1 (Postagentur eröffnet III/72, vorher Briefsammlung) auf Brustschild-Postkarte 1/2 Gr. braun | ✉ | DRP1 | 45,– |
| | 2319 | "Sprackensehl", (1830)-1834, klarer L1 auf Brief nach Süschendorf, dazu Extrapostquittung mit L1 nach Vatzen (Chauseegeld Ein Thaler, selten) | ✉(2) | | 150,– |
| | 2320 | "Stade", 1812/1813, "128 STADE" (schwarz), "P.128.P. STADE" (rot), je klare L2 auf zwei Kabinettbriefen nach Flögeln bzw. Ahlerstedt, Feuser 480,- | ✉(2) | | 150,– |
| | 2321 | "Stade", 1853, blauer K1 nebst L1 "STADE" auf Luxus-Paketbegleitbrief nach Aurich | ✉ | | 70,– |
| | 2322 | "Stickhausen", 1853-1867, sechs Briefe und ein Postschein | ✉(7) | | 70,– |
| | 2323 | "Stotel", 1793-1858, sieben Briefe und ein Postschein | ✉(8) | | 70,– |
| | 2324 | "Suderburg", 1860, hs. auf dekor. Telegrammcouvert nach Bahnhof Suderburg | ✉ | | 90,– |
| | 2325 | "Twistringen", 1834-1867, fünf Briefe und vier Postscheine | ✉(9) | | 70,– |
| F | 2326 | "Uslar", 1859, Ra2 bzw. Ra3 "Hannover" auf zwei Briefen nach Nordheim bzw. Uslar, mit Uslarer Taxstempeln "1,5" (ArGe 02/03) | ✉(2) | | 220,– |
| F | 2327 | "Verden", 1762, kleiner Armeepost-Kabinettbrief mit L1 "ARM. DU. B. RHIN" nach Frankfurt a.M. | ✉ | | 150,– |
| | 2328 | "Verden", 1780-1833, 17 Ortsdruck-Postscheine (einer hs.) | ✉(17) | | 150,– |
| F | 2329 | "Verden", 1811/1812, "129 VERDEN", "P.129.P. VERDEN", je L2 klar auf zwei Prachtbriefen, einer etwas unfrisch (aus Nünningen) | ✉(2) | | 280,– |
| | 2330 | "Verden", 1812, klarer L2 "129 VERDEN" auf Luxusbrief nach Visselhövede, dazu aptiert in rot und schwarz auf Paketbrief (1829) bzw. einer Militaria-Briefhülle | ✉(3) | | 150,– |
| F | 2331 | "Verden", seltener K1 ohne Datum, nur aushilfsweise verwendet, auf Kabinettstück 1 Ggr. | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 2332 | "Wagenfeld", voller blauer L1 und übergehende Monogramm-Blindprägung (!) auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. | △ | 2a | 70,– |
| | 2333 | "Walsrode", 1763-1858, 11 Briefe und drei Postscheine | ✉(14) | | 150,– |
| | 2334 | "Walsrode", 1771-1831, 21 teils seltene Ortsdruck-Postscheine (u.a. franz. Postamt zweimal) | ✉(21) | | 250,– |
| | 2335 | "Walsrode", 1811, kleiner L1 (einmal mit L1 "FRANCO") auf zwei Wertbriefen nach Celle, seltene Briefe | ✉(2) | | 150,– |




2374 2375 2376 2377

2378 2379 2381 2384

2382 2386 2388 ex 2390 2394

2380 2385 2391 2392

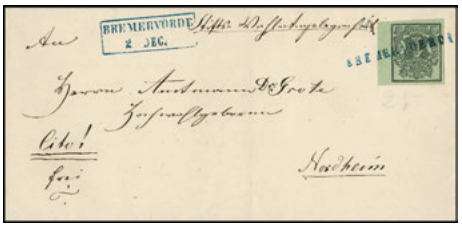
2395 2396 2397 2398 2404

2400 2401 2402 2403 2405 2406

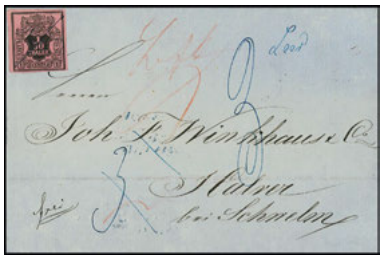
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2336 | "Walsrode", 1813, schwarzer L2 "129 WALSRODE" auf Ortsbrief, selten | ✉ | | 100,– |
| | 2337 | "Walsrode", 1814, 21.5., L1 nebst L1 "CHARGÉ" auf Wertbrief aus Fallingbostel nach Stade, dazu L1 (apt. Departementstempel) auf Paketbrief aus Einzingen nach Ottersberg (1823) | ✉(2) | | 90,– |
| | 2338 | "Weyhe", 1812, "DE WEYHE" hs. Aufgabe der Briefsammlung auf Pracht-Briefhülle nach Hannover (innen Datumsfahne) | ✉ | | 90,– |
| | 2339 | "Winsen a.d.L.", 1744-1867, 11 Briefe und sieben Postscheine | ✉(18) | | 100,– |
| | 2340 | "Wunstorf", 1664, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt vom Bürgermeister und Rat der Stadt | ✉ | | 80,– |
| | 2341 | "Wustrow", ca. 1830-1854, vier Briefe und ein Postschein | ✉(5) | | 60,– |
| | 2342 | "Zeven", 1754-1869, 17 Briefe und acht Postscheine | ✉(25) | | 180,– |
| | 2343 | "Zeven", 1816, klarer roter L1 auf Luxus-Wertbrief nach Harsefeld, ArGe 04 | ✉ | | 90,– |
| F | 2344 | Feldpost, (1793), hs. "VON DER ARMEE" auf Wertbrief (Hülle) nach Wustrow, sehr selten (ex Slg. Kornhardt), rs. sehr schönes Lacksiegel des 2. Inf. Reg. von Traube, einzig bekanntes Stück (Erlass vom 22.5.1793 liegt bei) | ✉ | | 350,– |
| F | 2345 | Feldpost, (1864), "ALTONA", K1 nebst blauem K2 "HANNOV. FELDPOST" auf Brief an das hann. Feldpostamt ("Postsachen") nach Hamburg und Altona, sign. Grobe | ✉ | | 130,– |
| | 2346 | Feldpost, (1864), "K. HANNOV. FELDPOST", klarer blauer K2 auf Kabinett-Briefhülle nach Burgdorf (rs. K1) | ✉ | | 150,– |
| | 2347 | Feldpost, (1864), "K. HANNOV. FELDPOST", je blauer K2 auf zwei Soldatenbriefen (Hüllen) nach Hannover bzw. Osterode | ✉(2) | | 100,– |
| F | 2348 | Feldpost, ca. 1815-1818, "HANNÖVERSCHE FELDPOSTEXPEDITION", je klare L2 auf zwei Briefhüllen nach Verden bzw. Nordheim, kleine Mängel | ✉(2) | | 130,– |

## Hannover Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2349 | 1 Ggr. schw./graublau, linke untere Bogenecke auf Kabinettbriefstück mit Langstempel, Fotoexp. Berger, sign. Grobe, Engel | △ | 1 | 80,– |
| F | 2350 | 1 Ggr. schw./graublau, Luxusstück mit ideal zentr. blauen K1 "Clausthal", sowie mit kurioser Doppelentwertung durch blauen Ra2 von Celle und schwarzen K1 "Einbeck" | ⊙ | 1(2) | 80,– |
| F | 2351 | 1 Ggr. schw./graublau, breitrandiges Oberrandpaar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Celle", ex "Romanow", sign. Drahn, Kruschel | △ | 1(2) | 80,– |
| F | 2352 | 1 Ggr. schw./graublau, Kabinettstück mit rotem L1 "ESENS", sign. Kruschel, sowie (unauffälliger Einriß) vom Rand auf Briefstück mit rotem Ra2 von Esens | △/⊙ | 1(2) | 120,– |
| F | 2353 | 1 Ggr. schw./graublau, zwei Luxusbriefstücke, mit idealem Ra2 "Bevensen" bzw. K1 "Stade". Dazu Paar 1 Ggr. schw./graugrün auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Herzberg", sowie loses Luxusstück mit L1 "Lehe" | △(3) | 1(2),2a(3) | 80,– |
| F | 2354 | 1 Ggr. schw./graublau, senkrechter Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück mit K1 "Stade", Mi. 1000,- | △ | 1(3) | 300,– |
| F | 2355 | 1 Ggr. schw./graugrün (Grenznuance zu "b") vom rechten Bogenrand, Rz. "5", auf Kabinettbrief mit K2 "Beverstedt" | ✉ | 2a | 60,– |
| F | 2356 | 1 Ggr. schw./graugrün auf Kabinettbrief mit schwarzem L1 "Zeven", blauer K2 nebengesetzt, der Brief datiert vom 22.4.1852 und der Nebenstempel ist schon in blau (der rückseitige Ankunfts-Ra2 dagegen noch in schwarz), obwohl erst einen Tag später, am 23.4.52, die blaue Stempelfarbe eingeführt wurde! Sign. Berger | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 2357 | 1 Ggr. schw./graugrün vom rechten Bogenrand (Rz. "6") auf frischem Kabinettbrief mit vollem L1 "Bremervoerde", Ra2 nebengesetzt, ex Metzer, sign. Kruschel | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 2358 | 1 Ggr. schw./graugrün, loses Luxusstück mit L1 "Dassel" und auf Luxusbriefstück mit Ra2 "Bevensen", ferner 1/30 Th. schw./lachsfarben auf Kabinettbriefstück mit K1 "Osterode" (sign. Berger, Bolaffi), sowie 1/15 Th. (Bugspur) auf Bfst. mit schwarzem Ra2 "Meppen" | △/⊙ | 2a-4 | 80,– |
| F | 2359 | 1 Ggr. schw./meergrün, Dreierstreifen vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "9" auf Kabinettbriefstück mit K2 "Markoldendorf". Von dieser Nuance seltene Einheit! Mi. 700,- + | △ | 2b(3) | 200,– |
| F | 2360 | 1/30 Th. schw./lachsfarben, senkrechtes Kabinettpaar mit vollem Ra2 "Lesum", sign. Berger. Mi. 250,- | ⊙ | 3a(2) | 70,– |
| | 2361 | 1/30 Th. schw./lachsfarben auf Prachtbrief mit K2 "Leer" nach Wiarden, als Beigabe Briefchen 1/30 Th. schw./himbeerrot aus Lauterberg | ✉(2) | 3a/b | 70,– |
| F | 2362 | 1/30 Th. schw./himbeerrot, ungewöhnlicher Schnittriese, unten Bogenrand mit Reihenzahl "7", sonst an den anderen drei Seiten je Teile der Nebenmarken | ⊙ | 3b | 80,– |
| F | 2363 | 1/30 Th. schw./himbeerrot, breitrandig, mit hs. Bahnpost-Entwertung von "Leer" (rs. L3 "Emden-Hannover" und "Münster-Warburg") nach Halver, hs. "BRFK." (Briefkasten) und Taxe "3" Sgr. | ✉ | 3b | 220,– |
| | 2364 | 1/15 Th. schw./graublau auf Prachtbrief mit K1 "Lingen", teils sehr breitrandig, Mi. 250,- | ✉ | 4 | 50,– |
| F | 2365 | 1/15 Th. schw./graublau auf Kabinettbriefstück mit idealem K2 "Göttingen" | △ | 4 | 60,– |
| F | 2366 | 1/10 Th. schw./gelb auf Luxusbriefstück mit K2 "Ankum" | △ | 5 | 50,– |
| F | 2367 | 3 Pfge. rosa, Kabinettstück mit K1 von Emden, Fotoexp. Berger. Mi. 450,- | ⊙ | 6a | 100,– |



2357 / *100,-*



2363 / *220,-*



2373 / *100,-*



2383 / *80,-*



2387 / *200,-*



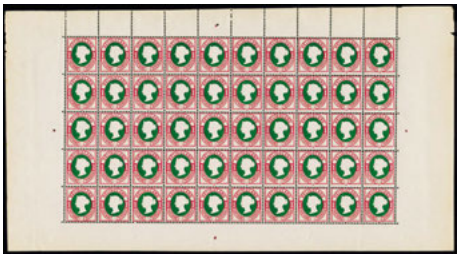
2393 / *90,-*



2409 / *100,-*



2417 / *70,-*



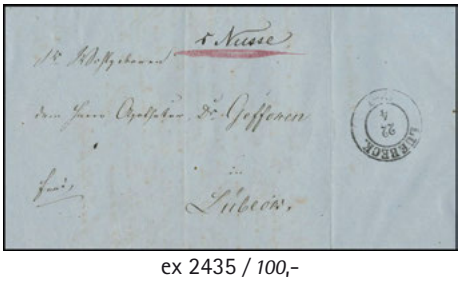
ex 2422 / *100,-*



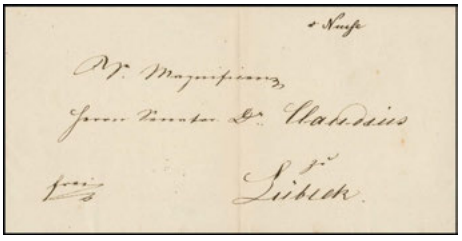
2427 / *80,-*



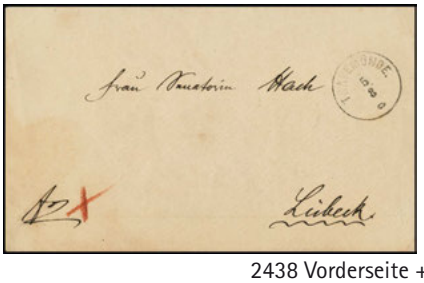
2428 / *100,-*



ex 2435 / *100,-*



2436 / *80,-*

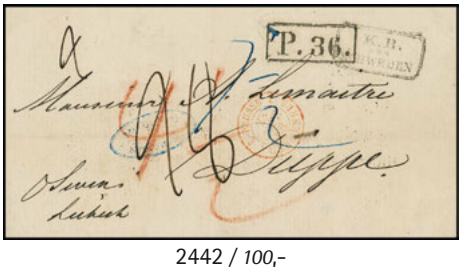




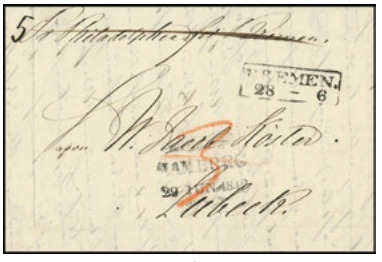
2438 Vorderseite + Rückseite / *150,-*



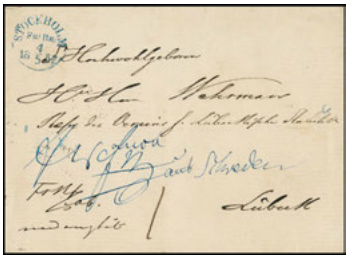
2440 / *100,-*



2442 / *100,-*



2444 / *150,-*



ex 2445 / *100,-*



2446 / *200,-*



2461 / *150,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2368 | 3 Pfge. rosa, breitrandiges Kabinettstück mit K2 von Harburg, Mi. 450,- | ⊙ | 6a | 90,– |
| F | 2369 | 3 Pfge. rosa, breitrandiges Luxusstück mit Ra3 von Hannover, sign. Schmitt. Mi. 450,- | ⊙ | 6a | 100,– |
| F | 2370 | 3 Pfge. rosa auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K1 "Emden", sign. Berger. Mi. 450,- | △ | 6a | 100,– |
| F | 2371 | 1/10 Th. schwarz, dunkeloranges Netzwerk, für diese schwierige Marke aussergewöhnlich breitrandiges Luxusstück (zwei Seiten Nebenmarken!), Mi. 200,- + | ⊙ | 7a | 60,– |
| F | 2372 | 1/10 Th. schw./orange, Kabinettstück mit mehreren Plattenfehlern: "rechte obere Ecke schräg", "0 von 1/10 wie Q" sowie "rechte untere 3 unten mit weißem Punkt", sowohl bei der Nr. 7 als auch 12 schon mehrfach registriert. Es handelt sich hier um eine Variante des Plattenfehlers Nr. 7II mit verschiedenen auch dort vorhandenen Merkmalen (z.B. "gebrochenes zweites N von HANNOVER", jedoch ohne Anstrich an der 1) | ⊙ | 7aPF | 100,– |
| F | 2373 | 3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, unbed. kleine Randschürfung, auf Streifband mit K2 "Westrhauderfehn" in die Briefsammlung Reepsholt | ✉ | 8a | 100,– |
| F | 2374 | 3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, auf Kabinettbriefstück mit K1 "Lüneburg", Fotoexp. Berger. Mi. 320,- | △ | 8a | 80,– |
| F | 2375 | 3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, auf kleinem Kabinettbriefstück mit K1 "Lüneburg", sign. Krause, Engel. Mi. 320,- | △ | 8a | 70,– |
| F | 2376 | 3 Pfg. karmin a. schwarz und grau, je breitrandig, mit K2 "Harburg" auf zwei Kabinettbriefstücken, für Nr. 8b Fotoexp. Berger. Mi. 770,- + | △(2) | 8a/b | 180,– |
| F | 2377 | 1 Ggr. schw./grün mit breitem rechtem Bordüren-Bogenrand (Rz. "6") auf Kabinettbriefstück mit K1 "Lingen" | △ | 9 | 60,– |
| F | 2378 | 1/30 Th. schw./dunkelrosa auf Kabinettbriefstück mit L1 "Gifhorn" | △ | 10a | 70,– |
| F | 2379 | 1/15 Th. schw./blau, ungebrauchtes frisches Kabinettstück, sign. Pfenninger. Mi. 300,- | * | 11 | 100,– |
| F | 2380 | 1/15 Th. schw./blau, senkrechtes ungebrauchtes Kabinettpaar, seltene Einheit, Fotoexp. Berger. Mi. lose 600,- +, als Paar "-.-" | * | 11(2) | 150,– |
| F | 2381 | 1/15 Th. schw./blau auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K1 "Lüneburg", sowie überrandiges Luxusstück (Nebenmarke) mit K2 "Emden", je sign. Berger | △/⊙ | 11(2) | 80,– |
| F | 2382 | 1/15 Th. schw./blau, seltener Plattenfehler "verstümmeltes R" gestempelt, leicht "hannoverhell" (kein Mangel), Mi. 300,- | ⊙ | 11I | 60,– |
| F | 2383 | 3 Pfge. karminrosa, perfektes Exemplar auf Streifband (rs. nicht ganz kpl.) mit K2 "Hamburg" | ✉ | 13a | 80,– |
| F | 2384 | 3 Pfge. dunkelrosa, Kabinettpaar mit klarem K2 "Hildesheim", Mi. 300,- | ⊙ | 13a(2) | 70,– |
| F | 2385 | 3 Pfge. dunkelrosa, gut sichtbarer Plattenfehler "Fehlstelle in der Schraffur rechts", auf Kabinett-Streifband-Briefstück, Mi. 400,- | △ | 13aII | 100,– |
| F | 2386 | 3 Pfge. karmin, von dieser Nuance seltener Rand-Dreierstreifen mit Reihenzahl "4" auf Briefstück mit K1 "Salzgitter", rechte Marke Bugspur, Mi. 1000,-, Fotoexp. Berger | △ | 13b(3) | 180,– |
| F | 2387 | 1 Gr. rosa, Prachtstück mit seltener Fremdentwertung durch schwarzen preußischen Bahnpost-L3 "Berlin-Minden" auf etwas unfrischem Bahnpostbrief mit hs. Aufgabe "Wunstorf" nach Lübbecke 1861, aus der Boker-Slg. | ✉ | 14a | 200,– |
| F | 2388 | 1 Gr. rosa, tadelloses Unterrandpaar mit Jahreszahl "1862", die linke Marke zudem mit Plattenfehler "verstümmeltes EN von GROSCHEN" | ⊙ | 14a(2) | 70,– |
| F | 2389 | 1 Gr. rosa, Prachtstück mit Federzug nebst preuß. Ra2 "Rheine" auf Ganzsachen-Couvert 1 Gr. rosa "cito" nach Aachen (Nachtaxe "3"), eine ungewöhnliche Fremdverwendung (Couvert leichte Gebrauchsspuren) | ✉ | 14a,U5 | 450,– |
| F | 2390 | 1 Gr. rosa, Luxusstück vom Unterrand mit K1 "Barsinghausen", ferner 1 Gr. karmin lose vom Rand mit schwarzem L1 "Zeven", sowie auf Kabinettbriefstück | ⊙/△ | 14a,b(2) | 60,– |
| F | 2391 | 1 Gr. violettrosa, rechte untere Bogenecke mit Rz. "12" auf Kabinettbriefstück mit K1 "Eystrup", sowie lilarot als linke untere Bogenecke mit K2 "Eschede" | ⊙/△ | 14a,c | 80,– |
| F | 2392 | 1 Gr. weinrot, feiner Druck, im ungebrauchten Luxus-Viererblock, davon unteres Paar postfrisch, sign. Grobe, Pfenninger und Fotoexp. Berger. Mi. lose Marken 540,- + | **/* | 14dII(4) | 120,– |
| F | 2393 | 2 Gr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit Ra2 "Bramsche" auf Brief (Falten) nach Stadthagen, hs. "Einliegend Proben ohne Werth" | ✉ | 15a | 90,– |
| F | 2394 | 2 Gr. blau auf Luxusbriefstück mit ideal zentrischem K2 "Osnabrück" | △ | 15a | 50,– |
| F | 2395 | 2 Gr. blau auf Luxusbriefstück mit vollem Ra2 "Bramsche" | △ | 15a | 40,– |
| F | 2396 | 2 Gr. blau vom linken Rand nebst 3 Gr. ockerbraun auf Prachtbriefstück mit K2 "Ilfeld" | △ | 15a,19 | 60,– |
| F | 2397 | 2 Gr. blau, Plattenfehler "geschwungene 2", linke untere Bogenecke mit Reihenzahl "12" auf Kabinettbriefstück mit vollem K2 "Bremen", Attest Berger. Mi. 600,- + | △ | 15aI | 200,– |
| F | 2398 | 2 Gr. blau, Plattenfehler "fehlender Punkt", motivfrei gestempelt auf dekor. Luxusbriefstück mit K2 "Leer", Fotoexp. Berger | △ | 15aIV | 90,– |
| | 2399 | 2 Gr. dunkelblau, postfrischer Rand-Viererblock mit Rz. "9" und "10", Mi. lose 160,- + | ** | 15b(4) | 50,– |
| F | 2400 | 3 Gr. dunkelorange, ungebrauchtes linkes Kabinett-Randpaar mit Reihenzahl "3", von dieser Marke gab es keine sinnvollen Restbestände, anders als bei den anderen Kopfmarken. Mi. 500,- + | * | 16b(2) | 120,– |


2407
2408
ex 2410
2413
2412
2414
2416
ex 2418
2419
2420
2421
2426
2447
2448
2449
2452
2450
2451
2454
ex 2456
2457
2459
2453
2455
2458
2463
ex 2460
2466

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2401 | 1/2 Gr. schwarz, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Osterode", sign. Hassel. Mi. 250,- | ⊙ | 17y | 60,– |
| F | 2402 | 1/2 Gr. schwarz, ungewöhnlich breitrandiges Luxusstück, sign. Pfenninger, Diena. Mi. 250,- | ⊙ | 17y | 90,– |
| F | 2403 | 1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, ungebrauchtes Prachtstück vom linken Bogenrand, Rz. "8", sign. Engel | * | 17y | 50,– |
| F | 2404 | 1/2 Gr. schwarz, überrandig, mit Falz auf zugehörigem Kabinettbriefstück mit Ra2 "Wittmund", sign. Pfenninger. Mi. 250,- | △ | 17y | 60,– |
| F | 2405 | 10 Gr. grün, Kabinettstück mit K2 "Hannover", Attest Berger "ein schönes Exemplar dieser Marke". Mi. 1700,- | ⊙ | 18 | 400,– |
| F | 2406 | 10 Gr. olivgrün gestempelt mit kleinen Mängeln, Mi. 1700,- | ⊙ | 18 | 130,– |
| F | 2407 | 3 Gr. braun auf Kabinettbriefstück mit K2 "Gödens", ferner als überrandiges Randstück mit Rz. "3", sowie in fast graubrauner Nuance | △/⊙ | 19a(3) | 80,– |
| F | 2408 | 3 Pfge. grün, Kabinettstück mit K2 "Osnabrück", sign. Köhler, Thier u.a. Mi. 1200,- | ⊙ | 20 | 250,– |
| F | 2409 | 3 Pfge. grün, rosa Gummi, auf kompletter Kabinett-Drucksache, dekorative rosa Schleife mit Inhalt, mit K2 "Osnabrück" ins taxische Lage mit 1/4 Sgr. hs. Bestellgeld | ✉ | 21x | 100,– |
| F | 2410 | 3 Pfge. grün, seltene linke untere Bogenecke (kl. Mgl.) mit K2 "Emden Nachts", sowie zwei Prachtbriefstücke 2 Gr. blau und 3 Gr. braun | ⊙/△ | 21y, 24/25y | 80,– |
| F | 2411 | 1/2 Gr. schwarz, rosa Gummi, per zwei auf prachtvollem kleinem Briefchen mit Inhalt, mit Ra2 "Lesum" 1866 nach Bremen. Mi. 1850,- +, ex Caspary | ✉ | 22x(2) | 400,– |
| F | 2412 | 1/2 Gr. schwarz, rosa Gummi, im Paar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hoheneggelsen", ex Reitmeister, sign. Thier u.a. Mi. 1300,- | △ | 22x(2) | 300,– |
| F | 2413 | 1/2 Gr. schwarz auf Kabinettbriefstück mit K2 "Friedeburg", Mi. 350,- | △ | 22y | 100,– |
| F | 2414 | 1 Gr. rosa vom rechten Rand (Rz. "6") auf Luxusbriefstück mit idealem K2 "Schneverdingen", sowie auf Kabinettbriefstück mit K2 "Aschendorf" | △(2) | 23(2) | 80,– |
| | 2415 | 1 Gr. rosa, 2 Gr. blau (beide Papiere) und 3 Gr. braun, gesamt vier Kabinettbriefstücke | △(4) | 23y,24y, 2z,24 | 80,– |
| F | 2416 | 2 Gr. blau mit seltenem K2 "Burgwedel" ideal zentrisch, winzig gerauht, gut sign. Pfenninger | ⊙ | 24y | 80,– |
| F | 2417 | Ganzsache 1 Gr. rosa, kl. Altersspuren, Couvert mit K2 "Bremen" und K1 "BK" | ✉ | U5 | 70,– |

## Helgoland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2418 | 1/2 Sch., der Hamburger Neudruck in vier verschiedenen Fehlvarianten: geschnitten und ohne Prägedruck (Lemberger unbekannt), nur Gründruck, verschobener Zwickeldruck und als seltener Schwarzdruck | */(*) | 1IINDIII (4) | 100,– |
| F | 2419 | 6 Sch. graugrün/lilarosa mit klarem Rundstempel von Helgoland, unauffällige Beanstandungen (u.a. hinterlegt). Mi. 600,-, sign. Grobe und Attest Heitmann | ⊙ | 4 | 100,– |
| F | 2420 | 1/4 Sch. rosa/grün, der Berliner Neudruck von 1879 in der seltenen geschnittenen Variante (Auflage nur 800 Ex.), etwas hell | * | 8NDIU | 80,– |
| F | 2421 | 3/4 Sch. grün/rot, Berliner Neudruck von 1879 in der guten geschnittenen Variante (Urdruck), kl. Mgl. | * | 9NDIU | 60,– |
| F | 2422 | 1 Pfg., Berliner und Leipziger Neudruck je im postfrischen Bogen (min. angetrennt) | ** | 11NDI/II (50) | 100,– |
| | 2423 | 3 Pfg. rot/grün, letzte Auflage, Dreierstreifen und Einzelstück auf großem Briefteil, Mi. 450,- | △ | 13b(4) | 120,– |
| F | 2424 | 50 Pfg. (oben zwei leicht verkürzte Zähne) einzeln auf Paketkarte (Formular in üblicher Gebrauchserhaltung) von Helgoland 1890 nach Hamburg. Ex Rinsch, sign. Lemberger, Kruschel und Attest Heitmann | ✉ | 16a | 900,– |
| | 2425 | 20 Pfg., Auflage 1888, einzeln auf seitlich geöffnetem Couvert von Helgoland 1888 nach Bremerhaven, sign. Lange, Sorani | ✉ | 18g | 40,– |

## Lübeck Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2426 | "L", der Dreiringstempel klar auf 1/2 Sch. grün und 1 Sch. rotorange, sowie auf Schleswig-Holstein 1 1/4 Sch. purpur, letztere beiden sign. Köhler | ⊙ | 8,9,SH | 100,– |
| F | 2427 | "Luebeck Bahnhof I.Z.", 1857, K2 auf Brief mit Inhalt nach St. Petersburg/Rußland | ✉ | | 80,– |
| F | 2428 | "Luebeck", (1860), K2 und seltener Ra2 "PER LANDPOST" auf Brief von der Station Cronsforde (hs.) nach Lübeck | ✉ | | 100,– |
| | 2429 | "Luebeck", 1849, seltener, nur kurz im Juli 1849 in Gebrauch befindlicher roter K2 klar auf Brief nach Carlshütte | ✉ | | 80,– |
| | 2430 | "Luebeck", 1849/50, je K2 auf zwei Auslandsbriefen nach Schweden, "Probe ohne Werth" nach Lund (Taxe "40 2/5"), sowie nach Saxkjöbing ("34") | ✉(2) | | 80,– |
| F | 2431 | "Lübeck", 1812, klarer L3 "128 LUEBECK B. DE L'ELBE" und seltener L2 "FRANCE PAR LUNEBURG" (Feuser 1000,-) auf kleinem Prachtbrief nach Braunschweig | ✉ | | 350,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2432 | "Lübeck", 1814/15, zwei Briefe je via Hamburg (Transit-L1 "R.4. HAMBURG"), Aufgabe-L1 "ST.P. LUB." bzw. L2 "P.A. LUBECK" (Feuser 2117-18, -22), nach Bordeaux | ✉(2) | | 80,– |
| | 2433 | "Lübeck", 1861, K2 auf Auslandscouvert via Ostende nach Manchester/England | ✉ | | 60,– |
| | 2434 | "Lübeck", ab 1814, über 20 Postscheine des Stadtpostamtes, Dän. und Mecklenburger Postamtes, dazu hs. Schein 1787, fünf Postscheine von Lübeck, eine Zeitungsrechnung und sieben Einzahlungsquittungen. Große Vielfalt mit apt. Scheinen etc. Total 37 Formulare | ✉(37) | | 250,– |
| F | 2435 | "Nusse", 1855/59, je handschriftliche Briefsammlungsaufgabe in untersch. Varianten auf zwei Briefen je nach Lübeck | ✉(2) | | 100,– |
| F | 2436 | "Nusse", 1857, seltene handschriftliche Aufgabe der Briefsammlung, "v. Nusse" klar auf gef. Brief mit Inhalt | ✉ | | 80,– |
| | 2437 | "St. P. LUBECK", 1814, L2 auf Brief mit Inhalt (leichte Spuren) via Hamburg (vs. L1 "R.4. HAMBURG") nach Bordeaux, sowie auf Brief 1816 aus gleicher Korrespondenz, ohne Hamburger Transit-L1 | ✉(2) | | 100,– |
| F | 2438 | "Travemünde", (1865), K1 auf Couvert mit rückseitig dekorativem Zudruck des Sängerfest in Dresden und farbiger Oblate, nach Lübeck | ✉ | | 150,– |
| | 2439 | "Travemünde", (1865), Zier-K2 auf zwei Briefen (1. und 2. Gewichtsstufe) je nach Lübeck | ✉(2) | | 80,– |
| F | 2440 | "Travemünde", 1833, dekorativer Ansichtskartenvorläufer, privat beförderter gef. Brief mit Briefkopf und Ansicht von Travemünde | ✉ | | 100,– |
| | 2441 | "Travemünde", 1854-1860, K2 auf drei Briefen, zwei nach Lübeck, ein seitlich geöffnetes Couvert nach Bad Segeberg | ✉(3) | | 100,– |
| F | 2442 | 1858, Ra3 "K. B. aus Schweden" klar auf Brief aus Rußland via Lübeck (rs. großer Bahnhof-K2) nach Dieppe/Frankreich, Brief rs. nur eine Briefklappe, aber mit allen Stempeln | ✉ | | 100,– |
| | 2443 | Incoming-Mail, (1865), gelbes Couvert (rs. fehlt die obere Viertelklappe) von New York via prussian closed mail per Aachen nach Lübeck | ✉ | | 70,– |
| F | 2444 | Incoming-Mail, 1842, Philadelphia, Prachtbrief über Bremer Forwarded-Agenten nach Lübeck, vs. Ra2 "Bremen" und Schmetterlingsstempel "Hamburg" | ✉ | | 150,– |
| F | 2445 | Incoming-Mail, 1853-1857, drei Briefe je aus Schweden nach Lübeck, zweimal Ra1 "Aus Schweden", einmal hs. (auf Brief aus Stettin) | ✉(3) | | 100,– |
| F | 2446 | Transit, Ra3 "K. B. aus Dänemark" auf Couvert (Mgl. und Bearbeitungsspuren) mit zweimal Dänemark 4 Sk., diese mit NS "3" von Lübeck, nach Hamburg, sign. Jakubek | ✉ | DK9 | 200,– |

## Lübeck Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2447 | 1/2 Sch. lila, voll- bis breitrandiges, sauber gestempeltes Exemplar, min. erhöht sign. Pfenninger. Mi. 2500,- | ⊙ | 1 | 250,– |
| F | 2448 | 2 Sch. rotbraun, breitrandiges gest. Kabinettstück, sign. Pfenninger, R.F. Engel. Mi. 300,- | ⊙ | 3 | 80,– |
| F | 2449 | 2 Sch. rotbraun auf kleinem Kabinettbriefstück mit Balkenstempel, sign. Engel, Werner, Senf. Mi. 300,- | △ | 3 | 100,– |
| F | 2450 | 2 Sch. rotbraun, Fehldruck "ZWEIEINHALB", ungebrauchtes Prachtstück (links "Lupenrand") in Type I mit breitem unterem Bogenrand und kpl. Bogenkontrollstempel, sign. Kruschel. Mi. 500,- + | (*) | 3FBr | 120,– |
| F | 2451 | 2 1/2 Sch. lilarosa, Kabinettstück mit klarem Balkenstempel, sign. mit Attest Bühler. Mi. 1200,- | ⊙ | 4 | 300,– |
| F | 2452 | 1 Sch. orangegelb, ungebrauchter senkrechter Kabinett-Sechserblock aus der linken oberen Bogenecke | (*) | 7(6) | 130,– |
| F | 2453 | 1/2 Sch. grün, Kabinettpaar mit zentrischem K2 "Luebeck Bahnhof", Attest Bühler (1982). Mi. 300,- | ⊙ | 8(2) | 100,– |
| F | 2454 | 1 Sch. orange per zwei auf Kabinettbriefstück mit K2 "Lübeck", sign. Brettl, Bühler. Mi. 400,- + | △ | 9A(2) | 100,– |
| F | 2455 | 1 Sch. rotorange, 2 Sch. karmin und 4 Sch. ockerbraun auf (rechts leicht hinterklebtem) Prachtbriefstück mit K2 "Luebeck", sign. Brettl, Pfenninger | △ | 9A,10,12 | 100,– |
| F | 2456 | 1 Sch. rotorange (Fotoexp. Brettl), sowie zwei Briefstücke 1 1/4 Sch. rötlich- bzw. dunkelbraun (je sign. Pfenninger), gesamt drei Kabinettstücke. Mi. 430,- | ⊙/△ | 9A,13a/b | 100,– |
| F | 2457 | 2 Sch. rot im waager. Paar auf Briefstück (linker Wert senkr. Bug) mit klarem blauem L2 "Lübeck-Bahnhof" | △ | 10(2) | 50,– |
| F | 2458 | 2 1/2 Sch. blau auf Kabinettbriefstück mit besserer Entwertung durch Dreiringstempel "L", sign. Brettl, Pfenninger. Mi. 500,- | △ | 11 | 150,– |
| F | 2459 | 1 1/4 Sch. hellbraun, zwei Exemplare auf Prachtbriefstück mit K2 "Lübeck", Mi. 300,- | △ | 13a(2) | 100,– |
| F | 2460 | 1 1/2 Sch. purpur, zwei gestempelte Kabinettstücke, mit Dreiringstempel bzw. auf Briefstück mit L2 "Lübeck Bahnhof", je sign. Pfenninger | ⊙/△ | 14(2) | 50,– |
| F | 2461 | Dänemark 4 Sk. braun, perfektes Exemplar auf Prägezierbrief (dieser am Rand etwas getönt) mit NS "3" und K.D.O.P.A.-K1 von Lübeck | ✉ | DK7 | 150,– |

## Mecklenburg-Schwerin Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2462 | "Grabow M. Sch.", K2 klar auf blauem Leinen-Wertcouvert mit zweimal Preußen 10 Sgr. rosa (einmal übliche Erhaltung) nebst NDP 1 Gr. rosa (Aktenspieß) und 2 Gr. blau | ✉ | Pr.20, NDP4,5 | 150,– |
| F | 2463 | "Hagenow", ideal zentrischer K2 auf Briefstück mit 3/4 Sch. (2/4 oben knapp), sign. Engel | △ | 1(3/4) | 40,– |
| | 2464 | "Rostock", K2 auf "Auslagen"-Vordruck-Streifband 1870 nach Sternberg | ✉ | | 40,– |
| | 2465 | Incoming-Mail, 1837, Brief aus Portland mit Ra2, hs. "By Hamburgh Steamer" (vs. Schmetterlingsstempel) nach Zierow bei Wismar | ✉ | | 60,– |

## Mecklenburg-Schwerin Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2466 | 4/4 Sch. rot als Streifen auf Kabinettbriefstück mit K2 "Wismar", sowie normal auf Kabinettbriefstück mit K2 "Bruel", Mi. 380,- | △(2) | 1(2) | 80,– |
| F | 2467 | 3 Sch. gelborange, von dieser Marke seltene rechte untere Bogenecke mit K2 "Schwerin", kleine Randschürfung, tadellos sign. Pfenninger | ⊙ | 2 | 80,– |
| | 2468 | 4/4 Sch. rosa, Prachtstück mit K2 "Rostock" auf Brief (dieser Gebrauchsspuren), sign. Sorani | ✉ | 5 | 50,– |
| F | 2469 | 4/4 Sch. rosa auf Luxusbriefstück mit idealem K2 "Teterow", Fotoexp. Berger | △ | 5 | 40,– |
| | 2470 | 1/4 Sch. rosa auf Ganzsache 3 Sch. gelb, mit K2 "Schwerin" nach Greifswald | ✉ | 5(1/4),U | 60,– |
| F | 2471 | 4/4 Sch. rosa, senkrechtes Paar auf Prachtbrief mit K2 "Grabow" | ✉ | 5(2) | 80,– |
| F | 2472 | 4/4 Sch. rosa im Paar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Parchim" | △ | 5(2) | 60,– |
| F | 2473 | 4/4 Sch. rosa im Paar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Malchin", sign. Drahn, Stock | △ | 5(2) | 50,– |
| F | 2474 | 2 Sch. magenta, Kabinettstück mit K2 "Rostock", sign. Bühler. Mi. 300,- | ⊙ | 6a | 80,– |
| F | 2475 | 2 Sch. blaugrau, eine seltene Marke, zudem in Letzttags-Verwendung mit K2 "Neubukow 31.12.". Rechts oben kleine Rep. bzw. Mitte Schürfstelle. Mi. 2000,-, Fotoexp. Berger | ⊙ | 6b | 250,– |
| F | 2476 | 3 Sch. gelborange, breiter Rand, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Malchin", sign. Pfenninger. Mi. 380,- | ⊙ | 7II | 100,– |

## Mecklenburg-Strelitz

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2477 | Gebiet komplett gestempelt, die Marken zwar mit verschiedenen Qualitäts-Einschränkungen, aber alle optisch dekorativ, je mit Signaturen, u.a. Pfenninger (Nr. 1 u. 3), Bühler (Nr. 2) und W. Engel (Nr. 4-6). Mi. 11540,- | ⊙ | 1-6 | 1000,– |
| F | 2478 | 3 Sgr. ockerbraun, Kabinettstück mit HK "Wesenberg", Attest Engel sowie sign. Krause, Müller-Mark. Mi. 1600,- | ⊙ | 6 | 300,– |

## Oldenburg Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2479 | "Esenshamm", Ra2 auf Couvert mit für diesen Ort typisch rundgeschnittener Wappen 1 Gr. | ✉ | 17 | 60,– |
| | 2480 | "Heppens", 1852, handschriftliche Briefsammlungs-Aufgabe nebst L1 "Sande" auf doppelt verwendetem Brief aus den ersten Markentagen, innen Ra2 "Jever" vom 15.1.1852 | ✉ | | 80,– |
| F | 2481 | "Schwei", Ra2 bzw. L1 "Schwey", je in blau, als Markenentwertung auf zwei Briefchen je mit 1/15 Th. schw./rosa, beide in Type I, je mit Inhalt aus dem Landbezirk aus gleicher Korrespondenz nach Fladderlohausen bei Damme. Tadellose, ursprüngliche Erhaltung | ✉(2) | 3I(2) | 300,– |

## Oldenburg Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2482 | 1/3 Sgr. schw./grün, etwas rep. Exemplar auf Unterlage mit auf dieser Marke nicht häufigem K2 "Oldenburg" (Spätverwendung, Stempel erst 1860 eingeführt), Mi. 1200,- + | ⊙ | 1 | 120,– |
| F | 2483 | 1/30 Th. schw./blau, Type I, mit linkem Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit K2 "ST.P.A. BREMEN" | △ | 2I | 50,– |
| F | 2484 | Vier ausgesuchte Werte inkl. 1/30 Th., Type I, auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra "Ovelgönne" | △/⊙ | 2I,III,16, 17A | 50,– |
| F | 2485 | 1/30 Th. schw./blau, Mischtypen I/III bzw. Type III, zwei breitrandige Paare (je eine Marke kl. Eckbug bzw. Bugspur), je Fotoexp. Stegmüller | ⊙ | 2I/III(2) | 100,– |
| F | 2486 | 1/30 Th. schw./blau, Type II in guter Erhaltung, sowie 1 Gr. schw./blau (hell) und 3 Gr. schw./gelb (leicht hell) je ungebraucht ohne Gummi, seltene Marken! Mi. 1800,- | (*) | 2II,6a,8 | 250,– |
| F | 2487 | 1/30 Th. schw./blau, Type III (L1 "Löningen"), und 1/15 Th. schw./rosa, Type I ("Franco"), zwei Kabinettbriefstücke | △(2) | 2III,3I | 80,– |
| F | 2488 | 1/15 Th. schw./rosa, Type I, kleines Kabinettbriefstück mit vollem L1 "Damme", sign. Pfenninger | △ | 3I | 50,– |
| F | 2489 | 1 Gr. schw./blau auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Dinklage", sowie 2 Gr. schw./rosa, vollrandig, mit Ra2 "Varel", kleine helle Stelle, letztere Attest Behr. Mi. 810,- | △/⊙ | 6a,7 | 100,– |


2467
2469
2472
2473
2482
2474
2475
2476
2478
2483
ex 2484
2477
2485
2486
2488
2487
2489
2490
2491
2492
2493
2494
ex 2495
2496
2498
2501
ex 2510
2511

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2490 | 2 Gr. schw./rosa, Kabinettstück mit Ra2 "Vechta", sign. Köhler. Mi. 750,- | ⊙ | 7 | 180,– |
| F | 2491 | 1/2 Gr. braunorange, Feldmerkmal "verdicktes N von OLDENBURG", breitrandiges Kabinettstück mit Ra2 von Blexen. Sign. Krüger und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 650,- | ⊙ | 11a | 200,– |
| F | 2492 | 1/2 Gr. rotbraun, breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Oldenburg", sign. Bloch, Köhler und Brettl mit Fotoexpertise. Mi. 650,- | ⊙ | 11a | 150,– |
| F | 2493 | 1 Gr. blau breitrandig lose, sowie trübblau auf Briefstück (mit Ra2 "Grossenmeer"), zwei Kabinettstücke, sign. Pfenninger, Brettl u.a. Mi. 540,- | ⊙/△ | 12a/b | 150,– |
| F | 2494 | 1 Gr. trübblau, überrandiges Kabinettstück mit Ra2 "Varel", unten Nebenmarke, sign. Kauert und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 320,- + | ⊙ | 12b | 120,– |
| F | 2495 | 1/3 Gr. grün und 1 Gr. karmin, zwei Prachtbriefstücke mit Ra2 "Bremen", Mi. 260,- | △(2) | 15A,17A | 60,– |
| F | 2496 | 1/3 Gr. grün, guter weiter Durchstich "10", unten schwache Bugspur (von der Streifband-Verwendung) mit hierauf seltenem Letzttags-K2 "Oldenburg 31.12." (1867) in schwarz. Sign. Engel und Attest Stegmüller. Mi. 1000,- + | ⊙ | 15B | 200,– |
| | 2497 | 1 Gr. rosa auf Kabinettbrief mit Ra2 "Tettens", sowie 3 Gr. ockerbraun auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Varel" (sign. Berger) | ✉/△ | 17A,19A | 40,– |

## Preussen Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2498 | "Alsheim", seltener neuer Grotesk-K1 klar auf 3 Kr. (v. 2.12.67) | ⊙ | 23 | 90,– |
| F | 2499 | "Aschersleben", 1863, Ra2 auf Teilfranko-Couvert nach Rom/Kirchenstaat vom Absender 6 3/4 Sgr. bar bezahlt, "via Marseille" gestrichen und über die Schweiz/Verbano mit geändertem Laufweg gelaufen und vom Empfänger noch 5 Baj. Inlandsporto erhoben (genaue Beschreibung beiliegend) | ✉ | | 80,– |
| F | 2500 | "Assinghausen", seltener Westfalen-Ra2 auf Brief mit Paar 6 Pfge. orangerot (etwas Schere), innen ungewöhnlich im Brief großformatige und dekor. Werbung der Tabak-Fabrik Winkelmann mit Abbildung von einem rauchenden Ureinwohner vor dem Meer (mit Raddampfer) | ✉ | 15b(2) | 80,– |
| F | 2501 | "Beverungen", vorphil. K2 ideal auf Kabinettbriefstück 2 Sgr. | △ | 17a | 40,– |
| | 2502 | "Birkenfeld", 1805-1811, "101 BIRCKENFELD" (aus Kusel), "101 PRUM", "101 TREVES", je saubere L2 auf drei Prachtbriefen | ✉(3) | | 130,– |
| | 2503 | "Birkenfeld", 1808/1811, "101 BIRCKENFELD", "102 SIMMERN", je klar auf zwei Kabinettbriefen aus Kusel bzw. Simmern, nach Trier und Koblenz. Feuser 370,- | ✉(2) | | 130,– |
| F | 2504 | "Birkenfeld", 1809, besonders klarer L2 "P.101.P. BIRCKENFELD" auf Brief aus Birkenfeld ("Le Garde General des torets") nach Koblenz | ✉ | | 180,– |
| F | 2505 | "Birkenfeld", 1814, "101 BIRCKENFELD", "PP BIRCKENFELD", klare L2 auf zwei Kabinettbriefen je mit rs. L1 "COUSSEL" je nach Trier | ✉(2) | | 350,– |
| | 2506 | "Bonn", 1797, je klare Schreibschrift-L1 "De Bonn" auf zwei Briefen mit Inhalt nach Andernach | ✉(2) | | 70,– |
| F | 2507 | "Bonn-Eisenb. Post-Bureau", aptierter Ra3 als BP-Stationsstempel, nebst Zug-L3 "Coeln-Mainz", auf gef. Prachtbrief mit 6 Pfge. orange, 1 Sgr. rot und 2 Sgr. blau nach Paris 1866 | ✉ | 15-17a | 100,– |
| | 2508 | "Borbeck", klare handschriftliche Bahnpost-Aufgabe auf Kopf-Ganzsache 2 Sgr. nach Gütersloh | ✉ | U2A"1" | 60,– |
| | 2509 | "Breyell", "Call", "Commern", "Euskirchen", "Zülpich", 1838-1858, je klare K1 auf fünf Kabinettbriefen | ✉(5) | | 60,– |
| F | 2510 | "Brilon", 11 Marken (NDP/DR) und zehn Belege, dabei ein Brief (Papiermgl. ausserhalb) und zwei Vorderseiten je mit NS "189" (einmal Neben-Ra2 "Brilon", einmal Neben-K2) | ✉/⊙ | 2a,d | 150,– |
| F | 2511 | "Clarholz", seltener Westfalen-K2 (eröffnet 2/65) auf Kabinettbriefstück mit 1 und 3 Sgr. Wappen | △ | 16,18a | 60,– |
| | 2512 | "Coeln", 1846, Stadtpost-K2 "St. P. Coeln No. 3" und K2 "No. 1" rs. als Ankunftsstempel auf Brief aus London (L1 "Strand-B") nach Coeln | ✉ | | 50,– |
| | 2513 | "Cöln", 1594, dekorativer Schnörkelbrief nach Ehrenberg | ✉ | | 90,– |
| | 2514 | "Cöln", 1600, Schnörkelbrief mit Inhalt nach Brohl | ✉ | | 60,– |
| | 2515 | "Cöln", 1600, schöner Schnörkelbrief nach Ehrenberg | ✉ | | 70,– |
| | 2516 | "Cöln", 1723, "DE CÖLLEN" hs. auf kleinem und seltenem Retourbrief nach Coblenz, sehr frühe postalische Aufgabe! | ✉ | | 130,– |
| F | 2517 | "Crefeld", 1759, seltener französischer Feldpostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "A. DU. B. RHIN" | ✉ | | 100,– |
| | 2518 | "Dettmold", "Rietberg", (1830), je L2, "Swinemünde" (K1), drei Briefhüllen "Mit der Schnellpost", "Mit der fahrenden Post", "p. Reitpost" | ✉(3) | | 50,– |
| | 2519 | "Dortmund", 1825, L2 auf Brief aus Cappenberg, eigenhändig geschrieben von Heinrich Freiherr vom Stein (1757-1831), bedeutender preußischer Staatsmann (Wiener Kongreß) nach Nassau, sowie Retourbrief von Nassau (blauer L1) an Heinrich vom Stein in Cappenberg | ✉(2) | | 750,– |
| | 2520 | "Drieborn", 1597, schöner Schnörkelbrief nach Ehrenberg und Thomburg | ✉ | | 90,– |
| | 2521 | "Drimborn", 1559, eigenhändiger Brief von "Friedrich von Eltz" nach Saffenberg | ✉ | | 100,– |
| F | 2522 | "Duisburg", 1797, "hiesigen Münsterschen Posthause", hs. "Chombort", seltener Postschein für ein Wertpaket nach Warendorf | ✉ | | 150,– |



2462 / *150,–*





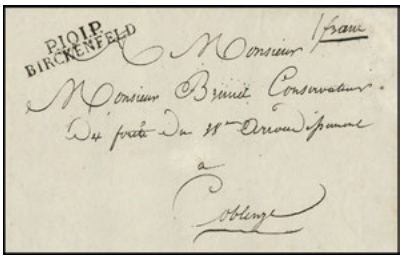
2481 / *300,–*



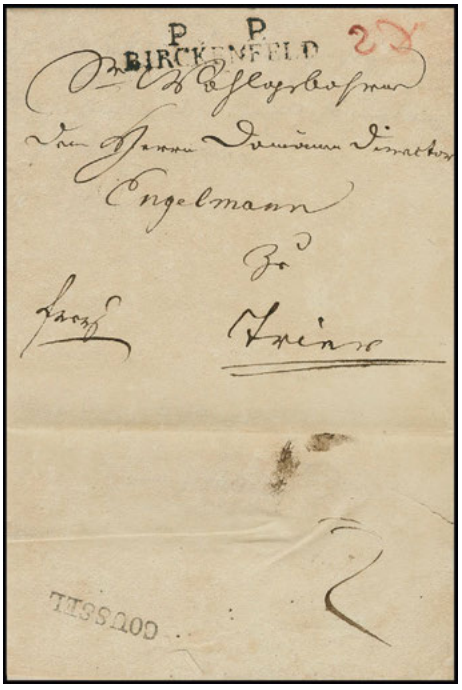
2471 / *80,–*



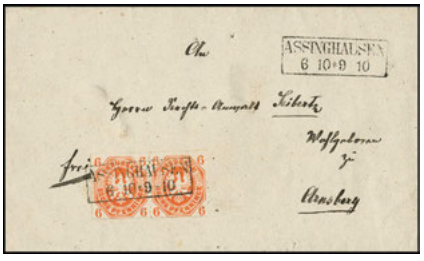
2499 / *80,–*



2504 / *180,–*



ex 2505 / *350,–*

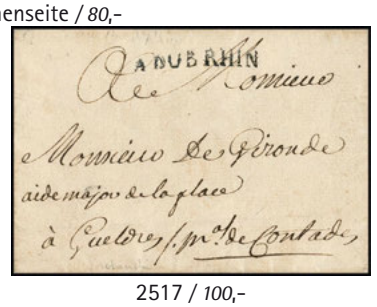




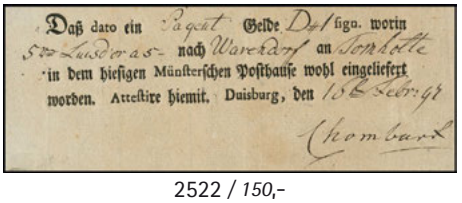
2500 Außenseite + Innenseite / *80,–*



2507 / *100,–*



2517 / *100,–*



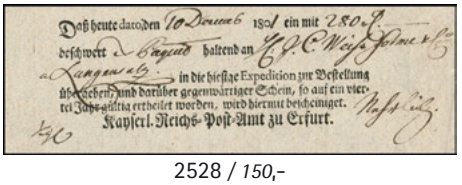
2522 / *150,–*



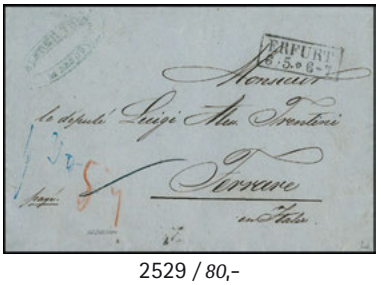
2523 / *100,–*



2527 / *150,–*



2528 / *150,–*



2529 / *80,–*



2530 / *150,–*



2534 / *180,–*



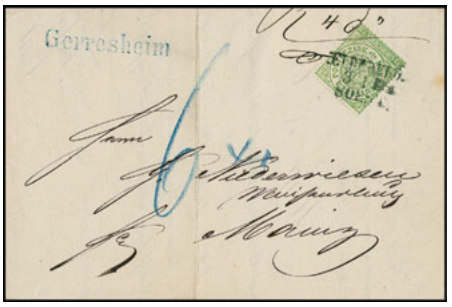


2536 / *100,–*

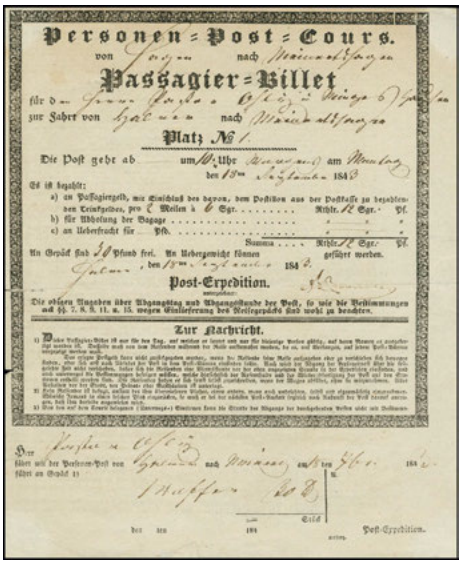
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2523 | "Düsseldorf", seltener K2 in belgischer Versuchstype, vom 5.12.1863, klar auf Kabinett-Ganzsache 3 Sgr., sign. Brettl | ✉ | U28A | 100,– |
| | 2524 | "Ehrenbreitstein", (ca. 1802-1810), seltener roter L1, sowie Ra1 "Thal" in schwarz und rot, auf drei Briefhüllen | ✉(3) | | 100,– |
| | 2525 | "Emmerich", 1813, 26.11., klarer L2 "P.131.P. EMMERICH" auf Kabinettbrief nach Duisburg | ✉ | | 150,– |
| | 2526 | "Emmerich", der alte L1 als Bahnpoststations-L1, nebst Zug-Ra3 "Emmerich-Cöln", auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. (leichte Klebespuren) 1882 | ✉ | DRP10 | 40,– |
| F | 2527 | "Erfurt", 1738, frühe hs. Rötelaufgabe "d' Erfurth" auf dekorativem Adels-Schnörkelbrief mit Inhalt, Schreiben des Herzogs Ernst-August I. von Sachsen-Weimar, aus Weimar mit eigenhändiger Unterschrift an die Pfalzgräfin in Zweibrücken, neunzeilige Adresse | ✉ | | 150,– |
| F | 2528 | "Erfurt", 1801, "Kayserl. Reichs-Post-Amt zu Erfurt", sehr seltener Postschein für ein Wertpaket nach Langensalza | ✉ | | 150,– |
| F | 2529 | "Erfurt", 1857, Ra2 auf bar frankiertem Brief (Porto 5 1/4 Sgr.) nach Ferrara/Italien, ex Matha (abgebildet und beschrieben im "Letter mail from and to the Italian States" auf S. 89) | ✉ | | 80,– |
| F | 2530 | "Erfurt", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst seltenem Zug-Ra3 "Eisenach-Halle" auf Brief 1 Sgr. (min. getönt) aus 1864 | ✉ | 16 | 150,– |
| | 2531 | "Fischhausen", klarer K1 auf Paket-NDP-Ganzsachencouvert 1 Gr. karmin nebst 1 Gr. karmin nach Königsberg | ✉ | NDP16, U1A | 45,– |
| | 2532 | "Flamersheim", 1607, dekorativer Schnörkelbrief mit Inhalt nach Ehrenberg | ✉ | | 70,– |
| | 2533 | "Frankfurt" (Oder), hs. Bahnpost-Aufgabe nebst Zug-L3 "Bromberg-Berlin" auf Expreß-Kopf-Ganzsache 2 Sgr. blau nach Berlin (rs. hs. "2 1/2" Sgr.) | ✉ | U | 60,– |
| F | 2534 | "Gau-Algesheim", seltener neuer preußischer Grotesk-K1 (eröffnet 10/67, hier vom 23.12.67) klar auf Ganzsache 3 Kr. rosa | ✉ | U36 | 180,– |
| F | 2535 | "Geldern", 1789, der seltene erste Krone-Posthorn-Negativstempel klar auf Brief (dieser Papierfehler), nur wenige Briefe mit diesem Stempel bekannt | ✉ | | 150,– |
| F | 2536 | "Gerresheim", Bahnpost-Stations-L1 in Sondertypen, in blau nebst blauem Zug-L3 "Düsseldorf-Hilzminden" auf Brief-Vorderseite 1 Gr. NDP, sowie größere Type in schwarz auf 1/2-Gr.-Brustschildkarte | ✉(2) | NDP 16/DRP1 | 100,– |
| F | 2537 | "Gerresheim", seltener blauer Stations-L1 in Sondertype, nebst BP-L3 "Elberfeld-Soest", auf Drucksache (Mittelfalte) mit 1/3 Gr. gelblichgrün, die Drucksache wahrscheinlich mit handschriftlicher Textbeilage und deshalb mit "6 Xr." nachtaxiert | ✉ | NDP14 | 70,– |
| | 2538 | "Goerlitz-Kohlfurt Post-Bür. IV", der seltene schwarze Bahnpost-Ra3 als Entwertung auf Brief mit 2 Sgr. dunkelblau (re. unten Schnittfehler) | ✉ | 11b | 70,– |
| F | 2539 | "Goerlitz-Kohlfurt Post-Sp.-Bür. IV", je roter Bahnpost-Ra3 auf Briefstück bzw. Unterlage mit 1 Sgr. rosa (vollrandig) bzw. berührter 2 Sgr. blau | △/⊙ | 10a,11a | 250,– |
| F | 2540 | "Goerlitz-Kohlfurt", klarer Teilabschlag des roten Bahnpost-Ra3 auf 3 Sgr. dunkelorange (kl. Mgl.) | ⊙ | 8c | 80,– |
| | 2541 | "Goerlitz-Kohlfurt", roter Bahnpost-Sped.-Ra3 (Sped. IV) klar rückseitig auf Couvert mit üblich geschnittener Baden 9 Kr. schw./rosa von Carlsruhe 1857 nach Troppau/Böhmen | ✉ | Bad.4b | 70,– |
| | 2542 | "Graudenz Festung", klarer seltener Ra3 auf überklebtem NDP-Aufbrauchs-Ganzsachencouvert 1 Gr. karmin a. 3 Sgr. braun im Großformat (unten leichte Faltspur) nach Berlin | ✉ | NDP U30B | 70,– |
| F | 2543 | "Hamburg", zentrischer preußischer K2 und zarter zweiter Stempel auf Briefstück Taxis 3 Sgr. | △ | Taxis31 | 40,– |
| F | 2544 | "Heessen", vorphil. K2 klar auf Kabinettbriefchen Wappen 1 Sgr. | ✉ | 16 | 80,– |
| F | 2545 | "Heiligenhaus", nachverw. vorphil. K2 auf rosa Postanweisungs-Couvert mit NDP 2 und 5 Gr. an eine Dampfbootstation in Vilshofen | ✉ | NDP5,6 | 80,– |
| F | 2546 | "Höxter", 1843, dekorativ verziertes gef. Passagierbillet für eine Fahrt mit der Personen-Post nach Meinerzhagen | ✉ | | 80,– |
| | 2547 | "Hubbelrath", 1865, seltener Rheinland-K2 klar auf Brief nach Mettmann | ✉ | | 80,– |
| | 2548 | "Jülich", 1708, kleiner Brief an Baron von der Leyen "Franco per Cologne" nach Mainz, hs. "retour de Treves" | ✉ | | 90,– |
| F | 2549 | "Kattowitz Packkammer", seltener Ra3 als Entwertung auf Paketbrief mit sechs Werten NDP 1 Gr. karmin (teils kl. Mängel) | ✉ | NDP16(6) | 60,– |
| | 2550 | "Koblenz", 1607, dekorativer Schnörkelbrief mit Inhalt nach Andernach | ✉ | | 70,– |
| F | 2551 | "Koenigsberg Pr. Stadtpost", 1865, zweifacher Ra3 vs., der Stadtpost-K2 "St.PR.20 No. 2" sowohl vs. als auch rs., klar auf Post-Ins.-Doc. nach Allenburg | ✉ | | 100,– |
| F | 2552 | "Koenigsberg i.Pr.", (1865), K2 auf dekorativem Couvert (mit Prägung des Magistrats) an Seine königl. Hoheit den Prinzen Friedrich von Preußen, späterer Deutscher Kaiser, auf Burg Rheinstein | ✉ | | 80,– |
| F | 2553 | "Kronweiler", seltener neuer Grotesk-K1 auf Briefstück 2 Sgr. und loser 3 Sgr. | △/⊙ | 17a,18a | 60,– |
| | 2554 | "Landskron", 1618, dekorativer Schnörkelbrief nach Andernach | ✉ | | 90,– |
| F | 2555 | "Lauenburg", seltener neuer Grotesk-K1 klar auf Couvert mit 1 Sgr. rosa (Ecke durch Randklebung etwas stumpf), Attest Flemming | ✉ | 16 | 100,– |



2535 / *150,–*



2537 / *70,–*



Personen = Post = Cours.

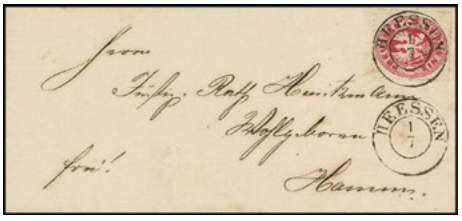
Passagier = Billet

Platz № 1

Post-Expedition.

Zur Nachricht.

2546 / *80,–*



2544 / *80,–*



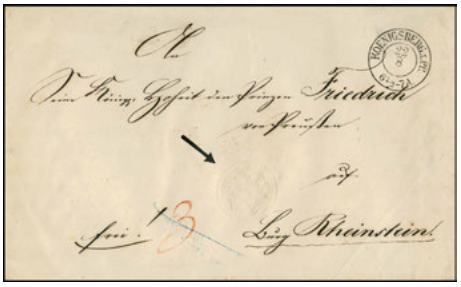
2545 / *80,–*



2549 / *60,–*



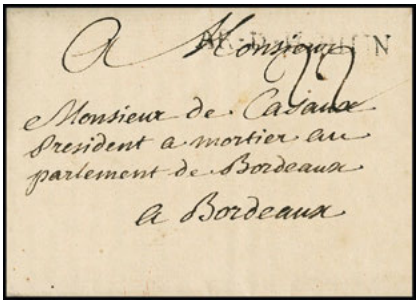
2551 / *100,–*



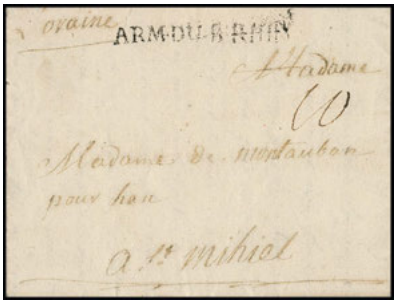
2552 / *80,–*



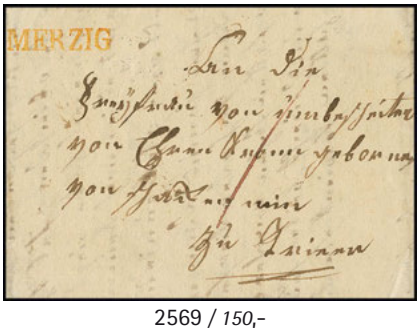
2555 / *100,–*



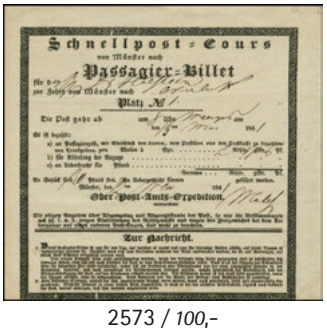
2557 / *200,–*



2558 / *200,–*



2569 / *150,–*



Schnellpost = Cours

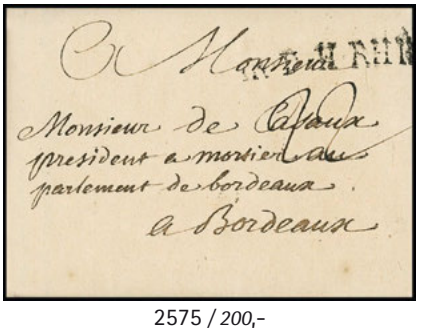
Passagier = Billet

Platz № 1

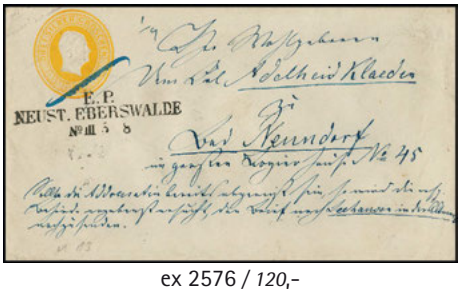
Ober-Post-Amts-Expedition.

Zur Nachricht.

2573 / *100,–*



2575 / *200,–*



ex 2576 / *120,–*

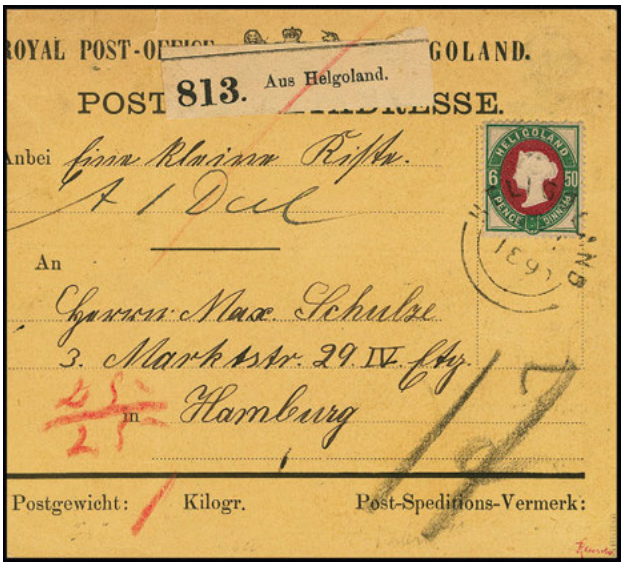


2579 / *120,–*



2580 / *100,–*

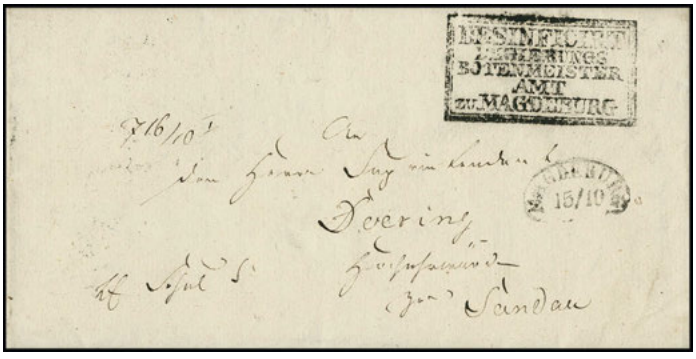
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2556 | "Lessenich", 1625, Schnörkelbrief mit Inhalt nach Castellaun | ✉ | | 60,– |
| F | 2557 | "Lichtenau", 1761, 1.7., hs. "au Camp de Lichtenau", seltener französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit kpl. Inhalt und L1 "AR. D. H. RHIN" nach Bordeaux | ✉ | | 200,– |
| F | 2558 | "Linn" (heute Krefeld), 1758, seltener französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "ARM. DU. B. RHIN", kpl. Inhalt | ✉ | | 200,– |
| | 2559 | "Lippstadt", 1772-1788, acht Postscheine | ✉(8) | | 130,– |
| | 2560 | "Luxemburg", 1811, "P.98.P. LUXEMBOURG" und Franchise "PRÉFET DÉP. T. DES FORETS", je L2 auf Prachtbrief nach Trier | ✉ | | 90,– |
| | 2561 | "Magdeburg", 1790, seltener Brief an Schröder & Schyler in Bordeaux mit rotem L1 "Chargé" und hs. "Maseyck Chargé" | ✉ | | 150,– |
| | 2562 | "Magdeburg", 1791, kleiner Luxusbrief nach Le Havre, hs. "Maseick" sowie leuchtend roter L1 "Chargé" und NB | ✉ | | 150,– |
| F | 2563 | "Magdeburg", 1831, Nierenstempel nebst großem Cholera-Ra5 "DESINFICIRT REGIERUNGS-BOTENMEISTER-AMT ZU MAGDEBURG" auf Kabinettbrief nach Sandau, in so schöner Qualität besonders selten | ✉ | | 350,– |
| F | 2564 | "Magdeburg", seltener Bahnpost-L1 auf Luxusstück 2 Sgr. blau (sign. Brettl), ferner K2 u.a. auf Luxusstück 3 Sgr., Ra2 ideal auf Dreierstreifen 1 Sgr. rosa, Ra3 "Magdeburg Bahnhof" auf Dreierstreifen 1 Sgr. karmin, sowie K2 auf Briefstück mit Viererstreifen Nr. 16 | ⊙/△ | 10-12, 16(4) | 100,– |
| | 2565 | "Marienheide", seltener Rheinland-K2 klar auf Brief (Mittelfalte) mit Prachtstück 1 Sgr. | ✉ | 16 | 50,– |
| | 2566 | "Memel", 1825-1841, L2 auf drei Auslandsbriefen nach Bordeaux (2) bzw. Schiedam, ersterer aus St. Petersburg | ✉(3) | | 80,– |
| | 2567 | "Merzig", (1805), "P.P. De Merzig" handschriftlich nebst L2 "P.101.P. TREVES" auf kleiner Briefhülle nach Mainz | ✉ | | 150,– |
| | 2568 | "Merzig", 1814, 29.11., "V. MERZIG" hs. auf kleinem Kabinettbrief nach Trier | ✉ | | 90,– |
| F | 2569 | "Merzig", 1819, orangegelber L1 klar auf Kabinettbrief nach Trier (aus Bintzen) | ✉ | | 150,– |
| | 2570 | "Merzig", 1825, 3.2., klarer L1 auf Luxusbrief nach Trier | ✉ | | 90,– |
| F | 2571 | "Moelln", der seltene Grotesk-K1 (früh 5.7.66) sehr klar auf Briefstück (von Ganzsache 1 Sgr.) mit 1 Sgr., links min. Randlinienschnitt | △ | 16 | 60,– |
| | 2572 | "Monreal/Eifel", 1556, seltener Schnörkelbrief nach Andernach | ✉ | | 100,– |
| F | 2573 | "Münster", 1841, dekor. Post-Reise-Schein für eine Fahrt mit der Schnellpost von Münster nach Rheine (Passagiergeld 2 Rth., 17 Ggr. und 6 Pfge.) | ✉ | | 100,– |
| F | 2574 | "Neuharlingersyhl", seltener neuer Grotesk-K1 sehr schön zentrisch auf 1 Sgr. (oben etwas Schere) | ⊙ | 16 | 80,– |
| F | 2575 | "Neuhaus", 1761, 4.7., hs. "au Camp de Neuhaus pres paderborn", seltener französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit kpl. Inhalt und L1 "AR. D. H. RHIN" nach Bordeaux | ✉ | | 200,– |
| F | 2576 | "Neustadt-Eberswalde", je klarer Bahnpost-L3 "E.P. Neust. Eberswalde", Zug-Nr. "No. II" bzw. "No. III", auf Brief 1855, sowie auf Kopf-Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun mit interessanter Adressierung | ✉(2) | U13 | 120,– |
| | 2577 | "Neuwied", 1798, "Kaiserl. Reichs-Post-Amt hieselbst", seltener Ortsdruck-Postschein | ✉ | | 90,– |
| | 2578 | "Neuwied", 1803, Rayon-L1 "R.1. NEUWIED" auf datierbarem Adels-Trauerbrief nach Braunfels | ✉ | | 50,– |
| F | 2579 | "Nieder-Linda", seltener neuer Schlesien-Grotesk-K1 in Verbindung mit dreifachem (!) blauem Bahnpost-Stempel, L3 "Goerlitz-Kohlfurt" bzw. aptiert nur "Görlitz", vs. auf großformatiger Ganzsache 1 Sgr. 1867, leichte Gebrauchsspuren | ✉ | U26B | 120,– |
| F | 2580 | "Nirgena", (1829), seltene handschriftliche Aufgabe der Briefsammlung vom 30.11., nebst kleinem Fingerhut-K1 "Kaltenhof" (Chausseegeldstelle bei Gevelsberg v. 29.11.) sowie L2 "Hamm", auf Briefhülle nach Dortmund. Sehr ungewöhnliche Kombination von diesem seltenen, nur kurz geöffneten Postort | ✉ | | 100,– |
| F | 2581 | "Nordwalde", klarer, paarweise aufgesetzter besserer vorphil. Westfalen-K2 auf dekor. Briefstück mit Viererstreifen Wappen 1 Sgr. (re. Marke winziger Eckbug) | △ | 16(4) | 60,– |
| | 2582 | "Oberstein-Kirn", 1857, seltenes Passagier-Billet mit Zierrahmen, dazu ein kleiner Aushang mit den Tarifen der Linie Oberstein | ✉ | | 100,– |
| F | 2583 | "Ossowo", seltener Grotesk-K1 klar auf kleinem Prachtbrief 2 Sgr. ultramarin nach Filehne, leichte Gebrauchsspuren. Feuser 800,- | ✉ | 17a | 90,– |
| F | 2584 | "Paderborn Westphalie", 1808, 19.6., sehr seltener L2 klar auf Prachtbrief nach Reelsen, Liebhaberbrief | ✉ | | 450,– |
| F | 2585 | "Patzig", seltener neuer Pommern-Grotesk-K1 klar auf Ganzsache 2 Sgr. graublau (Gebrauchsspuren wie Siegel-Durchschlag) mit Zusatzfrankatur 6 Pfge. als Wertbrief | ✉ | 15a,U27B | 200,– |
| F | 2586 | "Pillau", zweifache handschriftliche Entwertung vom 30.4.71, wahrscheinlich vom Schiffsbriefkasten, auf Faltbrief mit zwei Paaren 1/4 Gr. NDP (ein Wert "eckrund", ein weiterer offensichtlich herstellungsbedingt fehlerhaft mit geklebten Papierstellen) | ✉ | NDP13(4) | 100,– |
| F | 2587 | "Prüm", 1809, L2 "P.101.P. PRUM" klar auf kleinem Kabinettbrief nach Trier | ✉ | | 280,– |
| | 2588 | "Prüm", 1810/1814, "101 PRUM", "PRUM" (aptierter Departementstempel), L2 bzw. L1 auf zwei Kabinettbriefen nach Paris bzw. Koblenz | ✉(2) | | 180,– |



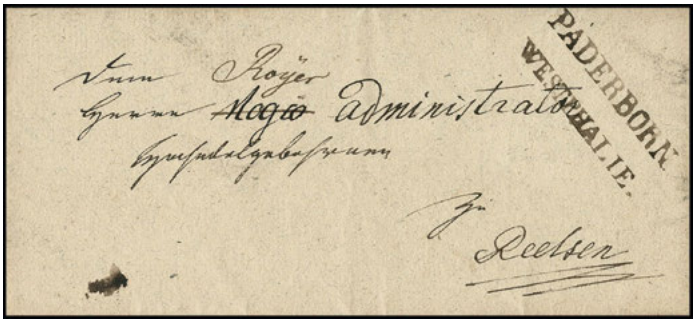

2424 / *900,-*



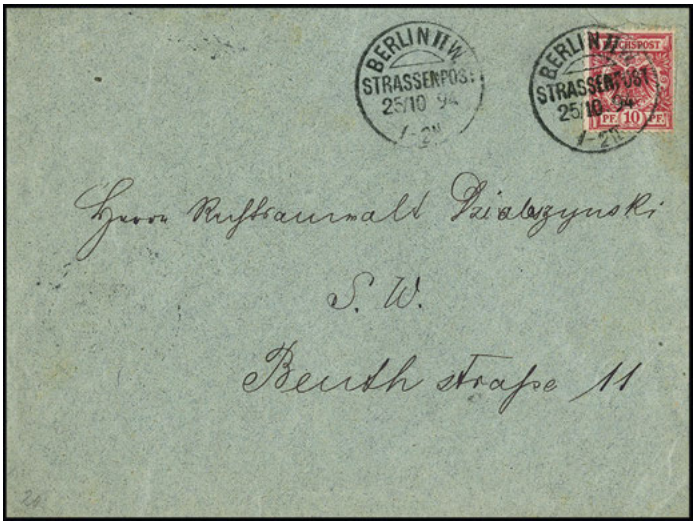

2431 / *350,-*




2563 / *350,-*




2584 / *450,-*

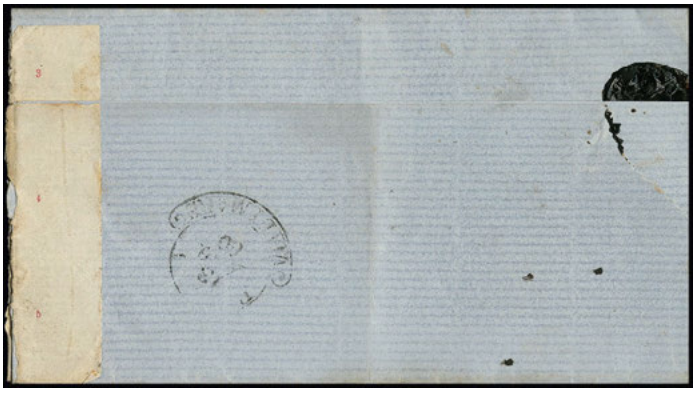



2624 / *300,-*




2631 / *500,-*



2632 Vorderseite + Rückseite / *300,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2589 | "Ratingen", vorphil. K2 klar auf Brief mit Kabinettpaar 6 Pfge. | ✉ | 15(2) | 60,– |
| | 2590 | "Rheinberg", 1802/1809, "103 RHINBERG", "P.103.P. RHINBERG", schwarzer bzw. roter L2 klar auf zwei Prachtbriefen nach Beaune bzw. Aachen | ✉(2) | | 130,– |
| | 2591 | "Saarbrücken", 1805/1806, "101 SARREBRUCK", "P.101.P. SARREBRUCK", je rote L2 auf zwei Prachtbriefen nach Trier bzw. Koblenz (aus Saargemünd und Saarbrücken) | ✉(2) | | 100,– |
| | 2592 | "Saarbrücken", 1809/1811, "101 SARREBRUCK", "P.101.P. SARREBRUCK", je klare L2 auf zwei Kabinettbriefen nach Trier bzw. Koblenz | ✉(2) | | 90,– |
| | 2593 | "Saarlouis Bahnhof", seltener Ra3 klar auf Ganzsache 2 Sgr. blau nebst 1 Sgr. rosa nach Kempen, leichte Gebrauchsspuren | ✉ | 10a,U18A | 90,– |
| F | 2594 | "Schugsten", sehr seltener Ostpreußen-Ra2 klar auf großform. Ganzsachencouvert 1 Sgr. rosa nach Stablack, die kleine Poststätte bestand nur vom 1.8.1858 bis zur Aufhebung zum 30.7.1865 | ✉ | U20B | 90,– |
| | 2595 | "Simmern", 1644, Schnörkelbrief nach Castellaun | ✉ | | 50,– |
| | 2596 | "Sinzig", 1597, dekorativer Adelsbrief dorthin | ✉ | | 50,– |
| F | 2597 | "Sonnenwalde", (1820), bislang unbekannter Postwärter-Nierenstempel (Feuser nicht gelistet) nebst L2 "Luckau" auf dekor. Briefhülle nach Frankfurt a.O. | ✉ | | 220,– |
| F | 2598 | "Stutthof", zentrischer kleiner K1 auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 10b | 50,– |
| F | 2599 | "Tann a.d. Rhön", seltener K2 des von Bayern an Preußen abgetretenen Postortes klar auf 6 Kr. blau (rs. gering gerauht) | ⊙ | 25 | 100,– |
| F | 2600 | "Tann a.d. Rhön", seltener neuer K2 des ehemals bayer. Postortes besonders schön zentrisch auf Kabinettstück Preußen 3 Kr., sign. Rasche | ⊙ | Pr.24 | 150,– |
| F | 2601 | "Trier", 1758, sehr klarer L1 "DE TREVES" auf Luxusbrief an Marketender aus Nancy nach Frankfurt a.M. | ✉ | | 250,– |
| F | 2602 | "Trier", 1870, sehr seltener K2 "ENTLASTET TRIER" klar auf Retourbrief aus Berlin an einen Soldaten in Trier | ✉ | | 150,– |
| F | 2603 | "Trier", ca, 1790-1821, "LUXEMBOURG", "LUXEMBURG" (2, einmal mit L2 "TRIER"), drei Prachtbriefe (zwei Hüllen) | ✉(3) | | 130,– |
| F | 2604 | "Venlo-Gladbach", seltener grenzüberschreitender Bahnpost-L3 nebst hs. Aufgabe "Viersen" auf Kabinettbrief mit Brustschild 1 Gr. rosa | ✉ | DR4 | 130,– |
| F | 2605 | "Wald R.B. Düsseldorf", seltener nachverw. Ra3 in gemischter Sondertype "Antiqua/Grotesk" auf Kabinettbriefstück mit Paar 1/2 Gr. kl. Brustschild, sign. Krug, Hennies | △ | DR3(2) | 50,– |
| F | 2606 | "Wald", 1858, Ra2 und Ra1 "Für Bestellung Nichts" auf gef. Brief mit Bartaxe "1" nach Barmen | ✉ | | 60,– |
| F | 2607 | "Werl", 1824, "Postwärter-Amt", seltener Extrapostschein mit zugehöriger Abrechnung | ✉ | | 150,– |
| | 2608 | "Wesel", 1815, schwarzer und roter L1 (zwei Typen) nebst L1 "PAR MASEYK" (rot) bzw. "P.P." auf zwei Briefen nach Valenciennes bzw. Bordeaux | ✉(2) | | 100,– |
| F | 2609 | "Wesel", 1876, seltener K2 "ENTLASTET WESEL" nebst Hufeisenstempel "MÜLHEIM A.D. RUHR" auf Dienstbrief nach Lohnen bei Wesel | ✉ | | 90,– |
| | 2610 | "Wimbern", klarer, gerader Ra2 auf Kabinettbriefchen 1 Sgr. | ✉ | 10a | 50,– |
| F | 2611 | "Wolfskehlen", sehr seltener neuer Grotesk-K1 (ehemals Taxis) zart auf 2 Kr. orange (kl. Eckausbesserung), Attest Brettl, Kastaun. Feuser 800,- | ⊙ | 23 | 90,– |
| F | 2612 | "Zehdenick", (1805), hs. nebst L1 "B" (für Berlin) und "A.V.D." (= Auslage von Duderstadt) auf Adelsbrief nach Braunfels, rs. großartiges königl. Lacksiegel | ✉ | | 130,– |
| F | 2613 | "Zeltingen", vorphil. Rheinland-K2 auf Kabinett-Paketbegleitbrief mit Wappen 2 Sgr. in den Landbezirk von Carden/Mosel | ✉ | 17a | 80,– |
| | 2614 | 1866, Feldpost Deutsch-Österr. Krieg, K2 "K. Pr. Feldpost-Exp. Grd. Cav. Div." vom 24.7. (innen "wir liegen jetzt nur noch 2 Meilen vor Wien ...") auf Brief nach Großgraben/Schlesien. Dazu beiges Couvert mit K2 "Feld-Post d. Com. Garde Inf. Div." v. 12.7. | ✉(2) | | 100,– |

## Berlin Vorphilatelie

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2615 | "Berlin", 1810, Prachtbrief mit L2 "DE PRUSSE PAR MAGDEBURG", L1 "FRANCO" und seltenem L2 "AFFRANCHIE JUSQU. A. MAYENCE" nach Paris | ✉ | | 180,– |
| | 2616 | "Berlin", 1817, 26.6., großer L2 nebst L2 "R:I AACHEN" auf Kabinettbrief nach Paris, Ankunft erst am 6.7.1817 | ✉ | | 90,– |

## Berlin – die Stempel der Preußenzeit

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2617 | "Berlin Niederschl. Märk. Bahnh.", sehr seltener Ra3 klar auf Pracht-Ortsbrief mit 1 Sgr. karminrosa, KHBW 2500,- | ✉ | 10a | 250,– |
| F | 2618 | "Berlin Post-Exp. 21 Moabit", klarer Ra3 auf Pracht-Ganzsache 3 Sgr. gelb mit 1 Sgr. karmin (Kerbe) und 2 Sgr. ultramarin in die Festung Modlin bei Warschau (rs. roter K1 "Warszawa") | ✉ | 16,17a, U28A | 180,– |



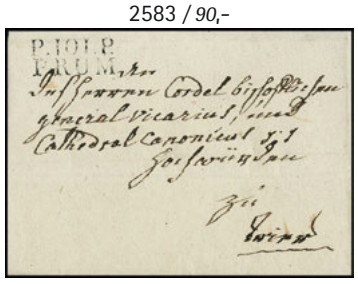
2583 / *90,–*



2585 / *200,–*



2586 / *100,–*



2587 / *280,–*



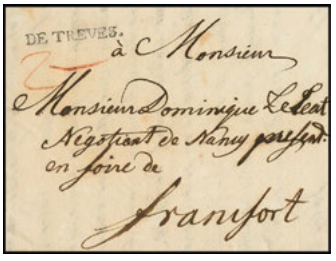
2589 / *60,–*



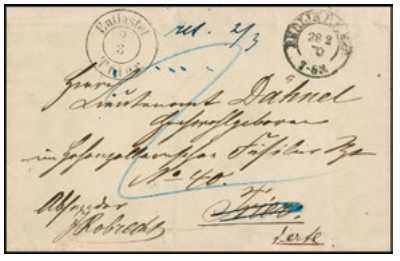
2594 / *90,–*



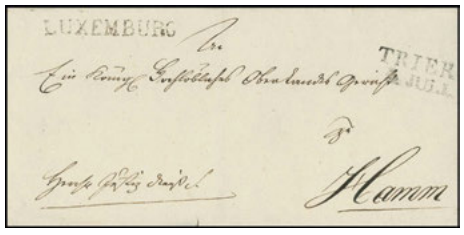
2597 / *220,–*



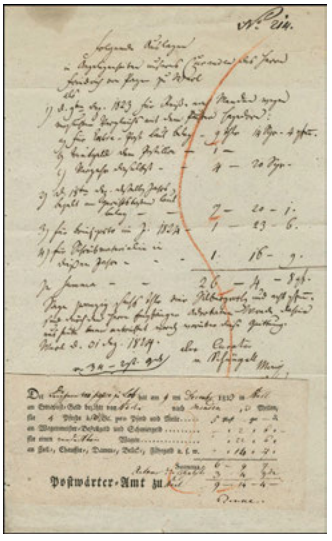
2601 / *250,–*



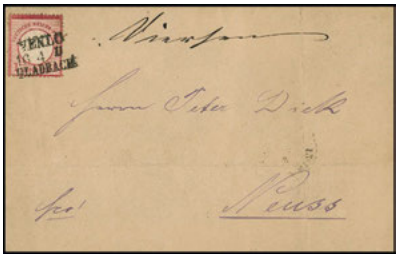
2602 / *150,–*



ex 2603 / *130,–*



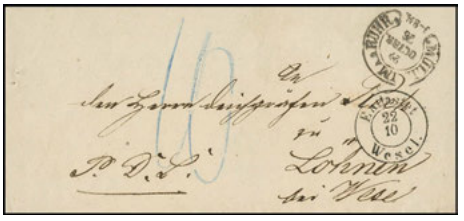
2607 / *150,–*



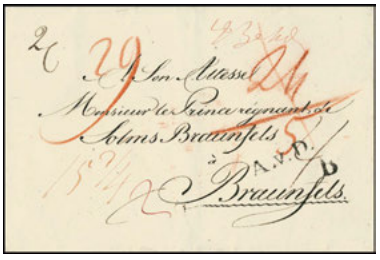
2604 / *130,–*



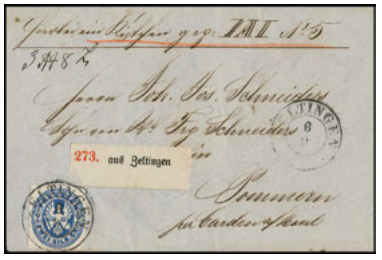
2606 / *60,–*



2609 / *90,–*



2612 / *130,–*



2613 / *80,–*



2615 / *180,–*



2617 / *250,–*



2618 / *180,–*



2622 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2619 | "Berlin", kleiner Maschinenstempel (Ra2) klar rückseitig auf Bahnpost-Ganzsache 1 Sgr., mit hs. Aufgabe "Lübben" nach Berlin | ✉ | Pr.U26A | 80,– |

## Berliner Vororte

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2620 | "Berlin P.E. 51 Rummelsburg", K1 vom 2.2.1874 (Frühdatum!) klar auf 1/2 Gr. Brustschildkarte | ✉ | DPP1 | 60,– |
| | 2621 | "Spandau 20/12 morgens", handschriftliche Aufgabe auf Ganzsache 3 Sgr. gelborange nach Berlin (3. Gewichtsstufe) | ✉ | U13 | 70,– |

## Nachverwendete Berliner Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2622 | "Berlin Post-Exped. 13", K1 klar auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 3 Kr. auf Preußen 1 Kr. grün vom 10.6.71, als Berliner Ortsbrief unbeanstandet gelaufen, sog. "Treichel-Couvert", hier ohne die erforderliche Zusatzfrankatur von 1/4 Gr. (3 Kr. = 10/12 Sgr.) | ✉ | NDPU38 | 150,– |
| | 2623 | "Berlin", Grotesk-K1 des Hofpostamtes v. 30.12.74 klar auf Brief 1 Gr. gr. Brustschild, KHBW 8b | ✉ | DR19 | 50,– |

## Sonstige Berliner Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2624 | "Berlin IIW Strassenpost", seltener Stempel v. 25.10.1894 klar auf Ortsbrief (kl. Öffnungsspuren) mit 10 Pfg. Krone-Adler, KHBW 783 | ✉ | DR47 | 300,– |
| | 2625 | "Schlachtensee Bahnsteigbriefkasten", L2 nebst normalem Ortsstempel "Berlin W9" auf Litho-Ak ("Schloss Schlachtensee") mit 5 Pfg. Germania-Reichspost | ✉ | DR55 | 50,– |

## Preussen Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2626 | 1850, 14.11., "Dülmen", klarer L2 (Letzttag der preuß. Vorphilatelie) auf Insinuationsdokument nach Dorsten | ✉ | | 150,– |
| F | 2627 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Prachtstück auf seitlich etwas verkürztem Breslauer Ortsbrief mit NS "183" | ✉ | 1 | 120,– |
| F | 2628 | 1/2 Sgr. rotorange, breitrandiges Kabinettpaar mit NS "1458" (Striegau) | ⊙ | 1(2) | 90,– |
| F | 2629 | 1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandetes waagerechtes Paar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit NS "258" und K2 "Coeln" nach Münster, ex Metzer, sign. Krause | ✉ | 1(2),U1A | 100,– |
| F | 2630 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinett-Dreierstreifen mit besserem Schlesien-NS "1418" (Spiller), Mi. 300,- + | ⊙ | 1(3) | 100,– |
| F | 2631 | 1/2 Sgr. ziegelrot, waagerechter Viererstreifen mit paarweise aufgesetzten Ra2 "Prüm", unten Nebenmarken, Vortrennschnitte nur im Zwischenraum, auf prachtvollem Paketbegleitbrief (rs. ohne Seitenteile) nach Trier. Mi. 1800,- | ✉ | 1(4) | 500,– |
| F | 2632 | 1/2 Sgr. ziegelrot vom linken Bogenrand nebst achtmal 1 Sgr. rosa auf Brief von Berlin 1860 nach Rom/Kirchenstaat (3 Sgr. DÖPV plus 5 1/2 Sgr. fremdes Porto). Trotz Randmängeln bei einigen Marken ungewöhnliches Stück, da der links klebende Dreierstreifen mit komplettem 18,5mm breitem Bogenrand (Reihenzahlen "3" bis "5") auf die Rückseite übergehend aufgeklebt wurde, dieser beim Brieföffnen von den Marken getrennt | ✉ | 1,10a(8) | 300,– |
| F | 2633 | 1/2 Sgr. rotorange (ber.) nebst vollrandiger 3 Sgr. orange auf Brief 1859 mit K1 "Aachen" nach St. Mennie/Frankreich, sign. Banker | ✉ | 1,12a | 100,– |
| F | 2634 | 1/2 Sgr. ziegelrot und 3 Sgr. schw./goldgelb auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit NS "373" und Ra2 "Elberfeld" 1856 nach Lyon, Pracht, sign. Banker | ✉ | 1,4b,U8A | 180,– |
| F | 2635 | 1/2 Sgr. rotorange (defekt) rs. als Bestellgeld auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit hierauf Nummernstempel-Entwertung "258" und K2 von Cöln nach Düsseldorf | ✉ | 1,U1A | 150,– |
| F | 2636 | 1/2 Sgr. ziegelrot spät verwendet auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa mit vorphil. K2 "Warstein" (in der typischen Type mit unten offenem Kreis) als Wertbrief nach Brilon | ✉ | 1,U20A | 80,– |
| F | 2637 | 1/2 Sgr. ziegelrot bis 3 Sgr. schw./gelb, komplette "Serie" in guter Schnittqualität, alle mit kopfstehendem Wasserzeichen, seltene Marken! Mi. 1450,- | ⊙ | 1-4W | 400,– |
| F | 2638 | 34 Werte erste (u.a. sechsmal 1/2 Sgr. ziegelrot) bis 3. Ausgabe mit klaren, teils besseren NS | ⊙ | ex1-10 | 200,– |
| F | 2639 | 1 Sgr. schw./rosa, 2 Sgr. schw./blau und 3 Sgr. schw./gelb, teils min. berührt, als hübsche Dreifarben-Frankatur auf Briefstück mit NS "1" (Aachen) | △ | 2-4a | 40,– |
| F | 2640 | 1 Sgr. schw./rosa (etwas Randlinienschnitt) als vorausbezahltes Landbestellgeld rückseitig auf an sich portofreiem "Militaria"-Brief von Stralsund in den Landbezirk von Demmin, die Marke erst am Empfangsort mit NS "312" entwertet. Seltene Frankatur-Besonderheit, sign. Kastaun, Banker | ✉ | 2a | 300,– |
| F | 2641 | 1 Sgr. schw./rosa, Zweidrittelmarke mit klarem NS "1241" und Ra2 "Rheydt" auf Brief nach Otzenrath, interessantes Kuriosum (Postbetrug?) | ✉ | 2a | 90,– |
| F | 2642 | 1 Sgr. schw./rosa (vom linken Bogenrand) und 3 Sgr. schw./gelb, Kabinettstücke auf frischem Post-Ins.-Doc. (aus Juli 1851) mit klaren NS "699" und L2 "Jarocin" | ✉ | 2a,4a | 120,– |
| | 2643 | 1 Sgr. schw./rosa und 3 Sgr. schw./goldgelb, je gestempelte Kabinettpaare, Mi. 345,- | ⊙ | 2a,4b(2) | 70,– |



2539 2540 2543 ex 2553

ex 2564 2571 2574

2581 2598 2599 2605

2600 2611 2628 2630

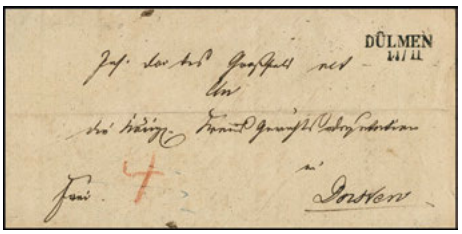
2637 2658 2639

ex 2638 2649

2650 2651 2656 2659 2660

2661 2665

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2644 | 1 Sgr. schw./dunkelrosa auf Kabinettbrief mit NS "258" und K2 "Cöln" nach Gladbach, hs. "Anhängend Muster", sign. Grobe | ✉ | 2b | 60,– |
| F | 2645 | 1 Sgr. schw./dunkelrosa und 3 Sgr. schw./gelb auf frischem Kabinett-Post-Ins.-Doc. mit NS "266" und vorphil. K2 "Coeslin", 1851 | ✉ | 2b,4a | 60,– |
| F | 2646 | 1 Sgr. schw./lilarosa, Kabinettstück auf Brief mit NS "541" und Ra2 "Groebzig", sign. Bühler. Mi. 350,- | ✉ | 2d | 100,– |
| F | 2647 | 2 Sgr. schw./blau einzeln auf kleinem Soldaten-Couvert (mit rotem Truppenstempel) mit NS "1159" und K1 "Potsdam". Tadellos, Fotoexp. Flemming, seltene Verwendung | ✉ | 3 | 150,– |
| F | 2648 | 2 Sgr. schw./blau im Paar auf Prachtbrief 1858 von Crefeld nach Mailand/Italien, ferner 1 Sgr. schw./rosa und 3 Sgr. schw./gelb ebenfalls auf Brief von Crefeld (NS "273" und Ra2) nach Mailand | ✉(2) | 3(2),2a,4 | 200,– |
| F | 2649 | 2 Sgr. schw./blau (rechte Marke winzig berührt) und 1 Sgr. rosa (tadellos, sign. Drahn), je gestempelte Dreierstreifen. Mi. 580,- | ⊙ | 3(3),6a(3) | 100,– |
| F | 2650 | 2 Sgr. schw./blau, breitrandiger Kabinett-Viererblock mit Annulationsstrichen, sign. Grobe | ⊙ | 3(4) | 220,– |
| F | 2651 | 2 Sgr. schw./blau, waager. Kabinettpaar mit NS "1096", sowie senkrechtes Paar (untere Marke kl. Vortrennschnitt) mit idealem NS "435" | ⊙ | 3(4) | 40,– |
| F | 2652 | 2 Sgr. schw./blau nebst 1 Sgr. rosa (Gittergrund) als seltene Mischfrankatur auf Prachtbrief (ohne Seitenklappen) mit NS "106" und Ra3 "Berlin Stettiner Bahnh." | ✉ | 3,10a | 130,– |
| F | 2653 | 2 Sgr. schw./blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa auf Kabinettbrief 1858 von Crefeld (NS "273" und Ra2) nach Den Haag | ✉ | 3,6a | 120,– |
| F | 2654 | 2 Sgr. schw./blau, seltenes kopfstehendes Wasserzeichen, unten berührt, nebst 1 Sgr. schw./rosa auf Brief mit NS "316" und Ra2 "Deutz" an Pokrantz in Bremen, sign. Banker | ✉ | 3W,2a | 150,– |
| F | 2655 | 3 Sgr. schw./gelb auf Kabinettcouvert mit seltener Entwertung durch Orts-Ra2 "Naugard" | ✉ | 4a | 150,– |
| F | 2656 | 3 Sgr. schw./gelb, Pracht-Dreierstreifen mit NS "535" (Greifswald), sign. Banker. Mi. 150,- | ⊙ | 4a(3) | 50,– |
| F | 2657 | 3 Sgr. schw./dunkelgelb auf Prachtbrief mit Orts-Ra2 "Mewe", bedingt durch die späte Verwendung dieser Marke am 4.7.1859. Mi. 400,- + | ✉ | 4b | 150,– |
| F | 2658 | 3 Sgr. schw./maisgelb, allseits noch voll- bis breitrandig, auf Prachtbriefstück mit besserer Ortsstempel-Entwertung durch Ra3 "Magdeburg Bahnhof" | △ | 4b | 60,– |
| F | 2659 | 3 Sgr. schw./goldgelb (unauffällige Bugspur) mit ungewöhnlicher Kombination von sowohl kopfstehendem Wasserzeichen als auch Ortsstempel-Entwertung durch K2 "Berlin", sign. Banker | ⊙ | 4bW | 100,– |
| F | 2660 | 4 Pfge. grün, Kabinettstück mit klarem Ra2 "Buer", sign. Banker | ⊙ | 5a | 50,– |
| F | 2661 | 4 Pfge. grün, breitrandiges Kabinett-Randstück mit K2 "Stralsund" | ⊙ | 5a | 60,– |
| F | 2662 | 4 Pfge. grün auf Luxusbriefstück mit geradem Ra2 "Bonn", sign. Ressel | △ | 5a | 50,– |
| F | 2663 | 4 Pfge. grün, teils breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen mit Ra2 "Loitz" auf Brief nach Greifswald, siehe Foto. Ex Metzer, sign. Kruschel, Banker | ✉ | 5a(3) | 300,– |
| F | 2664 | 4 Pfge. grün und 1 Sgr. rosa (offensichtlich rechte untere Bogenecke, sign. Kastaun), zwei Kabinettbriefstücke mit K2 "Magdeburg" | △(2) | 5a,6a | 80,– |
| F | 2665 | 4 Pfge. grün in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit nächste Ausgabe 4 Pfge. grün (Bugspur) sowie Paar 1 Sgr. rosa auf Briefstück mit K2 "Coeln". Aus der Baldus-Sammlung | △ | 5a,9a, 10a(2) | 250,– |
| F | 2666 | 4 Pfge. grün und dunkelgrün, je gestempelte Kabinettstücke, sign. Meier bzw. "b" Fotoexp. Wasels. Mi. 300,- | ⊙ | 5a/b | 70,– |
| | 2667 | Zweite Ausgabe überkomplett gestempelt inkl. Nr. 6b, 7ax, 8ax und 8b. Die guten Fotoexp. Wasels (Nr. 7ax, 8ax) bzw. sign. Flemming (8b). Mi. 420,- | ⊙ | 6-8 | 100,– |
| F | 2668 | 1 Sgr. rosa im Dreierstreifen auf Luxusbriefstück mit idealen NS "953" (Minden). Sign. Brettl und Fotoexp. Flemming | △ | 6a(3) | 120,– |
| F | 2669 | Zwei Briefe von verschiedenen Absendern (einmal Beckerath + Heilmann, einmal Hauser + Metzges) je von Crefeld, 24.12.1857 und 7.1.1858, als Einschreiben nach Frankfurt bzw. Berlin, je frankiert mit 1 Sgr. rosa und achteckig geschnittenem Oktogon-Ganzsachen-Ausschnitt 4 Sgr. rotbraun, also von Seiten des Postbeamten zum Aufbrauch verklebte Oktogon-Ausschnitte. Seltenes Brief-Paar (Mi. 2400,- +) in ursprünglicher Erhaltung | ✉(2) | 6a, GAA4(2) | 500,– |
| F | 2670 | 1 Sgr. rosa, Kabinettstück mit NS "24" und Ra2 "Altena" auf Ganzsache 3 Sgr. gelb, 1858 nach Antwerpen/Belgien, sign. Feuser | ✉ | 6a,U13A | 100,– |
| F | 2671 | 1 Sgr. rosa, karmin, je gestempelte Kabinettpaare, Mi. 270,- + | ⊙ | 6a/b(2) | 80,– |
| F | 2672 | 1 Sgr. rosakarmin, Grenznuance a/b, voll- bis breitrandiger, waagerechter Viererstreifen mit NS "373", rechte Marke kleine helle Stelle am Oberrand, gut sign. Drahn, Köhler. Mi. 1000,- + | ⊙ | 6a/b(4) | 200,– |
| F | 2673 | 1 Sgr. karmin, dünnes Papier, Kabinettstück mit zentrischem besserem NS "1844" (Buckau), sign. Schmitt | ⊙ | 6bx | 60,– |
| F | 2674 | 2 Sgr. blau, Kabinettstück auf Faltbrief mit besserem Saar-Ra2 "Friedrichsthal", sign. Flemming, Banker | ✉ | 7a | 150,– |
| F | 2675 | 2 Sgr. blau, breitrandiges waager. Paar, nebst Wappen 1 Sgr. karmin, mit klarem Ra2 "Wurchow" auf halbem Adreßteil von Post-Ins.-Doc. | △ | 7a(2),10 | 150,– |




2626 / *150,-*



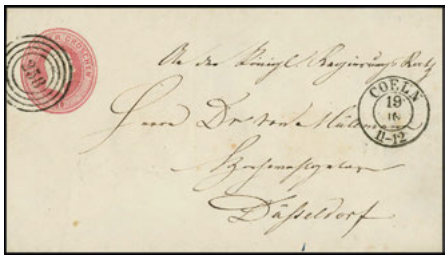
2627 / *120,-*




2629 / *100,-*




2633 / *100,-*

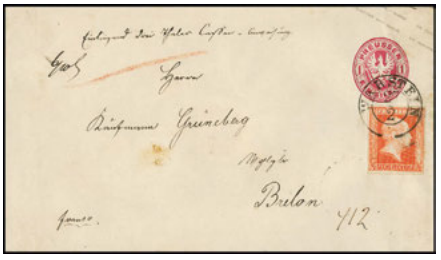





2635 Vorderseite + Rückseite / *150,-*




2634 / *180,-*



2636 / *80,-*




2641 / *90,-*




2642 / *120,-*




2645 / *60,-*




2646 / *100,-*




2647 / *150,-*







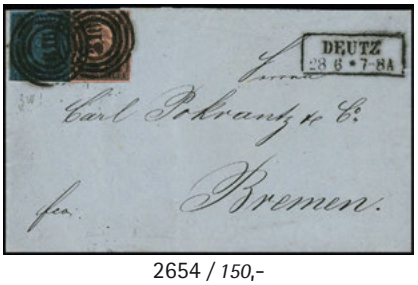
2648 / *200,-*




2652 / *130,-*




2653 / *120,-*




2654 / *150,-*




2655 / *150,-*




2657 / *150,-*




2670 / *100,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2676 | 2 Sgr. blau, tadelloses Exemplar in später Mischfrankatur auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat, in typischer Gebrauchserhaltung (kl. Aktenspieß), mit Ra2 "Brandenburg Pr." als Wertbrief nach Königsberg. Aus der 18. Rauhut-Auktion 1994, danach Slg. Provera. Attest Flemming | ✉ | 7a,U23B | 200,– |
| F | 2677 | 2 Sgr. hellblau, Kabinettbriefstück mit K2 "Hamburg", Fotoexp. Brettl | △ | 7b | 60,– |
| F | 2678 | 2 Sgr. hellblau, dünnes Papier, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Berlin", sign. Flemming. Mi. 140,- + | ⊙ | 7bx | 50,– |
| F | 2679 | 3 Sgr. orange auf Luxusbriefstück mit vollem K2 "Maltsch Bahnhof", sign. Krause, Kastaun | △ | 8a | 70,– |
| F | 2680 | 3 Sgr. orange, überrandig, auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Liegnitz" | △ | 8a | 70,– |
| F | 2681 | 3 Sgr. orange, seltenes, gut gerandetes senkrechtes Paar mit dem deutlich breiteren Klischee-Abstand (je zwischen den 50er-Blöcken in den 150er-Bögen) zwischen beiden Marken und diese durch die Gruppenabstände der 50er-Blöcke auch noch senkrecht gegeneinander verschoben | ⊙ | 8a(2) | 100,– |
| F | 2682 | 3 Sgr. orange, offensichtlich dünnes Papier, im waagerechten Viererstreifen, links und rechts berührt, sonst überrandig, nebst 1 Sgr. ziegelrot auf Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat (Gebrauchserhaltung, am Rand etwas getönt), mit NS "1450" und K2 "Stralsund" als Wertbrief nach Barth | ✉ | 8ax(49), 1,U11A | 250,– |
| F | 2683 | 3 Sgr. orangegelb, offensichtlich aus der rechten oberen Bogenecke stammend mit Bogenrand, auf Prachtcouvert aus Berlin, Mi. 450,- | ✉ | 8b | 150,– |
| F | 2684 | 3 Sgr. dunkelorange auf Abschnitt von Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Ra2 "Lauban", Kabinett. Fotoexp. Wasels | △ | 8c | 60,– |
| F | 2685 | 3 Sgr. dunkelorange, rechts Schnittfehler, nebst waager. Dreierstreifen 1 Sgr. rosa (eine Marke leicht berührt) als seltene Kombination mit vorphil. K2 "Hansdorf" auf Vorderseite von Post-Ins.-Doc. nach Cöslin | (✉) | 8c,10a(3) | 280,– |
| F | 2686 | 4 Pfge. gelblichgrün, Kabinettstück mit klarem NS "1439" (Stettin), auf der Nr. 9 nicht häufig. Mi. 200,- | ⊙ | 9a | 50,– |
| F | 2687 | 4 Pfge. grün einzeln auf Kabinett-Drucksache mit Ra2 "Kattowitz" | ✉ | 9a | 80,– |
| F | 2688 | 4 Pfge. grün einzeln auf gef. Kabinett-Ortsbrief (moderiertes Porto bei der Auflieferung von mindestens 100 Ex.) mit K2 "Berlin" und Ra1 "Franco Stadtbrf.", ex Metzer, sign. Kruschel, im Michel nur mit "-.-" bewertet | ✉ | 9a | 150,– |
| F | 2689 | 4 Pfge. grün, breitrandiges Kabinettstück auf Drucksache (Inhalt und Schleifen-Adresse) mit Ra2 "Wesel", Fotoexp. Flemming | ✉ | 9a | 80,– |
| F | 2690 | 4 Pfge. grün, perfektes Exemplar auf kompletter Drucksache (Streifband und Inhalt) mit K2 "Breslau" | ✉ | 9a | 80,– |
| F | 2691 | 4 Pfge. grün, überrandiges Kabinettstück, links und rechts Nebenmarke, auf Streifband mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII", sign. Kruschel | ✉ | 9a | 100,– |
| F | 2692 | 4 Pfge. grün, drei gut geschnittene Exemplare (rechtes belanglose Tönungsstelle am Unterrand), nebst 2 Sgr. blau als ungewöhnliche Darstellung des 3-Sgr.-Postvereins-Portos auf Faltbrief mit Ra2 "Erfurt" nach Pesth/Ungarn. Sign. Banker, Kruschel sowie Fotoexp. Jäschke-L. | ✉ | 9a(3),11a | 250,– |
| F | 2693 | 4 Pfge. grün (NS "103") sowie 3 Sgr. orangegelb (Briefstück mit NS "578"), zwei Kabinettstücke mit jeweils hierauf seltener Nummernstempel-Entwertung, je Fotoexp. Wasels. Mi. 700,- | △/⊙ | 9a,12b | 150,– |
| F | 2694 | 4 Pfge. grün in seltener farb- und wertgleicher Mischfrankatur mit Wappen 4 Pfge. grün (etwas Scherentrennung) auf Briefstück mit Ra3 "Magdeburg Bahnhof" | △ | 9a,14a | 100,– |
| F | 2695 | 4 Pfge. bläulichgrün (mit halber Nebenmarke!) und 3 Sgr. orange (Briefstück), je Luxusstücke mit K2 "Hamburg" | △/⊙ | 9b,12 | 60,– |
| F | 2696 | 1 Sgr. karmin auf Luxusbriefstück mit K2 "Breslau", 2 Sgr. blau zweimal lose (einmal v. Rand mit Reihenzahl), sowie 3 Sgr. orange im Paar auf Luxusbriefstück mit K1 "Aachen" (sign. Pfenninger) | ⊙/△ | 10-12 | 80,– |
| F | 2697 | 1 Sgr. lilarosa, Prachtstück einzeln mit hierauf guter Entwertung durch K2 "St. P. R. No. 1" auf Retourbrief von Königsberg in den eigenen Landbezirk nach Ernsthof und mit rückseitigem rotem Ra1 "Unbestellbar" sowie dem Eröffnungssiegel der OPD retour. Ungewöhnliches Poststück mit seltener Entwertung | ✉ | 10a | 200,– |
| F | 2698 | 1 Sgr. rosa auf Kabinettbriefstück mit vorphil. K2 "Radevormwald", sign. Wasels | △ | 10a | 50,– |
| F | 2699 | 1 Sgr. hellrosa, waager. Dreierstreifen auf Luxusbriefstück mit idealen Ra2 "Quedlinburg" | △ | 10a(3) | 60,– |
| F | 2700 | 1 Sgr. rosa, meist breitrandiger Viererblock mit K2 "Berlin", linke obere Marke leichtes Fältchen, gut sign. Banker. Mi. 300,- | ⊙ | 10a(4) | 70,– |
| F | 2701 | 1 Sgr. karminrosa, sehr breitrandiger Luxus-Viererstreifen (rechte Marke Plattenfehler "Punkt unter LB in SILBERGROSCHEN") mit Ra2 "Stettin" auf Vorderseite von Post-Ins.-Doc. nach Stargard | (✉) | 10a(4) | 220,– |
| F | 2702 | 1 Sgr. rosa und Dreierstreifen 3 Sgr. orange auf Ganzsache 3 Sgr. gelborange mit Ra2 "Posen" via Aachen (roter "Paid 25 Cts.") und Liverpool nach Philadelphia/USA, kleine Mängel | ✉ | 10a, 12a(3),U | 350,– |
| F | 2703 | 1 Sgr. rosa, 2 Sgr. blau und 3 Sgr. orange auf Retour-"Auslagen"-Brief mit Ra2 "Hamm" und Taxe "2" nach Wesel und retour, kleine Mängel | ✉ | 10a-12a | 100,– |
| F | 2704 | 2 Sgr. blau, 3 Sgr. orange und 1/2 Sgr. ziegelrot (sign. Flemming), je Kabinettstücke mit besserer Entwertung durch K2 mit Jahreszahl "64" (auf dieser Ausgabe - die Nachfolge-Ausgabe war schon erschienen - selten!) | ⊙ | 11-13 | 70,– |
| F | 2705 | 2 Sgr. hellblau, breitrandiges Kabinettpaar mit vorphil. K2 "Schrimm" auf Post-Ins.-Doc. aus Posen und zurück, Attest Flemming | ✉ | 11a(2) | 130,– |




2662



2664





ex 2666



ex 2671



2668



2672



2673




2675



2677



2678



2679



2680



2681



2698



2684



2693



2694



2686





2695





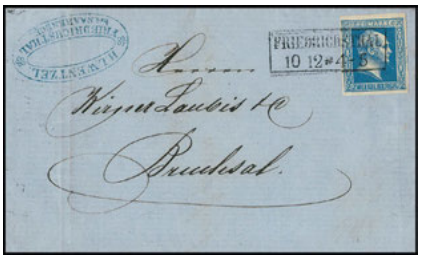
ex 2696





2669 / *500,-*





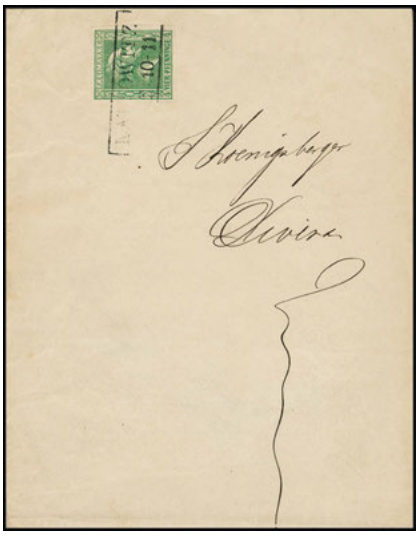
2674 / *150,-*



2676 / *200,-*



2682 / *250,-*



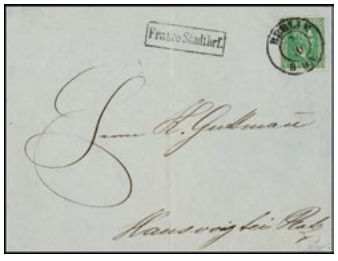
2687 / *80,-*



2683 / *150,-*



2685 / *280,-*



2688 / *150,-*



2689 / *80,-*



2690 / *80,-*



2691 / *100,-*



2692 / *250,-*



2703 / *100,-*





2697 Vorderseite + Rückseite / *200,-*



2701 / *220,-*



2705 / *130,-*



2708 / *100,-*



2714 / *280,-*




2699




2700







ex 2704




2744




2706







2707




2710




2711







2713 2715




2718




2720




2721




2725




2732




2737







2739




2740




2742




2743




2750




2755

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2706 | 2 Sgr. tiefblau einzeln, sowie hellblau nebst 1 Sgr. rosa, zwei Luxusbriefstücke je mit idealem K2 "Magdeburg" | △(2) | 11a(2), 10a | 100,– |
| F | 2707 | 2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit Wappen 1 Sgr. rosa auf Luxusbriefstück mit vollem Ra2 "Eupen" | △ | 11a,10 | 50,– |
| F | 2708 | 2 Sgr. blau, perfektes Exemplar auf schön adressierter Ganzsache 3 Sgr. gelb, mit Ra3 "Bischofswerder" als eingeschriebener Postvereinsbrief nach Wien, sign. Pfenninger | ✉ | 11a,U13A | 100,– |
| | 2709 | 2 Sgr. blau, perfektes Exemplar, auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit Ra2 von Schweinitz als Postvereinsbrief nach Berlin | ✉ | 11a,U20A | 70,– |
| F | 2710 | 2 Sgr. blau, Plattenfehler "schräges l" (Retusche) gestempeltes Kabinettstück, Fotoexp. Brettl. Mi. 300,- | ⊙ | 11aI | 60,– |
| F | 2711 | 2 Sgr. blau, Plattenfehler "schräges l" (Retusche) auf kleinem Kabinettbriefstück, Fotoexp. Brettl. Mi. 300,- | △ | 11aI | 70,– |
| F | 2712 | 2 Sgr. blau per zwei, einmal Plattenfehler "Schmiß am Kinn", nebst 1/2 Sgr. ziegelrot, auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Ra3 "Greifenberg in Pommern" als Paketbegleitbrief in den Landbezirk von Doelitz, sign. Banker, tadellos | ✉ | 11aIII, 13a,U20 | 300,– |
| F | 2713 | 2 Sgr. blau, seltenes dünnes Papier, breitrandiges Prachstück, Fotoexp. Flemming | ⊙ | 11ax | 90,– |
| F | 2714 | 2 Sgr. dunkelblau, seltener Plattenfehler "Schnupfnase", nebst 3 Sgr. orangegelb, Prachtstücke auf dekorativem gefaltetem Brief mit Ra3 "Danzig Bahnh. Eisenbahnfahrt" nach Amsterdam (Marken nicht mehr original haftend), Attest Wasels | ✉ | 11bIV,12a | 280,– |
| F | 2715 | 3 Sgr. orange (kl. Eckbug) mit rechtem Bogenrand, Reihenzahl "12", Ra2 von Bremen | ⊙ | 12a | 60,– |
| | 2716 | 3 Sgr. orange auf Kabinettbrief mit klarem Ra2 "Leobschütz" | ✉ | 12a | 40,– |
| F | 2717 | 3 Sgr. orange in Mischfrankatur mit Wappen 2 Sgr. ultramarin (min. Scherentrennung) mit Ra2 "Elberfeld" auf Brief nach London | ✉ | 12a,17a | 130,– |
| F | 2718 | 1/2 Sgr. ziegelrot, voll- bis meist breitrandiges Kabinettpaar mit vollem Ra2 "Wüste-Giersdorf", Mi. 450,- | ⊙ | 13(2) | 70,– |
| F | 2719 | 1/2 Sgr. ziegelrot, meist sehr breitrandig, einzeln auf Pracht-Ortsbrief mit Ra2 "Graetz", sign. Brandes, Banker. Mi. 1500,- | ✉ | 13a | 300,– |
| F | 2720 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar mit Ra2 "Neuss", sign. Kastaun, Banker. Mi. 450,- | ⊙ | 13a(2) | 100,– |
| F | 2721 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar mit vollem Bahnpost-L3 "Soest-Münster", sign. Ressel und Fotoexp. Wasels. Mi. 450,- | ⊙ | 13a(2) | 100,– |
| | 2722 | 1/2 Sgr. ziegelrot, zwei gest. Kabinettstücke (Ra2 von Heydekrug bzw. K2 "Breslau"), je Fotoexp. Wasels. Mi. 400,- | ⊙ | 13a(2) | 80,– |
| F | 2723 | 1/2 Sgr. ziegelrot im Paar auf Prachtbrief mit klarem Ra2 "Loewen" nach Oppeln, sign. Pfenninger, Krause. Mi. 1000,- | ✉ | 13a(2) | 200,– |
| F | 2724 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar auf Brief (dieser neu gefaltet) mit Ra3 "Neustadt bei Pinne" nach Posen. Attest Behr A.I.E.P. | ✉ | 13a(2) | 200,– |
| F | 2725 | 1/2 Sgr. ziegelrot im Paar (links oben "Lupenrand") auf Prachtbriefstück mit Ra2 "Gross-Strehlitz", sign. Banker, Kastaun. Mi. 450,- | △ | 13a(2) | 80,– |
| F | 2726 | Zwei Vordruck-Paketbegleitbriefe vom gleichen Absender und aus gleicher Korrespondenz aus Crefeld (Ra2) je nach Essen. Einmal mit 2 Sgr. blau einzeln, einmal mit zwei Paaren 1/2 Sgr. ziegelrot (eine Marke kl. Spalt) mit korrigiertem Datum des Ra2 (oberes Paar 15.7., unteres 15. und 16.7.!), ex 62. Larisch 1965 | ✉(2) | 13a(2),11 | 300,– |
| F | 2727 | 1/2 Sgr. ziegelrot (links berührt und senkrechter Knitterbug) in wertgleicher Mischfrankatur mit Wappen 6 Pfge. rotorange auf Brief mit Ra2 "Duisburg" nach Bocholt. Aus Duisburg sind einige wenige wertgleiche Kombinationen (siehe z.B. Los 567, 100. Rauhut 2006) bekannt, die offensichtlich vom Postbeamten verklebt wurden. Attest Brettl | ✉ | 13a,15b | 300,– |
| F | 2728 | 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettstück auf Großformat-Ganzsache 3 Sgr. gelborange (typische Gebrauchsspuren, rs. Siegel entfernt), mit Ra2 "Hirschberg" als Paketbegleitbrief nach Griffenberg bei Suhl, gut sign. Meier | ✉ | 13a,U19B | 150,– |
| F | 2729 | 1/2 Sgr. bräunlichrot, Kabinettstück mit Ra2 "Altena" auf Brief 1861 in den eigenen Landbezirk nach Elverlingsen. Mi. 1500,- + | ✉ | 13b | 300,– |
| F | 2730 | 4 Pfge. grün einzeln auf prachtvollem Ortsbrief aus Berlin 1864 (mod. Porto ab Auflieferung von mind. 100 Stück), rs. dekorative flächige Firmen-Werbung | ✉ | 14a | 80,– |
| | 2731 | 4 Pfge. grün, Prachtstück einzeln auf Streifband mit K2 "Landsberg a.d. W.", sowie per drei nebst 1 Sgr. rosa auf etwas unfrischem Brief aus Coeln | ✉(2) | 14a(4),16 | 50,– |
| F | 2732 | 4 Pfge. grün, seltener Sechserstreifen (die beiden rechten Marken Mängel) auf Briefstück mit je paarweise Ra3 "Frankfurt a.O. Bahnhof" | △ | 14a(6) | 100,– |
| F | 2733 | 6 Pfg. orange einzeln auf Prachtbrief mit Taxis-K1 "Gera" nach Greiz (alte Nahbereichstaxe) | ✉ | 15a | 60,– |
| F | 2734 | 6 Pfg. orange, Kabinettstück mit Taxis-K1 "Gräfentonna" einzeln auf gef. Post-Ins.-Doc. aus Gotha (wieder zurück) | ✉ | 15a | 90,– |
| F | 2735 | 6 Pfge. rotorange einzeln auf gef. Prachtbrief mit Ra3 "Minden Bahnhof" 1865 nach Eilsen/Taxis. Seltenes moderiertes Porto im grenznahen Bereich | ✉ | 15a | 100,– |



2640 / *300,–*



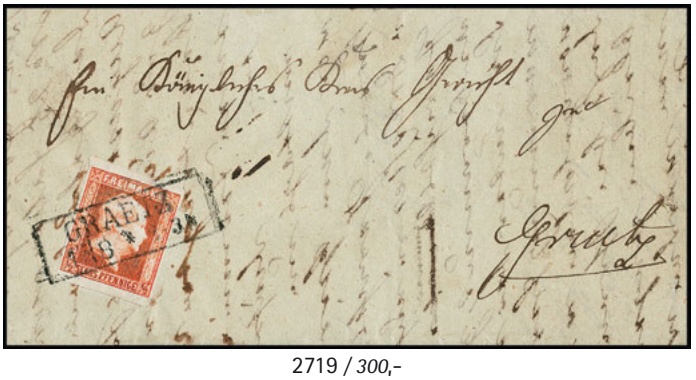
2663 / *300,–*



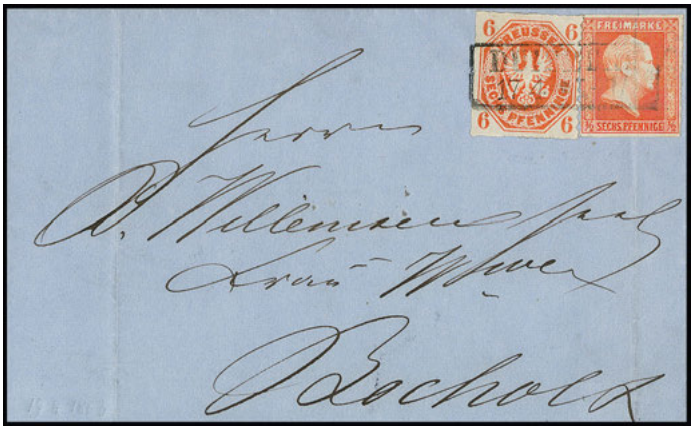
2702 / *350,–*



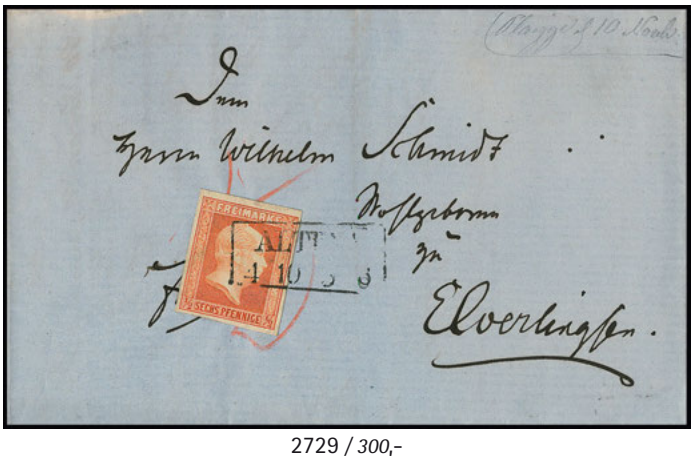
2712 / *300,–*



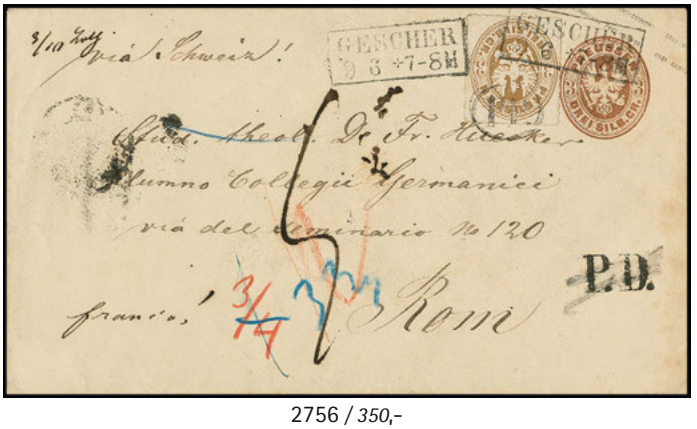
2719 / *300,–*



2727 / *300,–*



2729 / *300,–*



2756 / *350,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2736 | 6 Pfge. rotorange, Kabinettstück auf Nahbereichsbriefchen (rs. nicht ganz komplett) mit Taxis-K1 "Weimar" nach Buttstädt | ✉ | 15a | 80,– |
| F | 2737 | 6 Pfge. rotorange im Paar auf Luxusbriefstück mit kleinem Taxis-Fingerhut-K1 "Stadtsulza" zentrisch | △ | 15a(2) | 80,– |
| F | 2738 | 6 Pfge. rotorange im Paar (linker Wert verklebte Kerbe oben), nebst 1 Sgr. rosa, auf Brief mit K2 "Trier" nach St. Mennie/Frankreich. Seltene 2 Sgr.-Rate für grenznahe Orte | ✉ | 15a(2),16 | 150,– |
| F | 2739 | 6 Pfge. rotorange im Paar (K2 "Schoenebeck"), sowie 2 Sgr. preußischblau nebst 3 Sgr. ockerbraun (K2 "Coeln"), zwei schön gestempelte Kabinettbriefstücke | △(2) | 15a(2), 17b,18 | 50,– |
| F | 2740 | 6 Pfge. rotorange auf Kabinettbriefstück mit vollem blauem Hannover-K2 "Dransfeld" | △ | 15b | 50,– |
| | 2741 | 1 Sgr. rosa auf Pracht-Ortsbrief 1864 mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 8" und rückseitig flächigem Firmen-Zudruck der Fa. "Fuchs & Funcke" | ✉ | 16 | 60,– |
| F | 2742 | 1 Sgr. rosa auf Kabinettbriefstück mit vollem nachverw. Hannover-K2 "Vegesack" | △ | 16 | 60,– |
| F | 2743 | 1 Sgr. rosa auf Kabinettbriefstück mit hierauf seltenem blauem Bahnpost-L3 "Lauenburg-Lübeck" | △ | 16 | 40,– |
| F | 2744 | 1 Sgr. rosa auf Luxusbriefstück mit idealem blauem Hannover-K2 "Osterholz", sign. Drahn, Krause | △ | 16 | 40,– |
| F | 2745 | 1 Sgr. karmin per vier auf unterfrankiertem Prachtbrief 1864 mit K2 "Berlin" nach Frankreich, Ra2 "Affranchissement insuffisant" und nachtaxiert | ✉ | 16(4) | 80,– |
| F | 2746 | 1 Sgr. rosa, Pracht-Fünferstreifen auf Brief (stärkere Falte ausserhalb) von "Cöln Bahnhof" (K2, Absenderstempel "Farina") nach Genf/Schweiz 1866 | ✉ | 16(5) | 60,– |
| F | 2747 | 1 Sgr. karmin und 2 Sgr. ultramarin, Prachstücke mit blauem K2 "Berlin P.E. No. 8" vom 1.10.1866 auf gelbem Couvert nach Gronau/Hannover (erster Tag der preuß. Post in Hannover) | ✉ | 16,17a | 150,– |
| F | 2748 | 1 Sgr. karmin und etwas unruhig durchstochene 2 Sgr. blau auf Brief von Breslau 1866 nach Bienne/Schweiz. L2 "Im Briefkasten vorgefunden", hs. "frco. grenze" und mit "20" Rp. nachtaxiert | ✉ | 16,17a | 50,– |
| | 2749 | 1 Sgr. rosa (kl. Eckbug) und 3 Sgr. ockerbraun auf Wappen-Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun, als Wertbrief mit Ra2 "Liegnitz", Dabei gebrauchte U2B | ✉(2) | 16,18a, U22A | 40,– |
| F | 2750 | 1 Sgr. rosa nebst typisch viereckig geschnittenem Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. gelb auf Briefstück mit idealem Ra2 "Stangenwalde" | △ | 16,GAA10 | 80,– |
| F | 2751 | 1 Sgr. karmin im Prachtpaar (typ. Durchstich) auf Ganzsache 3 Sgr. braun (leichte Gebrauchsspuren) mit K2 "Liebthal" nach Kiel | ✉ | 16,U28A | 180,– |
| F | 2752 | 2 Sgr. ultramarin, einzeln und doppelt, auf zwei Pracht-Reco-Briefen (ein Dienstbrief) mit blauen K2 "Celle" bzw. "Hannover" sowie L1 "Recommandirt", nach Lingen bzw. Arolsen | ✉(2) | 17a(3) | 280,– |
| F | 2753 | 2 Sgr. blau und Paar 3 Sgr. ockerbraun auf Pracht-Nachsende-Recobrief der 2. Gewichtsstufe von Königsberg nach Leipzig und weiter nach Berlin | ✉ | 17a, 18a(2) | 80,– |
| F | 2754 | 3 Sgr. ockerbraun im Luxuspaar mit K2 "Guben" auf Post-Ins.-Doc. aus Hamm an der Sieg (innen Vordruck "Siegen" in "Hamm" geändert), Behändigungsscheine über so große Entfernungen sind selten | ✉ | 18a(2) | 130,– |
| F | 2755 | 3 Sgr. ockerbraun im waager. Paar mit zentr. Ra3 "Elberfeld Packkammer" auf Luxusbriefstück | △ | 18a(2) | 50,– |
| F | 2756 | 3 Sgr. ockerbraun, perfektes Exemplar auf Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun, mit Ra2 "Gescher" (und Stempel "P.D." auf die Marke übergehend) als Teilfranko 1865 nach Rom/Kirchenstaat. Porto 3 Sgr. DÖPV plus 3 3/4 Sgr. via Schweiz/Italien bis Grenze Kirchenstaat, also "P.D." gestrichen und 3/4 Sgr. bar bezahlt (links unten Rötel) sowie vom Empfänger "5" Baj. für Inlands-Anteil Kirchenstaat erhoben. Couvert typische Gebrauchsspuren und in völlig ursprünglicher Erhaltung, interessantes Poststück, Attest Jäschke-L. | ✉ | 18a,U22A | 350,– |
| F | 2757 | 3 Sgr. erdbraun, Kabinettpaar mit sehr schön zentrischem K2 "Lennep", sign. Brettl, Krause | ⊙ | 18b(2) | 50,– |
| | 2758 | 3 Sgr. erdbraun, zwei Kabinettbriefe (einer retour) mit K1 "Potsdam" nach Hamm | ✉(2) | 18b(2) | 90,– |
| F | 2759 | 3 Sgr. erdbraun, sehr spät verwendet, nebst 1 Sgr. rosa und 6 Pfge. rotorange auf Kabinettbrief mit K2 "Gelsenkirchen", 16.5.67, nach Nancy, via Saarbrücken/Forbach (Absenderstempel der Zeche "Rhein-Elbe"). Ex Metzer, sign. Kruschel, Banker, Attest Flemming | ✉ | 18b,15a, 16 | 150,– |
| F | 2760 | 3 Sgr. erdbraun, Kabinettstück mit zentrischem Letzttags-K2 "Breslau 31.12.67". Letzttagsstempel auf der b-Nuance sind selten, da diese praktisch nur in 1865 verwandt wurde. Sign. Flemming. Dazu Letzttags-K1 "Schlitz 31.12.67" auf 3 Sgr. ockerbraun (ebenfalls Kabinett) | ⊙ | 18b,19 | 100,– |
| F | 2761 | 3 Pfge. purpur mit auf dieser Marke seltenem Letzttags-K2 "Hamburg 31.12.67", min. randhell | ⊙ | 19a | 70,– |
| F | 2762 | 3 Pfge. rotlila, Prachtstück mit klarem Taxis-K1 "Geisa", Mi. 350,- | ⊙ | 19b | 80,– |
| F | 2763 | 3 Pfge. rotviolett, Kabinettstück mit idealem Taxis-K1 "Weimar", Mi. 350,- | ⊙ | 19b | 80,– |
| F | 2764 | 3 Pfge. rotviolett, Kabinettstück mit K1 "Gera", Mi. 350,- | ⊙ | 19b | 70,– |
| F | 2765 | 3 Pfge. rotviolett, Kabinettbriefstück mit K1 "Eisenach", Mi. 350,- | △ | 19b | 80,– |
| F | 2766 | 3 Pfge. rotviolett, zwei Kabinettstücke, einmal typische Verwendung im ehemaligen Taxis-Gebiet mit K1 "Ruhla", sowie seltene Verwendung im preußischen Kerngebiet mit K2 "Posen 18.12.67", sign. Kastaun bzw. letztere Fotoexp. Brettl. Mi. 1400,- | ⊙ | 19b(2) | 300,– |
| F | 2767 | 3 Pfge. rotlila, Prachtpaar (rechte Marke am Unterrand winziges Fleckchen) auf gef. Nahbereichsbrief mit K1 "Weimar" nach Großrudestedt, Attest Flemming. Mi. 2600,- | ✉ | 19b(2) | 600,– |



2717 / *130,-*



2723 / *200,-*



2724 / *200,-*

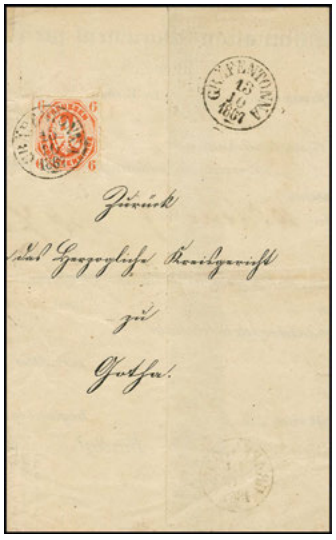


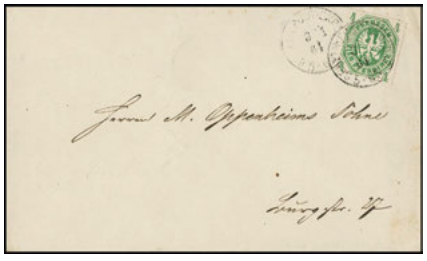


2726 / *300,-*



2728 / *150,-*

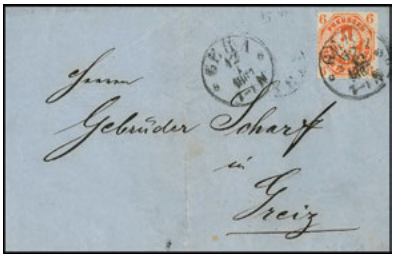






2730 Vorderseite + Rückseite / *80,-*

2734 / *90,-*



2733 / *60,-*



2735 / *100,-*



2736 / *80,-*



2738 / *150,-*



2745 / *80,-*



2746 / *60,-*



2747 / *150,-*

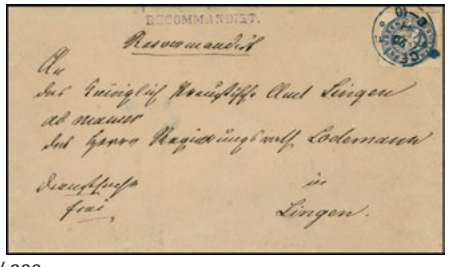


2748 / *50,-*



2751 / *180,-*





2752 / *280,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2768 | 3 Pfge. rotlila (kl. Eckbug und radierter Blaustrich), nebst 6 Pfge. rotorange und dreimal 3 Sgr. ockerbraun (teils min. Mängel) auf dekor. Paketbegleitbrief mit K1 "Weimar" nach Berlin, Attest Flemming | ✉ | 19b,15, 18a(3) | 400,– |
| F | 2769 | 10 Sgr. rosa auf Kabinettbriefstück mit Schleswig-Holstein-K1 "Lütjenburg", Fotoexp. Brettl | △ | 20 | 80,– |
| F | 2770 | 10 Sgr. rosa, senkrechtes Paar auf Briefstück mit K1 "Zittau", obere Marke in bester Erhaltung, untere mit typischen Kleinigkeiten wie Knitter etc. Mi. 600,- | △ | 20(2) | 100,– |
| F | 2771 | 10 Sgr. rosa in ausgabetypischer Erhaltung, nebst 2 Sgr. blau und 3 Sgr. ockerbraun, auf prachtvollem Briefstück mit blauem K2 "Berlin P.E. No. 1" | △ | 20,17a, 18a | 60,– |
| F | 2772 | 30 Sgr. blau in guter Gesamterhaltung auf frischem Briefstück mit Ra2 "Schivelbein", sign. Engel. Mi. 650,- | △ | 21 | 100,– |
| F | 2773 | 1 Kr. grün auf Kabinettbriefstück mit zentrischem Taxis-K1 "Limburg a.d. Lahn", sign. Meier, Kleeberg | △ | 22 | 60,– |
| F | 2774 | 1 Kr. grün, seltener Dreierblock auf Briefstück mit K1 "Darmstadt", obere Marke kleine Stelle Scherentrennung | △ | 22(3) | 70,– |
| F | 2775 | Kreuzer, klar gestempelte Kabinett-/Luxusserie, bis auf lose 2 Kr. alles Briefstücke | △/⊙ | 22-26 | 120,– |
| F | 2776 | 1867, 1.7., "Frankfurt a. Main F.", roter Franco-K1 auf Prachtbrief nach Luzern, Ersttag der preuß. Post in Taxis und zugleich Ersttag des Francostempels (!) | ✉ | | 280,– |
| F | 2777 | 2 Kr. rötlichorange, Luxusstück mit zentrischem Taxis-K1 "Grünberg", sign. Meier | ⊙ | 23 | 80,– |
| F | 2778 | 2 Kr. rotorange auf Kabinettbriefstück mit klarem Taxis-K1 "Laubach" (mit geblockter Uhrzeit) | △ | 23 | 80,– |
| F | 2779 | 2 Kr. orange im waager. Paar auf Kabinettbriefstück mit Taxis-K1 "Alsbach", sign. Dietrich | △ | 23(2) | 150,– |
| | 2780 | 2 Kr. orange per zwei und siebenmal 9 Kr. braun (Nuancen) je gest. Mi. 660,- | ⊙ | 23(2), 26a/b | 50,– |
| F | 2781 | 2 Kr. rotorange auf Kabinettbriefstück mit K1 "Biedenkopf", sowie 3 Kr. rosa (leichter Knitter, Attest Brettl) und 9 Kr. ockerbraun, alle drei einheitlich mit Ersttags-K1 "1.7." (1867) | △/⊙ | 23,24,26 | 200,– |
| F | 2782 | 3 Kr. rosa, Kabinettstück mit zentr. Ersttags-K1 "Darmstadt 1.7." (1867) | ⊙ | 24 | 80,– |
| F | 2783 | 3 Kr. karmin, Kabinettstück mit Ersttags-K1 "Niederwollstadt 1.7." (1867), sowie 6 Kr. blau (kl. Mängel) mit seltenem Letzttags-K1 "Frankfurt 31.12." | ⊙ | 24,25 | 100,– |
| F | 2784 | 6 Kr. blau per zwei (rechte Marke oben etwas Scherentrennung) auf Auslandsbrief von Frankfurt-Bahnhof nach Lausanne/Schweiz, um 3 Kr. unterfrankiert (hs. "noch 3") und mit "10" Rp. nachtaxiert | ✉ | 25a(2) | 120,– |
| F | 2785 | 6 Kr. blau auf Ganzsache 3 Kr. rosa, mit K1 "Mainz" in seltener Type (nach Hb. 8 mit "Eisernem Kreuz") als Einschreibebrief nach Weilburg, Kabinett | ✉ | 25a,U36 | 300,– |
| | 2786 | 6 Kr. preußischblau, gest. Kabinettstück, sign. Kastaun. Mi. 300,- | ⊙ | 25b | 70,– |
| F | 2787 | 6 Kr. preußischblau, gute Farbe, auf Kabinettbriefstück mit K1 von Frankfurt, sign. Brettl, Bühler. Mi. 300,- | △ | 25b | 80,– |
| F | 2788 | 6 Kr. preußischblau, zwei Prachtstücke (einmal unbed. Tönungsstelle) mit großem K2 "Worms" auf Brief nach Lyon. Mi. 1200,- | ✉ | 25b(2) | 250,– |
| F | 2789 | 6 Kr. blau, Prachtstück mit großem Taxis-K2 "Worms" auf Warenproben-Brief ("Anhängend Muster ohne Werth") nach Diersburg, sign. Kastaun, dazu ein Warenproben-Brief 2 Sgr. ultramarin mit K2 "Cottbus" | ✉(2) | 25b,17a | 350,– |
| F | 2790 | 9 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit hierauf seltenem neuem Grotesk-K1 "Westerburg", Fotoexp. Wasels | ⊙ | 26a | 80,– |
| F | 2791 | 9 Kr. gelbbraun im Paar (rechter Wert unauffälliger kleiner Eckbug, gut sign. Pfenninger) auf prachtvollem Doppelbrief von Mainz nach Altenburg/Sachsen, Mi. 600,- | ✉ | 26a | 100,– |
| F | 2792 | 9 Kr. ockerbraun, senkrechtes Paar auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra3 "Frankfurt a.M.", Mi. 150,- | △ | 26a(2) | 50,– |
| F | 2793 | 9 Kr. dunkelbraun einzeln auf prachtvollem gef. Brief "Enthält Papiere ohne Werth" in der 3. Gewichtsstufe von Giessen nach Weilburg. Sowohl gute Nuance (Mi. 500,-) als auch Portostufe | ✉ | 26b | 250,– |
| F | 2794 | Oktogon-Ganzsachen-Ausschnitt 5 Sgr. grauviolett, achteckig, auf Briefstück mit Ra3 "Schneidemühl Stadt", Mi. 400,- | △ | GAA5 | 80,– |
| F | 2795 | Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. gelborange, typisch rundgeschnitten, auf Postvereinsbrief 1858 mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. I" nach Cassel, sign. Kruschel, Müller-Mark, Banker | ✉ | GAA10 | 100,– |
| F | 2796 | Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. gelborange, typisch rundgeschnitten, auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit vorphil. K2 "M. Friedland" als Wertbrief nach Berlin | ✉ | GAA10, U20A | 100,– |
| | 2797 | Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. rosa, breitrandig viereckig auf gef. Prachtbrief aus Magdeburg, Mi. 300,- | ✉ | GAA15 | 50,– |
| | 2798 | Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 2 Sgr. ultramarin, viereckig geschnitten, mit K2 "Damgarten" auf Kabinettbrief nach Tribsees | ✉ | GAA16b | 50,– |
| | 2799 | Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. ockerbraun, breitrandig viereckig mit Leim (Spuren) aufgeklebt auf Brief aus Berlin | ✉ | GAA17 | 50,– |
| F | 2800 | Oktogon-Ganzsache 4 Sgr. rotbraun, prachtvolles Couvert im Großformat als Wertbrief (Adreßname überschrieben) mit Ra2 "Culm" nach Berlin, Mi. 1300,- | ✉ | U4B"2" | 400,– |


2757
2760
2761
2762
2763
2764
2765
2766
2769
2772
2773
2770
2771
2774
2792
ex 2775
2777
2778
2781
2779
2782
2783
2787
2790
2794
ex 2811
2812
2813
2817
2818
2820
2823
2825



2753 / *80,–*



2754 / *130,–*



2759 / *150,–*



2776 / *280,–*



2784 / *120,–*



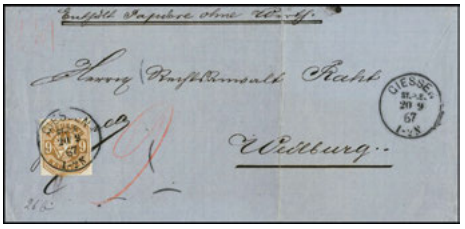
2788 / *250,–*



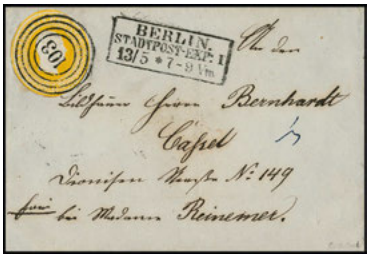
ex 2789 / *350,–*



2791 / *100,–*



2793 / *250,–*



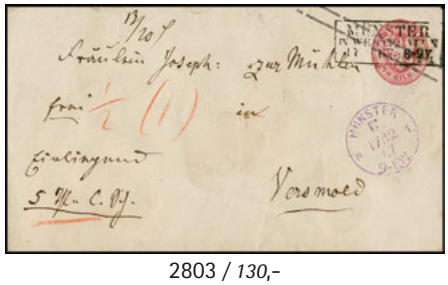
2795 / *100,–*



2796 / *100,–*



2802 / *280,–*



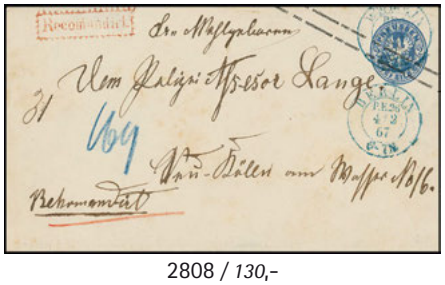
2803 / *130,–*



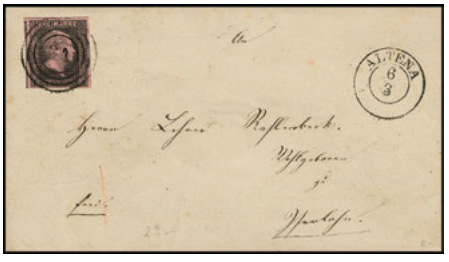
2805 / *130,–*

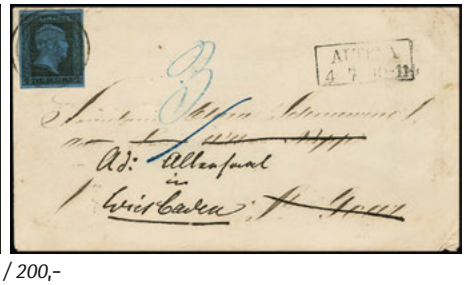


2807 / *130,–*



2808 / *130,–*





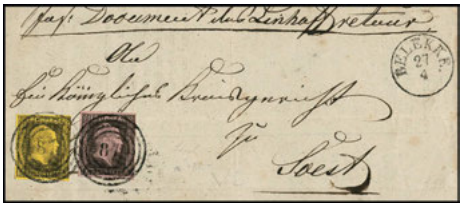
ex 2814 / *200,–*



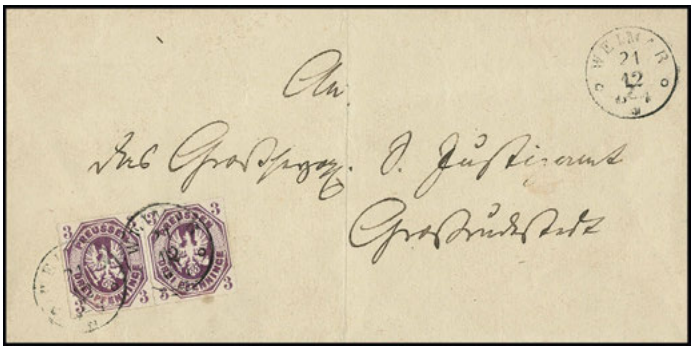
2815 / *200,–*



2819 / *150,–*



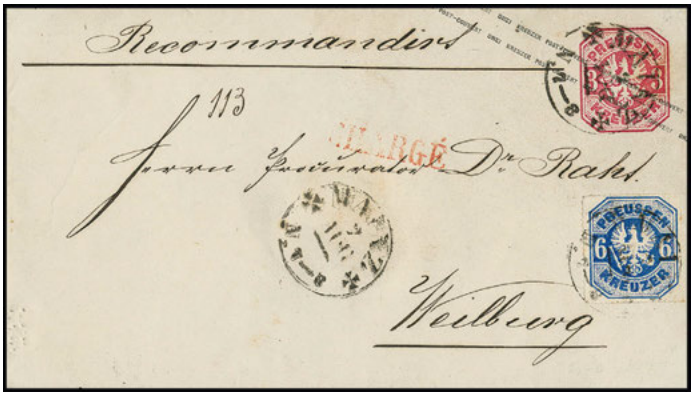
2822 / *120,–*



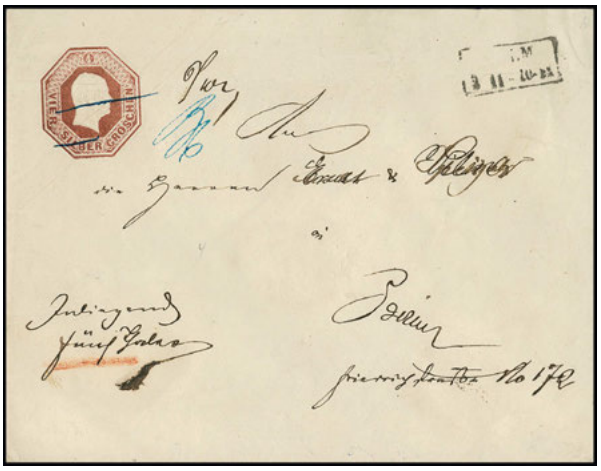
2767 / *600,-*



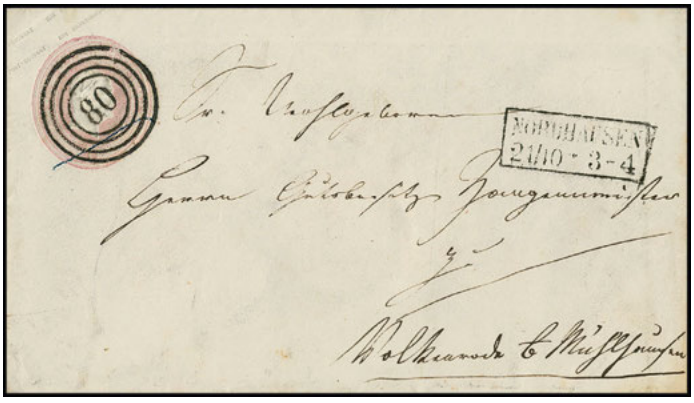

2768 / *400,-*



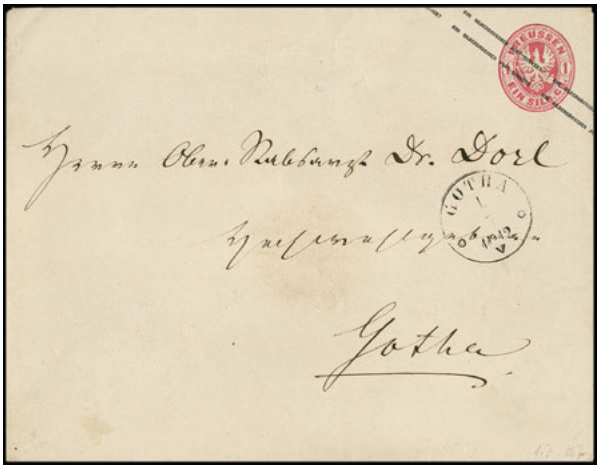
2785 / *300,-*



2800 / *400,-*



2801 / *350,-*



2804 / *350,-*



2806 / *550,-*



2846 / *400,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2801 | Kopf-Ganzsache 1 Sgr. hellrosa, Prachtcouvert mit Ra2 "Nordhausen" nach Volkerode bei Mühlhausen/Thüringen, Wertstempel mit Taxis-NS "80" entwertet (rs. K2 "Koerner") | ✉ | U8A | 350,– |
| F | 2802 | Kopf-Ganzsache 1 Sgr. karmin, leicht unfrisch, großformatiges Format (Knitterspuren), in Sachsen verwendet mit hs. Vermerk "ungültig" und Taxe "5/10" nach Pulsnitz | ✉ | U11B | 280,– |
| F | 2803 | Wappen-Ganzsache 1 Sgr. karmin, kl. Öffnungsfehler, feines Wertcouvert mit Ra3 "Münster in Westphalen" und violettem Franco-K1 "Münster F." (vom 17.12.1867) für Barzahlung des restlichen Portos | ✉ | U26A | 130,– |
| F | 2804 | Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, großes Format, mit K1 "Gotha 1.7." (1867), als Ortsbrief (überfrankiert), vs. K1 "Gotha 1.7.-11.12.V", rs. "1.7.-2-3N.", seltenes Couvert vom Ersttag der preußischen Post im ehemaligen Taxis-Gebiet! | ✉ | U26A | 350,– |
| F | 2805 | Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, Prachtcouvert mit Ra3 "Berlin Anhalter Bahnh." nach Frankfurt a.O., von dort nach Emmerich nachgesandt, vs. seltener K2 "Entlastet Frankfurt" | ✉ | U26A | 130,– |
| F | 2806 | Wappen-Ganzsache 1 Sgr. karmin, gr. Format, Couvert (kl. Mängel) mit seltener Fremdentwertung durch Taxis-NS "258" und K1 "Meiningen" nach Eiba bei Saalfeld, unbeanstandet verwendet | ✉ | U26B | 550,– |
| F | 2807 | Wappen-Ganzsache 2 Sgr. ultramarin, Prachtcouvert mit Ra2 "Salze" nach Weißenfels, als Paketbegleitbrief "Soldatenbrief, Eigene Angelegenheit des Empfängers" | ✉ | U27A | 130,– |
| F | 2808 | Wappen-Ganzsache 2 Sgr. ultramarin, Prachtcouvert (rs. kl. Fehlstelle) mit blauem K2 "Berlin P.E. 26" als Orts-Recobrief | ✉ | U27Ab | 130,– |
| | 2809 | Wappen-Ganzsache 3 Sgr. braun, kl. Randfehler, mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 7" (vom 2.2.1867) an Hauptmann von Wedelstaedt in der Festung Königstein/Sachsen | ✉ | U28A | 50,– |
| | 2810 | Wappen-Ganzsache 3 Sgr. braun, interessantes Couvert mit K2 "Bromberg" nach Potsdam, postlagernd zurück nach Bromberg, dann abermals nach Potsdam gesandt | ✉ | U28A | 45,– |

## Preussen Nummernstempel 1-9

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2811 | "1" (Aachen) je ideal auf allen fünf Werten 1. Ausgabe | ⊙ | 1-5 | 80,– |

## Preussen Nummernstempel 10-99

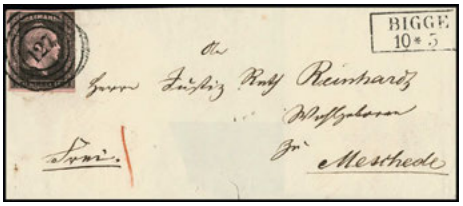
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2812 | "13" (Alf) zentrisch klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2813 | "23" (Altefähre) klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2814 | "24" nebst K2 bzw. Ra2 "Altena" auf drei Pracht-/Kabinettbriefen, 1 Sgr. typische Nuance der 1. Auflage, 2 Sgr. als Nachsendebrief (typische Gebrauchsspuren), und 3 Sgr. | ✉(3) | 2-4 | 200,– |
| F | 2815 | "27" nebst Ra2 "Altenhundem", guter Westfalen-NS klar auf Brief mit Dreierstreifen 1 Sgr. (u.a. mittlere Marke unauffällig von Briefbug getroffen) | ✉ | 2a(3) | 200,– |
| | 2816 | "36" (Ankerholz) ideal auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2817 | "39" (Anröchte), besserer Westfalen-NS klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. (in typischer lilarosa Nuance), sign. Krause, Kastaun | △ | 2(d) | 80,– |
| F | 2818 | "56" (Attendorn) zentrisch klar auf Prachtstück 4 Pfge., sign. Friedemann | ⊙ | 5a | 45,– |
| F | 2819 | "56" nebst großem vorphil. K2 "Attendorn" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. | ✉ | 2a | 150,– |
| F | 2820 | "72" (Bartenstein) klar auf Kabinett-Dreierstreifen 1 Sgr. | ⊙ | 2a(3) | 60,– |
| | 2821 | "77" Basdorf" zentrisch klar und gerade auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2822 | "87" nebst K1 "Belecke" klar auf Post-Ins.-Doc.-Vorderseite mit Kabinettstück 1 Sgr. sowie 3 Sgr. (diese rechts berührt) | (✉) | 2a,4a | 120,– |
| F | 2823 | "96" (Benrath) klar zentrisch auf Prachtstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 40,– |

## Preussen Nummernstempel 100-999

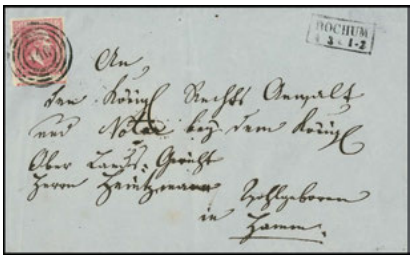
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2824 | "102" nebst Ra2 "Berleburg" klar auf Kabinettbrief 2 Sgr. | ✉ | 3 | 120,– |
| F | 2825 | "104" (2), "105" (Berlin Bahnpost), besonders große Typen, drei breitrandige Luxusstücke 3 Sgr. schw./gelb und 3 Sgr. hellgelb | ⊙ | 4a,8b | 90,– |
| | 2826 | "106" (Berlin Bahnpost) in Verbindung mit handschriftlicher Aufgabe "Biesenthal" auf Brief 1855 mit 1 Sgr. (oben angeschnitten) | ✉ | 2b | 60,– |
| F | 2827 | "117" (Beuel) zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2828 | "127" nebst Ra2 "Bigge" klar auf Briefchen (unten kl. Randriß) mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 2a | 120,– |
| F | 2829 | "129" (Billstein) klar auf gut gerandeter 3 Sgr. schw./gelb, sign. Kastaun, Grobe | ⊙ | 4a | 80,– |
| F | 2830 | "146" nebst Ra2 "Bochum" auf Kabinettbrief mit überrandiger 1 Sgr. Gittergrund | ✉ | 10b | 80,– |
| F | 2831 | "176" (Brätz) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr., Feuser 300,- | ⊙ | 1 | 150,– |
| F | 2832 | "182" (Bremen) in blau auf Kabinettbriefstück 3 Sgr., sign. Kastaun, Banker | △ | 4a | 180,– |



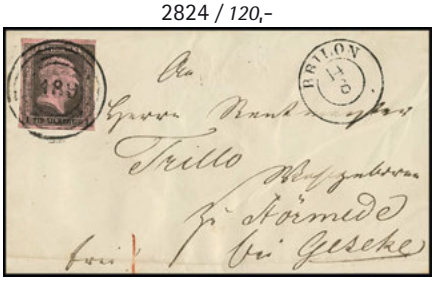
2824 / *120,–*



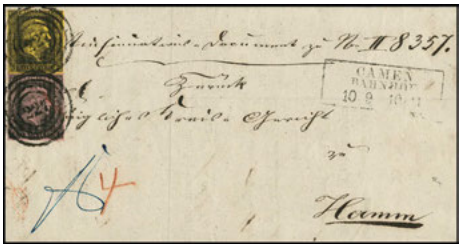
2828 / *120,–*



2830 / *80,–*



2834 / *100,–*



2837 / *100,–*



2840 / *100,–*



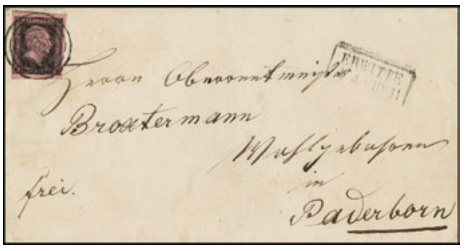
2842 / *250,–*



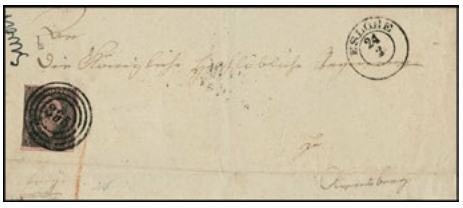
2845 / *130,–*



2855 / *100,–*



2857 / *100,–*



2858 / *150,–*



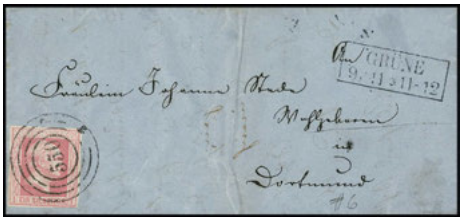
2862 / *150,–*



2865 / *70,–*



2866 / *120,–*



2876 / *150,–*



ex 2877 / *100,–*



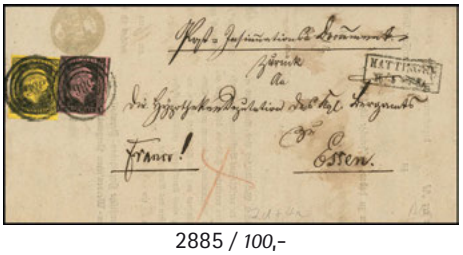
2881 / *100,–*



2882 / *150,–*



2884 / *100,–*



2885 / *100,–*



2887 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2833 | "182" (Bremen) in blau ideal zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr., sign. Flemming | ⊙ | 4a | 100,– |
| F | 2834 | "189" nebst K2 "Brilon" je klar auf Briefchen (Briefpapier Knitterspuren) mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 2 | 100,– |
| F | 2835 | "204" (Budzyn) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2836 | "205" (Buer) je klar auf zwei Randstücken 1 Sgr. schw./rosa, einmal noch vollrandig, einmal berührt | ⊙ | 2a(2) | 100,– |
| F | 2837 | "227" nebst Ra3 "Camen Bahnhof" auf Postins.-Doc. mit Kabinettstück 1 Sgr. schw./rosa (diese zusätzlich Rötel) und 3 Sgr. schw./gelb (oben angeschnitten) | ✉ | 2a,4a | 100,– |
| F | 2838 | "229" (Cammin i.W.) klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2839 | "250" (Kirchhundem) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 2840 | "254" sehr klar nebst Ra2 "Coesfeld" auf gefaltetem Brief mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 2a | 100,– |
| | 2841 | "304" (Danzig, Typen) auf sechs versch. Werten | ⊙ | 1-5,8 | 70,– |
| F | 2842 | "308" nebst K2 "Datteln" klar auf Briefvorderseite mit Kabinettpaar 1/2 Sgr., sign. Krause, Pfenninger, Kastaun | (✉) | 1(2) | 250,– |
| F | 2843 | "309" (Daun) klar auf Prachtstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2a | 90,– |
| F | 2844 | "314" (Derschlag) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 2845 | "317" nebst hs. Aufgabe "Dortmund" und Zug-L3 "Deutz-Minden" (hs. "II") auf Brief mit Dreierstreifen 1 Sgr. (linker Wert links Randlinienschnitt) | ✉ | 2a(3) | 130,– |
| F | 2846 | "324" nebst L2 "Dinslaken" vom 11.12.1850 auf leicht getöntem Prachtbrief mit 1 Sgr. schw./lilarosa (oben natürlicher Papierausfall herstellungsbedingt und kein Mangel). Auf Ganzstück seltener NS! | ✉ | 2d | 400,– |
| | 2847 | "337" nebst Ra2 "Dortmund" auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (leichte Gebrauchsspuren), mit ZuF 1 Sgr. als Wertbrief nach Bochum | ✉ | 2a,U8A | 40,– |
| F | 2848 | "340" (Drebkau) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2849 | "345" (Driesen) klar auf voll- bis breitrandiger Luxus-Bogenecke 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 70,– |
| F | 2850 | "350" (Düben) klar auf zwei Kabinettstücken 1 und 3 Sgr., wie zwei Typen wirkend | ⊙ | 2a,4a | 45,– |
| F | 2851 | "361" (Ebeleben) klar auf 1 Sgr. Gittergrund (kl. Mgl.) | ⊙ | 10a | 50,– |
| F | 2852 | "372" (Eitorf) klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr., sign. Flemming | △ | 2a | 45,– |
| F | 2853 | "383" (Hachen) klar auf Prachtstück 1 Sgr., Feuser 250,- | ⊙ | 2a | 130,– |
| F | 2854 | "388" (Erkner) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2855 | "391" nebst Ra2 "Erndtebrück" klar auf mehrfach gef. Brief mit 1 Sgr. karmin (re. oben Randlinienschnitt) | ✉ | 6b | 100,– |
| F | 2856 | "392" (Erwitte), "395" (Eslohe), "396" (Essen), "398" (Euskirchen), je klar auf Luxusstücken (ein Briefstück) | ⊙/△ | 2a,3,4a | 50,– |
| F | 2857 | "392" nebst Ra2 "Erwitte" klar auf Brief mit überrandigem Kabinettstück 1 Sgr., Attest Kastaun (als Nr. 2d) | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 2858 | "395" nebst K2 "Eslohe" klar auf neu gefaltetem Brief mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 2(d) | 150,– |
| | 2859 | "421" (Frankenfelde), seltener NS zentrisch klar auf unbed. berührter 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 70,– |
| F | 2860 | "422" (Frankenhausen), "423" (Frankenstein), "424" (Frankfurt a.O.) klar auf Luxus-Briefstücken | △(3) | 3,6a | 60,– |
| F | 2861 | "426" (Frauenberg) zentrisch klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2862 | "437" nebst vorphil. K2 "Freudenberg" klar auf Briefvorderseite mit Kabinettstück 1 Sgr. schw./dunkelrosa | (✉) | 2b | 150,– |
| F | 2863 | "450" (Friedrichsbruch) ideal auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2864 | "474" (Gelsenkirchen) je klar auf kompletter "Serie" 1/2 bis 3 Sgr., dabei 2 Sgr. zweimal (eine ber.) | ⊙ | 1-4 | 120,– |
| F | 2865 | "484" nebst K2 "Geseke" auf Brief 1 Sgr. (kl. Knitterspur) | ✉ | 2a | 70,– |
| F | 2866 | "485" nebst K2 "Gevelsberg" auf Prachtbrief 3 Sgr. | ✉ | 4a | 120,– |
| F | 2867 | "488" (Gingst) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2868 | "497" (Gnadau) zentrisch klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2869 | "504" (Godesberg) besonders klar auf Luxusbriefstück 3 Sgr., sign. Brettl | △ | 4b | 45,– |
| F | 2870 | "517" (Görlitz) je ideal zentrisch auf allen vier Werten 1/2 bis 3 Sgr. | ⊙ | 1-4 | 50,– |
| F | 2871 | "522" (Haan) klar zentrisch auf riesenrandigem Kabinettstück 3 Sgr. (drei Seiten fünf Nebenmarken!) | ⊙ | 4a | 100,– |
| F | 2872 | "523" (Gräfenhainichen) auf schönem Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2873 | "526" (Gramzow), "527" (Gransee), je sehr schön auf zwei Luxusstücken 1 bzw. 2 Sgr. | ⊙ | 2a,3 | 45,– |
| F | 2874 | "537" (Greven) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2b | 30,– |
| F | 2875 | "537" (Greven) klar auf Luxusbriefstück 1 Sgr., sign. Kastaun | △ | 2a | 45,– |
| F | 2876 | "550" nebst Ra2 "Grüne" auf Prachtbriefchen 1 Sgr., auf Ganzstück ein völlig unterschätzter Westfalen-Ort! Ex Berkowitz | ✉ | 6a | 150,– |



2827 2829 2831 2832 2833 2835 2836

2838 2839 2843 2844 2848 2849 ex 2850 2851

2852 2853 2854 ex 2856 ex 2860

2861 2863 ex 2864 2867 2868 2869 ex 2870

2871 2872 ex 2873 2874 2875 2879 2883

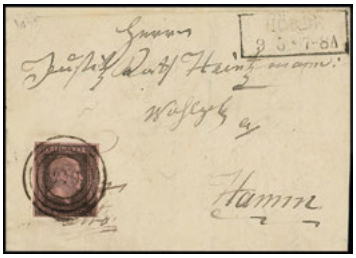
2880 2886 2889 2890 2891 2893

2894 2895 2897 2898 2899 2900 2901

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2877 | "567" nebst vorphil. K2 "Hadmersleben" sehr klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit Zusatzfrankatur Kabinettstück 1 Sgr. schw./rosa als Wertbrief, sowie auf Brief 3 Sgr. schw./gelb (Briefpapier kl. Papierfehler) | ⊠(2) | 2a,U8A, 49 | 100,– |
| | 2878 | "570" nebst Ra2 "Halbau" auf gef. Prachtbrief 2 Sgr. | ⊠ | 3 | 60,– |
| F | 2879 | "572" (Halle) ideal auf Unterrandpaar 2 Sgr. (rechte Marke kl. Papierunebenheit) | ⊙ | 3(2) | 40,– |
| F | 2880 | "573" (Bahnpost Halle-Eisenach), gute Type mit großen Ziffern klar auf Prachtbriefstück mit Paar Taxis 1 Sgr. | △ | Taxis 11(2) | 60,– |
| F | 2881 | "573", preußischer Bahnpost-NS der Linie "Eisenach-Halle" als Fremdentwertung, handschriftliche Bahnpost-Aufgabe "Gotha" nebengesetzt, auf Brief mit üblich geschnittener Taxis 1 Sgr. | ⊠ | Taxis 11b | 100,– |
| F | 2882 | "577" klar neben der Marke abgeschlagen, die Marke selber mit einem nicht identifizierbarem NS entwertet, nebst vorphil. L2 "Halver", auf Brief mit tadelloser 1 Sgr., in dieser Form ungewöhnliches Kuriosum | ⊠ | 2a | 150,– |
| F | 2883 | "582" (Hansdorf) zentrisch klar auf Kabinettstück 4 Pfge., sign. Ressel | ⊙ | 5a | 50,– |
| F | 2884 | "585" und ungewöhnlicher Neben-K2 "Haspe Enneper Strasse" auf Prachtbrief 1 Sgr. | ⊠ | 2a | 100,– |
| F | 2885 | "586" nebst Ra2 "Hattingen" auf Postins.-Doc. mit 1 Sgr. (berührt) und Kabinettstück 3 Sgr. | ⊠ | 2b,4a | 100,– |
| F | 2886 | "594" (Heiligenbeil) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2887 | "604" nebst Ra2 "Hemer" (und Absenderstempel von Westigerbach b. Iserlohn) auf gef. Brief mit Kabinettstück 3 Sgr. | ⊠ | 4b | 150,– |
| F | 2888 | "609" nebst Ra2 "Herdecke" auf Brief (trotz 2. Gewichtsstufe ohne Nachtaxe!) mit Kabinettstück 1 Sgr. | ⊠ | 2a | 150,– |
| F | 2889 | "612" (Hermeskeil) sehr klar auf rechtem Luxus-Randstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2a | 60,– |
| F | 2890 | "616" (Herrstein) klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 4a | 60,– |
| F | 2891 | "631" (Hochzeit) zentrisch klar auf Luxusbriefstück 3 Sgr. | △ | 4a | 50,– |
| F | 2892 | "644" nebst Ra2 "Hörde" auf Kabinettbrief 1 Sgr. | ⊠ | 2a | 100,– |
| F | 2893 | "657" (Hüls), seltener Rheinland-NS klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. | △ | 6a | 80,– |
| F | 2894 | "659" (Hultschin) zentrisch klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2895 | "661" (Hüsten, K2 nebenstehend aufgeklebt) auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 60,– |
| F | 2896 | "684" nebst Ra2 "Johannsburg" auf Großformat-Ganzsache 1 Sgr. rosa mit perfekter 3 Sgr. schw./gelb | ⊠ | 4a,U | 60,– |
| F | 2897 | "694" (Kackerbeck) klar auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 40,– |
| F | 2898 | "697" (Kaiserswerth) klar auf 1 Sgr. (unbed. Vortrennschnitt) | ⊙ | 2a | 40,– |
| F | 2899 | "697" (Kaiserswerth) klar zentrisch "blickfrei" auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 70,– |
| F | 2900 | "704" (Katz) zentrisch klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2901 | "717" (Kettwig) sehr klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 8b | 70,– |
| F | 2902 | "717" (Kettwig) zentrisch klar auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. | △ | 6a | 30,– |
| F | 2903 | "721" (Kienau) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 1 | 40,– |
| F | 2904 | "722" nebst Ra2 "Kierspe" klar auf drei Briefen erste Ausgabe 1, 2 und 3 Sgr., dabei aufgrund der Markenfarbe der Brief 1 Sgr. wahrscheinlich vom 16.11.1850 (hierfür typische Rötel-Taxierung). Eine Fotoexp. Flemming | ⊠(3) | 2-4a | 250,– |
| F | 2905 | "724" nebst L2 "Kirchberg" auf Brief mit Oberrandstück 1 Sgr. Gittergrund (bereits mit unauffälliger Vorfaltspur aufgeklebt) | ⊠ | 10a | 120,– |
| | 2906 | "727" (Kirn) klar auf zwei Prachtstücken 3 Sgr. schw./gelb und 1 Sgr. rosa | ⊙ | 4a,6a | 35,– |
| F | 2907 | "755" (Kotzenau) zentrisch klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2908 | "756" (Kowalewo) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr., Feuser 100,- | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 2909 | "773" (Kussen/Lengwethen) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 50,– |
| F | 2910 | "777" (Laasphe) sehr klar auf 2 Sgr. (min. hell), sign. Flemming | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2911 | "777" nebst Ra2 "Laasphe" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr., Attest Flemming | ⊠ | 2a | 180,– |
| F | 2912 | "779" (Labiau) zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Drahn, Kastaun | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2913 | "780" (Labischin) klar auf Luxusbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 45,– |
| F | 2914 | "789" (Landeshut) klar auf Kabinettpaar 1/2 Sgr., sign. Engel | ⊙ | 1(2) | 50,– |
| F | 2915 | "815" (Leba) ideal zentrisch auf Luxusbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 30,– |
| F | 2916 | "816" (Lebach), seltener Saar-NS sauber auf min. berührter 1/2 Sgr., sign. Pfenninger, Drahn, Fotoexp. Flemming. Feuser 300,- | ⊙ | 1 | 130,– |
| F | 2917 | "817" (Lebus) klar auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2918 | "819" (Leesen/Zuckau) zentrisch klar auf Prachtstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2919 | "824" (Leitersdorf) sehr schön auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 6a | 45,– |
| F | 2920 | "829" (Lennep) klar auf Dreierstreifen 1 Sgr. (Mittelmarke oben ber.) | ⊙ | 2a(3) | 50,– |




2888 / *150,–*




2892 / *100,–*




2896 / *60,–*









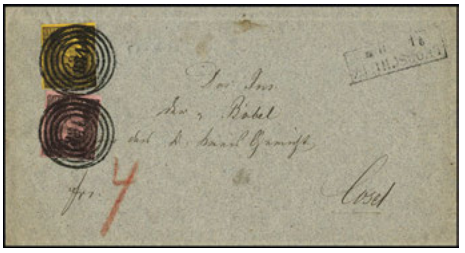

2904 / *250,–*



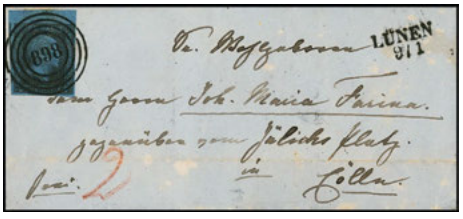

2905 / *120,–*




2911 / *180,–*



2921 / *100,–*




2928 / *120,–*




2934 / *200,–*




2936 / *100,–*




2939 / *150,–*




2940 / *180,–*



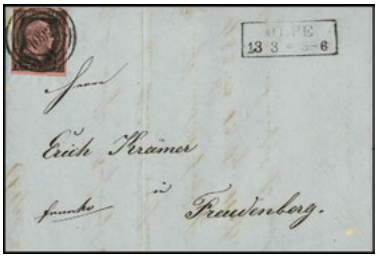

2943 / *100,–*




2945 / *250,–*



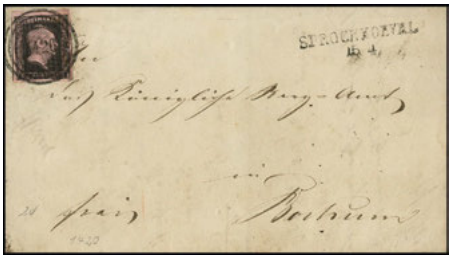

2946 / *120,–*




2958 / *100,–*




2979 / *200,–*




2980 / *200,–*




2985 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2921 | "831" kurios zweifach, nebst Ra2 "Leobschütz", auf Post-Ins.-Doc. aus Februar 1851 mit 1 Sgr. schw./lilarosa (rechts unten etwas Randlinienschnitt) und 3 Sgr. schw./gelb | ✉ | 2d,4a | 100,– |
| F | 2922 | "835" (Letschin) klar auf Luxusstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 45,– |
| F | 2923 | "849" (Lieberose) klar auf Luxuspaar 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2924 | "853" (Lienen) zentrisch klar auf Prachtstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2925 | "862" (Lipke) zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 6a | 45,– |
| F | 2926 | "863" (Lippborg), seltener Westfalen-NS klar auf voll- bis breitrandigem Kabinettstück 2 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 3 | 250,– |
| F | 2927 | "874" (Lohburg) besonders schön auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2928 | "898" nebst L2 "Lünen" sehr klar auf etwas fleckigem Brief mit Kabinett-Oberrandstück 2 Sgr. schw./blau (mit Teil der Reihenzahl), ex Schneiders | ✉ | 3 | 120,– |
| F | 2929 | "906" nebst K2 "Magdeburg" auf Kabinettbriefstück 1/2 Sgr. ziegelrot, ferner (Typen) auf sechs Werten inkl. Nr. 6b im Paar, sowie "907" auf 3 Sgr. | △/⊙ | 1-4,6b(3) | 80,– |
| F | 2930 | "913" (Manderscheid) klar auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 2931 | "917" (Marienburg o. Hürtgen) sehr klar auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Flemming, Banker | ⊙ | 2b | 40,– |
| F | 2932 | "918" (Marienheide), guter Rheinland-NS je klar auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 3 Sgr. (diese rs. Tintenspiegel), einmal sign. Kastaun | ⊙ | 2a,4a | 150,– |
| F | 2933 | "930" kurios zweimal, nebst L2 "Meinerzhagen", auf Brief mit 1 Sgr. (links unten berührt, Brief Faltung neben der Marke). Auf Ganzstück seltener Westfalen-NS, Feuser + 800,-, Attest Flemming, ex Vahle | ✉ | 2a | 300,– |
| F | 2934 | "932" nebst K2 "Menden" auf doppelt schwerem Recobrief (leichte Gebrauchsspuren, Adreßname überschrieben) mit 1 Sgr. und achteckigem Oktogon-Ganzsachen-Ausschnitt 7 Sgr. orangerot | ✉ | 2a,GAA7 | 200,– |
| F | 2935 | "937" (Merzig), "943" (Mettlach), je sehr klar auf Briefstück 1 Sgr. (min. berührt) bzw. 3 Sgr. | ⊙/△ | 2a,4a | 50,– |
| F | 2936 | "938" nebst K2 "Meschede" klar auf Prachtbrief (leichte Gebrauchsspuren) mit 2 Sgr. | ✉ | 3 | 100,– |
| F | 2937 | "943" (Mettlach) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Rasche, Flemming | ⊙ | 2a | 60,– |
| F | 2938 | "944" (Mettmann) auf Kabinettbriefstück mit Paar 2 Sgr. | △ | 3(2) | 70,– |
| F | 2939 | "945" nebst Ra2 "Meurs" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 1 Sgr. (Briefpapier kl. "Tintenfraß") | ✉ | 2b | 150,– |
| F | 2940 | "952" zart nebst Ra2 "Milspe" auf Prachtbrief 2 Sgr. Der Brief datiert vom 6.5.1859, also nach Einzug der Nummernstempel, und ist ein interessantes Belegstück für die Praxis, Marken der 1. Ausgabe auch nach dem 31.3.59 noch mit dem NS zu entwerten | ✉ | 3 | 180,– |
| F | 2941 | "957" (Mitterwalde) auf 1 Sgr. (min. Bugspur) mit kopfstehendem Wasserzeichen, sign. Kastaun. Mi. 400,- | ⊙ | 2aW | 90,– |
| F | 2942 | "971" (Mückenberg) sehr klar auf Dreierstreifen 1 Sgr. (re. Marke oben rechts etwas knapp) | ⊙ | 2a(3) | 60,– |
| F | 2943 | "975" nebst Ra2 "Mülheim a. Rhein" klar auf Brief mit perfekter 1 Sgr. | ✉ | 6a | 100,– |
| F | 2944 | "988" (Myslowitz) klar auf Pracht-Dreierstreifen 1 Sgr. | ⊙ | 2a(3) | 50,– |
| F | 2945 | Oktogon-Ganzsache 6 Sgr. grün, prachtvolles Couvert (rs. obere Viertelklappe min. Öffnungsmgl. und kl. Aktenspieß) mit vorphil. K2 "Robakowo" als Wertbrief nach Danzig | ✉ | U6A"2" | 250,– |

## Preussen Nummernstempel 1000–1987

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2946 | "1008" nebst Ra2 "Neuenrade" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. | ✉ | 2a | 120,– |
| F | 2947 | "1010" (Neufahrwasser) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 2948 | "1013" (Neuhaus), min. rußiger Abschlag auf Prachtstück 1/2 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 1 | 50,– |
| F | 2949 | "1017" (Neumark/Westpreußen) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2950 | "1021" (Neunkirchen/Westphalen) klar und gerade auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2951 | "1024" (Neusalz) klar auf Kabinettbriefstück mit zweimal 1/2 Sgr. ziegelrot | △ | 1(2) | 40,– |
| F | 2952 | "1031" (Neustadt/Berg-N.) klar auf Kabinettstück 2 Sgr., sign. Flemming | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2953 | "1032" (Neustadt/Westpreußen) ideal zentrisch und klar auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2954 | "1067" (Nordwalde o. Cürten), besserer, doppelt vergebener NS klar auf Prachtstück 1/2 Sgr., sign. Meier, Kastaun | ⊙ | 1 | 120,– |
| F | 2955 | "1069" (Norkitten) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 60,– |
| F | 2956 | "1071" (Nümbrecht) klar auf 1 und etwas ber. 3 Sgr. | ⊙ | 2a,4a | 50,– |
| F | 2957 | "1091" (Olfen) klar auf Prachtstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 40,– |
| F | 2958 | "1092" nebst Ra2 "Olpe" auf gef. Brief mit perfekter 1 Sgr. | ✉ | 2b | 100,– |
| F | 2959 | "1115" (Ottweiler), guter Saar-NS klar auf 1 Sgr. (re. Randkerbe), sign. Flemming | ⊙ | 6ax | 60,– |
| F | 2960 | "1150" (Pogauen), seltener Ostpreußen-NS klar auf 1 Sgr. schw./rosa (Bugspur) | ⊙ | 2a | 70,– |
| F | 2961 | "1186" (Radegast) klar auf Prachtbriefstück 1 Sgr., Feuser 150,- | △ | 2a | 70,– |
| F | 2962 | "1197" (Raszkow) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 40,– |


2902
2903
2907
2908
2909
2910
2913
2912
2914
2915
2916
2917
2918
2919
2920
2922
2923
2924
2925
2926
2927
ex 2929
2930
2931
2932
ex 2935
2937
2938
2941
2947
2942
2944
2948
2949
2950
2951
2952
2953
2954
2955
ex 2956

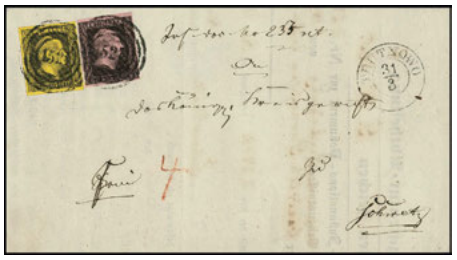
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 2963 | "1214" (Rehme/Bad Oeynhausen) zentrisch klar auf Kabinettstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2964 | "1215" (Reichenau/Schlesien) sehr klar auf Kabinettbriefstück 3 Sgr., Feuser 250,- | △ | 4a | 130,– |
| F | 2965 | "1238" (Rheinböllen) klar auf Luxusbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 45,– |
| F | 2966 | "1250" (Rittershausen) ideal auf voll- bis breitrandigem Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2967 | "1254" (Rohrberg) klar auf Kabinettstück 1 Sgr. schw./dunkelrosa, Feuser 150,- | ⊙ | 2b | 70,– |
| F | 2968 | "1259" (Rosenberg/Schlesien) klar auf Kabinettpaar 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2969 | "1266" (Rothenburg) auf schönem Luxusbriefstück 2 Sgr. | △ | 3 | 50,– |
| F | 2970 | "1269" (Rüggeberg), guter Westfalen-NS klar auf 1 Sgr., gut sign. Kastaun, Banker | ⊙ | 6a | 100,– |
| F | 2971 | "1274" (Ründeroth) klar auf Prachtbriefstück 1 Sgr., sowie auf 2 Sgr. | △/⊙ | 2a,3 | 60,– |
| F | 2972 | "1278" (Russ) zentrisch klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2973 | "1309" (Sassendorf), seltener NS klar auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Flemming. Feuser 100,- | ⊙ | 2a | 60,– |
| F | 2974 | "1367" (Schwarza), besserer Sachsen-NS klar und zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr., sign. Berger, Kastaun | ⊙ | 4a | 80,– |
| F | 2975 | "1383" (Seeburg/Ostpreußen) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2976 | "1388" (Senden) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr. (kleine Kerbe im weiten Überrand) | ⊙ | 2a | 60,– |
| F | 2977 | "1391" (Sensburg) klar auf Prachtstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 40,– |
| | 2978 | "1410" nebst Ra2 "Sondershausen" je klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 1 Sgr. rosa | ✉ | 6a | 40,– |
| F | 2979 | "1416" nebst Ra2 "Spandau" auf Ganzsache 2 Sgr. hellblau (kl. Mgl.), mit Prachtstück 1 Sgr. schw./rosa als Wertbrief nach Magdeburg | ✉ | 2a,U | 200,– |
| F | 2980 | "1420" nebst L2 "Sprockhoevel" auf Brief mit 1 Sgr., trotz kleiner und unauffälliger Mängel auf Brief ein seltener Westfalen-NS! | ✉ | 2a | 200,– |
| F | 2981 | "1440" (Stoberau) sehr klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 50,– |
| F | 2982 | "1468" (Sudenburg) sehr klar auf Luxusstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 2983 | "1491" (Teutschenthal), seltener NS zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr., Feuser 150,- | ⊙ | 2a | 90,– |
| F | 2984 | "1498" (Tiegenhof) auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 40,– |
| F | 2985 | "1498" zart nebst Ra2 "Tiegenhof" auf quadratisch gefaltetem Brief 1859 mit Prachtstück 1 Sgr. Gittergrund, Feuser + 300,- | ✉ | 10a | 150,– |
| F | 2986 | "1521" nebst vorphil. K2 "Trutnowo" auf Post-Ins.-Doc. (vom 31.3.1851) mit tadellosen 1 Sgr. schw./lilarosa und 3 Sgr. schw./gelb | ✉ | 2d,4a | 150,– |
| F | 2987 | "1546" (Versmold) vorzüglich klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 50,– |
| F | 2988 | "1556" nebst K1 "Vormarstein" auf Prachtbriefchen mit Paar 1/2 Sgr. ziegelrot | ✉ | 1(2) | 250,– |
| F | 2989 | "1558" (und kleine Federzug-Vorentwertung!) nebst K2 "Vörde" auf Prachtbrief 1 Sgr. | ✉ | 2b | 120,– |
| F | 2990 | "1561" (Vreden) sehr klar und zentrisch auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 30,– |
| F | 2991 | "1574" (Wallhausen) zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 50,– |
| F | 2992 | "1589" (Wassenberg) klar auf Kabinettstück 1 Sgr., Feuser 70,- | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 2993 | "1595" (Wegersleben) auf schönem Luxusbriefstück 1 Sgr. | △ | 2a | 45,– |
| F | 2994 | "1601" nebst Ra2 "Weissenthurm" klar auf Kabinett-Ganzsache 2 Sgr. blau. Auf Ganzstück, zumal auf Ganzsache, seltener Nummernstempel der OPD Koblenz | ✉ | U2A | 500,– |
| F | 2995 | "1603" (St. Wendel) klar auf 1 Sgr. (kl. Bugspur), Feuser 120,- | ⊙ | 2a | 70,– |
| F | 2996 | "1604" (Werben) auf vorbildlichem Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 50,– |
| F | 2997 | "1606" (Werden) zentrisch klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 2998 | "1609" nebst K2 "Werdohl" klar auf Kabinettbrief 3 Sgr. | ✉ | 4a | 180,– |
| F | 2999 | "1610" nebst K2 "Werl" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 3000 | "1611" (Wermelskirchen) klar auf vier Werten 1/2, 1 und 3(2) Sgr. | ⊙ | 1,2,4 | 60,– |
| F | 3001 | "1611" nebst vorphil. K2 "Wermelskirchen" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 3 Sgr. schw./dunkelgelb, sign. Krause | ✉ | 4b | 250,– |
| F | 3002 | "1622" nebst K2 "Wetter" auf Briefchen (Randriß) mit Kabinettstück 1 Sgr. | ✉ | 2a | 80,– |
| F | 3003 | "1627" (Wichlinghausen) klar auf zwei Kabinett-/Luxusstücken 2 bzw. 3 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 3,4b | 50,– |
| F | 3004 | "1633" (Wiehe) klar auf Luxusbriefstück mit sehr breitrandiger 1 Sgr. (Gittergrund) | △ | 10a | 50,– |
| F | 3005 | "1634" (Wiehl) klar auf noch vollrandigem Prachtstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 3006 | "1634" (Wiehl) klar zentrisch auf 2 Sgr. (kl. Mgl.) | ⊙ | 3 | 40,– |
| F | 3007 | "1634" (Wiehl) sehr klar auf gut gerandetem Prachtstück 1 Sgr. (ausserhalb des Markenbildes links oben Eckbug) | ⊙ | 2a | 80,– |
| F | 3008 | "1636" (Wildberg) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Grobe | ⊙ | 2a | 50,– |
| F | 3009 | "1650" (Wipperfürth) je klar auf 1/2, 1, 2 und zweimal 3 Sgr. | ⊙ | 1-4(2) | 80,– |


2957
2959
2960
2961
2962
2963
2964
2965
2966
2967
2968
2969
2970
ex 2971
2972
2973
2974
2975
2976
2977
2981
2982
2983
2984
2987
2990
2991
2992
2995
2993
2996
2997
ex 3000
ex 3003
3004
3005
3006
3007
3008
ex 3009
3010
3011
3012
3013
3014
3015
3016
3017
ex 3018
3019
3020

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3010 | "1660" (Wittlich) klar auf Kabinettstück 2 Sgr. | ⊙ | 3 | 45,– |
| F | 3011 | "1700" (Zellin) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Flemming | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 3012 | "1701" (Zeltingen) ideal "blickfrei" auf 2 Sgr. blau (etwas hell), sign. Meier | ⊙ | 7a | 60,– |
| F | 3013 | "1701" (Zeltingen/Mosel) zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr., Feuser 120,- | ⊙ | 3 | 50,– |
| F | 3014 | "1704" (Zerkowo) auf schönem Luxusbriefstück 3 Sgr., sign. Brettl | △ | 4a | 45,– |
| F | 3015 | "1706" (Ziebingen) zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2b | 45,– |
| F | 3016 | "1708" (Ziegenhals) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. (Gittergrund) | ⊙ | 10b | 45,– |
| F | 3017 | "1713" (Zinna), seltener NS klar auf Luxusbriefstück 1 Sgr., Feuser 100,- | △ | 2a | 60,– |
| F | 3018 | "1718" (Zoppot) klar auf 1 und 3 Sgr. | ⊙ | 2a,4a | 50,– |
| F | 3019 | "1736" (Zabrze) zentrisch klar auf Kabinettstück 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 45,– |
| F | 3020 | "1743" (Zandowitz/Zawadzki) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr. (kl. Schriftdurchschlag) | ⊙ | 1 | 45,– |
| F | 3021 | "1745" (Dortmund Bahnpost) und hs. Aufgabe "Elberfeld" auf Prachtbrief 1858 mit besserer Mischfrankatur 2 Sgr. schw./blau und 1 Sgr. karmin, Attest Brettl | ✉ | 3,6b | 200,– |
| F | 3022 | "1747" (Liepe) klar auf voll- bis breitrandigem Prachtstück 1/2 Sgr., sign. Bühler. Feuser 100,- | ⊙ | 1 | 50,– |
| F | 3023 | "1748" (Bahnpost Cöln-Verviers), leuchtend roter, klarer Abschlag auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Brettl | ⊙ | 2a | 180,– |
| F | 3024 | "1748" (Cöln Bahnhof) in rot ideal zentrisch auf 3 Sgr. | ⊙ | 4a | 70,– |
| F | 3025 | "1748" (Cöln Bahnpost) in schwarz klar auf vollrandigem Prachtstück 1/2 Sgr., sign. Banker | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 3026 | "1771" (Terespol) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 2a | 45,– |
| F | 3027 | "1780" (Aplerbeck) auf Prachtbriefstück 2 Sgr., sign. Banker und Fotoexp. Flemming | △ | 3 | 100,– |
| F | 3028 | "1795" (Sulzbach/Saar) klar auf Luxusstück 2 Sgr. | ⊙ | 7a | 70,– |
| F | 3029 | "1799" (Pribbernow) klar zentr. auf Kabinettstück 4 Pfge. | ⊙ | 5a | 70,– |
| F | 3030 | "1800" (Fischeln) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr., sign. Kastaun | ⊙ | 3 | 100,– |
| F | 3031 | "1802" (Kobbelbude) klar auf Prachtstück 1 Sgr., sign. Flemming. Feuser 250,- | ⊙ | 6a | 130,– |
| F | 3032 | "1811" (Heringen), sehr klar abgeschlagener Stahltypen-NS auf Kabinettstück 3 Sgr., sign. Ebel | ⊙ | 4a | 80,– |
| F | 3033 | "1825" (Skalmierzyce) klar auf Briefstück mit Paar 4 Pfge. grün (rechte Marke kleine Randunebenheit), sign. Kastaun | △ | 5a(2) | 100,– |
| F | 3034 | "1837" (Neukrug) klar auf Briefstück mit Paar 1/2 Sgr. (linke Marke ein kleines Randrißchen) | △ | 1(2) | 100,– |
| F | 3035 | "1844" (Buckau) zentrisch klar auf Luxusstück 1 Sgr. | ⊙ | 6a | 45,– |
| F | 3036 | "1847" (Linderode) klar zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr., sign. Bühler | ⊙ | 4a | 80,– |
| F | 3037 | "1853" (Väthen) zentrisch klar auf breitrandigem Luxusstück 1 Sgr. (Gittergrund), sign. Flemming | ⊙ | 10a | 50,– |
| F | 3038 | "1855" (Penzig) zentrisch klar auf noch voll- bis breitrandiger 3 Sgr. (kl. Bugspur), Feuser 150,- | ⊙ | 4a | 70,– |
| F | 3039 | "1863" (Hohenbuckow) zentrisch klar auf links berührter 2 Sgr., Feuser 250,- | ⊙ | 3 | 100,– |
| F | 3040 | "1884" (Schreiberhau) sehr klar auf gut gerandeter 2 Sgr. blau (punkthell) | ⊙ | 7a | 50,– |
| F | 3041 | "1890" (Podgurz) zentrisch klar auf oben leicht berührter 2 Sgr., Feuser 150,- | ⊙ | 3 | 100,– |
| F | 3042 | "1895" (Flötenstein) überfärbt, aber zentrisch, auf Prachtstück 3 Sgr., sign. Pfenninger, Kastaun. Feuser 300,- | ⊙ | 4a | 90,– |
| F | 3043 | "1896" (Groß-Schliewitz) ideal zentrisch, und kleine Federzüge, auf Kabinettstück 1 Sgr. | ⊙ | 2a | 100,– |
| F | 3044 | "1913" (Breslau Bahnpost) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr. | ⊙ | 1 | 40,– |
| F | 3045 | "1922" (Gross-Mausdorf), sehr seltener Danziger NS klar auf 1/2 Sgr., der Stempel ist etwas nachgezogen, aber es dürften nur zwei weitere Exemplare existieren. Aus der Berkowitz-Slg. (132. Fehr), sign. Grobe | ⊙ | 1 | 600,– |
| F | 3046 | "1932" (Conz), seltener Mosel-NS auf 1 Sgr. (kleine Mängel), Attest Flemming. Feuser 300,- | ⊙ | 6a | 130,– |

## Sachsen Vorphila und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3047 | "Carlsfeld", seltener K2 (später Postort) auf Kabinettbriefstück Wappen 3 Ngr. | △ | 18 | 100,– |
| F | 3048 | "Dresden", 1813, 6.8., seltener französischer Grande-Armée-Feldpostbrief aus Dresden mit kpl. Inhalt und L2 "No. 19 GRANDE-ARMÉE" nach Caen | ✉ | | 250,– |
| F | 3049 | "Dresden", 1865, ungebrauchtes frisches Couvert mit SST "Sänger Fest-Platz" und mit vollem rs. Color-Zudruck | ✉ | | 100,– |
| | 3050 | "Leipzig", 1812, klarer L1 auf vielfach austaxiertem Brief nach Gündelbach/Württemberg, interessante Inhalte (u.a. von Soldaten in Neiße im Krieg gegen Napoleon) | ✉ | | 90,– |
| F | 3051 | "Reuth bei Plauen", der seltene Ra3 (ehemalige Briefsammlung) klar auf zwei schön gestempelten Briefstücken Wappen 1/2 und 2 Ngr., einmal kl. Mgl., ex Knapp | △ | 15,17 | 100,– |
| F | 3052 | "Scheibenberg", klarer K2 auf Luxusbriefstück mit Randstück 1/2 Ngr. Wappen | △ | 15a | 40,– |



2986 / *150,–*



2988 / *250,–*



2989 / *120,–*



2998 / *180,–*



2999 / *100,–*



3001 / *250,–*



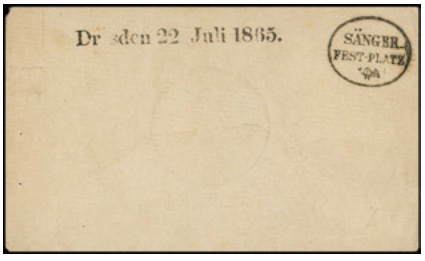
3002 / *80,–*



3021 / *200,–*



3048 / *250,–*

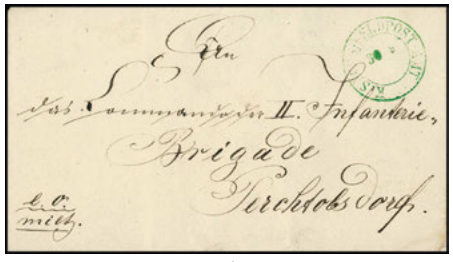




3049 Vorderseite + Rückseite / *100,–*



3053 / *220,–*



3054 / *100,–*



3056 / *100,–*



3065 / *280,–*



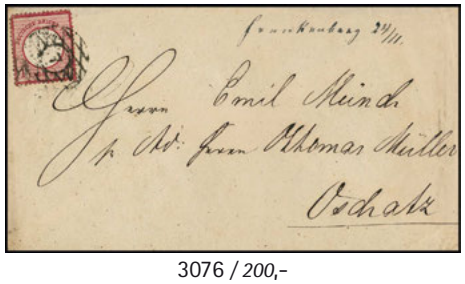
3070 / *130,–*



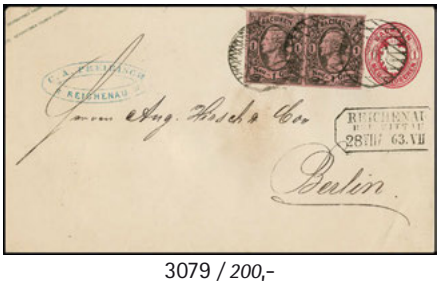
3072 / *150,–*



3075 / *100,–*



3076 / *200,–*



3079 / *200,–*



3093 / *60,–*


3022
3023
3024
3025
3026
3027
3028
3029
3030
3031
3032
3033
3034
3035
3036
3037
3038
3039
3040
3041
3042
3043
3044
3045
3046
3047
ex 3051
3052
3055
3058
3060
ex 3057
ex 3061
ex 3062
3067
3063
3064
3068
3069
3071


3073
3074
3077
3078
3081
3085
3082
3086
3090
3084
3088
3091
3087
3089
3095
3098
3100
3101
3102
3127
3126
3142
ex 3133
ex 3135
3147
3151
3166
ex 3140
3152
ex 3192

F 3053 "Zwickau i. Sachsen P.E. No. 1", 1874, klarer Ra3 nebst Taxstempel "1/2" auf Dienstbrief nach Marienthal, nur wenige Belege bekannt ✉ 220,–

F 3054 Feldpost 1866, preußisch-österreichischer Krieg, kompletter Faltbrief mit klarem grünem K2 "K:SÄCHS:FELDPOST-AMT", 30.9.(1866), und vollem Inhalt aus Wien, 29.9.66, nach Perchtoldsdorf bei Wien, sehr gut erhaltener Beleg der auf österreichischer Seite kämpfenden sächsischen Truppen, sign. Flemming ✉ 100,–

## Sachsen Markenteil

F 3055 3 Pfge. saftiggrün und hellgrün (linke obere Bogenecke, sehr gut gerandet!), beide I. Auflage, sowie blaugrün, II. Auflage. Drei gestempelte Kabinettstücke, sign. Bühler, Pröschold und eine Fotoexp. Rismondo. Mi. 1060,- ⊙ 2Ia,c,IIb 200,–

F 3056 3 Pfge. blaugrün, weitgehend vollrandig, auf Bahnpost-Drucksache mit besserem NS "112" sowie Ra2 "Dresden B. Bahnh." und Bahnpost-K1 "Dresden-Bodenbach" 1856 nach Wien, sign. Pfenninger. Mi. 350,- + Feuser 300,- für den Stempel ✉ 2IIb 100,–

F 3057 1/2 bis 3 Ngr. schwarz auf weißem Kartonpapier, vier Pracht-Viererblocks mit Annullationsstrichen (⊙) 3-6P(4) 200,–

F 3058 1/2 Ngr. schw./grau vom Unterrand, sowie 2 Ngr. schw./hellblau, zwei Luxusbriefstücke mit zentrischem VG △(2) 3a,5 60,–

3059 3 Ngr. schw./gelb, Prachtstück auf Brief (Gebrauchserhaltung mit Mittelfalte) mit VG und K1 "Markneukirchen" 1853 ✉ 6 50,–

F 3060 1/2 Ngr. schw./grau (2), 3 Ngr. schw./gelb, je deutlicher Schmitzdruck (u.a. "11/22"), drei Prachtstücke ⊙ 8(2),11 130,–

F 3061 Vier Johann-Werte mit sehr klaren NS, "61", "88", "104" und "114". Dazu Brief 3 Ngr. Wappen und gebrauchte U2A ⊙/✉ 8,9,11 50,–

F 3062 1/2, 1(2) und 3 Ngr., 5 Ngr. (4) und 10 Ngr., gesamt zehn Pracht- und Kabinettstücke, sign. bzw. Fotoexp. Pröschold, Rismondo, Vaatz. Mi.-Nr. 8, 9a/b, 11, 12a, b, c, d, 13a, Mi. 1734,- ⊙ ex8-13a 350,–

F 3063 1 Ngr. schw./rosa, waager. Viererstreifen, nur die zweite Marke von links oben min. Randlinienschnitt, sonst voll- bis breitrandig, mit NS "4" ⊙ 9(4) 100,–

F 3064 1 Ngr. schw./rosa, hervorragend riesenrandig, drei Seiten Nebenmarken, auf Luxusbriefstück mit klarem NS "51", ein Liebhaberstück △ 9a 50,–

F 3065 1 Ngr. schw./rosa im waager. Viererstreifen (zwei Marken unten berührt) mit NS "2" und K2 "Leipzig" auf Brief nach Roveredo, möglicherweise wurden unnötig 1 Ngr. Schweizer Transitgebühr frankiert, Roveredo lag an der Schweizer Grenze ✉ 9a(2) 280,–

3066 1 Ngr. schw./rosa, Prachtstück mit NS "2", K2 "Leipzig" und Federstrich (als Bestellgeldvermerk) auf Ganzsachencouvert 2 Ngr. ultramarin nach Darmstadt ✉ 9a,U13A 90,–

F 3067 5 Ngr. ziegelrot, gemaschtes Papier, überrandiges Kabinettstück (zwei Seiten Nebenmarken) mit K2 von Dresden Neust., Fotoexp. Rismondo ⊙ 12ax 60,–

F 3068 5 Ngr. rostbraun, gestempeltes Kabinettstück, sign. Pfenninger. Mi. 220,- ⊙ 12e 50,–

F 3069 5 Ngr. rostbraun, ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi, Attest Vaatz. Mi. 900,- * 12e 250,–

F 3070 5 Ngr. rostbraun, links unten min. Randlinienschnitt, auf Brief mit klarem NS "81" und K2 "Schandau" nach Manchester. Mi. 750,- ✉ 12e 130,–

F 3071 10 Ngr. milchblau, Kabinettstück mit zentrischem NS "4", Attest Rismondo. Mi. 300,- ⊙ 13a 80,–

F 3072 3 Pfge. grün per zwei, nebst 1 Ngr. rosa und 3 Ngr. ockerbraun, auf Teilfranko-Brief-Vorderseite von Dresden nach Rom/Kirchenstaat, trotz fälschlichen "P.D."-Stempels nur bis Grenze Kirchenstaat frankiert und dort "5" Baj. Inlandsporto erhoben. Ex Matha (✉) 14a(2), 16,18 150,–

F 3073 1/2 Ngr. orange, perfektes Exemplar mit sehr schön ausgabetypisch rauher Zähnung und Letzttags-K2 "Dresden 31. Dec. 67" ⊙ 15 50,–

F 3074 3 Ngr. rötlichbraun, üblich gez., mit seltener Fremdentwertung durch Preußen-K2 "Haspe" ⊙ 18 70,–

F 3075 3 Ngr. gelblichbraun per zwei auf Prachtcouvert mit K2 "Dresden" 1864 nach Kurland/Rußland, Fotoexp. Rismondo ✉ 18b(2) 100,–

## Sachsen Nummernstempel 1-9

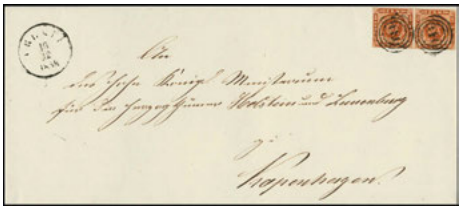
F 3076 "7" (Bahnpost Hainichen-Chemnitz) klar nachverwendet, nebst handschriftlicher Aufgabe "Frankenberg", auf Couvert mit 1 Gr. rosa, großes Brustschild (ein verkürzter Zahn). Attest Krug ✉ DR19 200,–

## Sachsen Nummernstempel 10-99

F 3077 "53" (Meerane) je klar zentrisch nachverw. auf NDP 1/4 Gr. (hierauf selten!) und auf 5 Gr. ⊙ NDP1,6 80,–

## Sachsen Nummernstempel 100-220

F 3078 "143" (Brambach) zentr. klar auf Luxusstück 1/2 Ngr. Wappen, Milde 250,- ⊙ 15a 50,–



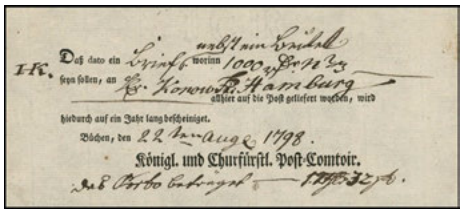
3097 / *150,–*



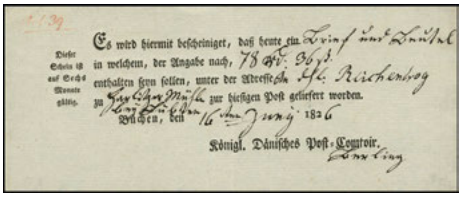
3099 / *100,–*



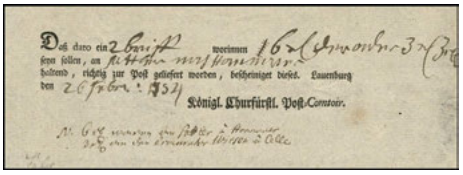
3104 / *150,–*



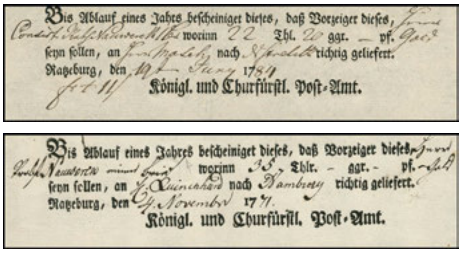


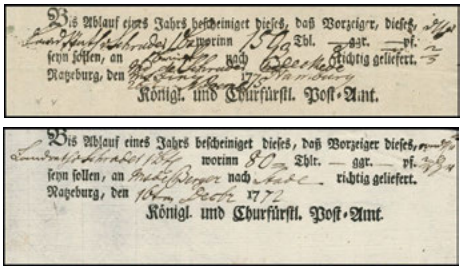


ex 3106 / *350,–*

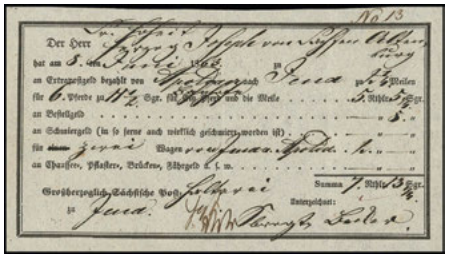


ex 3110 / *400,–*

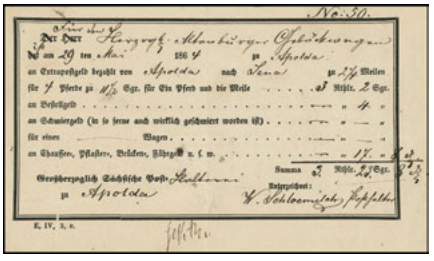




ex 3121 / *400,–*



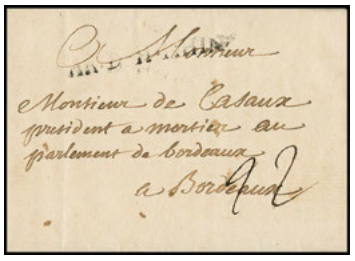
3131 / *80,–*



3132 / *80,–*



ex 3134 / *100,–*



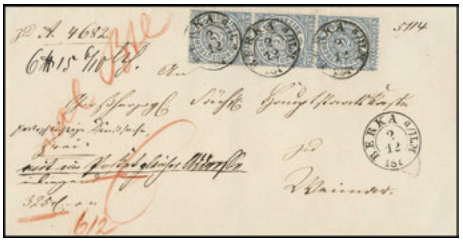
3136 / *250,–*



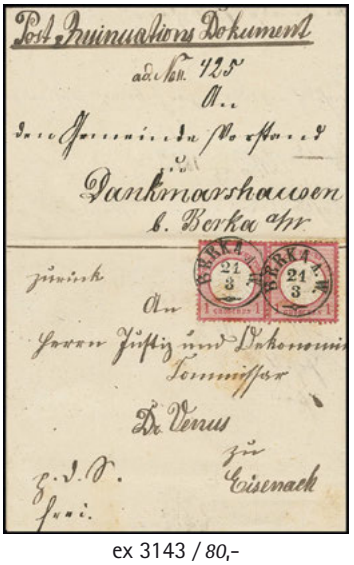
ex 3137 / *60,–*



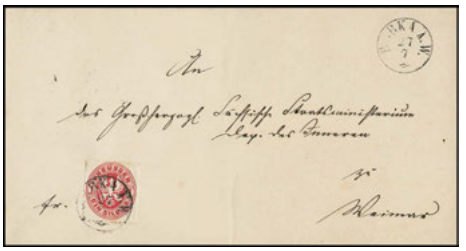
3138 / *200,–*



3139 / *100,–*



ex 3143 / *80,–*



3144 / *60,–*



3141 / *80,–*



3148 / *90,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3079 | "164" nebst Ra2 "Reichenau bei Zittau" auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr. (oben kl. Öffnungsmgl.) mit Prachtpaar Johann 1 Ngr. | ✉ | 9(2),U16 | 200,– |
| | 3080 | "185" nebst hs. BP-Aufgabe "Bautzen" und Zug-K1 "Dresden-Goerlitz" auf gef. Prachtbrief mit Johann 3 Ngr. | ✉ | 11 | 70,– |

## Schleswig-Holstein

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3081 | 4 Sch. karminrot, Kabinettstück mit NS "66", sign. Engel. Mi. 600,- | ⊙ | 3 | 120,– |
| F | 3082 | 4 Sch. karmin, ungebrauchter Kabinett-Viererblock (drei Marken postfrisch), Mi. 1350,- | **/* | 3(4) | 350,– |
| | 3083 | 1 1/4 Sch. grün (geringe Patina) auf Faltbrief mit Bahnpost-Ra2 "Schlesw. Post-Sped.-Bur. Zug No. II südlich" | ✉ | 4 | 60,– |
| F | 3084 | 1 1/4 Sch. blau, Kabinettstück mit sehr schön zentrischem NS "134" (Uetersen), sign. Pfenninger | ⊙ | 5I | 40,– |
| F | 3085 | 1/2 Sch. olivgrün, Luxuspaar mit seltenem K1 "Mögeltondern", sign. Ressel, Attest Möller | ⊙ | 13(2) | 120,– |
| F | 3086 | 1 1/4 Sch. rotlila, ungebrauchter Pracht-Viererblock, Mi. 450,- | * | 14(4) | 100,– |
| F | 3087 | 1 1/3 Sch. rot im Paar auf Kabinettbriefstück mit K1 "Kiel Bahnhof", sign. Müller-Mark. Mi. 200,- | △ | 15(2) | 50,– |
| F | 3088 | 1 1/4 Sch. graulila, tadelloses Briefstück mit seltenem Grotesk-K1 "Wewelsfleth", sign. Engel. Mi. 150,- + 300 P. | △ | 18b | 50,– |
| F | 3089 | 1 1/4 Sch. graulila, Luxusstück mit K1 "Lensahn" voll | △ | 20 | 40,– |
| F | 3090 | 1 1/4 Sch. graupurpur, ungebrauchter Pracht-Viererblock, Mi. 300,- | * | 20(4) | 80,– |
| F | 3091 | 4 Sch. ocker, Kabinettpaar mit vollem Durchstich und sauberem K2 "Kiel", Fotoexp. Möller. Mi. 250,- | ⊙ | 25(2) | 80,– |

## Schleswig-Holstein Nummernstempel 10-99

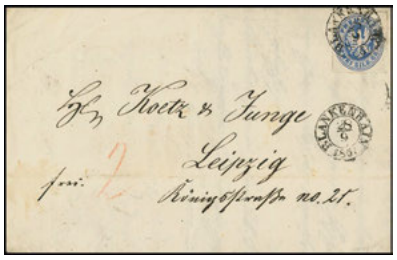
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3092 | "14" nebst K2 "Eckernförde" auf Kabinettbriefchen 1 1/4 Sch. | ✉ | 4 | 40,– |
| F | 3093 | "66" nebst K1 "Schleswig" auf Faltbrief mit Kabinettstück Dänemark "FIRE R.B.S." | ✉ | 1IIa | 60,– |
| | 3094 | "79" nebst K1 "Wyk" klar auf Kabinettbrief 4 Sk. | ✉ | DK7 | 40,– |

## Schleswig-Holstein Nummernstempel 100-Ende

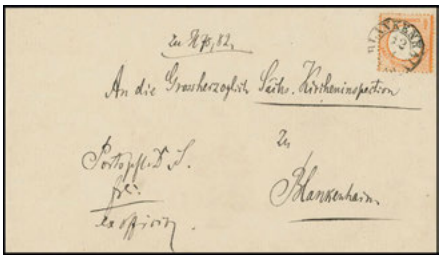
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3095 | "101" (Gravenstein) klar auf Prachtstück Dänemark "FIRE R.B.S." in der seltenen kastanienbraunen Nuance (natürliche Sandkornpore), Attest Möller "sehr selten" | ⊙ | DK1IIc | 80,– |
| | 3096 | "136" zart nebst K1 "Ahrensberg" auf Prachtbrief Dänemark 4 Sk. | ✉ | DK4 | 120,– |
| F | 3097 | "141" nebst K1 "Crempe" auf frischem Kabinettbrief mit Paar Dänemark 4 Sk. | ✉ | DK7a(2) | 150,– |
| F | 3098 | "142" (Horst), seltener NS klar auf breitrandigem Kabinettstück 1 1/4 Sch. | ⊙ | 6 | 100,– |
| F | 3099 | "143" nebst K1 "Lunden" auf Faltbrief mit Kabinettpaar Dänemark 4 Sk. | ✉ | DK4(2) | 100,– |
| F | 3100 | "149" (Mölln) auf zwei versch. 1 1/4 Sch. | ⊙ | 5,6 | 70,– |
| F | 3101 | "156" (Hanerau, Landpost Nr. 2) zentr. auf Kabinettstück Dänemark 4 Sk., sign. Krause | ⊙ | DK4 | 50,– |
| F | 3102 | "157" (Kaltenkirchen), seltener NS zentr. klar auf breitrandiger Dänemark 4 Sk. | ⊙ | DK9 | 80,– |
| | 3103 | "172" nebst K1 "Marne" auf drei Briefen mit Dänemark 4 Sk., teils kl. Mgl. | ✉(3) | DK7(2),9 | 150,– |
| F | 3104 | "172" nebst K1 "Marne" klar auf Brief 1 1/4 Sch. (etwas "eckrund") | ✉ | 7 | 150,– |

## Schleswig-Holstein Ortsstempel

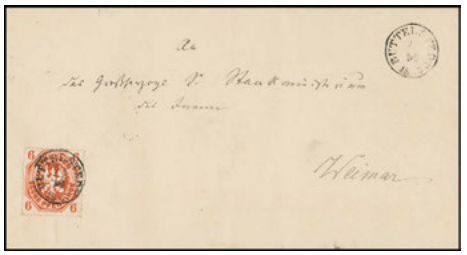
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3105 | "Ahrensböck", klarer Grotesk-K1 1867 auf Brief 1 1/4 Sch. purpur (natürliche Aufkleberunzel) nach Lübeck | ✉ | 18a | 50,– |
| F | 3106 | "Büchen", 1779-1854, sieben verschiedene Ortsdruck-Postscheine, W1 (sehr selten!), W2, W3 hs. "Großbrit. Hannöv. Postamt" in "Dänisches" geändert, D1, D2, D3, sowie seltener Schein 1851 (dieser Mgl.) | ✉(7) | | 350,– |
| | 3107 | "Büchen", 1807, handschriftliche Bescheinigung des Postverwalters Berlin über den Erhalt eines Postwagens mit zwei Pferden | ✉ | | 80,– |
| | 3108 | "Büchen", 1845, kleine handschriftliche Extra-Post-Quittung über zwei Pferde bis Artlenburg | ✉ | | 70,– |
| | 3109 | "Erfde", besserer neuer K1 klar zweimal auf Brief mit 1 1/4 Sch. | ✉ | 9 | 50,– |
| F | 3110 | "Lauenburg", 1754-1853, 14 verschiedene Ortsdruck-Postscheine, dabei der sehr seltene W1 (möglicherweise Unikat!), W5, W6, W7, W8, W9, D1 (Vorlagestück für Handbuch), D2 bis D6 kpl., D8 sowie ein bei Weidlich nicht gelisteter Schein 1853, wie D8, jedoch nur Vordruck "Postamt Lauenburg". Ein sehr seltenes Angebot | ✉(14) | | 400,– |
| | 3111 | "Lauenburg", 1757, seltener früher handschriftlicher Postschein | ✉ | | 100,– |
| | 3112 | "Lauenburg", 1764-1769, drei handschriftliche Zeitungsscheine ("Post Comtoir") | ✉(3) | | 150,– |
| | 3113 | "Lauenburg", 1777, hs. Postschein ("königl. Postcomtoir"), sowie hs. Portorechnung aus 1769 | ✉(2) | | 120,– |



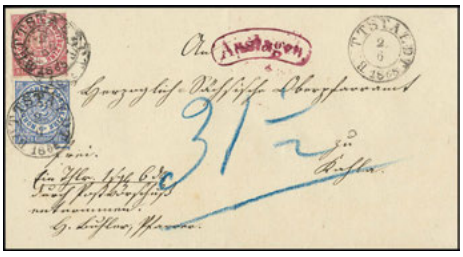
3149 / *60,–*



ex 3150 / *100,–*



ex 3153 / *90,–*



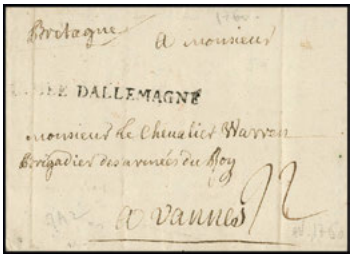
3154 / *60,–*



3159 / *80,–*



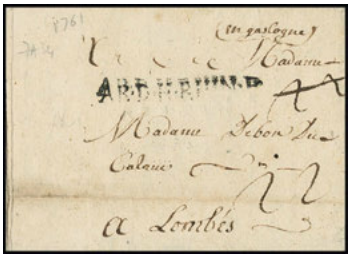
ex 3160 / *100,–*



3163 / *200,–*



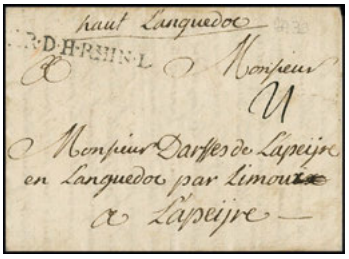
ex 3161 / *90,–*



3164 / *200,–*



3167 / *60,–*



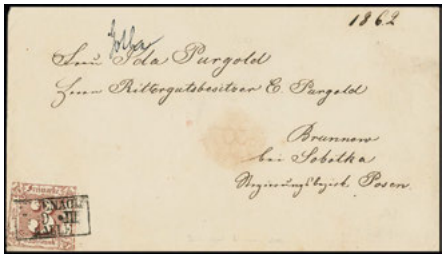
3171 / *200,–*



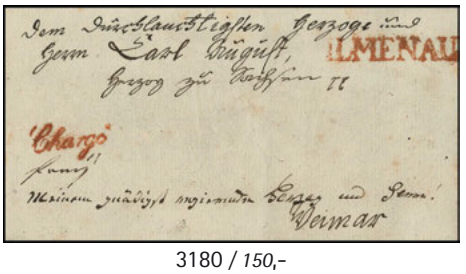
3174 / *200,–*



3176 / *120,–*



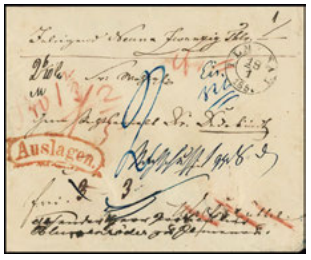
3177 / *80,–*



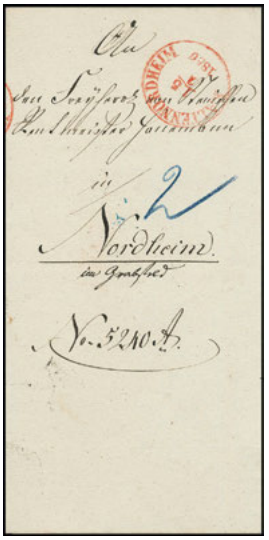
3180 / *150,–*



ex 3182 / *80,–*



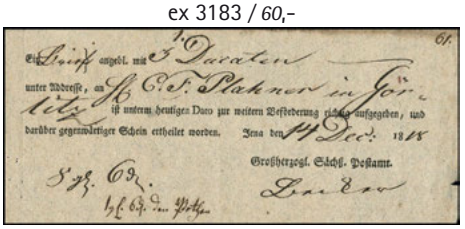
ex 3183 / *60,–*



3186 / *150,–*



3184 / *80,–*

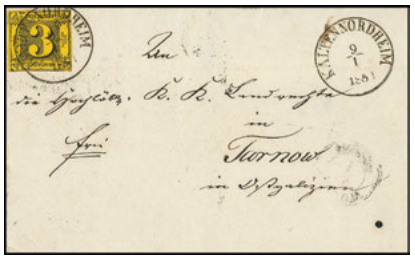


ex 3185 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3114 | "Lauenburg", 1778, handschriftlicher Postschein, sowie 1787 "Königl. Churfürstl. Post-Comtoir J.C. Meyer", große hs. Einlieferungsquittung für acht (!) Wertsendungen nach Altona, Hamburg und Schwerin | ✉(2) | | 150,– |
| | 3115 | "Lauenburg", 1785-1794, drei frühe Ortsdruck-Postscheine, W5, W6, W8, dazu elf weitere Postscheine und sechs Zeitungsscheine (einer 1849 hs.) | ✉(20) | | 200,– |
| | 3116 | "Mölln", 1758, "P.K. Comtoir", sowie 1787 "königl. Post Comptoir", zwei hs. Postscheine | ✉(2) | | 120,– |
| | 3117 | "Mölln", 1799-1849, sieben Ortsdruck-Postscheine, W1, W3, W5, W5 1816 "Churfürstl." gestrichen, D1 und zweimal D2, einmal sehr spät 1849 verwendet | ✉(7) | | 250,– |
| | 3118 | "Mölln", 1814/17, zwei sehr seltene handschriftliche "Postenzeiger" über den Abgang der reitenden Post | ✉(2) | | 120,– |
| | 3119 | "Mölln", 1833, handschriftlicher Postschein "Post-Comtoir" | ✉ | | 80,– |
| | 3120 | "Preetz", 1839, hs. Rötelaufgabe auf Brief nach Ratzeburg | ✉ | | 60,– |
| F | 3121 | "Ratzeburg", 1769-1806, alle zehn verschiedenen Ortsdruck-Postscheine, W1 bis W10 komplett, dabei W3 in zwei Typen ("Jahres" und "Jahrs"), seltenes Angebot, 2310 P. | ✉(11) | | 400,– |
| | 3122 | "Ratzeburg", 1769/1803, zwei handschriftliche Postquittungen, sowie hs. Gebührenrechnung des Postsekretärs 1807, ferner hs. Zeitungsschein 1809 | ✉(4) | | 120,– |
| | 3123 | "Ratzeburg", 1810/11, zwei verschiedene Ortsdruck-Postschein-Varianten, Vordruck "Hannöversches Postamt" geändert in "K. Fr." (= Kaiserl. Französ., ex Kampczyk) bzw. in "Lauenburgisches" | ✉(2) | | 120,– |
| | 3124 | "Ratzeburg", 1817-1871, 47 Postscheine und zwei Zeitungsscheine, dabei die verschiedenen Varianten des Dänischen Postamts, insbesondere bis 1850, in großer Reichhaltigkeit | ✉(49) | | 300,– |
| | 3125 | "Ratzeburg", 1841, seltene Ortsdruck(!)-Extrapostquittung für zwei Extrapostpferde nach Schönberg | ✉ | | 80,– |
| F | 3126 | "Ratzeburg", guter nachverw. K2 auf Preußen 2 Sgr. lose und auf Briefstück 3 Sgr. | △/⊙ | Pr.17/18 | 60,– |
| F | 3127 | "Schenefeld", seltener Grotesk-K1 zentr. auf Kabinettstück 1/2 Sch. grün (sign. Engel, Mi. 120,-) | ⊙ | 19 | 50,– |
| | 3128 | "Wesselburen", K1 auf zwei Briefen (Faltspuren) mit verschiedenen Ausgaben 1 1/4 Sch., auf der Nr. 22 selten! | ✉(2) | 20,22 | 120,– |

## Thurn und Taxis Vorphila und Ortsstempel

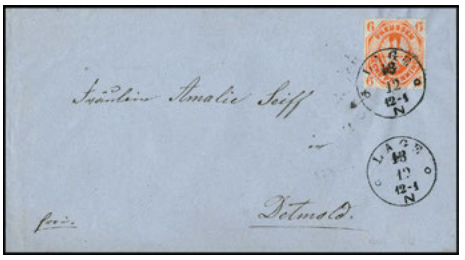
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3129 | "Apolda", 1850, dekor. Zeitungs-Rechnung des Postamtes, sowie zwei versch. Postscheine 1853/57 | ✉(3) | | 45,– |
| | 3130 | "Apolda", 1861, L1 auf dekor. Postwagen-Reiseschein | ✉ | | 60,– |
| F | 3131 | "Apolda", 1863, Extra-Postschein für 6 Pferde nach Jena | ✉ | | 80,– |
| F | 3132 | "Apolda", 1864, Extrapostschein für 4 Pferde nach Jena | ✉ | | 80,– |
| F | 3133 | "Apolda", der bereits um 1850 verwandte Ra2 sehr spät teilaptiert nachverwendet auf Briefstück mit 20 Pfg. Germania, sowie der nachverw. K1 auf zwei Briefstücken 1 Gr. NDP/Brustschild | △(3) | NDP/DR | 50,– |
| F | 3134 | "Apolda", nachverw. K1 auf Einschreibebrief mit NDP 1 und 2 Gr., sowie auf NDP-Brief aus dem eigenen Landbezirk (Wickerstedt) mit seltener Frankatur 1/4 und 1/3 Gr. (Nr. 1 und 13) | ✉(2) | NDP | 100,– |
| F | 3135 | "Auma", nachverw. K1 auf drei Briefstücken, Preußen 1 Sgr., Paar 1/2 Gr. NDP und 1 Gr. Brustschild | △(3) | Pr./NDP/DR | 45,– |
| F | 3136 | "Bauerbach" in Thüringen, 1762, 11.10., hs. "Au Camp de Bauerbach", seltener französischer Feldpostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "AR. D. RHIN" nach Bordeaux | ✉ | | 250,– |
| F | 3137 | "Berga a.d. Elster", nachverw. K1 auf NDP-Wertcouvert, ferner auf Ganzsache 1 Gr. (min. Aktenspieß) mit ZuF 1/2 und 1 Gr., sowie spät 1880 auf Brief 10 Pfge. | ✉ | NDP/DR | 60,– |
| F | 3138 | "Berga a.d. Elster", nachverwendeter K1 klar auf frischem Kabinettbrief Preußen 1 Sgr., der vorliegende Brief aus diesem Ort zur Preußenzeit dürfte ein Unikat sein! | ✉ | Pr.16 | 200,– |
| F | 3139 | "Berka a. Ilm", nachverw. K2 auf dekor. Wertbeutel-Paketbegleitbrief mit Pracht-Dreierstreifen NDP 2 Gr. blau nach Weimar | ✉ | NDP17(3) | 100,– |
| F | 3140 | "Berka a. Ilm", nachverw. K2 klar auf Kabinettbriefstück mit Paar Preußen 6 Pfge. rotorange, sowie auf Briefstück 1 Gr. NDP | △(2) | Pr./NDP | 60,– |
| F | 3141 | "Berka a. Ilm", neuer Ablöser-K1 klar auf Brief mit Dreierstreifen 1/3 Gr. Brustschild (oben gering verkürzte Zähne), sign. Brugger | ✉ | DR17a(3) | 80,– |
| F | 3142 | "Berka a.I.", sehr seltener Ra1 als Entwertung auf Kabinettbriefstück 1 Gr. NDP | △ | NDP16 | 60,– |
| F | 3143 | "Berka a.W.", nachverw. K1 auf Paketbegleitbrief mit NDP 2 Gr., sowie auf Post-Ins.-Doc. mit Paar 1 Gr. Brustschild (min. getönt), beide nach Eisenach | ✉(2) | NDP/DR | 80,– |
| F | 3144 | "Berka a.W.", nachverw. K1 klar auf Brief Preußen 1 Sgr. (leichte Tönung) | ✉ | Pr.16 | 60,– |
| | 3145 | "Berka a.W.", ungewöhnliche hs. Aufgabe auf Brief (wahrscheinlich 1835, rs. Ankunfts-L2) nach Weimar, sowie Zier-K1 auf Brief (1860) | ✉(2) | | 80,– |
| | 3146 | "Berka an der Werra", 1843, K1 auf dekor. Chargébrief nach Hofgeismar, sowie Zier-K1 1860 auf Paketbegleitbrief | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3147 | "Berka i. Ilm", zentr. nachverw. K2 auf Luxusstück 1 Gr. kl. Brustschild | ⊙ | DR4 | Gebot |



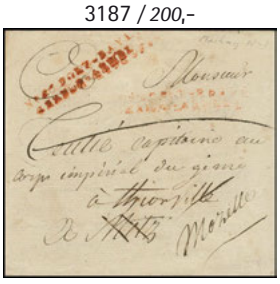
3187 / *200,–*



ex 3189 / *60,–*



ex 3190 / *100,–*



3193 / *280,–*



ex 3198 / *80,–*



3199 / *80,–*



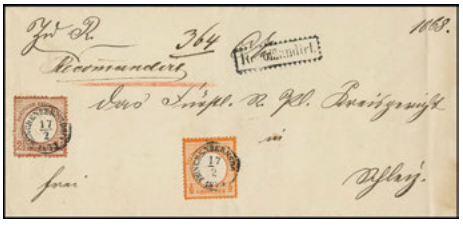
ex 3201 / *150,–*



3202 / *80,–*



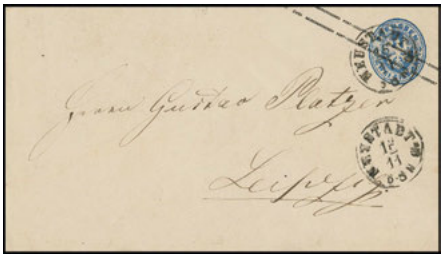
3203 / *90,–*



ex 3204 / *90,–*



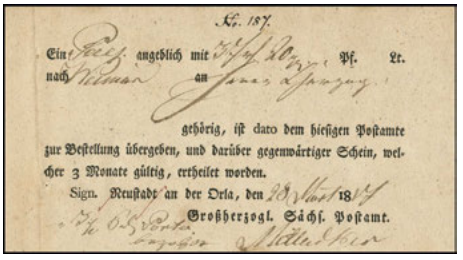
ex 3206 / *100,–*



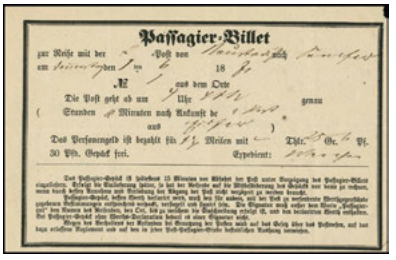
ex 3207 / *90,–*



ex 3208 / *100,–*



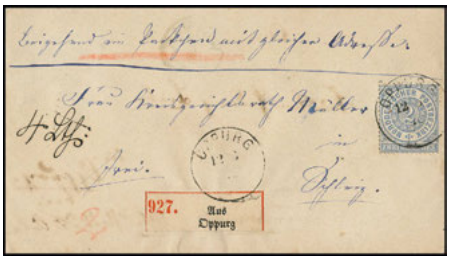
ex 3211 / *100,–*



3213 / *80,–*



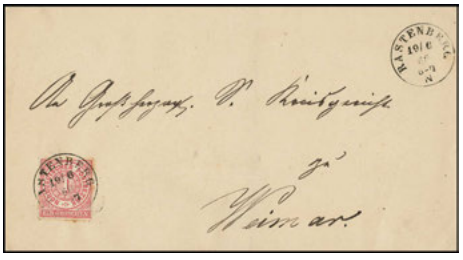
3219 / *200,–*



3224 / *80,–*



3230 / *100,–*



ex 3231 / *100,–*



3232 / *150,–*

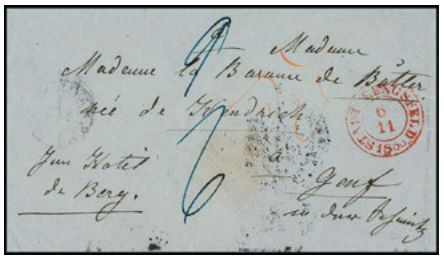


ex 3236 / *80,–*

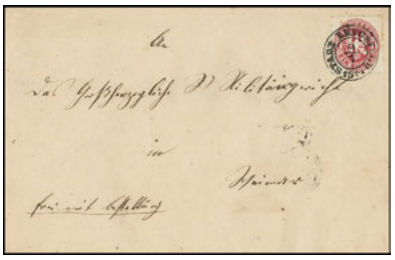
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3148 | "Blankenburg", sehr klarer K1 als Entwertung auf Brief mit Paar 1 Kr. letzte Ausgabe (re. Wert min. Randriefe) | ✉ | 51(2) | 90,– |
| F | 3149 | "Blankenhain", nachverw. K2 auf Prachtbrief (links im Papier unbed. Fleckchen) mit Preußen 2 Sgr. | ✉ | Pr.17a | 60,– |
| F | 3150 | "Blankenhain", nachverw. K2 auf Brief mit Einzelfrankatur 1/2 Gr. gr. Brustschild (kleine Marke L14) aus dem eigenen Landbezirk (Hochdorf), ferner auf Brief mit Paar 1/2 Gr., zwei Brustschild-Briefstücken und auf loser 1/4 Gr. NDP | ✉/△ | NDP/DR | 100,– |
| F | 3151 | "Blankenhain", zentr. nachverw. K2 auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge. und 1 Sgr. | △ | Pr.15,16 | 40,– |
| F | 3152 | "Buttelstedt", nachverw. Fingerhut-K1 auf loser Preußen 3 Sgr., ferner auf Briefstück mit 1 und 2 Gr. NDP, sowie auf loser 1/3 Gr. kl. Schild | ⊙/△ | Pr./NDP/DR | 100,– |
| F | 3153 | "Buttelstedt", nachverw. Fingerhut-K1 auf Nahbereichsbrief mit Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. an das Innenministerium in Weimar, sowie auf Brief 1 Gr. NDP | ✉(2) | Pr.15, NDP4 | 90,– |
| F | 3154 | "Buttstaedt", nachverw. K2 auf Postvorschußbrief (aus Mannstedt bei Buttelstädt) mit tadellosen 1 und 2 Gr. NDP nach Kahla | ✉ | NDP4,5 | 60,– |
| F | 3155 | "Buttstaedt", nachverw. K2 auf loser Preußen 6 Pfge., sowie auf zwei Briefstücken, 1 Gr. NDP bzw. Dreierstreifen 1/2 Gr. Brustschild | △/⊙ | Pr./NDP/DR | 80,– |
| | 3156 | "Bückeburg", 1661, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 70,– |
| | 3157 | "Bückeburg", 1788, ("Gräfl. Schaumburg-Lippisches Postamt"), 1791 ("K.R. Post Ambt") und 1792 ("kayserl. R. Postamt"), drei verschiedene handschriftliche Postscheine (ersterer selten!) | ✉(2) | | 150,– |
| | 3158 | "Bürgel", 1847, Zier-K1 auf Paketbrief, ferner K2 auf Retourbrief 1858, sowie zwei Postscheine 1854/63 | ✉(4) | | 50,– |
| F | 3159 | "Bürgel", 1851, bisher noch nicht registrierter K2 klar rs. als Ankunftsstempel auf Postvorschußbrief mit Aufgabe-K1 "Kahla" dorthin | ✉ | | 80,– |
| F | 3160 | "Bürgel", nachverw. K2 auf Wertbrief mit Währungs-Mischfrankatur 2 Gr. Brustschild und 10 Pfge., ferner auf Briefstück 1 Gr. | ✉/△ | DR20,33, 19 | 100,– |
| F | 3161 | "Bürgel", nachverw. K2 klar auf hübschem kleinem lilarosa Damencouvert mit 1/2 Gr. NDP (ein kurzer Zahn) in den eigenen Landbezirk nach Thalbürgel, sowie auf Briefstück 2 Gr. | ✉/△ | NDP15,17 | 90,– |
| | 3162 | "Cassel F.", (1870), roter Franco-K1 auf gef. Paketbegleitbrief an den Leutnant August Krupp II. in der Bundesfestung Mainz | ✉ | | 90,– |
| F | 3163 | "Cassel", 1760, 25.2., seltener gef. französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "ARMÉE D'ALLEMAGNE" nach Vannes/Bretagne | ✉ | | 200,– |
| F | 3164 | "Cassel", 1761, 1.9., seltener französischer Feldpostbrief (unten Falte) mit kpl. Inhalt ("au camp ...") und L1 "AR. D. H. RHIN" nach Lombes/Gascogne | ✉ | | 200,– |
| | 3165 | "Creuzburg", 1754, früher Geldbrief nach Eisenach, ferner hs. Rötelaufgabe auf Brief 1841, Zier-K1 (und hs. "verspätete Aufgabe") auf Brief 1841, sowie K2 auf dopp. verw. Brief 1851/52 | ✉(4) | | 80,– |
| F | 3166 | "Creuzburg", idealer nachverw. K2 auf Kabinettbriefstück Preußen 3 Pfge. rotlila (Mi. 350,-, sign. Kastaun), sowie auf Briefstück 2 Gr. NDP | △(2) | Pr.19b, NDP5 | 100,– |
| F | 3167 | "Creuzburg", nachverw. K2 auf Brief mit besserer Einzelfrankatur Preußen 6 Pfg. nach Nazza (alter Tarif bis 3 Meilen) | ✉ | Pr.15b | 60,– |
| | 3168 | "Detmold", 1795, Postschein-Provisorium, Ortsdruck "Bielefeld" handschriftlich geändert, "K. Pr. Postamt" | ✉ | | 100,– |
| | 3169 | "Detmold", 1830, hs. auf kleinem Postschein "Postbüreau", sowie L2 1827 auf Brief "pr. Estafette" nach Darmstadt an die Fürstin zu Schwarzenburg-Sondershausen | ✉(2) | | 80,– |
| | 3170 | "Detmold", 1834, dekor. gesiegelter Militär-Entlassungsschein | ✉ | | 150,– |
| F | 3171 | "Eichenzell", 1762, 31.3., hs. "Eikenzelle pres de fulde", seltener französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit kpl. Inhalt und L1 "AR. D. H. RHIN. L" nach Lapeyre | ✉ | | 200,– |
| | 3172 | "Frankfurt", 1770, "Kaiserliches Reichs-Ober-Post-Amt hieselbst", dekorative Estaffetten-Gebühren-Quittung für einen Brief | ✉ | | 180,– |
| | 3173 | "Frankfurt", 1788/1790, "Kaiserl. Reichs Ober-Postwagen-Expedition dahier", zwei Typen des Ortsdruckpostscheins | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3174 | "Frankfurt", 1865, seltener Post-"Freischein" für den Post-Assistenten Zoellner für einen freien Platz im Postwagen von Jena bis Weimar, gültig für sechs Monate | ✉ | | 200,– |
| | 3175 | "Gensingen", seltener neuer preußischer Grotesk-K1 im ehemaligen Taxisgebiet, eröffnet 10/67, hier vom 13.11.67, klar auf Brief mit Inhalt | ✉ | | 100,– |
| F | 3176 | "Gerstungen", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe "von Gerstungen Bahnhof", Marken mit seltener Fremdentwertung durch preußischen NS "573" der Bahnpost Halle-Eisenach, auf Briefvs. mit seltenem und meist gut geschnittenem Paar 1 Sgr. schw./dunkelblau | (✉) | 4(2) | 120,– |
| F | 3177 | "Gotha", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, Marke mit preußischem Zug-Ra3 "Eisenach-Halle III" entwertet, auf Couvert 1862 mit üblich geschnittener 3 Sgr. braunrot nach Brunnow bei Sobotka, Fotoexp. Sem | ✉ | 17 | 80,– |


ex 3155
ex 3220
ex 3215
ex 3217
3223
3178
3221
3256
ex 3249
ex 3243
3252
ex 3254
ex 3259
3255
ex 3303
ex 3263

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3178 | "Gotha", nachverw. K1 klar auf Briefstück mit Preußen 2 Sgr. blau per zwei nebst 10 Sgr. rosa (übliche Erhaltung), hierauf selten! | △ | Pr.17a, 20 | 80,– |
| | 3179 | "Heldenbergen", klarer nachverw. K1 auf Preußen-Ganzsache 2 Kr. rotorange | ✉ | Pr.U35 | 120,– |
| F | 3180 | "Ilmenau", (1810), seltener großer L1 in rot klar auf Chargé-Brief an Herzog Carl August zu Sachsen in Weimar | ✉ | | 150,– |
| | 3181 | "Ilmenau", 1845/50, zwei Extrapostscheine für den Herzog von Sachsen bzw. Prinzen von Altenburg | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3182 | "Ilmenau", 1859, schwarzer K2 auf beigem Auslandsbrief nach London, sowie blauer K2 auf Brief 1856 nach Amsterdam | ✉(2) | | 80,– |
| F | 3183 | "Ilmenau", K2 1856 auf Chargébrief, sowie 1857 auf Auslagen-Wertbrief nach Wolfenbüttel (!) mit zahlreichen Vermerken und Stempeln | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3184 | "Jena", 1738, kalligraphisch besonders schöner Gerichtsbrief des Jenaer Schöppenstuhls an das Gericht von Dobitzschen | ✉ | | 80,– |
| F | 3185 | "Jena", 1810 ("herzogl. Sächs. Postamt") und 1818 ("Großherzogl. Sächs. Postamt"), zwei Ortsdruck-Postscheine | ✉(2) | | 80,– |
| F | 3186 | "Kaltennordheim", 1856, äusserst seltener roter K1 klar auf Landsbestellbrief | ✉ | | 150,– |
| F | 3187 | "Kaltennordheim", K1 (vom 9.1.1853) klar auf Faltbrief mit 3 Sgr. nach Tarnow in Ostgalizien, innerhalb des DÖPV sehr ungewöhnliche Destination und dekorative Entwertung. Fotoexp. Sem | ✉ | 6a | 200,– |
| | 3188 | "Kaltennordheim", Zier-K1 auf Brief 1846, sowie der K1 in blau 1850 und schwarz 1858 auf zwei Briefen, letzterer portofrei "In Sachen der Abgebrannten zu Kaltennordheim" | ✉(3) | | 80,– |
| F | 3189 | "Kranichfeld", nachverw. K1 auf Landbestell-Streifband mit 1/3 Gr. NDP, sowie auf Briefstück 1 Gr. | ✉/△ | NDP2,4 | 60,– |
| F | 3190 | "Lage", nachverw. K1 auf zwei Preußen-Briefen, 1 Sgr., sowie seltene Einzelfrankatur 6 Pfge. (kl. Durchstich-Unebenheit) im Nahbereich nach Detmold | ✉(2) | Pr.15,16 | 100,– |
| | 3191 | "Liebenstein-Immelborn", besserer nachverw. Postablage-Ra2 klar auf Couvert (dieses kleine Randmgl.) mit Kabinettstück 3 Kr. NDP | ✉ | NDP21 | 60,– |
| F | 3192 | "Lollar", nachverw. Zier-K1 klar auf zwei Briefstücken Preußen 3 Kr. | △(2) | Pr.24(2) | 50,– |
| F | 3193 | "Marburg", 1807, 19.4., seltener Soldatenbrief (mit übersetztem Inhalt) mit rotem L2 "No. 56 PORT PAYE GRANDE-ARMEE" (Reinhardt nur ohne "PORT PAYE" gelistet) nach Metz und nachgesandt nach Thionville | ✉ | | 280,– |
| | 3194 | "Marksuhl", 1662, früher Schnörkel-Altbrief an den Bürgermeister und Rat zu Berka a.d. Werra | ✉ | | 60,– |
| | 3195 | "Marksuhl", 1832, erster L1 auf Brief nach Eisenach (6 Loth!), sowie K1 auf Chargébrief über 3 1/2 Loth | ✉(2) | | 40,– |
| | 3196 | "Meiningen", K1 in blau 1851 und schwarz 1852 auf zwei Damencouverts aus gleicher Korrespondenz nach Dannenretz (Landbezirk, Mecklenburg/Schwerin), rückseitig sechs (!) bzw. vier verschiedene Bahnpoststempel | ✉(2) | | 80,– |
| | 3197 | "Mellingen", neuer K1 (mit Sternen) auf Soldaten-Brief 1878, sowie in blau auf Couvert (kl. Gebrauchsmgl.) mit 10 Pfg. 1885 | ✉(2) | DR41 | 60,– |
| F | 3198 | "Mihla", nachverw. K2 auf Brief 1 Gr. NDP, sowie sehr spät 1887, mit grünem Avers-Zettel der Forstverwaltung, auf Brief | ✉(2) | NDP16 | 80,– |
| F | 3199 | "Mihla", spät nachverw. K2 auf Wertcouvert (kl. Fehler) 1881 mit 5, 10 u. 20 Pfg. | ✉ | DR40-42 | 80,– |
| | 3200 | "Mittelpöllnitz", 1837/49, zwei verschiedene Extrapostscheine der "Großherzoglich sächsischen Post-Halterei" | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3201 | "Münchenbernsdorf", 1848, sehr seltener roter Fingerhut-K1 (Feuser unbekannt!) auf Paketbegleitbrief, dito in schwarz auf Paketbrief 1856 | ✉(2) | | 150,– |
| F | 3202 | "Münchenbernsdorf", auf Preußen seltener nachverw. Fingerhut-K1 klar auf Briefchen 1867 mit Preußen 2 Sgr. (Bugspur) | ✉ | Pr.17 | 80,– |
| F | 3203 | "Münchenbernsdorf", nachverw. Fingerhut-K1 klar auf Pracht-Paketbegleitbrief mit NDP 1/2 und 2 Gr. gezähnt, letztere mit kl. Aufklebeknitter | ✉ | NDP15,17 | 90,– |
| F | 3204 | "Münchenbernsdorf", nachverw. Fingerhut-K1 auf Recobrief mit 1/2 und 2 1/2 Gr. großes Brustschild (kl. Mgl.), sowie neuer K1 1882 auf Zustellurkunde mit 10 u. 20 Pfg. | ✉(2) | DR18,21, 41 | 90,– |
| | 3205 | "Neustadt a.O.", 1843, roter K1 auf Brief nach Weimar, sowie schwarzer K1 mit Zierstück auf Brief (1850) | ✉(2) | | 90,– |
| F | 3206 | "Neustadt a.O.", 1856, K1 nebst großem schwarzem Paketzettel rückseitig auf Paketbrief nach Erfurt (hier wurde umgekehrt wegen der geringen Paketgröße der kleine Paketzettel auf dem Paket und der sonst für das Paket bestimmte große Paketzettel auf dem Brief verwendet!), ferner Paketbrief 1865 mit "normalem" Paketzettel | ✉(2) | | 100,– |
| F | 3207 | "Neustadt a.O.", nachverw. K1 klar auf Preußen-Ganzsache 2 Sgr. preußischblau, sowie auf loser 6 Pfge. | ✉/⊙ | Pr.U27bA, 15 | 90,– |
| F | 3208 | "Neustadt a.d. Orla", neuer Ra3 klar auf Paketbrief mit NDP 1 und zweimal 5 Gr., ferner auf zwei Recobriefen, mit 1 und 2 Gr. kleines Brustschild 1872, sowie 1881 auf Brief mit 10 u. 20 Pfg. | ✉(3) | NDP/DR | 100,– |
| | 3209 | "Neustadt.Orla", 1826, Schrägschrift-L1 (nebst "T.T.R.4") auf Auslandsbrief nach Rheims/Frankreich | ✉ | | 80,– |



ex 3239 / *80,–*



ex 3241 / *80,–*



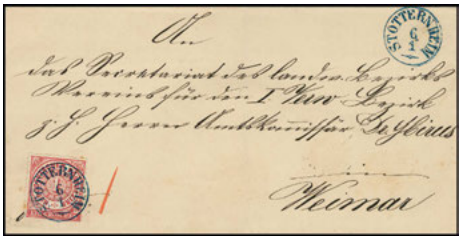
ex 3244 / *80,–*

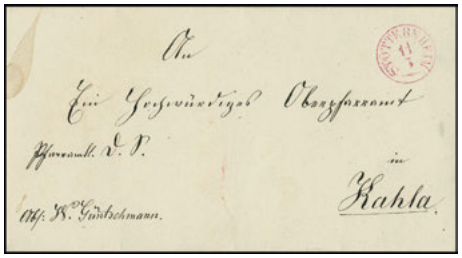


ex 3246 / *120,–*

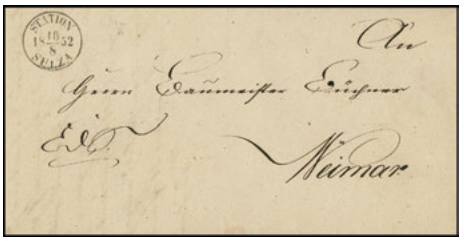


3248 / *120,–*

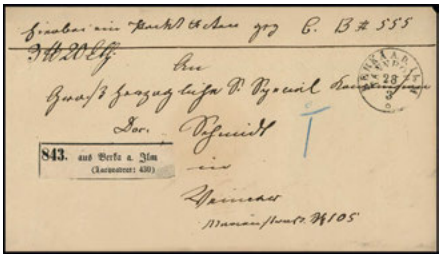




ex 3250 / *100,–*



3251 / *90,–*



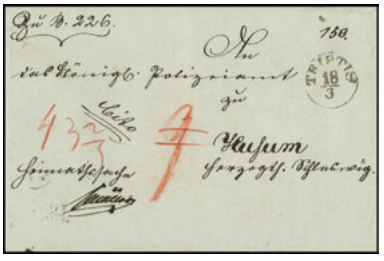
3253 / *90,–*



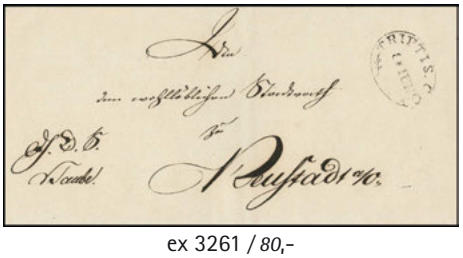
ex 3257 / *100,–*



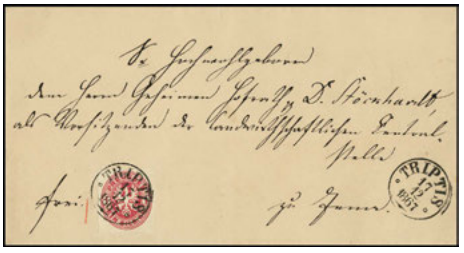
ex 3258 / *80,–*



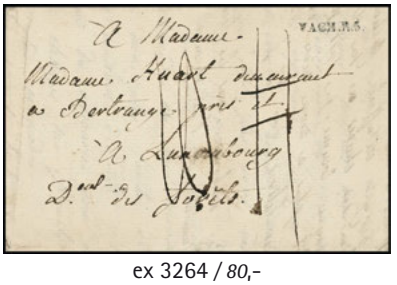
ex 3260 / *80,–*



ex 3261 / *80,–*



ex 3262 / *80,–*



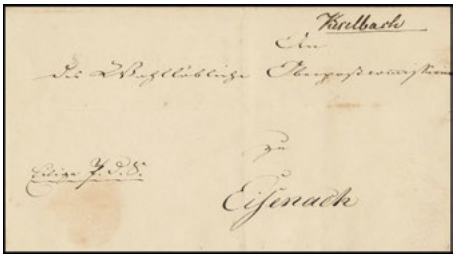
ex 3264 / *80,–*



ex 3265 / *90,–*



ex 3266 / *90,–*



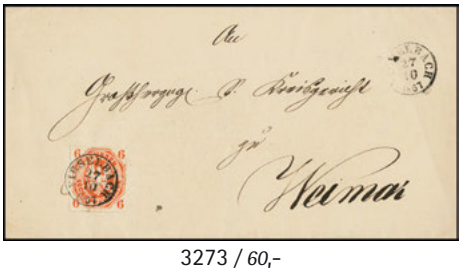
ex 3268 / *80,–*



3269 / *150,–*



3271 / *100,–*

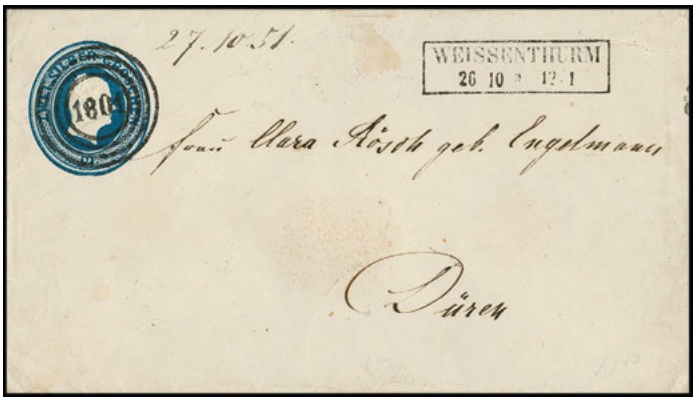


3273 / *60,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3210 | "Neustadt.Orla", der erste vorphil. Schrägschrift-L1 als Markenentwertung, K1 vom 22.2.(1852) nebengesetzt, auf leider fehlerhaftem Brief 1 Sgr., auf Brief wohl Unikat | ✉ | 4 | 300,– |
| F | 3211 | "Neustadt/Orla", 1747-1817, sechs, meist versch. Postscheine, zweimal "Churfürstl. Sächsisches Postamt", einmal "königl. sächsisches Postamt" und drei Scheine des Großherzogl. Sächs. Postamtes (einer Ortsdruck), letztere zwei gleiche | ✉(6) | | 100,– |
| | 3212 | "Neustadt/Orla", 1829/53, zwei versch. Extra-Postscheine, u.a. für den Prinzen von Sachsen-Altenburg | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3213 | "Neustadt/Orla", 1871, "Passagier-Billet" für eine Reise mit der Postkutsche nach Saalfeld | ✉ | | 80,– |
| | 3214 | "Niederlahnstein", 1591, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt | ✉ | | 70,– |
| F | 3215 | "Oerlinghausen", nachverw. K1 auf etwas unfrischem Paketbrief mit 1 und 2 Gr. NDP, ferner auf drei Briefstücken 1 Gr. kleines, sowie 1 u. 2 Gr. großes Brustschild und loser 50 Pfge. | △/✉ | NDP/DR | 100,– |
| | 3216 | "Olbersleben bei Buttelstedt", 1853, K1 auf Postvorschußbrief nach Eisenberg | ✉ | | 60,– |
| F | 3217 | "Olbersleben bei Buttelstedt" zentrisch (etwas "verwaschen") auf 1/4 Sgr., sign. Kruschel, sowie nachverwendet auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge. (selten!) und auf 1 Gr. NDP | △/⊙ | 13, Pr./NDP | 100,– |
| | 3218 | "Oldisleben", K1 (vom 7.8.1867) auf Paketbegleitbrief für acht Pakete als portofreie Dienstsache nach Weimar | ✉ | | 90,– |
| F | 3219 | "Oldisleben", nachverw. K1 auf gefaltetem Paketbegleitbrief mit tadellosen Brustschilden 1/2 und 5 Gr., Fotoexp. Krug | ✉ | DR18,22 | 200,– |
| F | 3220 | "Oldisleben", nachverw. K1 klar auf dekor. Brustschild-Briefstück mit 1/2 (ein kurzer Zahn) und 2 1/2 Gr., ferner auf Bfst. 50 Pfg., sowie Ablöse-K1 auf Briefstück | △(3) | DR18,21, 44 | 80,– |
| F | 3221 | "Oppurg", klarer K1 auf frischem Kabinettbriefstück (v. 25.1.1875!) mit Brustschilden 1/2(2) und 1 Gr., sign. Sommer | △ | DR18(2), 19 | 80,– |
| | 3222 | "Oppurg", nachverw. K1 auf gef. Brief mit zweimal 1/2 Gr. Brustschild, sowie neuer K1 auf Postzustellurkunde 1884 mit 10 u. 20 Pfg. | ✉(2) | DR18,41, 42 | 60,– |
| F | 3223 | "Oppurg", neu eingeführter Grotesk-K1 vom 18.9.67 (lt. Feuser erst - wahrscheinlich - 11/67 eingeführt) auf Prachtbriefstück Preußen 3 Kr. (Kreuzer!), sowie ideal auf Briefstück 1 Gr. NDP | △(2) | Pr.24, NDP4 | 150,– |
| F | 3224 | "Oppurg",klarer nachverw. K1 auf doppelt verwendetem Paketbegleitcouvert mit 2 Gr. NDP, innen weitere 1 Gr. aus Weimar | ✉ | NDP17 | 80,– |
| | 3225 | "Ostheim i. Sachs. Weim. Eisen.", neuer Ra3 1881 klar auf dekorativem blauem Briefpost-Rückschein | ✉ | | 60,– |
| | 3226 | "Ostheim i. Sachs. Weim. Eisen.", Ra3 vom 16.7.75 klar auf grünem "Post-Mandat" von Essen dorthin | ✉ | | 60,– |
| | 3227 | "Ostheim", 1840, zwei Briefe dorthin aus Dermbach und Weimar je mit Zuwendungen für die Sondheimer Abgebrannten infolge des Brandes vom 4. Mai 1840, u.a. Geldspende von 123 Talern | ✉(2) | | 150,– |
| | 3228 | "Ostheim", 1843/46, zwei handschriftliche Zeitungsquittungen ("Die Postexpedition", "Lehens-Post-Expedition") | ✉(2) | | 60,– |
| | 3229 | "Ostheim", 1859, Zier-K1 auf portofreiem Ortsbrief des Postexpediteurs, ferner K1 1862 auf Dienstbrief, sowie 1867 (13.10.) auf Paketbegleitbrief | ✉(3) | | 100,– |
| F | 3230 | "Ostheim", nachverw. K1 1871 auf etwas unfrischem Soldaten-Paketbegleitbrief mit 2 Gr. NDP an einen Musketier in Weimar mit vs. Ankunfts-K1 | ✉ | NDP17 | 100,– |
| F | 3231 | "Rastenberg", seltener nachverw. K1 auf zwei Briefen NDP, 1 Gr. durchstochen bzw. 2 Gr. gez. (unbed. Patina) | ✉(2) | NDP4,17 | 100,– |
| F | 3232 | "Rinteln", 1790, Estafettenbrief des regierenden Fürsten Leopold (mit eigenhändiger Unterschrift und Siegel) an den Hofmarschall in Detmold | ✉ | | 150,– |
| | 3233 | "Ruhla", 1854-1862, vier versch. Postscheine, u.a. 1860 mit teilaptiertem K1 | ✉(4) | | 40,– |
| | 3234 | "Ruhla", nachverw. K1 klar auf kleinem Paketbegleitbrief mit 2 Gr. Brustschild, kl. Mgl. | ✉ | DR20 | 60,– |
| | 3235 | "Rüdesheim", 1649, dekor. Schnörkelbrief nach Nickenich | ✉ | | 60,– |
| F | 3236 | "Schlossvippach", nachverw. K1 klar auf Brief (links kleiner Tintenfleck) mit Pracht-Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. (altes Porto bis 3 Meilen), ferner auf Postvorschußbrief | ✉(2) | Pr.15 | 80,– |
| | 3237 | "Stadthagen", 1637, früher kleiner Schnörkelbrief | ✉ | | 80,– |
| | 3238 | "Stadtlengsfeld", (1840), sehr klarer Zier-K1 "Lengsfeld" auf Paketbegleitbrief nach Weimar | ✉ | | 60,– |
| F | 3239 | "Stadtlengsfeld", 1856, roter K2 auf Auslandsbrief nach Genf/Schweiz, ferner K2 in blau auf Brief 1851, sowie in schwarz 1864 auf Paketbegleitbrief | ✉(3) | | 80,– |
| | 3240 | "Stadtlengsfeld", nachverw. K2 auf Paketbegleitbrief mit NDP 2 Gr. (oben kl. Tönungsstelle) | ✉ | NDP5 | 45,– |
| F | 3241 | "Stadtlengsfeld", nachverw. K2 klar auf Brief Preußen 1 Sgr., sowie auf Ganzsache 3 Sgr., leichte Gebrauchsspuren | ✉(2) | Pr.18,U | 80,– |
| | 3242 | "Stadtremda", 1851, 15.1., klarer blauer K2 auf Brief "frei auch für Bestellgebühr" nach Erfurt. Porto 3/4 Sgr. für Taxis, 3/4 Sgr. für Preußen plus 1/2 Sgr. Bestellgebühr (in Sachsen-Weimar traten erst am 1. Mai 1851 die DÖPV-Tarife in Kraft) | ✉ | | 80,– |
| F | 3243 | "Stadtremda", nachverw. K2 auf fünf Werten, Preußen 6 Pfge., NDP 1/3 Gr. und 3 Kr. (seltene Währungsfremdverwendung!), sowie 2 Gr. Brustschild und 50 Pfge. grau | ⊙ | Pr./NDP/ DR | 50,– |



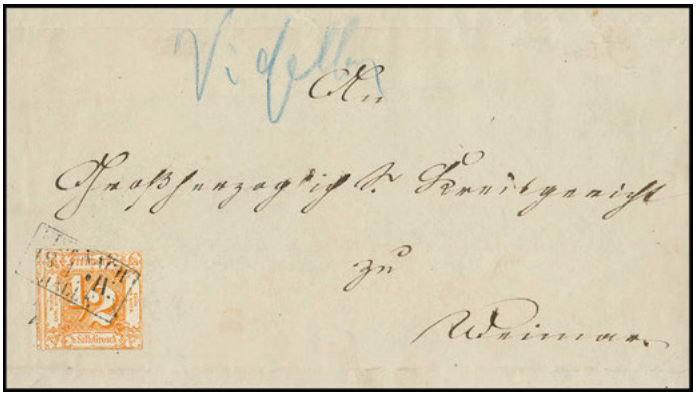

2933 / *300,-*



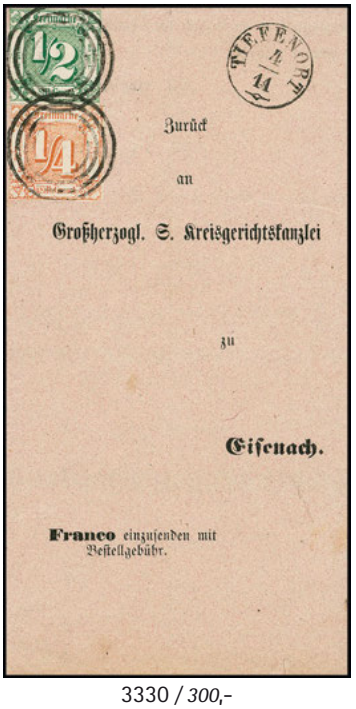

2994 / *500,-*



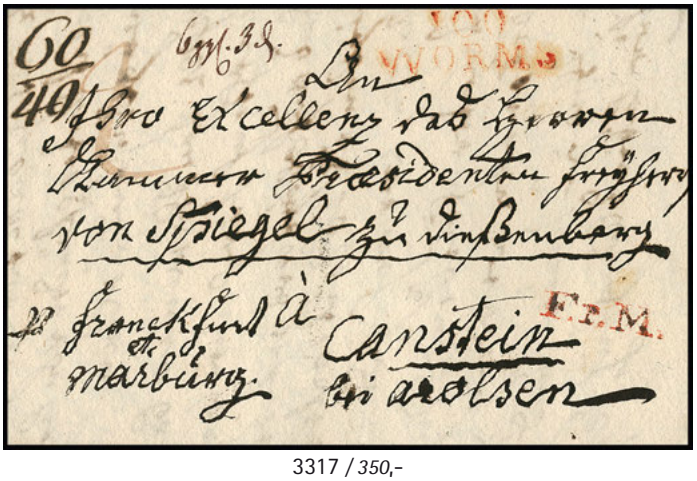

3210 / *300,-*



3272 / *300,-*




3330 / *300,-*




3317 / *350,-*




3341 / *400,-*

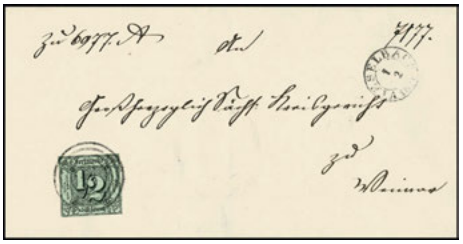



3354 / *400,-*

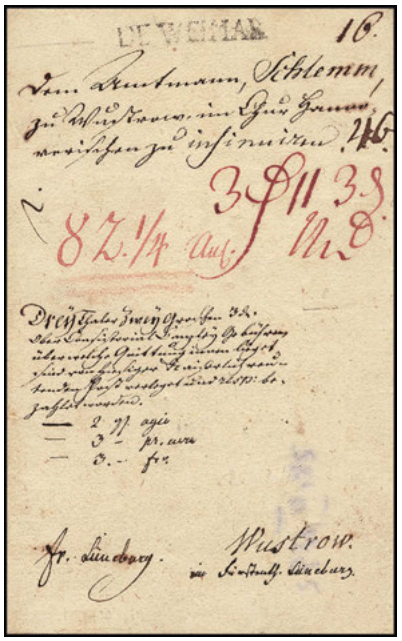
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3244 | "Stadtremda", nachverw. K2 auf gef. mintgrünem Postvorschußbrief mit NDP 1/2 und 2 Gr., seltene "preiswerte Retourrecepisse" mit 1 Gr. Nachnahme als Erhaltsbestätigung (Einschreiben kostete 2 Gr.), sowie 1875 (4.5., Pfennigzeit) auf Brustschildkarte mit 1/2 Gr. orange | ⊠(2) | NDP/DR | 80,– |
| | 3245 | "Stadtsulza", nachverw. Fingerhut-K1 auf 1/2 Gr.-Brustschildkarte, sowie teilaptiert 1870 auf Postschein | ⊠(2) | DRP1 | 45,– |
| F | 3246 | "Stadtsulza", nachverwendeter Fingerhut-K1 auf Auslandscouvert (rs. Siegel-Ausschnitt) mit Prachtstücken Preußen 2 und 3 Sgr. nach Lausanne/Schweiz, ferner auf Brief 2 Sgr. Preußen | ⊠(2) | Pr.17,18 | 120,– |
| | 3247 | "Stotternheim", aptierter K1 auf Zeitungsschein 1864 und Postschein 1867, ferner weiterer Postschein 1864 | ⊠(3) | | 40,– |
| F | 3248 | "Stotternheim", nachverw. blauer K1 klar auf schön adressiertem Brief mit 1 Gr. NDP, dito in schwarz auf seltenem Landbestellbrief mit NDP Paar 1/4 Gr. nebst 1 Gr. (etwas fleckig) | ⊠(2) | NDP4, 13,16 | 120,– |
| F | 3249 | "Stotternheim", nachverw. blauer K1 auf zwei Briefstücken, mit Paar 1 Gr. NDP bzw. Paar 1/2 Gr. großes Brustschild (eine Marke kl. Spalt), ferner in schwarz auf Briefstück mit Dreierstreifen 1/3 Gr. gr. Schild (Fotoexp. Sommer) und auf loser 3 Pfge. | △(3) | NDP/DR | 150,– |
| F | 3250 | "Stotternheim", seltener rotvioletter K1 (1867) bzw. blauer K1 auf zwei Briefen | ⊠(2) | | 100,– |
| F | 3251 | "Sulza", 1852, seltener Eisenbahn-K1 "Station Sulza" als Aufgabestempel auf sauberem Brief nach Weimar, Eisenbahn-Dienstsache mit sowohl entspr. Absender-Prägung als auch rs. Siegel | ⊠ | | 90,– |
| F | 3252 | "Tanna", blauer K2 auf 1/2 Sgr. und Briefstück 1 Sgr. | △/⊙ | 3a,4 | 50,– |
| F | 3253 | "Tannroda-Berka a.d. Ilm", Postablage-K1 auf Paketbegleitbrief (Randtönung) 1867 nach Weimar. Da die Postablage über keine eigenen Paketzettel verfügte, wurde der von Berka verwandt | ⊠ | | 90,– |
| F | 3254 | "Tannroda-Berka a.d. Ilm", Postablage-K1 klar auf Briefstück 1/2 Sgr. orange, sowie nachverw. zentrisch auf Preußen 6 Pfge. Ferner der neue K1 auf zwei Briefstücken 1 Gr. NDP (Dreierstreifen) und 1 Gr. kl. Brustschild | △/⊙ | 28, Pr./NDP | 100,– |
| F | 3255 | "Teichwolframsdorf", nachverw. K1 klar auf Briefstück mit Dreierstreifen 1/3 Gr. NDP, sowie auf ehemaligem Dreierstreifen 1/3 Gr. Brustschild (Paar und Einzelstück) | ⊙/△ | NDP14, DR17 | 60,– |
| F | 3256 | "Teichwolframsdorf", nachverw. K1 klar auf Briefstück mit senkrechtem Zwischenstegpaar 10 Pfge. | △ | DR33ZS | 60,– |
| F | 3257 | "Thal", Fingerhut-K1 auf Wertbrief 1865, ferner 1867 auf Preußen-Ganzsache 6 Pfge., sowie 1868 auf Post-Ins.-Doc. mit etwas unruhig getrennter 1 Gr. NDP | ⊠(3) | Pr.U30, NDP | 100,– |
| F | 3258 | "Tiefenort", nachverw. K1 auf NDP-Paketbegleitbrief mit 2 Gr., sowie auf Brief 1879 mit 20 Pfge. | ⊠(2) | NDP17, DR34 | 80,– |
| F | 3259 | "Tiefenort", nachverw. Zier-K1 klar auf Prachtbriefstück mit Viererstreifen 1/2 Gr. NDP, ferner auf losen 1 Gr. kl. Brustschild und 20 Pfg. | △/⊙ | NDP15/ DR | 100,– |
| F | 3260 | "Triptis", 1847, K1 auf ungewöhnlichem Brief in das zu dieser Zeit dänische Husum, sowie nebst L1 "PORTO DE ZEITZ" auf Brief nach Naumburg | ⊠(2) | | 80,– |
| F | 3261 | "Triptis", 1847, der Chausseegeld-Ovalstempel in seltener Verwendung als Postaufgabestempel auf Brief (Feuser unbekannt), sowie auf Chausseegeldschein 1862 | ⊠(2) | | 80,– |
| F | 3262 | "Triptis", klarer nachverw. K1 auf Brief Preußen 1 Sgr., sowie auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. (auf Preußen 3 Sgr.) | ⊠(2) | Pr.16/NDP | 80,– |
| F | 3263 | "Triptis", nachverw. K1 je ideal auf zwei Briefstücken Preußen 1 Sgr. bzw. 1 Gr. gr. Brustschild, ferner auf 5 Gr. NDP | △/⊙ | Pr./NDP/ DR | 60,– |
| F | 3264 | "Vacha", 1803, erster L1 "VACH.R.3" auf ungewöhnlichem Brief nach Luxemburg (!), sowie der L1 auf zwei Briefen, 1813 (nach Seeland/Dänemark) und 1824 nach Frankreich | ⊠(3) | | 80,– |
| F | 3265 | "Vacha", 1846, schwarzer L2 auf dekor. Adelsbrief an den Reichsgrafen von Castell (Couvert mit Inhalt von seinem Vetter aus Philipstal), roter HK "Würzburg Auslage", dazu roter L2 auf Brief 1843 | ⊠(2) | | 90,– |
| F | 3266 | "Vacha", klarer nachverw. K2 auf Paketbrief mit NDP 1/2 und Paar 2 Gr., sowie auf Brief mit Paar 1 Gr. kl. Brustschild | ⊠(2) | NDP15, 17,DR | 90,– |
| | 3267 | "Vacha", nachverw. K2 auf zwei Briefstücken 1 Sgr. Preußen bzw. 1 Gr. NDP, sowie auf loser 1 Gr. kl. Brustschild | △/⊙ | Pr./NDP/ DR | 45,– |
| F | 3268 | "Vieselbach", 1848, sehr frühe handschriftliche Aufgabe (19.1.48, vor Eröffnung der Postexpedition am 1.8.48) auf Brief ("Eilige P.D.S.") nach Eisenach, sowie hs. blaue Bahnpost-Aufgabe auf Brief | ⊠(2) | | 80,– |
| F | 3269 | "Vieselbach", 1852, bisher nur in dem vorliegenden Brief registrierter Fraktur-Aufgabe-L1 auf Brief (Gebrauchsspuren) mit Inhalt nach Weimar, möglicherweise Bahnpost. Leider ist die zugehörige Marke abgelöst worden und durch ein Foto zur Demonstration ersetzt | ⊠ | (3) | 150,– |
| | 3270 | "Vieselbach", 1875, zweifacher Fingerhut-K1 auf "Auslagen"-Brief, sowie auf seltenem, bar bezahltem Ortsbrief 1875 | ⊠(2) | | 80,– |
| F | 3271 | "Vieselbach", 1881, spät nachverw. K2 sowohl vs. als auch rs. auf Retour-Dienstbrief nach Gröningen bei Magdeburg, u.a. K2 "Entlastet Magdeburg", roter Aufkleber sowie zahlreiche Vermerke und retour | ⊠ | | 100,– |
| F | 3272 | "Vieselbach", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, Marke mit dem äusserst seltenen Bahnpost-Ra3 "Eisenach-Halle IV" (4. Tour, keine handvoll Belegstücke bekannt), auf Brief mit üblich geschnittener 1/2 Sgr. | ⊠ | 28 | 300,– |



ex 3274 / *150,–*



ex 3275 / *100,–*



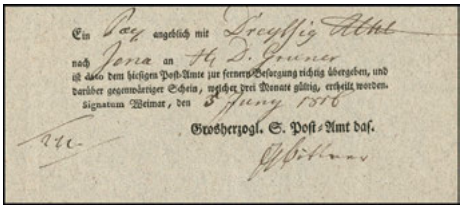
3279 / *45,–*



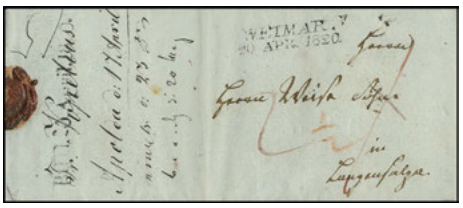
3276 / *180,–*



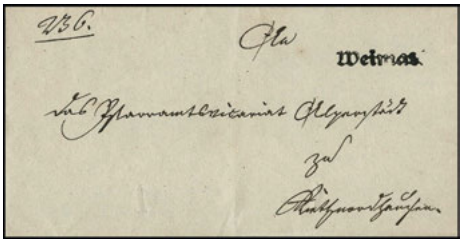
3278 / *80,–*



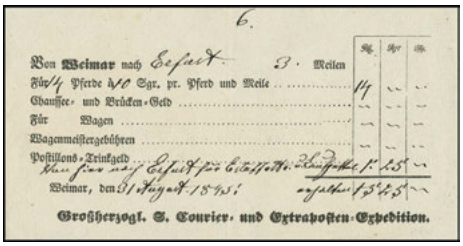
3281 / *80,–*



3282 / *60,–*



3285 / *150,–*



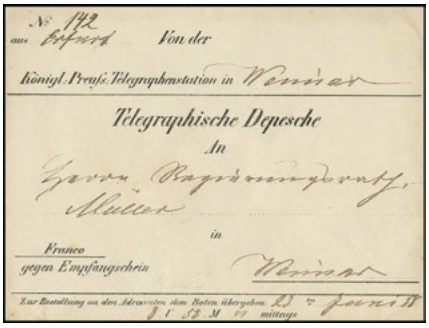
3289 / *60,–*



3292 / *45,–*



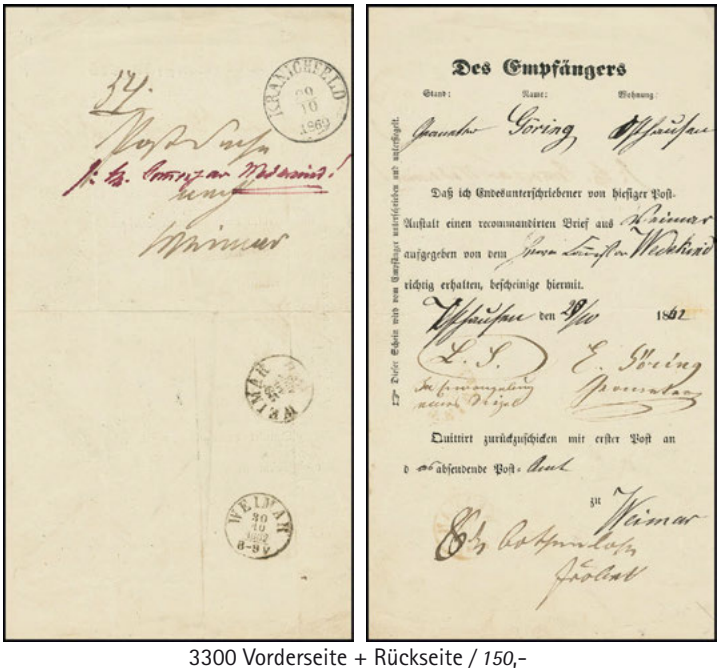
ex 3294 / *90,–*



3295 / *80,–*



3299 / *60,–*

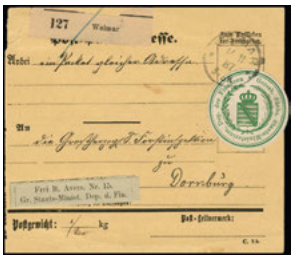


3300 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3273 | "Vieselbach", nachverw. Fingerhut-K1 klar auf Kabinett-Nahbereichsbrief mit Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge., dopp. sign. Kruschel | ✉ | Pr.15 | 60,– |
| F | 3274 | "Vieselbach", nachverw. Fingerhut-K1 auf Überseecouvert mit Brustschilden 1/2 Gr. und 2 Gr. (allseits rauhe Zähnung, siehe Foto) "kl. Schild" nach Bethlehem/USA, sign. Alcuri und Attest Sommer, sowie der K2 spät 1885 nachverw. auf Karte mit 5 Pfge. | ✉(2) | DR3,5,40 | 150,– |
| F | 3275 | "Vieselbach", nur in Ausnahmefällen als Nebenstempel verwendeter K2 auf Brief mit erste Ausgabe 1/2 Sgr. (diese mit NS "249"), sowie roter K2 als Aufgabestempel auf Brief 1856 | ✉(2) | 3a | 100,– |
| F | 3276 | "Vilbel", 1807, 15.4., kleiner Armeepost-Kabinettbrief mit rotem L2 "B.AU.G.AL GRANDE-ARMÉE" nach Saintes/Frankreich | ✉ | | 180,– |
| | 3277 | "Weida", 1786, ("Weyda"), sehr früher Postschein "Churfürstl. Sächsisches Post-Amt", leichte Altersspuren | ✉ | | 60,– |
| F | 3278 | "Weida", klarer nachverw. K2 auf Kabinettbrief Preußen 3 Sgr. | ✉ | Pr.18 | 80,– |
| F | 3279 | "Weimar", (1792), erster L1 "DE WEIMAR" auf Teilfranko-Brief nach Wustrow/Lüneburg als früher Postvorschußbrief mit zahlreichen Taxen | ✉ | | 45,– |
| | 3280 | "Weimar", 1650 (ca.), zeitgenössischer kleiner Kupferstich (125 x 72mm), Weimar vom Osten aus gesehen | ✉ | | 60,– |
| F | 3281 | "Weimar", 1816, Ortsdruck-Postschein "Grosherzogl. S. Post-Amt das." | ✉ | | 80,– |
| F | 3282 | "Weimar", 1820, L2 in ungewöhnlicher Kombination mit rs. L1 "BOTL. 20. April 1820" auf Brief nach Langensalza, mit Inhalt aus Apolda. Der rückseitige, bisher unbekannte Botenlohn-L1 wurde wahrscheinlich für die Bestellung des Briefes durch Boten von Apolda nach Weimar (beide vom gleichen Tag) abgeschlagen | ✉ | | 60,– |
| | 3283 | "Weimar", 1820, L2 vom 25. Mai 1820, dem bisher frühesten registrierten Datum, auf Adelscouvert nach Detmold | ✉ | | 60,– |
| | 3284 | "Weimar", 1821/23, je L2 auf zwei Auslandsbriefen nach Frankreich (Paris bzw. Rheims), L1 "T.T.R.4" in rot bzw. schwarz | ✉(2) | | 90,– |
| F | 3285 | "Weimar", 1822, "Stempelprovisorium", ein wie ein Fraktur-L1 aussehender, tatsächlich aber mit Tinte gemalter "Stempel" auf Brief mit Inhalt, Unikum | ✉ | | 150,– |
| | 3286 | "Weimar", 1829, dekor. hs. Quittung "großherzogl. Sächs. Courier und Extraposten Expedition" für vier Pferde nach Jena | ✉ | | 60,– |
| | 3287 | "Weimar", 1830, großformatiger Vordruck-Extrapostschein "Großherzogl. Sächs. Courier- und Extraposten-Expedtion" für zwei Pferde nach Erfurt | ✉ | | 60,– |
| | 3288 | "Weimar", 1841, L2 mit fehlerhafter Datums-Zeile "8141" auf Postvorschußbrief der Zeitungsexpedition nach Allstedt | ✉ | | 50,– |
| F | 3289 | "Weimar", 1845, dekor. und seltener gedruckter Extrapostschein "Großherzogl. S. Courier- und Extraposten-Expedtion" | ✉ | | 60,– |
| | 3290 | "Weimar", 1846/47/48, je K1 in rot (2) bzw. schwarz auf drei Briefen, dabei zwei hübsche kleine Damenbriefe aus der "v. Witzleben"-Korrespondenz nach Rudolstadt | ✉(3) | | 60,– |
| | 3291 | "Weimar", 1848, brauner und dunkelroter K1 auf zwei Paketbegleitbriefen | ✉(2) | | 60,– |
| F | 3292 | "Weimar", 1849, bräunlicher K1 nebst L1 "PORTO V. NAUMBURG a.S." (Feuser 456, 150,-) auf Teilfrankobrief nach Schneidlingen bei Aschersleben | ✉ | | 45,– |
| | 3293 | "Weimar", 1853-66, sechs Postscheine, mit altem aptiertem L2 als L1(3), K1, bisher unbekanntem großem Formular-L1, sowie hs. | ✉(6) | | 60,– |
| F | 3294 | "Weimar", 1856, K1 auf Paketbegleitbrief mit seltenem, sehr großem Paketzettel (nur kurzzeitig verwendet), sowie K1 auf Paketbegleitbrief (1860) mit zwei Paketzetteln ohne Ortsdruck | ✉(2) | | 90,– |
| F | 3295 | "Weimar", 1858, "königl. Preuss. Telegraphenstation", Telegrammcouvert für ein Telegramm aus Erfurt | ✉ | | 80,– |
| | 3296 | "Weimar", 1858/68, versch. K1 auf zwei Briefen an Empfänger, die Portofreiheit genossen, einen Landtagsabgeordneten sowie an einen "Lokal-Frauenverein" | ✉(2) | | 60,– |
| | 3297 | "Weimar", 1860/67, kleiner bzw. großer K1 auf zwei Paketbegleitbriefen je mit zwei Paketzetteln (große und kleine Typographie) | ✉(2) | | 45,– |
| | 3298 | "Weimar", 1861, K1 auf seltener portofreier Drucksache, hs. "frei Gewerbe-Ausstellungs-Correspondenz", nach Schleiz, dort nur "1/4" Sgr. Ortsbestellgeld gemäß Taxe "0/ 1/4" erhoben | ✉ | | 60,– |
| F | 3299 | "Weimar", 1862, K1 auf Postvorschuß-Paketbegleitbrief (kleine Randmgl.) nach Blankenhain, Orts-Paketzettel mit der höchstmöglichen Nummer "1000" (letzter Zettel im Bogen) | ✉ | | 60,– |
| F | 3300 | "Weimar", 1862, portofreie "Retour-Recepisse", mit K1 "Kranichfeld" zurück nach Weimar, als Postsache an den Geometer Göring im Landbezirk von Kranichfeld portofrei, nur der Bestellgang mit "8 Kr. Botenlohn" quittiert. Einzige uns bekannte portofreie Taxis-Retour-Recepisse | ✉ | | 150,– |
| F | 3301 | "Weimar", 1871, nachverw. kleiner K1 mit Jahreszahl "71" auf Reco-Doppelbrief mit zwei 2 Gr. NDP, sowie neuer K1 auf Brief mit zwei 1/4 Gr. rotlila in den eigenen Landbezirk nach Ettersburg | ✉(2) | NDP13, 17(2) | 90,– |
| | 3302 | "Weimar", 1872, neuer K1 auf Pracht-Postkarte mit 1/2 Gr. orange, kl. Brustschild | ✉ | DR14 | 60,– |



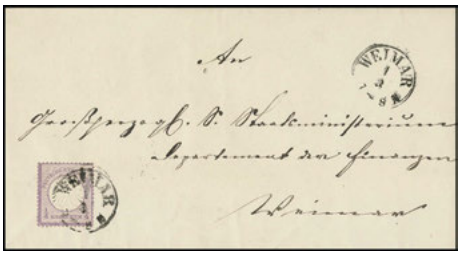
ex 3301 / *90,–*



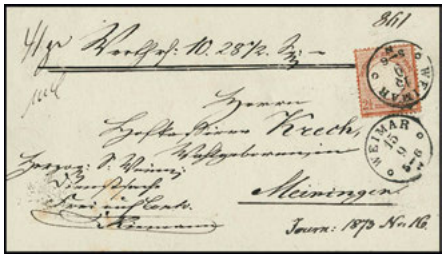
3306 / *80,–*



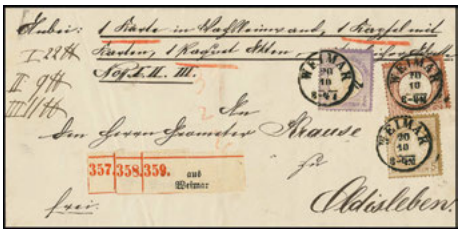
3310 / *80,–*



3311 / *100,–*



3312 / *150,–*



3313 / *200,–*



ex 3314 / *80,–*



3318 / *150,–*



3320 / *150,–*



3323 / *150,–*



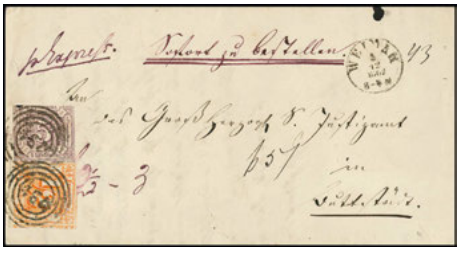
3324 / *100,–*



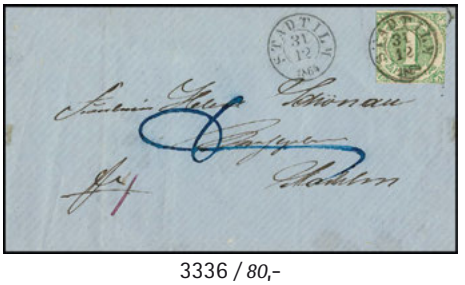
3329 / *150,–*



3332 / *120,–*



3333 / *300,–*



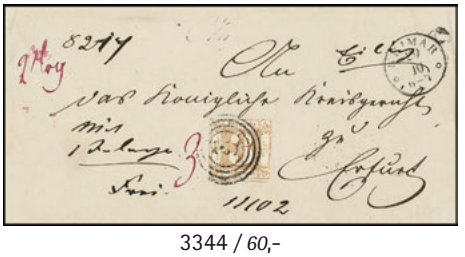
3336 / *80,–*



3337 / *200,–*



3343 / *150,–*



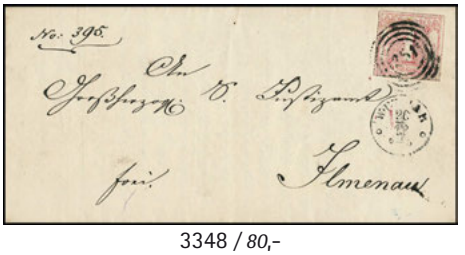
3344 / *60,–*



3345 / *200,–*



3346 / *280,–*



3348 / *80,–*

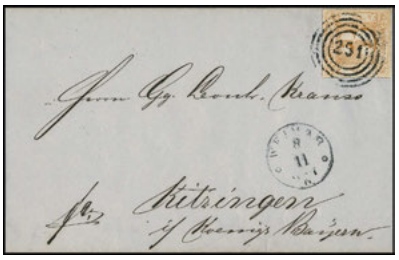
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3303 | "Weimar", 1877, nachverw. K1 auf Kabinettstück Preußen 3 Pfge. rotlila (sign. Flemming, Mi. 350,-), ferner auf zwei Preußen-Briefstücken, mit 4 Pfge. grün und Paar 6 Pfge. rotorange | △/⊙ | 14a,15, 19b | 90,– |
| | 3304 | "Weimar", 1880, K1 auf Postanweisungs-Ganzsache 20 Pfg. blau | ✉ | PA | 45,– |
| | 3305 | "Weimar", 1880/84, neuer K1 auf Expreß-Postkarte 5 Pfg. mit ZuF 25 Pfg. rotbraun, sowie auf eingeschriebenem Doppelbrief mit zweimal 20 Pfg. (eine kl. Mgl.) | ✉(2) | DR42,43,P | 80,– |
| F | 3306 | "Weimar", 1887, K1 auf seltener portofreier Paketkarte mit Avers-Zettel des Finanzministeriums und entspr. Vignette | ✉ | | 80,– |
| | 3307 | "Weimar", 1892, zwei Briefe mit seltenen grünen Avers-Zetteln, "Frei ... Großherzogl. General-Kommission" und "Gr. St. Dep. d. Gr. H. u. d. Cult." | ✉(2) | | 80,– |
| | 3308 | "Weimar", 1898, Steg-K2 auf portofreiem Couvert des Großherzogs mit entsprechender schwarzer Vignette "Angelegenheit Sr. kgl. Hoh. des Großherzogs von Sachsen" | ✉ | | 60,– |
| F | 3309 | "Weimar", alter aptierter L1 (ehemals L2) noch zur Inflazeit wiederverwendet auf Paar 5 Pfge. Dienst, ferner neuer K1 auf Briefstück 1/4 Gr. gr. Brustschild, sowie kleiner K1 auf Briefstück 2 Gr. kl. Schild, dazu weitere Nachverwendungen auf Preußen | △/⊙ | DR5,16 | 80,– |
| F | 3310 | "Weimar", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst Zug-L3 "Halle-Eisenach" (dieser gering "nachgetupft") auf Brief mit vollrandigem Kabinettstück 1 Sgr. rot | ✉ | 29 | 80,– |
| F | 3311 | "Weimar", nachverw. K1 klar auf Ortsbrief mit guter Einzelfrankatur 1/4 Gr. violett, kl. Brustschild (Bugspur), Fotoexp. Hennies | ✉ | DR1 | 100,– |
| F | 3312 | "Weimar", nachverw. K1 klar auf prachtvollem Wertcouvert mit 2 1/2 Gr. rotbraun, Brustschild, sign. Bühler | ✉ | DR21a | 150,– |
| F | 3313 | "Weimar", nachverw. kleiner K1 klar auf dekorativem Brustschild-Paketbegleitbrief mit 1/4 Gr. violett (leichte Bugspur), 2 1/2 Gr. rotbraun und 5 Gr. ockerbraun, Attest Krug | ✉ | DR16,21a, 22 | 200,– |
| F | 3314 | "Weimar",1877, kleiner K1 in sehr seltener, nur kurz verwendeter Type (21mm) auf Recobrief vom 25.8.77 mit 10 u. 20 Pfge. (sowie auf loser 50 Pfge. v. 4.8.77), die Stempeldaten legen eine kurze Aushilfsverwendung im August 1877 nahe, auf Brief n.A.d.E. einzig bekanntes Stück (dazu Ganzsache mit neuem K1) | ✉/⊙ | DR33,34 | 80,– |
| F | 3315 | "Winkel", zentrischer nachverw. blauer K2 (mit Block) auf Preußen 9 Kr., etwas hell | ⊙ | Pr.26a | 50,– |
| | 3316 | "Worms", 1803, "100 WORMS", schwarzer (mit rotem Franchise-L1) und roter L2 auf zwei Kabinettbriefen (eine Hülle) nach Mainz bzw. Paris | ✉(2) | | 90,– |
| F | 3317 | "Worms", 1809, "100 WORMS" und "F.P.M.", roter L2 bzw. Transit-L1 auf Kabinett-Adelsbrief "p. Franckfurt et Marburg" nach Canstein bei Arolsen, sehr seltener Transitstempel | ✉ | | 350,– |

## Thurn und Taxis Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3318 | 1/4 Sgr. schw./rotbraun per zwei, eine sehr breitrandig, eine nur winzig berührt, auf Brief mit NS "224" und K2 "Berka a. Ilm" nach Weimar. 1/4 Sgr. reduzierte Nahbereichstaxe plus vorfrankiertes Bestellgeld, sign. Sommer | ✉ | 1(2) | 150,– |
| F | 3319 | 1/4 Sgr. schw./rotbraun, ungebrauchter, allseits voll- bis breitrandiger Viererblock mit Originalgummi, rechtes Paar leichter senkrechter Gummiknitter bzw. eine natürliche Papierpore. Seltene Einheit der 1. Ausgabe mit deutlicher Klischeeverschiebung, Fotoexp. Sem. Mi. 1300,- | * | 1(4) | 350,– |
| F | 3320 | 1/4 Sgr. schw./rotbraun per vier, einmal breitrandig, sonst meist vollrandiger Taxisschnitt, auf Brief der 2. Gewichtsstufe von Apolda nach Weimar, sign. Haferkamp | ✉ | 1(4) | 150,– |
| F | 3321 | 1/4 Sgr. schw./rotbraun, überrandiges Luxusstück, nebst 1/2 Sgr. schw./grün, auf Briefstück mit NS "225" | △ | 1,3a | 50,– |
| F | 3322 | 1/2 Sgr. schw./graugrün, kleine rechte untere Pracht-Bogenecke | ⊙ | 3a | 50,– |
| F | 3323 | 1/2 Sgr. schw./graugrün, vollrandig, auf Prachtbrief mit NS "224" und K2 "Berka a. Ilm" nach Atzmannsdorf im Landbezirk von Vieselbach, die Bestellung dorthin erfolgte gemäß vs. hs. Vermerk über einen dortigen Bahn-Inspektor, der gleichzeitig als Landbote fungierte und gemäß hs. Vermerk (sowohl vs. als auch rs.) hierfür vom Empfänger "3" Pfge. kassierte | ✉ | 3a | 150,– |
| F | 3324 | 1/2 Sgr. schw./graugrün nebst Paar 3 Sgr. schw./dunkelgelb auf Brief (Falte ausserhalb) von Hamburg 1859 nach San Sebastian/Spanien, blauer Taxstempel "4 R" für span. Anteil | ✉ | 3a,6b(2) | 100,– |
| F | 3325 | 1 Sgr. schw./blau auf Briefstück mit sehr seltener Entwertung durch den preußischen Bahnpost-Einkreiser "Halle-Eisenach", unten winzige Randrauhung, Fotoexp. Sem | △ | 4 | 150,– |
| F | 3326 | 2 Sgr. schw./rosa mit seltenem erstem vorphil. Schrägschrift-L1 "Neustadt.Orla" (üblicher Schnitt, nur wenige Exemplare bekannt"), ferner Kabinettstück 1/2 Sgr. schw./graugrün mit zentrischem K1 "Neustadt A.O.", je Fotoexp. Sem | ⊙ | 5a,3a | 150,– |
| F | 3327 | 1 Sgr. schw./grünlichblau, überrandiges Kabinettstück, rechts 8mm Bogenrand, links und unten Nebenmarken, sign. Sem | ⊙ | 11b | 80,– |
| F | 3328 | 3 Kr. schw./graublau in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit zweimal 3 Kr. hellblau, Taxisschnitt, auf Briefstück mit NS "199", sign. Krause | △ | 12a,21(2) | 80,– |
| F | 3329 | 1/4 Sgr. rotorange, Paar und Einzelstück, dieses und die rechte Marke des Paares je breitrandig, auf Bestellgeldbrief von Apolda 1862 nach Weimar | ✉ | 13(3) | 150,– |


ex 3309
3315
3319
3322
3321
3325
3326
3327
3328
3331
3334
3335
3339
3347
3349
3350
3372
3376
3377
3408
3352
ex 3373
3379
3381
3391
3392
3412

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3330 | 1/4 Sgr. rotorange und 1/2 Sgr. grün, Taxisschnitt, auf sauberem rosa-farbenem vorgedrucktem Post-Ins.-Doc. mit zartem NS "246" und K1 "Tiefenort" 1862 nach Eisenach | ✉ | 13,14 | 300,– |
| F | 3331 | 1 Sgr. hellblau (oben berührt) mit sehr seltener Entwertung durch roten (!) preußischen Bahnpost-Ra3 "Eisenach-Halle", sign. Sommer | ⊙ | 15 | 150,– |
| F | 3332 | 2 Sgr. rot per zwei (Vortrennschnitt bzw. kleines Randfältchen) auf Chargébrief mit NS "240" und K1 "Neustadt a.O." nach Leipzig 1862 | ✉ | 16(2) | 120,– |
| F | 3333 | 1/2 Sgr. rotorange, riesenrandiges Kabinett-Unterrandstück, nebst oben angeschnittener 5 Sgr. purpur, auf Expreßbrief mit NS "251" und K1 "Weimar" nach Buttelstedt. Trotz des fehlenden Chargé-Vermerkes eingeschrieben behandelt und auch so voll frankiert mit 1/2 Sgr. Nahbereichsporto, 2 Sgr. Reco plus 3 Sgr. Expreß. Ungewöhnliches Stück, Attest Sem | ✉ | 18,28 | 300,– |
| F | 3334 | 5 Sgr. purpur und großes linkes Randstück 1/2 Sgr. orange, üblicher Schnitt, auf Briefstück mit NS "251" (Weimar) | △ | 18,28 | 45,– |
| F | 3335 | 1 Kr. grün, Luxus-Schnittriese mit zentrischem NS "218", drei Seiten Nebenmarken! | ⊙ | 20 | 50,– |
| F | 3336 | 1 Kr. grün einzeln auf von diesem Ort sehr seltenem Silvester-Ortsbrief mit K2 "Stadtilm 31.12.1864", üblicher Schnitt und Couvert kl. Knitter ausserhalb, nur das Ortsbestellgeld erhoben | ✉ | 20 | 80,– |
| F | 3337 | 1/4 Sgr. schwarz, meist überrandig, unauffälliger diagonaler Kratzer, einzeln auf vollständiger Drucksache (Schleife mit Inhalt) mit klarem NS "240" und K1 "Neustadt a.O.", Fotoexp. Sem, sign. Krause | ✉ | 26 | 200,– |
| | 3338 | 1/2 Sgr. dunkelorange einzeln auf sauberem Prachtbrief mit NS "251" und K1 "Weimar" ins preußische Ballstedt | ✉ | 28 | 40,– |
| F | 3339 | 1 Sgr. rot, ungebrauchtes Paar mit unten extremem Druckspieß, riesenrandig (linke Marke gut mit Nebenmarken an allen Seiten, rechte Bugspur) | * | 29(2) | 50,– |
| | 3340 | 3 Sgr. gelbbraun, ungebrauchter, weitgehend vollrandiger Viererblock, eine Marke postfrisch | */** | 31(4) | 50,– |
| F | 3341 | 1/4 Sgr. schwarz, prachtvolles Exemplar einzeln auf gef. Gerichts-Ortsbrief aus Weimar (NS "251" und K1), Atteste Engel, Sommer. Mi. 2800,- | ✉ | 35 | 400,– |
| | 3342 | 1 Sgr. rosa auf Prachtbrief mit K1 "Eisenach" an die Expedition der Dorfzeitung in Hildburghausen | ✉ | 38 | 30,– |
| F | 3343 | 1 Sgr. rosa, perfektes Exemplar einzeln auf Postanweisung (übliche zarte Mittelfalte) mit NS "243" und K2 "Stadtremda" in die Postablage Paulinzella/Koenigsee (rs. Ankunfts-K1). Postanweisungen an Postablage-Orte sind sehr selten! | ✉ | 38 | 150,– |
| F | 3344 | 3 Sgr. ockerbraun einzeln auf Kabinettbrief (rs. ein Klappenteil unbed. verkürzt) der 3. Gewichtsstufe von Weimar nach Erfurt, NS "251" und K1, Fotoexp. Sem | ✉ | 40 | 60,– |
| F | 3345 | 3 Sgr. ockerbraun nebst farbig durchstochenen 1/2 Sgr. orange und 1 Sgr. rot auf Kabinettbrief mit blauem K1 "Bremen Bahnf." 1867 nach Bordeaux | ✉ | 40,47,48 | 200,– |
| F | 3346 | 1 Kr. hellgrün, Prachtstück mit NS "256" und K2 "Hildburghausen" auf Ganzsache 2 Kr. gelb nach Meiningen, der Wertstempel 2 Kreuzer ist stark nach unten verschoben, interessante Abart | ✉ | 41,U31A | 280,– |
| F | 3347 | 1/3 Sgr. gelbgrün, Kabinettstück mit klarem K1 von Weimar, sign. Grobe mit Attest und Attest Behr. Mi. 750,- | ⊙ | 46 | 180,– |
| F | 3348 | 1 Sgr. rosa auf völlig ursprünglich erhaltenem Prachtbrief von Weimar nach Ilmenau | ✉ | 48 | 80,– |
| F | 3349 | 2 Sgr. blau, Kabinettstück mit NS "29" (Hanau), sign. Pfenninger, Locher und Attest Behr. Mi. 700,- | ⊙ | 49 | 180,– |
| F | 3350 | 2 Sgr. blau, sauber gestempelt mit NS "291" (Gera), kleine Hinterlegungen, tadellos sign. und attestiert Bühler, sowie Fotoexp. Sem. Mi. 700,- | ⊙ | 49 | 80,– |
| F | 3351 | 3 Sgr. ockerbraun, perfektes Exemplar, auf Faltbrief von Weimar (NS "251" und K1) 1866 ins bayerische Kitzingen, sign. Sommer und Fotoexp. Sem. Mi. 450,- | ✉ | 50 | 150,– |
| F | 3352 | 3 Sgr. gelbbraun auf Kabinettbriefstück mit hierauf seltenem blauem Bahnpost-L3 "GM.-Hvr.-Bremen", sign. Starauschek u.a. | △ | 50 | 80,– |
| | 3353 | 1 Kr. grün auf kompletter Streiband-Drucksache (mit Inhalt, etwas fleckig) mit Bahnpost-K1 "Frankfurt a.M.-Cassel", dazu 6 Kr. hellblau auf Ganzsache 3 Kr. karmin mit NS "220" in den Postverein | ✉(2) | 51,43, U32 | 150,– |
| F | 3354 | 6 Kr. blau (winziger Spalt) einzeln auf seltenem Paketbegleitcouvert mit besserem NS "354" und K1 "Alsbach" 1867 nach Lichte (frankiert erst ab 1.11.1866 möglich). Attest Sem | ✉ | 53 | 400,– |
| F | 3355 | Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. ockerbraun, ausserordentlich breit viereckig geschnittener Ausschnitt auf Couvert (dieses zweiseitig geöffnet und kl. Fleckchen ausserhalb) mit NS "251" und K1 "Weimar", sign. Sommer. Mi. 600,- | ✉ | GAA12 | 80,– |
| F | 3356 | Ganzsache 1/2 Sgr. rotorange, das seltene, nur in einer kleinen Auflage hergestellte Großformat-Couvert (leichte Mittelfalte und Spuren) gebraucht von Detmold an einen Leutnant in Lemgo. Mi. 1400,- | ✉ | U1B | 250,– |
| | 3357 | Ganzsachen 3 Sgr. und 9 Kr. ockerbraun, je ungebrauchte Prachtcouverts im Großformat, wobei letzteres wahrscheinlich unter Streifband nach Frankreich versandt wurde, weil sich kurioserweise rückseitig ein französischer Transitstempel befindet. Mi. 585,- + | ✉(2) | U8B, U12B | 100,– |
| F | 3358 | Ganzsache 3 Sgr. braun, seltenes Großformat, Prachtcouvert (leichte Druckspur) mit K2 "Grossbreitenbach", sign. Sommer und Fotoexp. Sem. Mi. 425,- | ✉ | U12B | 90,– |



3351 / *150,–*



3355 / *80,–*



3356 / *250,–*



3358 / *90,–*



3361 / *80,–*



3365 / *250,–*



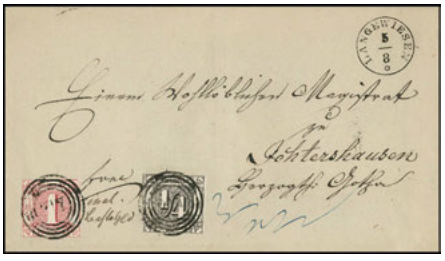
3366 / *120,–*



ex 3367 / *200,–*



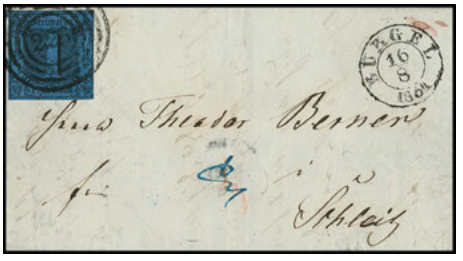
3368 / *120,–*



3369 / *100,–*



3371 / *90,–*



3374 / *100,–*



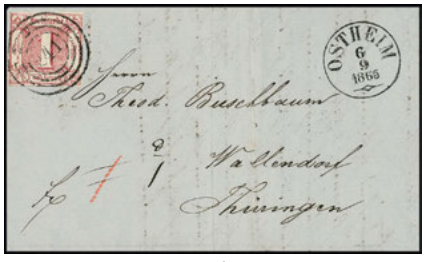
3378 / *80,–*



ex 3380 / *150,–*



3382 / *60,–*



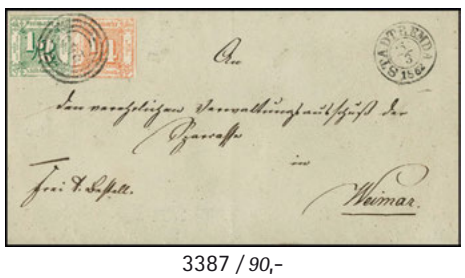
3383 / *80,–*



3384 / *100,–*



3385 / *200,–*



3387 / *90,–*



3388 / *100,–*



3389 / *80,–*

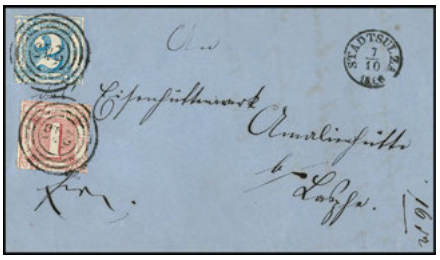
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3359 | Ganzsache 6 Kr. ultramarin, Prachtcouvert (leichter Siegelfleck) als Paketbegleitbrief mit sehr seltenem großem rotem K2 "MAINZ" nach Darmstadt, mit Taxquadrataufkleber, ein ungewöhnliches Fahrpoststück, Attest Sem | ✉ | U15Ab | 550,– |

## Thurn und Taxis Nummernstempel 10–99

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3360 | "55" nebst K2 "Obernkirchen" je auf zwei Briefen 3 Sgr. ockerbraun | ✉(2) | 31(2) | 80,– |
| F | 3361 | "82" nebst K1 "Windecken" auf Kabinettbrief 1/2 Sgr., Fotoexp. Sem | ✉ | 37 | 80,– |
| | 3362 | "90" nebst K1 "Assenheim" klar auf Brief mit Kabinettpaar 1 Kr. grün, Fotoexp. Sem | ✉ | 41(2) | 40,– |

## Thurn und Taxis Nummernstempel 100–424

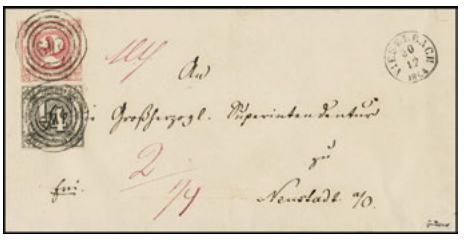
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3363 | "148" nebst K1 "Reichelsheim" auf kleinem Briefchen mit Paar 1 Kr. grün | ✉ | 20(2) | 50,– |
| | 3364 | "175" nebst K2 "Bad Ems" auf Auslands-Damencouvert 1857 mit erste Ausgabe 6 und 9 Kr. nach Paris, üblicher Schnitt | ✉ | 9a,10 | 70,– |
| F | 3365 | "196" (wahrscheinlich) zart, nebst K1 von Nassau, als seltene Fremdentwertung auf gefaltetem Brief mit Preußen 1 Sgr., Inhalt aus Coeln, aber erst in Nassau aufgeliefert, mit Nachtaxe "2" nach Braubach | ✉ | Pr.16 | 250,– |
| F | 3366 | "209" nebst K1 "Heldenbergen" sehr klar auf Brief mit Paar 1 Kr. grün | ✉ | 20(2) | 120,– |
| F | 3367 | "209" nebst K1 "Heldenbergen" klar auf Brief mit 3 Kr. rosa und Paar 1 Kr. grün, durchstochen, sowie auf Ganzsache 2 Kr. gelb | ✉(2) | 32,41(2), U | 200,– |
| F | 3368 | "211" zart nebst K1 "Usingen" auf Brief mit 1 und 3 Kr., Feuser + 500,- | ✉ | 20,32 | 120,– |
| F | 3369 | "217" nebst K1 "Langewiesen" klar auf Bestellgeldbrief mit 1/4 Sgr. schwarz und 1 Sgr. rot | ✉ | 26,29 | 100,– |
| | 3370 | "219" nebst K2 "Meisenheim" auf drei versch. Briefen 3(2) bzw. 6 Kr. | ✉(3) | 21,32,33 | 80,– |
| F | 3371 | "223" nebst Zier-K1 "Berka a.W." auf Prachtbrief mit 1/4 und 1/2 Sgr., letztere unten mit breitem Bogenrand | ✉ | 1,3a | 90,– |
| F | 3372 | "225" (Blankenhain) sehr schön klar auf Prachtbriefstück mit weitgehend vollrandigem Paar 1/2 Sgr. rotorange | △ | 13(2) | 80,– |
| F | 3373 | "226" nebst K2 "Bürgel" klar auf frischem Brief 1859 mit 1/2 Sgr., sowie auf Kabinettbriefstück mit überrandiger 1 Sgr. blau (Fotoexp. Sem) | ✉/△ | 3a,15 | 50,– |
| F | 3374 | "226" nebst K2 "Bürgel" klar 1854 auf kleinem Briefchen 1 Sgr. nach Schleiz (rs. roter L2) | ✉ | 4 | 100,– |
| F | 3375 | "227" nebst Fingerhut-K1 "Buttelstedt" auf Damencouvert mit dreiseitig gut geschnittener 1/2 Sgr. rotorange, siehe Foto. Überdurchschnittlich klarer Abschlag des seltenen Nummernstempels, Feuser + 1200,-, Attest Sem | ✉ | 28 | 300,– |
| F | 3376 | "229" nebst K2 "Buttstaedt" klar auf Ganzsachen-Abschnitt 2 Sgr. mit üblich geschnittener 1 Sgr. rot | △ | 29 | 45,– |
| F | 3377 | "235" (Ilmenau), klarer blauer NS auf Kabinettbriefstück mit gut gerandeten 1/4 und 1 Sgr., Fotoexp. Sem | △ | 1,4 | 80,– |
| F | 3378 | "235" nebst K2 "Ilmenau" klar auf Postvereinsbrief (Falte ausserhalb) mit 3 Sgr. nach Wunstorf | ✉ | 6a | 80,– |
| F | 3379 | "236" (Kaltennordheim) in seltener blauer Farbe zentrisch auf Prachtstück 1/4 Sgr. (Fotoexp. Sem), sowie in schwarz auf Briefstück mit 1/4 Sgr. rotorange mit breitem rechtem Bogenrand nebst Paar 1 Sgr. | ⊙/△ | 1,13,29(2) | 150,– |
| F | 3380 | "236" in ungewöhnlicher Kombination mit dem sonst nur im Innendienst verwendetem L1 "Kaltennordheim" auf Brief (dieser Briefhülle etwas ergänzt) mit 1 Sgr., nur wenige Belegstücke bekannt. Dazu gleicher Stempel auf Postschein 1859. Fotoexp. Sem | ✉(2) | 11a | 150,– |
| F | 3381 | "238" (Marksuhl) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 6 Kr. (seltene Währungsfremdverwendung, Fotoexp. Sem) und 1/4 Sgr. | ⊙ | 9a,13 | 80,– |
| F | 3382 | "238" nebst K1 "Marksuhl" klar auf Brief 1 Sgr. hellblau | ✉ | 15 | 60,– |
| F | 3383 | "241" nebst K1 "Ostheim" auf Kabinettbrief mit breitrandiger 1 Sgr. rot | ✉ | 29 | 80,– |
| F | 3384 | "241" nebst K1 "Ostheim" auf Brief mit 1/2 Sgr. nach Melpers im Landbezirk von Kaltennordheim (und bar erhobenes weiteres Landbestellgeld von 1/2 Sgr.) | ✉ | 37 | 100,– |
| F | 3385 | "241" nebst Zier-K1 "Ostheim" auf Chargé-Brief (großer roter Neben-L1) mit 1 Sgr. an einen Landtagsabgeordneten in Weimar. Brief kleine Papierfehler, es soll sich jedoch um den einzig bisher bekannten Chargé-Nummernstempelbrief von Ostheim handeln! | ✉ | 11 | 200,– |
| | 3386 | "242" nebst K1 "Ruhla" auf Brief mit 1/4 und 1/2 Sgr. (Taxisschnitt) | ✉ | 1,14 | 60,– |
| F | 3387 | "243" nebst K2 "Stadtremda" klar auf sauberem Bestellgeldbrief mit 1/4 und 1/2 Sgr. | ✉ | 13,15 | 90,– |
| F | 3388 | "243" nebst K2 "Stadtremda" klar auf hübschem Briefchen 1866 mit dreiseitig vollrandigem Paar 1/4 Sgr. nach Weimar (reduzierte Taxe) | ✉ | 26(2) | 100,– |
| F | 3389 | "244" nebst K2 "Stadtlengsfeld" auf Bestellgeldbrief mit 1/4 und 1 Sgr. | ✉ | 13,29 | 80,– |
| F | 3390 | "245" nebst Fingerhut-K1 "Stadtsulza" auf Prachtbrief mit 1 und 2 Sgr. | ✉ | 38,39 | 100,– |
| F | 3391 | "246" (Tiefenort) klar auf breitrandigem Paar 1/2 Sgr. (leichte Bugspur, gut sign. Bühler), Fotoexp. Sem | ⊙ | 3a(2) | 60,– |



3390 / *100,–*



3393 / *80,–*



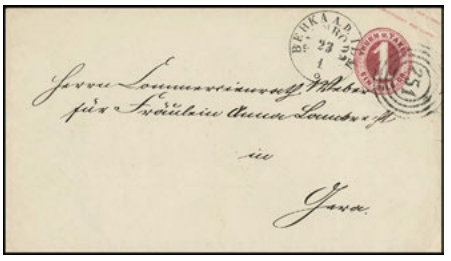
3394 / *100,–*



3395 / *100,–*



3396 / *150,–*



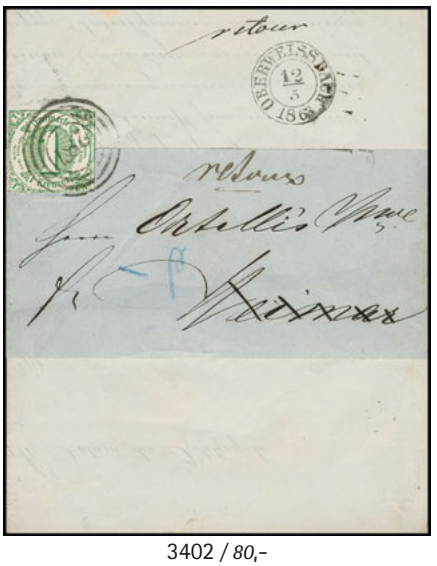
3397 / *100,–*



3398 / *150,–*



3399 / *100,–*



3402 / *80,–*



3400 / *80,–*



ex 3401 / *80,–*



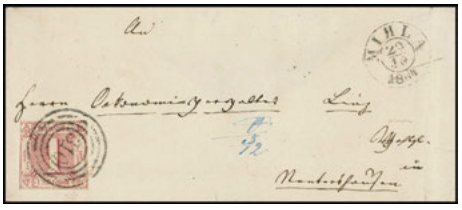
3403 / *80,–*



3404 / *100,–*



3405 / *50,–*



3407 / *80,–*



ex 3409 / *200,–*



3414 / *70,–*





3416 / *70,–*



3418 / *200,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3392 | "248" (Vacha) ideal auf Luxusbriefstück 1 Sgr., sign. Sem, Kruschel u.a. | △ | 38 | 80,– |
| F | 3393 | "249" nebst Fingerhut-K1 "Vieselbach" auf Bestellgeld-Doppelbrief mit jeweils überrandigen Kabinettstücken 1/4 Sgr. schw./rotbraun und 1 Sgr. blau, letztere zusätzlich Tintenspur | ✉ | 1,15 | 80,– |
| F | 3394 | "249" nebst Fingerhut-K1 "Vieselbach" je klar auf gef. Bestellgeld-Doppelbrief mit 2 Sgr. rot und 1/4 Sgr. schwarz | ✉ | 16,26 | 100,– |
| F | 3395 | "250" nebst K2 "Weida" klar 1864 auf Bestellgeld-Doppelbrief mit 1/4 Sgr. rotorange und 2 Sgr. blau | ✉ | 13,30 | 100,– |
| F | 3396 | "251" nebst K1 "Weimar" auf Couvert mit 1/2 Sgr. schw./bläulichgrün vom 8.2.1853. Die Nummernstempel wurden erst Ende Januar 1853 den einzelnen Postanstalten zugeteilt, vorliegend wahrscheinlich frühester bekannter Nummernstempelbrief dieses Ortes und einer der frühesten von Taxis überhaupt! | ✉ | 3b | 150,– |
| F | 3397 | "251" von Weimar in ungewöhnlicher Kombination mit Aufgabe-Postablage-K1 "Tannroda-Berka a.d. Ilm" auf Ganzsache 1 Sgr. (unbed. Randrißchen) | ✉ | U27 | 100,– |
| F | 3398 | "283" in seltener Kombination mit dem Zierstück-K1 "Gehren" auf sauberem Brief mit gut gerandeter 1 Sgr. (min. Vortrennschnitt) | ✉ | 11 | 150,– |
| F | 3399 | "284" nebst K1 "Blankenburg" klar auf Brief mit viermal 1 Kr. grün (ein Kabinettpaar), Brief unten zwei Randrisse ausserhalb | ✉ | 20(4) | 100,– |
| F | 3400 | "285" nebst K1 "Koenigsee" auf Kabinettbrief mit breitrandigem Paar 1 Kr. grün | ✉ | 20(2) | 80,– |
| F | 3401 | "286" nebst versch. K1 "Leutenberg" auf Brief 6 Kr. schw./rosa und auf besserer Ganzsache 2 Kr., erste Ausgabe | ✉(2) | 9,U5A | 80,– |
| F | 3402 | "287" nebst K2 "Oberweissbach" klar auf vollständiger Retour-Drucksache (Streifband mit Inhalt) mit 1 Kr. grün (im Übergang typische Druckstelle mit kleiner Aufspaltung) nach Weimar und zurück | ✉ | 20 | 80,– |
| F | 3403 | "287" nebst K2 "Oberweissbach" auf Couvert mit überrandigem Luxuspaar 1 Kr. grün | ✉ | 20(2) | 80,– |
| F | 3404 | "288" nebst K2 "Rudolstadt" auf Chargébrief mit 1 Kr. schw./blaugrün (bereits mit kleinen Fehlern aufgeklebt) und 3 Kr. (2. Entfernungsstufe, Chargégebühr bar bezahlt) | ✉ | 7b,12b | 100,– |
| F | 3405 | "289", sowohl NS als auch K2 "Stadtilm" auf den Marken, auf Faltbrief mit zwei 1 Kr. von versch. Auflagen (einmal rechts Scherentrennung) in den Landbezirk von Großbreitenbach | ✉ | 51(2) | 50,– |
| F | 3406 | "298" nebst L2 "Schleitz", je in rot (27.5.1854) auf Brief 1 Sgr. schw./dunkelblau (Bug). Auf Brief in rot seltener NS, Feuser + 1000,-, sign. Kruschel und Attest Sem | ✉ | 4 | 300,– |
| F | 3407 | "310" nebst K2 "Mihla" klar auf Couvert (kl. Beanst.) mit 1 Sgr. rot | ✉ | 29 | 80,– |
| F | 3408 | "311" (Olbersleben) klar auf Prachtbriefstück mit 1/4 und 1/2 Sgr., letztere vollrandig | △ | 26,28 | 60,– |
| F | 3409 | "320" nebst K1 "Bückeburg" auf zehn Nummernstempelbriefen, dabei zwei Ganzsachen mit Zusatzfrankaturen (u.a. Nr. 15 auf Couvert 2 Sgr.), ferner etwas fleckige Einzelfrankatur Nr. 47 etc. | ✉(10) | ex3-U | 200,– |
| | 3410 | "321", einmal mit Neben-K1 "Detmold", einmal ohne (stattdessen Absenderprägung), auf zwei Briefen 1/4 und 1/2 Sgr. bzw. 1/2 Sgr., als Beigabe ein verfärbter Brief Preußen 6 Pfge. mit K1 "Detmold" nach Schieder | ✉(3) | 13,28 | 100,– |
| | 3411 | "322" kräftig nebst K1 "Horn" auf Brief mit Unterrandstück 2 Sgr. schw./rosa nebst 1 Sgr. hellblau | ✉ | 5,15 | 60,– |
| F | 3412 | "323" (Lage) sehr klar auf Briefstück mit 1/4 und 1/2 Sgr. | △ | 26,28 | 30,– |
| | 3413 | "323" nebst K1 "Lage" auf Brief 1857 mit 2 und 1 Sgr., letztere überrandig | ✉ | 5,11 | 60,– |
| F | 3414 | "328" nebst K1 "Salzuflen" auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (Mittelfalte) nebst zweimal 1 Sgr. rosa | ✉ | 38(2),U2 | 70,– |
| | 3415 | "332" nebst K1 "Schwalenberg" klar auf zwei Briefen mit versch. 1/2 Sgr. (einmal Knitterspur) | ✉(2) | 3b,28 | 80,– |
| F | 3416 | "333" nebst K1 "Stadthagen" auf Vorderseite mit 1 Sgr. schw./dunkelblau, sowie auf Brief mit zwei 1 Sgr. schw./graublau | ✉(2) | 4,11a(2) | 70,– |
| | 3417 | "350" nebst K1 "Meinberg" 1866 auf Ganzsache 2 Sgr. blau (in der Mittelfalte gering angerissen) nebst 1 Sgr. rosa | ✉ | 38,U20 | 80,– |
| F | 3418 | "354" nebst K1 "Alsbach" auf dekorativem Postvereins-Einschreibebrief mit 9 Kr. (weitgehend vollrandig) nach Passau, Brief typische leichte Faltspur ausserhalb | ✉ | 10b | 200,– |
| F | 3419 | "374" (Stotternheim), seltener rotvioletter NS klar und zentrisch auf Briefstück 1 Sgr., sign. Ressel, Kruschel, Decker, Haferkamp | △ | 48 | 200,– |
| F | 3420 | "375" (Schlossvippach) klar auf Prachtbriefstück mit Paar 1 Sgr., sign. Sommer | △ | 38(2) | 80,– |
| F | 3421 | "375" nebst K1 "Schlossvippach" klar auf Bestellgeldbrief mit meist vollrandigen 1/4 und 1 Sgr. | ✉ | 13,15 | 120,– |
| F | 3422 | "378" nebst K1 "Schwarzburg" klar auf frischem Prachtbrief mit Paar 1 Kr. grün | ✉ | 41(2) | 100,– |
| F | 3423 | "379" in ungewöhnlicher Kombination mit handschriftliche roter Aufgabe "Wurzbach" auf Brief 1 Sgr. an die Zeitungs-Expedition in Hildburghausen. Attest Sem "Weitere Briefe mit handschriftliche Ortsangabe anstelle des sonst üblichen Einkreisstempels von Wurzbach sind mir bisher nicht bekannt". Ferner sign. Helbig, Sommer | ✉ | 29 | 100,– |
| F | 3424 | "387" nebst K1 "Neuhaus am Rennweg" klar auf beigem Prachtcouvert mit Paar 1 Kr. grün | ✉ | 41(2) | 80,– |
| F | 3425 | "402" nebst K1 "Berga a.d. Elster" auf Kabinettbrief 1 Sgr. | ✉ | 38 | 150,– |
| F | 3426 | "412" nebst K1 "Teichwolframsdorf" klar auf Prachtbriefstück 1/2 Sgr., sign. Kruschel, ex Knapp, Attest Sem | △ | 37 | 150,– |



3421 / *120,–*



3422 / *100,–*



3423 / *100,–*



3424 / *80,–*



3425 / *150,–*



3428 / *150,–*



3429 / *70,–*




3430 / *280,–*



3437 / *150,–*



3443 / *60,–*



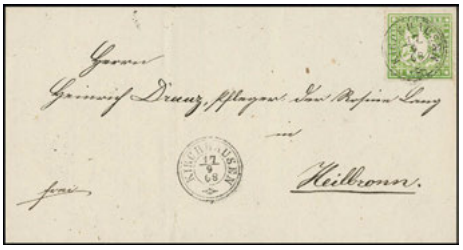

3445 / *180,–*



3449 / *80,–*



3451 / *80,–*



ex 3455 / *70,–*



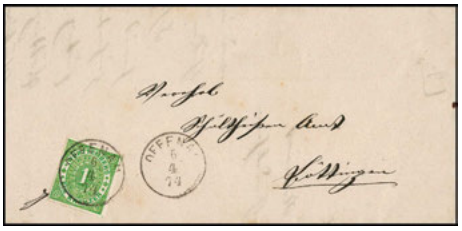
3463 / *40,–*



3465 / *150,–*



3467 / *80,–*



3471 / *280,–*



3472 / *60,–*



3477 / *50,–*



3478 / *200,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3427 | "Altshausen", K1 klar auf zwei Prachtbriefen 3 Kr. rosa bzw. karmin | ✉(2) | 31a/b | 70,– |
| F | 3428 | "Beimerstetten", Datumsbrückenstempel sehr klar auf Ganzsache 3 Kr. karmin (min. Bräune), Hb. 700,- | ✉ | U20 | 150,– |
| F | 3429 | "Biberach", blauer Stb. klar 1853 auf gefaltetem Brief mit zwei Kabinettstücken 3 Kr. schw./gelb | ✉ | 2a(2) | 70,– |
| F | 3430 | "Biberach", handschriftlich auf Vordruck "Stuttgart", 1809, sehr seltenes frühes Post-Reise-Billet für eine Fahrt mit dem Postwagen nach Metzingen ("königl. Württembergische fahrende Oberpostamts-Expedition dahier") | ✉ | | 280,– |
| | 3431 | "Bietigheim", K2 auf Prachtbriefstück mit zweimal 7 Kr. blau | △ | 39(2) | 40,– |
| | 3432 | "Bonfeld", K2 auf doppelt verwendetem Brief mit normal gez. 3 Kr. karmin, innen K2 "Gundelsheim" | ✉ | 26 | 70,– |
| | 3433 | "Brackenheim", blauer L2 voll auf Brief 3 Kr. schw./gelb (etwas Randlinienschnitt) | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 3434 | "Bretzfeld", voller Segmentstempel auf Prachtbriefstück 3 Kr. orange, sign. Hederer | △ | 22 | 50,– |
| | 3435 | "Buchau", blauer L2 auf Brief 3 Kr. schw./gelb (leicht berührt) nach Obermarchthal, Hb. 450,- | ✉ | 2a | 70,– |
| | 3436 | "Cleebronn", besserer K1 klar auf etwas unfrischem Brief mit 3 Kr. rosa | ✉ | 38 | 120,– |
| F | 3437 | "Cleebronn", seltener K1 klar auf Brief 1 Kr., leichte Gebrauchsspuren | ✉ | 36 | 150,– |
| F | 3438 | "Erolzheim", K2 klar auf Luxusbriefstück 3 Kr. rosa, Hb. 150 P. | △ | 38 | 40,– |
| F | 3439 | "Feldstetten", schwarzer Steigbügelstpl. (und kl. Federzug) zentr. klar auf Prachtbriefstück 1 Kr. grün | △ | 36 | 50,– |
| | 3440 | "Flein", K2 auf Kabinettbrief 1 Kr. grün | ✉ | 36 | 40,– |
| | 3441 | "Freudenthal", K2 auf doppelt verwendetem Brief 3 Kr. rosa, innen Postablage "Sulzbach a.M.-Neulautern" und K1 "Sulzbach" | ✉ | 38 | 70,– |
| | 3442 | "Gaildorf", K1 auf Kabinettbrief 1 Kr. grün | ✉ | 30a | 40,– |
| F | 3443 | "Gaildorf", Stb. klar 1858 auf Doppelbrief (leichte Gebrauchsspuren) mit zwei Prachtstücken 3 Kr. orange | ✉ | 7a(2) | 60,– |
| F | 3444 | "Gerabronn", Stb. auf dekorativem Prachtbriefstück (ein verkürzter Zahn) 1 Kr. schwarzbraun, Befund Thoma | △ | 21 | 150,– |
| F | 3445 | "Gmünd Stadt", idealer DB 1871 auf Chargé-Briefvs. mit Einzelfrankatur 14 Kr. (unauffällige Mgl.), sign. Thoma | (✉) | 41a | 180,– |
| | 3446 | "Grossgartach", K2 klar 1875 auf Brief 3 Kr. rosa (unten etwas Schere) | ✉ | 38 | 60,– |
| | 3447 | "Güglingen", K2 auf interessantem Retourbrief mit 3 Kr. orange (kl. Zf.), mit rs. sieben Stempeln zurück | ✉ | 17x | 60,– |
| | 3448 | "Güglingen", K2 nebst Postablage "Güglingen-Zaberfeld" klar auf Brief 3 Kr. rosa (rechts oben Durchstich min. stumpf und Brief seitlich nicht ganz vollständig) | ✉ | 38 | 50,– |
| F | 3449 | "Güglingen", idealer K2 auf frischem kleinem Briefchen 1 Kr. schw./sämisch (unten gering Randlinienschnitt) 1855 | ✉ | 1 | 80,– |
| | 3450 | "Hall", K2 klar auf Brief mit Paar (hier ein Wert kurze Zähne) und Einzelstück 1 Kr. grün | ✉ | 25a(3) | 50,– |
| F | 3451 | "Heilbronn Bahnhof", besserer DB klar auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa | ✉ | 38 | 80,– |
| | 3452 | "Heilbronn", 1880, K1 auf "Unbestellbar"-Retourbrief mit zwei Eröffnungssiegeln der OPD und weiteren Stempeln/Vermerken | ✉ | | 60,– |
| | 3453 | "Herbertingen", K2 auf zwei Pracht-/Kabinettbriefen 3 Kr. rosa in ursprünglicher Gebrauchserhaltung | ✉(2) | 31a(2) | 100,– |
| | 3454 | "Herbertingen", K2 und dreifacher roter L1 "CHARGÉ" auf Kabinettbriefstück mit 3 und 7 Kr. | △ | 38,39 | 50,– |
| F | 3455 | "Kirchhausen", K2 1868/1870 auf zwei Briefen 1 Kr. grün (einmal Kabinett, einmal min. "eckrund") | ✉(2) | 30a(2) | 70,– |
| | 3456 | "Kirchhausen", K2 klar auf doppelt verwendetem Brief mit Kabinettstück 3 Kr. rosa, innen K1 "Neuenstadt", auf weiterem doppelt verw. Brief (innen Taxis-K1 "Wimpfen"), sowie auf Prachtbrief mit Paar 3 Kr. rosa | ✉(3) | 38(2),26 | 120,– |
| | 3457 | "Kleingartach", K2 klar auf Prachtbrief (re. min. "unruhig" geöffnet) mit 3 Kr. rosa und auf weiterem Prachtbrief 3 Kr. | ✉(2) | 38(2) | 120,– |
| | 3458 | "Kochendorf", K2 auf Brief 1 Kr. grün | ✉ | 43 | 40,– |
| F | 3459 | "Kornthal", K2 auf Prachtbriefstück mit besserer Kombination 2 Kr. blaßrotorange (mit leichten Federzügen) nebst 14 Kr. orange | △ | 37a,41 | 80,– |
| | 3460 | "Leonberg", Stb. auf Kabinettbriefstück 3 Kr. | △ | 2a | 30,– |
| F | 3461 | "Magstatt", 1811, kleiner L1 klar auf Luxusbrief mit Inhalt (aus Merklingen), Feuser 1000,- | ✉ | | 300,– |
| | 3462 | "Markgröningen", K2 1855 auf Kabinettbrief 3 Kr. schw./gelb | ✉ | 2a | 40,– |
| F | 3463 | "Meimsheim", 1871, sehr seltener DB klar auf Prachtbrief 3 Kr. (leichte Patina), Handbuch + 1500,-, nur wenige Briefe bekannt! | ✉ | 38 | 40,– |
| | 3464 | "Neckarsulm", besserer DB klar auf doppelt verw. Brief (leichte Patina) mit Kr. rosa, innen K1 "Brackenheim", sowie auf weiterem Kabinettbrief 3 Kr. 1875 | ✉(2) | 38(2) | 100,– |
| F | 3465 | "Neckarthailfingen", sowohl Segmentstempel als auch großer K2 1890 auf Ganzsache 1 Kr. grün nebst 5 Pfg. purpur, als Ortscouvert | ✉ | U25 | 150,– |


3419
3420
3426
3434
3438
3439
3444
3459
3481
3474
3489
3490
3502
3503
3495
3504
ex 3506
3508
3510
ex 3512
ex 3509
3513

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3466 | "Neresheim", klarer K2 auf Brief mit 9 Kr. (oben kurze Zähnchen), sign. Irtenkauf | ✉ | 28a | 50,– |
| F | 3467 | "Nordheim", Bahnpost-Segmentstempel klar auf Brief 1 Kr. blaugrün (unauffällige Mängel) | ✉ | 25b | 80,– |
| | 3468 | "Nordheim", K1 auf zwei Kabinettbriefen 1 Kr. grün bzw. 3 Kr. rosa | ✉(2) | 36,38 | 150,– |
| F | 3469 | "Nordheim", K1 1875 auf Kabinettbrief 1 Kr. grün, sowie besserer K1 klar auf doppelt verwendetem Brief mit 1 Kr. grün (kleine Durchstich-Unebenheit), innen als Nachnahme mit Fächerstempel "Heilbronn" | ✉(2) | 36,43 | 180,– |
| | 3470 | "Oehringen", K1 nebst Postablagestempel "Neuenstadt a.L./Bretten" klar auf doppelt verwendetem Brief 1 Kr. grün, innen K2 "Brackenheim" | ✉ | 36 | 40,– |
| F | 3471 | "Offenau", seltener K1 auf Prachtbrief 1 Kr. grün | ✉ | 36 | 280,– |
| F | 3472 | "Ravensburg", handschriftliche Bahnpostaufgabe, nebst Zug-K2 des fahr. Postamtes, auf Brief 6 Kr. grün nach Zürich (grenznahes Porto 3 + 3 Kr. Schweiz), sign. Irtenkauf | ✉ | 18ya | 60,– |
| | 3473 | "Rottenburg", "Ravensburg Stadt-Post", 1875, K1 klar auf R-Brief bzw. eingeschriebenem Rückschein, je erster R-Zettel "Eingeschrieben No." | ✉(2) | | 90,– |
| F | 3474 | "Saulgau", blauer L2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb | △ | 2a | 60,– |
| | 3475 | "Schömberg", Stb. 1868 auf doppelt verwendetem Prachtbrief 1 Kr. grün | ✉ | 31a | 70,– |
| | 3476 | "Schömberg", schwarzer Stb. auf doppelt verw. Kabinettbrief mit 3 Kr., innen K2 "Spaichingen" | ✉ | 2a | 80,– |
| F | 3477 | "Schwaigern", nachverw. K2 auf Nachnahmebrief (lila NN- und Ortszettel) 1880 mit Paar 10 Pfge. | ✉ | 102a(2) | 50,– |
| F | 3478 | "Schwieberdingen", blauer L2 voll auf dekor. Retourbrief 1852 mit 3 Kr. schw./gelb und verschiedenen Taxen, kleine Mängel | ✉ | 2a | 200,– |
| | 3479 | "Spiegelberg", K2 auf Prachtbrief (etwas Aktenschrift) 1 Kr. grün | ✉ | 30a | 60,– |
| | 3480 | "Sulzdorf", K1 klar auf doppelt verwendetem Brief (Vorfaltspur nur im Briefpapier) mit 1 Kr. grün, innen K1 "Gaildorf" | ✉ | 36 | 50,– |
| F | 3481 | "Tübingen", klarer stummer Vierringstempel zentrisch auf gut gerandeter 3 Kr. schw./gelb (etwas "eckhell") | ⊙ | 2a | 80,– |
| F | 3482 | "Ulm", 1865, Fahrpost-HK nebst L2 "K.G.E. Nördlingen" auf Frachtbrief-Schein der Güterexpedition nach Hersbruck | ✉ | | 80,– |
| F | 3483 | "Untergriesheim", K1 auf Prachtbrief 3 Kr. | ✉ | 38 | 120,– |
| F | 3484 | "Untergriesheim", besserer K1 klar auf Brief mit 1 Kr. grün (diese am Rand min. getönt) | ✉ | 36 | 100,– |
| F | 3485 | "Untergriesheim", besserer K1 klar auf prachtvollem Brief 3 Kr. rosa (min. "eckrund") | ✉ | 38 | 100,– |
| | 3486 | "Urach", klarer blauer Stb. auf gef. Brief (Adreßname überschrieben) mit Prachtstück 9 Kr. schw./rosa, sign. Thoma | ✉ | 4a | 50,– |
| F | 3487 | "Waldsee", klarer K2 auf frischem Brief 1855 mit zweimal 6 Kr. schwarz auf dünnem Seidenpapier (rechte Marke links berührt) | ✉ | 3y(2) | 120,– |
| F | 3488 | "Wehingen", K2 nebst dreifachem großem L1 "CHARGÉ" auf Prachtcouvert mit 3 Kr. rosa und 7 Kr. blau | ✉ | 38,39 | 70,– |
| F | 3489 | "Weingarten", idealer K2 auf Kabinettbriefstück mit 1 Kr. grün und 14 Kr. orange, sign. Thoma | △ | 36,41a | 50,– |
| F | 3490 | "Weinsberg", L2 in schwarz auf dekor. Briefstück erste Ausgabe 1 Kr. (Seidenpapier), 6 Kr. (Seidenpapier, zweimal) und 9 Kr., kl. Mgl. | △ | 1yb,3y,4a | 120,– |
| | 3491 | "Willsbach", K2 auf Prachtbrief 1 Kr. | ✉ | 30a | 40,– |
| | 3492 | "Züttlingen", K2 1860 auf Nachsendebrief mit 3 Kr. orange, diese zuerst mit K2 "Heilbronn" gelaufen, dann mit Bartaxe "3" | ✉ | 7 | 50,– |

## Württemberg Markenteil

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3493 | 1 Kr. schw./sämisch, Prachtstück mit zentrischem K2 "Bönnigheim" auf Brief 1852 in den Landbezirk von Brackenheim, Mi. 400,- | ✉ | 1 | 100,– |
| F | 3494 | 1 Kr. schw./sämisch, perfektes Exemplar auf Brief (rs. fehlt ein Klappenteil, belanglos) mit K2 "Heilbronn" nach Gellensbach, Mi. 400,- | ✉ | 1 | 80,– |
| F | 3495 | 1 Kr. schw./sämisch, gestempelte rechte untere Bogenecke mit breitem rechtem Bogenrand, links Spalt | ⊙ | 1a | 70,– |
| F | 3496 | 1 Kr. schw./hellsämisch, allseits voll- bis breitrandig auf Kabinett-Nachbarortsbrief mit K2 "Heilbronn'" 1855 nach Neckarsulm, sign. Thoma | ✉ | 1a | 120,– |
| F | 3497 | 1 Kr. schw./hellsämisch, breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Neckarsulm" auf Nachbarortsbrief nach Heilbronn, Mi. 400,- | ✉ | 1a | 80,– |
| | 3498 | 1 Kr. schw./hellsämisch, überrandig, auf Prachtbrief von Heilbronn nach Eberstadt | ✉ | 1a | 120,– |
| F | 3499 | 1 Kr. schw./sämisch auf doppelt verwendetem Kabinettbrief mit K2 "Lauffen a.N." 1855 nach Brackenheim | ✉ | 1a | 150,– |
| F | 3500 | 1 Kr. schw./hellsämisch, drei Exemplare (teils ber.) treppenförmig geklebt auf Brief mit K2 "Stuttgart" 1856 nach Neuenstein | ✉ | 1a(3) | 200,– |




3482 / *80,–*



3483 / *120,–*



3484 / *100,–*



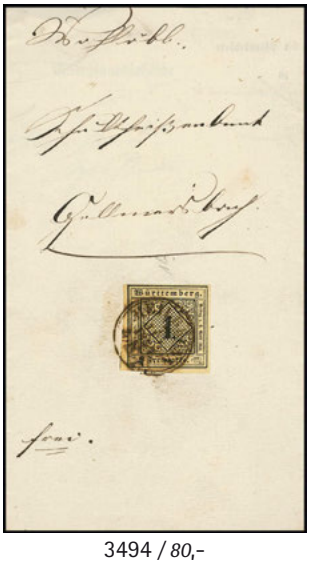
3485 / *100,–*



3487 / *120,–*



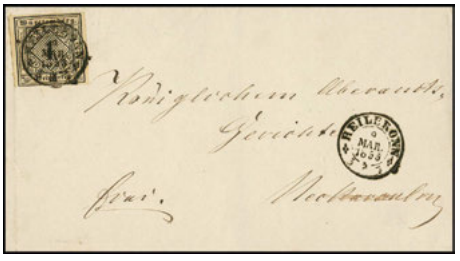
3493 / *100,–*



3494 / *80,–*



3488 / *70,–*



3496 / *120,–*



3497 / *80,–*



3499 / *150,–*



3500 / *200,–*



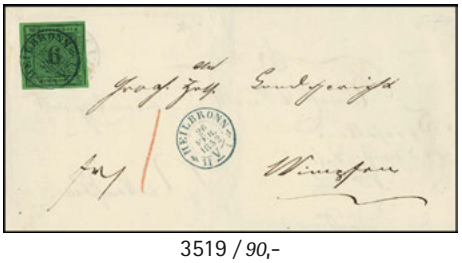
3501 / *200,–*



3511 / *200,–*



3515 / *70,–*



3519 / *90,–*



3523 / *140,–*

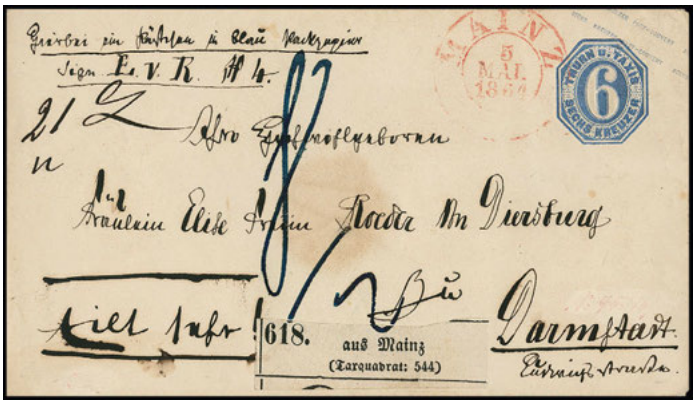


3526 / *40,–*



3528 / *140,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3501 | 1 Kr. schw./sämisch, drei gut gerandete Exemplare (einmal kleine Randkerben bzw. Knitterung) auf Faltbrief von Stuttgart (K2) nach Reutlingen | ✉ | 1a(3) | 200,– |
| F | 3502 | 1 Kr. schw./hellsämisch, dekor. Dreierstreifen mit L2 "Schoenmünzach", rechte Marke kleiner Randspalt und links leicht bügig, sonst frisch und gut, sign. Senf und Attest Thoma. Mi. 1500,- | ⊙ | 1b(3) | 250,– |
| F | 3503 | 1 Kr. schw./hellsämisch, senkrechter Dreierstreifen auf Briefstück mit blauem L2 "Münsingen", obere Marke geringfügig berührt, sign. Kruschel und Attest Thoma. Mi. 1500,- | △ | 1b(3) | 300,– |
| F | 3504 | 1 Kr. schw./altelfenbein, gestempeltes Kabinettstück, dopp. sign. Thoma. Mi. 550,- | ⊙ | 1c | 100,– |
| | 3505 | 1(3), 3(3), 6(3) und 9 Kr. (3), alles verschiedene breitrandige Pracht- und Kabinettstücke, meist geprüft (Mi.-Nr. 1a/b/y, 2a, d, e, 3a/b, 3y, 4a-c). Mi. 1434,- | ⊙ | ex1a-4c | 250,– |
| F | 3506 | 3 Kr. schw./gelb, vier gestempelte Paare (senkrecht per drei, waagerecht, Typen), sowie einmal per zwei auf Briefstück nur mit Rötel-Entwertung (ungewöhnlich) | △/⊙ | 2(10) | 100,– |
| | 3507 | 3 Kr. schw./gelb innen und aussen je mit K2 "Fürfeld" auf insgesamt fünffach verwendetem Brief 1854, u.a. weitere K2 "Besigheim" und "Heilbronn" sowie Taxis-K1 "Wimpfen" | ✉ | 2(2) | 40,– |
| F | 3508 | 3 Kr. schw./gelb auf Luxusbriefstück mit blauem L2 "Langenburg", sign. Thoma | △ | 2a | 50,– |
| F | 3509 | 3 Kr. schw./gelb, drei voll- bis breitrandige senkrechte Paare auf Pracht-/Kabinett-Briefstücken, sign. Thoma, Fotoexp. Irtenkauf (mit Plattenfehler Hb. XXXI) | △(3) | 2a(6) | 180,– |
| F | 3510 | 3 Kr. schw./gelb, 6 Kr. schw./grün, breitrandige kleine Bogenecken auf zwei Kabinettbriefstücken, Nr. 3a Fotoexp. Heinrich | △(2) | 2a,3a | 90,– |
| F | 3511 | 3 Kr. schw./gelb (ber.) und Prachtstück 9 Kr. schw./rosa auf Brief von Stuttgart 1854 nach Mailand, sign. Thoma | ✉ | 2a,4a | 200,– |
| F | 3512 | 3 Kr. schw./gelb, dunkelgelb und auf Seidenpapier, vier gestempelte Kabinettpaare (zwei Briefstücke), u.a. sign. Heinrich, Irtenkauf. Mi. 370,- | △/⊙ | 2a,d,y(2) | 150,– |
| F | 3513 | 3 Kr. gelb per zwei (einmal Seidenpapier), 6 Kr. schw./blaugrün und 9 Kr. schw./rosa, vier Pracht-/Kabinett-Bogenecken | △/⊙ | 2a,y,3b,4a | 120,– |
| | 3514 | 3 Kr. schw./gelb, dunkel- und ockergelb, drei kleine Prachtbriefstücke, sign. bzw. für Nr. 2c Fotoexp. Irtenkauf, Nr. 2d sign. Thoma. Mi. 650,- | △(3) | 2c,d,e | 100,– |
| F | 3515 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, gut gerandet, mit K2 "Heilbronn" und Federzügen auf doppelt verwendetem Brief nach Neipperg, erneut mit L2 "Brackenheim" und Bartaxe "6" nach Fürfeld gelaufen | ✉ | 2d | 70,– |
| | 3516 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, teils sehr breitrandiges Kabinettstück auf Brief (wie oft ohne Seitenklappen) mit K2 "Calw", sign. Thoma. Mi. 280,- | ✉ | 2d | 70,– |
| | 3517 | 3 Kr. schw./dunkelgelb, seltene Type IVb, Kabinettstück mit blauem K2 "Tübingen" auf rs. unkpl. Brief, sign. Thoma | ✉ | 2dIVb | 70,– |
| | 3518 | 3 Kr. schw./ockergelb, teils breitrandiges Prachtstück auf Couvert (dieses etwas fleckig) mit K2 "Künzelsau", Fotoexp. Heinrich. Mi. 450,- | ✉ | 2e | 120,– |
| F | 3519 | 6 Kr. schw./grün, breitrandig, mit blauem K2 "Heilbronn" auf doppelt verwendetem Luxusbrief nach Wimpfen (Taxisgebiet), vorderseitig Bestellgeldkreuzer "1" in Rötel | ✉ | 3a | 90,– |
| F | 3520 | 6 Kr. schw./grün auf Luxusbriefstück mit schwarzem L2 "Nagold", sign. Irtenkauf | △ | 3a | 50,– |
| F | 3521 | 6 Kr. schw./grün, seltene Type IIb, Kabinettbriefstück mit K2 "Altenstaig", Fotoexp. Heinrich. Mi. 230,- | △ | 3a | 70,– |
| F | 3522 | 6 Kr. schw./gelbgrün per vier (teils Mgl.) auf Nachsendebrief-Vorderseite von Tübingen 1852 nach Paris und weiter. Seltene hohe Mehrfachfrankatur, Fotoexp. Irtenkauf | (✉) | 3a(4) | 350,– |
| F | 3523 | 6 Kr. schw./blaugrün (re. angeschnitten) und gut gerandete 9 Kr. schw./lebhaftrosa auf Auslandsbrief von Ludwigsburg 1855 nach Paris. Briefpapier (rechts) etwas fleckig | ✉ | 3a,4b | 140,– |
| F | 3524 | 6 Kr. schw./grün und auf bläulichgrün, zwei Kabinett-/Luxusbriefstücke mit schwarzem bzw. blauem K2 "Aalen" | △(2) | 3a/b | 60,– |
| F | 3525 | 6 Kr. schw./grün (seltene Type IIb), 6 Kr. schw./blaugrün und auf Seidenpapier, 9 Kr. schw./lebhaftrosa und 18 Kr. schw./lila, je breitrandige Pracht- und Kabinettstücke, Mi.-Nr. 3a, 3y u. 5 sign. Irtenkauf, Thoma. Mi. 1640,- | ⊙ | 3aIIb-5II | 280,– |
| F | 3526 | 6 Kr. schw./blaugrün auf mintgrünem Kabinettbrief mit K2 "Spaichingen" 1857 in den Schweizer Canton Thurgau | ✉ | 3b | 40,– |
| | 3527 | 6 Kr. schw./grün und 9 Kr. schw./lebhaftrosa, je breitrandig, auf zwei Prachtbriefen mit K3 "Nagold" | ✉(2) | 3b,4b | 100,– |
| F | 3528 | 6 Kr. schwarz auf grünem Seidenpapier, zwei perfekte Exemplare auf ursprünglichem Brief mit K2 "Waldsee" nach Gaildorf | ✉ | 3y(2) | 140,– |
| | 3529 | 9 Kr. schw./rosa auf gef. Prachtbrief mit blauem K2 "Stuttgart" 1852 nach Pesth, sign. Thoma | ✉ | 4a | 50,– |
| | 3530 | 9 Kr. schw./rosa, Prachtstück auf leicht getöntem Damencouvert von Stuttgart 1854 nach Wien | ✉ | 4a | 40,– |
| | 3531 | 9 Kr. schw./rosa, lebhaft- und dunkelrosa, farbfrisch, auf drei Prachtbriefstücken (Nr. 4b und c sign. Heinrich). Mi. 480,- | △(3) | 4a-c | 90,– |
| F | 3532 | 9 Kr. schw./lebhaftrosa, Kabinettstück mit K2 "Stuttgart", sign. Heinrich. Mi. 400,- | ⊙ | 4b | 80,– |
| F | 3533 | 9 Kr. schw./lebhaftrosa, besonders breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit Stb. "Schramberg", sign. Richter | ⊙ | 4b | 60,– |



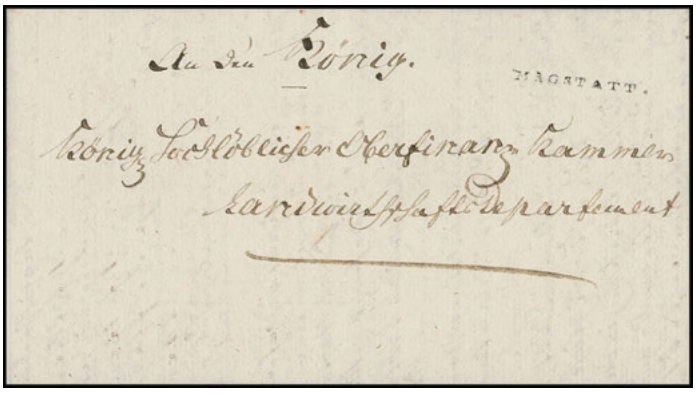
3359 / *550,–*



3375 / *300,–*



3406 / *300,–*



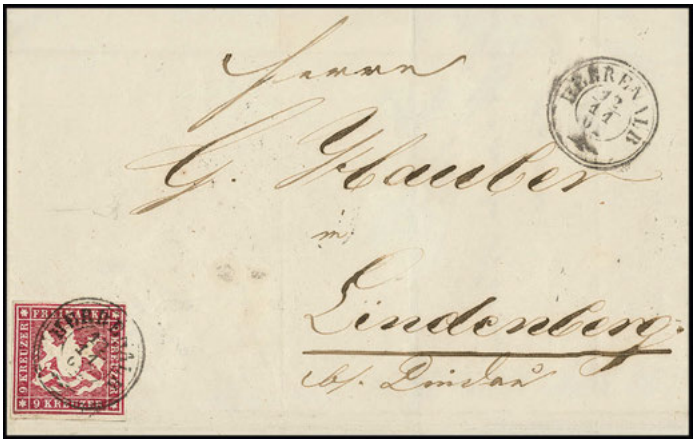
3461 / *300,–*



3522 / *350,–*



3543 / *1400,–*



3574 / *500,–*



3583 / *600,–*

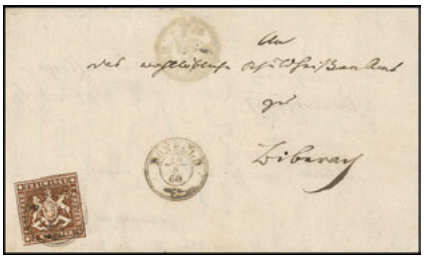
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3534 | 9 Kr. schw./lebhaftrosa, sehr breitrandig, mit HK "Zuffenhaus" auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Irtenkauf | △ | 4b | 70,– |
| | 3535 | 9 Kr. dunkel- und auf lebhaftrosa, zwei zentrisch gestempelte Kabinettstücke, sign. Thoma bzw. Heinrich. Mi. 430,- | △/⊙ | 4b,c | 100,– |
| F | 3536 | 9 Kr. schw./dunkelrosa, Kabinettstück mit zentr. K2 "Neckarsulm", sign. Irtenkauf. Mi. 300,- | ⊙ | 4c | 80,– |
| F | 3537 | 9 Kr. schw./dunkelrosa, sehr breitrandiges gest. Kabinettstück, sign. Heinrich. Mi. 300,- | ⊙ | 4c | 70,– |
| | 3538 | 9 Kr. schw./dunkelrosa, breitrandig (unten Nebenmarke), auf Prachtbrief mit K2 "Esslingen" nach Dachau. Mi. 850,- | ✉ | 4c | 100,– |
| F | 3539 | 18 Kr. schw./blauviolett, Kabinettstück mit klarem, zentrischem K2 "Stuttgart", Attest Behr A.I.E.P. Mi. 900,- | ⊙ | 5I | 200,– |
| F | 3540 | 18 Kr. schw./violettgrau, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit klarem, zentrischem blauem Stb. "Bopfingen", sign. Bühler, Pfenninger, sowie Atteste Heinrich und Thoma. Mi. 900,- + | ⊙ | 5I | 200,– |
| F | 3541 | 18 Kr. schw./violettgrau, Type I, trotz unauffälliger Korrekturen dekoratives senkrechtes Paar auf Unterlage mit K2 "Stuttgart", Mi. 5500,- | (△) | 5I(2) | 700,– |
| F | 3542 | 18 Kr. schw./violettgrau, teils sehr breitrandiges Kabinettstück, nebst 1 Kr. schw./altelfenbein (kl. Randmgl.) als gute Kombination auf Briefstück mit K2 "Stuttgart", sign. Pfenninger und Attest Thoma. Mi. 1450,- | △ | 5I,1c | 250,– |
| F | 3543 | 18 Kr. schw./violettgrau, gute Type II im senkrechten Paar, nebst 3 Kr. schw./rosa, auf Brief 1855 von Calw via Aachen in die USA. Trotz Mängeln (Falten, berührt) seltenes Belegstück für diese Portorate mit einem Paar der Nr. 5II. Sign. Thoma | ✉ | 5II(2),4a | 1400,– |
| | 3544 | Korn'scher Einzelabzug, Sieger-Nachdrucke in blau, rosa, grün, orange und braun ohne Wertangabe, je sign. Sieger | (*) | END(5) | 80,– |
| F | 3545 | 1 Kr. braun, teils überrandig, auf nachtaxiertem Kabinettbrief aus Heilbronn (hs. "noch 5") | ✉ | 6a | 80,– |
| F | 3546 | 1 Kr. rötlichbraun mit K2 "Bonfeld" auf doppelt verwendetem Prachtbrief nach Biberach, innen K2 "Heilbronn" | ✉ | 6a | 120,– |
| F | 3547 | 1 Kr. braun, Prachtpaar mit K2 "Heilbronn", linke Marke sehr gut geschnitten, Mi. 300,- | ⊙ | 6a(2) | 80,– |
| F | 3548 | 1 Kr. braun, seltenes Oberrandpaar auf frischem Briefstück mit K2 "Altenstaig", Fotoexp. Heinrich. Mi. 300,- | △ | 6a(2) | 80,– |
| F | 3549 | 1 Kr. braun auf doppelt verwendetem Brief, erst im Nachbarortsverkehr mit K2 "Heilbronn" nach Neckarsulm, von dort innen mit üblich geschnittener 3 Kr. gelborange weitergesandt | ✉ | 6a,7 | 80,– |
| | 3550 | 1 Kr. braun, hellbraun, ocker- und dunkelbraun, üblich geschnittene gestempelte Prachtstücke, sign. Heinrich, Irtenkauf (für Nr. 6d Fotoexp. Heinrich). Mi. 1510,- | ⊙ | 6a-d | 180,– |
| F | 3551 | 1 Kr. hellbraun, überdurchschnittlich gut geschnittenes Kabinettstück mit Nebenmarken, nebst 1 Kr. dunkelbraun, üblicher Schnitt, auf gesamt dreifach verwendetem Brief, vorderseitig zweimal mit K2 "Weinsberg", innen mit K2 "Heilbronn" | ✉ | 6b,a | 120,– |
| F | 3552 | 1 Kr. dunkelockerbraun (sepia graustich), sehr breitrandiges Luxus-Randstück, Fotoexp. Heinrich. Mi. 450,- | ⊙ | 6c | 120,– |
| F | 3553 | 1 Kr. sepia, Kabinettstück mit Stb. "Murrhardt", sign. Heinrich. Mi. 450,- | ⊙ | 6c | 90,– |
| F | 3554 | 1 Kr. sepia, weit überrandiges Kabinettstück (rechts 1/3 Nebenmarke!) mit Stb. "Murrhardt", sign. Heinrich. Mi. 450,- | ⊙ | 6c | 100,– |
| F | 3555 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, Kabinettstück aus der linken oberen Bogenecke, sign. Bühler, Thoma und Attest Irtenkauf. Mi. 800,- | ⊙ | 6d | 250,– |
| F | 3556 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, von dieser Nuance seltener senkrechter Oberrand-Dreierstreifen im guten, ausgabetypischen Schnitt auf Briefstück mit K2 "Gundelsheim", sign. Thoma. Mi. 3800,- | △ | 6d(3) | 450,– |
| F | 3557 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, 6 Kr. grün und 9 Kr. karminrosa, je gut geschnitten, auf Kabinettbriefstück mit K2 "Stuttgart", sign. Thoma und Fotoexp. Heinrich "einwandfrei" | △ | 6d,8a,9a | 300,– |
| F | 3558 | 3 Kr. dunkelorange per vier in gutem, ausgabetypischem Schnitt auf ursprünglichem Prachtbrief mit K2 "Ulm" 1858 nach Heilbronn | ✉ | 7(4) | 120,– |
| | 3559 | 6 Kr. gelblichgrün, teils überrandig, auf Kabinettbrief mit K2 "Stuttgart", sign. Thoma | ✉ | 8a | 60,– |
| | 3560 | 6 Kr. grün, hervorragend gut geschnitten, auf Kabinettbrief (innen dekorativer Briefbogen einer Porzellan- und Steingutfabrik) mit Stb. "Schramberg" 1859 nach Dornbirn | ✉ | 8a | 60,– |
| F | 3561 | 6 Kr. grün, senkrechtes Kabinettpaar, Mi. 400,- | ⊙ | 8a(2) | 80,– |
| | 3562 | 6 Kr. giftgrün, gestempeltes Kabinettstück, sign. Thoma. Mi. 250,- | ⊙ | 8b | 50,– |
| F | 3563 | 18 Kr. blau, dreiseitig breitrandiges Prachtstück, oben entlang der Randlinie geschnitten, zentr. K2 "Stuttgart", rs. Seidenfaden gering gelöst, sign. Brettl und Attest Thoma. Mi. 1700,- | ⊙ | 10a | 200,– |
| F | 3564 | 18 Kr. blau, von dieser Marke seltene ungebrauchte rechte obere Bogenecke mit Teilgummi, etwas fleckig und diagonale Bugspur, Bogenränder oben und rechts, Mi. 5000,-, Attest Heinrich "als ungebrauchtes Eckrandstück ausgesprochen selten!" | * | 10a | 600,– |
| F | 3565 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, überrandiges Kabinettstück (vom rechten oberen Eckrand stammend) mit Stb. "Grossbottwar", Fotoexp. Heinrich. Mi. 800,- | ⊙ | 11b | 200,– |


3520
3521
ex 3524
ex 3525
3532
3533
3534
3536
3537
3539
3540
3541
3542
3547
3548
3552
3553
3554
3555
3556
3561
3563
3557
3564
3565
3570
3573
3567
3575
3572
3576
3578
3577

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3566 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, teils angeschnitten, vom Rand, als gute Einzelfrankatur dieser seltenen Nuance auf gefaltetem Brief mit K2 "Pfullingen" 1861 nach Reutlingen, sign. Thoma. Mi. 2000,- | ✉ | 11b | 280,– |
| F | 3567 | 1 Kr. tiefdunkelbraun, sehr seltenes senkrechtes Paar, allseits voll- bis breitrandig, auf Prachtbriefstück mit K2 "Isny", eine kleine Eckwellung ohne Belang. Sign. Thoma und Attest Irtenkauf. Mi. 2200,- | △ | 11b(2) | 500,– |
| F | 3568 | 3 Kr. orange auf nachtax. Kabinettbrief mit K2 "Kirchheim u. Teck" 1861, hs. "über 1 Loth", "boite" und "noch 6" | ✉ | 12 | 50,– |
| | 3569 | 3 Kr. orange innen und aussen (teils min. berührt) auf doppelt verwendetem Brief mit K2 "Kochendorf" bzw. "Kirchhausen" | ✉ | 12(2) | 50,– |
| F | 3570 | 3 Kr. orange, Luxus-Schnittriese (mehrere Nebenmarken!) mit K2 "Tettnang", sign. Heinrich, Thoma | ⊙ | 12a | 50,– |
| | 3571 | 6 Kr. grün, dunkelgrün, je gestempelte Kabinettstücke, sign. Heinrich bzw. Thoma. Mi. 490,- | ⊙ | 13a/b | 100,– |
| F | 3572 | 6 Kr. grün, Plattenfehler ArGe II, breitrandig, mit K2 "Stuttgart" auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Heinrich | △ | 13aII | 90,– |
| F | 3573 | 9 Kr. karmin, Kabinett-Unterrandstück mit Segmentstempel "Nordheim" | ⊙ | 14 | 50,– |
| F | 3574 | 9 Kr. dunkelkarmin, seltene Einzelfrankatur der guten Nuance auf Faltbrief mit K2 "Herrenalb", trotz kleiner Beanstandung oben einwandfrei sign. Thoma. Mi. 2500,- | ✉ | 14b | 500,– |
| F | 3575 | 18 Kr. blau, senkrechtes Paar mit K2 von Stuttgart. Die obere Marke ist voll- bis weit überrandig und einwandfrei, die untere links berührt. Mi. 6000,-, sign. Pfenninger | ⊙ | 15(2) | 800,– |
| F | 3576 | 18 Kr. blau in seltener Mischfrankatur mit gezähnter 1 Kr. braun, dickes Papier, auf Briefstück mit K2 von Stuttgart, unauffällige Beanstandungen, sign. Thoma | △ | 15,16x | 500,– |
| F | 3577 | 1 Kr. braun, dickes und dünnes Papier, zwei überdurchschnittlich gut gezähnte Luxusstücke, u.a. Briefstück mit Stb. "Gaildorf", einmal sign. Krause. Mi. 520,- | ⊙/△ | 16x/ya | 120,– |
| F | 3578 | 1 Kr. braun mit seltenem Plattenfehler, Kabinettstück mit K3 "Dornhan", Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 320,- | ⊙ | 16xaPFl | 80,– |
| F | 3579 | 1 Kr. braun, gut gez. Kabinettstück auf innen vorgedrucktem Brief 1862 mit K2 "Heilbronn" nach Kirchhausen. Mi. 800,- | ✉ | 16ya | 120,– |
| F | 3580 | 1 Kr. braun, gut gezähntes Prachtstück einzeln auf Pracht-Nachbarortsbrief mit K2 "Heilbronn" nach Neckarsulm und mit Bartaxe "1" weitergesandt nach Obereisisheim. Mi. 800,- (beim Brief fehlt rs. ein Klappenteil, belanglos) | ✉ | 16ya | 120,– |
| | 3581 | 1 Kr. schwarzbraun, ausgabetypisch gezähnt, einzeln auf Nachbarortsbrief mit K2 "Heilbronn" nach Untereisisheim | ✉ | 16yb | 120,– |
| F | 3582 | 1 Kr. schwarzbraun Kabinettbriefstück mit Stb. "Welzheim", sign. Thoma. Mi. 320,- | △ | 16yb | 100,– |
| F | 3583 | 1 Kr. schwarzbraun, dünnes Papier, im Dreierstreifen auf Brief von Urach 1862 nach Brackenheim, trotz kleiner Mängel (re. Marke gut) auf Ganzstück seltene Einheit (Mi. lose 1800,-) | ✉ | 16yb(3) | 600,– |
| F | 3584 | 6 Kr. dunkelgrün einzeln auf frischem Kabinettbrief mit K2 "Brackenheim" nach Stuttgart. Mi. 600,- | ✉ | 18xb | 70,– |
| F | 3585 | Ganzsache 9 Kr. braun mit Abart "zusätzlich Teil eines zweiten Wertstempels oben" als Auslandsbrief (leichte Spuren) mit K2 "Kornthal" 1871 nach London | ✉ | U19 | 200,– |
| | 3586 | 9 Kr. karmin, gut gezähnt, auf Prachtbrief von Stuttgart 1861 nach Wallendorf, Mi. 750,- | ✉ | 19ya | 80,– |
| F | 3587 | 9 Kr. lilarot, dünnes Papier, Kabinettbriefstück mit K2 "Stuttgart", sign. Pfenninger. Mi. 460,- | △ | 19yb | 80,– |
| | 3588 | 3 Kr. orange, 1 Kr. grün und 9 Kr. braun (2), vier Prachtbriefe mit K3 "Nagold" | ✉(4) | 22a,25a, 28a/b | 130,– |
| F | 3589 | 9 Kr. lilarot, perfekt und sehr gut gezähnt, zur Prüfung gelöst und replatziert, spät verwendet 1865 auf Damencouvert von Ulm nach Wiesbaden. Mi. 2000,- | ✉ | 24 | 450,– |
| F | 3590 | 1 Kr. grün per drei (einmal kurze Zähnchen) auf Rechnungsbrief mit K2 "Spaichingen" 1864 | ✉ | 25a(3) | 50,– |
| F | 3591 | 1 Kr. blaugrün im Paar auf dekorativem Briefstück mit ideal zentr. K2 "Thuningen", min. "eckrund", sign. Pfenninger und Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 400,- + | △ | 25b(2) | 80,– |
| F | 3592 | 3 Kr. karmin per zwei auf doppelt verwendetem Kabinettbrief mit K2 "Güglingen", innen (aufgeklappt gut zeigbar) Baden 3 Kr. rosa (Zahnspalt) mit Ra2 "Pforzheim" | ✉ | 26(2), Bad.18 | 60,– |
| F | 3593 | 3 Kr. rosa, normal gezähnt, in besserer Mischfrankatur mit Dreierblock 1 Kr. grün (ein Wert unauffällige Aufspaltung) auf Briefstück mit K2 "Tübingen", sign. Thoma | △ | 26a, 30a(3) | 70,– |
| | 3594 | 6 Kr. blau auf Kabinettbrief mit K2 "Biberach", Mi. 180,- | ✉ | 27a | 50,– |
| F | 3595 | 6 Kr. dunkelblau, weitgehend vollzähnig, auf Ganzsache 3 Kr. rosa (am Rand etwas getönt), mit K2 "Cannstatt" 1864 nach Basel/Schweiz | ✉ | 27c,U | 150,– |
| F | 3596 | 9 Kr. rötlichbraun in Mischfrankatur mit 6 Kr. blau, durchstochen, auf Damencouvert mit K2 "Hohenheim" 1867 nach Odessa/Rußland, kleine Mängel (9 Kr. Zahnergänzungen), dennoch interessanter Brief mit Fehlfrankatur nach Rußland, Fotoexp. Heinrich | ✉ | 28a,32a | 200,– |
| F | 3597 | 9 Kr. rötlichbraun in Mischfrankatur mit 6 Kr. blau auf Kabinettbriefstück von Auslandsbrief mit K2 "Stuttgart" 1866, sign. Thoma | △ | 28a,32a | 60,– |
| | 3598 | 9 Kr. dunkelbraun (nur oben ein verkürzter Zahn) auf Couvert, dieses leichte Gebrauchsspuren, von Stuttgart 1863 nach Dresden, Mi. 650,- | ✉ | 28c | 100,– |
| F | 3599 | 18 Kr. orange, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Kornthal", sign. Thoma, Pfenninger. Mi. 500,- | ⊙ | 29 | 100,– |



3545 / *80,-*



3546 / *120,-*



3549 / *80,-*



3551 / *120,-*



3558 / *120,-*



3566 / *280,-*



3568 / *50,-*



3579 / *120,-*



3580 / *120,-*



3584 / *70,-*

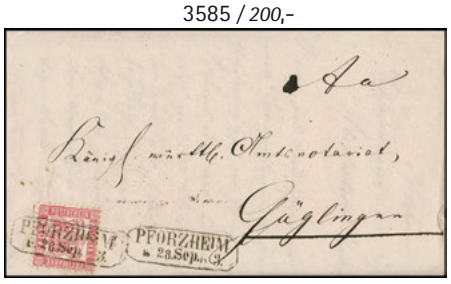


3585 / *200,-*



3590 / *50,-*





3592 Außenseite + Innenseite / *60,-*



3595 / *150,-*



3596 / *200,-*



3603 / *70,-*



3605 / *150,-*



3607 / *150,-*



3608 / *70,-*



3627 / *80,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3600 | 18 Kr. orange, ausgabetypisch gering stumpfe Zähnchen, auf Abschnitt von Ganzsache 6 Kr. blau, mit K2 "Stuttgart" 1867 (von Recobrief nach London), Fotoexp. Heinrich | △ | 29 | 150,– |
| F | 3601 | 18 Kr. orange, weitgehend sehr gut gezähntes Prachtstück (nur zwei ausgabetypisch verkürzte Zähnchen) in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa (unten etwas unregelmäßiger Durchstich) auf Ganzsachen-Abschnitt mit K2 "Stuttgart" 1866, sign. Thoma | △ | 29,31 | 120,– |
| | 3602 | 1 Kr. gelbgrün, ungewöhnlicher Dreierblock mit blauem K1 "Ludwigsburg" auf doppelt verwendetem Brief (leichte Gebrauchsspuren) | ✉ | 30a(3) | 70,– |
| F | 3603 | 1 Kr. grün im Prachtpaar, zwei weitere 1 Kr. grün überklebend, auf dreifach verwendetem Brief, vs. zweimal K2 "Kirchhausen", innen K1 "Heilbronn" | ✉ | 30a(4) | 70,– |
| | 3604 | 1 Kr. dunkelgrün auf Prachtbriefstück mit K2 "Stuttgart", dopp. sign. Pfenninger. Mi. 350,- | △ | 30b | 70,– |
| F | 3605 | 3 Kr. rosa und 6 Kr. blau (kl. Spalt) auf interessant nachtaxiertem Couvert von Stuttgart nach Paris, doppelte Gewichtsstufe, seltener Ra1 "B.6.K." | ✉ | 31,32 | 150,– |
| F | 3606 | 3 Kr. rosa, Paar und vier Einzelstücke auf Briefstück mit K2 "Stuttgart", min. Mängel gebrauchsbedingt, Fotoexp. Irtenkauf | △ | 31a(6) | 70,– |
| F | 3607 | 3 Kr. rosa und 6 Kr. blau auf Kabinett-Bahnpostbrief mit Ra2 "Stuttgart Bahnhof" und K2 des fahr. Postamtes nach Paris | ✉ | 31a,32a | 150,– |
| F | 3608 | 3 Kr. rosa und 6 Kr. tiefblau, Kabinettstücke auf schön adressiertem, gef. Chargébrief von Tübingen (K2) 1866 nach Urach | ✉ | 31a,32a | 70,– |
| F | 3609 | 3 Kr. lilarot, gute Farbe, mit K2 "Tübingen", links etwas Scherentrennung, sonst gut. Sign. Thoma und Attest Irtenkauf. Mi. 3000,- | ⊙ | 31c | 500,– |
| F | 3610 | 6 Kr. blau per zwei, min. unruhiger Durchstich, auf Briefstück mit K1 "Heilbronn" und voll übergehendem Ra1 "Franco" | △ | 32a(2) | 70,– |
| F | 3611 | 6 Kr. hellblau im waagerechten Paar mit Fächerstempel "Gmünd Stadtpost" und rotem Transitstempel auf Prachtbriefstück | △ | 32a(2) | 90,– |
| F | 3612 | 6 Kr. blau und 9 Kr. rötlichbraun (kl. Durchstich-Unebenheit) auf Ganzsachen-Abschnitt 9 Kr. braun mit K2 "Stuttgart" 1867 | △ | 32a,33a | 120,– |
| F | 3613 | 9 Kr. rötlichbraun auf Ganzachen-Abschnitt 9 Kr. braun mit Bahnpost-Ra2 "Stuttgart Bahnhof" und K2 des fahr. Postamtes | △ | 33a | 60,– |
| F | 3614 | 9 Kr. rötlichbraun, waagerechtes Prachtpaar mit K2 "Wildbad" (und linke Marke oben kleine Tintenspur), sowie fahlbraun (min. Durchstich-Unebenheiten) ebenfalls im Paar, sign. bzw. Fotoexp. Heinrich. Mi. 1200,- | ⊙ | 33a/b(2) | 200,– |
| F | 3615 | 9 Kr. fahlbraun, Kabinettstück mit klarem DB "Stuttgart", Mi. 150,- | ⊙ | 33b | 50,– |
| F | 3616 | 18 Kr. orange, Kabinettstück mit klarem K1 "Ludwigsburg", Mi. 1000,- | ⊙ | 34 | 120,– |
| F | 3617 | 18 Kr. orange, leicht gestempeltes Kabinettstück, Attest Behr A.I.E.P. Mi. 1000,- | ⊙ | 34 | 250,– |
| F | 3618 | 18 Kr. orange einzeln mit K1 "Esslingen" auf Brief der 2. Gewichtsstufe 1869 nach Colmar. Marke ganz winziger Randspalt, m.E. belanglos, Brief unten kleiner verklebter Papierfehler, sign. Grobe und Attest Heinrich. Mi. 7000,- | ✉ | 34 | 1200,– |
| F | 3619 | 7 Kr. blau, Kabinettstück, und schieferblau, Luxusbriefstück mit K1 "Stuttgart Fil. Bur.", je sign. Heinrich. Mi. 420,- | △/⊙ | 35a/b | 80,– |
| F | 3620 | 7 Kr. schieferblau im tadellosen Paar in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün, "Eirund" (oben min. unruhig durchstochen), auf dekorativem Briefstück mit DB "Stuttgart Bahnhof", sign. Thoma | △ | 35b(2),36 | 250,– |
| F | 3621 | 1 Kr. grün, 3 Kr. rosa und 14 Kr. gelborange auf Prachtbriefstück mit K1 "Stuttgart", sign. Thoma | △ | 36,38,41 | 120,– |
| | 3622 | 1 Kr. grün und 3 Kr. rosa, Kabinettstücke mit K1 "Stuttgart" auf Ganzsache 3 Kr. rosa 1871 nach Winterthur/Schweiz | ✉ | 36,38, U17 | 50,– |
| F | 3623 | 1 Kr. grün, 3 Kr. rosa und 7 Kr. blau auf Kabinettbriefstück mit K1 "Stuttgart", sign. Heinrich | △ | 36a,38,39 | 50,– |
| F | 3624 | 2 Kr. orange und 1 Kr. grün, gezähnt, auf Prachtbriefstück mit K1 "Stuttgart", sign. Thoma | △ | 37,43 | 50,– |
| F | 3625 | 2 Kr. orange in Währungs-Mischfrankatur mit 20 Pfge. blau (Zahnfehler) auf Briefstück mit K1 "Stuttgart" | △ | 37,47 | 180,– |
| F | 3626 | 3 Kr. rosa im Paar, nebst 14 Kr. orange, auf Prachtbriefstück mit K1 "Stuttgart" | △ | 38(2),41 | 100,– |
| F | 3627 | 3 Kr. rosa und 7 Kr. blau auf Prachtbrief mit K1 "Ludwigsburg" 1871 nach Neapel | ✉ | 38,39 | 80,– |
| F | 3628 | 9 Kr. rötlichbraun, Kabinettstück mit DB "Buchau", seltene Nuance, Fotoexp. Heinrich. Mi. 500,- | ⊙ | 40b | 120,– |
| F | 3629 | 14 Kr. orange (unbed. Durchstichspalt) einzeln auf gefalteter Recobriefvs. mit K1 "Mergentheim" nach Boxberg und weitergesandt nach Mannheim, 2. Gewichtsstufe | (✉) | 41a | 200,– |
| | 3630 | 1 Kr. grün, zwei Prachtstücke mit DB "Cannstatt", 25.5.75, auf Brief nach Waiblingen | ✉ | 43(2) | 60,– |
| | 3631 | 1 Kr. grün, gezähnt, zwei weitere 1 Kr. grün, durchstochen, überklebend, auf gesamt vierfach verwendetem Brief, vs. drei versch. K2 "Kochendorf", innen K1 "Offenau", leichte Gebrauchsspuren wie Knitter | ✉ | 43,36(2) | 60,– |
| | 3632 | 1 Kr. grün, Prachtstück auf wertgleicher Ganzsachenkarte 1 Kr. grün, mit K1 "Stuttgart" nach Darmstadt | ✉ | 43,P | 100,– |


3582
3587
3591
3593
3597
3599
3609
3600
3601
3610
3611
3615
3606
3614
3613
3612



3629 / *200,-*



3641 / *120,-*





3645 / *70,-*



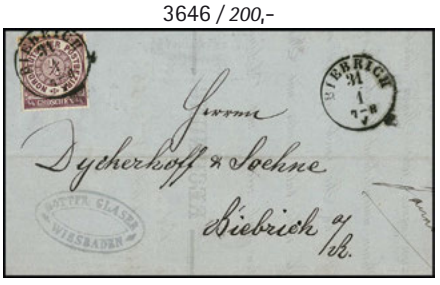
3646 / *200,-*



3647 / *70,-*



3648 / *90,-*



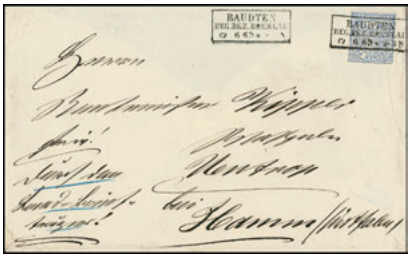
ex 3649 / *150,-*



3652 / *200,-*



3653 / *150,-*



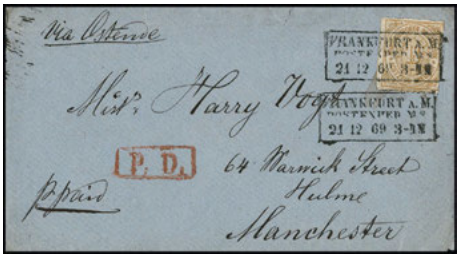
ex 3655 / *150,-*



3657 / *100,-*



3661 / *80,-*



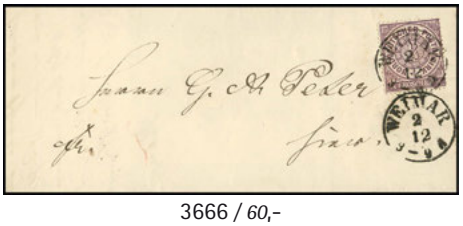
3662 / *130,-*



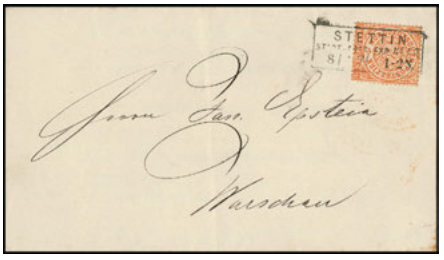
3664 / *80,-*



3665 / *350,-*



3666 / *60,-*



3667 / *70,-*





3668 Vorderseite + Rückseite / *180,-*



3669 / *300,-*


3616
3617
ex 3619
3620
3628
3621
3623
3624
3625
3626
ex 3660
3672
3683
3642
3651
3684
3686
ex 3688
3685
3696
3697
3699
3704
3709
3701
3710
3712

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3633 | 10 Pfg. rosa und 20 Pfg. blau, sowie 2, 5, 25, 30, 40 u. 50 Pfg. auf Sammler-R-Brief aus Roth 1901 | ✉ | 46,47, 60-62 | 50,– |
| | 3634 | 25 Pfg. Krönchen-Aufdruck einzeln auf Orts-R-Brief (Couvert leichte Mittelfalte) aus Ulm 1906, sign. Infla. Mi. 350,- | ✉ | 111 | 80,– |
| | 3635 | Sechs ungezähnte postfrische Probedrucke: Nr. 114, 130, 203/4, 209 und 252 | ** | ex114-252PU | 90,– |
| | 3636 | 50 Pfg. "Bezirksmarke" einzeln auf mittig gefaltetem Wertcouvert aus Ditzingen 1917 | ✉ | 129 | 80,– |
| | 3637 | 5 Pfg. lila bzw. 10 Pfg. rot, je nebst Paaren 25 Pfg. gelbbraun, auf zwei Nachnahmebriefen aus "Brackenheim" (K1) 1888 nach Güglingen bzw. Cleebronn | ✉(2) | 202,203, 205 | 80,– |
| | 3638 | 5 Pfg. lila bzw. 20 Pfg. blau, je nebst Paar 25 Pfg. gelbbraun, auf zwei Nachnahmebriefen aus "Brackenheim" (K1) 1888 nach Güglingen bzw. Pfaffenhofen | ✉(2) | 202,204, 205 | 80,– |
| | 3639 | 10 Pfge. rosa bzw. 20 Pfge. hellblau, je nebst zweimal 25 Pfg. ockerbraun, auf zwei Nachnahmebriefen aus gleicher Korrespondenz von Brackenheim (K1) 1888 nach Schwaigern | ✉(2) | 203-205 | 80,– |
| | 3640 | 25 Pfg. gelbbraun je im Paar (einmal min. Patina) auf zwei Nachnahmebriefen von Brackenheim 1888 nach Stockheim bzw. Zaberfeld | ✉(2) | 205(4) | 100,– |
| F | 3641 | 25 Pfg. gelbbraun im Paar bzw. per drei (hier ein Wert "eckrund"), auf zwei Nachnahmebriefen aus "Brackenheim" (K1) 1888 nach Hausen bzw. Stockheim | ✉(2) | 205(5) | 120,– |
| F | 3642 | 1 Mk. gelb und 50 Pfg. braunrot, postfrische Kabinettstücke mit unterem Bogenrand (dort Falz), Mi. 740,- + | ** | 207,211 | 150,– |
| | 3643 | 30 Pfg. Krönchen-Aufdruck einzeln auf portogerecht adressiertem Orts-Expreßcouvert aus Heilbronn 1908 | ✉ | 223 | 80,– |
| | 3644 | Städteansichten gestempelt, fast alle sign. Infla. Mi. 350,- | ⊙ | 272-81 | 45,– |

## Norddeutscher Postbezirk

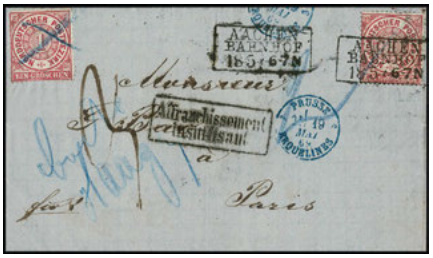
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3645 | 1/4 Gr. purpur, Kabinettpaar mit Taxis-K1 "Ohrdruf" auf Brief in den eigenen Landbezirk | ✉ | 1(2) | 70,– |
| F | 3646 | 1/4 Gr. violett, durchstochen per zwei von verschiedenen Auflagen, in wertgleicher Mischfrankatur mit gezähnter 1/4 Gr. violett, sowie Paar 1/3 Gr. grün, 1/2 Gr. orange und zweimal 5 Gr. ockerbraun auf Paketbegleitbrief mit Ra2 "Brandenburg a.H." nach Haynau. Taxe "11 3/4" Gr., also um 1 Pfg. überfrankiert. Trotz der erkennbaren Mängel, in vorliegender Form wohl einmalige Frankatur-Kombination! | ✉ | 1(2),13, 14,18 | 200,– |
| F | 3647 | 1/4 Gr. violett, 1/2 Gr. orange und 2 Gr. blau in Mischfrankatur mit gezähnter 1 Gr. rosa, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief (Gebrauchserhaltung mit Mittelfalte) mit Sachsen-Ra3 "Hainsberg-Deuben" nach Buchholz | ✉ | 1,3,5,16 | 70,– |
| F | 3648 | 1/4 Gr. violett, Kabinettpaar mit Taxis-K1 "Detmold" auf Ortsbrief | ✉ | 1a(2) | 90,– |
| F | 3649 | 1/4 Gr. violett, je einzeln auf zwei Kabinett-Ortsbriefen mit K1 "Biebrich" (aus diesem Ort selten!) bzw. "Wiesbaden" | ✉(2) | 1a(2) | 150,– |
| | 3650 | 1/3 Gr. grün, Kabinettstück mit klarem Ersttags-K2 "Chemnitz 1. Jan. 68" | ⊙ | 2 | 80,– |
| F | 3651 | 1/3 Gr. gelbgrün, Fünferstreifen und Einzelstück auf Prachtbriefstück mit Ra2 "Telgte", offensichtlich von einem Streifband der 6. Gewichtsstufe, sign. Spalink | △ | 2(6) | 70,– |
| F | 3652 | 1/2 Gr. dunkelgrün, durchstochen, nebst zwei gezähnten 1/3 Gr. in gelblich- und bläulichgrün, letztere aufgrund der Erhaltung offensichtlich sog. "Portemonnaie-Marke", auf Couvert mit Ra2 "Commern" nach Cöln. Eine sehr ungewöhnliche "dreifache Mischfrankatur" gleicher Wertstufen | ✉ | 2,14(2) | 200,– |
| F | 3653 | 1 Gr. karmin, Prachtstück mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 9 Potsdam-Bahnh." nebst grünem Franko-K1 "Berlin P.E. 9 N.1" auf Expreßcouvert (rs. fehlt Teil der Oberklappe) nach Oschersleben, 2 1/2 Groschen Expressgebühr wurden bar durch Frankostempel erhoben | ✉ | 4 | 150,– |
| | 3654 | 1 Gr. rosa auf Prachtcouvert aus Bochum (Ra2) mit rückseitig flächiger Werbung der Fa. "Vennemann-Bochum", sowie 1 und 5 Gr. auf gef. Paketbegleitbrief mit K1 "Zittau" | ✉(2) | 4(2),6 | 50,– |
| F | 3655 | 2 Gr. ultramarin (durchstochen und gezähnt), sowie Paar 1 Gr. karmin, mit Ra3 "Raudten Reg. Bez. Breslau", auf drei Doppelbriefen (rs. nicht ganz kpl.) nach Uentrop bei Hamm, hs. vorderseitig "durch den Landboten" bzw. "durch den Land-Briefträger" | ✉(3) | 5,16,17 | 150,– |
| | 3656 | 5 Gr. ockerbraun im Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück mit K2 "Swinemünde" | △ | 6(3) | 40,– |
| F | 3657 | 1 Kr. grün und zweimal 7 Kr. blau auf Bedarfs-Wertcouvert (oben kleine Öffnungsmgl.) von Frankfurt nach Göttingen | ✉ | 7,10(2) | 100,– |
| | 3658 | 1 Kr. grün, durchstochen (2) und gezähnt, Prachtstücke auf drei Ortsbriefen aus Darmstadt, Frankfurt a.M und Mainz | ✉(3) | 7,19 | 90,– |
| | 3659 | Acht bessere Belege in etwas untersch. Erhaltung: Nr. 7 per drei inkl. Paar, 13 (Bug) nebst 15 u. 17 auf Paketbegl., 14 auf seltener Mustersendung und per drei auf Brief, 17 (Paar) auf U1a als Wert-Ganzsache, 18 EF auf Auslandsbrief, 19 als EF auf Ortsbrief, sowie Dienst 3 Kr. auf Brief | ✉(8) | ex7-D8 | 150,– |
| F | 3660 | 3 Kr. rosa, zwei Exemplare mit Erst- und Zweittags-Verwendungen, K1 "Alzey 1.1.68" und "Darmstadt 2.1.68" | ⊙ | 9(2) | 80,– |



3670 / *70,–*



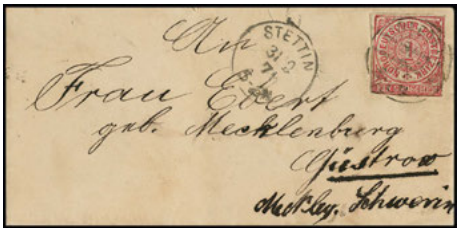
3673 / *100,–*



3674 / *80,–*



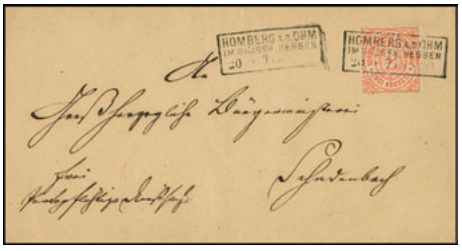
ex 3676 / *200,–*



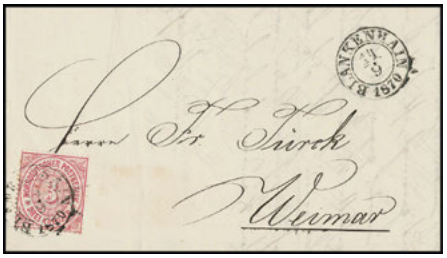
3677 / *100,–*



3678 / *150,–*



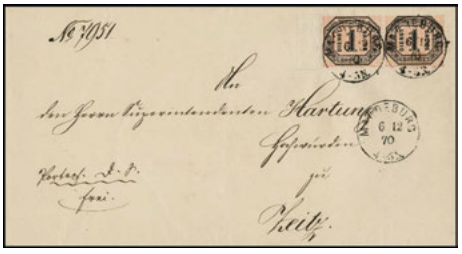
3680 / *150,–*



3681 / *150,–*



3687 / *150,–*



3690 / *100,–*



3691 / *150,–*



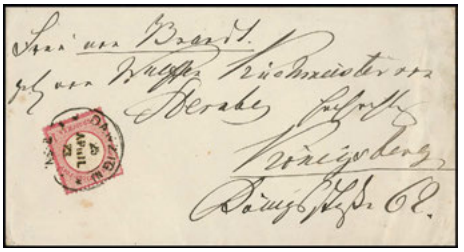
3694 / *120,–*



3698 / *80,–*



3700 / *200,–*



ex 3703 / *180,–*



3706 / *130,–*



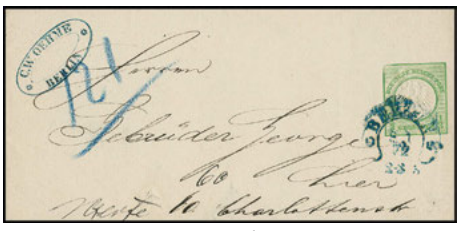
3707 / *100,–*



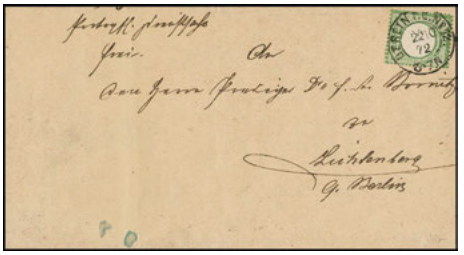
3708 / *180,–*



3715 / *180,–*

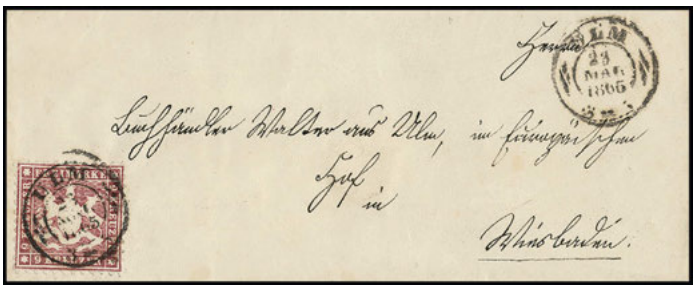


ex 3716 / *60,–*



3718 / *80,–*

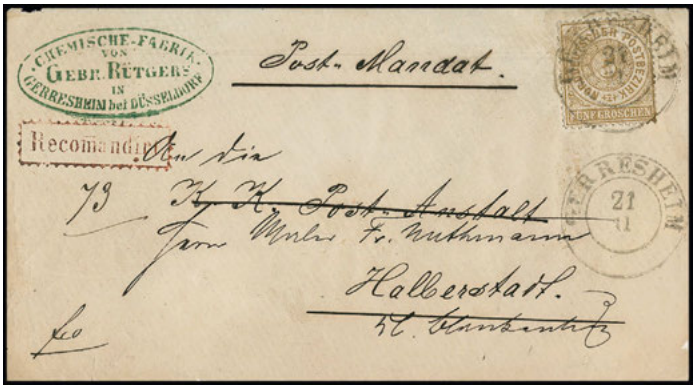
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3661 | 7 Kr. blau in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa auf Kabinett-Chargé-Couvert mit nachverw. K1 "Frankfurt a.M. Sachsenhausen" nach Wien | ✉ | 10,21 | 80,– |
| F | 3662 | 18 Kr. graubraun, Prachtstück einzeln auf Couvert (kl. Öffnungsfehler) von Frankfurt nach Manchester/England, Mi. 300,- | ✉ | 11 | 130,– |
| | 3663 | 1/4 Gr. purpur und 1/2 Gr. orange, Prachtstücke auf Auslands-Drucksache (mit nur kleinem Streifbandteil) aus Bremen, sign. Flemming | ✉ | 13,15 | 50,– |
| F | 3664 | 1/4 Gr. rotviolett, zweimal 2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun auf Paketbegleitcouvert (Gebrauchserhaltung) mit Ra3 "Berlin. Post-Exp. 11 Anhalt. Bahnh." nach Altenburg/Sachsen 1870 | ✉ | 13,17(2), 18 | 80,– |
| F | 3665 | 1/4 Gr. violett, Prachtstück mit Ra3 "Magdeburg Stadtpost-Expedition" auf etwas unfrischer Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. grün nach Neapel, ein sehr seltenes Poststück | ✉ | 13a,S1 | 350,– |
| F | 3666 | 1/4 Gr. rotlila einzeln auf hübschem Kabinett-Ortsbriefchen mit nachverw. K1 "Weimar" | ✉ | 13b | 60,– |
| F | 3667 | 1/2 Gr. orange einzeln auf Kabinett-Auslands-Drucksache von Stettin, Sept. 1871, nach Warschau | ✉ | 15 | 70,– |
| F | 3668 | 1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa (Mängel) auf beigem Firmen-Werbecouvert mit rückseitigem Zudruck von Hamburg 1869 nach Helgoland | ✉ | 15,16 | 180,– |
| F | 3669 | 1/2 Gr. orange (kl. Zahnfehler), 1 Gr. karmin, 2 Gr. ultramarin und 5 Gr. gelbbraun als Vierfarben-Frankatur auf sehr seltenem Expreß-Wertbrief über 60 Thaler mit K2 "Treptow a.D. Rega" nach Frankfurt a.O. | ✉ | 15,16,17, 18 | 300,– |
| F | 3670 | 1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 2 Gr. hellblau auf prachtvollem Expreßbrief mit Ra2 "Barcin" | ✉ | 15-17 | 70,– |
| | 3671 | Zwei Briefe (einmal Mini-Damencouvert) je mit 1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau sowie K1 "Trier" nach Frankreich 1870, einmal 1/2 Gr. kurze Zähnchen | ✉(2) | 15-17(2) | 60,– |
| F | 3672 | 1 Gr. rosa, Prachtstück mit klarem Letzttags-K1 "Löbau i. Sachsen 31.12.71" | ⊙ | 16 | 50,– |
| F | 3673 | 1 Gr. rosa unentwertet auf Couvert mit K1 "Weimar", 14.3.1872, nach Erfurt, doppelte Gewichtsstufe und deshalb mit "3" Gr. nachtaxiert, leichte Gebrauchs- und Wasserspuren | ✉ | 16 | 100,– |
| F | 3674 | 1 Gr. rosa per zwei, einmal mit Ra3 "Aachen Bahnhof", einmal nur mit Blaustrich (min. "eckrund") auf unterfrankiertem und nachtaxiertem Doppelbrief 1869 nach Paris, hs. "boite", sowie Ra2 "Affranchissement insuffisant" und Taxe "3" | ✉ | 16(2) | 80,– |
| | 3675 | 1 Gr. rosa, zwei Briefe 1870/71 je von Trier in das luxemburgische Diekirch | ✉(2) | 16(2) | 70,– |
| F | 3676 | 1 Gr. rosa auf Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat, mit K2 "Höxter" nach Hamburg (etwas Patina), sowie Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat (Fehlstelle) mit hs. BP-Aufgabe "Höxter" nach Hamburg, beide adressiert in der typischen Handschrift von Hoffmann von Fallersleben, dem Dichter der Deutschen Nationalhymne | ✉(2) | 16,U1B | 200,– |
| F | 3677 | Ganzsachen-Ausschnitt 1 Gr. rosa auf kleinem Briefchen in seltener Letzttags-Verwendung mit K1 "Stettin 31.12.71" | ✉ | GAA1 | 100,– |
| F | 3678 | 2 Gr. blau im Paar nebst 5 Gr. ockerbraun und Paar 10 Gr. gelbbraun (oberer Wert Zf.) auf Paketbegleitbrief (leicht getönt) von Auma (nachverw. Taxis-K1 bzw. hs.) nach Weimar | ✉ | 17(2),18, 25 | 150,– |
| F | 3679 | 5 Gr. gelbbraun, kl. Knitter, einzeln auf "Post-Mandat" mit vorphil. K2 "Gerresheim" und rotem Neben-Ra1 "Recommandirt" nach Halberstadt, eine Versendungsform von großer Seltenheit | ✉ | 18 | 450,– |
| F | 3680 | 2 Kr. orange einzeln auf Kabinett-Nachbarortsbrief mit Ra3 "Homberg a.d. Ohm im Grossh. Hessen" nach Schadenbach | ✉ | 20 | 150,– |
| F | 3681 | 3 Kr. rosa, Prachtstück (ganz unbed. getönte Zahnspitzen) auf Faltbrief mit Taxis-K2 "Blankenhain" nach Weimar. Gerade von diesem Ort sehr ungewöhnliche und seltene Währungsfremdverwendung einer Kreuzer-Marke im Groschen-Bezirk! | ✉ | 21 | 150,– |
| | 3682 | 7 Kr. ultramarin im waager. Paar mit Taxis-K1 "Mainz" auf eingeschriebenem Doppelbrief nach Koblenz, seltene Mehrfach-Frankatur | ✉ | 22(2) | 90,– |
| F | 3683 | 18 Kr. ockerbraun, prachtvolles Exemplar, nur unten links der Eckzahn etwas stumpf, mit klarem Ra3 von Saalfeld. Tiefst sign. Brettl. Mi. 2200,- | ⊙ | 23 | 350,– |
| F | 3684 | 10 Gr. gelblichgrau, Prachtstück mit sehr schön akkurater hs. Entwertung "Dahme d. 23.7.70" | (⊙) | 25 | 40,– |
| F | 3685 | 30 Gr. blau, Prachtstück in überdurchschnittlich guter Erhaltung (wie auch die Fotoexp. Mehlmann bestätigt) mit handschriftlicher Entwertung aus 1872, lediglich rechts unten ein Zahn gering verkürzt | (⊙) | 26 | 70,– |
| F | 3686 | 30 Gr. blau, Prachtstück mit klarer handschriftlicher Entwertung "Hechingen" aus 1873, Fotoexp. Flemming "einwandfrei". Dazu weiteres, optisch sehr schönes Exemplar (kl. Beanst.) mit idealer hs. Entwertung "Limbach 4/2 72" | (⊙) | 26(2) | 100,– |
| F | 3687 | Dienst 1/4 Gr. schw./rosa per vier (einmal kl. Kerbe bzw. "eckrund"), nebst 1 Gr., auf gef. Paketbegleitbrief mit bläulichschwarzem Ra2 "Unna" nach Aplerbeck | ✉ | D1(4),4 | 150,– |
| F | 3688 | Dienst, gestempelte Einheiten, Zusammenstellung inkl. Briefstück mit Dreierstreifen (ein Fehlzahn) und Einzelstück 1/4 Gr., sowie je Paaren 1/3 (ein kurzer Zahn) und 1/2 Gr. auf Briefstücken. Als Beigabe ein Dreierstreifen 2 Gr. Drei Fotoexp. Mehlmann | △/⊙ | D1-3,5 | 100,– |
| | 3689 | Dienst 1/3 Gr. schw./rosa je einzeln auf zwei Berliner Ortsbriefen, sowie auf Brief (Drucksache?) mit K1 "Frankfurt a.O." nach Landsberg a.W. | ✉(3) | D2(3) | 130,– |
| F | 3690 | Dienst 1 Gr. schw./rosa im Paar mit breitem linkem Bogenrand (selten!) auf Kabinettbrief aus Magdeburg 1870 | ✉ | D4(2) | 100,– |



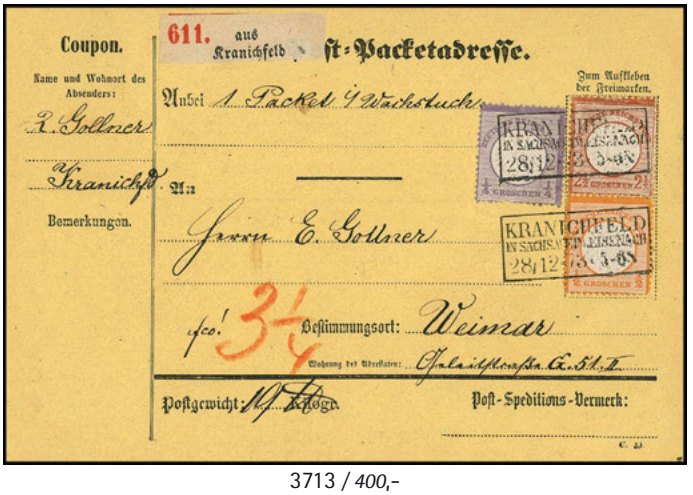
3589 / *450,-*



3618 / *1200,-*



3679 / *450,-*

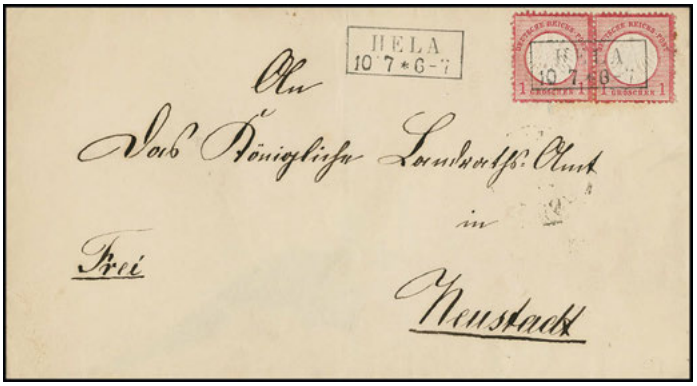


3713 / *400,-*





3714 Vorderseite + Rückseite / *300,-*



3744 / *350,-*



3777 / *380,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3691 | 1871, bayerische Correspondenzkarte (Formular in ungefalteter, frischer Erhaltung!) mit französischem K2 "Commercy" in blau (noch spät 1871 in Gebrauch!) nach Kaiserslautern, rs. interessanter Text über Truppenbewegungen | ✉ | | 150,– |

## Ganzsachen Norddeutscher Postbezirk

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3692 | 15 teils sehr seltene Aufbrauchs-Ganzsachen gebraucht in guter Erhaltung: U11A, U17, U29A mit und ohne Zusatzfrankatur, U33, U34, U39, U40, U42, U43, U46, U48A, U51A, U52A und U55A. Nach Michel nur 1800,-, aber teils sehr seltene Ganzsachen! | ✉(15) | exU11-U55 | 400,– |
| | 3693 | Aufbrauchs-Ganzsachen 2 Gr. auf Preußen 2 Sgr., zwei Prachtcouverts mit K1 "Goerlitz" 1869/70 aus gleicher Korrespondenz nach Basel/Schweiz | ✉(2) | U31(2) | 100,– |
| F | 3694 | Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. rosa auf Sachsen 2 Ngr., das seltene Großformat gebraucht mit Ra2 "Dresden II" als Prachtcouvert an Baron von Richthofen, Mi. 400,- | ✉ | U56 | 120,– |
| | 3695 | Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. a. 2 Ngr. Sachsen, großes Format (kl. Eckfehler) mit Hufeisenstempel "LEIPZIG No. 1" als Brief an Prof. Dr. A. Weber, Berlin. Mi. 400,- | ✉ | U56B | 90,– |

## Elsaß-Lothringen

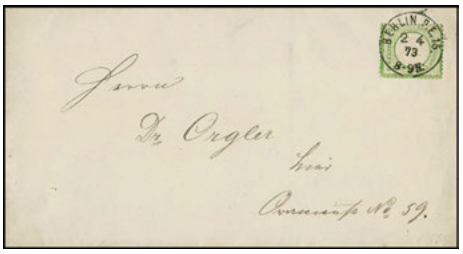
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3696 | 2 C. rotbraun, trotz unauffälliger Beanstandungen optisch dekorative Marke mit hierauf seltener Entwertung durch roten L1 "Thiaucourt" | ⊙ | 2I | 100,– |
| F | 3697 | 4 C. grau, Kabinettstück mit blauem französ. K2 "Commercy" | ⊙ | 3Ia | 80,– |
| F | 3698 | 5 C. tiefgrün und 10 C. ockerbraun auf Kabinettbrief mit besserem K1 "Styring-Wendel" 1871 nach Wien | ✉ | 4I,5I | 80,– |
| F | 3699 | 10 C. ockerbraun, prachtvolles Briefstück mit seltener Entwertung durch bayerischen Feldpost-HK | △ | 5I | 80,– |
| F | 3700 | 10 C. ockerbraun und 20 C. blau (beide nicht ganz perfekt durch Randklebung) auf hübschem kleinem Brief mit hierauf seltenem blauem Ra3 "K. Pr. Feld-Post-Relais No. 52" 1871 nach Liverpool/England, sign. Goebel | ✉ | 5I,6I | 200,– |
| F | 3701 | 25 C. dunkelbraun, Kabinettstück mit zentr. K1 "Saarelb" | ⊙ | 7Ib | 80,– |

## Hufeisenstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3702 | "Coeln" (4-6N3) auf 1/2 Gr. Brustschildkarte, "Kiel" (19-1) auf Paar 1/2 Gr., sowie "Osnabrück" (30-2) auf Bfst. 1/3 Gr. | ✉/⊙ | P1,18 | 50,– |
| F | 3703 | "Danzig N.1" auf Brief (kl. Öffnungsmgl.) mit 1 Gr. gr. Brustschild, sowie auf Postkarte 1/2 Gr., Spalink 1600 P. | ✉(2) | DR19,P1 | 180,– |
| F | 3704 | "Hamburg L.E.", seltene HE der Lotteriebriefstelle beim Venloer Bahnhof klar auf Kabinettstück 1/4 Gr. violett, Attest Zill, sowie "Hamburg I.A." auf Briefstück 1 und 2 Gr. (letztere kl. Marke L15), Spal. 17-1, 17-11 | ⊙/△ | 16,19,20 | 200,– |
| | 3705 | "Königsberg Pr. P.A.", Spal. 20-1, klar auf Brustschild-Ganzsachencouvert 1 Gr. rosa, Spal. 300 P. | ✉ | DRU5A | 70,– |

## Deutsches Reich Markenteil

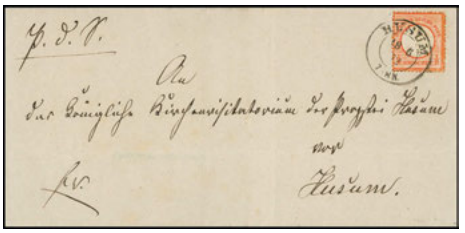
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3706 | NDP-Ganzsache 1 Gr. karmin, Kabinettcouvert mit Ra3 "BREMEN STADTPOST-EXP. I. 4.5.71" (Ersttag der Reichspost) | ✉ | U1A | 130,– |
| F | 3707 | 1/4 Gr. grauviolett (unten links zwei kurze Zähnchen durch Randklebung) einzeln auf hübschem Ortscouvert aus Jena | ✉ | 1 | 100,– |
| F | 3708 | 1/4 Gr. grauviolett im Paar auf Kabinett-Ortspostkarte mit K1 "Berlin P.A. 46", Fotoexp. Krug | ✉ | 1(2) | 180,– |
| F | 3709 | 1/4 Gr. grauviolett im Paar auf Kabinettbriefstück mit K1 "Gnesen", Mi. 320,- + | △ | 1(2) | 100,– |
| F | 3710 | 1/4 Gr. graupurpur im Viererstreifen auf Kabinettbriefstück mit Schleswig-Holstein-K1 "Ulderup" klar, Mi. 800,-, Atteste Krug ("einwandfrei") und Hennies ("vorzüglich erhalten") | △ | 1(4) | 200,– |
| F | 3711 | 1/4 Gr. grauviolett im Viererblock auf Kabinettbriefstück mit besserem NDP-K1 "Pempowo" und rechts kleinen Federzügen. Mi. 800,-, Attest Krug "einwandfrei" | △ | 1(4) | 220,– |
| F | 3712 | 1/4 Gr. violett und 1/2 Gr. orange (mit Plattenfehler "Farbstrich vom Aussenkreis") auf Kabinettbriefstück mit klarem Ra3 "Brieg Reg. Bez. Breslau", Fotoexp. Krug | △ | 1,14III | 100,– |
| F | 3713 | 1/4 Gr. violett (unten ein Fehlzahn) nebst 1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun, großes Schild, auf frischer und dekorativer gelber Paketkarte mit Ra3 "Kranichfeld in Sachs. Weim. Eisenach" 1873 | ✉ | 1,18,21a | 400,– |
| F | 3714 | 1/4 Gr. violett, 2 Gr. blau, 5 Gr. ockerbraun und 1/2 Gr. orange rückseitig auf vorgedrucktem Wert-Paketbegleitbrief mit Ra3 "Breslau Freiburger Bahnhof". Die 1/2 Gr. mit einem unbedeutend verkürztem Zahn und die 2 Gr. kleines Nadelloch, sonst eine "schöne Vierfarbenfrankatur", wie auch das Attest Krug bestätigt | ✉ | 1,5,6,14 | 300,– |



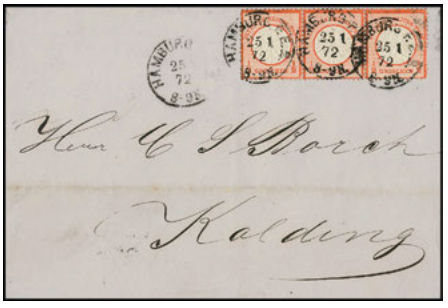
3719 / *80,–*



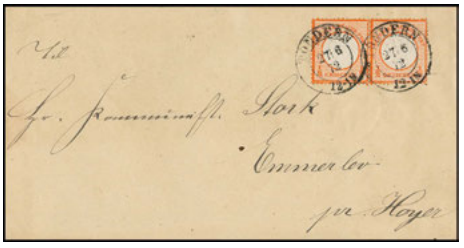
3722 / *60,–*



3723 / *60,–*



3729 / *150,–*



ex 3730 / *100,–*



3732 / *250,–*





3733 / *120,–*



3735 / *100,–*





3734 / *300,–*



3737 / *60,–*



ex 3740 / *200,–*





3742 / *200,–*



ex 3741 / *100,–*



3747 / *100,–*



3748 / *120,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3715 | 1/4 Gr. grauviolett und 5 Gr. ockerbraun, Prachtstücke auf Couvert (am Rand leicht getönt), mit nachverw. Hannover-K2 "Dannenberg" als Paketbegleitbrief mit seltener 5 1/4-Gr.-Rate nach Greifswald | ✉ | 1,6 | 180,– |
| F | 3716 | Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. gelbgrün in früher Verwendung mit blauem HE "Berlin 8.1.72" als Orts-Streifband (selten), sowie Streifband-Ganzsache 3 Pfg. ebenfalls als Orts-Streifband 1882 aus Lübeck | ✉(2) | S1,S6 | 60,– |
| | 3717 | 1/3 Gr. dunkelgrün unentwertet als Überkleber auf NDP-Ganzsachen-Couvert der Victoria-Invaliden-Stiftung zu 1/3 Gr. (DUB 1aV, leichte Gebrauchsspuren) | ✉ | 2a | 100,– |
| F | 3718 | 1/3 Gr. gelbgrün (ein kurzes Zähnchen) mit K1 "Berlin P.E. No. 12" als gute Einzelfrankatur auf Brief in den eigenen Landbezirk nach Lichtenberg | ✉ | 2a | 80,– |
| F | 3719 | 1/3 Gr. gelbgrün, Prachtstück einzeln auf Ortsbrief mit K1 "Berlin P.E. 15" (moderiertes Porto), Mi. 300,- | ✉ | 2a | 80,– |
| | 3720 | 1/3 Gr. gelblich- und bläulichgrün je einzeln (erstere kleine Zahnunregelmäßigkeiten) auf zwei Drucksachen aus Pinneberg bzw. Gandersheim, beide Marken mit Besonderheit "Druckstreifung im Oberrand" | ✉(2) | 2a/b | 100,– |
| F | 3721 | 1/3 Gr. dunkelsmaragdgrün, schöne und extrem rauhe Zähnung, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Zwickau", eine Streusandpore ist verwendungsbedingt und kein Mangel. Fotoexp. Krug, dazu weitere smaragdgrüne in hellerer Nunace als Beigabe (Fotoexp. Sommer), Mi. 340,- | ⊙ | 2b | 100,– |
| F | 3722 | 1/2 Gr. rotorange auf Luxusbrief mit idealem nachverw. Hannover-Ra2 "Esens" in den eigenen Landbezirk nach Stedesdorf. Sign. Droese und Fotoexp. Krug | ✉ | 3 | 60,– |
| F | 3723 | 1/2 Gr. rotorange, teils rauhe Zähnung, einzeln auf frischem Kabinett-Ortsbrief mit nachverw. SH-K2 "Husum" | ✉ | 3 | 60,– |
| | 3724 | 1/2 Gr. ziegelrot, Kabinettpaar mit idealem Ra2 "Monkowarsk" auf gef. Brief | ✉ | 3(2) | 60,– |
| | 3725 | 1/2 Gr. rotorange, Prachtstück einzeln auf NDP-Correspondenzkarten-Formular mit K2 "Leipzig" (sign. Hennies), sowie einzeln auf Ortspostkarte mit K2 "Berlin P.E.27" | ✉(2) | 3(2) | 80,– |
| | 3726 | 1/2 Gr. ziegelrot, zwei Einzelfrankaturen auf Ortsbriefen, aus Neustadt am Rb. (früh 9.1.72) und "Frisoythe" (nachverw. Oldenburg-Ra2, leichte Gebrauchsspuren) | ✉(2) | 3(2) | 80,– |
| F | 3727 | 1/2 Gr. ziegelrot, sehr farbfrisches Paar mit deutlich versetzter Prägung auf Kabinettbriefstück mit klarem Ra3 "Landsberg i. Oberschlesien", Fotoexp. Krug | △ | 3(2) | 50,– |
| | 3728 | 1/2 Gr. ziegelrot im senkrechten, normal gez. Paar mit Ra2 "Lebus", sign. Krug. Dazu 1/2 Gr. orange auf Pracht-Postkarte mit hs. Bahnpost-Aufgabe "Gr. Rosen" und Zug-L3 "Frankenstein/Rothenburg" | ⊙/✉ | 3(2),14 | 60,– |
| F | 3729 | 1/2 Gr. ziegelrot im Dreierstreifen auf Brief (Falte ausserhalb) mit K1 von Hamburg zum Sonderporto nach Kolding/Dänemark, 25.1.72 | ✉ | 3(3) | 150,– |
| F | 3730 | 1/2 Gr. ziegelrot jeweils im Pracht-/Kabinettpaar auf zwei Briefen, aus Berlin bzw. mit besserem SH-K2 "Tondern" in den Landbezirk von Hoyer | ✉(2) | 3(4) | 100,– |
| F | 3731 | 1/2 Gr. rotorange, prachtvoller Viererblock auf Briefstück mit klaren K1 "Rendsburg", oben links ein Zahn leicht verkürzt, Attest Hennies. Mi. 900,- | △ | 3(4) | 200,– |
| F | 3732 | 1/2 Gr. bräunlichrot, poröser Druck, und 1/2 Gr. dunkelorange als Mischfrankatur auf Damencouvert (beim Couvert ist die obere Viertelklappe nicht ganz vollständig) von Schlettstadt am 29.8.72 nach Colmar | ✉ | 3,14 | 250,– |
| F | 3733 | 1/2 Gr. ziegelrot auf hübscher violetter Privat-Postkarte (unten leichte Faltspur) mit aptiertem Franko-K1 "Glogau N.2", sowie 1/2 Gr. orange, gr. Schild, auf Luxus-Privat-Postkarte mit gleichem Vordruck in schwarz, jetzt mit aptiertem Franko-K1 "Glogau N.1" | ✉(2) | 3,18 | 120,– |
| F | 3734 | Zwei Damen-Couverts aus gleicher Korrespondenz mit besserem Elsaß-Lothringen-K1 "Moulins-Longeville" 1873 nach Vezoul. Einmal fälschlich frankiert mit 1/2 Gr., kl. Schild, und 2 Gr. blau, gr. Schild, wobei die Nr. 3 offensichtlich für eine Nr. 4 gehalten wurde (Fotoexp. Krug), das andere korrekt mit 1 und 2 Gr. frankiert | ✉(2) | 3,20,19, 20 | 300,– |
| F | 3735 | 1/2 Gr. ziegelrot und zweimal 2 Gr. blau auf schwarz gerandetem Trauercouvert von Berlin P.E. 6 (K1) 1872 nach Bordeaux | ✉ | 3,5(2) | 100,– |
| | 3736 | 1 Gr. rosa im Paar (linker Wert leichte Tönung im Prägefeld) mit K1 "Wasselnheim" in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "25" auf Brief (14.3.72) nach Auxerre | ✉ | 4(2) | 70,– |
| F | 3737 | 1 Gr. rosa im Paar auf NDP-Correspondenzkarten-Formular, mit Taxis-K2 "Vacha" (18.1.72) als Paketbegleitkarte nach Eisenach, kleine Mängel | ✉ | 4(2) | 60,– |
| | 3738 | 1 Gr. rosa je einzeln auf zwei NDP-Correspondenzkarten-Formularen (einmal typische leichte Faltspur) mit K2 "Coblenz" bzw. Ra3 "Langenberg R.B. Düsseldorf", hier Marke FZI7 (Fotoexp. Krug) | ✉(2) | 4(2) | 100,– |
| | 3739 | 1 Gr. rosa per drei auf dekor. Paketbrief mit Ra2 "Schwanebeck" nach Magdeburg | ✉ | 4(3) | 45,– |
| F | 3740 | Vier Korrespondenzkarten, dabei drei nachverw. NDP-Formulare, u.a. mit 3 Kr. rosa aus Dettingen, sowie 1 Gr. rosa auf neuem Formular mit seltener Verwendung der 1 Gr. rosa im Kreuzergebiet mit K1 von Frankfurt a.M., teils (kl.) Mgl. | ✉(4) | 4(3),9 | 200,– |
| F | 3741 | 1 Gr. rosa, ausgabetypisch gezähnter Dreierstreifen auf prachtvollem Auslandscouvert mit Ra3 "Berlin. Post-Exp. 9 Potsdam. Bahnh." nach Connecticut/USA, sowie einzeln auf Ortscouvert aus Berlin (Fotoexp. Sommer "tadelloser Ortsbrief") | ✉(2) | 4(4) | 100,– |


3711
3721
3727
3731
ex 3750
3752
3757
3758
3760
3762
3764
3765
3766
Zum Aufkleben der Freimarken.
3767
3770
3773
3774
3776
3780
3779
3788
3800
3799
3822
3801

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3742 | Zwei Briefe mit unterschiedlichen Portoraten je nach Spanien: 1872 mit 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau von Mühlhausen (HE), sowie 1874 von Remscheid mit Einzelfrankatur 2 1/2 Gr. rotbraun (unbed. Tönung im Prägefeld, Fotoexp. Krug), Briefe Mittelfalten ausserhalb | ✉(2) | 4,5,21 | 200,– |
| | 3743 | 1 Gr. rosa im Paar (oberer Wert zwei kurze Zähne) auf Auslandsbrief von Saarbrücken nach Antwerpen, beide Werte mit Plattenfehler, XXXVa bzw. LXXVII | ✉ | 4PF(2) | 80,– |
| F | 3744 | 1 Gr. rosa im Paar, linke Marke seltener Prägefehler von Feld 144, "waagerechter Ausfall der Prägung rechts und diagonal links", auf Brief mit nachverw., ebenfalls seltenem Ra2 "Hela" (Feuser nicht gelistet!). Attest Krug "in einwandfreier Erhaltung" | ✉ | 4PräFIII | 350,– |
| | 3745 | Ganzsache 1 Gr. rosa, kl. Schild, drei gebrauchte Großformate (zweimal in Type II) in weit überdurchschnittlich guter Erhaltung. Mi. 290,- + | ✉(3) | U1I/IIB | 100,– |
| | 3746 | 2 Gr. blau, nebst 1 Gr. rosa, kl. bzw. gr. Schild, auf zwei Kabinettbriefen von Berlin bzw. Coeln nach Frankreich | ✉(2) | 5(2),4,19 | 80,– |
| F | 3747 | 2 Gr. blau und 1/2 Gr. orange auf gef. Prachtbrief mit Hufeisenstempel "Hamburg I.A." 1872 nach Laurvig/Norwegen | ✉ | 5,14 | 100,– |
| F | 3748 | 2 Gr. blau und Paar 1/2 Gr. orange, teils übliche Zähnung, auf gef. Auslandsbrief von Hamburg 1872 nach Catania/Sizilien | ✉ | 5,14(2) | 120,– |
| F | 3749 | Zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz je nach Warschau: einmal 2 Gr. blau, kl. Schild, per zwei (eine Eckstauchung) nebst 1 Gr. rosa, gr. Schild, als R-Brief aus Leipzig, sowie 1/2 Gr. orange und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun (leichte Druckstelle) aus Stettin | ✉(2) | 5,18,19, 29 | 150,– |
| F | 3750 | Drei gestempelte Plattenfehler, 2 Gr. blau ("heller Fleck oben rechts") mit kleiner Aufrauhung, 1/2 Gr. kl. und gr. Schild je PF III (sign. bzw. Befund Krug). Mi. 400,- | ⊙ | 5I,14, 18III | 60,– |
| F | 3751 | 5 Gr. ockerbraun, Prachtstück auf seltener privater Vordruck-Paketkarte (Mittefalte) mit K1 "Halle a.S.-Bahnh." | ✉ | 6 | 200,– |
| F | 3752 | 5 Gr. ockerbraun auf Luxusbriefstück mit idealem K2 "Triebel" | △ | 6 | 40,– |
| F | 3753 | 5 Gr. ockerbraun, große Marke L16 vom Unterrand (natürliche Druckstelle), nebst 1 Gr. rosa, auf Prachtbrief mit K1 "Coeln Bahnhof" 1874 nach Paris | ✉ | 6,19 | 120,– |
| F | 3754 | 5 Gr. ockerbraun, große Marke L16 vom Unterrand, nebst 1 Gr. rosa, auf Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe mit Hufeisenstempel von Mülhausen i. Els. Bhf. (Spal. 26-6) nach Remiremont/Frankreich | ✉ | 6,19 | 120,– |
| F | 3755 | 5 Gr. ockerbraun (etwas "eckrund") und 1 Gr. karmin auf Großformat-Ganzsache 1 Gr. rosa, mit K1 "Naugard" als Paketbegleitbrief eingeschrieben (!), Paketzettel möglicherweise postalisch entfernt, von Naugard 1873 nach Leipzig. Fotoexp. Krug: "Eingeschriebene Paketbegleitbriefe sind selten." | ✉ | 6,19, U1BI | 200,– |
| F | 3756 | 1 Kr. gelbgrün, Besonderheit "fZlr7" (fehlendes Zahnloch), nebst 2 Kr. ziegelrot auf schwarz gerandetem Kabinett-Trauercouvert mit K1 "Freiburg Stadt-Post" nach Bruchsal, Attest Krug | ✉ | 7,8 | 200,– |
| F | 3757 | 1 Kr. dunkelgrün und 2 Kr. ziegelrot auf Kabinettbriefstück mit idealem Taxis-K1 "Grünberg" | △ | 7,8 | 150,– |
| F | 3758 | 2 Kr. ziegelrot, tieffarbiges und gut gez. Kabinettstück mit K1 "Hungen", sign. Sommer. Mi. 400,- | ⊙ | 8 | 80,– |
| F | 3759 | 2 Kr. ziegelrot, Kabinettstück mit klarem Taxis-K1 "Grebenhain" auf rosa Frage-Correspondenzkarte ("Wir wünschen Dir mir gute frische Butter billigst senden können") | ✉ | 8 | 150,– |
| F | 3760 | 2 Kr. ziegelrot auf Kabinettbriefstück mit klarem K1 "Wiesbaden". Seltene Verwendung der Kreuzer-Marke im Groschenbezirk! Attest Sommer | △ | 8 | 250,– |
| F | 3761 | 2 Kr. ziegelrot, Kabinettstück, nebst etwas getönter 1 Kr. grün auf gefaltetem Brief mit K1 "Friedberg" nach Nidda | ✉ | 8,7 | 100,– |
| F | 3762 | 3 Kr. karmin auf Luxusbriefstück mit feinstem Agentur-K2 "Stettfeld", ein Liebhaberstück! | △ | 9 | 60,– |
| F | 3763 | 3 Kr. rosa (min. Tönung) und 7 Kr. blau auf gef. Auslandsbrief mit Baden-K2 "Brennet" 1872 nach Palermo/Italien. Sign. mit Fotoexp. Hennies | ✉ | 9,10 | 100,– |
| F | 3764 | 18 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit klarem K1 "Roemhild", Attest Krug. Mi. 500,- | ⊙ | 11 | 150,– |
| F | 3765 | 18 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit klarem Ra3 "Heidelberg", Attest Sommer. Mi. 500,- | ⊙ | 11 | 150,– |
| F | 3766 | 18 Kr. ockerbraun auf Kabinettbriefstück (von gelber Paketkarte) mit Taxis-K1 "Darmstadt", Attest Krug. Mi. 500,- | △ | 11 | 150,– |
| F | 3767 | 10 Gr. grau im senkrechten Paar auf dekorativem gelbem Paketkarten-Abschnitt mit hs. Entwertung "Reichelsheim i.O.", untere Marke etwas "eckrund", obere gut. Fotoexp. Krug. Mi. 650,- + | △ | 12(2) | 120,– |
| F | 3768 | 10 Gr. grau im Paar (ein Wert gerauht) nebst 1 Gr. rosa, auf gelber Inlands-Paketkarte von Annaberg nach Berlin | ✉ | 12(2),19 | 200,– |
| F | 3769 | 10 Gr. grau, gut gezähnt, nebst Prachtstücken 1/2 Gr. orange und 5 Gr. ockerbraun auf etwas getöntem Paketbegleitbrief mit K1 (bzw. hs.) "Lemförde" nach Hannover | ✉ | 12,18,22 | 150,– |
| F | 3770 | 2 Kr. orange, Kabinettstück mit zentrischem K1 "Lahr", Mi. 280,- | ⊙ | 14 | 60,– |
| F | 3771 | 1/2 Gr. orange, senkrechtes Paar mit K1 "Neidenburg" auf Prachtbrief nach Soldau | ✉ | 14(2) | 70,– |
| F | 3772 | 1/2 Gr. orange, kl. Schild, einzeln mit idealem K1 "Gross-Baum" auf Brief in den eigenen Landbezirk, sowie zwei Berliner Ortsbriefe, mit 1/3 Gr. grün und idealem Ra2 "Charlottenburg", bzw. 1/2 Gr. orange | ✉(3) | 14,17,18 | 150,– |
| F | 3773 | 2 Kr. orange, Kabinettstück mit zentrischem Baden-K2 "Radolfzell", Fotoexp. Krug. Mi. 280,- | ⊙ | 15 | 60,– |



3749 / *150,–*






3751 / *200,–*



3753 / *120,–*



3754 / *120,–*



3755 / *200,–*



3756 / *200,–*




3759 / *150,–*



3761 / *100,–*



3763 / *100,–*



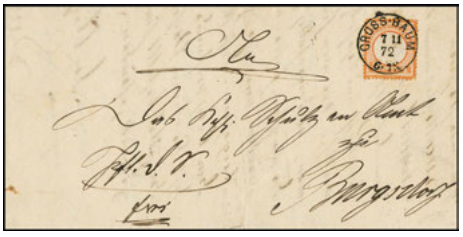
3768 / *200,–*



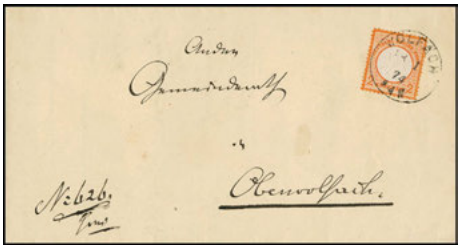
3769 / *150,–*



3771 / *70,–*



ex 3772 / *150,–*



3775 / *180,–*




3785 / *80,–*






3787 Vorderseite + Rückseite / *200,–*



3786 / *100,–*



3790 / *250,–*




3791 / *60,–*

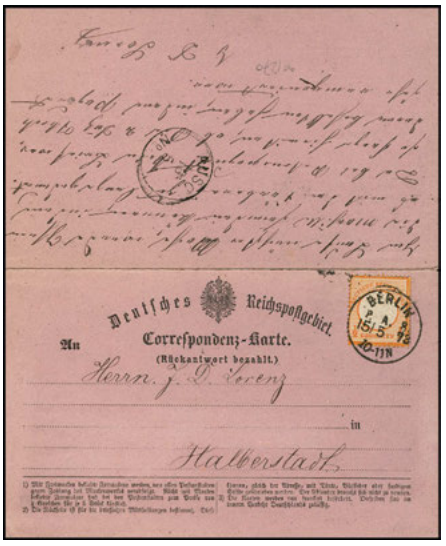
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3774 | 2 Kr. orange, postfrisches, ausgabetypisch gezähntes Prachtstück, sign. Hennies. Mi. 200,- | ** | 15 | 50,– |
| F | 3775 | 2 Kr. orange, normal gez., rechts fZl5, auf Brief mit K1 "Wolfach" in den eigenen Landbezirk | ✉ | 15 | 180,– |
| F | 3776 | 2 Kr. orange, gut gezähnt, auf Kabinettbriefstück mit Ra3 "Carlsruhe in Baden Bahnhof", Mi. 280,- + | △ | 15 | 70,– |
| F | 3777 | 2 Kr. orange per zwei auf überfrankiertem amtlichem Postkartenformular, statt 3 Kr., mit Ra3 "Carlsruhe in Baden Bahnhof" nach Zürich/Schweiz, Fotoexp. Krug | ✉ | 15(2) | 380,– |
| | 3778 | 1/4 Gr. grauviolett tadellos postfrisch, Attestkopie Krug für zerteilte Einheit. Mi. 300,- | ** | 16 | 70,– |
| F | 3779 | 1/4 Gr. purpur auf Kabinettbriefstück mit K2 "Braunschweig" klar, Mi. 140 | △ | 16 | 40,– |
| F | 3780 | 1/4 Gr. grauviolett, purpur, zwei Kabinettbriefstücke, nachverw. K2 "Braunschweig" (Fotoexp. Krug) bzw. aptierter Franko-K1 "Leipzig A. No. 2", Mi. 280,- | △(2) | 16(2) | 70,– |
| F | 3781 | 1/4 Gr. graupurpur, zwei Kabinettpaare als ungewöhnliche Frankatur-Darstellung auf Couvert von Weimar 1874 nach Berlin, Attest Brugger | ✉ | 16(4) | 300,– |
| | 3782 | Privat-Ganzsache der Victoria-National-Invaliden-Stiftung, 1/3 Gr. grün, ungebrauchtes Prachtcouvert | ✉ | DUB2 | 100,– |
| | 3783 | 1/3 Gr. gelbgrün (etwas getönt) unbeanstandet noch zur Pfennigzeit verwandt mit K1 "Uslar 1.4.75" auf Ortsbereichsbrief zum moderierten alten Porto nach Volpriehausen | ✉ | 17a | 80,– |
| | 3784 | 1/3 Gr. gelbgrün mit gutem Bahnpost-Ra3 "Stettin Eis. Post-Bur. No. XIV" auf gef. Drucksache nach Prag | ✉ | 17a | 50,– |
| F | 3785 | 1/3 Gr. gelblichgrün per zwei auf Kabinett-Orts-Postkarte aus Berlin (Vordruck als Drucksachenkarte, wegen hs. Text nachfrankiert) | ✉ | 17a(2) | 80,– |
| F | 3786 | 1/3 Gr. geblichgrün und 1/2 Gr. orange (oben Schere) als kuriose Überfrankatur auf Auslands-Drucksache von Aurich (K1) 1874 nach London | ✉ | 17a,18 | 100,– |
| F | 3787 | 1/3 Gr. dunkelgrün einzeln auf Kabinett-Orts-Drucksachenkarte aus Berlin im größeren Format mit rückseitig dekorativem Vordruck einer "Maschinen-Treibriemen- und Spritzenschlauch-Fabrik", Fotoexp. Krug. Mi. 450,- + | ✉ | 17b | 200,– |
| F | 3788 | 1/3 Gr. dunkelgrün auf Kabinettbriefstück mit klarem K1 "Berlin P.A. No. 41", sign. Sommer. Mi. 180,- + | △ | 17b | 50,– |
| | 3789 | 1/3 Gr. dunkelolivgrün, kleines Kabinettbriefstück mit K1 "Breslau", Fotoexp. Brugger. Mi. 180,- | △ | 17b | 50,– |
| F | 3790 | 1/3 Gr. dunkelgrün, gut gezähnter senkrechter Dreierstreifen (untere Marke leichte Druckstelle) auf Brief von Bremen 1874 nach Wiarden, Attest Krug. Mi. 900,- | ✉ | 17b(3) | 250,– |
| F | 3791 | 1/2 Gr. orange auf Bahnpostkarte mit ungewöhnlicher hs. Bahnpost-Entwertung "vom Hansdorfer Nachm. Zug" nach Lissa mit vs. Ra3 | ✉ | 18 | 60,– |
| F | 3792 | 1/2 Gr. orange einzeln auf Pracht-Auslands-Drucksache von Göttingen ins Schweizer Niederuzwyl | ✉ | 18 | 100,– |
| F | 3793 | 1/2 Gr. orange mit Ra3 "Königsberg Pr. Stadtpost" auf Post-Mandat-Formular, 1872 als Postkarte verwendet nach Berlin, ungewöhnliche Formular-Verwendung, "Post-Mandat" gestrichen und hs. geändert in "Correspondenzkarte". Fotoexp. Krug "einwandfrei" | ✉ | 18 | 350,– |
| F | 3794 | 1/2 Gr. orange, normal gez. große Marke L16 vom Oberrand auf prachtvoller Auslands-Drucksache mit K1 "Coeln" 1874 in die Schweiz, deutlich versetzte Prägung | ✉ | 18 | 80,– |
| F | 3795 | 1/2 Gr. orange, je Kabinettstücke innen und aussen auf vollständig hin und her gelaufener violetter Doppel-Correspondenzkarte, mit K1 "Berlin P.A. 8" (Frageteil) bzw. Ra2 "Halberstadt Bahnhof" (Antwortteil), 1873 | ✉ | 18(2) | 180,– |
| F | 3796 | 1/2 Gr. orange (teils übliche Zähnung) je einzeln auf zwei Berliner Ortsbriefen, u.a. K1 "Berlin P.E. 29" | ✉(2) | 18(2) | 150,– |
| F | 3797 | 1/2 Gr. orange, Kabinettstück einzeln auf Ortsbrief mit seltenem K1 "Berlin N. P.A. 45. 2" (ermäßigte Gebühr ab 25 Sendungen), sowie auf Ortscouvert mit Ra3 "Reichenbach i. Sachsen" vom Ersttag der Pfennigzeit, 1.1.1875 | ✉(2) | 18(2) | 150,– |
| F | 3798 | 1/2 Gr. orange je einzeln auf drei Karten, einmal dekorativ mit Verzierung gedruckte Ortspostkarte aus Berlin, ferner auf Privat-Postkarte aus Hannover Linden, sowie spät 1873 auf NDP-Correspondenzkarten-Formular aus Treptow a.d. Rega (K2) | ✉(3) | 18(3) | 80,– |
| F | 3799 | 1/2 Gr. orange, seltener Viererblock mit Ra3 "Harburg in Hannover", kl. Zahnfehler, linke untere Marke Plattenfehler II von Feld 51 ("gebrochenes S von GROSCHEN") | ⊙ | 18(4) | 80,– |
| F | 3800 | 1/2 Gr. orange im Viererstreifen auf Kabinettbriefstück mit besserem K1 "Witzmitz" (24.12.74!), Fotoexp. Krug | △ | 18(4) | 120,– |
| F | 3801 | 1/2 Gr. orange im senkrechten Viererstreifen auf Kabinettbriefstück mit K1 "Mehlauken", Fotoexp. Krug. Mi. 350,- | △ | 18(4) | 100,– |
| | 3802 | 1/2 Gr. orange (ein kurzer Zahn) einzeln mit Ra3 "Wittenberg Reg. Bez. Merseburg" auf doppelt verwendetem Brief in den eigenen Landbezirk nach Apollensdorf, innen 1 Gr. rosa mit K1 "Merseburg" | ✉ | 18,19 | 60,– |
| | 3803 | 1/2 Gr. orange (leichte Tönung im Prägefeld) und 2 Gr. blau, kl. Marke L15, auf schön adressiertem Auslands-Damencouvert mit K1 "Berlin P.E. 38" 1874 nach Rom | ✉ | 18,20 | 50,– |
| F | 3804 | 1/2 Sgr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun auf Prachtbrief mit K1 "Dornach" 1873 nach Avignon | ✉ | 18,21a | 100,– |

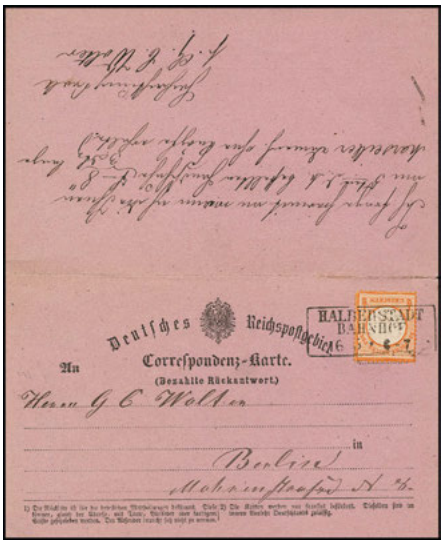


3792 / *100,–*

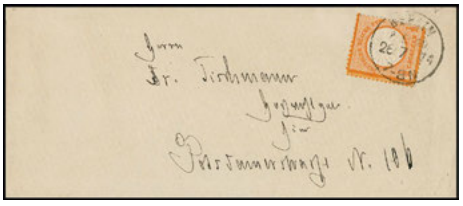


3794 / *80,–*

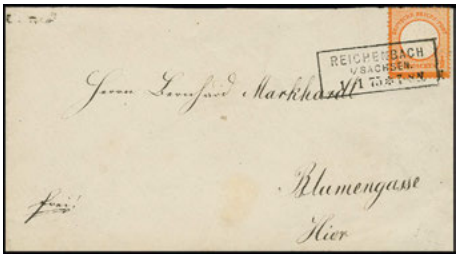




3795 Außenseite + Innenseite / *180,–*



ex 3796 / *150,–*





3797 / *150,–*



ex 3798 / *80,–*



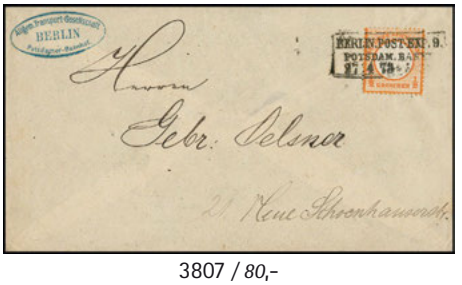
3804 / *100,–*



3805 / *200,–*



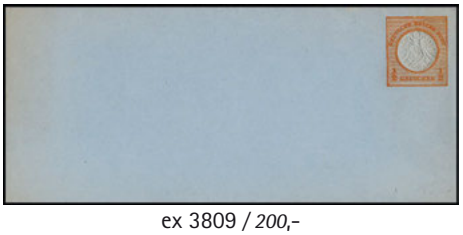
3806 / *150,–*



3807 / *80,–*



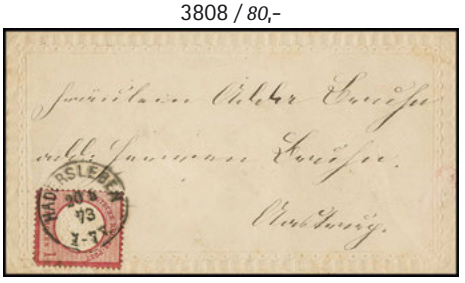
3808 / *80,–*



ex 3809 / *200,–*



3813 / *100,–*



3814 / *120,–*



ex 3815 / *100,–*



3816 / *200,–*



ex 3818 / *80,–*

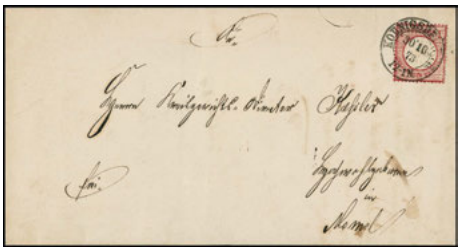
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3805 | 1/2 Gr. orange und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstücke mit K2 "Mansfeld 31.12.74" auf Wertcouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren) nach Magdeburg. Interessanter Währungs-Letzttagsbrief, sign. Flemming | ✉ | 18,29 | 200,– |
| F | 3806 | 1/2 Gr. orange, Plattenfehler "Kreisbruch unter CH von DEUTSCHE", auf Kabinett-Postkarte mit K1 "Wandsbeck", Fotoexp. Krug. Mi. 700,- | ✉ | 18Ib | 150,– |
| F | 3807 | 1/2 Gr. orange, kl. Marke L15, Kabinettstück einzeln auf Ortscouvert mit Ra3 "Berlin. Post-Exp. 9 Potsdam. Bahnh." (mod. Porto ab der Auflieferung von 25 bis 99 Ex.) | ✉ | 18L15 | 80,– |
| F | 3808 | Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun (leichte Spuren) in seltener Fremdverwendung im Kreuzergebiet mit Ra3 "Freiburg in Baden Bhf." 1874 | ✉ | P1 | 80,– |
| F | 3809 | Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/2 Gr. orange, zwei ungebrauchte Couverts (leichte Altersspuren), PU3A3c (auf lila, Maury) und PU3A5 (kleines Format auf bläulich, Fouré?), zwei seltene Couverts | ✉(2) | PU3(2) | 200,– |
| F | 3810 | 1 Gr. rosa, kleine Marke L15, mit sowohl K2 "Harzburg" als auch Schweizer Hotelpost-L1 "Rigi" zentrisch, sign. Krug | ⊙ | 19 | 60,– |
| | 3811 | 1 Gr. karmin, postfrisches, vollzähniges Prachtstück, Mi. 300,- | ** | 19 | 70,– |
| | 3812 | 1 Gr. karminrosa tadellos postfrisch, Mi. 300,- | ** | 19 | 80,– |
| F | 3813 | 1 Gr. rosa (ein kurzer Zahn) auf unterfrankiertem Brief mit K1 "Barr" 1873 nach Frankreich, hs. "Kastenbrief" und nachtaxiert, violetter (!) Ra2 "Affranchissement insuffisant" | ✉ | 19 | 100,– |
| F | 3814 | 1 Gr. rosa (oben herstellungsbedingter Papiereinschluß) einzeln auf hübschem Präge-Zierbrief (Couvert vs. und rs. Prägung) mit K1 "Hadersleben" | ✉ | 19 | 120,– |
| F | 3815 | 1 Gr. rosa auf zwei spät in 1875 verwendeten Briefen, mit neuem Reichspost-Ra3 "Cölln an der Elbe" vom 19.8.75 (sign. Sommer), sowie in tiefer Farbe mit K1 "Gebweiler 6.12.75" | ✉(2) | 19(2) | 100,– |
| F | 3816 | 1 Gr. rosa per drei (leichte Tönung im Prägefeld) auf prachtvollem Damencouvert von Weimar, 2.1.1874, nach Reval in Rußland (dort Ank.-Stempel vs. vom 25. Dez. 1873 aufgrund des in Rußland noch geltenden alten julianischen Kalenders) | ✉ | 19(3) | 200,– |
| F | 3817 | 1 Gr. rosa, prachtvoller Viererblock (untere Marke links unten ein kurzer Zahn) auf Briefstück mit K1 "Bremen A.I." | △ | 19(4) | 50,– |
| F | 3818 | 1 Gr. karmin per drei auf frischem gef. Kabinettbrief mit K1 "Berlin P.E. 38" nach Paris, sowie 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf "Auslagen"-Brief mit nachverw. K2 "Wolfenbüttel" in den Landbezirk von Braunschweig | ✉(2) | 19(4), 20 | 80,– |
| F | 3819 | 1 Gr. karmin, zwei Einzelstücke nebst Dreierstreifen, je tadellos, als hohe Mehrfach-Frankatur auf Einschreibebrief gegen Rückschein (1 + 2 + 2 Gr.) mit Ra3 "Geestemünde Zollverein". Seltene Portostufe! | ✉ | 19(5) | 250,– |
| | 3820 | 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau jeweils auf zwei Auslandsbriefen, von Berlin P.A. 9 1874 nach Paris, sowie mit K1 "Vallerysthal" nach Turin (etwas "Patina") | ✉(2) | 19,20(2) | 50,– |
| F | 3821 | 1 Gr. rosa (Tönung im Prägefeld) in Währungs-Mischfrankatur mit Paar 5 Pfge. violett auf Auslandscouvert von Dresden, 12.2.75, nach Davos/Schweiz | ✉ | 19,32(2) | 250,– |
| F | 3822 | 1 Gr. rosa in wertgleicher Währungs-Mischfrankatur mit Dreierstreifen 10 Pfge. rosa (zwischen 1. und 2. Reihe etwas gestaucht aufgeklebt) auf prachtvollem Briefstück mit K1 "Posen 2.2.75" | △ | 19,33(3) | 60,– |
| F | 3823 | 1 Gr. karmin, perfektes Exemplar mit Plattenfehler "Punkt hinter GROSCHEN und Farbfleck unter RE von REICHS" auf Brief mit K2 "Königsberg" nach Memel, Attest Krug. Mi. 1000,- | ✉ | 19III | 280,– |
| F | 3824 | Ganzsache 1 Gr. rosa mit K1 "Elbing" und rotem Franko-K1 "Elbing F" 1872 als Teilfranko-Reco-Couvert nach Magdeburg | ✉ | U3A | 220,– |
| F | 3825 | Brustschild-Ganzsache 1 Gr. rosa (links kleine Aufnadelungslöcher) unbeanstandet nach Ablauf der Gültigkeit verwandt mit Sachsen-K2 "Pulsnitz 28/10 76" | ✉ | U5IIA | 100,– |
| F | 3826 | 2 Gr. blau, gut gezähnt, 1874 auf großformatiger, typisch mehrfach gefalteter, blauer Retour-Recepisse mit nachverw. K1 "Weimar" (Jahreszahl aptiert) | ✉ | 20 | 100,– |
| F | 3827 | 2 Gr. blau, zwei Prachtstücke rückseitig auf Postkarte, als Paketbegleitkarte mit K1 "Plauen" nach Annaberg | ✉ | 20(2) | 120,– |
| F | 3828 | 2 Gr. blau, Kabinettstück, nebst 2 1/2 Gr. rotbraun und 5 Gr. ockerbraun rückseitig (aufgeklappt gut zeigbar), auf kleinem Paketbegleitbrief mit K1 "Berlin P.E. 26" nach Rothenburg in Schlesien, rs. weitere "1/2" Gr. Bestellgeld quittiert, kl. Mängel | ✉ | 20-22 | 200,– |
| F | 3829 | 2 1/2 Gr. braun, sehr kleine Marke L14 und ungewöhnlich dunkle, fast "c"-Nuance (min. Aufklebewelle natürlich) auf sauberem Auslandsbrief von "Hamburg I.A." (HE) 1873 nach Christiania/Norwegen. Fotoexp. Brugger | ✉ | 21a | 100,– |
| F | 3830 | 2 1/2 Gr. rotbraun einzeln mit K1 "Homburg v.d. Höhe" auf schwarz gerandetem Trauercouvert 1873 auf die Isle of Wight | ✉ | 21a | 100,– |
| F | 3831 | 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit Sachsen-K2 "Tharant" auf Überseecouvert in die USA, sign. Hennies | ✉ | 21a | 100,– |
| | 3832 | 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstück auf gef. Auslandsbrief von Dresden 1874 nach Turin/Italien | ✉ | 21a | 80,– |
| F | 3833 | 2 1/2 Gr. rotbraun auf Kabinettbriefstück mit vollem K1 "Wiesbaden", sign. Hennies | △ | 21a | 40,– |




3819 / *250,–*



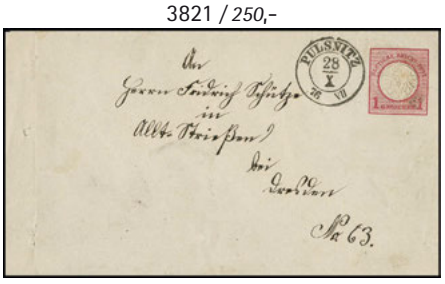

3821 / *250,–*



3823 / *280,–*




3824 / *220,–*



3825 / *100,–*



3826 / *100,–*




3828 / *200,–*





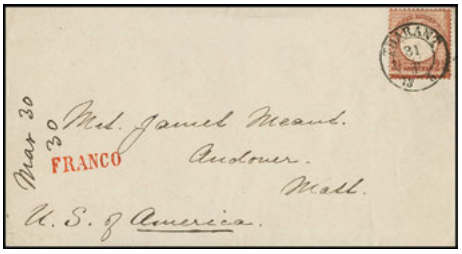

3827 Vorderseite + Rückseite / *120,–*



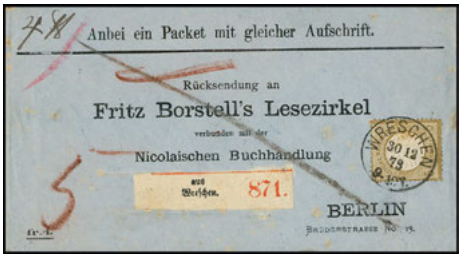
3829 / *100,–*



3830 / *100,–*



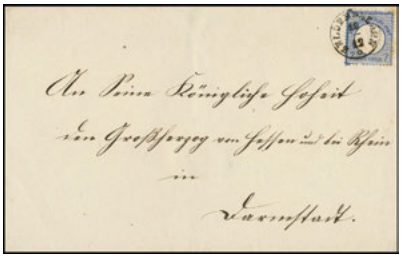

3831 / *100,–*




3837 / *80,–*



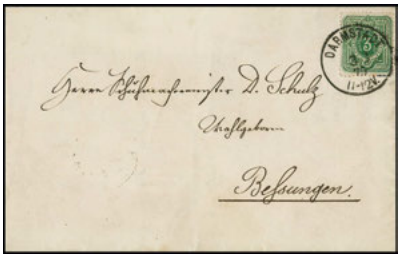

3842 / *100,–*



3846 / *50,–*



3853 / *70,–*



3858 / *250,–*




3862 / *100,–*



ex 3863 / *120,–*




3868 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3834 | 2 1/2 Gr. lilabraun, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Cöln Bahnhof", sign. Pfenninger und Attest Krug. Mi. 600,- | ⊙ | 21b | 180,– |
| F | 3835 | 2 1/2 Gr. lilabraun, Kabinettstück mit hierauf ungewöhnlichem K1 "Westerland", Mi. 600,- + Stempel. Sign. Bühler und Attest Krug | ⊙ | 21b | 180,– |
| F | 3836 | 2 1/2 Gr. lilabraun, Kabinettstück mit Hufeisenstempel "Crefeld" (Spal. 6-6, typische Rheinland-Verwendung), Attest Krug. Mi. 600,- | ⊙ | 21b | 150,– |
| F | 3837 | 5 Gr. ockerbraun mit interessantem Plattenfehler "schräger Strich im Unterrand" auf vorgedrucktem Paketbegleitcouvert mit K1 "Wreschen" an einen Lesezirkel in Berlin. Etwas Patina, Befund Sommer | ✉ | 22 | 80,– |
| | 3838 | 5 Gr. ockerbraun, perfektes Exemplar auf Wertbrief mit K1 "Poln. Wartenberg" 1873 nach Berlin, Fotoexp. Brugger | ✉ | 22 | 100,– |
| | 3839 | Privat-Ganzsache 1 Kr. grün auf sämisch, Format 149:82mm, ungebraucht | ✉ | PU8 | 50,– |
| | 3840 | 1 Kr. grün und Paar 3 Kr. rosa auf Pracht-Damencouvert von Constanz (K1) 1873 nach Zürich | ✉ | 23a,25(2) | 60,– |
| | 3841 | 1 Kr. grün und 7 Kr. blau, frische Kabinettstücke auf Drucksache (K1 "Meiningen") bzw. Doppelbrief aus Sachsenhausen | ✉(2) | 23a,26 | 70,– |
| F | 3842 | 1 Kr. grün, Kabinettstück auf Ganzsachenkarte 2 Kr. braun, von Freiburg 1874 nach Basel gelaufen, obwohl Grenzrayon, zum normalen Postkartenporto. Fotoexp. Krug "einwandfrei" | ✉ | 23a,P2 | 100,– |
| F | 3843 | 1 Kr. dunkelgrün, Prachtstück mit K1 "Mainz" vom 30.12.74 (vorletzter Tag der Gültigkeit), Fotoepx. Brugger. Mi. 800,- | ⊙ | 23b | 200,– |
| F | 3844 | 1 Kr. dunkelolivgrün, mit Besonderheit "FZl 16 links", Kabinettstück mit K1 "Mainz", Attest Krug. Mi. 800,- + | ⊙ | 23b | 250,– |
| F | 3845 | 1 Kr. dunkelgrün, von dieser Nuance seltenes Paar (oben teils etwas flache Zähnung) auf Postkarte mit K1 "Coburg", Atteste Sommer und Krug ("in einwandfreier Erhaltung"). Mi. 2000,- | ✉ | 23b(2) | 400,– |
| F | 3846 | 7 Kr. blau (kl. Knitter) auf dekorativ adressiertem Brief mit Taxis-K1 von Heldenbergen "an Seine Königliche Hoheit den Grossherzog" in Darmstadt | ✉ | 26 | 50,– |
| F | 3847 | 9 Kr. rotbraun, kleines Prachtbriefstück, sign. Sommer. Mi. 450,- | △ | 27a | 60,– |
| F | 3848 | 9 Kr. rötlichbraun, kleines Kabinettbriefstück mit zentrischem K1 "Bingen", Fotoexp. Krug. Mi. 500,- | △ | 27a | 120,– |
| F | 3849 | 9 Kr. rötlichbraun, kleines Kabinettbriefstück mit K1 "Bingen", Fotoexp. Krug. Mi. 500,- | △ | 27a | 100,– |
| F | 3850 | 9 Kr. lilabraun, Kabinettstück mit K1 von Bühl, Attest Krug "in einwandfreier Erhaltung". Mi. 600,- | ⊙ | 27b | 180,– |
| F | 3851 | 18 Kr. ockerbraun mit klarem K1 "Darmstadt", kleine Mängel (teils behoben), aber gut gezähnt, Attest Krug. Mi. 2800,- | ⊙ | 28 | 300,– |
| F | 3852 | 18 Kr. ockerbraun, Prachtstück mit gut sichtbarem Plattenfehler "Punkt unter zweitem E von KREUZER", Ra3 von Pforzheim, ein gering verkürzter Zahn (siehe Foto, m.E. vollzähnig und gut), Attest Krug. Mi. 3600,- | ⊙ | 28I | 700,– |
| F | 3853 | 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun (nur unten zwei leicht verkürzte Zähnchen) einzeln auf schwarz gerandetem Trauercouvert von Hamburg, 22.5.75, nach Birmingham/England | ✉ | 29 | 70,– |
| F | 3854 | 9 a. 9 Kr. rotbraun, gut gezähntes Kabinettstück mit zentrischem aptiertem Franko-K1 von Frankfurt. Sign. Hennies und Attest Krug (2025) "in einwandfreier Erhaltung". Mi. 650,- | ⊙ | 30 | 200,– |
| F | 3855 | 9 a. 9 Kr. rotbraun, überdurchschnittlich gut gezähntes Kabinettstück, sign. Bühler und Fotoexp. Hennies. Mi. 650,- | ⊙ | 30 | 150,– |
| F | 3856 | 9 a. 9 Kr. rotbraun auf Kabinettbriefstück mit K1 "Mainz" und nebengesetztem rotem Transit-K2, Attest Krug. Mi. 650,- | △ | 30 | 180,– |
| F | 3857 | 9 a. 9 Kr. rotbraun, kleine Marke L15, gestempeltes Prachstück, sign. Krug. Mi. 780,- | ⊙ | 30L15 | 150,– |
| F | 3858 | 3 Pfge. grün als seltene Einzelfrankatur mit K1 "Darmstadt 3.3.75" in den eigenen Ortsbezirk nach Bessungen. Die Marke kleine Eckknitter durch darunter befindliches Fremdpapier und oben zwei kurze Zähne. Nur in den OPD's Carlsruhe, Constanz und Darmstadt gab es vom 1. Januar bis 30. Juni 1875 eine Übergangsregelung, wonach der alte Tarif von 1 Kr., umgerechnet 3 Pfge., noch für Ortsbriefe galt (ab 1.7.1875 einheitlich 5 Pfge.). Belegstücke für diese Sonderregelung sind nicht häufig. Mi. 800,- | ✉ | 31a | 250,– |
| | 3859 | 5 Pfge. im Viererstreifen auf Auslands-Trauercouvert mit K1 "Berlin P.A. Anh. Bhf." 1876 nach Venedig an den bekannten Schriftsteller Julius Stettenheim (1831-1916, u.a. "Der Judenfresser, wohl bekomm's") | ✉ | 32(4) | 50,– |
| | 3860 | Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfge. purpur, Ansicht "Wartburg", in seltener ungebrauchter Erhaltung | ✉ | PP4F30/01 | 80,– |
| F | 3861 | 10 Pfge. rosa mit früher Firmenlochung "H+S" (Kafferösterei Hansen + Studt) gebraucht in Hamburg, dazu zwei frühe England-Werte um 1880 mit Perfin "FS & Co" | ⊙ | 33 | 50,– |
| F | 3862 | 10 Pfge. rosa und 20 Pfge. blau auf seltenem eingeschriebenem Grenzrayon-Brief (Falte links ausserhalb) von Mönchengladbach 1876 nach Venlo | ✉ | 33,34 | 100,– |
| F | 3863 | 10 Pfge. rosa/karmin, fünf Briefe, u.a. per zwei auf Großformat-Wert-Ganzsache 10 Pfge., als Zwischenstegecke nebst 20 Pfg. auf Retour-R-Brief (sign. Wiegand), Nr. 33b in MiF mit Nr. 44a auf nachtax. (!) Paketbrief, sowie 10 nebst 50 Pfge. dunkelolivgrün auf Auslands-Einschreibebrief der 3. Gewichtsstufe von Cöln 1878 nach Paris, sign. Zenker | ✉(5) | 33-34,30 | 120,– |
| F | 3864 | 10 Pfge. lilarot tadellos postfrisch, sign. Wittmann und Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 400,- | ** | 33a | 120,– |



3817



3810



3833



3834



3835



3836



3843



3844



3847



3848



3849



3850



3851



3852



3854



3855



3856



3857



ex 3861



3864



3902



3905



3870


3877



3874



3876



3908



3911



3912



3913



3914



3918



3920



3922



3928



3929

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3865 | 10 Pfge. blutrot, tadellos gest., sign. Wiegand. Mi. 250,- | ⊙ | 33aa | 50,– |
| | 3866 | 10 Pfge. blutrot, tadellos, einzeln auf kleinem Briefchen aus Fritzlar, sign. Wiegand. Mi. 350,- | ✉ | 33aa | 80,– |
| | 3867 | 25 Pfge. nebst 5 Pfge., sowie per zwei nebst gleichfalls zweimal 20 Pfge., auf zwei Wertbriefen | ✉(2) | 35(3),32, 34 | 60,– |
| F | 3868 | Rohrpost-Ganzsachenkarte 25 Pfg. braun sehr früh verwendet mit K1 "Berlin N. 55" vom 9.12.1876 | ✉ | RP1 | 150,– |
| | 3869 | Rohrpost-Ganzsachenkarte 25 Pfg. braun (kleiner Randmangel) in sehr früher Verwendung als Berliner Rohrpost-Ortskarte, 15.12.76 | ✉ | RP1 | 60,– |
| F | 3870 | 25 Pfge. rotbraun, Pracht-Viererblock mit Taxis-K1 "Weimar", sign. Zenker. Mi. 450,- | ⊙ | 35a(4) | 60,– |
| F | 3871 | 25 Pfge. dunkelbraun, tadellos, nebst zweimal 5 Pfge. purpur (eine etwas "eckrund"), auf Nachnahmebrief (leichte Gebrauchsspuren) mit Ra3 "Schwarzenfels Reg. Bez. Cassel", sign. Jäschke-L. Mi. 400,- | ✉ | 35c,32(2) | 80,– |
| | 3872 | 50 Pfge. dunkelgrau einzeln auf Wertcouvert 1875 mit K2 "Stralsund", sign. Zenker | ✉ | 36a | 50,– |
| F | 3873 | 50 Pfge. grau, zwei Einzelfrankaturen auf "Auslagen"-Briefen (einmal violetter Zettel von Bromberg) aus 1877 | ✉(2) | 36a(2) | 100,– |
| F | 3874 | 2 Mk. violettpurpur, die seltene Erstauflage ungebraucht, siehe Foto. Attest Jäschke-L. "in fehlerfreier ungebrauchter Erhaltung". Mi. 2500,- | * | 37a | 600,– |
| | 3875 | 2 Mk. violettpurpur per zwei vorderseitig, einmal mit Doppelentwertung durch K1 und hs., nebst rs. 5 Pfge. purpur und Dreierstreifen 50 Pfge. gräulichgrün, auf Inlands-Wertpaketkarte (typischer kleiner Ausriß) von Zittau nach Dresden | ✉ | 37a(2),32, 38 | 200,– |
| F | 3876 | 2 Mk. violettpurpur, der Neudruck von 1899 für Kosack tadellos postfrisch, sign. Pfenninger und Attest Wiegand. Mi. 1200,- | ** | 37aND | 300,– |
| F | 3877 | 2 Mk. braunpurpur, seltener Zehnerblock mit typischer "Hettstedt"-Entwertung, angetrennt | ⊙ | 37e(10) | 70,– |
| | 3878 | 2 Mk. braunpurpur (einmal 1894 in heller Nuance wie 37f) jeweils nebst Paaren 20 Pfge. auf zwei Auslands-Paketkarten 1894/97 von Berlin in die Schweiz | ✉(2) | 37e(2), 48(4) | 100,– |
| | 3879 | 2 Mk. lilakarmin, nebst 5 und 10 Pfg., auf ungefalteter Auslands-Paketkarte 1899 von Berlin 49 nach Paris | ✉ | 37f,46,47 | 80,– |
| F | 3880 | 50 Pfge. olivgrün einzeln auf Einschreibebrief von Cassel 1880 an "Ihre königliche Hoheit die Frau Landgräfin Marie von Hessen, geb. Herzogin von Württemberg" auf Schloß Philipsthal, offensichtlich auch ohne besonderen Hinweis der Rückschein mitfrankiert | ✉ | 38a | 100,– |
| | 3881 | 50 Pfge. olivgrün einzeln auf Wertcouvert mit K2 "Angerburg" 1880 nach Berlin | ✉ | 38a | 50,– |
| | 3882 | 50 Pfge. olivgrün im Paar rückseitig, vs. zweimal 20 Pfge. blau, auf kpl. Paketkarte von Lörrach 1877 nach Mailand, sign. Wiegand. Mi. 350,- + | ✉ | 38a(2), 34(2) | 80,– |
| | 3883 | 50 Pfge. dunkelolivgrün und mittelolivgrün, deutlich unterschiedliche Nuancen je zentrisch gestempelt, sign. Jäschke-L. bzw. Wiegand. Mi. 400,- | ⊙ | 38b(2) | 80,– |
| | 3884 | Pfennig-Ausgabe, vier bessere Belege: 3 Pfg. im Paar auf Auslands-Drucksache, breite Marke 3 Pfg. einzeln auf Drucksache (Nr. 39bB, sign. Petry), Nr. 40II u. 44d auf Wertbrief (sign. Zenker), sowie Nr. 42cB (breite Marke 20 Pfg.) auf Doppelbrief (sign. Wiegand) | ✉(2) | 39-42 | 80,– |
| | 3885 | Drei bessere Werte, 5 Pfg. (Nr. 40I) und 25 Pfg. (Nr. 49b) je postfrisch, 10 Pfg. Erstauflage (47aa) gest., sign. Wiegand bzw. Zenker. Mi. 360,- | **/⊙ | 40I,47aa, 49b | 80,– |
| | 3886 | 1884, Ansichtskarten-Vorläufer, Ganzsachenkarte 5 Pfg. graupurpur gebraucht mit K1 "Thale/Harz", Ra2 "Postbriefkasten Hexentanzplatz" und Ansicht "Hexentanzplatz und Hotel" | ✉ | PP | 60,– |
| | 3887 | 5 Pfg., senkrechtes postfrisches Zwischenstegpaar, untere Marke Plattenfehler III, sign. Zenker (Mi. alleine 120,-) | ** | 40ZSPFIII | 35,– |
| F | 3888 | 10 Pfg. rosa einzeln auf "Bahnhofsbrief" von Berlin 1884 nach Braunschweig | ✉ | 41 | 80,– |
| F | 3889 | Ganzsachenkarte 10 Pfg. 1887 von Hannover-Linden nach Waianae auf der zu Hawaii gehörenden Insel Oahu, gelaufen via San Francisco und Honululu. Mit dieser Destination auf eine so entlegene Insel wahrscheinlich Unikat. Fotoexp. Wiegand | ✉ | P14/02 | 300,– |
| | 3890 | 20 Pfg. lebhaftkobalt tadellos postfrisch vom Unterrand, sign. Petry. Mi. 170,- | ** | 42ba | 45,– |
| | 3891 | 20 Pfge. dunkelultramarin, zwei Paare, davon eines als Zwischenstegpaar, auf Auslandspaketkarte von Mülhausen/Els. 1889 in die Schweiz, sign. Wiegand (Karte typ. leichter Mittelbug) | ✉(2) | 42cZS | 80,– |
| F | 3892 | 25 Pfg. orange- bis rötlichbraun, drei eingeschriebene Berliner Orts-Postkarten je mit Einzelfrankaturen in unterschiedlichen Nuancen, alles Drucksachenkarten mit Aktienbestellungen aus gleicher Korrespondenz 1885/86 in die Berliner Mohrenstraße | ✉(3) | 43(3) | 250,– |
| | 3893 | 25 Pfg. auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. Krone-Adler (typ. kl. Aktenspieß), gebraucht am 15.10.1890 als Rohrpost-Ortskarte Berlin | ✉ | 43,P24 | 50,– |
| F | 3894 | 3 und 20 Pfg. auf ungewöhnlicher Einschreibe-Drucksachen-Nachnahmekarte der Maler-Zeitung Leipzig 1894 nach Ungarn | ✉ | 45,48 | 100,– |
| F | 3895 | 3 Pfg. gelbbraun im senkrechten Zwischenstagpaar auf früher Ansichtskarte ("Gruss aus Bunde") aus Bunde/Ostfriesland 1898, untere Marke gering verkürzte Zähne, gut sign. Zenker. Mi. 400,- | ✉ | 45cZS | 100,– |



3781 / *300,-*



3793 / *350,-*



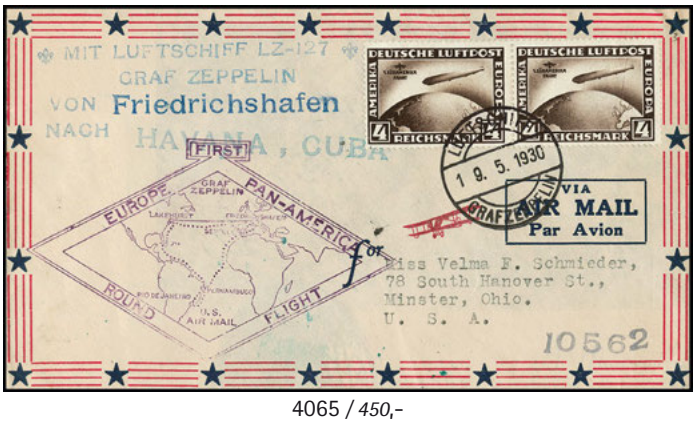
3845 / *400,-*



3889 / *300,-*



4004 Vorderseite + Rückseite / *500,-*



4065 / *450,-*

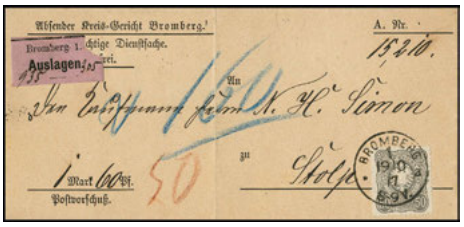


4109 / *500,-*

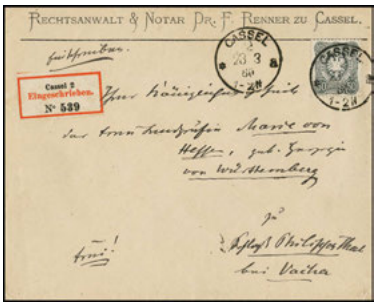
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3896 | 5 Pfg. grün per sechs (dabei Viererstreifen) auf Post-Zustellungsurkunde (leichte Gebrauchsspuren) aus Grimmelshofen 1891, sign. Wiegand | ✉ | 46a(6) | 50,– |
| | 3897 | Drei bessere Belege: 10 Pfg. auf dekor. Doppel-Ansichtskarte aus Wiesbaden zum Briefporto, Nr. 47aa als EF (sign. Wiegand), sowie 20 Pfg. per drei auf Werbrief | ✉(3) | 47(2), 48(3) | 70,– |
| | 3898 | 10 Pfg. per vier auf Bedarfsbrief 1898 von Steinau/Oder an das Kaiserl. Hofpostamt in Berlin zur Weiterleitung an einen Marine-Leutnant in Kiautschou, rs. mit K1 "Tsintanfort Marine-Feldpost" | ✉ | 47(4) | 70,– |
| | 3899 | 10 Pfg. per drei bzw. nebst 20 Pfg., auf zwei R-Postaufträgen, sowie per drei inkl. Zwischenstegpaar auf Zustellurkunde, alle aus Weimar | ✉(3) | 47,48 | 60,– |
| | 3900 | Krone-Adler-Ganzsachen-Doppelkarte 1895 von Weimar in die USA und von dort von New York zurück nach Weimar | ✉ | P27 | 60,– |
| | 3901 | 10 Pfg. im Viererblock mit zwei Zwischenstegpaaren auf Einschreibe-Doppelbrief (leichte Gebrauchsspuren wie kleine Öffnungsmängel oben) von Wittmund 1895 nach Aurich | ✉ | 47ZS(2) | 60,– |
| F | 3902 | 10 Pfg. lilakarmin, die seltene Erstauflage ungebraucht mit Resten des Originalgummis (min. Mgl. wie in die Zahnspitzen eingedrungener Gummi), Fotoexp. Wiegand. Mi. 1100,- | * | 47aa | 200,– |
| F | 3903 | 10 Pfg. rotkarmin nebst zweimal 25 Pfg. orange und Germania-Reichspost 5 Pfg. auf seltener Land-Expreß-Postkarte von Stettin nach Krampkewitz im Landbezirk von Lischwitz (5 + 60 Pfg. Landexpreß), sign. Zenker | ✉ | 47da,49, 55 | 150,– |
| F | 3904 | 20 Pfg. blau per zwei auf Retour-R-Brief von Lägerdorf, 30.3.1893 nach Brasilien und retour, rückseitig acht Stempel, Laufzeit fünf Monate, leichte Spuren (Marken waren gelöst und sind nicht ganz exakt replatziert, gut sign. Zenker) | ✉ | 48d(2) | 100,– |
| F | 3905 | 50 Pfg. feuerrot zentrisch gestempelt "Weissenfels 28.8.90", kleine und unbedeutende Eckbüge, Attest Jäschke-L. Mi. 1800,- | ⊙ | 50aa | 300,– |
| F | 3906 | 50 Pfg. lilabraun per zwei auf seltener Inlands-Expreß-Wertpaketkarte von Hemelingen nach Dresden 1898. Attest Wiegand "einwandfrei" | ✉ | 50d(2) | 200,– |
| F | 3907 | 2 Pfg. im Fünferblock aus der linken unteren Bogenecke auf Bedarfsbrief aus Düren 1902, rs. hübscher Werbezudruck einer Mineralwasser-Firma | ✉ | 52(5) | 50,– |
| F | 3908 | 3 Pfg. dunkelorangebraun postfrisch, sign. Jäschke und Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 440,- | ** | 54b | 100,– |
| F | 3909 | 5 Pfg. Reichspost auf 10 Pfg.-Krone-Adler-Ganzsachenkarte von Baden-Baden 1900 mit vielfacher Nachsendung, u.a. nach Österreich und Frankreich mit entsprechenden Frei- und Portomarken, siehe Foto | ✉ | 55,P | 250,– |
| F | 3910 | 1 Mk. (unten etwas Randklebung und leichte Tönung) einzeln auf Expreß-Paketkarte von Pforzheim nach Dresden, seltene Versendungsform, Attest Kroschel. Mi. 750,- | ✉ | 63a | 150,– |
| F | 3911 | 5 Mk. Reichspost in Type II tadellos gestempelt "Hamburg", Attest Jäschke-L. Mi. 500,- | ⊙ | 66II | 120,– |
| F | 3912 | 5 Mk. Reichspost in Type II tadellos gestempelt, sign. Jäschke. Mi. 500,- | ⊙ | 66II | 110,– |
| F | 3913 | 5 Mk. Reichspost in Type IV tadellos gestempelt "Frankfurt (Main)", Attest Jäschke-L. Mi. 800,- | ⊙ | 66IV | 200,– |
| F | 3914 | 5 Mk. Reichspost in Type IV tadellos gestempelt "Frankfurt (Main)", Attest Jäschke-L. Mi. 800,- | ⊙ | 66IV | 200,– |
| F | 3915 | "Vineta-Provisorium", "3 PF" auf halbierter Germania 5 Pfg. auf Briefstück, Nachauflage des Vineta-Provisoriums, von einem Besatzungsmitglied namens Sanftenberg hergestellt und mit rückdatiertem Marine-Schiffspoststempel entwertet, literaturbekannt als "Sanftenberg-Druck" und "relativ selten", wie der Befund Dr. Mozek bestätigt | △ | aIND | 750,– |
| F | 3916 | 2 Pfg. grau per 40 (zwei 20er-Blöcke) als hohe Mehrfach-Frankatur rückseitig auf großform. Couvert von Berlin 1907 nach Argentinien | ✉ | 68(40) | 120,– |
| | 3917 | Germania, sechs bessere gestempelte Farben, alle geprüft, meist Jäschke-L.: Nr. 72b, 84IIb, 86IId/f, 87IIb und 88IIa. Mi. 930,- | ⊙ | ex72b-88II | 180,– |
| F | 3918 | 1 Mk., gez. 26:17, gute Farbe dunkelkarminrot tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 550,- | ⊙ | 78Aa | 140,– |
| F | 3919 | 1 Mk., 26:17 Zahnlöcher, als gute Einzelfrankatur auf Ortsbereichs-Wertbrief von Berlin nach Rixdorf, Fotoexp. Jäschke-L. | ✉ | 78Ab | 150,– |
| F | 3920 | 2 Mk. gotische Inschrift tadellos postfrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 350,- | ** | 79 | 90,– |
| F | 3921 | 3 Mk. schwarzviolett, 25:16 Zahnlöcher, postfrisches Unterrandstück, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 360,- + | ** | 80Ba | 90,– |
| F | 3922 | 5 Mk., 26:16 Zahnlöcher, gute Farbe, tadellos und klar gestempelt "Hamburg", sign. Jäschke-L. Mi. 450,- | ⊙ | 81Aa | 100,– |
| | 3923 | 10 und 50 Pfg. Germania-Kriegsdruck auf Feldpost-Wertbrief (Couvert leichte Mittelfalte) von Hugo Michel/Weimar, 20.7.1918, an eine Feldpost-Adresse | ✉ | 86II, 91IIx | 50,– |
| F | 3924 | 20 Pfg. Germania-Kriegsdruck, verschiedene Nuancen (einmal etwas "eckrund") je einzeln auf zwei Tauchboot-Briefen, von Berlin, 3.1.17, und Stuttgart-Ostheim, 7.1.17, je in die USA mit L3 "Zurück Wegen Einstellung des Tauchbootbriefverkehrs ..." | ✉(2) | 87II(2) | 120,– |
| F | 3925 | 25 Pfg. Germania-Friedensdruck (kl. Zahnspalt bzw. kurzer Zahn) einzeln auf seltener Postlagerkarte aus Dresden 1913. Attest Jäschke-L. | ✉ | 88I | 250,– |
| | 3926 | 25 Pfg. Germania-Kriegsdruck in besserer Farbe gest., sign. Jäschke. Mi. 250,- | ⊙ | 88IIa | 50,– |



3871 / *80,-*



ex 3873 / *100,-*



3880 / *100,-*



3888 / *80,-*





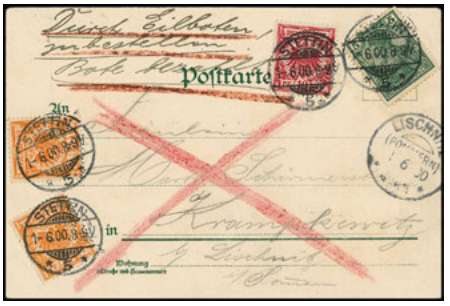
ex 3892 / *250,-*



3894 / *100,-*



3895 / *100,-*



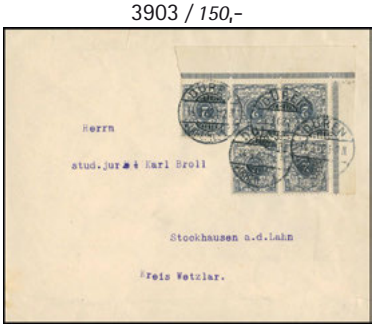
3903 / *150,-*



3904 / *100,-*



3906 / *200,-*



3907 / *50,-*



3909 / *250,-*

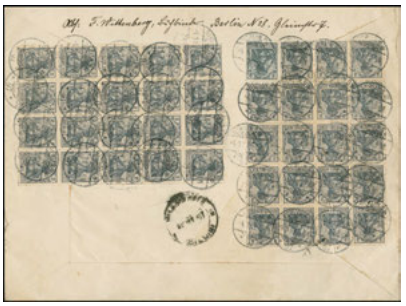


3910 / *150,-*



3919 / *150,-*





3916 Vorderseite + Rückseite / *120,-*



ex 3924 / *120,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3927 | 50 Pfg. Germania-Friedensdruck einzeln auf komplettem Postausweis (dieser Faltspuren ausserhalb) aus Uelzen 1913 | ✉ | 91I | 80,– |
| F | 3928 | 60 Pfg. Friedensdruck tadellos postfrisch, Attest Jäschke-L. Mi. 800,- | ** | 92I | 200,– |
| F | 3929 | 80 Pfg. Kriegsdruck, metall. glänzend tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 1300,- | ⊙ | 93IIa | 300,– |
| | 3930 | 80 Pfg. Kriegsdruck, metall. glänzend, postfrisch, sign. Jäschke. Mi. 260,- | ** | 93IIa | 50,– |
| | 3931 | 1 Mk. Kriegsdruck, A-Zhg., sowie 15 Pfg. dunkelblauviolett, je gest., gepr. Mi. 350,- | ⊙ | 94AII, 101c | 70,– |
| | 3932 | 2 Mk. schwarzviolettblau, Kriegsdruck, als postfrische linke obere Bogenecke, sign. Jäschke. Mi. 180,- + | ** | 95BIIc | 50,– |
| | 3933 | 3 Mk. Germania-Kriegsdruck, B-Zähnung, senkrechter Dreierstreifen rückseitig als MeF auf NN-Paketkarte aus Dresden 1920 | ✉ | 96BII(3) | 100,– |
| | 3934 | 3 Mk. Kriegsdruck, B-Zähnung, als EF auf Paketkarte 1921, sowie 2 Mk. Friedensdruck, nebst 80 Pfg., auf Auslands-Expreß-Paketkarte 1913 (sign. Jäschke-L.) | ✉(2) | 96BII, 97AI | 50,– |
| F | 3935 | 5 Mk. Germania, Kriegs- und Friedensdruck (re. untere Bogenecke) je postfrisch, sign. Zenker bzw. Hochstädter. Mi. 320,- + | ** | 97AIb, AII | 70,– |
| | 3936 | Flugpost Rhein-Main, 10 Pfg. (ein kurzer Zahn) in seltener Verwendung auf "offizielle Postkarte" mit Colormotiv "Jagdschloß Wolfsgarten" aus Frankfurt | ✉ | I | 80,– |
| | 3937 | Flugpost Rhein-Main, kpl. Serie (30 Pfg. typisch per drei) auf drei sauberen Flugpostkarten, Mi. 545,- | ✉(3) | I-III | 100,– |
| F | 3938 | Flugpost Rhein-Main, vier Karten inkl. "Gelber Hund" komplett gebraucht, dreimal "Worms", einmal "Frankfurt", dabei die 30 Pfg. in seltener Einzelverwendung. Mi. 975,- | ✉(4) | I-IV | 200,– |
| F | 3939 | Flugpost Rhein-Main, 20 Pfg., nebst Germania 5 Pfg. (mit Firmenlochung "J.u.R.") auf seltener Flugpostkarte mit rückseitigem Privatzudruck "Junker & Ruh Gasherde" | ✉ | II | 150,– |
| | 3940 | Flugpost Rhein-Main, 30 Pfg. per drei auf Flugpostkarte, Mi. 400,- | ✉ | III(3) | 90,– |
| | 3941 | Flugpost Rhein-Main, 30 Pfg. per drei, nebst 5 Pfg. Germania, auf Flug-Post-Karte mit SST "Darmstadt", 23.6.12, Mi. 400,- | ✉ | III(3) | 80,– |
| | 3942 | Flugpost "Gelber Hund" tadellos gestempelt, sign. C. Brettl. Mi. 200,- | ⊙ | IV | 50,– |
| F | 3943 | Flugpost "Gelber Hund" nebst 5 Pfg. Germania, auf sauber gest. Briefstück, Mi. 200,- + | △ | IV | 50,– |
| F | 3944 | Flugpost "Gelber Hund" per zwei auf sauberer Flugpostkarte, Mi. 480,- | ✉ | IV(2) | 100,– |
| F | 3945 | Flugpost 1 Mk. a. 10 Pfg., sog. "Gelber Hund", per zwei (einmal ein leicht verkürzter Zahn) auf entsprechender Lupo-Karte, Mi. 480,- | ✉ | IV(2) | 120,– |
| | 3946 | Germania-Ganzsachenkarte 7 1/2 Pfg. orange, oben gez., unten verkürzt, mit seltenem Privat-Zudruck der Fa. Gütermann (Nähseide) aus Gutach 1918 gelaufen | ✉ | P110II | 60,– |
| | 3947 | Zusammendruck-Einheit mit zweimal 7 1/2 und 15 Pfg. senkrecht, davon einmal postfrisch, sign. Heintze. Mi. 460,- | **/* | S7aa(2) | 90,– |
| | 3948 | 35 Pfg. rötlichbraun, postfrische linke obere Bogenecke, sign. Infla. Mi. 200,- | ** | 103bPOR | 50,– |
| F | 3949 | 25 Pfg. Nationalversammlung im senkrechten Zwischenstegpaar nebst 10 Pfg. Ziffern auf portoger. Fernbrief mit Bahnpoststempel "Hannover-Hamburg" 1921. Mi. 1300,- | ✉ | 108ZS | 200,– |
| F | 3950 | 1 Mk., rechte untere Bogenecke mit Hausauftrags-Nr. "3409.20", nebst 5 Pfg. Germania in dunkelgrün (unten Randtönung) und braun (aus der linken unteren Bogenecke), sowie 4 Mk. und 1 Mk. Bayern-Abschied, auf portoger. Wertbrief (2. Gewichtsstufe) aus Ossecken | ✉ | A113,85, 140 | 150,– |
| | 3951 | Drei gute gestempelte Farben tadellos, sign. Infla bzw. Nr. 115d Fotoexp. Weinbuch und Nr. 118a Fotoexp. Fleiner. Mi. 620,- | ⊙ | 114c, 115d, 118a | 120,– |
| | 3952 | 2,50 Mk. dunkelpurpur tadellos gest., Fotoexp. Weinbuch. Mi. 250,- | ⊙ | 115d | 50,– |
| F | 3953 | Aufdrucke, dabei 2,50 Mk. a. 2 Mk. in guter Farbe lilabraun, einheitlich auf Luxusbriefstücken mit zentrischem Rundstempel "Leipzig-Anger Crottendorf", Attest Winkler. Mi. 1400,- + | △(3) | 116-18c | 350,– |
| | 3954 | Vier bessere Infla-Belege: Nr. 116 rechte untere HAN-Ecke, nebst zweimal Nr. 92II (eine Ecke li. unten) und 142; ferner Nr. 191 als MeF per 20, 329A als MeF per drei im späten Aufbrauch 31.12.23, sowie Nr. 329AW als EF im Aufbrauch 2.12.23, sign. Infla | ✉(4) | ex116-329 | 80,– |
| | 3955 | 1,50 a. 1 Mk. mit Aufdruckabart "1 des Aufdrucks mit breitem Kopf" mit BP-Stempel, sign. Infla. Mi. 380,- | ⊙ | 117AFI | 70,– |
| | 3956 | 1,50 M. a. 1 Mk. postfrisch mit Aufdruckabart "1 mit breitem Kopf", dazu Normalmarke zum Vergleich. Mi. 220,- | ** | 117I | 35,– |
| F | 3957 | 1,50 a. 1 Mk., linke untere Bogenecke (mit Randzudruck "1,50 M"), gute Randvariante "durchgezähnt", auf sauber gestempeltem Briefstück, sign. Infla. Mi. "-.-" | △ | 117dgz | 80,– |
| | 3958 | 2,50 M. a. 2 Mk. braunlila bzw. rosalila je tadellos gest., sign. Infla, Oechsner. Mi. 500,- | ⊙ | 118a/b | 100,– |
| | 3959 | 2,50 Mk. a. 2 Mk. lilarosa gest., sign. Oechsner, Infla. Mi. 250,- | ⊙ | 118b | 50,– |
| F | 3960 | 3 Mk. Bayern-Abschied in Type I mit Aufdruckfehler V als EF auf eingeschriebener Paketkarte (für "1 Auto-Reifen") aus Hof 1920. Fotoexp. Bauer | ✉ | 134IAFV | 80,– |




3925 / *250,-*




3927 / *80,-*



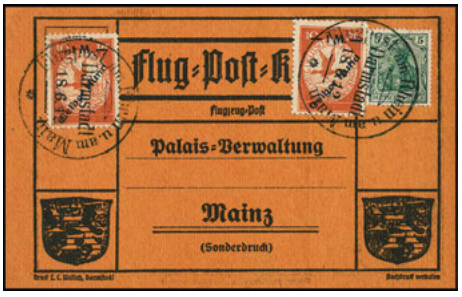

ex 3938 / *200,-*







3939 Vorderseite + Rückseite / *150,-*




3944 / *100,-*




3945 / *120,-*



3949 / *200,-*



3950 / *150,-*




3960 / *80,-*




3989 / *100,-*






3965 Vorderseite + Rückseite / *150,-*







3992 Vorderseite + Rückseite / *180,-*



3995 / *100,-*




3996 / *100,-*




4002 / *220,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 3961 | 4 Mk. Bayern-Abschied, drei verschiedene gestempelte Bogenecken-Viererblöcke links oben und unten je mit Leerfeldern, sowie rechts unten, je mit Plattennummer. Mi. 250,- + Leerfeld und zwei Pl.-Nr. | ⊙ | 137I(12) | 65,– |
| F | 3962 | 10 Mk. Bayern-Abschied in guter Type II postfrisch, sign. Infla. Mi. 600,- | ** | 137II | 150,– |
| | 3963 | 10 Mk. Bayern-Abschied, Type I, einzeln mit Plattenfehler IV, sowie im Eckrandpaar re.u. mit PF III, je postfrisch, jeweils Fotoexp. Fleiner. Mi. 350,- | ** | 137I PFIII/IV | 70,– |
| | 3964 | 10 Mk. Bayern-Abschied in Type I mit Plattenfehler IV (Mi. 350,-), nebst Nr. 115e(2), 149aII(3) und 150 auf gefalteter Paketkarte aus Kaldenkirchen, sign. Fleiner | ✉ | 137IPFIV | 70,– |
| F | 3965 | 20 Mk. Bayern-Abschied, drei senkrechte Paare (eines kl. Eckknitter) rückseitig, nebst vs. 80 Pfg., auf Auslands-Wertpaketkarte von Nürnberg in die Schweiz | ✉ | 138I(6), 125 | 150,– |
| | 3966 | 20 Mk. Bayern-Abschied, Type I, Plattenfehler III und IV je gest., Fotoexp. Bauer bzw. sign. Winkler. Mi. 600,- | ⊙ | 138I/ PFIII/IV | 120,– |
| F | 3967 | 5 Pfg. dunkelviolettbraun, seltene Farbe, gestempelt, links oben zwei stumpfe Zähnchen, Fotoexp. Bauer. Mi. 900,- | ⊙ | 140d | 150,– |
| | 3968 | 40 Pfg. poröser Druck (früher "F") und 1 1/4 Mk. als Walzendruck-Oberrandstück (WOR "0'6'0/1'5'1") je gest., sign. Infla, Bauer. Mi. 280,- | ⊙/△ | 145b, 151aW | 60,– |
| F | 3969 | 60 Pfg. olivgrün, sog. "Kölner Postfälschung" im schlecht ausgeführten Steindruck postfrisch, ein kleiner vorderseitiger Papierausfall ist herstellungsbedingt und kein Mangel. Mi. 500,- | ** | 147PFä. | 130,– |
| F | 3970 | 1 1/4 Mk. in guter Farbe (sign. Bauer) sowie 40 Pfg. "poröser Druck" je gest., letztere als frühere "F" sign. Infla. Mi. 600,- | ⊙/△ | 151b, 145b | 120,– |
| F | 3971 | 1,60 M. a. 5 Pfg., stumpfer Aufdruck auf guter Farbe lebhaftbraun tadellos und sehr klar gestempelt "Berlin", eine ausgesprochen seltene Marke, früher im Michel mit 4500,- notiert und jetzt unverständlicherweise auf 2000,- reduziert. Attest Weinbuch | ⊙ | 154IIb | 600,– |
| F | 3972 | 1,60 M. a. 5 Pfg. dunkelbraun, Aufdruck mattglänzend, gestempelt, sign. Infla. Mi. 550,- | ⊙ | 154Ib | 100,– |
| F | 3973 | Sechs gute gestempelte Werte inkl. fünfmal Wz. "Waffeln", gepr. Infla bzw. Fotoexp.: Nr. 159b, 177 bis 179, 181 und 188. Mi. 1690,- | ⊙ | ex159-188 | 330,– |
| | 3974 | Vier bessere postfrische "b"-Farben, je sign. Infla: Nr. 174b, 176b, 199b und 200b. Mi. 330,- | ** | ex174-200b | 60,– |
| | 3975 | 5 Pfg. tadellos gest., sign. Oechsner. Mi. 260,- | ⊙ | 177 | 50,– |
| F | 3976 | 5 Pfg. tadellos und klar zentrisch gest. "Berlin", Fotoexp. Bauer. Mi. 260,- | ⊙ | 177 | 50,– |
| | 3977 | 5 und 10 Pfg., gutes Wz. "Waffeln" gestempelt, sign. Infla. Mi. 500,- | ⊙ | 177,178 | 80,– |
| F | 3978 | 5, 15, 30 und 120 Pfg. Wz. "Waffeln" je gestempelt, sign. Oechsner, Tworek bzw. die schön zentr. gest. 30 Pfg. Attest Bechtold. Mi. 1100,- | ⊙ | 177,179, 181,188 | 220,– |
| | 3979 | 120 u. 160 Pfg. (Bfst.), je Wz. "Waffeln", gestempelt, sign. Peschl. Mi. 360,- | ⊙/△ | 188,190 | 70,– |
| | 3980 | 120 Pfg., Wz. "Waffeln", sowie 75 Pfg. in guter Farbe lilakarmin je gest., Fotoexp. Fleiner bzw. Weinbuch. Mi. 340,- | ⊙ | 188,197b | 70,– |
| F | 3981 | 120 Pfg., gutes Wz. "Waffeln", gestempelte linke obere Plattendruck-Bogenecke, sign. Fleiner. Mi. 350,- + | ⊙ | 188P | 100,– |
| F | 3982 | 120 Pfg., gutes Wz. "Waffeln", gestempeltes Plattendruck-Oberrandstück, sign. Fleiner. Mi. 350,- | ⊙ | 188P | 80,– |
| F | 3983 | 1 1/4 Mk. Gewerbeschau im tadellosen gestempeltem Viererblock mit zwei Zwischenstegpaaren, eine seltene Einheit! Attest Fleiner. Mi. 900,- + | ⊙ | 199aZS(2) | 250,– |
| | 3984 | 60 Pfg. und 2 Mk. Flugpost je in guter "b"-Farbe gestempelt, sign. Infla bzw. Fotoexp. Fleiner. Mi. 530,- | ⊙ | 213b, 216b | 100,– |
| | 3985 | 400 Mk., die guten Farben oliv- und fahlbraun je gest., sign. Infla. Mi. 420,- | ⊙ | 222c,d | 75,– |
| F | 3986 | 400 Mk. in guter Farbe "fahlbraun" zentrisch gestempelt, sign. Infla. Mi. 300,- | ⊙ | 222d | 60,– |
| F | 3987 | 40 Mk. grünlicholiv tadellos postfrisch, sign. Infla und Attest Fleiner. Mi. 800,- | ** | 244c | 200,– |
| F | 3988 | 40 Mk. in seltener Farbe "grünlicholiv" tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, Attest Oechsner. Mi. 800,- | ** | 244c | 200,– |
| F | 3989 | 50 Mk. schwarzblau, seltene linke obere Plattendruck-Bogenecke (Mi. lose 250,-, Brief "-.-"), nebst 100 Mk., auf Auslandsbrief, sign. Infla | ✉ | 246c,247 | 100,– |
| F | 3990 | 3000 Mk. schwarzgraubraun zentrisch gestempelt, sign. Infla. Mi. 400,- | ⊙ | 254d | 80,– |
| | 3991 | 3000 Mk. schwarzgraubraun und 5000 Mk. schwarzgrün je gestempelt, sign. Infla. Mi. 600,- | ⊙ | 254d, 256d | 120,– |
| F | 3992 | 5000 Mk. Wartburg in guter Farbe grünlichblau im Achterblock, nebst Queroffset 500(2) und 2000 Mk., auf Wert-Paketkarten-Stammteil aus München, sign. Infla, Peschl. Mi. 1000,- | ✉ | 261b(8), 251 | 180,– |
| | 3993 | Flugpost, nebst 100 Mk. in beiden Farben, auf sauber gestempeltem Lupo-Brief, sign. Peschl. Mi. 190,- | ✉ | 263-68a/b | 50,– |
| F | 3994 | 50 T. Mk., "fette Inschrift" gestempelt, Fotoexp. Bechtold "einwandfrei". Mi. 600,- | ⊙ | 275aI | 120,– |
| F | 3995 | 25 T. a. 25 Mk. als hohe Mehrfach-Frankatur per zehn auf Bürgermeister-Bedarfsbrief von Haslach, 28.9.23, nach Wolfach | ✉ | 283(10) | 100,– |




3915




3921




ex 3935




3943




ex 3953




3957




3962




3967




3969




ex 3970




3971




3972




3976







ex 3973




ex 3978




3981




3982




3983




3986




3987




3988




3994




3990




3997




3998




4001

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 3996 | 75 T. a. 400 Mk. im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit WOR "-/1'5'1" und Bogenlaufnummer, auf Fernbrief aus Leipzig, unterfrankiert und nachtaxiert | ✉ | 287(4) | 100,– |
| F | 3997 | 800 T. a. 500 Mk. tadellos gestempelt, sign. Tworek und Attest Oechsner. Mi. 2000,- | ⊙ | 307 | 500,– |
| F | 3998 | 2 Mill. a. 200 Mk., gutes liegendes Wasserzeichen gest., sign. Infla. Mi. 450,- | ⊙ | 309APaY | 80,– |
| | 3999 | Korbdeckel im kompletten postfrischen Bogensatz inkl. Nr. 316 mit Plattenfehler III, sowie 330A OR Platte B | ** | 313-30A (100) | 200,– |
| | 4000 | 20 Mio. Mk. durchstochen und 1 Milld. Mk. schwarzbraun je gest., sign. Oechsner. Mi. 520,- | ⊙ | 319B, 325AWb | 100,– |
| F | 4001 | 20 Mill. Mk. durchstochen mit Plattenfehler "Sprung in der Rosette" tadellos gestempelt, Attest Tworek. Mi. 1600,- | ⊙ | 319B/HT | 300,– |
| F | 4002 | 5 Milld. Mk. im Unterrand-Viererblock mit kpl. HAN "6308.23" auf R-Brief aus Traunstein, 13.11.23, nach Bad Reichenhall | ✉ | 327AHAN | 220,– |
| F | 4003 | 50 Milld. Mk. in weit überdurchschnittlich guter Durchstichs-Qualität, sowie 5 Milld. a. 2 Mio. Mk. schön zentr. gest., sign. Peschl bzw. Bauer. Mi. 1070,- + | ⊙ | 330B, 332a | 250,– |
| F | 4004 | 1 Milld. a. 100 Mk. grauviolett im Zehnerblock aus der linken oberen Bogenecke mit zwei verschiedenen Walzendruck-Varianten, "2'9'2" und "1'11'1", nebst rückseitig weiterer Frankatur, u.a. Zehnerblock 1 Milld. Mk., auf portoger. Auslands-NN-Retour-Drucksache. Michel nur der beiden losen WOR schon 1500,-, Attest Fleiner | ✉ | 331bWOR | 500,– |
| | 4005 | 5 Milld. a. 2 bzw. auf 10 Mio. Mk. (diese durchstochen) je gest., Fotoexp. Fleiner bzw. Bauer "einwandfrei". Mi. 410,- | ⊙ | 332a, 334B | 80,– |
| | 4006 | 5 Milld. Mk., gez. und durchstochen, fünf versch. Oberränder, vier versch. Platten Stettin, sowie durchstochen, Mi. 370,- | **/* | 334A/B | 60,– |
| F | 4007 | Lokale Notmaßnahme, Laubach/Oberhessen, Gebührenzettel mit L1 "Gebühr bezahlt" sowie Paraphe des Postmeisters auf Ganzsachenkarte mit ZuF, 27.8.23, nach Pirna, sign. Kurze | ✉ | P | 180,– |
| F | 4008 | Lokalausgabe Leipzig 13, Gebührenzettel "Gebühr bezahlt", Gebühr von "28" (Tausend Mark) eingestempelt, auf Sieger-R-Postkarte, Mi. 550,- | ✉ | 1 | 120,– |
| F | 4009 | 160 Pfg. Schnitter, zwei Eckrand- und drei Oberrand-Viererblöcke, nebst 80 Pfg. u.a. im Unterrand- und Eckrand-Viererblock, sowie weiterer Frankatur, auf Bedarfsbrief (leichte Gebrauchsspuren), sign. Infla. Mi. nur der losen POR der 160 Pfg. = 600,- Michel (!) | ✉ | 170(20), 166 | 180,– |
| | 4010 | Korbdeckel und Nothilfe 1924 je postfrisch, sign. Peschl bzw. Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 310,- | ** | 338-43, 351-54 | 60,– |
| | 4011 | Korbdeckel, dabei Höchstwert PE I, sowie Nothilfe (Höchstwert linke untere Bogenecke) je postfrisch, die teuren Werte sign. bzw. Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 365,- | ** | 338-43, 351-54 | 75,– |
| F | 4012 | Fünf bessere Belege Weimar: Nr. 338 u. 341 auf R-Drucksache, Nr. 345 im Viererblock als MeF auf Orts-R-Doppelbrief (selten!), 346X als MeF, Nr. 355 u. 359 auf R-Drucksache (gute Portostufe), sowie Nr. 357 als EF auf Grenzrayon-Auslandsbrief Konstanz-Basel | ✉(5) | ex338-359 | 120,– |
| F | 4013 | 50 Pfg. Korbdeckel, postfrisches Oberrandstück, Plattendruck ORB, dazu postfr. Oberrandpaar 100 Pfg. mit beiden Oberrändern A/B, siehe Foto. Mi. 500,- + | ** | 342POR, 343 | 100,– |
| | 4014 | Flugpost Holztaube klar gestempelt, Höchstwert sign. D. Schlegel. Mi. 350,- | ⊙ | 344-50 | 70,– |
| F | 4015 | Flugpost Holztaube postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 1500,- | ** | 344-50 | 300,– |
| F | 4016 | Flugpost Holztaube postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 1500,- | ** | 344-50 | 300,– |
| | 4017 | 200 Pfg. Flugpost postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 350,- | ** | 349 | 70,– |
| F | 4018 | 300 Pfg. Flugpost Taube als gute Einzelfrankatur auf Lupo-R-Expreß-Päckchen ab Frankfurt, Mi. 1400,- | ✉ | 350 | 180,– |
| | 4019 | Nothilfe, kpl. Serie auf Sammler-Orts-R-Brief aus Rottenburg | ✉ | 351-54 | 50,– |
| | 4020 | Reichsadler postfrisch, Attest A. Schlegel. Mi. 350,- | ** | 355-61 | 100,– |
| | 4021 | Reichsadler (Höchstwert sign. D. Schlegel) und Stephan (60 Pfg. beide Papiere) je postfrisch. Mi. 585,- | ** | 355-63 | 120,– |
| F | 4022 | 5 und 10 Pfg. Reichsadler je auf gutem Faserpapier gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 700,- | ⊙ | 356-57Xx | 150,– |
| | 4023 | 10 Pfg. Reichsadler, gutes liegendes Wasserzeichen als postfr. Randstück, Mi. 120,- | ** | 357Y | 40,– |
| | 4024 | 30 Pfg. Reichsadler, postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, Mi. 120,- | ** | 359XPOR | 25,– |
| | 4025 | 50 Pfg. Reichsadler als gute EF auf R-Brief zum Sonderporto von Bremen 1929 in die CSR | ✉ | 361 | 60,– |
| | 4026 | 80 Pfg. Stephan, zwei verschiedene Einzelfrankaturen: auf Wertbrief und auf Eil-R-Doppelbrief | ✉(2) | 363(2) | 70,– |
| | 4027 | 2 Mk. Alt-Köln und 5 Mk. Speyer je per zwei, nebst 5, 30 u. 60 Pfg. Hindenburg/Ebert, auf portoger. Auslands-Wertbrief des Postscheckamtes Leipzig | ✉ | 365(2), 367(2) | 60,– |
| F | 4028 | 10 Pfg. Stephan, gestempeltes Walzendruck-Oberrandstück mit teils fehlenden Walzendruckstrichen oben, siehe Foto | ⊙ | 368WOR | 70,– |
| F | 4029 | Nothilfe Wappen 1925 bis 1929 kpl. postfrisch (Nr. 375-77, 398-401, 425-29, 430-34), Mi. 780,- | ** | ex375-434 | 200,– |
| F | 4030 | 20 Pfg. Nothilfe per zwei als nicht häufige Mehrfach-Frankatur auf R-Brief aus Meiningen 1926 | ✉ | 377(2) | 80,– |
| | 4031 | Flugpost 1926 postfrisch, Höchstwert sign. Schlegel. Mi. 1300,- | ** | 378-84 | 300,– |

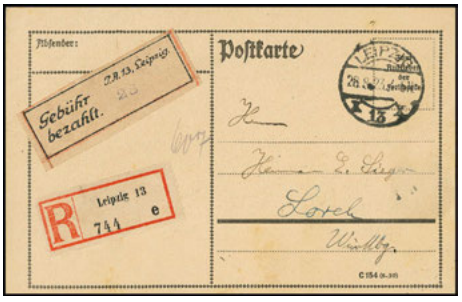



4007 / *180,–*





4009 Vorderseite + Rückseite / *180,–*




4008 / *120,–*



ex 4012 / *120,–*



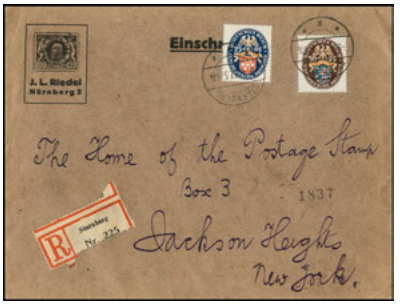

4018 / *180,–*




4030 / *80,–*



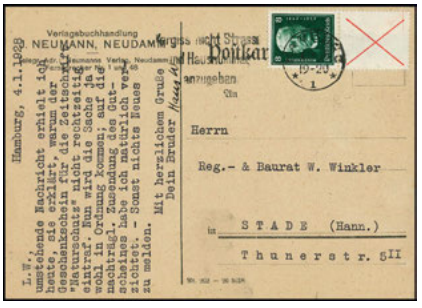

4038 / *70,–*




ex 4040 / *70,–*




4041 / *100,–*



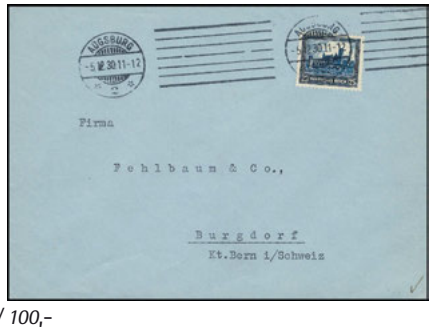

4043 / *80,–*

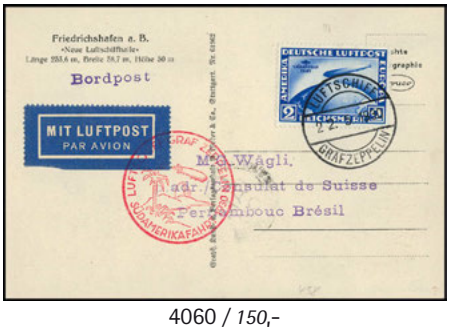



ex 4049 / *120,–*




ex 4050 / *100,–*




4060 / *150,–*




4061 / *120,–*

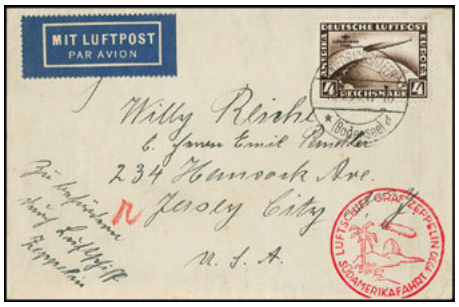



4063 / *100,–*




4064 / *120,–*


4003
ex 4015
ex 4016
ex 4029
4022
60,00 70,00
ex 4013
4033
4028
ex 4032
ex 4048
4051
4054
4078
4062
ex 4074
ex 4098
4056
4081
4093
ex 4100



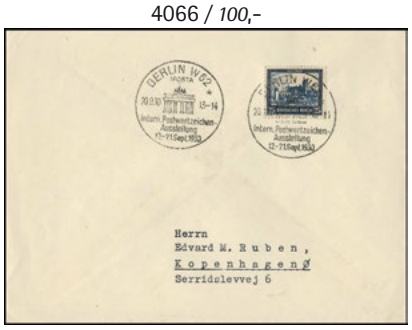

4066 / *100,–*




4067 / *100,–*



4068 / *120,–*

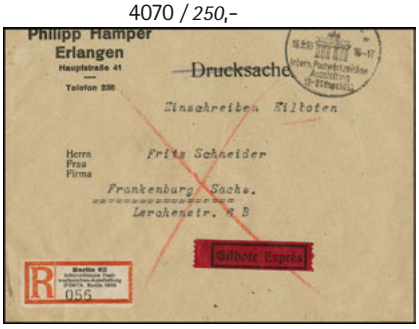



4070 / *250,–*





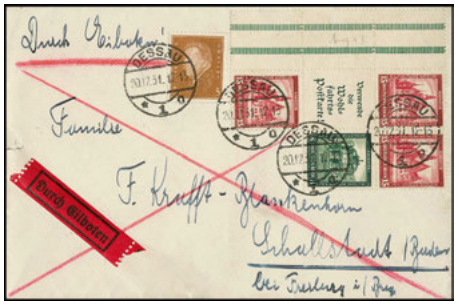

4075 / *90,–*




4073 Vorderseite + Rückseite / *350,–*




4079 / *220,–*




4082 / *220,–*




4085 / *50,–*




4092 / *100,–*







ex 4091 / *350,–*

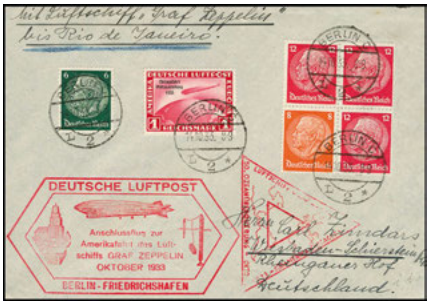



4101 / *60,–*










4096 / *400,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4032 | Flugpost postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 1300,- | ** | 378-84 | 300,– |
| F | 4033 | 10 Pfg. Flugpost, postfrischer Kehr-Zusammendruck vom Rand mit HAN "V 15297.31", leichte herstellungsbedingte Gummibüge, Mi. 1000,- | ** | K7HAN | 180,– |
| | 4034 | 20 Pfg. und 1 Mk. Flugpost auf Lupo-Auslands-Eil-R-Brief von Berlin 1933 nach Budapest | ✉ | 380,382 | 40,– |
| | 4035 | 20 Pfg. Flugpost, Zusammendruck mit drei Andreaskreuzen gestempelt, Mi. 250,- | ⊙ | RL15.2 | 45,– |
| | 4036 | Berühmte Deutsche postfrisch, Attest A. Schlegel. Mi. 1300,- | ** | 385-97 | 300,– |
| | 4037 | Ganzsachen-Doppelkarte 15 Pfg. Kant in guter Type II gelaufen 1932 von Berlin nach Riga, Antwortteil ungebraucht, Mi. 225,- | ✉ | P173II | 80,– |
| F | 4038 | 25 Pfg. Goethe per vier auf portoger. Auslands-R-Brief (61-80gr.) von Frankfurt | ✉ | 393(4) | 70,– |
| | 4039 | Nothilfe komplett auf Sammler-R-Brief aus Frankenberg | ✉ | 398-401 | 60,– |
| F | 4040 | 25 u. 50 Pfg. Nothilfe auf R-Brief von Starnberg in die USA, sowie 6 Pfg. Fridericus, nebst 15 Pfg. Kant sowie 5 und 8 Pfg. auf Orts-R-Drucksache (!) aus Wildemann | ✉(2) | 400,401, 479 | 70,– |
| F | 4041 | 50 Pfg. Nothilfe einzeln auf R-Doppelbrief von Nürnberg 1927 nach Iserlohn, Mi. 300,- | ✉ | 401X | 100,– |
| | 4042 | Hindenburg-Spende und IAA auf zwei Sammler-Auslands-R-Briefen, Mi. lose 335,- | ✉(2) | 403-9 | 90,– |
| F | 4043 | 8 Pfg. Hindenburgspende, Andreaskreuz-Zusammendruck auf portoger. Postkarte, Mi. 300,- | ✉ | S37 | 80,– |
| | 4044 | 8 und 15 Pfg. Hindenburgspende, gest. Andreaskreuz-Zusammendrucke, Mi. 330,- | ⊙ | W25,S37 | 60,– |
| | 4045 | Markenheftchen 24.1, 29.3, 31, 32.4, 42.1, 46, 48.2 und 49.2 je postfrisch, teils Deckel-/Gebrauchsspuren. Mi. 2030,- | ** | exMH 24-48 | 180,– |
| | 4046 | IAA, postfrische Unterrandserie, 8 Pfg. mit Feldmerkmal im Aufdruck ("beschädigte 1"), sign. Schlegel. Mi. 250,- | ** | 407-9 | 60,– |
| | 4047 | IAA, kpl. Serie auf Sammler-R-Brief aus Magdeburg. Mi. lose 260,- | ✉ | 407-9 | 60,– |
| F | 4048 | IAA, kpl. Serie auf Briefstücken mit entsprechenden SST, einmal Referenzprüfung D. Schlegel. Mi. 300,- + | △(3) | 407-9 | 70,– |
| F | 4049 | IAA, kpl. Serie auf portogerechter Expreßkarte von Berlin nach Niederpoyritz (selten), sowie Hindenburg-Spende auf sauber gest. Satzbrief, Mi. 360,- + 65,- lose gest. | ✉(2) | 407-9, 403-6 | 120,– |
| F | 4050 | Fünf bessere Belege Weimar: Nr. 411, 414, 454 und 474/75 auf R-Drucksache, Nr. 410 auf Drucksachenkarte von der IPOSTA mit Schiffspost-SST, Nr. 452 als gute EF auf Brief in die Schweiz, Nr. 454WOR (2, Paar) als MeF auf Ortsbrief, sowie Nr. 481 als EF auf Auslandsbrief | ✉(5) | ex410-481 | 100,– |
| F | 4051 | 15 Pfg. Hindenburg, postfrischer Kehr-Zusammendruck mit HAN "V15450.31.1", Mi. 400,- | ** | K14HAN1 | 70,– |
| | 4052 | Ganzsachenkarte 15 Pfg. Hindenburg zweimal mit Zusatzfrankatur in guter Verwendung: mit Nr. 414, 466 und 474 als Expreßkarte, sowie mit Nr. 571/72 als R-Drucksachenkarte, 1933/35 | ✉(2) | P196(2) | 60,– |
| | 4053 | 60 Pfg. Ebert als EF auf Bank-R-Brief von Berlin 1930 nach Luxemburg zum Sonderporto | ✉ | 421 | 60,– |
| F | 4054 | 4 RM Zeppelin mit Plattenfehler "Punkt vor K von MARK" ungebraucht (Gummifehler), eine seltene, im Michel nur mit "-.-" bewertete Abart, Fotoexp. Schlegel | * | 424I | 1000,– |
| | 4055 | 8 bis 25 Pfg. Nothilfe je mit gutem X-Wasserzeichen postfrisch, sign. D. Schlegel. Mi. 260,- | ** | 426-28X | 60,– |
| F | 4056 | 8 Pfg. Nothilfe 1928, tadellos postfrischer senkrechter Andreaskreuz-Zusammendruck aus der linken oberen Ecke, Attest D. Schlegel. Mi. 1800,- + | ** | S55 | 450,– |
| | 4058 | Nothilfe 1929 postfrisch, Höchstwerte sign. D. Schlegel. Mi. 240,- | ** | 430-34 | 50,– |
| | 4059 | 8 und 15 Pfg. Nothilfe 1929, zwei Zwischensteg-Kehr-Zusammendrucke mit beiden Strichel-Varianten (im Michel-Spezial nicht getrennt bewertet, nur im Hb.), Mi. 180,- + | * | KZ15.1/2 | 50,– |
| F | 4060 | 2 RM SAF, gutes stehendes Wasserzeichen, auf Zeppelin-Bordpostkarte zur SAF 1930. Mi. 650,- | ✉ | 438X | 150,– |
| F | 4061 | 2 RM SAF, lieg. Wz., linke untere Bogenecke auf sauberem Zeppelinbrief, Hollandfahrt 1930 (Sieger Nr. 98Aa), Mi. 500,- + | ✉ | 438Y | 120,– |
| F | 4062 | 2 RM SAF auf Briefstück mit sauberem Zeppelin-Bordpoststempel. Mi. 400,- + | △ | 438Y | 80,– |
| F | 4063 | 2 RM SAF, nebst 30. Juni, auf Zeppelinbrief zur Fahrt in das befreite Rheinland (Sieger Nr. 72i), Mi. 500,- + | ✉ | 438Y, 444-5 | 100,– |
| F | 4064 | 4 RM SAF auf sauber gestempeltem Zeppelinbrief (leichte Mittelfalte ausserhalb), SAF 1930 von Friedrichshafen bis Rio de Janeiro, Mi. 500,- | ✉ | 439 | 120,– |
| F | 4065 | 4 RM SAF im Paar, rechte Marke Plattenfehler "Blitz durch das Heck", auf Zeppelinbrief, Bordpost 1. SAF 1930, Rundflug-Vordruckbrief, in dieser Form selten. Mi. mind. 1800,- | ✉ | 439II | 450,– |
| F | 4066 | 4 RM SAF einzeln auf Zeppelinbrief, SAF 1930 ab Friedrichshafen, Mi. 500,- | ✉ | 439X | 100,– |
| F | 4067 | 4 RM SAF, nebst 50 Pfg. Flugpost, auf Zeppelin-Bordpostkarte zur SAF 1930 in die USA, Mi. 500,- | ✉ | 439X,381 | 100,– |
| F | 4068 | 8 Pfg. Nothilfe aus IPOSTA-Block als gute Einzelfrankatur auf Bedarfs-Postkarte aus Alsfeld 1930, Mi. 400,- | ✉ | 446 | 120,– |
| | 4069 | Nothilfe, Einzelmarken aus IPOSTA-Block gestempelt, Mi. 560,- | ⊙ | 446-49 | 90,– |
| F | 4070 | 25 Pfg. Nothilfe aus IPOSTA-Block als seltene Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Berlin mit SST nach Kopenhagen (an Edvard Ruben, den Kompagnon von Philip Kosack, in Kopenhagen). Mi. 600,- | ✉ | 448 | 250,– |
| | 4071 | IPOSTA-Block ungebraucht, Mi. 550,- | * | Bl.1 | 100,– |







ex 4099







ex 4104




4106




ex 4146




4168




4183




4179




4193




4204




4218




4222



4224




4227




4235



4249




4234




4237

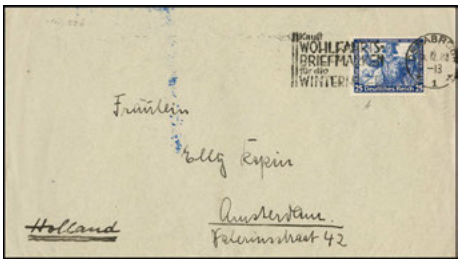



ex 4239




4241

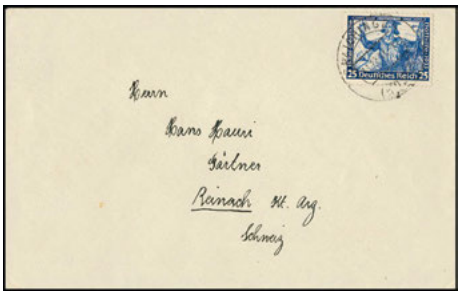
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4072 | IPOSTA-Block postfrisch, sign. mit Attest D. Schlegel. Mi. 1600,- | ** | Bl.1 | 380,– |
| F | 4073 | IPOSTA-Block rs. auf gelaufenem R-Brief von der IPOSTA mit entspr. SST, 16.9.1930, nach Frankenberg/Sachsen. Mi. lose gest. 2000,- | ✉ | Bl.1 | 350,– |
| F | 4074 | Nothilfe einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, bei der 25 Pfg. ein Wert typischer Gummibug herstellungsbedingt. Mi. 600,- + | ** | 450-53(4) | 120,– |
| F | 4075 | 8 Pfg. Nothilfe, senkrechter Andreaskreuz-Zusammendruck auf portoger. Postkarte, Mi. 300,- | ✉ | S80 | 90,– |
| | 4076 | Nothilfen 1930 bis 1932 komplett postfrisch. Mi. 640,- (Nr. 450-53, 459-62, 463-64, 474-78) | ** | ex450-478 | 120,– |
| | 4077 | Hindenburg/Ebert, Zusammendrucke S40 und S49 postfrisch, Mi. 270,- | ** | S40,49 | 50,– |
| F | 4078 | 4 RM Polarfahrt zentrisch gestempelt, Attest D. Schlegel. Mi. 900,- | ⊙ | 458 | 220,– |
| F | 4079 | 4 RM Polarfahrt auf kalligraphisch schön adressiertem Zeppelinbrief, Polarfahrt ab Friedrichshafen bis Malygin. Mi. 1100,- + Sieger Nr. 119H (375,-), leichte Gebrauchsspuren | ✉ | 458 | 220,– |
| | 4080 | 8 Pfg. Nothilfe, Andreaskreuz-Zusammendruck auf portoger. Ortsbrief aus Berlin, Mi. 250,- + | ✉ | W39 | 70,– |
| F | 4081 | 15 Pfg. Nothilfe, senkrechter Zusammendruck gest. Mi. 350,- | ⊙ | S98 | 50,– |
| F | 4082 | 15 Pfg. Nothilfe, senkrechter Zwischensteg-Zusammendruck mit linkem Strichelleistenrand, nebst Zusammendruck 15 u. 8 Pfg., sowie 3 Pfg. Ebert, auf praktisch portogerechtem Expreßbrief von Dessau 1931 nach Schallstadt (um 1 Pfg. überfrankiert, was nicht anders ging, da es keine 2-Pfg.-Marke gab). Mi. 1360,-, Couvert winziger Randriß | ✉ | S99,S9 | 220,– |
| | 4083 | Hindenburg, Wasserzeichen "Waffeln", Zusammendrucke kpl. postfrisch, Mi. 460,- | ** | S106-W46 | 90,– |
| | 4084 | Drei Ganzsachenkarten mit ZuF in besserer Verwendung: P199I mit Nr. 472 als Eilkarte, P252 mit Nr. 414, 540, 549 und Dienst Nr. 131 u. 135 als Orts-Eilkarte vom Letzttag, sowie P276 mit Nr. 512, 516 u. 521 als R-Drucksache | ✉(3) | P199 u.a. | 60,– |
| F | 4085 | Nothilfe auf Couvert mit idealen Luxus-Versandstellenstempeln, billige 6 Pfg. geschürft | ✉ | 474-78 | 50,– |
| | 4086 | Nothilfe komplett auf sauber gestempeltem Satz-R-Brief aus Stuttgart | ✉ | 474-78 | 40,– |
| | 4087 | Fridericus postfrisch, Höchstwert sign. Schlegel. Mi. 320,- | ** | 479-81 | 60,– |
| | 4088 | Hindenburg-Medaillon postfrisch. Mi. 1200,- plus Aufschlag für das seltene WOR-Exemplar der 60 Pfg. (Mi. 550,- statt 260,- für die Normalmarke), Attest Oechsner | ** | 482-95 | 300,– |
| | 4089 | Hindenburg-Medaillon postfrisch, sign. G. Schlegel und neues Attest D. Schlegel. Mi. 1200,- | ** | 482-95 | 280,– |
| | 4090 | Hindenburg-Medaillon postfrisch, Mi. 1200,- | ** | 482-95 | 250,– |
| F | 4091 | Hindenburg, beide Wasserzeichen, 17 (!) nur bessere Belege: Nr. 486 u. 515 auf Karte nach Java, eine 40 Pfg.-Frankatur an einen Missionar in Kaying/China, Retourbrief in die Schweiz ("unzulässig"), Bogenecken-Randstück Nr. 520 WOR in MiF, zwei R-Drucksachenkarten je mit 33-Pfg.-Rate, Karte nach Italien, ein Ortsbrief Straßenbahnpost Hamburg, Retourbrief nach Brüssel mit Aufkleber "Aus dem Briefkasten", 185-Pfg.-Rate auf Retour-Lupo-Überseebrief (Ra4 "Zurück - Unzulässig") 1941, Paar 6 Pfg. auf Grenzrayonbrief Dornbirn-St. Gallen (nach Anschluß Österreichs 1939), 8 Pfg. EF "Muster ohne Werth", 10 Pfg. EF auf Zensur-Auslands-Streifband, Lupo-Rohrpostbrief mit 32-Pfg.-Rate, seltener Landexpreßbrief mit 92 Pfg.-Rate, sowie Auslands-Eilkarte mit 65-Pfg.-Rate | ✉(17) | ex484-526 | 350,– |
| F | 4092 | 15 Pfg. Hindenburg-Medaillon als Walzendruck-Oberrandstück, nebst 40 Pfg. Wagner vom Unterrand, auf R-Doppelbrief (Couvert leichte Faltspur ausserhalb) aus Giessen 1933. Mi. 420,- + | ✉ | 488W, 507 | 100,– |
| F | 4093 | 60 Pfg. Hindenburg, Wz. "Waffeln", ungefaltetes postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, Mi. 550,- | ** | 493WOR | 120,– |
| | 4094 | 1 und 2 RM Chicagofahrt auf Zeppelinbrief-Vs., Mi. lose gestempelt = 750,- | (✉) | 496-97 | 150,– |
| | 4095 | Chicagofahrt gestempelt, Mi. 1000,- | ⊙ | 496-98 | 150,– |
| F | 4096 | Chicagofahrt komplett auf drei Zeppelinbriefen (zwei mit Zusatzfrankaturen) aus gleicher Korrespondenz von Berlin zur Amerikafahrt 1933 mit Anschlußflug. Mi. 1700,- | ✉(3) | 496-98 | 400,– |
| | 4097 | 4 RM Chicagofahrt postfrisch, sign. A. Schlegel. Mi. 350,- | ** | 498 | 80,– |
| F | 4098 | Wagner tadellos postfrisch in normaler Zähnung, neues Attest D. Schlegel. Mi. 2500,- | ** | 499-507 | 550,– |
| F | 4099 | Wagner tadellos postfrisch vom Oberrand (dort teils Anhaftungen), 20 Pfg. in B-Zähnung, Attest A. Schlegel "einwandfrei". Mi. 2500,- + | ** | 499-507 | 600,– |
| F | 4100 | Wagner, fünf gestempelte waagerechte Zusammendrucke inkl. 8 Pfg. mit Andreaskreuz in der Mitte. Mi. 430,- | ⊙ | W47-50, 54 | 70,– |
| F | 4101 | Wagner-Zusammendrucke 6/4/6 und zweimal 4/6/4 Pfg., nebst linker oberer Bogenecke 10 Pfg. Ebert, auf Bedarfs-Einschreibebrief aus Saalfeld | ✉ | W48,50 | 60,– |
| F | 4102 | Wagner, drei bessere Belege: 5 Pfg. als EF auf Ortspostkarte aus Leipzig, 4, 6, 12 u. 20 Pfg. auf R-Brief ab Corbach, sowie 25 Pfg. als gute EF auf Auslandsbrief nach Holland | ✉(3) | ex500-506 | 120,– |
| F | 4103 | 6 und 40 Pfg. Wagner auf portoger. Expreß-Postkarte von Breslau 1933 nach Frankfurt | ✉ | 502,507 | 80,– |
| F | 4104 | 20 Pfg. Wagner, beide Zähnungen, sowie 40 Pfg., je zentrisch gestempelt, sign. D. Schlegel. Mi. 550,- | ⊙ | 505A/B, 507 | 100,– |
| | 4105 | 20 Pfg. Wagner, B-Zähnung, postfrisch, Mi. 1000,-. Dazu drei weitere Werte | ** | 505B | 180,– |
| F | 4106 | 25 Pfg. Wagner postfrisch, sign. D. Schlegel. Mi. 350,- | ** | 506 | 80,– |



ex 4102 / *120,–*




4103 / *80,–*



4107 / *80,–*



4111 / *180,–*




ex 4121 / *150,–*



ex 4123 / *80,–*




ex 4126 / *100,–*




4131 / *150,–*



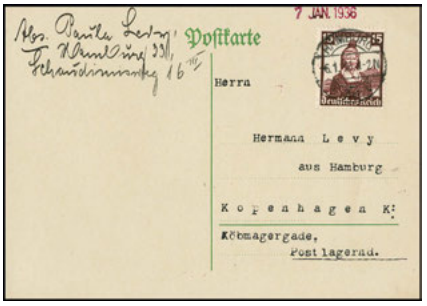

4134 / *80,–*



ex 4135 / *100,–*




4136 / *80,–*




ex 4140 / *70,–*




4141 / *50,–*




ex 4142 / *50,–*



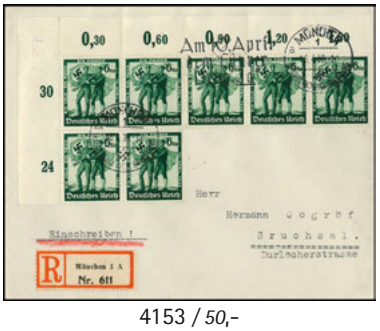
ex 4144 / *150,–*




4150 / *150,–*

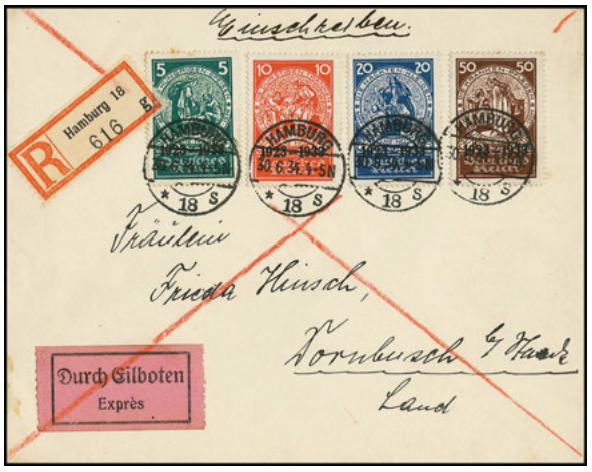



ex 4151 / *70,–*




4153 / *50,–*

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| F | 4107 | 25 Pfg. Wagner als gute Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Spaichingen 1933 in die Schweiz | ✉ | 506 | 80,– |
| | 4108 | Einzelmarken aus Nothilfe-Block einheitlich gestempelt "Riesa", teils auf Restbriefstücken, Mi. 2000,- | ⊙ | 508-11 | 350,– |
| F | 4109 | Nothilfe-Block, Herzstück mit kleinem Blockrand auf Orts-R-Brief aus Wildemann (bekannte "Kosmund"-Korrespondenz). Mi. lose gestempelt 2000,- | ✉ | 508-11 | 500,– |
| F | 4110 | Nothilfe-Block-Einzelmarken (5 Pfg. oben leicht getönte Zahnspitzen) auf unterfrankiertem Land-Expreß-R-Brief von Hamburg 1934 nach Dornbusch bei Stade, dennoch ohne Nachtaxen. Mi. lose gest. 2000,- | ✉ | 508-11 | 450,– |
| F | 4111 | 10 Pfg. aus Nothilfe-Block, nebst Paar 1 Pfg. Hindenburg, auf portoger. Brief aus Freiburg, Mi. 800,- | ✉ | 509, 512(2) | 180,– |
| | 4112 | Nothilfe-Block ungebraucht, Mi. 1500,- | * | Bl.2 | 350,– |
| F | 4113 | Nothilfe-Block postfrisch mit ganz leichten Papierbügen am Rand (im Original belanglos), Mi. 6000,-, sign. Bühler und Attest D. Schlegel | ** | Bl.2 | 750,– |
| F | 4114 | Nothilfe-Block postfrisch, am Rand unten ein winziger punktgroßer Fleck (ca. 0,4 x 0,4mm), den ich tatsächlich für völlig belanglos halte, wie auch die persönliche Betrachtung des Käufers zeigen wird. Mi. 6000,-, Attest Schlegel | ** | Bl.2 | 1000,– |
| | 4115 | Hindenburg-Markenheftchenbogen 34 ungefaltet postfrisch, Mi. 1100,- | ** | MHB34 | 180,– |
| | 4116 | Hindenburg-Markenheftchenbogen 41 postfrisch, ungefaltet, Mi. 700,- | ** | MHB41 | 100,– |
| | 4117 | Hindenburg-Markenheftchenbogen 35.1 ungefaltet postfrisch, Mi. 1100,- | ** | MHB35.1 | 180,– |
| | 4118 | 12 Pfg. Hindenburg je als Einzelfrankatur auf zwei Grenzrayonbriefen: von Dornbirn (Österreich, 31.10.1938 nach Anschluß an das Deutsche Reich) nach St. Gallen, und von Jestetten nach Schaffhausen, dito als MeF auf Grenzrayon-Doppelbrief von Lustenau nach St. Gallen, 27.8.38 | ✉(3) | 519(3) | 80,– |
| | 4119 | 15 Pfg. Hindenburg, zwei verschieden Einzelfrankaturen: auf Retour-Auslands-Postkarte 1941 nach Frankreich und als "unzulässig" zurück, sowie auf Orts-Drucksachen-Streifband der 5. Gewichtsstufe aus Berlin | ✉(2) | 520(2) | 60,– |
| | 4120 | 20 Pfg. Hindenburg, gute Einzelfrankatur auf kompletter Postanweisung (mit Talon) aus Braunschweig 1937 | ✉ | 521 | 60,– |
| F | 4121 | Hindenburg, vier gute Einzelfrankaturen: 25 Pfg. auf unzulässigem Auslandsbrief in die Schweiz 1940 und retour (Aufkleber "Aus dem Briefkasten"), 40 Pfg. jeweils als Expreßgebühr auf zwei an sich portofreien Briefen ("Frei durch Ablösung"), aus Innsbruck und Mosbach, sowie seltene Bedarfs-EF 100 Pfg. auf Lupo-Brief in das Hinterland von Ostafrika über die Deutsche Mission in Beira | ✉(4) | 522,524, 528 | 150,– |
| | 4122 | 30 und 60 Pfg. Hindenburg, letztere gebrauchsbedingt etwas eckbügig, auf Zensur-Auslands-Expreßbrief der 3. Gewichtsstufe von Wuppertal 1941 zum Sonderporto nach Ungarn. Seltene Portostufe! | ✉ | 523,526 | 60,– |
| F | 4123 | Kolonialforscher, sechs Belege: 3 Pfg. als EF auf Drucksache, ferner zwei MeF, per zwei auf Postkarte sowie Bogenecken-VB li. oben als MeF, ferner rechte untere Ecke 6 Pfg. auf Postkarte sowie Satz-R-Brief | ✉(6) | 540-43 | 80,– |
| | 4124 | Saarabstimmung, Reichsparteitag und Schiller je postfrisch, sign. A. Schlegel. Mi. 275,- | ** | 544-47, 554-55 | 50,– |
| | 4125 | Reichsparteitag im postfrischen 14er- (6 Pfg.) bzw. 15er-Block (12 Pfg.) aus der linken oberen Bogenecke. Mi. 1240,- | ** | 546(14), 547(15) | 180,– |
| F | 4126 | Fünf bessere Belege, dabei drei 33-Pfg.-Frankaturen auf R-Drucksachen (u.a. mit spät nachverw. Preußen-K2 "Tuntschendorf", sowie seltenem spät verwendetem Altdeutschland-Ra3 "Aus der Brieflade"), 4 Pfg. Stände (Nr. 547) im Dreierstreifen als MeF, Nr. 580 rechte obere Bogenecke als EF auf Postkarte, sowie 45-Pfg.-Rate mit Nr. 585, 623 und 640 auf Orts-Expreßkarte aus Berlin | ✉(6) | ex547-640 | 100,– |
| | 4127 | Hindenburg-Trauer postfrisch, Mi. 150,- | ** | 548-53 | 25,– |
| | 4128 | Hindenburg-Trauer postfrisch, Mi. 150,- | ** | 548-53 | 25,– |
| | 4129 | Stände, postfrische Eckrand-Serie, einheitlich re. oben (in der Zähnung gefaltet und im Rand Falzrest), Mi. 680,- + | ** | 553-64 | 130,– |
| | 4130 | 25 Pfg. Hindenburg-Trauer, postfrisches Paar aus der rechten oberen Bogenecke, Mi. 400,- + | ** | 553POR (2) | 50,– |
| F | 4131 | Schiller kpl. in waager. Oberrandpaaren auf Reco-Blanko-Ersttagskarte, "Wildemann", 5.11.34, Mi. 800,- | ✉ | 554-55(2) | 150,– |
| | 4132 | WHW Stände postfrisch, Mi. 680,- | ** | 556-64 | 130,– |
| | 4133 | Stände postfrisch, Attest D. Schlegel, sowie gestempelt. Mi. 820,- | **/⊙ | 556-64(2) | 160,– |
| F | 4134 | 25 Pfg. Bach per vier, nebst Paar Hindenburg 1 Pfg. und 40 Pfg. (diese Randmgl.) auf seltenem Land-Expreß-R-Postauftrag von Dresden 1935 in den Landbezirk von Bischofswerda (Rate 142 Pfg.) | ✉ | 575(4), 512 | 80,– |
| F | 4135 | 3 und 25 Pfg. (diese mit vollem Blockrand) aus Ostropa-Block, nebst ZuF, auf portoger. R-Brief, ferner 6 Pfg. aus Ostropa-Block mit kpl. Rand, nebst 6 Pfg. Schiller, auf portoger. Brief, Mi. über 300,- | ✉(3) | 576,577, 579 | 100,– |
| F | 4136 | 3 Pfg. aus Ostropa-Block, nebst 15 Pfg. Trachten, auf Rohrpost-Ortsbrief aus Berlin 1936 | ✉ | 576,594 | 80,– |
| | 4137 | 6 Pfg. aus Ostropa-Block mit kpl. Rand, nebst ZuF, auf portoger. Brief ab Zittau | ✉ | 577,512, 549 | 50,– |



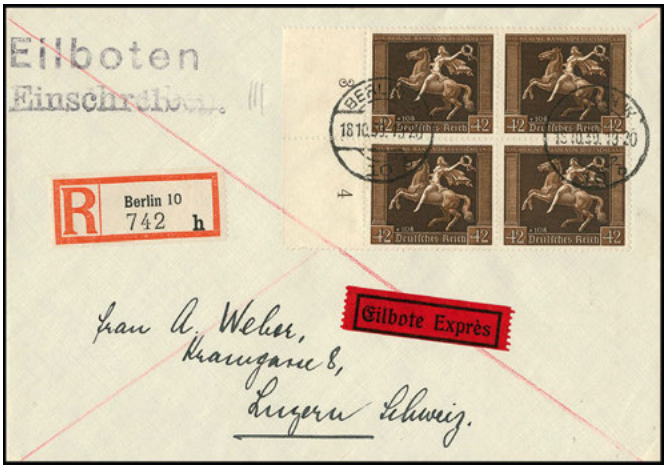

4110 / *450,–*



4113 / *750,–*



4114 / *1000,–*




4157 / *350,–*




4169 / *350,–*




4190 / *400,–*




4294 / *400,–*



4371 / *400,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4138 | Ostropa-Block mit Ersttagsstempel in optisch guter Erhaltung (rs. leichte Spuren der schwefelhaltigen Gummierung sichtbar). Mi. 1100,- + ESST, Attest D. Schlegel | ⊙ | Bl.3 | 200,– |
| | 4139 | Trachten sowohl postfrisch (sign. D. Schlegel) als auch auf Satz-R-Brief (kl. Spuren). Mi. 265,- + | **/🖂 | 588-97(2) | 60,– |
| F | 4140 | 15 Pfg. Trachten, gute EF auf Auslands-Postkarte von Hamburg nach Kopenhagen, sowie in MiF nebst 25 Pfg. Trachten und 10 Pfg. Flugpost auf Auslands-R-Brief zum Sonderporto 1936 nach Ungarn | 🖂(2) | 594(2), 595 | 70,– |
| F | 4141 | 6 + 4 Pfg. Olympische Winterspiele aus der linken unteren Bogenecke mit Pl.-Nr. "2", nebst 40 Pfg. Lufthansa vom Oberrand auf Expreß-Postkarte 1936 | 🖂 | 600,63 | 50,– |
| F | 4142 | 40 Pfg. Lufthansa im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, nebst 6 Pfg. Winterolympiade auf Orts-Expreß-Doppel-Wertbrief aus Kaiserslautern, sowie per zwei nebst 5 Pfg. Luftpost auf Überseebrief | 🖂(2) | 603(5), 600,529 | 50,– |
| | 4143 | Olympia 1936, gutes Markenheftchen 42 tadellos postfrisch (seltene Variante 42.2 plus "stumpfer Balken"), Mi. 1000,- + | ** | MH42.2 | 220,– |
| F | 4144 | Sieben gute Sondermarken-Frankaturen III. Reich: Nr. 614 als EF auf Auslandskarte, Nr. 618-20 auf R-Brief, gute EF Nr. 659 (40 Pfg. WHW) auf Päckchen-Adresse, Bogeneckenpaar Nr. 672x als MeF, 692 im Bogenecken-VB als MeF, NN-R-Brief mit Nr. 721(2), 723 u. 725, sowie Nr. 758 vom Unterrand auf Auslands-Zensur-Brief | 🖂(7) | ex614-758 | 150,– |
| | 4145 | 25 Pfg. Gemeindekongreß im Randpaar (einmal Plattenfehler I) sowie 25 Pfg. WHW mit guter senkrechter Gummirifellung, je postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 360,- | ** | 620I,641X | 70,– |
| F | 4146 | Braunes Band, Block 4 und vier Einzelmarken daraus, ferner Nr. 699 als Bogenecke mit Platten-Nr. "1" spiegelverkehrt, sowie dreimal Nr. 747 (sign. Schlegel) je postfrisch. Mi. 532,- + Pl.-Nr. (Befund Schlegel, kl. Anhaftung nur im Oberrand) | ** | 621,Bl.4 | 130,– |
| | 4147 | Marken aus Olympia-Blöcken, sechs Briefe mit verschiedenen portogerechten Mischfrankaturen mit Block-Marken mit vollen Rändern, von 3 bis 25 und 40 Pfg., nicht häufig angeboten | 🖂(6) | ex624-631 | 150,– |
| | 4148 | Olympia-Blockpaar postfrisch, Mi. 280,- | ** | Bl.5/6 | 45,– |
| | 4149 | Olympia-Blockpaar sowohl postfrisch als auch gestempelt mit ESST, je sign. D. Schlegel. Mi. 460,- | **/⊙ | Bl.5/6 | 80,– |
| F | 4150 | 42 + 108 Pfg., Herzstück aus Riem-Block als portogerechte Einzelfrankatur auf Einschreibe-Brief vom Ersttag, nicht häufige Variante, Fotoexp. A. Schlegel | 🖂 | 649 | 150,– |
| F | 4151 | WHW, drei Belege mit Bogenecken-Frankaturen: 3 Pfg. Eckrandpaar links unten mit Platten-Nr. "1", sowie Bogenecken-Viererblock mit Pl.-Nr. "2" (Couvert ausserhalb Faltspur), ferner Expreßbrief mit je rechten unteren Bogenecken 12 + 6 und 40 + 35 Pfg. | 🖂(3) | 651(6), 656,659 | 70,– |
| | 4152 | 40 + 35 Pfg. WHW, gute senkrechte Gummiriffelung postfrisch, Mi. 650,- | ** | 659x | 120,– |
| F | 4153 | 6 Pfg. Volksabstimmung, Siebener-Block aus der linken oberen Bogenecke als portoger. Mehrfach-Frankatur auf Einschreibebrief aus München | 🖂 | 662(7) | 50,– |
| F | 4154 | 12 + 38 Pfg. Hitler-Geburtstag im Viererblock als gute Mehrfach-Frankatur auf Orts-R-Brief eigenhändig aus Hamburg, 20.4.38 | 🖂 | 664(4) | 80,– |
| | 4155 | 25 Pfg. Zeppelin, zwei Einzelfrankaturen auf Luftpost-Auslandskarten 1938 nach Norwegen bzw. Schweden | 🖂(2) | 669(2) | 80,– |
| | 4156 | 42 + 108 Pfg. Braunes Band mit guter senkrechter Gummiriffelung tadellos postfrisch, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 280,- | ** | 671x | 60,– |
| F | 4157 | 42 + 108 Pfg. Braunes Band, gute senkrechte Gummiriffelung, im Rand-Viererblock, auf überfrankiertem Auslands-Expreßbrief, Mi. lose gestempelt 1400,-, wobei diese Marke mit Tagesstempel vergleichsweise selten ist! | 🖂 | 671x(4) | 350,– |
| | 4158 | Braunes Band, beide Gummiriffelungen je als postfrische Randstücke, sign. Schlegel. Mi. 430,- | ** | 671x/y | 80,– |
| | 4159 | 6 + 19 Pfg. Reichsparteitag, gute waagerechte Gummiriffelung, nebst 6 Pfg. Hindenburg, auf portoger. Brief (leichte Spuren), Mi. 350,- | 🖂 | 672y,516 | 80,– |
| F | 4160 | WHW, drei bessere Belege: 8 u. 25 Pfg. auf R-Drucksache, 15 Pfg. als gute EF auf Auslandskarte nach Haslach, sowie 25 Pfg. als EF auf Überseebrief in die USA | 🖂(3) | 679-82 | 100,– |
| | 4161 | Nürburgringrennen, zwei gute Einzelfrankaturen: 6 Pfg. auf Ansichtskarte, sowie 12 Pfg. vom Rand auf Brief | 🖂(2) | 695-96 | 120,– |
| | 4162 | Nürburgringrennen einheitlich aus der linken oberen Bogenecke auf Couvert mit Luxus-SST | 🖂 | 695-97 | 40,– |
| | 4163 | 25 + 50 Pfg. Blaues Band als gute Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Halle nach Aarau/Schweiz | 🖂 | 698 | 70,– |
| | 4164 | 25 + 50 Pfg. Blaues Band als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief (min. Randrißchen oben) von Suhl nach Norwegen | 🖂 | 698 | 70,– |
| F | 4165 | 10 Pfg. und 1 RM Danzig-Abschied als gute Portostufe auf Eil-R-Päckchen-Adresse von Halle 1940 nach Danzig | (🖂) | 720,728 | 100,– |
| | 4166 | 20 und 50 Pfg. Danzig-Abschied auf R-Päckchen-Adresse von Halle/S. nach Danzig 1940 | (🖂) | 723,727 | 80,– |
| | 4167 | 25 Pfg. Danzig-Abschied als gute EF auf Auslandsbrief (Gebrauchsspuren) von Danzig 1939 nach Rotterdam mit L1 "Von der Wehrmacht zugelassen" und weiterer Zensur | 🖂 | 724 | 70,– |
| F | 4168 | 1 RM Danzig-Abschied, Plattenfehler "i von Oliva mit Anstrich" postfrisch, Mi. 500,- | ** | 728xI | 90,– |



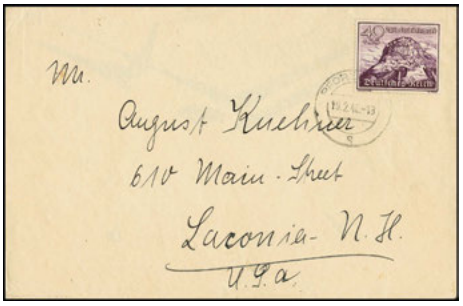
4154 / *80,–*



ex 4160 / *100,–*



4165 / *100,–*



ex 4173 / *80,–*



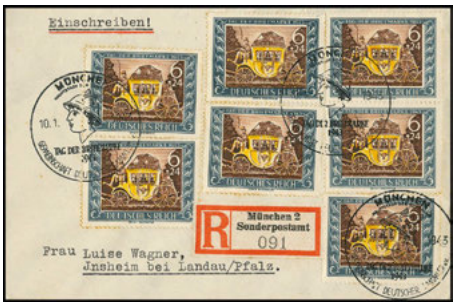
4174 / *70,–*



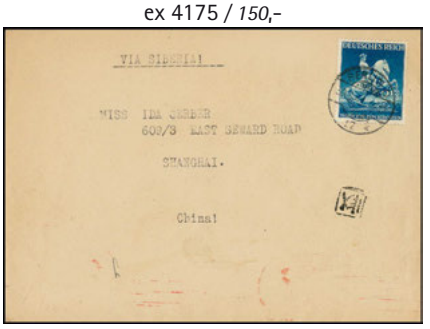
ex 4175 / *150,–*



4176 / *70,–*



ex 4177 / *100,–*



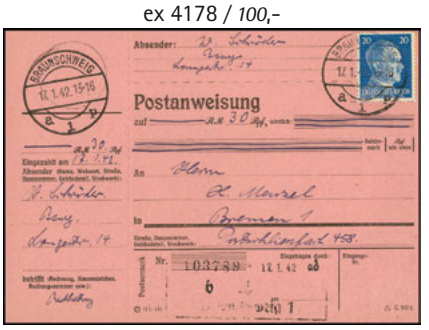
ex 4178 / *100,–*



4180 / *80,–*



ex 4184 / *100,–*



ex 4185 / *100,–*



ex 4186 / *100,–*



4192 / *100,–*



ex 4194 / *100,–*



ex 4198 / *70,–*



ex 4201 / *70,–*



4203 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4169 | 2 RM Danzig-Abschied, rechte untere Bogenecke mit doppelter spiegelverkehrter Plattennummer "2 auf 2", nebst 4 und 10 Pfg. Hindenburg, auf portogerechtem Expreß-Wertbrief gg. Rückschein von Wilhelmshorst 1940 nach München | ✉ | 729,514, 518 | 350,– |
| | 4170 | WHW einheitlich postfrisch aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer | ** | 730-38 | 50,– |
| | 4171 | WHW 1939, vier bessere Belege: 3 Pfg. im Bogenecken-Viererblock als MeF, 4 Pfg. im Bogenecken-Dreierstreifen als MeF, 15 Pfg. Bogenecke mit Pl.-Nr. in MiF, sowie 25 Pfg. als EF auf Auslandsbrief | ✉(4) | ex730-737 | 100,– |
| | 4172 | 25 Pfg. WHW je als Einzelfrankatur auf zwei portogerechten Auslandsbriefen nach Jugoslawien bzw. in die Schweiz | ✉(2) | 737(2) | 80,– |
| F | 4173 | 25 Pfg. WHW als portoger. Einzelfrankatur auf Zensur-Auslandsbrief 1939 nach Dänemark, sowie 40 Pfg. als EF auf Zensur-Übersee-Doppelbrief in die USA | ✉(2) | 737-38 | 80,– |
| F | 4174 | Zeitungsmarke 5 Pfg. einzeln auf kleinem Auslands-Drucksachencouvert mit Zensur von Pforzheim in die Schweiz 1940, Mi. 250,- | ✉ | Z738 | 70,– |
| F | 4175 | Auslands-Zeitungsmarken 5 bzw. 10 Pfg. je einzeln auf zwei Auslands-Streifbändern nach Brüssel bzw. Spanien, Mi. 500,- | ✉(2) | Z738/39 | 150,– |
| F | 4176 | 25 Pfg. Leipziger Messe im Rand-Dreierstreifen als gute portoger. Mehrfach-Frankatur auf Zensur-Auslands-Expreßbrief von Leipzig 1940 nach Stockholm | ✉ | 742(3) | 70,– |
| F | 4177 | Zehn bessere portogerechte Mehrfach-Frankaturen: Nr. 764 per vier, 818 per sieben, 819 per vier, 828 per sieben, 859, 874 per drei, 897 (Eckrand-VB), 898, 901 und 903 | ✉(10) | ex764-903 | 100,– |
| F | 4178 | Leipziger Frühjahrsmesse, drei bessere Belege: 3 Pfg. im Bogenecken-Viererblock li. unten als MeF, 6 Pfg. im Bogenecken-VB li. unten als MeF auf Doppelbrief, sowie 25 Pfg. als gute EF auf Zensurbrief von Berlin nach China (!) | ✉(3) | 768,769, 771 | 100,– |
| F | 4179 | 25 Pfg. Leipziger Frühjahrsmesse, Abart "Spuren eines anderen Markenbildes" (von einer 1 Zloty-Marke des Generalgouv.) als postfrische rechte obere Bogenecke, Attest Stastny. Mi. 450,- + | ** | 771I | 120,– |
| F | 4180 | 12 + 18 Pfg. Kameradschaftsblock im Oberrand-Viererblock als gute portoger. Mehrfachfrankatur auf Orts-R-Brief eigenhändig aus Hamburg 1942 | ✉ | 775(4) | 80,– |
| | 4181 | 1 und 25 Pfg. Hitler je per zwei, nebst 20 Pfg., als seltene 72-Pfg.-Rate auf Auslands-Expreßbrief von Wien 1943 zum Europa-Tarif nach Dänemark | ✉ | 781(2), 791,793 | 80,– |
| | 4182 | 3 Pfg. Hitler einzeln auf Auslands-Streifband 1942 von Berlin in die Schweiz, ferner nebst 20 Pfg. als gute Portostufe (mit Firmenlochung "D.V.") auf NN-Streifband, sowie per 20 (!) als hohe MeF auf Paketkarte an einen SS-Panzerschützen (zwei Werte durch Randklebung kl. Mgl.) | ✉(3) | 782(22), 791 | 70,– |
| F | 4183 | 6 Pfg. violett, postfrischer Probedruck auf hellolivbraunem Papier vom linken Bogenrand, Mi. 450,- | ** | 785P | 100,– |
| F | 4184 | Hitler, sechs bessere Belege: 6 Pfg. je auf Paketempfangsbestätigung und auf Zeitungsstellenkarte, 8 Pfg. auf Streifband "Deutsche Dienstpost Niederlande", 10 u. 12 Pfg. je per zwei als gute 44-Pfg.-Rate auf Lupo-Auslands-Doppelbrief von Hamburg nach Kopenhagen zum Europatarif, 50 Pfg. als EF auf Postausweis aus Wien 1943, sowie 80 Pfg. per fünf als MeF auf Eil-Paketkarte | ✉(6) | ex785-798 | 100,– |
| F | 4185 | 20 Pfg. Hitler, drei bessere Belege: als EF auf Postanweisung, ferner per 11 als MeF (teils etwas Randklebung) auf Paketkarte, sowie ver vier, nebst 12 Pfg. Hitler auf seltenem Landexpreßbrief (Gebrauchsspuren, seltene 92-Pfg.-Rate mit 80 Pfg. Landexpreß) | ✉(3) | 791(16), 827 | 100,– |
| F | 4186 | Hitler, drei gute Einzelfrankaturen: 25 Pfg. auf Zensur-Lupo-Auslandskarte von Wien 1944 in die Schweiz, 30 Pfg. als EF (nur Expreßgebühr) auf Eil-R-Ortsbrief Hamburg "Frei durch Ablösung Reich", sowie 50 Pfg. auf Postausweiskarte | ✉(3) | 793,794, 796 | 100,– |
| | 4187 | 60 Pfg. Hitler je als Einzelfrankatur auf zwei Überroller-Paketkarten (nicht mehr zugestellt), aus Ingolstadt, 2.12.44 (Marke geschwärzt), sowie spät aus Hamburg, 21.2.45, nach Höcherberg/Saar, ferner per sechs als MeF auf Eil-Paketkarte | ✉(3) | 797(8) | 60,– |
| | 4188 | Hitler-Mark-Werte, vier bessere Belege, dabei alle Werte (1 RM B-Zhg.) auf Sammler-Ortsbrief, 1 RM B-Zhg. im Paar als MeF auf Paketkarte, 2 RM A-Zhg. als EF auf Paketkarte, sowie 1 und 5 RM (A-Zhg.) nebst je zweimal 40 und 60 Pfg. Hitler auf Wertbrief | ✉(4) | 799-802A | 100,– |
| | 4189 | 1 RM Hitler einzeln auf Postausweis über den Bezug von Sonderwertzeichen aus Sprottau 1943, typisch gel. und Mittelfalte | ✉ | 799A | 80,– |
| F | 4190 | 3 RM und 1 RM Hitler, je gute Zähnung, nebst 40 (geschürft) und 50 Pfg. Hitler, auf portoger. Wertbrief vom 12.3.45 aus Berlin, amtlich eröffnet und nachgewogen, Gewicht von 445 auf 440gr. korrigiert. Trotz der Mängel ein sehr seltenes Bedarfsstück mit der Nr. 801B (Mi. lose gestempelt 1100,-, Brief "-.-"). Fotoexp. D. Schlegel | ✉ | 801B, 799B | 400,– |
| | 4191 | Drei bessere Belege: Nr. 814 im Eckrand-VB, nebst Zus.-Dr. 4 u. 8 Pfg. Hitler (S278) auf Eil-R-Brief gg. Rsch., ferner Nr. 817 per sieben als MeF auf Nachsendebrief, sowie Nr. 888-93 auf Satz-R-Brief (mit altem Württemberg-K2 "Reutlingen") | ✉(3) | ex814-893 | 50,– |
| F | 4192 | 42 + 108 Pfg. Braunes Band im Paar als gute MeF auf R-NN-Doppelbrief eigenhändig von Neuhausen/Wtbg. 1943 nach München | ✉ | 815(2) | 100,– |
| F | 4193 | 42 + 108 Pfg. Braunes Band, geschnittener Probe-Einzelabzug mit rückseitig dünner Stelle von Anhaftung auf Vorlagekarton, Attest Ludin | * | 815PUIII | 150,– |



4205 / *100,–*



4207 / *120,–*



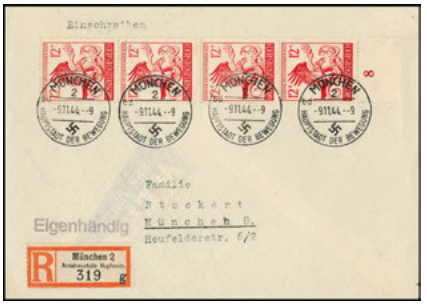
4208 / *100,–*



4209 / *80,–*



4210 / *100,–*



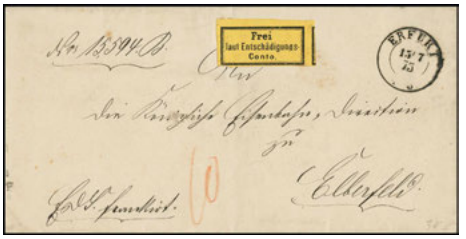
4211 / *80,–*



4213 / *100,–*



4214 / *60,–*



4217 / *100,–*



4219 / *100,–*



4220 / *100,–*



ex 4231 / *70,–*



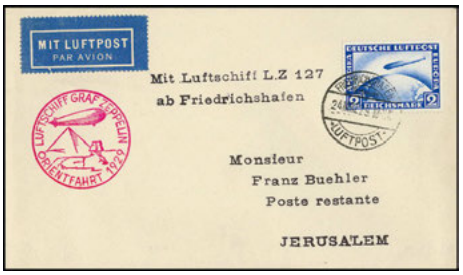
ex 4233 / *150,–*



4242 / *80,–*



ex 4252 / *100,–*



4254 / *80,–*



4256 / *60,–*



ex 4259 / *100,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4194 | 6 Pfg. Wehrkampftage, zwei gute Mehrfach-Frankaturen: per sieben auf R-Brief, sowie per fünf auf Feldpost-R-Brief (R-Zettel "Thalerhof Lager"), hier nur die R-Gebühr frankiert | ✉(2) | 818(12) | 100,– |
| | 4195 | Postkongreß in Wien 1942, seltenes Geschenkheft des Reichspostministers | ⊙ | 820-25 | 100,– |
| | 4196 | 10 u. 12 Pfg. Hitler auf Rohrpostbrief ab Berlin, sehr spät 19.3.45, nach Karlsbad/Böhmen | ✉ | 826,827 | 30,– |
| | 4197 | 10 Pfg. Hitler auf portoger. Lupo-Zensur-Auslands-Ganzsachenkarte 6 Pfg. von Wien 1944 in die Slowakei (Riemer G-26a, 1000 Punkte) | ✉ | 826,P | 100,– |
| F | 4198 | 10 Pfg. Hitler ("eckrund") als EF auf Streifband der "Adria-Zeitung" mit Stempel "Deutsche Dienstpost Triest" 1944, sowie 12 Pfg. auf Überrollerbrief aus Düsseldorf, 4.3.1945, mit Zensur nach Württemberg und erst am 25.1.46 zugestellt (!), ferner auf Brief mit Firmenlochung "T.K." aus Königsberg | ✉(3) | 826-27 | 70,– |
| | 4199 | 12 Pfg. Hitler auf spätem Brief aus Paderborn nach Erfurt, 21.2.45, L3 "Weiterleitung durch Kriegsverhältnisse verhindert" und schließlich am 28 Juli 1949 (!) in Hennef zugestellt | ✉ | 827 | 40,– |
| | 4200 | 12 Pfg. Hitler auf gutem grünlichem Papier ungebraucht (Farbspuren), Fotoexp. Schlegel | (*) | 827III | 60,– |
| F | 4201 | Wehrmacht, zwei bessere Belege: 4, 5 und 8 Pfg. auf Brief 1943 mit seltenem Stempel "Hamburg Strassenbahn" nach Berlin, sowie 15 und 25 Pfg. (Bogenecke) als Expreßgebühr auf an sich portofreiem Feldpost-Expreßbrief 1943 mit Weitersendung | ✉(2) | ex832-839 | 70,– |
| | 4202 | 20 + 14 Pfg. Wehrmacht I als gute Einzelfrankatur auf Feldpost-Päckchen-Adresse mit Ra3 "Bei der Feldpost aufgeliefert" | (✉) | 838 | 80,– |
| F | 4203 | 40 + 40 Pfg. Wehrmacht I als gute Einzelfrankatur auf Orts-Päckchen-Adresse aus Duderstadt 1943 | (✉) | 841 | 80,– |
| F | 4204 | 6 + 4 Pfg. Grosser Preis von Wien, geschnittener Probedruck, sign. Schlegel, Ludin. Mi. 250,- | (*) | 857PU | 50,– |
| F | 4205 | 12 + 38 Pfg. WHW per vier auf FDC, Orts-R-Brief "Eigenhändig" | ✉ | 859(4) | 100,– |
| | 4206 | Wehrmacht II komplett einheitlich aus der linken oberen Bogenecke auf vier portogerechten R-Briefen | ✉(4) | 873-85 | 40,– |
| F | 4207 | 25 + 15 Pfg. Wehrmacht II als gute Einzelfrankatur auf Zensur-Auslandsbrief von München 1944 in die Schweiz | ✉ | 884 | 120,– |
| F | 4208 | 25 + 15 Pfg. Wehrmacht als portoger. Einzelfrankatur auf Zensur-Auslandsbrief (von der PHS "Osterberg über Illertissen") in die Schweiz | ✉ | 884 | 100,– |
| F | 4209 | 42 + 108 Pfg. Braunes Band im Randpaar als gute Mehrfach-Frankatur auf Wertbrief (rs. Siegel entfernt) aus Hameln 1944 | ✉ | 899(2) | 80,– |
| F | 4210 | 12 + 8 Pfg. 9. November im Viererblock auf Orts-R-Brief "Eigenhändig" aus München 1944 | ✉ | 906(4) | 100,– |
| F | 4211 | 12 Pfg. Marsch zur Feldherrenhalle per vier als gute Mehrfach-Frankatur auf Orts-R-Brief aus München 1944 eigenhändig | ✉ | 906(4) | 80,– |
| | 4212 | 12 + 8 Pfg. Volkssturm im Viererblock vom Rand, dabei Plattenfehler IX auf Feld 6, auf Orts-R-Brief "Eigenhändig" aus Ludwigshafen 1945 | ✉ | 908(4) | 100,– |
| F | 4213 | 12 + 8 Pfg. Volkssturm im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke auf Orts-R-Brief "Eigenhändig" aus Mannheim 1945 | ✉ | 908(4) | 100,– |
| F | 4214 | 12 + 8 Pfg. Volkssturm per vier als gute MeF auf Orts-R-Brief eigenhändig (Couvert zweiseitig geöffnet) aus Coburg, 22.3.45 | ✉ | 908(4) | 60,– |
| | 4215 | SA/SS, alle vier verschiedenen Bogenecken je als postfrische Eckrand-Viererblöcke, die Gummierung ist typisch für die Ausgabe, seltenes Angebot, Mi. der losen Marken 1280,- + | ** | 909-10 (16) | 250,– |

## Deutsches Reich Ganzsachen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4216 | Privat-Ganzsachen, sechs bessere: PP8B8-03, PP13C3-02, PP81C02 (Ortskarte), PP111C3-01, PU131C1/01 mit ZuF als R-Drucksache, sowie P142C1 mit ZuF als R-Brief | ✉(6) | PP/PU | 80,– |

## Deutsches Reich Dienst

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4217 | "Frei laut Entschädigungs-Conto", noch voll- bis überrandig vom oberen Bogenrand, auf kpl. Brief aus Erfurt (K2) 1875, Mi. 400,- | ✉ | I | 100,– |
| F | 4218 | 20 Pfg. in guter Farbe preußischblau tadellos und zentrisch gestempelt "Berlin", Attest Bauer. Mi. 950,- | ⊙ | 19b | 180,– |
| F | 4219 | 70 Pfg. Bayern-Abschied im Paar aus der linken unteren Bogenecke mit seltener Platten-Nr. "1", nebst Paar 80 Pfg., auf portogerechtem Ortsbrief aus Bamberg | ✉ | 42(2), 44(2) | 100,– |
| F | 4220 | 2 1/2 Mk. Bayern-Abschied per 14 in Streifeneinheiten als hohe portoger. Mehrfach-Frankatur auf Vordruckbrief von Würzburg, 18.12.1922, nach Schweinfurt | ✉ | 49(14) | 100,– |
| | 4221 | Ausgabe für Württemberg, beide Serien (billige 10 Pfg. kl. Mgl.) je als postfrische Bogenecken, sowie 800 T. a. 30 Pfg. mit gutem Y-Wasserzeichen gest., sign. Infla. Mi. 550,- + | **/⊙ | 52-64, 95Y | 80,– |
| F | 4222 | 10 Pfg. tadellos gest. "Darmstadt", sign. Infla, Peschl. Mi. 600,- | ⊙ | 65 | 110,– |
| | 4223 | 20 Mk., gutes lieg. Wz. gest., sign. Infla. Mi. 190,- | ⊙ | 75Y | 35,– |
| F | 4224 | Schlangenaufdrucke gest.: 100 Mio. Mk. mit HT (sign. Infla, Bechtold), 2 Milld. (sign. Düntsch), 20 Milld. (sign. Peschl) und 50 Milld. Mk. (sign. Peschl), Mi. 1410,- | ⊙ | ex82-88 | 200,– |




4260 / *50,–*




4261 / *120,–*




4263 / *50,–*




4264 / *150,–*




4265 / *350,–*




4266 / *300,–*




ex 4267 / *120,–*




4268 / *80,–*




4270 / *150,–*




4271 / *120,–*




4272 / *180,–*




4273 / *300,–*




4274 / *120,–*




4279 / *200,–*




4280 / *200,–*




4281 / *80,–*




4282 / *100,–*




ex 4283 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4225 | 10 Milld. Mk. (kurzer Zahn) und 20 Milld. Mk. (gut) je gest., sign. Weinbuch bzw. Oechsner. Mi. 380,- | ⊙ | 86,87 | 50,– |
| | 4226 | 75 T. a. 50 Mk. als gute Einzelfrankatur auf Brief aus Angermünde 1923 | ✉ | 91 | 60,– |
| F | 4227 | 5 Pfg. Korbdeckel mit kopfstehendem Aufdruck "Dienstmarke" postfrisch, Attestkopie Schlegel für zerteilten Viererblock. Mi. 500,- | ** | 100PaK | 180,– |
| | 4228 | 50 Pfg. Korbdeckel per zwei als gute Mehrfach-Frankatur auf Wertbrief aus München 1927 | ✉ | 103(2) | 80,– |
| | 4229 | 3 und 5 Mk. Reichsadler, nebst 60 Pfg. Stephan, als gute Portostufe auf sauberer R-Postkarte aus Halle 1927 | ✉ | 105-6, 112 | 50,– |
| | 4230 | 10 Pfg. Schlangenaufdruck, postfrischer Bogenecken-VB li. u. mit Pl.-Nr. "1", sowie einzelne Bogenecke mit Pl.-Nr. "3", ferner zwei postfrische Bogenecken 20 Pfg. links unten mit Pl.-Nr. "2" und "4" | ** | 107-8 Pl.-Nr. | 40,– |
| F | 4231 | Fünf bessere Einzelfrankaturen: Nr. 112 auf Retour-Zustellurkunde, Nr. 115WOR, 120WOR, 138 als linke untere Bogenecke mit Platten-Nr. "2" (selten), sowie Nr. 170 | ✉(5) | ex112-170 | 70,– |
| | 4232 | Dienst "Strohhut" komplett postfrisch, Mi. 280,- | ** | 114-31 | 60,– |
| F | 4233 | Dienst, sechs gute Belege: Nr. 115(2), 120(3) u. 130 auf Wertbrief, ferner Nr. 132 linke obere Bogenecke (POR) in MiF, Nr. 133 u. 143(2) auf Wertbrief, Nr. 138(3) und 4 Pfg. Hindenburg auf Expreßbrief "Frei durch Ablösung Reich" (nur Expreßgebühr frankiert), Nr. 161 u. 164 auf R-Brief, sowie Nr. 163 nebst 153 auf R-Doppelbrief | ✉(6) | ex115-164 | 150,– |
| F | 4234 | 20 Pfg. Strohhut, liegendes Wz., postfrische linke untere Bogenecke mit Platten-Nummer "1" (Michel nicht gelistet), Fotoexp. D. Schlegel | ** | 119Y | 80,– |
| F | 4235 | 10 Pfg. "Strohhut", Abart "ungezähnt" als tadellos postfrisches Randstück, Attest D. Schlegel (für zerteilten Viererblock). Mi. 1000,- | ** | 125XU | 300,– |
| | 4236 | 4 Pfg. Strohhut, postfrischer Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Walzen-Nr. "5" | ** | 130x(4) | 50,– |
| F | 4237 | 10 Pfg. Strohhut, postfrische linke untere Bogenecke mit Platten-Nr. "2", Mi. "-.-" | ** | 131X | 130,– |
| | 4238 | 10 Pfg. Strohhut, postfrische linke untere Bogenecke mit Platten-Nr. "2" | ** | 131x | 50,– |
| F | 4239 | 10 Pfg. Strohhut, postfrischer Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Platten-Nr. "1" (im Rand links kl. Braunpünktchen), sowie einzelne linke untere Ecke mit Platten-Nr. "2", je selten! | ** | 131x(5) | 130,– |
| | 4240 | 6 Pfg. Parteidienst, waager. Gummiriffelung, postfrisches Paar aus der linken Bogenecke, sign. D. Schlegel. Mi. 300,- + | ** | 135y(2) | 60,– |
| F | 4241 | 6 Pfg. Parteidienst, waager. Gummiriffelung, postfrische linke obere Plattennummer-Bogenecke dgz, übliche Kalanderbüge von darüber liegendem Bogen m.E. kein Mangel, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 350,- + | ** | 135yPOR dgz | 100,– |
| F | 4242 | 30 Pfg. Parteidienst als gute Einzelfrankatur auf Orts-R-Brief gg. Rückschein aus München 1945 (20.1., sehr spät), Vordruck "Frei durch Ablösung Reich", also nur die Rückscheingebühr frankiert! | ✉ | 141 | 80,– |
| | 4243 | 16 u. 24 Pfg. sauber gest. (Lorch), sign. D. Schlegel. Mi. 140,- | ⊙ | 162-63 | 35,– |
| | 4244 | 24 Pfg. Parteidienst als gute Einzelfrankatur auf NSDAP-Brief aus Buchen 1943, Mi. 270,- | ✉ | 163 | 80,– |
| | 4245 | 24 Pfg. Parteidienst als gute Einzelfrankatur auf Brief aus Buchen 1943, WHW Gau Baden/Elsaß | ✉ | 163 | 80,– |
| | 4246 | 24 Pfg. Parteidienst als gute EF auf NSDAP-Brief aus Buchen, 14.3.45, sehr späte Post! | ✉ | 163 | 60,– |
| | 4247 | 6 Pfg. in guter b-Farbe neunmal gestempelt, ein Referenzstück gepr. A. Schlegel. Mi. 2700,- | ⊙ | 169b(9) | 200,– |
| | 4248 | 30 Pfg. Parteidienst, gute Einzelfrankatur auf Paketkarte aus Glauchau 1944 | ✉ | 175 | 80,– |
| F | 4249 | Dienst, Mecklenburg-Notausgaben, "Dienstmarke" auf 20 T. a. 200 Mk. gestempelt, Mi. unbekannt, ferner Nr. 35I sowie Wiesbaden 13IId ("-.-"), je gestempelt und sign. Peschl, Infla | ⊙ | | 200,– |

## Zeppelinpost

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4250 | Um 1910, dekorative Metall-Postkarte "Zeppelins Luftschiff im vollen Fluge" ungebraucht | ✉ | | 50,– |
| | 4251 | Amerikafahrt Z.R.3 1924, entspr. Vordruckbrief, Auflieferung Friedrichshafen | ✉ | 20a | 35,– |
| F | 4252 | Amerikafahrt 1928, Karte mit 2 RM Zeppelin, sowie Brief (leichte Mittelfalte) mit rechter unterer Bogenecke 4 RM Zeppelin, je ab Friedrichshafen | ✉(2) | 21A/B | 100,– |
| | 4253 | Amerikafahrt 1928, Karte mit 2 RM Zeppelin, sowie Brief mit 4 RM Zeppelin, je Auflieferung Friedrichshafen | ✉(2) | 21A/B | 60,– |
| F | 4254 | Orientfahrt 1929, Brief mit 2 RM Zeppelin, violetter Bestätigungsstempel, ab Friedrichshafen | ✉ | 23IA | 80,– |
| | 4255 | Mittelmeerfahrt 1929, Luxus-Bordpostbrief mit 2 RM Zeppelin | ✉ | 24B | 40,– |
| F | 4256 | 1. Amerikafahrt 1929, Ganzsachenkarte (gebrauchsbedingt an den Rändern etwas bestoßen) ab Friedrichshafen mit rechter unterer Bogenecke 2 RM Zeppelin | ✉ | 26A | 60,– |
| | 4257 | 1. Amerikafahrt 1929, Postkarte mit 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen mit Verzögerungsstempel | ✉ | 26A | 30,– |
| | 4258 | 1. Amerikafahrt 1929, Karte mit 2 RM Zeppelin sowie Brief mit 4 RM Zeppelin, je Auflieferung Friedrichshafen mit Verzögerungsstempel | ✉(2) | 26A | 90,– |
| F | 4259 | Amerikafahrt 1929, Karte (mit Zeppelin-Eckener-Spenden-Marke) ab Friedrichshafen, sowie Bordpostbrief mit Oberrandstück 4 RM Zeppelin, je mit Verzögerungsstempel | ✉(2) | 26A/B | 100,– |




4284 / *100,–*







4285 / *150,–*




ex 4286 / *200,–*




ex 4287 / *180,–*




4288 / *150,–*




4289 / *120,–*




4290 / *200,–*




4291 / *150,–*



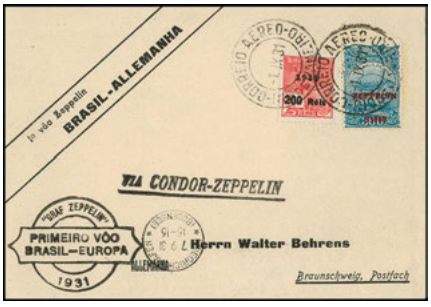

ex 4292 / *120,–*




4293 / *60,–*




4295 / *50,–*




ex 4297 / *70,–*




ex 4299 / *100,–*




ex 4300 / *100,–*




4301 / *60,–*




4302 / *80,–*




4303 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4260 | Weltrundfahrt 1929, Karte Amerikanische Post Los Angeles-Friedrichshafen | ✉ | 29B | 50,– |
| F | 4261 | Weltrundfahrt 1929, Brief (links geschlossene Aktenlochung) ab Friedrichshafen bis Friedrichshafen mit hoher 14-RM-Frankatur, Sieger + 500,- | ✉ | 30Ad | 120,– |
| | 4262 | Fahrt nach Zürich-Dubendorf, Luxus-Bordpostkarte | ✉ | 45B | 40,– |
| F | 4263 | Fahrt nach Böblingen 1929, Bordpost-Postkarte mit Flugpost 5, 10, 15 u. 20 Pfg. (diese gering getönte Zähne) nach Österreich mit österr. Nachportomarke 5 Gr. | ✉ | 48B | 50,– |
| F | 4264 | SAF 1930, Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 4 RM SAF ab Friedrichshafen bis Rio de Janeiro. Mi. 500,- + Sieger 550,- | ✉ | 57M | 150,– |
| F | 4265 | SAF 1930, Brief Friedrichshafen bis Lakehurst mit zweimal 2 RM SAF, davon eine mit Plattenfehler "Mond über Luftschiff", sowie 4 RM SAF. Mi. 1800,- + Sieger 675,- | ✉ | 57N | 350,– |
| F | 4266 | SAF 1930, Vordruckbrief Auflieferung Friedrichshafen bis Lakehurst, mit guter Mehrfach-Frankatur 4 RM SAF per zwei. Mi. 950,- | ✉ | 57N | 300,– |
| F | 4267 | SAF 1930, zwei Karten Brasilianische Post, von der Heimfahrt mit Zeppelinmarken 20000 Rs. blau bzw. 5000 Rs. grün (Aufdruck "USA") | ✉(2) | 59C/D | 120,– |
| F | 4268 | SAF 1930, Heimfahrt, Brief Bolivianische Post mit u.a. Zeppelinmarke 3 Bol. bis Dessau | ✉ | 60B | 80,– |
| | 4269 | SAF 1930, Heimfahrt, Brief Uruguayische Post bis Lakehurst | ✉ | 61A | 40,– |
| F | 4270 | SAF 1930, Heimfahrt, Brief Argentinische Post mit Zeppelinmarken 50 C., 1 Peso und 3,60 Pes. (teils typ. Zhg.) bis Neuchatel | ✉ | 63D | 150,– |
| F | 4271 | SAF 1930, Heimfahrt, Karte USA-Post mit Zeppelinmarke 65 C., Sieger + 375,- | ✉ | 64A | 120,– |
| F | 4272 | SAF 1930, Heimfahrt, Karte USA-Post mit Zeppelinmarke zu 1,30 Dollar, Sieger + 650,- | ✉ | 64B | 180,– |
| F | 4273 | SAF 1930, Heimfahrt, Brief USA-Post mit Höchstwert Zeppelinmarke 2,60 Dollar, Sieger + 900,- | ✉ | 64C | 300,– |
| F | 4274 | 1. SAF 1930, Brief USA-Post mit 65 C. Zeppelin sowie deutschem und amerikanischem Bestätigungsstempel | ✉ | 64F | 120,– |
| | 4275 | Rheinlandfahrt 1930, Bordpostkarte bis Köln | ✉ | 72d | 40,– |
| | 4276 | Spitzbergenfahrt 1930, Brief (leichte Spuren) Auflieferung Friedrichshafen | ✉ | 73A | 40,– |
| | 4277 | Rußlandfahrt, Brief Rußland-Post von der Rückfahrt mit u.a. russ. Zeppelinmarke zu 80 Kop. | ✉ | 85Ba | 50,– |
| | 4278 | Ostseefahrt 1930, Bordpostkarte Abwurf Tallin | ✉ | 88Bc | 30,– |
| F | 4279 | Ostseefahrt 1930, Finnische Post, Brief mit Paar Finnland 10 M. Zeppelin, leichte Gebrauchsspuren | ✉ | 89B | 200,– |
| F | 4280 | Ostseefahrt, Brief Finnische Post mit zwei Zeppelinmarken zu 10 M., Sieger + 675,- | ✉ | 89B | 200,– |
| F | 4281 | Rückfahrt Leipzig, Postkarte ab Leipzig mit 1 Mk. Flugpost über Friedrichshafen nach Basel, Sieger + 225,- | ✉ | 92Bb | 80,– |
| F | 4282 | Landungsfahrt nach Chemnitz, 1930, Brief mit Paar-Serie Nothilfe 1930 (eine 50 Pfg. Kerbe), von Chemnitz, 16.11.30, nach Friedrichshafen | ✉ | 100B | 100,– |
| F | 4283 | Landungsfahrt nach Ungarn, Karte und Brief Ungarische Post mit Zeppelin-Sondermarken zu 1 (Karte) bzw. 2 P. (Brief) | ✉(2) | 102Aa,Ab | 150,– |
| F | 4284 | Landungsfahrt nach Ungarn, Brief Ungarische Post von der Rückfahrt mit beiden Zeppelin-Sondermarken und Sonderbestätigungsstempel in Type I | ✉ | 103c | 100,– |
| F | 4285 | Landungsfahrt nach Ägypten 1931, zwei Briefe Ägyptische Post je mit Stempel von Kairo, einmal Sondermarke mit Aufdruckfehler "1951", der andere Brief mit beiden Marken | ✉(2) | 105Axa,z | 150,– |
| F | 4286 | Fahrt nach Vaduz, Brief und Karte Liechtensteinische Post mit 1 bzw. 2 Fr. Zeppelin | ✉(2) | 110A/B | 200,– |
| F | 4287 | Islandfahrt 1931, Isländische Post, Karte mit 30 Aur. und 1 Kr. Zeppelin, sowie Brief mit 2 Kr. Zeppelin, je an Sieger/Lorch, Sieger 615,- | ✉(2) | 114B,C | 180,– |
| F | 4288 | Islandfahrt 1931, Einschreibebrief Isländische Post mit Zeppelinmarken zu 30 Aur. und 2 Kr., Sieger + 465,- | ✉ | 114D | 150,– |
| F | 4289 | Polarfahrt, Bordpostkarte bis Leningrad mit 1 RM Polarfahrt, Sieger + 385,- | ✉ | 119B | 120,– |
| F | 4290 | Polarfahrt, Bordpostkarte bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 450,-, Fotoexp. Schlegel | ✉ | 119C | 200,– |
| F | 4291 | Polarfahrt, Bordpostbrief von der Rückfahrt mit 2 RM Polarfahrt bis Friedrichshafen, Sieger + 750,-, sign. Schlegel | ✉ | 119Lb | 150,– |
| F | 4292 | Polarfahrt, Postkarte und Brief, je Russische Post mit ungez. Zeppelinmarken eingeschrieben, Auflieferung "Malygin" | ✉(2) | 120Aa,Ab | 120,– |
| F | 4293 | Polarfahrt, R-Brief Russische Post (leichte Gebrauchsspuren), Auflieferung Leningrad mit ungezähnten Marken | ✉ | 120Bb | 60,– |
| F | 4294 | Polarfahrt, Einschreibebrief Russische Post mit kompletter gezähnter Zeppelinserie ab Leningrad, Sonderstempel "Arctique", Sieger + 1500,- | ✉ | 120Cb | 400,– |
| F | 4295 | Englandfahrt 1931, Karte Auflieferung Friedrichshafen | ✉ | 122Aa | 50,– |
| | 4296 | 1. SAF 1931, Bordpostkarte mit 2 RM Zeppelin, Abwurf Kap Verde | ✉ | 124Ab | 50,– |
| F | 4297 | 1. SAF 1931, Karte und Brief je Brasilianische Post mit Sondermarken zu 2500 bzw. 5000 R. | ✉(2) | 125A/B | 70,– |



4304 / *80,–*




4305 / *50,–*




4307 / *60,–*




4310 / *60,–*




4313 / *70,–*




ex 4314 / *100,–*




4315 / *70,–*




4316 / *100,–*




4317 / *60,–*




4318 / *200,–*




4319 / *60,–*




4320 / *60,–*




4321 / *60,–*




4322 / *50,–*




4325 / *60,–*




4324 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

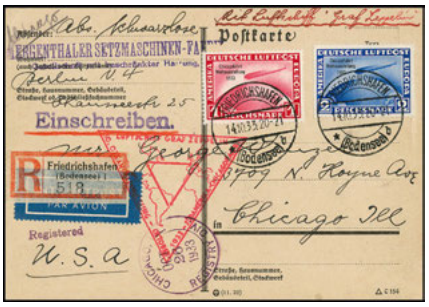




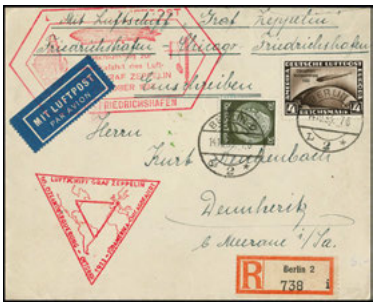


ex 4326 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4298 | Zürichfahrt 1931, Bordpostkarte mit 1 RM Zeppelin, Abwurf Zürich | ✉ | 127Ab | 30,– |
| F | 4299 | 2. SAF 1931, Karte und Brief (dieser mit 4 RM Zeppelin) je ab Berlin bis Brasilien, einmal mit zusätzlichem Werbestempel | ✉(2) | 129Eb(2) | 100,– |
| F | 4300 | 2. SAF 1931, Karte und Brief Brasilianische Post mit Zeppelinmarken zu 2500 bzw. 5000 R., sowie Brief Brasil. Post zur 3. SAF 1931 | ✉(3) | 130A/B, 134A | 100,– |
| F | 4301 | 3. SAF 1931, Zuleitungsbrief Schweizer Post ab Romanshorn, Auflieferung Friedrichshafen bis Argentinien | ✉ | 133 | 60,– |
| F | 4302 | 3. SAF 1931, Brief (links am Rand bestoßen) mit Zeppelinmarken 1(2), 2 und 4 RM, siehe Foto | ✉ | 133Aa | 80,– |
| F | 4303 | 3. SAF 1931, Brief Brasilianische Post nach Friedrichshafen, von dort retour und mit kolumbianischen Marken weitergesandt, siehe Foto | ✉ | (134) | 80,– |
| F | 4304 | 3. SAF 1931, Brief Paraguay-Post mit u.a. Viererblock 4 Pes. Zeppelin | ✉ | 136 | 80,– |
| F | 4305 | 1. SAF 1931, Bordpostbrief Hinfahrt | ✉ | 138Ab | 50,– |
| | 4306 | 1. SAF 1932, Einschreibe-Postkarte Paraguayische Post mit u.a. beiden Zeppelinmarken | ✉ | 141 | 50,– |
| F | 4307 | 3. SAF 1932, Karte Zuleitungspost Dänemark (leichte Gebrauchsspuren) mit Anschlußflug ab Berlin bis Rio de Janeiro, Sieger + 275,- | ✉ | 150 | 60,– |
| | 4308 | 4. SAF 1932, Zuleitungskarte Niederlande, eingeschrieben ab Enkhuizen | ✉ | 150Aa | 80,– |
| | 4309 | 3. SAF 1932, Bordpostbrief mit 50 Pfg. Flugpost und 1 RM Zeppelin nach Pernambuco | ✉ | 150Ab | 40,– |
| F | 4310 | 3. SAF 1932, Karte Paraguayische Post (leichte Gebrauchsspuren) | ✉ | 155 | 60,– |
| | 4311 | 4. SAF 1932, Brief Brasilianische Post (leichte Gebrauchsspuren) mit u.a. Zeppelinmarke zu 7000 R. | ✉ | 158 | 40,– |
| | 4312 | LUPOSTA-Fahrt, Brief Danziger Post von der Rückfahrt mit kpl. LUPOSTA-Serie, leichte Gebrauchsspuren | ✉ | 170B | 100,– |
| F | 4313 | LUPOSTA-Fahrt, Brief Danziger Post von der Rückfahrt mit u.a. LUPOSTA-Sondermarken | ✉ | 170B | 70,– |
| F | 4314 | 5. SAF 1932, Karte Brasilianische Post, sowie R-Brief Argentinische Post (mit beiden Sondermarken) und Brief Chilenische Post (schwarzer Bestätigungsstempel), ferner zwei Briefe Brasil. Post 6. SAF (Sieger 178 und 178B, dieser leichte Gebrauchsspuren) | ✉(5) | 172,173A, 175 | 100,– |
| F | 4315 | 7. SAF 1932, Brief Zuleitungspost Saarland mit Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, siehe Foto | ✉ | 183 | 70,– |
| F | 4316 | 8. SAF 1932, R-Expreß-Brief mit Landpost-Auflieferung ("Oberwaroldern, Arolsen Land") mit u.a. Viererblock 40 Pfg. Hindenburg nach Recife | ✉ | 189Ab | 100,– |
| F | 4317 | 9. SAF 1932, Karte mit Anschlußflug ab Stuttgart | ✉ | 195C | 60,– |
| F | 4318 | 1. SAF 1933, Zuleitungsbrief Bulgarien ab Sofia mit Anschlußflug ab Berlin | ✉ | 202Ba | 200,– |
| F | 4319 | 1. SAF 1933, Karte Paraguay-Post | ✉ | 0206 | 60,– |
| F | 4320 | Italienfahrt 1933, R-Karte Italienische Post mit u.a. Zeppelinmarke zu 3 L. | ✉ | 208A | 60,– |
| F | 4321 | Italienfahrt 1933, R-Karte San Marino-Post mit u.a. Zeppelinmarke zu 3 L., Post-Sonderstempel "Citta" | ✉ | 209IA | 60,– |
| F | 4322 | 2. SAF 1933, Bordpostbrief Hinfahrt | ✉ | 214Ab | 50,– |
| | 4323 | 3. SAF 1933, Zeppelinkarte mit u.a. 1 RM Zeppelin, Auflieferung Berlin bis Pernambuco | ✉ | 219B | 40,– |
| F | 4324 | 3. SAF 1933, Zuleitungspost Luxemburg, Karte mit Mischfrankatur Luxemburg/Deutsches Reich (mit fünfmal S104) | ✉ | 219a | 150,– |
| F | 4325 | 3. SAF 1933, R-Brief Paraguayische Post mit beiden Best.-Stempeln | ✉ | 221 | 60,– |
| F | 4326 | 4. SAF 1933, zwei Briefe Brasilianische bzw. Paraguayische Post, dazu Brief Brasil. Post zur 9. SAF (Sieger 236A) | ✉(3) | 224A,225 | 80,– |
| F | 4327 | Chicagofahrt 1933, R-Postkarte mit 1 und 2 RM Chicagofahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Chicago, Mi. 800,- + Sieger 375,- | ✉ | 238Bca | 180,– |
| F | 4328 | Chicagofahrt 1933, R-Brief (oben leichte Öffnungsspuren) mit u.a. 4 RM Chicagofahrt und Anschlußflug ab Berlin. Mi. 800,- + Sieger 435,-, Fotoexp. Schlegel | ✉ | 238E | 150,– |
| | 4329 | Chicagofahrt, Brasilianische Post, Postkarte bis USA und Brief nach Europa | ✉(2) | 239A/B | 40,– |
| F | 4330 | Chicagofahrt, Brief Paraguay-Post, Sieger + 330,- | ✉ | 240 | 100,– |
| F | 4331 | Chicagofahrt 1933, Brief USA-Post mit 50 C. Zeppelin, Auflieferung Miami bis Chicago, Sieger 175,- | ✉ | 242B | 50,– |
| F | 4332 | Chicagofahrt, zwei Briefe USA-Post je mit 50 C. Zeppelin, Miami-Chicago und Akron-Friedrichshafen | ✉(2) | 242B, 243D | 120,– |
| | 4333 | Chicagofahrt, USA-Post, Brief mit 50 C. Zeppelin, Auflieferung Chicago bis Friedrichshafen | ✉ | 244C | 50,– |
| | 4334 | Deutschlandfahrt 1934, Karte Auflieferung Berlin bis Königsberg | ✉ | 246Ba | 30,– |
| | 4335 | Argentinienfahrt 1934, Bordpostkarte bis Brasilien | ✉ | 254Ab | 40,– |
| F | 4336 | 5. SAF 1934 und 8. SAF 1934, zwei Briefe Paraguay-Post, letzterer typische Gummi-/Tropenspuren | ✉(2) | 267,276 | 80,– |
| F | 4337 | 9. SAF 1934, Bordpostkarte mit beiden Stempeln | ✉ | 277Ab | 50,– |
| F | 4338 | 12. SAF 1934, Brief mit u.a. 1 RM Zeppelin ab Friedrichshafen bis Rio de Janeiro | ✉ | 286Aa | 50,– |
| F | 4339 | 6. SAF 1935 sowie 15. SAF 1935, zwei Briefe Paraguay-Post | ✉(2) | 307,328 | 100,– |



4327 / *180,–*



4328 / *150,–*



4330 / *100,–*



4331 / *50,–*



4332 / *120,–*





ex 4336 / *80,–*



4337 / *50,–*



4338 / *50,–*



4339 / *100,–*





4340 / *120,–*



ex 4342 / *50,–*



4344 / *100,–*



4349 / *100,–*



4351 / *280,–*



4353 / *80,–*



ex 4355 / *250,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4340 | 15. SAF 1935, Brief Uruguayische Post mit seltenem Sonderbestätigungsstempel ("Adler, Sonne und Palme"). Sieger + 300,- | ✉ | 327Da | 120,– |
| | 4341 | 1. SAF "LZ 129", Karte ab Friedrichshafen sowie Bordpostbrief | ✉(2) | 403A/B | 40,– |
| F | 4342 | 1. Nordamerikafahrt 1936, "LZ 129", R-Brief ab Stuttgart mit Mischfrankatur Deutsches Reich/USA, sowie Brief (etwas fleckig) USA-Post mit Tipex-Block und SST in Type II | ✉(2) | 406D, 409E | 50,– |
| | 4343 | 1. Nordamerikafahrt 1936, Bordpostbrief von der Rückfahrt (12.5.36) mit u.a. kpl. Trachten-Serie, Ankunfts-Maschinen-Stempel von Frankfurt | ✉ | 407B | 40,– |
| F | 4344 | Olympiafahrt 1936, Brief mit kpl. Olympia-Satz, Auflieferung Frankfurt, Attest Simon | ✉ | 427Bb | 100,– |
| | 4345 | Olympiafahrt 1936, Zeppelinbrief mit kpl. Olympia-Satz | ✉ | 427Bb | 35,– |
| | 4346 | Unglücksfahrt Mai 1937, Brief USA-Post bis Wien und weiter nach Florenz ohne Ausfallstempel | ✉ | 454Eb | 80,– |
| | 4347 | Sudetenlandfahrt 1938, zwei Luxus-Postkarten | ✉(2) | 456(2) | 30,– |
| | 4348 | Fahrt nach Kassel 1939, Brief mit Flugpost 5, 15 u. 80 Pfg., Auflieferung Flughafen Frankfurt | ✉ | 460 | 30,– |
| F | 4349 | Fahrt nach Eger, Zuleitungskarte Danzig (rs. Color-NS-Propaganda) | ✉ | 462 | 100,– |

## Private Flugpostmarken

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4350 | Flugpostmarke Bork-Brück 1912, Unterrandstück des Probedrucks lila auf Kreidepapier, ungebraucht wie verausgabt ohne Gummi (die Michel-Angaben stimmen insofern nicht) mit 25mm breitem Unterrand, oben berührt und unten entlang des Randes Bug. Sign. Sieger u.a. Sehr seltene Marke mit einer Ursprungsauflage von nur 90 Ex.! | (*) | 1IIB | 400,– |
| F | 4351 | 25 Pfg. Sonderflug Mülhausen-Feldberg auf Postkarte mit entspr. Flugpoststempel vom 11.9.1913. Mi. 900,- | ✉ | 10 | 280,– |
| | 4352 | 10 Pfg. a. 1 Mk. Segelflug, nebst 5 und 10 Pfg. Flugpost Taube, auf Segelflug-Lupo-Brief aus Mühlausen Amt Pforzheim, 18.1.25. Mi. 140,- + | ✉ | 13a | 40,– |

## Flug- und Katapultpost

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4353 | Deutscher Schleuderflug "Europa"-New York, Lupo-Expreßbrief mit Flugpost 10, 15 und zweimal 50 Pfg. ab Dampfer "Europa", 12.6.32 | ✉ | 379,381 | 80,– |
| | 4354 | Raketenpost Österreich, 1 Sch. Schmiedl-Raketenflug-Postvignette auf Ganzsache 3 Gr., von St. Jakob mit Stempel "geflogen mit Postrakete 16" | ✉ | | 100,– |

## Deutschland Sonstiges

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4355 | KZ-Post, Auschwitz, 1942-44, drei Zensurbriefe je mit 12 Pfg. Hitler in üblicher Gebrauchserhaltung, sowie Karte aus dem KZ Sachsenhausen/Oranienburg | ✉(4) | DR | 250,– |
| | 4356 | Konsulatspost, 1937, R-NN-Ortsbrief aus Berlin, vom Deutschen Generalkonsulat in Thorn mit L3 "Durch das Post-Amt des Auswärtigen Amts Berlin W. 4" | ✉ | | 40,– |
| | 4357 | NS-Propaganda, seltene italienische Color-Propagandakarte "Samurai vor den Flaggen von Deutschland (Hakenkreuz), Italien und Japan" tadellos ungebraucht | ✉ | | 80,– |
| | 4358 | NS-Propaganda, seltene italienische Color-Propagandakarte "Samurai vor den Flaggen von Deutschland (Hakenkreuz), Italien und Japan" bedarfsgebraucht (leichte Spuren wie Knitter etc.) | ✉ | | 80,– |
| F | 4359 | Telegraphie-Vignette der Deutschen Reichspost, 1918, provisorische Telegramm-Vignette, ursprünglicher Eindruck "Kaiserl. Deutsche Telegraphie" jetzt aptiert ohne "Kaiserl.", als Einzelmarke und Dreierstreifen (nebst Vergleichsstück) | ** | | 150,– |

## Deutsche Post in China

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4360 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, drei Briefstücke, dabei Paar und Fünferstreifen, zwei Kombinationen mit Krone-Adler. Mi. 440,- lose ++ | △(3) | V37e(8) | 180,– |
| F | 4361 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin per sechs (einmal min. Zf.) auf Briefstück mit klarem Stempel von Tientsin 1895, sign. Steuer | △ | V37f(6) | 60,– |
| F | 4362 | Vorläufer Krone-Adler 50 Pfg. braun, zwei Dreierstreifen, unten mit Steg, auf Briefstück mit K1 "Shanghai" 1896. Mi. 300,- | △ | V50d(6) | 70,– |
| F | 4363 | 10 Pfg. Aufdruck nebst 3 Pfg. Germania und fünf Werten aus versch. Ländern auf japanischer Ganzsachenkarte von "Tientsin" 1902 | ✉ | 2IIu.a. | 80,– |
| | 4364 | Zehn verschiedene Briefstücke inkl. 1 und 2 Mk. | △(10) | ex3I-25 | 90,– |
| F | 4365 | 5 pf. a. 10 Pfg. mit diagonalem Aufdruck, sog. "Futschau-Provisorium", rechts unten repariert, aber von guter Gesamtwirkung mit zentrischem Ersttagsstempel. Seltene Marke, Fotoexp. R. Steuer. Mi. 7500,- | ⊙ | 7IA | 1000,– |
| F | 4366 | 10 Pfg. "China"-Handstempel gestempelt, unten ein verkürzter Zahn, sign. Gentzsch u.a., sowie Attest Jäschke-L. Mi. 1100,- | ⊙ | 10 | 250,– |




4350



ex 4360




4361




4365




4366




4367




4368




ex 4359




4362




4375




4380




4369




4373




4378




4377




4376




4379




4382

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4367 | 30 Pfg. "China"-Handstempel zentrisch gestempelt "Tientsin 30/1 01", rechts oben ein Zahn gering verkürzt bzw. zahnhell, sonst gut. Zahlreiche Signaturen, u.a. Bothe, Kosack, Thier, sowie neues Attest Jäschke-L. Mi. 6000,- | ⊙ | 12 | 900,– |
| F | 4368 | Petschili, 20 Pfg. von Kiautschou auf Briefstück mit K1 von Peking, 22.5.1901, sign. Mansfeld. Mi. 550,- | △ | PVId | 120,– |
| F | 4369 | Petschili, 20 Pfg. Krone-Adler mit K1 "Shanghai Deutsche Post a" vom 24.12.1900, Attest R. Steuer "einwandfrei". Mi. 1500,- | ⊙ | PVad | 400,– |
| | 4370 | 3 Pfg. in guter Farbe als zentrisch gestempeltes Luxusstück, sign. Steuer. Mi. 60,- + | ⊙ | 15b | Gebot |
| F | 4371 | Aufdrucke, komplette Serie (mit Nr. 15b, 26I und 27III) in tadelloser Erhaltung auf Rotband-Brief (Couvert etwas getönt), jede Marke zentrisch gestempelt "Weihsin", als Einschreiben 1902. Mi. 1260,- +, Attest R. Steuer | ✉ | 15b-27III | 400,– |
| F | 4372 | 10 Pfg. "China" auf "Reichspost" im Paar auf Couvert mit chinesischer Doppelfrankatur 4 C. braun (kl. Randfehler) und chin. Stempel via Chinan, Kuochow und Tsingtau 1904 nach Syfang | ✉ | 17(2), China | 250,– |
| F | 4373 | 25 Pfg. mit Plattenfehler der Urmarke, "beschädigtes R von REICHS", gestempelt. Mi. 400,- | ⊙ | 19PFII | 60,– |
| F | 4374 | 50 Pfg. "China" auf "Reichspost", 12 Werte (einer "eckrund") als vollständige 6-Mark-Frankatur auf verkürztem Feld-Telegramm des Ostasiatischen Expeditions-Corps | ✉ | 22(12) | 700,– |
| F | 4375 | 5 Mk. Reichspost in Type II als tadellos postfrisches Unterrandstück mit Passerkreuz, Fotoexp. R. Steuer. Mi. 700,- + | ** | 27II | 200,– |
| F | 4376 | 5 Mk. Reichspost in Type II tadellos postfrisch, sign. R. Steuer. Mi. 700,- | ** | 27II | 180,– |
| F | 4377 | 5 Mk. Reichspost in Type II tadellos postfrisch, sign. R. Steuer. Mi. 700,- | ** | 27II | 180,– |
| F | 4378 | 5 Mk. Reichspost in Typen II und III gestempelt, einmal sign. Mi. 800,- | ⊙ | 27II/III | 160,– |
| F | 4379 | 5 Mk. Reichspost in Type III tadellos gest. "Tientsin 1/3 02", sign. Richter (mit falscher hs. Typenbezeichnung), sowie Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 400,- | ⊙ | 27III | 100,– |
| F | 4380 | 2 1/2 Dollar a. 5 Mk. in Typen IALIIIb und IIB je postfrisch, letztere vom Oberrand, einmal sign. Jäschke-L. Mi. 340,- | ** | 47I/II | 100,– |
| F | 4381 | 2 1/2 Dollar a. 5 Mk. Friedensdruck mit Aufdruckfehler "linke Rosette auf einer Spitze" tadellos gestempelt, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 300,- | ⊙ | 47IALIIbI | 90,– |
| F | 4382 | 2 1/2 Dollar a. 5 Mk., Type I, auf tadellosem Briefstück, sign. Steuer. Mi. 190,- | △ | 47IALIa | 50,– |
| F | 4383 | 5 Mk. Friedensdruck gestempelt, Fotoexp. Hartung. Mi. 220,- | ⊙ | 47IALIb | 50,– |
| F | 4384 | 1915, 30.8., Stempel "Tientsin" (China) mit Kriegsdatum auf Bedarfsbrief an das Marine-Postbüro in Berlin | ✉ | | 150,– |

## Deutsche Post in Marokko

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4385 | 10 C. a. 10 Pfg. rotkarmin, gute Farbe, tadellos gest., Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 260,- | ⊙ | 3c | 60,– |
| | 4386 | 60 C. a. 50 Pfg. mit "Specimen"-Aufdruck ungebraucht, Mi. 180,- | * | 14ISp. | 40,– |
| F | 4387 | Fünf postfrische Werte inkl. Nr. 15/16, 18I/I und I/II sowie 19II. Mi. 1200,- | ** | 15-19 | 250,– |
| F | 4388 | 1 Pes. 25 C., 2 Pes. 50 C. und 6 Pes. 25 C., je fetter Aufdruck gestempelt, teils sign. (u.a. Höchstwert Dr. Provinsky). Mi. 720,- | ⊙ | 16,17,19II | 160,– |
| F | 4389 | 1 Pes. 25 C. a. 1 Mk., und 6 Pes. 25 C. auf 5 Mk., Urmarke in Type II, beide mit fettem Aufdruck je tadellos gestempelt, sign. Steuer bzw. Bothe. Mi. 580,- | ⊙ | 16II,19II | 150,– |
| F | 4390 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk. Reichspost, Urmarke in Type III mit Aufdruck in Type I als postfrisches Oberrandstück mit Passerkreuz. Sign. Wittmann und Fotoexp. Pauligk. Mi. 750,- + | ** | 19I/III | 200,– |
| F | 4391 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk., Urmarke in Type II mit fettem Aufdruck tadellos gestempelt "Tanger", Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 340,- | ⊙ | 19II | 90,– |
| F | 4392 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk., Urmarke in Type II mit fettem Aufdruck als tadellos postfrisches Randstück, sign. Steuer (noch als früher im Michel notierte I/IV), Mi. 600,- | ** | 19II | 160,– |
| | 4393 | 5 C. a. 5 Pfg. einzeln auf dekor. Vordruck-Streifband (Weinhandlung) aus Tanger 1909 nach Steyer | ✉ | 22 | 30,– |
| F | 4394 | Aufdrucke komplett gestempelt, dabei Höchstwert per zwei, einmal gut signiert Bothe, einmal kurzer Zahn. Mi. 1650,- | ⊙ | 24-35 | 220,– |
| F | 4395 | 1 Pes. 25 C. a. 1 Mk., A-Zähnung, gestempelt, sign. Jäschke-L. Mi. 190,- | ⊙ | 30A | 50,– |
| F | 4396 | 3 Pes. 75 C. a. 3 Mk., B-Zähnung, als tadellos postfrische, unsignierte linke obere Bogenecke. Mi. 140,- ++ | ** | 32B | 50,– |
| | 4397 | 3 Pes. 75 C. a. 3 Mk., B-Zähnung, tadellos postfrisch, unsigniert. Mi. 140,- | ** | 32B | 40,– |
| F | 4398 | 30 C. a. 25 Pfg., 60 C. a. 50 Pfg. und 1 Pes. a. 80 Pfg. zusammen auf sauberem R-Brief aus Tanger 1912 nach Wilmersdorf, sign. Grobe. Mi. 742,- + | ✉ | 38,41,42 | 250,– |
| | 4399 | 35 C. a. 30 Pfg. auf teils arabisch beschriftetem Inlands-R-Brief von Tanger 1910 nach Mazagan, richtiger Bedarf! | ✉ | 39 | 50,– |




4381




4383




ex 4387




ex 4388







4389




4390




4396




4391




4392




ex 4394




4395




4400







ex 4401




4402




4404




4403




4406




4407



4412




4418




4409



4410




ex 4420




4421




ex 4422




4424




4425

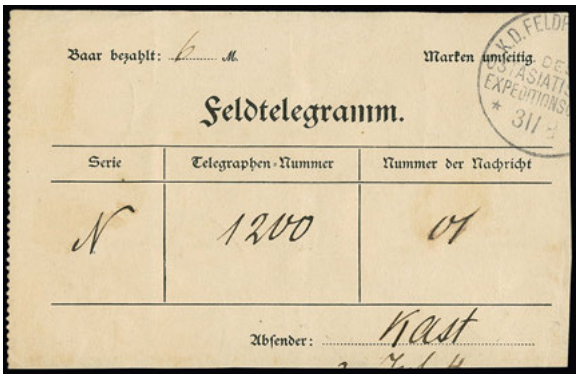
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4400 | 1 Pes. a. 80 Pfg. und 1 Pes. 25 C. a. 1 Mk. je tadellos gest., Fotoexp. Jäschke-L. bzw. sign. Bothe. Mi. 570,- | ⊙ | 42-43 | 150,– |
| F | 4401 | 2 Pes. 50 C. a. 2 Mk. (sign. Freyse) und 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk. (Fotoexp. Jäschke-L.) je tadellos gest. Mi. 620,- | ⊙ | 44,45 | 150,– |
| F | 4402 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk. tadellos gestempelt, Mi. 400,- | ⊙ | 45 | 120,– |
| F | 4403 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk. tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, sign. Steuer. Mi. 420,- | ** | 45 | 110,– |
| F | 4404 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk. tadellos postfrisch, sign. Pauligk. Mi. 420,- | ** | 45 | 110,– |
| | 4405 | 3 C. bis 3 Pes. 75 C. kpl. gestempelt, Mi. 470,- | ⊙/△ | 46-57 | 90,– |
| F | 4406 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk., Friedensdruck, tadellos gest., sign. Steuer. Mi. 420,- | ⊙ | 58IAa | 110,– |
| F | 4407 | 6 Pes. 25 C. a. 5 Mk., Friedensdruck, tadellos gest., sign. Steuer. Mi. 420,- | ⊙ | 58IAa | 110,– |
| | 4408 | Privat-Streifband-Ganzsache 3 C. a. 3 Pfg. gebraucht 1901 als Orts-Drucksache aus Tanger | ✉ | PS1/02 | 30,– |

## Deutsche Post in der Türkei

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4409 | Vorläufer 1 Gr. rosa, großes Brustschild, im prachtvollen Viererstreifen auf frischem Briefstück mit K1 von Constantinopel 1873, sign. Steuer | △ | V19(4) | 300,– |
| F | 4410 | Vorläufer 3 Pfge. grün auf Briefstück von Drucksache mit K1 von Constantinopel, 6.8.75, kl. Mgl. Mi. 1000,- | △ | V31a | 100,– |
| | 4411 | Vorläufer 20 Pfge. blau, etwas randnah geklebt, auf Brief mit besserem K1 von Constantinopel (mit Stern) 1878 in die Schweiz | ✉ | V34 | 30,– |
| F | 4412 | Vorläufer 2 Mk. mattrosalila mit klarem K1 von Constantinopel 1885, Attest R. Steuer. Mi. 500,- | ⊙ | V37c | 120,– |
| F | 4413 | 1 Pia. a. 20 Pfg. hellblau, guter blauschwarzer Aufdruck in zeittypischer Verwendung, auf sauberem Brief von Constantinopel 1884 nach Amsterdam, Mi. 500,- | ✉ | 3b | 180,– |
| | 4414 | 1 Pia. ultramarin, schwarzer Aufdruck, ungebraucht als verbreiterte Marke, Fotoexp. Steuer. Mi. 160,- | * | 3dD | 40,– |
| | 4415 | 10 P. a. 5 Pfg. und 20 P. a. 10 Pfg. rs., vs. 1 1/4 Pia. a. 25 Pfg., auf Vordruck-R-Brief von Constantinopel 1898 in die Niederlande | ✉ | 6,7,9 | 100,– |
| F | 4416 | 10 P. a. 5 Pfg. und 1 1/4 Pia. a. 25 Pfg. auf Ganzsache 20 P. a. 10 Pfg., von Constantinopel 1891 als Einschreiben nach Kattowitz mit vielfacher Nachsendung | ✉ | 6,9b,U | 90,– |
| | 4417 | 20 P. a. 10 Pfg. und 2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. in besserer Farbe (kl. Spalt) auf R-Brief aus Constantinopel 1891 nach Ehrenbreitstein | ✉ | 7,10 | 80,– |
| F | 4418 | 20 P. a. 10 Pfg. in guter Farbe tadellos gestempelt, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 400,- | ⊙ | 7ca | 100,– |
| | 4419 | 1 1/4 Pia. a. 25 Pfg. gelborange tadellos gestempelt, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 350,- | ⊙ | 9a | 90,– |
| F | 4420 | 5 Pia. a. 1 Mk., fetter Aufdruck, und 10 Pia. a. 2 Mk., Urmarke in Type II, je tadellos gest., sign. Steuer bzw. Jäschke-L. Mi. 270,- | △/⊙ | 20I,21I/II | 60,– |
| F | 4421 | 1 Pia. a. 1 Mk., fetter Aufdruck, tadellos postfrisch, sign. Steuer. Mi. 500,- | ** | 20II | 120,– |
| F | 4422 | 15 Pia. a. 3 Mk., Urmarken in Typen I und II je tadellos und zentrisch gest., sign. Jäschke-L. Mi. 340,- | ⊙ | 22I/I-II | 80,– |
| F | 4423 | 15 Pia. a. 3 Mk., senkrechtes postfrisches Misch-Typenpaar, obere Marke in Type II, untere Type I, sign. Steuer. Mi. 700,- | ** | 22I/II | 200,– |
| F | 4424 | 25 Pia. a. 5 Mk. Reichspost, Urmarke in Type III, tadellos gest., Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 320,- | ⊙ | 23I/III | 90,– |
| F | 4425 | 25 Pia. a. 5 Mk. Reichspost, Urmarke in Type IV, tadellos und schön zentrisch gestempelt "Constantinopel", Attest Hartung. Mi. 650,- | ⊙ | 23I/IV | 150,– |
| F | 4426 | 25 Pia. auf 5 Mk. Reichspost in Typen II und III je ungebraucht, Mi. 480,- | * | 23II/III | 90,– |
| | 4427 | 1 1/2 Pia. a. 30 Pfg. im Paar auf Bedarfs-Einschreibebrief von Constantinopel nach Athen/Griechenland | ✉ | 28(2) | 60,– |
| F | 4428 | 2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. im kompletten postfrischen Bogen mit Aufdruck-HAN "528" (typisch in den Zahnbrücken leichte Faltspuren und gering am Rand angetrennt). Mi. der losen Marken 2100,- + | ** | 30(100) | 350,– |
| F | 4429 | 2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. auf seltenem orangeweißem Papier tadellos postfrisch, eine unterbewertete Marke! Attest R. Steuer. Mi. 600,- | ** | 42y | 300,– |
| | 4430 | 4 Pia. a. 80 Pfg. auf sauberem R-Brief von Smyrna 1910 nach Borna | ✉ | 43 | 50,– |
| | 4431 | Aufdrucke postfrisch, Mi. 320,- | ** | 48-52 | 60,– |
| | 4432 | Aufdrucke, letzte Ausgabe komplett postfrisch, Mi. 320,- | ** | 48-52 | 90,– |
| | 4433 | 100 C. a. 80 Pfg. postfrisch, sign. Jäschke-L. | ** | 52 | 45,– |
| | 4434 | Feldpost Militär-Mission Türkei, zwei Postkarten mit entspr. Stempeln, "A.O.K.4" auf Karte v. 17.6.1916, sowie "Bir-es-Salam" auf Karte 16.6.1917 | ✉(2) | | 50,– |

## Deutsch-Neuguinea

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4435 | Mitläufer, Krone-Adler 5 Pfg. im Viererblock auf Briefstück mit zentrischem Rundstempel "Friedrich-Wilhelmshafen" 1900, sign. Bothe. Mi. lose 320,- | △ | M46(4) | 80,– |



Baar bezahlt: 2 M. Marken umseitig.

**Feldtelegramm.**

| Serie | Telegraphen-Nummer | Nummer der Nachricht |
|---|---|---|
| N | 1200 | 01 |

Absender: Kast




4374 Vorderseite + Rückseite / *700,-*




4428 / *350,-*




4567 Vorderseite + Rückseite / *2000,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4436 | Vorläufer Krone-Adler 50 Pfg. bräunlichrot per 12 (dabei zwei Viererblöcke) auf Briefstück mit K1 "Stephansort" 1894, zwei Marken kleine Zahnfehler, Mi. lose 1200,- | △ | V50c(12) | 250,– |
| | 4437 | Aufdrucke überkomplett gestempelt, 3 Pfg. in guter "b"-Nuance, 10 Pfg. zusätzlich in "b"-Nuance, sowie 25 Pfg. in beiden Farben, sign. Jäschke-L. bzw. Pauligk. Mi. 480,- | ⊙ | 1-6 | 110,– |
| F | 4438 | Freimarken Kaiserjacht komplett gestempelt, Höchstwert sign. Grobe. Mi. 1000,- | ⊙ | 7-19 | 200,– |
| F | 4439 | 2 (idealer K1 "Matupi") und 3 Mk. Kaiseryacht tadellos gest., sign. Jäschke-L. Mi. 285,- | ⊙ | 17,18 | 80,– |
| | 4440 | 2 und und 3 Mk. Kaiseryacht je tadellos gest., sign. Jäschke-L. Mi. 285,- | ⊙ | 17,18 | 80,– |
| | 4441 | 3 Mk. auf Briefstück mit Stempel "Kieta", Mi. 190,- | △ | 18 | 35,– |
| F | 4442 | Britische Besetzung, 3 d. auf R-Zettel von Manus ungestempelt, siehe Foto | (*) | Br.16fl | 100,– |

## Deutsch-Ostafrika

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4443 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin auf Briefstück mit K1 "Dar-Es-Salaam" vom 6.6.1898 in seltener grünlichschwarzer Farbe, Fotoexp. R. Steuer | △ | V037e | 100,– |
| | 4444 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, zwei Briefstücke (ein Paar), sowie 18 weitere Marken-Briefstücke mit teils besseren Stempeln (u.a. "Mohorro" in blau, "Ujiji" usw.), einmal mit Schweizer Nachporto | △(20) | V0(3)u.a. | 130,– |
| F | 4445 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, seltener Neunerblock auf Leinen-Briefstück mit K1 "Dar-es-Salaam" v. 6.10.97 | △ | V037e(9) | 180,– |
| F | 4446 | Vorläufer 20 Pfg. Krone-Adler per 15, dabei Siebener-Block, auf großem Teil von Leinen-Wertbrief mit Absenderstempel aus Mozambique und K1 "DSP Ost-Afrikanische Hauptlinie" 1891 | △ | V048(15) | 250,– |
| | 4447 | Seenpost Schülke & Mayr, postfrische Neudruck-Serie, Mi. 300,- | ** | Sa-eND | 60,– |
| F | 4448 | 2 Pesa a. 3 Pfg., ungebrauchtes Essay (Eckzahnergänzungen bzw. Hinterlegung) mit Aufdruck "Deutsch-Ostafrika", selten, Atteste Jäschke-L., Pauligk | (*) | 1Essay | 400,– |
| | 4449 | 5 P. a. 10 Pfg., Farben "a" und "b" tadellos gest., sign. Jäschke-L. Mi. 175,- | ⊙ | 3Ia,b | 45,– |
| F | 4450 | 25 P. a. 50 Pfg. auf sauberem R-Brief von "Wilhelmsthal" (K1) 1901 nach St. Johann/Saar | ✉ | 5 | 80,– |
| F | 4451 | 2 P. (ein kurzer Zahn) und Paar 5 P. auf seltener R-Drucksache (!) von Tanga 1905 nach Charlottenburg, Nachtaxstempel wieder gestrichen | ✉ | 12,13(2) | 80,– |
| F | 4452 | 1 R. Kaiseryacht, Plattenfehler "Retusche" gest., sign. Steuer. Mi. 250,- | ⊙ | 19II | 60,– |
| F | 4453 | 2 und 3 R. Kaiseryacht je besonders schön zentrisch gestempelt, "Amani" bzw. "Kilwa", je sign. Jäschke-L. Mi. 330,- + | ⊙ | 20,21 | 90,– |
| F | 4454 | 2 und 3 R. Kaiseryacht, letztere idealer K1 "Wugiri" (sign. Jäschke-L.), je tadellos gest. Mi. 330,- | ⊙ | 20-21 | 90,– |
| F | 4455 | 3 R. Kaiseryacht auf Briefstück mit besserem Stempel "Mkumbra", sign. Jäschke-L. Mi. 230,- + | △ | 21 | 60,– |
| F | 4456 | 3 Rp. in der seltenen Mischtype (Rahmen Type III, Mittelstück Type I) tadellos ungebraucht, Attest R. Steuer. Mi. 2000,- | * | 21bI | 500,– |
| | 4457 | 60 H. mit Plattenfehler ungebraucht, sign. Steuer. Mi. 150,- | * | 29I | 40,– |
| F | 4458 | Freimarken Kaiserjacht, ohne 1 und 2 R., je gestempelt, dabei der Höchstwert mit interessantem gedrucktem Farbstrich rechts unten, Mi. 650,- + | ⊙ | 30-37, 39Ia | 110,– |
| | 4459 | 7 1/2 H. auf provisorisch hergestelltem Bedarfs-Streifband (Falten) von Daressalam 1906 nach Aachen | ✉ | 32 | 30,– |
| F | 4460 | 3 R. Kaiseryacht, Kriegsdruck, tadellos gest. "Korogwe", Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 300,- | ⊙ | 39IAb | 80,– |
| F | 4461 | 3 R. Kaiseryacht, Kriegsdruck, tadellos postfrisch (vom rechten Bogenrand), Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 400,- + | ** | 39IIAd | 110,– |
| F | 4462 | Britische Besetzung, 2 1/2 H. mit dunkelviolettem Aufdruck postfrisch, Attestkopie Brandon für zerteilte Einheit. Mi. 500,- | ** | Br.1b | 200,– |
| | 4463 | Privat-Ganzsachenkarte 2 1/2 H. ("Serie 1.9. Elefanten-Jagd") gebraucht aus Muanza (K1) 1908 | ✉ | PP | 150,– |
| F | 4464 | Britische Besetzung, "MAFIA", 1916, 1 Rupie lila mit Handstempel auf Couvert, nach Zanzibar gelaufen mit rs. Ankunftsstempel (Gouverneursbrief mit rs. Absenderprägung). Auf Brief sehr selten! Attest Scheller. Foto siehe Katalog-Rückseite | ✉ | Br.25 | 2000,– |

## Deutsch-Ostafrika Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4465 | "Marangu", guter K1 je klar auf zwei hübschen Briefstücken 3 Pes. (gepr. Dr. Steuer) und 10 Pes. | △(2) | 7,9 | 100,– |
| F | 4466 | "Marangu", seltener K1 nebst K1 "Tanga" auf Privat-Ganzsachenkarte 5 P. ("Gruss aus Bagamoyo") 1898 nach Berlin | ✉ | PP1 | 300,– |
| F | 4467 | "Marangu", seltener K1 siebenmal klar (sowie K1 "Tanga" rs.) auf Brief mit je dreimal 3 und 5 Pesa 1899 nach Lauingen, Briefklappe oben rs. winzige Öffnungsmgl. | ✉ | 7(3),8(3) | 300,– |
| | 4468 | "Moschi", K1 klar auf Drucksachen-Ansichtskarte ("Kibo in Wolken") nach Riga/Rußland, befördert mit der "Apollonia", 28.7.14 | ✉ | | 100,– |



4363 / *80,–*



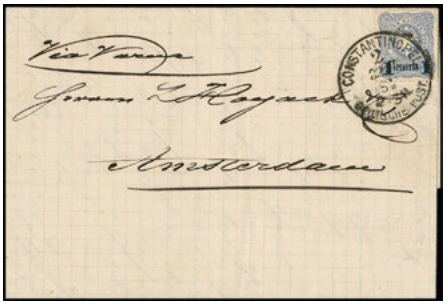
4372 / *250,–*



4384 / *150,–*




4398 / *250,–*



4413 / *180,–*



4416 / *90,–*




4446 / *250,–*



4450 / *80,–*



4451 / *80,–*




4466 / *300,–*



4467 / *300,–*



4477 / *80,–*




4484 / *100,–*



4486 / *100,–*



4521 / *70,–*




4523 / *80,–*




4524 / *250,–*




ex 4532 / *100,–*







4423




4426







4429




ex 4438




ex 4439




4442




4448



4443




4435




4436




4445




4452




ex 4454







4453




4456




ex 4458




4455




4460




4461




4462


ex 4465
4470
4473
4474
ex 4475
4485
4478
4479
Seeheim
4487
4488
4491
4489
4492
ex 4490
4494
4497
4493
ex 4495
ex 4498
4499
ex 4500
4501
4502
ex 4503
ex 4504

## Deutsch-Südwestafrika

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4469 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin und lilakarmin je gest., sign. Steuer bzw. Jäschke-L. Mi. 150,- | ⊙ | V37e,f | 40,– |
| F | 4470 | Vorläufer 20 Pfg. Krone-Adler auf Briefstück mit seltenem violettem K1 "Lüderitzbucht 23.9.96", sign. Bothe, Steuer | △ | VS48 | 400,– |
| | 4471 | 3 Pfg. hellockerbraun, postfrisches Randstück, Attestkopie Jäschke-L. für zerteilten Viererblock, Mi. 200,- | ** | 1b | 60,– |
| | 4472 | Aufdrucke überkomplett gestempelt, Mi. 580,- | ⊙/△ | 5-10 | 110,– |
| F | 4473 | 3 Pfg. in guter Farbe hellocker tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 650,- | ⊙ | 5e | 160,– |
| F | 4474 | 25 Pfg. gelblichorange auf tadellosem Briefstück mit seltenem frühem Stempel "Swakopmund 3.2.00", vorzeitig verwendet vor der amtlichen Ausgabe der Freimarken im Juni 1900, Attest Jäschke-L. Mi. 1300,- | △ | 9a | 320,– |
| F | 4475 | Freimarken Kaiserjacht gestempelt, Höchstwert sign. Bothe. Mi. 360,- | ⊙ | 11-23 | 70,– |
| | 4476 | 5 Pfg. per drei (einmal bestoßen durch Randklebung), nebst 10 Pfg., auf Feldpostbrief von Windhuk 1904 nach Tientsin/China (!) | ✉ | 12(3),13 | 50,– |
| F | 4477 | 25 Pfg. einzeln auf portoger. R-Drucksache von Grootfontein (K1) 1908 nach Gelsenkirchen. Da Couvert verschlossen, mit "15" Pfg. nachtaxiert | ✉ | 15 | 80,– |
| F | 4478 | 2 Mk. Kaiseryacht, Kriegsdruck, tadellos postfrisch, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 320,- | ** | 30B | 90,– |
| F | 4479 | 5 Mk. Kaiseryacht in besserer Farbe tadellos gestempelt "Keetmanshoop", Fotoexp. Czimmek. Mi. 450,- | ⊙ | 32Ab | 110,– |
| | 4480 | Privat-Ganzsachenkarte 3 Pfg. ("Serie VI, 1. Eingeborene mit Kriegsausrüstung") tadellos gebraucht ab Windhuk 1908 | ✉ | PP3 | 120,– |
| | 4481 | Burenkrieg 1900, drei verschiedene Karten je mit Deutscher Inschrift und Burenkriegsmotiven (u.a. "Transvaal. Ein Bure mit seinen 10 Söhnen zum Kampfe gerüstet."), gelaufen über einen Forwarding-Agenten in Pretoria als Drucksachenkarte nach Berlin | ✉(3) | Transv. | 60,– |

## Deutsch-Südwestafrika-Stempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4482 | "Deutsche Kap-Post P.O. BOX 767", blauer L2 auf Streifband-Ganzsache Kap der Guten Hoffnung 1/2 P. grün nach Dresden 1906 | ✉ | Kap.S | 40,– |
| | 4483 | "Gibeon" 1900 auf Brief mit Mischfrankatur 3 Pfg., 1. Ausgabe, per zwei, nebst 5 Pfg., 2. Ausgabe, Adressname überschrieben, sign. Mansfeld | ✉ | 1(2),6 | 30,– |
| F | 4484 | "Hatzamas" klar 1901 auf Foto-Ak. mit 5 Pfg. | ✉ | 12 | 100,– |
| F | 4485 | "Kapenoussou", klarer Wanderstempel auf 5 Pfg. | ⊙ | 12 | 45,– |
| F | 4486 | "Marienthal" 1901 auf Einschreibebrief (kl. Gebrauchsmgl.) mit je zweimal 3, 5, 20 u. 50 Pfg. nach Eschwege | ✉ | 5,6,8,10 | 100,– |
| F | 4487 | "Seeheim", blauer Gummistempel mit Wanderstempel klar auf Briefstück 25 Pfg. | △ | 25 | 80,– |

## Kamerun

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4488 | Vorläufer 2 Mk. rosalila auf Briefstück (Bugspur) mit K1 "Kamerun 17.7.97", sign. Bothe und Attest R. Steuer. Mi. 1800,- | △ | V37c | 600,– |
| F | 4489 | Vorläufer 2 Mk. graulila klar gestempelt "Kamerun" (v. 6.6.1889, aber ohne Jahreszahl), zwei kurze Zähnchen oben links, Attest R. Steuer. Mi. 1200,- | ⊙ | V37d | 400,– |
| F | 4490 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, zwei Briefstücke mit K1 "Kamerun" 1895, einmal im Paar, einmal nebst 20 Pfg. Krone-Adler. Mi. 640,- | △(2) | V37e(3), 48 | 90,– |
| F | 4491 | Vorläufer 3 Pfg. grün auf kleinem Briefstück mit K1 "Kamerun" v. 17.2.90, Attest R. Steuer. Mi. 2000,- | △ | V39b | 600,– |
| F | 4492 | Vorläufer 5 Pfg. purpur per vier auf Briefstück mit gutem K1 "Kamerun" ohne Jahreszahl (hier vom 8.3.1889), Mi. 1600,- + Aufschlag für besseren Stempel! | △ | V40II | 400,– |
| F | 4493 | Vorläufer 20 Pfg. ultramarin im Dreierstreifen auf Briefstück mit K1 "Viktoria (Kamerun-Gebiet)", 6.8.1890. Sign. Bothe und Attest R. Steuer. Mi. lose 300,- + | △ | V42c(3) | 100,– |
| F | 4494 | Zwei Briefstücke mit guten Stempeln: 3 Pfg. "Nola" ohne Jahreszahl (sign. Mansfeld), sowie 10 Pfg. "Ekododo (Kamerun)" in violett, 6.5.1913 | △(2) | 7,22 | 80,– |
| F | 4495 | Kaiseryacht, acht versch. Werte mit klaren, besseren Stempeln, bis auf die lose 3 Mk. ("Kribi") alles Luxusbriefstücke: 3 Pfg. "Dume", 5 Pfg. "Fontemdorf", 10 Pfg. "Plantation", 25 Pfg. "Bare", 30 Pfg. "Garua", 40 Pfg. "Bibundi" und 2 Mk. "Ebolwoa" in blau | △/⊙ | ex7-18 | 140,– |
| | 4496 | 10 Pfg. auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., mit besserem Stempel "Bipindihof" 1907 nach Weimar gelaufen | ✉ | 9,P8 | 60,– |
| F | 4497 | 25 Pfg. auf Briefstück mit violetter Dienstsiegel-Entwertung "Mundeck", Fotoexp. Bach/Eichele | △ | 11 | 80,– |
| F | 4498 | 25 Pfg., zwei Luxusbriefstücke mit besseren blauen Stempeln, "Johann-Albrechtshöhe" und "Lolodorf" | △(2) | 11(2) | 50,– |
| F | 4499 | 30 Pfg. auf Luxusbriefstück mit seltenem französ. Stempel "Ekododo", 5.4.13, in violett (!) | △ | 12 | 50,– |




4507 4510 4511 4512 4513 4514

4516 4517 4518 4519 4520

4522 4526 4527 ex 4528 4529 4530

4531 4535 ex 4538 4550

4541 4542 ex 4547 ex 4548

ex 4549 4552 4555 4558 4559

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4500 | 40 Pfg., Luxusstück mit ideal zentrischem, seltenem Stempel "Ukoko 16.9.14" (Letzttag!), sowie 5 Pfg. auf Briefstück mit besserem Stempel "Nyanga" (sign. Bothe) | ⊙/△ | 13,21 | 50,– |
| F | 4501 | 80 Pfg. vom Unterrand mit Randinschrift und gutem Stempel "Sangmelima" schön zentrisch, Fotoexp. Jäschke-L. | ⊙ | 15 | 50,– |
| F | 4502 | 1 (idealer K1 "Edea"), 3 ("Duala") und 5 Mk. Kaiseryacht ("Longji", Attest Jäschke-L.), je tadellos gestempelt. Mi. 830,- | ⊙ | 16,18,19 | 220,– |
| F | 4503 | 3 ("Lolodorf") und 5 Mk. ("Ossidinge") Kaiseryacht je auf tadellosen Briefstücken, sign. Brandes bzw. Attest R. Steuer. Mi. 740,- | △(2) | 18,19 | 200,– |
| F | 4504 | 10 Pfg. auf zwei Briefstücken mit guten Stempeln, "Ebolwoa", bzw. französ. K2 "Ekododo/Gabon" in blauviolett ohne 2. Jahreszahl | △(2) | 22(2) | 50,– |
| | 4505 | 20 Pfg. Friedensdruck, tadellos gest. "Duala 20/7 14", sign. Jäschke-L. Mi. 150,- | ⊙ | 23Ia | 40,– |
| | 4506 | 20 Pfg. Friedensdruck auf tadellosem Briefstück, sign. Jäschke-L. Mi. 150,- | △ | 23Ia | 40,– |
| F | 4507 | 1 Rp. Kriegsdruck in guter Zähnung, postfrisches Unterrandstück, Attestkopie R. Steuer für zerteilten Bogen. Mi. 450,- | ** | 24IIA | 140,– |
| | 4508 | Privat-Ganzsachenkarte 3 Pfg. ("Serie VII, 4. Schwarze Schönheiten") in seltener gebrauchter Erhaltung (leichte Knitterbüge) | ✉ | PP3 | 100,– |
| | 4509 | Britische Besetzung, 4.11.1915, Blanko-Foto-AK ("Eingeborene - Rast einer Trägerkarawane") mit 1/2 P. a. 3 Pfg. und seltenem Steg-Stempel "Duala (Kamerun) b" | ✉ | Br.Be.1 | 150,– |

## Karolinen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4510 | 3 Pfg. diagonaler Aufdruck auf Briefstück mit zentr. K1 "Ponape", 3.4.00, Attest R. Steuer. Mi. 850,- | △ | 1I | 220,– |
| F | 4511 | 5 Pfg. diagonaler Aufdruck tadellos gest. "Yap", 7.2.01, Attest Steuer. Mi. 750,- | ⊙ | 2I | 200,– |
| F | 4512 | 50 Pfg. diagonaler Aufdruck gestempelt "Ponape", 29.3.00, Attest R. Steuer. Mi. 1800,- | ⊙ | 6I | 450,– |
| F | 4513 | 50 Pfg., diagonaler Aufdruck, tadellos, mit Stempel "Ponape", Fotoattest Jäschke-L. "in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung". Mi. 1800,-. Die Auflage dieser Marke beträgt nur 4000 Stück | ⊙ | 6I | 450,– |
| F | 4514 | 50 Pfg. diagonaler Aufdruck auf tadellosem Briefstück mit klarem K1 "Ponape", vielfach sign., u.a. Zumstein, Krüger. Mi. 1800,- | △ | 6I | 300,– |
| | 4515 | Kaiserjacht (ohne billige 20 u. 25 Pfg.) komplett gestempelt, dabei fünf Briefstücke, wenige Werte kleine Mängel. Mi. 950,- | △/⊙ | 7-19 | 100,– |
| F | 4516 | 3 Mk. Kaiseryacht gest., sign. Bothe. Mi. 170,- | ⊙ | 18 | 45,– |
| F | 4517 | 5 Mk. mit blauem Stempel "Ponape", Mi. 600,- | ⊙ | 19 | 120,– |

## Kiautschou

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4518 | Mitläufer China 3 Pfg. auf Briefstück mit Stempel "Taputur" | △ | M1II | 60,– |
| F | 4519 | Mitläufer China 3 Pfg. auf Luxusbriefstück mit idealem Feldpost-K1 "No. 1" | △ | M1IIa | 50,– |
| F | 4520 | Mitläufer China 5 Pfg. auf Luxusbriefstück mit idealem Feldpost-K1 "No. 1" | △ | M2II | 50,– |
| F | 4521 | Mitläufer Germania 3 Pfg. "Reichspost" in Kombination mit Franz. Post in China und China Nr. 47/48 u. 75 auf Ganzsachenkarte ab Tientsin, siehe Foto | ✉ | M54 | 70,– |
| F | 4522 | Vorläufer 2 Mk. rotkarmin mit klarem K1 von Tsingtau 1899, sign. Zenker. Mi. 700,- | ⊙ | V37e | 150,– |
| F | 4523 | Vorläufer China 10 Pfg., diagonaler Aufdruck, auf Bedarfs-Postkarte mit großem K1 "Tsintanfort", 22.4.98, nach Deutschland, ArGe + 150,- | ✉ | V3I | 80,– |
| F | 4524 | Vorläufer 10 Pfg. Krone-Adler, nebst China 1 und 2 Cent (letztere Eckfehler) auf Postkarte aus Tsingtau, 5.5.1899, mit Marine-Schiffspoststempel nach Deutschland, sign. Mansfeld | ✉ | V47, China | 250,– |
| | 4525 | Vorläufer China 25 Pfg. klar gestempelt "Tsingtau", sign. Jäschke-L. Mi. 150,- | ⊙ | V5IIa | 40,– |
| F | 4526 | 5 Pfg. a. 10 Pfg., steiler Aufdruck, Überdruck in Type 3b (kommt im Halbbogen nur einmal vor!) tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 500,- + | ⊙ | 1II | 180,– |
| F | 4527 | 5 Pfg. a. 10 Pfg., steiler Aufdruck, Überdruck in Type 3c (kommt im Halbbogen nur einmal vor!) tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 500,- + | ⊙ | 1II | 180,– |
| F | 4528 | 5 Pfg. a. 10 Pfg., steiler Aufdruck, Überdruck in Typen 2 (sign. Jäschke-L.), 3 (sign. Steuer) und 3a (selten, kommt im Halbbogen nur einmal vor! Attest Steuer), je tadellos gest. Mi. 695,- | ⊙ | 1II(3) | 220,– |
| F | 4529 | 5 a. 10 Pfg., Abart "ohne Bindestrich" postfrisch, sign. Bloch. Mi. 650,- | ** | 1IIFII | 160,– |
| F | 4530 | 5 Pfg. a. 10 Pfg., Überdrucktypen 2 (Briefstück, Fotoexp. Hartung) und 3 (sign. Jäschke-L.) je mit violettem Strich gestempelt. Mi. 300,- + | △/⊙ | 1IIb(2) | 120,– |
| F | 4531 | 5 a. 10 Pfg., 1. Tsingtau-Aushilfs-Provisorium (rechts Zahnfehler) auf Briefstück vom Ersttag. Atteste Bothe und Jäschke-L. (Kopie) für geteiltes Paar. Mi. 10.000,- | △ | 1Ie | 1200,– |
| F | 4532 | 3 Pfg. einzeln auf Bedarfs-Drucksachen-Streifband 1903, sowie per 10 auf R-Brief 1905, dieser mit eingestempelter R-Nr. aushilfsweise, je aus Tsingtau | ✉(2) | 5(11) | 100,– |




4560

ex 4562

ex 4561

ex 4563

ex 4564

4565

4570

4569

4574

4575

4577

4576

4566

ex 4578

4579

4582

4581

4583

4585

4589

4607

4591

4600

4601

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4533 | 3 Pfg. im Paar, nebst 5 und 10 Pfg., auf Bahnpost-Brief (leichte Spuren) mit BP-Ovalstempel "Tsingtau-Weihsin Zug 2" 1903 nach Deutschland mit Nachsendung | ✉ | 5(2),6,7 | 70,– |
| | 4534 | 5 Pfg. einzeln auf Streifband 1903 ab Tsingtau, sowie 4 C. per vier als MeF vs./rs. auf R-Brief 1907 ab Tsingtau nach Berlin | ✉(2) | 6,20(4) | 60,– |
| F | 4535 | 1 Mk. Kaiseryacht, Luxusstück mit idealem Schiffspost-Ovalstempel "Shanghai-Tientsin", sign. Jäschke-L. | ⊙ | 14 | 40,– |
| | 4536 | 3 Mk. Kaiseryacht, tadellos gest., sign. Jäschke-L. Mi. 240,- | ⊙ | 16 | 60,– |
| | 4537 | 1 bis 40 C. komplett in tadelloser Erhaltung auf R-Brief 1907 mit Stempel "Tsingtau-Tapautau", Briefhülle fleckig/Falten | ✉ | 18-23 | 50,– |
| F | 4538 | 1/2 D. und 1 D. Kaiseryacht in beiden Zähnungen je tadellos und zentrisch gestempelt. Mi. 410,- | ⊙ | 24,25A/B | 110,– |
| F | 4539 | 1 Mk. Kaiseryacht, B-Zähnung, per vier, dabei rechte und linke untere Bogenecke (!), auf sauberem R-Brief mit besserem Stempel "Tsingtau Gr. Hafen" 1911 nach Berlin | ✉ | 25B(4) | 300,– |
| | 4540 | 4 und 10 C. auf Bedarfs-R-Brief (typische Gebrauchsspuren) vom Russischen Vize-Konsulat (rs. großes Siegel) von Tsingtau, 8.1.1914, nach Berlin | ✉ | 30,31 | 50,– |
| F | 4541 | 1 Dollar Kaiseryacht mit Plattenfehler "Retusche" ("1 kreuzweise schraffiert") tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 500,- | ⊙ | 35IAI | 150,– |
| F | 4542 | 1 1/2 Dollar Kaiseryacht, Friedensdruck, Luxusstück mit idealem Stempel "Litsun", Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 260,- + | ⊙ | 36IAa | 80,– |
| F | 4543 | Ganzsachenkarte 5 Pfg. mit K1 "Tsingtau" 1901, in Verbindung mit China 1 C. (kl. Mgl.), diese mit blauem Ovalstempel von "Kiauchow", nach Bilstein | ✉ | P | 80,– |
| F | 4544 | 1901, 15.1., früher Abschlag des K1 "Kiautschou Deutsche Post" auf Feldpostcouvert nach Tsingtau, sign. Pfenninger | ✉ | | 150,– |
| | 4545 | Kriegsgefangenenpost Japan, zwei Ansichtskarten, aus dem Lager Nagoya, 30.11.14, sowie Lager Narashino, 1.3.16, je nach Deutschland | ✉(2) | KGF | 60,– |

## Marianen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4546 | Fünf klar gestempelte Briefstücke, Mi. 175,- + | △(5) | ex7-17 | 45,– |
| F | 4547 | 1 bis 5 Mk. Kaiseryacht auf vier tadellosen Briefstücken mit Stempel "Saipan", Attest Jäschke-L. Mi. 955,- + | △(4) | 16-19 | 280,– |
| F | 4548 | 3 und 5 Mk. Kaiseryacht je tadellos gestempelt, letztere besonders schön zentrisch gest. Luxusstück. Mi. 760,- +, sign. bzw. Attest Jäschke-L. | ⊙ | 18,19 | 200,– |
| F | 4549 | 3 und 5 Mk. Kaiseryacht je auf tadellosen Briefstücken, sign. Jäschke-L. bzw. Dr. Lantelme. Mi. 760,- | △(2) | 18,19 | 200,– |

## Marshall-Inseln

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4550 | 5 Pfg., Jaluit-Ausgabe, auf tadellosem Briefstück mit erstem Stempel "Jaluit-Marschall-Inseln, 15.11.99", Attest Dr. Steuer. Mi. 550,- | △ | 2I | 150,– |
| | 4551 | Sieben gestempelte Aufdruckwerte inkl. Nr. 3II, 4II sowie 6-12 kpl. (billige Nr. 7 ein Zahn), Mi. 530,- | △/⊙ | ex3-12 | 90,– |
| F | 4552 | 25 Pfg. dunkelorange, Berliner Ausgabe, die gute Farbe mit dem ersten Stempel "Jaluit Marschall-Inseln", im Michel ohne Bewertung (billige "a" schon 1400,-), Attest Hartung | ⊙ | 5IIb | 500,– |
| | 4553 | Aufdrucke kpl. auf gelaufenem R-Brief (Couvert Papierfehler) von Jaluit 1900 via Ponape nach San Francisco (an Sellschopp), Mi. lose gest. 170,- | ✉ | 7-12 | 50,– |
| | 4554 | 3 Pfg. mit Plattenfehler I, sowie 10 Pfg. in guter Farbe lilarot, je tadellos gest., sign. bzw. Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 350,- | ⊙ | 7aI,9b | 90,– |
| F | 4555 | 3 Mk. Kaiseryacht tadellos und zentrisch gestempelt "Jaluit", sign. Jäschke-L. Mi. 240,- | ⊙ | 24 | 60,– |
| | 4556 | 5 Mk. Kaiseryacht, B-Zähnung tadellos postfrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 150,- | ** | 27BI | 45,– |
| | 4557 | 5 Mk. Kaiseryacht, B-Zähnung tadellos postfrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 150,- | ** | 27BI | 45,– |

## Samoa

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4558 | Vorläufer 50 Pfg. in guter Farbe bräunlichrot auf tadellosem Briefstück mit Stempel "Apia 26.3.90", Attestkopie Jäschke-L. für zerteiltes Briefstück. Mi. 600,- | △ | V50a | 150,– |
| F | 4559 | 3 Pfg. auf Luxusbriefstück mit besserem Stempel "Salailua" 1905 | △ | 7 | 30,– |
| F | 4560 | Zwei Briefstücke mit seltenem Stempel "Salelavalu": 3 Pfg. sowie gute 3 Mk. (alleine Mi. 170,-) | △(2) | 7,18 | 80,– |
| F | 4561 | Freimarken Kaiserjacht gestempelt, Höchstwert sign. Pfenninger. Mi. 1000,- | ⊙ | 7-19 | 200,– |
| F | 4562 | Kaiseryacht, komplette Serie auf Briefstücken mit Stempel "Apia", billige 50 Pfg. Bug, ab 25 Pfg. alle sign. Bothe. Mi. 1000,- | △ | 7-19 | 250,– |
| F | 4563 | Kaiseryacht, komplette gestempelte Serie, die 80 Pfg. nur lose, aber ideal gestempelt, der Rest auf - oft besonders schön - gestempelten Briefstücken, Mi. 1000,- + | △/⊙ | 7-19 | 280,– |




4539 / *300,–*



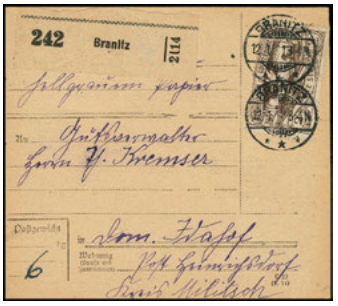

4543 / *80,–*




4544 / *150,–*




4586 / *100,–*







4595 Vorderseite + Rückseite / *80,–*




4594 / *100,–*




4598 / *150,–*




4599 / *150,–*




ex 4605 / *80,–*




4609 / *100,–*




4610 / *100,–*




4658 / *120,–*




4659 / *80,–*




4670 / *120,–*




4672 / *80,–*




4673 / *200,–*




4677 / *300,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4564 | 3 und 5 Mk. Kaiseryacht je auf sauber gestempelten Briefstücken ("Apia"), Höchstwert Attest Jäschke-L. Mi. 770,- | △(2) | 18,19 | 200,– |
| F | 4565 | 5 Mk. Kaiseryacht tadellos gestempelt "Apia", Attest Jäschke-L. Mi. 600,- | ⊙ | 19 | 170,– |
| F | 4566 | 5 Mk. Kaiseryacht tadellos gestempelt "Apia", Attest Jäschke-L. Mi. 600,- | ⊙ | 19 | 160,– |
| F | 4567 | Samoa-Kriegspost, Brief USA-Post mit fünfmal 1 C. grün (kl. Zf.) von der US-Naval-Station auf Tutuila/Samoa nach Apia/Samoa vom 10. August 1914 (Ankunft 20.8.1914), hs. "unter Kriegsrecht geöffnet" mit rückseitiger Siegelmarke der Kaiserlichen Post in Samoa (diese durch Brieföffnung nur noch rudimentär), sehr seltene Kriegspost mit Zensur, ArGe "LP" | ✉ | USA | 2000,– |
| | 4568 | 3 bis 20 Pfg. kpl. auf R-Brief von Apia 1910 nach Berlin | ✉ | 727-10 | 50,– |

## Togo

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4569 | Vorläufer Pfennig-Ausgabe, 20 Pfg. dunkelblau und Viererstreifen 50 Pfg. dunkeloliv auf Briefstück mit K1 "Klein-Popo", 4.8.88", sign. Bothe, Köhler. Mi. lose 1710,- + | △ | V44b(4), 42c | 350,– |
| F | 4570 | Vorläufer 50 Pfg. braunrot sauber gestempelt "Klein-Popo 8/8/90", min. Knitter, Attestkopie R. Steuer für zerteiltes Briefstück. Mi. 550,- | ⊙ | V50a | 100,– |
| | 4571 | 3 Pfg. hellocker und 10 Pfg. dunkelrosarot, zwei gute Farben je gest. mit Fotoexp. Jäschke-L. "einwandfrei". Mi. 360,- | ⊙ | 1e,3b | 90,– |
| | 4572 | 10 Pfg. dunkelrosarot tadellos gest., Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 200,- | ⊙ | 3b | 50,– |
| | 4573 | 10 Pfg. dunkelrosarot tadellos gest., Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 200,- | ⊙ | 3b | 50,– |
| F | 4574 | 25 Pfg. mit gutem Stempel "Agu" klar, sign. Brekenfeld | ⊙ | 11 | 60,– |
| F | 4575 | 30 bis 80 Pfg. auf drei Luxusbriefstücken mit guten Stempeln, "Sokode", "Tokpli" in blau und "Nuatya" | △(3) | 12-14 | 80,– |
| F | 4576 | 3 Mk. Kaiseryacht mit besserem Stempel "Porto Seguro" ideal zentrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 180,- | ⊙ | 18 | 50,– |
| F | 4577 | 3 Mk. Kaiseryacht auf tadellosem Briefstück mit Stempel "Anecho", sign. Bothe. Mi. 180,- + | △ | 18 | 50,– |
| F | 4578 | 3 und 5 Mk. Kaiseryacht je tadellos gestempelt, letztere sehr schön zentrisch "Lome" (diese Attest Jäschke-L.), Mi. 780,- | ⊙ | 18,19 | 220,– |
| F | 4579 | 5 Rp. Kriegsdruck in besserer Zähnung postfrisch. Attestkopie R. Steuer für zerteilten Bogen. Mi. 380,- | ** | 23IIA | 100,– |
| | 4580 | Privat-Ganzsachenkarte 3 Pfg. ("Serie 1.10 Eingeborene, Bananen auf dem Kopf tragend"), gebraucht ab Lome (K1) 1908 | ✉ | PP | 100,– |

## Togo – Britische Besetzung

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4581 | 10 Pfg. mit Aufdruck in Type I ungebraucht, Mi. 190,- | * | 3I | 60,– |
| F | 4582 | 5 Pfg. auf kleinem Briefstück mit Stempel von Atakpame, sign. Kilian. Mi. 850,- | △ | 9 | 160,– |
| F | 4583 | 80 Pfg. mit Aufdruck in Type I ungebraucht, sign. Bühler. Mi. 400,- | * | 9I | 120,– |

## Togo – Französische Besetzung

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4584 | 5 Pfg. mit Aufdruck in Type I ungebraucht, sign. Bühler. Mi. 150,- | * | 2I | 50,– |
| F | 4585 | 10 Pfg. tadellos gestempelt, sign. Hoffmann-Giesecke. Mi. 900,- | ⊙ | 10 | 250,– |

## Deutsche Seepost

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4586 | "MSP No. 27" klar 1918 auf Streifband (!) mit 2 1/2 und 7 1/2 Pfg. Germania von einem Matrosen der "SMS Cöln", Marken offensichtlich Rollenmarken | ✉ | 98,99 | 100,– |
| | 4587 | HAPAG 10 Pfg., 1. Auflage, ungebraucht vom Unterrand (dort ungezähnt), Mi. 130,- + | * | 1 | 40,– |

## Abstimmungsgebiet Allenstein

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4588 | 1,50 Mk. rötlichbraun gest., sign. Hochstädter. Mi. 100,- | ⊙ | 26b | 30,– |
| F | 4589 | Unverausgabte 40 Pfg. tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 260,- | ** | I | 60,– |
| | 4590 | Unverausgabte 20 Pfg. tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 200,- | ** | IV | 50,– |
| F | 4591 | Unverausgabte 30 Pfg. tadellos postfrisch vom linken Bogenrand mit Pl.-Nr. "3", Fotoexp. Wasels. Mi. 200,- + | ** | V | 60,– |

## Abstimmungsgebiet Oberschlesien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4592 | 50 Pf. a. 5 Mk. in Typen IIa und IIIa ungebraucht, Mi. 95,- | * | 12aIIa/IIIa | Gebot |
| | 4593 | 5 und 20 Pfg., nebst 1 Mk., auf Postkarte 1922 mit BP-Ovalstempel "Breslau-Oderberg", sowie 40 u. 60 Pfg. nebst zweimal 2 Mk. auf Expreßbrief 1922 mit BP-Ovalstempel "Breslau-Kattowitz Z. 42" | ✉(2) | ex15-27 | 60,– |


4602
4614
4615
0,50
4616
4617
4618
4620
4621
4622
4623
4624
4625
4626
4627
4628
4629
4630
4632
4631
4633
4634
4635
SAARGEBIET
4638
50 Pf
Saarre
BAYERN
4637
200 F
LUFTPOST
EUROPA-UNION
SAAR
ANNO 1950
AUFNAHME IN DEN EUROPARAT
1 - 8 - 1950
ex 4646
4647
13.25 Cent.
4652
POSTES
50c
REPUBLIQUE FRANÇAISE
4674
25.50 Cent.
Seid Einig-Einig-Einig!
4656
4675
4676
4679

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4594 | 2 Mk. auf sauberem R-Brief mit besserem Stempel "Babitz" 1921 | ✉ | 27 | 100,– |
| F | 4595 | 2 Mk. braun als gute Mehrfachfrankatur vs./rs. auf Paketkarte aus Branitz 1921 | ✉ | 27(2) | 80,– |

## Abstimmungsgebiet Schleswig

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4596 | Ganzsachenkarte 10 Ö. "1. Zone" tadellos gebraucht, Mi. 110,- | ✉ | P5 | 50,– |

## Danzig

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4597 | Vorläufer Germania 40 Pfg. Kriegsdruck und Paar 35 Pfg. auf sauberem R-Doppelbrief (zweiseitig geöffnet) aus Danzig-Langfuhr, 17.5.1920. Mi. 193,- | ✉ | V90II,103 | 50,– |
| F | 4598 | 1 Mk., rechte untere Bogenecke mit Ur-HAN "2395.20", nebst 15 und 20 Pfg., auf nahezu portogerechtem R-Brief gg. Rückschein von Danzig 1920 an den bekannten Briefmarkenhändler Oskar Ressel in Berlin, obwohl um 5 Pfg. unterfrankiert, anstandslos befördert. Echt gestempelte HAN auf Brief sind selten und im Michel nur mit "-.-" bewertet. Attest Tworek | ✉ | 8HAN,3,4 | 150,– |
| F | 4599 | 1,50 Mk. vom Unterrand mit Ur-HAN "3408.20", nebst 5 und 25 Pfg., auf portogerechtem R-Brief von Danzig 1921 nach Zoppot. Echte gestempelte HAN, zumal auf portogerechten Briefen, sind sehr selten und im Michel nur mit "-.-" bewertet. Attest Tworek | ✉ | 10HAN, 1,55 | 150,– |
| F | 4600 | 2,50 Mk. in guter Farbe rosakarmin tadellos gestempelt, Attest Gruber. Mi. 900,- | ⊙ | 12c | 180,– |
| F | 4601 | 3 Mk. in guter Farbe schwarzgrauviolett tadellos gestempelt "Zoppot", Attest Gruber. Mi. 1200,- | ⊙ | 13b | 240,– |
| F | 4602 | 3 Mk. mit stehendem Wasserzeichen und ohne Rosettenunterdruck als postfrische rechte untere Bogenecke, sign. Hochkeppeler. Mi. 400,- | ** | 86X | 100,– |
| | 4603 | 500000 Mk. breitrandig ungezähnt postfrisch, Mi. 150,- | ** | 178U | 35,– |
| | 4604 | LUPOSTA, kpl. Serie auf Lupo-R-Brief ab Danzig | ✉ | 231-35 | 70,– |
| F | 4605 | LUPOSTA, komplette Serie auf Lupo-Eil-R-Brief ab Danzig 5 1932, sowie WHW 1936, kpl. Serie auf R-Brief aus Danzig | ✉(2) | 231-35, 262-66 | 80,– |
| | 4606 | 1916, "Ueberwachungsstelle Danzig, Postamt 5. geprüft u. zu befördern", guter violetter L3 auf Zensur-Auslandsbrief mit zweimal 10 Pfg. Germania von Ohra nach Dänemark | ✉ | DR86II(2) | 100,– |

## Memelgebiet

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4607 | 4 Mk. a. 2 Fr. im gestempelten senkrechten linken Randpaar, dabei obere Marke (Feld 1) Plattenfehler "Querbalken der Wertziffer 4 verdickt", alleine Mi. 400,-, Attest Huylmans | ⊙ | 31IyPFIa | 110,– |
| | 4608 | Flugpost 1921, komplette sauber gestempelte Serie, sign. Huylmans. Mi. 330,- | ⊙/△ | 40Iy-46Iy | 80,– |
| F | 4609 | Flugpost III, komplette Serie auf sauberem Auslands-R-Brief 1922 mit gutem Stempel von Michelsakuten in die Schweiz | ✉ | 98-107 | 100,– |
| F | 4610 | 400 M. a. 1 L. als gute Einzelfrankatur auf Wert-NN-Brief (rs. Siegel abgefallen) von Memel, 1.3.23, nach Potsdam, ohne Nachporto befördert | ✉ | 128 | 100,– |
| | 4611 | 10 Mk. hellbraun und 50 Mk. gelbgrün jeweils in Vierer-Einheiten auf bedarfsmäßig erhaltenem Wertbrief aus Memel 1923 | ✉ | 141(4), 145(4) | 60,– |
| | 4612 | Aufdrucke, komplette gest. Serie, sign. Huylmans. Mi. 190,- (3 C. a. 300 Type IB) | ⊙ | 167-73 | 50,– |
| | 4613 | Aufdrucke, zwei gest. Serie, je sign. Huylmans. Mi. 260,- | ⊙ | 174-82 | 60,– |

## Saar

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4614 | 2 Pfg. "Sarre" tadellos postfrisch mit Abart "Aufdruckbalken oben und zusätzlich PF A", Mi. 200,- + 50% für PF. Sign. Dub und Fotoexp. Haslau | ** | 1FII/PFA | 60,– |
| F | 4615 | 2 Pfg. "Sarre" tadellos postfrisch mit Abart "Aufdruckbalken oben", Mi. 200,-. Sign. Dub und Fotoexp. Haslau | ** | 1IFII | 50,– |
| F | 4616 | 5 Pfg. "Sarre" im (in der Zähnung gefalteten) Paar aus der linken oberen Bogenecke, obere Marke ungebraucht und nur mit Schrift, untere postfrisch mit "Balken oben", sign. Burger. Mi. für Falz schon 900,- | **/* | 4FII/III | 200,– |
| F | 4617 | 5 Pfg. "Sarre", doppelte Aufdruckabart "Balken oben und dieser in guter Variante A", postfrisch vom Unterrand, sign. Burger. Mi. ohne Bewertung | ** | 4aAFII | 80,– |
| F | 4618 | 5 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 750,- | * | 4aIK | 150,– |
| | 4619 | Aufdrucke, bis auf billige Nr. 43b mit kleiner Anhaftung postfrische Zusammenstellung inkl. Nr. 5a/bIII (b PF Y), 5IIA, 9Ib PF D, 13YI PF M, 28bI sowie 43b/c/d, je gepr. Mi. über 1300,- | ** | ex5-43 | 160,– |
| F | 4620 | 10 Pfg. karminrot mit doppeltem Aufdruck "Sarre" tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 900,- | * | 6aIDD | 180,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4621 | 15 Pfg. schwarzgrauviolett mit doppeltem Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos ungebraucht, Mi. 1000,-, sign. Dub und Attest Haslau (2025) | * | 7aIDD | 200,– |
| F | 4622 | 20 Pfg. "Sarre", Abart "doppelter Aufdruck" tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 750,- | * | 8IDD | 150,– |
| F | 4623 | 25 Pfg. mit Aufdruck "Sarre" in Type I kopfstehend und zusätzlich Aufdruckfehler "A" tadellos ungebraucht, Mi. 1000,- + Aufschlag für PF A (analog 50% = 1500,-), sign. Dub und Attest Haslau (2025) | * | 9aIPFA/K | 200,– |
| F | 4624 | 35 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 600,- | * | 11IK | 120,– |
| F | 4625 | 35 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I und zusätzlich Aufdruckabart "A" ("Balken in der Mitte geteilt") tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 600,- + ca. 50% Aufschlag für PF | * | 11IK/PFA | 150,– |
| F | 4626 | 40 Pfg. rötlichkarmin/schwarz, Aufdruck "Sarre" in Type I kopfstehend tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025), Mi. 600,- | * | 12aIK | 120,– |
| F | 4627 | 40 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I und zusätzlich Aufdruckabart "A" ("Balken senkrecht in der Mitte geteilt") tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 600,- + ca. 50% Aufschlag für PF | * | 12aIK/PFA | 150,– |
| F | 4628 | 40 Pfg. rötlichkarmin/schwarz, Aufdruck "Sarre" in Type III kopfstehend tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025), Mi. 700,- | * | 12bIIIK | 150,– |
| F | 4629 | 50 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025), Mi. 500,- | * | 13xaIK | 100,– |
| F | 4630 | 60 Pfg. rotlila, Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos postfrisch. Sign. Dub und Attest Haslau (für zerteilten Viererblock). Mi. 750,- | ** | 14aI | 180,– |
| F | 4631 | 60 Pfg. rotlila, Aufdruck "Sarre" in Type I im ungebrauchten Viererblock, davon die rechte untere Marke Schürfungen, die drei anderen tadellos und alleine lose 1080,- Michel. Sign. Dub, Böcking und Attest Haslau (2025) | * | 14aI(3) | 200,– |
| F | 4632 | 60 Pfg. rotlila, Aufdruck "Sarre" in Type I mit Aufdruckfehler "A" (Balken mittig getrennt) tadellos postfrisch. Sign. Dub und Attest Haslau (aus 2025 für von uns zerteilten Viererblock). Mi. 1300,- | ** | 14aIPFA | 350,– |
| F | 4633 | 80 Pfg. "Sarre", tadelloses kleines Briefstück mit Aufdruck-Abart "a waagerecht gespalten" (Feld 38). Sign. Dub und Attest Braun. Mi. 1200,- | △ | 16IOI | 220,– |
| F | 4634 | 80 Pfg. "Sarre" mit Aufdruckfehler "B" ("geteilter Balken") tadellos postfrisch. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 1000,- | ** | 16IPFB | 200,– |
| F | 4635 | 1 Mk. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I ungebraucht. Sign. Dub, Böcking und Attest Haslau (2025): "Die Qualität ist einwandfrei". Mi. 900,- | * | 17AIK | 200,– |
| | 4636 | 30 Pfg. Bayern-"Sarre", Aufdruckfehler FI, HI und K (diese ein verkürzter Zahn, gut sign.) je postfrisch, sign. Burger. Mi. 215,- | ** | 23FI,K,HI | 50,– |
| F | 4637 | 50 Pfg. Bayern-"Sarre" mit doppeltem Aufdruck tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 450,- | * | 25DD | 100,– |
| F | 4638 | 3 Fr., Abart "ungezähnt", auf tadellosem Briefstück, sign. Dr. Schneider und Attest Ney (für zerteilten Viererblock). Mi. 400,- | △ | 96U | 100,– |
| | 4639 | 5 Fr. Volkshilfe sowohl als postfrische linke untere Bogenecke als auch auf sauber gest. Briefstück. Sign. Hoffmann bzw. Fotoexp. Ney. Mi. 210,- | **/⊙ | 177(2) | 45,– |
| | 4640 | 40 C. a. 50 C. als gute MeF per fünf auf R-Doppelbrief ab Saarbrücken, 6.12.34, nach Berlin | ✉ | 178(5) | 40,– |
| | 4641 | Volksabstimmung kpl. auf vier Sammler-R-Briefen aus Saarbrücken, Mi. lose 150,- | ✉(4) | 179-94 | 45,– |
| | 4642 | Sechs bessere Belege: Fenster-R-Brief mit u.a. Urdruck Nr. 228I und 230I, ferner Nr. 250 MeF, 251 EF, 266 Bogenecke in MiF, R-Brief mit u.a. Nr. 262-63, sowie 297-98 auf R-Expreßbrief (gel., nur lose gest. gerechnet). Mi. knapp 1000,- | ✉(6) | ex228-298 | 180,– |
| | 4643 | Hochwasser-Block postfrisch, Mi. 1100,- | ** | Bl.1 | 250,– |
| | 4644 | Hochwasserhilfe-Block ungebraucht, Mi. 250,- | * | Bl.2 | 60,– |
| | 4645 | IBASA auf Maximumkarte, Mi. lose 140,- | ✉ | 291 | 35,– |
| F | 4646 | Europarat je als postfrische ungefaltete rechte untere Bogenecken mit Druckdatum, Mi. 550,- | ** | 297-98 | 100,– |
| F | 4647 | 200 Fr. Europarat mit Plattenfehler "Strich durch Buch" postfrisch, Mi. 600,- | ** | 298II | 80,– |
| | 4648 | Volkshilfe einheitlich als postfrische linke untere Bogenecken mit Druckdatum, Mi. 220,- | ** | 299-303 | 45,– |
| | 4649 | 500 Fr. auf gelaufenem Sieger-FDC, Mi. 600,- | ✉ | 337 | 100,– |
| | 4650 | 500 Fr., der Höchstwert auf sauberem R-FDC, Mi. 600,- | ✉ | 337 | 90,– |
| | 4651 | 1 Fr. ("Kt") und 12 Fr. ("4"), je postfrische Heuss-Bogenecken mit Druckerzeichen, Mi. 140,- | ** | 380, 387DZ | 25,– |

## Bes. I. WK. Belgien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4652 | 1 F. 25 C., gez. 26:17, tadellos postfrisches rechtes Randstück mit Passerkreuz, Fotoexp. Wasels. Mi. 400,- + | ** | 11IA | 100,– |
| | 4653 | 2 Fr. 50 C. in guter Zähnung (kl. Zf., Mi. lose 300,-) auf gelaufenem R-Brief aus Löwen | ✉ | 24IB | 60,– |
| | 4654 | 6 Fr. 25 C., Höchstwert (min. getönte Zahnspitzen) auf Zensur-Sammler-R-Brief aus Brüssel, Fotoexp. Wasels. Mi. 400,- | ✉ | 25I | 60,– |

## Bes. I. WK. Etappe West

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4655 | 1 F. 25 C., gute Aufdrucktype I mit beiden Zähnungen postfrisch, Mi. 580,- | ** | 11IA/B | 100,– |
| F | 4656 | 2 Fr. 50 C. a. 2 Mk., 26:17 Zähnungslöcher, postfrisch aus der rechten oberen Bogenecke (nur im Aussenrand Falzrest), Mi. 250,- + | ** | 12A | 70,– |

## Bes. I. WK. Postgebiet Ob. Ost

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4657 | 2 1/2 Pfg. auf Ganzsachen-Fragekarte 5 Pfg., als Zensurkarte von Schaulen 1916 nach Berlin | ✉ | 1,P2F | 30,– |
| F | 4658 | 7 1/2 Pfg. mit Rundstempel "Riga" 1918 auf Dorpat-Aufdruck-Ganzsachenkarte 20 Pfg., diese mit L1 "DORPAT" (leichte Mittelfalte), mit Zensur nach Wien | ✉ | 4,P1 | 120,– |
| F | 4659 | 20 Pfg. mit Rundstempel "Riga" in Mischfrankatur mit Dreierstreifen Estland 5 K., dieser mit blauem L1 "Tartu", auf Brief 1918 (aus Dorpat) | ✉ | 8,Estl. | 80,– |
| | 4660 | Notausgabe Dorpat postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 300,- | ** | D1/2 | 70,– |
| | 4661 | Notausgabe Dorpat, 40 Pfg. a. 20 K. postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 160,- | ** | D2 | 35,– |

## Bes. I. WK. Polen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4662 | 40 Pfg. einzeln auf dekorativem rot gedrucktem Hotel-Werbeumschlag "Hotel Bristol Varsovie" von Warschau als R-Brief 1918 nach Grimma | ✉ | 5 | 30,– |

## Bes. I. WK. Rumänien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4663 | M.V.i.R., postfrische Oberrandserie inkl. 30 B. WOR in guter Variante, Mi. 309,- | ** | 1-3P/W | 60,– |

## Belgische Besatzungspost in Deutschland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4664 | Eupen, 5 C. in guter Type IIA ungebraucht, sowie 50 C. in Zähnung C gest., je Fotoexp. Hoffner. Mi. 275,- | */⊙ | 3AII,10C | 50,– |

## Sudetenland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4665 | "Pittarn über Röwersdorf (Ostsudeten)", violetter Landpost-Ra2 mit PLZ "9b" auf Couvert mit 12 Pfg. Hitler, 24.1.45, nach Wien, rs. kl. Öffnungsmgl. | ✉ | DR827 | 80,– |

## Sudetenland Karlsbad

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4666 | Masaryk mit Kind, der Block (ganz geringe Fingerspuren am Rand von der Gummierung) nebst 1,50 Kc, auf sauber gestempeltem Couvert aus Karlsbad. Eine sehr seltene Blockausgabe mit einer Auflage von nur 60 Exemplaren (!), Attest Brunel. Mi. lose gestempelt 10.000,- +. Foto siehe Katalog-Rückseite | ✉ | Bl.2,11 | 3500,– |

## Belgien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4667 | Flämische Legion, Soldaten an der Ostfront, beide Serien postfrisch. Mi. 550,- | ** | I-VIII | 130,– |
| | 4668 | Flämische Legion, Kaiserbildnisse postfrisch. Mi. 260,- | ** | IX-XIV | 60,– |

## Böhmen und Mähren

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4669 | 1 K. und 60 H. Hitler auf Lupo-Zensur-Postkarte von "Brünn" mit seltenem rotem Maschinenprüfstempel 1944 nach Bratislava | ✉ | 95,93 | 100,– |
| F | 4670 | 8 K. Hitler nebst 10 H. per zwei und 2 K. auf portoger. Reco-Lupo-Expreß-Zensurbrief von "Prag 7" 1943 nach Bratislava | ✉ | 106,99,89 | 120,– |



4680 / *200,–*



4681 / *150,–*



4683 / *300,–*



4684 / *200,–*



4685 / *280,–*



4686 / *200,–*



4687 / *250,–*



4688 / *200,–*



4689 / *250,–*



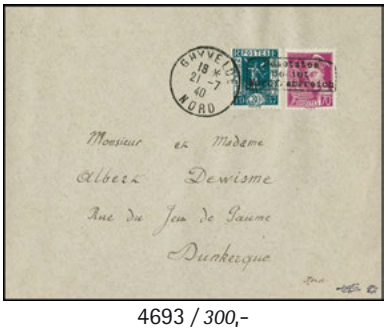
4690 / *200,–*



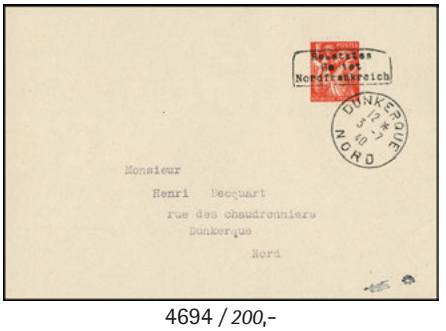
4691 / *250,–*



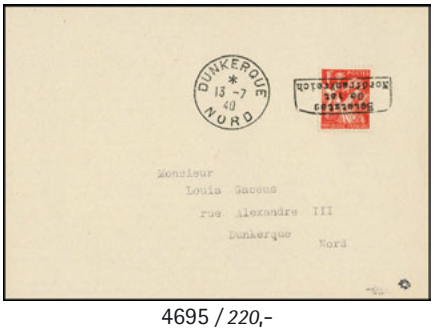
4692 / *300,–*



4693 / *300,–*



4694 / *200,–*



4695 / *220,–*



4696 / *280,–*



4697 / *200,–*



4698 / *280,–*

## Elsaß

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4671 | 12, 15, 25 u. 30 Pfg. auf sauberem Expreßbrief von Strassburg, 30.9.40, nach Lorch | ✉ | 7,8,10,11 | 30,– |
| F | 4672 | 20 Pfg. Hindenburg einzeln auf seltener Posthilfsstellen-Postanweisung, 1940 bei der PHS "Hochwald" (L1) aufgegeben, via Barr (L2) nach Mainleus gelaufen | ✉ | 9 | 80,– |

## Estland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4673 | Odenpäh 30 + 30 K. schw./blau, bessere Type II, auf Sammlercouvert, sign. Keiler. Mi. lose 450,- | ✉ | 2IIA | 200,– |

## Frankreich

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4674 | Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie, Type I, im postfrischen Paar mit Handstempelaufdruck in Type I. Sign. Calves u.a., sowie Attest Pieles. Mi. 300,- | ** | 2I/I | 100,– |
| F | 4675 | Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie mit doppeltem Handstempelaufdruck in Type I, Michel unbekannt. Versch. Altsignaturen und Attest Pieles "einwandfrei. Doppelte Aufdrucke auf der hier vorliegenden Ausgabe sind selten." | ** | 2I/IDD | 250,– |
| F | 4676 | Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie, Urmarke Type I, im senkrechten postfrischen Paar mit Handstempelaufdruck in Type II, Attest Pieles. Mi. 350,- | ** | 2I/II | 100,– |
| F | 4677 | Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie im senkrechten Oberrandpaar mit senkrechtem kopfstehendem Aufdruck in Type I, ähnlich der Mi.-Nr. 2I/IIKs (Mi. 800,-), jedoch in der selteneren Variante mit Aufdruck auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Marken, auf portogerechtem Brief aus Ghyvelde, Attest Pieles | ✉ | 2I/IIKs | 300,– |
| F | 4678 | Dünkirchen 50 C. Merkur mit Handstempel in Type I im postfrischen Paar aus der rechten oberen Stegecke. Sign. Calves, Brun und Attest Pieles. Mi. 300,- + | ** | 3I | 100,– |
| F | 4679 | Dünkirchen 50 C. Merkur, senkrechtes Paar (mit Zwischensteg links) mit Handstempelaufdruck in Type I, die obere Marke ungebraucht, untere und Steg postfrisch. Sign. Fischer und Attest Pieles. Mi. ca. 250,- | **/* | 3I | 70,– |
| F | 4680 | Dünkirchen 50 C. Merkur im Paar mit Handstempelaufdruck in Type I auf gefaltetem Couvert mit hierauf seltener Abstempelung durch K1 "Zeggers-Cappel Nord", Attest Pieles. Mi. 600,- + | ✉ | 3I | 200,– |
| F | 4681 | Dünkirchen, 50 C. Merkur im Oberrandpaar mit Handstempel in Type I auf portoger. Brief von Ghyvelde, 17.7.1940, nach Dünkirchen. Sign. Roumet, Dreyfus und Attest Pieles. Mi. 600,- | ✉ | 3I | 150,– |
| F | 4682 | Dünkirchen 50 C. Merkur im postfrischen Oberrand-Viererblock mit Handstempelaufdruck in Type I, Attest Pieles. Mi. 600,- + | ** | 3I(2) | 180,– |
| F | 4683 | Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 C. "Kongreß der Amerikanischen Legion", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Marken, auf portogerechtem Brief von Dünkirchen, 12.7.1940, nach Ghyvelde. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 1000,- | ✉ | 52,149 | 300,– |
| F | 4684 | Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 C. Pau, Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf Ortsbriefvorderseite aus Dünkirchen, 15.7.1940. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 500,- lose gestempelt | (✉) | 52,154 | 200,– |
| F | 4685 | Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 C. "Schlachtschiff Clemenceau", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf portogerechtem Brief von Dünkirchen, 14.7.1940, nach Ghyvelde. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 800,- + | ✉ | 52,155 | 280,– |
| F | 4686 | Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 + 35 C. Gesundheitshilfe, Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf Briefvorderseite aus Dünkirchen, 5.7.1940. Michel lose gestempelt 600,- ++. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles | (✉) | 52,163 | 200,– |
| F | 4687 | Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 + 60 C. "Mutter mit Kind", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf portogerechtem Brief von Dünkirchen, Zweittag 2.7.1940, nach Ghyvelde. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 800,- | ✉ | 52,170 | 250,– |
| F | 4688 | Dünkirchen 30 C. Merkur und 70 C. Südfranzösin, Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarkenausgaben, auf tadelloser Briefvorderseite aus Dünkirchen, 17.7.40. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. lose gestempelt 500,- | (✉) | 62,133 | 200,– |
| F | 4689 | Dünkirchen 30 C. Merkur und 70 C. "Südfranzösin", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf portogerechtem Brief von Dünkirchen, 17.7.1940, nach Ghyvelde. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 700,- | ✉ | 62,133 | 250,– |
| F | 4690 | Dünkirchen 30 C. Merkur und 70 C. "Straßburger Münster", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, tadellos, auf Briefvorderseite aus Dünkirchen, 8.7.1940. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. lose 500,- | (✉) | 62,134 | 200,– |
| F | 4691 | Dünkirchen 45 C. Merkur und 55 + 45 C. Sanitäts-Denkmal, mit Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf tadelloser Briefvorderseite, sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles "einwandfrei". Mi. lose 700,- + | (✉) | 65,123 | 250,– |


4678
4682
4709
4711
4715
4714
ex 4716
4730
4701
4732
4731
4738
4739
4740
ex 4751
4741
4744
ex 4746
ex 4745
ex 4752

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4692 | Dünkirchen 50 C. Merkur, senkrechtes Paar mit senkrechtem kopfstehendem Aufdruck in Type I, auf portogerechtem Brief aus Ghyvelde, 8.7.1940. Im Michel ist diese Variante von der Nr. 67 bisher nicht gelistet. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles | ✉ | 67Ks | 300,– |
| F | 4693 | Dünkirchen 70 C. Merkur und 30 C. Weltausstellung, Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf portogerechtem Brief von Ghyvelde, 21.7.1940, nach Dünkirchen, sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles "einwandfrei". Mi. 900,- | ✉ | 76,93 | 300,– |
| F | 4694 | Dünkirchen, 1 Fr. Iris, noch im Besitz des Publikums befindliche Freimarke auf Briefvs. mit Handstempel in Type I, sign. Roumet, Dreyfus und Attest Pieles, eine völlig unterbewertete Marke! | (✉) | 85 | 200,– |
| F | 4695 | Dünkirchen 1 Fr. Iris mit kopstehendem Handstempelaufdruck in Type I auf Briefvorderseite aus Dünkirchen, 13.7.1940, sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 600,- lose | (✉) | 85Kw | 220,– |
| F | 4696 | Legions-Ausgaben, Eisbär-Block auf Sammlercouvert mit Feldpost-Stempel, sign. Pickenpack, GPSY, auf Brief im Michel nicht gelistet | ✉ | Bl.I | 280,– |
| F | 4697 | Legions-Ausgaben, Eisbär-Block auf Blanko-Couvert mit Feldpoststempel, sign. Pickenpack | ✉ | Bl.I | 200,– |
| F | 4698 | Legionsausgaben, Flugpostvignetten, dabei einmal Plattenfehler "i-Punkt in Aerienne fehlt", auf Feldpostbrief, gebraucht kommen die Plattenfehler nur selten vor! Attest Herbst | ✉ | IIa,IIIPFII | 280,– |
| | 4699 | Legionsausgaben, Flugpostvignetten im kompletten postfrischen (typisch gering angetrennten) Bogensatz, dabei der Wert Nr. V mit allen Plattenfehlern, I, II, III, IV und V, was nur bei einer Teilauflage vorkommt. Mi. lose 2460,- +, als Bogensatz selten! | ** | IV-V(25) | 450,– |
| | 4700 | St. Nazaire, Handelskammer 1945, wie verausgabt tadellos ungebrauchte Randserie der 2. Auflage, Attest Pieles. Mi. 600,- + | (*) | St.N.1/2 | 200,– |
| F | 4701 | St. Nazaire, Handelskammer 1945, tadellose Serie der 2. Auflage einheitlich als wie verausgabt ungebrauchte rechte untere Bogenecken, Attest Pieles. Mi. 600,- + | ** | St.N.1/2 | 220,– |
| F | 4702 | St. Nazaire, Handelskammer, 50 C. v. Rand, sowie 2 Fr. als große rechte untere Bogenecke, je auf Briefen mit Handstempel "Liberation" (9.5.45), sign. Calves. Mi. 1200,- ++ | ✉(2) | St.N.1/2 | 280,– |
| F | 4703 | St. Nazaire, 50 C. Handelskammer, rechte untere Bogenecke, nebst französ. Frankatur, alle mit Handstempel "Liberation", auf R-Brief aus Batz, 9.5.45, Mi. 600,- + | ✉ | St.N.2 | 120,– |
| F | 4704 | St. Nazaire, Handelskammer 2 Fr., nebst zweimal 2 Fr. Petain, auf mittig gef. Einschreibebrief aus Missillac Loire-Inflerieure, 9.5.45, sign. Maury. Mi. 500,- | ✉ | St.N.2 | 120,– |
| F | 4705 | Legionsausgaben, "Legionäre an der russischen Front", kpl. Serie vom Oberrand auf Feldpostbrief, 5.11.43, nach Grenoble/Frankreich, L1 "Geprüft", Adressname gestrichen, Attest Herbst "einwandfrei", ferner sign. Tust | ✉ | VI-X | 330,– |

## Generalgouvernement

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4706 | Auslands-Ganzsachenkarten 30 Gr., Druckdaten "IX.40" und "II.41", als Auslands-Zensur-Bedarfskarten von Petrikau 1941 bzw. Warschau 1943, je nach Portugal | ✉(2) | P9,11 | 40,– |

## Kanalinsel Guernsey

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4707 | Erste Ausgabe kpl. auf drei FDC, 1/2 P. im Paar | ✉(3) | 1-3 | 25,– |
| | 4708 | Großbritannien 2 P. Georg halbiert auf FDC-Karte von Guernsey, Mi. 400,- | ✉ | 178H | 80,– |

## Kanalinsel Jersey

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4709 | 1/2 P. grün tadellos postfrisch in der seltenen ungezähnten Variante, wovon nur ein Bogen zu 60 Ex. existierte. Attest Wieneke (für zerteiltes Paar). Mi. 1200,- | ** | 3yU | 500,– |

## Kotor

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4710 | 0,50 L. a. 10 C. im Paar, nebst dreimal 1,50 L. a. 50 C., auf Sammler-Expreßbrief aus Kotor, sign. Pickenpack. Mi. lose gest. 600,- | ✉ | 1(2),3(3) | 120,– |
| F | 4711 | Probedruck 80 Pfg. der Reichsdruckerei Wien 1944 tadellos postfrisch, Mi. 1100,-. Attest Brunel "aufgrund der geringen Auflage ist sie sehr selten" | ** | VI | 300,– |
| | 4712 | Ganzsachenkarte 1 Lit. a. 30 C. mit typischem Gefälligkeitsstempel von Josica 1944 | ✉ | P1 | 80,– |

## Laibach

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4713 | Flugpostaufdrucke postfrisch, Mi. 320,- | ** | 21-28 | 90,– |



4702 / *280,–*





4703 / *120,–*



4704 / *120,–*



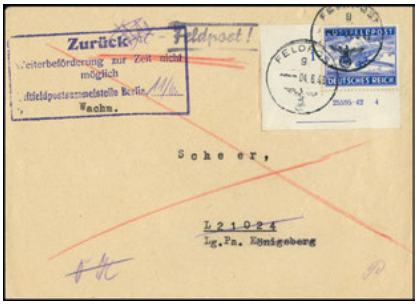
4710 / *120,–*



4717 / *150,–*



4720 / *300,–*



4729 / *80,–*



4733 / *80,–*



ex 4769 / *80,–*



ex 4777 / *70,–*



4778 / *150,–*



4787 / *120,–*



4799 / *150,–*



ex 4801 / *80,–*



4803 / *300,–*



4807 / *300,–*



4809 / *120,–*

## Litauen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4714 | Vilnius, 12 Kop. mit seltenem doppeltem Aufdruck tadellos gestempelt, in ausgabetypischer Zähnung, Auflage nur 200 Ex., Attest Krischke, sowie sign. Zierer. Mi. 1000,- | ⊙ | 12DD | 180,– |
| F | 4715 | Telschen/Telsiai, 50 Kop., Type III, als tadellos postfrisches Unterrandstück, Attestkopie Krischke für zerteilten Viererblock. Mi. 500,- (Auflage 333 Ex.) | ** | Tel.24III | 200,– |

## Litauen: Zargrad

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4716 | Aufdrucke, postfr./ungebr. Zusammenstellung inkl. Nr. 1IIaAFI, Typenpaar Nr. 2bI und IIA (rechte Marke seltene Aufdruckabart "fehlendes v von Lietuva", Mi. nicht gelistet!), 3bIIBAFI sowie 4aIIAAFI. Mi. 1090,- plus Aufschlag für "Lietua" | */** | ex1-4 | 140,– |

## Mazedonien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4717 | Aufdrucke komplett, dabei 15 und 30 L. in guter Type II, auf Sammler-Orts-Couvert, Mi. lose 680,- | ✉ | 1-8 | 150,– |
| | 4718 | 3 L. a. 15 St. im postfrischen Typen-Mischpaar, sowie 6 L. a. 10 St. im Viererblock (Gummi typisch etwas gelblich) mit Aufdruckfehler III. Mi. rund 320,- | ** | 2I/II,3II | 50,– |

## Montenegro

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4719 | Aufdrucke postfrisch, Attest Brunel und zusätzlich teils sign. Krischke. Mi. 680,- | ** | 1-9 | 200,– |
| F | 4720 | 5 L. lilarot/orange, nebst 50 C., 1 und 5 L., auf gefälligkeitsgestempeltem Couvert (rs. kl. Öffnungsmgl.), sign. Marjanovic. Mi. lose 1860,- | ✉ | 14-16,18 | 300,– |

## Ostland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4721 | 1 und 16 Pfg. als seltene Portostufe auf Lupo-Brief "Deutsche Dienstpost Ostland" 1943, Bedarfsbrief von einem Vertreter der Fa. Krupp nach München | ✉ | 1,10 | 30,– |

## Serbien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4722 | Aufdrucke in postfrischen Paaren, Mi. 400,- | ** | 1-15(2) | 90,– |
| | 4723 | Flugpost, zwei postfrische Ausgaben (ohne billige Nr. 16), Mi. 480,- | ** | 17-30 | 90,– |
| | 4724 | Anti-Freimaurer-Ausstellung auf FDC III. Mi. 200,- | ✉ | 58-61 | 45,– |
| | 4725 | Kriegsinvaliden-Blöcke postfrisch, Mi. 700,- | ** | Bl.3/4 | 180,– |

## Ukraine

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4726 | 10, 12 u. 20 Pfg. Hitler auf Einschreibebrief mit blauem Aushilfs-L1 "Gelaja-Pristan" und stummem K2, 24.2.43, nach Schönebeck | ✉ | 7,8,11 | 30,– |

## Zante

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4727 | Aufdrucke in beiden Typen postfrisch, sign. Dub u.a. Mi. 860,- | ** | 1-3I/II | 180,– |

## Zara

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4728 | 25 und 30 C., je alle vier Propagandafeld-Zusammendrucke postfrisch, Mi. 480,- | ** | 35-36/ 1-4 | 110,– |

## Feld- und Inselpost

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4729 | Luftfeldpost-Zulassungsmarke gez. als linke untere Bogenecke mit HAN "25595.42 4" auf Feldpostbrief nach Königsberg, 4.6.43, und mit Ra4 "Zurück Weiterbeförderung zur Zeit nicht möglich ..." retour | ✉ | 1A | 80,– |
| F | 4730 | Tunis-Feldpost-Päckchenmarke mit Abart "senkrecht ungezähnt" ungebraucht (leichte Knitterspur), Fotoexp. Müller | (*) | 5aUs | 80,– |
| F | 4731 | "Inselpost", Kreta gezähnt gestempelt in überdurchschnittlich guter Erhaltung, sign. Pickenpack und Fotoexp. Petry. Mi. 350,- | ⊙ | 7A | 100,– |
| F | 4732 | "Inselpost", Kreta gezähnt auf sauberem Briefstück, Fotoexp. Petry. Mi. 350,- | △ | 7A | 80,– |



4705 / *330,–*




4753 / *350,–*




4754 / *350,–*




4755 / *350,–*




4833 / *400,–*




4834 / *380,–*




4837 / *480,–*




4887 / *350,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4733 | "INSELPOST", Rhodos durchstochen (kl. Knitter gebrauchsbedingt) auf sauberem Feldpostbrief, sign. Rungas. Mi. 400,- | ✉ | 8B | 80,– |
| | 4734 | "INSELPOST", Agramer Aufdruck in blau auf Bedarfs-Feldpostbrief (oben am Rand Klebefleck), Fotoexp. Petry. Mi. 180,- | ✉ | 10BbI/1 | 50,– |
| | 4735 | "INSELPOST", Agramer Aufdruck in dunkelblau auf durchstochener Zulassungsmarke im postfrischen Rand-Dreierstreifen, sign. Petry. Mi. 135,- | ** | 10BbI/1(3) | 40,– |
| | 4736 | Drei gebrauchte Feldpost-Vordruck-Streifbänder, einmal Vordruck "Der Angriff" mit Kriegspropaganda gegen Churchill (nach Paris), ferner Vordruck der "Ostkurier"-Soldatenzeitung aus der Ukraine, sowie Vordruck "Völkischer Beobachter" mit rs. Propaganda gegen Churchill, nach Paris | ✉(3) | | 100,– |
| | 4737 | Drei gebrauchte Feldpost-Vordruck-Streifbänder, einmal "Völkischer Beobachter" mit rs. Kriegspropaganda gegen Churchill, nach Paris, ferner Vordruck der "Marine-Frontzeitung ... gegen England" ab Hamburg, sowie Vordruck der Marine-Frontzeitung im Ostland aus Riga | ✉(3) | | 100,– |

## Kriegs- u. Propagandafälschungen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4738 | 2 P., "St. Lucia", seltenes gestempeltes Eckrandstück mit Platten-Nr. "E4" spiegelverkehrt. Von den etwa 400 hergestellten Exemplaren der Gesamtauflage existieren nur wenige mit Platten-Nummer | ⊙ | 12IVb | 150,– |
| F | 4739 | 3 P. Georg, Zusammendruckpaar "Barbados" und "Sta. Lucia" im wie verausgabt ungebrauchtem Paar vom rechten Bogenrand, Mi. lose 280,- + | (*) | 14IVc,b | 120,– |
| F | 4740 | 6 Pfg. Hitler, in der Schweiz von der OSS hergestellte Amerikanische Fälschung für Deutschland, seltene geschnittene Variante postfrisch mit 55mm breitem Bogenrand rechts, Michel ohne Bewertung | ** | 15U | 150,– |
| F | 4741 | 12 Pfg. Hitler, in der Schweiz von der OSS hergestellte Amerikanische Fälschung für Deutschland, seltene geschnittene Variante ungebraucht mit 52mm breitem unterem Bogenrand, Michel ohne Bewertung | (*) | 16U | 150,– |
| | 4742 | Britische Fälschungen für Deutschland, Hitler, komplette postfrische Serie, Attest Pieles. Mi. 380,- (unterbewertet!) | ** | 23-26A | 200,– |
| F | 4743 | Britische Propaganda-Fälschungen für Deutschland, 24 + 26 Pfg. v. Witzleben als postfrisches Randstück, Mi. 800,- | ** | 29 | 250,– |
| F | 4744 | 12 + 8 Pfg. Marsch zur Feldherrenhalle, Britische Propagandafälschung für Deutschland tadellos postfrisch, Attest Pieles. Mi. 800,- | ** | 32A | 250,– |
| F | 4745 | Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1 Fr. Merkur sowohl als postfrische Bogenecke, als Zwischenstegpaare waagerecht und senkrecht sowie als Herzstück postfrisch, je Fotoexp. bzw. Atteste Pieles. Mi. 1170,- | ** | 37A,Hz, Zw,ZS | 400,– |
| F | 4746 | Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, Petain, bis auf die immer fehlende Nr. 44 komplette postfrische Bogenecken-Serie bzw. 1 Fr. "nur" als Randstück, je Fotoexp. Pieles. Mi. 900,- + | ** | 39-46A | 220,– |
| | 4747 | Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 30 C. Petain/Laval postfrisch, Mi. 120,-, sign. Mayer und Fotoexp. Pieles | ** | 47 | 40,– |
| | 4748 | Fälschungen Französ. Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Petain, schwärzlichbraunorange, nebst sieben belgischen Marken, auf Gedenkblatt (GB3, Mi. 150,-) | ✉ | 42GB3 | 35,– |
| F | 4749 | Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain im vollständigen postfrischen Kleinbogen, selten und im Michel mit 900,- nur in kursiv bewertet, Attest Pieles | ** | 17(9) | 300,– |
| | 4750 | Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, ungebraucht, wie verausgabt, im Rand-Neunerblock, Fotoexp. Pieles. Mi. 270,- + | (*) | 42a(9) | 60,– |
| F | 4751 | Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Petain in allen drei Farben und zusätzlich in der guten geschnittenen Variante je tadellos ungebraucht wie verausgabt. Mi. 270,-. je Fotoexp. Pieles | (*) | 42a-c,U | 90,– |
| F | 4752 | Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Petain, braunrot in der guten geschnittenen Variante, sowie rotbraun gezähnt, je tadellos ungebraucht wie verausgabt. Mi. 210,-, je Fotoexp. Pieles | (*) | 42bU,c | 60,– |
| F | 4753 | USA 1942, Kriegs-Propagandakarte mit Karikatur "Some Necks..." (Churchill, Roosevelt und Stalin spielen mit den dargestellten Oberhäuptern der Achsenmächte. Eine seltene Karte, welche auch vom Nachrichtendienst des amerikanischen Kriegsministeriums "OSS" für eine eigene antideutsche Propagandakarte verwendet wurde). Fotoattest Pieles | ✉ | | 350,– |
| F | 4754 | USA 1942, amerikanische Karikatur-Propagandakarte "Bedrohung durch die Achsenmächte" mit Titel "The New Orderlies" (übliche kl. Mängel von der Montage im Album). Die hier vorliegende Karikatur wurde auch vom amerik. OSS (Nachrichtendienst des US-Kriegsministeriums) für eine eigene antideutsche Propagandakarte verwendet. Sehr selten, Fotoattest Pieles | ✉ | | 350,– |




4749




4743




ex 4762




4766




ex 4760




4774 ex 4782 4783 4802




ex 4789




4793




ex 4844




4855




4805




4825




4800




ex 4864




ex 4870

## Deutsche Lokalausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4755 | Ellingen, Gebührenzettel, handschriftlich "82", auf sauberem, portoger. Eil-Einschreiben-Fernbrief aus Ellingen, 12.11.1945 (12 + 30 + 40 Pfg.), Mi. 1100,- | ✉ | 1b | 350,– |
| | 4756 | Falkensee, 6 bis 30 Pfg. ungezähnt, zusätzlich dito 20 Pfg. in Fehlfarbe grün, sowie 12 Pfg. gez. im postfrischen Zwischensteg-Viererblock. Mi. 405,- | ** | 2-6U, 4ZW | 90,– |
| | 4757 | Glauchau, 15 a. 3 Pfg. Parteidienstmarke mit guter waagerechter Gummiriffelung einzeln und im Viererblock postfrisch, sign. Zierer. Mi. 500,- | ** | 21y(5) | 90,– |
| | 4758 | Görlitz, 5 bis 12 Pfg., nebst Paar SBZ 6 Pfg., auf Fenster-R-Brief aus Görlitz, Mi. lose 200,- | ✉ | 5-8, SBZ62u | 60,– |
| | 4759 | Lauterbach, 10 Pfg. im kpl. postfrischen Kleinbogen, Mi. 240,- | ** | 1KB | 50,– |
| F | 4760 | Lübbenau, 16 + 9 sowie 10 + 20 Pfg. je in postfrischen Randpaaren mit Abart "senkrecht ungezähnt", Mi. 600,- | ** | 6AUs, 9AUs | 130,– |
| | 4761 | Messen, Wiederaufbau-Block postfrisch, Mi. 300,- | ** | Bl.1 | 90,– |
| F | 4762 | Ravensburg, bis auf 3 und 8 Pfg. komplette ungebrauchte Hitler-Aufdruckserie inkl. der immer fehlenden 42 Pfg., Mi. ca. 1000,- | ** | I-XIX | 250,– |
| | 4763 | Storkow, 8 + 10 und 10 + 10 Pfg. Wiederaufbau, nebst Dreierstreifen SBZ 30 Pfg. Berliner Bär (ein Wert "schräge Ecke") auf R-Brief ab Berlin West, 19.6.46 | ✉ | 4,5,SBZ | 50,– |
| | 4764 | Storkow, Stadtwappen, fünf Werte (ohne 4 Pfg.) je in senkrechten postfrischen Paaren, waagerecht ungezähnt, Mi. rund 500,- | ** | ex9-14Uw | 100,– |

## Gemeinschaftsausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4765 | 2 Pfg. Ziffern, postfrisches Unterrandstück mit vierseitig gezähntem Leerfeld. Mi. 200,- | ** | 912L | 45,– |
| F | 4766 | 2 Pfg. ungezähnt postfrisch, sign. Wittmann. Mi. 300,- | ** | 912U | 60,– |
| | 4767 | 2 Pfg., beide Farben je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke durchgezähnt, sign. ArGe bzw. Fotoexp. Bernhöft. Mi. 320,- | ** | 912a/b POR | 75,– |
| | 4768 | Ziffern, vier gute Frankaturen: 2 Pfg. im Bogenecken-12er-Block re. u. als Mehrfach-Frankatur, 8 Pfg. gute "aa"-Farbe im Unterrand-VB auf Orts-Doppelbrief (sign. ArGe), 15 Pfg. grün im Fünferstreifen auf Zensur-Überseebrief in die USA, sowie seltene 120 Pfg.-Rate auf NN-Päckchen-Adresse | ✉(4) | ex912-922 | 100,– |
| F | 4769 | 3 u. 45 Pfg. Ziffern, nebst 1 u. 2 Mk. Taube, auf Wertbrief aus Frankfurt, bei der Bahnpost mit prov. Zugstempel bearbeitet, in Aschaffenburg als Orts-Wertbrief verarbeitet, siehe Foto, sowie 12 Pfg. Arbeiter und Viererstreifen 24 Pfg. Stephan ebenfalls auf Bahnpost-R-Brief aus Würzburg auf prov. BP-Stempel "Würzburg 2" | ✉(2) | 913,931, 959-60 | 80,– |
| | 4770 | 6 Pfg. in guter Nuance "schwarzviolettgrau", etwas über den Rand geklebt, auf Behelfs-Ganzsachenkarte 6 Pfg. ab Brunsbüttelkoog, 17.7.46, nach Berlin. Mi. 500,-, Fotoexp. Bernhöft | ✉ | 916b, P783II | 100,– |
| | 4771 | 8 Pfg. Ziffern, zwei postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, sign. ArGe: "b" PORdgz und "c" PORndgz. Mi. 175,- | ** | 917b/c POR | 40,– |
| | 4772 | 10 Pfg., postfrische linke untere Bogenecke mit Druckerzeichen "F", Mi. 150,- | ** | 918DZ | 35,– |
| | 4773 | 10 Pfg. Ziffern, postfrisches Unterrandpaar mit seltener HAN "4131.47 1", Mi. 240,- | ** | 918HAN | 50,– |
| F | 4774 | 8 Pfg. schwarzorangebraun als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 450,- | ** | 918cPOR | 100,– |
| | 4775 | 10 Pfg. schwarzorangebraun als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, dgz, sign. ArGe/Hohmann. Mi. 450,- | ** | 918cPOR dgz | 60,– |
| | 4776 | Meist postfrische Zusammenstellung besserer Besonderheiten: Nr. 918 HAN-Paar ("4030.47 1"), 922 HAN-Paar ("4042.46 1", gest.), 925 HAN-Paar ("4051.46 1"), Nr. 946 postfrisches Eckrandpaar mit DZ "7", sowie VZd1. Mi. 520,- | **/⊙ | ex918-970 | 70,– |
| F | 4777 | 12 Pfg. rot, drei bessere Belege: auf Februar-Brief aus Murnau, 13.2.46, per sieben auf R-Brief aus Augsburg, 20.3.46, sowie per neun auf R-Doppelbrief ab Kempen, 26.7.46 | ✉(3) | 919(17) | 70,– |
| F | 4778 | 12 Pfg. rot per zwei als seltene Februar-Mehrfachfrankatur auf Doppelbrief aus Wissenbach, 24.2.46 | ✉ | 919(2) | 150,– |
| | 4779 | Ziffern-HAN, 12 Pfg. grau zwei verschiedene, 40 Pfg. vier verschiedene, sowie 60 Pfg. zwei versch. Mi. 625,- | ** | 920,929, 933 | 100,– |
| | 4780 | 12 Pfg. dunkelgrünlichgrau als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, nicht durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 200,- | ** | 920dPOR | 50,– |
| | 4781 | 20 Pfg., Farben "b" und "c" als postfrische Walzendruck-Oberrandstücke, und "d" Plattendruck-Oberrand, nicht durchgezähnt, sign. ArGe bzw. Fotoexp. Bernhöft. Mi. 210,- | ** | 924b-d | 50,– |
| F | 4782 | 30 Pfg. bräunlicholiv und dunkelbraunoliv je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, durchgezähnt, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. 600,- | ** | 928b/c POR | 130,– |



4810 / *80,–*



ex 4811 / *50,–*



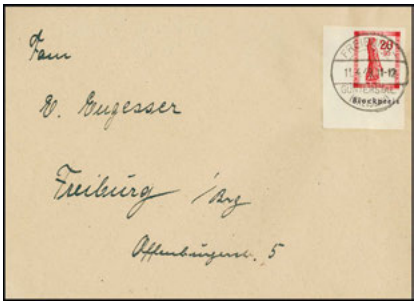
4814 / *80,–*



ex 4816 / *180,–*



4818 / *200,–*



4819 / *300,–*



4824 / *120,–*



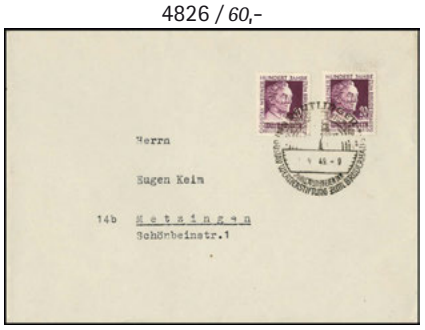
4826 / *60,–*



4827 / *250,–*



4830 / *300,–*



4838 / *70,–*



4842 / *200,–*



ex 4846 / *500,–*



4849 / *100,–*



4867 / *50,–*



4868 / *100,–*



4875 / *180,–*



4879 / *120,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4783 | 30 Pfg. bräunlicholiv als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 450,- | ** | 928bPOR | 110,– |
| | 4784 | Ausstellungs-Blockpaar mit schwarzen SST, sign. Schlegel. Mi. 450,- | ⊙ | Bl.12A/B | 60,– |
| | 4785 | Ausstellungs-Blockpaar mit violettem SST, Attest A. Schlegel. Mi. 450,- | ⊙ | Bl.12A/B | 90,– |
| | 4786 | Ausstellungsblock geschnitten auf R-FDC, Mi. 550,- | ✉ | Bl.12B | 100,– |
| F | 4787 | 80 Pfg. Ziffern als gute Einzelfrankatur auf an sich portofreiem Eil-Dienstbrief aus München 1946, "Frei durch Ablösung", nur die Expreßgebühr verklebt | ✉ | 935 | 120,– |
| | 4788 | 84 Pfg. Ziffern einzeln auf R-Brief ab Georgsmarienhütte (blauer Notstempel), sowie per zwei auf R-Doppelbrief gg. Rsch. aus Neugersdorf/Sachsen, 17.8.47 | ✉(2) | 936(3) | 50,– |
| F | 4789 | 84 Pfg. Ziffern, zwei postfrische Bogenecken mit beiden Druckerzeichen-Varianten, Mi. 550,- | ** | 936DZ(2) | 90,– |
| | 4790 | 1 Mk. lebhaftbräunlicholiv, gutes Wz. 6Y, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, ndgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. für normale "dPOR" = 160,- plus Aufschlag für das gute Wz.! | ** | 937dY POR | 50,– |
| | 4791 | Arbeiter-Taube einheitlich in Viererblöcken (teils vom Rand/Eckrand) mit Rundstempel von Frankfurt a.M. Mi. 300,- + | ⊙ | 943-62(4) | 80,– |
| | 4792 | Fünf bessere Belege: kpl. Serie Arbeiter/Taube auf zwei Vorlageblättern, ferner 60 Pfg. Arbeiter (Nr. A956) als MeF auf Paketkarte, dito per vier auf 10-fach-Brief, 1 Mk. Taube als EF auf Lupo-Überseebrief, sowie 50 Pfg. Frühjahrsmesse als EF auf Überseebrief | ✉(5) | 943-62, 967 | 80,– |
| F | 4793 | 10 Pfg. dunkelgelblichgrün, gute Farbe, als postfrische rechte obere Plattendruck-Bogenecke, nicht durchgezähnt, Fotoexp. Stumm. Mi. 1500,- | ** | 946cPOR | 400,– |
| | 4794 | 12 und 15 Pfg. Arbeiter je breitrandig ungezähnt postfrisch, Mi. 350,- | ** | 947-8U | 70,– |
| | 4795 | 15 Pfg. Arbeiter, postfrisches Leerfeld-Oberrandstück, Mi. 250,- | ** | 948L | 50,– |
| | 4796 | 15 Pfg. Arbeiter breitrandig ungezähnt postfrisch, sign. Wittmann u.a. Mi. 200,- | ** | 948U | 45,– |
| | 4797 | 15 Pfg. dunkelbraun und schwärzlichorangebraun, je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, durchgezähnt, sign. ArGe. Mi. 180,- | ** | 948b/c POR | 40,– |
| | 4798 | 15 Pfg. schwärzlichorangebraun im postfrischen Plattendruck-Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, dgz. Mi. 180,- +, sign. ArGe | ** | 948cPOR | 50,– |
| F | 4799 | 24 Pfg. Arbeiter, rechte obere Bogenecke mit seltenem Druckerzeichen "1" neg. auf Bedarfsbrief aus München | ✉ | 951DZ | 150,– |
| F | 4800 | 24 Pfg., seltene Farbe dunkelgelbbraun als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1200,- | ** | 951cWOR | 250,– |
| F | 4801 | 60 Pfg. per vier ("helle 60er") vom 23.6.48 (1. Briefkastenleerung), sowie 24 Pfg. Exportmesse per zehn (Stempelfehleinstellung "5" statt "6") als gute 10-fach-Mehrfachfrankatur | ✉(2) | 956(4), 969(10) | 80,– |
| F | 4802 | 60 Pfg. braunrot als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 400,- | ** | 956bPOR | 80,– |
| F | 4803 | 80 Pfg. im Unterrand-Viererstreifen mit HAN "4135.46 2", nebst 8 Pfg., auf portogerechtem Land-Expreß-Einschreibe-Doppelbrief gg. Rückschein (Portorate 328 Pfg.) aus Köln, 22.1.48. Diese Portorate, insbesondere in Verbindung mit dem HAN-Streifen, ist "sehr selten", wie auch das Attest Hettler bestätigt | ✉ | 957HAN, 945 | 300,– |
| | 4804 | 84 Pfg. gelbsmaragdgrün als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, dgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 150,- | ** | 958bPOR | 40,– |
| F | 4805 | 84 Pfg. dunkelsmaragdgrün postfr., Fotoexp. Bernhöft für ehem. Bogenteil in Kopie anbei, Mi. 200,- | ** | 958c | 50,– |
| | 4806 | 5 Mk. Taube, drei Briefe mit 10-fach-Mischfrankaturen in Ost-Verwendung, einmal bessere Farbe, auch nebst 2 bzw. 3 Mk. | ✉(3) | 962(3), 961 | 80,– |
| F | 4807 | 5 Mk. Taube im Viererstreifen, nebst 80 Pfg., als portogerechte 10-fach-Frankatur auf Einschreibe-Expreß-Doppelbrief, eigenhändig, aus München, 22.6.48, ungewöhnliche Portostufe, Attest Hettler | ✉ | 962a(4), 957 | 300,– |
| | 4808 | 5 Mk. Taube, nebst 3 und 10 Pfg. sowie 24 u. 50 Pfg. Exportmesse, auf portoger. Wertbrief aus Mellendorf (rs. seltener Landpoststempel von Gr. Hehlen über Celle), Attest Hettler | ✉ | 962a,911, 913 | 50,– |
| F | 4809 | 5 Mk. Taube in besserer Variante violettblau, nebst zweimal 2 Pfg. in besserer Nuance, auf portogerechtem Wertbrief aus Schwabach, Attest Hettler. Mi. 414,- + | ✉ | 962b, 943b(2) | 120,– |

## Französische Zone Allgemeine Ausgabe

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4810 | 1 Pfg. per 13, dabei Unterrand-Zwischensteg-Sechserstreifen, nebst 12 Pfg., sowie Baden Dreierstreifen 75 Pfg. auf Expreß-Orts-R-Brief gg. Rsch. mit rotem Stempel "Freiburg-Littenweiler", 6.8.47, offensichtlich Porto falsch ausgerechnet, da die 12 Pfg. zuviel ist | ✉ | 1ZW,6, Bad. | 80,– |
| F | 4811 | Allgemeine Ausgabe, vier bessere Belege, dabei gute 10 Pfg. in MiF (Mi. 130,-), 3 Pfg. als MeF per acht (dabei zwei Zwischenstegpaare), 12 Pfg. auf Brief mit seltenem Not-L1 "Schliengen" in Fraktur, sowie 24 Pfg. per zwei auf Brief mit Not-L1 "Deißlingen" | ✉(4) | ex1-9 | 50,– |
| | 4812 | Rotkreuz-Blöcke aller drei Gebiete komplett wie verausgabt, Mi. 380,- | (*) | Bl.1/2 | 50,– |




4878




4912




4931




ex 4886




ex 4894




4945




4922




4924




4934



4942




4946




4949




4955







ex 4960




ex 4961

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4813 | Überdruck-Antwort-Ganzsachenkarte 6 Pfg. Hitler als Orts-Postkarte 1945 aus Freiburg gelaufen, Mi. 150,- | ✉ | PB808A | 60,– |

## Baden

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4814 | 84 Pfg. per zwei als gute Mehrfach-Frankatur auf Wertbrief ab Freiburg-Haslach, 8.3.48, nach Halle/Westf. | ✉ | 12(2) | 80,– |
| | 4815 | 2 Pfg. auf seltener Ganzsachenkarte 8 Pfg., von Freiburg 1949 als Fernkarte | ✉ | 28,P1 | 50,– |
| F | 4816 | Ganzsachenkarte 8 Pfg. gebraucht als Ortskarte aus Freiburg, ferner mit ZuF 2 Pfg. als Fernkarte nach Nürnberg, sowie mit 2 und 10 Pfg. als Auslandskarte nach St. Gallen, drei versch. Verwendungen dieser seltenen Ganzsachenkarte! | ✉(3) | 28,P1(3) | 180,– |
| | 4817 | Postfrische Zusammenstellung mit III. Freimarkenserie, Wiederaufbau inkl. Blockpaar, sowie Rotkreuz (mit Bl. 2I/II, diese natürlich wie verausgabt). Mi. 780,- | ** | ex28-45 | 130,– |
| F | 4818 | 40 Pfg. im Paar als seltene Mehrfachfrankatur-Variante auf sauber gestempeltem Orts-Eil-Doppelbrief aus Freiburg, 24.12.49 | ✉ | 35(2) | 200,– |
| F | 4819 | 20 + 30 Pfg. Wiederaufbau, geschnittene Marke aus Block als Ecke auf sauber gestempeltem Orts-Doppelbrief aus Freiburg-Günterstal, seltene Einzelfrankatur-Variante. Mi. "-.-" | ✉ | 40B | 300,– |
| | 4820 | Freiburg-Blockpaar mit klaren Rundstempeln "Freiburg-Haslach" vom Ersttag, Fotoexp. Straub. Mi. 140,- | ⊙ | Bl.1A/B | 30,– |
| | 4821 | Rotkreuz-Blöcke mit Plattenfehler I (20 Pfg. "Sirene am Sockel") und IV je postfrisch, Mi. 400,- | ** | Bl.1AI,IV | 70,– |
| | 4822 | Rotkreuz sauber gestempelt, Attest Straub. Mi. 400,- | ⊙ | 42-45A | 100,– |
| | 4823 | 30 Pfg. Konstanz I, 18 Belege, dabei zwei FDC-Karten, diverse weitere Karten mit SST sowie Tagesstempel. Mi. für FDC 500,- plus 1360,- für die anderen Belege, nur als lose gestempelt gerechnet | ✉(18) | 46I(18) | 250,– |
| F | 4824 | 30 Pfg. Konstanz I als gute Mehrfach-Frankatur auf R-Brief ab Konstanz, 24.6.49, mit SST | ✉ | 46I(2) | 120,– |
| F | 4825 | 30 Pfg. Konstanz II tadellos gestempelt, Attest D. Schlegel (2024). Mi. 1900,- | ⊙ | 46II | 350,– |

## Rheinland-Pfalz

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4826 | 2, 15, 16, 60 u. 75 Pfg. sowie 1 Mk. als seltene 268-Pfg.-Rate (48 Pfg. Porto, 60 Pfg. Einschreiben, 160 Pfg. Landexpreß) auf Eil-R-Doppelbrief von Rüdesheim, 10.2.48, in den Landbezirk von Seesen/Harz. Couvert am Rand Gebrauchserhaltung | ✉ | 1,5,6,12, 13 | 60,– |
| F | 4827 | 30 + 50 Pfg. Hilfswerk Ludwigshafen als seltene Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von St. Weisenheim, 15.12.48, nach Saarbrücken. Mi. 700,- + | ✉ | 31 | 250,– |
| | 4828 | 2 Pfg. je auf seltenen Ganzsachenkarten 8 Pfg., rein bedarfsmäßig gelaufen ab Vallendar bzw. Oberlahnstein | ✉(2) | 32,P1(2) | 80,– |
| | 4829 | Ganzsachenkarte 20 Pfg. bedarfsmäßig gebraucht als Auslandskarte von Altglashütte, 6.12.49, nach Frankreich. Mi. 200,- | ✉ | P3 | 70,– |
| F | 4830 | Ganzsachen-Doppelkarte 20 Pfg. gebraucht von Coblenz aus der ersten Briefkasten-Leerung, 2.1.50, nach Kitzbühel/Tirol, Antwortteil ungebraucht anhängend, eine seltene Karte, Attest Wehner "einwandfrei". Mi. 900,- | ✉ | P6F/A | 300,– |
| | 4831 | 20 Pfg., gutes z-Papier tadellos und zentrisch gest., sign. Straub. Mi. 200,- | ⊙ | 38zIV | 50,– |
| | 4832 | Rotkreuz und Goethe gestempelt, sign. Straub bzw. Schlegel. Mi. 550,- | ⊙ | 42-48 | 120,– |
| F | 4833 | Rotkreuz-Block in Type I/I einzeln auf Lupo-R-Brief von Reil/Mosel, 18.6.49, nach Berlin, sign. Schlegel. Mi. 2000,- (lose 1400,-) | ✉ | Bl.1I/I | 400,– |
| F | 4834 | Rotkreuz-Block in Type II/II zentrisch gestempelt "Ludwigshafen", sign. D. Schlegel. Mi. 1400,- | ⊙ | Bl.1II/II | 380,– |

## Württemberg

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4835 | 2 Pfg. 3. Freimarken-Ausgabe bzw. Bauten je als Einzelfrankatur auf zwei Ganzsachenkarten 8 Pfg. aus Wain bzw. Harste, seltene Karten! | ✉(2) | 28,P1(2) | 80,– |
| | 4836 | 40 Pfg. in Typen VI, VII und VIII gest., sign. Straub. Mi. 190,- | ⊙ | 35VI-III | 40,– |
| F | 4837 | Rotkreuz-Block tadellos und zentrisch gestempelt "Tübingen", Attest D. Schlegel. Mi. 1800,- | ⊙ | Bl.1I | 480,– |
| F | 4838 | 20 + 10 Pfg. Werner als bessere Mehrfach-Frankatur auf sauber gestempeltem Brief von Reutlingen | ✉ | 48(2) | 70,– |
| | 4839 | UPU, zwei seltene Auslands-Einzelfrankaturen: 20 Pfg. auf Karte von Altshausen nach Zürich, sowie 30 Pfg. auf Brief von Lorch nach Genua | ✉(2) | 51/52 | 100,– |
| | 4840 | 2 Pfg. Notopfer, Wohnungsbaumarke in Varianten aAZa und aCZa je postfrisch, sign. Harlos. Mi. 135,- | ** | WB2a | 30,– |

## Berlin

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4841 | Rohrpost Ost-Berlin, blauer AFS "030" auf Rohrpost-Orts-Brief 1958 vom Magistrat von Groß-Berlin, sowie AFS "090" in blau auf Expreß-Rohrpostbrief 1957 von Berlin N.4 nach Halle | ✉(2) | | 60,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4842 | SBZ in Westberlin verwandt, 24 Pfg. Liebknecht/Luxemburg einzeln auf Couvert (dieses Gebrauchserhaltung) von Berlin-Neukölln, 1.3.49, nach Chemnitz, Attest Schlegel. Mi. 1600,- | ✉ | SBZ229 | 200,– |
| | 4843 | 2 Pfg. Schwarzaufdruck im Paar, nebst dreimal 2 Pfg. Rotaufdruck, als unbeanstandete 10 Pfg.-Frankatur auf Ortsbrief Berlin, 28.1.50. Ferner 15 Pfg. Schwarzaufdruck nebst u.a. 15 Pfg. SBZ-Maschinenaufdruck auf Orts-R-Brief, 84 Pfg. SA als EF auf R-Brief, sowie 2 Pfg. Rotaufdruck per fünf nebst zweimal 1 Pfg. Bauten auf Fernpostkarte | ✉(4) | 1,6,16,21 | 70,– |
| F | 4844 | Schwarzaufdruck gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 2400,- | ⊙ | 1-20 | 400,– |
| | 4845 | Schwarzaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 380,- | ** | 1-20 | 60,– |
| F | 4846 | Schwarzaufdruck auf zwei R-Briefen, 5 Mk. interessante Druckbesonderheit, Fotoexp. Lippschütz. Mi. lose 2400,- | ✉(2) | 1-20 | 500,– |
| | 4847 | 8 Pfg. Schwarzaufdruck (zwei getönte Zahnspitzen) auf seltenem FDC-Couvert | ✉ | 3 | 100,– |
| | 4848 | Schwarzaufdruck, vier bessere Belege: 12 u. Dreierstreifen 24 Pfg. (einmal AFII!) auf R-Brief, ferner je zweimal 24 Pfg. SA in MiF mit 60 Pfg. Rotaufdruck (deutlich untersch. Urmarken!) auf zwei R-Briefen, sowie EF 50 Pfg. auf Auslandsbrief | ✉(4) | ex5-11 | 100,– |
| F | 4849 | 25 Pfg. Schwarzaufdruck per zwei als MeF auf Überseebrief von Berlin-Schöneberg, 2.1.49, in die USA. Mi. 330,- | ✉ | 10(2) | 100,– |
| F | 4850 | 2 Mk. Schwarzaufdruck als sehr seltene Einzelfrankatur auf portogerechtem Orts-Postschnelldienstbrief vom Ersttag des Postschnelldienstes, 1.3.49. Sowohl seltene Einzelfrankatur-Variante als auch bisher einzig bekannter Brief mit der 2 Mark Schwarzaufdruck vom Ersttag des Postschnelldienstes, Unikat. Sign. Lippschütz und Attest A. Schlegel. Foto siehe Titelseite | ✉ | 18 | 4000,– |
| | 4851 | Luftpost-Faltbrief-Ganzsachen, sieben meist verschiedene gebraucht ab Berlin: LF1II, LF2aI, 2bI, bIII (nach Chile), LF3 per zwei, u.a. nach Chile, sowie LF5 nach Kenia. Mi. 505,- + (selten angeboten!) | ✉(7) | LF1-5 | 150,– |
| | 4852 | Rotaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 1400,- | ** | 21-34 | 280,– |
| | 4853 | 25 u. 40 Pfg. Rotaufdruck auf R-Brief (Couvert ganz leichte Mittelfalte) ab Berlin SW 61, 5.11.49, nach Oldenburg, sign. Schlegel | ✉ | 27,29 | 50,– |
| | 4854 | 30 Pfg. Rotaufdruck als EF auf Auslandsbrief von Berlin-Schöneberg in die USA | ✉ | 28 | 50,– |
| F | 4855 | 1 DM Rotaufdruck, postfrische ungefaltete rechte untere Bogenecke (Eckbug nur im Bogenrand), sign. Schlegel. Mi. 550,- ++ | ** | 34 | 120,– |
| | 4856 | UPU postfrisch, sign. D. Schlegel. Mi. 750,- | ** | 35-41 | 100,– |
| | 4857 | UPU postfrisch, sign. D. Schlegel. Mi. 770,- | ** | 36-41 | 150,– |
| | 4858 | 50 Pfg. UPU einzeln auf Auslandsbrief von Berlin-Reinickendorf 1949 nach Göteborg/Schweden, sowie 60 Pfg. UPU nebst 5 Pfg. Bauten auf Lupo-R-Brief aus Berlin-Neukölln | ✉(2) | 38,39,44 | 80,– |
| | 4859 | 2 DM UPU, Plattenfehler I postfrisch, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 400,- | ** | 41I | 80,– |
| | 4860 | Bauten postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 770,- | ** | 42-60 | 150,– |
| | 4861 | 1 und 4 Pfg. Bauten, Zusammendrucke W1, 2, 4, 5, 6, 8 sowie SK1/2 je gestempelt, Mi. 325,- | ⊙ | W1,2 | 60,– |
| | 4862 | 1 und 4 Pfg. Bauten, Zusammendrucke W1, 2, 4, 5, 6 sowie SK1/2 je gestempelt, Mi. 255,- | ⊙ | W1,5 | 50,– |
| | 4863 | "100 Jahre deutsche Briefmarken", Bauten-Zusammendrucke 10 und zwei versch. 20 Pfg. auf portoger. Auslandsbrief ab Berlin vom Ersttag, Mi. 360,- | ✉ | W13,S3/4 | 60,– |
| F | 4864 | 1 Pfg. Bauten, zwei Zusammendruck-Sechserblöcke mit W34 bzw. W36 gestempelt, Mi. 720,- | ⊙ | W34,36 | 150,– |
| | 4865 | 1 Pfg. Bauten, zwei gestempelte Zusammendruck-Sechserblöcke mit W38 bzw. W40 gestempelt, Mi. 280,- | ⊙ | W38,40 | 60,– |
| | 4866 | 4(2), 10 u. 20 Pfg. Bauten, nebst Bizone 6 und 16 Pfg. Bauten, auf R-Brief aus Berlin-Neukölln, 8.11.49, nach Limburg | ✉ | 43(2),47, 48 | 50,– |
| F | 4867 | 20 und 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst 1 Pfg. Zus.-Druck auf Lupobrief, Mi. 201,- | ✉ | SZ4B,SK1 | 50,– |
| F | 4868 | 20 und 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst normalem Zwischensteg-Zusammendruck und SK1, auf portoger. Lupo-Erstflug-Brief 1955 nach Bagdad (!) mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 424,- | ✉ | SZ5,SZ3B | 100,– |
| | 4869 | Bauten, sieben verschiedene Zusammendrucke gestempelt, u.a. W17, 23, 25, 31, sowie S5 und S7. Mi. 790,- | ⊙ | W17,23, 25 | 150,– |
| F | 4870 | 4 Pfg. Bauten, acht gestempelte Zusammendruck-Einheiten mit W25, 26, 28, 29, 31, 32 sowie S7/8. Mi. 1125,- | ⊙ | W25-29 | 200,– |
| | 4871 | 4 Pfg. Bauten, Reklame-Zusammendrucke W26 und W28 postfrisch, Mi. 195,- | ** | W26,28 | 50,– |
| | 4872 | 4, 10 u. 20 Pfg., je waagerechte Zusammendrucke "100 Jahre deutsche Briefmarke" auf FDCs. Mi. 260,- | ✉(3) | W5,9,13 | 45,– |
| | 4873 | Sechs Berliner Rohrpostbriefe: Nr. 44, 47, 52, 100 u. 126 auf Lupo-Eil-Rohrpostbrief nach Fulda; Nr. 141 u. 147(4) auf Lupo-Expreß-Rohrpostbrief nach Frankfurt; Nr. 147, 150(2) u. 183 auf Lupo-Eil-Auslands-Rohrpostbrief nach Paris, Nr. 184 auf PP24 D2/001 als Lupo-Rohrpostkarte, sowie zwei Rohrpost-Ortsbriefe mit Frankaturen Nr. 150 u. 185 bzw. 151, 183 u. 184 | ✉(6) | 44u.a. | 120,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 4874 | 6 Pfg. Bauten per zehn, drei Werte um den Rand geklebt, aber Sechserblock in guter Erhaltung, nebst 4 Pfg. per 10, inkl. Achterblock, rs., vs. 30 Pfg., auf Paketkarte für ein Schnellpaket aus Berlin-Charlottenburg, 11.8.55 | ✉ | 45(10),51, 112 | 50,– |
| F | 4875 | 10 u. 20 Pfg. Bauten, senkrechter Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst S1, SZ1B und SZ6, auf Lupo-Brief 1955 nach Paris mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 1234,- | ✉ | SKZ1B | 180,– |
| | 4876 | 10 und 20 Pfg. Bauten, Reklame-Zwischensteg-Kehr-Zusammendruck SKZ3 postfrisch, Mi. 200,- | ** | SKZ3 | 50,– |
| | 4877 | 10 und 20 Pfg. Bauten, Reklame-Zwischensteg-Kehr-Zusammendruck SKZ3 postfrisch, Mi. 200,- | ** | SKZ3 | 50,– |
| F | 4878 | 10 und 20 Pfg. Bauten, Kehr-Zwischensteg-Zusammendruck-Einheit mit SKZ3 und 4 gestempelt, Mi. 500,- | ⊙ | SKZ3/4 | 140,– |
| F | 4879 | 10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Kehrdruck-Zusammendruck, nebst Bund 30 Pfg. Heuss, auf Lupo-Erstflugbrief, Mi. 500,- + | ✉ | SKZ4, B187 | 120,– |
| | 4880 | 10 und 1 Pfg. Bauten, senkrechter Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst u.a. Bund 40 + 10 Pfg. Wohlfahrt-Höchstwert, auf portoger. Lupo-Brief nach Madrid. Mi. 248,- | ✉ | SZ2B, SK1 | 50,– |
| | 4881 | 10 und 1 Pfg. Bauten, Zwischensteg-Reklame-Zusammendruck SZ6 postfrisch. Mi. 190,- | ** | SZ6 | 45,– |
| | 4882 | 10 und 1 Pfg. Bauten, Zwischensteg-Reklame-Zusammendruck SZ6 postfrisch. Mi. 190,- | ** | SZ6 | 45,– |
| | 4883 | 10 Pfg. Bauten, Zusammendrucke W21(2), W24 und S6 je gestempelt, Mi. 600,- | ⊙ | W21,24 | 120,– |
| | 4884 | 10 und 1 Pfg. Bauten, drei postfrische Zusammendrucke: W22, 38 und 40. Mi. 510,- | ** | W22,38, 40 | 120,– |
| | 4885 | 10 u. 20 Pfg. Bauten, waager. Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke" innerhalb einer Einheit, nebst 30 Pfg. Heuss, auf portoger. Lupo-Erstflugbrief, Mi. 245,- + | ✉ | W9,W13 | 50,– |
| F | 4886 | 10 Pfg. Bauten, vier gestempelte Zusammendrucke, W9, 10, 12 und S3, Mi. 1685,- | ⊙ | W9/10, 12,S3 | 300,– |
| F | 4887 | 20 und 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre Deutsche Briefmarke", nebst Bund-Heuss-Zusammendrucken RL1 und WZ5, auf Luftpost-Erstflug-Brief 1955 nach New York mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 1335,- + | ✉ | SKZ2B | 350,– |
| F | 4888 | 20 u. 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund 30 Pfg. Heuss, auf Lupo-Erstflugbrief. Mi. 500,- + | ✉ | SKZ3, B187 | 120,– |
| | 4889 | 20 Pfg. Bauten, Zwischensteg-Zusammendrucke SZ5 und SKZ3 je postfrisch, Mi. 390,- | ** | SKZ3,SZ5 | 90,– |
| | 4890 | 20 und 4 Pfg. Bauten, Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck SZ5 postfrisch. Mi. 190,- | ** | SZ5 | 45,– |
| | 4891 | 20 und 4 Pfg. Bauten, Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck SZ5 postfrisch. Mi. 190,- | ** | SZ5 | 45,– |
| F | 4892 | 20 und 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund-Frankatur, auf portogerechtem Lupo-Erstflugbrief 1954. Mi. 400,- | ✉ | SZ5 | 100,– |
| | 4893 | 20 und 10 Pfg. Bauten, Zwischensteg-Zusammendrucke SZ5 und SZ6 (innerhalb einer Einheit) je postfrisch. Mi. 380,- | ** | SZ5/6 | 90,– |
| F | 4894 | 20 Pfg. Bauten, fünf gestempelte Zusammendrucke, W13 bis 16 und S4, Mi. 2080,- | ⊙ | W13-16, S4 | 400,– |
| | 4895 | 20 Pfg. Bauten, Zusammendrucke W17 und W18 gestempelt, Mi. 445,- | ⊙ | W17/18 | 90,– |
| | 4896 | 20 Pfg. Bauten, Reklame-Zusammendrucke W18 und W20 je postfrisch. Mi. 640,- | ** | W18,20 | 150,– |
| | 4897 | 50 Pfg. Bauten als EF auf Auslands-Postanweisung von Berlin SW 1955, ferner 90 Pfg. als EF auf R-NN-Brief ab Berlin W15 1951, sowie 2 DM Bauten, nebst weiterer Frankatur, auf Auslands-Paketkarte | ✉(3) | 53,56,58 | 80,– |
| F | 4898 | 80 Pfg., drei Einzelfrankaturen auf Postschnelldienst-Ortsbriefen (übliche leichte Gebrauchsspuren) | ✉(3) | 55 | 60,– |
| | 4899 | 1, 2 und 3 DM Bauten je mit gutem X-Wasserzeichen gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 550,- | ⊙ | 57-59X | 100,– |
| | 4900 | Bauten-Markwerte postfrisch, Mi. 570,- | ** | 57-60 | 90,– |
| | 4901 | 1 DM Tempelhof, unter UV schwach fluoreszierend, per zwei bzw. per drei, je nebst ZuF, auf Inlands- bzw. Auslands-Paketkarte | ✉(2) | 57c(5) | 120,– |
| | 4902 | 2 DM Bauten per zwei, nebst 20 Pfg. 17. Juni, auf Übersee-Paketkarte von Berlin-Steglitz, 22.11.55, in die USA | ✉ | 58(2),110 | 80,– |
| | 4903 | Goethe postfrisch, Mi. 320,- | ** | 61-63 | 50,– |
| | 4904 | Goethe postfrisch, dabei 30 Pfg. mit Plattenfehler I, Mi. 370,- | ** | 61-63 | 50,– |
| | 4905 | Goethe und Währungsgeschädigte postfrisch, je Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 680,- | ** | 61-63, 68-70 | 120,– |
| | 4906 | 30 Pfg. Goethe als EF auf Bedarfs-Auslandsbrief von Berlin SW 11 1950 in die Schweiz, Mi. 200,- | ✉ | 63 | 60,– |
| | 4907 | 30 Pfg. Goethe als portoger. Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Berlin in die Schweiz 1950 | ✉ | 63 | 50,– |
| | 4908 | Grünaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 250,- | ** | 64-67 | 35,– |
| | 4909 | 5 a. 45 Pfg. Grünaufdruck im Plattendruck-Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit zentr. SST | ⊙ | 64P(2) | Gebot |




4888 / *120,–*




4892 / *100,–*




ex 4898 / *100,–*




ex 4910 / *120,–*




4911 / *300,–*



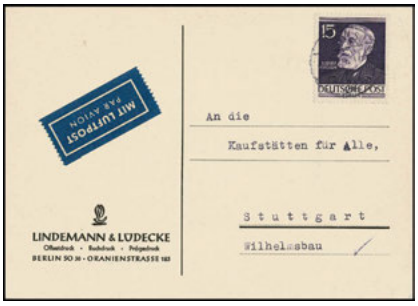

4916 / *150,–*




4918 / *100,–*




4926 / *80,–*




ex 4927 / *120,–*




ex 4935 / *120,–*







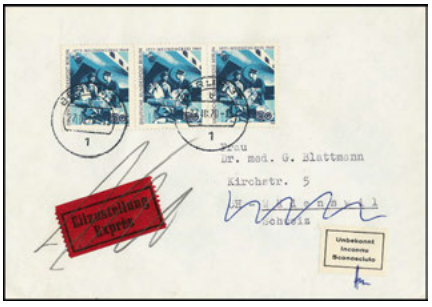
4936 / *100,–*




4938 / *50,–*



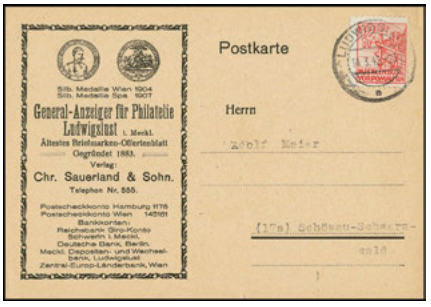

ex 4939 / *70,–*




ex 4940 / *80,–*




4943 / *100,–*




4954 / *250,–*




4958 / *180,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4910 | Sechs gute Belege je mit Mehrfach-Frankaturen: Nr. 64 im Paar auf Auslands-Drucksache, dito Nr. 92, Nr. 126 per zwei auf Überseekarte, Nr. 104 (30 Pfg. Glocke Mitte) per zwei auf Überseebrief in die USA, Nr. 139 per zwei auf Überseebrief, sowie Nr. 158 (25 + 10 Pfg. Postillion) im Dreierstreifen als gute MeF auf R-Brief aus Berlin-Friedenau | ✉(6) | ex64-159 | 120,– |
| F | 4911 | 1 Mk. Grünaufdruck einzeln auf seltenem Postschnelldienst-Ortsbrief (Couvert leichte Mittelfalte ausserhalb) ab Berlin-Spandau, 8.6.50 | ✉ | 67 | 300,– |
| F | 4912 | 1 Mk. Grünaufdruck, Plattenfehler "Ast am Taubenflügel" postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 500,- | ** | 67I | 100,– |
| | 4913 | 10 + 5 Pfg. Währungsgeschädigte je einzeln auf zwei Postkarten, einmal ab Berlin, sowie 20 + 5 Pfg. auf portoger. Fernbrief (rs. fehlt die obere Viertelklappe), Mi. 1360,- + (zwei Randstücke) | ✉(3) | 68(2),69 | 220,– |
| | 4914 | Währungsgeschädigte, postfrische Unterrandserie, sign. Schlegel. Mi. 360,- + | ** | 68-70 | 70,– |
| | 4915 | Währungsgeschädigte auf Blankokarte mit Berliner SST, dabei 10 + 5 Pfg. mit sehr seltenem Teilauflagen-Plattenfehler V ("Sporn am Schalenrand", Mi. "-.-"), normale Serie = 600,- lose gest. im Michel | ✉ | 68-70 | 150,– |
| F | 4916 | Währungsgeschädigte komplett, dabei Plattenfehler Nr. 68II und 70II (!), auf portoger. R-Brief aus Mindelheim. Mi. 700,- (68II), + 190,- (69) + "-.-" (70III) | ✉ | 68-70 | 150,– |
| | 4917 | 10 + 5 Pfg. Währungsgeschädigte, Plattenfehler "Fleck am Handgelenk" postfrisch, Mi. 400,- | ** | 68II | 60,– |
| F | 4918 | 10 + 5 Pfg. Währungsgeschädigte mit Plattenfehler "eingekerbte Randlinie oben" (Mi. lose schon "-.-"), nebst fünfmal 1 Pfg., auf Lupokarte ab Charlottenburg (echter Bedarf!) | ✉ | 68IV, 42(5) | 100,– |
| | 4919 | Währungsgeschädigten-Block postfrisch mit Plattenfehler bei der 30 Pfg. ("zusätzlicher Schraffierungsstrich"). Michel ohne Preis, da deutlich seltener als Block 1II mit beiden PF, sign. Schlegel | ** | Bl.1I | 400,– |
| F | 4920 | Währungsgschädigten-Block nur mit Plattenfehler I (selten, Mi. "-.-", II schon 3500,-, normaler Block 2200,-), nebst Bizone 12 u. 24 Pfg. auf Zensur-Auslands-Lupo-R-Brief aus Bösperde (Rate 95 Pfg.) nach Wien, Attest D. Schlegel | ✉ | Bl.1I, Biz. | 600,– |
| | 4921 | Währungsgschädigten-Block mit beiden Plattenfehlern tadellos postfrisch, neues Attest D. Schlegel. Mi. 2500,- | ** | Bl.1II | 350,– |
| F | 4922 | Währungsgeschädigten-Block, dabei 10 Pfg. mit Plattenfehler "grüner Punkt am Handgelenk", postfrisch, Mi. 2500,-, Attest Schlegel (zum Zeitpunkt der Attest-Ausstellung war der Plattenfehler noch nicht bekannt) | ** | Bl.1III | 250,– |
| | 4923 | ERP bis Glocke links komplett, sowie Glocke rechts, je postfrisch. Mi. 510,- | ** | 71-79, 82-86 | 50,– |
| F | 4924 | ERP mit Wasserzeichen-Abart "fehlender Ring" tadellos ungebraucht, Attest D. Schlegel (2025). Mi. 2000,- | * | 71Y | 300,– |
| | 4925 | Neun frühe FDCs: Nr. 71 (Couvert Mittelfalte), 72-73, 76 u. 78, 80-81, 92/96/99, 94, 97, 108 und 113. Mi. 1135,- | ✉(9) | ex71-113 | 130,– |
| F | 4926 | Philharmonie und 30 Pfg. Bauten mit Plattenfehler II auf portoger. Zensur-Auslands-R-FDC nach Wien, Mi. 300,- ++ | ✉ | 72-73, 51II | 80,– |
| F | 4927 | Fünf bessere Einzelfrankaturen: Beethoven auf Auslandskarte nach Schweden, 15 Pfg. Männer auf Lupokarte ab Berlin (R!), sowie 40 Pfg. Männer je als EF auf Lupo-Übersee-Drucksache und auf Orts-NN-Brief jeweils aus Berlin, ferner 10 + 5 Pfg. Gedächtniskirche als EF auf Postkarte ab Berlin | ✉(5) | 87,96, 100(2) | 120,– |
| | 4928 | 20 Pfg. Vorolympiade vom Oberrand als EF auf Brief, sowie als MeF per drei auf R-Brief aus Köln (Brief rs. etwas unruhig geöffnet) | ✉(2) | 90(4) | 60,– |
| | 4929 | 15 Pfg. Virchow im Paar aus der rechten oberen Bogenecke als portoger. Mehrfach-Frankatur auf Auslandsbrief von Lank 1953 in die Schweiz | ✉ | 96(2) | 45,– |
| | 4930 | Gedächtniskirche auf Briefstücken mit SST, Mi. 260,- | △(2) | 106-9 | 50,– |
| F | 4931 | 20 + 10 Pfg. Hilfswerk, Abart "Körperfarbe des Mädchens fehlend", als postfrisches Oberrandstück, Attest Schlegel. Mi. 650,- | ** | 195F | 120,– |
| | 4932 | 10 Pfg. Dürer im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, mit Druckerzeichen "8" auf Briefstück mit Rundstempel "Berlin", Mi. 60,- + | △ | 202DZ | Gebot |
| | 4933 | 50 Pfg. Goethe, waagerechtes Paar als gute MeF auf R-Postauftrag 1963 von Berlin 122, Mi. 150,- + | ✉ | 208(2) | 50,– |
| F | 4934 | 40 Pfg. Lübke mit deutlichem Plattenfehler "kreisrunder weißer Fleck im Gesicht mittig" postfrisch, siehe Foto | ** | 235 | 80,– |
| F | 4935 | Sieben Belege mit guten hohen Mehrfach-Frankaturen, meist Sonder- und Zuschlagsmarken: Nr. 237 im VB aus der linken unteren Bogenecke auf Doppelbrief ab Berlin, Nr. 239 im Fünferstreifen als hohe MeF auf Expreßbrief, Nr. 309 im ER-VB auf Orts-Expreß-Doppelbrief aus Berlin, Nr. 316 im Fünferblock auf Doppelbrief ab Berlin, Nr. 355(3), 677 im Paar auf Orts-Eil-R-Brief aus Berlin, sowie Nr. 434 als EF auf Drucksache | ✉(7) | ex237-677 | 120,– |
| F | 4936 | 15 + 5 Pfg. Wohlfahrt im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke als gute Mehrfach-Frankatur auf Orts-R-Brief aus Berlin 1965, sowie im Bogenecken-Sechserblock rechts unten mit FN "2" als seltene MeF auf R-Brief ab Berlin nach Bruchsal | ✉(2) | 238(4) | 100,– |
| | 4937 | Drei bessere gebrauchte Ganzsachenkarten: P69A (Antwortkarte aus Oranienburg!), P75F/A, beide Teile separat, aber zusammengehörend, sowie P74, mit ZuF als Lupo-Eil-Nachsendekarte | ✉(3) | P69A, 74/75 | 50,– |




ex 4962




4963




4974




4977




4998




4968




4964




4973




5007




4975




4976




4979




4980




4989




ex 5011




ex 5013

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4938 | 15 + 5 Pfg. Wohlfahrt im Rand-Viererblock als gute Mehrfach-Frankatur auf Orts-R-Brief aus Berlin 1965 | ✉ | 267(4) | 50,– |
| F | 4939 | 10 bzw. 30 Pfg. Jugend je im Dreierstreifen aus der rechten unteren Bogenecke als portoger. MeF auf zwei Briefen aus Berlin, Fernbrief bzw. Orts-R-Brief, je 1970 | ✉(2) | 326, 328(3) | 70,– |
| F | 4940 | IPTT, drei Briefe je mit guten Mehrfach-Frankaturen per drei ab Berlin: 10 Pfg. (u.a. OR-Paar mit Inschrift "BERLIN"), 20 Pfg. per drei auf Lupo-Doppelbrief, sowie 50 Pfg. auf Auslands-Expreßbrief in die Schweiz und retour | ✉(3) | 342,343, 345(3) | 80,– |
| | 4941 | Vier Belege mit Oberrand-Einheiten mit Inschrift "BERLIN": Nr. 348 im OR-Dreierstreifen als MeF und retour, Nr. 352 im Dreierstreifen als MeF, sowie Nr. 374 (Sechserblock) und 414 (Viererblock) je in MiF ab Berlin | ✉(4) | ex348-414 | 50,– |
| F | 4942 | 100 Pfg. "500 Jahre internationale Postverbindungen", Abart "Farben dunkelbraun und graubraun fehlen" tadellos postfrisch, Attest A. Schlegel. Mi. 1500,- | ** | 860FII | 250,– |

## Sowjetische Zone

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4943 | 10 Pfg. Berliner Bär im Randpaar als gute Mehrfach-Frankatur auf Ortsbrief (bis 250gr.) aus Berlin. Michel nicht gelistet! | ✉ | 4A(2) | 100,– |
| | 4944 | 10 Pfg. hellsiena auf beiden Papieren tadellos postfrisch, Fotoexp. Jasch bzw. Schulz (Kopien für zerteilte Einheiten), Mi. 500,- | ** | 4Abwa/b | 70,– |
| F | 4945 | 10 Pfg. schwarzbraun, gute Farbe, Papier "wa", tadellos postfrisch vom Oberrand, Attest Schulz. Mi. 850,- | ** | 4Acwaz | 200,– |
| F | 4946 | 10 Pfg. schwarzbraun, gute Farbe, Papier "wa", tadellos postfrisch vom Oberrand, Attest Schulz. Mi. 850,- | ** | 4Acwaz | 200,– |
| | 4947 | Opfer des Faschismus, komplette Serie, nebst unentwerteter 12 Pfg., auf Orts-R-Brief aus Neustrelitz, sign. Zierer. Mi. lose 240,- | ✉ | 20-22,16 | 60,– |
| | 4948 | 6 + 14 Pfg. Opfer des Faschismus, beide Farben postfrisch, sign. Kramp. Mi. 250,- | ** | 20a/b | 45,– |
| F | 4949 | 12 + 28 Pfg. in guter Farbe orangerot postfrisch, Attest Kramp. Mi. 400,- | ** | 22b | 100,– |
| | 4950 | Kinderhilfe auf Sonderkarte, sowie Abschied auf normalem Papier (dabei 5 Pfg. PF V) auf Hennig-R-Brief, Mi. lose 600,- | ✉(2) | 26-40y | 80,– |
| | 4951 | Abschied komplett, dabei alle Werte auf Kreidepapier, ab 15 Pfg. normales Papier, auf Sammlerbrief aus Schwerin, Mi. lose 453,- | ✉ | 29-40x/y | 90,– |
| | 4952 | Abschied auf einheitlich "Schwerin"-gestempelten Briefstücken, sign. Kramp. Mi. 300,- | △(11) | 29-40y | 50,– |
| | 4953 | Abschied, sechs gute postfrische Unternummern, sign. bzw. Attest Kramp: Nr. 32xb, 34yb, 36xc, 36yd, 37yc und 38yc (diese seitliche glatte Druckspur). Mi. 1340,- | ** | ex32-38 | 220,– |
| F | 4954 | 12 Pfg. braunrot auf Kreidepapier (kleiner Bruch der Kreideschicht rechts oben herstellungsbedingt) als seltene Einzelfrankatur auf portoger. Fernpostkarte, Attest Kramp "noch einwandfrei". Mi. 1700,- | ✉ | 36xc | 250,– |
| F | 4955 | "POTSCHTA", Ölfarbe, postfrisch vom Oberrand, sign. Dub. Mi. 500,- | ** | BIa | 120,– |
| | 4956 | "POTSCHTA" auf typischem gemachtem Sammlercouvert, Attest Zierer. Mi. 800,- | ✉ | BIb | 120,– |
| | 4957 | "POTSCHTA", Ölfarbe, auf typisch gefälligkeitsgest. Couvert, Mi. 800,- | ✉ | BIb | 150,– |
| F | 4958 | "POTSCHTA", Ölfarbe, mit Plattenfehler "Dorn am untersten Blatt" auf typisch gefälligkeitsgestempeltem Brief, sign. Ströh. Mi. lose 1000,- | ✉ | BIbPFI | 180,– |
| | 4959 | Freimarken, gez. Coswig L10, kpl. Serie, dabei 12 Pfg. in "b"-Nuance, auf Briefstücken, sowie 3 Pfg., nebst Nr. 42G (Loschwitz) und 42A, auf Ortsbrief, Mi. 405,- | △/✉ | 42-50DI | 70,– |
| F | 4960 | Freimarken, nur senkrecht gezähnt L10 1/2 (Großröhrsdorf), komplette Serie auf Briefstücken, sowie zusätzlich 10 Pfg. mit der Versuchszähnung L10 1/2 allseits, vom Rand ebenfalls auf Briefstück (Auflage lt. Aktennotiz 500 Ex.), Mi. 2200,- | △(10) | 42-50E, EZ | 300,– |
| F | 4961 | Freimarken, gez. Klotzsche L10 3/4/11, bis auf 6 und 15 Pfg., komplett postfrisch, dabei auch die 12 Pfg. in beiden (!) Farben, je sign. Ströh. Mi. 4510,- | ** | 42-50F | 300,– |
| F | 4962 | 5 Pfg., nachträglicher Linien-Durchstich von Seiffen, auf sauber gestempeltem Briefstück ("Wiesenburg"), Attestkopie Ströh für aufgeteilten Brief mit Mischfrankatur. Mi. lose 800,- + | △ | 42L | 180,– |
| F | 4963 | 20 Pfg. dunkelpreußischblau mit nachträglichem Linien-Durchstich von Seiffen im Paar auf sauber gestempeltem Briefstück ("Wiesenburg"). Attest Ströh (für aufgeteilten Brief). Mi. lose 2000,- + | △ | 48aL(2) | 300,– |
| F | 4964 | 6 + 44 Pfg. dunkelgraugrün, Mischzähnung L11:11 1/2, tadellos postfrisch, aktuelles Attest Kunz. Mi. 750,- | ** | 64aC | 180,– |
| | 4965 | Provinzwappen kpl. auf R-Drucksache, sowie nochmals 12 Pfg. mit Postmeistertrennung von Görzke auf Briefstück (sign. Ströh). Mi. 435,- + | ✉/△ | 66-71X/D | 70,– |
| | 4966 | 10 Pfg. geschnitten (Luxusbriefstück) sowie Provinzwappen kpl. gestempelt, alles Bessere sign. Ströh, Jasch. Mi. 500,- | △/⊙ | 72-94Y | 100,– |
| | 4967 | 6 Pfg. Bodenreform, vierseitig gezähnt, Papiere w, x und y je postfrisch, sign. Jasch. Mi. 460,- | ** | 85Aw,x,y | 100,– |




4982 / *120,–*




ex 5009 / *250,–*




ex 5010 / *100,–*




5017 / *120,–*




ex 5022 / *120,–*




5035 / *120,–*



5036 / *200,–*




5037 / *70,–*




5038 / *250,–*




5040 / *150,–*




5042 / *200,–*




ex 5043 / *60,–*




5045 / *80,–*




ex 5051 / *100,–*




5052 / *80,–*




5055 / *100,–*




5059 / *300,–*




5062 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 4968 | 6 Pfg. Bodenreform, lebhaftgrün mit nachträglicher senkrechter Zähnung von Wittenberg tadellos postfrisch, Attest Jasch. Eine seltene Marke! Mi. 1500,- | ** | 85Cwb | 400,– |
| | 4969 | 12 Pfg. Bodenreform, vierseitig gezähnt, als EF auf Brief von Wittenberg, 27.11.45 (sign. Ströh), sowie 42 + 28 Pfg. Wiederaufbau vom rechten Rand als EF auf Einschreibebrief aus Magdeburg. Mi. 320,- + | ⊠(2) | 86waA | 80,– |
| | 4970 | Wiederaufbau geschnitten, dabei 6 Pfg. mit Plattenfehler VI, auf Briefstück, sign. Ströh. Mi. 300,- | △ | 87-89 | 50,– |
| | 4971 | Thüringen, komplette ungezähnte Ausgabe, Nr. 92AYaz2 postfrisch, der Rest gestempelt inkl. Nr. 93-97AU und 98Bw sowie 99Bat, sign. Ströh bzw. Fotoexp. Schulz. Mi. 914,- | **/⊙ | 92-99U | 130,– |
| | 4972 | Thüringen, 15 gestempelte Farben, alle tiefst BPP-gepr. (Jasch, Schulz, Ströh), inkl. Nr. 93AYz2, 95AYbz1/2, 97AX in ar und bp2, 97AY in az1/2, bz1/2, by, 99AYbz2, sowie BX in au, at und az2. Mi. 1087,-, da z.B. vier Bogenecken enthalten | ⊙ | ex93-99 | 200,– |
| F | 4973 | 6 Pfg., postfrisches Randpaar, senkrecht ungezähnt, sign. Ströh. Mi. 500,- | ** | 95AXatUs | 100,– |
| F | 4974 | 6 Pfg., gute Papiersorte, tadelloser, rundgestempelter Viererblock, Fotoexp. Schulz. Mi. lose 560,- + | ⊙ | 95AXdp1 (4) | 60,– |
| F | 4975 | 6 Pfg. im gestempelten Paar aus der rechten unteren Bogenecke, rechts ungezähnt. Mi. 500,- | ⊙ | 95AXdtUr (2) | 100,– |
| F | 4976 | 20 Pfg. preußischblau, gutes Papier, im tadellos gestempelten Viererblock, Attest Schulz. Mi. 1000,- + | ⊙ | 98AXp1 | 220,– |
| F | 4977 | 20 Pfg. preußischblau, gutes Papier, tadellos gestempelt, Attestkopie Schulz für von uns zerteiltes Paar. Mi. 250,- | ⊙ | 98AXp1 | 60,– |
| | 4978 | 30 Pfg. geschnitten im tadellosen gest. Viererblock, Fotoexp. Schulz. Mi. 168,- | ⊙ | 99BXap1 (4) | 40,– |
| F | 4979 | Antifa-Block auf x-Papier als linke obere Bogenecke mit Stempel "Weida", sign. mit Attest Zierer. Mi. 1100,- | ⊙ | Bl.1x | 250,– |
| F | 4980 | Antifa-Block tadellos gestempelt "Altenburg", Attest Ströh. Mi. 1100,- | ⊙ | Bl.1xa | 300,– |
| | 4981 | Antifa-Block mit 3 Pfg. in der Fehlfarbe hellsiena postfrisch, leichte Fingerabdrücke, sonst gut (als Bogenecke, Falz nur im Rand), Attest Ströh. Mi. 2000,- | ** | Bl.1xb | 250,– |
| F | 4982 | Theaterblock Weimar geschnitten auf R-Brief aus Triebes 1946 | ⊠ | Bl.3A | 120,– |
| | 4983 | Theater-Blockpaar gestempelt (einmal Ersttagsstempel), sign. Ströh. Mi. 300,- + | ⊙ | Bl.3A/B | 60,– |
| | 4984 | Brückenbau-Block mit Ersttagsstempel von Ruhla, Type I/III, tadellos. Attest Ströh "echt und einwandfrei". Mi. 1700,- | ⊙ | Bl.4ay | 400,– |
| | 4985 | Brückenbau-Block mit Ersttagsstempel von Erfurt, Type I/II, tadellos. Attest Ströh "echt und einwandfrei". Mi. 1700,- | ⊙ | Bl.4ay | 400,– |
| | 4986 | Brückenbau-Block mit Ersttags-Ortsstempel von Weimar. Winzig randhelle Stelle bzw. kl. Stauchung, Attest Ströh. Mi. 1700,- | ⊙ | Bl.4ay | 250,– |
| | 4987 | Brückenbau-Block mit 12 Pfg. in besserer Farbe dunkelzinnober tadellos postfrisch, Atteste Ströh und Jasch. Mi. 550,- | ** | Bl.4cy | 140,– |
| | 4988 | Brückenbau, Herzstück von Zusammendruckbogen postfrisch, ebenso 24 Pfg. in guter b-Farbe (sign. Ströh), Mi. 410,- | ** | Hz1a, 115by | 80,– |
| F | 4989 | Herzstück von Brückenbau-Zusammendruckbogen, dabei 24 Pfg. in guter Farbe mittelrötlichbraun, auf tadellosem Briefstück mit Ersttagsstempel "Erfurt", Attest Jasch. Mi. 1000,- | △/** | Hz1cy | 220,– |
| | 4990 | Brückenbau, alle vier Zusammendrucke in Type "ay" gestempelt, sign. Ströh. Mi. 240,- | ⊙ | WZd1/2, SZd | 50,– |
| | 4991 | Brückenbau-Zusammendrucke WZd und SZd je in 2cy postfrisch, sign. Jasch. Mi. 220,- | ** | WZd2/ SZd2cy | 50,– |
| | 4992 | Brückenbau-Block auf seltenem dünnem "yy"-Papier postfrisch, kleine Druckstelle von Büroklammer bzw. Papierstauchung (belanglos), Attest Ströh. Mi. 2600,- | ** | Bl.4ayy | 400,– |
| | 4993 | Holzhausen-Ausgabe sowie Freimarken mit Zähnung "B" und Durchstich "C" von Roßwein je postfrisch, sign. Sturm bzw. Ströh. Mi. 575,- | ** | AI-III, 116-9 | 100,– |
| | 4994 | Freimarken in postfr. Unterrandpaaren, Mi. 160,- | ** | 120-23X(2) | 25,– |
| | 4995 | Musterschau, gutes Wasserzeichen gest., sign. Zierer. Mi. 250,- | ⊙ | 124-25X | 50,– |
| | 4996 | Ziffern, vier bessere gest. Werte, sign. Ströh bzw. Jasch: Nr. 126Yb, 127X/Yb und 133Xa. Mi. 306,- | ⊙ | 126,127, 133 | 60,– |
| | 4997 | Ziffern West-Sachsen, Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 120,- | ** | WZd13-SZd6 | 25,– |
| F | 4998 | 60 Pfg. karminbraun mit Wz. "1Y" postfrisch, Fotoattest Ströh. Mi. 500,- | ** | 137Yb | 120,– |
| | 4999 | 4 Pfg. Volkssolidarität, gute Einzelfrankatur auf Drucksache, sowie 15, 40 u. 60 Pfg. je in b-Farbe gest., alle sign. Ströh. Dazu Nr. 150-55Y auf Orts-R-Brief. Mi. 363,- + | ⊙/△/ ⊠ | 139,145, 148 | 80,– |
| | 5000 | Leipziger Messe, senkrechte Zwischensteg-Zusammendrucke postfrisch, Mi. 240,- | ** | SZD7/8BY | 45,– |
| | 5001 | Leipziger Messe, Blockpaar je mit SST tadellos gestempelt, sign. bzw. Attest Ströh "einwandfrei". Mi. 700,- | ⊙ | Bl.5X/Y | 150,– |
| | 5002 | Leipziger Messe, Blockpaar mit SST, sign. Ströh. Mi. 700,- | ⊙ | Bl.5X/Y | 150,– |




5014



ex 5015



5018



5019



5020



5023



5024



5025



5026



5027



5028



5029



5031




5069



ex 5032





5034




5044




5056



5066




ex 5087



5088



5090



5091



5095



5093



5096



5097




5098

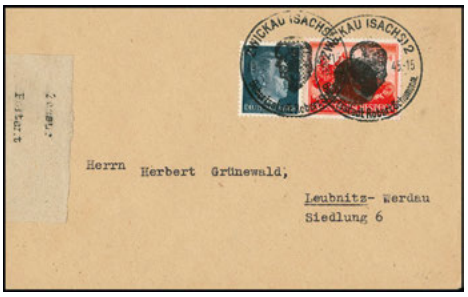


5101




5108

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5003 | Leipziger Messe, postfrisches Blockpaar, sign. Jasch. Mi. 500,- | ** | Bl.5X/Ya | 120,— |
| | 5004 | Leipziger Messe, Block in guter Wasserzeichen-Variante auf tadellosem Briefstück, Attest Jasch. Mi. 900,- | △ | Bl.5YaZ | 180,— |
| | 5005 | "20 Wittenberg" (zumeist) auf kpl. Serie 2 bis 84 Pfg. Arbeiter (ohne "helle 60er"), sign. Ballschmidt, sowie "27 Leipzig" (meist, versch. Typen) auf ebenfalls kpl. Serie (sign. Herbst). Mi. 210,- | ** | 166-81IV, V | 50,— |
| | 5006 | "27" (versch. Orte), komplette Serie einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken unteren Bogenecke, sign. Herbst. Mi. 400,- + | ** | 166-81V | 100,— |
| F | 5007 | "16" (Kranichfeld), 60 Pf. gestempelt, sign. v. Heintze. Mi. 400,- + | ⊙ | 166III | 80,— |
| | 5008 | "38 Greifswald" auf 2, 15, 16 und 50 Pfg. Arbeiter postfrisch, sign. Maigatter, Lieder, Modry. Mi. 480,- | ** | ex166-178IX | 120,— |
| F | 5009 | "36" (Beeskow, Brandenburg, Cottbus1, Cottbus 3, "b36 Cottbus", Fehrbellin, Forst "b" und "c", Fürstenwalde, Jüterbog 1, Königs-Wusterhausen, Letschin, Lindow, Neuruppin, Rathenow, Wustermark), 17 Belege, teils in 10-fach-MiF, dabei auch WOR, 8, 16, 20, 25, 40, 60, 80 Pfg., teils mehrfach, etc. | ⊠(17) | ex166-A179 | 250,— |
| F | 5010 | "3 Berlin", zwei Briefe und eine lose Marke: "3 Berlin-Weißensee 1" auf Orts-R-Brief West (!) mit u.a. 8 und 10 Pfg. Arbeiter, "3 Berlin Lichtenberg 1" auf ungebr. "heller 60er" (sign. Herbst), sowie "3 Berlin 34" auf Orts-R-Brief mit 1 Mk. Taube (Einlieferungsschein beiliegend, leichte Spuren) | ⊠/* | 168I,179, IIaI | 100,— |
| F | 5011 | "37 Stralsund", inkl. b, d, e, auf acht Werten mit 1(3), 2(2) und 5 Mk. Taube, je sign. Modry. Mi. 1320,- + bessere Typen | ⊙ | IIa,dVIII | 350,— |
| | 5012 | "c 37 Neubrandenburg" auf 3 Mk. Taube und "b 37 Stralsund 2" auf 1 Mk. Taube, je postfrisch, sowie "37 Gadebusch" auf ungebr. 2 bis 5 Mk. Taube, sign. Böheim bzw. Lieder. Mi. 282,- | **/* | IIa-dVIII | 70,— |
| F | 5013 | "37 (Boizenburg, a 37 Bützow als violetter Ra2, Dargun, Gnoien, Güstrow, Malchow, Neukalen, Putbus) auf 15 Werten inkl. 1 Mk. Taube (8), 2 Mk. Taube (2), sowie u.a. 25 u. 84 Pfg. Arbeiter. Mi. billigst 625,- + (versch. Typen), alle kompetent geprüft | ⊙/△ | IIa/bVIII | 200,— |
| F | 5014 | "c 37 Neubrandenburg" auf Briefstück mit 10 u. 80 Pfg. Arbeiter sowie 2 Mk. Taube, sign. Modry. Mi. 132,- + | △ | 169,180, IIbVIII | 50,— |
| F | 5015 | "38", Greifswald, Pasewalk a und Sassnitz auf vier gest. Werten inkl. Paar 50 Pfg., sign. Maigatter bzw. Modry | ⊙/△ | 170,174, 178 | 30,— |
| | 5016 | "38 Garz" (gute Type) auf 12 und 24 Pfg. Arbeiter gest., sign. Böheim. Mi. 130,- + | ⊙ | 170IX,174 IX | 50,— |
| F | 5017 | "14 Niederoderwitz" klar auf 12 Pfg. Ganzsachenkarte Arbeiter, in sehr guter Gesamterhaltung, gebraucht 26.6.47, Mi. 325,- | ⊠ | P323II | 120,— |
| F | 5018 | "b 37 Jarmen", gute Type auf 12 Pfg. Arbeiter, sign. Lieder. Mi. 300,- | ⊙ | 170VIII | 80,— |
| F | 5019 | "37 Warnemünde" auf senkrechtem Paar 15 Pfg. Arbeiter gest., sign. Modry. Mi. 600,- | ⊙ | 171VIII(2) | 160,— |
| F | 5020 | "a 36 Bergen" auf 25 Pfg. Arbeiter postfrisch, sign. Modry. Mi. 300,- | ** | 175IX | 90,— |
| | 5021 | "b 38 Tantow" auf ungebr. 25 Pfg. Arbeiter, sowie "38 Tantow" auf postfr. 60 Pfg., je sign. Modry. Mi. 340,- | **/* | 175IX, A179 | 90,— |
| F | 5022 | "36 Potsdam", drei Belege: 40 u. 80 Pfg. auf Paketkarte; je Paare 2 und 10 Pfg. (WUR) auf Brief, sowie 2(2) u. 20 Pfg. auf Brief vom 14.7.48, unbeanstandet verwendet, sign. Ballschmidt bzw. Maigatter | ⊠(3) | 177, 180VII | 120,— |
| F | 5023 | "16 Heiligenstadt" auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter sauber gest., Fotoexp. Kalb. Mi. 400,- | ⊙ | 179III | 120,— |
| F | 5024 | "16 Heiligenstadt" in violett auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter gest., Fotoexp. Kalb. Mi. 400,- | ⊙ | 179III | 120,— |
| F | 5025 | "29 Schönhausen" auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter gest., Fotoexp. Modry. Mi. 550,- | ⊙ | 179VIa | 150,— |
| F | 5026 | "29 Schönhausen" auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter gest., sign. Kalb. Mi. 550,- | ⊙ | 179VIa | 150,— |
| F | 5027 | "29 Schönhausen" klar auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter tadellos gestempelt, sign. Modry, Fläschendräger. Mi. 550,- | ⊙ | 179VIa | 120,— |
| F | 5028 | "20 Köthen (Anhalt) 1e", gute Type klar auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter gestempelt, sign. Herbst und Böheim mit Attest "einwandfrei". Mi. 1000,- | ⊙ | 179VIb | 250,— |
| F | 5029 | "41 Adorf" auf "heller 60er", 60 Pfg. Arbeiter postfrisch, sign. Kalb. Mi. 300,- | ** | 179X | 80,— |
| | 5030 | "a 37 Richtenberg", seltene Type, auf Paketkarten-Abschnitt mit Dreierstreifen 80 Pfg. Arbeiter, sign. Modry | △ | 180VIII(3) | 40,— |
| F | 5031 | "20 Köthen 2 Land", gute Type "2°" auf tadelloser 84 Pfg. Arbeiter gestempelt, sign. Böheim mit Attest "einwandfrei", eine seltene Marke! Mi. 1200,- | ⊙ | 181VIb | 250,— |
| F | 5032 | "20 Egeln" (Hdb. Type 43), 1 bis 5 Mk mit zentrisch klarem Stempel, sign. Herbst bzw. Böheim. Mi. 2020,- | ⊙ | IIa/dIV | 350,— |
| | 5033 | "37 Wittenberg" auf gest. Paar 1 Mk. Taube, sign. Lieder, sowie "a 37 Rostock" auf Brief mit Paar 12 Pfg. | ⊙/△ | IIaVIII(2) | 40,— |
| F | 5034 | "a 37 Güstrow" auf Briefstück mit Bogenrandstück 5 Mk. Taube, sign. Lieder. Mi. 1000,- | △ | IIdVIII | 320,— |
| F | 5035 | "36 Neuruppin", 2 und 5 Pfg. Ziffern, nebst 16 Pfg. Arbeiter, in 10-fach-MiF mit 10 Pfg. auf Bedarfsbrief aus Neuruppin, 10.7.48, sign. Modry. Mi. 400,- | ⊠ | Ia,IbVII | 120,— |
| F | 5036 | "36 Neuruppin", 2 Pfg. Ziffern per zwei und 5 Pfg. per vier auf Bedarfsbrief (Umschlag leichte Mittelfalte) aus Neuruppin, 7.7.48, sign. Maigatter. Mi. 780,- | ⊠ | Ia,IbVII(4) | 200,— |



5063 / *120,-*



5071 / *150,-*



5074 / *150,-*



5075 / *200,-*



5081 / *100,-*



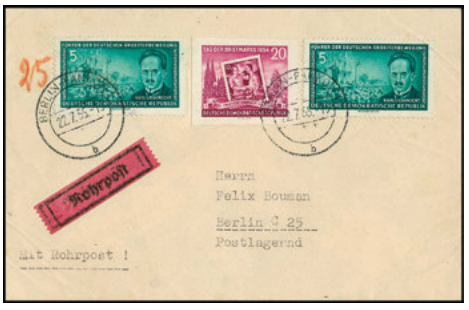
5082 / *100,-*



5099 / *150,-*



ex 5100 / *80,-*



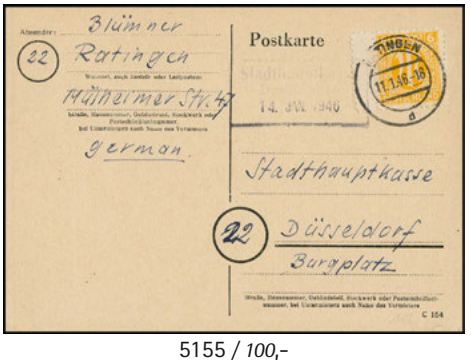
ex 5116 / *150,-*



ex 5123 / *100,-*



5127 / *100,-*



5155 / *100,-*



5136 / *150,-*



5137 / *150,-*



5138 / *150,-*



5139 / *150,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5037 | "36 Oranienburg", 5 Pfg. Ziffern im Viererblock, nebst je Paaren 12 u. 20 Pfg. Arbeiter, auf Sammler-Ortsbrief aus Germendorf, sign. Modry. Mi. lose 218,- | ✉ | IbVII | 70,– |
| F | 5038 | "41 Zwickau" auf 6 Pfg. Ziffern einzeln tadellos auf Bedarfs-Drucksachenkarte (kl. Randriß) von Zwickau 1945 an Julius Bochmann in Zschopau, Mi. 1600,- | ✉ | IcX | 250,– |
| | 5039 | "41 Zwickau", 10 Pfg. Ziffern nebst 50 Pfg. (Eckfehler) und 16 Pfg. Arbeiter Maschinen-Aufdruck auf portoger. Reco-Ortsbrief, 10.7.48, Mi. nur der 10 Pfg. lose gest. 400,- | ✉ | IeX,ItX | 80,– |
| F | 5040 | "41 Treuen" (Hb. Type 101), 15 Pfg. Ziffern im Viererstreifen, nebst 20 Pfg. Arbeiter und 40 Pfg. ohne Handstempel auf portoger. Recobrief aus Treuen, Attest Böheim. Mi. 550,- + | ✉ | IhX,173X | 150,– |
| | 5041 | "3 Berlin 34", doppelter Handstempel auf 1 Mk. Taube, diese auf Orts-R-Brief 1948 nach Charlottenburg mit Ankunftsstempel | ✉ | IIaI | 60,– |
| F | 5042 | 10 Pfg. Arbeiter-Maschinenaufdruck im seltenen Plattendruck-Oberrandstück, dgz, nebst zweimal 2 Pfg. und Oberrandpaar 5 Pfg. Ziffern-Maschinenaufdruck auf portoger. Brief, die Nr. 185POR ist auf Ganzstück selten (Mi. "-.-"), Fotoexp. Paul | ✉ | 185POR, 207W, 182 | 200,– |
| F | 5043 | Maschinen-Aufdrucke, drei Briefe, dabei Westverwendung mit 8, Paar 15 u. 30 Pfg. nebst viermal 2 Pfg. Köpfe, ferner 30 Pfg. als Bogeneckenpaar rechts oben, PORndgz, sowie Paar 5 Pfg. Ziffern auf Postscheckbrief | ✉(3) | 187,192, 207 | 60,– |
| F | 5044 | 20 Pfg. Maschinenaufdruck, gute Farbe "graukobalt" tadellos postfrisch, Fotoexp. Ruscher. Mi. 350,- | ** | 189c | 90,– |
| F | 5045 | 60 Pfg. Arbeiter-Maschinenaufdruck ("helle 60er"), nebst 24 Pfg., auf R-Brief ab Berlin W 9 und retour, amtlich geöffnet. Mi. 280,- + | ✉ | 195,229 | 80,– |
| | 5046 | 60 Pfg., alle drei Farben postfrisch, dazu Oberrandstück 12 Pfg. (WOR) mit kopfstehendem Aufdruck (Mi. dieser vier Werte = 431,-), dazu 12 Pfg. gestempelt (Mgl.) mit stark versetztem Aufdruck | **/⊙ | 195,A195, 186K | 80,– |
| | 5047 | 60 Pfg. Arbeiter-Maschinenaufdruck, "helle 60er", zentr. gest., sign. Paul. Mi. 180,- | ⊙ | 195a | 45,– |
| | 5048 | 60 Pfg. karminrot, postfrisches Oberrandstück, sign. Weigelt. Mi. 250,- | ** | 195a | 45,– |
| | 5049 | 60 Pfg. braunrot postfrisch, Mi. 300,- | ** | 195b | 60,– |
| | 5050 | 2 Pfg. Köpfe als gute EF auf kleinem Vordruck-Couvert (Werbeantwort der Sächs. Lotterie) | ✉ | 212 | 50,– |
| F | 5051 | Köpfe I, versch. Frankaturen auf drei Rohrpostbriefen Ostberlin und einer Expreß-Rohrpostkarte, teils in Mischfrankatur mit Ausgaben DDR | ✉(4) | 214,219, 226 | 100,– |
| F | 5052 | 10 Pfg. Bebel, senkrechter Dreierstreifen auf portogerechter Bedarfs-Postanweisung aus Geyer/Erzgeb. 1949, Fotoexp. Ruscher | ✉ | 215a(3) | 80,– |
| | 5053 | 24 Pfg. Köpfe I, normal gez., auf Bedarfsbrief mit seltenem violettem Not-L1 "Martinroda (Kr. Arnstadt)" | ✉ | 216 | 80,– |
| | 5054 | Köpfe I, drei bessere Belege: 12 Pfg. im stark verzähnten Paar, 24 Pfg. stark verzähnt, sowie 30 Pfg. als gute Mehrfach-Frankatur (großform. Couvert Faltspuren) | ✉(3) | 216,220, 222 | 50,– |
| F | 5055 | 20 Pfg. Kollwitz (eine gering verkürzte Zahnspitze) als Einzelfrankatur auf Postanweisung aus Ehrenfriedersdorf 1949, Fotoexp. Ruscher | ✉ | 219a | 100,– |
| F | 5056 | 20 Pfg. Kollwitz, postfrische rechte untere Bogenecke mit Druckerzeichen "Hierse", Mi. 250,- | ** | 219aDZ | 60,– |
| | 5057 | 50 + 25 Pfg. Leipziger Messe in guter Farbe postfrisch, sign. Paul. Mi. 200,- | ** | 231b | 35,– |
| | 5058 | Goethe, Entwurf von vier versch. Werten von 6 bis 50 Pfg. im ungebrauchten geschnittenen Viererblock | (*) | E(4) | 50,– |
| F | 5059 | Goethe-Block (leichter Eckbug) mit Ersttags-Tagesstempel von Nordhausen, 22.8.1949, sehr selten, da der Block sonst nur mit SST vorkommt. Sign. Weigelt | ⊙ | Bl.6 | 300,– |
| | 5060 | Goethe-Block mit SST, sign. Paul. Mi. 300,- | ⊙ | Bl.6 | 50,– |
| | 5061 | Goethe-Block mit den zwei verschiedenen SST "Weimar", Mi. 500,- | ⊙ | Bl.6 | 100,– |

## Sächsische Schwärzungen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5062 | Gornau/Erzgeb., 1.6.45, 1 Mk. Hitler einzeln auf Paketkarte, Mi. 280,- | ✉ | AP799I | 80,– |
| F | 5063 | Zwickau, 19.7.45, 4 Pfg. Hitler ungeschwärzt und 8 + 4 Pfg. Heldengedenktag geschwärzt (Michel unbekannt) auf Zensurbrief aus Zwickau | ✉ | AP784, A877 | 120,– |

## Deutsche Demokratische Republik

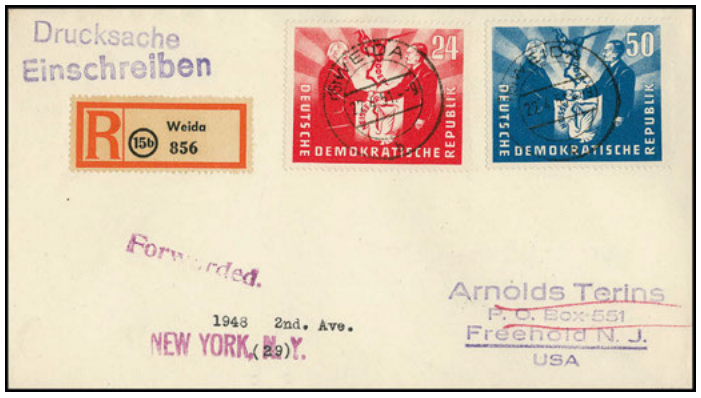
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5064 | UPU auf Übersee-FDC, Mi. 400,- | ✉ | 242 | 80,– |
| | 5065 | Sechs Rohrpostbriefe ab bzw. nach Ostberlin, meist mit Frankaturen Pieck u.a., dabei eine Rohrpost-Expreßkarte, Raten 104 und 124 Pfg. | ✉(6) | 252, 226u.a. | 100,– |
| F | 5066 | 24 Pfg. Pieck mit Plattenfehler II gest., Mi. 480,- | ⊙ | 252II | 90,– |
| | 5067 | 1 und 2 Mk. Pieck, je postfrische linke untere Bogenecken mit Druckerzeichen 2, Mi. mind. 400,- | * | 253-54DZ | 70,– |
| F | 5068 | 5 DM Pieck auf seltenem gelaufenem R-Brief vom Ersttag mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 2600,- | ✉ | 255 | 500,– |
| F | 5069 | 24 + 6 Pfg. Bach mit Plattenfehler I sauber rundgest., Fotoexp. König "einwandfrei". Mi. 450,- | ⊙ | 257I | 90,– |



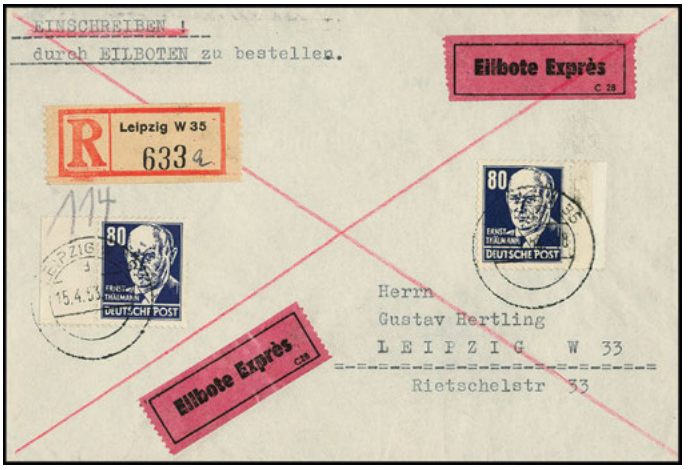

4920 / *600,–*




5068 / *500,–*




5077 / *500,–*




5092 / *500,–*




5282 / *500,–*




5320 / *450,–*




5333 / *350,–*




5373 / *500,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5070 | Debria-Block auf Couvert mit zwei versch. SST, sowie Ausstellungsblock als EF auf Brief aus Torgau, sign. Zierer. Mi. 245,- | ✉(2) | Bl.7,10 | 50,– |
| F | 5071 | Debria-Block mit Plattenfehler I auf Sammlercouvert mit entspr. SST, Mi. 600,- für lose gest., 1000,- für Brief | ✉ | Bl.7I | 150,– |
| | 5072 | Debria-Block mit Plattenfehler IV und dreifarbigem SST, Fotoexp. König "einwandfrei". Mi. 550,- | ⊙ | Bl.7IV | 110,– |
| | 5073 | Debria-Block mit Plattenfehler IV auf Blankokarte mit dreifarbigem SST "Leipzig", Mi. lose gest. 550,- | △ | Bl.7IV | 110,– |
| F | 5074 | Debria-Block mit Plattenfehler IV nebst 12 Pfg. Mansfeld per zwei (einmal kl. Spalt, diese ebenfalls mit Plattenfehler III) auf überfrankiertem, links geöffnetem Reco-Brief mit entspr. SST. Fotoexp. Mayer. Mi. "-.-" | ✉ | Bl.7IV, 273 | 150,– |
| F | 5075 | Volkswahlen auf gelaufenem FDC mit Ankunftsstempel, Mi. 1000,- | ✉ | 275 | 200,– |
| | 5076 | Frieden jeweils aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckvermerk 1 auf Couvert mit SST | ✉ | 276-9DV1 | 50,– |
| F | 5077 | Deutsch-Polnische Freundschaft auf gelaufenem R-Übersee-FDC, sign. Paul. Mi. 2400,- | ✉ | 284-85 | 500,– |
| | 5078 | Deutsch-Chines. Freundschaft postfrisch, Fotoexp. Paul. Mi. 320,- | ** | 286-88 | 60,– |
| | 5079 | Deutsch-Chinesische Freundschaft postfrisch, Mi. 320,- | ** | 286-88 | 60,– |
| | 5080 | Deutsch-Chinesische Freundschaft postfrisch, Mi. 320,- | ** | 286-88 | 50,– |
| F | 5081 | Deutsch-Chinesische Freundschaft mit Luxus-Tagesstempeln auf FDC. Mi. 500,- + | ✉ | 286-88 | 100,– |
| F | 5082 | Deutsch-Chinesische Freundschaft auf R-Orts-FDC aus Ilmenau, Mi. 500,- | ✉ | 286-88 | 100,– |
| | 5083 | Deutsch-Chinesische Freundschaft auf schön gestempeltem Orts-R-Brief aus Leipzig mit SST, sign. Zierer | ✉ | 286-88 | 50,– |
| | 5084 | Wintersport in postfrischen Unterrand-Dreierstreifen mit kpl. Druckerzeichen, Mi. 130,- + | ** | 298-99DZ | 25,– |
| | 5085 | Köpfe II postfrisch, Mi. 400,- | ** | 327-41 | 70,– |
| | 5086 | Köpfe II postfrisch, bis auf billige 15 Pfg. alle gepr. bzw. Fotoexp. Ruscher. Mi. 400,- | ** | 327-41 | 70,– |
| F | 5087 | Köpfe II einheitlich in gefälligkeitsgestempelten Viererblöcken, 8 Pfg. vom Rand, 84 Pfg. ohne Rand, alle anderen als Eckrand (!), meist aus der linken oberen Bogenecke, je sign. Weigelt. In dieser Form selten! Mi. lose 1800,- ++ | ⊙ | 327-41(4) | 400,– |
| F | 5088 | 25 Pfg. Köpfe in guter Variante postfrisch, Attest Ruscher. Mi. 1000,- | ** | 334vaXII | 220,– |
| | 5089 | 25 Pfg. Köpfe II tadellos mit phil. Abstempelung, Fotoexp. Ruscher. Mi. 280,- | ⊙ | 334zXI | 50,– |
| F | 5090 | 25 Pfg. Köpfe II, sauber rundgestempelt "Halle (Saale) 1", Fotoexp. Schönherr "einwandfrei". Mi. 450,- | ⊙ | 334zXI | 90,– |
| F | 5091 | 25 Pfg. Köpfe II, sauber gestempelt, Zähnung siehe Foto, mit bei dieser Marke seltenem Plattenfehler I, sign. Weigelt. Mi. "-.-" | ⊙ | 334zXIPFI | 150,– |
| F | 5092 | 80 Pfg. Köpfe II mit Lacküberzug, nebst weiterem normalem 80 Pfg.-Wert, auf überfrankiertem Reco-Expreß-Orts-Sammlerbrief aus "Leipzig W 35", Attest König. Mi. lose gestempelt schon 1600,- | ✉ | 339Xb,va | 500,– |
| F | 5093 | 80 Pfg. Köpfe II, gewöhnliches Papier, mit Plattenfehler III rundgest., sign. Schönherr. Mi. "-.-" | ⊙ | 339zXII PFIII | 100,– |
| | 5094 | 80 Pfg. Köpfe im kompletten postfrischen Bogen mit zweimal Plattenfehler II und einmal IV. Mi. lose 1792,- + Ränder etc. | ** | 339za (100) | 180,– |
| F | 5095 | 84 Pfg. Köpfe II im rundgest. Viererblock mit Bedarfsstempel "Bärenstein Kr. Annaberg 12.11.53", re. obere Marke ein Zahn. Mi. 1400,- | ⊙ | 341(4) | 160,– |
| F | 5096 | 84 Pfg. Köpfe II, postfrisches linkes Randstück mit seltenem Druck-Kontrollvermerk, rechts unebene Zähnung. Mi. 1000,- | ** | 341DKZ | 180,– |
| F | 5097 | 84 Pfg. Köpfe II mit Wz. 2XI rundgest., Fotoexp. König "echt, einwandfrei". Mi. 500,- | ⊙ | 341vaXI | 100,– |
| F | 5098 | 1 DM Pieck im waager. Eckrandpaar mit gutem Plattenfehler I rundgest., Fotoexp. König "echt, einwandfrei". Mi. "-.-" | ⊙ | 342bbIIX PFI | 100,– |
| F | 5099 | 2 DM Pieck im Viererblock auf Lupo-Expreß-R-Auslandsbrief vom Ersttag, Mi. 700,- | ✉ | 343(4) | 150,– |
| F | 5100 | Drei Rohrpostbriefe von und nach Ost-Berlin mit Frankaturen Karl Marx, Raten 40, 90 (Ortsbrief) u. 104 Pfg. | ✉(3) | 344,347, 351 | 80,– |
| F | 5101 | 16 Pfg. Karl Marx mit gutem Wz. YI sauber gestempelt, Attest Mayer "echt, einwandfrei", ferner sign. Schönherr. Mi. "-.-" | ⊙ | 347YI | 200,– |
| | 5102 | FJP I/II/III, je Frankaturen auf fünf Rohrpostkarten und einem Rohrpost-Brief, alle ab oder nach Ostberlin, Portoraten 80, 90(3), 92 und 100 Pfg. | ✉(6) | ex378-442 | 150,– |
| | 5103 | Marx-Blöcke postfrisch, Mi. 400,- | ** | Bl.8/9A-B | 70,– |
| | 5104 | Marx-Blöcke je in Wasserzeichen YI mit SST, sign. Ruscher. Mi. 600,- | ⊙ | Bl.8-9A/B | 120,– |
| | 5105 | Marx-Blöcke auf vier gelaufenen R-Briefen jeweils mit SST | ✉(4) | Bl.8/9A/B | 200,– |
| | 5106 | 1 Pfg. FJP in der guten Variante auf "geripptem Papier" (fehlerhafter Kreideschicht-Auftrag) postfrisch, bisher im Michel unbekannt, Fotoexp. Meyer | ** | 405xYIw | 80,– |
| | 5107 | 25 Pfg. Fünfjahresplan mit gutem Wz. YI gest., Fotoexp. Paul "echt und zeitgerecht, einwandfrei". Mi. 400,- | ⊙ | 415xYI | 80,– |
| F | 5108 | 24 Pfg. Thälmann mit gutem Wz. X und Gefälligkeitsstempel, sign. Mayer. Mi. 400,- | ⊙ | 432XI | 80,– |


5109
5110
ex 5111
5112
5119
5120
5121
ex 5141
5142
5148
5150
5151
ex 5152
5168
5171
5173
5177
ex 5175
5184
5185
5186
ex 5187

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5109 | 12 Pfg. FJP mit kopfstehendem Aufdruck "10", sog. "Kleine-Fälschung" zum Schaden der Post auf Briefstück von bedarfsmäßiger Verwendung, Fotoexp. König | △ | 437Fä. | 50,– |
| F | 5110 | Propagandafälschung der KGU, "20" a. 24 Pfg. FJP ungebraucht, Fotoexp. König | (*) | PFä.7 | 100,– |
| F | 5111 | 20 a. 24 Pfg. FJP, seltener Urdruck tadellos postfrisch, sign. Wittmann, Dietrich, Zempel. Mi. 2600,-, dazu die Nachauflage | ** | 439aIIx | 700,– |
| F | 5112 | 20 a. 24 Pfg. Fünfjahresplan 1954 mit gutem Wz. 2XII gestempelt, Fotoexp. Mayer "echt, einwandfrei". Mi. 500,- | ⊙ | 439bIIXII | 100,– |
| | 5113 | Ausstellungsblock mit Plattenfehler "Rahmen oben rechts gebrochen" und mit ESST. Mi. 450,- | ⊙ | Bl.10II | 60,– |
| | 5114 | Ausstellungsblock mit Plattenfehler "Farbpunkt rechts oben" postfrisch, Mi. 350,- | ** | Bl.10III | 40,– |
| | 5115 | Briefmarkenausstellung Berlin 1954, Block mit gutem Wz. YI und ESST, Attest Weigelt "einwandfrei und echt". Mi. 1200,- | ⊙ | Bl.10YI | 250,– |
| F | 5116 | Rohrpost von und nach Ostberlin, drei Rohrpostbriefe und vier Rohrpostkarten, teils mit besseren Frankaturen, u.a. Nr. 445B, 662 auf P68 (!), 748 auf P68, 847 auf P64, seltener SZd68DV mit SZD69 etc., Raten 30 bzw. 80 Pfg. | ✉(7) | ex445-847 | 150,– |
| | 5117 | 35 Pfg. Leipziger Messe, gutes Wasserzeichen 2XI postfrisch, Fotoexp. König. Mi. 200,- | ** | 448aXI | 50,– |
| | 5118 | Engels-Block, alle Zusammendrucke postfrisch, Mi. rund 150,- | ** | 485-90B | 25,– |
| F | 5119 | 20 Pfg. Engels mit Wasserzeichen 2YI ungebraucht (Falzrest und kleine Anhaftung). Diese Marke ist sehr selten und als Gefälligkeitsstempel im Michel mit 2300,- bewertet. Postfrisch/ungebraucht laut Attest Ruscher das erste bekannte Exemplar | * | 488AYI | 400,– |
| F | 5120 | 20 Pfg. Heine, gutes Wasserzeichen YI als postfrisches Unterrandstück, sign. Mayer. Mi. 800,- | ** | 517YI | 150,– |
| F | 5121 | 20 Pfg. VEB, seltenes Wasserzeichen YII tadellos postfrisch, Attest Paul. Mi. 850,- | ** | 527YII | 180,– |
| | 5122 | 5 Pfg. Tag der Menschenrechte 1956, vier verschiedene Plattenfehler gefälligkeitsgest., PF I sign. König. Mi. ca. 600,- | ⊙ | 548I-III,V | 100,– |
| F | 5123 | Zusammendrucke, vier bessere Belege: dreimal FJP, Heftchenblatt 5A auf Eilbrief, seltenes Herzstück 6, nebst SZ7, auf Eilbrief, Herzstück 7 auf Brief, sowie Zusammendruck WZd212 auf Eilbrief | ✉(4) | Hz.6/7 | 100,– |
| | 5124 | 1 DM Pieck schwarzblaugrün postfrisch, Fotoexp. Mayer. Mi. 400,- | ** | 622a | 70,– |
| | 5125 | 1 DM Pieck, gute Erstauflage, tadellos postfrisch, Fotoexp. Ruscher. Mi. 400,- | ** | 622a | 80,– |
| | 5126 | 20 Pfg. "Pappchinese", 12 Belege, dabei zehn FDCs (zweimal Matrosen-EST). Mi. 910,- | ✉(12) | 662(12) | 100,– |
| F | 5127 | 20 + 10 Pfg. Thesen per drei, einmal Abart "Farbe hellgrau im Gesicht fehlend", auf Orts-R-Brief aus Forst/Lausitz, Mi. "-.–" | ✉ | 767F | 100,– |
| | 5128 | Eisenbahn im geschnittenen postfrischen Zehnerstreifen, Mi. 400,- | ** | 805B(10) | 45,– |
| | 5129 | 10 Pfg. 1000 Jahre Stadt Halle mit gutem Wz. X rundgest., sign. Paul. Mi. 400,- | ⊙ | 833X | 80,– |
| | 5130 | 10 Pfg. Halle/S. sowie 10 Pfg. Schumann, je gutes Wasserzeichen postfrisch, sign. König. Mi. 185,- | ** | 833X, 541XI | 40,– |
| | 5131 | Ulbricht, 43 weitgehend verschiedene postfrische Oberrandvarianten ("DM", "MDN", "M") inkl. Wasserzeichen, von 5 Pfg. bis 2 Mk., teils geprüft. Mi. mind. 630,- | ** | ex845-1482 | 100,– |
| | 5132 | Dimitrow, Zusammendrucke postfrisch und gest. je kpl. Mi. 350,- | **/⊙ | 893-4Zdr. | 70,– |
| | 5133 | Dederon-Block auf FDC, Mi. 150,- | ✉ | Bl.18 | 30,– |
| | 5134 | Olympia 1964, alle 24 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 320,- | ** | 1039-44 Zdr. | 50,– |
| | 5135 | Trachten, alle 24 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 650,- | ** | 1074-79 | 90,– |
| F | 5136 | 20 Pfg. 800 Jahre Chemnitz (Karl-Marx-Stadt), Original-Entwurf des Entwerfers Manfred Gottschall auf Vorlagekarton mit Unterschrift als Farbmuster-Probe, wohl Unikat! | (*) | 1118E | 150,– |
| F | 5137 | 10 Pfg. Sicherheit im Strassenverkehr, Original-Entwurf von dem Entwerfer Manfred Gottschall in Zeichnung der späteren 25 Pfg. auf Vorlagekarton mit Änderungsvermerken, wohl Unikat! | (*) | 1169E | 150,– |
| F | 5138 | 15 Pfg. Sicherheit im Strassenverkehr, Original-Entwurf von dem Entwerfer Manfred Gottschall in nicht angenommener Zeichnung (ähnlich der späteren 50 Pfg., "schon ein Gläschen ist zuviel") auf Vorlagekarton mit Änderungsvermerken, wohl Unikat! | (*) | 1170E | 150,– |
| F | 5139 | 50 Pfg. Sicherheit im Strassenverkehr, Original-Entwurf von dem Entwerfer Manfred Gottschall in abweichender Zeichnung (ähnlich der späteren 10 Pfg.) auf Vorlagekarton mit Änderungsvermerken, wohl Unikat! | (*) | 1172E | 150,– |
| | 5140 | Volkskunst aus der Lausitz, zwei Zusammendrucke und waager. Dreierstreifen des 20 Pfg.-Wertes je mit links anhängendem durchgezähntem Seitenrand sauber gestempelt, Mi. rund 700,- | ⊙ | 1521-23 | 100,– |
| F | 5141 | Pilze in der endgültigen Variante als tadellos postfrische ungezähnte Oberrandserie, Mi. ca. 800,- | ** | 1933-39 PHU | 90,– |
| F | 5142 | 35 Pfg. Pritschenfahrzeug mit Abart "Farbe karminbraun fehlend" gest., Attest Paul "echt, einwandfrei". Mi. 400,- | ⊙ | 2748F | 80,– |
| | 5143 | 1990, Markenheftchenbogen 20 und 21 (Bauwerke und Denkmäler) je 50mal tadellos postfrisch und originalverpackt. Mi. 6000,- | ** | MHB 20/21(50) | 250,– |
| | 5144 | Dienst C, Laufkontrollzettel des ZKD, beide Ausgaben postfrisch, Mi. 420,- | ** | C1-30 | 70,– |



5157 / *250,–*



5159 / *80,–*



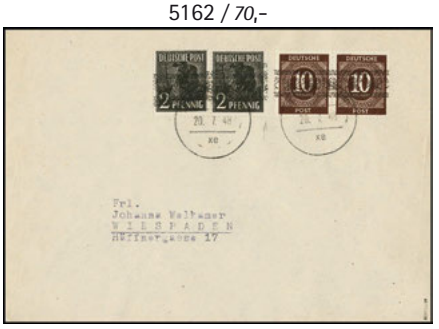
5162 / *70,–*



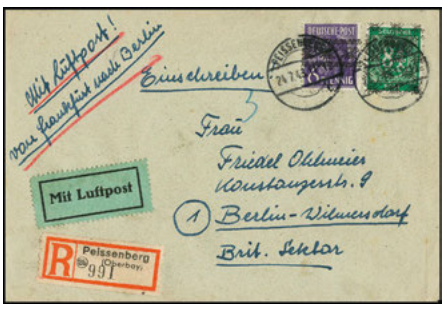
5163 / *80,–*



5164 / *120,–*



ex 5165 / *120,–*



5170 / *70,–*



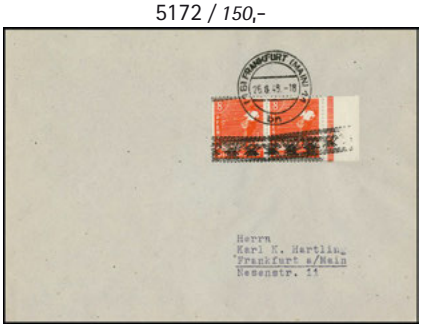
5172 / *150,–*



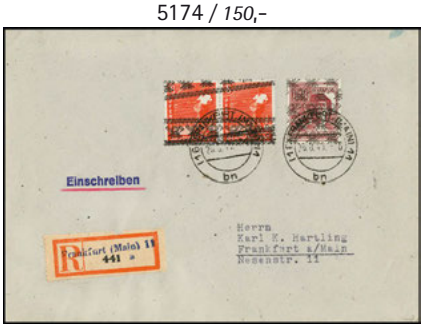
5174 / *150,–*



5176 / *120,–*



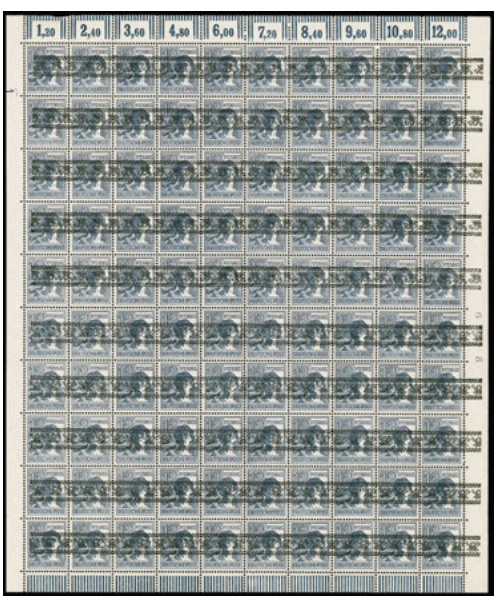
5179 / *100,–*



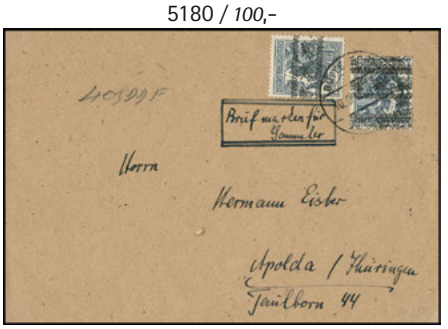
5180 / *100,–*



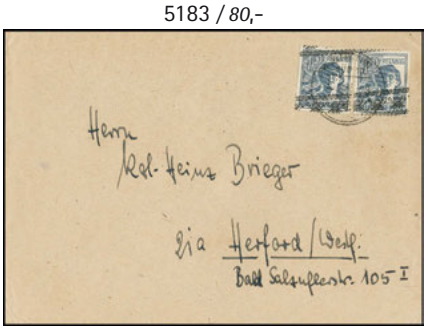
5183 / *80,–*



5192 / *150,–*



5189 / *100,–*



5190 / *80,–*



5193 / *120,–*

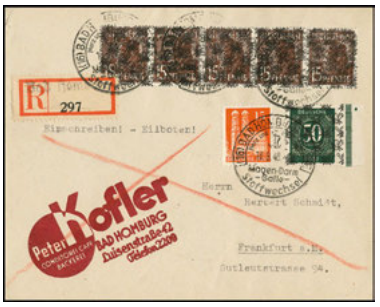
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5145 | Dienst A, Verw.-Post B, 10 u. 50 Pfg. Zirkelbogen rechts, nebst 20 Pfg. Zirkelbogen links, auf Bedarfs-Wertbrief aus Beeskow 1956 | ✉ | D19,26,28 | 30,– |
| | 5146 | Dienst A, "Hammer und Zirkel", 70 Pfg. in Type xI XIIw, auf seltenem geripptem Papier (fehlerhafter Kreideschicht-Auftrag) als tadellos postfrisches Randstück, bisher nur wenige Exemplare dieser Variante bekannt. Fotoexp. Mayer. Mi. ohne Bewertung | ** | D27xI | 80,– |
| | 5147 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen, 20 Pfg. in G, N und O postfrisch. Mi. 630,- | ** | D17(3) | 120,– |
| F | 5148 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen, 10 Pfg., "breite Buchstaben", "P" (Gera) postfrisch. Mi. 650,- | ** | D18IP | 120,– |
| | 5149 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen 10 und 20 Pfg. (ohne 20 Pfg."K") komplett gest. (34 Werte), Mi. 470,- | △/⊙ | D20-21 | 100,– |
| F | 5150 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen 10 Pfg., Type I, "A" postfrisch. Mi. 700,- | ** | D20AI | 120,– |
| F | 5151 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen 10 Pfg., Type I, "M" postfrisch. Mi. 650,- | ** | D20MI | 120,– |
| F | 5152 | Dienst B, Verwaltungspost A, ZKD-Wertstreifen 10 Pfg., Ausgabe 1959, Type II in Varianten "A", "E", "F" und "M" postfrisch, Mi. 820,- | ** | D30II(4) | 150,– |
| | 5153 | Dienst, Laufkontrollzettel des ZKD komplett postfrisch, mit Nr. 22I/II/III, Mi. 464,- | ** | D1-30 | 90,– |
| | 5154 | Dienst Einschreibemarken, 50 Pfg., Variante Cx im getrennten Paar postfrisch, Mi. 150,- | ** | E1C | 30,– |

## Amerikanische und Britische Zone

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5155 | 6 Pfg. mit Zwischensteg links auf portoger. Postkarte aus Ratingen, Fotoexp. Wehner | ✉ | 4zSt. | 100,– |
| | 5156 | AM-Post, Deutscher Druck, komplett auf Briefstücken einheitlich mit SST "München 2 - Leistungsschau der Bayer. Wirtschaft", 21.10.46, Mi. lose 900,- + | △ | 16-35 | 180,– |
| F | 5157 | 3 Pfg., rechte obere Bogenecke mit vierstelliger roter Bogenzählnummer, nebst 1 Pfg. und Oberrandpaar 10 Pfg., auf portoger. Fernbrief aus Dahlenburg, Attest Wehner. Mi. 600,- + | ✉ | 17aCr4, 16 | 250,– |
| | 5158 | 3 Pfg. in guter Zähnung L11 1/2 als postfrisches Unterrandstück, Attestkopie Schlegel für zerteilten Viererblock. Mi. 500,- | ** | 17bDz | 100,– |
| F | 5159 | 5, 10, 12 u. 15 Pfg. AM-Post (Nr. 19Bz, 22Bz, 23Az und 24Az) auf portoger. R-Brief vom Postamt Leipzig nach Köln. Die Marken waren in der SBZ ungültig und wurden offensichtlich als Rückporto für eine Anfrage akzeptiert und unbeanstandet verwendet. Fotoexp. Wehner | ✉ | 19,22,23, 24 | 80,– |
| | 5160 | 8 und 60 Pfg. Deutscher Druck auf zwei Luxusbriefstücken je mit SST, sign. Wehner. Mi. 110,- | △(2) | 21D, 33aBz | 30,– |
| | 5161 | Arbeiter, sowohl Band- als auch Netzaufdruck kopfstehend komplett postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 660,- | ** | 36-51I/IIK | 150,– |
| F | 5162 | 2 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck per 12 als hohe Mehrfach-Frankatur auf Bedarfsbrief (leichte Spuren) aus Frankfurt/M. | ✉ | 36I(12) | 70,– |
| F | 5163 | 2 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck, nebst 6 u. 12 Pfg. Netz, als ungewöhnliche 20 Pfg.-Frankatur auf Auslands-Streifband der 2. Gewichtsstufe von Frankfurt nach St. Gallen/Schweiz. Mi. 350,- | ✉ | 36I,37II, 40II | 80,– |
| F | 5164 | 2 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck und 15 Pfg. Netzaufdruck als seltene Portorate auf Lupo-Postkarte von Stuttgart, 14.7.48, nach Berlin, Handbuch 900,- Euro | ✉ | 36I,41II | 120,– |
| F | 5165 | 2 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck, nebst 30 Pfg. Ziffern-Band sowie 4 Pfg. Bauten und 24 Pfg. Kölner Dom, auf R-Brief, ferner im Paar mit doppeltem Bandaufdruck, davon einer diagonal, nebst Paar 10 Pfg. Ziffern-Band, auf Brief aus München, je sign. Schlegel | ✉(2) | 36IDD/ DDI | 120,– |
| | 5166 | 2 Pfg. schwarz, Netzaufdruck, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, ndgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 250,- | ** | 36IIcPOR | 50,– |
| | 5167 | 2 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Bandaufdruck, nebst 20 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck, sowie weiteren Werten, auf Orts-R-Brief aus Stuttgart | ✉ | 36IK, 43IDD | 60,– |
| F | 5168 | 2 Pfg., zwei gute postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, schwarzgrau Bandaufdruck (Id) als POR, dgz (typischer Oberrand der OPD Kassel), sowie schwarz, Netzaufdruck (IIc) als POR, ndgz, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. "-.-" (selten!) bzw. 250,- | ** | 36Id,IIcP | 120,– |
| | 5169 | Arbeiter-Band-/Netzaufdruck, elf bessere Belege, dabei Nr. 36I/II nebst 91I(2) und 42I auf Brief in die USA, 36IK und 43IIK in MiF, 38I im POR-Dreierstreifen senkrecht als MeF, 38IK als MeF, 39I als EF auf Ortskarte Berlin und auf Postscheckbrief, Nr. 41II u. 65I in MiF, 42II als EF auf "Geschäftspapiere", 44IDD per zwei (dabei WOR) in MiF, 46II als EF auf Auslandskarte, sowie 48IDD nebst Nr. 88 auf Expreßbrief | ✉(11) | ex36-48I | 200,– |
| F | 5170 | 6 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck, nebst 84 Pfg. Ziffern-Netz, auf Lupo-Einschreibebrief von Peissenberg nach Berlin, Rate 89 Pfg., hier in Ermangelung einer nicht vorhandenen 5 Pfg.-Marke um 1 Pfg. überfrankiert | ✉ | 37I,68II | 70,– |
| F | 5171 | 6 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im senkrechten postfrischen Plattendruck-Oberrandpaar (ndgz), dabei die untere Marke mit dreifachem Aufdruck (Michel unbekannt), sign. Schlegel | ** | 37IDDD | 300,– |
| F | 5172 | 6 Pfg. Arbeiter, Walzen-Unterrandstück mit doppeltem Bandaufdruck, davon einer kopfstehend (!), nebst Paar 12 Pfg. Arbeiter-Band mit doppeltem Aufdruck, sowie 30 Pfg. Bauten, auf Orts-R-Brief aus Duisburg | ✉ | 37IDI, 40IDD | 150,– |




5194 / *100,–*




5196 / *150,–*



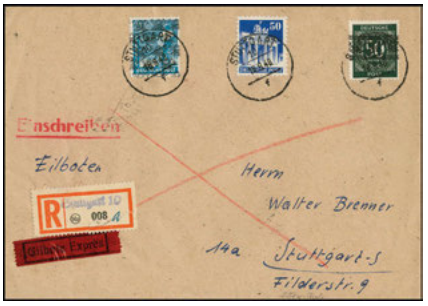

5201 / *120,–*




5202 / *80,–*




5203 / *120,–*




5204 / *100,–*




5206 / *180,–*




5208 / *80,–*




5209 / *100,–*




5212 / *150,–*




5213 / *160,–*




5214 / *120,–*




5217 / *120,–*




5218 / *80,–*




5220 / *80,–*




5223 / *150,–*




5226 / *80,–*




5231 / *100,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5173 | 6 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck als rundgestempelte rechte untere Bogenecke mit Druckerzeichen "1", Fotoexp. Schlegel. Mi. 600,- | ⊙ | 37IDZ | 150,– |
| F | 5174 | 6 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck per fünf, dabei Oberrand-Dreierstreifen (PORndgz), obere Marke ohne, die anderen mit Aufdruck, nebst 10 u. 50 Pfg. Bandaufdruck, auf R-Brief aus Heessen, 31.7.48, sign. Schlegel | ✉ | 37IF,39, 48II | 150,– |
| F | 5175 | 6 Pfg. schwärzlichbläulichviolett, seltene Farbe (normal schon Mi. 400,-), Netzaufdruck, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, ndgz, Mi. "-.-", sowie Nr. 37Ib (Bandaufdruck) als WOR (Mi. 120,-), Fotoexp. Bernhöft bzw. sign. ArGe | ** | 37IIeP, IbW | 200,– |
| F | 5176 | 6 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Bandaufdruck, nebst 10 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Netzaufdruck, 8 Pfg. Ziffern-Band (Nr. 53I), sowie 6 Pfg. Ziffern-Band (Nr. VI/I, m.E. bessere Farbe), nebst weiterer Frankatur auf Orts-R-Doppelbrief aus Duisburg, sign. Schlegel. Mi. über 500,- | ✉ | 37IK, 39IIK | 120,– |
| F | 5177 | 6 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck, senkrechtes postfrisches Walzendruck-Oberrandpaar mit doppeltem Aufdruck, davon einer diagonal, sign. Schlegel. Mi. 360,- + WOR | ** | 37IWOR/ DDF | 80,– |
| | 5178 | 8 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck und 84 Pfg. Netz als bessere 92-Pfg.-Rate auf Orts-Zustellurkunde aus Hamburg, Mi. 300,- | ✉ | 38I,51II | 70,– |
| F | 5179 | 8 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck, davon einer schräg, als portogerechte Mehrfach-Frankatur per zwei auf Ortsbrief aus Frankfurt | ✉ | 38IDDF | 100,– |
| F | 5180 | 8 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck, davon einer diagonal, nebst 60 Pfg. Arbeiter-Netz, auf Orts-R-Brief aus Frankfurt | ✉ | 38IDDF, 49II | 100,– |
| | 5181 | 8 Pfg. Arbeiter Bandaufdruck, postfrischer Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "8" neg., sowie rechte obere Ecke 24 Pfg. Bandaufdruck mit DZ "1", Mi. 370,- | ** | 38IDZ, 44IDZ | 50,– |
| | 5182 | 10 Pfg. Arbeiter Bandaufdruck als bessere Einzelfrankatur auf Auslands-Drucksache von Frankfurt in die Schweiz. Mi. 200,- | ✉ | 39I | 70,– |
| F | 5183 | 10 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck nebst 60 Pfg. Netz, 30 Pfg. Ziffern-Band und 10 Pfg. Bauten, auf Orts-R-Brief aus Nürnberg, 19.9.48, nur 19 Tage möglich | ✉ | 39I, A49II | 80,– |
| F | 5184 | 10 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck im Dreierstreifen aus der linken oberen Bogenecke, dabei obere Marke ohne Aufdruck, mittlere nur zur Hälfte, auf Briefstück mit Stempel "Detmold", im Rand mit Druckerzeichen "8" neg., sign. Schlegel. Seltene und im Michel nicht bewertete Besonderheit! | △ | 39II | 120,– |
| F | 5185 | 10 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, postfrisches Walzendruck-Oberrandstück mit diagonalem Aufdruck, sowie Paar mit doppeltem (!) diagonalem Aufdruck (Michel unbekannt), je sign. Schlegel (Nr. 39IIID schon 150,- + WOR!) | ** | 39IID/DD | 120,– |
| F | 5186 | 10 Pfg. Arbeiter im postfrischen Sechserblock, dabei oben zwei Paare mit und ohne Aufdruck, unten diagonaler Aufruck, Mi. 470,- + Aufschlag für das Paar mit und ohne diagonalem Aufdruck | ** | 39IIF/D | 90,– |
| F | 5187 | 10 Pfg. mit Bandaufdruck auf der Gummiseite (zur Hälfte), sowie 40 Pfg. mit diagonalem Bandaufdruck auf der Rückseite je postfrisch, letztere im Michel nicht gelistet, erstere 180,-, je sign. Schlegel | ** | 39IIR, 40IIRD | 120,– |
| | 5188 | 12 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im senkrechten Paar, nebst zwei Paaren 30 Pfg. Arbeiter-Netz, als 144-Pfg.-Rate auf Brief Einschreibe-Rsch. ab Frankfurt (nur 72 Tage möglich) | ✉ | 40I(12), 46II | 50,– |
| F | 5189 | 12 Pfg. Bandaufdruck, Normalmarke nebst weiterem Exemplar mit Doppelaufdruck, davon einer diagonal (Michel schon lose gestempelt "-.-"), auf Brief aus Büttelborn | ✉ | 40IDDF | 100,– |
| F | 5190 | 12 Pfg. Arbeiter mit diagonalem Bandaufdruck per zwei auf Brief von Frankfurt, sign. A. Schlegel | ✉ | 40IDI(2) | 80,– |
| F | 5191 | 12 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im senkrechten postfrischen Paar, obere Marke ohne Aufdruck, untere diagonal statt waagerecht, sign. Schlegel | ** | 40IF/D | 80,– |
| F | 5192 | 12 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im kompletten postfrischen Bogen mit Druckerzeichen "1", die oberen fünf Reihen mit kopfstehendem Aufdruck, die unteren mit normalem, Michel nur für die zehn Paare NKb = 800,- | ** | 40INKb (10) | 150,– |
| F | 5193 | 12 Pfg. Arbeiter-Band im senkrechten Paar, dabei obere Marke kopfstehender, untere normaler Aufdruck, nebst 6 Pfg. Arbeiter-Netz und 30 Pfg. Bauten, auf R-Brief aus Aachen, sign. Schlegel. Mi. 480,- | ✉ | 40INKb, 37 | 120,– |
| F | 5194 | 15 Pfg. Bandaufdruck im Paar auf portoger. Bedarfs-Auslands-Postkarte aus Düsseldorf, Mi. 400,- | ✉ | 41I(2) | 100,– |
| | 5195 | 15 Pfg. Arbeiter-Band- und -Netzaufdruck, sechs verschiedene postfrische Plattendruck-Varianten (dgz, ndgz) inkl. zweimal "b", gepr. Mi. 590,- | ** | 41I/IIPOR | 120,– |
| F | 5196 | 15 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Netzaufdruck im Fünferstreifen, nebst 50 Pfg. Ziffern-Netz und 15 Pfg. Bauten, auf R-Expreß-Doppelbrief ab Bad Homburg | ✉ | 41IIDD(5), 66II | 150,– |
| | 5197 | 15 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, postfrisches Unterrandpaar mit HAN "6062.48 1" und rs. flächigem Vollabklatsch. Mi. 100,- + | ** | 41IIHAN | 25,– |
| | 5198 | 15 Pfg. siena, Bandaufdruck, als postfrischer Plattendruck-Oberrand-Fünferstreifen, ndgz, zwei Marken senkrecht vorgefaltet, jedes POR sign. ArGe. Mi. lose 400,- | ** | 41IbP(5) | 70,– |
| F | 5199 | 16 Pfg. Arbeiter-Band- und -Netzaufdruck, zehn verschiedene (!) postfrische Oberrand-Varianten inkl. PORdgz und ndgz, WOR, sowie Doppel- und kopfstehende Aufdrucke, Mi. 855,- + | ** | 42I/IIP/W | 160,– |




5191




ex 5199




5205




5210




5270




5225




5232 ex 5242




5280




5274




5276




ex 5298




ex 5299




ex 5300




ex 5302

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5200 | 16 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck einzeln auf Brief "Geschäftspapiere", sowie 16 Pfg. mit doppeltem Netzaufdruck zweimal, nebst zweimal 25 Pfg. Arbeiter-Band (einmal Aufdruck kopfstehend) und 2 Pfg. Arbeiter-Band auf R-Brief, je Fotoexp. D. Schlegel | ✉(2) | 42IDD, 42IIDD | 80,– |
| F | 5201 | 16 und 60 Pfg. Arbeiter je mit doppeltem Netzaufdruck auf portoger. Orts-R-Brief aus München, sign. Schlegel | ✉ | 42IIDD, A49II | 120,– |
| F | 5202 | 16 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck als Walzendruck-Oberrandstück, nebst 40 u. 84 Pfg. Arbeiter-Netz, auf portoger. R-Brief (gebrauchsbedingte Randmgl.) von Berlin-Neukölln nach Frankreich, 2. Gewichtsstufe, Rate 140 Pfg. Nur Nr. 42IIWOR schon Mi. 400,- | ✉ | 42IIWOR, 47,51 | 80,– |
| F | 5203 | 16 Pfg. Arbeiter im senkrechten Paar, dabei obere Marke mit kopfstehendem, untere mit normalem Aufdruck, nebst Paar 2 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Bandaufdruck und 24 Pfg. Kölner Dom (nur diese Zf.) auf R-Brief aus Hameln, Mi. 480,- + | ✉ | 42INKb, 36I | 120,– |
| F | 5204 | 20 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, nebst 50 Pfg. Ziffern-Band und 50 Pfg. Bauten als seltene 120 Pfg.-Frankatur auf portoger. Orts-R-Expreßbrief aus Stuttgart, 18.9.48, in der 2. Gewichtsstufe, nur 19 Tage möglich | ✉ | 43II,66I, 91 | 100,– |
| F | 5205 | 20 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im postfrischen Paar, rechte Marke ohne Aufdruck, linke mit diagonalem, sign. Schlegel. Mi. nicht gelistet | ** | 43IID/F | 50,– |
| F | 5206 | 20 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck in seltener Farbe dunkelgrauultramarin, nebst weiteren Werten Band/Netz, auf portoger. R-Brief der 2. Gewichtsstufe (Rate 108 Pfg.), Mi. nur Nr. 43Ic schon etwa 900,-, Fotoexp. Bernhöft | ✉ | 43Ic, 42IIPOR | 180,– |
| | 5207 | 24 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Band- bzw. doppeltem Netzaufdruck je als portogerechte Einzelfrankatur auf zwei Briefen, einmal sign. Schlegel. Mi. 280,- | ✉(2) | 44I/IIDD | 80,– |
| F | 5208 | 24 Pfg. (vom Oberrand, WOR), sowie 30 Pfg. Arbeiter, beide mit doppeltem Bandaufdruck, nebst 30 Pfg. Ziffern-Band, auf R-Brief (leichte Faltspur ausserhalb) aus Frankfurt, Fotoexp. D. Schlegel | ✉ | 44IDD, 46IDD | 80,– |
| F | 5209 | 24 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Bandaufdruck, davon einer diagonal, nebst 2 Pfg. Arbeiter-Band, 16 Pfg. Arbeiter-Band, sowie 2, 16 u. 50 Pfg. Bauten, auf Eil-R-Ortsbrief aus Frankfurt, vom 1.9.48, dem Ersttag der Bauten-Marken (!), sign. Schlegel | ✉ | 44IDDF, 36 | 100,– |
| F | 5210 | 24 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck im senkrechten postfrischen Dreierstreifen mit zwei Besonderheiten: oberes Paar diagonaler Aufdruck, untere Marke ohne Aufdruck, sign. Schlegel | ** | 44IF/D | 100,– |
| | 5211 | 24 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck im kompletten postfrischen Bogen | ** | 44II(100) | 45,– |
| F | 5212 | 24 Pfg. Arbeiter im senkrechten Paar, obere Marke kopfstehender, untere normaler Bandaufdruck, auf portoger. Doppelbrief aus Hannover, sign. Schlegel. Mi. 480,- | ✉ | 44INKb | 150,– |
| F | 5213 | 24 Pfg. Arbeiter im Viererblock, oberes Paar kopfstehender, unteres normaler Bandaufdruck, nebst 12 Pfg. Arbeiter-Band, auf R-Doppelbrief ab Flensburg, sign. Schlegel. Mi. 630,- | ✉ | 44INKb (2),40I | 160,– |
| F | 5214 | 24 Pfg. Arbeiter im senkrechten Paar, obere Marke kopfstehender, untere normaler Bandaufdruck, nebst 6 Pfg. Arbeiter-Band und 30 Pfg. Arbeiter-Netz, auf R-Brief aus Kiel, Mi. 480,- | ✉ | 44INKb, 37I | 120,– |
| | 5215 | 25 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck per zwei in 10-fach-Mischfrankatur mit 22 Werten Kontrollrat (einige aufgrund der Erhaltung möglicherweise Postbetrug) vs./rs. auf Paketkarte aus Mühldorf mit Stempelfehleinstellung "23.7.59" | ✉ | 45I(2), Kont. | 50,– |
| | 5216 | 25 Pfg. Arbeiter-Netz-Aufdruck im Paar als portogerechte Mehrfach-Frankatur auf Auslandsbrief von Fürth in die Schweiz. Mi. 220,- | ✉ | 45II(2) | 50,– |
| F | 5217 | 25 Pfg. Arbeiter im Rand-Viererblock mit kopfstehendem Bandaufdruck, nebst 15 Pfg. Arbeiter-Band und 50 Pfg. Arbeiter-Netz, Aufdrucke ebenfalls kopfstehend, auf Eil-R-Brief aus Kleve nach München (Rate 164 Pfg.) nach München, sign. Schlegel | ✉ | 45IK(4), 41IK | 120,– |
| F | 5218 | 30 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Netzaufdruck, davon einer kopfstehend, nebst 50 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Netzaufdruck, sowie 10 Pfg. Arbeiter-Netz, 15 Pfg. Ziffern-Netz und 15 Pfg. Bauten auf R-Brief aus Marburg, sign. Schlegel | ✉ | 46IIDR, 48IIK | 80,– |
| | 5219 | 30 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Netzaufdruck, nebst 30 Pfg. Ziffern-Band, sowie 30 Pfg. Bauten in rot und blau auf Land-Expreß-R-Brief von Stuttgart, 18.9.48, nach Schmiden b. Fellbach, Rate 120 Pfg. (20 + 40 + 60 Pfg.) | ✉ | 46IIK,63I | 60,– |
| F | 5220 | 40 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Netzaufdruck, sowie Oberrandpaar 10 Pfg. Arbeiter (WOR) mit kopfstehendem Bandaufdruck, auf Orts-R-Brief aus Kassel | ✉ | 47IIDD, 39IK | 80,– |
| | 5221 | 60 Pfg. rotkarmin und rötlichbraun je mit kopfstehendem Netzaufdruck gest. "Belecke" (vom selben Brief), Mi. 125,- | ⊙ | 49,A49 | 25,– |
| | 5222 | 60 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck im senkrechten Paar, dabei obere Marke Plattenfehler IV der Urmarke, als MeF auf Paketkarte aus Nordenham | ✉ | A49IIPFIV | 50,– |
| F | 5223 | 60 Pfg., sog. "helle 60er" mit Bandaufdruck als Plattendruck-Bogenecke links oben (Mi. lose gest. 550,-) auf Sammler-R-Postkarte aus Duisburg | ✉ | 49IPORn dgz | 150,– |
| | 5224 | 60 Pfg. Arbeiter, sog. "helle 60er", mit Netzaufdruck als EF auf R-Brief mit nachverw. K2 "Oberottmarshausen", sign. Schlegel | ✉ | 49aII | 50,– |
| F | 5225 | 80 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck im Unterrand-Sechserblock auf Briefstück mit Stempel "Detmold", diagonaler Aufdruck nach rechts verschoben, dadurch zwei Paare mit und ohne Aufdruck, Michel gest. nicht gelistet | △ | 50IIAF(2) | 100,– |



5233 / *200,–*



5236 / *300,–*




5237 / *60,–*




ex 5238 / *120,–*




5239 / *100,–*



5252 / *150,–*




5260 / *200,–*




5261 / *300,–*




5262 / *200,–*




5264 / *200,–*



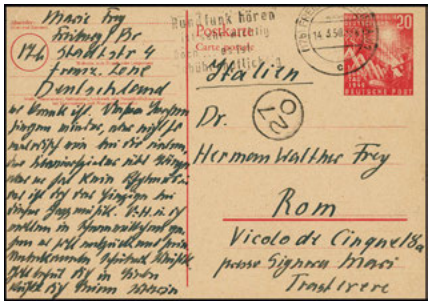
5265 / *200,–*




5266 / *200,–*




ex 5269 / *120,–*



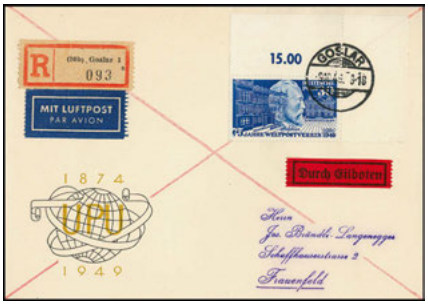

5272 / *250,–*




5279 / *100,–*




5281 / *100,–*




5283 / *300,–*




5284 / *100,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5226 | 80 Pfg. Arbeiter mit kopfstehendem Netzaufdruck als Einzelfrankatur auf NN-Brief aus Kiel | ✉ | 50IIK | 80,– |
| | 5227 | 2 Pfg. Ziffern-Band im Paar, nebst Paar 10 Pfg. Ziffern mit kopfstehendem Bandaufdruck, auf Brief aus München, sign. Schlegel. Mi. 250,- | ✉ | 52I, 54IK(2) | 60,– |
| | 5228 | 8 Pfg. Ziffern-Band je in MiF auf zwei Ortsbriefen, einmal nebst u.a. Nr. 48IIK auf Orts-R-Brief aus Düsseldorf, je sign. Schlegel. Mi. 320,- + | ✉(2) | 53I(2), 48IIK | 70,– |
| | 5229 | 8 Pfg. Ziffern mit Bandaufdruck, nebst 60 Pfg. Arbeiter, sog. "helle 60er" mit Netzaufdruck, auf sauberem Orts-R-Brief aus München | ✉ | 53I(2), 49II | 60,– |
| | 5230 | 15 Pfg. Ziffern, lila, nebst 45 Pfg. Ziffern, beide Bandaufdruck, bzw. 15 Pfg. Ziffern, grün im Paar mit Bandaufdruck, nebst 30 Pfg. Bauten, auf zwei R-Briefen aus Aachen | ✉(2) | 57I,58I, 65I | 60,– |
| F | 5231 | 15 Pfg. Ziffern mit kopfstehendem Bandaufdruck vom Unterrand, nebst 15 und 50 Pfg. Bandaufdruck, auf Orts-R-Brief aus Hamburg, sign. Schlegel. Mi. 327,- + | ✉ | 57IIK,58II, 66 | 100,– |
| F | 5232 | 15 Pfg. Ziffern in guter Farbe dunkelsmaragdgrün, Bandaufdruck, als postfrisches Oberrandstück Plattendruck, ein leicht verkürzter Zahn, Michel Normalmarke 600,-, als POR "-.-", Fotoexp. A. Schlegel | ** | 58IcPOR dgz | 100,– |
| F | 5233 | 16 Pfg. Ziffern Netzaufdruck, nebst 5 Pfg. Ziffern-Band, seltenem Walzendruck-Oberrandstück 16 Pfg. Arbeiter-Netz, sowie 5 und 8 Pfg. Bauten, auf Orts-R-Brief aus Duisburg, Mi. über 700,- + | ✉ | 59II,II/I | 200,– |
| | 5234 | 25 Pfg. Ziffern-Bandaufdruck im kompletten postfrischen Bogen mit HAN "4070.46 2" und den Kasseler Aufdruckfehlern AFI und II auf den Feldern 42 und 76, selten! | ** | 62I(100) | 120,– |
| | 5235 | 30 Pfg. Ziffern-Netzaufdruck, zwei Exemplare in deutlich untersch. Nuancen als MeF auf R-Brief aus Aachen, sowie 50 Pfg. Ziffern-Band als EF auf Orts-R-Brief aus Köln | ✉(2) | 63II(2), 66I | 60,– |
| F | 5236 | 30 Pfg. Ziffern im Paar mit kopfstehendem Bandaufdruck, nebst 25 Pfg., sowie 20 Pfg. mit kopfstehendem Bandaufdruck, auf als "Einschreiben" adressiertem Couvert (Absender ist der bekannte Händler Walter Kornhardt aus Hannover, von dem ich Teile seiner Hannover-Vorphila-Sammlung in den 90er Jahren versteigerte, Empfänger der bekannte Händler und Prüfer Horst Krause) | ✉ | 63IIK, VI/IIK | 300,– |
| F | 5237 | 30 Pfg. Ziffern mit kopfstehendem Bandaufdruck, nebst zweimal 45 Pfg. Ziffern-Netz, davon einmal Aufdruck kopfstehend, auf Expreß-R-Brief (Couvert leichte Faltspur ausserhalb) aus Kleve, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 246,- + | ✉ | 63IK, 65II/K | 60,– |
| F | 5238 | 50 Pfg. Ziffern mit kopfstehendem Bandaufdruck einzeln auf Orts-R-Brief aus Bad Homburg, sowie nebst 10 u. 16 Pfg. Arbeiter, beide mit kopfstehendem Bandaufdruck, auf Orts-Brief aus Kassel (altes und neues Porto, vor und nach 1.9.48), je sign. Schlegel. Mi. 450,- | ✉(2) | 66IK(2), 42IK | 120,– |
| F | 5239 | 84 Pfg. Ziffern mit Bandaufdruck per zwei auf NN-Einschreibebrief aus Erlangen 1948 | ✉ | 68II(2) | 100,– |
| | 5240 | 84 Pfg. Ziffern mit doppeltem Netzaufdruck als Einzelfrankatur auf R-Brief aus Frankfurt, Attest Schlegel. Mi. 250,- + | ✉ | 68IIDD | 60,– |
| | 5241 | Ziffern mit Bandaufdruck tadellos postfrisch, sign. G. Schlegel und aktuelles Attest D. Schlegel. Mi. 1200,- | ** | I-IX/II | 300,– |
| F | 5242 | Ziffern-Bandaufdrucke komplett postfrisch, dabei 3, 4 und 42 Pfg. je Oberrandstücke, sign. Schlegel u.a. Mi. 950,- | ** | I-XI/I | 180,– |
| | 5243 | 6 Pfg. Ziffern-Netzaufdruck, postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, sign. Schlegel u.a. Mi. 160,- | ** | V/IIWOR | 35,– |
| | 5244 | 50 + 50 Pfg. Kölner Dom vom Oberrand als EF auf Bedarfs-Auslandsbrief von Neuffen 1948 in die Schweiz | ✉ | 72 | 30,– |
| | 5245 | Bauten eg postfrisch, Attest Rolle. Mi. 730,- | ** | 73-97eg | 180,– |
| | 5246 | Bauten eg postfrisch, Attest Rolle. Mi. 730,- | ** | 73-97eg | 180,– |
| | 5247 | Bauten, sieben bessere Belege: 2 Pfg. auf MK, 4 Pfg. eg auf Drucksache mit violettem Landpost-L2 "Hücheln über Eschweiler", 5 Pfg. auf MK "Kölner Karneval", 10 Pfg. als EF auf seltener Postkarte aus Riezlern/Kleinwalsertal, 15 Pfg. wg, lila, als EF auf Lupokarte, 25 Pfg. wg im Paar aus MeF auf Auslandsbrief, sowie bessere Ganzsachenkarte 20 Pfg. (P3) als Auslandskarte gebraucht | ✉(7) | ex73-87 | 100,– |
| | 5248 | 80 Pfg. Bauten wg im Paar als Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte aus Gingen/Wtb. 1948 | ✉ | 94wg(2) | 50,– |
| | 5249 | 1 DM Bauten eg, postfrisches Unterrandstück mit Platten-Nr. "25", Mi. 420,- | ** | 97eg Pl.-Nr. | 80,– |
| | 5250 | 3 DM Bauten, hohe Treppe, postfrisch, Mi. 200,- | ** | 99IIwg | 35,– |
| | 5251 | 10 Pfg. Berlinhilfe im Paar aus der linken oberen Bogenecke als MeF auf Brief, ferner 20 Pfg. Hannover-Messe als EF auf Überseekarte in die USA, Exportmesse-Block auf Lupobrief von Hannover nach London, sowie Radrennen 20 Pfg. (Nr. 107) auf sauberem Brief | ✉(4) | 101,104, Bl.1 | 100,– |
| F | 5252 | Berlin-Hilfe je in Paaren auf portoger. R-Brief vom Ersttag, Mi. 750,- + | ✉ | 101-2(2) | 150,– |
| | 5253 | Exportmesse-Block mit Tagesstempel "Süderlügum", Attest Schlegel. Mi. 350,- | ⊙ | Bl.1 | 60,– |
| | 5254 | Exportmesse-Block auf Lupo-FDC, Fotoexp. Schlegel. Mi. 500,- | ✉ | Bl.1a | 100,– |
| | 5255 | Exportmesse-Block auf Lupo-FDC, Mi. 500,- | ✉ | Bl.1a | 80,– |
| | 5256 | Exportmesse-Block auf Lupo-FDC, Mi. 500,- | ✉ | Bl.1a | 70,– |
| | 5257 | Exportmesse-Block auf portoger. R-Brief mit Messe-SST, Fotoexp. Schlegel. Mi. 450,- | ✉ | Bl.1a | 90,– |
| | 5258 | Exportmesse-Block in beiden Farben postfrisch, "c" leichter Bug, Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 840,- | ** | Bl.1a,c | 100,– |
| | 5259 | Exportmesse-Block in guter c-Farbe postfrisch, neues Attest D. Schlegel. Mi. 700,- | ** | Bl.1c | 160,– |



ex 5286 / *180,–*





ex 5289 / *80,–*



5291 / *120,–*



ex 5293 / *100,–*



ex 5297 / *250,–*



5304 / *90,–*



ex 5313 / *80,–*



5323 / *80,–*



5321 Vorderseite + Rückseite / *200,–*



ex 5324 / *120,–*



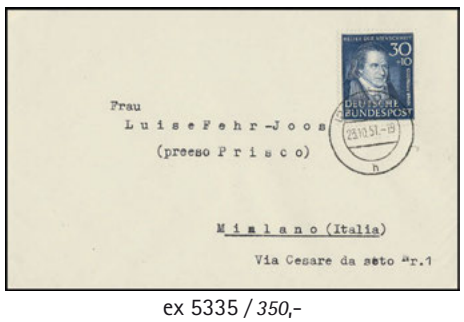
5327 / *100,–*



ex 5331 / *80,–*



5332 / *60,–*



ex 5335 / *350,–*



ex 5336 / *100,–*



5338 / *200,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5260 | Radrennen auf seltenem Luftpost-FDC, Mi. 1000,- | ✉ | 106-7 | 200,– |
| F | 5261 | Radrennen im Viererblock (!) auf portogerechtem Lupo-FDC, Attest D. Schlegel. Mi. für normalen Satz-FDC schon 1000,- | ✉ | 106-7(4) | 300,– |
| F | 5262 | Radrennen, nebst 10 u. 20 Pfg. Exportmesse, auf seltenem Luftpost-FDC, Mi. 1000,- | ✉ | 106-7, 103-4 | 200,– |
| | 5263 | Radrennen auf links gelochter Bauten-Ganzsachenkarte 10 Pfg. als FDC-Karte, Mi. 1000,- | ✉ | 106-7,P | 120,– |
| F | 5264 | Goethe auf Blanko-Vorersttagskarte mit SST von München, 14.8.49. Mi. FDC schon 1000,- | ✉ | 108-10 | 200,– |
| F | 5265 | Goethe, nebst 10 Pfg. Bauten, auf portoger. Auslands-R-Brief vom Ersttag, Attest Schlegel. Mi. 1000,- + | ✉ | 108-10 | 200,– |
| F | 5266 | Goethe, nebst 20 Pfg. Exportmesse, auf Lupo-Übersee-FDC, Mi. 1000,- | ✉ | 108-10, 104 | 200,– |
| | 5267 | Notopfer Berlin, drei Belege mit der 2 Pfg. je in die Ostzone und mit Stempel "Steuermarke in der Ostzone unzulässig - zurück an Absender" (o.ä.) retour, dazu 14 weitere Belege mit Stempel "Steuermarke fehlt" (o.ä.) und retour, teils nachfrankiert | ✉(17) | NOB | 150,– |

## Bundesrepublik Deutschland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5268 | Bundestag auf FDC-Blankokarte, sowie 100 Jahre Briefmarken auf Schmuck-FDCs. Mi. 350,- | ✉(4) | 111-15 | 60,– |
| F | 5269 | Jahrgang 1949, fünf bessere Belege: Nr. 111 als EF, 112 Bogenecke re. o. als EF, 113 MeF, 113-15 auf portoger. R-FDC (mit Einl.-Schein), sowie Nr. 117-20 auf Satz-R-Brief | ✉(5) | ex111-120 | 120,– |
| F | 5270 | 20 Pfg. Bundestag, Plattenfehler "kleines i von Republik" postfrisch, Mi. 600,- | ** | 112I | 100,– |
| | 5271 | Ganzsachenkarte 20 Pfg. Bundestag 1951 bedarfsverwendet mit viel Text als portoger. Auslandskarte nach London mit Weitersendung, unbeanstandet befördert | ✉ | PSo2 | 50,– |
| F | 5272 | Ganzsachenkarte 20 Pfg. Bundestag mit Plattenfehler VIII der Urmarke, "Dorn am ersten Dachfirst", bedarfsgebraucht (kl. Eckbug) von Freiburg nach Rom, in vorliegender Form im Michel unbekannt. Attest D. Schlegel | ✉ | PSo2VIII | 250,– |
| | 5273 | 20 Pfg. Bundestag mit Plattenfehler "Dorn am ersten Dachfirst", als gute Einzelfrankatur-Variante auf Doppelbrief im Nachbarorts-Verkehr aus Fleisbach, Plattenfehler im Michel ohne Preis | ✉ | 112VII | 100,– |
| F | 5274 | 20 Pfg. Bundestag im Paar auf Briefstück mit SST, linke Marke Plattenfehler VII ("Dorn am ersten Dachfirst oben"), Michel ohne Preis. Fotoexp. Schlegel | △ | 112VII | 80,– |
| | 5275 | Heuss, Zwischensteg-Zusammendruck-Viererblock mit WZ15 und 16 in Type aIVYII mit sauberem Rundstempel "Berlin-Charlottenburg", sign. D. Schlegel. Mi. 228,- | ⊙ | WZ15/16aIV | 50,– |
| F | 5276 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendruckstreifen mit WZ15aIII in YI und dito W20 auf Briefstück mit Stempel "Berlin Charlottenburg", Mi. 725,-, Attest D. Schlegel | △ | WZ15aIII | 180,– |
| | 5277 | 100 Jahre Deutsche Briefmarken auf drei FDCs mit roten ESST. Mi. 200,- | ✉(3) | 113-15 | 35,– |
| | 5278 | 100 Jahre Briefmarken und Wuppertal je auf FDC mit SST. Mi. 500,- | ✉(2) | 113-15, 141-42 | 90,– |
| F | 5279 | 20 Pfg. "100 Jahre Briefmarken" im Dreierstreifen als portoger. MeF auf R-Brief von Hamburg | ✉ | 114(3) | 100,– |
| F | 5280 | 20 Pfg. 100 Jahre Briefmarken mit Plattenfehler "Delle am rechten Bildrand" postfrisch, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 350,- | ** | 114IV | 70,– |
| F | 5281 | 30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken im Paar auf Nachsende-R-Brief von München 1949 in die Schweiz, trotz 10 Pfg. Unterfrankatur unbeanstandet gelaufen | ✉ | 115(2) | 100,– |
| F | 5282 | 30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke als hohe Mehrfach-Frankatur auf Lupo-R-Brief (Couvert oben kl. Randriß) von Traben-Trarbach in die USA. Rechte untere Marke Plattenfehler III von Feld 12, sehr seltene MeF, insbesondere mit dem Plattenfehler! | ✉ | 115(4) | 500,– |
| F | 5283 | Stephan aus der rechten oberen Bogenecke auf Schmuck-FDC, Mi. 1400,- | ✉ | 116 | 300,– |
| F | 5284 | 30 Pfg. Stephan im Paar als portoger. Mehrfach-Frankatur auf R-Brief aus Bielefeld vom Zweittag, 10.10.49 | ✉ | 116(2) | 100,– |
| | 5285 | 8 + 2 Pfg. Wohlfahrt als sehr saubere Luxus-Einzelfrankatur auf Orts-Postkarte aus Frankfurt 1950 | ✉ | 117 | 50,– |
| F | 5286 | 8 Pfg. Wohlfahrt einzeln auf portoger. Orts-Postkarte aus Frankfurt, sowie 20 + 10 Pfg. im Paar als MeF auf Doppelbrief, ferner 30 + 15 Pfg. als EF auf Auslandsbrief (ins Saarland), Mi. 580,- + | ✉(3) | 117, 119(2), 120 | 180,– |
| | 5287 | Wohlfahrt 1949, sowie Berlin-Hilfe, je auf Maximumkarten | ✉(6) | 117-20, 101-2 | 60,– |
| | 5288 | Wohlfahrt 1949 (sign. Schlegel) sowie 6 Pfg. Posthorn mit gutem Z-Wasserzeichen je postfrisch, Mi. 270,- | ** | 117-20, 126Z | 60,– |
| F | 5289 | Wohlfahrt, kpl. Serie je mit Zusatzfrankatur auf zwei Auslandsbriefen, von Oberammergau nach Schweden und von Berlin in die USA, Mi. lose gest. schon 340,- | ✉(2) | 117-20, 75 | 80,– |
| | 5290 | 20 + 10 Pfg. Wohlfahrt im Paar als MeF auf portoger. Warenprobe der 4. Gewichtsstufe, 101-250gr., von Freiburg nach Maulbronn, leichte Gebrauchsspuren | (✉) | 119(2) | 100,– |




ex 5301



5305



ex 5307



5311



ex 5314





5362



5322



5330



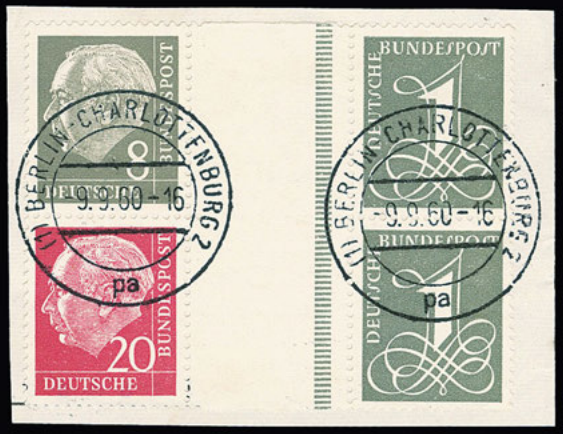
5352



5315



5318



5377

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5291 | 30 + 15 Pfg. Wohlfahrt per drei, nebst zweimal 20 + 10 Pfg., auf Übersee-Lupobrief 1950 von Hamburg (vom Auktionshaus Mohrmann an den bekannten Sammler Lagerloef in New Jersey/USA) | ✉ | 119(2), 120(3) | 120,– |
| | 5292 | 30 + 15 Pfg. Wohlfahrt vom Rand als saubere Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von M. Gladbach 1950 nach England, sowie nebst 50 Pfg. auf Lupo-Überseebrief, Mi. 450,- | ✉(2) | 120(2), 92 | 100,– |
| F | 5293 | 10 Pfg. Bach als Einzelfrankatur auf sauberem Ortsbrief aus Hannover, sowie im Paar als gute MeF auf Orts-Doppelbrief aus Nürnberg (sign. Schlegel) | ✉(2) | 121(3) | 100,– |
| | 5294 | Bach auf Blanko-FDC aus Nürnberg, Mi. 600,- | ✉ | 121-22 | 90,– |
| | 5295 | Bach, Unterrandserie auf FDC, Mi. 600,- | ✉ | 121-22 | 100,– |
| | 5296 | Bach, vier Belege, dabei drei portogerechte Einzelfrankaturen: 10 u. 20 Pfg. je vom Oberrand, 20 Pfg. vom Unterrand auf seltenem Orts-Doppelbrief, sowie 10 Pfg. als MeF auf Brief | ✉(4) | 121-22 | 120,– |
| F | 5297 | Posthorn, zwei FDCs: mit 2, 5 und 30 Pfg., sowie 40 u. 60 Pfg. auf Lupo-R-FDC. Mi. 1070,- | ✉(2) | 123,125, 133 | 250,– |
| F | 5298 | Posthorn postfrisch, 80 Pfg. gut, 90 Pfg. sehr gut gezähnt, 70 Pfg. ausgabetypisch etwas unebene Zähnung. Mi. 2200,- | ** | 123-38 | 350,– |
| F | 5299 | Posthorn postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 2200,- | ** | 123-38 | 450,– |
| F | 5300 | Posthorn tadellos postfrisch in überdurchschnittlich guter Zähnung, sign. Schlegel. Mi. 2200,- | ** | 123-38 | 400,– |
| F | 5301 | Posthorn tadellos postfrisch, oft vom Rand, z.B. 70 Pfg. vom rechten Bogenrand und 80/90 Pfg. vom Oberrand, Mi. 2200,- + Ränder, Attest Schlegel | ** | 123-38 | 400,– |
| F | 5302 | Posthorn tadellos postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 2200,- | ** | 123-38 | 400,– |
| | 5303 | 2 Pfg. Posthorn im bedarfsgestempelten Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckerzeichen "2" negativ | ⊙ | 123DZ | 90,– |
| F | 5304 | 5 Pfg. Posthorn einzeln auf portoger. Anschriften-Prüfkarte aus Tübingen 1953, Mi. 380,- | ✉ | 125 | 90,– |
| F | 5305 | 6 und 10 Pfg. Posthorn, Andreaskreuz-Zwischensteg-Zusammendruck, dabei Andreaskreuz mit Plattenfehler I, tadellos postfrisch. Mi. 550,- + PF, Attest D. Schlegel | ** | WZ4PFI | 180,– |
| | 5306 | 6 Pfg. Posthorn, gutes Z-Wasserzeichen postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 160,- | ** | 126Z | 35,– |
| F | 5307 | 6, 15, 25 u. 30 Pfg. Posthorn je mit gutem Z-Wasserzeichen gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 1530,- | ⊙ | ex126-132Z | 250,– |
| | 5308 | 8 Pfg. Posthorn und 2 Pfg. Bauten je im waager. Paar auf Brief (Couvert typische Faltspur ausserhalb) nach Bremen (an den bekannten Prüfer G. Landre), Mi. 250,- | ✉ | 127(2), 73(2) | 50,– |
| | 5309 | 8 Pfg. Posthorn im zentrisch rundgestempeltem Viererblock auf Sammler-Ortscouvert, Mi. lose gest. 300,- | ⊙ | 127(4) | 60,– |
| | 5310 | 8 Pfg. Posthorn im rundgest. Achterblock, die beiden äusseren Marken auf beiden Seiten angetrennt, Mi. für Paare 600,- | ⊙ | 127(8) | 80,– |
| F | 5311 | 8 Pfg. Posthorn im Achterblock (oben drei kurze Zähnchen) und zwei Einzelmarken auf großem Paketkarten-Abschnitt. Fotoexp. D. Schlegel. Mi. nur für die waager. Paare schon 600,- + | △ | 127(10) | 120,– |
| | 5312 | 10 Pfg. Posthorn per 18, 4 Pfg. per fünf und 20 Pfg. per fünf auf kpl. beklebter Postsparkarte aus "Mülheim (Ruhr)" 1952. Ein Wert 10 Pfg. Eckfehler | ⊙ | 128(18), 124,130 | 150,– |
| F | 5313 | 15 Pfg. Posthorn einzeln auf Lupokarte, ferner große linke untere Bogenecke auf 10 Pfg. Ganzsachenkarte, als Auslandskarte (leichte Spuren) nach Italien, sowie per vier als Mehrfach-Frankatur auf R-Brief | ✉(3) | 129(6),P | 80,– |
| F | 5314 | Posthorn 15, 20, 25, 30, 40 u. 50 Pfg. je in gestempelten Viererblöcken aus dem Bedarf, Mi. 1930,- für Paare + | ⊙ | ex129-134(4) | 380,– |
| F | 5315 | 20 Pfg. Posthorn, senkrechtes Zusammendruckpaar mit Andreaskreuz tadellos postfrisch. Mi. 800,-, Attest D. Schlegel | ** | S6 | 200,– |
| F | 5316 | 20 Pfg. Posthorn, senkrechter Andreaskreuz-Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 950,-, Attest D. Schlegel | ** | S8 | 250,– |
| | 5317 | 60 Pfg. Posthorn im gestempelten Sechserblock, Mi. 750,- + | ⊙ | 135(6) | 120,– |
| F | 5318 | 60 Pfg. Posthorn, rundgestempelter Neunerblock in guter Bedarfserhaltung. Mi. für drei waager. Paare schon 750,- | ⊙ | 135(9) | 150,– |
| | 5319 | Posthorn, drei gute Einzelfrankaturen: 60 Pfg. auf Lupo-Drucksache von Hamburg nach Brasilien, 70 Pfg. auf Orts-Zustellurkunde, sowie 90 Pfg. auf Zustellurkunde | ✉(3) | 135,136, 138 | 100,– |
| F | 5320 | 80 Pfg. Posthorn, waagerechtes Paar als seltene Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte aus Hadamar, Mi. 2400,- | ✉ | 137(2) | 450,– |
| F | 5321 | 90 Pfg. Posthorn, gute Mehrfach-Frankatur von drei Exemplaren vs./rs. auf Paketkarte | ✉ | 138(3) | 200,– |
| F | 5322 | 90 Pfg. Posthorn mit seltenem Teilauflagen-Plattenfehler "zwei grüne Striche am Balken des D von DEUTSCHE" gestempelt, siehe Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 800,- | ⊙ | 138II | 120,– |
| F | 5323 | 10 + 5 Pfg. Marienkirche im Paar aus der linken unteren Bogenecke als Mehrfach-Frankatur auf Brief aus Ibbenbühren | ✉ | 139(2) | 80,– |
| F | 5324 | 10 + 5 Pfg. Marienkirche einzeln auf sauberem Ortsbrief aus Lübeck, sowie per zwei als MeF auf Brief aus Niederbreisig. Mi. 410,- | ✉(2) | 139(3) | 120,– |






ex 5343 Vorderseite + Rückseite / *150,–*



5344 / *200,–*




5347 / *100,–*



5348 / *80,–*




5350 / *300,–*




ex 5351 / *100,–*




5353 / *70,–*



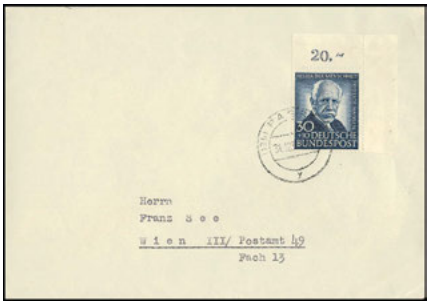

ex 5354 / *120,–*



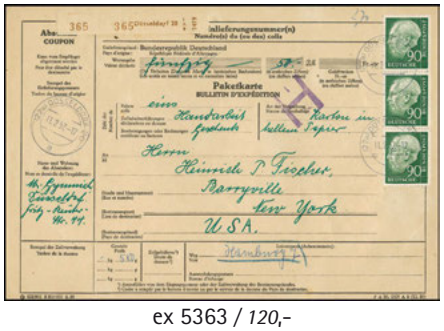

5359 / *200,–*




5360 / *60,–*




5361 / *80,–*



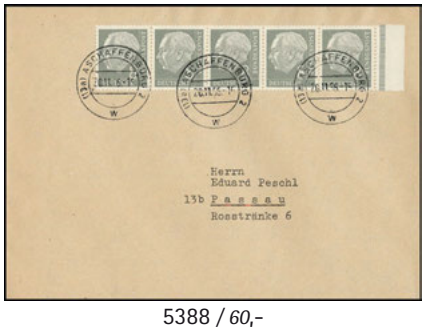

ex 5363 / *120,–*




5367 / *250,–*




5383 / *150,–*




5388 / *60,–*



5393 / *150,–*




5402 / *120,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5325 | Marienkirche auf entsprechenden Maximumkarten mit SST "3?.8.51", die zweite Ziffer leider je nicht klar, da auf der Fotokarte, möglicherweise FDC | ✉ | 139-40 | 80,– |
| | 5326 | 10 bzw. 20 Pfg. Marienkirche je einzeln auf zwei Auslands-Drucksachen nach England mit rotem Ausstellungs-SST der WÜPOSTA Stuttgart | ✉(2) | 139-40 | 80,– |
| F | 5327 | Marienkirche jeweils per zwei auf Lupo-Überseebrief von Hamburg an den bekannten Sammler Lagerloef in den USA | ✉ | 139-40(2) | 100,– |
| | 5328 | Marienkirche und Heuss postfrisch, Mi. 520,- | ** | 139-40, 177-96 | 65,– |
| | 5329 | Jahrgänge 1951/52 postfrisch, Mi. 865,- | ** | 139-61 | 100,– |
| F | 5330 | 20 + 5 Pfg. Marienkirche, Plattenfehler "Sprung im Fresko" gestempelt, Mi. 400,- | ⊙ | 140I | 70,– |
| F | 5331 | Vier gute Belege der ersten Jahre: 20 Pfg. Wuppertal als EF auf Auslandskarte, Röntgen im Paar als MeF auf R-Brief, Otto-Motor im Unterrand-Dreierstreifen als MeF auf Übersee-R-Brief, sowie Germanisches Museum im Oberrandpaar auf Brief | ✉(4) | 142,147, 150-51 | 80,– |
| F | 5332 | 4 + 2 Pfg. Wohlfahrt im Oberrand-Viererblock und weitere Bogenecke unten rechts als MeF auf portoger. Fernbrief von Karlsruhe 1951 nach Dortmund, Couvert rechts am Rand leichte Faltspur bzw. kl. Öffnungsriß | ✉ | 143(5) | 60,– |
| F | 5333 | Wohlfahrt 1951 auf sauberem Sieger-Auslands-FDC, Mi. 1400,- | ✉ | 143-46 | 350,– |
| | 5334 | Wohlfahrt auf Blanko-Couvert mit ideal zentrischen Letzttags-Vollstempeln "Lörrach 31.5.52" | ✉ | 143-46 | 50,– |
| F | 5335 | Wohlfahrt auf drei portogerechten FDCs, u.a. 30 Pfg. als Einzelfrankatur auf Auslandsbrief, Mi. 1400,- | ✉(3) | 143-46 | 350,– |
| F | 5336 | Wohlfahrt jeweils komplett mit Zusatzfrankatur auf zwei Briefen, einmal Auslands-R-Brief mit zusätzlich 10 + 2 Pfg. Wuppertal nach Österreich, sowie nebst 6 und 50 Pfg. Bauten portogerecht nach Omaruru, ehemals Deutsch-Südwest ("Farm Okongue") | ✉(2) | 143-46 (2),141 | 100,– |
| | 5337 | Wohlfahrt 1951 und 1952 je postfrisch, Höchstwert sign. D. Schlegel. Mi. 270,- | ** | 143-46, 156-59 | 40,– |
| F | 5338 | 20 + 30 Pfg. Wohlfahrt nebst 10 Pfg. Posthorn, auf seltenem portogerechtem R-FDC (seltener als der im Michel mit 1400,- bewertete Satz-FDC) | ✉ | 145-46, 128 | 200,– |
| | 5339 | Röntgen (Couvert winziger Randriß) und Mona Lisa je auf FDC, Mi. 700,- | ✉(2) | 147,148 | 100,– |
| | 5340 | Röntgen, gutes Z-Wasserzeichen gest., sign. Schlegel. Mi. 180,- | ⊙ | 147Z | 35,– |
| | 5341 | 5 Pfg. Mona Lisa per 12 (!), zwei Werte rs., auf portoger. Reco-Fernbrief von "Augsburg" 1952 nach Wiesbaden | ✉ | 148(12) | 60,– |
| | 5342 | Mona Lisa (Paar) und Wohlfahrt je auf FDC-Karte, Mi. 540,- | ✉(2) | 148(2), 156-59 | 100,– |
| F | 5343 | Mona Lisa, fünf versch. Mehrfach-Frankaturen: im Bogeneckenpaar links oben auf Ortsbrief, im Viererblock aus der rechten oberen Ecke auf Fernbrief, per vier als Auslands-Postkarte, per sechs auf Auslandsbrief, sowie per 12 (!) vs./rs. auf R-Brief | ✉(5) | 148(28) | 150,– |
| F | 5344 | 4 + 2 Pfg. Wohlfahrt per fünf, dabei Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, als gute MeF auf Orts-Doppelbrief aus Neheim-Hüsten | ✉ | 156(5) | 200,– |
| | 5345 | Wohlfahrt je auf Maximumkarten mit SST | ✉(4) | 156-59 | 50,– |
| | 5346 | Wohlfahrt 1952 (2, einer Reco) und 1953, gesamt drei sauber gestempelte Satzbriefe, Mi. lose 300,- | ✉(3) | 156-59, 173-76 | 70,– |
| F | 5347 | 20 + 10 Pfg. Wohlfahrt im Dreierstreifen als gute Mehrfach-Frankatur auf sauberem R-Brief aus Hildesheim | ✉ | 158(3) | 100,– |
| F | 5348 | 30 + 10 Pfg. Dunant aus der Bogenecke oben rechts als Einzelfrankatur auf portoger. Auslandsbrief von "Weidenau (Sieg)" 1953 in die Schweiz | ✉ | 159 | 80,– |
| | 5349 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt als gute Einzelfrankatur auf sehr sauber gestempeltem Auslandsbrief von Nürnberg 1952 in die Schweiz, Mi. 250,- | ✉ | 159 | 70,– |
| F | 5350 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt per drei als gute Mehrfach-Frankatur auf Übersee-Lupobrief (gebrauchsbedingt minimaler Randriß) von Lensahn 1952 nach New York | ✉ | 159(3) | 300,– |
| F | 5351 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt, nebst 30 Pfg. Reis sowie Berlin 5, 15 u. 30 Pfg. Männer, auf Lupo-Erstflug-Brief von Frankfurt 1953 nach Liberia (!), ferner 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt im Paar, nebst Paar 10 Pfg. Kriegsgefangene, auf Eilbrief | ✉(2) | 159(3), 161,165 | 100,– |
| F | 5352 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt, ungefaltete postfrische linke untere Bogenecke mit Formnummer "2" | ** | 159FN | 90,– |
| F | 5353 | 30 Pfg. Reis im Dreierstreifen als Mehrfach-Frankatur auf Übersee-Lupo-Brief ab Essen, ein Wert leichter Eckbug | ✉ | 161(3) | 70,– |
| F | 5354 | Fünf gute Mehrfach-Frankaturen: Reis per zwei auf R-Brief, 10 Pfg. Kriegsgefangene per fünf bzw. per sechs je auf R-Briefen, 30 Pfg. Liebig im Paar auf R-Brief, sowie 10 Pfg. Verkehrsausstellung im Dreierstreifen auf Auslands-Nachsendebrief | ✉(5) | ex161-168 | 120,– |
| | 5355 | 10 + 5 Pfg. Deutsches Museum im Paar als gute MeF auf Orts-Doppelbrief aus Kassel | ✉ | 163(2) | 60,– |
| | 5356 | Liebig und Wohlfahrt je auf FDC, Mi. 310,- | ✉(2) | 166, 173-76 | 50,– |



5375



5316



5376



5379



5380



5381

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5357 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt als gute EF auf Retour-Nachsende-Auslandsbrief von Fellbach nach Lugano und weiter sowie hs. mit "Unbekannt" retour | ✉ | 170 | 60,– |
| | 5358 | 10 + 2 Pfg. IFRABA, zwei versch. Mehrfach-Frankaturen: im Unterrandpaar auf Fernbrief, sowie im Viererblock (unten min. bestoßen) auf Doppel-Fernbrief | ✉(2) | 171(6) | 80,– |
| F | 5359 | 20 + 3 Pfg. IFRABA im Rand-Viererstreifen als gute Mehrfach-Frankatur auf R-Brief aus Hamburg | ✉ | 172(4) | 200,– |
| F | 5360 | 4 + 2 Pfg. Wohlfahrt per fünf in Randeinheiten als portoger. Mehrfach-Frankatur auf Brief aus Lörrach | ✉ | 173(5) | 60,– |
| F | 5361 | 30 + 10 Pfg. Wohlfahrt aus der rechten oberen Bogenecke als portoger. Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Passau 1953 nach Wien | ✉ | 176 | 80,– |
| F | 5362 | Heuss I in postfrischen Viererblöcken, Attest A. Schlegel. Mi. für Paare schon rund 2800,- + | ** | 177-96(4) | 500,– |
| F | 5363 | Heuss, vier verschiedene gute Mehrfach-Frankaturen: 2 Pfg. per 10 (dabei Oberrand-Sechserblock) auf Brief, ferner im Fünferstreifen auf Postkarte, 6 Pfg. per fünf, dabei waager. Viererstreifen, auf Auslandsbrief, sowie gute Mehrfach-Frankatur 90 Pfg. im Dreierstreifen auf Übersee-Paketkarte | ✉(4) | ex177-193 | 120,– |
| | 5364 | Heuss I bis III inkl. Lumo kpl. postfrisch, Mi. 445,- | ** | ex177-306 | 60,– |
| | 5365 | 4 Pfg. Heuss, postfrischer Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "2" neg. Mi. 100,- | ** | 178DZ | 25,– |
| | 5366 | 4 Pfg. Heuss, postfrisches Paar aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "9" neg. Mi. 100,- | ** | 178DZ | 25,– |
| F | 5367 | 5 Pfg. Heuss als gute Einzelfrankatur auf Anschriften-Prüfkarte aus Braunschweig 1954, Mi. 900,- | ✉ | 179 | 250,– |
| | 5368 | Heuss Lumogen kpl. vom Rand auf Reco-Satzbrief von "Bremerhaven 3" 1961 nach Essen, Mi. 450,- für lose gest. | ✉ | 179-260y | 90,– |
| | 5369 | Heuss lumo komplett auf NN-Brief aus Darmstadt (beim Couvert fehlt die rs. obere Klappe), Mi. lose gestempelt 450,- | ✉ | 179-260y | 100,– |
| | 5370 | Heuss lumo auf zwei Lupo-Briefen mit klaren Rundstempeln von Darmstadt, sign. Schlegel. Mi. lose 450,- | ✉(2) | 179-260y | 90,– |
| | 5371 | Heuss lumo, kpl. Serie je einzeln auf acht Briefen (einige auch portogerecht) mit Stempel "Darmstadt 2, 22.12.61", Attest D. Schlegel. Mi. lose 450,- + | ✉(8) | 179-260y | 100,– |
| | 5372 | Heuss lumo einheitlich in postfrischen Rand-Viererblöcken je mit roter Bogenlauf-Nr. im Rand, Mi. 350,- + | ** | 179-260y (4) | 70,– |
| F | 5373 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, seltenes Heftchenblatt 8YI mit Rand auf portoger. Expreßbrief von Ludwigsburg 1964 nach Bruchsal, Mi. 1500,- | ✉ | H-Bl.8YI | 500,– |
| | 5374 | Heuss-Heftchenblatt 8YII auf sauber gestempeltem R-Brief, sign. Schlegel. Mi. lose 200,- + | ✉ | H-Bl.8YII | 70,– |
| F | 5375 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, größere Einheit aus Markenheftchenbogen mit Zusammendrucken WZ15aIIYI, WZ15bYI, WZ16aIIYI, WZ16bYI sowie W20YI(2) auf Briefstück mit Rundstempel "Berlin Charlottenburg", Mi. 1700,-, Attest D. Schlegel | △ | WZ15/16 | 400,– |
| F | 5376 | Heuss, Zusammendruck-Sechserblock mit einmal WZ15aII und zweimal WZ16aII je in YI auf Briefstück mit idealen Rundstempeln "Berlin-Charlottenburg", Mi. 1000,- +, Attest D. Schlegel | △ | WZ15/16aIIYI | 250,– |
| F | 5377 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendruck-Viererblock mit WZ15aII und 16aII je in YI auf Luxusbriefstück mit idealen Stempeln "Berlin Charlottenburg", Mi. 800,-, Attest D. Schlegel | △ | WZ15/16aIIYI | 180,– |
| | 5378 | Heuss, Zusammendruck-Sechserblock mit einmal WZ15aIV und zweimal WZ16IV je in YII und klarem Rundstempel "Berlin Charlottenburg", Mi. 256,-, Fotoexp. D. Schlegel | ⊙ | WZ15/16aIV | 60,– |
| F | 5379 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendruck-Sechserblock mit einmal WZ15bYI und zweimal WZ16bYI auf Briefstück mit idealen Rundstempeln "Berlin Charlottenburg", Mi. 1000,-, Attest D. Schlegel | △ | WZ15/16bYI | 250,– |
| F | 5380 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendrucke WZ15bYI und W18YI im Streifen zusammenhängend auf Briefstück mit sehr sauberen Rundstempeln von Berlin-Charlottenburg, Mi. 820,- +, Attest D. Schlegel | △ | WZ15bYI | 200,– |
| F | 5381 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendrucke WZ15bYI und W19/20YI im Streifen zusammenhängend auf Briefstück, sehr sauber gestempelt "Berlin-Charlottenburg", Mi. 732,- +, Attest D. Schlegel | △ | WZ15bYI | 160,– |
| | 5382 | Heuss, Zusammendrucke WZ16bX, S52X und W19X auf R-Brief aus Berlin-Tempelhof (an Peschl) | ✉ | WZ16bX | 30,– |
| F | 5383 | 5 Pfg. Heuss Lumogen im waager. Dreierstreifen auf portoger. Warenprobe von Darmstadt 1962 nach Stuttgart | ✉ | 179y(3) | 150,– |
| F | 5384 | 5 und 7 Pfg. Heuss lumo je im postfrischen Sechserblock aus der linken oberen Bogenecke mit Kennzeichnung "L" und jeweils Druckerzeichen "7", Mi. 450,- + | ** | 179y, 181yDZ | 100,– |
| | 5385 | 6 Pfg. Heuss, postfrischer HAN-Unterrand-Viererblock ("15093.54 2"), Mi. 90,- | ** | 180HAN | 20,– |
| | 5386 | 6 Pfg. Heuss, drei postfrische Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, Mi. 270,- | ** | 180HAN (3) | 60,– |
| | 5387 | Heuss, drei verschiedene Einzelfrankaturen mit Randstücken: 7 Pfg. linke obere Bogenecke auf Drucksache, 70 Pfg. vom Oberrand auf R-Brief, sowie 80 Pfg. vom Oberrand auf R-Brief | ✉(3) | 181,191, 192 | 60,– |
| F | 5388 | 8 Pfg. Heuss im waagerechten Rand-Fünferstreifen als gute Mehrfach-Frankatur auf sehr sauberem Brief von Aschaffenburg nach Passau | ✉ | 182(5) | 60,– |




ex 5384




5389




ex 5395




5391




5392




5409



5448




5451




ex 5452




5450

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5389 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zusammendruck-Sechserblock mit einmal S50YI (8 + 20 + 8 Pfg.) tadellos gestempelt vom rechten Bogenrand. Der seltenste Zusammendruck lieg. Wz. und im Michel nur mit "-.-" notiert. Attest D. Schlegel | ⊙ | S50YI | 250,– |




5390 / *350,-*




5400 / *600,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5390 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, senkrechter Zusammendruck 8 + 20 + 8 Pfg. in der seltensten Variante S50YI, nebst W20YI, auf nahezu portoger. Orts-R-Brief (nur um 1 Pfg. überfrankiert) aus München 1964. Sehr seltener Zusammendruck, schon lose gestempelt nur mit "-.-" im Michel notiert. Attest D. Schlegel | 🖂 | S50YI | 350,– |
| F | 5391 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, seltener Zusammendruck 8 + 20 + 8 Pfg., nebst zweimal WZ1YI, auf Briefstück, rechts im Rand leichte Gebrauchsspuren. Der S50YI ist gestempelt sehr selten und im Michel nur mit "-.-" notiert. Attest D. Schlegel | △ | S50YI | 200,– |
| F | 5392 | Heuss, liegendes Wasserzeichen, Zwischensteg-Zusammendruck-Viererblock mit WZ15 und 16 je in Type bYI auf Briefstück mit sauberem Rundstempel von Berlin-Charlottenburg, Mi. 850,- +, Attest D. Schlegel | △ | WZ15/ 16bYI | 200,– |
| F | 5393 | 10 Pfg. Heuss per 30, dabei Neuner- und 15er-Block, auf kpl. Postsparkarte von "Simbach (Inn)", Fotoexp. A. Schlegel "echt, einwandfrei" | 🖂 | 183(30) | 150,– |
| | 5394 | 15 Pfg. Heuss Lumo als Einzelfrankatur auf portoger. Postkarte von Dorf im Warndt 1963 nach Geesthacht, Fotoexp. A. Schlegel | 🖂 | 184y | 80,– |
| F | 5395 | 15 und 25 Pfg. Heuss lumo im postfrischen Achter- bzw. Sechserblock je aus der linken oberen Bogenecke mit Kennzeichnung "L" und Druckerzeichen"12" bzw. "1", Mi. 600,- + | ** | 184y, 186yDZ | 100,– |
| | 5396 | 15 Pfg. Heuss, postfrischer Rollen-Fünferstreifen, Mi. 145,- | ** | 184yR | 25,– |
| | 5397 | 20 Pfg. Heuss, senkrechter Zusammendruck auf portoger. Fernbrief aus Rottach-Egern 1955, Mi. 450,- | 🖂 | S32 | 90,– |
| | 5398 | 25 Pfg. Heuss Lumo als Einzelfrankatur auf portoger. Warenprobe der 4. Gewichtsstufe, 101-250gr., mit Rollstempel "Darmstadt" 1961 nach Grub bei Coburg | (🖂) | 186y | 100,– |
| | 5399 | 60 Pfg. Heuss, postfrischer Viererblock vom rechten Bogenrand, Mi. 340,- | ** | 190(4) | 50,– |
| F | 5400 | 2 DM Heuss auf seltenem FDC (am Rand leicht getönt, belanglos), Attest D. Schlegel. Mi. 3000,- | 🖂 | 195 | 600,– |
| F | 5401 | 2 DM Heuss per 26 vs./rs., dabei seltener 19er-Block (vier Marken leichte Bugspur) auf Lupo-Übersee-Paketkarte von Tecklenburg 1961 in die USA | 🖂 | 195(26), 352 | 100,– |
| F | 5402 | 3 DM Heuss im waager. Viererstreifen (Mi. Paar auf Ganzstück schon 1200,-), nebst 60 Pfg. Heuss II, auf "Sperrgut"-Auslands-Paketkarte aus Kachtenhausen | 🖂 | 196(4), 262 | 120,– |
| F | 5403 | 3 DM Heuss I und 50 Pfg. Heuss II rückseitig als "stille Versicherung" auf Posteinlieferungsschein für einen Auslands-Wertbrief ab Wiedenbrück 1959 | 🖂 | 196,261 | 200,– |
| F | 5404 | Vier gute Mehrfach-Frankaturen: Bonifatius im Oberrandpaar auf Auslandsbrief, Schiller im Paar auf Eilbrief, 20 Pfg. Forschung per drei auf Übersee-Lupobrief nach Kanada, sowie 20 Pfg. Vertreibung per fünf als hohe MeF auf links geöffnetem Lupo-Übersee-Couvert nach Australien | 🖂(4) | 199,210, 214/15 | 100,– |
| | 5405 | 40 + 10 Pfg. Wohlfahrt, rechte obere Bogenecke als Einzelfrankatur auf Doppelbrief von Stuttgart nach Fellbach, leichte Spuren | 🖂 | 203 | 50,– |
| F | 5406 | Lufthansa komplett, dabei 20 Pfg. mit seltenem und markantem Teilauflagen-Plattenfehler "Kerbe im rechten Bildrand rechts unten" (Mi. 208II, "-.-") auf Erstflug-Couvert. Fotoexp. Schlegel | 🖂 | 205-208 | 100,– |
| F | 5407 | Lufthansa, zwei gute Mehrfach-Frankaturen: 15 Pfg. per zwei (einmal etwas unregelmäßig gez.) auf Lupo-Übersee-Erstflug-Drucksache, sowie 20 Pfg. im Dreierstreifen auf Lupo-Übersee-Couvert | 🖂(2) | 207(2), 208(3) | 80,– |
| F | 5408 | 15 Pfg. Lufthansa per vier, dabei Paar aus der linken oberen Bogenecke, sowie 20 Pfg. im Rand-Dreierstreifen, jeweils als MeF auf zwei Übersee-Lupo-Briefen | 🖂(2) | 207(4), 208(3) | 100,– |




5401 Vorderseite + Rückseite / *100,–*




5403 Vorderseite + Rückseite / *200,–*



ex 5404 / *100,–*



5406 / *100,–*



ex 5407 / *80,–*




5408 / *100,–*



ex 5412 / *120,–*



5413 / *100,–*



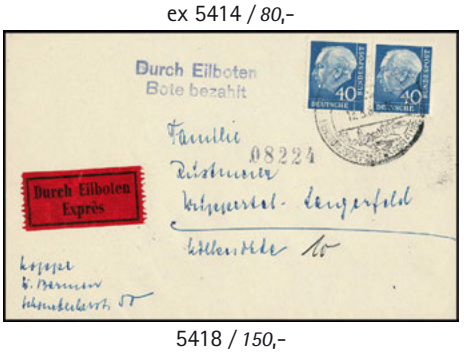
ex 5414 / *80,–*



ex 5416 / *100,–*



ex 5417 / *80,–*



5418 / *150,–*



ex 5420 / *180,–*



5421 / *100,–*



ex 5422 / *60,–*



ex 5423 / *70,–*

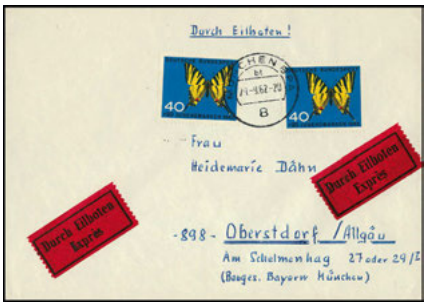
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5409 | 10 Pfg. Landesausstellung, postfr. Unterrandstück mit fehlender Wertziffer, Attest Schlegel. Mi. 350,- | ** | 213F | 80,– |
| | 5410 | Westropa, vier bessere Belege: 10 Pfg. im Paar als MeF, sowie drei EF 20 + 3 Pfg., auf Auslandskarte, sowie Bogenecken li. o. und re. o. auf zwei Inlandsbriefen | ⊠(4) | 217-18 | 60,– |
| | 5411 | 20 + 10 Pfg. Wohlfahrt im Unterrandpaar als MeF auf Auslandsbrief von Dülken, sowie 40 Pfg. als EF auf Überseebrief (sign. Schlegel) | ⊠(2) | 224(2), 225 | 50,– |
| F | 5412 | Fünf gute Mehrfach-Frankaturen: 1 Pfg. Ziffern (x-Papier) per 20 auf Brief, ferner 10 Pfg. Tag der Briefmarke per vier auf Lupo-Übersee-Drucksache, 10 Pfg. Berliner Kinder im Viererblock auf Auslandsbrief, sowie 15 Pfg. Schifffahrt im Viererblock auf Lupo-Überseebrief (leichter Knitter ausserhalb) nach Kanada | ⊠(5) | ex226-257 | 120,– |
| F | 5413 | Stephan im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke auf portoger. Lupo-Überseebrief vom Ersttag (!), Mi. 350,- | ⊠ | 227(4) | 100,– |
| F | 5414 | 7 + 3 Pfg. Jugend im Sechserblock aus der linken unteren Bogenecke auf Auslandsbrief von Düsseldorf nach Luxemburg, sowie im Dreierstreifen auf Inlandsbrief | ⊠(2) | 232(9) | 80,– |
| | 5415 | 10 Pfg. Universität Freiburg im Zehnerblock aus der linken unteren Bogenecke, auf Feld 36 der seltene Teilauflagen-Plattenfehler IV, nebst zweimal 15 Pfg. Schiffe, auf R-Brief aus Lörrach | ⊠(2) | 256IV,257 | 40,– |
| F | 5416 | Fünf gute Einzel- und meist Mehrfach-Frankaturen: 15 Pfg. Schifffahrt als EF auf Zeitungs-Drucksache, ferner MeF Nr. 283 per drei auf Orts-R-Brief, Nr. 287 im VB als gute MeF auf Expreßbrief, Nr. 293 per drei auf Lupo-Überseebrief, sowie Nr. 311 im Eckrand-VB re. u. mit Form-Nr. "1" auf Lupo-Überseebrief | ⊠(5) | ex257-311 | 100,– |
| F | 5417 | 30 Pfg. Heuss II, zwei seltene Einzelfrankaturen: auf Lupo-Übersee-Drucksache in die USA (gute Portostufe), sowie auf Postanweisung | ⊠(2) | 259(2) | 80,– |
| F | 5418 | 40 Pfg. Heuss II im waager. Paar als gute Mehrfach-Frankatur auf Expreßbrief ab Bremen, Mi. 800,- | ⊠ | 260(2) | 150,– |
| | 5419 | 40 Pfg. Heuss Lumo im senkrechten Dreierstreifen als MeF auf portoger. Expreß-Fernbrief der 2. Gewichtsstufe von Bayreuth 1964 nach Gefrees | ⊠ | 260y(3) | 60,– |
| F | 5420 | Heuss II, drei gute Mehrfach-Frankaturen: 50 Pfg. im Viererstreifen auf Lupo-Überseebrief nach Argentinien, 70 Pfg. im Dreierstreifen auf Inlands-Paketkarte, sowie 80 Pfg. im waager. Randpaar auf Inlands-R-Expreßbrief (Peschl-Korresp., alleine Mi. 1100,-) | ⊠(3) | 261,263, 264 | 180,– |
| F | 5421 | 60 Pfg. Heuss II und 7 Pfg. Heuss-Medaillon auf portoger. Expreß-Bücher-Zettel von Neckargemünd 1960 nach Augsburg | ⊠ | 262,302 | 100,– |
| F | 5422 | 40 + 10 Pfg. Wohlfahrt 1957 und 1958 je per zwei als gute MeF auf zwei Lupo-Überseebriefen | ⊠(2) | 273(2), 300(2) | 60,– |
| F | 5423 | 20 Pfg. Naturschutz, zwei verschiedene Mehrfach-Frankaturen per vier: auf Übersee-Lupobrief, sowie auf Orts-Expreß-Doppelbrief aus Starnberg (seltene Portostufe!) | ⊠(2) | 275(8) | 70,– |
| | 5424 | 15 Pfg. aus Beethoven-Block als gute Einzelfrankatur auf Warenproben-Adresse aus München nach Berlin | (⊠) | 316 | 70,– |
| F | 5425 | Sechs gute portogerechte Mehrfach-Frankaturen: 40 Pfg. Europa (Nr. 339) per drei auf R-Päckchen-Adresse, Nr. 346 per sieben auf R-Brief, Nr. 364 per vier auf Lupo-Überseebrief, Nr. 366 per drei auf Orts-R-Brief und per vier auf Expreßbrief, sowie Nr. 367 per sechs (Bogenecken-Sechserblock re. u.) auf R-Brief | ⊠(6) | ex339-367 | 100,– |
| | 5426 | Bedeutende Deutsche, vier bessere Belege: 5 u. 60 Pfg. (vom Rand bzw. Oberrand) auf NN-Retourkarte, 7 Pfg. zwei MeF per zehn (dabei Achter- und Zehnerblock), sowie 30 Pfg. im waager. Paar auf NN-Brief | ⊠(4) | ex347-357 | 70,– |
| | 5427 | Ganzsachen-Doppelkarte 8 Pfg. Gutenberg tadellos ungebraucht, sign. Schlegel. Mi. 800,- | ⊠ | P62 | 150,– |
| F | 5428 | 1 DM Droste-Hülshoff per 20 (drei Werte etwas Randklebung) als hohe Bedarfs-Mehrfachfrankatur auf, Brief, Umschlag für zehn Postzustellungsaufträge aus Memmingen 1966 | ⊠ | 361(20) | 50,– |
| F | 5429 | Fünf gute portogerechte Mehrfach-Frankaturen: 40 Pfg. Wohlfahrt (Nr. 372) im Paar auf Expreßbrief, Nr. 373 im Achterblock auf Expreßbrief, Nr. 379 per zwei auf Expreßbrief, Nr. 380 im ER-VB re. o. auf Expreßbrief, sowie im Fünferblock auf Expreßbrief | ⊠(5) | ex372-380 | 100,– |
| F | 5430 | Sechs gute portogerechte Mehrfach-Frankaturen: Nr. 381 per vier (Viererblock), Nr. 382 per vier (2, u.a. Viererblock), Nr. 390 per fünf (Lupo-Übersee) Nr. 391 per fünf und 396 per fünf | ⊠(6) | ex381-396 | 100,– |
| | 5431 | 15 + 5 Pfg. Jugend als gute Einzelfrankatur auf Anschriften-Prüfkarte 1964 | ⊠ | 402 | 50,– |
| F | 5432 | Sechs gute hohe portoger. Mehrfach-Frankaturen je per fünf (!): Nr. 405, 407, 419, 423(2) und 427, alle auf Expreßbriefen | ⊠(6) | ex405-427 | 100,– |
| F | 5433 | Sechs hohe portoger. Mehrfach-Frankaturen, 40 Pfg. Lübke (Nr. 430) per vier auf Paketkarte, sonst alles MeF per fünf auf Expreßbriefen: Nr. 428, 439, 442(2) und 444 | ⊠(6) | ex428-444 | 100,– |
| F | 5434 | Fünf verschiedene gute hohe portoger. Mehrfach-Frankaturen: 40 Pfg. Wohlfahrt (Nr. 450) im Bogenecken-Dreierblock rechts oben, sowie Nr. 451, 452, 462 und 463, alle je per fünf auf Expreßbriefen | ⊠(5) | ex450-463 | 100,– |
| F | 5435 | Sechs verschiedene hohe portogerechte Mehrfach-Frankaturen je per fünf auf Expreßbriefen: Nr. 462, 463 (OR-Fünferstreifen mit Farbbalken), 478, 479, 481 und 482 | ⊠(6) | ex462-482 | 100,– |
| F | 5436 | Fünf gute hohe portogerechte Mehrfach-Frankaturen: Nr. 473 per drei auf Paketkarte, Nr. 483 im Bogenecken-Sechserblock auf Orts-R-Doppelbrief, Nr. 504 zweimal per fünf auf Expreßbriefen, sowie Nr. 505 per fünf auf Expreßbrief | ⊠(5) | ex473-505 | 100,– |




ex 5425 / *100,–*



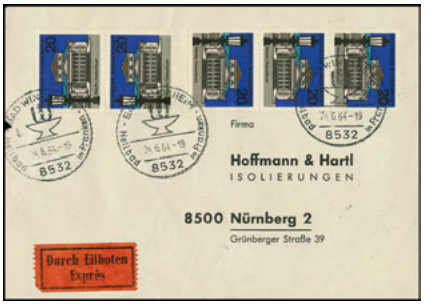

5428 / *50,–*




ex 5429 / *100,–*




ex 5430 / *100,–*




ex 5432 / *100,–*




ex 5433 / *100,–*



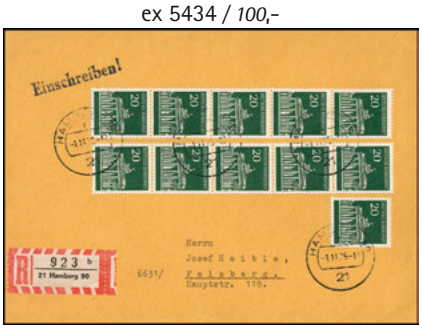

ex 5434 / *100,–*



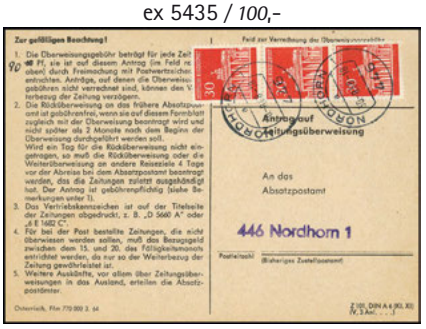

ex 5435 / *100,–*




ex 5436 / *100,–*




ex 5437 / *120,–*



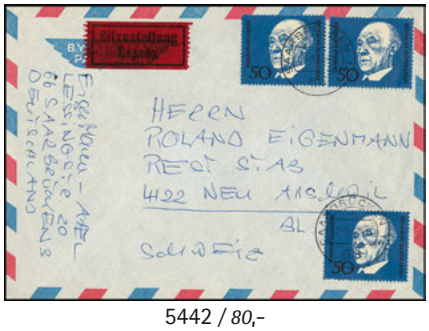

5439 / *100,–*



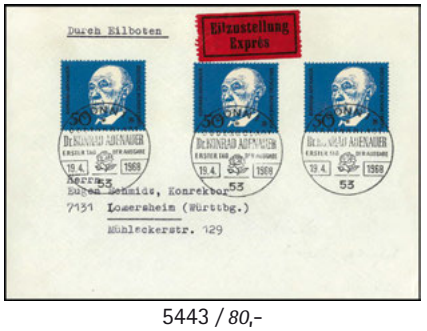

ex 5440 / *80,–*




5441 / *80,–*



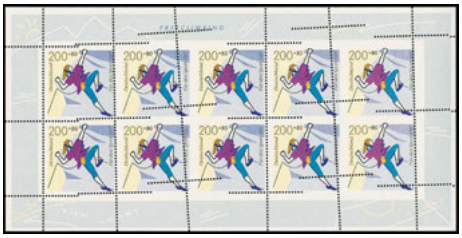

5442 / *80,–*




5443 / *80,–*




5445 / *100,–*



5453 / *250,–*




5454 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5437 | Fünf Belege mit guten Frankaturen: 20 Pfg. gr. Bauwerke einzeln auf Anschriften-Prüfkarte, 10 Pfg. Brandenburger Tor per 13 auf Orts-R-Brief, 20 Pfg. Brandenburger Tor per 11 auf R-Doppelbrief, Nr. 518 per fünf auf Expreßbrief, sowie Nr. 553 per fünf auf Expreßbrief | ✉(5) | ex491-553 | 120,– |
| | 5438 | Brandenburger Tor in postfrischen Rollen-Fünferstreifen auf Planatolgummi mit Zähl-Nr., sowie Unfallverhütung Nr. 695, 700, 702, 703 und 773 je im postfrischen Rollenendstreifen mit vier LF und blauer Zähl-Nr. Mi. 1020,- | ** | 506-10W, 695-773 | 120,– |
| F | 5439 | 30 Pfg. Brandenburger Tor im Dreierstreifen als MeF auf portoger. Zeitungsüberweisung von Nordhorn 1968 | ✉ | 508(3) | 100,– |
| F | 5440 | 50 Pfg. Wohlfahrt 1966, sowie 50 Pfg. Jugend 1967 und 1968, je im Dreierstreifen als gute Mehrfach-Frankaturen auf drei portoger. Eilbriefen | ✉(3) | 526,532, 552 | 80,– |
| F | 5441 | 30 Pfg. Schumann, aus Adenauer-Block, per fünf als gute hohe portoger. Mehrfach-Frankatur auf Expreß-Ersttagsbrief aus Bonn | ✉ | 556(5) | 80,– |
| F | 5442 | 50 Pfg. aus Adenauer-Block per drei als gute hohe portoger. Mehrfach-Frankatur auf Expreß-Lupo-Brief von Saarbrücken 1968 in die Schweiz | ✉ | 557(3) | 80,– |
| F | 5443 | 50 Pfg. aus Adenauer-Block per drei als gute hohe portoger. Mehrfach-Frankatur auf Expreßbrief vom Ersttag aus Bonn | ✉ | 557(3) | 80,– |
| | 5444 | Drei bessere Belege: 20 Pfg. Europa als EF auf Anschriften-Prüfkarte, 25 Pfg. Unfallverhütung im 12er-Block vom Bogenrand auf Auslandsbrief, sowie 20 Pfg. Jugend 1972 im Bogenecken-Dreierstreifen als MeF auf Brief | ✉(3) | 620,697, 711 | 50,– |
| F | 5445 | 20 Pfg. Münchhausen breitrandig ungezähnt, nebst vier Normalmarken, auf portoger. Brief 1997. Mi. 400,- | ✉ | 623U | 100,– |
| | 5446 | Olympia 1972, postfrischer Markenheftchenbogen gerollt, Mi. 350,- | ** | MHB17 | 50,– |
| | 5447 | 60 Pfg. Burgen u. Schlösser, Letterset, im postfrischen Rollenend-11er-Streifen mit vier Leerfeldern, selten, Attest Schmidl | ** | 1028II | 100,– |
| F | 5448 | 200 Pfg. Bertha v. Suttner, Abart "Inschriften und Teile des Randes fehlend" als postfrisches Oberrandstück, Mi. 400,- + | ** | 1498I | 150,– |
| | 5449 | Zwei ungezähnte postfrische Werte, ein Attest Schlegel | ** | 1624U, 1931U | 50,– |
| F | 5450 | 100 Pfg. Thüringen, Abart "Wertziffer und Karte fehlen" tadellos postfrisch, Attestkopie Schlegel für zerteilten Viererblock. Mi. 400,- | ** | 1716FI | 120,– |
| F | 5451 | 100 Pfg. UNO, Abarten "UNO-Emblem fehlend" bzw. "Inschriften fehlend, nur UNO-Emblem", je postfrisch, jeweils Attest Schlegel. Mi. 500,- | ** | 1804FI/II | 120,– |
| F | 5452 | 100 Pfg. Fränkische Schweiz, Farben mitteloliv und grünlichgelb fehlend gest. (nebst Vergleichsstück), Fotoexp. Schlegel. Mi. 300,- | ⊙ | 1807F | 75,– |
| F | 5453 | 200 + 80 Pfg. für den Sport im kompletten postfrischen Kleinbogen mit extremer Verzähnung, dadurch auch Markenteile ungezähnt, siehe Foto | ** | 1901KB | 250,– |
| F | 5454 | 56 C. Dohnanyi, der Probedruck nebst Zusatzfrankatur auf bedarfsmäßigem Einschreibebrief aus Flieden 2002, Mi. 600,- | ✉ | 2233P | 150,– |
| F | 5455 | 80 C. Digitaler Wandel, Abart "ohne Matrixcode" als postfrische rechte untere Bogenecke, Attest A. Schlegel. Mi. 1300,- | ** | 3590F | 400,– |

## Ägäische Inseln

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5456 | Zeppelin ungebraucht, Mi. für postfrisch = 600,- | * | 115-20 | 50,– |

## Belgien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5457 | 10 C. braun ("50") und 20 C. blau (überrandig, zwei Seiten Nebenmarken, "83"), zwei Luxusstücke mit zentr. NS | ⊙ | 1,2 | 60,– |
| F | 5458 | König Albert, ca. 1930, 5 C. blau, ungezähntes Essay | ** | | 50,– |
| | 5459 | Denkmal-Block 1948 und Basilika-Block 1952 je postfrisch, Mi. 480,- | ** | Bl.20,24 | 90,– |

## Dänemark Vorphilatelie

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5460 | Aland, 1816, Feldpost-Expreßbrief von Kallby nach Bertby/Aland | ✉ | | 100,– |

## Dänemark

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5461 | "FIRE R.B.S.", Unterdruck in Stichtiefdruck, einzeln (unten etwas Randlinienschnitt) auf Brief aus Kopenhagen 1854 | ✉ | 1I | 80,– |
| F | 5462 | 4 R.B.S. Merkurkopf und 8 R.B.S. König, je braun mit blauem Unterdruck, jeweils zwei Essays auf normalem und zwei auf Kartonpapier | (*) | Essay(4) | 150,– |




5455



5457 5458 5465 5470



5462



5466 5469



5468



ex 5481



5471



5477



5472



5474



5475



5478 ex 5479 ex 5480



ex 5476

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5463 | 4 Sk. rot per zwei auf Kabinettbrief mit K1 "Varde" nach Kolding | ✉ | 13A(2) | 40,– |
| | 5464 | 5 Kr. Hauptpostgebäude im gest. Viererblock, Mi. 480,- | ⊙ | 66(4) | 120,– |

## Finnland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5465 | 1 Mk. gelbbraun, rechts zwei verkürzte Zähne oben und unten, klarer, zentrischer K1 "Ekenas", eine schwierige Marke von guter Präsentation, Attest Nielsen. Mi. 1500,- | ⊙ | 10C | 150,– |
| F | 5466 | 10 Mk. schw./hellgrau sehr schön zentrisch gestempelt, Mi. 220,- | ⊙ | 54 | 50,– |
| | 5467 | Wappen-Ganzsachen-Umschlag 14 Kop. blau von Helsinki 1894 nach Berlin gelaufen | ✉ | U38B | 40,– |

## Frankreich

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5468 | 10 C. braun, Kartonpapier, 15 C. schwarz (linke untere Bogenecke), 20 C. blau/bläulich (etwas hell von der Befestigung auf Vorlagekarton), 25 C. blau, 40 C. rot und 1 Fr. orangerot (ND), sechs Probedrucke/Essays | (*) | 1-7P | 250,– |
| F | 5469 | "Empire Franc", zwei verschiedene Essays mit Inschrift "1804-1814" und Lorbeerkranz-Napoleon, ohne Wertangabe, geschnitten und nachträglich gezähnter Einzelabzug | (*) | E(2) | 150,– |
| F | 5470 | 10 C. olivbraun, vollrandiges Prachtstück mit PC "2190", Mi. 500,- | ⊙ | 1b | 70,– |
| F | 5471 | 15 C. blau, Kartonpapier, sowie 20 C. braun (etwas hell von der Befestigung auf Vorlagekarton), blau und rotorange auf orangegelb, vier verschiedene Probedrucke/Essays | (*) | 2P,3P(3) | 150,– |
| F | 5472 | 20 C. schwarz, Probedruck-Viererblock | (*) | 3P(4) | 150,– |
| F | 5473 | 20 C. schwarz auf gelbem Papier, Erstausgabe (tadellos) extrem spät verwendet, nebst 5 C. grün (Ausgabe 1872) und 25 C. schw./rosa (Ausgabe 1878), auf Einschreibebrief eines Pariser Briefmarkenhändlers 1893, alle Ausgaben waren noch gültig! | ✉ | 3y,48,74 | 150,– |
| F | 5474 | 40 C. orange/grünlich, rot (Bugspur), fahlrot, braun/rosa, ockerbraun/zartrosa und blau/purpur, sechs verschiedene Probedrucke/Essays | (*) | 5P(6) | 250,– |
| F | 5475 | 20 C. grauviolett und schwarz (gestrichelter Unterdruck), zwei versch. Essays mit Zeichnung "Ceres nach rechts", etwas berührt | (*) | E(2) | 150,– |
| F | 5476 | Napoleon ohne Lorbeerkranz, neun verschiedene Essays mit Inschrift "Louis Napoleon Bonaparte" (wenige etwas berührt), alle in anderen Farben, siehe Foto | (*) | E(9) | 300,– |
| F | 5477 | 10 C. gelbbraun, teils sehr breitrandiges Kabinettstück mit PC "52", Attest Goebel und Fotoexp. Alcuri. Mi. 700,- | ⊙ | 8a | 150,– |
| F | 5478 | 25 C. blau, Probedruck in endgültiger Ausführung sowie Neudruck | */(*) | 9E/ND | 180,– |
| F | 5479 | 1 C. olivbraun, oliv/rosa und graupurpur, 5 C. rot und orangerot sowie 10 C. schwarz, gesamt sechs verschiedene Probedrucke | (*) | 10-12P | 150,– |
| F | 5480 | 1 C. türkisblau, blau, grün, bräunlich, vier Essays auf sehr dünnem, sog. "Seidenpapier", zwei mit den typischen Farbabsplitterungen (wie bei Preußen Nr. 20/21) | * | 10E(4) | 150,– |
| F | 5481 | 1 C. grün und braun auf bräunlich, je Essay "Napoleon ohne Lorbeerkranz" auf sehr dünnem Seidenpapier im Viererblock | */** | 10E(8) | 200,– |
| F | 5482 | 1 C. olivbraun, braun/rosa, graupurpur, grün/beige und braun/rot, fünf verschiedene Probedrucke Napoleon | (*) | 10P(5) | 150,– |
| F | 5483 | 1 C. olivbraun, grün, braun/rot, braun/rosa und blau, fünf verschiedene Probedrucke Napoleon | (*) | 10P(5) | 150,– |
| F | 5484 | 5 C. rot, 10 C. schw./beige, schw./rosa, schw./grünlich sowie 20 C. braun und schwarzbraun, sechs verschiedene Probedrucke | */(*) | 11-13P | 150,– |
| F | 5485 | 5 C. rot, 10 C. schwarz, 20 C. rötlich-, dunkel- und gelblichbraun, sowie 25 C. braun, sechs verschiedene Probedrucke | */(*) | 11-15P | 150,– |
| F | 5486 | 5 C. rot, orangerot und schwärzlichlila, drei verschiedene Probedrucke Napoleon | (*) | 11P(3) | 100,– |
| F | 5487 | 10 C. schwarz/sämisch im Oberrandpaar (etwas hell von der Kartonbefestigung), großes Randstück 20 C. gelblichbraun sowie 25 C. braun, gesamt vier Probedrucke | (*) | 12-14P | 100,– |
| F | 5488 | 10 C. schwarz und schwarz/grünlich (Bogenecke links oben), zwei verschiedene Probedrucke | * | 12P(2) | 100,– |
| F | 5489 | 20 C. graubraun/beige aus der linken oberen Bogenecke, sowie 25 C. braun (Kartonpapier), zwei Probedruckpaare | (*) | 13-14P(2) | 100,– |
| F | 5490 | 20 C. braun, sowie 25 C. hellorange (eine Marke eckberührt) und 25 C. wässrigblau, drei ungebrauchte Probedruck-Viererblöcke | (*) | 13-14P(4) | 200,– |
| F | 5491 | 20 C. braun, gelbbraun und dunkelbraun, sowie blau, vier verschiedene Probedrucke | (*) | 13P(4) | 100,– |
| F | 5492 | 20 C. schwarzbraun, rotbraun und dunkelbraun, sowie blau, vier verschiedene Probedrucke | (*) | 13P(4) | 100,– |
| F | 5493 | 20 C. braun, graubraun, schwarzbraun, olivbraun/grünlich und blau, fünf verschiedene Probedrucke | (*) | 13P(5) | 120,– |
| F | 5494 | 25 C. orange im Probedruck-Zehnerblock aus der rechten unteren Bogenecke mit breiten Bogenrändern (ein Wert kl. Spalt) | (*) | 14P(10) | 250,– |



ex 5482



ex 5483



ex 5485



ex 5486



5484



ex 5488



ex 5489



ex 5490







ex 5487



ex 5493



5494



ex 5491



ex 5492





ex 5497







ex 5495

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5495 | 25 C. braun, gelbbraun (Kartonpapier), lilabraun, violett, grauflieder, orange und hellblau, sieben verschiedene Probedruckpaare (selten!) | (*) | 14P(14) | 300,– |
| F | 5496 | 25 C. orange, graupurpur, violettgrau und hellblau, vier Probedruck-Viererblöcke, zwei vom Rand | (*) | 14P(16) | 300,– |
| F | 5497 | 25 C. orange, grün, graupurpur und violettblau je in Probedruck-Viererblöcken (selten!) | (*) | 14P(16) | 300,– |
| F | 5498 | 25 C. braun, violett, grün und blau (diese rs. mit Doppeldruck in grün), vier Probedrucke auf Kartonpapier | (*) | 14P(4) | 120,– |
| F | 5499 | 25 C. violettbraun, braun, violettpurpur, dunkelviolett, hellblau (v. Rand) und graupurpur (v. Rand), sechs verschiedene Probedrucke | (*) | 14P(6) | 150,– |
| F | 5500 | 25 C. braun, blau, grün, orange, violett, graublau und violettbraun, sieben verschiedene Probedrucke | (*) | 14P(7) | 200,– |
| F | 5501 | 25 C. blaßorange im Probedruck-Zehnerblock auf Kartonpapier vom rechten Bogenrand (drei Werte etwas fleckig) mit rückseitigem deutlichem Doppeldruck | (*) | 14P/DD | 200,– |
| F | 5502 | 25 C. gelbgrün, braun und blau/graublau, drei verschiedene Probedrucke je als Doppeldruck, siehe Foto | (*) | 14PDD | 150,– |
| F | 5503 | 80 C. gelb, olivbraun/bläulich, grauviolett, purpur/bläulich, graupurpur/grau, hellblau und grau, sieben verschiedene Probedrucke | (*) | 16P(7) | 200,– |
| F | 5504 | 5 C. grün bis 80 C. rosakarmin, Napoleon, komplett mit "SPECIMEN"-Aufdruck, typische Zähnung, Höchstwert sign. Bühler. Mi. ca. 1500,- | (*) | 19-23SP. | 600,– |
| F | 5505 | 1862, Napoleon mit Lorbeerkranz, Essay-Einzelabzug in schwarz mit Wertangabe "0" | (*) | Essay | 150,– |
| F | 5506 | 2 C. rotbraun und blau, zwei geschnittene Probedrucke | (*) | 25PU(2) | 100,– |
| F | 5507 | 4 C. rotbraun, grün, olivbraun/grünlich und blau (auf graublauem Papier mit Abklatsch), vier geschnittene Probedrucke | (*) | 26PU(4) | 120,– |
| F | 5508 | 4 C. rotbraun, je geschnittener Probedruck mit und ohne rückseitigem Doppeldruck | (*) | 26PU/DD | 100,– |
| F | 5509 | 30 C. flieder im geschnittenen Probedruck-Zehnerblock vom rechten Bogenrand | (*) | 29PU(10) | 200,– |
| F | 5510 | 30 C. grau, orange, braun, drei geschnittene Probedrucke | (*) | 29PU(3) | 100,– |
| F | 5511 | 30 C. grau, braun (Randlinienschnitt), blau und dunkelkarmin, vier geschnittene Probedrucke | (*) | 29PU(4) | 120,– |
| F | 5512 | 40 C. orange im 12er-Block mit GC "4034" (Troyes), drei Marken der mittleren Reihe links sowie unten Zahnfehler, jedoch seltene große Einheit! | ⊙ | 30(12) | 250,– |
| F | 5513 | 1867, 10 C. rot, orangerot, und 15 C. blau, drei gezähnte Essays zu einer nicht verausgabten Freimarkenserie (übliche Zahnfehler von der prov. Zhg.), sowie ein geschnittenes Essay-Neudruck-Paar | (*) | E(5) | 150,– |
| F | 5514 | 1867, Napoleon III., schwarz, blau, rot, drei geschnittene Essays ohne Wertangabe mit Annullierungsstrichen zu einer nicht verausgabten Freimarkenserie | (*) | E(3) | 150,– |
| F | 5515 | Telegraphenmarke 2 Fr. schwarz, 1868, seltener Probedruck | (*) | T4P | 150,– |
| F | 5516 | 1869, zwei Essay-Einzelabzüge in schwarz und dunkelblau, nur Kopf-Abbildung ohne Werteindruck zu einer geplanten Freimarkenserie, siehe Foto, signiert | (*) | E(2) | 200,– |
| F | 5517 | 5 Fr. graulila mit zentr. K2 "Foegy" und den üblichen verwendungsbedingten Beanst. (u.a. Bugspur), Mi. 1000,- | ⊙ | 32 | 90,– |
| F | 5518 | 20 C. blau auf Brief "Ballon Monte" aus Paris, Ballon "Le Lavoisier", innen "Gazette des Absents" vom 14.12.1870 | ✉ | 34 | 150,– |
| F | 5519 | 1870 (ca.), 17 verschiedene Essays (einfarbig oder zweifarbig) für eine Ganzsachen-Ausgabe mit Wertangabe "00", Motiv "König, darüber Adler-Wappenschild und Krone" | (*) | E(17) | 400,– |
| F | 5520 | 1870 (ca.), drei verschiedene Essays im kombinierten Buch-/Prägedruck für eine Ganzsachen-Ausgabe mit Wertangabe "00", braun mit Motiv "König mit Krone", sowie in braun und rot mit Motiv "König/Adler/Krone" | (*) | E(3) | 180,– |
| F | 5521 | 1 C. Ceres, abweichende Zeichnung, fünf Essays in braun, ocker, blau, schw./blau und rot/blau/beige | (*) | 45E(5) | 150,– |
| F | 5522 | 5 C. olivgelb, Ceres, geschnittener Probedruck-Viererblock (kl. Vortrennschnitt nur im Zwischenraum) | (*) | 48P(4) | 150,– |
| F | 5523 | 5 C. gelb, braun/bläulich, oliv/bläulich und grau, vier verschiedene geschnittene Probedrucke | (*) | 48PU(4) | 120,– |
| | 5524 | 10 C. braun/rosa im Paar auf kpl. Retour-Recepisse aus Montoidier 1874, tadellos (Faltspur nur im Formular) | ✉ | 49(2) | 80,– |
| F | 5525 | 10 C. Ceres, abweichende Zeichnung, fünf Essays (zwei Einzelabzüge) in braun, ocker, blau, oliv und rot | (*) | 49E(5) | 150,– |
| | 5526 | 10 C. schw./lila nebst zweimal 15 C. blau (teils Mgl.) auf eingeschriebenem Orts-Streifband (!) aus Vesoul 1885 | ✉ | 72,73(2) | 60,– |
| F | 5527 | 15 C. Allegorie, vier geschnittene Probedruck-Viererblöcke, aus der rechten oberen Bogenecke (grün, grau, purpur) bzw. vom linken Bogenrand (braun) | (*) | 103PU (16) | 250,– |
| F | 5528 | 15 C. Allegorie, vier geschnittene Probedrucke, vom Rand (grau, grün, purpur) bzw. linke untere Bogenecke (braun)) | **(*) | 103PU (4) | 80,– |
| F | 5529 | 5 C. Säerin, gute geschnittene Variante im ungebr. Paar, sowie 10 C. rot geschnitten ungezähnt im zur Hälfte postfrischen Oberrand-Viererblock | */** | 116U, 117IIU | 80,– |
| F | 5530 | 50 C. Säerin, zwei geschnittene Probedrucke, in schwarz postfrisch aus der linken oberen Bogenecke, sowie in grünlichblau vom Rand (sign. Brun) | **/(*) | 160PU(2) | 60,– |




ex 5498




ex 5499




ex 5500




5501




5502




ex 5503




ex 5504




5506




ex 5507




ex 5508




ex 5511




5505




5509




5512




ex 5510







ex 5513







ex 5514




5515



ex 5516



5517



ex 5521







5520







ex 5519



5522



ex 5523





5530





ex 5527



ex 5528



ex 5529



5539



ex 5525



ex 5534










ex 5535




ex 5538




5542










5537




5541







ex 5543










5544





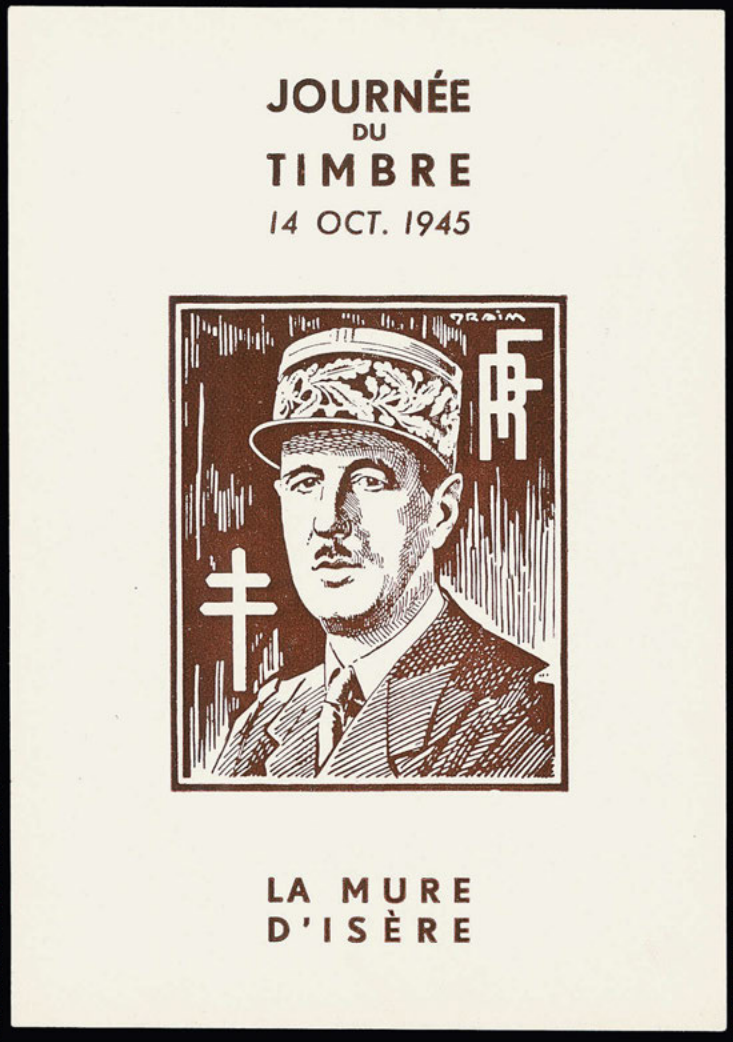





5545




ex 5546




5549




5547




5550







5552







5553

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5531 | 50 C. Säerin und 1,50 Fr. Pasteur, sog. "Marseille-Fälschungen" zum Schaden der Post postfrisch, Michel nicht gelistet, Attest Pieles | ** | 161, 197PFä | 70,– |
| | 5532 | Ausstellungsblock postfrisch mit einer winzigen gummimatten Stelle, Mi. 3000,- | ** | Bl.1 | 350,– |
| | 5533 | PEXIP-Block ungebraucht mit postfrischem Herzstück (nur diese Marken lose schon 320,- Mi.) | **/* | Bl.3 | 70,– |
| F | 5534 | "Marianne" (Gandon), 12 verschiedene Werte je als geschnittene Farbproben, von 1,50 bis 15 Fr., teils in endgültiger Farbe | ** | ex684-700PU | 200,– |
| F | 5535 | 1945, "Marianne", die sechs nicht verausgabten Werte 25 C. grün, 1 Fr. rosa und 2,50 Fr. blau, mit und ohne "FRANCE", je postfrisch, selten angeboten, Attest Sirotti. Mi. 650,- | ** | VI-XI | 200,– |
| | 5536 | Flugpost 1949 und 1954 postfrisch, Mi. 530,- | ** | 861-65, 987-90 | 90,– |
| F | 5537 | Freimarken, Motiv "Le Quesny", 8 Fr. violett, sowie 15 Fr. lilarot und schwarzgrün, gesamt drei geschnittene Probedrucke | ** | 1134PU, 1145PU | 120,– |
| F | 5538 | Dienst Europarat, ungezähnte postfrische Serie, Michel ohne Bewertung | ** | D2-6U | 120,– |
| F | 5539 | Insel Ruad, 1916, 1 P. a. 25 C. blau auf Briefstück, Mi. 250,- | △ | Ruad3 | 45,– |

## Frankreich Lokale Befreiungsausgaben 1944/45




5540 / *350,-*




5565 / *350,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5540 | "Maquis du Loup" (= Landschaft des Wolfes), lokaler Aufdruck der entsprechenden FFI-Résistancegruppierung aus dem Departement Nièvre, 12.12.1944, 10 C. einzeln auf sehr sauberer und tadelloser Postkarte vom 19.4.1945 mit fünf verschiedenen Stempeln der Résistancegruppe. Attest Pieles (2022) "sehr seltener und optisch ansprechender Beleg der Kriegsphilatelie" | ✉ | 1 | 350,– |
| F | 5541 | Audierne (Finistère), 20.9.1944, 50 Fr., der seltene Höchstwert tadellos postfrisch mit Lokalaufdruck in Type II, sign. Mayer u.a., sowie Attest Pieles (2022) | ** | 23II | 500,– |
| F | 5542 | Cholet, 1944, 10 C. Merkur mit lokalem Aufdruck anläßlich der Befreiung in grün statt in schwarz, diese Variante im Mayer unbekannt und sehr selten, sign. Calves und Attest Pieles | ** | 1F | 220,– |
| F | 5543 | Chouze-sur-Loire, 1944, kpl. Aufdruckserie "R.F." ungebraucht, Auflage nur 300 Serien, Mayer Nr. 1-12, 600,- (Mi. unsinnig), sign. Calves und Attest Pieles | * | 1-12 | 150,– |
| F | 5544 | Cognac (Charente Maritime), 1944, alle drei Werte "Gallischer Hahn" mit Lokalaufdruck tadellos postfrisch. Attest Pieles (2021) | ** | 1-3 | 100,– |
| F | 5545 | Cognac, Französische Freimarkenausgabe des Befreiungskomitees Algier, drei Werte zu 10, 40 und 50 C. mit kopfstehendem Aufdruck "F.M.", herausgegeben in Cognac aus Anlaß der Befreiung von der deutschen Besetzung. Sign. Mayer, Calves und Attest Pieles | ** | 1-3K | 120,– |
| F | 5546 | Colmar, 1945, komplette Ausgabe postfrisch, teils vom Rand/Bogenecke, Attest Pieles | ** | 1-3 | 120,– |
| F | 5547 | Delle, 1944, 10 Fr. Freimarke mit rotem lokalem Aufdruck anläßlich der Befreiung von der deutschen Besatzung ungebraucht, sign. Mayer, Calves und Attest Pieles | * | 17C | 70,– |
| | 5548 | Delle, Befreiungsausgabe, Ganzsachenkarte 1,20 Fr. Petain mit lokalem Aufdruck ungebraucht (kl. Randriß bzw. Knick). Attest Pieles "die hier vorliegende Ganzsache von Delle ist selten" | ✉ | 29E | 60,– |
| F | 5549 | La Mure (Isere), 4.10.1945, Gedenkblatt mit Abb. von de Gaulle in braun tadellos ungebraucht, Attest Pieles | (*) | G12 | 70,– |



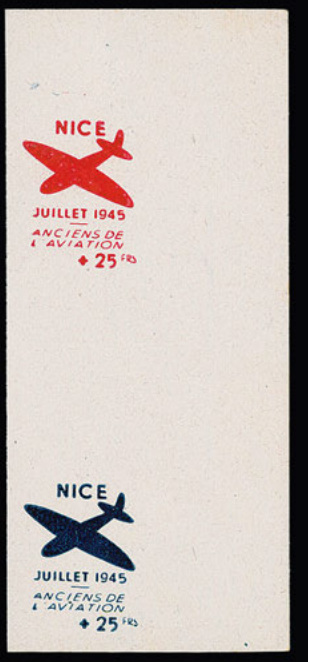

5551




5554




5582




5562




5555




5558




5557




ex 5563




ex 5566




5568




5569




5567




5570




5573




5583







5584




5585




5586

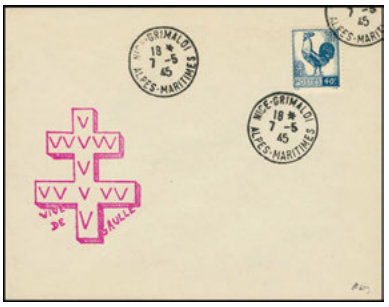
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5550 | Ligny en Barrois, 1944, 1,50 Fr. Petain mit lokalem Aufdruck "RVF" im postfrischen Viererblock, sign. Mayer, Calves und Attest Pieles | ** | 1a(4) | 70,– |
| F | 5551 | Lyon, (1944), Propaganda-Vignette der lokalen Befreiungsbewegung "M.L.N." als tadellos postfrisches Randstück in ausgabetypischer Gummierung | ** | 5 | 130,– |
| F | 5552 | Lyon, (1944), Propaganda-Vignetten der lokalen Befreiungsbewegung "M.L.N.", beide Werte tadellos postfrisch in ausgabetypischer Erhaltung. Attest Pieles (2022) | ** | 5,6 | 300,– |
| F | 5553 | Lyon, (1944), Propaganda-Vignetten der lokalen Befreiungsbewegung "M.L.N." im postfrischen Zusammendruckpaar in ausgabetypischer Gummierung. Attest Pieles (2022) "einwandfrei" | ** | 5/6 Zus.-Dr. | 300,– |
| F | 5554 | Marseille, 1944/45, USA 6 C. mit Aufdruck "R.F." im Rahmen postfrisch, vom Rand, sog. Poste Navale, Mayer Nr. 10, Yvert Nr. 16IX, sign. Calves und Attest Pieles | ** | 10 | 180,– |
| F | 5555 | Nancy (Meurthe et Moselle), 23.7.1942, 80 C. Petain mit Lochung "EPN", herausgegeben anläßlich der Briefmarken-Ausstellung, im postfrischen Randpaar, Attest Pieles (2022) | ** | 1(2) | 25,– |
| | 5556 | Nancy, 1942, 80 C. Petain mit lokaler Lochung "EPN" anläßlich der Ausstellung in Nancy auf Ersttagskarte, Attest Pieles | ✉ | 1 | 25,– |
| F | 5557 | Nizza, 1944, 2 C. Merkur mit rückseitigem grünem Lokalaufdruck von Nizza anläßlich der Befreiung, bildseitig ohne Aufdruck (nicht verausgabt), tadellos ungebraucht, sign. Mayer, Calves und Attest Pieles "Eine seltene Marke" | * | 8a | 100,– |
| F | 5558 | Nizza, 1944, Merkur/Petain, vier Werte von 10 C. bis 1,50 Fr. je mit lokalem "R.F."-Aufdruck anläßlich der Befreiung von der deutschen Besatzung postfrisch, alle vier mit dem seltenen Druckfehler "Datumszeile 24. Août 1944 kopfstehend", je Attest Pieles | ** | 1,3,4,5F | 140,– |
| F | 5559 | Nizza, 1945 Befreiungsumschlag mit Propagandastempel "Vive de Gaulle" (mit Freimarke 40 C. des nationalen Befreiungskomitees Algier), Auflage nur 125 Ex., sign. Mayer und Attest Pieles | ✉ | | 100,– |
| F | 5560 | Nizza, 1945, 40 C. Freimarke des Nationalen Befreiungskomitees Algier auf seltenem Briefumschlag anläßlich der Kapitulation Deutschlands, 7.5.1945, Propagandastempel "VIVE DE GAULLE", Auflage dieser Briefe nur 125 Stück, sign. Mayer und Attest Pieles | ✉ | 11 | 120,– |
| F | 5561 | Nizza, 1945, 50 C. Merkur mit Aufdruck "R.F." auf seltenem Briefumschlag anläßlich der Kapitulation Deutschlands, 7.5.1945, Propagandastempel "VIVE DE GAULLE", Auflage dieser Briefe nur 125 Stück, sign. Mayer und Attest Pieles | ✉ | 671 | 120,– |
| F | 5562 | Nizza, 1945, die lokalen Zuschlagsaufdrucke zugunsten der Luftfahrt-Veteranen (+ 25 Fr.) in rot und blau als zusammenhängendes Essay, wie verausgabt ungummiert, sign. Mayer und Attest Pieles | (*) | 13/14E | 50,– |
| F | 5563 | Nizza, 28.8.1944, komplette postfrische Ausgabe mit Lokalaufdruck, Attest Pieles (2022) | ** | 1-6 | 80,– |
| | 5564 | Paris, 1944, blaue De Gaulle-Propaganda-Vignette nebst 1,50 Fr. Petain mit lokalem Aufdruck von Paris in Form eines Lothringerkreuzes (Symbol der Resistance) auf Blanko-Couvert mit Tarnadresse und Befreiungs-Nebenstempel, Mayer Nr. 4 und 1, Attest Pieles | ✉ | 4,1 | 45,– |
| F | 5565 | Poitiers (Vienne), 11./12.9.1944, zehn verschiedene Aufdruckwerte Petain bis 4,50 Fr., Aufdruck in Type IV, auf sauber gestempeltem Ersttagsbrief vom 12.9.44, selten! Attest Pieles (2019) | ✉ | 39-45, 47-49 | 350,– |
| F | 5566 | Poitiers (Vienne), 11./12.9.1944, Petain, postfrische Serie mit Lokalaufdruck in Type IV, Attest Pieles (2022) | ** | 39-49IV | 80,– |
| F | 5567 | Poitiers, 1944, 1,50 Fr. Petain mit lokalem Aufdruck "R.F." anläßlich der Befreiung, im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, Attest Pieles | ** | 1(4) | 70,– |
| F | 5568 | Pontarlier, 1944, 1,20 und 1,50 Fr. Petain je mit lokalem Aufdruck "GF 5.9.44" mit Lothringerkreuz (= Symbol der Resistance) als postfrische linke untere Bogenecken mit Bogennummer, in dieser Form selten! Attest Pieles | ** | 1,2 | 180,– |
| F | 5569 | Propaganda-Vignette "Pour le Salut Public: Oui!" tadellos postfrisch vom Bogenrand (dort kleine Haftstellen) mit rs. aufgedrucktem Text, Attest Pieles | ** | | 50,– |
| F | 5570 | Salins (Jura), 1944, Petain, 1,50 Fr. braun mit lokalem Aufdruck eines Lothringerkreuzes (Symbol der Resistance) normal und kopfstehend, sowie normal auf 4,50 Fr., je tadellos postfrisch. Sign. Calves bzw. Mayer und Attest Pieles. Der Michel kennt hiervon nur zwei Werte mit einer Auflage von 175 bzw. 200 Ex., seltene Ausgaben! | ** | 1-3 | 350,– |
| F | 5571 | Saumur, 1945, Luftfahrt-Vignette anläßlich der Befreiung von der deutschen Besatzung, "Fluglinie Saumur-Reunion", komplette Kleinbogen zu vier Exemplaren, gezähnt und geschnitten (selten!), ungebraucht wie verausgabt, je Attest Pieles | (*) | 1,1UKB | 120,– |
| F | 5572 | St. Nazaire, 1947, Gedenkvignette anläßlich des 5. Jahrestages der britischen Operation "Chariot" 1947, nebst Frankreich Nr. 785, auf entspr. Maximumkarte, Attest Pieles | ✉ | 8 | 60,– |
| F | 5573 | Thizy (Rhone), 9.9.1944, komplette, tadellos ungebrauchte Serie von drei Werten mit lokalem Aufdruck "R.F.", nur in einer Auflage von 200 Serien verausgabt. Attest Pieles (2022) | * | 1-3 | 300,– |
| F | 5574 | Varzy, 1945, 10 C. Freimarken-Ausgabe "Merkur" mit dem lokalen Aufdruck der FFI-Resistancegruppierung "MAQUIS de Loup" (= Landschaft des Wolfes) aus dem Departement Nievre, im senkrechten Paar mit rechts Zwischenstegen auf Postkarte mit drei versch. Resistance-Stempeln. Attest Pieles "seltener und optisch ansprechender Beleg der Kriegsphilatelie" | ✉ | 1(2) | 200,– |



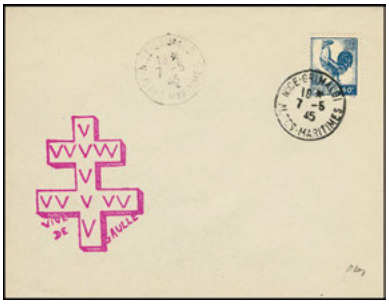

5473 / *150,–*




5518 / *150,–*



5559 / *100,–*



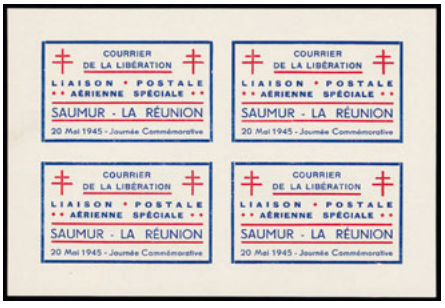
5560 / *120,–*

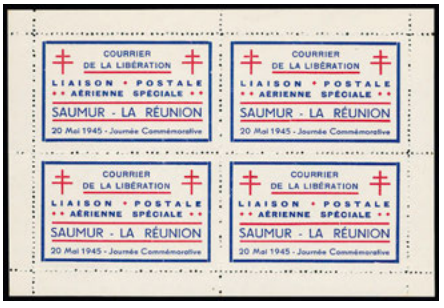


5561 / *120,–*



5572 / *60,–*




5571 / *120,–*




5574 / *200,–*



5575 / *300,–*



5579 / *60,–*



5580 / *70,–*



5581 / *80,–*



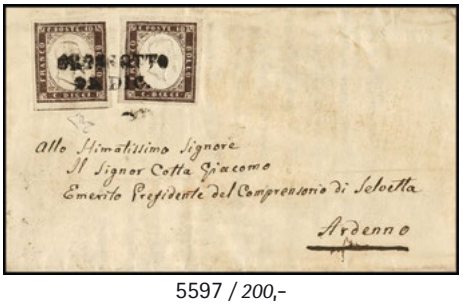
5594 / *250,–*



5595 / *150,–*



5596 / *150,–*



5597 / *200,–*



5599 / *300,–*

## Griechenland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5575 | 10 L. orange/bläulich, 1. Athener Druck, in Mischfrankatur mit nächste Ausgabe 80 L. karminrosa und Ausgabe 1862, 20 C. blau, überlappend geklebt, auf unfrankiertem Faltbrief von Wien nach Patras 1863 (Referenz 298. Corinphila), sign. Holcombe | ✉ | 12IIa,15II, 20a | 300,– |

## Isle of Man

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5577 | Portomarken, die seltene erste Auflage (Druckvermerk "1973") im kompletten postfrischen, typisch gefalteten Bogensatz mit allen Rändern. Mi. lose 4500,-, als Bogen eine Seltenheit! | ** | P1-8I (100) | 400,– |

## Kirchenstaat

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5578 | 2 Baj. schw./grün und dreimal 8 Baj. schwarz (ein Randpaar über den Briefrand geklebt und dadurch Bug, Briefpapier kl. Fehler) auf Couvert der 2. Gewichtsstufe von Rom 1855 nach München | ✉ | 3a,9(3) | 50,– |
| F | 5579 | 5 Baj. schw./graurosa (oben angeschnitten) und 8 Baj. schwarz auf Couvert (kl. Randmgl.) von Rom (ca. 1857) nach Linden bei Hannover | ✉ | 6,9 | 60,– |
| F | 5580 | 5 Baj. schw./rosa (unten etwas berührt) und teils sehr breitrandige 8 Baj. schwarz auf Faltbrief von Rom 1857 nach Mittenwald/Bayern | ✉ | 6a,9 | 70,– |
| F | 5581 | 5 Baj. schw./rosa und 8 Baj. schwarz auf Prachtbrief von Rom 1858 nach Gotha/Taxis ex Saverio, Porto 13 Baj. | ✉ | 6a,9 | 80,– |
| F | 5582 | 1 Sc. rosarot, ungebrauchtes Prachtstück mit dem für diese Ausgabe typischen, etwas bräunlichem Originalgummi. Mi. 3000,-, Attest Colla "in buono stato" | * | 11 | 350,– |

## Modena

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5583 | 5 C. schw./grün, Type I, zwei gestempelte Exemplare mit Plattenfehlern, "Balken hinter 5" bzw. "F CENT" | △/⊙ | 1I(2) | 80,– |
| F | 5584 | 5 C. schw./grün, ungebrauchtes Zwischenstegpaar in Mischtypen I und II (linke Marke ohne, rechte mit Punkt hinter "5"), rechte Marke zudem Besonderheit "links fehlender Randdruck". Michel ohne Bewertung, Attest Diena | * | 1I/IIZw. | 200,– |
| F | 5585 | 5 C. schw./grün, Type II ohne Punkt, ungebrauchtes Kabinettstück mit Zwischensteg-Ansatz unten. Mi. 1200,- + (Sassone 5000,-) | * | 1II | 200,– |
| F | 5586 | 5 C. schw./grün, Type I mit Punkt, ungebrauchtes senkrechtes Zwischenstegpaar (typische Faltspur im Steg), untere Marke postfrisch. Attest Diena | */** | 1IZS | 200,– |
| F | 5587 | 40 C. schw./blau (oben mit Zwischensteg-Ansatz) und auf hellblau, zwei Kabinettbriefstücke, Mi. 1120,- | △(2) | 5IIa/b | 200,– |
| F | 5588 | 1 L. schwarz, ungebrauchtes waagerechtes Zwischenstegpaar, Michel ohne Bewertung | * | 6IZw. | 100,– |
| F | 5589 | 20 C. dunkelviolett, ungebrauchtes Kabinettstück vom rechten Bogenrand, Attest Biondi. Mi. 2500,- | * | 9c | 400,– |

## Romagna

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5590 | 1/2 bis 5 Baj. komplett gestempelt in ausgesucht guter Erhaltung, oft sign. bzw. Nr. 4 Attest Sorani. Mi. 1570,- | ⊙ | 1-6 | 300,– |
| | 5591 | Ungebrauchte Zusammenstellung mit 1 Baj., 2 Baj., 3 Baj. u.a. im ungebr. Viererblock (ein Wert gummifreie Stelle) sowie 20 Baj. postfrisch. Mi. für Falz lose 470,- + | **/* | ex2-9 | 100,– |
| F | 5592 | 2 Baj. schw./dunkelgrün, seltener Probedruck, sign. Sorani und Attest Biondi | (*) | 3P | 100,– |
| F | 5593 | 3 Baj. schw./grün per zwei auf Kabinettbriefstück mit Ra1 "Cento" und zusätzlichem Rötel, vielfach sign. Mi. 700,- | △ | 4 | 100,– |

## Sardinien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5594 | 5 C. olivgrün, zweite Auflage (Sassone 13B), Viererstreifen mit deutlicher Klischeeverschiebung, dadurch zwangsläufig berührt, auf Faltbrief vom 12. Dez. 1859 mit nachverwendetem seltenem Lombardei-Einkreiser "Capo di Ponte", sign. Bottacchi mit Attest (Mi. lose gest. 1000,- + Stempel) | ✉ | 10c(4) | 250,– |
| F | 5595 | 10 C. braungrau im Paar auf Prachtbrief mit seltenem nachverw. Lombardei-Dreiringstempel "Gargnano" mit kopfstehendem Datum. Attest Raybaudi. Mi. für loses gest. Paar schon 520,- + Stempel | ✉ | 11c(2) | 150,– |
| F | 5596 | 10 C. dunkelbraun im waagerechten Paar mit deutlicher Klischeeverschiebung (dadurch linke Marke oben links etwas berührt) auf Brief 1859 mit seltener Entwertung durch nachverw. Lombardei-K2 "Desenzano" nach Lonato (Sassone 14AB), Attest Sorani | ✉ | 11c/d | 150,– |




5587







5588




5589




ex 5590




5592




5593




5607




5610




ex 5611




5618




5617




5608




5661




5619




ex 5620




5623




5621




5662




5622



5632



5645



5646



5647



5648



5649



5650



5651



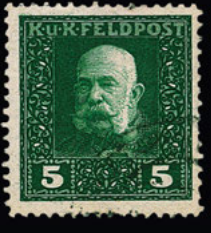
5652



5653



5655




5688




ex 5691

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5597 | 10 C. dunkelbraun, zwei Prachtstücke auf leicht unfrischem Brief 1859 mit seltener Lombardei-Venetien-Entwertung durch L2 "Grossotto" (Müller 115a) nach Ardenno. Attest Diena "perfetti" | ✉ | 11c/d(2) | 200,– |
| | 5598 | 20 C. blau (oben etwas "Lupenrand") auf Prachtbrief vom 13.7.1860 mit nachverw. Lombardei-K1 "Casalbuttano", ex Provera, sign. Diena | ✉ | 12 | 70,– |
| F | 5599 | 20 C. blau auf Kabinettbrief mit seltenem nachverwendetem Lombardei-L2 "Chiavenna" vom 20. Nov. 1859, sign. Bolaffi | ✉ | 12 | 300,– |
| F | 5600 | 20 C. blau auf Prachtbrief mit seltenem Lombardei-Schrägschrift-L2 "Preseglie", 29.11.59, sign. mit Attest Colla, Müller 201a | ✉ | 12 | 80,– |
| | 5601 | 20 C. blau auf Prachtbrief von Castiglione, 15.2.1860, nach Roveredo, Taxstempel "5", weil wegen des Krieges (30.4.59-14.5.62) Postaustausch nur franco Grenze möglich war | ✉ | 12 | 80,– |
| | 5602 | 20 C. blau auf leicht unfrischem Prachtbrief (Couvert kl. Öffnungsmgl.) mit nachverw. Lombardei-Balken-Einkreiser "Crema" (Müller 87b) | ✉ | 12 | 60,– |
| F | 5603 | 20 C. blau auf rosa Kabinettbrief (v. 6.8.1859) mit seltenem nachverw. Lombardei-K1 "Tonzanico" zentrisch, Attest Colla | ✉ | 12 | 80,– |
| | 5604 | 20 C. blau, Kabinettstück 1860 auf Brief (unbed. kl. Fehlstelle am Rand) mit seltenem nachverw. Lombardei-K1 "Piazza", sign. Diena, Müller 184b | ✉ | 12 | 60,– |
| F | 5605 | 20 C. blau, Kabinettstück auf kleinem Briefchen 1859 mit nachverw. Lombardei-K1 "Saronno" | ✉ | 12 | 80,– |
| F | 5606 | 20 C. blau, Kabinettstück auf großem Briefstück mit seltenem braunschwarzem Lombardei-K1 "Goito" und nebengesetztem Taxstempel "5", sowie rs. Transitstempeln, Atteste Sorani und Avanzo | △ | 12 | 100,– |

## Sizilien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5607 | 1/2 Gr. goldgelb, zentrisch gestempeltes Kabinettstück, teils sehr breitrandig, sign. Mi. 3000,- | ⊙ | 1b | 400,– |
| F | 5608 | 5 Gr. rotbraun ("rosso brunastro", Sass. Nr. 9d), zentrisch gestempeltes Kabinettstück, Attest Sorani. Mi. 2600,- | ⊙ | 4d | 400,– |

## Toskana

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5609 | 4 Cr. dunkelgrün, graublaues Papier, im Paar auf Prachtbrief der 3. Gewichtsstufe von Turin 1854 nach Neapel, Attest Moscadelli | ✉ | 6by(2) | 150,– |

## Italien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5610 | Unverausgabte Eilmarke 1,20 L. postfrisch, Michel nicht gelistet | ** | (I) | 100,– |
| F | 5611 | 1941, unverausgabte Werte 10 C. braun, 20 C. orangerot und 25 C. grün, je in Zeichnung der Nr. 626-628 (Hitler und Mussolini mit "Stahlhelm") postfrisch | ** | | 100,– |
| | 5612 | Sieben Ausgaben komplett postfrisch: Nr. 740-45, 767-70, 781, 784-85, 793-94 (ein Wert kl. Eckbug), 796-97 und 802-804. Mi. 730,- | ** | ex740-804 | 120,– |
| | 5613 | 100. Jahrestag der Erhebung inkl. der Eilmarke komplett postfrisch. Mi. 600,- | ** | 748-760 | 120,– |
| | 5614 | Drei Ausgaben 1949 inkl. Republik-Gründung postfrisch, Mi. 460,- | ** | 772-76 | 80,– |
| | 5615 | Sechs bessere Ausgaben postfrisch: Nr. 830-31, 834-36, 855, 859, 884-91 und 920-21. Mi. 516,- | ** | ex830-921 | 80,– |
| | 5616 | Internationale gymnastische Weltspiele Florenz 1951 kpl. auf illustriertem Reco-FDC, Mi. 1000,- | ✉ | 834-36 | 200,– |
| F | 5617 | 25 L. Pinocchio, 1954, die gute Variante ohne Rot-Druck des Hintergrundes als postfrische Bogenecke. Michel nicht gelistet, Sassone Nr. 746a | ** | 919I | 150,– |
| F | 5618 | Flug des Staatspräsidenten 1961, unverausgabter Wert zu 205 L. violett postfrisch. Mi. 1500,- | ** | I | 300,– |
| F | 5619 | 205 L. Flugpost 1961, unverausgabter Wert als postfrische linke obere Bogenecke, Attest Eichele. Mi. 1400,- | ** | I | 300,– |
| F | 5620 | Gebührenmarken für Paketzustellung, alle Ausgaben 1953 bis 1981 komplett postfrisch inkl. den beiden seltenen frühen. Mi. knapp 1400,- | ** | PB1-21 | 300,– |
| F | 5621 | Gebührenmarken für Paketzustellung, 1955, 75 L. sepia postfrisch, Mi. 400,- | ** | PB7 | 100,– |
| F | 5622 | Gebührenmarken für Paketzustellung, 1955, 75 L. sepia und 110 L. rotlila je postfrisch, Mi. 820,- | ** | PB7,8 | 180,– |
| F | 5623 | Paketmarke, 1948, 300 L. bräunlichlila postfrisch, Mi. 2200,- | ** | P79 | 450,– |

## Kroatien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5624 | 3,50 K. per zwei, nebst 1 K., auf Zensur-Lupo-Auslandsbrief von Zagreb mit gutem Zensur-Maschinen-Durchlaufstempel nach Halle/S. 1944 (Riemer G. 40 = 1000 P.!) | ✉ | 98(2),50 | 100,– |



5600 / *80,-*



5603 / *80,-*



5605 / *80,-*



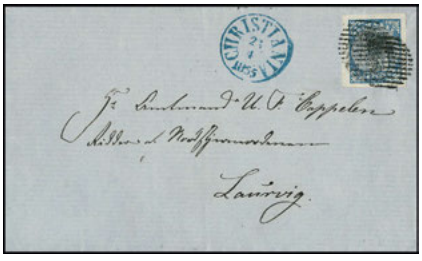
5606 / *100,-*



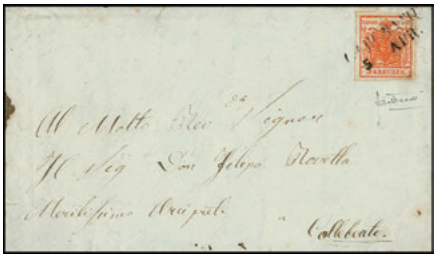
5609 / *150,-*



5641 / *220,-*



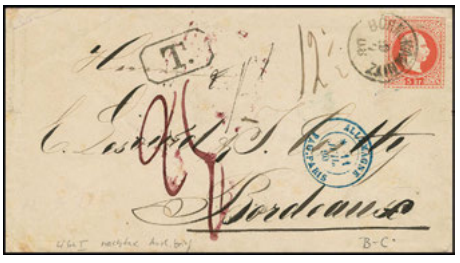
5654 / *300,-*



5657 / *150,-*



5659 / *200,-*







5664 / *100,-*



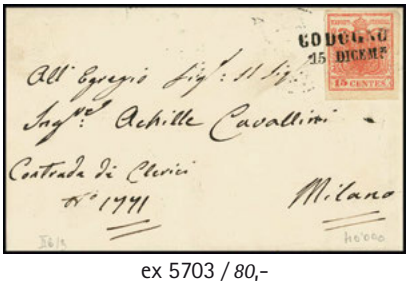
5660 / *250,-*



5666 / *150,-*



ex 5696 / *60,-*



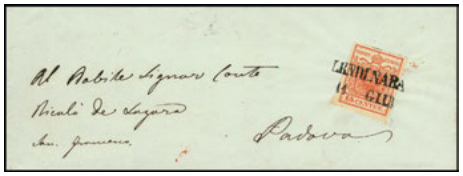
ex 5703 / *80,-*

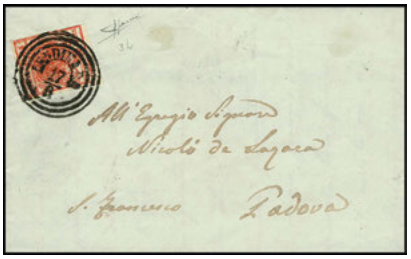


ex 5711 / *80,-*

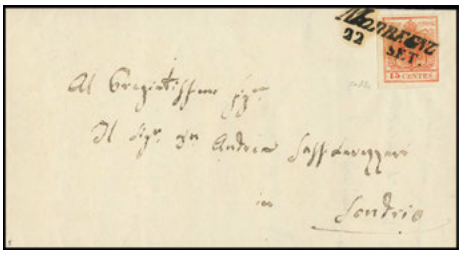


ex 5714 / *50,-*





ex 5713 / *90,-*



ex 5724 / *60,-*

## Liechtenstein

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5625 | Freimarken gestempelt, Mi. 240,- | ⊙ | 53-60 | 35,– |
| | 5626 | Freimarken 1921 komplett, 20 u. 80 Rp. ungebraucht, sonst postfrisch. Mi. rund 700,- | **/* | 53-60 | 90,– |
| | 5627 | Drei bessere Belege: Nr. 95 nebst 100-103 auf R-Karte, Nr. 113 (seltene 1 Fr. Flugpost) nebst 147 auf Lupo-R-Brief, sowie Nr. 143-47 auf Lupo-R-Brief, Mi. mind. 880,- | ⊠(3) | ex95-194 | 120,– |
| | 5628 | Zeppeline mit rotem (Zeppelin-) Stempel. Mi. 600,- | ⊙ | 114-15 | 100,– |
| | 5629 | Zeppeline postfrisch, Mi. 700,- | ** | 114-15 | 130,– |
| | 5630 | Zeppelin postfrisch, Mi. 260,- | ** | 149-50 | 50,– |
| | 5631 | Dienst-Ausgabe 1934 sowohl postfrisch als auch gestempelt kpl. Mi. 690,- | **/⊙ | D11-19 (2) | 120,– |

## Luxemburg

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5632 | 12 1/2 C. rosa (gering randhell) und 30 C. rotlila (Kabinett, sign.), zwei zentrisch gestempelte Exemplare, Mi. 480,- | ⊙ | 7,9 | 80,– |
| | 5633 | Caritas 1931 und 1933 postfrisch, Mi. 270,- | ** | 240-44, 252-56 | 50,– |
| | 5634 | Caritas 1932/33 postfrisch, Mi. 270,- | ** | 245-49, 252-56 | 50,– |
| | 5635 | Jubiläums-Block sowie Waisen 1950 je postfrisch, Mi. 270,- | ** | Bl.7, 468-73 | 50,– |
| | 5636 | Europa und Waisen postfrisch, Mi. 340,- | ** | 468-73, 478-83 | 60,– |
| | 5637 | Europäische Einigung postfrisch, Mi. 180,- | ** | 478-83 | 35,– |
| | 5638 | Europa CEPT 1956/57 postfrisch, Mi. 400,- | ** | 555-57, 572-74 | 45,– |

## Niederlande

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5639 | 15 C. orange im Paar (min. Eckzahnbüge bzw. einmal kl. Spalt) auf Briefstück mit einem Ra2 "Franco", Mi. 230,- | △ | 6(2) | Gebot |
| | 5640 | Legions-Blockpaar auf seltenem FDC-Gedenkblatt, nur wenige Exemplare vom Ersttag bekannt | ⊠ | Bl.1/2 | 250,– |
| F | 5641 | Sommermarken auf seltenem gelaufenem Zensur-Auslands-FDC, R-Brief nach Wien. Mi. 1400,- | ⊠ | 552-57 | 220,– |
| | 5642 | Kirchen, Zuschlagsserien 1951/52 auf zwei gelaufenen Zensur-FDCs, Mi. 750,- | ⊠(2) | 558-62, 570-74 | 100,– |
| | 5643 | 1950-1953, Zusammenstellung seltener früher FDCs, meist echt gelaufene Auslandsbriefe, inkl. Nr. 558-62, 563-64, 570-74, 575-79, 583-86, 607-11 etc. Mi. 1800,- | ⊠(9) | ex563-611 | 200,– |
| | 5644 | Sommermarken und "Vor het Kind" auf zwei gelaufenen Auslands-FDCs (einmal mit Zensur nach Österreich), Mi. 440,- | ⊠(2) | 570-79 | 70,– |

## Norwegen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5645 | 4 Sk. blau, Kabinettstück mit zentrischem K1 "Bergen" und unten zwei Plattenfehlern "eingekerbtes Markenbild" | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 5646 | 4 Sk. blau, Kabinettstück mit Plattenfehler "Retusche links oben" und Strich-Rundstempel | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 5647 | 4 Sk. blau, Kabinettstück mit K1 von Stavanger | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 5648 | 4 Sk. blau, Prachtstück mit Strichstempel in Rautenform | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 5649 | 4 Sk. blau, breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem Strich-Rundstempel und kleiner Retusche links oben | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 5650 | 4 Sk. blau, breitrandiges Kabinettstück mit NS "312" | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 5651 | 4 Sk. blau, breitrandiges Luxusstück mit klarem NS "42" | ⊙ | 1 | 80,– |
| F | 5652 | 4 Sk. blau, sehr breitrandiges Kabinettstück mit NS "366" und Besonderheit "großer weißer Fleck am I von FRIMAERKE" | ⊙ | 1 | 120,– |
| F | 5653 | 4 Sk. blau, sehr breitrandiges Kabinettstück mit K1 von Frederikshald | ⊙ | 1 | 100,– |
| F | 5654 | 4 Sk. blau, allseits sehr breitrandig, auf Kabinettbrief mit Strich-Rundstempel und nebengesetztem blauem K1 "Christiania" 1855 nach Laurvig | ⊠ | 1 | 300,– |
| F | 5655 | 4 Sk. blau, zwei Kabinettstücke mit 11- bzw. 12-Strich-Rundstempel | ⊙ | 1(2) | 100,– |




5675 5677 ex 5694

ex 5689 ex 5690

ex 5692 ex 5693 ex 5697 ex 5701

ex 5699 ex 5704 ex 5709 ex 5707

ex 5705 ex 5706 ex 5712 ex 5715 ex 5717

ex 5718 ex 5716 ex 5719 ex 5720 ex 5725

## Österreich Vorphilatelie und Ortsstempel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5656 | "Freidegg", 1597, sehr seltenes Forderungsschreiben aus dem Bauern-Aufstand an den Freiherrn, mit zahlreichen Bauern-Unterschriften | ✉ | | 150,– |

## Österreich

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5657 | 3 Kr. rosa (kl. Vortrennschnitt), Handpapier, auf Brief (dieser Gebrauchsspuren) mit hierauf seltenem Lombardei-Venetien-L2 "Gargnano", Marke mit Plattenfehler bei "STEMPEL", Atteste Sorani, Sottoriva. Mi. 500,- | ✉ | 3X | 150,– |
| | 5658 | 3 Kr. rosa, Handpapier, perfektes Exemplar auf Brief in Lombardei-Venetien verwendet mit Stab-Ra1 "Verona" 1851, Attest Diena. Mi. 500,- | ✉ | 3X | 150,– |
| F | 5659 | 6 Kr. braun, Handpapier, auf Prachtbriefchen von Triest 1852 nach Venezia, dort nicht abgeholt und nach Ablauf der Lagerzeit mit L1 "Venezia" retour gesandt. Attest Sorani | ✉ | 4X | 200,– |
| F | 5660 | 5 Kr. rot, Type I, Kabinettstück auf Brief (dieser Falten, teils etwas getönt, ausserhalb) mit sehr seltener Entwertung durch Zier-Ovalstempel "Imp. Reg. Vapori" | ✉ | 13I | 250,– |
| F | 5661 | Zeitungsmarke 1,05 Kr. blau, gestempeltes Kabinettstück, Mi. 700,- | ⊙ | 16 | 120,– |
| F | 5662 | Zeitungsmarke 1,05 Kr. graulila, gestempeltes Kabinettstück, Mi. 400,- | ⊙ | 17b | 80,– |
| | 5663 | Zeitungsmarke 1,05 Kr. graulila auf großem Teil einer Schleife mit L1 "Venezia", tadellos, Mi. lose 350,- + | (✉) | 23c | 100,– |
| F | 5664 | 5 Kr. rosa per zwei, bzw. 10 Kr. blau, auf zwei Ganzsachen 15 Kr. braun aus gleicher Korrespondenz mit L2 "Haida" 1867 nach Toulon/Frankreich, sowie unterfrankierte Ganzsache 5 Kr. Franz Joseph 1888 nach Bordeaux mit Nachtaxe, kleine Fehler | ✉(3) | 32,33,U | 100,– |
| | 5665 | 3 Kr. grün auf Ganzsache 5 Kr. rosa, mit K1 "Wien" als Orts-R-Brief gelaufen (leichte Gebrauchsspuren) | ✉ | 36,U | 60,– |
| F | 5666 | 10 Kr. schw./blau einzeln auf tschechischer Retour-Recepisse mit K1 "Neu-Straschitz" 1884, sign. mit Fotoexp. Ferchenbauer | ✉ | 47 | 150,– |
| | 5667 | Freimarken 1904 komplett in C-Zähnung ungebraucht (wenige Werte auch postfrisch), sowie Nr. 127C postfrisch. Mi. über 750,- | */** | 105-18C, 127C | 180,– |
| | 5668 | Freimarken, acht verschiedene Werte in C-Zähnung ungebraucht: 2, 3, 5, 20, 30, 35, 40 und 60 H. Mi. 324,- | * | ex106-116C | 60,– |
| | 5669 | Freimarken in Mischzähnung, ohne die billigen 35 u. 60 H., postfrisch bzw. ungebraucht, Mi. über 400,- | **/* | 119-32A | 80,– |
| | 5670 | 1, 2, 3, 6 und Paar 12 Ö. Kaisergeburtstag auf R-FDC aus Zara, 18.8.1910 | ✉ | 161,163, 165 | 50,– |
| | 5671 | 1500 Kr. orange, 1922, 900 postfrische Werte je in 50er-Blöcken. Mi. 27.000,- | ** | 393(900) | 400,– |
| | 5672 | Zusammenstellung besserer postfrischer/ungebrauchter Ausgaben inkl. Freimarken 1925, Flugpost 1925 mit hohen Werten, Landschaften 1932, sowie Nr. 563-66 und 952-54 postfrisch. Mi. 1100,- | **/* | ex447-954 | 110,– |
| | 5673 | Rotary postfrisch, Mi. 700,- | ** | 518-23 | 100,– |
| | 5674 | 50 Gr. Wörthersee, 245 postfrische Exemplare je in Bogenteilen zu 35 Ex. Mi. 9800,- | ** | 541(245) | 250,– |
| F | 5675 | 50 + 50 Gr. WIPA, beide Papiere je auf Briefstück mit SST, Mi. 900,- | △(2) | 555-6A | 180,– |
| | 5676 | Winterhilfe, zwei postfrische Serien inkl. Nr. 613-16, sowie 589-90I. Mi. 205,- | ** | 563-66 | 40,– |
| F | 5677 | Dollfuß postfrisch, Mi. 1400,- | ** | 588 | 350,– |
| | 5678 | Grazer Hitler-Aufdrucke, 1/2 RM in Type IIB, 3/5 RM IA, sowie Nr. Va-d, je postfrisch, Mi. 1250,- | ** | 674-96, Va-d | 220,– |
| | 5679 | 5 RM Grazer Aufdruck, Type IIA, postfrisch. Mi. 400,- | ** | 696IIA | 70,– |
| | 5680 | Renner geschnitten postfrisch als Bogenecken li.o. Mi. 280,- + | ** | 772-75B | 60,– |
| | 5681 | Renner-Kleinbögen geschnitten postfrisch, der leichte Gummibug bei der Nr. 773 am Rand ist herstellungsbedingt. Mi. 2400,- | ** | 772-75B/KB | 500,– |
| | 5682 | Künstlerhaus, drei bessere Belege: kpl. Serie nebst Nr. 891 auf Eilbrief, sowie 1 Sch. bzw. 1,40 Sch. je als EF auf Auslandsbriefen | ✉(3) | ex878-884 | 60,– |
| | 5683 | Trachten 1948, sehr seltene Anschriften-Änderungs-Ganzsachenkarte 20 Gr. schwarz ungebraucht | ✉ | AAK6 | 120,– |
| | 5684 | Kindheit auf R-FDC, sowie Kärnten nebst ZuF auf Expreßbrief, Mi. über 300,- | ✉(2) | 929-32, 952-54 | 60,– |
| | 5685 | Vögel postfrisch, Mi. 350,- | ** | 984-87 | 50,– |
| | 5686 | Vögel postfrisch und gestempelt, Mi. 620,- | **/⊙ | 984-87(2) | 80,– |
| | 5687 | Portomarken, 1949, kpl. postfrische Serie auf weißem Papier und mit weißer Gummierung mit Aufheller. Mi. 140,- | ** | P237-259z | 35,– |
| F | 5688 | Feldpost, Allgem. Ausgabe, 5 H. in der seltenen D-Zähnung gestempelt, Fotoexp. Soecknick "einwandfrei". Mi. 400,- | ⊙ | FP25D | 100,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5689 | "Adria", Schreibschrift-L2 auf Prachtbriefchen 15 C. und zwei losen Werten, ferner der Dreiringstempel auf sechs teils Luxusbriefstücken, zwei Briefen (einmal mit zwei 15 C., eine Bugspur) und sechs losen Werten erste Ausgabe. Dazu ein Brief und zwei lose Werte spätere Ausg. | △/⊠/⊙ | 3-5 | 80,– |
| F | 5690 | "Asiago", L2 voll auf zwei Luxusbriefstücken 15 C. rosa bzw. zweimal 30 C. braun, sowie auf loser 30 C. | △/⊙ | 3,4(3) | 60,– |
| F | 5691 | "Asolo", Schreibschrift-L2 auf zwei Kabinettbriefstücken 15 C., einmal auf dekor. blauem Papier | △(2) | 3(2) | 40,– |
| F | 5692 | "Badia", Schreibschrift-L2 auf Kabinettbriefstück 15 C. sowie loser 15 C. mit deutlicher, herstellungsbedingter Quetschfalte. Dazu Kabinettstück 5 So. | △/⊙ | 3(2),16 | 40,– |
| F | 5693 | "Bassano", L2 bzw. K1 auf acht Briefstücken und fünf losen Marken, meist erste Ausgabe, aber auch Stempelmarke 15 C. | △/⊙ | ex3-21 | 60,– |
| F | 5694 | "Battaglia", L2 auf vier losen Werten, einem Luxusbriefstück 15 C. rot, sowie auf Brief 5 So. rot | △/⊙/⊠ | 3,9 | 80,– |
| | 5695 | "Bormio", Schreibschrift-L2 auf Prachtbriefchen 30 C. (rs. Ra2 "Portalettere 2. Distribuzione"), sowie auf loser 15 C. | ⊠/⊙ | 3,4 | 40,– |
| F | 5696 | "Camisano", L2 auf Kabinettbrief 15 C. nach Verona, sowie K1 auf Brief 5 So. und zwei losen Marken | ⊠/⊙ | 3,21 | 60,– |
| F | 5697 | "Casalmaggiore", L2 auf Kabinettbriefstück mit 30 C. braun, sowie K1 auf Kabinettbriefstück mit Paar 30 C., auf Bfst. 15 C., Brief mit Kabinettstück 15 C. und zwei losen Marken | △/⊠/⊙ | 3,4 | 80,– |
| | 5698 | "Casarsa", K1 auf zwei Briefen, 45 C. (kl. Mgl.) und 5 So., ferner auf neun losen Werten und einem Briefstück (acht erste Ausgabe) | ⊠/⊙/△ | ex3-21 | 60,– |
| F | 5699 | "Ceneda", L2 auf Luxusbriefstück 30 C. und auf loser 15 C., dazu der gestrichelte Einkreisstempel auf Luxusbriefstück 15 C., auf Brief 15 C. (oben ber.), sowie auf drei losen Werten | △/⊙ | 3,4 | 60,– |
| | 5700 | "Chiavenna", stummer Mühlradstempel 1859 auf Einlieferungsschein (kl. Tintenbrüche), Müller 71d/600 P. | ⊠ | | 80,– |
| F | 5701 | "Cittadella", Schreibschrift-L2 ideal auf Luxusbriefstück 15 C., ferner auf zwei losen Werten, sowie auf zwei Prachtbriefen 15 C. | △/⊙/⊠ | 3X(4),21 | 60,– |
| | 5702 | "Cividale", L2 auf zwei Briefen 15 C. rosa (oben ber.) und 45 C. blau, ferner auf Bfst. und loser 15 C., dazu K1 auf 2 So. gelb | ⊠/△/⊙ | 3,4,6II | 60,– |
| F | 5703 | "Codogno", L2 auf Kabinettbriefchen 15 C. sowie auf zwei losen Marken, ferner der K1 auf Kabinettbrief 15 C. und drei losen Marken inkl. 5 C. ocker | ⊠/△/⊙ | 1X,3 | 80,– |
| F | 5704 | "Cologna", L2 auf Kabinettbriefstück 15 C. rosa, ferner K1 auf Briefstück und loser 15 C. | △/⊙ | 3(3) | 45,– |
| F | 5705 | "Conegliano", Schrägschrift-L2 auf zwei Briefen 15 C. einzeln bzw. per zwei (Riefe), ferner auf zwei Briefstücken (eines Luxus), dazu gerader L2 und K1 je auf drei Werten | △/⊠/⊙ | 3,5,9II | 60,– |
| F | 5706 | "Conselve", L2 ideal auf Luxusbriefstück 30 C. braun, sowie als zusätzliche Entwertung auf Österreich 10 Kr. braun (kl. Mgl.) | △/⊙ | 5X, Öst.21 | 50,– |
| F | 5707 | "Cremona", Stempelslg., ab zwei vorphil. Briefen, ferner der K1 auf acht Werten und einem Brief 1. Ausgabe (dabei zwei Briefstücke, u.a. 10 C. schwarz mit Druckausfall durch Fremdkörper), sowie L2 auf vier Werten (ein Bfst.), und Ra1 auf drei Werten, dazu K1 auf Brief Nr. 9 | △/⊠/⊙ | 2-5 | 90,– |
| | 5708 | "Este", 1846, Schreibschrift-L2 auf Teilfranko-Brief nach Modena, ferner der K1 auf Luxus-Vs. 15 C., sowie auf zehn losen Werten inkl. 10 C. schwarz | ⊠/⊙/△ | 2,3,12,21 | 60,– |
| F | 5709 | "Grossotto", L2 klar auf Prachtbrief mit Paar 15 C., sowie auf Brief 5 So. und losem Paar 15 C. (nur im Zwischenraum Vorfaltspur) | ⊙/⊠ | 3(4),9II | 60,– |
| | 5710 | "Illasi", Zier-K2 klar auf Prachtbriefchen 30 C. braun, sowie auf Brief 5 So. rosa | ⊠(2) | 4X,16 | 50,– |
| F | 5711 | "Isola della Scala", Schreibschrift-L2 auf drei Briefen, 15 C. rosa, 5 So. rot (Nr. 9 mit zusätzlichem K1 "Distribuzione" auf der Marke, Briefpapier etwas knittrig), sowie 5 So. (Nr. 16), dazu drei lose Marken | ⊠(3) | 3X,9,16 | 80,– |
| F | 5712 | "Legnago", L2 auf drei Kabinettbriefstücken erste Ausgabe, 15, 30 u. 45 C., ferner auf loser 15 C., sowie K1 auf vier Briefen inkl. 45 C., auf Randpaar 45 C., sowie großem Reco-Briefstück mit viermal 5 So. (Nr. 16) | △/⊙/⊠ | 3-5,9,12, 21 | 80,– |
| F | 5713 | "Lendinara", seltener L2 auf Kabinettbrief 15 C. (nur bis Mai 1851 verwandt, hier möglicherweise Spätdatum), ferner K3 auf Brief mit 15 C. in guter Farbe "rosso carminio scuro" (Attest Sorani), auf drei weiteren Werten erste Ausgabe, sowie drei Briefstücken 5 So. (zwei Paare, beide mit zusätzlichem L1 "Verona"!) | ⊠/△/⊙ | 3,16.21 | 90,– |
| F | 5714 | "Lodi", Stab-Ra1 auf drei Briefen 15 C., dabei zwei Kabinettbriefe | ⊠(3) | 3 | 50,– |
| F | 5715 | "Lodi", Stab-Ra1 auf zwei Kabinettbriefstücken 15 C., einmal per zwei, ferner auf drei losen Werten, dazu acht weitere Werte erste Ausgabe mit K2 bzw. K1, sowie K1 auf unfrank. Brief | △/⊙ | 3-5 | 80,– |
| F | 5716 | "Loreo", Schreibschrift-L2 auf Kabinettbriefstück 15 C. rosa, ferner Zier-K1 auf Luxusbriefstück 45 C. blau und loser 2 So. gelb | △/⊙ | 3,4,6II | 60,– |
| F | 5717 | "Maniago", L2 auf Kabinettbriefstück 15 C., sowie auf loser 30 C. | △/⊙ | 3X,4X | 45,– |
| F | 5718 | "Marostica", L2 auf Luxusbriefstück 30 C. braun, sowie auf zwei losen 15 C. | △/⊙ | 3,4 | 45,– |
| F | 5719 | "Massa", Zier-K2 auf Kabinettbriefstück 15 C. rosa, sowie auf Brief und Briefstück 10 So. braun | △/⊠ | 3,13(2) | 40,– |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5720 | "Mirano", L2 auf 15 C., sowie Vierringstempel auf drei teils Luxusbriefstücken und drei losen Marken erste Ausgabe | △/⊙ | 3(6),4 | 60,– |
| F | 5721 | "Monselice", L2 voll auf Luxusbriefstück 15 C., ferner der Vierringstempel auf zwei losen 15 C. (einmal breiter Rand), und auf gelbem gef. Brief mit Steuermarke 15 C. nach Padua 1856 | ⊙/△/✉ | 3(3),St.3 | 80,– |
| F | 5722 | "Montagnana", L2 auf loser 15 C., sowie der Dreiringstempel auf vier teils Luxusbriefstücken, fünf losen Werten und einem rosa Brief (15 C. ), je erste Ausgabe, dazu Briefteil spätere Ausgabe (Mgl.) | △/⊙/✉ | 3(10),4 | 90,– |
| F | 5723 | "Montebelluno", L2 voll auf Kabinettbriefstück 15 C., sowie auf zwei losen 15 C. | △/⊙ | 3(3) | 40,– |
| F | 5724 | "Morbegno", L2 auf drei Kabinettbriefen, zweimal 15 C. (einer sign. Colla), sowie einmal 30 C. mit deutlichem Plattenfehler am Rand. Dito auf loser 15 C. | ✉/⊙ | 3(3),4 | 60,– |
| F | 5725 | "Motta", Schreibschrift-L2 auf Kabinettbriefchen 15 C. mit Plattenfehler, ferner auf sieben losen Marken, sowie auf Luxusbriefstück 45 C. blau (und Bfst. Nr. 21) | △/✉/⊙ | 3(3),5 | 60,– |
| F | 5726 | "Noale", L2 auf Kabinettbriefstück 15 C., sowie auf drei losen Werten inkl. 5 C. ocker | △/⊙ | 1X,3,12 | 45,– |
| | 5727 | "Oderzo", L2 voll auf Prachtbriefstück 15 C., sowie K1 auf 5 So. (kl. Mgl.) | △/⊙ | 3,21 | 30,– |
| F | 5728 | "Padova", L2, K1, Stempelsammlung auf 14 Briefen (u.a. Mehrfach-Frankatur Nr. 3 per drei, sowie Nr. 20 per zwei und 22 auf Nachsendebrief, sowie auf Brief mit Stempelmarke 15 C.), ferner auf 89 losen Werten, meist erste Ausgabe, dabei bessere wie Nr. 1, 6II, sowie auf sieben Briefstücken | ✉/△/⊙ | ex1-22 | 220,– |
| F | 5729 | "Palma", L2 voll auf Kabinettbriefstück 45 C. blau, ferner auf Briefstück mit zweimal 15 C. (Bugspur) und auf drei losen Werten, dazu K1 auf sechs Werten | △/⊙ | 3,5,9,10 | 50,– |
| F | 5730 | "Piadena", Schreibschrift-L2 auf Kabinettbriefstück 15 C. rot, sowie auf loser 15 C. | △/⊙ | 3(2) | 40,– |
| F | 5731 | "Pieve di Soligo", guter Ovalstempel in der typischen späten abgenutzten Variante auf zwei Prachtbriefen, 15 C. rosa (Attest Diena), sowie Stempelmarke 15 C. (sign. Sorani, leichte Spuren) | ✉(2) | 3X,St.3 | 90,– |
| F | 5732 | "Pieve di Soligo", seltener Ovalstempel sehr klar auf Kabinettpaar 15 C., sowie auf drei losen Werten inkl. 5 C. gelb. Dito auf Briefstück mit zwei 15 C. (diese Bug) | ⊙/△ | 1,3(6) | 60,– |
| | 5733 | "Piove", Schreibschrift-L2 auf Prachtbrief 15 C. 1851, sowie auf zwei losen Werten | ✉/⊙ | 3X,4 | 45,– |
| F | 5734 | "Polesella", K1 auf zwei Briefstücken 15 C. rosa bzw. 15 So. ockerbraun, ferner auf loser 15 C. | △/⊙ | 3X/Y,21 | 40,– |
| F | 5735 | "Ponte di Brenta", L3 auf Luxusbriefstück 15 C. rosa, sowie auf drei losen Werten | △/⊙ | 3X(3),7 | 50,– |
| F | 5736 | "Ponte di Valtellina", seltener Vierringstempel klar auf Kabinettbrief 30 C. braun 1852, Attest Diena | ✉ | 4X | 80,– |
| F | 5737 | "Recoaro", L2 voll auf zwei Kabinettbriefstücken 15 C. rosa, ferner auf Briefchen mit zweimal 15 C. in Typen I und II (natürliche Aufklebeknitter, gut sign. Raybaudi), auf Brief 30 C. braun (Bug), sowie auf Brief 5 So. | ✉/△ | 3(4),4,16 | 80,– |
| F | 5738 | "Robecco", seltener L2 sehr klar auf gef. Brief (dieser kl. Randriß) mit sehr breitrandigem Kabinettstück 15 C. rosa, sign. Sorani | ✉ | 3X | 60,– |
| | 5739 | "Rovigo", Schreibschrift-L2 auf Kabinettbrief (sign. Sorani), vier Briefstücken und sechs losen Marken, alles 15 C. | ✉/△/⊙ | 3(11) | 45,– |
| | 5740 | "Rovigo", Stab-Ra1 auf zwei Prachtbriefen und loser 15 C., ferner L2 und K1 auf drei 15 So. | ✉/△/⊙ | 3(3),11(3) | 50,– |
| | 5741 | "S. Angelo", Dreiringstempel auf Faltbrief mit perfekter 15 C., sowie auf Kabinettbriefstück 15 C. | △/✉ | 3(2) | 45,– |
| F | 5742 | "S. Bonifacio", K1 klar auf Kabinettbrief 15 C. rosa, ferner auf zwei Recobrief-Adressen je mit 5 So., sowie Briefchen mit 2 So. gelb und 3 So. grün (sign. Caffaz u.a., alleine Mi. 580,-), dazu Luxusbriefstück und lose 15 C. | ✉/△/⊙ | 3X,9,12, 14,15 | 150,– |
| F | 5743 | "S. Pietro Incariano", seltener L2 voll auf Prachtbrief (min. Gebrauchsspuren) mit 15 und 30 C., letztere vom Rand, sign. Sorani, ferner voll auf Briefstück 15 C., sowie K1 auf Briefstück 5 So. | ✉/△/⊙ | 3Y,4Y,9I | 90,– |
| F | 5744 | "S. Vito", L2 auf zwei Briefen 15 C. bzw. 5 So., ferner auf neun Briefstücken und acht losen Marken (etwas untersch.) | △/⊙/✉ | ex3-21 | 80,– |
| F | 5745 | "S.M. Maddalena", L2 auf zwei Kabinettbriefen 15 bzw. 30 C. (dieser sign. Sorani), ferner auf drei Briefstücken, dabei gute Kombination 10 C. schwarz, Maschinenpapier, nebst 30 C. braun, Handpapier, sowie auf zwei losen Marken | △/⊙/✉ | 3-5 | 120,– |
| F | 5746 | "Sacile", offener Einkreiser klar auf drei Briefen, dabei Kabinettbrief mit zweimal 15 C. rosa, ein Brief mit etwas ber. 45 C. blau, ferner auf drei Briefstücken und fünf losen Werten | ✉/△/⊙ | ex3-21 | 60,– |
| F | 5747 | "Sanguinetto", Zier-K2 ideal auf zwei Kabinett-/Luxusbriefchen 15 C., sowie auf Recobrief mit vs. und rs. je zwei 5 So., eine vs. mit Plattenfehler, die rs. üblich getrennt | ✉(3) | 3(2),9II(4) | 90,– |
| F | 5748 | "Schio", Schreibschrift-L2 auf Prachtbrief 15 C. (mit Plattenfehler), sowie auf loser 30 C., ferner der Dreiringstempel auf fünf losen Werten und einem Briefstück 15 C. | ⊙/✉/△ | 3,4 | 50,– |
| F | 5749 | "Serravalle", L2 voll auf Kabinettbriefstück 15 C., ferner auf loser 30 C. | △/⊙ | 3,4 | 40,– |
| | 5750 | "Soncino", besserer L2 auf Kabinettbrief 15 C. und zwei losen 15 C. | ✉/⊙ | 3(3) | 45,– |
| F | 5751 | "Soresina", L2 auf zwei Kabinettbriefstücken 15 C. rosa, sowie K1 auf zwei Kabinettbriefen 15 C. bzw. 5 So. | △/✉ | 3(3),9 | 60,– |
| F | 5752 | "Tiene", Schreibschrift-L2 auf vier losen 15 C., einem Briefstück, sowie auf Teilbrief (Gebrauchserhaltung) mit Stempelmarke 15 C. | △/⊙/✉ | 3(5),St.3 | 60,– |

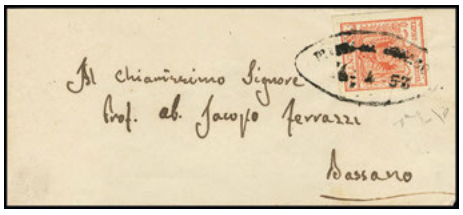


ex 5728 / *220,–*





5736 / *80,–*

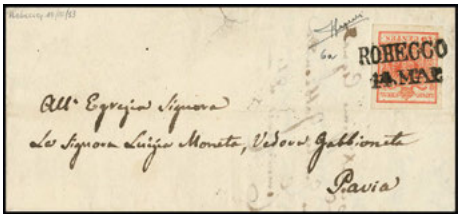




5731 / *90,–*



ex 5737 / *80,–*

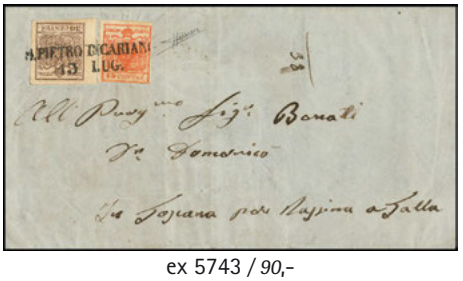


5738 / *60,–*





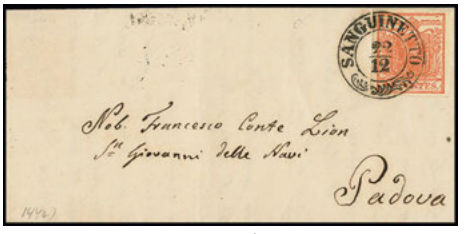
ex 5742 / *150,–*



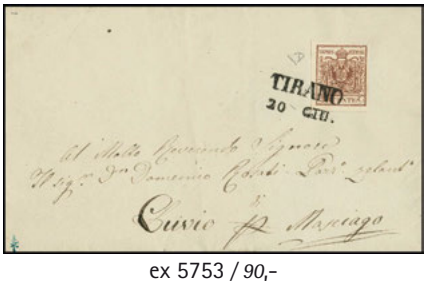
ex 5743 / *90,–*



ex 5746 / *60,–*



ex 5747 / *90,–*



ex 5753 / *90,–*



5757 / *50,–*



ex 5762 / *160,–*



ex 5760 / *160,–*

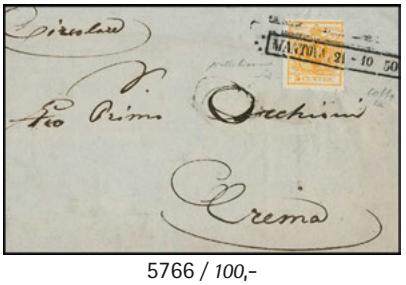




ex 5763 / *80,–*



ex 5764 / *120,–*



5766 / *100,–*



5768 / *200,–*

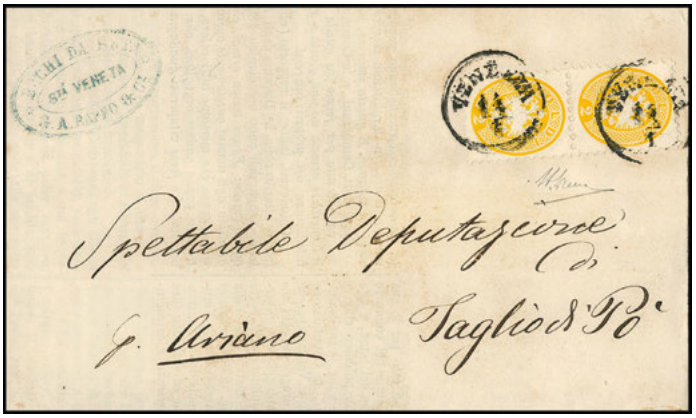
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5753 | "Tirano", L2 klar auf fünf Briefen, inkl. Kabinettstück 15 C., Luxusbrief 30 C., 5 So., sowie Brief mit Stempelmarke 15 C. (leichte Gummispuren), dito auf loser 15 C. | ✉(5) | 3,4,9,St.3 | 90,– |
| | 5754 | "Tregnago", gestrichelter Einkreiser klar auf kleinem Prachtbriefchen 30 C. braun, sowie auf Brief 15 C. rosa (diese kl. Mgl.) | ✉(2) | 3,4 | 50,– |
| | 5755 | "Treviso", roter Ra1 und L2 auf zwei Vorphilabriefen 1824/35, ferner Schrägschrift-L2 auf Prachtbrief 30 C. und Briefstück 15 C., sowie der K1 auf sieben Werten und einem Brief | △/✉/⊙ | 3,5,9,10 | 60,– |
| | 5756 | "Tricessimo", K2 auf Prachtbriefchen 15 C. rosa (re. Plattenfehler) | ✉ | 3Y | 45,– |
| F | 5757 | "Valdagno", K1 auf Kabinettbrief mit überrandiger 15 C., dito (und L2) auf zwei losen 15 C. | ✉/⊙ | 3(3) | 50,– |
| F | 5758 | "Valdobbiadene", Zier-K1 auf zwei Kabinettbriefstücken, 15 C. rosa bzw. 3 So. grün nebst zwei 15 So. braun, ferner der L2 auf loser 15 C. | △/⊙ | 3(2),20,22 | 60,– |
| F | 5759 | "Venzone", besserer K1 auf Prachtbriefstück 15 C. rosa, sowie auf Briefstück 5 So. (etwas "eckrund") | △(2) | 3Y,21 | 40,– |
| F | 5760 | "Verona", K1 auf fünf Belegen, dabei Kabinett-Drucksache mit 2 So. gelb (Nr. 6II), seltene Mischfrankatur mit 3 So. grün per zwei (eine "eckrund") nebst 10 So. braun (Nr. 8II u. 13) nach Mailand (sign. Fulpius), sowie 5 So. (Nr. 16) auf Ganzsache 5 So. mit Nachsendung (Adressname entfernt) | ✉(5) | 6II,8II,13, 16 | 160,– |
| | 5761 | "Verona", K2 (meist) und K1 auf gesamt fast 470 Marken der ersten Ausgabe (zweimal 10 C.), dabei der K2 nach Stempeldaten (!) gesammelt, wobei über 225 verschiedene Tage dokumentiert sind. Dazu 25 spätere Werte, u.a. acht Zeitungsmarken 2 Kr. rot, ferner Plattenfehler etc. Ungewöhnliches Angebot! | △/⊙ | 2-4u.a. | 300,– |
| F | 5762 | "Verona", K2 bzw. K1 auf sieben Belegen, u.a. seltene Mischfrankatur mit Paar 3 So. gelbgrün und 10 So. blau einzeln auf Nachsendebrief (Mi.-Nr. 13, 22, Papier kl. Mgl.), ferner leider defekter Einschreibebrief mit rs. Paar 3 So., vs. 10 u. 15 So. (Nr. 20, 22, 23) nach Frankreich, etc. | ✉(7) | 9,10,13, 20 | 160,– |
| F | 5763 | "Vicenza", L2 auf vier Werten, sowie Ra1 auf drei Kabinettbriefen 15(2) bzw. 30 C., dabei Distributionsstempel, ferner auf Bfst. und loser Marke | ✉/⊙ | 3-5 | 80,– |
| F | 5764 | "Vicenza", gestrichelter Einkreiser (4) bzw. K1 auf fünf Briefen (dabei Mischfrank. Nr. 10II mit 12), sowie auf 32 losen Marken bzw. auf Briefstück | ✉/△/⊙ | ex2-21 | 120,– |
| | 5765 | "Villafranca", guter L2 auf Faltbrief mit Prachtstück 30 C. braun, ferner der Dreiringstempel auf drei Briefen 15 C., 30 C. (sign. Sorani) sowie 5 So. Dazu zwei lose Marken | ✉(4) | 4X,3,16 | 50,– |

## Lombardei-Venetien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5766 | 5 C. ockergelb, Handpapier, auf Pracht-Drucksache mit Stab-Ra1 "Mantova 21-10-50", unter der Marke im Briefpapier Falte, Attest Colla "perfetto" | ✉ | 1X | 100,– |




5767 / *400,-*



5911 / *400,-*

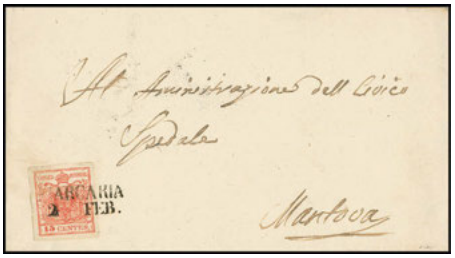
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5767 | 5 C. gelborange, Handpapier, Pracht-Dreierstreifen auf etwas fleckigem Briefchen mit idealem Stab-Ra1 "Vicenza", 22.12.1850, nach Feltre. Atteste Ferchenbauer, Diena und Sottoriva (je "perfetta") | ✉ | 1X(3) | 400,– |
| F | 5768 | 5 C. gelborange, Handpapier, gut sichtbarer doppelseitiger Druck, auf Pracht-Drucksache mit K1 "Padova" nach Venezia. Auf Ganzstück ist diese Marke nicht häufig zu belegen! Sign. Diena u.a. | ✉ | 1XDG | 200,– |
| F | 5769 | 5 C. gelb, Kabinettstück mit klarem Ra1 "Lodi", Mi. 500,- | ⊙ | 1Xc | 100,– |
| F | 5770 | 10 C. schwarz im Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit L2 "Bardolino" und Federzügen, linke Marke natürlicher Aufklebekniff, Mi. 650,- | △ | 2X(3) | 120,– |
| F | 5771 | 15 C. rosa und 45 C. blau vorderseitig, 30 C. braun als Recogebühr rückseitig, alles Kabinettstücke auf Maschinenpapier, auf großem Reco-Briefteil mit K1 "Legnago", Attest Diena, Müller 124b | (✉) | 3-5Y | 180,– |
| F | 5772 | 15 C. rosa, Handpapier, breitrandig, auf Kabinettbrief mit besserem L2 "Marcaria" nach Mantua, Müller 142a | ✉ | 3X | 120,– |


ex 5721
ex 5722
ex 5723
ex 5726
ex 5729
ex 5730
ex 5732
ex 5734
5735
ex 5744
ex 5745
ex 5748
ex 5749
ex 5751
ex 5752
ex 5758
ex 5759
5769
5808
5770
5798
ex 5955
5964

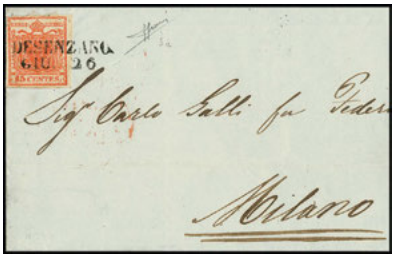
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5773 | 15 C. dunkelrosa, Handpapier, auf Kabinettbrief mit L2 "Desenzano" 1851, sign. mit Attest Sorani | ✉ | 3X | 150,– |
| F | 5774 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, auf frühem Prachtbrief mit blauem L2 "Padova" vom 27. Juni 1850 (Ausgabemonat), Attest Diena, Müller 174a/b | ✉ | 3X | 120,– |
| F | 5775 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, auf frühem Kabinettbrief mit L2 "Viadana" vom 28. Juni 1850, sign. Diena, Müller 267a | ✉ | 3X | 120,– |
| F | 5776 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, Kabinettstück rückseitig auf frühem Brief mit vs. L2 "Cremona" vom 10. Juni 1850, die rückseitige Marke nur mit Federzug entwertet. Sign. Diena und Sottoriva mit Attest | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5777 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, fast bildfrei gestempeltes Kabinettstück auf frühem gefaltetem Brief mit L2 "Pordenone" vom 5. Juni 1850 nach Venezia, Müller 196a. Sign. Diena mit Attest | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5778 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, breitrandiges Kabinettstück auf sehr frühem Brief mit L2 "Vicenza" vom 4. Juni 1850 (Inhalt v. 2. Juni) nach Schio, sign. Diena mit Attest | ✉ | 3X | 80,– |
| | 5779 | 15 C. rosa, Handpapier, Erstauflage, breitrandiges Kabinettstück auf frühem Brief mit Zier-K2 "Verona" vom 15.6.1850, sign. Diena, Müller 263f | ✉ | 3X | 70,– |
| F | 5780 | 15 C. rosa, Handpapier, Kabinettstück mit L2 "Lodi" und Federkreuz auf Brief 1854 nach Brescia, von dort mit vs. Zier-K2 "Brescia" weitergesandt nach Riva, sign. Sorani, Müller 129a | ✉ | 3X | 80,– |
| F | 5781 | 15 C. rosa, Handpapier, Luxusstück vom Oberrand auf Dokumentenbrief (versch. Stempel u. Vermerke) mit klarem L2 "Montebello" 1851 nach Cologna. Sign. Raybaudi und Diena mit Attest. Müller 161a, 40 P. | ✉ | 3X | 120,– |
| F | 5782 | 15 C. rosa, Handpapier, auf Kabinettbriefchen mit großem Mühlradstempel "Como", dito nebengesetzt. Müller 82e, Attest Diena | ✉ | 3X | 80,– |
| F | 5783 | 15 C. rosa, Handpapier, auf Kabinettbrief mit seltenem Mühlradstempel "Venezia", sign. Diena, Müller 259g | ✉ | 3X | 80,– |
| | 5784 | 15 C. rosa, Handpapier, auf Kabinettbrief mit Stab-Ra1 "Mantova" und Distributions-K2 "3" 1851 nach Verona, Attest Manzoni | ✉ | 3X | 60,– |
| | 5785 | 15 C. rosa, Handpapier, breitrandiges Kabinettstück auf frühem Brief mit L2 "Vicenza" vom 9. Juni 1850, rs. Briefkastenstempel "C" | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5786 | 15 C. rosa, Handpapier, mit Andreaskreuz-Ansatz rechts, auf kleinem Kabinettbriefchen mit besserem L2 "Cavazere", sign. Diena, Müller 68a | ✉ | 3X | 180,– |
| F | 5787 | 15 C. rosa, Handpapier, mit kleinem Plattenfehler an der "5", auf Kabinettbrief mit besserem L2 "Capo di Ponte" (Müller 52a), Attest Diena | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5788 | 15 C. rosa, Handpapier, überrandiges Kabinettstück, unten mit breitem Bogenrand, auf Briefchen mit stummem Dreiringstempel "V" und Neben-L2 "Venezia", Attest Diena | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5789 | 15 C. rosa, Handpapier, vom Oberrand, perfektes Exemplar (offensichtlich schon einmal auf einem Brief verwandt) auf Brief 1851 mit seltenem L1 "Riva" nach Verona | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5790 | 15 C. rosa, breitrandiges Luxusstück auf gef. Brief mit L2 "Rovigo" 1852 nach Forli, nur bis zur Grenze bezahlt, L1 "Frontiere", "Regno Lo. Va." und L2 "Regio Lombardo Veneto" mit Nachtaxe "9", interessanter Brief! | ✉ | 3X | 250,– |
| F | 5791 | 15 C. rot, Handpapier, 1. Auflage, noch vollrandiges Prachtstück auf etwas unfrischem Brief, 10.8.1850, mit Schreibschrift-L2 "Adria" nach Padua, Attest Ferrario | ✉ | 3X | 200,– |
| F | 5792 | 15 C. rot, Handpapier, Erstauflage, Kabinettstück mit klarem L2 "Pordenone" auf frühem Brief vom 23.6.1850 nach Venezia, Müller 196a, sign. Diena, Vaccari | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5793 | 15 C. rot, Handpapier, Kabinettstück auf Brief mit seltenem K1 "Riva'" 1851 nach Trient, Attest Diena ("Lombardo-Veneto Usato in Austria - é perfetto") | ✉ | 3X | 100,– |
| | 5794 | 15 C. rot, Handpapier, auf Kabinettbrief mit klarem L2 "Cenede", sign. Colla, Müller 69a | ✉ | 3X | 60,– |
| F | 5795 | 15 C. rot, Handpapier, auf kleinem Kabinettbriefchen mit seltenem blauem L2 "Rovigo" vom 25. Juni 1850, rs. "C"-Stempel (= Casella postale). Sign. Diena, Müller 209a | ✉ | 3X | 200,– |
| F | 5796 | 15 C. rot, Handpapier, farbtiefes Luxus-Oberrandstück mit seltenem L2 "Perarolo" auf Brief aus dem Ausgabemonat, 30.6.1850, nach St. Pietro, Müller 181a | ✉ | 3X | 200,– |
| F | 5797 | 15 C. rotkarmin, Erstauflage, Handpapier, auf Kabinettbrief mit L2 "Trento" 1850 nach Verona, Attest Diena | ✉ | 3X | 100,– |
| F | 5798 | 15 C. rosa, ganze Marke und anhängende Drittelung auf Briefstück mit Ra2 "ST. M. Maddalena", ob die Frankatur eine 20 C.-Rate darstellen sollte, lässt sich leider nicht mehr klären | △ | 3X | 60,– |
| F | 5799 | 15 C. rosa, Einzelstück vorder-, Paar rückseitig, je Kabinettstücke auf Handpapier auf dekorativem Recobrief mit L2 "Palma" und rotem Ra1 "Raccomandata" nach Udine. Das Paar in den Mischtypen IIa/b. Sign. Colla mit Attest | ✉ | 3X(3) | 200,– |
| F | 5800 | 15 C. rosa, Handpapier, per drei, davon zwei als Recogebühr rückseitig, eine vom Rand (leichte Tintenspuren), alle gut gerandet, auf gef. Recobrief mit klarem K1 "Bagnolo" 1853, Attest Raybaudi | ✉ | 3X(3) | 120,– |



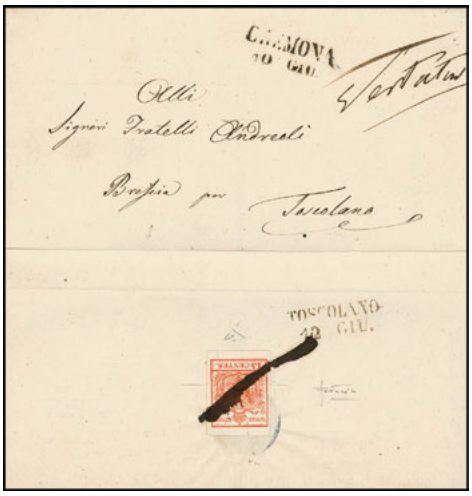
5771 / *180,-*



5772 / *120,-*



5773 / *150,-*



5776 / *100,-*



5774 / *120,-*



5775 / *120,-*



5777 / *100,-*



5778 / *80,-*



5780 / *80,-*



5781 / *120,-*



5782 / *80,-*



5783 / *80,-*



5786 / *180,-*



5787 / *100,-*



5788 / *100,-*



5789 / *100,-*



5790 / *250,-*



5791 / *200,-*



5792 / *100,-*



5793 / *100,-*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5801 | 15 C. rosa als Porto vorderseitig mit Schrägschrift-L2 "Morbegno", rückseitig 30 C. braun als Recogebühr, nur mit L1 "Raccomandata", beide tadellos, Handpapier und Erstauflage, die 30 C. mit deutlichem Plattenfehler "Druckausfall links oben", auf kleinem Briefchen nach Chiavenna. Attest Sottoriva | ✉ | 3X,4X | 200,– |
| F | 5802 | 15 C. rosa mit Doppelentwertung durch L2 "Tirano" und L1 "Raccomandato" vorderseitig, rückseitig 30 C. braun nur mit Reco-L1, je Kabinettstücke auf Handpapier auf verkürztem Recobrief nach Brescia, Müller 241a | ✉ | 3X,4X | 120,– |
| F | 5803 | 15 C. rosa und 30 C. braun, je Handpapier, auf frühem Kabinettbrief mit L2 "Pavia" vom 19. Juni 1850, Müller 180a | ✉ | 3X,4X | 150,– |
| F | 5804 | 15 C. rosa, Handpapier, mit K2 "Verona", vorderseitig, rückseitig 30 C. braun (unten "Lupenrand") nur mit Ra1 "Raccomandata", auf Recobrief nach Padua, sign. Diena | ✉ | 3X,4X | 120,– |
| F | 5805 | 15 C. rosa bzw. 30 C. braun, je Handpapier, Kabinettstücke auf zwei Briefen je mit Neben-L2 "Venezia" und Markenentwertung durch stummen Dreiringstempel "V", sign. Diena bzw. Attest Babor | ✉(2) | 3X,4X | 150,– |
| F | 5806 | 15 C. rosa, guter Erstdruck, Kabinettstück auf gef. Brief mit Stab-Ra1 "Verona", Attest Sorani, ferner gleicher Ra1 auf Prachtbrief 45 C. hellblau, sowie auf drei losen 15 C. | ✉/⊙ | 3X,5X | 50,– |
| F | 5807 | 15 C. rosa, Kabinettstück auf etwas verkürztem Brief mit Stab-Ra1 "Venezia" und übergehendem Distributionsstempel, ferner Recobrief mit Mischfrankatur 10 u. 5 Sld. (Mgl., Attest Sottoriva "Unica Lettera") aus der Briefsammlung "Teolo" (L1, wohl Unikat) mit K1 "Padova", sowie 5 Sld. auf Brief mit seltener Entwertung durch L1 "T.A." | ✉(3) | 3X,9,10, 12 | 100,– |
| F | 5808 | 15 C. rosa, geripptes Handpapier, sehr breitrandiges Kabinettstück, Mi. 500,- | ⊙ | 3XR | 80,– |
| F | 5809 | 15 C. rot, geripptes Handpapier, per drei auf Prachtbrief mit russigem L2 "Sermide" nach Gonzaga. Sign. Sorani und Attest Asinelli. Mi. 860,- | ✉ | 3XR(3) | 180,– |
| F | 5810 | 15 C. rosa, Maschinenpapier, Prachtstück auf kleinem Damencouvert mit Aufgabe-L1 "Pellestrina" (Briefsammlung), die Marke offensichtlich als Vorausentwertung beim übergeordneten Postamt mit K1 "Chioggia" entwertet und aufgeklebt, nach Venezia. Sign. Colla mit Attest | ✉ | 3Y | 300,– |
| F | 5811 | 15 C. rosa mit K1 "Ponte Valtellina" vorderseitig, rückseitig 30 C. braun nur mit L1 "Raccomandata", je Kabinettstücke auf Maschinenpapier auf gef. Einschreibebrief 1856 nach Sondrio. Seltener Postort! Müller 192c | ✉ | 3Y,4Y | 200,– |
| F | 5812 | 15 C. rosa vs., rs. 30 C. braun, beide Maschinenpapier, auf Recobrief mit Doppelentwertung durch Stab-Ra1 "Treviso" und Ra1 "Raccomandata", die rückseitige 30 C. (etwas Randlinienschnitt) zusätzlich roter K1 "Venezia". Adressname gelöscht, Attest Diena | ✉ | 3Y,4Y | 200,– |
| F | 5813 | 15 C. rosa, Maschinenpapier, breitrandiges Kabinettstück mit L2 "Noale" vorderseitig, rückseitig 30 C. braun als Recogebühr nur mit Ra1 "Raccomandata", auf dekorativem Recobrief nach Venezia. Attest Sorani | ✉ | 3Y,4Y | 180,– |
| F | 5814 | 15 C. rosa, Maschinenpapier, Kabinettstück vorderseitig, rückseitig beim Öffnen getrennte 30 C. braun, auf Recobrief mit seltenem K1 "Venas" 1858, Atteste Sottoriva, Diena | ✉ | 3Y,4Y | 120,– |
| F | 5815 | 15 C. rosa bzw. 30 C. braun, je Maschinenpapier, zwei hübsche Briefchen je mit Schreibschrift-L2, "Este" bzw. "Asolo" (einmal winziger Vortrennschnitt) | ✉(2) | 3Y,4Y | 100,– |
| F | 5816 | 30 C. braun, Handpapier, Erstauflage, Kabinettstück auf frühem Briefchen mit blauem L2 "Rovigo", vom 18. Juni (1850), sign. Diena, Miro, Müller 209a/b | ✉ | 4X | 200,– |
| F | 5817 | 30 C. braun, Handpapier, Erstauflage, auf frühem Kabinettbrief mit L2 "Villafranca" vom 7. Juni 1850, sign. Diena mit Attest, Müller 270a | ✉ | 4X | 100,– |
| F | 5818 | 30 C. braun, Handpapier, Erstauflage, auf frühem Prachtbrief mit L3 "Milano" vom 17. Juni 1850, Attest Sorani | ✉ | 4X | 100,– |
| F | 5819 | 30 C. braun, Handpapier, Erstauflage, auf frühem Kabinett-Faltbrief mit großem L2 "Milano" vom 29. Juni 1850, sign. Bottacchi | ✉ | 4X | 100,– |
| F | 5820 | 30 C. braun, Handpapier, Erstauflage, Kabinettstück auf frühem, gefaltetem Brief mit großem L2 "Milano" vom 27. Juni 1850 | ✉ | 4X | 100,– |
| F | 5821 | 30 C. braun, Handpapier, Kabinettstück auf frühem Brief mit seltenem blauem L2 "Rovigo" vom 16. Juni 1850, Müller 209a, Attest Diena | ✉ | 4X | 200,– |
| F | 5822 | 30 C. braun, Handpapier, Kabinettstück mit sowohl Druckspieß oben als auch unten auf Faltbrief mit L2 "Venezia" nach Adria, sign. mit Attest Sorani (Sassone 7k) | ✉ | 4X | 150,– |
| | 5823 | 30 C. braun, Handpapier, Kabinettstück auf frühem, gef. Brief (kl. Randriß) mit L3 "Milano" vom 20. Juni 1850, sign. Bottacchi | ✉ | 4X | 80,– |
| F | 5824 | 30 C. braun, Handpapier, Prachtstück auf kleinem Briefchen (unauffälliger Randriß) mit blauem L2 "Tirano" 1851 nach Mailand. Seltener Stempel, Müller 241b, 140 P. Atteste Raybaudi, Diena | ✉ | 4X | 150,– |
| F | 5825 | 30 C. braun, Handpapier, auf Prachtbrief mit Ra1 "Brescia", 17.10.1850, nach Mailand mit auf die Marke übergehendem kleinen roten Distributionsstempel | ✉ | 4X | 150,– |
| F | 5826 | 30 C. braun, Handpapier, auf Kabinettbrief mit seltenem L2 "Villafranca", sign. Sorani, Müller 270a | ✉ | 4X | 100,– |
| | 5827 | 30 C. braun, Handpapier, auf frühem Prachtbrief mit L2 "Milano" und Federkreuz, vom 21. Juni 1850, nach Brescia. Sign. mit Attest Sottoriva | ✉ | 4X | 80,– |



5795 / *200,–*



5796 / *200,–*



5799 / *200,–*



5800 / *120,–*



5797 / *100,–*



5801 / *200,–*



5804 / *120,–*



5802 / *120,–*





5805 / *150,–*



5803 / *150,–*



ex 5806 / *50,–*



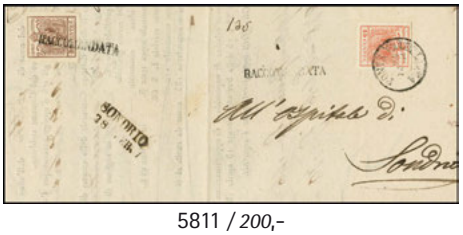
ex 5807 / *100,–*



5809 / *180,–*



5810 / *300,–*



5811 / *200,–*



5812 / *200,–*



5813 / *180,–*




5814 / *120,–*



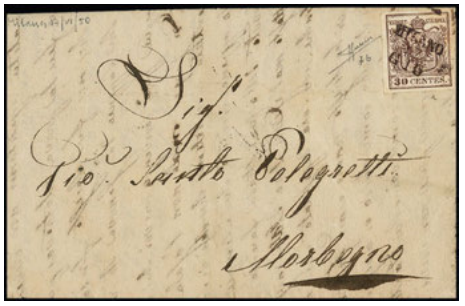
ex 5815 / *100,–*



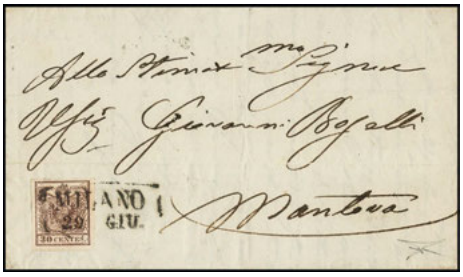
5816 / *200,–*



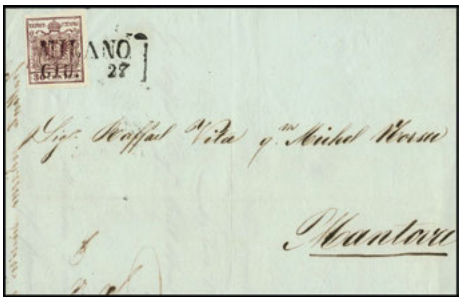
5817 / *100,–*



5818 / *100,–*



5819 / *100,–*



5820 / *100,–*



5821 / *200,–*



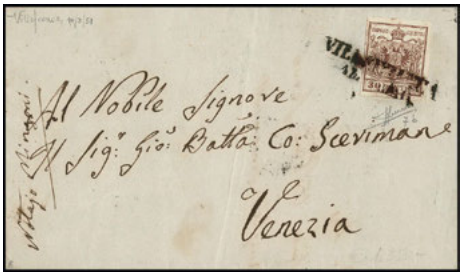
5822 / *150,–*



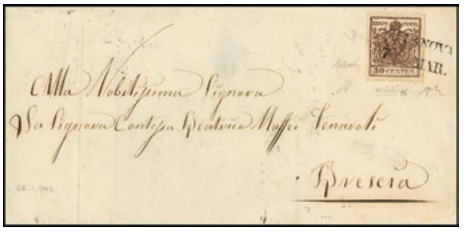
5824 / *150,–*



5825 / *150,–*



5826 / *100,–*



5828 / *200,–*



5829 / *200,–*



5831 / *200,–*



5833 / *200,–*



5834 / *150,–*



5837 Vorderseite + Rückseite / *150,–*



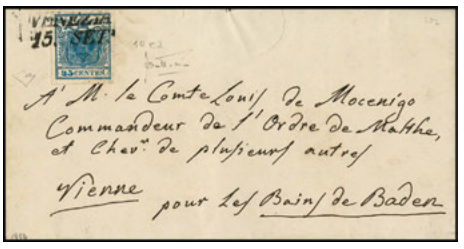
5838 / *100,–*



5839 / *150,–*



5840 / *120,–*



5841 / *100,–*



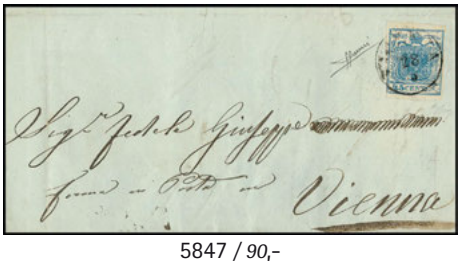
5842 / *250,–*



5843 / *80,–*



5845 / *180,–*



5847 / *90,–*



5848 / *150,–*



5849 / *150,–*



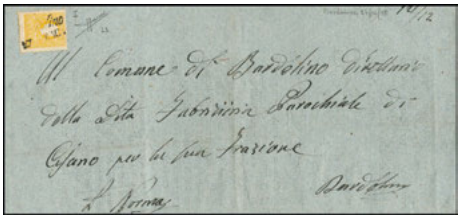
5850 / *90,–*



5851 / *100,–*



5852 / *300,–*



5853 / *300,–*



5854 / *250,–*



5855 / *200,–*



5857 / *150,–*



5858 / *250,–*



5859 / *300,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5828 | 30 C. braun, Handpapier, breitrandiges Kabinettstück auf Faltbrief mit seltenem L2 "Villanova", dieser Postort war nur kurzfristig geöffnet und wurde 1854 wieder geschlossen, vielfach signiert, Müller 271a | ✉ | 4X | 200,– |
| F | 5829 | 30 C. braun, Handpapier, perfektes Exemplar auf frühem (waagerecht etwas verkürztem) Brief mit seltenem blauem L2 "Legnago" vom 27. Juni 1850, sign. Raybaudi und Avi mit Attest, Müller 124a, 140 P. | ✉ | 4X | 200,– |
| | 5830 | 30 C. braun, Handpapier, perfektes Exemplar früh verwendet auf gef. Brief mit großem L2 "Milano" vom 26. Juni 1850, sign. Diena, Bottacchi | ✉ | 4X | 70,– |
| F | 5831 | 30 C. braun, Handpapier, sehr breitrandig (Vortrennschnitt nur rechts im Aussenrand), Erstauflage, auf frühem Brief mit seltenem großem Zier-K2 "Como" vom 8. Juni 1850 nach Brescia, Müller 82b, Attest Diena | ✉ | 4X | 200,– |
| F | 5832 | 30 C. braun, Handpapier, auf Kabinettbriefstück mit stummem Mühlradstempel von Verona, Müller 263e | △ | 4X | 120,– |
| F | 5833 | 30 C. braun, Handpapier, zwei Exemplare vs. und rs., je breitrandig, auf kleinem Recobriefchen mit L2 "Marcaria", die rückseitige Marke (unauffälliger Einriß) mit zusätzlichem Reco-L1, nach Mailand | ✉ | 4X(2) | 200,– |
| F | 5834 | 30 C. braun, Handpapier, zwei Kabinettstücke, vorderseitig mit K1 "Vicenza", rückseitig nur mit Ra1 "Raccomandata", auf dekorativem Recobrief nach Valdagno, sign. Diena | ✉ | 4X(2) | 150,– |
| | 5835 | 30 C. braun bzw. 45 C. blau (mit breitem linkem Bogenrand und hs. "franco"-Vermerk), je Handpapier, zwei sehr frühe Prachtbriefe, aus Battaglia v. 5. Juni 1850 (45 C., sign. Diena mit Attest), sowie Postlagerbrief aus Mailand vom 11. Juni 1850 | ✉(2) | 4X,5X | 100,– |
| | 5836 | 30 C. braun mit senkrecht geripptem Handpapier, natürliche, herstellungsbedingte Papierfalte, auf Kabinettbrief mit L2 "Tirano", Müller 241a. Mi. 320,- + | ✉ | 4XR | 60,– |
| F | 5837 | 30 C. braun, Maschinenpapier, auf desinfiziertem Kabinettbrief mit K1 "Venezia" und auf die Marke übergehendem L1 "Affrancata" nach Bologna, Desinf.-Schlitze und rs. Desinfektions-K1 "Ferrara Netto..." | ✉ | 4Y | 150,– |
| F | 5838 | 45 C. blau, Handpapier, Erstauflage, Kabinettstück mit breitem rechtem Bogenrand auf frühem Faltbrief mit K2 "Verona" vom 15.6.1850, sign. Diena | ✉ | 5X | 100,– |
| F | 5839 | 45 C. blau, Handpapier, Kabinettstück auf Brief (Einriß ausserhalb) mit früher Entwertung durch L2 "Padova" vom 3. Juni (1850), sign. Sorani und Diena mit Attest | ✉ | 5X | 150,– |
| F | 5840 | 45 C. blau, Handpapier, Kabinettstück mit zentrischem K1 "Milano" auf nachtaxiertem Doppelbrief nach Treviso, Brief Faltspuren ausserhalb, Attest Avanzo | ✉ | 5X | 120,– |
| F | 5841 | 45 C. blau, Handpapier, Kabinettstück mit L2 "Venezia" auf Brief (Randrißchen) an den Grafen von Mocenigo in Baden bei Wien. Die Marke in seltener Farbnuance "azzuro ardesia scurissimo" (Sass. 10ea), Atteste Diena, Sottoriva | ✉ | 5X | 100,– |
| F | 5842 | 45 C. blau, Handpapier, breitrandig vom rechten Bogenrand auf Kabinettbrief mit L1 "C.V. da Venezia", hs. "Col Vapore", nach Zara, früher und sehr schöner Brief vom 8. Juni 1850, sign. Diena mit Attestkopie | ✉ | 5X | 250,– |
| F | 5843 | 45 C. blau, Handpapier, links oben "Lupenrand", auf kleinem Prachtbriefchen mit besserem Stab-Ra1 "Belluno" v. 11.9.1850, Attest Sottoriva, Müller 30a | ✉ | 5X | 80,– |
| | 5844 | 45 C. blau, Handpapier, perfektes Exemplar auf Faltbrief mit L2 "S. Benedetto", sign. mit Attest Sorani | ✉ | 5X | 60,– |
| F | 5845 | 45 C. hellblau, Handpapier, auf frühem, grünlichem Prachtbriefchen mit besserem blauem L2 "Padova" vom 25. Juni 1850 nach Crema. Sign. Diena mit Attest | ✉ | 5X | 180,– |
| | 5846 | 45 C. blau, Handpapier, zwei Prachtbriefchen (einer gering in der Mittelfalte getönt) je mit Stab-Ra1 "Treviso" vom 8.11.50 und 30.10.51 | ✉(2) | 5X(2) | 60,– |
| F | 5847 | 45 C. blau, geripptes Handpapier, Prachtstück auf Faltbrief (Adreßname überschrieben) mit K1 "Vicenza", Attest Sorani. Mi. 650,- | ✉ | 5XR | 90,– |
| F | 5848 | 45 C. blau, seltenes geripptes Handpapier und zusätzlich deutlicher Plattenfehler "Randlinie unten mehrfach gebrochen", Kabinettstück mit L2 "Venezia" auf nachtaxiertem Auslandsbrief (kl. Papierausfälle) nach Bari/Italien, rs. Transit-L2 via Kirchenstaat. Attest Sorani. Mi. 650,- + PF | ✉ | 5XR | 150,– |
| F | 5849 | 45 C. blau, senkrecht geripptes Handpapier, Kabinettstück auf Brief (unten Falte) mit K1 "Brescia", Attest Raybaudi. Mi. 650,- | ✉ | 5XR | 150,– |
| F | 5850 | 45 C. blau, senkrecht geripptes Handpapier, auf Kabinettbrief von Padua nach Rom. Mi. 650,- | ✉ | 5XR | 90,– |
| F | 5851 | 45 C. hellblau, Handpapier, mit breitem linkem Bogenrand auf frühem Prachtbrief mit blauem L2 "Padova" vom 16. Juni 1850 (und leichtem Rötelkreuz), Inhalt aus Mai 1850, gelaufen an eine Postlageradresse in Wien | ✉ | 5Xa | 100,– |
| F | 5852 | 2 Sld. gelb, Type I, auf Kabinett-Drucksache 1858 mit K1 "Verona" nach Wien, Attest Diena. Mi. 1300,- | ✉ | 6I | 300,– |
| F | 5853 | 2 Sld. gelb, gute Type I, Kabinettstück auf gef. Orts-Drucksache mit L2 "Bardolino" 1858, Attest Sorani. Mi. 1300,- | ✉ | 6I | 300,– |
| F | 5854 | 2 Sld. gelb, gute Type I, einzeln auf Kabinett-Drucksache mit K1 "Verona" 1859 nach Lughezzano. Mi. 1300,-, Müller 263h, Attest Colla | ✉ | 6I | 250,– |
| F | 5855 | 2 Sld. gelb und 3 Sld. schwarz, je Type I, auf prachtvollem Brief in ursprünglicher Gebrauchserhaltung (kl. Tintenausfälle) mit K1 "Brescia" 1859, Attest Diena "perfetto". Mi. 1570,- | ✉ | 6I,7I | 200,– |



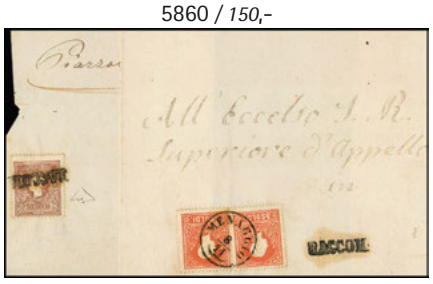
5860 / *150,–*



5861 / *80,–*



ex 5862 / *80,–*



5863 / *120,–*



5864 / *150,–*



5865 / *100,–*



5866 / *200,–*



5869 / *250,–*



5867 / *300,–*



5868 / *200,–*



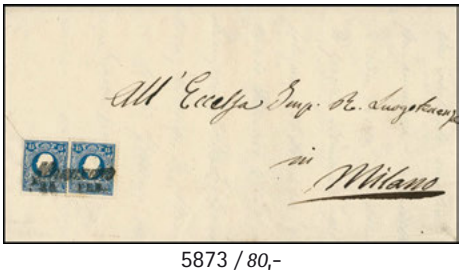
5870 / *100,–*



5871 / *120,–*



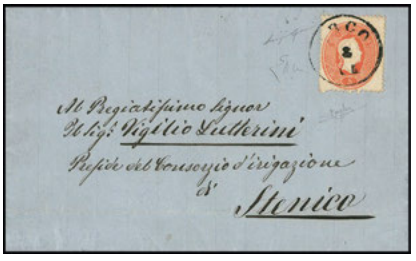
5872 / *100,–*



5873 / *80,–*



5874 / *60,–*



5875 / *100,–*



5879 / *120,–*



5876 / *70,–*



5877 / *80,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5856 | 2 So. gelb, Type II, Kabinettstück auf gef. Drucksache mit K1 "Venezia" | ✉ | 6II | 80,– |
| F | 5857 | 3 Sld. schwarz, Type I, auf Kabinettbrief mit K1 "Venezia", sign. Sorani, Diena. Mi. 600,- | ✉ | 7I | 150,– |
| F | 5858 | 3 Sld. hellgrün, Type II, per zwei, in Mischfrankatur mit 10 Sld. ockerbraun (kleiner Eckbug) auf rosa Präge-Zierbrief (dieser in Gebrauchserhaltung mit kleinen Knittern, rs. Öffnungsmgl.) mit K1 "Bardolino" nach Florenz 1863 | ✉ | 8II(2),13 | 250,– |
| F | 5859 | 5 Sld. rosa, Type I, auf Prachtbrief 1858, mit seltener Entwertung durch Kreisstempel "Camerlata" (Müller 44b), sign. Diena mit Attest | ✉ | 9I | 300,– |
| F | 5860 | 5 Sld. rot, Type I, auf kleinem Prachtbriefchen mit seltenem Balken-Einkreiser "Zogno", Müller 274b, Attest Diena | ✉ | 9I | 150,– |
| F | 5861 | 5 Sld. rot, Type I, Kabinettpaar auf gef. Brief mit besserem K1 "Montechiari" nach Brescia, Müller 163b | ✉ | 9I(2) | 80,– |
| F | 5862 | 5 Sld. rosa, Type I, zwei Prachtbriefe, einmal Doppelentwertung durch L2 "Busto Arisizio" und K1 "Milano", sowie mit L2 "Tirano", Müller 42a bzw. 241a | ✉(2) | 9I(2) | 80,– |
| F | 5863 | 5 Sld. rot, Type I, per zwei vorderseitig mit K1 "Menaggio", rs. 10 Sld. braun, ebenfalls Type I, als Recogebühr, diese wiederum nur mit L1 "RECOM", auf verkürztem Recobrief nach Mailand, Attest Diena, Müller 149b, 60 P. | ✉ | 9I(2),10I | 120,– |
| F | 5864 | 5 Sld. rot auf Kabinettbrief mit seltenem L2 "Recoaro", Attest Diena | ✉ | 9II | 150,– |
| F | 5865 | 5 Sld. rot, Type II, auf Kabinettbriefchen mit K1 "Milano" in der seltenen Type 13 ohne Monat. Sign. mit Attest Colla | ✉ | 9II | 100,– |
| F | 5866 | 10 Sld. braun, Type I, Kabinettstück auf grünblauem Faltbrief mit seltenem L3 "Casalpus Terlengo" nach Sovena, Attest Diena | ✉ | 10I | 200,– |
| F | 5867 | 10 Sld. braun als Recogebühr rückseitig, vorderseitig Dreierstreifen 15 Sld. blau, Prachtstücke in Type I auf großformatigem Recobrief (zwangsläufig Faltspuren und am Rand Klebestelle) der 9. Gewichtsstufe von "Cremona" (Zier-K1) nach Mailand. Seltene 55-So.-Frankatur der guten Type I = Mi. 2200,- | ✉ | 10I,11I(3) | 300,– |
| F | 5868 | 10 Sld. braun, Type II, auf Kabinettbrief mit seltenem bläulich-schwarzem L2 "Recoaro" 1860, Attest Diena | ✉ | 10II | 200,– |
| F | 5869 | 10 Sld. braun, Type II, vorder- und rückseitig (als Recogebühr) auf Recobrief von Venezia nach Mantua, die vorderseitige Marke mit K1, die rückseitige (unauffälliger Öffnungsmgl.) handschriftlich "da Venezia" | ✉ | 10II(2) | 250,– |
| F | 5870 | 10 Sld. braun, Type II, vorderseitig mit K1 "S. Bonifacio", rückseitig nur mit L1 "Raccomandata", auf Einschreibebrief nach Venezia 1860. Müller 216a, seltene Stempelkombination, Attest Diena | ✉ | 10II(2) | 100,– |
| F | 5871 | 15 Sld. blau, Type I, Kabinettstück auf Faltbrief mit hierauf seltenem L3 "Lecco" in Mischtype Schreibschrift/Antiqua mit Zusatz "Notte", Attest Diena, Müller 123b, 30 P. | ✉ | 11I | 120,– |
| F | 5872 | 15 Sld. blau, Type I, Kabinettstück auf Faltbrief mit seltenem Zier-K1 "Piadena" (Müller 183b, 60 P.) | ✉ | 11I | 100,– |
| F | 5873 | 15 Sld. blau, gute Type I, zwei Exemplare auf Prachtbrief mit seltenem L2 "Morbeano", Müller 166a | ✉ | 11I(2) | 80,– |
| F | 5874 | 15 So. blau, Kabinettstück in Mischfrankatur mit 10 So. braun (kl. Beanst.) vs. auf gefaltetem Reco-Brief mit Dreiringstempel "Adria", sign. Ferchenbauer, Kessler | ✉ | 11II,13 | 60,– |
| F | 5875 | 5 Sld. rot auf Prachtbrief verwendet mit seltenem K1 "Arco" nach Stenico. Sign. Raybaudi und Diena mit Attest | ✉ | 12 | 100,– |
| F | 5876 | 5 Sld. rot mit seltenem K1 "Venezia" ohne Tag und Monat auf Brief (in der Papierfaltung kleine Mgl.) 1861 nach Padua, ex Balbiani | ✉ | 12 | 70,– |
| F | 5877 | 5 Sld. rot, Prachtstück einzeln auf kleinem Briefchen (Randriß) mit Doppelentwertung durch K1 "Vicenza" und "Distributione" nach Verona | ✉ | 12 | 80,– |
| F | 5878 | 5 So. zinnoberrot per fünf, ein Wert min. "eckrund" bzw. kleiner Spalt, auf Faltbrief (unbed. Tönung) von Vicenza 1862 nach Lyon | ✉ | 12(5) | 80,– |
| F | 5879 | 5 Sld. rosa, tadellos, vorderseitig, rückseitig 10 Sld. ockerbraun (unbed. Druckstelle) als Recogebühr, auf Recobrief mit Zier-K2 "Massa" nach Legnago, Müller 145c, Attest Diena "perfetti" | ✉ | 13,14 | 120,– |
| F | 5880 | 2 Sld. gelb auf Kabinettbrief mit besserem K1 "Casarsa", sign. Raybaudi, Müller 61a, Mi. 500,- | ✉ | 14 | 100,– |
| F | 5881 | 2 Sld. gelb und 3 Sld. gelbgrün, Prachtstücke auf Brief (innen Randrisse gestützt) mit seltenem K1 "Cologna", Müller 80b. Mi. 580,- | ✉ | 14,15 | 100,– |
| F | 5882 | 2 Sld. gelb (zwei kurze Zähnchen) in Mischfrankatur mit weit gezähnter 3 Sld. gelbgrün auf Faltbrief mit seltenem L2 "Conselve" 1864, Attest Sorani "perfetti" | ✉ | 14,20 | 100,– |
| F | 5883 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weit gez. 3 Sld. gelbgrün, je perfekte Exemplare auf kleinem Briefchen (ohne Seitenklappen) mit klarem K1 "S. Bonifacio", Mi. 520,- + Stempel (Müller 216a) | ✉ | 14,20 | 150,– |
| F | 5884 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weite Zähnung 3 Sld. gelblichgrün auf gef. Prachtbriefchen mit Zier-K2 "Massa" (Müller 145c), Mi. 520,- + | ✉ | 14,20 | 100,– |
| F | 5885 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weite Zähnung 3 Sld. gelbgrün auf Prachtbriefchen mit besserem K1 "Casarsa", sign. Fagnioli, Müller 61a | ✉ | 14,20 | 100,– |
| F | 5886 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weit gez. 3 Sld. gelbgrün auf Prachtbriefchen 1865 mit K1 "Cavariere" (Müller 68b), sign. Bottacchi, Diena. Mi. 520,- + | ✉ | 14,20 | 100,– |



5878 / *80,–*



5880 / *100,–*



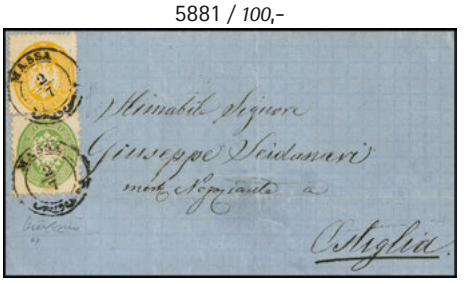
5881 / *100,–*



5882 / *100,–*



5883 / *150,–*



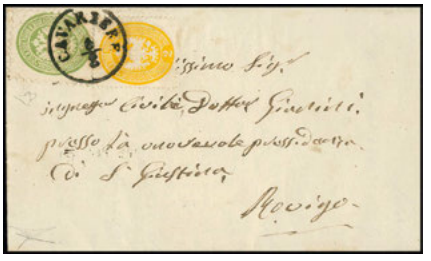
5884 / *100,–*



5885 / *100,–*



5888 / *200,–*



5886 / *100,–*



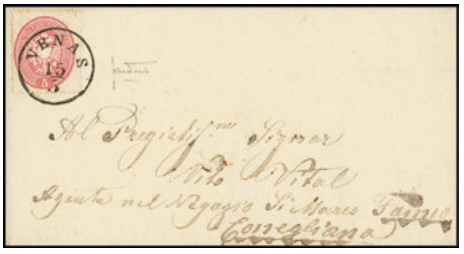
5887 / *100,–*



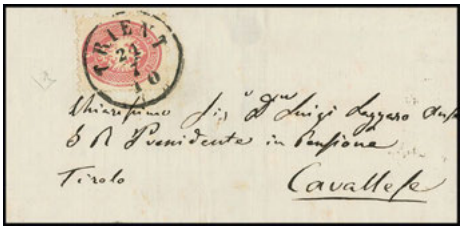
5890 / *150,–*



5891 / *120,–*



5892 / *80,–*



5893 / *100,–*



5898 / *80,–*



ex 5902 / *100,–*



5906 / *120,–*



5907 / *60,–*



5908 / *100,–*



5909 / *100,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5887 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weit gez. 3 Sld. gelbgrün auf ursprünglichem kleinem Prachtbriefchen mit K1 "Schio" 1865. Mi. 520,-, Müller 225c, Attest Sorani | ✉ | 14,20 | 100,– |
| F | 5888 | 2 Sld. gelb in Mischfrankatur mit weit gez. 3 Sld. gelbgrün, je Kabinettstücke vorderseitig, sowie rückseitig Paar 5 Sld. rosa (linke Marke Eckfehler) auf großform. Einschreibebrief mit K1 "Cologna" (Müller 80b) nach Padua und Weitersendung nach Schio. Seltene Kombination! | ✉ | 14,20, 21(2) | 200,– |
| | 5889 | 5 Sld. rosa auf Prachtbriefchen mit Zier-Einkreiser "Caprino" und Neben-K1 "Distributione", Müller 54b | ✉ | 15 | 60,– |
| F | 5890 | 3 Sld. gelbgrün und 5 Sld. rosa je im Paar auf prachtvollem Brief mit Zier-Einkreiser "Semide" nach Mailand, Attest Diena "perfetto" | ✉ | 15(2), 16(2) | 150,– |
| F | 5891 | 3 So. grün per zwei, nebst 10 So. blau, auf Kabinettbrief mit K1 "Verona" 1864 nach Mailand | ✉ | 15(2),17 | 120,– |
| F | 5892 | 5 Sld. rosa auf Kabinettbriefchen mit gutem, sehr klarem K1 "Venas", sign. Sottoriva, Müller 258a | ✉ | 16 | 80,– |
| F | 5893 | 5 Sld. rosa auf Prachtbrief mit seltenem K1 "Trient", Attest Diena | ✉ | 16 | 100,– |
| | 5894 | 5 Sld. rosa auf Prachtbriefchen mit besserem Vierringstempel "Primolano", Müller 202b | ✉ | 16 | 60,– |
| | 5895 | 5 Sld. rosa auf Prachtbriefchen mit Schreibschrift-L2 "Malo" (Müller 138a) | ✉ | 16 | 50,– |
| | 5896 | 5 Sld. rosa auf Prachtbriefchen mit sehr klarem K1 "Valdagno" 1864, Müller 253b | ✉ | 16 | 50,– |
| | 5897 | 5 Sld. rosa auf gef. Prachtbrief mit besserem K1 "Camisano", sign. | ✉ | 16 | 60,– |
| F | 5898 | 5 Sld. rosa, Kabinettstück auf Briefchen 1863 mit seltenem Vierringstempel "Monselice" (Müller 159b) | ✉ | 16 | 80,– |
| | 5899 | 5 Sld. rosa, Kabinettstück auf gef. Brief 1863 mit besserem K1 "S. Daniele" | ✉ | 16 | 50,– |
| | 5900 | 5 Sld. rosa, Kabinettstück mit seltenem Balken-Einkreiser "Montebello" auf Faltbrief nach Dolo. Müller 161b | ✉ | 16 | 60,– |
| | 5901 | 5 Sld. rosa, perfektes Exemplar auf Recobrief (rs. Frankatur fehlt) mit seltenem K1 "Stra" (Müller 236c) | ✉ | 16 | 50,– |
| F | 5902 | 5 Sld. rosa, Prachtstück mit zentrischem K1 "Cividale" auf leicht getöntem Brief nach Udine, sowie auf Kabinettbrief mit besserem Zier-Einkreiser "Codropio" (sign. Diena). Müller 74b bzw. 78c | ✉(2) | 16(2) | 100,– |
| | 5903 | Vier Briefe mit besseren Stempeln: K3 "Tolmezzo", Zier-Einkreiser "Codropio", Schreibschrift-L2 "Citadella" (Reco) und L2 "Comeglians" | ✉(4) | 16,21,23 | 100,– |
| | 5904 | 10 Sld. blau auf Kabinettbriefchen mit K1 "Manigo" (Müller 140b) | ✉ | 17 | 60,– |
| | 5905 | 10 Sld. blau, Kabinettstück mit seltenem Stempel, Balken-Einkreiser von "Caprino", auf etwas verkürztem Brief, Müller 54b | ✉ | 17 | 60,– |
| F | 5906 | 10 Sld. blau in Mischfrankatur mit weit gezähnter 5 Sld. rosa auf sehr sauberem Brief mit seltenem Balken-Einkreiser "Longarone", sign. mit Attest Sottoriva, Müller 131b | ✉ | 17,21 | 120,– |
| F | 5907 | 15 Sld. ockerbraun auf Prachtbrief mit sehr klarem Dreiringstempel "Montagnana", sign. Sottoriva | ✉ | 18 | 60,– |
| F | 5908 | 10 Sld. gelbbraun per zwei in Mischfrankatur mit 5 Sld. rosa auf Recobrief (rs. unvollständig, nur ein Klappenteil), sign. Raybaudi | ✉ | 18(2),21 | 100,– |
| F | 5909 | 15 Sld. ockerbraun in Mischfrankatur mit weit gezähnter 10 Sld. blau auf Kabinettbrief 1864 mit L2 "Udine" nach Lyon/Frankreich. Ex Provera, Attest Diena | ✉ | 18,22 | 100,– |
| F | 5910 | 2 Sld. gelb einzeln auf Kabinett-Drucksache mit Ovalstempel "Udine" nach Padua. Seltene Einzelfrankatur, Mi. 1500,- | ✉ | 19 | 250,– |
| F | 5911 | 2 Sld. gelb, seltenes senkrechtes Kabinettpaar auf Drucksache (Papier leichte Spuren) von Venezia nach Ariano. Doppelfrankaturen dieser ohnehin schon guten Marke sind sehr selten! Attest Diena. Mi. mind. 2050,- + | ✉ | 19(2) | 400,– |
| F | 5912 | 2 Sld. gelb und 3 Sld. gelbgrün, Prachtstücke auf mehrf. gef. Brief mit K1 "Piove" 1866 nach Venezia. Die Nr. 19 ist auf Lombardei-Brief selten, hier in völlig ursprünglicher Gebrauchserhaltung, Atteste Sottoriva, Diena. Mi. 1500,- + | ✉ | 19,20 | 250,– |
| F | 5913 | 3 Sld. gelbgrün, Prachtpaar, nebst dreimal 5 Sld. rosa (einmal mit Vorfaltspur aufgeklebt) auf Auslandscouvert mit Ovalstempel "Pievedi Soligo" nach Pinarolo, Müller 186b | ✉ | 20(2), 21(3) | 180,– |
| F | 5914 | 3 Sld. gelbgrün per zwei (eine etwas Randklebung), nebst 10 Sld. blau, auf Pracht-Damencouvert mit Dreiringstempel "Montagnana" nach Firenze, sign. Raybaudi, Sottoriva | ✉ | 20(2),22 | 100,– |
| F | 5915 | 3 Sld. gelbgrün per zwei, nebst 10 Sld. blau auf Prachtbrief 1866 mit K1 "St. Lucia in Venezia" nach Gallipoli/Italien, via Genua. Müller 221b | ✉ | 20(2),22 | 120,– |
| F | 5916 | 3 Sld. gelbgrün im senkrechten Paar, nebst 15 Sld. gelbbraun, auf Prachtcouvert 1866 mit K1 "Oderzo" nach Florenz. Sign. Raybaudi, Diena und Sottoriva mit Attest | ✉ | 20(2),23 | 120,– |
| | 5917 | 3 Sld. gelbgrün auf Prachtbrief mit K1 "Sta. Lucia in Venezia" im Nahbereich nach Venezia (rs. großer ovaler Distributionsstempel), ferner 10 Sld. blau auf Kabinettbrief mit K1 "Cadore", sign. Diena bzw. Vaccari | ✉(2) | 20,17 | 70,– |
| F | 5918 | 5 Sld. rosa auf Kabinettbrief mit Balken-Einkreiser "Caprino" und Neben-L1 "T.P." sowie Taxstempel "10" nach Verona, Müller 54b | ✉ | 21 | 100,– |
| F | 5919 | 5 Sld. rosa auf Kabinettbrief mit sehr klarem, besserem L2 "Comeglians" (und kleinem Federzug) 1864 nach Tolmezzo | ✉ | 21 | 80,– |
| | 5920 | 5 Sld. rosa auf Kabinettbrief mit besserem Dreiringstempel "Primolano" sehr klar, sign. Diena | ✉ | 21 | 60,– |



5910 / *250,–*



5912 / *250,–*



5913 / *180,–*



5914 / *100,–*



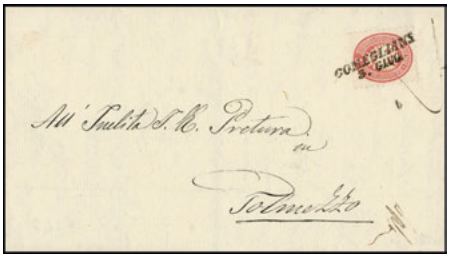
5915 / *120,–*



5916 / *120,–*



5918 / *100,–*



5919 / *80,–*



5921 / *200,–*



5924 / *200,–*



5925 Vorderseite + Rückseite / *150,–*



5926 Vorderseite + Rückseite / *200,–*



5928 / *180,–*



5927 / *60,–*



5929 / *180,–*



5930 / *150,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5921 | 5 Sld. rosa auf Militär-Damencouvert mit seltenem K1 "Campo Sanpiero" nach Bodenbach in Böhmen. Das innen gestützte Couvert weist Mängel auf, jedoch seltene Frankatur-Variante mit dem Militär-Sondertarif, Müller 47b. Atteste Sottoriva und Sorani | ✉ | 21 | 200,– |
| | 5922 | 5 Sld. rosa auf gef. Prachtbrief mit Dreiringstempel "Tolmezzo", Müller 242b | ✉ | 21 | 50,– |
| | 5923 | 5 Sld. rosa, Prachtstück auf Couvert (oben kleine Öffnungsmgl.) mit seltenem K1 "Bozen" nach Oderzo. Attest Diena | ✉ | 21 | 80,– |
| F | 5924 | 5 Sld. rosa, zwei perfekte Exemplare auf Retour-Recepisse mit Doppelentwertung durch K1 "Caverzere" und L1 "Venezia" (Müller 68b bzw. 259c, seltene Stempel). Attest Bottacchi | ✉ | 21(2) | 200,– |
| F | 5925 | 5 Sld. rosa per drei, davon zwei als Recogebühr rückseitig beim Öffnen getrennt, auf Recobrief mit besserem Zier-Einkreiser "Mestre", und Reco-Ra1 in Sonderform, sign. Raybaudi | ✉ | 21(3) | 150,– |
| F | 5926 | 5 Sld. rosa, tadellose Einzelmarke vorder-, getrenntes Paar rückseitig, auf Einschreibebrief mit seltenem rostrotem K1 "Oderzo", auch der Neben-Reco-L1 in rostrot, Müller (Nr. 169b) in dieser Farbe nicht gelistet! Sign. Sottoriva | ✉ | 21(3) | 200,– |
| F | 5927 | 5 Sld. rosa per drei (mittlere Marke unten mit deutlichem Lötgrad) auf großem Briefstück mit L2 "Conselve", Müller 84a | △ | 21(3) | 60,– |
| F | 5928 | 5 Sld. rosa im Dreierstreifen, nebst 10 Sld. blau, auf Kabinettbrief 1865 mit Einkreiser "Codropio" nach Paris, Müller 78c, Attest Diena | ✉ | 21(3),22 | 180,– |
| F | 5929 | 5 Sld. rosa, je perfekte Paare vorder- und rückseitig auf Recobrief mit K1 "Cadore" nach Tolmezzo. Sign. Sottoriva, Müller 43c | ✉ | 21(4) | 180,– |
| F | 5930 | 5 Sld. rosa, zwei Pracht-Paare vs./rs. auf Recobrief (Falte ausserhalb) mit K1 "Dolo" 1864 nach Rovigo, Attest Sorani | ✉ | 21(4) | 150,– |
| F | 5931 | 5 Sld. rosa per fünf (ein Paar rückseitig) auf dekorativem Recobrief mit Zier-K1 "Longarone" 1865 nach Wien, ein Wert kleine Eckzahn-Beanstandung, tadellose Fotoexpertise Ferchenbauer sowie Attest Sottoriva | ✉ | 21(5) | 250,– |
| | 5932 | 5 Sld. rosa als Porto vorderseitig, rückseitig 10 Sld. blau als Recogebühr, auf Recobrief mit Dreiringstempel "Lendinara" | ✉ | 21,22 | 80,– |
| F | 5933 | 5 Sld. rosa und 10 Sld. blau auf Recobrief (Mittelfalte ausserhalb, teils gedruckter Inhalt) mit Balken-Einkreiser "Montebello", Müller 161b | ✉ | 21,22 | 100,– |
| F | 5934 | 5 Sld. rosa ("eckrund") und zweimal 10 Sld. blau auf etwas getöntem, gef. Auslandsbrief mit K1 "Sta. Lucia" und seltenem rotem L1 "Weit Franco 14" 1865 nach London | ✉ | 21,22(2) | 100,– |
| F | 5935 | 5 Sld. rosa, Kabinettstück mit Teil eines Wasserzeichens auf Ganzsache 5 So. rot, mit K1 "Padova" an eine Postlageradresse in Mantua, sign. Diena und Chiavarello mit Attest | ✉ | 21,U | 150,– |
| F | 5936 | 10 Sld. blau auf Kabinettcouvert mit seltenem rostbraunem K1 "Oderzo", sign. Vaccari, Müller 169b | ✉ | 22 | 100,– |
| F | 5937 | 10 Sld. blau rückseitig auf Retour-Recepisse 1864 mit seltener Entwertung durch K1 "Verona" und Ra1 "Mantova" (Müller 141c, 500 P.), Attest Diena | ✉ | 22 | 200,– |
| F | 5938 | 10 Sld. blau, Prachtstück auf gef. Retour-Recepisse 1865 mit Doppelentwertung durch K1 "Este" und "Venezia", Müller 98c, sign. Sottoriva | ✉ | 22 | 100,– |
| F | 5939 | 10 Sld. blau, noch vollzähnig, auf Prachtbrief 1865 mit seltenem K1 "S. Pietro Incarino" (Müller 220b), div. Sign. | ✉ | 22 | 150,– |
| | 5940 | 10 Sld. blau, zwei Prachtstücke vorder- und rückseitig auf stärker gef. Recobrief mit Dreiringstempel "Montagnana" 1864, Müller 160c | ✉ | 22(2) | 80,– |
| F | 5941 | 10 Sld. blau, zwei etwas getönte Exemplare vorder- und rückseitig auf Einschreibebrief 1864 mit seltenem K1 "Palma" nach Padua | ✉ | 22(2) | 150,– |
| F | 5942 | 10 Sld. blau im senkrechten Dreierstreifen (ein Wert ein kurzes Zähnchen) auf gef. Recobrief nach Bologna | ✉ | 22(3) | 150,– |
| | 5943 | 10 Sld. blau, drei Prachtstücke (eines als Recogebühr rückseitig) auf Recobrief mit Dreiringstempel "Peschiera", sign. Sorani | ✉ | 22(3) | 80,– |
| F | 5944 | 10 Sld. blau als Recogebühr rs., vorderseitig 15 Sld. ockerbraun, Kabinettstücke auf gef. Recobrief mit K1 "Vicenza" und rotem Reco-K1 mit hs. Manual-Nummer. Attest Diena | ✉ | 22,23 | 100,– |
| F | 5945 | 10 Sld. blau und 15 Sld. gelbbraun auf Kabinettbrief 1865 mit K1 "Udine" nach Lyon/Frankreich, sign. Diena und Caffaz mit Attest, Müller 252f | ✉ | 22,23 | 120,– |
| F | 5946 | 15 Sld. ockerbraun auf Kabinett-Recobriefchen mit K1 "Este" (Müller 98c), sign. Bolaffi | ✉ | 23 | 100,– |
| F | 5947 | 15 Sld. ockerbraun auf Kabinettbrief mit K1 "Cadore", sign. mit Attest Sottoriva, Müller 43c | ✉ | 23 | 80,– |
| F | 5948 | Stempelmarke 15 C. schw./grün auf Kabinettbrief mit hierauf seltenem L2 "Tirano" 1856. Mi. 300,- + Stempel (Dr. Avi "R"), Attest Ferchenbauer | ✉ | St.3II | 100,– |
| F | 5949 | Stempelmarke 30 C. schw./grün einzeln auf gef. Brief, möglicherweise Ersttag, 1. Juni (1850), mit seltenem L2 "Tirano" (Müller 241a, Dr. Avi "R") nach Como. Ex Provera, im Handbuch von Dr. Avi abgebildetes Vorlagestück! | ✉ | St.4 | 300,– |
| F | 5950 | Stempelmarke 30 C. schw./grün, nicht ganz perfektes Exemplar auf kleinem Briefchen 1856 mit hierauf sehr seltenem K1 "Perarolo" (auf Brief im Hb. nicht gelistet), sign. Sorani mit Attest "in ottimo stato" | ✉ | St.4II | 200,– |




5931 / *250,–*




5933 / *100,–*




5934 / *100,–*




5935 / *150,–*



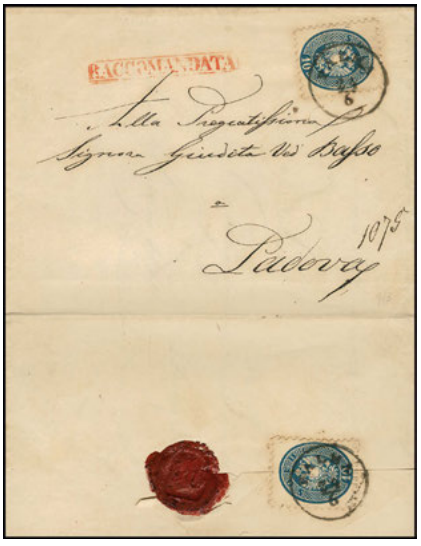
5936 / *100,–*




5937 / *200,–*




5938 / *100,–*




5941 / *150,–*



5939 / *150,–*




5944 / *100,–*




5942 / *150,–*




5945 / *120,–*



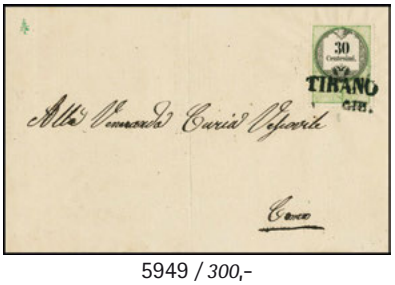

5946 / *100,–*




5947 / *80,–*



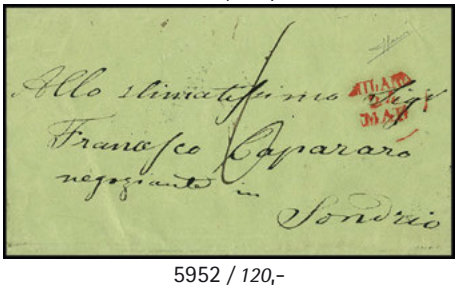

5948 / *100,–*




5949 / *300,–*




5950 / *200,–*




5952 / *120,–*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5951 | 1850, 4. Juni, sauberer unfrankierter Dienstbrief mit seltenem blauem L2 "Tirano", Müller 241b | ✉ | | 100,– |
| F | 5952 | 1854, entzückender grüner Damenbrief mit seltenem rotem L3 "Milano" nach Sondrino, sign. Sorani | ✉ | | 120,– |

## Österreichische Post in der Levante

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5953 | Ganzsachenkarte 5 Sld. Franz Joseph gebraucht mit seltenem Bulgarien-Fingerhut-K1 "Widdin" 1875 nach Budapest, rs. hebräischer Text | ✉ | P | 120,– |
| | 5954 | Ganzsachenkarte 5 Sld. Wappen gebraucht mit seltenem K1 "Filippopel" 1887 nach Wien | ✉ | P | 100,– |
| F | 5955 | Elf verschiedene ungebrauchte Werte: Nr. 20A, 23-27, 30-31B, 35, 37 und 46 (diese Attest APS). Mi. über 350,- | * | ex20-40 | 80,– |
| F | 5956 | 2 Pia. in der guten B-Zähnung klar gestempelt in Saloniki, sign. Ferchenbauer. Mi. 200,- | ⊙ | 28B | 50,– |
| | 5957 | Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, 1872, 10 Kr. grün einzeln auf Brief (stärkere Mittelfalte mit Tönung) mit K1 "Rustzuk" | ✉ | DDS3I | 80,– |

## Portugal

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5958 | 115 R. mit Firmenlochung der Bank "CFP" auf Reco-Auslandsbrief von Lissabon 1903 nach Cöln mit R-Zettel "vom Auslande über Bahnp. 10" | ✉ | 151 | 80,– |

## Schweden

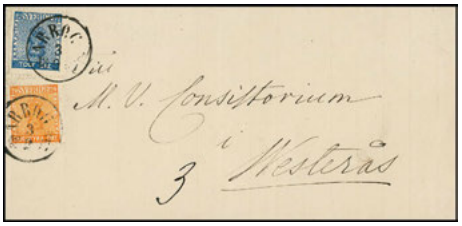
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5959 | 6 Sk. graubraun, vollzähnig, auf kleinem Prachtbriefstück mit zentrischem K1 "Stockholm", Mi. 1500,- | △ | 3b | 250,– |
| F | 5960 | Stockholmer Stadtpostmarke zentrisch gestempelt, Mi. 380,- | ⊙ | 6 | 80,– |
| F | 5961 | 12 Ö. blau und 24 Ö. dunkelorange auf Prachtbrief 1867 mit K1 "Arbog" nach Westeras | ✉ | 9,10 | 60,– |
| F | 5962 | 24 Ö. dunkelorange und 3 Ö. gelbbraun auf Kabinettbrief mit K1 "Karlshamn" 1872 nach Hamburg | ✉ | 10,14 | 100,– |
| | 5963 | 30 Ö. braun einzeln auf kpl. Postanweisung aus Göteborg 1888 | ✉ | 24 | 60,– |

## Schweiz

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5964 | 10 Rp. schw./rot/rötlichgelb, Stein B, Type 13, Kabinettstück mit Spuren der Kreuzeinfassung (Zumstein Nr. 16II.1.02), Fotoexp. Marchand. Mi. 220,- + | ⊙ | 8II | 120,– |
| F | 5965 | 15 Rp. rosarot, gestempeltes Kabinettstück, Attest Rellstab. Mi. 650,- | ⊙ | 10 | 150,– |
| | 5966 | 10 Rp. blau, Strubel, versch. Auflagen, fünf Briefe, alle Marken ausgesucht voll- bis meist breitrandig, teils Nebenmarken, sowie Paar 5 Rp. braun, alle sechs aus einer Korrespondenz 1860-62 nach Rüti bei Zürich, u.a. kleine K1 "Seon", "Landquart" | ✉(6) | 14IIB(5), 13II | 80,– |
| F | 5967 | 10 Rp. blau, Münchener Druck, weißrandiges gestempeltes Kabinettstück, Attest Trüssel. Mi. 550,- | ⊙ | 14Ib | 120,– |
| F | 5968 | 5 C. braun auf mittig gef. Prachtbrief 1873 mit seltenem kleinem blauem L1 "Eichthal" als Aufgabestempel und Marke mit K2 des übergeordneten Postamts entwertet | ✉ | 22 | 80,– |
| F | 5969 | 25 C. grün und 50 C. violett auf gef. Nachnahmebrief im Grenzrayon von Schaffhausen 1878 nach Waldshut mit violettem Walshuter "Auslagen"-Zettel | ✉ | 32,35 | 130,– |
| | 5970 | 35 und 40 C. Sitzende Helvetia auf Auslands-Zensur-Wertbrief von Rorschach 1918 nach Paris | ✉ | 105,106 | 30,– |
| | 5971 | Flugpost, vier bessere Belege: Nr. 179 auf 10 C. Tell Privat-Ganzsachenkarte, 1926 als Lupo-Drucksache, Nr. 233z als EF und als MiF auf Lupobrief, sowie Nr. 257 im Rand-Viererblock auf Lupo-R-Brief (Sonderflug Zürich-Sion 1937) | ✉(4) | ex179-257 | 80,– |
| | 5972 | Pro Juventute-Block, nebst Paar 5 + 5 C., auf portoger. R-Brief aus Zürich 1941. Mi. 550,- | ✉ | Bl.6,399 | 100,– |
| | 5973 | Pro Patria-Block nebst 10 C. Altstoffverwertung auf Reco-Brief von Davos 1942 nach Basel, Mi. 400,- | ✉ | Bl.7 | 80,– |
| | 5974 | PAX gestempelt, Höchstwerte sign. Abt. Mi. 1000,- | ⊙ | 447-59 | 160,– |
| | 5975 | PAX postfrisch, Mi. 450,- | ** | 447-59 | 100,– |
| | 5976 | IMABA- und LUNABA-Block je auf entspr. Couvert mit SST. Mi. lose 290,- | ✉(2) | Bl.13/14 | 50,– |
| | 5977 | LUNABA-Block auf Messe-R-Brief mit SST, Mi. lose 200,- | ✉ | Bl.14 | 45,– |
| | 5978 | LUNABA-Block auf sauberem R-Brief mit SST, Mi. lose 200,- | ✉ | Bl.14 | 30,– |

## Spanien

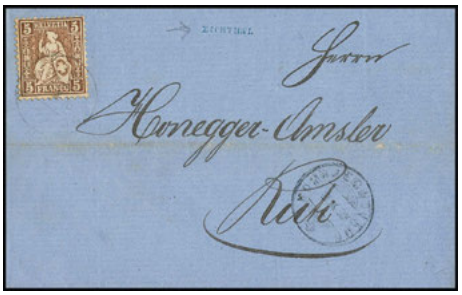
| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5979 | 1 Pes. dunkelblau, 2 Pes. grün, "U-Boot", je geschnittene Probedrucke vom rechten Rand in abweichender Zeichnung | (*) | 721-22PU | 150,– |
| | 5980 | Libre postfrisch, Mi. 250,- | ** | 807-10 | 50,– |
| F | 5981 | 25 Pes. Franco mit schwacher Kontroll-Nr. postfrisch, Mi. 700,- | ** | 987II | 130,– |



5961 / *60,-*



5962 / *100,-*



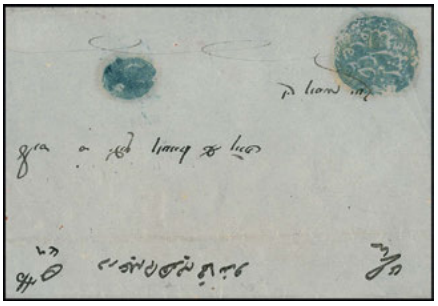
5968 / *80,-*



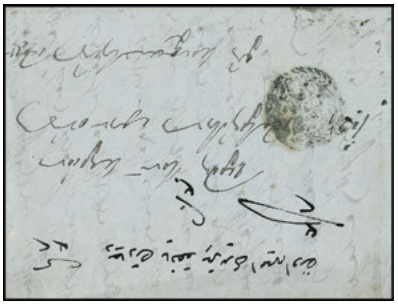

5969 / *130,-*



5982 / *250,-*



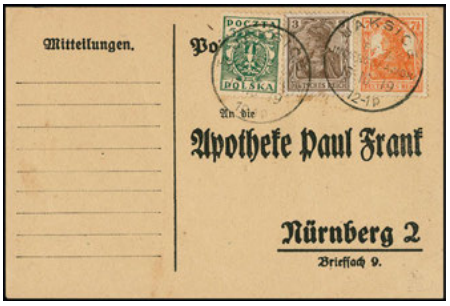
5989 / *150,-*



5990 / *200,-*



6003 / *100,-*



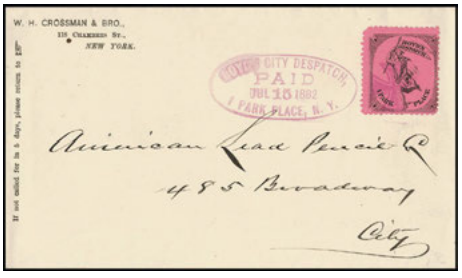

6004 / *60,-*



6006 / *80,-*



6007 / *80,-*



6010 / *200,-*

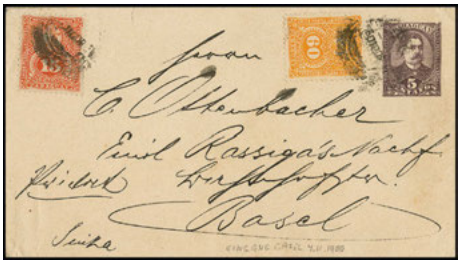





6013 Vorderseite + Rückseite / *80,-*



6019 / *150,-*



6020 / *50,-*



ex 6023 / *200,-*



6024 / *300,-*

## Türkei

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5982 | 1 Ghr. ockergelb im Dreierstreifen (Brieffalte nur im Zwischenraum) auf Bulgarien-Vorläuferbrief 1871 mit K2 von Sofia in Type IV | ✉ | 15(3) | 250,– |

## Vatikanstaat

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 5983 | Juristenkongreß 1935 postfrisch, Mi. 800,- | ** | 45-50 | 130,– |
| | 5984 | Juristenkongreß 1934 auf FDC, Mi. 600,- | ✉ | 45-50 | 150,– |
| | 5985 | Presse 1936 postfrisch, Mi. 500,- | ** | 51-58 | 100,– |
| | 5986 | 25 C. Presse, postfrischer Höchstwert, Mi. 340,- | ** | 53 | 50,– |
| | 5987 | Basilika 1949 und Gratianus je postfrisch, Mi. 540,- | ** | 149-60, 185-86 | 100,– |
| | 5988 | Gratiani postfrisch, Höchstwert sign. Vespermann. Mi. 400,- | ** | 185-86 | 70,– |

## Bulgarien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 5989 | 1837, "Filibe (Plovdiv)", seltener blauer Negativstempel sehr klar auf kpl. Brief nach Constantinopel | ✉ | | 150,– |
| F | 5990 | 1858, "Sofya", seltener graugrüner Negativstempel auf frischem Brief. Nach Coles/Walker Nr. 73, maximale Punktzahl = 25 | ✉ | | 200,– |
| F | 5991 | 01 auf 2 St. Wappenlöwe im gestempelten 25er-Block mit kopfstehendem Aufdruck | ⊙ | 39K(25) | 250,– |
| | 5992 | 1 St., Dreierstreifen 5 St. und 15 St. auf Ganzsachenkarte 5 St., als R-Karte von Sofia 1896 nach Constantinopel | ✉ | 40-42, P13 | 80,– |
| | 5993 | 10 St. per fünf auf R-Brief aus der Zeit der Besetzung in Griechenland, von "Odvin" als Recobrief der "Banque de Salonique" 1913 nach Paris | ✉ | 103(5) | 80,– |
| | 5994 | 10 L. Freimarke per zwei, nebst 5 und 14 L., auf illustriertem Reco-Zensur-Auslandsbrief von "Sofia" nach Hindenburg/Oberschlesien 1943 | ✉ | 400(2) | 100,– |
| | 5995 | 50 St. Freimarke 1941 (unten Zahnfehler) mit Firmenlochung "PBPE" auf Zensur-Streifbandsendung von "Sofia" nach Husum | ✉ | 418 | 100,– |
| F | 5996 | 8 St. Gartensalbei, Abart "senkrecht ungezähnt" als postfrisches rechtes Randstück, links gerissen (siehe Foto) | ** | 874Us | 100,– |
| | 5997 | 16 St. auf 4 L. Volkswirtschaft postfrisch mit kopfstehendem bzw. doppeltem Aufdruck, jeweils sign. | ** | 943K,DD | 80,– |
| F | 5998 | 2 St. Gartenzwiebel im waagerechten postfr. Paar, in der Mitte ungezähnt, Michel nicht gelistet | ** | 1079A Ums | 250,– |
| F | 5999 | 44 St. Tomate im senkrechten postfrischen Paar, oben und in der Mitte ungezähnt, Michel nur links ungezähnt bekannt (!) | ** | 1082A Umw | 250,– |

## Estland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 6000 | 300 M. Landkarte postfrisch (die kleinen gummifreien Stellen sind ausgabetypisch und kein Mangel), Mi. 200,- | ** | 54 | 45,– |

## Lettland

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 6001 | 10 S. per vier auf R-Brief von Riga (Couvert leichte Mittelfalte) 1924 nach München | ✉ | 93(4) | 30,– |

## Polen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 6002 | Deutsches Reich 20 Pfg. Germania-Kriegsdruck per vier (einmal bestoßen durch Randklebung) auf zweisprachiger Postanweisung von Briesen, 10.3.1920, nach Posen | ✉ | DR87II(4) | 60,– |
| F | 6003 | 5 F. per zwei in Mischfrankatur mit poln. Aufdrucken auf Germania 5, 10 und 10 F. auf R-Brief mit deutschem R-Zettel und deutschem Stempel "Gnesen", 21.8.19 | ✉ | 90, 132-34 | 100,– |
| F | 6004 | 5 F. in Mischfrankatur mit Deutsches Reich Germania 3 und 7 1/2 Pfg. auf Vordruck-Postkarte mit Stempel von Uaksice, 13.10.19, nach Nürnberg | ✉ | 90,DR | 60,– |
| | 6005 | 5 F. auf Deutsches Reich Germania-Ganzsachenkarte 10 Pfg., mit deutschem Stempel "Sedzin 31.12.19" nach Bayern | ✉ | 90,DRP | 60,– |
| F | 6006 | 5 F. auf 20 Pfg. per acht, einmal mit Plattenfehler, auf R-Brief aus Großendorf, Kr. Hohensalza, mit deutschem R-Zettel, aber neuem polnischen K1, 5.9.19 | ✉ | 132(8) | 80,– |
| F | 6007 | 5 F. auf 20 Pfg. und 10 F. auf 40 Pfg. (einmal Plattenmerkmal von Feld 88) je per zwei, nebst 3 F. sowie Deutsches Reich 2 Pfg. Germania, auf Orts-R-Brief mit deutschem Stempel und deutschem R-Zettel aus Wollstein Bz. Posen | ✉ | 132,134, 89 | 80,– |



5832



5956



5959



5960



5965



5967



6033



ex 5979



5981



5991



5996



5998



ex 6018



6021



5999



ex 6032



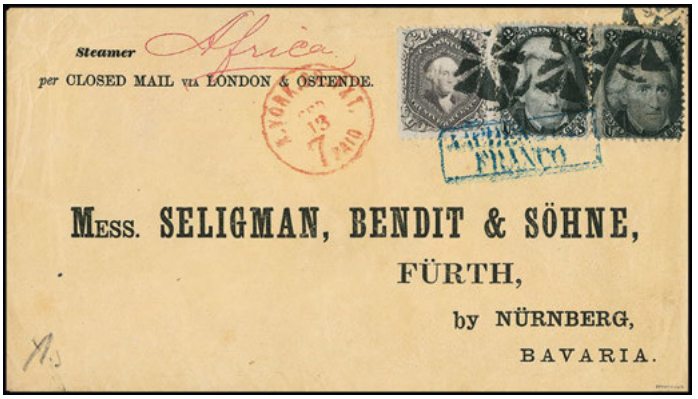
ex 6026



6034




6008 / *600,-*




6012 / *300,-*

F 6008 15 Kr. rötlichbraun auf Brief von Fiume nach Livorno, unterfrankiert und mit italienischen Nachportomarken nachfrankiert. Trotz kleiner Mängel ungewöhnlicher Brief aus 1872 ✉ 12,Ital. 600,–

## Mittel- und Nordamerika

6009 **Haiti,** (1900), 1 und 2 C. auf Schiffspostkarte mit blauem Schiffspost-L1 "Flandria" ✉ 44,46 80,–

## Vereinigte Staaten von Amerika

F 6010 Boyd's City Despatch, New York, schw./rosa (typische Zähnung), einzeln 1882 auf Vordruck-Ortscouvert ✉ Boyd's 200,–

6011 3 C. bräunlichkarmin auf schön gestempeltem Damencouvert aus "Courtland Village N.Y." 1858 ✉ 9 60,–

F 6012 2 C. schwarz per zwei, nebst 24 C. grauschwarz, Washington, dreiseitig gezähnt, auf Vordruckcouvert von New York (1870) via Aachen nach Fürth, sign. Pfenninger ✉ 17(2),23 300,–

F 6013 Ganzsachen-Ausschnitt 2 C. rotbraun auf Ganzsache 3 C. grün (leichte Spuren), diese mit rs. flächigem Zudruck der Ausstellung St. Louis, 1882 gelaufen ✉ GAA,U 80,–

6014 1 C. hellblau und zweimal 5 C. braun auf Ganzsache 2 C. rotbraun, von Savannah 1884 nach Australien, sowie 1 C. Columbus auf Ganzsachenkarte 1 C. mit rs. Litho-Ausstellungszudruck 1893 nach Hamburg ✉(2) 36,51,U 50,–

6015 6 C. rosa, Lincoln, einzeln auf gef. Brief 1873 von New York nach Fiume (ungewöhnliche Destination!) ✉ 39 60,–

6016 2 C. grün als Nachfrankatur auf Ganzsache 1 C. blau, von Park River 1890 nach New Orleans, mit L1 "Hold for Postage" angehalten und zwecks Nachfrankatur zurück. Attest Holcombe ✉ 54,U 80,–

6017 Kolumbus, 1892, Privat-Ganzsachenkarte 2 C. blaugrün mit deutschem Text "Columbus landete in Amerika ..." gebraucht aus Hoboken 1898 nach Ovelgönne ✉ PP 80,–

## Südamerika

F 6018 **Brasilien,** 1866-77, Kaiser Dom Pedro, Nr. 23 bis 47 komplett gestempelt in ausgesucht guter Qualität, Mi. 575,- ⊙ 23-47 180,–

F 6019 **Chile,** 1861, 10 C. blau halbiert auf gef. Brief von San Felipe nach Valparaiso, sign. Sorani ✉ 2II 150,–

F 6020 **Paraguay,** 1900, Ganzsachencouvert 5 C. lila mit Zusatzfrankatur 15 C. orange und 60 C. gelb von Asuncion nach Basel/Schweiz vom 30.10.1900 ✉ U23,36 50,–

F 6021 Paraguay, 1906, Freimarke Regierungsgebäude, 1 Pes. orange/schw. im ungezähnten Viererblock, unteres Paar postfrisch */** 105U(4) 50,–

6022 **Venezuela,** 1937, 7 1/2 (2) und 22 1/2 C. Aufdruckmarken, nebst weiteren Werten, auf Zensur-R-Brief von Carracas nach Deutschland an einen Angehörigen auf dem Kreuzer "Emden", mit Retour-Zettel des Marinepostbüros zurück, da Einschreibebriefe nicht zugelassen, und als normaler Brief erneut versandt, typische gebrauchsbedingte kl. Mgl. ✉ 176(2), u.a. 80,–

## Peru

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 6023 | Peru, 1863/64, drei Briefe (zwei mit stärkeren Mittelfalten) je mit tadellosen 1 Din. rosa aus einer Korrespondenz nach Lima, alle mit Oval-Nebenstempel "Conduccion del Cartero Gratis", aus Iquique (mit NS), Arequipa (K2) und Islay (Punkt-Stempel). Je sign. Sorani | ✉(3) | 10(3) | 200,– |
| F | 6024 | Peru, 1874, 1 Din. blaugrün, weitgehend vollrandig, auf beigem Couvert (rs. kl. Öffnungsmängel) von Callao mit NS "C38" nach Chiavari/Italien, dort Portomarken 30 C. und 2 L. blau/rot nachfrankiert. Seltener Brief, Attest Sorani | ✉ | 15a | 300,– |
| F | 6025 | Peru, 1869, zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz von Callao je mit 1 Din. gelbgrün (einmal etwas berührt) nach Genua/Italien. Beide mit Tax-Ra2 "G.B. 1 F. 90 C." und Ra1 "F.58", einmal mit Nachtax-Stempel, einmal mit ital. Portomarken zu 40 C. und 1 L. blau/rot nachfrankiert | ✉(2) | 15b(2) | 500,– |

## Afrika

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 6026 | **Französische Somaliküste**, 1902/15, Somalikrieger, sechs verschiedenfarbige Stichtiefdruck-Essays, je zweifarbig, selten | (*) | E(6) | 100,– |
| | 6027 | **Liberia**, 1895, Ganzsachenkarte 3 C. blau/rot von Monrovia via Bahnpost "Verviers-Cöln (Rhein)" (L3) nach Wien gelaufen | ✉ | P | 50,– |
| | 6028 | Liberia, 1896, Ganzsachenkarte 3 C. von Monrovia nach San Marino gelaufen | ✉ | P2 | 80,– |
| F | 6029 | **Reunion**, 1871, Französ. Kolonien Allgemeine Ausgabe 10 C. ockerbraun und Dreierstreifen 20 C. blau auf Kabinettbrief von St. Denis/Reunion nach Port Louis/Mauritius. Sign. Scheller | ✉ | Kol.3,4(3) | 250,– |
| F | 6030 | Reunion, 1899, 2, 4 und 5 C. Aufdrucke in Mischfrankatur mit 40 C. Allegorie auf R-Brief von St. Denis nach Leipzig | ✉ | 18-20,41 | 150,– |

## Australien/Ozeanien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| F | 6031 | **Neusüdwales**, (1900), Privat-Ganzsachenumschlag 1 P. violett neben 1 P. violett, "100 Jahre Britische Kronkolonie", ungebraucht mit rückseitigem Werbezudruck "Scotch Whisky Robertson & Son, Dundee" | ✉ | PU | 100,– |
| F | 6032 | **Süd-Georgien**, 1971, Aufdrucke komplett in postfrischen Eckrand-Viererblöcken, bis auf drei Kleinwerte alle mit Plattennummer (selten!) | ** | 25-38(4) | 100,– |
| F | 6033 | **Tahiti**, 1893, Aufdruckmarke 4 C. mit zweizeiligem Aufdruck auf tadellosem Briefstück mit K2 von Papitee, sign. Krüger u.a. Mi. 1500,- | △ | 20 | 250,– |
| F | 6034 | Tahiti, 1893, Portomarke 2 Fr. rotbraun, der Höchstwert vom Rand auf tadellosem Briefstück, sign. Köhler, Thier. Mi. 1000,- | △ | P13 | 200,– |

## Asien

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 6035 | **China**, VR, 1978, Brücken-Block postfrisch, Mi. 550,- | ** | Bl.14 | 100,– |
| | 6036 | China, VR, 1978, Pferde-Block postfrisch. Mi. 800,- | ** | Bl.12 | 200,– |
| | 6037 | **Französ.-Indochina**, 1913, Ganzsachen-Umschlag 15 C. mit Reduzierungs-L2 "Taxe Reduite A/of 10 C.", nebst 6 C. a. 15 C., als Drucksache von Shanghai nach Karlsbad | ✉ | 33,U | 40,– |
| | 6038 | **Indien**, 1947, Ganzsache 1 1/2 P. violett nebst rs. ZuF 9 P. "Sieg der Alliierten" im Viererblock als R-Brief von Belraien nach Katmandu/Neapel | ✉ | 178(4),U | 30,– |
| F | 6039 | **Japan**, 1913, 5 Sen. einzeln auf Postaufgabeschein | ✉ | 105 | 80,– |
| | 6040 | Japan, 1913, japanische Besetzung in China, 4 Sen. auf Postkarte mit Stempel "Dairen" (Dalian, Nordostchina) und "Changchun" nach Berlin | ✉ | 79b | 100,– |
| | 6041 | **Saudi-Arabien**, 1938, 10 G. nebst 1/8 G. Zwangszuschlagsmarke auf Wertbrief mit Zensur von Mecca nach Offenbach | ✉ | 20u.a. | 80,– |

## Motive

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 6042 | Antarktis-Post, 1951, R-Brief aus Dronning Maud Land mit Norwegen Nr. 218 und 333 von der Norw.-Brit.-Schwed. Antarktis-Expedition 1952 | ✉ | | 40,– |
| | 6043 | Olympische Spiele 1936 in Berlin, seltener "Zuweisungsschein" des "Olympia-Jugendunterkunftsamt Berlin-Spandau" für den Olympioniken Holger Foertsch für die Zeit vom 11. bis 17.8.1936 | ✉ | | 100,– |
| F | 6044 | Polarpost, 1890, Couvert (Gebrauchserhaltung) mit Paar Österreich 5 Kr. schw./rosa von Nord-Wiener-Bahnhof an den Commander der letzten Franklin-Search-Expedition, Frederik Schwatka in New York, dort mit Nachporto USA 1 C. nachfrankiert und retour. Schwatka war einer der bekanntesten und renommiertesten Arktis-Forscher überhaupt (siehe Wikipedia) | ✉ | Österr. 45(2) | 300,– |





6025 / *500,-*



6029 / *250,-*

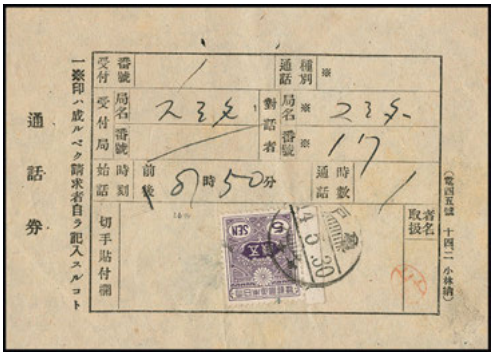





6031 Vorderseite + Rückseite / *200,-*



6030 / *150,-*



6039 / *80,-*



6044 / *300,-*




6046 / *80,-*

6045 Polarpost, drei frühe USA-Belege: 1924 "Trans-Polar-Flight-Expedition" mit Wende-Frankatur USA/Norwegen, 1931 "Trans-Arctic Submarine Expedition", R-Brief mit MiF England/USA, sowie 1931 gleiche Expedition mit MiF USA/Norwegen ✉(3) 80,—

F 6046 Raketenflug 1946, Erstflugkarte Amsterdam-New York mit 2 1/2 C. und 1 Gld. sowie zusätzlich Raketenpost-Vignette ✉ 80,—

# Aus unserem Münzangebot




ex Los- Nr. 6500




ex Los- Nr. 6501




ex Los- Nr. 6503




ex Los- Nr. 6502



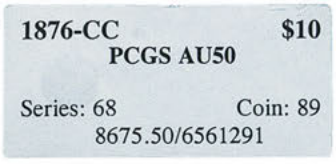

ex Los- Nr. 6505



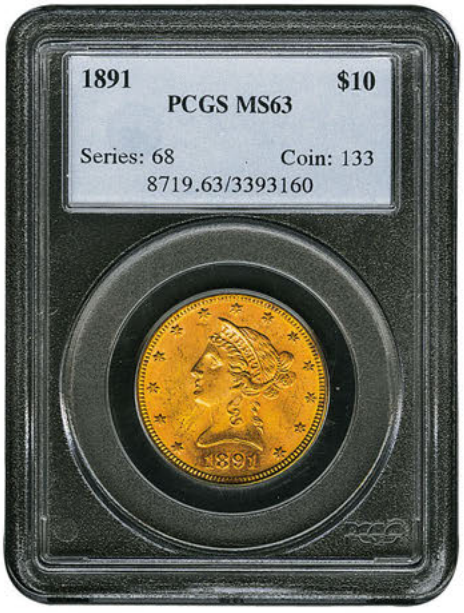





















ex Los- Nr. 6506




ex Los- Nr. 6507




ex Los- Nr. 6513




ex Los- Nr. 6515

**Mit den nachfolgenden 560 Losen präsentieren wir Ihnen wieder ein besonders umfangreiches Nachlass-Angebot. Wir haben am Ende der Losbeschreibung in Klammern unverbindliche Startpreise notiert, die in der Vergangenheit immer nicht nur erreicht, sondern durchschnittlich um 50% bis 100%, oft aber auch deutlich mehr, überboten wurden. Gebote darunter sind sinnlos, wie die Erfahrung in den letzten Jahren zeigt. Aufgrund des Umfanges des Angebotes ist eine Besichtigung ab sofort, aber nur nach Voranmeldung, möglich.**

## Münz-Posten gegen Gebot

6500 Deutschland/Europa, umfangreicher Sammlungsbestand mit großer Bund-Sammlung inkl. DM- und Euro-Silber-Gedenkstücken, ferner KMS-Sätze in Mengen, vor allem aber Anlage-Gold mit 58 Exemplaren, u.a. Bund mit 12mal 100 Euro Gold, viermal 20 Euro Wald, Schweiz alleine mit 39 Vreneli, drei Barren, weiter mit einigen älteren Schweiz-Stücken, Silberbarren usw. (35.000,-) Gebot

6501 Alle Welt, schöner Gold-Anlagebestand mit 37 Goldmünzen, von Kleingold bis zur Unze, ab der Antike, hauptsächlich aber 19./20. Jhdt., dabei Europa mit Niederlande 10 Gulden 1875, Großbritannien mit Souvereigns, Spanien mit Reales, Frankreich Karl X. 40 Fr. 1830, Österreich mit 1000 Schilling-Stücken, Philharmoniker mit zwei Unzen, Preußen mit diversen Stücken, Bund mit Goldmark nach Prägestätten, 100 Euro Demokratie, Übersee mit Mexiko, Hongkong, Kanada mit Maple Leaf-Unze, Südafrika mit frühem Krüger-Pfund 1895, USA mit u.a. 3 $ Gold 1854, sowie diverses mehr (30.000,-) Gebot

6502 USA, 1852-1904, Bestand mit 11 Goldmünzen 20 $ Double Eagle, alle gekapselt in guter Erhaltung (25.000,-) Gebot

6503 Deutschland (hauptsächlich), Nachlaßbestand in einigen Alben, dabei der Hauptwert auf sehr hochwertigem Bund-Teil, ferner Euro-KMS, Numisbriefe, Polen etc. (20.000,-) Gebot

6504 Deutsches Reich (meist), interessante alte Sammlung mit 37 Goldstücken, etwas Silber und einigen Medaillen, dabei guter Teil 20 Mk.-Stücke, u.a. Ludwig II. v. Bayern 1872 u. 1873, Friedrich v. Sachsen 1905, Hamburg, reichlich Preußen, 10 Mk. mit Ludwig II. Bayern, Wilhelm v. Preußen 1877 etc. Dazu Bund mit 100 Euro Fußball-WM 2006, sowie zwei Sovereigns Großbritannien (15.000,-) Gebot

6505 Deutschland/Europa, großer moderner Sammlernachlaß in Koffern und mit Mengen an Blistern, dabei Bund mit 5 u. 10 DM Silbergedenkstücken, Euro sehr umfangreich mit 10 u. 20 Euro Silber PP, auch fünfmal 100 Euro Gold, mit Gedenkstätten, 2 Euro Bundesländer nach Prägestätten, Polymer mit u.a. Luftausgabe, Europa mit großer KMS-Sammlung inkl. besseren, z.B. Irland 2023, San Marino 2023 u.v.m. (12.000,-) Gebot

6506 USA, 1876-1893, Bestand mit 10 Goldmünzen 10 $ Coronet Liberty Head nach Jahrgängen, dabei das seltene 1876er Stück (10.000,-) Gebot

6507 USA, 1907-1915, Goldmünzen-Bestand mit fünfmal 20 $ Walking Liberty, u.a. Hochrelief 1907, alle verkapselt (10.000,-) Gebot

6508 USA, 1893-1907, Bestand mit sieben Goldmünzen 10 $ Coronet Liberty Head nach Jahrgängen, alle verkapselt und in gutem Zustand (8000,-) Gebot

6509 Frankreich, 1834-1911, schöner Gold-Bestand mit 13 Goldmünzen ab Louis Philippe I. 40 Fr. 1834, mehrfach 10 Fr. Napoleon III., 20 Fr. "Schreihende Engel", 100 Fr. "Engel" 1911, 100 Fr. Napoleon III. 1858, 50 Fr. dito 1862 usw. Bitte unbedingt ansehen, eine genaue Aufstellung liegt bei (8000,-) Gebot

6510 Deutschland/Europa, großer, umfangreicher Münznachlaß in diversen Kassetten, Alben, Kartons und Foldern, mit Schwerpunkt auf Silberausgaben, dabei große Bund-Slg. Gedenksilber mit 5 u. 10 DM, vor allem 10 Euro Gedenkstücke mit großen Mengen, dazu erhebliche KMS-Sätze DM/Euro, ferner DDR umfangreich gesammelt und teils mehrfach, auch mit besseren, z.B. Stadtsiegel, Händel, Luther etc., Thematik "Magdeburg" mit Kupfermedaillen, dazu bessere Einzelstücke mit Deutsches Reich 3 Mk. Magdeburg, sowie Europa mit Euro-KMS, u.a. Monaco 2001, Vatikan usw., dito 2 Euro Gedenkmünzen, Österreich mit Silber usw. (8000,-) Gebot

6511 Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher und stark silberlastiger Münz-Nachlaß in 18 Alben u. Kassetten, ab Kaiserreich mit Staaten 3 u. 5 Mark, u.a. Hamburg, Preußen, Württemberg, Weimar und 3. Reich mit besseren, z.B. 5 Mk. Lessing, Zeppelin, Schwurhand, auch gute 3 Mk.-Stücke, dazu Kursmünzen 3. Reich, ferner Bund mit gr. Mengen Silbergedenkmünzen ab 5 DM, dabei die ersten vier Gedenkstücke mit Germanischem Museum per drei (!), 10 DM in Mengen, ähnlich Euro-Silber 10 bis 25 Euro mit viel St/PP, gr. Kurs-Sammlung ab Pfennig, 2 DM Planck u. 5 DM Silberadler nach Stätten, u.a. auch 1958 J, sowie diverse Medaillen u. Vergoldungen, Österreich mit Silber usw. (8000,-) Gebot

6512 Deutschland/Europa, großer Sammlerbestand in vielen Kassetten, Koffern und Blistern, dabei Bund mit enormen Silberbeständen ab 5 DM, mit den ersten vier Gedenkstücken wie Germanisches Museum, Eichendorff, Markgraf etc., 10 DM inkl. Olympia, ab 2001 bis Gegenwart mit 10 bis 25 Euro Silberbeständen, 2 Euro Gedenkmünzen mit Europa in PP u. St., zusätzlich Blister mit besseren Stücken San Marino, u.a. Garibaldi, Kolumbus etc., Vatikan aus 2004-2024, Malta, Andorra, ferner KMS PP-Serien Luxemburg, Polymer mit "Planet Erde", Klimazonen, Insekten und Luft nach Prägestätten u.v.m. Bitte unbedingt besichtigen und genau kalkulieren (8000,-) Gebot

6513 USA, 1854-1892, Bestand mit 20 Goldmünzen 3 $ Indian Princess, alle nach Jahrgängen verkapselt in durchweg guter Qualität (7000,-) Gebot

6514 USA, 1892-1908, Bestand mit 13 Goldstücken 5 $ Liberty Head, alle verkapselt und in gutem Zustand (7000,-) Gebot

6515 USA, 1800-1928, interessanter Goldmünzen-Bestand mit 16 Stücken in verschiedenen Größen und mit guten Exemplaren, dabei 5 $ Liberty Cap Half Eagle 1800 (!), 1 $ Jefferson/Louisiana Dollar 1903, Grant Memorial Dollar 1922, ferner diverse 2 1/2 und 5 $ Indian Head, Classic Heads mit 5 $ 1834 und weiteren (6000,-) Gebot

6516 Deutschland/Alle Welt, großer moderner Münznachlaß in vielen Kassetten, Koffern und Blistern (füllt ein ganzes Regal), beginnend mit guten Silberunzen wie USA Buffalo, Kanada mit Charles III., Australien Koala, Südafrika Krügerrand, ferner diverse Industrie-Barren Kupfer/Messing, umfangreiche Euro-Sammlung mit KMS, u.a. San Marino, Vatikan mit besseren Jahrgängen, ähnlich Bund, 2 Euro Gedenkstücke weitgehend kpl., Silbergedenkmünzen ab etwas DM, vor allem aber 10 bis 25 Euro-Stücke, dazu Cent-Rollen mit Finnland, San Marino, sowie diverses mehr (6000,-) Gebot

6517 Deutschland, Europa u. Alle Welt, eine ganze Schrankwand mit Nachlaß in Koffern, Schachteln u. Alben, dabei reichhaltige Silberbestände mit Rußland, Kanada Olympia und Gedenkmünzen, Österreich, Polen, große 2 Euro-Gedenkmünzen-Slg. Deutschland/Europa, Euro Gedenkmünzen mit Niederlande 5 Euro reichlich, KMS in Mengen, u.a. San Marino, Bund mit gr. Silbersammlung 5 u. 10 DM, natürlich auch 10 bis 25 Euro, Kursmünzen mit DM und Euro, dabei auch reichlich "Silberadler", Medaillen und Proben u.v.m. (6000,-) Gebot

6518 Deutschland und etwas Alle Welt, Sammlungsbestand in Alben mit reichlich Silber-Gedenkstücken Bund 5 u. 10 DM sowie 10 Euro, umfangr. Kursmünzen mit z.B. vielen "Silberadlern" aus 1951-74 weitgehend kpl., auch sechs Goldstücke, dabei zweimal Bund Goldmark 2001, Kanada mit 100 $, China-Panda, etwas Silber Olympia, Kleinmünzen etc. (5000,-) Gebot

6519 Deutschland/Europa, hauptsächlich moderner großer Nachlaß in vielen Foldern, Kassetten und Alben, dabei Bund enorm umfangreich mit mehrfach Silber-Gedenkmünzen inkl. DM u. Euro, KMS mit PP/St, Europa mit gr. Sammlung 2 Euro-Gedenkausgaben, dazu reichlich Silber mit Olympiade Athen, auch bessere Einzelstücke mit Monaco, Vatikan mit Serien, div. aus aller Welt, loses Material u.v.m. (4000,-) Gebot

6520 Deutschland und Alle Welt, umfangreicher Münznachlaß in Alben und vielen Blistern, dabei Bund mit Hauptwert in umfangreichen Silberbeständen, u.a. 5 DM-Sammlung der Gedenkstücke mit Germanisches Museum, Schiller, Eichendorff und Markgraf, 10 DM mit großer PP-Slg., alles mehrfach, ähnlich die 10 Euro-Gedenkstücke mehrf., dazu reichhaltig KMS, mit 108 DM-Sätzen nach Prägestätten, sowie 65 Euro-Sätzen, dazu diverses mit Frankreich, USA etc. Sehr hoher Silbergehalt (4000,-) Gebot

6521 Alle Welt, umfangreicher, zumeist aus teuren Abo's stammender Sammlungsbestand mit Editionen, dabei alleine ca. 15 Goldstücke, mit Minibarren aus aller Welt, Niue mit 4 Unzen Silber + Goldinlag, Afrika mit Springbock, Cook-Inseln, ferner schöne Silbersets mit Südafrika, China Drache, USA mit Unzen Liberty, Enigma mit Mehrfachunzen, Rußland mit Barren, einiges an Euro, u.a. Vatikan Gedenkstücke, Bund mit 5 u. 10 DM Silber, dito Euro, etwas Polymer, sowie eine Großbritannien "Black Penny" auf Brief aus bekanntem Raritäten-Abo (4000,-) Gebot

6522 Deutschland und Alle Welt, großer Sammlernachlaß in 26 Alben, Kassetten und Koffern, mit interessanten Teilen, Hauptwert Deutschland mit DDR und guten 10/20 Mk. Gedenkstücken, z.B. 20 Mk. Stadtsiegel, Müntzer, Leibniz, Humbold etc., KMS-Serien DDR, Bund mit 10 DM u. Euro Silbergedenkstücken, dazu Kursmünzen mit u.a. 2 DM Ähren, 5 DM "Silberadler" usw., ferner Euro mit 2 Euro-Gedenksammlung, Deutsches Reich mit gutem Kurs-Silberteil, etwas Staaten mit Bayern, Preußen, Hamburg, einige Kreuzer und Talerteilstücke, sowie Übersee mit Kanada-Dollars, dito USA mit Unzen "Walking Liberty", auch eine Nickel-Sammlung Medaillen, ECU's u.v.m. (3500,-) Gebot

6523 Deutschland/Europa, reichhaltiger Sammlungsbestand in acht Bänden bzw. Kassetten, dabei hoher Silber-Anteil mit 5 u. 10 DM ab Leibniz, dito Eurozeit bis 25 Euro, ferner Polymer mit trop. Zone, Kursmünzen mit Deutschem Reich, Bund mit Silber-Adlern, dazu etwas Europa mit Gedenk-Euros (2500,-) Gebot

6524 Österreich, 10 Golddukaten-Nachprägungen 1915 aus Anlegerbestand (2500,-) Gebot

6525 Alle Welt, interessanter und reichhaltiger Silber-Anlagebestand, vor allem moderne Unzen, mit Österreich Philharmoniker, China Panda, Australien Koala, Kanada, USA Liberty, Südafrika etc., ferner einige Großsilber-Stücke wie Panama Balboa, Jamaika, auch einige alte Münzen, u.a. Deutsches Reich Eichbaum, Rheinlande usw. Fast 2,4kg Feinsilber. Dazu eine Luxus-Edition der Manufaktur Faber-Castel (2500,-) Gebot

6526 Deutschland/Europa, 18-bändiger, selbstgestalteter Sammlungsbestand, meist der Eurozeit, neben guten KMS auch viele Gedenkmünzen, dabei Bund und Europa mit 2 Euro Gedenk-Ausgaben, z.B. Monaco mit Grace Kelly 2007 (!), San Marino mit Kolumbus, Vatikan reichlich, auch mit Silber, dito Österreich, KMS mit Monaco 2001/2002, San Marino, Andorra, Vatikan 2002, Bund mit 10 bis 20 Euro Silber-Sammlung, Polymer mit "Planet Erde", etwas Deutsches Reich usw. (2500,-) Gebot

6527 Alle Welt, umfangreicher Silber-Bestand mit Anlage-Stücken, dabei einerseits WWF-Sterlingbarren, aber vor allem viele 5 u. 10 DM Stücke (2000,-) Gebot

6528 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand mit meist Bund Gedenk-Euros, dabei 20 Euro Gold mit Sechserserie Deutscher Wald, Kursserien Bund und Europa, 2 Euro Gedenkstücke mit Römische Verträge, 10 Euro Silber Gedenkstücke, sowie DM-Silber (2000,-) Gebot

6529 Deutschland, interessantes Lot mit sechs nur besseren Münz-Einzelstücken, hauptsächlich aus der Talerzeit, dabei Taler 1721 mit Brustbild Karl VI. mit Harnisch u. Kranz, Braunschweig-Wolfenbüttel mit Taler August Wilhelm 1722 Zellerfeld, Taler Augsburg 1765, Frankfurt mit Fürstentaler 1863, Doppeltaler 1842, sowie 20 Mk. Goldstück Sachsen Friedrich August 1905 (2000,-) Gebot

6530 Deutschland und Alle Welt, Münznachlaß in mehreren Koffern, dabei guter Teil China Panda Sets, diverses Anlagesilber, z.B. Philharmoniker, Bund umfangreich mit Gedenksilber inkl. 10 u. 20 Euro-Stücken, auch eine Gigant-Edition "Gustav Klimt" aus teurem Abo (1 Kilo Silber!) etc. (2000,-) Gebot

6531 Deutschland/Alle Welt, Partie mit sechs Münzen, dabei vier Goldstücke mit 20 Fr. Louis XIII. 1817, Österreich mit 20 Kronen-Stück, zwei Goldmedaillen mit München, Leibniz, sowie zwei Silberstücke (2000,-) Gebot

6532 Alle Welt, Sammlungsbestand in acht Kassetten/Koffern, dabei zwei Goldstücke mit Medaille Springer Verlag '73, austral. Nugget, ferner einige Silberunzen Kanada und USA, Österreich mit Schillingen, Bund 5 u. 10 DM Gedenksilber etc. (2000,-) Gebot

6533 Alle Welt, Münzbestand in Alben und lose in Foldern, dabei Bund mit reichhaltigem Bestand 5 u. 10 DM Gedenkstücken mit viel Silber ab Leibniz, Olympia '72 etc., dazu Kursmünzen in loser Schüttung, Kanada mit guten Olympia-Serien Montreal, etwas Thematik usw. (1800,-) Gebot

6534 Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in sechs dicken Bänden, dabei Schwerpunkt Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen mit viel Silber, Kursmünzen ab Deutschem Reich, u.a. Hindenburg u. Garnisonskirche, Europa von alt bis neu mit Kursmünzen, z.B. Niederlande, Spanien, Schweiz, DDR-Teile, Österreich mit einem Golddukaten, Nachprägung 1915, Silbermedaillen, u.a. Vatikan, Heimat, etwas USA etc. (1800,-) Gebot

6535 Deutschland/Europa, Münzbestand in einigen Alben, dabei Hauptwert auf Bund mit reichlich Silber-Gedenkmünzen inkl. 5 u. 10 DM-Stücken, 10 u. 20 Euro Gedenksilber, auch etwas Polymer, diverses mit Kleinmünzen, aber auch ein 20 Kronen- Stück Gold 1915 (1800,-) Gebot

6536 Alle Welt, kl. Münzbestand aus Nachlaß im Album und lose, dabei vier Goldmedaillen mit verschiedenen Feingehältern, u.a. "100 Jahre Aktiengesellschaft Schering 1971", div. Silber mit Medaillen, 5 u. 10 DM Stücke Bund etc. (1500,-) Gebot

6537 Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Alben, dabei Hauptwert auf Bund Silber-Gedenksammlung mit 5 DM ab Fichte, 10 DM inkl. Olympia '72, 10 u. 20 Euro-Stücke, etwas Polymer, eine Goldmedaille Schwerte/Ruhrtalmuseum, etc. (1500,-) Gebot

6538 Alle Welt, großteils Thematik-Sammlungen mit reichlich Medaillen, z.B. "Eisenbahn", "Fauna und Flora", dabei einiges an Silber, mit Schweiz, Liechtenstein u. Luxemburg (teils auch versilbert oder Farbmünzen), dazu Kleinmünzen Alle Welt, Banknoten, sowie Bund mit Numisblättern aus 1997-2010, umfangreicher Teil Euro-Gedenkstücke mit besseren Ausgaben, auch Proben, zwei Goldmedaillen usw. (1500,-) Gebot

6539 Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Kassetten und Alben, dabei reichlich Silber mit Deutschen Staaten und besseren mit Bayern, Preußen etc., auch ein Frankfurt-Taler, Deutsches Reich mit einigen Stücken, u.a. 3 Mk. Dinkelsbühl, ferner Bund mit Silber-Gedenkstücken 5 u. 10 DM, dito Euro mit Gedenkausgaben etc. (1500,-) Gebot

6540 Bund, Sammlungsbestand in zwei dicken Bänden mit hohem Silberanteil, dabei 5 u. 10 DM Gedenkstücke, ähnlich Euro mit 10 u. 20 Euro-Stücken bis 2020 (1500,-) Gebot

6541 Österreich, großer Silber-Anlagebestand, vielfach noch in den Blistern der Versandstelle, mit mehrfach Sammlung der 100 u. 500 Schilling-Gedenkstücke, praktisch alles in PP aus den 70er/80er Jahren, dazu entsprechende KMS des Zeitraumes etc. (1500,-) Gebot

6542 Europa u. Deutschland, großer moderner Sammlungsbestand in fünf schweren Alben, hauptsächlich aus 2000-2017 mit großen Mengen 2 Euro Gedenkausgaben aller Länder, dazu auch Kurssätze mit Prägestätten (1200,-) Gebot

6543 Deutschland/Europa, kl. Münzbestand aus Nachlaß, dabei Kursserien DM u. Euro, u.a. Bund 50 Pfg.-Sammlung, ferner drei gefasste Goldmünzen bzw. Medaillen (1200,-) Gebot

6544 Alle Welt, Sammlungsbestand im Karton mit vornehmlich Silber-Bullionmünzen, dabei Panama mit Balboa, Kanada mit Montreal, Rußland, Medaillen, Bund mit umfangreichem Anlagebestand Olympia '72, Gedenkstücke 5 u. 10 DM ab Fichte, vielfach Stempelglanz, dazu etwas Deutsches Reich, Cu/Ni etc. (1200,-) Gebot

6545 Alle Welt, Münznachlaß in 19 Bänden und Kassetten, dabei reichlich Silber, u.a. Bund mit 10 Euro Gedenkstücken, Numisblättern und -briefen, einigen Medaillen, etwas Kaiserreich mit 3 u. 5 Mk-Stücken inkl. Baden, Bayern, Preußen, ferner Rußland mit Gedenk-Rubeln, USA mit Liberty-Unzen, Kanada mit Maple Leaf usw. (1200,-) Gebot

6546 Deutschland und Kanada, reichhaltiger Sammlungsbestand in 15 Kassetten, dabei Bund mit umfangreichem Silbergedenkteil inkl. 5 DM ab Eichendorff und Fichte, 10 DM mit PP, Olympia, Kursmünzen 1 bis 5 DM, mit 2 DM Ähren, 5 DM "Silberadler", DDR, schöne Montreal-Sammlung, sowie eine Goldmedaille der Stadt Nidda 1967 in 986er Gold (1200,-) Gebot

6547 Alle Welt, reichhaltiger Sammlungsbestand in diversen Kassetten, dabei großteils moderne Medaillen-Sammlungen, z.B. Hamburger Hafen, auch Silber mit Hanse, Bundespräsidenten, Olympia etc., DDR mit Kurs- u. Gedenkstücken, Bund mit 5 u. 10 DM Silbergedenkstücken inkl. Olympia '72, 5 DM "Silberadler" weitgehend kpl., Euro mit 2 Euro Gedenkstücken, KMS etc. (1200,-) Gebot

6548 Alle Welt mit Schwerpunkt Skandinavien, Sammlungsbestand mit viel Silber, z.B. Norwegen von alt bis neu mit frühen Kursmünzen, Jahrhundertwende, Lillehammer 1994 mit reichlich Sterling, Finnland mit 20 Markka Gold 1913, viel Sport-Thematik mit vielen PP-Stücken, Aland, Färöer, Frankreich mit frühen ECU Ludwig XIV., Asien interessant mit Nepal 17./18. Jhdt., Bhutan, Tibet, China usw. (1000,-) Gebot

6549 Deutschland/Europa, Partie mit drei Goldstücken, Deutsches Reich und Schweiz mit Fassungsspuren (1000,-) Gebot

6550 Bund, reichhaltiger Sammlungsbestand, beginnend mit 5 DM Gedenksilber ab Anfang inkl. Germanisches Museum, Schiller, Eichendorff u. Markgraf, 10 DM Gedenksilber reichlich inkl. Olympia '72, Kurssammlung mit 2 DM-Stücken inkl. Strauss, sowie einige Euro-Stücke (1000,-) Gebot

6551 Alle Welt, kl. Münznachlaß mit Gold und Silber, dabei drei Goldstücke, u.a. Kanada 1/2 Unze Maple Leaf, dazu Bund 5 u. 10 DM Gedenksilber etc. (ferner auch einige Neusilber-Fälschungen Österreich) (1000,-) Gebot

6552 Deutschland, Bestand in Alben und Kassetten, hauptsächlich Bund-Gedenkstücke und viel Silber, dabei 10 DM Gedenkstücke mit Silber PP, dito 5 DM-Stücke, dazu St-Sätze, KMS etc. (1000,-) Gebot

6553 Alle Welt, abwechslungsreicher Münzbestand mit meist losen Münzen in Schachteln bzw. Blistern, dabei reichlich Bund mit 5 und 10 DM Silbergedenkstücken, etwas Kurs, vor allem aber etliche Silberunzen und Bullionmünzen, z.B. China Panda, Australien Kookaburra, USA Liberty, Kanada usw. (800,-) Gebot

6554 Alle Welt, Nachlaßbestand in mehreren Koffern und Kassetten, dabei Bund umfangreich mit 5 DM Silberadler, Gedenksilber mit 5 u. 10 DM inkl. Olympia, Kursmünzen mit etwas Deutschem Reich, Schweiz mit Silber, USA reichlich, ferner Alle Welt Zusammenstellungen (800,-) Gebot

6555 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in drei Kassetten, dabei umfangreiche Silber-Gedenksammlung mit 10 Euro aus 2002-2015 mit hohem Silbergehalt, dazu Bimetall-Slg. Euroländer, ferner 2 Euro Bargeld 2012, Römische Verträge (750,-) Gebot

6556 Alle Welt, Münz-Nachlaß in zwei Alben, dabei einiges an Silber, u.a. Bund mit 5 DM Gedenkstücken ab Fichte per zwei, 10 DM Gedenkstücke mit Olympia, etwas Deutsches Reich, Kursmaterial Europa/Übersee, Österreich mit Gedenksilber, auch zwei kleine mexikanische Goldmünzen usw. (700,-) Gebot

6557 Bund (hauptsächlich), Sammlungsbestand in drei Bänden, dabei reichhaltig Silber-Gedenkmünzen mit 5 u. 10 DM, sowie Diverses (700,-) Gebot

6558 Alle Welt, urige alte Münzsammlung in 20 Tableaus, üblich untersch. Erhaltung, ab der Antike mit Kleinasien, einigen Römern, auch Silber 16. Jhdt., Kleinmünzen und Talerteilstücke, deutsche Neuzeit, z.B. Besetzung 1. Wk. mit Ob. Ost, Staaten und Deutsches Reich mit besseren Preußen, Bayern, Baden, Deutsches Reich mit u.a. 5 Mk. Rheinlande, Kursmünzen, Europa mit frühen Rußland, Niederlande etc., dazu randständiges Material (600,-) Gebot

6559 Europa, moderner Münzbestand in Foldern, dabei viel Vatikan mit KMS der letzten Jahre, Gedenkstücke, San Marino mit besseren Gedenkstücken wie Dante, Puccini, Garibaldi, Bund mit 2 Euro-Sätzen Bundesländer, Erasmus, Kniefall etc., weitere Euro-KMS mit Irland usw. Dazu acht Briefmarken-Jahrbücher Vatikan (600,-) Gebot

6560 Deutschland, kleines Münz-Lot aus Nachlaß, der Hauptwert auf einer Goldmedaille der Stadt Gütersloh zur 150-Jahrfeier 1975 (600,-) Gebot

6561 Bund, Sammlungsbestand in mehreren Alben/Kassetten, dabei umfangreiche Kursmünzen-Slg. ab Pfennig, insbesondere 50 Pfg. bis 5 DM mit besseren Prägungen, sowie reichlich Silber-Gedenkmünzen mit 5 u. 10 DM inkl. Olympia (600,-) Gebot

6562 Alle Welt, Nachlaßbestand in Alben, Schachteln und lose, dabei einiges an Silber aus aller Welt, u.a. USA Morgan Dollar, Kanada, Mexiko, Rußland, Österreich mit Gedenk-Schillingen, Kleinmünzen von alt bis neu, Bund mit 5 u. 10 DM Silber-Gedenkstücken inkl. Olympia, Deutsches Reich mit Kaiserreich Kursmünzen, sowie div. Geldscheine mit u.a. Inflation (500,-) Gebot

6563 Alle Welt, Sammlungsbestand in mehreren Kassetten und Alben, dabei einiges an Silber mit thematischen Gebieten wie "Fußball-WM", hierbei z.B. Jamaika mit 6 Unzen-Stück, China, Kanada mit Olympiade Montreal, Medaillen, USA mit Morgan Dollar, Bund mit 5 DM Kursmünzen aus 1951-74, 60 KMS-Serien PP/ST aus 1991-2001, etwas Euro etc. (500,-) Gebot

6564 Alle Welt, Münzbestand in kl. Alben und Schatullen, dabei Übersee mit Franklin-Proof-Sets und einigem an Silber, z.B. Neuguinea, ein kl. Goldstück Kanada 1/10 Unze Maple Leaf, Bund mit 5 u. 10 DM Silber-Gedenkmünzen, sowie Numisblätter aus 1997-2001 (500,-) Gebot

6565 Südeuropa, interessante Partie diverser älterer Münzen, hauptsächlich Italien, dabei zwei Goldstücke mit Vittorio Emmanuel 20 Lire 1866, Umberto 20 Lire 1882, etwas Silber, frühe Lire und Umlaufmaterial, ferner San Marino (500,-) Gebot

6566 Bundesrepublik reichhaltiger Sammlungsbestand in diversen Kassetten, dabei 5 und 10 DM Silber-Gedenkstücke ab Leibniz, Olympiade 1972 etc., dazu Numisblätter 1998-2002, Euro-Gedenksilber, Kursmünzen usw. (das enthaltene 5 DM-Stück Germanisches Museum ist eine Nachprägung) (500,-) Gebot

6567 Deutschland/Alle Welt, interessanter alter Münz-Bestand mit Kaiserreich Silber Preußen, Vaterländische Medaillen, u.a. Albert v. Sachsen 1898 Krönungsjubiläum, Taxis 1809 Jubiläumsmedaille, Schützenmedaillen, Verdun-Medaille, 17./18. Jhd. mit Teilstücken, Übersee mit China u. Siam Broncen, Kleinmünzen usw. (400,-) Gebot

6568 Alle Welt, kl. Karton mit sortierten losen Beständen, dabei Deutsches Reich mit Kursmünzen inkl. Silber 1 Mk., einige 3 u. 5 Mk.-Stücke mit Preußen, Bund mit Euro-Gedenksilber, etwas DM und Medaillen (400,-) Gebot

6569 Bund, Sammlungsbestand mit meist modernen Münzen, dabei Polymer-Teil mit 5 Euro, z.B. "Blauer Planet" nach Prägestätten, Klimazonen, 10 Euro Luft, dazu Gedenksilber mit 10 u. 20 Euro-Stücken und hohem Silbergehalt (350,-) Gebot

6570 Europa, "moderner" Münzbestand mit etlichen Blistern, dabei Bund mit DM-KMS in PP, dito in Euro, reichlich 2 Euro Gedenkstücke mit Andorra, San Marino, Vatikan, auch etwas Silber (350,-) Gebot

6571 Deutschland/Europa, Münzbestand im Karton mit Alben, Foldern und einem Koffer, dabei hauptsächlich Bund und Europa mit 2 Euro Gedenkstücken wie Römische Verträge, reichlich Kursmaterial, Kleinmünzen von alt bis neu, Deutsches Reich mit Kursmünzen etc. (200,-) Gebot

6572 Deutschland, Münzsammlung in zwei Kassetten sowie Album, mit einigem an 5 u. 10 DM-Gedenkmünzen inkl. Silberanteil, ferner etwas Kursmaterial, DDR und Deutsches Reich (200,-) Gebot

6573 Alle Welt, Nachlaßbestand in zehn Alben mit vielfach Kleinmünzen, etwas Deutsche Staaten ab 18. Jhd. mit Kreuzern, Pfenningen, 3. Reich, auch etwas Silber, Kurs-/Umlaufmünzen Europa, z.B. Frankreich, Niederlande, Schweiz, Übersee mit reichlich USA etc. (150,-) Gebot

6574 Deutschland, Sammlungsbestand mit 2 Euro Gedenkstücken, Bundesländer nach Prägestätten, ferner einige 5 DM-Stücke, DDR, sowie etwas Deutsches Reich mit Kurssilber (120,-) Gebot

6575 Alle Welt, kleine Partie mit Silbermünzen, u.a. ein USA Morgan-Dollar, Bund mit 5 DM-Stücken, sowie Mexiko mit einem 2 Peso-Goldstück (120,-) Gebot

6576 Alle Welt, kleiner Münzbestand mit einigen Gedenk-Euros, Medaillen, sowie einigen Abo- bzw. Minigold-Stücken (100,-) Gebot

6577 Alle Welt, Sammlungsbestand in zwei Alben sowie lose, hauptsächlich Münzbestände Mittel- u. Südamerika, dabei reichlich Costa Rica, u.a. Gedenksilber bis 25 Colon, Brasilien modern mit Sport-Thematik etc. (100,-) Gebot

6578 Alle Welt, Geldscheine, uriger alter Bestand von mehreren hundert Scheinen in allen Erhaltungen in Schachteln, dabei alter Posten deutsches Notgeld und Kursscheine Deutsches Reich, teils mit Banderolen, Europa mit alten Geldscheinen Rußland, Übersee mit China 30er Jahre etc. (100,-) Gebot

6579 Bund, kleiner Bestand Gedenkmünzen mit 5 u. 10 DM-Stücken, sowie diversen Medaillen (100,-) Gebot

## Alle Welt – Lose ohne Limit

6580 Deutsche Kolonien, stark besetzte Sammlung in zwei Bänden, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, jeweils praktisch nach Hauptnummern komplett in untersch. Erhaltung, dabei China stark besetzt mit Vorläufern, Nr. 6II Steg-Viererblock, "Futschau" Nr. 7I u. II, Handstempel mit seltener Nr. II gestempelt, altsigniert Friedemann, Thier u. Attest Kilian (stammt aus Viererblock-Aufteilung), ungebr. mit weiteren Handstempeln, u.a. auf der 40 Pfg. (siehe Attest Bühler), Marokko Nr. 7/19, 18II, Kamerun Nr. 7/19, Karolinen Nr. 6I u. II auf Brief (Attest), Ponape-Provisorium auf Brief, gepr., Kiautschou Nr. 18/27, Tsingtau-Provisorien, Marianen Nr. 1-6I, Samoa V50b im Neunerblock u.v.m. Alleine an Querformaten über 200 Exemplare. Gewaltiger Katalogwert (20.000,-) Gebot

6581 Altdeutschland, relativ komplette, meist gestempelte Slg. mit überraschend vielen einwandfrei geprüften und attestierten Stücken (z.B. Bayern Nr. 1Ia gest., Braunschweig Nr. 13, Oldenburg seltene Nr. 8I, 10a/b gest.) etc. Enthalten sind ferner u.a. Baden Nr. 21/22 gest., Bayern weitere Nr. 1IIb, erhöht sign. Brettl, zwei tadellose gest. 26X (einmal Attest Sem), Hamburg Nr. 1, 5, 7, 18, 20I, je gest., Hannover mit sehr schönem Briefstück Nr. 18 (Attest), Sachsen mit gest. Nr. 1b, Schleswig-Holstein kpl. ab gest. Nr. 1/2, 12, Württemberg mit allen Spitzen etc., Erhaltung naturgemäß teils auch unterschiedlich, vieles tadellos (10.000,-) Gebot

6582 Altdeutschland, sehr umfangreiche, mehrbändige Sammlung in üblich unterschiedlicher Erhaltung (bei Preußen auch einige Werte "Oxidationsbefall"), Marken und auch reichlich Briefe gesammelt, Preußen spezialisierter mit vielen Nummernstempeln, etliche gute Marken enthalten wie Bayern Nr. 1 gest., Hannover mit tadellos attestierter gest. Nr. 20, Sachsen Nr. 1a (Attest), sowie viele, auch bessere, Belege (z.B. Schleswig-Holstein Nr. 3), Abarten, Stempel, Besonderheiten etc. Fundgrube (6000,-) Gebot

6583 Deutschland, umfangreicher Sammlernachlaß in 65 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, teils aus Abo bezogen, dabei III. Reich mit besseren, z.B. Hindenburg Wz. 2 mit Attest, Stände und Flugpost etc., Gebiete 1./2. Weltkrieg, u.a. Kotor unverausgabte Nr. I-IX mit Attest, Zonen spezialisiert, DDR mit Anfängen, einige Phasendrucke, Bund mit Posthorn, später mit etwa 8000,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 1710,- Euro Münz-Nominale, ferner Berlin ab 1948 mit Rotaufdruck, Bl. 1 postfr., Mustermarken, Lagerbücher mit besseren usw. (6000,-) Gebot

6584 Deutschland (meist), großer Sammlungsbestand in 82 Alben, untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland reichhaltig mit vielen geprüften Werten und Farben, u.a. Baden Nr. 21, Bergedorf, Bremen kpl., Oldenburg, Sachsen, Bayern mit Nr. 7, 13, Württemberg mit fünf 18 Kr.-Werten, Deutsches Reich mit Brustschilden, Nr. 66, Infla, Flugpost, Weimar mit u.a. Polarfahrt auf Brief, III. Reich mit u.a. Chicagofahrt, Bl. 2/3, Dienst etc., ferner Gebiete mit Altsaar, inkl. Volkshilfen mit Nr. 134, Gebiete I. Wk. mit belgischer Besetzung, Kolonien, Abstimmung, Danzig weitgehend doppelt kpl., Memel, Besetzung II. Wk., z.B. Eisbär-Block mit Gefälligkeitsstempel, Theresienstadt, Neusaar mit Bl. 1/2, nach 1945 mit Bund 1949-2025 inkl. u.a. ca. 2300,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 praktisch doppelt, Zonen mit Frz. Zone Rotkreuz, SBZ mit "Potschta", Nr. 80X, Bl. 1-6, 150/55X, DDR 1949-90 per zwei, Lagerbestände, Jahrbücher usw. (6000,-) Gebot

6585 Deutschland, Sammlernachlaß in 48 Bänden, meist postfr. oder gest. Sammlungen, dabei Hauptwert auf einer enorm umfangreichen "modernen" Bund-Slg. aus ca. 1949-2020 mit wenigen Anfängen, dafür später Rollenstreifen, Markenheftchen teils mit Plattenfehlern, Sonderausgaben und reichlich Zehner-KLB, alleine die gültige Nominale beträgt ca. 12800,- Euro, dazu die Euro-Ganzsachen, Plattenfehler-Slg. mit Deutsches Reich und Krone/Adler, Motive etc. (6000,-) Gebot

6586 Bund, 1997-2022, großer moderner Sammlungsbestand in 20 Bänden u. Jahrbüchern, postfrisch u. gestempelt, dabei hauptsächlich Nominalbestände mit Zehner-KLB, MH u. Folienblättern, Sammlungsteile u. Jahrbücher, alleine der gültige Nominalteil beträgt ca. 12.000,- Euro (6000,-) Gebot

6587 Deutsches Reich, 1872-1945, große gestempelte und spezialisierte Sammlung (alleine 53 Atteste und Befunde) mit vielen Spitzen, z.B. Kaiserreich mit guten Brustschilden inkl. Farben, Besonderheiten wie Nr. 8, 11, Nr. 28 mit Attest Krug "einwandfrei", 30, Pfennige mit Farben, Krone-Adler mit u.a. Nr. 50ab, Germania Nr. 66II-IV, 72c, 78Aa, 80Ab, 93IIa, 104bF, 106b, "Waffeln" mit Befunden, 278XI, 307 Attest Weinbuch, 309APc Attest, 330B, 336AWb Attest, Weimar mit allen Zeppelinen geprüft, Bl. 1 auf Brief, III. Reich Nr. 496/98, Bl. 3 etc., ferner Dienst mit Nr. 65 Attest "einwandfrei", D95Y u.v.m. Natürlich viele der Klein- u. Mittelwerte ebenfalls geprüft. Der Sammler errechnete einen sechsstelligen Katalogwert (6000,-) Gebot

6588 Deutschland, gehaltvoller Sammlungsbestand in rund 100 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich aus 1872-1945 mit mehreren Sammlungen inkl. guten Werten und Blocks, Zus.-Drucken, Nebengebiete mit Danzig/Memel, Abstimmung, Zonen, reichhaltig und teils spezialisiert mit Franz. Zone, Bizone gut besetzt, Kontrollrat, Neusaar mit Bl. 1/2, Stegpaaren, Belegen, Berlin mehrfach mit Frühwerten, DDR ab 1949, Bund ab 1949 mit Anfängen inkl. Posthorn, Rand-Besonderheiten und Ecken, Markenheftchen und Zus.-Dr.-Bestände mit besseren, auch ca. 2800,- Euro Nomonale, vieles mehrfach angelegt mit Substanz (6000,-) Gebot

6589 Deutschland und etwas Europa, umfangreiche Generalsammlung in 76 Bänden, meist mehrfach angelegt, in untersch. Erhaltung (wenige Neudrucke markiert), dabei deutsche Nebengebiete mit Danzig, Altsaar mit Volkshilfen, Deutsches Reich 1872-1945 mehrfach, u.a. Brustschilde, Weimar Bl. 1, Zeppeline, III. Reich Nr. 496/98, Bl. 2/3, Zonen, Neusaar mit Bl. 1/2, Bund ab 1949 mit reichlich Frühzeit, später ca. 3000,- Euro Nominale, Berlin u. DDR, dazu etwas Europa, sowie diverse Lagerbücher (5000,-) Gebot

6590 Deutschland, Sammlungsbestand in 60 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, meist postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich, Nebengebiete mit Kolonien, Danzig, Bund ab 1949 mit Anfängen, u.a. postfr. Nr. 123/38, später mit KLB, MH und ca. 8400,- Euro Nominale, Berlin mit besseren wie Nr. 21/34 gepr., DDR 1949-90 mit Marx-Blöcken, dazu interessante Geldschein-Sammlung mit Deutsches Reich, Bund etc. (5000,-) Gebot

6591 Europa/Übersee, Sammlernachlaß in rund 300 Bänden in untersch. Erhaltung, meist ab Klassik und häufig mit postfr. Neuzeit, dadurch bei Europa immer wieder Nominale, auch mit interessanten Belegen, u.a. Balkan-Gebiete, Österreich u. Schweiz mit besseren wie z.B. Ämter, Skandinavien, Benelux, Italien ab Staaten, Irland mit Seahorses etc., Übersee mit Afrika u. Kolonien, Asien mit China, Naher Osten mit interessantem Teil Libanon, Yemen, Südamerika u. Karibik Motive mit "Fauna/Flora", vor allem interessante Slg. "Geologie" u.v.m. Bitte aufmerksam besichtigen, da durch die großen Mengen sehr unübersichtlich (5000,-) Gebot

6592 Deutschland/Europa, achtbändiger Nachlaßbestand mit großteils postfrischen Sammlungen mit Substanz, dabei Deutsches Reich ab 1872, vor allem Weimar und III. Reich in meist geprüfter Qualität, u.a. Flugpost 1924 u. 1926, Köpfe-Serien, Zeppeline mit Nr. 456/58 kpl. gepr., Bl. 1, Nothilfen, III. Reich praktisch kpl. mit "Waffeln", Wagner gepr., Bl. 2/3, Chicagofahrt gepr. etc., ferner Zonen mit SBZ Bl. 1-6 (inkl. Bl. 1/2 mit x, t), Franz. Zone kpl., Bizone 52 Werte Ziffern (u.E. echt, aber nur altsigniert), Bund/Berlin mit den Anfängen, Neusaar kpl. mit Blockpaar, DDR Anfänge, dazu UNO und Großbritannien. Empfehlenswerter Nachlaß (5000,-) Gebot

6593 Deutschland, 1872-2013, umfangreicher und häufig gut besetzter Sammlernachlaß in 18 Bänden, nahezu alles postfrisch/ungebr. und zusätzlich gestempelt gesammelt in teils untersch. Erhaltung (z.T. keine seriösen Einkaufsquellen, daher aufmerksam besichtigen, da auch viele gute Werte vorhanden sind), dabei Deutsches Reich mit Brustschilden, teils Farben, Germania Nr. 66II, Infla, u.a. Nr. 307 mit Attest, Weimar mit Zeppelin, Dienst, Besetzung I. Wk. und Abstimmung weitgehend kpl., Danzig, Memel u. Altsaar, III. Reich weitgehend kpl. mit Bl. 2/3 ungebr., Besetzung II. Wk. mit besseren, z.B. Laibach, Montenegro, Serbien etc., nach 1945 mit allen Zonen, z.B. Bizone mit amtlichen Ziffern-Aufdrucken gepr., Frz. Zone kpl., SBZ mit allen Blocks 1-6, "Potschta", Nr. 80X, 150/55X etc., Neusaar kpl. mit Blockpaar, gestempelt ähnlich, aber meist ungeprüft, Bund 1949-2013 in beiden Erhaltungen, dabei Posthorn mit Attest, später ca. 600,- Euro Nominale, Berlin 1948-80 in beiden Erhaltungen, u.a. Nr. 1/20 gepr., Bl. 1 SST gepr., dazu Alt-ETBs ab Nr. 1, DDR 1949-90 kpl. in beiden Erhaltungen usw. (5000,-) Gebot

6594 Deutschland, ältere Generalsammlung in 34 Bänden/Mappen mit Material in untersch. Erhaltung, häufig postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland mit Bayern-Quadraten, Deutsches Reich aus 1872-1945 umfangreich mit guten Werten, u.a. III. Reich gest. inkl. Bl. 2, gepr. Peschl, Nr. 496/98 etc., postfr./ungebr. mit Spitzen, Besetzung II. Wk., Nebengebiete, Zonen mit Frz. Zone inkl. Blocks, Bizone mit 34 gepr. Ziffern-Werten, Neusaar mit u.a. Bl. 1/2, SBZ mit "Potschta", div. Blocks, Berlin 1948-90 in beiden Erhaltungen, meist gepr., z.B. Bl. 1 SST, Bund dito mit Anfängen sowie auch ca. 2800,- Euro Nominale, ferner Lagerbücher mit besseren Werten etc. (5000,-) Gebot

6595 Deutschland, interessanter großer Sammlungbestand in allen Erhaltungen, in 104 meist lagerähnlichen Sammlungen, die Hauptsammlungen überwiegend postfrisch/ungebr. und zusätzlich gestempelt, aber auch die Lagerbücher sind beachtenswert, ab Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, Infla spezialisiert, Weimar u. III. Reich mit Zeppelinen, Bl. 2/3, dazu Bogen, postfr. Lager, Referenzmaterial, Nebengebiete mit Danzig u. Memel, Bes. 1./2. Wk., Altsaar, Neusaar mit Bl. 1/2, Zonen sehr interessant mit gr. SBZ-Beständen und vielfach auch geprüften Farben, Wz. mit Potschta, Nr. 80X, 150/55X, Thüringen-Blocks, Kontrollrat gut mit gepr. Oberrändern und Farben sowie etlichen Befunden, Lokalausgaben, Bund ab 1949 mit Posthorn (Attest), später ca. 3750,- Euro Nominale, Berlin kpl. mit Aufdrucken, Bl. 1 etc., dazu Block-Alben, Plattenfehler, Markenheftchen u.v.m. Eine genaue Besichtigung ist unabdingbar! (5000,-) Gebot

6596 Altdeutschland, unberührter Sammlernachlaß, zum einen die beiden Hauptsammlungen in Vordruckalben, gestempelt mit u.a. Baden überkpl. (mit gepr. Nr. 17b), Bayern mit gest. "Einser", sehr guter Bremen-Teil mit tiefst gepr. Spitzen, Hamburg mit Nr. 5 u. 7, Hannover stark, Strelitz Nr. 1a und 2b, Sachsen mit tadellosem und sehr schön gestempeltem "Sachsen-Dreier", tiefst gepr., Württemberg mit 70 Kr., NDP mit Nr. 23 etc. Die ungebrauchte Parallel-Slg. z.B. mit u.a. besseren Baden-Werten sowie Taxis "ungestempelt komplett"! Dazu z.B. eine Spezialslg. "Baden Abstempelungen" (5000,-) Gebot

6597 Europa (hauptsächlich), interessanter großer Sammlernachlaß in ca. 170 Bänden sowie Schachteln, mit meist postfrischen Beständen, dabei z.B. enorme Frankreich-Slg. ab 1940 bis letzten Jahre, zusätzlich Belege, Bogen etc., beide Andorra's mit frühen Werten, Schweiz mit mehrfach angelegten Sammlungen inkl. PAX, Blöcken, ca. 2300,- SFr. Nominale, Österreich mit Nominale, Monaco, San Marino mit frühen Blocks, Portugal mit besseren, Zypern mit Bl. 1, umfangr. Block-Slg., Niederlande und weitere Europa-Teile, ferner gr. Sammlung Europa-Union inkl. Mit- u. Vorläufern, vieles auch spezialisiert bis letzten Jahre, mit Nominale, immer wieder Markenheftchen, Belege, Abotüten (in unscheinbaren Tüten auch bessere Blöcke), etwas Übersee u.v.m. (5000,-) Gebot

6598 Preußen, "Westfalen", unberührte Sammlung mit Hauptwert bei weitem auf dem Nummernstempelteil mit vielen Raritäten! Auf Brief sind u.a. folgende NS vertreten: "35", "128", "168", "234", "429", "483", "826", "1392", "1469", "1485", "1561", "1581" und "1622", lose bzw. auf Briefstücken sind ebenfalls eine Vielzahl von NS enthalten, u.a. "42", "120", "234", "306", "322", "538", "591", "592", "1070", "1189" (!), "1194", "1244", "1294", "1308", "1358", "1388", "1389", "1575", "1619", "1831", "1845" und "1881". Ein schönes und unberührtes Objekt! (4000,-) Gebot

6599 Altdeutschland, Sammlung mit vielen besseren Marken wie Baden Nr. 22, Bayern Nr. 1Ia, Hamburg Nr. 18, Hannover Nr. 18, Oldenburg Nr. 5, "Sachsen-Dreier", Schleswig-Holstein Nr. 1 auf Briefstück (zwei Atteste, eines als "einwandfrei"), beide Württemberg 70 Kr. (Nr. 42a/b), alle gestempelt. Die Spitzenwerte sind sehr unterschiedlich erhalten, die Mittelware dagegen oft in guter Erhaltung und teils als Einzellose gekauft, wobei insbesondere Baden sehr spezialisiert gesammelt ist (4000,-) Gebot

6600 Deutschland, ursprünglicher alter Nachlaßbestand in 18 zumeist dicken "Schwarten" mit Material in allen Erhaltungen, ab Altdeutschland reichlich mit besseren, z.B. Braunschweig, Preußen, Deutsches Reich ab 1872, u.a. Infla, Weimar ungebr. mit Bl. 1, gestempelt mit Nr. 438/39, Dienst, III. Reich mit Bl. 2/3, Nebengebiete mit Kolonien, u.a. China, Türkei, DOA mit Rupien, Kamerun mit seltenem Longji-Provisorium auf Brief (aus bekannter Korrespondenz), Abstimmung, Danzig, Besetzung 1./2. Wk., Alt- und Neusaar, nach 1945 mit allen Zonen, Bund mit Posthorn, Berlin u. DDR mit Frühzeit, dazu Belege, u.a. Berlin Leichtbriefe usw. (4000,-) Gebot

6601 Deutschland, sehr ansprechender, selbstaufgezogener Sammlernachlaß in 34 Bänden und 17 Jahrbüchern, dabei Bund 1949-2024 mit Anfängen, später viele Viererblöcke, Dauerserien-Paare und MH/Zus.-Dr., Ganzsachen u. Belege, insgesamt ca. 6800,- Euro Nominale, ferner DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen ähnlich, Berlin, III. Reich mit besseren Teilen, Frz. Zone in beiden Erhaltungen, u.a. Rotkreuz-Sätze gepr., Neusaar usw. (4000,-) Gebot

6602 Europa und Übersee, enorm reichhaltige Sammlung in 148 Steckbüchern, der Schwerpunkt liegt bei Großbritannien und dem Commonwealth, jeweils ab den Anfangsausgaben bis in die Unabhängigkeit der ehem. Kolonien. Bei Großbritannien z.B. fünf "Black Penny", Shilling- und Pfund-Werte mit u.a. Nr. 99, bei Commonwealth "Kap Dreiecke", Ceylon mit vielen Chalon-Heads, Indien mit Feudalstaaten umfangreich, Australien mit Staaten usw. Ferner Niederlande ab Nr. 1 mit sehr vielen guten Ausgaben, sowie Schweiz ab den Rayons, mit vielen Strubel-Werten, sitzender u. stehender Helvetia, bis hin zu den modernen Ausgaben mit vielen gest. Viererblöcken. Ein sehr sauberer und hochwertiger Bestand mit gewaltigem KW (4000,-) Gebot

6603 Deutsches Reich, 1872-1945, gestempelte Sammlung in überdurchschnittlich guter Erhaltung in zwei Bänden, dabei gute Brustschilde wie u.a. Nr. 8 mit Befund, dito Nr. 11, 13 mit Attest Brugger, 27a Befund, 30 mit Befund etc., ferner gute Farben mit Befunden oder kompetenten Prüfungen, z.B. Nr. 23b, 27b, 35c, 36b, Germania Nr. 66 mit Attesten, 93IIa mit Attest, 96AII, Infla dito gut, u.a. Nr. 137II mit Attest, 151Y, Waffeln, 330B Attest, Weimar Nr. 392Y mit Befund, 398X Attest, alle Zeppeline, Bl. 1 gepr., 438/39, Bl. 3, 801B mit Attest Schlegel u.v.m. Michelwert ca. 62.000,-, alleine schon wegen der vielen Befunde und guten Qualität eine empfehlenswerte Sammlung! (4000,-) Gebot

6604 Deutschland, Generalsammlung in zehn Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland mit Taxis, Preußen, Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, Nr. 66, Flugpost I-VI, Weimar mit Bl. 1, Zeppeline, III. Reich mit z.B. Nr. 496/98(2), Bl. 2/3, Feldpost mit Tunis und Kurland, alle Zonen inkl. Bizone und gepr. Ziffern-Aufdrucken, Franz. Zone, SBZ mit "Potschta", Nr. 80X, Bl. 1/2, Bund-Anfänge, Berlin 1948-66, u.a. mit Nr. 1/20 auf Luftbrücken-Belegen, Bl. 1 gestempelt mit Attest, DDR 1949-1967 in beiden Erhaltungen usw. (4000,-) Gebot

6605 Deutschland, Generalsammlung in 22 schweren Bindern, vielfach ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt gesammelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, u.a. Nr. 24 (Attest Jäschke-L.), Flugpost Nr. VI mit Befund, Infla, Weimar mit Zeppelin-Werten, Bl. 1, Bes. 1./2. Wk., Abstimmung, Danzig u. Memel mit besseren Werten, Altsaar, Neusaar, u.a. Urdruck mit Attest Ney, Lokalausgaben, Westzonen, z.B. Frz. Zone mit Konstanz II gepr., SBZ mit "Potschta", Nr. 80X, Bl. 1, 4-6, DDR in beiden Erhaltungen kpl., Bund 1949-2019 mit Anfängen, dazu Extras mit Paaren, Zus.-Dr. und MH, ATM, sowie alleine schon ca. 2700,- Euro Nominale, ferner Berlin ab 1948 mit Spitzen u.v.m. (4000,-) Gebot

6606 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 28 großen und kleinen Alben, untersch. Erhaltung, dabei etwas Altdeutschland und Gebiete, Deutsches Reich 1872-1945 nahezu kpl., u.a. Brustschilde inkl. Nr. 28 mit Attest, Infla Nr. 307, Weimar Zeppeline kpl., 3. Reich mit Bl. 2 (Attest), Dienst, Feldpost etc., ferner Berlin ab Anfang gestempelt, mit guten Schwarzaufdrucken kpl. und gepr., Block 1 mit Attest Schlegel, Bund ab 1949, später mit ca. 1100,- Euro Nominale, Bizone mit amtl. Band-/Netzaufdr. gepr., Franz. Zone mit u.a. Nr. 46II gest. (Attest), Rotkreuz usw. (4000,-) Gebot

6607 Deutschland, großer Sammlungsbestand in 64 Alben, sehr urig gesammelt in untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland, Deutsches Reich teils postfr., Gebiete 1./2. Wk., Altsaar, nach 1945 mit gut ausgebauter Bund-Slg. inkl. alleine schon ca. 5300,- Euro Nominale, MH und Zus.-Dr., ferner Anfangswerte Bund, Berlin, DDR, Zonen mit besseren, Lagerbücher interessant u.v.m. (3500,-) Gebot

6608 Bund (hauptsächlich), 1949-1965, schöne spezialisierte Sammlung in 26 Bänden, postfrisch und zusätzlich gestempelt, dazu umfangreiche Briefbestände, dabei z.B. gute EF/MeF wie Nr. 116 MeF, 120 MeF, 146 MeF, 159 EF, 176 MeF etc., Dauerserien gut gesammelt mit u.a. Nr. 136-38 in postfr. Viererblöcken, dazu gestempelte Einheiten, Zusammendrucke u. Markenheftchen ab Posthorn inkl. teuren Zus.-Dr., teils auf Brief, Heuss I-III mit Blockeinheiten, X, Y bzw. Lumo auch auf Briefen u.v.m., dazu kleiner Thematik-Teil (3500,-) Gebot

6609 Deutschland, 1849-1930, Slg. im Vordruckalbum, dabei starker Teil Altdeutschland in typisch untersch. Erhaltung (vieles aber auch einwandfrei, teils einzeln auf Auktionen erworben, diverse Befunde/Atteste beiliegend), dabei zwei "Bayern-Einser", Nr. 1Ib ungebraucht (selten, sign. Brettl), sowie 1IIa sehr schön gest. (rep., Befund Sem), Bergedorf mit Nr. 1a-4 gest., Hamburg mit Nr. 2 mit Bergedorfer Strichstempel (Attest), 8a, Lübeck Nr. 1-3 gest., Strelitz Nr. 1a gest., Württemberg mit 70 Kr., sowie Deutsches Reich ab den Brustschilden, Infla einiges geprüft (3500,-) Gebot

6610 Deutschland/Europa, interessanter Sammlernachlaß in sauberer Erhaltung, meist postfrisch oder gestempelt, in mehreren Alben mit altem Anlegerbestand, z.B. Deutsches Reich mit Reichspost-Serie postfr., Flugpost Nr. VI mit Attest, Nr. 344/50 postfr., 482/95, Bl. 2 Herzstück auf Brief der Versandstelle, Bl. 3, 529/39 mit Attest, Altsaar in beiden Erhaltungen mit praktisch allen Volkshilfen (meist postfr.), Besetzung 2. Wk., u.a. Eisbär-Block mit PF, Kotor Nr. 1/10, Theresienstadt, Laibach, Montenegro, Tunis mit Nr. 5, SBZ gut besetzt mit Wasserzeichen, "Potschta", Bl. 1, dazu Schweiz-Slg. mit PAX, Blocks, Liechtenstein und Österreich mit besseren etc. (3500,-) Gebot

6611 Deutschland, Generalsammlung in 24 Alben (meist gute SAFE-Vordruckbände), leicht untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich 1872-1945, mit guten Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla mit gepr. Farben, "Waffeln", Nr. 330B gepr., Dienst mit DI etc., Weimar mit allen Zeppelinen, u.a. Nr. 458 auf Brief, III. Reich mit Nr. 496/98, Bl. 3 etc., Westzonen mit u.a. Bl. 12A/B gepr., Bizone Nr. 52-68II mit Attest, Bauten wg/eg, Frz. Zone in beiden Erhaltungen, Berlin 1948-90 postfr. kpl., gestempelt inkl. Nr. 1/20 mit Attest, zusätzlich nochmals auf Luftbrücken-Briefen, Bl. 1 gepr., Bund 1949-2004 in beiden Erhaltungen inkl. Posthorn, sowie ca. 200,- Euro Nominale, ferner DDR 1949-1990 usw. (3500,-) Gebot

6612 Altdeutschland, großer Nachlaß in vier Kartons, mit Marken und hunderten Belegen in allen Erhaltungen, insbesondere Bayern (mit z.B. zwei gest. "Bayern-Einser") in unendlicher Menge, Stempel, Besonderheiten, zwischen einfachem Material und II. Wahl auch immer wieder bessere, etliche angefangene Sammlungen usw. Eine große Fundgrube! (3500,-) Gebot

6613 Alle Welt, enorm umfangreicher, großer Sammlungsbestand in Alben, Mappen und Schachteln (füllt einen ganzen Schrank), dabei insbesondere Europa-Sammlungen mit hoher postfrischer Substanz, z.B. Frankreich, Portugal, Jugoslawien, CEPT u. UNO, Israel umfangreich, auch mit Bogen, MH, Zus.-Dr., Frühwerten, Griechenland, Österreich mit Aufdrucken, Osteuropa, ferner wohl tausende Blocks u. KLB inkl. Frühzeit, mit Portugal ab Bl. 1, Monaco mit ungezähnten Werten, Frankreich Bl. 3, Osteuropa mit B-Blocks, Rußland mit KLB, MH, alles in Mengen, ferner lose Aboware mit Tüten, Lagerbücher, Übersee-Teile mit Ghana u.v.m. (3500,-) Gebot

6614 Deutschland, voluminöser Nachlaßbestand in 62 zumeist dicken ehemaligen Abobänden, mit Material in allen Erhaltungen, dabei Altdeutschland-Teile mit Preußen, Sachsen und Thurn u. Taxis, etwas Deutsches Reich, Neusaar, SBZ mit u.a. Nr. 80X, Bl. 1, 150/55X, DDR ab 1949 in beiden Erhaltungen, Bund mit insbesondere gr. modernen postfr. und gestempelten Sammlungen bis letzten Jahre inkl. "Plus"-Alben, 10er-Bogen und alleine schon ca. 7000,- Euro Nominale, dazu Berlin, Zusammendrucke etc. (3500,-) Gebot

6615 Thurn und Taxis, unberührter Sammlernachlaß, Hauptwert eine Sammlung Orts- und Nummernstempel lose in zwei Steckbüchern (Aufstellung liegt bei) mit vielen seltenen Stücken, z.B. "42", "83", "96" und "244" je in rot, viele gute Nummernstempel der 400er-Reihe (oft mehrfach) inkl. "400" bis "408", "410" bis "413", "415", "417", "421", "423", ferner drei Briefalben mit Nummernstempeln auf Ganzstücken (nicht so stark, aber z.B. "109"/Erbach in rot, "400"/Dornburg, "402" drei Belege), zudem ein guter Heimatteil "Greiz", ungebrauchte Ganzsachen mit besseren etc. Viele der teuren Stücke hatten Befunde o. Atteste, die der Erbe bis zum Zeitpunkt der Losbeschreibung noch nicht gefunden hat, von denen wir aber hoffen, diese noch nachreichen zu können (3500,-) Gebot

6616 Deutschland, 1900-2024, Sammlungsbestand in 26 Alben mit hauptsächlich postfrischen Anteilen, dabei Deutsches Reich, SBZ, Französ. Zone mit besseren, Bizone mit 34 Werte-Satz Ziffern gepr., Berlin postfr. inkl. Nr. 21-34 gepr., Bl. 1 etc. Dazu postfr. und gestempelte Bund-Sammlung ab den 90er Jahren bis in die Gegenwart inkl. ca. 5000,- Euro Nominale (3000,-) Gebot

6617 Deutschland vor 1945, Sammlungsbestand in 11 Bänden, häufig spezialisiert und mit vielen Extras, Belegen und Besonderheiten ausgebaut, insbesondere Deutsches Reich 1872-1945, mit umfangreichem Brustschildteil inkl. vielen besseren, Germania mit Nr. 66, "Specimen"-Satz und Maschinenprobe, Flugpost I-VI, Bogenware, Zus.-Dr., Weimar mit Zeppelinen, Bl. 1, III. Reich mit Bl. 2/3, Nr. 496/98 etc., dazu Besetzung II. Wk. mit Kurland, Feldpost mit u.a. Nr. 5, 7, 8B, 11B, 12, 13, KGF-Post, Kolonien mit Mark-Werten, Belegen und Ansichtskarten, Altsaar usw. (3000,-) Gebot

6618 Deutschland vor 1945, Nachlaßbestand in 43 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, meist mehrfach angelegt mit guten Werten, dabei Altdeutschland mit u.a. Bayern, Deutsches Reich 1872-1945 sehr umfangreich, mit Brustschilden, gepr. Infla-Teilen, Weimar mit besseren Werten, III. Reich, zusätzlich Zusammendrucke ab Germania, Besetzung 1./2. Wk., Gebiete mit Altsaar inkl. Volkshilfen (teils gepr.), Danzig u. Memel etc. Dazu ebenfalls umfangr. Lagerbücher (3000,-) Gebot

6619 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand mit Material in allen Erhaltungen in 87 Bänden, es wurden praktisch alle Gebiete mehrfach angelegt inkl. besseren Werten, z.B. alle Zonen, mit ordentlichem Teil Franz. Zone inkl. Rotkreuz-Serien, Kontrollrat Bl. 12A/B gestempelt und gepr., SBZ reichlich, Neusaar mit Blockpaar, Berlin 1948-90 mehrfach, u.a. Bl. 1 EST mit Attest Schlegel, Bund mit vielen Anfangswerten, sowie ca. 2700,- Euro Nominale (3000,-) Gebot

6620 Deutschland, hauptsächlich postfrischer Sammlernachlaß in zehn Bänden, sauber gesammelt, dabei Altdeutschland mit einigen Abo-Teilen, III. Reich praktisch kpl. mit Hindenburg Wz. 2 gepr., Wagner A/B gepr. bzw. Befund, Flugpost, Bl. 2 (als ungebr. gerechnet), Bl. 3, Stände usw., ferner Westzonen mit Franz. Zone überkpl. inkl. Nr. 46II mit Attest, SBZ mit Blocks, Neusaar inkl. Hochwasser-Blöcken, Bund 1949 bis Anfang 2023, mit Anfängen inkl. Posthorn, später mit Paaren und ca. 1800,- Euro Nominale, Berlin mit Nr. 21/34, Bl. 1I usw. (3000,-) Gebot

6621 Altdeutschland, reichhaltiger Sammlernachlaß, zum einen die Sammlung in üblich untersch. Erhaltung (einiges von uns auch unbewertet), z.B. mit je gestempelten Bayern Nr. 1Ia und 1IIa, auch im Folgenden viel Material, zum anderen mit einer Vielzahl von Belegen ergänzt, z.B. bei Bayern mit Chargé-Brief Nr. 4I, Nr. 22/25/28 auf NN-Brief etc. Vieles einzeln auf Auktionen erworben, einige noch nicht einsortierte Käufe separat (3000,-) Gebot

6622 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, sehr umfangreiche und oft gut besetzte Sammlung mit vielen geprüften Werten (Atteste/Befunde) in zwei Bänden, gestempelt und zusätzlich postfr./ungebr., dabei gestempelt fast kpl. mit nahezu allen 5 Mk.-Werten, zusätzlich mit vielen Vorläufern und Krone-Adler-Farben, z.B. China Futschau Nr. 7I u. II mit Attesten, 11Ie mit Attest Jäschke, Marokko Nr. 3b, e, 19IV mit Attest Steuer, 33A Befund, Türkei V37f, 21II, 23, DOA, DSWA Nr. 9a, b, Atteste, 32Aa gepr., Karolinen Nr. 19, Kiautschou Nr. 3IIc, 4II mit Befunden, Tsingtau-Ausgaben, Nr. 17 gepr., Marianen Nr. 1/6II auf Brief usw., ähnlich ungebr./postfr. (hier teils unterschiedlich), dazu Lagerbestand mit ebenfalls guten Werten (3000,-) Gebot

6623 Deutschland, Sammlerbestand in 23 Alben mit Material in allen Erhaltungen, hauptsächlich postfrisch (nur vereinzelt ungebraucht), dabei III. Reich kpl. und fast durchweg in guter Qualität, mit Hindenburg Wz. "Waffeln", Wagner, Flugpost, Bl. 3-11 kpl. (Bl. 2 und Nr. 496/98 ungebr.), dazu Feldpost mit Tunis, U-Boot Hela etc., Westzonen mit Frz. Zone überkpl. inkl. Nr. 1-10SU, Baden mit Konstanz II, Bizone mit Besonderheiten wie Arbeiter-Doppeldrucke, Ziffern 52 Werte, Neusaar mit Urdruck altsigniert, Bl. 1/2 etc., Bund ab 1949 mit Anfängen, dazu gute Zus.-Druck- und Dauerserien-Bestände, interessante Slg. Postkrieg mit versch. "Lacksorten", Berlin 1948-90 kpl. inkl. Bl. 1II usw. (3000,-) Gebot

6624 Liechtenstein und Niederlande, substantieller Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Liechtenstein ab 1912 mit den meisten Spitzen der Freimarken, Flugpost, Zeppelin, Thronbesteigung, alleine dreimal Vaduz Bl. 1 (!), Neuzeit teils bis 2010 (im Grunde vier Sammlungen), dann Niederlande 1852-2015 kpl., anfangs gemischt mit den Gulden-Werten wie Nr. 29, 45, 92, 99/100, ab ca. 1935 nur noch postfrisch, z.B. Nr. 453/56 etc., dazu ähnlich komplett gestempelt bis 2015, sowie auch noch Niederl.-Indien fast kpl. (3000,-) Gebot

6625 Bund/Berlin, Markenheftchen und Zusammendrucke/Rollenmarken, große spezialisierte Sammlung in 34 Bänden sowie mehreren Kartons, alles spezialisiert inkl. tausenden Markenheftchen mit Randleisten, Zählbalken, Typen, Plattenfehlern u. Abarten (auch diverse Schmidl-Atteste), die Moderne mit Folienblättern (alleine die gültige Euro-Nominale schon 4000,-), dazu Zus.-Drucke und Blätter ab Posthorn/Heuss, Engros-Bestände Burgen u. Schlösser, Privat-MH abseits des Üblichen mit z.B. politischen Herausgebern, Musikschulen, Sammlervereinen u.v.m., ferner große Rollenmarken-Slg. mit 11er-Streifen etc., dazu weitere Sammlungsbestände. Der Sammler hat einst mehr als 100.000,- Michel errechnet zzgl. erheblichen Zuschlägen nach Hölzer (3000,-) Gebot

6626 China, 1949-2024, umfangreiche Sammlung mit vielen guten Werten, anfangs meist gestempelt bis ca. 1970, u.a. mit Bl. 1/4, Bl. 5, Pfingstrosen, Schmetterlinge, Gebirge, Nr. 982/84, 985/89 etc., ab 1971 praktisch weit überkomplett postfrisch mit dan ganzen guten Serien und Blöcken, z.B. Bl. 12, 13, 14, 15, beide Riccione, Bl. 19, 20 etc., "Jahr des Affen" 1980, ferner die ganze Neuzeit mit zusätzlich Markenheftchen, u.a. das seltene "Gu Dong"-Heftchen, FDCs, Geschenkhefte u.v.m. Schönes Objekt (3000,-) Gebot

6627 Deutschland, Sammlerbestand in 31 Alben und mehreren Kassetten, mit vielfach neuwertigen SAFE-Vordruckbänden in teils untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich ungebr./postfr. und teils zusätzlich gest., mit Weimar, III. Reich mit Bl. 3 per zwei, Flugpost etc., Berlin gest. mit Nr. 1/20 gepr., 21/34 gepr., postfr. mit Nr. 21/34 gepr., Bl. 1 gepr., Bizone mit 52 Ziffern-Werten (teils altsigniert oder gepr.), Bauten, u.a. "Hohe Treppe", Bund 1949-2015 postfr. mit den Frühwerten inkl. gepr. Posthorn (eine weitere Attest-Serie in der Zweitsammlung), ferner umfangr. 10er-Bogen-Slg. (u.a. ein Bogen Nr. 2198 mit extremer Verzähnung), Nominale mit ca. 750,- Euro, sowie reichlich Lagerbestände mit besseren (allerdings vor allem vor 1945 waren die Einkaufsquellen teilweise nicht seriös) (3000,-) Gebot

6628 Deutschland, großer Sammlungsbestand in vielen Alben/Mappen und Schachteln (füllt eine ganze Schrankwand), dabei Bund, Berlin und insbesondere stark spezialisierte DDR-Sammlungen, z.B. mit guten 5-Jahresplan, MHB 1-9 (teils mehrfach), Trachten A12/13 mit 500 (!) MHB (alleine schon mindestens 70.000,- Euro nach Michel), Pioniere in MHB etc., dazu Zusammendruck-Sammlungen, Anfangsjahre mehrfach mit Marx, unübersichtliche Schachteln mit tausenden Blocks/KLB, Lagerbücher mit besseren, Teile Deutsches Reich, Belege, Aboware u.v.m. Sicher Fundgrube! (3000,-) Gebot

6629 Deutschland, 11-bändiger kompakter Bestand mit postfrischen (wenig ungebr.) und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei guter Teil Deutsches Reich, u.a. Weimar, meist postfr. mit Flugpost, Köpfe 1926 u. 1928, Nothilfen, III. Reich weitgehend kpl. mit guten Werten, gestempelte Slg. mit Kaiserreich, Infla, Flugpost IV, Weimar mit u.a. Nr. 438/39, IPOSTA-Block, 456/58 gepr. etc., guter Zonen-Teil mit SBZ Nr. 1/7B, 8x, yUo, 80X, Bl. 1-5, 150/55X, Franz. Zone mit Rotkreuz, Neusaar kpl. nach Hauptnummern inkl. Bl. 1/2, dazu DDR 1949-69 gest. und postfr. kpl. (2500,-) Gebot

6630 Alle Welt, großer Sammlernachlaß in 70 Bänden, Schwerpunkt Europa ab 1935, anfangs gemischt, später, bis vielfach um 2020 herum, mit großen postfrischen Anteilen, dabei Schweiz mit Strubel, besseren Blocks, PAX, Nominal-Anteile, Österreich mit viel Nominale inkl. KLB u. MH, Liechtenstein 1912-2017 mit frühen besseren Werten, Großbritannien mit MH, Gutter Pairs, Belgien, Frankreich, Übersee mit Israel, Australien und Kanada (2500,-) Gebot

6631 Deutschland/Thematik, großer Sammlernachlaß, hauptsächlich postfrisch, in drei vollen Regalen mit Alben und vielen Holzkisten mit Marken und Belegen, dabei eindeutiger Schwerpunkt auf Thematik "Eisenbahn" (ganz enorm bis letzten Jahre, vieles noch ungeöffnet), "Flora/Fauna", umfangreich "WWF", "Fußball", "Post", u.a. Großbritannien "Black Penny", ferner Deutsches Reich mit gutem Teil III. Reich inkl. besseren Werten, Blocks, Belegen und Zus.-Drucken, Besetzung II. Wk., Zonen, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen, u.a. spez. Dauerserien-Teile, Besonderheiten wie "Adenauer-Marke" im kpl. 50er-Bogen, Bund ab 1949 mit Anfängen inkl. Posthorn usw. (2500,-) Gebot

6632 Deutschland, Generalsammlung in 13 Bänden, untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und vielfach zusätzlich Belege, dabei Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Germania mit Nr. 66, Infla mit Farben, Weimar teils postfr. mit Kopfserien, Flugpost, Zeppeline, Bl. 1, III. Reich mit Wagner Bl. 3 etc., ferner Lokalausgaben u. SBZ spezialisiert, z.B. Bl. 1-6 (Bl. 2 angehaftet), DDR mit Anfängen, Berlin 1948-90 nahezu kpl. postfr., Bund mit Anfängen (Posthorn gemischt), Netzaufdrucken, Heuss, sowie 450,- Euro Nominale, Thematik usw. (2500,-) Gebot

6633 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in 22 Alben, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt (wenig ungebr.), dabei Bund ab 1949 mit den Anfängen (Posthorn in Teilen), die Moderne bis 2014 inkl. Markenheftchen und ca. 2000,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 620,- Euro Münz-Nominale, Berlin mit Anfängen, Zonen und Neusaar, sowie Teile Deutsches Reich, dazu etwas Europa (2500,-) Gebot

6634 Bund/Berlin, postfrische und gestempelte Slg. in 13 Bänden, dazu loses Material, der Hauptwert liegt auf Bund 1949-2025 inkl. Paaren, Markenheftchen und Folienblättern, sowie insgesamt ca. 5300,- Euro Nominale, ferner reichlich gültige Ganzsachen etc. (2500,-) Gebot

6635 Deutsches Reich, 1872-1945, umfangreicher Nachlaßbestand in 55 Alben/Mappen mit Material in allen Erhaltungen, vielfach spezialisiert, z.B. interessante Brustschild-Partien mit 9- u. 18-Kreuzer-Werten, Nr. 24 mit Attest Bühler, Germania-Sammlungen und -Lager, u.a. Nr. 66 per zwei, auch lose Bestände mit vielen tausend Werten, Infla mit reichlich Material, auch gepr. Werten, Bogenware, Zusammendrucke mit H-Bl., Dienst ab DI, bessere Briefe, Kontrollaufdrucke, Weimar und III. Reich mit besseren Blöcken u.v.m. Fundgrube! (2500,-) Gebot

6636 SBZ, ausschließlich gestempelte Spezialsammlung in drei Bänden, vielfach hochwertig besetzt mit allen Gebieten (es ist unmöglich, alles zu erwähnen, daher hier nur ein kleiner Auszug), u.a. Ostsachsen "Potschta", Postmeister-Ausgaben, Nr. 80X mit Attest, Thüringen Bl. 1x, 2x und t mit Attesten, Bl. 4a und c mit Attesten, Papiere mit teuren und div. Attesten, Westsachsen mit u.a. Nr. 150/55 Attest, Bl. 5X/Y, ferner starker Handstempel-Teil mit mehrfach Nr. 179 nach Bezirken, z.B. 179VIa/b mit Attesten, diverse Ziffern, Tauben mit mehrfach 5 Mark, u.a. IId, IIaVb u.v.m. (2500,-) Gebot

6637 Deutschland, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in 18 meist lagerähnlichen Bänden, qualitativ untersch., dabei Deutsches Reich ab 1872, mit Brustschilden, Infla, Weimar mit besseren, III. Reich über weite Strecken kpl. (dabei auch ein Tresoralbum mit besseren Werten wie z.B. III. Reich Bl. 2/3, Bund Nr. 123/38 etc.), Berlin ab 1948 mit allen Frühwerten inkl. Rotaufdruck etc., Bund ab Anfang, später mit ca. 2900,- Euro Nominale (2500,-) Gebot

6638 Altdeutschland, Slg. in zwei KABE-Vordruckalben, die erste gestempelt mit besseren wie Baden je zweimal Nr. 21/22, Bayern ab Nr. 1, Oldenburg ab Nr. 1, Schleswig-Holstein ab Nr. 2/3, die zweite Sammlung nur ungebraucht (selten angeboten!) mit z.B. Bayern tadelloser Nr. 26X, Oldenburg Nr. 1 und 5 etc. Die Erhaltung ist sehr unterschiedlich, bei der gestempelten Sammlung haben wir diverse Werte mit Falschstempel nicht bewertet! (2500,-) Gebot

6639 Alle Welt, Sammlungsbestand in 28 dicken Vordruckbänden mit Material in untersch. Erhaltung inkl. hohem postfrischen Anteil, dabei Schweiz ab Rayon, Strubel mit Nr. 18 gepr., Blocks ab NABA '34, ferner PAX-Satz, die Moderne mit Markenheftchen und ca. 2100,- SFr. Nominale, weiterhin Belgien gut ab Klassik, mit Stahlhelm kpl., Mercier in guter Qualität, Orval etc., Großbritannien ab "Black Penny", mit Shilling- u. Pfund-Werten, ab ca. 1940 postfr. bis 2003, dazu Machin u. Regionals, MH, Polen ab Nr. 1 auf großem Briefstück, Bl. 1, 5A/B, 6, 11 etc., dazu Spanien-Teile, USA, sowie DDR ab 1949 postfr. mit den Anfängen (2500,-) Gebot

6640 Deutschland/Europa, Briefmarkenbestand in 18 Alben, meist postfrische Sammlungen der Neuzeit, dabei Bund aus 1991-2023 breit gesammelt, mit privaten u. amtlichen Markenheftchen, Folienblättern etc., sowie alleine schon ca. 3800,- Euro Nominale, dazu Numisblätter ab 1997 mit 170,- DM und 880,- Euro Münz-Nominale, ferner Schweiz mit ca. 200,- SFr. Nominalwert, Österreich mit gültigen Anteilen, Liechtenstein etc. (2500,-) Gebot

6641 Europa, interessanter alter Sammlungsbestand in 38 Alben und diversen Mappen, alles recht unterschiedlich gesammelt, immer wieder besseres Material enthalten, z.B. mehrfach angelegte Vatikan-Slg. ab Kirchenstaat bis ca. 2005, mit Flugpost-Werten, Gratianus, Juristen u. Presse, ferner passend dazu diverse spirituelle Thematik-Sammlungen, weiterhin Frankreich mit Ceres ab Nr. 1, 7, 32, Schuldenkassen, Flugpost, Bl. 3 etc., Österreich ab 1850 gut, u.a. 30er Jahre fast kpl., Schweiz ab Ortspost, Rayon, Großbritannien u. Kolonien, Skandinavien immer wieder mit Lagerbeständen, etwas USA ergänzt diesen Bestand (2000,-) Gebot

6642 SBZ, spezialisierter Sammlungsbestand in sieben Bänden mit Material in allen Erhaltungen, praktisch nur Besonderheiten und Plattenfehler in großen Mengen, geprüfte Papiere Köpfe I, Westsachsen mit gepr. Postmeister-Ausgaben, Versuchszähnungen, Ziffern Zus.-Dr. und Farben, Nr. 156-61xU mit Attest Jasch, MVP mit Farben u. Papieren, u.a. Nr. 36yFU mit Befund Kramp, 38ybUw im Viererblock mit Attest Kramp, Thüringen Nr. 92Ayayy mit Attest, div. Blocks, Ostsachsen mit Postmeistertrennungen, 54b mit Attest Kunz u.v.m. Seitens des Einlieferers existiert eine genaue Aufstellung, demzufolge beträgt der Katalogwert über 76.000,- Euro nach Michel (2000,-) Gebot

6643 Deutschland, Sammlungsbestand in 34 Alben, untersch. Erhaltung, vielfach mit Besonderheiten, Plattenfehlern und Abarten gesammelt, dabei Deutsches Reich mit besseren, DDR postfr. u. gest. jeweils mit den Anfängen, zusätzlich viele Plattenfehler, einige Phasendrucke, Bund aus 1949-2025 inkl. Frühzeit (Posthorn in gemischter Erhaltung), später mit ca. 3000,- Euro Nominale, dazu Lagerbücher etc. (2000,-) Gebot

6644 "Krefeld, Uerdingen und Umgebung" (sowie etwas Sonstiges), Sammlernachlaß im Karton mit einer Vielzahl von Belegen, dabei seltene Vorphilastempel, gute Preußen-Frankaturen, Nummernstempel lose in Mengen und auf Brief, schöner Teil Hufeisenstempel sowie ein durchaus guter Literaturteil, von einem bekannten Krefelder Philatelisten über Jahre mit vielen Auktions-Einzellos-Käufen zusammengetragen (2000,-) Gebot

6645 Alt-Italienische Staaten und Lombardei-Venetien, holländische Ausstellungssammlung mit vielen besseren Marken, oft einzeln auf Auktionen erworben (von den bei uns früher erworbenen Stücken haben wir zur einfacheren Kalkulation die Losbeschreibungen mit Zuschlägen beigelegt). Dabei Kirchenstaat Nr. 10/11 gestempelt, von der Nr. 12 das wohl schönste bekannte Briefstück, Romagna mit Briefstück Nr. 3 und 9, Sardinien tadellose Nr. 1 gest. mit Attest, Nr. 3 gest., gepr., 9b gest. mit tadellosem Attest, Toskana Nr. 2x gest. (Attest), 4ya im Fünferstreifen, sowie Lombardei mit zwei Briefstücken mit seltenen Ausgaben-Mischfrankaturen (2000,-) Gebot

6646 Deutsches Reich, 1872-1932, interessant ausgebaute Sammlung in vier Bänden, sehr lebendig mit vielen Briefen aufgelockert, praktisch überall spezialisiert, untersch. Erhaltung, dabei Brustschilde mit z.B. Nr. 24, 27a, je ungebr., Pfennig/e u. Krone/Adler mit Farben und Einheiten, bessere Stempelteile, Germania, Infla mit vielen Bogen, Leerfelder, etliche HAN, gepr. Waffeln, Plattenfehler u. Abarten, Weimar mit Korbdeckel, Nothilfe-Zus.-Dr. mit HAN, Köpfe-Ausgaben, Bl. 1 SST, gepr., Flugpost, Zeppelin- und Katapult-Briefen u.v.m. (2000,-) Gebot

6647 Deutschland, Nachlaßbestand in 31 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Teile Deutsches Reich aus 1872-1945, u.a. III. Reich mit Zus.-Dr., Bl. 3-11, Besetzung II. Wk., Zonen, Bund 1949-2022 mit Anfängen, Dauerserien intensiv mit gepr. Posthorn, Paare, Ränder, MH u. Zus.-Dr., alleine ca. 3700,- Euro Nominale, dazu gültige Ganzsachen, ferner DDR 1949-90 praktisch kpl., Berlin ab 1948, Lagerbestände usw. (2000,-) Gebot

6648 Deutschland, Sammlernachlaß in 30 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei etwas Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945, u.a. III. Reich mit Chicagofahrt, Wagner etc., Westzonen mit Franz. Zone kpl., Neusaar mit Bl. 1/2, SBZ mit u.a. Nr. 80X, Bl. 1-6, Bund mit Anfängen in beiden Erhaltungen, Berlin mit Rotaufdruck postfr. mit Attest, gest. Bl. 1 mit Attest, DDR mit Frühwerten, sowie reichlich Lager mit Bogen und Bogenteilen (diese teils mit Mängeln) (2000,-) Gebot

6649 Deutschland, sauberer und großteils postfrischer Sammlungsbestand in 20 Bänden sowie etlichen Jahrbüchern, dabei Berlin 1948-90 kpl. postfr. inkl. Nr. 21/34 (altsigniert), Bauten, UPU, Bl. 1II etc., Bund 1949-2018 mit allen Anfängen (Posthorn durchgeprüft), später inkl. Jahrbüchern mit ca. 1250,- Euro Nominale, DDR 1949-90 postfr. kpl. inkl. Köpfe II, Chinesen etc., gestempelt mit Marx-Blöcken, dazu Bund Numisblatt-Sammlung bis 2018 mit 170,- DM und 1090,- Euro Münz-Nominale (2000,-) Gebot

6650 Alliierte Besetzung der Westzonen und Saarland, hauptsächlich gestempelte, gute Sammlung mit alleine 18 Attesten u. Befunden, dabei Kontrollrat Bl. 12A/B gepr., Bizone Nr. 34/35 mit Attesten, 49Ia gepr., Band-/Netzaufdrucke gepr. (die nichtamtlichen sind postfr.) inkl. AIX/IDD mit Attest, Frz. Zone kpl. gestempelt inkl. Nr. 46II mit Attest Straub, alle Rotkreuz-Blocks mit Attesten, Wohnungsbau Württemberg mit Nr. 1 (Attest Harlos), Neusaar mit Nr. 222X, beide Hochwasser-Blöcke echt gestempelt (je mit Attest Ney), Volkshilfen, Dienst usw. (2000,-) Gebot

6651 Deutschland (etwas Alle Welt), Nachlaßbestand in 38 Bänden (viel Lindner-T), sowie Schachteln und Jahrbüchern, meist postfrisch und gestempelt, dabei Teile Deutsches Reich aus 1872-1945, Berlin ab 1948, zusätzlich mit Zus.-Dr./MH, Bund 1949-2010 mit Anfangswerten, Zus.-Dr. und MH reichlich, Bogenpaare und Jahrbücher mit insgesamt ca. 3000,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 510,- Euro Münz-Nominale, DDR ähnlich mit Zus.-Dr./MH, ferner mit Rotkreuz-Sammlung, Belegen, Eckrändern usw. (2000,-) Gebot

6652 Deutschland, Sammlernachlaß in 21 Bänden, mit Generalsammlung ungebr./postfr. und häufig zusätzlich gestempelt (leider wurde vielfach bei nicht seriösen Einkaufsquellen bezogen, so dass einiges an Verfälschungen, Neugummis etc. enthalten ist), dennoch auch vieles brauchbar, dabei Deutsches Reich 1919-1945 nahezu kpl., u.a. mit Zeppelinen gest., ungebr. mit immerhin Bl. 2, Zonen mit SBZ-Blocks, Frz. Zone, Neusaar mit Hochwasser-Blocks, Bizone Band/Netz, Berlin 1948-90 in beiden Erhaltungen, Bund 1949-2009 inkl. ca. 500,- Euro Nominale, DDR 1949-90, sowie Lagerbestände etc. (2000,-) Gebot

6653 Deutschland, Sammlernachlaß in 24 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei III. Reich 1933-1945 gest. mit Chicagofahrt, Wagner, Bl. 4-11, ferner Altsaar, Danzig, Altdeutschland mit NDP, Bund ab 1949 mehrfach mit Anfängen, auch Posthorn, später bis 2018 mit alleine 1200,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 kpl. postfr. inkl. Nr. 21/34 u. Bl. 1, gepr., dazu gestempelt ebenfalls mit besseren Werten (2000,-) Gebot

6654 Deutschland, Nachlaßbestand in 28 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, anfangs ungebraucht und später postfrisch, dabei alte "Schwarte" mit Teilen vor 1945, z.B. Deutsches Reich, Kolonien und Bes. I./II. Wk., Neusaar u. Frz. Zone, SBZ mit besseren, u.a. Nr. 80X, DDR reichlich mit frühen Werten, Zus.-Dr., Bund mit Anfängen inkl. Posthorn, später bis 2018 mit Zehner-KLB, MH u. Folienblättern, Zus.-Dr./MH, ATM, insgesamt ca. 3200,- Euro Nominale, Berlin ab Rotaufdruck ungebr., Bl. 1, Bauten usw. (2000,-) Gebot

6655 Deutschland, zeitgenössischer alter Nachlaß in meist sauberer postfrischer Erhaltung (wenig gestempelt oder ungebr.), dabei III. Reich recht vollständig mit u.a. Hindenburg Wz. 2, Besetzung II. Wk., alle Zonen, SBZ Bl. 1-6, Nr. 80X, DDR 1949-90 kpl. mit Marx-Blöcken, Bund 1949-2010 mit den Anfängen inkl. Posthorn, später mit Jahrbüchern und ca. 950,- Euro Nominale, Berlin mit Bl. 1, Bizone interessant, u.a. meist altsignierte Ziffern-Aufdrucke, Franz. Zone mit besseren, z.B. allgem. Ausgabe Nr. 1-13SU etc. (2000,-) Gebot

6656 Deutschland, urige alte Generalsammlung in sechs Bänden mit Material in allen Erhaltungen, meist sauber gestempelt, dabei Kaiserreich ab 1872 gest. mit kpl. Brustschilden, u.a. Nr. 24 Briefstück "Offenbach", gepr. Pfenninger, Germania mit Nr. 66, Flugpost IV(2), Infla-Farben, Weimar Bl. 1, Dienst, Gebiete 1./2. Wk., 3. Reich in beiden Erhaltungen mit besseren, Bund 1949-90 mit allen Anfängen inkl. Posthorn, dazu Zus.-Drucke, einige Heuss-MHB, Berlin mit Aufdrucken, Bl. 1 u.v.m. (2000,-) Gebot

6657 SBZ, gestempelte Spezialsammlung mit Spitzen, vielfach auch geprüft bzw. mit Attesten, ein Auszug: Nr. 1/7B gepr. Ströh, Mecklenburg mit Farben, BIb Attest Ströh (natürlich gefälligkeitsgest. auf Blanko), Postmeister-Ausgaben DI-III, Teile F u. G, alle gepr., Thüringen Bl. 2t, 2x mit Attest Ströh, Bl. 4 Attest, Bl. 5X/Y und der Sonderdruck, sowie Handstempel nach Bezirken mit gepr. Werten. Der Katalogwert wurde vom Sammler mit über 35.000,- errechnet (2000,-) Gebot

6658 Altdeutschland, uriger Sammlernachlaß mit zahlreichen Sammlungen (teils ex Bentz), Teilsammlungen, Dubletten, urigen Uralt-Auswahlheften etc., alles sehr unterschiedlich in zwei Kartons, etliche bessere Werte enthalten! (2000,-) Gebot

6659 Deutsche Gebiete 1./2. Wk., interessanter und umfangreicher Sammlungsbestand in etlichen Alben mit Material in allen Erhaltungen, häufig auch Briefe, dabei Abstimmungsgebiete mit Randstücken, Farben, Briefen, Zähnungsabarten wie Oberschlesien spezialisiert, Memel mit Litauischer Besetzung, Danzig mehrfach mit besseren Werten, Stempelsammlungen, Schleswig mit Belegen, Besetzung 1. Wk., u.a. Westgebiete mit Bogenware, Ob. Ost, Rumänien mit Belegen, Belg. Bes. Rheinland, Bes. 2. Wk. mit GG inkl. Nr. I-III, Böhmen u. Mähren spez., Kolonien mit besseren Werten, dazu Lagerbücher (2000,-) Gebot

6660 Deutschland, Europa, sechsbändiger kompakter Nachlaßbestand in allen Erhaltungen, dabei III. Reich fast kpl. postfrisch und vielfach geprüft, Besetzung II. Wk. mit Kanalinseln spezialisiert, Litauen, Lokalausgaben, Franz. Legion Bl. I/I, Kurland, Feldpost mit Tunis, Danzig mit besseren, Kolonien-Slg. oft in beiden Erhaltungen mit alleine 70 Querformaten, Abstimmung mit Briefen, Memel, Schleswig, SBZ mit besseren Bogen, dazu Liechtenstein ab 1945, Schweiz postfr. und gest. mit PAX, Blöcken usw. (2000,-) Gebot

6661 Deutschland, umfangreiche Sammlungsaufgabe in 41 Bänden, meist gestempelt und oft zusätzlich postfr./ungebr., vielfach auch mit besseren frühen FDCs, dabei Deutsches Reich ab 1872 umfangreich, u.a. Infla, Weimar mit Flugpost und Nothilfen, Gebiete 1./2. Wk., etwas Kolonien, Zonen, Berlin ab 1948 in beiden Erhaltungen mit besseren, auch FDCs und Alt-ETBs, Bund ab 1949 mit Frühwerten (Posthorn unterschiedlich), gute FDCs ab Nr. 113/15, 156/59 etc., ähnlich DDR, z.B. gute 5-Jahresplan, Messe-Belege, Zus.-Dr., Lagerbücher usw. (2000,-) Gebot

6662 SBZ, stark besetzte zweibändige Sammlung, nur postfrisch, mit etlichen Attesten und Befunden, ein Auszug: Bären spezialisiert mit Papieren, MVP Zähnungsabarten, Farben, Ostsachsen Bl, seltene Nr. 43Ac gepr., Postmeister-Ausgaben, Sachsen Nr. 80X, Thüringen Papiere mit Attesten wie Nr. 99Axar, Bl. 1, mehrfach Bl. 2, dito Bl. 4, Nr. 150/55 Attest, guter Teil Messe-Zus.-Dr. mit A/B, X/Y, Bl. 5S, Handstempel reichlich nach Bezirken, gepr./Atteste, u.a. Nr. 179VIb, Ziffern und Tauben, allgemeine Ausgabe mit guten Farben etc. (2000,-) Gebot

6663 Deutsches Reich, 1872-1880, Mi.-Nr. 1-44, spezialisierte Slg. im Ringbinder, gestempelt, einige Belege (Brustschild-Ganzsachen ungebraucht), sehr vieles geprüft/Attest/Befund, mit Nr. 21a-c, 23b lose und auf Postkarte, 24 auf Briefstück, 27a-c, Nr. 35 alle Farben und die meisten Werte in Paaren (auch gute Farben mehrfach), 36a/b usw. (2000,-) Gebot

6664 Altdeutschland, Sammlernachlaß im Karton mit drei Alben (plus zwei Bände Literatur Baden), verschiedene Gebiete sind komplett oder besonders spezialisiert gesammelt, z.B. Baden (sehr reichhaltig), Braunschweig, Hannover und Württemberg. Der Katalogwert ist sehr hoch, die Erhaltung üblich unterschiedlich (2000,-) Gebot

6665 Deutschland, Nachlaßbestand in 14 Bänden sowie loses Material in allen Erhaltungen, aber hauptsächlich postfrisch, dabei Bund mit umfangreicher Markenheftchen-Slg., spezialisiert ab Posthorn MH 1, Heuss gut mit Werbungen und Unternummern, dazu Zus.-Drucke mit Posthorn und guten Zus.-Dr., Heuss inkl. YII, die Hauptsammlung 1949-1960 inkl. tiefst gepr. Posthorn-Satz, dazu Zweitsammlung Oberränder, Berlin mit Bauten MH 1/2 (ein weiteres MH 2 in den Dubletten), dazu Teile III. Reich, Dauerserien und Jahrbücher mit ca. 300,- Euro Nominale, Lagerbestände usw. (2000,-) Gebot

6666 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, sehr umfangreiche, qualitativ gemischte Sammlung ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt (einige Werte aus unseriöser Quelle), große Materialfülle mit über 180 Querformaten sowie auch guten Werten, z.B. gestempelt mit China Nr. 27, Futschau Nr. 7IB mit Attest, 7II, Marokko Nr. 19III u. IV, DSWA Nr. 23, 32, ungebraucht mit Nr. 7IIa Attest Jäschke, DOA Nr. 5IIb mit Befund, Kamerun Nr. 1e mit Attest, Karolinen Nr. 3 Befund Jäschke u.v.m. (2000,-) Gebot

6667 Deutschland u. Alle Welt, großer Sammlernachlaß in 42 Bänden plus Jahrbüchern, vielfach mit postfrischen Abobeständen, umfangr. Thematik-Slg. "Eisenbahn", Banknoten u. Numisbriefe, Bund "modern" in Exclusiv-Alben und Jahrbüchern mit ca. 1300,- Euro Nominale, dazu Numisblätter bis 2025 mit 170,- DM und 1730,- Euro Münz-Nominale (sehr hoher Silbergehalt), ferner etwas DDR, Sammlung Marshallinseln, Rußland etc. (2000,-) Gebot

6668 Deutschland, gewaltige "R-Zettel"-Spezialsammlung, Einschreibe-Belege und Zettel, alles kenntnisreich nach Gruppen bzw. geographisch aufgezogen in vielen Kassetten und Alben (füllt einen ganzen Schrank), dabei Kladden mit guten Belegen (diese vielfach einzeln auf Auktionen erworben), u.a. Deutsches Reich ab Brustschilden, mit seltenen Vorläufer-R-Zetteln Pfennig/e, gute Teile Abstimmung und Bes. 1./2. Wk., Danzig mit über 200 R-Briefen, auch frühe Bahn- und Schiffspost, u.a. Kolonien, Zonen interessant mit Kontrollrat, SBZ mit Handstempeln, Bizone und Frz. Zone, Bund, DDR mit tausenden R-Zetteln ab frühen, insgesamt zehntausende R-Zettel, alle chronologisch und nach Ländergruppen sortiert, u.a. Vorläufer R-Zettel und Mäander, Notmaßnahmen u.v.m. Der Käufer kann wahrscheinlich beim Einlieferer (Großraum Sachsen) noch tausende Belege und zehntausende weitere R-Zettel abholen (2000,-) Gebot

6669 Westeuropa, großer Sammlernachlaß in 67 meist Lindner-Ringbindern, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei gute Werte Belgien ab Klassik, 30er Jahre mit guten Blocks 1/2 mehrfach, Caritas, Orval 1933, Orval-Blocks, 40er/50er Jahre mit besseren, Neuzeit bis letzte Jahre, Eisenbahn gut gesammelt, ferner Schweiz ab Rayon, später mit ca. 600,- SFr. Nominale, UNO mit MH u. KLB, Österreich ab Klassik, nach 1945 mit Grazer Aufdrucken, Nominalteile, Nebengebiete mit Feldpost, Schweden mit vielen Markenheftchen, Thematik mit Schifffahrt, Ländersammlungen mit Niederlande, Italien, Ungarn usw. (2000,-) Gebot

6670 Deutschland, Generalsammlung ab Klassik, bis 1959, meist gestempelt und zusätzlich ungebraucht, dabei auch eine Vielzahl von besseren Briefen und Besonderheiten, u.a. Altdeutschland-Teile wie Bayern mit Quadraten, Taxis, Preußen, Sachsen ab Nr. 2, Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Pfennige spezialisiert, Germania mit Nr. 66, Infla mit Treppen-Frankaturen, November-Briefe, Flugpost "Gelber Hund", ungebraucht mit Wagner u. III. Reich weitgehend kpl., dazu Postgeschichte, Kolonien umfangreich mit besseren Belegen, u.a. KGF-Post Deutsch-Südwestafrika, Besetzung 2. Wk., Alt- u. Neusaar, Westzonen mit Briefen, SBZ, Berlin, Bund 1949-59 inkl. ungebr. Posthorn etc. (2000,-) Gebot

6671 Deutschland, vierbändiger Sammlungsbestand mit meist postfrischen Beständen, dabei Bund ab 90er Jahre bis 2024, inkl. 10er-Bogen, Folienblättern und Markenheftchen, sowie alleine schon ca. 4500,- Euro Nominale, ferner Teile 3. Reich und Gebiete (2000,-) Gebot

6672 Deutschland nach 1945, Sammlernachlaß in 33 Bänden mit Material in etwas gemischter Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, oft mit Besonderheiten und Belegen aufgelockert, dabei DDR 1949-90, SBZ und Lokalausgaben, Bizone mit einigen gepr. Ziffern, Bauten spezialisiert, Bund 1949-2021 in beiden Erhaltungen, die Anfänge inkl. gepr. Posthorn-Serie, später ca. 1300,- Euro Nominale, Berlin dito mit Aufdrucken, hierbei Nr. 33 vom Oberrand gepr., Nr. 59I, Bl. 1III etc., Franz. Zone, Neusaar mit Bl. 1/2 u.v.m. (1800,-) Gebot

6673 Deutschland/Europa, Sammlerbestand in 31 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, zumeist in Lagerform, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit besseren Werten, z.B. III. Reich, ferner Berlin, DDR, Bund 1949-2017 in beiden Erhaltungen mit Anfängen, später ca. 2300,- Euro Nominale, sowie Numisblätter mit 170,- DM und 720,- Euro Münz-Nominale, dazu Niederlande mit Übersee-Gebieten etc. (1800,-) Gebot

6674 Deutschland, Sammlungsbestand in 28 Bänden, untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945, alle Zonen, Bund 1949-2023 inkl. MH, ATM, sowie alleine schon ca. 1800,- Euro Nominale, ferner Berlin-Teile, DDR 1949-90 mit besseren, Lagerbücher etc., dazu Bund Numisblätter mit 440,- Euro Münz-Nominale (1800,-) Gebot

6675 Bund, 1998-2024, postfrischer und gestempelter Sammlungsbestand in neun Bänden mit Hauptwert auf gültiger Nominale in Höhe von ca. 3600,- Euro in Form einer Sammlung in untersch. Mengen, sowie Markenheftchen und selbstklebenden Werten (1800,-) Gebot

6676 Bremen, überkomplette Sammlung, gestempelt und ungebraucht, in üblich unterschiedlicher Erhaltung, diverses gepr./Attest, ab Nr. 1x/y, auch die folgenden oft nach Unternummern, z.B. mit Briefstück Nr. 5c (Attest Neumann), 6y gest. (rep., Attest Neumann), 8A/B je gest. (je Befund Neumann), 10b ungebr. und gest. (rep.), 13 gest. (rep., Attest Neumann), 15a ungebr. etc. Der von uns verläßlich ausgerechnete Michelwert liegt bei über 35.000,- Euro (1800,-) Gebot

6677 Deutschland und Thematik, umfangreicher Sammlernachlaß in 22 Bänden sowie etlichen Jahrbüchern, hier z.B. Bund ab 2001-2024 mit postfrischer Viererblock-Slg., Jahrbücher bis Ende und mit knapp 3000,- Euro Nominale, ferner gr. Sammlung rund um Päpste bzw. Vatikan mit Marken, KLB mit Euro, viele Belege, Numisbriefe mit Crowngrößen, teils auch Silber, sowie Thematik Olympia u. Fußball (1800,-) Gebot

6678 Deutschland, Sammlungsbestand in 13 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei dicke vollgesteckte "Schwarte" Deutsches Reich bis Bund, Lageralben Bund mit ca. 3500,- Euro Nominale, sowie SBZ/DDR mit einigen besseren (1800,-) Gebot

6679 Deutschland, Sammlernachlaß in 17 Bänden, vielfach postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei DDR mit Anfängen inkl. Köpfe II, Marx-Blöcken, Berlin mit Frühwerten, z.B. Nr. 21/34 gepr., Bauten I, Bl. 1 etc., ferner Bund ab 1949 mit Anfängen inkl. Posthorn-Serie, Attest Schlegel, bis 2024, mit ATM, MH etc., sowie ca. 1400,- Euro Nominale (1500,-) Gebot

6680 Deutschland, 1945-2014, Sammlungsbestand in 11 Bänden, dabei SBZ Bl. 1-4 postfrisch je dreimal, DDR postfr. u. gest. je kpl., Berlin postfr. ab 1954, ferner Slg. Liechtenstein 1945-2001 postfr. mit besseren Blocks, Slg. Bund postfr. u. gest., doppelt gesammelt, inkl. Nr. 123-38 postfr. mit Attest Schlegel, Markenheftchenblätter ab H-Bl. 1, viele Zusammendrucke, sowie ca. 700,- Euro Nominale (1500,-) Gebot

6681 Alle Welt, großer Sammlungsbestand in 138 Alben mit Material in allen Erhaltungen, häufig postfrisch in der Neuzeit und zusätzlich gestempelt, vielfach auch mit Markenheftchen, dabei wenig Klassik, aber ab ca. den 1970er Jahren auch mit hohen Nominalanteilen, dabei ganz Europa auch mit KLB, z.B. Vatikan, Rußland, Benelux, Skandinavien sehr umfangreich, Schweiz mit Nominale, dito etwas Bund, Süd- und Westeuropa mit Inseln, Osteuropa mit z.B. Polen, Übersee mit Naher Osten, Asien mit Hongkong über Strecken kpl., Südkorea mit Blocks, Nepal, Japan, Amerika- und Afrika-Teile etc. (1500,-) Gebot

6682 Bund/Berlin, interessante 20-bändige Spezialsammlung, postfrisch und zusätzlich gestempelt, mit Schwerpunkt auf Randstücken, dabei insbesondere Berlin 1948-90 mit gest. Teil inkl. Nr. 1/20, teils mit Attesten, 21/34 (Nr. 33 per drei) gepr., Bl. 1 mit Attest etc., postfr. u.a. mit Nr. 33PORdgz mit Attest Schlegel, 35/41 Attest, sowie viele weitere gute Randstücke, Bund ähnlich, z.B. Marienkirche mit Eckrändern, Posthorn-Serie etc., dazu reichhaltige Lagerbestände, Dauerserien mit seltenen Paaren u.v.m. (1500,-) Gebot

6683 Deutschland, umfangreicher Sammlernachlaß in 55 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, teils mehrfach angelegt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit reichlich Lagerbüchern, Sammlung mit u.a. besseren Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla umfangreich, Weimar Bl. 1, Nr. 456 u. 457I (je mit Befund), III. Reich mit Chicagofahrt gepr., Zonen umfangreich, z.B. AM-Post nach Zähnungen, Bogenware, SBZ mit Nr. 80X, Berlin inkl. Bl. 1 mit Attest Schlegel, Bund mehrfach mit Anfängen, dazu Belege, Rollenmarken u.v.m. (1500,-) Gebot

6684 Deutschland, interessanter Sammlungsbestand in 17 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland mit Oldenburg, Sachsen und NDP mit besseren, Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich mit besseren Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla, Weimar mit Bl. 1, Nr. 438/39 auf Zeppelin-Briefen, III. Reich mit vielen Zus-Drucken inkl. besseren, Blocks ab Bl. 3, Feldpost, Dienst mit Bogenteilen, Zonen interessant, u.a. Belege um 1945 mit besseren Notmaßnahmen, Lokalausgaben etc., Bizone mit spez. Teil AM-Post, Bl. 1 auf Messebrief, Bund mit Anfängen, sowie etwas Nominale (1500,-) Gebot

6685 Alle Welt, regalfüllender Sammlungsbestand in 61 Alben, sowie Schachteln, Kassetten u. Jahrbüchern, meist Europa mit hohem postfrischen Anteil, dabei Türkei mit insbesondere Türkisch-Zypern, inkl. Zypern beiden Teilungen, intensiv gesammelt, teils spezialisiert mit Briefen, ab Vorläufern, viele KLB bis Gegenwart, Jahreszusammenstellungen, Ganzsachen, Besonderheiten, u.a. ungezähnte Werte, Phasendrucke, Türkei 1938-2025 mit fast kpl. Blocksammlung, dazu Marken ab Klassik inkl. Zeitung etc., ferner große Blocksammlung Europa, z.B. Monaco, Österreich mit Abarten, Jahrbücher Australien usw. (1500,-) Gebot

6686 Deutschland, Sammlungsbestand in einigen Alben mit postfrischen und zusätzlich gestempelten Beständen, dabei viel Bund mit modernen Jahrbüchern, Zehnerbogen, alleine gültige Nominale bei ca. 3300,- Euro (1500,-) Gebot

6687 Deutschland, 1850-1959, alte Generalsammlung in mehreren Bänden und in allen Erhaltungen mit immer wieder mit besseren Werten, dabei Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945, u.a. III. Reich Flugpost mit Attest, Nebengebiete mit Danzig, Altsaar, Abstimmungsgebiete, Besetzung 1./2. Wk., Kolonien, Zonen mit Franz. Zone, Lokalausgaben u.v.m. Der Sammler hat eine aktuelle Michel-Bewertung vorgenommen, demzufolge beträgt der Katalogwert fast 50.000,- (1500,-) Gebot

6688 Deutschland/Europa, fünfbändiger Sammlungsbestand, meist postfrisch, Hauptwert Bund aus 2000-2019 inkl. Viererblocks, Zehner-Kleinbogen und insgesamt etwa 3400,- Euro Nominale, dazu etwas Schweiz, Österreich etc. (1500,-) Gebot

6689 Europa, Sammlungsbestand in 49 Alben mit Material in allen Erhaltungen, hauptsächlich gestempelte Sammlungen ab 1945, dabei viel Skandinavien mit Dänemark inkl. Färöer u. Grönland, Schweden u. Finnland, Baltikum bis letzte Jahre, Österreich teils postfr. bis 2010, Liechtenstein, Schweiz gest. bis 2024, Benelux, CEPT, Blocks u. Kleinbogen bis letzte Jahre, CEPT-Teile, Motive, Osteuropa mit Polen u. Rumänien postfr. etc. (1500,-) Gebot

6690 Deutschland/Schweiz, Sammlungsbestand in 21 Bänden, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt in meist sauberer Erhaltung, dabei Deutsches Reich 1872-1945, u.a. bessere Abschnitte bei Weimar u. III. Reich, Berlin postfr. kpl. mit allen Anfängen inkl. Nr. 21/34 (Attest), Bauten I (Attest), Bl. 1II, gestempelt mit gepr. Werten, Bund ab 1949 mit allen postfr. Anfängen inkl. Posthorn und alles per zwei, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen je kpl., dazu gr. Zusammendruck-Slg. mit den besseren Kombinationen, ferner Schweiz ab Strubel, bessere mit Bl. 1, PAX-Teile, sowie weitere Blocks (1500,-) Gebot

6691 Westeuropa, Sammlungsbestand in 15 Vordruckalben, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Frankreich mit Ceres-Klassik, Schuldenkassen, Bl. 3 per zwei, Museen 1937, Flugpost 1954 etc., Belgien ähnlich mit Nr. 1-3, 50er Jahre mit besseren Werten, Caritas, Eisenbahn usw., Niederlande gest. mit Nr. 1/6, besseren Gulden, Bl. 1/2, ferner postfr. Teile Österreich ab 1945, u.a. Trachten, Kärnten, Flugpost usw. (1500,-) Gebot

6692 Deutschland, achtbändiger Nachlaßbestand mit Hauptwert auf Bund-Sammlung aus 1949 bis Anfang 2025 postfr. inkl. einigen Anfängen, die Moderne mit knapp 3000,- Euro Nominale inkl. Jahrbüchern, sowie etwas Berlin und Deutsches Reich (1500,-) Gebot

6693 Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Alben, dabei Deutsches Reich mit alter Generalsammlung in üblich untersch. Erhaltung, Brustschilde, Germania, 5 Mk. Reichspost, Infla durchaus chancenreich, Weimar mit Nothilfen, Zeppelin mit Nr. 438/39, 456/58 gepr., Bl. 1 ungebr., III. Reich Nr. 496/98 ungebr. und gepr., Bl. 2-11, Dienst, Gebiete 2. Wk., u.a. Kurland etc., dazu Numisblatt-Slg. aus 2002-23 mit alleine schon 1090,- Euro Münz-Nominale (1500,-) Gebot

6694 Lübeck, überkomplette Slg. in untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1 lose gest., Nr. 2 auf Brief (Attest Brettl), 3F ungebraucht und gestempelt (vielfach sign. und Attest Engel, Bugspur), Nr. 6 gest., 7 auf Briefstück, Paar 9B ungebr. (Fotoexp. Brettl) etc. Der von uns ausgerechnete Michel-Katalogwert beträgt über 29.000,- Euro (1500,-) Gebot

6695 Westeuropa, Sammlernachlaß in 42 Bänden mit vielfach postfrischen Sammlungen, bis in die Gegenwart, teils zusätzlich gestempelt und vieles in guten Vordruckalben, dabei Vatikan 1929-97 praktisch kpl. inkl. Provisorien, Flugpost etc., dazu reichlich Belege, Großbritannien und Kanalinseln umfangreich, auch mit MH, FDC und Nominale, Schweiz ab ca. 1938 mit besseren Serien und Blocks, sowie auch ca. 1450,- SFr. Nominale, Österreich ab 1945 mit Grazer Aufdrucken, Trachten und Flugpost, Skandinavien, Benelux, Liechtenstein usw. (1500,-) Gebot

6696 Deutschland, Nachlaßbestand in 20 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, meist postfrische sowie zusätzlich gestempelte Sammlungen, dabei z.B. III. Reich gest. fast kpl., u.a. Nr. 496/98, Bl. 3-11, Zonen mit Frz. Zone kpl. postfr., Bund ab 1949 mit frühen Werten (Posthorn gemischte Erhaltung), dazu MH, Zehnerbogen, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen, zusätzlich Zusammendruck-Slg., Berlin postfr. ab 1948 kpl. inkl. allen besseren, gest. mit gepr. Aufdruckwerten usw. (1500,-) Gebot

6697 Deutschland, hauptsächlich postfrischer und sauber geführter Sammlungsbestand in sieben Bänden, meist spezialisiert, dabei Teile Deutsches Reich Zus.-Dr., Besetzung II. Wk., Bizone mit u.a. 52 Ziffern-Werten gepr. bzw. attestiert, zusätzlich AIX/I, AIX/II Paar, AI/II-IV/II, je mit Attest Schlegel, Bauten wg/eg, SBZ mit Ziffern-MHB, Berlin mit Frühwerten wie Nr. 1/20 gepr., 42/60 Attest, Bund 1949-1966 im Bicollect-Album, u.a. Posthorn gepr., usw. (1500,-) Gebot

6698 Argentinien, 1858-1999, umfangreiche Spezialsammlung in 12 kenntnisreich selbstgestalteten Alben, dabei schöner Klassikteil, z.B. mit Nr. 1-3 spezialisiert, 6-7 teils nach Stempeln, 11-13 usw., auch im weiteren Verlauf immer wieder mit Besonderheiten und Belegen, u.a. Revolutionsausgabe von 1930 mit den Höchstwerten 5 bis 50 Peso gest., Bl. 6 postfr. usw., zusätzlich 16 Bände mit umfangreichen Dublettenbeständen, sowie einigen Mappen mit weiterem Material. Ein empfehlenswertes Objekt, dessen Besichtigung lohnt (1500,-) Gebot

6699 Deutschland, sechsbändige Sammlungsaufgabe in untersch. Erhaltung, dabei Bund 1949-2001 sowohl postfrisch überkpl. inkl. Randsatz Posthorn mit Attest (ein weiterer Satz unterschiedlich), als auch gestempelt mit den Anfängen, zusätzlich ein Lagerbestand mit Heuss-Medaillon-Paaren, ferner eine gute Slg. Briefe/FDCs der Frühzeit mit Helfer-Frankaturen, Marienkirche, Bach, Posthorn Stufen etc., Lagerbuch mit Anfängen, sowie Berlin überkpl. in gemischter Erhaltung (1500,-) Gebot

6700 SBZ und Alliierter Kontrollrat, umfangreicher Bestand in etlichen Alben, Mappen und Schachteln mit urigen und interessanten Sammlungen (vielfach aus Auktionskäufen vor 2000), dabei guter Teil SBZ, meist spezialisiert mit Besonderheiten, Plattenfehlern, Abarten, z.B. Bären-Ausgabe mit Bogen, Sachsen mit Nr. 80X, MVP Farben, DZ, Blocks teils mehrfach, u.a. Bl. 1, 4, 5, 6, dazu Schachteln mit Lagerbeständen, Lokalausgaben, Kontrollrat mit Bogen Messe, 1./2. Ausgabe, Briefe u.v.m. (1500,-) Gebot

6701 Europa/Übersee, uriger Sammlungsbestand in 34 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, insbesondere interessant mehrere dicke alte Generalsammlungen, die recht üppig besetzt sind ab Klassik, dabei Europateile, schöner "Wälzer" mit reichlich Kolonial-Ausgaben britisch/französisch, ferner lagerähnliche Sammlungen mit Schweiz inkl. besseren Werten, Polen mit Aufdrucken, Frankreich, Rußland ab 1945, Österreich, diverse Kleinstaaten, Thematik etc. (1500,-) Gebot

6702 Deutschland und etwas Alle Welt, umfangreicher Nachlaßbestand in 76 Alben (viel Vordruck), sowie loses Material, dabei großteils Deutschland mit z.B. DDR 1949-90 postfr. inkl. allen besseren Werten, Teile III. Reich und Besetzung, Bund ab 1949 bis Neuzeit reichhaltig inkl. Markenheftchen etc. und alleine ca. 2700,- Euro Nominale, Berlin, dazu Briefe, Lageralben, Europa mit Schweiz, Österreich, Übersee-Teile mit USA, Japan, Israel u.v.m. (1500,-) Gebot

6703 Deutschland/Europa, siebenbändiger Sammlungsbestand in leicht untersch. Erhaltung, dabei III. Reich ungebr./postfr. kpl., u.a. Nr. 496/98 mit Befund, Hindenburg Wz. 2 und Wagner je mit Attest BPP, Bl. 2/3, Stände, Flugpost usw., ferner Schweiz mit ca. 600,- SFr. Nominale, Thematik mit Goethe, Gemälde und besseren Werten (1500,-) Gebot

6704 Deutschland (sowie etwas Belgien), Bestand mit Hauptwert Bund 1949-2024, die Anfänge gestempelt, später postfrisch u. gestempelt, auch mit Jahrbüchern, alleine die gültige Nominale beträgt ca. 3500,- Euro (1500,-) Gebot

6705 Österreich/Schweiz, großer Sammlungsbestand in 44 Alben mit Material in allen Erhaltungen, alle Bereiche wurden mehrfach angelegt ab Klassik, bis ca. 2023, dabei Österreich mit Kreuzern, Semiklassik mit besseren wie FIS, Rotary, Wohlfahrt, ab 1945 mit Grazer Aufdrucken, Kärnten, Flugpost bis Neuzeit, auch mit Nominale, dazu Gebiete, Dienst etc., ferner Schweiz ab Rayon, Strubel, Blocks inkl. NABA '34, PAX etc. Dazu dicke Lagerbestände mit tausenden Werten (1500,-) Gebot

6706 Deutschland, umfangreicher Nachlaßbestand in 32 teils dicken Alben und in allen Erhaltungen, i.d. Regel wurde alles mehrfach gesammelt, so z.B. Bund ab 1949 mit den Anfangsjahren und später mit ca. 1800,- Euro Nominale, dito Berlin ab 1948 mit Aufdrucken, Frühwerten wie Nr. 68/70, alles mehrfach, dazu DDR in ähnlicher Form, sowie enorme Lagerbestände mit vielen tausend Werten von alt bis neu (1500,-) Gebot

6707 Deutschland u. Alle Welt, Sammlungsbestand in 27 liebevoll selbstgestalteten Alben, meist sauber postfrisch oder gestempelt gesammelt, dabei auffallend viele geprüfte Werte (auch im mittleren Bereich), vieles gut ausgebaut und spezialisiert, dabei DDR ab 1949 mit allen Anfängen, zusätzlich Plattenfehler, gute Slg. Zusammendruck-Kombinationen, u.a. Trachten, Olympia etc., Bund ab 1949 "lebendig" mit Briefen der Frühzeit, z.B. 60 Pfg. Posthorn im waager. Paar auf R-Eilboten-Brief, Frühwerte inkl. Posthorn mit Attest, später mit MH, Zus.-Dr., PF, auch ca. 1650,- Euro Nominale, ferner Teile Übersee, mit Belegen Antarktis, Afrika etc., dazu Berliner Alt-ETBs, z.B. Nr. 153 mit Attest Schlegel, usw. (1500,-) Gebot

6708 Deutschland, Sammlungsbestand in 31 Bänden (meist Lindner-Ringbinder), untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und teilweise zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland mit Bayern etc., Deutsches Reich aus 1872-1945, Gebiete 1./2. Wk., Abstimmung mit Oberschlesien, Alt- u. Neusaar, Danzig, nach 1945 mit allen Zonen, Berlin u. DDR mit Frühwerten, Bund ab 1949 mit Anfängen (Nr. 123-38 unterschiedlich), später mit ca. 1300,- Euro Nominale, sowie Numisblätter mit 100,- DM und 430,- Euro Münz-Nominale, etc. (1500,-) Gebot

6709 Alle Welt, reichhaltiger Nachlaßbestand in 42 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Ländersammlungen von alt bis neu, z.B. Schweiz interessant ab Klassik, später mit Nominale, Skandinavien mit u.a. Finnland, Rußland über Strecken, sowie weiteres Osteuropa, ferner Süd- und Mittelamerika, USA, Asien u. Afrika, eine interessante selbstgestaltete Flugpost-Sammlung Marken u. Belege mit etlichen besseren, z.B. Litauen Atlantikflug Nr. 404 mit Befund Raybaudi, Schweiz mit guten Spendenmarken, Liechtenstein mit Zeppelin-Werten, Island, Südeuropa, Südamerika mit Argentinien-, Chile- u. Brasilien-Zeppelin-Belegen, USA u.v.m. (1500,-) Gebot

6710 Deutschland, reichhaltiger Sammlungsbestand in 27 dicken Bänden, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt und insbesondere bei den Dauerserien spezialisiert, dabei Teile Deutsches Reich u. Gebiete, alle Zonen, z.B. Kontrollrat mit etlichen ArGe-Befunden und guten Farben, dito SBZ mit Maschinen-Aufdrucken, Bizone mit AM-Post, z.B. Nr. 17bD, 20Axa, 34/35 (alle Atteste), div. Ziffern, Bauten, ferner Bund 1949-2023 mit Anfängen (Posthorn unterschiedlich), Rollenmarken, Belegen, MH, sowie alleine ca. 900,- Euro gültige Nominale, dazu Ganzsachen-Slg., Berlin, DDR ab 1949 in beiden Erhaltungen und ebenfalls häufig spezialisiert. Interessante Sammlung! (1500,-) Gebot

6711 Europa u. Deutschland, Sammlungsbestand in Alben und auf losen Vordrucken, meist postfrisch, dabei gute Schweiz-Slg. aus 1900-1959, fast kpl., mit besseren Freimarken, Bl. 1-15, Flugpost, PAX etc., Monaco aus 1945-2006 weitgehend kpl., auch Sonderdrucke, San Marino ab 1905 mit besseren etc., ferner Altsaar kpl. inkl. Ludwig Nr. 18/31 gepr., Volkshilfen mit Madonna, Neusaar mit u.a. Bl. 1/2 gepr., Bund mit allen Anfängen inkl. Posthorn gepr., Berlin mit Frühwerten etc. (1500,-) Gebot

6712 Europa, Sammlernachlaß in rund 50 Bänden, sowie Schachteln und Bogenmappen, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, vielfach mit Bogenware, Versandtüten, KLB und Markenheftchen gesammelt, i.d.R. bis ca. 2012, dadurch überall mit Nominal-Anteilen, dabei Vatikan ab Frühzeit mit ungebr. Provisorien, Nominale, viel Liechtenstein, UNO mit MH, KLB, Schweiz mit ca. 2500,- SFr. Nominale, Europa CEPT mit GUS-Kleinbogen, Österreich mit Nominale umfangreich usw. (1200,-) Gebot

6713 Österreich und Schweiz, vierbändiger Sammlungsbestand mit dicken "Schwarten" je ab Klassik, gemischte Erhaltung, dabei Schweiz 1854-2018, u.a. mit Strubel, besseren Blocks wie Lunaba, Rettungsboot etc., PAX-Serie, die Moderne mit ca. 1900,- SFr. Nominale, ferner Österreich mit Kreuzern, Nr. 119/32 postfr. mit Attest Soecknick, 20er/30er Jahre mit Freimarken, Trachten '34, Wohlfahrt, nach 1945 mit Grazer Aufdruck, Renner B-Werten u.v.m. Dazu Nebengebiete ebenfalls mit besseren Werten (1200,-) Gebot

6714 Berlin, 1948-1990, stark besetzte, ausschließlich gestempelte Sammlung in zwei Bänden, wenn nötig geprüft bzw. mit Attesten Schlegel, dabei Nr. 1-20 auf acht Luftbrücken-Briefen, Nr. 21/34, Block 1 lose mit EST und nochmals portogerecht auf Brief (!), die weiteren guten Werte (es wurde vielfach Wert auf Qualität gelegt) mit Vollstempeln und Ersttagen, dazu ebenfalls gute Zweitsammlung (1200,-) Gebot

6715 Deutschland, meist postfrischer, sauberer Sammlernachlaß in 20 Lindner-Bänden, dabei Neusaar kpl. nach Hauptnummern inkl. Bl. 1/2, Bund 1949-2023 mit Anfängen (Posthorn bis 60 Pfg.), später mit Folienblättern etc., sowie etwa 1700,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 mit besseren, DDR 1949-90 kpl. (1200,-) Gebot

6716 Deutschland, Sammlungsbestand in 20 Alben, untersch. Erhaltung, dabei umfangreich Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Infla, Weimar u. III. Reich inkl. besseren Werten, Bund ab 1949 mit Frühwerten in beiden Erhaltungen, später mit ca. 1200,- Euro Nominale, dazu einige Numisblätter/-briefe, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen kpl. inkl. Marx-Blocks, Zonen, Lagerbücher, Belege mit KdF-Programmkarten usw. (1200,-) Gebot

6717 Bund, 2002-2020, großer "moderner" Bestand in 33 Bänden mit postfrischen und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Slg. in Exclusiv-Alben inkl. FDCs und ca. 700,- Euro Nominale, dazu extra gestempelte Sammlung, sowie Numisblätter 2002-2018 mit 1265,- Euro Münz-Nominale (1200,-) Gebot

6718 Deutschland, Sammlungsbestand in 11 Bänden, ungebr./postfr. und gestempelt gesammelt, dabei Bayern-Teile, Deutsches Reich 1872-1945, u.a. III. Reich u. Weimar mit besseren ungebr. Werten, Bund 1949-2020, dabei die Moderne per zwei mit ca. 2200,- Euro Nominale, Berlin ab 1948, Franz. Zone mit Blocks etc. (1200,-) Gebot

6719 Deutschland, Sammlerbestand in allen Erhaltungen in 15 Alben, dabei u.a. Teile Deutsches Reich, Zonen, DDR aus 1949-90, Bund 1949-2024 postfr. und gest. (wenig Frühzeit), dafür ab 2001 mit umfangreichem Teil Rollenstreifen, selbstklebende Heftchen reichlich, alleine der gültige Nominalteil liegt bei ca. 2400,- Euro (1200,-) Gebot

6720 Deutschland, Sammlernachlaß in 11 Bänden, häufig postfr./ungebr. und zusätzlich gest., dabei Teile Deutsche Bes. II. Wk., u.a. Kanalinseln spezialisiert mit einigen Befunden, Bund 1949-84 kpl. postfrisch inkl. Posthorn mit Attest, dito gestempelt, Berlin 1948-84 postfr. kpl. mit Aufdrucken, Bl. 1 etc., DDR 1949-64 in beiden Erhaltungen, mit Bl. 7-15, Alt- u. Neusaar mit besseren, z.B. Bl. 2, ferner Lagerbücher mit Deutschem Reich u.v.m. (1200,-) Gebot

6721 Deutschland (etwas Alle Welt), Nachlaßbestand in 16 Alben mit hauptsächlich postfrischen Sammlungen, dabei gute Abo-Slg. SBZ mit u.a. Nr. 80X, Bl. 1, 4, 5X/Y, 6, Nr. 150/55X, dazu Anfänge DDR mit Chinesen u. Marx-Blöcken, Bund-Slg. bis 2024 inkl. Lagerbeständen mit ca. 2000,- Euro Nominale, ferner Eisenbahn-Slg., Bogenware etc. (1200,-) Gebot

6722 Deutschland, ursprünglicher alter Nachlaßbestand in Alben und vielen Schachteln, dabei Teile Altdeutschland, Altsaar, viel Deutsches Reich, Zonen, u.a. SBZ-Blöcke, Bund, Berlin u. DDR mit Frühwerten, Zus.-Drucke, Briefe, gr. Mengen vielfach interessantes loses Material usw. (1200,-) Gebot

6723 Deutschland, hauptsächlich "moderner" Nachlaßbestand in 13 Abo-Bänden sowie lose, dabei Bund umfangreich mit Numisblättern und einigen Kursmünzensätzen, alleine schon 960,- Euro und 30,- DM Münz-Nominale, dazu ein Minigoldstück, im Briefmarkenteil mit ca. 550,- Euro Nominale, dazu Abomaterial, FDCs, SBZ mit Bl. 1, sowie DDR 1949-1990 kpl. postfrisch (1200,-) Gebot

6724 Deutschland, umfangreiche Generalsammlung in 16 Bänden, untersch. Erhaltung (teils waren die Bezugsquellen des Sammlers unseriös, so dass einige Fälschungen und Nachdrucke enthalten sind, die aber meist erkennbar gesteckt wurden, insofern bitten wir um genaue Besichtigung), dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren Werten, Nebengebiete mit Danzig, Memel, Kolonien, Bes. 1./2. Wk., Alt- u. Neusaar, Besatzungszonen, DDR ab 1949, sowie Bund ab 1949 mit Anfängen und später ca. 450,- Euro Nominale (1200,-) Gebot

6725 Alle Welt, Sammlernachlaß in 70 Alben plus einigen Jahrbüchern, mit Material in untersch. Erhaltung von alt bis neu, dabei auch reichlich postfrisch, mit u.a. umfangreich Rußland ab Kaiserreich, frühen Blocks, Neuzeit weitgehend kpl. mit vielen KLB, Skandinavien mit Dänemark, Norwegen u. Schweden sowie abhängigen Gebieten, Baltikum, Frankreich mit Ceres/Napoleon, Österreich u. Schweiz mit etwas Nominale, DDR ab 1949, ferner Übersee mit China-Teilen ab den 60er Jahren, z.B. Schmetterlinge '64 ungebr., die Hauptsammlung postfrisch aus 1982-2000, Motive mit "Trachten", "Fauna" usw. (1200,-) Gebot

6726 Island, 1873-2015, praktisch kpl. postfr./ungebr. Sammlung ab der Klassik, mit Ziffern/Kronen ab Nr. 1, gepr., A-/B-Zähnungen, Aufdrucken bzw. Freimarken, Ansichten 1925, 1930, Althing '30, Zeppelin u. Hopflug 1933, Flugpost u.v.m. In der Moderne z.B. ein Farbfehldruck Nr. 475F, ferner Dienst gut besetzt, dazu diverse Markenheftchen. In diesem Umfang selten angeboten! (1200,-) Gebot

6727 Deutschland, Sammlungsbestand in 29 großen u. kleinen Alben, mit Material in allen Erhaltungen, gemischt und häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gest., dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden (teils ungebr.), Germania mit Nr. 66, Infla mit gepr. besseren Werten, Weimar unterschiedlich, 3. Reich, Besetzung 1./2. Wk., Danzig weitgehend kpl. in beiden Erhaltungen, dabei auch gepr. Werte, Altsaar mit Volkshilfen gepr., gestempelt mit Ludwig-Markwerten, Kolonien mit Querformaten, Zonen umfangreich, u.a. Frz. Zone kpl., inkl. Nr. 46II gepr., SBZ mit Bl. 2, Bizone, Neusaar, Bund, Berlin u. DDR mit Teilen, z.B. DDR Dienst, dazu Lagerbücher und Belege (1200,-) Gebot

6728 Europa/Übersee, reichhaltiger Sammlernachlaß in 35 meist dicken Abobänden, sowie großer Schachtel, mit postfr. oder gest. Sammlungen bis in die letzten Jahre, dabei große Thematik-Slg. "Nobelpreis" mit etlichen Ministerdrucken Afrika, Numisbriefe, Phasendrucke, ferner Vatikan in beiden Erhaltungen bis 2018, dito UNO mit KLB, Euro-Vorläufer mit Nominalanteilen, sowie umfangreich Österreich mit KLB, MH und alleine ca. 2200,- Euro Nominale (1200,-) Gebot

6729 Deutschland, Sammlernachlaß in 39 Alben, untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich ab 1872, mit Brustschilden, Infla, Weimar, III. Reich weitgehend kpl. mit besseren, dazu Besetzung 2. Wk., Berlin mit Anfängen, z.B. Bl. 1, Bund mit Frühwerten, später ca. 1000,- Euro Nominale, Neusaar und Zonen, sowie MH-Slg. mit alten Heftchen (1200,-) Gebot

6730 Deutschland, Sammlungsbestand mit hauptsächlich gültiger Nominale aus 2001-2025 in Vordruckalben und Lagerbüchern, insgesamt ca. 2800,- Euro Nominalwert (1200,-) Gebot

6731 Deutschland (meist nach 1945), unterschiedlicher Sammlungsbestand in einigen Alben, dabei Berlin postfrisch u. gestempelt mit den Anfangsjahren jeweils kpl., inkl. Nr. 1/20 gepr., 21/34, Bl. 1 mit SST gepr., Bund 1949-65 ebenfalls in beiden Erhaltungen kpl., inkl. Posthorn gepr., dazu bessere Zweitsammlungen und etwas Referenzmaterial, z.B. Alt-Schweiz (1200,-) Gebot

6732 Deutschland, Sammlernachlaß in 23 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei DDR 1949-90 kpl. gestempelt, Bund mit Hauptwert auf ca. 1900,- Euro Nominale, auch MH, Thematik, Jahrbücher inkl. einmal echtem 1973er etc. (1000,-) Gebot

6733 Deutschland/Europa, 1933-2005, Sammlungsbestand in 20 Alben mit Material in gemischter Erhaltung, dabei Deutsches Reich und besetzte Gebiete mit besseren, etwas Besatzungszonen, DDR jeweils postfr. und gest., ebenfalls Berlin in beiden Erhaltungen ab den Anfängen, ferner Österreich und Schweiz ab 1945 ebenso dopp. gesammelt mit besseren Anfangswerten und etwa 900,- SFr. Nominale. Dazu Slg. Bund je postfr. und gest. mit Anfängen und ca. 400,- Euro Nominale, zusätzlich einige DM-Numisbriefe (1000,-) Gebot

6734 Hamburg, überkomplette zweibändige Slg. in üblich unterschiedlicher Erhaltung, beginnend ab zwei gest. Nr. 1, 5b gest., gepr., 7 gest. (Befund Mehlmann), 8a gest. (Befund Mehlmann), 8g ungebraucht (Attest Pfenninger) und gest. (Befund Mehlmann), 18 gest. (Befund Lange) etc. Der von uns ausgerechnete Michel-Katalogwert liegt bei über 20.000,- Euro, dabei einige fragliche gest. Ex. 1. Ausgabe unberechnet! (1000,-) Gebot

6735 Schleswig-Holstein, überkomplette gehaltvolle Slg. in üblich untersch. Erhaltung, ab ungebr. Nr. 1a/b, 2a u.a. schön klar gestempelt (Attest Möller), 2b ungebr., 3 gest., seltene 5II ungebr. und gest., 12 gest. mit Attest, 13 als Einzelfrankatur usw. (1000,-) Gebot

6736 Sachsen, zweibändige, überkomplette Slg. in üblich untersch. Erhaltung, dabei breitrandige Nr. 1a (sign. mit einwandfreiem Attest Pfenninger), 2I/II teils mit Farben, Nr. 12 nach Farben etc. (1000,-) Gebot

6737 Deutschland, Nachlaßbestand in 14 Bänden mit Material in teils stark untersch. Erhaltung, dabei Berlin 1948-90 kpl. ungebr./postfr. (leider viele Entfalzungen/Neugummi), Bund 1949-2000, DDR 1949-90 kpl. mit gepr. Marx-Blöcken, III. Reich weitgehend kpl., sowie reichhaltige Lagerbücher, u.a. Bund-Anfänge bis zu 7/8mal, Berlin u. DDR ähnlich (1000,-) Gebot

6738 Bund/Belin, sauberer, fünfbändiger Sammlungsbestand, postfrisch und zusätzlich gestempelt, mit Berlin 1948-1975 in meist beiden Erhaltungen, u.a. Nr. 35/41, 42/60, 61/63, 68/70 etc., Bund 1949-2020 meist doppelt inkl. der Frühzeit, dabei Posthorn meist gepr., später ca. 1200,- Euro Nominale (1000,-) Gebot

6739 Deutschland, Sammlungsbestand in 10 Bänden sowie diversen Jahrbüchern, dabei Bund ab 1949 mit gest. Frühzeit, später meist postfrisch bis 2022, in "Plus"-Alben bzw. Jahrbüchern, dazu einige Bestände mit MH. Alleine die gültige Nominale liegt bei ca. 2100,- Euro (1000,-) Gebot

6740 Europa, Sammlerbestand in 13 Bänden (meist Vordruckalben) mit postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Schweiz gest. ab Rayon, Strubel mit u.a. Nr. 18 gepr., gute Blocks, PAX (ohne 5 Fr.), Neuzeit bis 2007, ferner Liechtenstein in beiden Erhaltungen aus 1912-2008 mit guten Werten, z.B. Nr. 52/60, Rheinnot, frühe Caritas, Hochzeit 1928, Flugpost und Zeppelin u.v.m. (1000,-) Gebot

6741 Europa/Übersee, ursprünglicher alter Bestand in diversen Kladden und alten "Schwarten", untersch. Erhaltung, durchaus "spannend" mit Sammlungsteilen ab Klassik, z.B. Österreich mit Kreuzern, nach 1945 u.a. unverausgabte "Blitz u. Maske" in postfrischen Randpaaren (!), Schweiz ab Rayon, Frankreich umfangreich, Osteuropa, kl. Steckbücher mit besseren Klassik-Werten, Übersee mit Teilen Mittel- und Südamerika u.v.m. (1000,-) Gebot

6742 Schweiz/Österreich, sauberer postfrischer Sammlungsbestand in 15 Lindner-T-Vordruckalben, dabei Schweiz 1945-2022 "breit" gesammelt mit PAX, Lunaba-Block etc., später mit KLB, Zus.-Dr. und ca. 3200,- SFr. Nominale, dazu noch Ämter, ferner Partie Zeppelin NT, Österreich 1945-2013 mit Trachten '48, Kärnten, Flugpost '53, später wieder mit KLB sowie ca. 600,- Euro Nominale (1000,-) Gebot

6743 Deutschland (etwas Europa/Übersee), Nachlaßbestand in 82 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, vielfach lagerähnlich gesammelt mit viel altem Material (die Alben wurden auch bereits vom Sammler katalogwertmäßig errechnet, dieser ist astronomisch, aber vielfach nicht gerechtfertigt), auch mit besserem Material, dabei Deutsches Reich ab Kaiserzeit, III. Reich mit besseren, Nebengebiete mit Kolonien, Danzig/Memel, Gebiete 1./2. Wk., immer wieder mit Besonderheiten bzw. Plattenfehlern, Bund, Berlin, DDR mit besseren, Zonen etc., ferner Europa mit Frankreich, Österreich ab Kreuzern, Übersee mit etwas Asien, z.B. China, USA etc. (1000,-) Gebot

6744 Schweiz, umfangreicher postfrischer und häufig zusätzlich gestempelter Nachlaßbestand in Alben, sowie Jahrbüchern und Faltkarten, ab wenig Frühzeit, dafür die Moderne sehr reichhaltig mit Hauptsammlung bis 2011, u.a. auch Markenheftchen u. Folienblätter, KLB-Slg., Extras etc., alleine der reine Nominalwert liegt schon bei ca. 4200,- SFr. (1000,-) Gebot

6745 Europa/Übersee, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in 12 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei z.B. Albanien mit Handstempeln, Italien umfangreich ab Klassik, 20er/30er Jahre, ab 1945 mit besseren postfrischen Werten, ferner Teile Kolonien, Österreich ab 1945 mit besseren, Spanien, Finnland beginnend mit 14 "Zungen-Werten", Schweden mit Wappen-Farben, Niederlande reichlich, Übersee mit USA, Naher Osten mit z.B. Jemen usw. (1000,-) Gebot

6746 Niederlande, 1852-2011, umfangreiche und häufig spezialisierte, gestempelte Sammlung in fünf Bänden, dabei ausgebauter Klassikteil mit Nr. 1-3 und Farben, Nr. 1a mit Paar und Attest Louis, 4/6, 11/12, alles mit Typen, Zähnungen, Gulden-Werte mit Nr. 29(2), 45, 48, 81/92, 99/100, 132/33, Bl. 1/2, ferner die Moderne sehr umfangreich, auch mit KLB, Folienblättern, dazu Porto u. Dienst, Markenheftchen usw. Der Katalogwert wurde vom Sammler mit über 20.000,- beziffert (1000,-) Gebot

6747 Europa/Übersee, Nachlaßbestand in knapp 100 Alben, teils ab Klassik bis Neuzeit, meist gestempelt und teils zusätzlich postfrisch, dabei Europa mit besseren, z.B. Österreich mit einigen Kreuzer-Befunden, später Nominalteile, Schweiz ab Strubel, Skandinavien, Frankreich etc., ferner Übersee mit Asien, Nordamerika und Ozeanien (1000,-) Gebot

6748 Deutschland/Europa, fünfbändiger Nachlaßbestand, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Bund 1949-2019 mit allen Anfangswerten inkl. Posthorn-Serie, später teils doppelt geführt mit ca. 1800,- Euro Nominale, dazu Europa-Teile (1000,-) Gebot

6749 Deutschland, Sammlungsbestand in neun Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei DDR ab Anfang, z.B. mit Marx-Blöcken, Zonen und Lokalausgaben, Bund ab 1949 und später bis 2015 mit alleine ca. 1850,- Euro Nominale, ferner Teile Deutsches Reich, Gebiete, Besetzung II. Wk. (1000,-) Gebot

6750 Hufeisenstempel, unberührte Sammlung im Ringbinder mit losen Marken/Briefstücken sowie 85 Belegen, dabei diverse seltene lose und auf Brief, letztere z.B. mit Spalink 36-5M auf Zeitung (Attest Spalink), 1-1 vom Ersttag, also dem frühesten bekannten Brief mit einem Hufeisenstempel überhaupt (Attest Spalink), Spal. 2 zweimal auf Retourbrief, 8 zweimal (vs./rs.) auf Ortsbrief, 9, 13, 14(2), 15, 16, 17-1 auf Ortsbrief mit Brustsch. 1/2 Gr. (selten, da sonst die NDP-Stadtpostmarke verwandt wurde), 18 auf Pfennige, 20-2, 22-3 auf Pfennige, 24, 28 u.a. auf Pfennige, 32, 33 (kl. u. gr. Schild), 34-3, 38-1 usw. (alle genannten auf Ganzstück, Hb. Spalink liegt bei) (1000,-) Gebot

6751 Deutschland, ursprünglicher alter Bestand mit Marken und Briefen, dabei einige Werte Altdeutschland und Deutsches Reich, Belege mit "Gebühr bezahlt", Bund mit Nominal-Sammlung bis 2016 inkl. ca. 700,- Euro Nominale, sowie Numisblätter mit DM 120,- und 825,- Euro Münz-Nominale (1000,-) Gebot

6752 Bund/Berlin, Bestand in acht Bänden mit postfrischen Sammlungen, teils zusätzlich gestempelt, dabei Berlin 1948-74 kpl. inkl. Nr. 21/34 mit Attest, 35/41 Attest, 42/60 Attest, Bl. 1 gepr. etc., Bund 1949-2014 mit den Anfängen, u.a. Nr. 123/38 mit Attest Schlegel, später mit Markenheftchen/Folienblättern, ATM sowie ca. 1000,- Euro Nominale (1000,-) Gebot

6753 Deutschland/Europa, reichhaltiger Sammlungsbestand in meist schweren Alben, mit vielfach postfrischen Sammlungen, dabei Europa mit Kanalinseln, Europa-Union mit Mitläufern, Denkmal, Bund aus 1949-2023 mit Anfängen (ohne Posthorn), die Moderne mit Paaren, Markenheftchen, Dauerserien etwas spezieller und alleine schon 1500,- Euro Nominale, sowie Berlin- u. DDR-Teile etc. (1000,-) Gebot

6754 Deutschland, Sammlernachlaß in 17 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit besseren Werten, Teile Abstimmung und Kolonien mit einigen Querformaten, Besetzung 1./2. Wk., Altsaar u. Abstimmung, Berlin u. DDR ab Anfängen, Neusaar, sowie Bund ab 1949 mit Frühwerten und später ca. 600,- Euro Nominale (1000,-) Gebot

6755 Polen, 1918-2012, zehnbändiger Sammlungsbestand, ungebr./postfr. und nahezu kpl., ab Anfang mit guten Aufdrucken, bessere oft gepr., z.B. Krakauer Ausgabe Nr. 49-53 mit Attest Petriuk, Rotkreuz, gute Blocks ab Bl. 1, mit Bl. 5A, 6, 9-11 etc., ferner Moderne, Gebiete mit Porto, Ost-Oberschlesien u.v.m. Sehr hoher Katalogwert (1000,-) Gebot

6756 Alle Welt, uriger und umfangreicher Sammlungsbestand in 37 großen und kleinen Alben/Mappen, untersch. Erhaltung, meist lagerförmige Sammlungen, durchaus interessant, dabei z.B. Alt-Italien reichlich mit besseren und geprüften Werten wie Sizilien, Parma u. Modena, Großbritannien umfangreich mit Klassik ab Nr. 2, Shillingen, Kolonien, Skandinavien mit u.a. Finnland "Zungen", Benelux, Baltikum, Monaco, Osteuropa, auch alte "Schwarten", Übersee mit Teilsammlungen von alt bis neu, usw. (1000,-) Gebot

6757 Japan, umfangreiche Sammlung, teils spezialisiert, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, aus 1946 bis Anfang 2014, z.T. mit Unternummern, Zähnungsvarianten und reichlich frühen Freimarken, Blöcke mit u.a. Bl. 20-28, 514/33, Nationalparks mit Blöcken, ab ca. 1958 weitestgehend kpl., auch gestempelt, dazu "moderne" KLB, Zus.-Dr. und Einheiten, Belege, Markenheftchen-Slg., Aerogramme etc., ferner Sammlung Ryu-Kyu aus 1948-1972. Enormer Katalogwert (1000,-) Gebot

6758 Portugiesisch-Angola, 1870-2005, fantastisch selbstaufgezogene Sammlung in 21 Bänden, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, praktisch alles spezialisiert und ausstellungsreif präsentiert, dabei die klassischen Kronen-Ausgaben nach Zähnungen und Papieren, seltene kpl. Bogen, auch interessantes Fournier-Material sowie Neudrucke, ferner Luis- u. Carlos-Ausgaben, Reis- u. Provisorio-Aufdrucke ab 1900 inkl. Besonderheiten, "da Gama"-Aufdrucke spezial, Ceres mit Bogen/-teilen, Stempel, interessante Belege und Ganzsachen-Teile mit Klassik, ab 1938 mit Bl. 1 (einzelne Flugpost-Ausgaben aus 1947), Steuer- u. Zwangszuschlag ab 1864, die ganze Moderne usw. Ein praktisch nie angebotenes Sammelgebiet, sehr interessant (1000,-) Gebot

6759 Deutschland, Sammlungsbestand in sechs Bänden, hauptsächlich postfrisch, dabei Bund aus 1949-2023 mit Anfängen, später mit ca. 1400,- Euro Nominale, ferner Neusaar weitgehend kpl. (ohne Blockpaar), Bizone mit Bauten "lange Treppe", Franz. Zone kpl. inkl. Konstanz II mit Attest, SBZ mit besseren wie Nr. 80X, 150/55X etc. (1000,-) Gebot

6760 Deutschland, Sammlungsbestand in 26 Alben und Ordnern mit Material in allen Erhaltungen gemischt, dabei Deutsches Reich mit Teilen Weimar, u.a. Nothilfen, Nr. 438/39 auf Zeppelin-Brief, Herzstück Bl. 1, III. Reich mit Chicagofahrt etc., ferner große Bestände mit Bogen und Bogenteilen Bund/Berlin, auch KLB etc., sowie auch ca. 400,- Euro Nominale, 1973er Jahrbuch (echt) u.v.m. (800,-) Gebot

6761 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 17 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, häufig postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Teile Altdeutschland, z.B. Bayern mit besseren, Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich, besetzte Gebiete 1./2. Wk., Zonen, u.a. SBZ Bl. 1/2, Bund ab 1949 mit Anfängen, dito Berlin u. DDR, dazu Luxemburg reichlich ab Klassik (800,-) Gebot

6762 Deutschland/Europa, reichhaltiger Sammlungsbestand in Alben u. Jahrbüchern, sowie lose Bestände, mit postfrischen und gestempelten Neuheiten, dabei UNO Ämter umfangreich bis 2015, inkl. MH, KLB, Schweiz mit Jahrbüchern u. MH, sowie ca. 1200,- SFr. Nominale, ähnlich Bund mit ca. 650,- Euro Nominalwert (800,-) Gebot

6763 Deutschland, selbstgestalteter Sammlungsbestand in 13 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit Teilen, u.a. Weimar mit Rheinland-Markenheftchen (MH 17!), Bund/Berlin ab Anfang, etwas Nominale, sowie DDR aus 1949-90 (800,-) Gebot

6764 Deutschland/Europa, etwas unübersichtlicher Sammlungsbestand in 20 Alben, sowie lose, dabei postfrische Teile Skandinavien, u.a. Finnland reichlich inkl. Markenheftchen, Aland, Dänemark und Grönland, auch etliche Zusammenstellungen, Deutschland mit Bund aus 1949-2001 (etwas Nominale teils danach mit Resten) mit allen Anfängen inkl. gepr. Posthorn, Berlin mit besseren Frühwerten, DDR in beiden Erhaltungen mit Marx-Blöcken und Chinesen gepr., sowie diverses mehr (800,-) Gebot

6765 Deutschland, Sammlungsbestand in 26 Alben, meist postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei DDR 1949-90 jeweils weitgehend vollständig, u.a. einige Marx-Blocks auf Briefen, Bund ab Anfang mit besseren Werten, später ca. 650,- Euro Nominale, Dauerserien-Paare, Markenheftchen-Slg., Berlin ab 1948 usw. (800,-) Gebot

6766 Deutschland, Sammlungsbestand in 12 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, meist postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Teile Deutsches Reich, alle Zonen, u.a. SBZ mit besseren Werten, DDR 1949-80 postfr. fast kpl., dazu Zus.-Druck-Slg., Berlin 1948-90 in beiden Erhaltungen mit Aufdrucken, Bauten, UPU, Bl. 1, gestempelt mit gepr. Bl. 1 mit Tagesstempel, Bund 1949-69 mit allen Anfängen, Posthorn gemischte Erhaltung, sowie einige Euro-Münzen etc. (800,-) Gebot

6767 Europa/Übersee, umfangreicher Sammlernachlaß mit 18 Bänden, sowie diversen losen Ergänzungslieferungen aus Abos, meist postfrisch, dabei III. Reich ab Nr. 479/81, gepr., Bl. 4-11, ab ca. 1936 kpl., Bund aus 1996-2008, teils zweifach, mit ca. 600,- Euro Nominale, Europa CEPT ab 1956, dabei auch Mitläufer mit geschnittenen Donau-Ausgaben, Vatikan reichlich, u.a. Presse ungebraucht, UNO alle drei Ämter, ferner Kongo bzw. Zaire über Strecken, Motive usw. (800,-) Gebot

6768 Ungarn, 1871-1992, gewaltiger Nachlaß in 48 Bänden, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei gut ausgebaute Hauptsammlung ab Klassik, mit guten Steindrucken (teils gepr. bzw. mit Befund), bis ca. 1915 gemischte Erhaltung, ab hier praktisch nur postfrisch, dabei Flugpost u. Zeppelin 30er Jahre, Bl. 1, nach 1945 mit gutem Roosevelt-Teil inkl. den Blocks, dazu die acht KLB und auch alle acht Kehrdruck-Kleinbogen kpl. (!), weitere Besonderheiten und Blocks, ferner ein riesiges Lager mit vielen tausend Werten, auch Blocks ab 1934 u.v.m. (800,-) Gebot

6769 Bergedorf, überkpl. Slg. in untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1a gest. (Befund Mozek), 1b ungebr. und gest. (diese Attest Jakubek), 3 auf Briefstück (Attest), 4 gest. (Attest Jakubek) und 5 gest. (Attest Mozek). Mi. 16.000,- (800,-) Gebot

6770 "Pferde", umfangreicher Motiv-Bestand in Alben und Schachteln, es handelt sich um die Restsammlung des im Oktober 2025 mit dem Sonderkatalog "Das Pferd" aufgelösten Spezialsammlung. Neben viel einfachem Material finden sich immer wieder (teils attestierte) gute Werte und bessere Belege wie z.B. Altdeutschland mit Braunschweig, Bund Nr. 160Uo (Mi. 700,-), Berlin Nr. 153 auf FDC (600,-), Vatikan Bl. 1 auf FDC, USA Columbus und Omaha 50 C. je per zwei, Indien mit etlichen befundeten Werten usw. Im besten Sinne des Wortes ergiebige Fundgrube, deren sorgfältige Besichtigung sicher lohnt (800,-) Gebot

6771 Brasilien, 1843-2003, umfangreiche Sammlung in 11 Bänden (davon acht Lindner-T-Vordruckalben), untersch. Erhaltung, dabei interessanter Klassikteil mit Ochsenaugen Nr. 1-3, Ziegenaugen mit u.a. Nr. 8, gepr. Bühler, Katzenaugen und Coloridos mit Nr. 22, Pedro gezähnt und durchstochen, Semiklassik mit Belegen, 20er/30er Jahre mit Luftpost und Zeppelin, Bl. 2-5, die Moderne bis 2003 weitgehend postfrisch kpl. Dazu diverse Südamerika-Literatur (800,-) Gebot

6772 Spanien, 1850-2001, umfangreiche, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelte Sammlung in 14 Bänden (davon 10 Lindner-T-Vordruckalben), dabei insbesondere Klassik bis 1875 mit praktisch nur kompetent geprüften hohen Werten, teils auch Atteste, z.B. mit Isabella Nr. 1, 2, 4, 7, 9, 11, 13, 15/16, 21, Semiklassik mit hohen Peseten (auch gepr.), Besonderheiten, Zähnungen und Belege, 20er/30er Jahre mit Flugpost, Krönungs-Aufdrucken, Blocks, die Moderne weitgehend postfrisch kpl., dazu Spanisch-Andorra aus 1928-2004 mit guten Werten, Kolonialteile, Lagerbestände etc. Der Katalogwert, lt. Einlieferer, liegt deutlich über 20.000,- (800,-) Gebot

6773 Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in 57 gr. und kl. Alben, abwechslungsreich mit Material in allen Qualitäten, dabei Deutschland mit Deutsches Reich 1872-1945 inkl. besseren ab Kaiserreich, Infla, Weimar mit u.a. Nr. 438/39 ungebr., Nothilfen, III. Reich, Zonen, Bund ab Anfang, alte Alle Welt-"Schwarte" mit vielen Werten, große Slg. "Perfins" aus aller Welt mit ca. 7000 Exemplaren, u.a. Schweiz, Skandinavien, Übersee, ferner Slg. Österreich ab 1850, CEPT mit Vorläufern, Teilsammlungen, Motive, Blocks usw. (800,-) Gebot

6774 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in 11 Alben mit großteils postfrischen Sammlungen, dabei etwas SBZ, u.a. Bl. 1, DDR aus 1949-90 mit teils beiden Erhaltungen, Zus.-Druck-Kombinationen, Bund 1949-2015 mit Anfängen (ohne Posthorn), später mit Markenheftchen und ca. 1600,- Euro Nominale, sowie Berlin ab 1949 mit besseren Werten (800,-) Gebot

6775 Deutschland/Europa, zehnbändige Sammlungsaufgabe in untersch. Erhaltung, dabei alte Europa-"Schwarte" mit reichhaltiger Befüllung ab Klassik, z.B. Skandinavien, Schweiz-Slg. mit ca. 400,- SFr. Nominale, sowie Bund-Moderne mit alleine ca. 1400,- Euro Nominalwert (800,-) Gebot

6776 Europa, Sammlungsbestand in 17 dicken Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei umfangreich Österreich ab 1850 bis ca. 2012, mit Kreuzern, 20er/30er Jahre mit besseren, dazu Teile III. Reich, ab 1945 mit Grazer Aufdruck, Flugpost, auch Nominale, Nebengebiete etc., ferner Polen über weite Strecken kpl., Ungarn 1871-2011 weitgehend kpl., u.a. Franz Josef, Bl. 1, Roosevelt-Blocks, dazu Rußland etc. (800,-) Gebot

6777 Alle Welt, Sammlungsbestand in 37 Alben (teils Vordruckalben) mit hohen postfrischen Anteilen, häufig bis 2003 gesammelt, dabei Teile III. Reich mit besseren, z.B. Stände mit Attest, Bund mit Frühwerten, etwas Nominale, DDR mit Anfängen, Rußland ab 1945 über weite Strecken kpl., Baltikum bis 2004, Ukraine, Bulgarien mit A-/B-Werten, KLB, UNO, USA usw. (800,-) Gebot

6778 Deutschland/Alle Welt, 14-bändiger sauberer Sieger-/Borek-Abonachlaß, praktisch alles postfrisch, dabei III. Reich mit Teilen und besseren Serien, etwas Kolonien, Altdeutschland mit Bayern, Taxis, Frz. Zone, Thematik mit u.a. Zeppelin-Slg., dabei USA Nr. 358 mit Plattennummer, Afrika mit Ministerdrucken, zwei Bände "Tiere der Urzeit" interessant, Bund mit Numisblatt-Slg. inkl. 300,- DM und 545,- Euro Münz-Nominale, sowie Marken-Sammlung mit ca. 250,- Euro Nominale (800,-) Gebot

6779 Alle Welt, Sammlungsbestand in 25 Alben, untersch. Erhaltung, mit interessanten Gebieten, dabei Europa mit Frankreich reichlich ab Frühzeit, Österreich ab 1945, z.B. mit Flugpost 1953, ferner einige Einzelwerte wie Liechtenstein Zeppelin u. Flugpost, vor allem aber Übersee mit ehemaligen britischen Kolonien, u.a. Karibik ab Frühzeit, mit Trinidad, Jamaika, Naher Osten, Südafrika, Ozeanien mit Nauru ab brit. Ausgaben, Mittelamerika mit Panama, USA ab Klassik, später postfr., Australien reichlich, Asien mit dickem China-Lagerbuch mit Provinzen, Thailand ab Klassik usw. (800,-) Gebot

6780 Deutschland, interessanter Sammlungsbestand in neun Alben, mit Material in untersch. Erhaltung, meist lagerförmig angelegt mit "Fundgruben-Charakter" (hauptsächlich vor 1945), dabei zwei Germania-Lagerbücher mit Aufdrucken 1. Wk. (!), zwei Lagerbücher mit Kolonien und mehreren hundert Werten inkl. ca. 80 Querformaten, Besetzung 2. Wk. ebenfalls umfangreich, z.B. Laibach, Kanalinseln spezialisiert, Litauen mit Lokalausgaben, Serbien etc., dazu Sammlung III. Reich, bessere Werte separiert wie Bl. 3 auf etwas fehlerhaftem Brief, Nr. 641x auf R-Brief (Befund), Frz. Legion mit Eisbär-Block etc. (800,-) Gebot

6781 Deutschland, sechsbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Hauptwert auf "moderner" Bund-Sammlung mit einigen Anfängen, vor allem aber ca. 1750,- Euro Nominale, ferner alte Sammlungsteile mit Deutschem Reich, Zonen, Berlin (800,-) Gebot

6782 Deutschland, Sammlungsbestand in 27 Alben und Mappen mit Material in untersch. Erhaltung, mit guten Werten und Belegen (vereinzelt aber auch "ominöses Material"), dabei Altdeutschland mit Bayern ab Quadraten usw., schöne Flugpost-Slg. mit Marken u. Belegen, u.a. Zeppelin-Südamerika- und Polarfahrt-Belege, Nr. 496/98, Bayern mit Flugpost Nr. I, Sammlungsteile III. Reich, Nebengebiete mit Danzig, Besetzung 1./2. Wk., nach 1945 mit Bund, Berlin u. DDR, Zonen reichlich mit SBZ u. Lokalausgaben, dazu Lagerbücher Infla, Dienst etc. (800,-) Gebot

6783 Deutsches Reich, 1872-1945, zweibändige Vordrucksammlung, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, mit besseren Werten, ab Brustschilden, Krone/Adler u. Germania, Infla mit besseren, auch gepr., Weimar u. III. Reich, z.B. Bl. 3-11, im ungebrauchten Teil mit besseren Weimar Flugpost und Nothilfen (teils unterschiedlich), ähnlich III. Reich mit guten Werten, aber auch Ausfällen (800,-) Gebot

6784 Deutschland, etwas unübersichtlicher Sammlungsbestand mit mehreren "Schwarten" in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 umfangreich mit immer wieder auch Befunden ab Brustschilden, dabei Nr. 1II, 3, 11, 27a/b, Krone/Adler u. Pfennig mit Farben, Infla mit gepr. Werten, Weimar mit z.B. Nr. 439, III. Reich weitgehend kpl., Bund 1949-83 postfr. und gest. kpl. mit den Anfängen, inkl. Posthorn mit Attest, dazu Zweitsammlung ebenfalls mit besseren Werten (800,-) Gebot

6785 Schifffahrt, große selbstgestaltete Sammlung in 28 Lindner-Ringbindern, mit Marken und Belegen aus aller Welt und in allen Erhaltungen, dabei auch teils Klassik- bzw. Kolonial-Ausgaben und Nachfolger inkl. Blocks/KLB Übersee, u.a. Nord-/Südamerika, Karibik mit postfr. Teilen, Ozeanien u. Antarktis, auch mit Shilling-Werten, Afrika, z.B. Mauritius, Reunion, Asien mit Malaiischen Staaten, Papua etc., immer wieder mit Belegen und Stempeln aufgelockert (800,-) Gebot

6786 Skandinavien, meist postfrische Sammlung in 11 Bänden, insbesondere die letzten Jahre intensiv gesammelt, teils in Vordruckalben, bis 2024/25, dabei Grönland ab 1938, meist mehrfach, inkl. MH, KLB, Folienblättern, dito Färöer bis 2024 mit MH, Aland bis 2023 mit Folienblättern, Norwegen mit Nordkap-Ausgaben, meist aber die Moderne, dazu Schweden mit Kiruna-Lokalpost (800,-) Gebot

6787 Westeuropa, umfangreicher Nachlaß in 60 Lindner-Vordruckalben, beginnend mit postfrischen Sammlungen, meist aus jahrzehntelangem Abobezug, dabei u.a. Bund postfr. mit Posthorn-Satz (Attest Schlegel), Berlin mit vielen postfrischen, tiefst gepr. Anfangsausgaben wie Schwarzaufdrucke, Währungsgeschädigte und Bl. 1, DDR enorm reichhaltig, CEPT mit einer Vielzahl von Kleinbögen (u.a. Liechtenstein 1960), Färöer 1975-2024, Madeira und Azoren bis 2020, Schweiz mit etwas Nominale, siebenbändige Slg. Automatenmarken usw. (800,-) Gebot

6788 Altdeutschland, Sammlernachlaß in sehr unterschiedlicher Erhaltung, Hauptwert Bayern, dabei gest. Nr. 1IIa (Attest) und 26X, Nr. 6 auf Auslandsbrief, viele Quadrat-Werte, auch Preußen, Taxis usw. (750,-) Gebot

6789 Alle Welt, voluminöser Sammlungsbestand in ca. 520 Alben sowie vielen Schachteln, dabei reichlich Motive, vor allem "Weltraum" mit alten Ausgaben, hierbei auch viele Autographen, ferner Papstreisen, Bund ab Anfang mit Vordrucksammlungen, auch Briefteile mit Deutschem Reich und Feldpost 1./2. Wk., Propaganda, Numisblätter/-briefe mit 300,- Euro und 60,- DM Münz-Nominale u.v.m. (750,-) Gebot

6790 Altdeutschland, Slg. versch. Länder auf Vordrucken, dabei Hannover weit überkpl., u.a. mit Nr. 18 u. 20 gest., sowie eine Zweit-Slg. mit "Norderney"-Stempeln (auch auf Nr. 18!), Mecklenburg-Schwerin mit Nr. 3(2), 6a(2) und 6b je gest., teils Befunde, NDP mit Nr. 23 gest. (Befund Mehlmann), sowie Elsaß-Lothringen sowohl in Type I als auch II (!) je kpl. gestempelt. Erhaltung üblich untersch. (750,-) Gebot

6791 Alle Welt, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in 38 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei teils postfrische Sammlungen, u.a. III. Reich mit besseren Werten, Besetzung II. Wk., Bund ab 1949 mit Anfangswerten, auch Numisbrief-Sammlung mit 195,- DM alter Nominale, Teile Europa u. alle Welt, Thematik mit besseren Weltraum-Ausgaben, Österreich, Belege, Lagerbücher usw. (700,-) Gebot

6792 Deutschland und Europa, 1933-2020, Sammlernachlaß in 12 Alben, dabei Deutsches Reich ab 1933 in untersch. Erhaltung mit besseren, DDR postfr. ab 1953, dazu postfrische Jahrgänge Österreich 2010-2020 und Tschechien 2000-2018, ferner ein Album UdSSR/Rußland, sowie eine postfr. Slg. Bund ab ca. 1996 mit etwa 1100,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6793 Europa/Übersee, reichhaltiger Sammlernachlaß in 42 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei div. Gebiete von alt bis neu, z.B. Schweiz ab Klassik, später mit ca. 400,- SFr. Nominale, Westeuropa mit Frankreich, viel postfr., Großbritannien u. Kanalinseln, Luxemburg, Südeuropa, Ungarn mit Blocks, Rumänien ab Frühzeit, Skandinavien etc., dazu etwas Afrika und Asien (700,-) Gebot

6794 Deutschland, Sammlungsbestand in 24 Alben und zwei Mappen, untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt inkl. besseren Werten, dabei Deutsches Reich 1872-1945, u.a. bessere Brustschilde, gepr. Germania- und Infla-Farbteile, Dienst mit besseren, III. Reich teils postfr., Besetzung II. Wk., Gebiete mit Altsaar, Danzig, reichlich nach 1945, sowie div. Lagerbücher (700,-) Gebot

6795 Deutschland, lagerähnlicher Sammlungsbestand mit Material in allen Erhaltungen, meist mehrfach angelegt in unübersichtlicher Form, dabei Altdeutschland mit Bayern reichlich, Deutsches Reich aus 1872-1945, Zonen mit Bogenteilen, SBZ, DDR ab Anfang, auch Zus.-Drucke ab frühen, Berlin, Bund ungebr./postfr. ab Anfang, u.a. einige bessere Posthorn-Einheiten, auch ca. 270,- Euro Nominale, sowie gestempelte Teile und Lagerbestände (700,-) Gebot

6796 Bund, komplette Sammlung Jahrbücher aus 2001-2024 mit ca. 1400,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6797 Deutschland, Sammlernachlaß in 13 Bänden (vielfach KABE-Vordruckalben) mit Material in allen Erhaltungen, postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Berlin ab 1948 mit gepr. Werten, Bund 1949-2016 mit u.a. ca. 850,- Euro Nominale, ferner alte "Schwarte" mit Altdeutschland, Deutsches Reich und Nebengebieten (700,-) Gebot

6798 Alle Welt, uriger alter Sammlernachlaß in üblich zeitgenössischer Erhaltung, in ca. 30 Alben und auf losen Blättern, recht spannend, da praktisch nur altes Material vorhanden ist (postfr. schlecht gelagert), dabei alte "Schwarten" mit Altdeutschland und Deutschem Reich, lose Blätter mit Nebengebieten, Infla, III. Reich mit Zus.-Dr., Germania, Belege nach Argentinien, alte Auswahlen mit europäischer Klassik, z.B. Niederlande mit Gulden, Frankreich mit Ceres, ferner Übersee mit China, Südamerika, USA u. Kanda u.v.m. (700,-) Gebot

6799 Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in 14 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, meist postfrisch, dabei Generalsammlung Deutsches Reich und Zonen, Bund aus 1949 bis Eurozeit mit ca. 200,- Euro Nominale, Berlin-Teile, Schweiz ab Frühzeit, später mit Viererblöcken bis 2002 inkl. alleine schon ca. 1500,- SFr. Nominale, Liechtenstein ab 1912 inkl. besseren Frühwerten, Moderne bis 2019, UNO-Teile usw. (700,-) Gebot

6800 Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 23 Alben, sowie Schachteln und Jahrbüchern, dabei reichlich Schweiz inkl. KLB, Markenheftchen postfr. u. gest. mit alleine ca. 1300,- SFr. Nominale, Österreich umfangreich mit Trachten '48, Liechtenstein, UNO mit KLB, Europa-Union CEPT bis Euro mit Bogen, KLB, MH, auch Mitläufer mit Donau B-Ausgaben, Jahrbücher Norwegen etc. (700,-) Gebot

6801 Deutschland, Sammlungsbestand in 13 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gest., dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 umfangreich, u.a. III. Reich weitgehend kpl., Dienst, Gebiete II. Wk., Berlin ab 1948 in beiden Erhaltungen mit Anfangswerten, dito Bund ab 1949 in beiden Erhaltungen mit besseren (Posthorn mit Teilen), DDR 1949-90 jeweils mit allen besseren inkl. Chinesen, Marx-Blöcken, Köpfe II, sowie Neusaar (700,-) Gebot

6802 Deutschland/Europa, 15-bändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei umfangreiches Lager III. Reich aus 1934-45 mit auch reichlich postfr. Werten, Bund mehrfach mit Anfangsjahren postfr. bzw. gest., dazu KLB, Viererblöcke, Berlin mit 50er Jahren inkl. besseren, DDR Zusammendrucke, Frankreich und Luxemburg über Strecken postfrisch. Seitens des Sammlers wurde der Katalogwert albenweise ermittelt, dieser beträgt recht zuverlässig über 40.000,- Mi. (700,-) Gebot

6803 Europa, zeitgenössischer Sammlungsbestand in 20 Bänden mit vielfach postfrischen Sammlungen, dabei Österreich 1945-95 inkl. Grazer Aufdrucken, Va-d, Trachten '48, Flugpost '53 etc., Europa-Union mit kpl. Vorläuferzeit inkl. Saar Nr. 298II, 1956-78 überkomplett inkl. KLB, u.a. Liechtenstein 1960 im 20er-Kleinbogen, dazu Slg. "Denkmal", gute alte Slg. "Weltraum" postfr. mit frühen Werten u. Blocks, Goldmarken, dazu Raketenpost mit Baustein-Karten, Thema Olympia '68, Vatikan, UNO, Malta (700,-) Gebot

6804 Österreich/Europa, ca. aus 1850-2012, postfrisch bzw. gestempelter Sammlungsbestand ab etwas Klassik, meist aber die Moderne mit KLB-Slg. in beiden Erhaltungen, dazu ATM, MH, Folienblätter sowie alleine ca. 1700,- Euro Nominale, dazu Belege mit Ballonpost, Ganzsachen, FDCs, ferner Europa mit Niederlande, Rußland, interessante alte Ganzsachen etc. (700,-) Gebot

6805 Europa, Sammlungsbestand in 12 Alben sowie Jahrbüchern, vielfach postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Schweiz postfrisch bis 2008 inkl. ca. 500,- SFr. Nominale, Österreich reichlich inkl. Zehner-KLB und hoher Nominale bis 2016, Luxemburg aus 1945-2008, Liechtenstein, Färöer-Teile etc. (700,-) Gebot

6806 Alle Welt, Sammlungsbestand in 28 Alben mit Material in untersch. Erhaltung und sehr abwechslungsreich mit vielen Sammelgebieten, dabei Deutschland mit Briefen, z.B. bessere Bund, Berlin mit u.a. Nr. 68-70 auf Karte (Attest), III. Reich Bl. 3 auf Brief, Alt-ETB Berlin mit Gr. Kurfürst, SBZ spezialisiert, AM-Post, Besonderheiten mit DDR Dienst, Europa mit Luxemburg von alt bis neu, Schweiz reichlich mit Ministerbüchern und Sammlung, UNO Ämter, Blocks, Thematik usw. (700,-) Gebot

6807 Deutschland nach 1945, sowie etwas Europa und Übersee, Nachlaßbestand in fünf Bänden, meist postfrisch oder gestempelt, dabei DDR 1949-62 kpl. mit allen besseren, u.a. Marx-Blöcke, Chinesen, Köpfe II, teils gepr., Bund 1949-2013 fast kpl. postfr., dabei Posthorn gepr. Schlegel, später ca. 600,- Euro Nominale, sowie gestempelt mit allen Anfängen bis 2007 (700,-) Gebot

6808 Deutschland, Nachlaßbestand mit 60 Alben sowie Jahrbüchern in allen Erhaltungen, dabei Berlin ab 1948 mit Anfangswerten, dito DDR, Bund aus 1949-2019 inkl. ATM und ca. 1200,- Euro Nominale, Zonen, Lagerbestände Deutsches Reich und Gebiete etc. (700,-) Gebot

6809 Deutschland nach 1945, guter Sammlungsbestand in Alben und lose, vielfach mit spezialisierten Teilen, z.B. Kontrollrat mit ca. 350 HAN-Paaren, Ziffern/Arbeiter, AM-Post mit KGF-Belegen, Bizone mit Band-/Netz-Briefen, SBZ mit reichlich Handstempeln, Meißen mit "Kempe"-Briefen, sowie bessere Einzelwerte/Serien Bund/Berlin (700,-) Gebot

6810 Europa/Übersee, reichhaltiger und abwechslungsreicher Sammlungsbestand in 31 Alben, sowie lose Bestände, großteils wurde postfrisch in der Moderne gesammelt und so praktisch überall Nominalteile, dabei z.B. Frankreich, Block-Sammlungen, Großbritannien inkl. Markenheftchen, Skandinavien, Türkei, Italien, Niederlande mit Euro, Schweiz mit ca. 900,- SFr. Nominale, Österreich ebenfalls umfangreich, dazu Abotüten, reichlich Markenheftchen Alle Welt, USA u.v.m. (700,-) Gebot

6811 DDR, umfangreicher Sammlerbestand in acht SAFE-Falzlos-Vordruckalben, sowohl postfrisch als auch gestempelt überkpl., ergänzt mit Phasendrucken, Belegen, Wasserzeichen, Farben etc., etliche Atteste, zusätzlich nochmals ergänzt durch ein Lager Zusammendrucke und Block-Einzelmarken in vier Alben und einer Bogenmappe, ferner diverse Lagerbestände mit u.a. mehreren Serien Köpfe II (teils gepr.), Dienst spezialisiert, Bogenware usw. (700,-) Gebot

6812 Alle Welt, Sammlungsbestand in 20 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei versch. Europa-Teilsammlungen (einiges postfr.), u.a. Markenheftchen Europa, Frankreich, Alt-England mit ungebr. (!) "Black Penny" (aus ehem. Borek-Abo), Liechtenstein, Italien, Schweiz mit etwas Nominale, Thematik mit Olympia, "Queen Elisabeth", "Rubens", dazu Belege (700,-) Gebot

6813 Deutsches Reich Infla, interessanter, spezialisierter Bestand in zehn Alben/Bogenmappen, teils nach Platten und OPD gesammelt, dabei reichlich Bogenware, Aufdrucke mit vielen HANs, Korbdeckel mit Farben usw. Sicher Fundgrube (700,-) Gebot

6814 Alle Welt, großer Nachlaßbestand in fast 300 Alben und Kladden mit Briefen/FDC- und Marken-Sammlungen in allen Erhaltungen, dabei ein Schwerpunkt Schweiz von alt bis neu mit besseren Werten, später ca. 1000,- SFr. Nominale, ähnlich Liechtenstein, Österreich, UNO, auch Ansichtskarten, Deutschland mit Teilsammlungen, Briefen usw. Aufgrund des Volumens ist ein Versand praktisch nicht möglich, daher nur an Selbstabholer (bei Lieferung werden die Selbstkosten für Verpackung und Anfahrt berechnet!) (700,-) Gebot

6815 Deutschland/Europa, meist postfrischer Sammlungsbestand in 17 Bänden, dabei Hauptwert auf Bund 1949-2021 mit Anfängen (ohne Posthorn), sowie alleine gültiger Nominale von ca. 1200,- Euro, dazu erhebliche Slg. Ganzsachen ab P1 mit ebenfalls vielen gültigen, ferner etwas Berlin, Österreich mit Nominalteil und Malta (700,-) Gebot

6816 Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Nachlaßbestand in 29 Alben und einer Schachtel, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, teils in Vordruckalben, dabei Bund ab 1949 mit Anfängen in beiden Erhaltungen, später mit ca. 700,- Euro Nominale, Berlin u. DDR ab 1949 mit besseren, sehr reichhaltige Lagerbücher, Blocklager mit hunderten Blocks, kl. Karton mit Markenheftchen, sowie etwas Österreich ab 1850 (700,-) Gebot

6817 Westeuropa, 11-bändige Sammlungsaufgabe zuzüglich Jahrbüchern, dabei Schweiz häufig postfrisch sowie gestempelt ab 1945, mit einigen Blocks, später teils mehrfach bis 2005 mit u.a. ca. 2200,- SFr. Nominale, ferner Österreich ab Frühzeit, einige bessere Aufdrucke, Jahressammlungen, etwas Nominale usw. (700,-) Gebot

6818 Bund und DDR, Sammlernachlaß in acht Bänden mit postfrischen und teils zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei DDR 1949-1968 kpl. mit Marx-Blöcken (etwas gemischt), Bund aus 1949-2022 mit Anfangswerten, später mit ca. 1300,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6819 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 18 Alben, untersch. Erhaltung, teils mehrfach angelegt, insbesondere bei Österreich, dabei Teile Deutsches Reich 1872-1945, z.B. mit Bereichen III. Reich, Bund aus 1949-2001 mit Anfangswerten, etwas Nominale, Österreich ab 1850 in beiden Erhaltungen "breit" gesammelt mit besseren Werten der 20er/30er Jahre, inkl. Wohlfahrt, Flugpost, Schuschnigg-Vignetten, Nebengebieten, nach 1945 mit Grazer Aufdrucken, Mark-Werten, Trachten etc., dazu Lagerbücher, Bogenware, Blocks, Belege mit KGF etc. (700,-) Gebot

6820 Bund, "moderne" postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung in sechs Bänden, aus 2000-2022, mit zusätzlich einigen Markenheftchen und Zehnerbögen, alleine der gültige Nominalwert summiert sich auf etwa 1400,- Euro (700,-) Gebot

6821 "Insekten", große selbstgestaltete Thematik-Sammlung in 21 Bänden, mit Marken, Blocks/KLB und Belegen in allen Erhaltungen, mit hohem postfrischen Anteil, alles nach Kontinenten und Ländern sehr übersichtlich aufgezogen und dann nach Gattungen mit Schwerpunkt "Schmetterlinge", dabei Europa, aber vor allem Übersee, mit guten Kleinbogen Afrika, Asien mit Kaukasus, Südostasien, Süd- u. Mittelamerika, Karibik und Ozeanien mit vielen Insel-Ausgaben, dazu verwandte Gebiete mit "Pilzen", "Käfern" und "Urzeit" (700,-) Gebot

6822 Polen, 1860-2023, fast kpl. gestempelte Sammlungsaufgabe in 20 Bänden, ab Nr. 1, dabei Germania und Aufdruckteile (diese teils in Zweitsammlung), gute Blocks ab Bl. 1, mit Bl. 5A/B, Roosevelt etc., ferner die ganze Neuzeit, Zweitsammlung auch mit Groszy-Aufdrucken, Porto Nr. 7 mit Attest Petriuk, Lagerbücher usw. (700,-) Gebot

6823 Deutschland und etwas Alle Welt, hauptsächlich sauberer postfrischer Sammlungsbestand in sechs Alben, dabei Berlin 1948-80 kpl., inkl. Rotaufdruck gepr., UPU, Bauten, Bl. 1, Bund 1949-71, inkl. Posthorn mit Attest "einwandfrei", im späteren Verlauf etwas Nominale, ferner Übersee mit USA, sowie etwas China 70er/80er Jahre (700,-) Gebot

6824 Alliierter Kontrollrat, großer Sammlungsbestand in 60 lagerförmigen Alben mit enormen Materialmengen in allen Erhaltungen, Ziffern u. Arbeiter mit zusätzlich Verwendung der Urdrucke mit Aufdrucken Bizone und SBZ, dabei Ziffern mit guten Oberrändern dgz und vielen ArGe-geprüften Farben, Arbeiter dito, z.B. Nr. 956b, hunderte HAN, Lagerbestand Tauben mit Plattennummern, dito gestempelt mit Briefstücken und Paketkartenteilen, Plattenfehler etc., dazu natürlich Dubletten, Schachteln mit Steckkarten, ferner Bizone AM-Post spezialisiert mit gepr. Zähnungen, Zählnummern, Teile Deutsches Reich und diverses. Ein Regal voll, zur Orientierung wurden bessere Alben markiert in Augenhöhe (700,-) Gebot

6825 Deutschland/Europa, reichhaltiger Sammlernachlaß in 18 großen u. kleinen Alben, sowie mit zwei Jahrbüchern, mit postfr. bzw. gest. Sammlungen, dabei III. Reich mit Wagner, Stände und einigen Blöcken, Bund ab 1949 mit Anfängen (ohne Posthorn), bis 2013 inkl. alleine schon ca. 800,- Euro Nominale, ferner Berlin postfr. ab 1950, gestempelt mit u.a. altsignierten Aufdrucken, Westeuropa mit Blöcken, Spanien, USA, sowie reichlich Großbritannien mit viel Nominale bis 2014 (700,-) Gebot

6826 Deutschland (meist vor 1948), uriger alter Bestand in allen Erhaltungen in 24 Alben, dabei teils Vordruckalben, teils lagerähnliche Sammlungen, mit etwas Altdeutschland, Bestände mit Kaiserreich, Brustschilden, Pfennig/e u. Krone/Adler, tausende Werte Infla, Weimar u. III. Reich, Zonen, Bund ab 1949 mit Anfängen, später auch ca. 250,- Euro Nominale in Tüten, Berlin gestempelt mit ersten Jahre kpl., dabei Aufdrucke gepr., Bl. 1 SST gepr., usw. (700,-) Gebot

6827 Lateinamerika, interessanter Nachlaßbestand von einem bekannten Briefmarkenhändler, bis zu seinem Tode 1982 gesammelt (und einige Gebiete vom Sohn noch etwas weitergeführt), je ab Klassik, mit einer Vielzahl interessanter Ausgaben, dabei u.a. Mexiko, Costa Rica, Venezuela, Bolivien, Kolumbien mit SCADTA, Ecuador, Panama usw. Ferner über 200 Stecktafeln aus dem ehem. Bestand des Ladengeschäfts mit viel Europa, etwas Macau etc. (700,-) Gebot

6828 Deutschland/Österreich, Sammlungsbestand in diversen Alben, Hauptwert Bund-Numisblätter mit Silber-Gedenkmünzen und alleine schon 170,- DM und 630,- Euro Münz-Nominale, dazu Bund-Briefmarken-Teile mit ca. 160,- Euro Nominale, Österreich-Slg. aus 1949-2005 mit Nominale, Gedenkblättern etc. (700,-) Gebot

6829 Frankreich, 11-bändiger Sammlungsbestand, postfrisch bzw. gestempelt, die Hauptsammlung ab Klassik bis Neuzeit mit postfr. u. gest. Beständen, ferner gute ATM-Sammlung umfangreich ab frühen Ausgaben, Varianten u. Abarten (Mi. alleine die ATM-Slg. ca. 12.000,-), dazu Briefe und Ganzsachen, Freimarken spezialisiert mit Rollenmarken, Papieren, Rotkreuz-MH ab 50er Jahre etc. (700,-) Gebot

6830 Altdeutschland, Sammlung in sehr unterschiedlicher Erhaltung in zwei Lindner-T-Vordruckalben, mit einigen Besonderheiten, z.B. Paar Oldenburg Nr. 2I/2III auf Briefstück (600,-) Gebot

6831 Costa Rica, Teil einer ehemaligen Ausstellungssammlung in zehn selbstgest. Alben bzw. Steckbüchern, mit vielen guten Werten und Belegen, z.B. ein Einschreibebrief von 1897 an das Deutsche Postamt in Constantinopel, ferner auch Einheiten und viele Ganzsachen, sowie Literatur zum Sammelgebiet (600,-) Gebot

6832 Nordeuropa (meist), Sammlungsbestand in Alben und Kartons, dabei hauptsächlich postfrische Sammlungen, u.a. Norwegen ab 1945, Aland mit Stegen bis 2010, Färöer mit Jul-Bögen, Grönland bis 2012, teils Viererblocks, Liechtenstein mit Bogen, gr. Mengen Jahreszusammenstellungen, MH u. FDC (600,-) Gebot

6833 Bund/Österreich, loser postfrischer Bestand der letzten Jahre, dabei Bund mit ca. 1150,- Euro Nominale, sowie einiges an Österreich Euro-Nominale (600,-) Gebot

6834 Westeuropa, 19-bändiger Bestand in Lindner-Vordruckalben mit postfr. und meist zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Frankreich 1975-2008 inkl. MH, Folienblättern etc., alle UNO Ämter, Niederlande ab Klassik (wenig), ab 1945 mit besseren und ab 1960 in beiden Erhaltungen (600,-) Gebot

6835 Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand mit großteils postfrischen Sammlungen, dabei Europa mit Liechtenstein ab 1945 inkl. besseren Werten, Polen reichlich und über Strecken kpl., Schweiz mit Nominale, Skandinavien, Europa-Union mit Vorläufern, Luxemburg 1956, Motiv-Sammlungen, Deutschland mit Bund-Anfängen, Berlin, Deutsches Reich-Teile, Lagerbestände mit Bogenteilen und Randstücken etc. (600,-) Gebot

6836 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 20 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich 1872-1945, mit Kaiserreich, Infla, Weimar mit Nothilfen, Nr. 439, III. Reich mit einigen postfr. Werten, z.B. Nr. 529/39, Besetzung II. Wk., Bund/Berlin mit frühen Werten, etwas Nominale, DDR 1949-90, u.a. Bl. 7I, Zonen, Europa mit Vatikan, Italien, Schweiz etc. (600,-) Gebot

6837 Deutschland, umfangreicher Sammlernachlaß in 70 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei postfr. und gest. Vordrucksammlungen Bund, Berlin u. DDR ab Anfang, z.B. DDR gut besetzt, Bund auch mit 10er-Bogen, hierbei ca. 800,- Euro Nominale, ferner Lagerbücher, Jahrbücher etc. (600,-) Gebot

6838 Europa/Übersee, Nachlaß im Karton mit meist postfrischen Beständen, dabei Schweiz-Jahrbücher 1990-2017 kpl. (alleine ca. 1150,- SFr. Nominale), dazu eine umfangreiche "Pfadfinder"-Sammlung von alt bis neu (600,-) Gebot

6839 Vatikan/Spiritualität/Sakrales, große Sammlung in 21 Bänden mit Material in allen Erhaltungen und sehr ansprechend aufgezogen, dabei Vatikan 1929-1997 mit besseren Werten, Thematiken, dazu mit "Verkündung", z.B. Besetzung Serbien, Maria-Bildnisse mit 40er/50er Jahren, Übersee reichlich etc. (600,-) Gebot

6840 Deutschland, Nachlaßbestand in acht Bänden, dabei Hauptwert auf Bund-Numisblatt-Slg. aus 1997-2015 mit alleine schon DM 210,- und 730,- Euro Münz-Nominale, ferner DDR 1949-90 postfr./ungebr. u. teils zusätzlich gest. inkl. besseren, z.B. Bl. 7I etc. (600,-) Gebot

6841 Deutschland, Sammlungsbestand in 10 Alben, dabei Berlin postfrisch mit Frühwerten, Bund ab 1949 mit postfr. und gest. Anfängen, später ca. 1100,- Euro Nominale, sowie DDR ab 1949 mit besseren Werten (600,-) Gebot

6842 Deutschland (etwas Europa), Sammlernachlaß in 40 großen u. kleinen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Hauptwert auf postfr. und gest. Bund-Slg. aus 1986-2025 mit alleine ca. 1300,- Euro Nominale, dazu DDR inkl. z.B. Belegen mit Bl. 7, Deutsches Reich mit GA, sowie Europa-Teile (600,-) Gebot

6843 Deutschland, siebenbändiger Sammlungsbestand in Lindner-T-Vordruckalben, sauber postfrisch, dabei Neusaar (ohne Bl. 1/2) kpl. mit Europarat, Freimarken u. Volkshilfen, hier u.a. Nr. 299/303 mit Druckdaten, OPD Saar, Bund ab 1954 bis teils 2020 (durch Thematik etwas "verwirrend"), aber mit Heuss I etc., später ca. 1000,- Euro Nominale, sowie Berlin 1950-90 mit besseren Werten (600,-) Gebot

6844 Deutschland/Europa, 12-bändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, aber meist postfrisch gesammelt, dabei Berlin 1948-74 fast kpl. (ohne Bl. 1), Bund ab 1949 mit Frühwerten, später ca. 200,- Euro Nominale, DDR 1949-90 kpl., u.a. Nr. 286/88 mit Attest Weigelt, ferner Vatikan mit z.B. Bl. 1, diverse Teile Deutsches Reich, Zonen etc. (600,-) Gebot

6845 Deutsches Reich, 1872-1945, reichhaltiger und teils spezialisierter Sammlungsbestand in neun Bänden, untersch. Erhaltung, dabei einige bessere Einzelwerte mit Weimar u. III. Reich, dazu meist postfr. Sammlung mit u.a. diversen Hindenburg-"Waffeln", Flugpost, Bl. 3, Infla mit Rändern, ferner Briefe, z.B. Zensuren, Suchmeldungen und Feldpost, Dienst mit u.a. gepr. Schlangenaufdrucken, Zus.-Dr., Bogen/-teile etc. (600,-) Gebot

6846 DDR/SBZ, umfangreicher, spezialisierter Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Markenheftchen reichhaltig inkl. SMHD, dazu Heftchenbogen mit frühen 5-Jahresplan ab MHB Nr. 1, etwas Postkrieg, Belege und Maximumkarten, SBZ weitgehend kpl. mit Nr. 80X, 150/55X, Bl. 1-6, DDR mit mehreren Serien Köpfe II gestempelt, teils gepr., usw. (600,-) Gebot

6847 Europa, 24-bändiger Sammlungsbestand mit großteils postfrischen Sammlungen, dabei Schweiz ab 1936 mit besseren Blocks, später ca. 300,- SFr. Nominale, reichlich Skandinavien inkl. modernen Markenheftchen bis ca. 2012, u.a. Grönland ab 1945, sehr umfangreiche Block-Sammlung, Vatikan usw. (Es liegt ein leichter Wasserschaden vor, der aber nur in geringem Maße einzelne Steckbücher betrifft) (600,-) Gebot

6848 Westeuropa, 12-bändiger, etwas unterschiedlicher Bestand mit häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Schweiz ab 1850, mit Rayon-Werten, Strubel mit 1 Franken, sitzende Helvetia nach Papieren, Pro Juventute, Flugpost, einige Blocks, ungebr./postfr. ebenfalls mit besseren, Nominale aus 1964-94, ferner Österreich mit Klassik, nach 1945 mit Kärnten, Flugpost etc., dazu Frankreich-Teile ab Klassik (600,-) Gebot

6849 Alle Welt, abwechslungsreicher Sammlungsbestand Marken und Belege in allen Erhaltungen, dabei guter Teil Großbritannien ab 1840, u.a. mit "Black Penny", besseren Shillingen, Neuzeit mit postfrischen Teilen inkl. besseren, dazu Markenheftchen, Belege, Europa-West mit postfrischen Teilen Benelux, zusätzlich Niederlande ab Klassik, Alle Welt-Bestände, FDCs u. Belege, USA mit Nominale, Bund mit Lagerbüchern usw. (600,-) Gebot

6850 Europa, 12-bändiger Sammlungsbestand, praktisch nur postfrisch, dabei Ländersammlungen von u.a. Albanien 1938-99 weitgehend kpl., mit Balkanspielen, Flugpost etc., Liechtenstein 1945-2000 kpl. sowie 2010-19, Französ.-Antarktis ab Anfang, etwas BAT, Azoren mit Markenheftchen etc. (600,-) Gebot

6851 Europa, 1945-2012, hauptsächlich postfrische Sammlungsbestände in 33 Alben, dabei Frankreich ab 1946, mit Flugpost 1954 postfr. etc., ferner Österreich postfr. aus 1945-2012 inkl. auch Nominale, San Marino postfr. 1959-99, sowie mehrere Bände CEPT und Vereinte Nationen mit reichlich Material, auch Kleinbogen (500,-) Gebot

6852 Europa, reichhaltiger Sammlerbestand in 14 Alben mit Material in allen Erhaltungen, Schwerpunkt auf nordische Staaten, dabei Island ab Klassik bis Neuzeit, mit besseren Werten wie u.a. Zeppelin, Norwegen, Dänemark ab Nr. 1, einige Schleswig-Briefe, Finnland ab Zungen, die Moderne mit viel postfr., sowie Schweden umfangreich (500,-) Gebot

6853 Bayern, gestempelter Sammlernachlaß in üblich untersch. Erhaltung in einigen Alben mit Marken und Belegen, dabei Nr. 1IIa und einige hundert weitere Quadrate, sowie später auch einige Firmen-Lochungen (500,-) Gebot

6854 Alle Welt, uriger Sammlungsbestand in 50 Alben, alles sehr unübersichtlich in Lagerform, von alt bis neu, dabei auch bessere Werte (500,-) Gebot

6855 Deutschland, siebenbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei III. Reich mit postfrischen Aboteilen, z.B. Stände, Flugpost, Bl. 3 mit Attest Schlegel etc., Bund mit Markenheftchen, Rollenmarken, sowie ca. 400,- Euro Nominale (500,-) Gebot

6856 Deutschland, Sammlungspartie mit meist losen Marken-Beständen in Schachteln, dabei vielfach alte lose Kiloware Deutsches Reich inkl. Germania etc., ferner Bund mit ca. 1050,- Euro Nominale etc. (500,-) Gebot

6857 Deutschland, Nachlaßbestand in elf Alben mit Material in gemischter Erhaltung, teils doppelt gesammelt, dabei eine alte Generalsammlungs-"Schwarte" ab Altdeutschland, Deutsches Reich und Gebiete, Berlin ab Anfang, u.a. Nr. 40/41 postfr., Bund mit Anfängen, später auch ca. 230,- Euro Nominale, DDR ab 1949, sowie Zonen, ferner ein uriges altes Briefe-Album mit einigen besseren Belegen (500,-) Gebot

6858 Deutschland, Nachlaßbestand in 11 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich ab 1872, Teile III. Reich und Besetzung, Bund mit ca. 900,- Euro Nominale aus 2001-2006 inkl. Rollenmarken, einigen KLB, DDR ab 1949, Zonen, Lokalausgaben etc. (500,-) Gebot

6859 Deutschland, Partie aus Nachlaß in allen Erhaltungen, dabei Teile Deutsches Reich Germania, Bund mit Anfängen (Posthorn gemischt), Rollenmarken u. Markenheftchen, dazu gr. Mengen Bogenteile bis 2000, Berlin mit Frühwerten, DDR mit Anfängen, auch gepr. Wz., drei Markenheftchenbogen 5-Jahresplan etc. (500,-) Gebot

6860 Asien, interessanter Sammlungsbestand mit hauptsächlich China ab Kaiserreich, untersch. Erhaltung, dabei gr. und kl. Drachen, Lokalausgaben und Provinzen sehr umfangreich mit vielen Aufdrucken, Hongkong, Seepostamt Shanghai, Formosa mit Schwarzflaggen, Volksrepublik mit Lagerbeständen und besseren, Belege und Ganzsachen, Teile Indonesien etc. (500,-) Gebot

6861 Bund, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand, dabei Jahrbücher 1998-2017 mit alleine schon ca. 950,- Euro Nominale, ferner ein Bestand mit moderner Kosovo-Feldpost (500,-) Gebot

6862 Altsaar, 1920-1935, komplette Sammlung nach Hauptnummern in untersch. Erhaltung, häufig geprüft, mit Nr. 1/17, 27/31, Volkshilfen mit Nr. 128/34, 161/67 (Nr. 167 Befund Ney), 169/70 gepr., 179/94, Dienst usw. Mi. ca. 7000,- (500,-) Gebot

6863 Deutschland, fünfbändiger Bestand mit meist postfrischen und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei gute Berlin-Slg. mit Anfängen, meist gut geprüft, mit Nr. 1/20, 21/34, Bl. 1, Bauten I, UPU etc., dazu Bund 1949-2001 mit Anfangswerten (ohne Posthorn), zusätzlich Markenheftchen/Zus.-Drucke etc. (500,-) Gebot

6864 Deutschland, Sammlungsbestand in 14 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich ab Weimar mit besseren Nothilfe-Werten, III. Reich mit Wagner, Nr. 576/79, Blöcke, Bund ab 1949 mit Anfängen, später mit ca. 650,- Euro Nominale, Berlin- u. DDR-Teile, Blocklager usw. (500,-) Gebot

6865 Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 25 Bänden, hauptsächlich postfrisch bis in die Eurozeit, durchweg Westeuropa, dabei Österreich mit reichlich Nominale inkl. KLB bis 2014, Schweiz-Teile, Luxemburg bis 2009, Vatikan 1959-2013, sowie UNO Ämter bis 2014 inkl. MH (500,-) Gebot

6866 Europa/Übersee, umfangreicher Sammlungsbestand in 22 lagerähnlichen Sammlungen, meist postfrisch, dabei Niederlande umfangreich ab Frühzeit, bessere mit Bl. 1/2, KLB bis 2001, CSSR 1937-92 nahezu kpl. mit zusätzlich vielen KLB, FDC-Sammlung, Österreich mit Klassik, später postfr., Schweden, Polen, sowie Slg. Weihnachtsinsel aus 1958-2020 (500,-) Gebot

6867 Neusaar, postfrische (einzelne Werte ungebr.) kpl. Sammlung im Vordruckalbum, mit allen Volkshilfen, Dienst, Bl. 1/2, Urdruck kpl. mit Attest Geigle "einwandfrei" usw. (500,-) Gebot

6868 Europa, Sammlernachlaß in Lindner-Alben sowie Jahrbüchern, dabei Sowjetunion/Rußland ab Klassik, ab ca. 1960 postfrisch und zusätzlich gestempelt gesammelt, dabei auch die meisten besseren KLB mit Weltraum ab 1980, dazu Vatikan mit Jahrbüchern aus 1983-2012, sowie Sammlung in beiden Erhaltungen (500,-) Gebot

6869 SBZ, nach Hauptnummern komplette postfrische Sammlung im SAFE-Falzlos-Vordruckalbum, gut ausgebaut mit Zusammendrucken, Herzstücken, Großbogen Nr. 5 und 6, Großblock 5SX, 80X, Bl. 1-6 (500,-) Gebot

6870 DDR, 1949-1990, gestempelte, überkomplette Sammlung in drei Vordruckalben, ab ca. 1961 ergänzt in drei großen Bindern mit den meisten Ausgaben nochmals auf Brief, Ganzsache, FDC, Postkarten, Gedenkblätter, historische Fotos, Ansichtskarten etc., dabei auch ein Bestand Köpfe II mit gepr. Werten, sowie SBZ interessant usw. (500,-) Gebot

6871 SBZ/DDR, 1949-1990, umfangreicher Sammlungsbestand in 20 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Anfänge 1949-1966 kpl. postfrisch, große Lagerbestände mit Blöcken, gute Partie mit frühen Plattenfehlern, interessante Slg. SBZ, meist gestempelt, sowie weiteres Material (500,-) Gebot

6872 Deutschland/Europa/Übersee, urige alte Generalsammlungs-"Schwarte" mit noch vielen Marken bis in die 1940er Jahre, dabei Deutsches Reich, Teile Altdeutschland, älteres Europa mit Großbritannien, Frankreich, Übersee mit etwas britischen Kolonien etc., dazu loses Material, u.a. interessante alte Belege wie z.B. Schweiz Flugpost, Altdeutschland, Weimar mit Bl. 1 auf Brief usw. (500,-) Gebot

6873 Europa, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in diversen dicken "Schwarten", untersch. Erhaltung, vielfach ab Klassik gesammelt und im weiteren Verlauf meist postfrisch, dabei CSSR ab 1919 interessant in alten Behrens-Alben, Rumänien ab Klassik, 20er/30er Jahre mit u.a. Pfadfinder, Bl. 1, Ungarn umfangreich mit frühen Franz-Josef-Drucken, später mit B-Ausgaben und Blocks, alte Europa-Sammlung mit Großbritannien, Frankreich usw. (500,-) Gebot

6874 Alle Welt, uriger und interessanter alter Sammlungsbestand in acht Alben, untersch. Erhaltung, dabei Schwerpunkt auf britischen Gebieten, mit Mutterland ab Klassik, einigen Shillingen, umfangreich Indien mit Victoria ab Nr. 4/6, 7 per drei, davon einmal Viereckschnitt (Mgl.), Victoria u. Edward mit Rupien, Dienst, Briefe etc., britische Kolonien mit Südostasien, z.B. Straits Settlements, Afrika, alte "Schwarte" mit Kolonien, China mit zwei "großen Drachen", Ozeanien, dazu etwas SBZ mit Bl. 1/2 (Mängel), DDR mit Marx-Blöcken usw. (500,-) Gebot

6875 Bund, postfrischer Sammlungsbestand in mehreren Kassetten, ab den 90er Jahren bis 2021, dabei fast 1100,- Euro Nominale (es fehlen die Dauerserien) (500,-) Gebot

6876 Europa, hauptsächlich gestempelter Sammlungsbestand in 15 lagerähnlichen Alben, dabei Österreich mit Klassik, Semiklassik mit u.a. Nr. 156, 177, die 20er/30er Jahre mit besseren, Schweiz mit einigen frühen Blocks, Rußland umfangreich mit Blocks ab Frühzeit, Balkan-Gebiete usw. (500,-) Gebot

6877 Europa, Bestand aus Nachlaß in 10 dicken Lagerbüchern mit tausenden Werten in allen Erhaltungen, ab Klassik, insbesondere Österreich ab Kreuzern, Rumänien, Rußland etc., dabei auch einige bessere wie z.B. Vatikan Provisorien ungebr., Presse u. Juristen, Belgien mit frühen Blocks, Finnland Zeppelin, Niederlande Bl. 1/2 etc. (500,-) Gebot

6878 Deutschland, Sammlungsbestand in 16 Vordruckalben mit meist Grundstocksammlungen, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich und Besetzung II. Wk., Zonen, DDR ab Anfang, Bund 1949-2020 mit Anfangswerten, sowie ca. 950,- Euro Nominale (500,-) Gebot

6879 Westeuropa, Sammlungsbestand in mehreren Alben (teils Vordruck) mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Frankreich postfrisch aus 1960-2007 weitgehend kpl., Niederlande ab Klassik mit Gulden-Werten, alte Europa-"Schwarte" ab Klassik, u.a. Skandinavien, Schweiz etc. (500,-) Gebot

6880 Westeuropa, siebenbändiger Bestand plus Mappe mit untersch. erhaltenen Sammlungen von alt bis neu, dabei Liechtenstein und Schweiz mit besseren Flugpost-Werten, Pro Juventute, ferner etwas Weimar, Österreich umfangreich ab Kreuzern, nach 1945 mit Flugpost, Trachten, die Moderne mit etwa 700,- Euro Nominale bis 2016, Belege usw. (400,-) Gebot

6881 Westeuropa, Sammlernachlaß in 13 Alben, dabei Österreich, Schweiz und Niederlande je ab Klassik, hier z.B. Österreich mit viel erster Ausgabe, Schweiz mit hübschem Strubel-Teil, auch im weiteren Verlauf alle Länder gut besetzt und mit Belegen bzw. bei Niederlande auch mit Markenheftchen gesammelt (400,-) Gebot

6882 Schweiz, ca. 1850-2005, anfangs gemischte Sammlung ab Rayon und Strubel in vier Bänden, ab 30er Jahre meist postfrisch und teils zusätzlich gestempelt, z.B. mit Bl. 1-15, Flugpost, PAX kpl., die Moderne mit Besonderheiten, Markenheftchen und ca. 900,- SFr. Nominale (400,-) Gebot

6883 Bizone, interessant besetzte Spezialsammlung, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dazu immer wieder Briefe, meist nach Zähnungen u. Papieren gesammelt, insbesondere bei AM-Post, hier auch Einheiten, Randstücke, Nr. 34/35 auf Brief, Bauten mit postfr. Einheiten, Besonderheiten Band/Netz, Messe mit Bl. 1 auf Briefen usw. (400,-) Gebot

6884 Alle Welt, Sammlungsbestand in Alben und Schachteln mit Material in allen Erhaltungen, dabei Europateile, z.B. Belgien mit Bl. 1, Thematik mit "Jahr des Kindes", u.a. China Bl. 19, "Kosmos"-Motive mit Sojus-Autogrammen, ISS, hierbei auch BPP-Atteste, Rußland mit besseren Kleinbogen wie Gagarin '84, Eisbären '87 etc., Skandinavien usw. (400,-) Gebot

6885 Deutschland/Europa, vierbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei z.B. III. Reich mit Chicagofahrt ungebraucht, dito Wagner, postfrische Teile, Besetzung II. Wk., Zonen, Bund/Berlin mit Frühwerten, ferner Österreich 50er Jahre etc. Gebot

6886 Deutschland/Europa, 14-bändiger Sammlungsbestand mit meist postfrischen Teilen, dabei Schweiz aus 1960-2001 mit ca. 600,- SFr. Nominale, Ungarn über Strecken kpl., CEPT-Teile, Bund mit u.a. umfangreichem Bogen-Bestand, z.B. mit Dauerserien wie kleine u. große Bauwerke, Brandenburger Tor, Heinemann etc. (400,-) Gebot

6887 Alle Welt, Nachlaßbestand in 17 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Motive mit "Eisenbahn" in mehreren Bänden, "Weltraum", ferner Bund ab 1949 postfrisch sowie gestempelt, mit Slg., Jahrbüchern, inkl. ca. 550,- Euro Nominale, dazu früher hochgehandelte Abarten, DDR Zus.-Drucke usw. (400,-) Gebot

6888 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in einigen Alben, dabei Liechtenstein, etwas Bund-Nominale, sowie Numisblatt-Sammlung aus 2000-2007 mit DM 60,- und 484,- Euro Münz-Nominale (400,-) Gebot

6889 Alle Welt, siebenbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungne, dabei Teile Westzonen, DDR ab 1949 mit zwei Marx-Blöcken, Bund aus 1949-2015 mit ca. 700,- Euro Nominale, CEPT, sowie USA mit Nominale, bitte ansehen (400,-) Gebot

6890 Deutschland, Sammlungsbestand in 18 Bänden und Schachtel mit Material in untersch. Erhaltung, dabei DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen jeweils nahezu kpl. inkl. acht Marx-Blöcken, Chinesen und 5-Jahresplänen, Bl. 7I gest. etc., ferner Bund ab 1949 mit den Anfängen inkl. Posthorn (Mängel), auch etwas Nominale, sowie Berlin mit frühen Werten etc. (400,-) Gebot

6891 Deutschland, zeitgenössische alte Sammlung in mehreren Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Teile Altdeutschland und Deutsches Reich mit besseren Werten, Gebiete 1./2. Wk. mit Danzig, Zonen, u.a. Frz. Zone ungebr. mit Rotkreuz-Blöcken, Bund ab 1949 mit Anfängen (Posthorn ungebraucht), DDR praktisch kpl. mit Chinesen, Bl. 7-8/9A/B etc. (400,-) Gebot

6892 Thematik Alle Welt, reichhaltiger und interessant selbstgestalteter Motiv-Bestand in 15 Kladden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund mit vielen Themen wie "Luther", "Schiffe", "Leuchttürme", "Blumen", ATM, "Weihnachten", alles mit Belegen und Stempeln dokumentiert, auch gültige Ganzsachen, Marken-Nominale mit knapp über 300,- Euro, ferner Germania mit Nebengebieten, Kolonien, Bayern ab Quadraten, Frankreich mit Europarat usw. (400,-) Gebot

6893 Alle Welt, postfrischer Abo-Nachlaß in neun Bänden, dabei Thematik mit "Jahr des Kindes" inkl. China Block 19, Olympia 1980 mit vielen Serien und Blocks, auch Afrika mit Ministerdrucken, Europa-Union über Strecken kpl., sowie Nobelpreis (400,-) Gebot

6894 Deutschland/Europa, neunbändiger Bestand mit postfrischen und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Deutsches Reich ab 1872, mit besseren beim III. Reich, Bund 1949-79 mit Anfängen, meist postfrisch (ohne Posthorn), dito gestempelt, z.B. Heuss Lumogen, etwas Bizone, Zusammendrucke mit etwas Nominale, sowie Schweiz-Teile von alt bis neu (400,-) Gebot

6895 Deutschland, Bestand in 14 Bänden mit ungebr./postfr. und gestempelten Sammlungen, dabei Berlin 1948-90 mit den Anfängen in gemischter Qualität, gestempelt mit besseren wie Nr. 21/34 etc. (Block 1 falsch), Bund ab 1949 mit den Frühwerten, meist geprüft (Posthorn gemischt), später mit etwas Nominale, Bogenbestände mit 140 kompletten Bögen ab den 60er Jahren, Thematik mit Olympia, Fußball etc. (400,-) Gebot

6896 Bund, 2002-2004, postfrische 10er-Bogen-Sammlung im kl. Karton, alleine die Nominale schon bei ca. 950,- Euro (400,-) Gebot

6897 Altdeutschland, diverse Sammlungsteile und -Reste, dabei Slg. Baden mit u.a. tadellosen Nr. 16 u. 21a (je gepr./Attest), 17c mit Befund, etliche, teils bessere Briefe, Bergedorf kpl. mit Nr. 1a/b und 3K (Befund), Hamburg Nr. 3, 6 u. 15c je auf Brief, U3 und U6 je gebraucht, sowie Sachsen Nr. 2-19 kpl. (400,-) Gebot

6898 Alle Welt (ohne Deutschland), Karton mit u.a. unsortierten Abosendungen, Sammlungsteilen (z.B. Slg. Neue Hebriden), alte Einzellose noch auf Loskarten mit besseren wie Frankreich Nr. 5b mit Attest usw. Fundgrube! (400,-) Gebot

6899 Altdeutschland, Deutsches Reich und Gebiete II. Wk., umfangreicher Bestand mit Sammlungen und Sammlungsteilen, Lagerbüchern und Steckkarten, mit Material in untersch. Erhaltung in 53 Alben, dabei etwas Bayern, Deutsches Reich sehr umfangreich, z.B. Dienst mit geprüften Werten, Schlangenaufdrucken, Landpost und Notstempel, III. Reich weitgehend kpl., u.a. Nr. 496/98 etc. (400,-) Gebot

6900 Europa, postfrische Engros-Partie mit Albanien Nr. 3045-46, Bosnien-Herzegowina Serbische Republik Nr. 339-42, Bosnien-Herzegowina Serb. Rep. Mostar Nr. 166-69, Litauen Nr. 652-55, Montenegro Nr. 108-111, Portugal Nr. 734-35, je 4500 Sätze postfrisch in Kleinbögen. Mi. 231.300,- (400,-) Gebot

6901 DDR, 1949-1990, postfrisch überkomplette Slg. in sechs roten Lindner-Falzlos-Alben, immer wieder ergänzt mit z.B. Debria-Block (Bl. 7) auf Brief, Zusammendruckbogen, Schwarzdrucken, Zus.-Drucken etc., zusätzlich noch etliches gestempelt auf Vordruckseiten, ferner komplette Slg. Zusammendrucke, vorweg schon Zusammendrucke aus MHB ab Fünfjahresplan und Blöcken ab Debria, ergänzt durch ein Lager Druckvermerke der Zus.-Drucke in einem Ordner und einem dicken Lagerbuch mit teils besseren Dublettenbeständen wie Trachten, sowie einige kleinere Besonderheiten, Lokalausgaben etc. (400,-) Gebot

6902 Deutschland, dreibändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, neben Spezialteil Infla mit u.a. geprüften Besonderheiten und einigen Befunden zur Abschiedsserie, auch guter Zusammendruck-Teil Bund mit Posthorn-Zus.-Dr., z.B. WZ4, S6, 7, 8 (400,-) Gebot

6903 Südeuropa (hauptsächlich), Sammlungsbestand in 12 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Italien aus 1945-1982 mit einigen besseren, Lagerbücher mit postfrischen Beständen (wenig vor 1945), Frankreich ab 1960, Teile Malta, San Marino, Vatikan, Österreich, dazu etwas Afrika mit Somalia u. Senegal inkl. Hundertwasser-Blöcken 1979 (400,-) Gebot

6904 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in neun Bänden, großteils aus Abo stammend, der Markenbereich mit Sammlungen III. Reich postfr. inkl. besseren Serien, zusätzlich kl. Blocklager, Bund 1949-80 kpl. (ohne Lumogen), ferner reichlich Numisbriefe, meist thematisch zu Monarchien Europas, neben Crowngrößen und Kursmünzen einiges an Silber (400,-) Gebot

6905 Alle Welt, abwechslungsreicher Sammlungsbestand in 14 Alben und Kladden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei mehrere alte "Schwarten" mit West- u. Osteuropa ab Klassik, z.B. Ungarn mit frühen Drucken, Rumänien ab Karl, Rußland mit Kopeken, Österreich ab Kreuzern, nach 1945 mit Flugpost '53 etc., Schweiz mit Markenheftchen und etwas Nominale, Teile Niederlande, Frankreich, "Schwarte" mit urigen Beständen Übersee, hier u.a. auch Kolonialteile, etc. (400,-) Gebot

6906 Deutschland/Europa, interessanter alter Bestand eines Auswahlversenders, über 50 Auswahlhefte, neben bereits gelaufenen Heftchen auch mehrere frisch bestückte mit besseren Werten u. Blocks, z.B. Besetzung 1. Wk. und Abstimmung, Danzig, Zonen mit SBZ-Blocks, Franz. Zone Rotkreuz, DDR ab 1949, Schweiz usw. (400,-) Gebot

6907 Bund/Berlin, Markenheftchen, enorme Spezialsammlung bis in die Eurozeit, in sechs Leuchtturm-Alben, alles unbeschriftet und genau bestimmt. Dabei u.a. MH 2c, 7b, 8II(2), 13e, 14b/c usw., sehr viele Zählbalken und Plattenfehler (einiges BPP-geprüft). Ferner ein Album Bund ex MH 3-30 (diese fast durchweg mit Bleistift beschriftet und daher unberechnet). Das Lebenswerk eines kenntnisreichen Spezialisten, interessant mit sehr hohem KW (350,-) Gebot

6908 Westeuropa, postfrischer Sammlungsbestand in neun Bänden, dabei Belgien von 1945 bis in die 90er Jahre weitgehend kpl. mit besseren Serien der 50er Jahre, Österreich 1945 bis Eurozeit, z.B. mit Trachten 1948, Flugpost 1953, etwas Nominale, dazu Motive mit Segelschiffen u. Eisenbahn (350,-) Gebot

6909 Deutschland, Sammlungsbestand in zwei Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, vielfach spezialisiert, dabei Danzig 1937-39 teils mehrfach, u.a. Bl. 1/3, einige Briefe, Dienst u. Porto, Bizone mit Arbeiter- u. Ziffern-Aufdrucken, dabei Kopfsteher, Druckerzeichen, Bauten, Nr. 101 mit mehreren Teilzähnungen (ohne Gummi), Belege etc. (350,-) Gebot

6910 Deutschland/Schweiz, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei einige bessere Werte Bayern, Deutsches Reich mit Belegen und Marken, Bund mit Dauerserien von alt bis neu, u.a. Paare, Ecken bzw. Oberränder, Rollenmarken, Markenheftchen, mit 540,- Euro Nominale etc. (350,-) Gebot

6911 Thematik "Flora/Fauna", ehemals teure Abosammlung in mehreren Lindner-Bänden, großteils mit modernen Block- und Kleinbogen-Sammlungen postfrisch, bis in die letzten Jahre mit besseren, dabei Übersee mit Ozeanien, Karibik etc. (350,-) Gebot

6912 Berlin, 1949-90, komplette postfrische Slg. in guter Qualität, die Spitzen je Attest (Nr. 1-34 Schlegel) bzw. tiefst-geprüft BPP (350,-) Gebot

6913 Alle Welt, Nachlaßbestand in 19 Alben mit Material in allen Erhaltungen, teils mit Abo- und Thematik-Sammlungen wie "Fußball-WM", "Queen Elisabeth", UNO mit Markenheftchen, Bund mit Numisblättern ab 1997 mit 80,- DM und 230,- Euro Münz-Nominale, ferner ältere Teile Übersee usw. (350,-) Gebot

6914 Deutschland, Sammlungsbestand in 18 Alben und Kassette, dabei DDR aus 1949-90, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, Bund-Moderne bis 2010 mit alleine ca. 500,- Euro Nominale, Teile Zonen, Deutsches Reich und Besetzung, sowie Schachtel mit einigen Münzen und Medaillen, etwas Euro etc. (350,-) Gebot

6915 Afrika/Libyen, zweibändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung mit selten angebotener Libyen-Slg., ab Königreich weitgehend kpl. gestempelt und vielfach zusätzlich auch postfrisch, mit vielen Blocks u. KLB bis 1989, dazu Teile ital. Besetzung (Michelwert lt. Angabe mind. 5000,-) (350,-) Gebot

6916 Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in 28 Alben und zwei Schachteln, mit Sammlungsbeständen in allen Erhaltungen, dabei großteils Bund ab Anfang, bis Anfang der 2000er Jahre, mit Viererblocks, sowie ca. 500,- Euro Nominale, ferner Zonen, Luxemburg mit postfr. Viererblocks, weiteres Europa, Lagerbücher, sowie einige Münzen aus aller Welt (350,-) Gebot

6917 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 16 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Hauptwert Bund 1949-2001 in guten Lindner-T-Vordruckalben, sowohl postfr. als auch gest. mit den Anfängen (ohne Posthorn), später nur noch postfr. inkl. etlichen MH, dadurch schon ca. 300,- Euro Nominale, ferner Teile III. Reich, sowie reichlich Griechenland ab 50 großen Hermesköpfen (350,-) Gebot

6918 Deutschland nach 1945, 16-bändige Sammlung in allen Erhaltungen, dabei ältere Generalsammlung mit Altdeutschland, Deutsches Reich mit Germania, Infla, Weimar, 3. Reich mit Blocks, Dienst, Bund ab 1949 in beiden Erhaltungen mit Anfängen, DDR-Slg. ab 1949 etc. (350,-) Gebot

6919 Deutschland, Sammlungsbestand in 11 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei alte "Schwarte" mit Altdeutschland, Deutschem Reich und Nebengebieten, Bund 1949-95 mit postfr. Anfängen und später ca. 200,- Euro Nominale in Jahrbüchern, dazu DDR-Teile, Zonen, Berlin ab Anfang etc. (300,-) Gebot

6920 Europa/Übersee, Sammlungsbestand mit hauptsächlich postfrischen Sammlungen in 19 Alben, dabei Schweiz reichlich mit etwas Nominale, Österreich von alt bis neu, u.a. nach 1945 inkl. Grazer Mark-Werten mit Befund, Trachten '48 etc., ferner moderne GUS-Ausgaben, Vatikan, Kanalinseln, Rumänien, sowie etwas USA (300,-) Gebot

6921 Schweiz, 1850-2002, vierbändige, gestempelte bzw. postfrische Slg., anfangs gest. ab Rayon u. Strubel, Pro Juventute u. Pro Patria, einigen frühen Blocks und FDCs wie Rettungsboot 1945, Lunaba 1951 etc., später ab Evangelisten postfrisch, inkl. einiger Kleinbogen und ca. 850,- SFr. Nominale (300,-) Gebot

6922 Alle Welt, Sammlungsbestand in 12 Bänden, sowie loses Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutschland mit SBZ inkl. besseren, z.B. Nr. 20bU gepr. Kramp, Lokalausgaben mit Blocks, u.a. Meissen Bl. 1, DDR mit Frühwerten, Böhmen u. Mähren, ferner postfr. Europa-Teile, Geldscheine, Motive, Notopfer-Kiloware etc. (300,-) Gebot

6923 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in sechs Bänden, meist postfrisch, dabei Berlin ab 1953, DDR aus 1949-90 weitgehend kpl. mit Frühwerten, Bund 1949-84 postfrisch (ohne Posthorn), dazu Nominal-Slg. aus 2001-2007 mit ca. 300,- Euro Nominalwert (300,-) Gebot

6924 Alle Welt, Sammlungsbestand in vier Alben, neben kl. Malediven-Slg. mit postfrischen Ausgaben u. Blöcken, auch etwas China ab den 60er Jahren inkl. besseren Werten, z.B. Nr. 1102/1107, 1113/16, div. aus 1966-67, sowie etwas Deutsches Reich und Europa (300,-) Gebot

6925 Deutsches Reich, Perfins, interessanter Bestand in Steckbüchern und lose, insgesamt etwa 6000 Lochungen, ab Krone/Adler, reichlich Germania, Infla u. Weimar, sowie etwas III. Reich. Sicherlich Fundgrube (300,-) Gebot

6926 Deutschland, Nachlaßbestand in acht Alben, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich, Altsaar mit besseren Werten, Zonen, Bund u. Berlin mit Frühwerten in beiden Erhaltungen, Neusaar mit besseren etc. (300,-) Gebot

6927 Deutschland, unübersichtlicher Sammlungsbestand in 29 Alben, untersch. Erhaltung, dabei Bestände Altdeutschland, Deutsches Reich, teils in größeren Mengen, Bund u. DDR mit Anfängen, Belege und Ganzsachen interessant etc. (300,-) Gebot

6928 Deutschland, vierbändiger Sammlungsbestand mit Hauptwert auf "moderner" Bund-Slg. aus 1997-2007, postfrisch u. gestempelt, dabei die gültige Nominale des Zeitraums per zwei, so kommen ca. 700,- Euro zusammen, dazu Teile Deutsches Reich (300,-) Gebot

6929 Europa/Übersee, "moderner" Sammlungsbestand in 26 Abo-Bänden, dabei reichhaltige Sammlung "Papstreisen Johannes Paul", "Jahr des Kindes" postfr. (ohne China), umfangreich Numisbriefe und Banknotenbriefe aus aller Welt, dabei auch etwas Silber, sowie Bund DM-Nominale (300,-) Gebot

6930 Alle Welt, moderner Abo-Nachlaß, meist postfrisch, in Tüten, Umschlägen und Alben, aus versch. Abobezügen, u.a. altes Roll-Abo Übersee mit viel Australien, Ozeanien, USA, Falklandinseln, Europa mit Kanalinseln, Finnland, sowie Bund (300,-) Gebot

6931 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in zehn Alben, untersch. Erhaltung, dabei Schweiz 1945-1972 mit PAX, Nominale, Island-Klassik, Grönland mit frühen Werten, z.B. Nr. 17/25 auf zwei Briefen, Bund mit Anfängen (Posthorn in gemischter Erhaltung), auch etwas Nominale, Berlin ab 1950, sowie Lagerbestände Deutsches Reich und Zonen (300,-) Gebot

6932 Altdeutschland, Uralt-Nachlaß in unterschiedlicher Erhaltung (auch einige ND), Marken und Belege, bestes Stück eine Preußen-Briefvorderseite mit einer bisher erst einmal bekannten Stempelkombination, untersch. Erh. (300,-) Gebot

6933 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in acht Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei einige Altdeutschland-Werte, z.B. Bayern Nr. 7, Lokalausgaben, Berlin ab Anfang, u.a. einige Heftchenblätter aus Bauten MH 2, Bund ab 1949, später mit Numisblättern und 110,- Euro Nominalwert, Schweiz mit etwas Nominale etc. (300,-) Gebot

6934 Bund, fünfbändige Sammlung Numisblätter ab 1997, mit Melanchthon, Diesel u. Heine, praktisch alles fünffach, alleine alte DM-Nominale bei 850,-, hoher Silberanteil (300,-) Gebot

6935 Deutschland (hauptsächlich), Sammlungsbestand in neun Alben, dabei Hauptwert Bund postfr. und gestempelt bis letzten Jahre, z.B. mit ca. 600,- Euro Nominale, dazu Teile vor 1945 etc. (300,-) Gebot

6936 Bund/Berlin, Sammlungsbestand in fünf Alben mit postfr. und gest. Teilen, u.a. Bund aus 2001-2014 mit ca. 600,- Euro Nominale (300,-) Gebot

6937 Deutschland, alter Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung in vier Bänden (vereinzelt Nachdrucke enthalten), dabei alte Generalsammlung Deutsches Reich ungebr. und zusätzlich gestempelt mit vielen Werten, z.B. diverse Blöcke, Nebengebiete mit Altdeutschland, Danzig, Kolonien mit Querformaten etc., dazu Bund mit Anfängen (300,-) Gebot

6938 Deutschland, Sammlungsbestand in 17 Alben, untersch. Erhaltung, dabei u.a. SBZ/DDR 1949-90 über Strecken kpl. mit besseren, dazu Blocklager, Bizone/Bund ab Anfang, dazu mehrbändige Slg. Ganzsachen-Umschläge ungebraucht u. gestempelt bis 2020 (alleine hohe Nominale), Deutsches Reich 1872-1945, Neusaar, Berlin usw. (250,-) Gebot

6939 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 19 dicken, selbstgestalteten Kladden, meist postfrisch, teils auch gestempelt, dabei insbesondere Bund/Berlin ab 1949 mit Anfängen, ab ca. 1960 mit gewaltiger Eckrand-Sammlung mit Formnummern (ca. 7000 Ecken!), dazu MH/Zus.-Dr., alles bis ca. 2003 (ohne Nominale), ferner Teile Niederlande und Schweden (250,-) Gebot

6940 Alle Welt, etwas "wilder" Sammlungsbestand in Steckbüchern mit Material in allen Erhaltungen, dabei interessanter Teil Asien mit etwas indischen Staaten, Niederl.-Indien ab Klassik, Mandschukuo, ferner Deutschland mit Weimar und III. Reich (einiges postfrisch) etc. (250,-) Gebot

6941 Alle Welt, Konglomerat in fünf Bänden mit meist postfrischen Beständen, dabei Vatikan-Teile ab den 60er Jahren, Bund 1998-2008 mit ca. 400,- Euro Nominale, Motive, China-Teile aus 1979-1995, sowie 1 Panda Silberunze (250,-) Gebot

6942 Deutschland nach 1945, postfrischer bzw. gestempelter Sammlungsbestand in vier Bänden, dabei Berlin gest. ab 1948 mit gepr. Aufdrucken, Nr. 68/70 gepr., Bund ab 1949-69 in beiden Erhaltungen mit Anfängen, z.B. 80 Pfg. Posthorn gepr., DDR 1949-60 postfr., u.a. Chinesen gepr., zwei Marx-Blöcke etc. (250,-) Gebot

6943 Deutschland, Sammlungsbestand, dabei Motive zur Deutschen Geschichte mit etwas Nominale, einigen Numisbriefen, sowie Numisblatt-Slg. mit ca. 250,- Euro Münz-Nominale, ferner einige Preußen-Münzen aus Abo etc. (250,-) Gebot

6944 Europa, 21-bändiger Sammlungsbestand, postfrisch und gestempelt, mit großer Block- und Kleinbogen-Slg., u.a. Monaco Sonderdrucke, dazu CEPT, sowie Thematik "Automobile" (250,-) Gebot

6945 Bund/Berlin, meist postfrischer Sammlungsbestand, dabei Bund 1949-74 praktisch kpl. mit allen Frühwerten inkl. Posthorn (ohne Heuss Lumo), dazu Berlin ab 50er Jahre, Dauerserien etc. (250,-) Gebot

6946 Alle Welt, ursprünglicher alter Sammlungsbestand auf Blättern und Steckseiten in üblich untersch. Erhaltung, dabei Markenbestände Altdeutschland, Deutsches Reich mit besseren, Belege mit Ganzsachen, auch Bl. 3 auf Brief, Bund/Berlin mit Frühwerten, Europa mit Österreich, Übersee etc. (250,-) Gebot

6947 Mexiko, 1856-2000, umfangreiche Sammlung in fünf Bänden mit Material in allen Erhaltungen, beginnend mit Klassikteil und vielen Hidalgo-Werten, die Neuzeit ab 1945 weitgehend vollständig mit postfrischer Aboware und hohem Katalogwert (250,-) Gebot

6948 DDR, interessante Sammlung Druckvermerke der Zusammendrucke, ab Beginn bis 1984, oft mit versch. Formnummern, dabei viele gute Stücke wie Pioniertreffen, Trachten I, Volkskunst mit Leerfeld etc., in zwei Bänden (250,-) Gebot

6949 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 13 Alben (teils gutes Zubehör mit Vordruckalben) mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945, u.a. III. Reich über Strecken kpl., Sammlungsteile Nebengebiete, u.a. Saar, alle Zonen, Bund/Berlin je mit Frühwerten, Moderne, dazu alte Skandinavien-"Schwarte" mit besseren Werten (250,-) Gebot

6950 Altdeutschland, alter holländischer Bestand in untersch. Erhaltung, von Baden bis Württemberg (200,-) Gebot

6951 Europa/Übersee, drei gut erhaltene alte Schaubek-Universal-Alben, Ausgabe 1923, mit etlichen Gebieten und teils besser besetzt, z.B. Mittel- u. Südamerika, Asien etc. (200,-) Gebot

6952 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in Alben mit Material von alt bis neu, dabei Bayern mit einigen Quadraten, Teile Deutsches Reich, Bund mit etwas Nominale, DDR aus 1949-1962, Österreich mit Gebieten, z.B. Bosnien, Feldpost, z.B. Serbien, Balkan etc. (200,-) Gebot

6953 Alle Welt, Sammlungsbestand in einigen Alben, sowie diversen Jahrbüchern Skandinavien, ferner Teilsammlung Frankreich aus 1853-2000, Schweiz-Teile, Vatikan, Motive etc. (200,-) Gebot

6954 Deutschland/Schweiz, sechsbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Teile Deutsches Reich, DDR mit z.B. vier Marx-Blöcken, Bund/Berlin mit Anfängen, Spanien aus 1945-76, sowie Schweiz mit etwas Nominale (200,-) Gebot

6955 Deutschland, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in zwei kl. Alben und einer Schachtel, dabei Deutsches Reich mit Lagerbeständen inkl. Weimar, Bund mit frühen Einheiten, u.a. Nr. 116I innerhalb eines 10er-Bogenteils, Marienkirche mit Viererblocks, dazu Belege/Ganzsachen (200,-) Gebot

6956 Bund/Berlin, Sammlernachlaß in acht Lindner-T-Vordruckalben mit meist postfrischen Beständen ab Frühzeit inkl. besseren Werten (200,-) Gebot

6957 Bund, postfr. und gest. Sammlung in einigen Bänden ab 1998, dabei Hauptwert auf ca. 450,- Euro Nominale inkl. diverser Kleinbogen (200,-) Gebot

6958 Deutsches Reich, 1872-1923, hauptsächlich gestempelte, spezialisierte Sammlung in zwei Bänden, dabei auffallend viele Befunde (auch für mittlere und kleine Werte), insbesondere hinsichtlich Verwendungen, Stempel etc., ein kleiner Auszug: Nr. 17b, Nr. 22 im waagerechten Dreierstreifen, Nr. 29 als Pfennig aufgebraucht, Pfennig-Germania mit Farben, z.B. Nr. 72b, 105a, Infla Nr. 159b, 176b, 248b etc. (200,-) Gebot

6959 Jemenitische Arabische Republik (Nordjemen), aussergewöhnliche Sammlung von über 540 versch. Phasendrucken inkl. der jeweiligen Endphase zwischen Mi.-Nr. 761 und 1514 sowie 20 Phasendrucken von Blöcken aus diesem Zeitraum in einem dicken Album, im Michel ohne Preis. Hochinteressant auch für Motiv-Sammler, insbesondere Olympia, Geschichte und Gemälde, dazu diverses Material (200,-) Gebot

6960 Bizone/AM-Post, interessanter Sammlernachlaß im Karton mit urigem Bestand in mehreren Alben, dabei insbesondere AM-Post mit Zähnungsbeständen bzw. Lager mit farbigen Zählnummern, Bogenware, Briefe usw. (200,-) Gebot

6961 Französische Zone, reichhaltiger Bestand in 16 Alben/Mappen mit urigen Sammlungen, dabei Besonderheiten der Freimarken, Druckdaten, Plattenfehler, Bogen/-teile inkl. allgemeiner Ausgabe, Sondermarken, Blöcke, Lagerbestände, Briefe etc. (200,-) Gebot

6962 Deutschland/Europa, unübersichtliches Sammelsurium aus altem Nachlaßbestand in sechs Alben/Kladden, untersch. Erhaltung, dabei z.B. Teile Deutsches Reich mit etwas postfr. Material, Lokalausgaben, Belege mit besseren Bund/Berlin, Liechtenstein ab 1912 mit besseren, Schweiz etc. (200,-) Gebot

6963 Deutschland, Sammlungsbestand in drei Bänden, dabei DDR 1949-1960 postfrisch kpl. mit allen besseren, dazu nahezu ähnliche Zweitsammlung, sowie Slg. Böhmen u. Mähren und III. Reich (200,-) Gebot

6964 Deutschland, dreibändiger Sammlungsbestand mit meist postfrischen oder gestempelten Beständen, dabei Bund mit Blocks und Markenheftchen, sowie ca. 380,- Euro Nominale, dazu diverses wie z.B. Deutsches Reich Bl. 5/6 etc. (180,-) Gebot

6965 Deutschland (hauptsächlich), Sammlungsbestand in einigen Alben, meist Bestände vor 1945 in untersch. Erhaltung, dabei postfr./ungebr. Teile Memel und Altsaar mit besseren Werten, Altdeutschland, Deutsches Reich ab Kaiserreich, Weimar unterschiedlich, III. Reich, Kolonien u. Abstimmung etc. (150,-) Gebot

6966 Deutschland, Sammlungsbestand in fünf Bänden in gemischter Qualität, dabei postfr./ungebr. und zusätzlich gest. III. Reich mit besseren (wenige Neudrucke markiert), Zonen usw. (150,-) Gebot

6968 Alle Welt, Nachlaßpartie in 57 Steckbüchern mit sammlungsähnlichen Beständen in allen Erhaltungen, von alt bis neu, dabei einige bessere Bereiche, z.B. Asien (150,-) Gebot

6969 Alle Welt, Sammlungsbestand in acht Alben, dabei, neben Bund-Anfängen ab 1949, auch etwas Nominale, einige Numisbriefe, Geldscheine, u.a. DM-/Euro-Nominale, ferner etwas Bayern, sowie Sonstiges (150,-) Gebot

6970 Deutschland/Europa, uriger und unterschiedlich erhaltener Nachlaßbestand in 17 Alben, dabei diverse Teile Deutsches Reich, Anfänge Bund/Berlin, DDR, Zonen, lose Bestände, Europa mit Niederlande, u.a. Bl. 1/2 ungebr., Vatikan, Motive mit älteren "Pfadfindern" etc. (150,-) Gebot

6971 Deutschland/Europa, fünfbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Bund 1949-79 mit Frühwerten (Posthorn nur Kleinwerte bis 25 Pfg.), III. Reich-Teile, Frankreich, Schweiz mit besseren etc. (150,-) Gebot

6972 Deutsche Zigarettenbilder bis 1945, 19-bändige Sammlungsaufgabe mit einigen nicht häufigen Themen, z.B. Filmalben, Mercedes, Josetti, Filmkunst Altona, aber auch Olympia '36, 1. Weltkrieg, Reichsmarine etc. (150,-) Gebot

6973 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in vier Alben, untersch. Erhaltung, dabei Bund-Slg. 1949-1984 ungebr./postfr. mit den Anfängen (Posthorn gemischte Erhaltung), später noch etwas Nominale, Berlin ab 1951, sowie Teile Schweiz/Österreich (150,-) Gebot

6974 Danzig, 1920-1939, Vordruckalbum mit reichhaltiger Sammlung in allen Erhaltungen, ungebr./postfr. und zusätzlich gest., mit besseren Werten wie z.B. Luposta 1932, Wappen-Ausgaben, WHW, Bl. 1-3, Dienst etc. (150,-) Gebot

6975 Alle Welt, Sammlungsbestand in 20 lagerähnlichen Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei z.B. Schweiz aus 1967-1988 mit Nominalanteilen, Rußland, Großbritannien, Ungarn reichlich, Frankreich mit Klassik, Deutschland mit Altdeutschland inkl. Württemberg, SBZ mit einigen Schwärzungen (dabei drei Postanweisungen), Berlin etc. (150,-) Gebot

6976 Deutschland vor 1945, kl. Brief- und Marken-Bestand in untersch. Erhaltung, meist Belege Württemberg Dienst, u.a. Zustellungsurkunde mit Nr. 235, sowie etwas III. Reich mit Herzstück Bl. 2 (150,-) Gebot

6977 Europa/Übersee, umfangreicher Sammlungsbestand in 24 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, von alt bis neu, dabei z.B. diverse Teilsammlungen Südamerika (150,-) Gebot

6978 Deutsches Reich, kl. Karton voller Steckkarten in untersch. Erhaltung, dabei immer wieder besseres Material, vor allem III. Reich und Besetzung II. Wk. (150,-) Gebot

6979 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in 20 dicken Bänden voller Abobestände, dabei UNO inkl. vielen KLB, Lufthansa-Erstflüge und SOS-Ballonpost, Bund mit Privat-MH, sowie auch etwas Nominale (150,-) Gebot

6980 Deutsches Reich, 1872-1945, und besetzte Gebiete, urige alte Generalsammlung in allen Erhaltungen, dabei bessere Werte ungebraucht sowie gestempelt (150,-) Gebot

6981 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in einigen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Malta ab britischen Ausgaben mit einigen besseren, reichhaltiger SBZ-Bestand auf Blättern u. Auswahlen, auch alte Kiloware Maschinenaufdruck (120,-) Gebot

6982 Deutschland/, sechsbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Bizone Bl. 1 gestempelt, Bund/Berlin mit Frühwerten, III. Reich, Dauerserien mit Oberrändern etc. (120,-) Gebot

6983 Alle Welt, Sammlungsbestand in sechs Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Überseeteile mit reichlich Süd- und Südostasien, u.a. Vietnam mit vielfach postfr. Teilen, auch A-/B-Ausgaben, etwas Indien, Niederl.-Indien, Tannu-Tuwa, Europa mit Blöcken, Großbritannien etc. (120,-) Gebot

6984 Bizone, Spezialsammlung Band-/Netzaufdrucke auf Arbeiter, dabei guter Teil der "hellen 60er" (Nr. 49I), hier z.B. zwei seltene Briefe mit jeweils EF (einmal mit Attest Schlegel), weitere mit Farbprüfungen inkl. Nr. 49I u. IIb etc. (120,-) Gebot

6985 China, Volksrepublik, Partie mit 11 Jahrbüchern aus 1986-1991, dabei fünfmal Brokat-Ausgabe (100,-) Gebot

6986 Deutschland/Europa, siebenbändiger Sammlernachlaß in untersch. Erhaltung, dabei Schweiz aus 1960-1985 mit etwas Nominale, Teile Liechtenstein und Österreich, ferner Deutsches Reich, DDR, sowie Bund mit ca. 250,- Euro Nominale (100,-) Gebot

6987 Westeuropa, achtbändiger Sammlungsbestand mit vielfach postfrischen Sammlungsteilen, dabei Bund ab 1949, Liechtenstein, Vatikan und Färöer (100,-) Gebot

6988 Olympia, reichhaltige Motiv-Sammlung Olympischer Sommerspiele in mehreren Abo-Bänden mit vielen Marken (100,-) Gebot

6989 Alle Welt, Sammlungsbestand mit 27 lagerähnlichen Sammlungen von alt bis neu, dabei Skandinavien mit Dänemark ab Klassik, Norwegen, Island, Blocks alle Welt, Deutsches Reich mit Krone-Adler, Infla, Übersee etc. (100,-) Gebot

6990 Deutschland, meist vor 1948, uriger alter Sammlungsbestand auf Blättern, in Alben u. Mappe, üblich untersch. Erhaltung, dabei etwas Altdeutschland, reichlich Deutsches Reich ab Brustschilden, einige Heftchenblätter III. Reich etc. (100,-) Gebot

6991 Bauten/Notopfer, interessante, spezialisierte Sammlung Marken und Belege, neben dem Notopfer-Teil auch ca. 150 Bauten-Briefe, dabei Flugpost-Verwendungen etc. (100,-) Gebot

6992 Alle Welt, Bestand in mehreren Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei reichlich USA postfrisch, teils im Bogen mit Nominale, etwas Deutsches Reich, DDR, sowie Rollenmarken Bund mit Streifen (100,-) Gebot

6993 "Fußball", zwei volle Kartons mit 15 Bänden, teils aus Abo zum Thema "Fußball in aller Welt", dabei auch postfrisches Material (100,-) Gebot

6994 Europa, Bestand in einigen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei reichlich Belgien mit Klassik, bessere Schweiz und Niederlande etc. (100,-) Gebot

6995 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei DDR aus 1949-90 mit mehreren Vordruckalben, Bund-Teile alt bis neu, Belege, sowie eine Feinsilber-Medaille (100,-) Gebot

6996 Alle Welt, Sammlungsbestand in 11 großen und kleinen Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei alte Europa-Teile, z.B. Kaukasus mit Armenien, Schweiz von alt bis neu, mit u.a. Feldpost-Belegen, Soldatenmarken, sowie Bizone/Bund ab 50er Jahre (100,-) Gebot

6997 Europa/Übersee, dreibändige alte Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei z.B. Schweiz ab Strubel, Übersee mit Teilen ehem. britischer Kolonien wie Fidschi, Pitcairn etc. (100,-) Gebot

6998 Lokalausgaben/SBZ, reichhaltiger, lagerähnlicher Sammlungsbestand auf vielen Steckseiten und -karten, ein Schwerpunkt bei Mecklenburg mit Einheiten und Bogenteilen, Farben, Plattenfehlern, Besonderheiten wie Druckerzeichen, ferner Teile Thüringen, Provinz Sachsen etc. (100,-) Gebot

6999 Deutschland, Sammlungsbestand in 21 Alben und Kladden, untersch. Erhaltung, dabei teils Vordruckalben mit Bund, Berlin u. DDR inkl. Anfangswerten, Zonen, Blocklager u. Belege, etwas Deutsches Reich, sowie Steckkarten mit besserem Material (100,-) Gebot

7000 UNO Ämter, postfrische und teils zusätzlich gestempelte, umfangreiche Sammlung in sechs Bänden, dabei Genf, Wien u. New York je ab Anfang bis ca. 2012 gest., dazu etwas Schweizer Ämter, sowie reichlich Ganzsachen und Aerogramme (100,-) Gebot

7001 Österreich, 1945-1970, meist postfrische Sammlung im Vordruckbinder, dabei Kinderhilfe, Kärnten, Flugpost etc. Hoher Michelwert (100,-) Gebot

## Brief- und Ansichtskarten-Posten gegen Gebot

7002 "Westfalen", ab der Vorphila, die möglicherweise noch umfangreichste existierende Slg. in ca. 60 Bänden in 14 Kartons, mit tausenden von Belegen ab der vorphil. Zei inkl. "Rayons", u.a. ein seprarates Album mit den großen vorphil. Versuchs-K2, auch hier schon viele seltene Stempel, Markenzeit mit einer Vielzahl von seltenen Ortsstempeln, teils der kleinsten Dörfer, besseren und seltenen Nummernstempeln (teils auch lose), auf Brief u.a. "590" (Hedfeld), "1539" (Valbert), "1645" (Wimbern), "1744" (Wengen, zwei Briefe), gute Frankaturen, ferner ein Album Extrapostscheine, später Nachverwendungen, beim Deutschen Reich auch seltene Landpoststempel. Die Qualität ist oft gut, teils etwas unterschiedlich (einige "Oxidationsstücke" liessen sich beheben). In dieser Sammlung sind viele Stücke aus der bekannten Siebert-Sammlung enthalten. Ein Los mit erheblichem Potential! Die Ansichtskarten aus dieser Sammlung finden Sie in einem separaten Los! (20.000,-) ✉ Gebot

7003 Altdeutschland und Brustschilde, großer Umzugskarton mit hunderten von Belegen (plus einigen losen Marken), alles entweder einzeln auf Auktionen erworbene Einzellose, hier z.B. viele gute Nummernstempel Preußen, sowie Sammlungspartien. Große Fundgrube! (5000,-) ✉ Gebot

7004 "Ansichtskarten Westfalen", enorm umfangreiche Sammlung von 2400 Ansichtskarten, dabei viele teils kleinste Orte, viele gute Lithos usw., über mehrere Generationen zusammengetragen (3000,-) ✉ Gebot

7005 Deutschland (hauptsächlich), gewaltiger Brief-/Belege-Bestand mit etwa 23-25.000 Belegen, Schwerpunkt auf einer hervorragenden Bahnpost-Sammlung mit vielen kleinen Nebenlinien, dabei Altdeutschland mit Schleswig-Holstein und NDP (vieles einzeln auf Auktionen erworben), inkl. Hamburg-Linien, Straßenbahn, Kreisbahn Schleswig, ferner Deutsches Reich enorm umfangreich mit Spezialteilen, z.B. Bahnpost letzte Kriegsjahre, grenzüberschreitender Verkehr, "aus dem Auslande", etwas Bahnpost Kolonien etc., auch verwandtes wie reichlich Zensur, u.a. Zensur Nordschleswig, einige Belege deutsch-dänischer Krieg, Feldpost, moderne Schiffspost, mehrere tausend Bahnpost-Ladezettel usw., sicher eine Fundgrube (3000,-) ✉ Gebot

7006 Deutschland, 12-bändige schöne Sammlung mit Schwerpunkt auf frühen Bund-/Berlin-FDCs und Bedarfsbelegen, teils mehrfach, ab FDC Bizone Bl. 1, immer wieder mit dem Bemühen, Plattenfehler auf Briefen zu dokumentieren, Bundestag PF auf FDC, dito Nr. 113/15 mehrf., seltener FDC Nr. 116 mit Attest, Bach-FDC, 117/20 FDC, Marienkirche FDC (!) mit Attest, 141/42 FDC mehrfach, 140I EF, 147 FDC, 156/59 mit Maximumkarten u. FDC etc., Berlin mit Schnelldienst-FDC, Goethe, Glocke rechts u. Stadtbilder auf FDC, Deutsches Reich mit besseren, ferner Heimat-Slg. "Dillingen" mit Vorphila, Bayern usw. (2500,-) ✉ Gebot

7007 "Minden in Westfalen", große Heimatsammlung in zwei Kartons mit tausenden von Belegen, vieles einzeln auf Auktionen gekauft (eine Kiste mit Einzellosen separat), dabei auch viele seltene Postscheine, Nummernstempelbriefe usw. Fundgrube! (2000,-) Gebot

7008 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, über 180 einzeln auf Auktionen ersteigerte Einzellose, fast nur Belege (wenige lose Marken, z.B. kpl. gest. Serie Deutsch-Neuguinea Nr. 7-19), dabei auch schöner Teil wertvoller Ansichtskarten, bessere Stempel usw. (1800,-) ✉ Gebot

7009 Ansichtskarten, gewaltige Sammlung in rund 300 Alben und Kartons (füllen 20 Meter Regal!) mit Karten von alt bis neu, dabei auch viele Lithos Deutschland u. Europa, viel Nostalgica, Feldpost umfangreich mit 1./2. Wk., auch randständig mit alten Fotos, Sammelbildern, sowie eine große Autographen-Sammlung verschiedenster Themenbereiche mit tausenden Autogrammen (1500,-) ✉ Gebot

7010 Deutsches Reich, 1875-1899 (Pfennige bis Krone-Adler), zweibändige Briefsammlung mit sehr vielen geprüften Stücken, seltenen Frankaturen, Vor-UPU usw., u.a. Nr. 35aa EF, 35 ab MiF, 35c MiF und EF, MeF 25 Pfge., 38b u.a. im Paar, Nr. 42ba MeF per vier, 43a EF, 50a MiF, 50ab EF etc., diverse Befunde/Atteste (1200,-) ✉ Gebot

7011 Deutschland, interessanter großer Briefposten, vielfach aus Familien-/Sammler-Korrespondenz, dabei Schachtelweise Deutsches Reich mit Infla, Telegramme, Sammlungen mit gutem Teil Kontrollrat und teuren Zehnfach-Frankaturen, z.B. hohe Tauben-Werte, Bund/Berlin mit frühen Frankaturen, Frz. Zone u. Bizone mit besseren Verwendungen, moderne MeF Bund/Berlin, Europa usw. (1000,-) ✉ Gebot

7012 Deutschland, großer Umzugskarton mit vielen hunderten Belegen, meist vor 1945, mit Schwerpunkt zum einen auf Königsberg (hier z.B. auch Frankaturen aus Ostropa-Block) und Ostpreußen, zum anderen Westfalen, dabei über 100 alte Auktions-Einzellose noch auf Loskarten (hier z.B. auch eine lose gest. Serie Polarfahrt) etc. Fundgrube! (1000,-) ✉ Gebot

7013 Alle Welt, enormer Belege-Nachlaß in vielen Bänden und Schachteln, dabei interessante thematische Teile von alt bis neu, z.B. "Wagner", "Schiller" u. "Goethe", vieles zu Kunst und Musik, Entdeckungsgeschichte etc., aber auch deutsche Sammelgebiete wie Deutsches Reich, Zonen, Bund/Berlin mit frühen FDC/Belegen durchaus interessant, ferner Europa/Übersee mit FDC/GA, auch bessere Ansichtskarten etc. (1000,-) Gebot

7014 Deutsches Reich/Alle Welt, interessante Zeppelin- und Flugpost-Sammlung mit alleine schon 36 hochwertigen Zeppelin-Frankaturen Weimar, dabei Polarfahrt 1 und 2 Mk. auf Malygin-Briefen, vielfach Südamerikafahrt Nr. 438/39, teils Satz-Frankaturen, Nr. 438 EF auf Rußlandfahrt 1930 (Attest Simon), versch. Deutschland-Fahrten, Liechtenstein- und Brasilien-Post, diverses mit Bl. 3 (OSTROPA) auf Schiffspostbrief, "Gelber Hund" auf Karte usw. (1000,-) ✉ Gebot

7015 Ansichtskarten, uriger Nachlaß in 14 alten Ansichtskarten-Alben, offensichtlich bis maximal 1960 gesammelt, dabei großer Schwerpunkt Dillingen/Donau und Umgebung mit vielen Karten der Jahrhundertwende, Lithos und "Gruß aus"-Karten, Militär 1. Wk., Kleinansichten der Umgebungsdörfer, Klerikales, Donau-Thema, auch Sammlung Höchstädt/Donau, Kaiser-Familie usw. Total etwa 1700 bis 1800 Aks (1000,-) ✉ Gebot

7016 Alle Welt, interessanter alter Briefbestand in Alben und lose, neben Belegen Südamerika inkl. Chile ab Klassik, alte Finnland-Teile mit Wappen-Frankaturen, vor allem aber Deutschland mit u.a. Besetzung 1./2. Wk., u.a. Deutsche Dienstpost Niederlande, Deutsches Reich gut mit Zeppelin-Frankaturen Polar- und Südamerikafahrt, Herzstück Bl. 2 auf Bedarfsbrief, Chicagofahrt auf zwei Belegen, nach 1945 mit besseren (800,-) ✉ Gebot

7017 Berlin, schöne Spezialsammlung der Postgeschichte in vier Bänden ab Vorläufern, mit gutem Teil Kontrollrat, z.B. Tauben, Zensur mit 3 Mk. in die USA, reichlich 10-fach inkl. MiF, Währungs-Mischfrankaturen, das Hauptgebiet mit frühen Schwarzaufdrucken, Luftbrückenbelegen, mehreren Schnelldienstbriefen, u.a. FDC Nr. 17, MiF mit Zonen, Rotaufdrucke, u.a. Nr. 33 MiF, Bauten I mit Paketkarten, u.a. Mark-Werte, Goethe mit Belegen usw. (800,-) ✉ Gebot

7018 Arktis/Polarpost, großer Sammlungsbestand mit skandinavischen Polarpost-Belegen, in Kartons und Alben, dabei Norwegen mit ca. 3500 Briefen inkl. Spitzbergen, Schweden mit ca. 1200 Belegen, Grönland mit ca. 2200 Belegen, dazu Finnland, Schiffspost mit Routen wie Nordland, Hamburg-Hammerfest u.v.m. Gesamt über 12.000 Belege (800,-) ✉ Gebot

7019 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, interessante Partie mit Briefen, hauptsächlich Ganzsachen und besseren Stempeln, dabei guter Teil Kiautschou mit KGF-Post in Japan (700,-) ✉ Gebot

7020 Deutschland, Brief-/Ansichtskarten-Slg. in mehreren Bänden, bis maximal 1960, dabei guter alter Bestand mit Ansichtskarten, u.a. Rheinland, gute Lithos und "Gruß aus", ferner Deutsches Reich mit Propaganda 1./2. Wk., KGF-Post, Belege Zonen, u.a. Kontrollrat mit Zehnfach-MeF der Nr. 930 (!), Bund mit umfangreicher Slg. früher FDCs und Sonderbelegen u.v.m. (700,-) ✉ Gebot

7021 Deutschland, meist nach 1945, Sammlerbestand in mehreren Kartons mit Alben und Schachteln, insbesondere spezialisierte Briefbestände Westzonen, dabei Bizone sehr interessant mit besseren AM-Post-Briefen, Bauten Auslands-Luftpost, Lokalausgaben mit Notmaßnahmen, Sammlerbelege Unna, SBZ, Bund/Berlin mit besseren Frankaturen, sowie etwas Heimat "Lüchow-Danneberg" mit Postscheinen (700,-) ✉ Gebot

7022 Bund/Berlin, 11-bändige interessante Briefsammlung ab 1948, dabei etliche gute EF/MeF, je ab Anfang, z.B. mit Berlin ab Aufdrucken, Luftbrücken-Belege, UPU mit EF Nr. 38 auf Auslandsbrief (nur kurz möglich), Philharmonie Nr. 72 Eckrandpaar als MeF, Dauerserien mit Stadtbildern, die Moderne mit besseren MeF etc., ferner Bund mit u.a. Nr. 115 OR-Paar auf R-Brief, 116 Paar als MeF, 120 OR EF u.v.m. (600,-) ✉ Gebot

7023 Deutschland vor 1945, dreibändige und praktisch ausstellungsfähige Sammlung, sehr schön aufgemacht und illustriert, dabei interessanter Teil Feldpost 1./2. Wk., u.a. Kolonien, der Wertschwerpunkt liegt bei einer Zeppelin-Sammlung mit Ansichtskarten, versch. Fahrten mit Weltrundfahrt, Zuleitungen mit Saar, Polarfahrt, Südamerikafahrt mit Deutsches Reich Nr. 439, Island- und Ungarnfahrt u.v.m. (600,-) ✉ Gebot

7024 SBZ, Mi.-Nr. 229, 24 Pfg. Liebknecht/Luxemburg, Spezialslg. von rund 140 Belegen, dabei eine Vielzahl von FDCs, u.a. eine Karte FDC Berlin-West, wohl Unikat, zwei weitere Verwendungen in West-Berlin (Mi. je 1600,-), diverse hohe MeF, DV/DZ, Plattenfehler usw. Reizvolles Los! (600,-) ✉ Gebot

7025 Alle Welt, großer Briefe-/Karten-/Ganzsachen-Nachlaß in vielen vollgestopften Kladden und Alben (füllt zwei Schrankwände), dabei große Teile Bund, Berlin, DDR von alt bis neu mit auffallend vielen EF/MeF, insbesondere der Dauerserien, reichlich gültige GA/Plusbriefe, Europa-Teile, sowie Deutsches Reich interessant mit z.B. reichlich Germania-Bedarf, Karten u. Briefe III. Reich, Feldpost u.v.m. (500,-) ✉ Gebot

7026 Deutschland bis 1945, interessanter Briefe-Sammlungsbestand in einigen Alben und lose, vor allem Ansichtskarten mit frühen Lithos Rheinland, Schützenkarten, Rotkreuz 1. Wk., III. Reich mit reichlich Luftwaffen-Karten und häufig gelaufen, Propaganda mit einigen seltenen Parteitagskarten, div. Zeitungen 40er Jahre usw. (500,-) ✉ Gebot

7027 Deutschland, sowie etwas Europa/Übersee, interessanter, ursprünglicher alter Briefbestand, meist vor 1945, in Alben und Umschlägen, dabei Altdeutschland mit einigen Recepissen, Sachsen u. Preußen, sehr viel Deutsches Reich mit interessantem Feldpost-Teil, III. Reich mit Ganzsachen, Sonder- u. Werbestempeln, Propaganda, Olympia 1936, Europa mit Österreich Flugpost, Übersee mit alten GA, Zeppelin mit Südamerika usw. (500,-) ✉ Gebot

7028 Übersee, uriger Briefnachlaß ausschließlich von sehr ungewöhnlichen Ländern, z.B. viel Südsee, "Tin cup-Mail", vieles einzeln auf Auktionen erworben (500,-) ✉ Gebot

7029 Altdeutschland, urige Briefpartie mit einigen besseren Stücken, einiges auch einzeln auf Auktionen in den 90er Jahren erworben, u.a. bessere Taxis, Erhaltung üblich unterschiedlich (500,-) ✉ Gebot

7030 Deutschland, umfangreicher alter Briefbestand (meist vor 1948), vielfach aus Auktionskäufen stammend, mit mehreren tausend Briefen und Ganzsachen ab Altdeutschland, viel Deutsches Reich mit besseren Verwendungsformen, Gebiete 1. Wk., III. Reich, sowie Zonen mit SBZ reichlich (500,-) ✉ Gebot

7031 Deutschland, umfangreicher und interessanter Briefbestand aus Nachlaß in 62 Briefalben, dabei Altdeutschland und etwas Vorphila, guter Teil NDP-Stempel inkl. Spätverwendungen mit besseren, Paketkarten etc., Deutsches Reich umfangreich mit Ganzsachen u. Belegen, u.a. Infla, III. Reich, ferner DDR, Zonen, Bund mit Dauerserien-Frankaturen, u.a. MeF, fast kpl. Slg. Bund Einzelfrankaturen aus 1956-2014, Berlin ab Vorläufern usw. (500,-) ✉ Gebot

7032 Deutschland (meist vor 1948), interessanter Brief- und Ganzsachen-Nachlaß mit mehreren hundert Belegen, dabei bessere Teile Deutsches Reich ab Kaiserreich, viel Infla mit Verwendungsformen, November-/Dezember-Briefe, POL etc., auch Altdeutschland mit Ganzsachen, Bayern Paketkarten, Zonen usw. (500,-) ✉ Gebot

7033 Deutschland/Schweiz, Briefbestand in einigen Alben, dabei III. Reich mit Flugpost, Ganzsachen, etwas Zeppelin, Neusaar mit Belegen, FDCs, Bund mit frühen FDCs wie Nr. 113/15 mehrfach, 147 etc., ferner Schweiz mit frühen Block-Frankaturen bzw. FDCs (500,-) ✉ Gebot

7034 Alle Welt, Sammlung Flugpost und Zeppelin mit 130 häufig besseren Belegen, dabei Deutsches Reich ab Flugpost 1912, versch. Zeppelinfahrten inkl. Südamerikafahrt, u.a. EF Nr. 438, Messe- und Landungsfahrten, Orientfahrt, Argentinienfahrt, diverse Belege Südamerikanische und US-Post, Katapultflüge u.v.m. (700,-) ✉ Gebot

7035 Süddeutschland (hauptsächlich), zeitgenössisches altes Goldschnitt-Album der Jahrhundertwende mit ca. 300 Ansichtskarten, praktisch nur um 1900, mit vielen schönen Lithos, teils kleinen Orten und nicht häufigen Motiven, dabei auch Zeppelin, Kolonien usw. Schöne alte Sammlung aus Adelsfamilie (400,-) ✉ Gebot

7036 Ansichtskarten, interessanter Bestand guter alter Aks mit zwei Schwerpunkten: zum einen Königsberg, zum anderen Westfalen "um Minden herum". Viele seltene Aks kleiner Ortschaften, der größte Teil als Einzellose bei den einschlägigen Auktionshäusern ersteigert (400,-) ✉ Gebot

7037 Deutschland, interessanter Briefbestand aus Nachlaß in 18 Alben, von alt bis neu, z.B. Deutsches Reich mit Kaiserreich bis Infla, u.a. Germania-Frankaturen, III. Reich umfangreich, Feldpost 1./2. Wk. und KGF-Post, Westzonen interessant, Bund, Berlin u. DDR mit frühen Briefen und FDCs, Berlin auch mit Bauten I-Verwendungen etc. (400,-) ✉ Gebot

7038 Deutschland/Europa, Brief- und FDC-Bestand in sechs Alben, dabei Deutsches Reich mit Karten und Belegen inkl. besseren, Berlin mit u.a. Nr. 17 auf Schnelldienst-FDC, Goethe Nr. 61/63 auf FDC, 68/70 auf Brief, 72/73 FDC etc., etwas Europa mit Frankreich usw. (300,-) ✉ Gebot

7039 Deutschland nach 1945, gr. Sammlungsbestand ungebrauchter und zusätzlich gestempelter Ganzsachen, insges. ca. 4000 chronologisch aufgearbeitete GA, Privatpost-Umschläge mit besseren, hauptsächlich Bund u. Berlin, u.a. auch viel Flugpost bzw. Aerogramme. Der vom Sammler ermittelte Katalogwert liegt bei ca. 8500,- Euro nach Michel (300,-) ✉ Gebot

7040 Deutsches Reich/Zonen, uriger und interessanter Briefbestand (offensichtlich Registraturbestand) des Finanzamtes Pirna/Sa. bzw. später Chemnitz mit ca. 1700 Belegen aus 1900-1948, dabei insbesondere Germania und Infla interessant, z.B. viele Korbdeckel-Briefe (300,-) ✉ Gebot

7041 Deutschland, Briefbestand in mehreren Alben, dabei Deutsches Reich mit Bahn- und Luftpost-Verwendungen, III. Reich, Zonen mit West-Zensuren, Bund/Berlin mit besseren, z.B. Luftbrücke Berlin, sowie mehrere hundert gültige "Plus"-Briefe bzw. -Ganzsachen (300,-) ✉ Gebot

7042 Bayreuth, Ansichtskarten, fünfbändige Sammlung mit meist alten Karten vor 1945 bis maximal 1960, dabei etliche bessere Lithos und "Gruss aus"-Karten mit Umgebung Bayreuth, insgesamt fast 400 Karten (300,-) ✉ Gebot

7043 SBZ, Briefe, Sammlung im Binder mit besseren Belegen, dabei Frankaturen ab Berliner Bär, Thüringen R-Briefe, Sachsen, Zehnfach-Ost mit Tauben-Frankaturen, Handstempel, u.a. IhX mit zwei R-Briefen, dabei einmal Plattendruck Oberrandblock (je Attest Böheim), Maschinenaufdruck und Köpfe, Bl. 6 auf R-Brief etc. (300,-) ✉ Gebot

7044 Deutschland/Schweiz, fünfbändiger Sammlungsbestand mit Belegen, dabei viel Deutsches Reich mit Flugpost ab Germania, Weimar u. III. Reich, hier auch Satzbriefe, Block-Frankaturen, Zus.-Drucke auf Brief, Berlin mit frühen FDCs, Schweiz ab 1945 etc. (300,-) ✉ Gebot

7045 Argentinien, großer Bestand von ca. 1600 Belegen, fast alles vor 1940, dabei gut 1000 Ganzsachen, sehr spezialisiert nach Kneitschel gesammelt und einzeln bestimmt mit Seltenheiten, ferner sehr viele frankierte Luftpostbriefe, Paketkarten, Einschreiben usw. Seltenes Angebot (250,-) ✉ Gebot

7046 Deutschland/Europa, Briefbestand in 12 Alben mit mehreren hundert Belegen, neben viel Deutschem Reich mit Sonderstempeln, Zus.-Druck-Frankaturen u. Infla, auch vieles nach 1945, z.B. Zonen, Berlin mit besseren, u.a. Nr. 123 vom Oberrand als EF, Bund mit frühen Belegen, sowie etwas Österreich 50er Jahre (200,-) ✉ Gebot

7047 Alle Welt, kl. Karton mit interessantem altem Brief-/Ansichtskarten- und Ganzsachen-Bestand aus 1900-1940, vielfach mit alter Familien-Korrespondenz, dabei offensichtlicher Bezug zu Japan mit alten Aks Tokio und einigen besseren Werten, auch eine Zeppelin-Zuleitung 1929 zur Rundfahrt, Deutsches Reich, Europa mit Lithos etc. (200,-) ✉ Gebot

7048 "Dahle Kreis Altena", Heimat-Slg. im Ringbinder, dabei zweimal der seltene Grotesk-Ra3 zur Preußen-Zeit sowie weitere Belege (200,-) ✉ Gebot

7049 "Minden in Westfalen", Ansichtskarten-Slg. von rund 220 alten Aks, der Großteil bei den einschlägigen Auktionshäusern einzeln ersteigert, gute Vielfalt (200,-) ✉ Gebot

7050 Altbriefe/Heimat/Deutsches Reich, interessanter Bestand mit meist Vorphila (teils ehemalige Einzellose), vor allem Heimat mit Hannover bzw. Celle und Uelzen, dabei auch Postscheine, sowie Deutsches Reich mit kl. Notstempel-Slg. und Landpost (200,-) ✉ Gebot

7051 Amerikanische Zone, Ganzsachen-Luftpostleichtbriefe, gute Sammlung, gebraucht und ungebraucht, mit LF1I/II, LF2/3, 4 u. F, 6a/b etc. Michelwert ca. 4300,- (200,-) ✉ Gebot

7052 Altdeutschland, kleiner Nachlaß im Karton, dabei Belege aus Heimat-Slg. "Ulm" und "Kassel", ferner gute Literatur wie Feuser Vorphila, zwei Bd. Württemberg-Postscheine, hier wiederum bei "Ulm" etliche Postscheine eingeordnet, weitere Hb. etc. (150,-) ✉ Gebot

7053 Baden, 41 frankierte Briefe, fast alle aus einer Korrespondenz, Nr. 2a(7), 2b(8), 3a(2), 3b(3), 4b(2), 5, 6(3), 7(2), 8, 9(3), 10, 11(2) usw. (150,-) ✉ Gebot

7054 Alle Welt, interessante Partie Briefe und Ganzsachen, von alt bis neu, in zwei Alben, dabei Altdeutschland mit Ganzsachen Sachsen und Thurn u. Taxis, Deutsches Reich und Europa mit Zeppelinfahrten, z.B. Großbritannien mit Südamerika-Zuleitung, Belege III. Reich, Ganzsachen Mittel-/Südamerika etc. (150,-) ✉ Gebot

7055 Ansichtskarten Greiz/Thüringen und Umgebung, Sammlung in mehreren Bänden, ca. 300 meist ältere Karten, dabei etliche Lithos und "Gruß aus ..." (150,-) ✉ Gebot

7056 Ansichtskarten/Belege, Bestand aus Nachlaß in sechs Kladden und mehreren Schachteln, hauptsächlich Aks von alt bis neu, z.B. umfangreich Frankreich mit mehreren hundert Karten ab alten, ferner Ganzsachen interessant mit III. Reich, Feldpost, deutsche Aks usw. (150,-) ✉ Gebot

7057 Alle Welt, umfangreicher Brief- und Ganzsachen-Bestand in etlichen Briefalben, von alt bis neu, dabei Westeuropa mit alten Ganzsachen, Bayern, Deutsches Reich u. Zonen, DDR-FDCs, moderner Bedarf, Übersee mit Japan etc., sowie Aks (120,-) ✉ Gebot

7058 Deutschland, Briefe-Nachlaß mit einer prämierten Ausstellungssammlung "Postautomation" sowie vielen Belegen Alliierte Besetzung, dabei Bauten mit neun Anschriften-Prüfkarten (120,-) ✉ Gebot

7059 Sudetenland/Böhmen, dreibändige Ansichtskarten-Sammlung mit ca. 230 Karten zzgl. markierter Kopien, mit Franzensbad, Wildstein, Eger, Umgebungsorten u.v.m. (100,-) ✉ Gebot

## Altdeutschland allgemein

7060 Altdeutschland, Partie ausschließlich besserer Belege in untersch. Erhaltung, dabei Braunschweig EF Nr. 6a, zwei tadellose EF Nr. 8a, Hannover Randstück Nr. 19, Helgoland MeF Nr. 14a, Oldenburg U7B und U8B ohne NDP-Überkleber, Preußen Nr. 4 auf Brief mit seltenem NS "1172"/Prüm, 2b im Dreierstreifen, 7a EF, Brief mit je Paaren Nr. 10a und 13a (!), Schleswig-Holstein Nr. 24, Sachsen Nr. 12 in MiF, sowie NDP zwei EF Nr. 11 und 20 (!) ✉ 800,–

7061 "Der Postverkehr zwischen Deutschland und Holland im 18. Jahrhundert", 1708-1791, Slg. von 39 Belegen, zumeist Kirchenpost, viele kleine preußische Orte, fast alle einzeln auf Auktionen erworben, meist bei Rauhut & Kruschel (168. Auktion 2017) und bei Peter Feuser. Die Zuschlagspreise liegen bei rund 4000,- (!) Euro ✉ 600,–

7062 Altdeutschland, interessanter Fundus mit viel Preußen gestempelt ab Nr. 1 (8 inkl. seltenen NS "56" und "1840"), Nr. 2(10), 3 (13 inkl. Briefstück mit Orts-K1 "Potsdam"), 4(14), vielen weiteren Kopfmarken inkl. Nr. 7/8, rund 50 Wappen-Werten inkl. Nr. 22 (Paar) und 23(2), sowie über 120 NDP-Werten, dabei Paar Nr. 15 mit alleiniger Entwertung durch roten Franko-K1 von Bremen, Nr. 11, 25, 26(2) usw. 300,–

7063 Altdeutschland, urige Partie mit alleine rund 140 gest. Baden-Werten ab Nr. 2, auch mit Nr. 12(2), 13, 14(2), 15(2) etc., Bergedorf mit ca. 50 Werten (viele ND), Elsaß, Hamburg, sowie Helgoland mit 170 Werten (Originale und ND), alles in untersch. Erhaltung 300,–

7064 Altdeutschland, versch. Teilsammlungen auf Vordrucken, inkl. Braunschweig mit Nr. 3 (Befund Wilderbeek), 6-11, 12Aa, 14A, 15A, 16A (Befund Wilderbeek), Lübeck Nr. 3, 5, Schleswig-Holstein 300,–

7065 Altdeutschland, Partie von gut 200 markenlosen Belegen, dabei viel Vorphilatelie, Postscheine, Dienst- und Portobriefe, Postanweisungsscheine usw., naturgemäß viel Preußen und Bayern, aber auch andere Staaten, zusätzlich eine kl. Siegel-Sammlung ✉ 250,–

7066 Altdeutschland, Slg. im Uralt-Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Baden, viel Bayern inkl. Nr. 12/13, 30/31, geschnittene Werte Bayern-Abschied, Dienst mit Plattenfehlern, Braunschweig Nr. 5, 16A je gest. und mit Befund Wilderbeek BPP, bis Württemberg 250,–

7067 Altdeutschland, Slg. mit Braunschweig, Bremen, Lübeck, Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz sowie Oldenburg auf Albumblättern, gemischt gesammelt, in oft guter Qualität und günstig angesetzt, dabei Braunschweig Nr. 3, Bremen schönes Briefstück Nr. 2, Lübeck Luxusbriefstück Nr. 3, 8-14 kpl., Mi. 4600,- 250,–

7068 Altdeutschland, alter Blätterposten mit diversen Belegen, sowie vielen Marken, u.a. teils postfr. Rand-Viererblock Bergedorf Nr. 1a, Nr. 2-4 in Paaren, viel Braunschweig, Lübeck etc. Fundgrube! 180,–

7069 Altdeutschland, kleine Partie auf Steckkarten, dabei Württemberg mit seltener Nr. 20y (Mi. 2800,-, übl. Zähnungsmängel), Braunschweig Nr. 17 (eine weitere falsch gest. unbewertet!) u. 19, Hannover, sowie etwas Bayern 160,–

7070 Altdeutschland, Slg. von über 80 zumeist markenlosen und vorphil. Belegen im Album, große Stempelvielfalt ✉ 140,–

7071 Altdeutschland, Sammlung in etwas untersch. Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei Baden mit u.a. Nr. 4, 7, 8, 10b, Oldenburg mit Nr. 3 und vollrandiger Nr. 7, Preußen mit Nr. 2-4, 7, 13, Sachsen Nr. 6, 12, Hannover, NDP, Thurn u. Taxis etc. Hoher KW 120,–

7072 Altdeutschland, Slg. diverser Gebiete, dabei Baden ab Nr. 2/8, mit Nr. 4a, viel Bayern inkl. Nr. 8/12, bessere Infla-Ausgaben, NDP ab Nr. 1/6, Preußen ab Nr. 2/4, Sachsen ab Nr. 3, Württemberg Nr. 18y usw., auf Schaubek-Vordrucken 120,–

7073 Altdeutschland, Slg. mit Baden ab Nr. 2/4, zweimal Nr. 11, Bergedorf Nr. 2/3 ungebr., Bremen zweimal Nr. 4 und einmal Nr. 10 ungebr., Preußen ab Nr. 2/4, mit Nr. 6 u. 8, Sachsen Nr. 5 usw. 120,–

7074 Altdeutschland, 1850/1867, kleine Slg. inkl. Preußen ab Nr. 1/4, mit Nr. 9/12, Sachsen ex Nr. 3 bis gest. Nr. 19, sowie Thurn u. Taxis mit 50 Werten ab Nr. 1, inkl. gest. Nr. 18, Nr. 20 im Dreierstreifen etc. 100,–

7075 Altdeutschland, Zusammenstellung von gest. Werten in oft guter Erhaltung, inkl. Hamburg Nr. 8, Preußen Nr. 1(2), 5, 10 mit breitem Oberrand, 11(4), Taxis Nr. 3a/b, Württemberg Nr. 4a/b, 6a, 18y 90,–

7076 Altdeutschland/Brustschilde, hübsches Lot mit Bayern Nr. 24 u. 29 gest., Braunschweig Nr. 7, zweimal NDP 2 Kr., Brustschilde Nr. 2, 6, 12, 17b usw. Als Beigabe ein Brief Spalink Nr. 50 80,–

## Baden

7077 Baden Vorphilatelie, ca. 1750-1851, große ausstellungsmäßig aufgezogene Slg. in 11 Bänden mit fast 700 Belegen, beginnend mit teils sehr seltenen adeligen Stempeln, bis einige hundert Euro Katalogwert nach Feuser, und endend mit einer Reihe von Postorten, die erst kurz vor Markeneinführung eröffnet wurden und die in der vorphilatelistischen Zeit selten zu belegen sind (z.B. Heitersheim). Es sind auch diverse Briefe mit L1 "Brieflade" enthalten sowie gute Auslands- und Transitbriefe. Viele Stücke wurden in den 80er und 90er Jahren einzeln auf Auktionen erworben. Diese Slg. eignet sich aus mehrerlei Gründen zum Start einer großen Vorphila-Slg. von Baden: 1. Es sind schon eine große Menge verschiedener Stempel enthalten. 2. Die Qualität ist gut. 3. Der Sammler hat Wert auf Briefe mit Inhalt gelegt. Unser Ausruf liegt bei knapp über 3,50 Euro pro Brief, so dass schon der Einstandspreis günstig ist ✉ 2500,–

7078 Baden, sehr gehaltvolle und insbesondere bei den gezähnten Ausgaben weit überkomplette gestempelte Sammlung in üblich untersch. Erhaltung, vieles geprüft, dabei Nr. 2a in MiF mit Nr. 1b auf Briefvorderseite (im Michelwert nur mit 50% gerechnet), großes Randstück Nr. 7 auf Brief, 10a-c, Brief mit Nr. 10/11, 11a/b, 12, 13a, 13b (unten verkürzte Zähne, Attest Bühler), 13c (sign. Bühler, Unverferth), 14a/b, 15a, b, ba, c (gepr.), 16 auf Bfst., 17a, 17b (dopp. gepr. Bühler), 17c (gepr. Unverferth), 19a, ab, b, 20a, ba, b, c, 21a, 22a/b, 25a/b, sowie Landpost Nr. 1x und 2x. Mi. 28600,- nach Mi.-Spezial Europa Klassik 2018, von uns vorsichtig bewertet 1800,–

7079 Baden, 29 bessere frankierte Belege und eine Ganzsache, ab zwei EF Nr. 3a, 3b vom Oberrand und in farbgleicher MiF mit Nr. 6, 4a Prachtbrief, gepr., 4b, 5 einzeln und im Dreierstreifen, Nr. 6 linke untere Bogenecke (Schnittfehler), in MiF mit Nr. 7, ferner seltene wertgleiche MiF mit Nr. 8, Nr. 7 per drei, Nr. 8 EF und Paar, 9 EF (4, u.a. mit seltenem NS "52"), 9 im Paar, 10a per drei, 10b, 11b, 12, 14 in MiF mit Nr. 18, 20b, Landpost 1 Kr. im Dreierstreifen (leider beschädigt) auf Brief, sign. Ehret, sowie drei Briefe Landpost 3 Kr., Erhaltung sehr untersch. ✉ 1500,–

7080 Baden, Sammlung von 76 ausschließlich frankierten Briefen ex Nr. 2a bis 25b, sowie Landpost 2x. Dabei Auslandsbriefe, seltene Kombinationen, z.B. Nr. 2a/3a, 3b/6, 4b/7, 7/10a, 10b/11, 10c/11, 11a/18, 18(2)/23, 19a/20ba, ferner Nr. 3a EF, Paar 3b auf Brief, EF Nr. 19b, mehrere EF 20b/ba, Paar 25a in die USA usw. Nach Michel schon 11300,-, ohne Aufschlag für Stempel, Destinationen und Kombinationen, Erhaltung üblich unterschiedlich ✉ 1200,–

7081 Baden, hübsch aufgezogene und bis auf Nr. 16 überkomplette Slg. mit vielen "niedlichen" Stücken, Einheiten etc., ab Nr. 1b, Paar 2a, Briefstück mit dreimal 2a, großes Unterrandpaar 2b, 3a(2), 4a(2), Paare 5-8, 10a-c, 11a/b, Paar Nr. 13a, 17c, Paare Nr. 19a/b, Paar 20ba, 21a, 22a, je gest., 25a/b, sowie Landpost komplett. Nach Michel "nur" 11200,-, aber vieles geprüft und gut 1000,–

7082 Baden, gehaltvolle und weit überkomplette Slg. in üblich untersch. Erhaltung, oft nach Farben, inkl. Nr. 1a-4a, 1b-4b, 10a-c, 14a/b, 15a/b, immer fehlende 19ab(!), 21a gest., seltene Nr. 22b mit Attest "einwandfrei" usw. Etliches geprüft. Mi. rund 10.000,- 800,–

7083 Baden, alter Bestand ab fünfmal Nr. 1b, u.a. im Paar mit seltenem rotem NS "58" (gepr. Unverferth), dabei 2b auf Briefstück mit rotem NS "150", Paar 4b, Dreierstreifen Nr. 8, Paar Nr. 13, Nr. 22 gest., erhöht geprüft etc. Mi. deutlich über 10.000,-, dabei vieles von uns, aufgrund der Qualität, nicht gerechnet 600,–

7084 Baden, überkomplette Slg. in oft sehr guter Erhaltung auf alten Vordrucken, dabei Nr. 1b(2), 3, 4 und 6 je breitrandig, 7 mit rotem NS "115", 8(2), 11a(3), 11b(2), Nr. 12 als Einzelmarke und im seltenen senkr. Paar, 13-15, 16, 20ba(2), 21(2), 22 gest. usw. Sauberes Objekt mit sehr hohem KW 600,–

7085 Baden, überaus reichhaltige und weit überkpl. Slg. auf Blanko-Bl., z.B. mit Nr. 3a/b, 5D, 10a-c, 11a/b, 14a/b, 15a, ba, c(2), 16(2), 19a/b, 21/22 zentr. gest., diversen gest. Landpostmarken, u.a. zwei 1 Kr. Mi. rund 11.000,- 550,–

7086 Baden, überkomplette, gestempelte Slg. in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1a, 2a, 3, 4(4), 5 per zwei (einmal mit breitem linkem Bogenrand), 7(3), 8(3), 9-12, 13-14, 15(3), 16, 21(2), 22 ungebr. und zweimal gest., 24 u. 25 zusammen auf Kabinettbriefstück etc. Hoher KW, auf Nettobasis vorsichtig bewertet 450,–

7087 Baden, uriger alter Bestand in sehr untersch. Erhaltung, dabei fast 100 Werte der geschnittenen Ausgaben inkl. Nr. 1b, 2a, 3a, über 150 Werte der gez. Ausgaben inkl. besseren wie Nr. 12(2), 13, Landpost kpl. etc. Auch Fundgrube für Stempel! 400,–

7088 Baden, ohne Nr. 16 weit überkomplette und überaus reichhaltige Slg., gestempelt (Nr. 4b auch ungebraucht, dito Landpost), dabei Nr. 21a gest., 22a gest. in II. Wahl (Fotoexp. Brettl) usw. Mi. über 7000,-, dabei eine gestempelte Landpost 12 Kr. trotz diverser Altsignaturen unberechnet 350,–

7089 Baden, 1851/1862, Sammlung, beginnend mit Neudrucken der Nr. 1 u. 2, ferner Nr. 3 mit rotem NS "115", Nr. 11 u. 13 ungebr., guten Nr. 21 u. 22 gest. etc. Mi. 4400,- 320,–

7090 Baden, Ortsstempel, Slg. von 32 Briefen, meist ex Nr. 18-24, dito 44 Briefstücke und 33 lose Marken (zusätzlich wenige Werte mit NS bzw. Postablagen), alle (!) mit klar zentrischen und schön abgeschlagenen Ortsstempeln, viele Luxusstücke, Liebhaberlos! 300,–

7091 Baden, Partie von 260 fast durchweg gestempelten Werten ex Nr. 1/25, mit Nr. 2/8 meist vielfach, Nr. 9/11 mehrf., 12/15, Nr. 19/20 mehrf. inkl. einer 20c etc. Dazu Landpost Nr. 1/3 ungebr. usw., alles teils unterschiedlich mit Prachtstücken. Mi. 6600,- 300,–

7092 Baden, gestempelte Slg. ab Nr. 2-3a/b in oft guter Erhaltung, inkl. Nr. 10a-c, 11a/b, 16, Paar 17a und Nr. 22. Mi. über 4400,- 250,–

7093 Baden, komplette Slg. auf KABE-Vordrucken in üblich untersch. Erhaltung, ab gest. Nr. 1a, mit Nr. 15a/b, immer fehlender Nr. 16, 18/30 Kr., Landpost kpl., sowie mit wenigen Belegen wie Nr. 3b, 4b etc. 250,–

7094 Baden, Mi.-Nr. 1-8, 51 geschnittene Werte und ein Brief mit Nr. 3b (roter Neben-Ra2 "Freiburg"), dabei Nr. 1b, Paar Nr. 2a, 2a lose (6), 3a auf Bfst. (2), 3b (5, u.a. roter NS "115"), 4a per zwei (einmal blauer NS "71"), 4b (5, u.a. blauer NS "162"), Nr. 6 mehrere Randstücke und zwei Bogenecken (!), bis zur Nr. 8(6) 220,–

7095 Baden, ab Nr. 1 in den Hauptnummern, bis auf Nr. 15, kpl. Slg. auf Vordrucken, mit Nr. 3a/b, immer fehlender Nr. 16, 21a schön gest. usw. Mi. 2700,- 200,–

7096 Baden, sehr gut bestückte Slg. ab Nr. 2a, b, 3a, b, 4b usw., dabei Nr. 16 mit NS "175", 21a gest., bitte ansehen, da oft gute Qualität! Mi. 2800,- 200,–

7097 Baden, Sammlungsteil ab zweimal Nr. 1b, mit Nr. 2a, 3b(2), 9, 10a/b, 11a/b, 12, 14a, ungebr. 15b, gest. Luxusstück Nr. 16, bestens gepr. Pfenninger, Bühler, 19a/b, 21a gest., Landpost kpl., einige Werte in sehr untersch. Erhaltung, aber sehr hoher KW! Günstiger Ausruf! 180,–

7098 Baden, Mi.-Nr. 1-8, 31 geschnittene Werte ab einmal Nr. 1b, in überwiegend guter Erhaltung, dabei Paar Nr. 2a, 3a auf Bfst., 3b zweimal vom Rand und einmal mit rotem NS "115", 4a usw. 160,–

7099 Baden, Mi.-Nr. 2-4, 49 Werte in mehrheitlich Pracht-/Kabinetterhaltung, teils auf Briefstücken, auch bessere Stempel, Mi.-Nr. 2a(7), 2b (26, ein Randstück), 3b(6), 4a und 4b(9). Mi. 1675,- 160,–

7100 Baden, Mi.-Nr. 5, 1 Kr. schwarz, 33 gestempelte Exemplare in oft Pracht-/Kabinetterhaltung, dabei auch vier Paare (u.a. einmal extreme Klischee-Verschiebung), Mi. 1600,- + 160,–

7101 Baden, gestempelte Slg. in oft überdurchschnittlicher Erhaltung ab Nr. 2a/b, 3a/b, 4b-8, 9 im Dreierstreifen, 11a/b, 19a in MiF mit Nr. 23 auf Bfst., Paar 20a, sowie je Paare Nr. 25a und Landpost Nr. 1x. Mi. 2070,- plus eine unseres Erachtens falsch gestempelte Nr. 22 unberechnet 160,–

7102 Baden, alter Blätterposten mit 36 geschnittenen Werten inkl. Nr. 3a/b(2), weiteren mittleren Werten, einem Brief etc., total über 80 Marken 150,–

7103 Baden, überwiegend gest. Slg. in meist guter Erhaltung auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 2a, 3a, 4, 5-7, 8, 11, 14-15, 16, 17-19, 20ba, 22 (ungest.), 23-25 usw. 140,–

7104 Baden, 1851/68, gest. Slg. von 22 Werten ab Nr. 1/3, mit u.a. Nr. 9/12, inkl. Nr. 10/11a/b, 12/15 usw. Mi. 1500,- 120,–

7105 Baden, Mi.-Nr. 6, 3 Kr. schw./grün, 88 ausgesuchte Exemplare, mehrheitlich in Kabinett-/Luxuserhaltung, dabei 27 Briefstücke (Stempel!) 120,–

7106 Baden, letzte Ausgabe Nr. 23-25, gestempelte Zusammenstellung in oft Pracht-/Kabinett- und Luxuserhaltung, dabei Nr. 23 im Dreierstreifen und -Block, Luxusbriefstücke Nr. 24, sowie Nr. 25a per 25 (oft Briefstücke) und 25b 120,–

7107 Baden, uriger Bestand ab Nr. 2a/b, mit Nr. 3b(3), 5 ungebr. und im gest. Paar, 9-12, 15(2), 19b in MiF, vier 12 Kr.-Landpost 110,–

7108 Baden, interessantes Lot mit u.a. Nr. 5, 6(2), 7(2), 8 und 9 je als Einzelfrankaturen auf Brief, Randstücke Nr. 2b u. 5 auf Briefstücken etc. 90,–

7109 Baden, meist gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf altem Goldschnitt-Albumbl., dabei Nr. 1, 2(2), 4, 6-7, 8, 9-12, 14-15, 19b, 20a, 25 usw., einiges haftend, aber sicher noch zu retten 70,–

7110 Baden, alter Steckseitenposten ab Nr. 2a(3) und 2b(4), dabei insges. 35 geschnittene Werte, Nr. 10c, 12(3) etc., untersch. Erh., günstig! 60,–

7111 Baden, Partie von 15 gestempelten Werten, teils unterschiedlich, ab Nr. 2/7, mit Nr. 2a/b und 4a/b, sauberer Nr. 13, gepr. Unverferth, usw., bis Nr. 25 50,–

7112 Baden, Bestand von 28 Original-Regierungs-Blättern ex 1829-1964, historisch interessant, ferner "Königlich Bayerisches Kreis-Amtsblatt der Pfalz" von 1905 ✉ Gebot

## Bayern

7113 Bayern, fünfbändige, weit überkomplette, meist gestempelte, überaus reichhaltige und sehr spezialisierte Sammlung, beginnend mit je gestempelten und geprüften Nr. 1Ia und 1IIa. Danach Nr. 2I (inkl. Nr. 2Ib) und 4I mehrfach, 2II und 4II nach Platten spezialisiert, 5a-d nach Typen (inkl. 5aI), 8I auf Briefstück mit rotem Fünfzeiler "München Chargé", 13b viermal gestempelt, gepr., 21a-d gepr./Befund, tadellose gest. Nr. 26X gepr., Pfennig-Zeit ebenfalls mit vielen geprüften Unter-Nr., z.B. Nr. 38c, 152-70B, 171-73B, Dienst mit vielen gepr. Unter-Nr. wie 43y, Porto ab Nr. 1-3 usw. Viele Marken sind gepr./Befund und vieles einzeln auf Auktionen oder aus der Festpreisliste von Herrn Sem erworben. Der Einlieferer hat exakte Bestandslisten für jedes einzelne Stück mit Vermerk auf Prüfungen angelegt, die beiliegen. Wir haben diese stichprobenweise überprüft und die Listen sollten mit kleinsten Abweichungen stimmen (zwei als 2I gelistete Marken sind 2II, zwei bessere Stücke sind zwischenzeitlich verkauft). Mi. etwa 100000,- 9000,–

7114 Bayern, unberührte siebenbändige Ganzsachen-Sammlung, hochspezialisiert mit über 1200 Ganzsachen, dabei auch eine seltene gebrauchte Kreuzer-Postanweisung (A12II), gute Flugpost- und Dienstkarten, interessante Auslandskarten u.v.m. Eine genaue (!) Inhaltsaufstellung liegt bei, demnach (ohne Stempel, Destinationen etc.) fast 23.000,- Michel, schönes Objekt ✉ 3000,–

7115 Bayern, 27 frankierte Kreuzer-Briefe in untersch. Erhaltung, aber mit seltenen Frankaturen: Nr. 2I (gepr. Sem), drei Briefe Nr. 4I (!), Nr. 2II auf Brief mit rechts 19mm Bogenrand, Dreierstreifen 3Ia, zwei Dreierstreifen 3Ib, 3Ib vom Oberrand auf Streifband, Nr. 5aa, 5a als MeF, dito 5d, Nr. 6 als EF auf Inlandsbrief, 8 per zwei auf Ortsbrief und im Dreierstreifen, Nr. 10 u.a. in MiF und drei Paare, 11 als EF auf Inlandsbrief, 12 als EF auf Inlandsbrief, 13a als EF auf Postvereins-Doppelbrief, sowie Nr. 20 als MeF ✉ 1500,–

7116 Bayern, augenscheinlich überkomplette Slg. auf KABE-Blättern, beginnend mit Bischofsbrief mit aptiertem HK "Tittmoning" (ohne Datum), "Bayern-Einser" zentrisch gestempelt, seltene 4I lose und auf Brief (!), 5a, alle 18 Kr., Prachtstück Nr. 26X, weitere Belege, Porto mit Nr. 2 gest. u.v.m. Erhaltung üblich untersch. 1200,–

7117 Bayern, überaus reichhaltige alte Sammlung ab gest. Nr. 1Ia, die Kreuzerzeit mit diversen 18 Kr.-Werten, alleine über 60 Briefstücken Kreuzer mit teils sehr schönen Entwertungen, Nr. 4I, Einheiten wie Dreierstreifen Nr. 5d und 8 je gest., Sechserblock Nr. 14a, weiteren guten Werten wie Nr. 28X (Befund Sem), Porto Nr. 1, 2-3 (beide gestempelt!) etc. 1000,–

7118 Bayern, Nr. 2-13, spezialisierte gestempelte Slg. mit 220 losen Marken (bzw. oft auf Briefstücken), sowie 57 Belegen, beginnend mit Nr. 2I auf hübschem Brief mit Fingerhut-Neben-K1 "Lauf", Nr. 4I auf halbem Brief (nur lose als Briefstück mitgezählt), 2Ia(3), 2Ib (auf Bfst.), später auch mit Einheiten etc., natürlich überkpl. 900,–

7119 Bayern, Mühlradstempel "2" bis "606", umfangreiche Sammlung von 530 geschlossenen Mühlradstempeln, teils mehrfach, auf untersch. Werten, dabei viele klare und zentrische Abstempelungen 800,–

7120 Bayern, Mühlradstempel "4" bis "846", umfangreiche Sammlung von über 600 Werten mit versch. gMR/oMR, teils mehrfach, auf untersch. Werten, dabei 12 u. 18 Kr., untersch. Erhaltung 750,–

7121 Bayern, hübsch aufgezogene Slg., mit 42 Belegen (mit vielen Besonderheiten) aufgelockert, im Markenteil u.a. mit gepr. Nr. 2Ia(2), 2Ib, 4I(3), 18/19, 22Xa-Xc, 24X/Y, 25Ya-c, 30b, 31b, an Briefen u.a. Nr. 5aaII, 5bIII (je Fotoexp. Sem), tadellose Nr. 13b als seltene Einzelfrankatur auf Briefvs. (sign. Brettl), 14a auf großer gelber Drucksache (Befund Sem), Nr. 16 vom Rand, schöne Wappenbriefe, Porto Nr. 1 vom Unterrand auf Brief, seltene Ganzsachen-Abarten usw. 700,–

7122 Bayern, 1849-1920, reichhaltige Sammlung in etwas untersch. Erhaltung mit vielen Prachtstücken auf alten Vordrucken, dabei die Kreuzerzeit mit 47 Quadraten, z.B. Nr. 2I, 4I (Luxusstück mit vier Schnittlinien), 3, 5(2), 7, 12(2), 13, 24(2), 26 (sign. Pfenninger), 27Yb (sign. Sem), 29(3), 30, 31 usw. Auch die Pfennigzeit gut besetzt, u.a. mit Nr. 43-44, 69-70, 76-91, 94-109IIB gest., 116-33IIB gest. usw., sauberes Objekt mit hohem KW! 500,–

7123 Bayern, offene Mühlradstempel "8" (Albersweiler) bis "897" (Reichelsdorf), umfangreiche Sammlung von 300 versch. oMR, dabei bessere wie u.a. "53", "616", "624", "659", "730", "802" etc., untersch. Erhaltung 500,–

7124 Bayern, 1849-1920, überwiegend gestempelte Slg. im Leuchtturm-Falzlos-Vordruckalbum, der Kreuzerteil in oft guter Erhaltung mit 27 Quadratausgaben, z.B. Nr. 3, 5(2), 6-7 je gut gerandet, 8(3), 12-13 etc., ferner Nr. 14a/b, 16(3), 18-19, Nr. 20 vom rechten Bogenrand, 21(2), gut gezähnte Nr. 26 (Mi. 1400,-), 27(3), 30, 31(2) usw. Der Pfennigteil sehr reichhaltig mit u.a. Nr. 70, 76-91, 107-9II, je gest., hoher KW 450,–

7125 "Bamberg", dreibändige Slg. praktisch nur der vorphil. Zeit, beginnend 1649 mit einem sehr frühen mit der Post ("Cito Cito Citissime") beförderten Brief mit kpl. Inhalt, zwei Heften "Reiß-Gebet" der Erbprinzen Georg Albrecht, 1690 und Christian Albrecht mehrfach der frühe L1 "V. BAMBERG", Schreibschrift-L1 in rot und schwarz (Feuser 177-3, gesamt fünf Briefe), früher Reichspostschein, Rayon-Stempel (14 Briefe plus ein aptierter - selten!), Auslandsbriefe etc., alles in drei Bänden. Schönes Objekt! ✉ 400,–

7126 Bayern, Telephonbillets, saubere Zusammenstellung von 20 Telephonbillets inkl. TB 15 sowie TB18-22 mehrfach kpl., meist in beiden Erhaltungen. Mi. 1945,- 300,–

7127 Bayern, 1875-1920, Ganzsachen-Slg., dabei etwa 200 meist verschiedene Karten in überwiegend sauberer Erhaltung. Dazu gut 80 ebenfalls meist untersch. gebrauchte Ganzsachen, hier auch einige mit Privatzudruck ✉ 250,–

7128 Bayern, 2. Quadratausgabe Mi.-Nr. 8-13, spezialisierte Slg. mit 80 losen Marken bzw. teils auf Briefstücken, sowie 27 Belegen, auch für Stempelsammler interessant 250,–

7129 Bayern, Slg. ab Nr. 4I, bis einschließlich Dienstmarken, auf 15 Albumblättern, alles in guter Qualität und oft mit zentr. Stempeln, gemischt gesammelt, hoher Katalogwert und gerade bei der Klassik (diese schon rund 1700,- Michel) oft gute Qualität! 250,–

7130 Bayern, Telephonbillets, ausschließlich gestempelte Slg. dieses selten angebotenen Gebietes mit TB5, 5a, 7-11, 13, 15, 16, 18-20, 21-22. Mi. 1685,- 250,–

7131 Bayern, Zusammendrucke und Heftchenblätter, Partie mit vier H-Bl., dabei H-Bl. 1, H-Bl. 7 bis 9, inkl. 9A/B, sowie über 75 sonstigen Zusammendrucken 250,–

7132 Bayern, alter Bestand von deutlich über 1200 Werten, dabei rund 100 Kreuzer-Quadrat-Werte inkl. zweimal Nr. 13, sowie auch die Pfennigzeit sehr reichhaltig, Fundgrube in untersch. Erhaltung 250,–

7133 Bayern, uriger alter Bestand mit u.a. über 70 Kreuzer-Quadraten inkl. Nr. 2-7, 8-13, danach u.a. Nr. 14-19, 36 gest., Pfennigzeit reichlich, auch mit Zus-Drucken, Telephon-Billets usw. 250,–

7134 Bayern, Aushilfsstempel (Ra3 und L2), Pfennigzeit, alte Vorkriegs-Spezialslg. mit acht Belegen, sowie 57 Marken, oft auf Briefstücken, mit vielen seltenen Stempeln von "A" bis "Z" 220,–

7135 Bayern, urige Partie der Kreuzer-Zeit, dabei Nr. 13a mit Mängeln, Wappen in oft guter Erhaltung (Nr. 14-21 überkpl.), 28x ungebr. mit Attest, Porto Nr. 1 (Bogenecke) und 3 je gest. etc. 150,–

7136 Bayern, 1850-1890, meist gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 3, 6, breitrandige Nr. 7, 8 ungest., 12, breitrandige Nr. 13b, 18-19, 30 usw., ferner etwas Porto und einige Ganzsachen-Ausschnitte. Die Marken teils haftend, aber im Wasserbad sicher problemlos zu lösen. Mi. 2000,- 120,–

## Bergedorf

7137 Bergedorf, Spezialslg. der Nachdrucke und Neudrucke, dabei sechs Nachdrucke der Probedrucke, ein seltener Korrektur-Abzug der 1 1/2 Sch. von Moens im Paar mit Inschrift Schilling/Schillinge (kl. Mgl.), die verschiedenen Neudrucke in großer Menge, sowie im Anhang ein Referenzposten Fälschungen, auch mit falsch gest. Originalen etc. 350,–

7138 Bergedorf, weit überkpl. Slg. ab dreimal Nr. 1a (ein Paar), 1b, Nr. 2 per sieben, dabei ein Paar und vier postfrische Oberrandstücke, Nr. 3 per 21, dabei etwas unfrischer Neunerblock, ein Kehrdruckpaar, Nr. 4 per zehn, dabei Paar und Oberrand-Dreierstreifen, sowie Nr. 5 per acht, dabei Paar und ein gestempeltes Exemplar mit Signatur Müller-Mark, die nicht immer zuverlässig ist. Reizvolles Los! 350,–

7139 Bergedorf, Slg. auf Vordrucken, dabei seltenes gestempeltes Unterrandstück Nr. 2, Nr. 4 gest., sowie diverse Einheiten der Nachdrucke 180,–

7140 Bergedorf, Vordruck-Slg. in untersch. Erhaltung inkl. Nachdrucken, dabei auch geprüfte, gestempelte Nr. 1a 150,–

7141 Bergedorf, Gebiet kpl. postfrisch/ungebr., inkl. postfr. Nr. 1b und 5, ferner Nr. 1a etc., dazu eine Ganzsache von Baden 1867 nach Bergedorf, sowie eine NDP-Ganzsache mit Ablöse-K1 100,–

7142 Bergedorf, Gebiet überkomplett mit 10 Originalen, einem Probedruck und zahlreichen Neudrucken 100,–

## Braunschweig

7143 Braunschweig, nach Hauptnummern überkomplette Ganzsachen-Sammlung, total 97 Ganzsachen, gebraucht und ungebraucht, inkl. SU1 gebr., U1AI gebr., U1B gebr., U2aAI gebr., U3Aa/b gebr., U3B ungebr., U5Aa mehrf. gebraucht (zwei mit Befund Lange), U6a/bA gebr., U8A mehrf. gebr., U10A/B ungebr., seltene U10B gest., U11A gebr. und ungebr., sowie die Postanweisungs-Ganzsachen nach Typen. Reiner Michel schon über 6700,-, es sind aber viele bessere Stempel enthalten, diese alle unberechnet! Seltenes Angebot! ✉ 1000,–

7144 Braunschweig, 21 frankierte Briefe ex Nr. 7 bis 19, inkl. Nr. 11A(2), 14A(6), 14B seltene MeF, sign. Kruschel, 18(8) und 19(2). Reiner Michel schon 7100,-, es sind aber auch seltene Nummernstempelbriefe enthalten wie "16" (Greene), "22" (Hessen), "27" (Klein-Rhüden), "30" (Langelsheim) etc. Erhaltung üblich untersch. ✉ 700,–

7145 Braunschweig, Sammlung mit in erster Linie den Nummernstempeln inkl. besseren wie "5" (zweimal, je auf Nr. 14B!), "6", "7", "15", "18", "23", "25", "27", "30", "36" ideal, sowie "44". Dazu kleiner Markenteil inkl. gest. Nr. 3, seltener 10B (Mi. 4000,-), Nr. 12Aa/b, 17, ein Probedruck etc. 600,–

7146 Braunschweig, gestempelte Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Nr. 3-12 kpl., auch eine geprüfte, seltene Nr. 10B (alleine Mi. 4000,-), ferner 14A/B, 15-16, 18-20, hoher KW! (Dazu ein Bergedorf-Teil unberechnet) 500,–

7147 Braunschweig, meist gestempelte Slg., nahezu kpl. ab Nr. 1/2, auf Vordrucken, dabei Nr. 4-7, 8a/b, seltene Nr. 13 gest., gepr. Brettl, Engel, 14A/B, 16(2) usw., üblich untersch. Erhaltung. Mi. ca. 8500,- 500,–

7148 Braunschweig, meist gestempelte Slg. in etwas untersch., oft aber guter Erhaltung, auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 2, Nr. 3 per zwei mit idealem K2 "Harzburg" bzw. dem seltenen Halbkreisstempel "Seesen", Nr. 4 tiefst sign. Pfenninger, 5, 6-8, 9b tiefst sign. Lange, 10(2), sign. Ebel bzw. H. Krause, breitrandige Nr. 12b, 14A tiefst sign. Brettl, 16 sign. Richter, 18-20 gest. usw. Interessantes Objekt mit hohem KW 450,–

7149 Braunschweig, überwiegend gest. Sammlung in vielfach guter Erhaltung, u.a. mit Nr. 1 per zwei (einmal riesenrandig mit Befund Lange), Nr. 2(2), 4(2), 5(3), 6-7, 8b, 10(2), je gest., 11(3), 12(2), 14(2) usw., hoher KW 450,–

7150 Braunschweig, weit überkomplette, meist gestempelte Slg. ab zweimal (!) Nr. 1-3, mit allen Spitzen, Nr. 10B, 11B (je gepr.), 13 usw. Mi. 8500,- + Stempel 450,–

7151 Braunschweig, 1852/1865, gestempelte Slg., beginnend mit breitrandiger Nr. 2, auf altem Borek-Vordr., ferner Nr. 3, breitrandige Nr. 4/8, Nr. 10/12, 14/15, zweimal Nr. 16 und 17/20. Mi. 5000,- 350,–

7152 Braunschweig, überaus reichhaltige Slg. ab schön gest. Nr. 3 auf Uralt-Blättern, dabei ein Brief Nr. 19, sonst nur lose, vieles mit alten Prüfungen, inkl. Nr. 5(3), 6, 8(2), 10, seltene 11B gepr. Thier, 12, 14A, 16(2), 18(3), 19 (sechsmal gest.) und 20(3), Erhaltung untersch. Mi. 7600,- 350,–

7153 Braunschweig, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, mit Nr. 1, 4/5, 6(2), 7(2), 8, 10(2), 12, 15, 16(2), 17 sign. Grobe etc. Mi. 6200,- 300,–

7154 Braunschweig, alter Bestand mit 40 Originalen, u.a. Nr. 6 auf Brief, seltene gest. Nr. 13 in II. Wahl, dito zwei gest. Nr. 17, sowie diversen Fälschungen 200,–

7155 Braunschweig, Lot mit Nr. 6aY auf Bfst., ungebr. Nr. 7a, 5/4 Nr. 9 auf Brief, Paar Nr. 10 gest., Nr. 17 gest. mit Attest etc., untersch. Erh. 160,–

7156 Braunschweig, gestempelte Slg. auf Schaubek-Vordrucken ab Nr. 2-12 kpl., mit Nr. 14, 18-20. Mi. 3500,- 160,–

7157 Braunschweig, über 40 Werte ab Nr. 1 in sehr untersch. Erhaltung, dabei auch Nr. 5, 10 und 19 gest. etc. 120,–

7158 Braunschweig, 1852/1865, kl. Slg. von neun Werten, beginnend mit vollrandigen Nr. 2/3, auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1100,- 70,–

## Hamburg

7159 Hamburg, meist gest. Sammlung in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, bis auf die billige Nr. 20 überkomplett, dabei u.a. Nr. 1 ungest., 2, 3 mit blauem Wellenstempel von Ritzebüttel, 4-5, 6(2), 7 (Mi. 2500,-), 8-9, 17, 18 gest. (unberechnet) usw. Schönes Objekt mit hohem KW! 600,–

7160 Hamburg, bis auf Nr. 5 augenscheinlich überkpl. Slg. ab Nr. 1/2, mit Nr. 3(2), 4 (2, eine seltene Doppelentwertung durch Strich- und Ovalstempel), 6, 7 (Attest "postfrisch ... einwandfrei"), 8(2), 9 usw. 200,–

7161 Hamburg, Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei Nr. 1 ungest., 2-4 gest., 8-9 gest., 10-16 gest. usw., hoher KW 180,–

7162 Hamburg, kpl. Sammlung auf alten Schaubek-Vordrucken, billige Nr. 19 u. 21 bekannte Falschstempel, aber z.B. Nr. 1, 2 mit besserem FP-Ovalstempel, 3-7, dazu versch. Werte Bergedorf und Bremen mit rep. gest. Nr. 4 160,–

7163 Hamburg, über 120 Marken sowie zahlreiche Ganzsachen-Abschnitte, Originale ab Nr. 1/2, Probe- und viele Neudrucke, der Sammler hat alles von diesem Gebiet behalten! 150,–

7164 Hamburg, sehr saubere Sammlung ab Nr. 1 bis 22, nicht kpl., gemischt gesammelt, aber in oft guter Qualität, dabei Nr. 1-3, 5, 7, 8 in drei versch. Nuancen, dazu Bergedorf kpl. (mit Nr. 1a/b-5) und Helgoland, alles auf zwei Albumblättern, Mi. 1500,- + 120,–

7165 Hamburg, Slg. ab Nr. 1-6 auf KABE-Vordrucken 100,–

7166 Hamburg, alter Lagerbestand von etwa 30 Originalen, z.B. gest. Nr. 3, sowie diversen ND und Fälschungen 100,–

## Hannover

7167 Hannover (Stadt), 1722-1870, sehr schöne Sammlung von ca. 225 Briefen, dabei interessante Transitbriefe, neun Postscheine, Portofreiheits-Belege, Fahrpost, viele Briefe mit K1 "LANDBOTE", vieles einzeln auf Auktionen erworben (Einkaufszettel und Losbeschreibungen liegen bei) ✉ 1500,–

7168 Hannover, 1702-1866, nur Briefsammlungen, schöne Kollektion in drei kleinen Ringalben, gesamt 61 Briefe ✉ 1300,–

7169 "Hannover", Spezialslg. von ca. 160 Belegen, ca. 1850-75, sowie zahlreichen losen Marken, alle mit "Hannover"-Stempeln, dabei 24 frank. Hannover-Belege, 21 Belege Preußen, 50 Briefe NDP inkl. zwei EF 1/3 Gr. auf Ortsbriefen, Firmen-Zierbrief, Brustschilde etc. Alleine von Hannover über 200 lose Werte (inkl. Einheiten und Briefstücken) mit "Hannover"-Stempeln, ab Nr. 1(6), z.B. Nr. 5(7), 8a/b, 15-17 je mehr- bzw. vielfach, seltene Nr. 18 mit Befund usw. Günstiger Ausruf! 600,–

7170 Hannover, ausschließlich gestempelte Slg., relativ komplett, fast alle einzeln auf Auktionen erworben (z.B. eine Nr. 22III für 200,- + Aufg.). Zu praktisch jedem Stück existiert eine genaue Beschreibung, auf welcher Auktion erworben etc., ab mehrf. Nr. 1, u.a. mit blauem K1, 4 (4 inkl. sehr seltenem und markantem Plattenfehler II), 5 (5 inkl. PF IV), 7a, 8a, 11(3), 12 (6 inkl. PF III), 13a, 14dII(2), 17 (2, einmal hs. "Rethem"), 19 u.a. Bogenecke re. oben auf Briefstück, 20 (gepr. Thier), 22III, bis Nr. 25(4). Nur nach Michel schon 6700,-, mit den seltenen Plattenfehlern und vielen einzeln gekauften Stücken ungewöhnlich! 600,–

7171 Hannover, hochwertige Sammlung in meist guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1 mit blauem Stempel von Hildesheim (tiefst sign. Berger), 3a(2), 3b(3), 4(2), 5(3), 7 auf Kabinettbriefstück, 8a(2), 11 per zwei (einmal überrandig, einmal rechtes Bordürenrandstück), 13 auf Briefstück (sign. Köhler), 17 per drei (einmal Randriese, tiefst sign. Pfenninger), 18, 19 aus der linken unteren Bogenecke auf Briefstück, 22y usw. Ein in dieser schönen Qualität schwer zu findendes Objekt mit hohem KW 500,–

7172 Hannover, ohne Nr. 20 und 22 kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, mit immer fehlender Nr. 6, 8a, 17, 18, zusätzlich eine weitere 10 Gr. gestempelt, zwar repariert, aber mit äusserst seltenem Plattenfehler 18III (nur wenige Exemplare bekannt, alleine Mi. 2500,-). Mi. 6700,- 450,–

7173 "Hannover", ab 1702, Spezialslg. von über 170 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei alleine knapp 50 Hannover-Ganzsachen ✉ 400,–

7174 Hannover, weit überkomplette Slg. in üblich untersch. Erhaltung auf Vordrucken, mit Besonderheiten wie Paar Nr. 2b, immer fehlender Nr. 6, zweimal Nr. 18 (gest. und ungebr.), 20, ferner Nr. 17x einmal vom Rand gest. usw. Mi. 6800,- + 400,–

7175 Hannover, altes Händlerlager ab Nr. 1, mit Nr. 8a/b, 18 gest. (II. Wahl), 20(2), 22 etc. Michel etwa 7500,-, dabei vieles nicht bewertet, Erhaltung sehr unterschiedlich 350,–

7176 Hannover, weit überkomplette Slg. ab Nr. 2, ohne Nr. 6, mit Spitzen wie gest. Nr. 18, 20 etc. Mi. deutlich über 6000,-, zusätzlich eine Vielzahl von Nachdrucken, diese alle unberechnet! Erhaltung untersch. 350,–

7177 Hannover, Sammlungsteil ab Nr. 1(2), dabei ungebr. seltene Nr. 3b, 3a/b-5 gest., 6a, 7b, 8a(2), 13(3), seltene Nr. 15I gest. in sehr schöner Erhaltung, 17y(2), 18, 20, 21(2), 22y(2) etc., günstig! 300,–

7178 Hannover, bis auf Nr. 12 und 18 kpl. gestempelte Slg. auf Uralt-Vordrucken, dabei Nr. 3a/b, immer fehlende Nr. 6, 7a, 8a (Attest Berger "einwandfrei"), 8b, 16a/b, zentr. gest. Nr. 20, 22y etc. Mi. 4600,- 300,–

7179 Hannover, gest. Slg. ex Nr. 1/25, lediglich ohne Nr. 6 u. 20 in den Hauptnummern kpl. Dabei Nr. 1/5, 7, 8a/b, 17x, seltene breitrandige Nr. 18, 22y usw., auf alten Borek-Vordrucken. Mi. 5000,- 300,–

7180 Hannover, Fundgrubenposten von rund 120 Marken in sehr untersch. Erhaltung ab Nr. 1(5), 4(3), 5(3), 7(2), 8(2), 11(6), 12(6), 13(4) usw. Gewaltiger Katalogwert! 250,–

7181 Hannover, ohne Nr. 6 kpl. Slg. auf Lindner-T-Vordr. Mi. 3900,- 220,–

7182 Hannover, relativ kpl., meist gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken ab Nr. 1-5, 7, 8-18 kpl., 22 etc., einiges von uns auch unbewertet 220,–

7183 Hannover (mit Nr. 5 per drei), NDP (mit 115 Werten ab Nr. 1), Preußen (mit 50 Kopf-Werten ex Nr. 1-13), Nr. 22-25(2), sowie Sachsen mit 35 Werten August/Johann, Uralt-Posten in untersch. Erh. auf Stecks., günstig! 180,–

7184 Hannover, ausschließlich ungebrauchte Zusammenstellung inkl. Nr. 7P(2), 9, 10, 11, 13, 17x/y, 20 und 21x, dazu zwei ND 180,–

7185 Hannover, gest. Sammlung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1 mit L1 "(Boden)teich", 2a und 3b je vom Bogenrand mit Reihenzähler, 7, seltene Nr. 18 gepr. Berger, 19, 25 usw., hoher KW 180,–

7186 Hannover, sehr saubere Slg. ab Nr. 1, nicht kpl., aber teils sehr gute Qualität, mit sauberen Stempelabschlägen, Mi. über 1600,- 150,–

7187 "Aerzen", kleine, qualitativ gute Heimat-Slg. mit 25 Belegen im Luxus-Album, Vorphila, Markenzeit und Nachverw. (dabei Brief Deutsches Reich Nr. 33aa) ✉ 110,–

7188 Hannover, alte Slg. auf Schaubek-Vordrucken mit u.a. Nr. 1-17 sowie 21-25 kpl., dabei Nr. 22 mit seltenem Ra3 von Vegesack Bahnhof (!) 110,–

7189 Hannover, sehr schön aufgezogene Sammlung der vorphil. Stempel mit 36 Briefen im Ringbinder, mit Besonderheiten ✉ 100,–

## Helgoland

7190 Helgoland, Studienpartie der Ganzsachen, etwa 90 ungebrauchte, meist Originale, dabei z.B. rund 1% der Auflage von P4 (!), U2II per drei (Auflage 3000 Ex.), sowie interessante Goldner-ND, auch DD, DDD, Wertstempel usw. Seltenes Angebot! ✉ 450,–

7191 Helgoland, alte Slg. ab ungebr. Nr. 1I, dabei dreimal Nr. 3, mit L1 bzw. Bogenstempel, Nr. 6 mit sehr seltener alleiniger Entwertung durch Reco-Ra1, 8F, versch. Farben der Nr. 14, dito Nr. 18, Nr. 17 gepr., bis Nr. 19/20, dazu versch. ND, u.a. als Bogenecken, etc. 400,–

7192 Helgoland, Slg. auf Vordrucken ab tadelloser Nr. 1I (Attest), praktisch nur Originale inkl. Nr. 3/4, 6/7, 9/10, 11-16 (letztere gest. Paar), 17/18, bis Nr. 19/20, hoher KW! 300,–

7193 Helgoland, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken ab Nr. 2, mit Nr. 6/7, 12, 16, 17, 19, einiges von uns auch nicht bewertet 300,–

7194 Helgoland, 54 ungebrauchte Ganzsachen und Postformulare wie Postanweisungen und Postmandate, zusätzlich eine S1 am 15.8.1890 zur Reichspostzeit als Ortsbrief gebraucht ✉ 220,–

7195 Helgoland, Studien-Slg. von 25 Postformularen inkl. Postanweisungen, Post-Mandate, "On Her Majesty's Service" etc., seltenes Angebot! ✉ 140,–

## Lübeck

7196 Lübeck, relativ komplette Slg. auf Vordrucken, dabei auch seltene Nr. 3F (Fehldruck) auf Briefstück mit Attest Mehlmann (alleine Mi. 9000,-), ferner Nr. 3 und 5 gest., 8-14 etc. Erhaltung üblich untersch. 1200,–

7197 Lübeck, ohne Nr. 1/2 kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, Erhaltung untersch. (Nr. 3 kl. Loch), Nr. 6 gepr. Flemming, Nr. 7 gepr. Brettl. Mi. 7500,- 450,–

7198 Lübeck, alte Slg. auf Bl. ab rep. gest. Nr. 2, mit Nr. 3/4 je auf Briefstücken, 8-12 sowohl ungebr. als auch gest. überkpl., 13a/b, 14. Mi. 6500,- 400,–

7199 Lübeck, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, beginnend mit ungewöhnlich breitrandiger Nr. 2, gepr., ferner Nr. 5, 8-14 (Nr. 8 zweimal, ein Luxusstück 13b) einiges auch von uns unbewertet 300,–

7200 Lübeck, Partie in sehr untersch. Erhaltung, wir haben nur die gest., gepr. Nr. 5 in II. Wahl sowie den Oberrand-Sechserblock der Nr. 5 bewertet, Rest Beigabe 80,–

## Mecklenburg-Schwerin

7201 Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei Schwerin mit Nr. 1, 2, 3, sehr seltener Nr. 4 (Mi. 2400,-), 7(2), 8, sowie Strelitz Nr. 1-2 ungest., 5 mit echtem Stempel "Neubrandenburg" (Eckfehler) usw. Hoher KW! 450,–

7202 Mecklenburg, Slg. auf Uralt-Bl. mit Schwerin Nr. 1(2), 2(5), 3, 6a(3), 7/8, sowie Strelitz Nr. 1/2, hoher KW! 180,–

7203 Mecklenburg, alter Bestand in untersch. Erhaltung, dabei Schwerin Nr. 1 inkl. Teilungen, 2(4), 3, 6a, 7I(2) und 8 je gest. 180,–

7204 Mecklenburg, Slg. auf Vordrucken in üblich untersch. Erhaltung, mit Schwerin Nr. 2a/b, 3, 6a (Bfst.) und zweimal Nr. 8, sowie Strelitz Nr. 1a, 2a/b etc. 150,–

## Norddeutscher Postbezirk

7205 NDP, bis auf NDP Nr. 26 und einen Dienst-Wert überkpl. Slg. inkl. Elsaß, ab Nr. 1 per 12, auch die folgenden mehrfach, z.B. Nr. 11(2), 13(8), seltene Nr. 23 gepr. Engel (alleine 2200,- Mi.) etc. Total 194 Werte 350,–

7206 NDP, komplette, meist gestempelte Slg. auf Albumseiten, dabei Nr. 1-6, 8, 11, 12, 19-22, 23 mit Fotoexp. Mehlmann (Mi. 2200,-), 25 u. 26 mit hs. Entwertung etc., ferner auch Dienst kpl., sowie Elsaß-Lothringen mit Nr. 1-7I 300,–

7207 Norddeutscher Postbezirk, gestempelte Partie von rund 130 Werten (Nr. 26 natürlich nur hs. entwertet), dabei etliche Luxusbriefstücke, Nr. 1-11 oft vielfach kpl., u.a. Nr. 1, 2, 6 und 7 je im Dreierstreifen, Nr. 8 vielfach inkl. Ersttag der Reichspost, 4.5.71, 8U, Nr. 13 im Paar, 20, GAA 1, viele Besonderheiten 250,–

7208 NDP, 1868/70, von Nr. 1-26, ohne Nr. 23, komplette Slg. inkl. Nr. 8, 11/12, 20, 25/26 mit Federzug usw. Dazu Dienst Nr. 1/9 und Elsaß Nr. 1/7 ebenso kpl., auf alten Borek-Vordrucken. Mi. 2800,- 200,–

7209 Norddeutscher Postbezirk (210 Werte) und Elsaß-Lothringen (30 Werte), alter Lagerbestand ab NDP Nr. 1(5), dabei auch bessere Stempel, z.B. Sachsen-NS "62" auf Nr. 6, 7-11(2), 12, 13(4), 19-22, Dienst etc. Fundgrube! 200,–

7210 Norddeutscher Postbezirk, Partie ab Nr. 1 (inkl. Paar), insbesondere kleinere und mittlere Werte mit alleine 112 Briefstücken, an besseren u.a. Nr. 8(9), 11(5), 12, 20, Paar und vier Einzelstücke Nr. 25 etc. Mi. über 3000,- plus Stempel, hier z.B. drei Briefstücke mit K1 "Vossowka", K2 "Weyhers" usw., günstig! 180,–

7211 Norddeutscher Postbezirk, saubere Slg. in meist guter Qualität auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1(2), 2-6, 7-11, 13(2), 20, 22, 25(2), 26(2) usw. Ferner Dienst- und Telegraphenmarken, sowie Elsaß-Lothringen mit sauber gest. Nr. 1II (Mi. 1000,-) 180,–

7212 NDP und Elsaß, rel. kpl. gest. Slg. auf Vordrucken, ohne NDP Nr. 23, die Dienst Nr. 6/7 halten wir für falsch gestempelt und nicht mitgerechnet, ebenso nicht die Elsaß Nr. 2II. Mi. 2300,- + 160,–

7213 NDP, von Nr. 1-26, nur ohne Nr. 23, komplette Slg. auf Albumblättern, dabei Nr. 1/12 mind. zweimal gest., Nr. 20, 25/26 mit Federzug etc. Dazu Dienst Nr. 1/5, sowie Elsaß mit acht Werten ex Nr. 1/7I. Mi. 2000,- 150,–

7214 NDP, kpl. Slg. inkl. Nr. 23 und Dienst-Kreuzer, auf Vordrucken 120,–

7215 Norddeutscher Postbezirk, rund 140 Werte ab Nr. 1(3) in untersch. Erhaltung, dabei auch Nr. 20, 25(5) und 26 120,–

7216 NDP, 1868/1871, Slg. von Nr. 1-25, lediglich ohne Nr. 23, kpl., inkl. Nr. 8, 11, 20, einigen Dubletten usw. Dazu Dienst Nr. 1/9 100,–

7217 Norddeutscher Postbezirk (und etwas Elsaß), oft zweifach angelegte Slg. ab Nr. 1-11 per zwei, dabei auch Nr. 25/26 und zusätzlich viele Dubl. mit teils besseren Stempeln 90,–

7218 NDP, saubere, fast vollständige Sammlung, ohne 18 Kr. (Mi.-Nr. 23), sowie Elsaß-Lothringen, gemischt gesammelt, auf Albumblättern. Mi. 1344,- 80,–

7219 Norddeutscher Postbezirk, relativ kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, bei den beiden 18 Kr. halten wir die Stempel für fraglich (Nr. 23 sign. Ebel), Nr. 25/26 hs. entwertet 80,–

7220 Norddeutscher Postbezirk, Lot der Innendienstmarken, dabei Nr. 25 ungebraucht mit herstellungsbedingter Druckfalte, lose und im Paar mit hs. Entwertung, sowie Nr. 26 (30 Gr.) zweimal 70,–

7221 NDP, gest. Slg. in meist guter Erhaltung, dabei u.a. Nr. 2-6, 8, 11, 13-18, 25 auf Briefstück, Dienst Nr. 1, Telegrafenmarken Nr. 1, 3, 5, 7 usw. 60,–

## Elsaß-Lothringen

7222 Elsaß-Lothringen, sowohl in Type I als auch seltener Type II (!) je kpl. Slg. auf Vordrucken, inkl. Nr. 1-7II gest. (alleine Michel über 3100,-, dabei z.B. Nr. 2II mit seltenem rotem K2 etc.) 350,–

7223 Elsaß-Lothringen, Slg. von 14 Werten ex Nr. 1/7, mit Nr. 1/2I ungebr., Nr. 4 per drei, fünfmal Nr. 5 inkl. Farben, sowie Nr. 6/7 gebr. und ungebr. 80,–

## Oldenburg

7224 Oldenburg, gehaltvolle Slg. auf Vordrucken, üblich untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1-9 überkpl. (!) gestempelt, die wichtigen Werte geprüft, 12a, 14 etc. Mi. über 16500,- 1200,–

7225 Oldenburg, Slg. ab gest., gepr. Nr. 1 auf Bl., mit vielen besseren wie Nr. 7/8, 10a(2) gest., 11a, 14, 19B gest. Mi. deutlich über 7000,- plus diverse ND und Stempelfälschungen (auf Nr. 9) alle unberechnet 450,–

7226 Oldenburg, Uralt-Slg. auf Bl., u.a. mit gest. Nr. 9, sign. Köhler, 10a, 11, 12b(2), zweimal Nr. 13 (einmal vom Rand), sowie Wappen meist in A/B überkpl. Mi. 8900,- 450,–

7227 Oldenburg, gest. Sammlung auf Albumseiten in etwas untersch. Erhaltung, dabei u.a. Nr. 3-4, 7-8, 14 usw., hoher KW 250,–

## Preussen

7228 Preußen, sehr reichhaltige, teils spezialisierte Slg. mit alleine über 300 Kopfmarken, dabei zwei gest. Paare Nr. 1, Nr. 3 im Paar, 4 im Paar, 5(6), 6 fünf Paare (einmal mit breitem Bogenrand), ein Dreierstreifen, 7a(5), b, c(2), 8a-c, Nr. 9 mit NS, 11c (Fotoexp. Brettl), 13 per neun gest. inkl. Paar, auch Wappen mit Einheiten, Randstücken. Der Michelwert nur der Ausgaben Nr. 1-13 beträgt schon rund 13500,-, dabei keinerlei Aufschläge für die teils besseren Entwertungen gerechnet! 1000,–

7229 "Aachen", vierbändige Heimatsammlung auf ausstellungsmäßig selbstgest. Seiten ab ca. 1785, enthalten sind 183 ✉ Belege (fast ausschließlich bis 1920) mit Schwerpunkt auf der Vorphilatelie. Dabei z.B. der gute Schreibschrift-L1 "Aix la Ch:" in blau und rot, Departement-Stempel "103" in versch. Varianten, Feldpost, u.a. mit "5e Don/Arm. du Danube" usw. Die Preußenzeit mit frankierten Briefen, Ganzsachen und unfrankierter Post reichhaltig vertreten, ferner NDP, Brustschilde, Pfennig/e etc., zusätzlich ein guter Teil Transitbriefe mit entsprechenden Stempeln sowie auch etwas "Stadtteile", z.B. mit frankierten Briefen von Burtscheid. Ein inhaltsreiches Objekt mit Substanz 900,–

7230 Preußen, Wappen-Ausgabe Nr. 14-19, gestempelter Sammlungsteil mit rund 280 Werten, teils auf Luxusbriefstücken, auch mit Einheiten, Plattenfehlern, z.B. zweimal Nr. 15II, eine sog. "Hallenser Postfälschung", 10mal Nr. 17b, siebenmal Nr. 19b u.v.m. Beachtlich auch die vielen besseren Stempel 600,–

7231 Preußen, reichhaltige Slg. auf Vordruck- und selbstgest. Bl., im Markenteil lose überkpl., dazu 36 frankierte Belege ab Nr. 1, inkl. vielen Kopf-Ausgaben, Nr. 17b etc., sowie 82 (!) gelaufene Ganzsachen ab 1. Ausgabe. Dazu vier unfrankierte bessere Belege, gesamt also alleine über 120 Belege 550,–

7232 "Creuznach", ab 1737, reichhaltige Heimatsammlung mit über 100 Belegen, dabei erster L1 "DE CREUZNACH" in ✉ schwarz und rot, L2 "102 CREUTZNACH", "P.102.P. CREUTZNACH" (2), einmal seltener K2 "Entlastet Creuznach" auf Retour-Ganzsache, drei Nummernstempel-Belege inkl. Paar Nr. 6, bessere Preußen-Frankaturen wie MiF Nr. 11/16, Brief Nr. 8, Bahnpost-Ganzsache, neuer Grotesk-K1, NDP-Dreifarben (2), Brief mit NDP 10 Gr. usw. Dazu diverse lose Marken, z.B. Brustschilde Nr. 1 und Paar Nr. 29 etc. 500,–

7233 "Marienburg/Westpreußen", 1872-1923, großer Ausstellungs-Sammlungsteil im dicken Aktenordner mit alleine 149 Belegen, dabei Brustschilde mit Wertbrief, dekor. Vertreterkarte, 1-Gr.-Auslands-Postkarte (MeF Nr. 18), dopp. verw. Belege, 1887 Landpost-Wertbrief, hochfrank. Übersee-Paketkarte mit u.a. Nr. 37(3), seltene "Unbestellbarkeitsmeldung" (2, u.a. mit Paar 10 Pfg. Germania), seltener "Katastrophenpost"-Brief mit Aufkleber vom Feldpostamt und Verschluß in Marienburg (Explosion des Postbeutels), gute Frankaturen Marienwerder, u.a. in MiF mit Germania, lose Marken Marienwerder gest. inkl. Nr. 15, 16, 18-20, 22-25, Nr. 1 als hohe MeF per 18 (!), bessere Frankaturen Infla, Zensuren u.v.m. ✉ 500,–

7234 "Düsseldorf und seine Stadtteile", Heimatslg. mit 170 Marken (oft auf Briefstück) und 108 Belegen, von Vorphila bis Deutsches Reich (die späteren nicht mitgezählt). Dabei 16 Belege mit Hufeisenstempeln, Brief Preußen Dreierstreifen Nr. 6 mit NS "359", Sondertypen-Stempel, sowie lose Nr. 6 mit seltenem NS "522" (Haan) 400,–

7235 Preußen, teilweise sehr spezialisierte, ausschließlich ungebrauchte, in Teilen auch postfrische Slg., ab Nr. 1, mit Kabinettstück Nr. 13a, gepr. Krause, 14a/b (letztere postfrisch!), 16 mehrf. in Nuancen, 17a und seltene 17b tadellos gepr., 18a mehrf., 19 in Nuancen mehrfach, auch postfrisch, 20/21, Kreuzer oft vielfach, u.a. Nr. 23(6), sowie Nr. 24 per 10 inkl. Viererbl. Seltenes Angebot! 300,–

7236 Preußen, 10/30 Sgr., Mi.-Nr. 20/21, Spezialsammlungsteil inkl. 10 Sgr. per fünf (ein schönes Briefstück), sowie 30 Sgr. per sieben, dabei ein Paar und ein Randstück auf Briefstück. Jeder Wert einmal ungebraucht, sonst nur gest. Mi. 3240,- 250,–

7237 Preußen, weit überkpl. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1(3), 3-4, 5(2), 7(3), 8(2), 9(3), 11 im Paar, 13a(2), tieffarbige Nr. 13b, 19, 20(2), 21, 22-26 usw. 250,–

7238 Preußen, Steckkarte mit teilweise sehr seltenen Abstempelungen, allerdings meist in II. Wahl. Dabei seltener NS "863" (Lipporg, Feuser + 400,-) auf Nr. 3, Nr. 11 mit dänischem NS "1", Nr. 15 mit seltenem blauem Grotesk-K1 "Hildesheim", Nr. 24 mit Taxis-NS "377" sowie weitere 3 Kr. mit neuem Grotesk-K1 "Allendorf a.d. Lumda" 200,–

7239 Preußen, Wappen-Ausgabe (vorweg zwei lose Nr. 13), Teil einer englischen Ausstellungs-Sammlung mit alleine 27 Belegen (inkl. Ausland und Express) 180,–

7240 Preußen, nur Neudrucke der Nr. 1-5, spezialisierte ungebrauchte Slg. ab zweimal Nr. 1NDI, einmal postfr., 1NDII im meist postfrischen Unterrand-Achterblock mit kopfstehendem Wasserzeichen im Unterrand (Attest Bringmann), 2NDI im postfr. Unterrandpaar, 3-5NDI, letztere selten, sowie NDII teils in Einheiten, vieles gepr. Krause 180,–

7241 "OPD Düsseldorf", kleiner Sammlungsteil mit Stempeln oft sehr kleiner Orte, meist auf Deutsches Reich, total 110 lose Marken bzw. auf Briefstück, sowie 23 Belege (u.a. Nummernstempelbrief Nr. 8 mit NS "717"/Kettwig) 150,–

7242 Preußen, 88 meist gestempelte Werte ex Nr. 13-26 in untersch. Erhaltung, inkl. Nr. 20(3), 21(3), bis zur Nr. 26(4), Fundgrube 120,–

7243 Preußen, bis auf Nr. 13 und 21 überkomplette Slg. auf Albumbl., dabei Nr. 1 (Luxus!) und Nr. 6 je in waager. Paaren, 7c mit zentr. K2 "Berlin", alles in überdurchschnittlicher Qualität, Mi. über 1725,- 120,–

7244 Preußen, weit überkpl. gestempelte Slg. in üblich untersch. Erhaltung auf Leuchtturm-Vordrucken 120,–

7245 Preußen, teils auch nach Farben überkpl. Slg. auf Vordrucken, dabei z.B. viermal Nr. 8, zweimal Nr. 13 usw. 100,–

7246 Preußen, bis auf Nr. 11/12 kpl. Slg. in üblich untersch. Erh. auf Vordrucken, Mi. 1300,- 80,–

7247 Preußen, bis auf einen Wert kpl. Slg. auf Vordrucken (statt Nr. 8 zweimal Nr. 12), dazu diverse Oldenburg-Werte inkl. Nr. 15-19 kpl. gest. 80,–

7248 Preußen, meist gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1-3, 5, 6-8, 9-12, 14-15, 22-26 usw., ferner etliche Ganzsachen-Abschnitte, einiges haftend, aber im Wasserbad sicher ablösbar 80,–

7249 Preußen, überkomplette Slg. auf KABE-Vordrucken, dabei Nr. 4a/b, 5(2), 13, 20, 21 etc. 80,–

7250 Preußen, überkpl. Slg. auf Lindner-T-Vordrucken, etwas untersch. Erh. (einiges "oxidiert"), dabei Nr. 5a/b, 7(2), 8a/b, 17a/b usw. 60,–

7251 Preußen, Partie auf Albumblatt in untersch. Erhaltung inkl. Nr. 2(10), 3 (12 inkl. Paar), 4(11), 6 (4 inkl. Paar) und Nr. 8(3) 45,–

7252 Preußen, alte Slg. auf Bl. ab viermal Nr. 1 gest., Nr. 3 mit Ortsstempel, 9a gest. und ungebr., 11 (3 inkl. PF III), 12(3) etc., total 30 Werte 45,–

## Sachsen

7253 Sachsen, komplette Slg. in untersch. Erhaltung auf KABE-Vordrucken, dabei auch gest. "Sachsen-Dreier" mit Attest Rismondo, seltener Übersee-Brief in die USA mit 6 1/2 Ngr.-Frankatur usw. 1300,–

7254 Sachsen, überaus reichhaltige gestempelte Slg. ab Nr. 1 in II. Wahl, mit Nr. 2I(3), 2II(5), 3a(7), 3b(5), 4 (8 inkl. Paar), 5(4), 6(2), 7(3), 8-11 vielfach, Nr. 12 z.B. per 13, Mi. bis hier rund 13.000,-, dazu der Wappenteil, u.a. Nr. 18 mit seltenem Letzttags-Hufeisenstempel "Leipzig 31.12.67" (!), nicht mehr gerechnet 1300,–

7255 Sachsen, komplette gestempelte Slg. in untersch. Erhaltung auf Vordrucken, ab Nr. 1a (Pl. II, Feld 16, Ra2 von Leipzig, Fotoexp. Rismondo), mit Nr. 12/13 etc., zusätzlich eine ungebraucht seltene Nr. 2Ia, sign. Rismondo 1200,–

7256 Sachsen, kpl. Slg. ab zentrisch gestempelter Nr. 1a (gepr. Brettl) auf Lindner-T-Vordr., üblich untersch. Erhaltung 1100,–

7257 Sachsen, bis auf Nr. 1 weit überkomplette gestempelte Slg., überaus reichhaltig, auch mit guten Werten vielfach inkl. Nr. 2 per 11 (mit Nr. 2Ia und c), Nr. 5 per sechs, 7 per sechs, 12 per acht, 13 per fünf etc. Mi., ohne Stempel und fast immer billigste Sorte gerechnet, schon rund 12.000,- 900,–

7258 Sachsen, kpl. gestempelte Slg. auf Vordrucken, dabei reparierte Nr. 1 (Attest Pfenninger), zweimal Nr. 2, 13 etc. 900,–

7259 Sachsen, überwiegend gest. Slg. in meist guter Erhaltung, lediglich die enthaltene gestempelte Nr. 1a (Platte V, Feld 12, vielfach signiert) ist repariert, auf altem Albumblatt, dabei u.a. Nr. 2, 3-6, 7, 8-11, 12, 13 usw. 900,–

7260 Sachsen, nachverwendete Stempel auf Brustschilden, Slg. mit 80 Marken auf Briefstücken, wenigen losen Marken (u.a. NS "7" auf 1 Gr.), sowie 25 Belegen, dabei Nr. 18 auf 1/2 Gr.-Auslandskarte, sowie EF 1 Gr. auf "Auslagen"-Adresse 700,–

7261 Sachsen, ausschließlich ungebrauchte Slg., dabei Johann und Wappen reichlich mit Nuancen, Viererblock Nr. 10a, Wappen mit gepr. 14b, seltene 15e (Befund Rismondo), Farben der Nr. 19, auch Einheiten, z.B. meist postfr. Bogenecken-Dreierstreifen 19c, 19d VB, kpl. Bogen Nr. 15c etc. Dazu interessanter Teil Neudrucke 450,–

7262 Sachsen, uriger alter Bestand von 220 gestempelten Marken sowie 16 ungebrauchten Werten (diese meist Farbnuancen der Nr. 19), bei den gest. z.B. Nr. 2I/II je per zwei, 3-7 oft mehrfach, u.a. Nr. 5 per sechs, Nr. 6 per 12 inkl. Paar, 10-11 vielfach, 12 per 23 (!) mit vielen gepr. Unterfarben wie Nr. 12e, sowie Nr. 13 per drei gest. (Nuancen), reizvolle Partie mit sehr hohem KW! 450,–

7263 Sachsen, überwiegend gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei Nr. 2II, 3, 4(2), 5(2), 6, 7, Briefstück mit Nr. 7 u. 11, 12-13, 15db (ungepr., aber farbtypisch), 19 per sechs mit besseren Farbvarianten usw. Chancenreiches Objekt mit hohem KW 350,–

7264 Sachsen, rund 160 meist gestempelte Werte ab Nr. 3(5) in untersch. Erhaltung, inkl. Nr. 5(2), 6(6), 7(5), 12(2), 13 etc., auch Fundgrube für Stempel 200,–

7265 Sachsen, alter Lagerbestand ab Nr. 2(4), inkl. Nr. 3a/b mehrfach, 4(4), 5(3), 6(3), 7, sowie auch danach viel Material, Fundgrube in untersch. Erh. 150,–

7266 Sachsen, gest. Slg. in meist guter Erhaltung auf Albumseiten, bis auf Nr. 1 (diese als Fälschung enthalten) kpl., dabei Nr. 2, 3(2), 4(9), 5(2), 6(3), 7(2), 8-13, 14, 19(2) usw. 130,–

7267 Sachsen, gestempelte Partie ab Nr. 2(3), dabei u.a. Nr. 4 mit Orts- und Nummernstempel sowie PF III, Nr. 5 per sechs inkl. VG (Luxus) und Ortsstempel, Nr. 7 dreimal gest. (plus als Beigabe das ungestempelte Exemplar ex Milde) etc. 130,–

7268 Sachsen, Orts- und Nummernstempel, interessante Partie inkl. "30" und "37" auf August, "71" auf Nr. 12, "146", "161" u. "173" auf Johann, "153" auf Wappen, Ra3 von Freiberg auf Nr. 9, Ra3 "Zwickau-Schwarzenberg" auf Nr. 10 etc., total 40 Marken und drei Briefe 100,–

7269 Sachsen, sehr schöne Sammlung ab Nr. 2 auf Albumbl., gemischt gesammelt in guter Qualität mit Nr. 13, Mi. 1130,- 80,–

## Schleswig-Holstein

7270 Schleswig-Holstein, gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 3-4, 7, 13-15, 16(2), 17, 19, 24-25 usw. 180,–

7271 Schleswig-Holstein, sehr saubere Slg. ab Nr. 3, 4 Sch. Herzogthum Schleswig mit K1 "Kiel-Bahnhof 10.10.67", diese alleine wertet 600,- Mi., sowie weiteren guten Ausgaben, Mi. 1400,- 120,–

7272 Schleswig-Holstein, meist gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei Nr. 5, 7, 8 (ungebr.), 13-17, 25 usw. 90,–

## Thurn und Taxis

7273 Thurn u. Taxis, enorm umfangreiche, ausschließlich gestempelte Sammlung, bis auf die Nr. 45 weit überkomplett mit vielen Spitzen, diese fast immer geprüft, vieles einzeln auf Auktionen erworben, mit sonst allen Spitzen wie 10 Sgr., 30 Kr., Nr. 35/36, 46, 49 etc. Mi. rund 16.000,- 900,–

7274 Thurn und Taxis, ausschließlich ungebrauchte Slg. mit etlichen seltenen Marken, dabei Nr. 2, 7a und 9 (gepr. Helbig) je mit Originalgummi, 13, 15, 16, 17 (postfrisch!), 26-34 überkpl., u.a. zusätzlich Nr. 26, 29, 30, 32, je postfrisch, 35-44 oft postfr., z.B. postfrische Rand-/Eckrand-Viererblöcke Nr. 35, 36 (vier postfr. VB!), 42 im meist postfr. Achterblock, sowie die Ausgabe danach u.a. in großen Einheiten. Insgesamt sind rund 360 Originale, viele postfrisch, sowie die Neudrucke meist dreifach, enthalten. Seltenes Angebot! 700,–

7275 Thurn und Taxis, großer Bestand von 430 Werten in sehr untersch. Erhaltung, dabei 110 gestempelte Werte ex Nr. 1 (per acht inkl. Paar) bis 12, 120 Werte ex Nr. 13-25, dabei neun gest. 5 Sgr., drei gest. 10 Sgr., 15 Kr. neunmal gest., 30 Kr. zweimal gest., auch im Folgenden gute wie Nr. 36 und 45/46 gest., so dass sich ein enormer Katalogwert ergibt 500,–

7276 Thurn und Taxis, reichhaltige gestempelte Slg. mit vielen schönen Marken, Briefstücken, breit- bis riesenrandigen Luxusstücken, Nr. 19, 23I Luxus, gepr., 36 etc. Mi. 7800,- plus die vielen besseren Stempel, z.B. der stumme Vierring-Versuchsstempel von Frankfurt auf Nr. 8, Nr. 43 mit bayerischem Bahnpost-HK usw. 450,–

7277 Thurn und Taxis, Partie von etwa 220 gestempelten Werten, dabei etwa 70 Werte ex Nr. 1/12, Nr. 13/16 mehrf., zweimal Nr. 18, Nr. 20/24 mehrf. etc. Der Markenwert billigst bereits 6400,- 300,–

7278 Thurn und Taxis, 1852/1867, Partie von 64 gestempelten, durchweg geprüften (Sem BPP) Werten, beginnend mit dreimal Nr. 1, einmal mit blauem NS "306", zweimal Nr. 2, Nr. 4 per drei, 13/14, 16/18, 22/25 mehrf., 26/28 usw. Der Markenwert, ohne Stempel, beträgt bereits 4500,- Mi., hohe ehemalige Prüfgebühren 250,–

7279 Thurn und Taxis, meist gestempelte Slg. in untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1(2), 2(2), 3(2), 4, 5(3), 6(3), 8(2), 11-12, 13, 14 per drei (davon eine auf Briefstück mit Nr. 1), 17-19 je gest., 23, 24-25 je gest., 26-31, 36(2) gest., 46 auf Briefstück usw. Sehr hoher KW 250,–

7280 Thurn u. Taxis, uriger Posten ab Vorphila, u.a. kleiner Schreibschrift-L1 "de Gotha" auf Brief 1794, Marken-Sammlung, Stempel, u.a. vorphil. L1 "Eisenach" noch 1943 wiederverwendet (Feuser unbekannt), Markenbriefe, u.a. Nr. 9b/10b auf Brief nach Frankreich, Nr. 16, seltener Nummernstempel-Brief "370" nebst K1 von Jugenheim, Ganzsache U30A gebraucht etc. 220,–

7281 Thurn und Taxis, gest. Slg. ab Nr. 1-12 auf Leuchtturm-Vordrucken, mit guten Werten wie Nr. 18 (Bfst.), 35, 46 etc., einiges von uns auch nicht bewertet 220,–

7282 Thurn und Taxis, 1852/1866, Slg. von rund 100 Werten, dabei u.a. Nr. 6 mit Zier-K1 von Hanau, Nr. 45/48 gest., einige ungebrauchte Einheiten, z.B. Viererblock Nr. 45 mit mehreren markanten Quetschfalten, usw. Mi. 3800,- 200,–

7283 Thurn und Taxis, 1852/1866, lediglich ohne Nr. 27 kpl. Slg. auf alten Vordrucken, dabei Nr. 2, 4, 9 im Paar, zweimal Nr. 13/14, 24/25, je gestempelt, usw. Mi. 2600,- 150,–

7284 Thurn und Taxis, Sammlung von etwa 80 Werten, beginnend mit zweimal Nr. 1 gest., ferner Nr. 3/6, 13(2), 18, 23/24, 35, je gest., usw. Mi. rund 3000,- 150,–

7285 Thurn und Taxis, alter Bestand in untersch. Erhaltung mit 160 Werten ab Nr. 1(2), dabei Nr. 2 gest., 13-19 gest. (teils II. Wahl), 35 gest. etc. Fundgrube! Dazu eine Steckkarte mit Altdeutschen Fälschungen 150,–

7286 Thurn und Taxis, relativ kpl. Slg. in untersch. Erhaltung auf Vordrucken, einiges nicht mitgerechnet, Nr. 19 Fotoexp. Sem. Mi. 2500,- 110,–

7287 Thurn u. Taxis, Slg. auf Albumblättern, gemischt gesammelt, in für diese Ausgaben oft sehr guter Qualität, Mi. 1420,- 100,–

7288 Thurn und Taxis, komplette Slg. auf KABE-Vordrucken, dabei zusätzlich auch zwei Briefe (Nr. 3b bzw. 7/8) etc. 100,–

7289 Thurn und Taxis, 33 gestempelte Werte ex Nr. 2 bis 31, dabei Nr. 3a mit seltenem rotem NS, Nr. 8(2), 11I, 23(2) usw. 90,–

7290 "Bückeburg", 1847-1907, 27 Postscheine, zwei Postbeh.-Scheine und ein Zeitungsschein ✉ 80,–

7291 Thurn und Taxis, schönes Lot von 32 postfr. Eckrand-Viererblöcken der Neudrucke, sehr dekorativ 50,–

## Württemberg

7292 Württemberg, Slg. auf KABE-Vordrucken, dabei der Kreuzer-Teil überkomplett (alleine über 21.000,- Michel) mit Nr. 16-20y und 16-19x, seltener 70 Kr. (Nr. 42a) gestempelt, sowie im Anhang die Pfennigzeit reichlich gesammelt 1500,–

7293 Württemberg, enorm reichhaltiger Bestand, sowohl die Kreuzer- als auch Pfennigzeit sehr gut besetzt, Kreuzerzeit schon rund 24.000,- Michel Katalogwert, ab Nr. 1(4), 2 mit besseren Farben (alle nur billigst gerechnet!), 3a/b, 4a/b, 5, zwei Paare Nr. 8, 10, 15, 16-20 meist x/y, 21-24, 25-29(2) etc., auch die Pfennigzeit gut mit besseren gest. Werten, aber auch etwa 30 kpl. postfr. Serien Nr. 171-183 etc. Fundgrube! 1500,–

7294 Württemberg, 1851-1918, komplette Slg. auf Vordrucken, die Kreuzerzeit nur gestempelt (Nr. 42b Fotoexp. Heinrich), Pfennigzeit auch ungebraucht. Mit allen 18 Kr.-Werten etc. Erhaltung üblich untersch. Mi. etwa 19.000,- 1400,–

7295 Württemberg, überaus reichhaltige Slg. auf alten Bl., ab viermal Nr. 1 (inkl. Seidenpapier), mit Nr. 10, 18I, 21(2), 28c/d, 29, 34, auch die Pfennigzeit gut besetzt mit Nr. 49/50, 107-111(2), 156-58U in postfrischen Bogenecken-Viererblöcken, 207 gest. (2), 217-26(2) etc. Bemerkenswert sind etliche bessere Stempel, so dass der reine Michelwert von knapp 18.000,- nur bedingt aussagefähig ist (alleine in der Kreuzerzeit sind 57 Briefstücke inkl. seltenen Stempeln enthalten!) 1100,–

7296 Württemberg, saubere Sammlung in oft sehr guter Erhaltung auf alten Albumseiten, dabei der Kreuzerteil gut besetzt mit Nr. 1a(3), 1c gepr. Thoma, 2d gepr. Irtenkauf, 3a, 4a(2), 5 per zwei (je breitrandig, einmal in der guten blauen Stempelfarbe und einmal sign. Müller-Mark), 6-9, 11-14, 16y, 22-23, 28(2), 34, 37(2), 40(3), 41(3) usw. Auch im Pfennigteil gute Marken wie z.B. Nr. 48(2), 49, 58, 107-11 gest., 188 gest. (Zahnfehler, aber vermutl. echt gest., unberechnet), 207, 226 gest. usw. Interessantes Objekt mit sehr hohem KW 900,–

7297 Württemberg, überwiegend gestempelte Sammlung in meist guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei ein sehr gehaltvoller Kreuzerteil mit tiefst gepr. Werten wie z.B. Nr. 1b (gepr. Irtenkauf), 2d mit L2 "Sulz" (gepr. Irtenkauf), 4a vom linken Bogenrand, 4c, 5, 6, 9, 11 breitrandig auf Briefstück, 13(3), 14(2), 19x, 19y, 28, 34 auf Briefstück (Fotoexp. Thoma "tadellose frische Marke"), Nr. 35 mit interessanten Druckzufälligkeiten, 37, 41(3) usw. Auch der Pfennigteil mit viel Material. Interessante Qualitätssammlung mit hohem KW 900,–

7298 Württemberg, teils hübsch spezialisierte Slg., mit einigen Belegen aufgelockert, dabei auch bessere Stempel (alle unberechnet) und Besonderheiten wie zwei Briefe mit Retourmarken (auch unberechnet), ab Nr. 1a-c, letztere gepr. (Mi. 940,-), Nr. 2 mit teils geprüften Typen, 3a/b, 4a, c 15a ND ungebr. (Mi. 750,-), 16ya ungebr. (mit Hälfte Falz gerechnet, 650,-), 16yb gepr. Prachtbriefstück, 18ya ungebr. (500,-), 19xa, 19yb auf Brief, 20y auf Bfst. (2500,-), 24 (900,-), 26a-c, 27a, c, 28a-d, 29, 33a/b, 35a, Eirund einmal farbig gest., 37a/b, 39b auf Auslandsbrief, 40a/b, sowie aus der Pfennigzeit u.a. zwei Paare Nr. 49 gest. (800,-), Nr. 52, 53a/b. Mi. über 13.000,- 800,–

7299 Württemberg, überaus reichhaltige Slg., dabei Nr. 1-5, 11-15 (inkl. u.a. Brief Nr. 14), 21-24, 25-29, 30-34, "Eirund" usw. Es sind auch etliche bessere Farben enthalten, der Michelwert nur für die billigste Farbe beträgt bereits 21.000,- ++ 800,–

7300 Württemberg, 1851/1920, umfangreiche, meist gestempelte Slg., beginnend mit, bis auf Nr. 10, 21, 24 u. 42, komplettem Kreuzerteil, inkl. Nr. 15, 16/19x/y, 20, guter Nr. 29 ungebr., 34 usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu die "modernen" Ausgaben mit u.a. Nr. 54, 207, beiden Krönchen-Sätzen etc. Mi. rund 13.000,- 700,–

7301 Württemberg, alte Slg. ab siebenmal Nr. 1 (zweimal Seidenpapier), mit Nr. 16-20x/y, wenn möglich, 21(2), 25-29 etc. Mi. nur der Kreuzerzeit rund 16.000,- (üblich unterschiedlich), die fast kpl. Pfennigzeit unberechnet dazu 600,–

7302 Württemberg, alter Bestand in untersch. Erhaltung mit alleine rund 170 Kreuzer-Werten ab Nr. 1(3), 5, 6, 24 usw., sowie viel Pfennigzeit, Fundgrube mit sehr hohem KW! Im Anhang kleiner Kolonialteil mit einigen besseren Stempeln 500,–

7303 Württemberg, alter Bestand in sehr untersch. Erhaltung mit einigen hundert Werten, dabei 136 Kreuzer-Werte ab Nr. 1(2), mit Nr. 3(6), 6(2), 16(3), 24, 29, 33(5), 35(4), wodurch sich alleine ein hoher Katalogwert ergibt, plus die Pfennigzeit danach 400,–

7304 Württemberg, 1851/1920, Sieger-Abo-Slg. in gewohnt guter Qualität, dabei Kreuzerteil häufig bereits geprüft inkl. Nr. 1/4, teils mehrf., Nr. 6, 8/9, 13/14, 16x, 18x, 35, 37 usw. Dazu die "modernen" Ausgaben häufig postfrisch, u.a. mit Nr. 123/29, 134/43, 251/50, je postfr., usw. im Sieger-Album. Mi. 3000,- 250,–

7305 Württemberg, alter Bestand mit 52 Kreuzer-Quadraten ab Nr. 1 bis 35, dabei Nr. 6(2), 16y, 19ya/b, 21-23, sowie reichhaltig Pfennigzeit. Hoher KW! 250,–

7306 Württemberg, Vordruck-Slg. ab Nr. 1-4, oft mehrfach inkl. Farben, mit vielen mittleren Werten inkl. Nr. 6-9, 11-14, je oft mehrf., 16, 35(2), 34-43 oft mehrfach, sowie Pfennigzeit 130,–

7307 Württemberg, 1851/1920, Slg. ab Nr. 2/4, mit u.a. Nr. 8, 14, 36/41, 43 usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Der Michelwert der Kreuzer-Ausgaben beträgt bereits 1250,- plus 200 Werte der Pfennig-Zeit inkl. einiger kpl. Sätze unberechnet 100,–

7308 Württemberg, 1851/1920, Slg. ab den Kreuzer-Ausgaben, beginnend mit Nr. 2/4, ferner Nr. 9, 13, 16y (Mi. 280,-, gepr. Thoma BPP), 17x/y, 25b und 33b je dopp. gepr. Thoma, usw. Mi., nur der Kreuzer-Ausgaben, bereits 1150,-, dazu 170 Werte der "modernen" Ausgaben, u.a. mehrf. Nr. 241/50 100,–

7309 Württemberg, 1875/1920, Pfennigzeit, postfrische, wenig ungebr. saubere Slg. der Infla-Ausgaben, dabei u.a. Nr. 46/47 mehrf., 123/29, 134/49, 159/88, 241/50, 258/70, je postfr., usw. Vierstelliger KW! 100,–

7310 Württemberg, interessante Partie ab Nr. 2 mehrf., inkl. gepr. Nr. 4a/b, 8, 9, 11, 14, 37, 41, sowie die Pfennigzeit mit immer wieder besseren wie Nr. 217-26 (alleine ab 1875 schon rund 1500,- Mi.), günstig! 100,–

7311 Württemberg, 1851-1920, gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordruckblättern, dabei u.a. Nr. 3b und 4a je breitrandig, Nr. 11, 17y, 18x, 25-27, 31-33, 39, 41, 48-49 usw. 80,–

7312 Württemberg, Partie ab Nr. 8-9, inkl. Nr. 16y, 18x/y, 22a, 28a, Pfennigzeit mit besseren Farben, Nr. 54 etc., günstig! 70,–

7313 Württemberg, Partie von gut 150 Belegen (meist der Pfennigzeit), überwiegend gebrauchte Ganzsachenkarten mit großer Stempelvielfalt ✉ 70,–

7314 Württemberg, Partie der Kreuzerzeit inkl. schön gest. Briefstück Nr. 3y (sign. Thoma), Nr. 6(2), 8(2), Brief Nr. 25 etc. 60,–

7315 Württemberg, Partie von mehreren hundert Werten der "modernen" Zeit, auf Vordrucken und Steckkarten. Dabei Nr. 43, etliche kpl. Infla-Sätze usw. 60,–

7316 Württemberg, Partie von 40 gebrauchten Dienstumschlägen ex DU4 und DU7, dabei viele ungefaltete Großformate, sowie viele versch. Aufgabestempel ✉ 50,–

## Deutschland allgemein

7317 Deutschland, 1872-1956, alte Sammlung in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dabei Deutsches Reich Brustschilde mit alleine 6000,- Michel, untersch. Erhaltung, mit Nr. 8, 28 (Eckmgl.), 30, viel III. Reich, u.a. Nothilfen 1933/34 ungebr., Bl. 4-11 (ohne Bl. 9) kpl., Nürburgringrennen auf Brief, Danzig-Abschied, etwas Gebiete, u.a. Generalgouvernement kpl., Danzig Bl. 1-3, Berlin mit Schwarzaufdrucksatz, SBZ Bl. 6, DDR alle vier Marx-Blöcke postfr. etc. 600,–

7318 Deutschland, 1872-1960, urige Generalsammlung in untersch. Erhaltung ab Kaiserreich, mit Nr. 1, 4-6, 17-22, Krone/Adler Farben, Germania u. Infla, Weimar mit Nothilfen, Nr. 401, 403/406, 424, 425/29, 430/34, 450/53, 459/62, 474/78, III. Reich weitgehend kpl. mit Wagner, Nr. 529/39, Trachten, WHW, Nürburgringrennen, 716/29 etc., ferner Zonen mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone Bl. 1, Bund 1949-1960 mit allen Anfängen kpl., Berlin mit u.a. Nr. 35/41, 68/70, 75/79 gest. usw. 500,–

7319 Deutschland, Nachlaßbestand in sieben Vordruckalben mit Material in allen Erhaltungen, dabei DDR 1949-82 mit allen Anfängen und Blöcken, inkl. Marx-Blöcken etc., Bund 1949-82 meist postfr. mit allen frühen Werten, u.a. Helfern, Marienkirche, Naba, Heuss (Posthorn ungebr.) 500,–

7320 Deutschland, Nachlaßbestand in sieben guten Vordruckalben (meist Lindner-T), hauptsächlich postfr./ungebr. und zusätzlich oft gest., dabei Bund 1949-69 in beiden Erhaltungen kpl. (ohne Posthorn) inkl. Nr. 111/12, 113/15, allen Helfern, 139/40, 141/42 etc., DDR 1949-90 praktisch kpl., mit Nr. 261/70, Pieck-Sätzen, Bach, Bl. 7 gepr., 286/88 gepr., Köpfe II mit gepr. Nr. 334 u. 341, 5-Jahrespläne, Marx-Blöcke, gepr. Schönherr BPP, ferner Berlin 1948-90 weitestgehend kpl., mit Nr. 1/20, 61/62, ab 1950 fast kpl. mit Nr. 72/73, 74, 80/81, allen Glocken, 91/100 usw. Mi., soweit rechenbar, ca. 14.000,- 500,–

7321 Deutschland, Sammlernachlaß in 12 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei III. Reich mit Wagner, Trachten, Flugpost, Bl. 7, 8, 11 etc., SBZ umfangr. mit MVP, allg. Ausgaben mit Handstempeln, Maschinenaufdruck Nr. 195a, Bl. 6, DDR 1949-64, u.a. Bach, Akademie, Chinesen, div. Blocks, Berlin in beiden Erhaltungen, z.B. gestempelt mit Nr. 17/18, 40/41, 61/63, 68/70, Glocken, Bund 1949-69 in beiden Erhaltungen, gestempelt fast alle Anfänge, dazu Lagerbücher mit u.a. reichlich Randstücken 450,–

7322 Deutschland, Sammlungsbestand in acht Alben in allen Erhaltungen, neben etwas Zonen und DDR, ein teils spezialisierter großer Bund-Bestand mit Slg. aus 1949-2000 in drei neuwertigen KABE-SF-Vordruckalben, anfangs gest., ab den 60er Jahre dann meist postfrisch, ab 1968 fast kpl. (ohne Nominale, Mi. 2800,-), ferner Markenheftchen-Slg. Bund/Berlin mit 140 Heftchen ex MH 6-43 (Mi. 1900,-), weitere Slg. aus 1949-92, meist postfr., mit Helfern, Marienkirche, Heuss I (Mi. 4300,-), Partie mit Bizone Bl. 1, Nr. 113/16, Posthorn mit 50, 60 u. 80 Pfg. postfr., sowie weiteren Anfängen. Enormer Gesamt-Katalogwert! 450,–

7323 Deutschland, gestempelte Slg. mit u.a. Deutschem Reich ab 1872, bis postfr. Nr. 909/10 (Mi. über 3000,-), Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,-), Generalgouvernement Nr. 1-125 kpl., Elsaß, Lothringen u. Luxemburg je kpl., sowie Nachkriegsdeutschland ab den Erstausgaben, bis in die 90er Jahre, alles in zwei Abria- und drei KABE-Vordruckalben. Mi. rund 10.000,- 450,–

7324 Deutschland nach 1945, interessanter Sammlernachlaß in Kladden, Auswahlheften und auf Steckseiten, dabei reichlich Bund-Anfangsjahre bis 1958, meist postfr., ex Nr. 111-116, teils mehrf., u.a. Nr. 116I, 121/22, 139-258 kpl. (!), dazu Extras mit modernen MH, Bed. Deutsche mit Spezialbestand Einheiten inkl. Nr. 358/60 mit mehreren Viererblocks (alleine dieser Teil schon 3800,- Mi.), enormer Gesamt-KW 400,–

7325 Deutschland, 11-bändiger Sammlernachlaß in zwei Kartons, in allen Erhaltungen, dabei Bizone/Bund mit Block-Lager gestempelt ab Bl. 1 (Mi. 350,-), Bl. 2(5) etc., bis Eurozeit (Mi. 2100,-), ferner gr. Bund-Slg. aus 1949-2008 gest. kpl. mit Anfängen, vieles mehrfach, in dicken Bänden mit tausenden Werten (ca. 10.000,- Mi.), dazu historische Thematik, sowie Partie Bund/Berlin mit 200 postfrischen Markenheftchen, dabei Bund ab MH 3/4, Berlin mit zehnmal MH 8 (Mi. 140,-), MH 9 (7, Mi. billigst 154,-), 12mal MH 12 (Mi. billigst 216,-), MH 13 per acht (billigst 136,-), MH 14 per sechs, zweimal mit Zählbalken (242,-), sowie dreimal MH 15, zweimal mit Zählbalken (280,-), teils untersch., aber sehr hoher KW! 400,–

7326 Deutschland, 1872-1959, meist gestempelte alte Generalsammlung ab Kaiserreich, Infla, III. Reich, u.a. Bl. 3 (Mgl.), Bizone, Bund ab Nr. 111, 139, 141/42, 156/59, 167/70, 171/72, 176/79, 200/203, Berlin ab 1950 mit Glocken-Werten, SBZ mit seltenem Bl. 2t, DDR mit Bl. 8/9A gest., Frz. Zone und Neusaar 400,–

7327 Deutschland, Sammlerbestand in neun Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich, u.a. Nr. 30 gest., Germania, Infla, Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Wagner Nr. 407 etc., Zonen mit SBZ-Teilen, Bizone Bl. 1 per zwei gest., Saar, DDR ab 1949 mit besseren, u.a. Bl. 7, 8/9A/B postfr., 10-15, Bund mit postfr. Teilen, Bogenranddrucke, Ganzsachen usw. 400,–

7328 Deutschland, Sammlernachlaß in 20 Alben in allen Erhaltungen, dabei Vordruckalben Bund mit postfrischen Teilen der 80er/90er Jahre, ein riesiger postfr. Bestand mit hunderten Blöcken, kpl. Serien aus 1958-2000, sicher Fundgrube für Plattenfehler etc. (dieser Teil alleine mind. 21.000,- Mi.), dazu Deutschland-Thematik zu historischen Aspekten, Markenheftchen-Slg. mit 220 Heftchen ex MH 20-40 (Mi. 2800,-), Bizone/Bund mit Block-Partie postfr., insges. ca. 350 Blöcke ab Bl. 1, usw., alles in zwei Kartons 400,–

7329 Deutschland, Sammlungsbestand im Karton, dabei Berlin aus 1950-90 postfr. in zwei neuwertigen SAFE-Bänden, u.a. Nr. 71, 72/73, 74, alle Glocken-Serien, 91/100, 112/13 usw., ferner Slg. Bund/Berlin mit ca. 800 Schmuck-FDCs ab Ende der 50er Jahre, mit Wohlfahrt-FDCs etc. (alleine schon 4500,- Mi.), umfangr. Markenheftchen-Bestände mit 360 postfr. MH Burgen u. Schlösser und SWK (Mi. billigst 2500,-), sowie weitere Partie 90er Jahre mit 230 Heftchen (Mi. ca. 3600,-). Sehr hoher Gesamt-KW! 400,–

7330 Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Alben, dabei Bund/Berlin mit 370 versch. postfr. Privat-Markenheftchen aus 1994-2000 (alleine der Postpreis betrug schon 2500,- DM), ferner postfr. und gest. Bund-Slg. aus 1949-97 in vier neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben, u.a. mit Nr. 111/22 und 139/42 postfr., die Jahrgänge 1952-97 sowohl postfr. als auch gest. je in den Hauptnummern kpl. Dazu Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen postfr. kpl. Mi. nur dieser Sammlung weitere 7500,- plus die teuren Alben 400,–

7331 Deutschland, meist vor 1953, gest. und ungebr. urige alte Sammlung im dicken KABE-"Wälzer", dabei Kaiserreich ab Brustschilden, Germania, viel Infla gest., Weimar Nothilfe Nr. 474/78, III. Reich teils doppelt gesammelt, mit Trachten, WHW, Nr. 716/29, Westzonen mit Bizone, Kontrollrat Bl. 12A/B, Berlin ab Nr. 1/20, 21/34, 35/41, 42/60, 61/63, 68/70, dito Bund ab 1949-52 mit fast allen Anfängen, SBZ/DDR mit Anfängen, Neu- u. Altsaar etc. Sehr hoher KW und günstiger Ausruf! 400,–

7332 Deutschland vor 1945, urige alte Generalsammlung (Schaubek Volksausgabe 1944) mit reichhaltigem Inhalt in üblich untersch. Erhaltung, meist gestempelt, dabei Altdeutschland mit einigen Bayern-Quadraten, NDP, Preußen, Deutsches Reich 1872-1945, mit Krone/Adler, Germania, Infla weitgehend kpl., Weimar mit u.a. Nr. 351/54, 378/84, 398/402, 403/6, 407/9, 425/29, 430/34, Nothilfe Bauwerke kpl., III. Reich mit einigen Blöcken, WHW, 695/97, Braune Bänder, 716/29 etc., Feldpost Rhodos Nr. 12, Dienst, Gebiete mit etwas Kolonien, Abstimmung, Danzig u. Memel ungebr. Teile, Altsaar, sowie Teile Bes. II. Wk., u.a. GG, Böhmen etc. 350,–

7333 Deutschland, Bestand von gut 1000 Belegen im Karton, nur Nachkriegsdeutschland, sehr gute Mischung, dabei viel Alliierte Besetzung, DDR-Belege mit Einschreibemarken, sowie Bund mit vielen Einschreiben usw., fast alles kleinformatig, interessante Fundgrube ✉ 350,–

7334 Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Altdeutschland-Teile mit Baden, Bayern, NPD u. Preußen, Deutsches Reich mit einigen Brustschilden, Bund ab 1952 postfr., u.a. Nr. 156/59, 166, 167/70, 171/72, 173/76, 177/96, postfr. Teile bis 2000, DDR 1960-80 postfr., dazu Privat-Markenheftchen-Slg. bis 2000, Ganzsachen, sowie ein echtes Jahrbuch 1973 (!) 350,–

7335 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in sechs Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund gestempelt 1949-80 kpl. mit allen Frühwerten, weitergehende postfr. Sammlungen, DDR aus 1949-85 mit allen Anfängen gest. (zwei Marx-Blocks fehlen), sowie weiteres Material 300,–

7336 Deutschland u. etwas Europa, uriger alter Blätterbestand (mehrere hundert Blätter) mit Teilsammlungen im kleinen Karton, untersch. Erhaltung, meist deutsche Gebiete, u.a. etwas Altdeutschland, Deutsches Reich ab Brustschilden, Krone/Adler, Infla, III. Reich über Strecken kpl., z.B. Bl. 7, 8, 11, Dienst, Besetzung 1./2. Wk., Abstimmungsgebiete, Danzig u. Memel mit etlichen Werten, Saar, Berlin mit Glocken-Sätzen, Bund ab Anfang, DDR, u.a. vier Marx-Blöcke mit SST, dazu etwas Österreich und Dänemark ab Klassik 300,–

7337 Deutschland, Karton mit acht Alben in allen Erhaltungen aus Nachlaß, dabei Altdeutschland mit Bayern ab Quadraten reichlich, Württemberg ab Nr. 2/4, 32, 41, Danzig-Teile, Deutsches Reich mit Brustschilden, Germania, Weimar und III. Reich, DDR mit Markenheftchen-Slg. ab 5-Jahresplan, Bogenware, u.a. SBZ Nr. 159/62A, DDR postfr. aus 1980-1990, Bund mit Zus.-Dr.-Sammlung inkl. Block-Zus.-Dr. aus 1959-99, Priavat-MH, sowie für ca. 70,- Euro gültige "Plus"-Briefe 300,—

7338 Deutschland, Nachlaßbestand mit acht Alben im Karton, alle Erhaltungen, dabei thematische DDR- und Bund-Slg. mit historischem Bezug, vor allem aber Bund mehrfach angelegt ab 1949, teils bis 2000, mit Helfer-Serien, mehrf. Marienkirche, Heuss I, Lumo u. lieg. Wz. u.v.m. Der Katalogwert liegt bei enormen 14.000,- Euro, sehr günstig 300,—

7339 Deutschland, Nachlaßkarton mit sieben Alben/Kladden, dabei Lager und Slg. ab Deutsches Reich, Berlin u. DDR, PLZ-Slg., Bund-Slg. Zusammendrucke postfr. ab Heuss, bis 1996, im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum, dabei W22Y, S49Y, MH 4X, H-Bl. 8y usw., von 1961-96 kpl., mit allen Zus.-Dr. Olympia '72, Unfallverhütung etc. Dazu H-Bl. 10/33, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1255/56 und 1545/52 (alleine 1500,-Mi.), dazu postfr. umfangr. Bestand ab den 50er Jahren (diese weitere 3200,- Mi.), chronologisch in zwei dicken Alben, mit einer riesigen Anzahl kpl. Sätze, ferner wenige ungebrauchte Werte der ersten Jahre, inkl. Nr. 112VII (Mi. "-.-"), 123/33 (zus. rund 13.000,- Mi.), weiter mit Hauptsammlung aus 1949-84, hauptsächlich gestempelt inkl. den meisten Anfängen (Mi. 2800,-). Michelwert gesamt bei ca. 18.000,-, günstig ausgerufen 300,—

7340 Deutschland, Posten in drei Alben, mit über 600 Bayern-Werten ab Nr. 4, 600 Altsaar-Werten ab erster Ausgabe, rund 3000 postfr. und gest. Werten Französ. Zone inkl. Baden Nr. 42/46 postfr., Württemberg Nr. 37 und drei Rotkreuz-Werte postfr., sowie Bund postfr. und gest. ab Nr. 111/12 (Mi. nur bis 1959 alleine bereits knapp 9000,-), inkl. Nr. 113/15 und 141/42 postfr., Wohlfahrt 1951/52 usw. 300,—

7341 Deutschland, Sammlerbestand in untersch. Erhaltung in mehreren Alben, auf Vordrucken u. Steckseiten, dabei Generalslg. nach 1945, mit Bund 1949-64, u.a. Nr. 111/12, 113/15, 116/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, Berlin ab 1948 mit Aufdrucken, Nr. 40/41, 61/63, 71, 72/73, allen Glocken, DDR ab 1949 mit Bl. 7 auf Beleg, Nr. 286/88, allen vier Marx-Blöcken etc., dazu Lagerbestände, z.B. Bund Heuss-Einheiten, Deutsches Reich und Gebiete mit Teilen, u.a. Bes. Serbien mit Zusammendruck-Bogen 300,—

7342 Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Berlin gestempelt aus 1948-90, u.a. Nr. 35/41, 61/63, ab 1950 kpl. (Mi. ca. 1900,-), Bund 1949-63 gest. kpl., sowie div. DDR-Slg. postfr. oder gest. 300,—

7343 Deutschland, Sammlungsbestände in sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei diverse Lagerbücher, PLZ-Sammlung, Bund-Slg. postfr. aus 1955-90 (Mi. 2500,-), DDR-Slg. aus 1962-77 gest., Bund-Anfangsjahre ex 1949-75 postfr., ab 1955 praktisch kpl., dazu Bund Markenheftchen-Slg. ex MH 8-40, meist postfr., mit 400 Heftchen, viel Burgen u. Schlösser, MH 40 per 10 (alleine schon 650,- Mi.), nur die Heftchen schon ca. 5200,- Mi. 300,—

7344 Deutschland, enorm umfangreicher Nachlaßbestand mit vor allem FDC/Belegen Bund aus 1993-2016, teils lose, teils in teuren Compact-Alben, meist Schmuck-FDCs (Mi. ca. 6000,-), dazu postfr. Partie der ersten Jahre 1949-59, mit Nr. 114/15, 117/20 Eckrand, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, Nr. 147 bis 213 kpl. etc. (Mi. weitere 3000,-), hoher Gesamt-KW 300,—

7345 Deutschland, etwas Europa, Nachlaßbestand im Karton, meist postfrisch, dabei zwei neuwertige SAFE-Alben mit Blocklager Bund gestempelt, Slg. Bund 1949-68 postfr. mit Nr. 111/12, 113/15, 116III (Mi. 240,-), 117/20, 121/22, Posthorn bis 15 Pfg., 141/42, 143/46, 156/59, Heuss I etc., ferner Schweiz und Österreich mit postfr. Teilen, dabei Schweiz-Nominale, ferner Bund/Berlin mit Burgen u. Schlösser Markenheftchen-Slg. spez. mit über 350 MH inkl. Varianten (alleine Mi. ca. 3000,-), sowie Berlin-Teile 80er Jahre 300,—

7346 Deutschland, nach 1945, sechsbändiger Nachlaß mit besseren Frühwerten, dabei SBZ mit Bl. 6, DDR 1949-1966 gemischt gesammelt, mit Bl. 7, 10-13, Messe '64 mit Zus.-Dr., Bund 1949-88 fast kpl. postfr. (ohne Posthorn u. einige Kleinwerte), dazu Zweitsammlung mit besseren, etwas Westzonen etc. 300,—

7347 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in sechs Alben/Kladden mit postfr. und gest. Sammlungsbeständen, dabei Europa vielfach postfr. mit interessant gestalteter Slg. der 90er (hauptsächlich) Jahre, mit Blocks u. KLB, Belegen, u.a. Kolumbus-Ausgaben 1992 etc., Bund/Berlin mit spezialisierter Markenheftchen-Slg. (330 MH), ab Berlin MH 3, MH 9 mehrfach, MH 10-15 vielfach mit Besonderheiten, Bund ab MH 6 bis MH 40, mit viel Burgen u. Schlösser spezieller (nur MH schon ca. 2800,- Mi.), dazu Slg. Bund gest. fast kpl. aus 1949-1961, mit Heuss Lumogen, Briefen etc. 300,—

7348 Deutschland, 1945-1949, Vordruckbinder mit ungebr./postfr. Sammlungsteilen, dabei Neusaar mit Volkshilfen 1951-53, OPD mit beiden Heuss-Sätzen, SBZ mit Nr. 20/22, Standardwerte, Bl. 3A/B, allgem. Ausgabe mit u.a. Bl. 6, Frz. Zone nahezu kpl. mit Sonder- u. Freimarken (ohne Rotkreuz-Blöcke), Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone mit u.a. Bl. 1 etc. 250,—

7349 Deutschland, 1945/1965, postfr. und gest. Slg. mit etwas Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, u.a. mit Nr. 101/10 je postfr. u. gest. kpl., ferner Bund Jahrgänge 1951/65 gest., und von 1952 bis 1965 (ohne Heuss I) postfr. je kpl., im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. nur des Bund-Teils alleine knapp 4000,- 250,—

7350 Deutschland, 1945/1985, gestempelte Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe kpl. (Bl. 12A postfr.), Frz. Zone (Mi. rund 1000,-) inkl. Allg. Ausgabe Nr. 1/13 und Baden Nr. 1/37, Bizone ab Nr. 1/35 (Mi. 950,-), mit Bl. 1 SST (Mi. 250,-), sowie Bund ab Nr. 111/12 kpl. (Mi. weitere 2700,-). Enorm hoher KW! 250,—

7351 Deutschland, 1945/1990, Slg. im alten Leuchtturm- und drei neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dabei alle Zonen inkl. Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II, Franz. Zone mit allen drei Gebieten, SBZ ab Nr. 1/7, Saar ab Nr. 206/54, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., Bund von 1949-1988 kpl., anfangs postfr. und gest., ab 1955 nur noch postfrisch, ebenso Berlin ab 1951 kpl. Mi. 7500,- 250,—

7352 Deutschland, Bestand mit sechs Bänden sowie großer Schachtel mit Bogen, untersch. Erhaltung, dabei Sammlung Berlin aus 1948-90, mit Nr. 1/20, ab 1950 fast kpl., Bund-Lager ab 1949 mit ca. 900 Werten inkl. einigen Anfängen, dazu reichlich Markenheftchen, DDR chancenreich mit Schachtel voller MHB ab Olympia '64 (alleine 600,- Mi.), Lagerbücher ab 1949 mit vielfach postfr. Material (ca. 3000 Werte) u.v.m. Sehr zurückhaltend kalkuliert 250,–

7353 Deutschland, Karton aus Nachlaß mit acht Alben in allen Erhaltungen, dabei DDR 1970-79 in zwei Vordruckalben postfr., dazu Lagerbestände, Bund-Slg. 1949/2000, meist postfr., in zwei Leuchtturm-Klemmbindern, inkl. Nr. 111/22 postfr., 143/46, 153/61 postfr., Heuss Lumogen postfr., von 1956-2000 postfr. quasi kpl., dazu wenige gest. Werte ab weiteren Nr. 111/12 (Mi. 4400,-), ferner Bund-Slg. 1949-64 gest. mit u.a. Nr. 111-16 (untersch. Erh.), 121/22, 141-42, 147-64, 167-76, 200-207, Bl. 3 auf Brief etc., Bizone mit Nr. 49IIKD, gepr. Schlegel, sowie Plattenfehler-Slg. Bund 250,–

7354 Deutschland, Karton mit Sammlungsbeständen von alt bis neu in allen Erhaltungen, dabei reichhaltige Partien Bund aus 1949-2009 mit vielen guten Werten ab Nr. 111/12, 116/20, 121/22, 139/47, Besonderheiten mit Rollenmarken, MH und Zus.-Dr., Kleinbogen u.v.m. (Mi. insges. ca. 3000,-), dazu umfangreiche FDC-Slg. ab 50er Jahre, z.B. mit FDC Nr. 163, 166, Teile Heuss I, 270/73 etc. (Mi. weitere 3000,-), ferner postfr. Sammlungsteile 80er Jahre im neuwertigen SAFE-Binder 250,–

7355 Deutschland, Karton mit acht Alben aus Nachlaß, neben diversen Lagerbüchern, auch Bund-Sammlungen, teils spezialisiert, u.a. postfrisch von 1949-2000 (Nr. 120, 122, 142 u. 146 ungebr., ohne Nr. 121 und die meisten Posthorn-Werte), nahezu vollständig, dabei alle besseren Werte ab Nr. 111/16 in zwei dicken Vordruckalben (Mi. 5300,-), dazu weiterer Teil Frühwerte, ferner Dauerserien in waager. Paaren und Viererblöcken, Nr. 125 VB, 126 Sechserbl., 184 zwei Paare, 186, 262, Bed. Deutsche teils in VB, kleine Bauwerke mit VB Nr. 461 gest., sowie postfr. in VB, Brandenburger Tor in gest. Paaren bzw. 100 Pfg. im VB, Heinemann und Unfallverhütung postfr. VB, dito Industrie u. Technik, bis SWK. Der Michelwert liegt um 9000,-, günstig 250,–

7356 Deutschland, Klemmbinder mit über 400 Blöcken, dabei gut 50 Blöcke Deutsches Reich ex Bl. 4/11, inkl. zweimal Bl. 5/6, Bl. 8 per acht, guter Bl. 9 per neun, Bl. 11 per sechs, Danzig viermal Bl. 1/2, sowie viel Bund/Berlin mit gest. Bund Bl. 2 per 32 (Mi. 1600,-) etc. Sehr hoher KW! 250,–

7357 Deutschland, Nachlaßbestand im Karton mit neun Alben in allen Erhaltungen, dabei Lagerbücher mit z.B. Plattenfehlern, Bund 1964/77 postfr. Bogenteile im Bogen-Album, mit u.a. einer Vielzahl von Zuschlagssätzen (Mi. rund 6000,-), ferner Bund 1949/56 ab Nr. 111-12, mit postfr. Nr. 115, 117-20 postfr., 121-22 postfr. u. gest., 139-40, 141-42 postfr., 143-46 postfr. u. gest., 156-59, 167-70(2), 171-72(2), 173-76, 200-203(5) usw. (Mi. 3500,-), dazu postfr. u. gest. Bund-Slg., von 1966-96 postfr. kpl., die Ausgaben von 1991-96 zweimal mit Versandstellenstempel kpl., in zwei dicken E-Büchern (Mi. 3300,-). Der Gesamt-KW beträgt mind. 14/15.000,-, sehr günstig 250,–

7358 Deutschland, Sammlerbestand in acht Alben, postfr. bzw. gest., mit interessantem thematischem Ansatz, dabei z.B. christliche Motive inkl. Bund Marienkirche, Kulturerbe mit u.a. Berlin Nr. 106/109, Bund 111/12, 139/40 nochmals extra, Post-Motive mit Nr. 113/15, 141/42, Persönlichkeiten mit u.a. Berlin Nr. 35/41, 61/63, Technik, Sport, Musik, z.B. Berlin Nr. 72/74, Bund Bachsiegel etc. 250,–

7359 Deutschland, Sammlernachlaß in vier Vordruckalben, dabei Bund 1949/94 postfr., bis auf den Posthorn-Satz, kpl., mit Nr. 111/22, 139/42, allen Wohlfahrts- und Heuss-Sätzen inkl. Lumogen, allen Blöcken, sowie zusätzlich den Einzelwerten daraus, vielen Bogenecken-Viererblöcken der 60er/80er Jahre etc., in drei KABE-Vordruckalben. Dazu Posthorn, ohne 70 u. 90 Pfg., ungebr. kpl. (Mi. insgesamt 8000,-), dazu DDR mit Sammlungsteilen der 80er Jahre gest., sowie kl. Partie Belege, meist neueren Datums, sehr günstiger Ausruf 250,–

7360 Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund 1949-83 fast kpl. gest., mit Helfern, Marienkirche etc., weitergehende postfr. Vordrucksammlungen bis 1990, DDR ab 1949-90 über weite Strecken kpl., anfangs gest., später postfr., Lagerbestände usw. 250,–

7361 Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Alben, postfr./ungebr. bzw. gestempelt, dabei Lagerbücher, EST-Sammelalben, Belege, umfangr. Bund-Slg. 1949/85, offensichtlich kpl., meist postfr. (Posthorn gest.), teils gest., etwas eigenwillig auf Blankoblättern aufgezogen im dicken Leuchtturm-Klemmbinder. Dabei Nr. 113/15, 117/22, 139/42, je postfr., weitere Nr. 117/20, 143/46, je gest., dreimal H-Bl. 8y postfr. etc. (Mi. zus. 4600,-), sowie Zweitsammlung ebenfalls mit Anfängen aus 1949-94, mit Nr. 111-22, 140-76 usw. (Mi. weitere ca. 3000,-), sehr günstig 250,–

7362 Deutschland, Sammlungsbestände in neun Alben in allen Erhaltungen, dabei u.a. DDR-"Schwarte" von alt bis neu, Lagerbestände, Bund mehrfach mit Anfangswerten ab 1949, postfr. u. gest., dabei auch einige frühe Plattenfehler wie Nr. 112VII, 113V etc. (alleine der Bundteil scho 7000,- Mi.), ferner FDC-Partien usw. 250,–

7363 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand aus Nachlaß, dabei gute Bund-Partie mit hauptsächlich frühen Werten, u.a. Nr. 116, 120, 134 per zwei, 137 per zwei (!), 139/40(2), 146(2), 156/59, 189, alle postfrisch, auch gestempelt mit besseren (alleine schon 4600,- Mi.), ferner Lagerbücher mit Bogenteilen 80er/90er Jahre, DDR postfr. über Strecken kpl., Europa-Union 1956-68 mit Luxemburg 1956/57 postfr., Liechtenstein Nr. 398, teils in beiden Erhaltungen später. Enormer KW und günstig 250,–

7364 Deutschland, 1945/1990, gestempelte Sammlung in vier dicken Schaubek-Vordruckalben. Dabei alle Zonen, inkl. Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37, 943/62, SBZ, Bizone ab AM-Post, viel DDR (Mi. alleine 4000,-) ab Nr. 242/70, inkl. gutem Bl. 12 mit PF X (Mi. 450,-), viel Bund ab Nr. 111/12 (Mi. 1600,-), ca. von 1960-1990 kpl., sowie Berlin 1948/1990, von 1955 bis 1990 (ohne Nr. 154) in den Hauptnummern kpl. Sehr hoher KW! 220,–

7365 Deutschland, Karton mit neun Alben aus Nachlaß, hauptsächlich Bund-Sammlungen aus 1949-2000 in allen Erhaltungen, inkl. den meisten Anfängen ab Nr. 111/12, 121/22, 139/40, 143/46, 161/72, später meist postfr. und doppelt gesammelt, auch kleine Plattenfehler-Sammlung Paare und Ränder. Der Michelwert liegt bei etwa 8000,- Euro, sehr günstiger Ansatz 220,–

7366 Deutschland, Karton mit sechs Bänden in gemischter Erhaltung, dabei DDR 1949-90 weitgehend kpl. mit Anfängen, Berlin z.B. diverse Aufdrucke, Nr. 40/41, 61/63, 68/69, alle Glocken, 72/73 etc. Sehr hoher KW 220,–

7367 Deutschland, Nachlaßbestand im Karton mit sieben Alben, neben DDR und PLZ-Sammlung mit Belegen, eine sauber gestempelte Bund-Slg. 1949/2006, ab Nr. 111/12, bis 2006 kpl., zusätzlich postfrisch ebenso ab Nr. 111/12 (ohne Posthorn), bis 2000 kpl., inkl. allen besseren Ausgaben, Heuss Lumogen je postfr. u. gest., in drei dicken Leuchtturm-Vordruckalben, Mi. etwa 10800,-, günstiger Ansatz 220,–

7368 Deutschland, Nachlaßbestand im Karton, mit Alben/Kladden in allen Erhaltungen, dabei Lagerbestände mit postfr. Eckrändern Bund/Berlin, auch Sammlungen wie Bund 1956/2000 postfr. kpl. in zwei neuwertigen, dicken Leuchtturm-Vordruckalben (Mi. 3200,- + die ehem. teuren Alben), sowie nochmals die ersten Jahre relativ kpl. postfr. aus 1949-59, u.a. mit Nr. 111/12 (Nr. 112 mit "kurzem N"), 113/15 inkl. 114II u. 115I, 121/22, 139/40 etc. 220,–

7369 Deutschland, Nachlaßkarton mit zehn Bänden, meist DDR aus 1949-90, überwiegend gestempelt, dabei Slg. mit Anfängen fast kpl. inkl. Akademie, Bl. 7, Chinesen, div. gepr. Werte Köpfe II, dazu mehrere dicke Lagerbücher, auch Besonderheiten wie Eisenbahn '61 im 10er-Streifen postfr. (Mi. 400,-), MH, FDC, Neusaar auf Blättern usw. 220,–

7370 Deutschland, Sammlernachlaß in zwei vollen Kartons, mit Alben und Schachteln in allen Erhaltungen, dabei Thematik-Slg. Bundesrepublik mit postfr. Werten von alt bis neu, Exclusiv-Alben mit Sammlungsteilen, Partie Bund aus 1949-58 postfr. mit Nr. 111/12, 122, Posthorn 30 u. 50 Pfg., Nr. 146/47, 176 etc. (diese alleine Mi. 2000,-), ferner umfangr. Bestand FDCs 60er bis 80er Jahre in vier Schachteln (Mi. weitere 4000,-) etc. 220,–

7371 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton mit sieben Alben, untersch. Erhaltung, dabei Bund 1949-2007 mit Anfängen, Nr. 111-176 kpl., später teils ausgebaut postfr. u. gest. mit 10er-Bogen, vielen Eckrändern usw., alleine Mi. ca. 6000,- 220,–

7372 Deutschland, Sammlernachlaß in vier Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich mit Infla, dicke "Wälzer" mit Berlin, z.B. Nr. 40/41, 82/86, 91/110, Neusaar mit Volkshilfen, Bizone, Lagerbestände mit viel postfr. Material, Bund aus 1949-79, z.B. Nr. 111/12, 116, 121/22, 139/40, 156/59, 173/76 etc. 220,–

7373 Deutschland, Sammlungsbestand in neun Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei u.a. "Reste" Altdeutschland mit Bayern, Preußen-Kopfausgaben, Sachsen, Taxis, Teile Deutsches Reich, DDR aus 1960-66 gest., Berlin mit Markenheftchen-Partie spezialisiert, Bund ab 1949 mit gest. Anfängen inkl. Helfern, Marienkirche, später postfr. aus 1970-95, Privat-MH etc. 220,–

7374 Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Alben aus Nachlaßauflösung in allen Erhaltungen, dabei DDR mit thematischem Bezug zur Geschichte, dito Bund mit historischer Motiv-Slg., EST-Sammelbuch, Belege, Bund-Slg. 1949-1992 in zwei Vordruckalben, dabei bessere Anfangswerte wie Nr. 111, 137 ungebr. mit Eckfehler, 143/47, ab 1956 kpl., häufig je in beiden Erhaltungen, ab ca. 1970 postfr. und versandstellengest. je kpl., dadurch sehr hoher KW, weitere postfr. Partie Anfänge, u.a. Nr. 114II, 116VI (alleine diese Partie schon ca. 3000,- Mi.) etc. 220,–

7375 Deutschland (zumeist), sechsbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei DDR gest. aus 1977-86, Europa-Union CEPT postfr. mit 80er Jahren, Bund aus 1949-2000 in schwerer Schaubek-"Schwarte" gest. inkl. Nr. 111/22, ab 1985 postfr. (Mi. nur Bund 4000,-), dazu weitere postfr. Sammlungen im Lindner-T-Album (Mi. 1700,-) etc., günstiger Ausruf 200,–

7376 Deutschland (zumeist), umfangreich besetzter Sammlernachlaß in zehn Alben in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich aus 1872-1923 ab Brustschilden, Pfennig/e und Krone-Adler reichlich mit Nuancen, Germania mit Mark-Werten, Infla (ca. 2600 Werte), Bund-Slg. modern aus 1965-2017 gest. (alleine 3800,- Mi.), Slg. Bund/Berlin Privat-MH (Mi. 1300,-), dazu Lagerbücher, Europa-Union postfr. mit Blocks/KLB, günstig 200,–

7377 Deutschland nach 1945, reichhaltiger Sammlungsbestand mit sechs Alben in allen Erhaltungen, fast alles Vordruckalben, dabei SBZ/DDR aus 1949-67 mit Anfangswerten, Bund ab 1949 mit Anfängen (teils mehrfach), u.a. Slg. 1949-94 meist postfr. (einzelne ungebr.), z.B. Nr. 117/20, 139/46, 167/70, 177/96 (ohne Nr. 189, Mi. alleine 2300,-), sowie modernes Material 200,–

7378 Deutschland vor 1948, dreibändige, etwas unübersichtliche Slg. in Lindner-T-Bänden, dabei III. Reich mit Blöcken, WHW-Serien gest., Nr. 716/29, Bes. II. Wk. mit GG und Aufdrucken, Westzonen-Teile, Saar, dazu Bund 1949-69 ungestempelt in untersch. Erhaltung kpl. inkl. Nr. 123/38 ungebr., günstiger Ausruf 200,–

7379 Deutschland, 1945/1990, Sammlung mit Franz. Zone, Saar ab 1947, inkl. u.a. Nr. 239/54 gest., 262/63 (Mi. 260,-) gest., Bizone Nr. 1/35, SBZ mit vielen kpl. Sätzen wie Nr. 1/19, 23/25a/b, 26/40, Bl. 3A/B, Bl. 5, sowie Bund ab Nr. 111/12, bis 1990 kpl. (Mi. alleine 3000,-), usw., im dicken Abria-Vordruckalbum 200,–

7380 Deutschland, Karton aus Nachlaß mit sechs Vordruckalben in allen Erhaltungen, dabei Bund, 1949-96 kpl. mit allen Frühwerten, postfr. Sammlungen aus 1960-95 in Lindner-Vordruckalben, sowie DDR-Teile aus 1956-82 200,–

7381 Deutschland, Nachlaß-Karton mit 12 Alben mit Material in allen Erhaltungen, meist in Lagerform gesammelt, dabei DDR mit Blocklager, Plattenfehler-Slg. Bund, Berlin u. DDR mit mehreren hundert PF, einige MHB Bund, Zus.-Dr., Bund/Berlin mit Blocklager von alt bis neu, zwei Lagerbücher aus 1952-97 mit ca. 8000 Werten, Bund postfr. aus 1958-98 weitgehend kpl., sowie Teile Deutsches Reich, günstig! 200,–

7382 Deutschland, Nachlaßbestand mit acht Alben in allen Erhaltungen, vielfach Vordrucksammlungen, dabei diverse Lagerbestände, Jahrbücher, Bund 1949-93 gest. ab Nr. 111/12, 121/22, 139/40, 143/46, ab 1953 kpl. (Mi. 2700,-), dazu postfr./ungebr. Slg., bis auf Posthorn 25/90 Pfg., sowie Frauen- und SWK-Werten der 80er/90er Jahre, nahezu kpl. in zwei Bindern. Dabei nur die Nr. 117/20 und 139/40 ungebr., alle weiteren Werte postfrisch, inkl. Nr. 111/16, 121/22, 141/47, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc. (Mi. 4800,-). Der Gesamt-Katalogwert beträgt etwa 8000,- 200,–

7383 Deutschland, Sammlernachlaß in sechs Alben/Kladden in allen Erhaltungen, dabei doppelt geführte Bund-Slg. aus 1949-2000, meist postfr. und über weite Strecken vollständig, auch einige Anfänge wie Nr. 121/22, 147, Jahrgang 1952 kpl., Nr. 173/76, 177/96 u.v.m. (nur dieser Teil bereits ca. 6800,- Mi.), dazu Partie Dauerserien-Besonderheiten inkl. waager. Paaren, zwei postfr. Serien Heuss lumo (OR, SR), Nr. 259-65 normal und xy, Unfallverhütung in waager. Paaren, Rollenenden etc., bis B u. S, sowie 14 Olympia-Zus.-Dr. kpl. postfrisch — 200,–

7384 Deutschland/Europa, achtbändiger Sammlerbestand, dabei Österreich mit u.a. postfr. Teilen der 90er Jahre inkl. einigen KLB, Postleitzahlen-Slg. Umgebung Stuttgart mit Marken und Belegen, sowie Bund 1949-2000, ohne Posthorn, kpl. postfr. (vier Werte vorne ungebr.), alleine schon ca. 5000,- Euro Katalogwert, sehr günstig angesetzt — 200,–

7385 Nachkriegsdeutschland, 14-bändiger Sammlernachlaß inkl. Zonen, Bund 1949-2019 augenscheinlich komplett gest. inkl. allen Anfangsspitzen, später auch mit der teuer bezahlten Versandstellen-Euro-Zeit, ferner Berlin gest. mit Nr. 1-18, 61-63, ab Nr. 71-74 rel. kpl. — 200,–

7386 Deutschland nach '45, Nachlaßkarton mit "wildem Sammelsurium", sehr interessant, z.B. 42 Jahrbücher Bund u. DDR bis 1990, dabei auch der seltene Erstling 1973 (alleine Mi. 1700,-), Dosen u. Schachteln mit losen Posten Deutsches Reich, Altdeutschland Bayern mit Pfennig/Ludwig in Mengen etc. — 180,–

7387 Deutschland nach 1945, Generalsammlung mit u.a. Berlin ab 1948, u.a. Nr. 35/41, 61/63, ab 1950 nach Hauptnummern kpl. inkl. allen Glocken, Nr. 71, 72/73, 74, 80/81, 91/100, 106/109 usw., dazu Neusaar mit vielen ungepr. Werten — 180,–

7388 Deutschland, Karton mit 10 Bänden in untersch. Erhaltung, dabei Teile SBZ, u.a. Bl. 6, Mecklenburg mit besseren Sonderausgaben, DDR 1949-90 fast kpl., mit Bl. 7, Nr. 286/88 etc. (Marx-Blöcke mit Nachstempelungen), Dauerserien mit Besonderheiten, Block-Lager, etwas Bund, sowie Markenheftchen-Bestände. Gewaltiger KW! — 180,–

7389 Deutschland, Nachlaß in mehreren Bänden, dabei DDR ab 1949, mit Anfängen wie Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, Chinesen usw. (Mi. alleine ca. 3000,-), Deutsches Reich ab Kaiserzeit, III. Reich mit u.a. Bl. 5/6, Berlin postfr./ungebr., ab 1949 fast kpl., mit Nr. 64/67, 68/70, 71, 72/73, allen Glocken usw. Sehr hoher KW und günstig — 180,–

7390 Deutschland, Partie besserer Blöcke inkl. zweimal Deutsches Reich Bl. 7 postfrisch (Mi. 680,-), SBZ Bl. 3A, Berlin Bl. 1, Bizone Bl. 1, sowie zweimal DDR Bl. 13 gest. (360,-) — 180,–

7391 Deutschland, Partie von ca. 1200 Belegen Nachkriegsdeutschland im Karton, dabei All. Bes. mit AM-Post und Bauten, DDR mit vielen bunt frankierten kleinformatigen Briefen aus einer Sammlerkorrespondenz, etwas Saarland, Berlin, sowie Bund bis in die Eurozeit, interessante Mischung ✉ — 180,–

7392 Deutschland, Sammlerbestand mit sechs Alben, dabei postfr. bzw. gest. Lagerbücher, Bund-Slg. aus 1949-99 postfr./ungebr. mit Nr. 113/15, 116II ungebr., 149/55 postfr., 161/72 postfr., ab 1955 kpl. (alleine ca. 3800,- Mi.) — 180,–

7393 Deutschland, Sammlernachlaß in zehn großen u. kleinen Alben, neben postfr. u. gest. Lagerbüchern auch Rollenmarken und Markenheftchen, PLZ-Sammlung, dazu Bund 1949-56 weitgehend ungebr./postfr. kpl. ab Nr. 111-20, mit Nr. 139-40, 141-42, Zus.-Dr. etc., gestempelt u.a. mit Nr. 116, 141-42, 167-70, 173-76 etc. (alleine 2500,- Mi.), ferner etwas Deutsches Reich ab Germania, sowie Infla — 180,–

7394 Deutschland, siebenbändiger Nachlaßbestand, zum größten Teil postfr. und gest., mit lagerähnlichen Sammlungen Bund, Berlin u. DDR, ab 1949 bis ca. 2000, dabei Bund mit Anfängen wie Nr. 111/12, 117/20 postfr., 139/40, 173/76, teils auch doppelt, ferner mehrere fertig konfektionierte Sammlungen (alles bereits zuverlässig ausgerechnet), der Katalogwert liegt bei ca. 14.000,- Euro, sehr günstig — 180,–

7395 Nachkriegsdeutschland, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Kontrollrat Nr. 942IA zwei postfr. Ecken mit Druckerzeichen, 942IIBZ postfr. (2), Berlin mit zwei postfr. waager. Paar-Serien Nr. 182-86, dito zwei Viererblock-Serien, 242-49 als ER-VB-Serie postfrisch, 286-90 in VB je postfr. (drei versch. Eck-Serien!) und gest., Unfallverhütung in waager. Paaren aus der linken oberen Bogenecke gest., teils mit DV, SWK in waager. Paaren postfr. (2) und gest. (ER li. oben), MH 14ZB(3), W83-98 postfr., MH 15ZB usw. — 180,–

7396 Nachkriegsdeutschland, reichhaltige Slg. im dicken SAFE-Dual-Vordruckalbum, meist in beiden Erhaltungen gesammelt, ab Kontrollrat in beiden Erh. kpl. (nur ein Bl. 12), Bizone mit AM-Post dopp. (ohne gest. Nr. 34), diverse Arbeiter und Ziffern, Bauten oft dopp., auch gute eg, Sonderausgaben inkl. Bl. 1, sowie Bund bis 1968 mindestens einmal kpl. mit allen Spitzen, folgende Ausgaben auch zweifach: Nr. 117-20, 141-42, ab Nr. 143 bis Ende, ohne gest. Nr. 159, alles zweifach, inkl. postfr. Heuss I, günstiger Ausruf! — 180,–

7397 Deutschland, 1933-1945, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei III. Reich mit guten Serien wie WHW Stände, Flugpost, Trachten, Olympia, diese gest., ab etwa 1937 oft postfrisch u. relativ kpl., ferner Bes. II. Wk. inkl. Böhmen u. Mähren ab Nr. 1-19, GG, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, je kpl., Estland etc. — 160,–

7398 Deutschland, 1945/1971, gest. Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe inkl. Nr. 911/37 und 943/62, SBZ ab erster Ausgabe, viel DDR ab Nr. 242, mit Nr. 261/70, 282/92, Bizone ab AM-Post, Bund ab Nr. 112 usw., im alten Schaubek-Album. Mi. rund 4000,- — 160,–

7399 Deutschland, Markenheftchen, dickes Album mit rund 300 Markenheftchen, dabei Deutsches Reich MH 32 (Mi. 180,-), Gemeinschaftsausgabe zweimal MH 50 (120,-), DDR mit zehnmal MH 3 (Mi. billigst 150,-), Berlin inkl. MH 14 u.15, sowie viel Bund inkl. siebenmal MH 40 (Mi. 455,-) etc. Enorm hoher KW! — 160,–

7400 Deutschland, Partie mit einigen schön gestempelten Brustschilden, DR Nr. 335B gest., gepr., Kolonial-Belege, Germania-Markenheftchen 14.2B mit Mängeln, große gest. Dienst-Einheiten, Dienst Nr. 9 viermal gest. (! Mi. 400,-), 14 per drei (210,-) usw. — 160,–

7401 Deutschland, Schachtel mit Bayern-Slg., beginnend mit Brief Nr. 2, ferner Deutsches Reich Infla-Slg., Generalgouvernement Nr. 1/39, AM-Post Nr. 1/34 (Mi. 480,-), Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, gestempelte Zehnerbogen-Slg. Bund aus dem Zeitraum 1994/2012 mit alleine rund 1300,- Michel, usw. — 160,–

7402 Deutschland, Slg. in sieben, meist dicken KABE-Klemmbindern. Dabei Gemeinschaftsausgabe postfr. inkl. Bl. 12A/B und VZd1/2, DDR gest. (Mi. alleine 2800,-), u.a. mit Bl. 10/13, von 1961-1990 kpl., sowie Berlin und Bund gest. (Mi. weitere 3000,-) 160,–

7403 Deutschland, zwei dicke E-Bücher mit u.a. 500 Werten Gemeinschaftsausgabe inkl. postfr. Unterrand-Viererblock Nr. 935 mit besserer HAN (Mi. 100,-), VZd1 postfr., 600 Bizone-Werten ab viel AM-Post, bis Nr. 108/10, viel Bund (alleine über 6000,- Michel), meist 50er Jahre, danach wertmäßig unbedeutend, mit Nr. 111/22 inkl. Bogenecke Nr. 116 mit Druckdatum, 139/42, mehrfach Wohlfahrt 1952/1955, Nr. 166/70 mehrf. etc. Sehr hoher KW! 160,–

7404 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in allen Erhaltungen in zehn Alben, dabei Berlin-Slg. 1960-90 postfr., DDR 1949-79, u.a. Pieck, Chinesen, Bl. 7, Debria, Bund-Lagerbücher postfr./ungebr. aus 1955-2000 mit tausenden Werten, u.a. Heuss, Nr. 189, Lager Berlin mit Nr. 71, 72/73, 74, 80/81, 101/5 etc., ferner Belege mit etwas Preußen/NDP, Germania u. Infla, nach 1945 mit Berlin IAA-Karten, z.B. Nr. 72/73 usw. 160,–

7405 Deutschland, Bestand von ca. 1800 Belegen Nachkriegsdeutschland im Karton, sehr abwechslungsreich mit u.a. Bund ab ca. 1960, bis in die Eurozeit, mit vielen besonderen Versendungsformen wie Einschreiben, Wert, Nachnahme, Express, sowie Postzustellungsaufträgen, ferner DDR mit sauberer Sammler-Korrespondenz auf großen Einschreibe-Umschlägen, u.a. mit Kleinbögen ✉ 150,–

7406 Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Teile Franz. Zone u. Neusaar, Bund mit Sammlungsteilen gestempelt ab 2000, postfr. Teile aus 1960-80, Lagerbuch mit Anfängen, u.a. Nr. 116, 166 per drei, 170 per sechs etc., ferner DDR umfangreich aus 1967-90, meist postfrisch, dazu kl. Münz-Sammlung Bund mit 2 DM Planck 150,–

7407 Deutschland, Partie von ca. 1000 Belegen Nachkriegsdeutschland im Karton, dabei viel All. Bes., Bund mit besonderen Versendungsformen wie Einschreiben und Express, Nachgebühr usw., ferner Berlin und DDR, interessante Mischung ✉ 150,–

7408 Deutschland, Schachtel mit interessantem Steckkartenposten, dabei Württemberg Nr. 15 gest. (Mi. 1500,-, kl. Mgl.), viel Deutsches Reich, z.B. Nr. 58 postfr., Nr. 77 ungebr. (Mi. 350,-), Bund mit Nr. 255I, Bl. 2(10) usw. 150,–

7409 Deutschland/Europa, Nachlaßkarton mit acht Alben in allen Erhaltungen, dabei selbstgestaltete Slg. Europa, meist postfrisch, mit KLB und Blocks der 90er Jahre, Bund 1972-2000 postfr. kpl. (Mi. 2500,-) in drei neuwertigen Lindner-T-Bänden (ehem. NP ca. 300,- Euro), sowie reichhaltige Lagerbestände der letzten Bund-Jahre mit mehreren tausend Werten 150,–

7410 Deutschland, 1945/1999, Slg. in drei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben, dabei Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, Aufdruckwerte, Nr. 73/100eg/wg und beide Typen der Markwerte kpl., sowie Bund 1949/1999 kpl., anfangs entweder postfr. oder gest., von 1960-1999 durchweg postfrisch. Mi. 4800,- + die teuren Alben, günstiger Ausruf! 140,–

7411 Deutschland, Nachlaßbestand in acht teuren Vordruckalben, alles aus namhaften Verlagen, mit postfr. Slg. Berlin 1955-1990, Bizone mit u.a. Nr. 49Ia gepr., Bund ab '49 mit Anfängen, später meist postfrisch bis 2000 140,–

7412 Deutschland, Nachlaßbestand mit einigen Alben, Kladden, Vordrucktexten u. lose, dabei Bund mit Viererblöcken, Bogenteilen u. Sammlung ab 50er Jahre, Deutsches Reich Infla mit 70 Korbdeckel-Bogen (Fundgrube!), Berlin ab 70er Jahre postfr. usw. 140,–

7413 Deutschland, Sammlung mit Gemeinschaftsausgabe inkl. Bl. 12A/B, Bizone ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49) kpl. postfr., Bund postfr. von 1951-1977 (Mi. alleine 1900,-), inkl. Posthorn 2/10 und 20/25 Pfg., Nr. 143/46, 152/54, 171/72 usw., von 1954-1977 kpl., inkl. Nr. 177/96, sowie zusätzlich Bund gest. inkl. Nr. 143/46. Hoher KW! 140,–

7414 Deutschland, Schachtel mit u.a. Deutschem Reich ab Nr. 2 auf Steckkarten, Bizone Bl. 1, Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B auf Lindner-T-Vordrucken, DDR postfr. (alleine 2100,- Mi.) ab Nr. 242, mit Nr. 282/86 usw. 140,–

7415 Deutschland, Nachlaßbestand in neun selbstgestalteten Alben, dabei Bizone mit Bl. 1, gepr., Bund aus 1949-2000 mit Anfängen, u.a. Nr. 111/12, 113/15, 117/20 postfr., 121/22, 139/40 postfr., dito 141/42, 143/46, die Moderne mit Extras, gestempelte Teile teils bis 2006, dazu Franz. Zone mit Rheinland-Pfalz Nr. 32/41 postfr., 42/45, Bl. 1, etwas Neusaar, sowie einige Lagerbücher. Sehr hoher KW! 130,–

7416 Deutsche Gebiete, interessante Partie inkl. Oberschlesien Nr. 10F schön zentr. rundgest. (aber ungepr.), Nr. 30-40 kpl., gepr. BPP, diverse Kolonialwerte, Baden Bl. 1BV, Meissen 23A postfr. rechte obere Bogenecke, Görlitz etc. 120,–

7417 Deutschland nach 1945, Bestand in sieben Alben, dabei u.a. DDR ab 1949 mit besseren Anfängen, auch postfrisch, z.B. Pieck-Werte, Nr. 261/70, Chinesen 287/88 etc., SBZ u. etwas Lokalausgaben, Bund ab 50er Jahre mit zweimal Nr. 146 postfr., von 1955-1993 relativ kpl., ferner etwas Neusaar und OPD 120,–

7418 Deutschland, Partie in drei Alben, dabei u.a. 2000 SBZ-Werte inkl. Nr. 20/28, gest. Bund-Slg. 1949-1955 (nur ohne Nr. 146) kpl., zusätzlich mit Nr. 114 PF II und III (Mi. 430,-), sowie kpl. Heuss Lumogen-Satz (Mi. weitere 450,-) 120,–

7419 Deutschland, Partie von ca. 500 Belegen Nachkriegsdeutschland, von Alliierter Besetzung bis in die Eurozeit, gute Mischung, dabei SBZ, Bizone, Anfangswerte Bund usw. ✉ 120,–

7420 Deutschland, 1872-1963, alte Generalsammlung im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum, gestempelt u. ungebr., dabei Deutsches Reich mit einigen Brustschilden, Germania, Infla reichlich, Weimar, III. Reich mit Flugpost, Trachten, WHW, Dienst, etwas Besetzung mit GG, Luxemburg, Bizone mit Bl. 1a SST, Bund ab 1949, mit Nr. 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 156/59 etc., Berlin mit u.a. Nr. 41, 61/62, 80/81, SBZ u. DDR mit besseren Frühwerten, sowie etwas Neusaar. Günstiger Ausruf 110,–

7421 Deutschland, Sammlernachlaß in sieben Alben (meist Vordruck), dabei Bund gestempelt 1949-79 mit allen Anfängen, weitere postfr. Sammlungen aus 1970-90, Lagerbücher mit Dauerserien inkl. Zus.-Dr. etc., Berlin ab 1948, u.a. mit UPU Nr. 41, 62/63, 80/81, 91/100, 101/105, von 1954-1990 fast kpl. 110,–

7422 Deutschland, uriger alter Sammlungsbestand in vier Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich aus 1872-1944 reichlich ab Krone/Adler u. Germania, viel Infla, auch gestempelt, III. Reich und Dienst, Zonen, z.B. SBZ Nr. 20/22, DDR ab Anfang mit Nr. 242, 284/85, 287/88, Marx-Bl. 8/9A, Bund ab 1949-73 mit einigen Helfer-Serien, Berlin-Teile usw. 110,–

7423 Deutschland, 1851/1949, gest. Slg. mit Alt-Württemberg ab Nr. 2/4, Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, SBZ inkl. Nr. 23/28 (Mi. 330,-) usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum 100,–

7424 Deutschland, 1945-1959, Generalsammlung, hauptsächlich gestempelt, dabei u.a. Anfänge Bund ab Nr. 111/12, 113/15, 116, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, 176, 200/203 etc., ferner Berlin-Teile, Frz. Zone, Neusaar, dazu postfr. Sammlungsteile, günstig! 100,–

7425 Deutschland, 1945-1964, Generalsammlung in allen Erhaltungen mit besseren Werten in drei schweren "Schwarten", dabei alle Zonen, u.a. SBZ mit Mecklenburg Nr. 20/22, 23/25, Bizone, Bund mit Anfängen wie Nr. 140, 167/70, 200/203, 222/25, Berlin, Neusaar, DDR ab 1949 reichlich, z.B. Akademie, Chinesen u.v.m. Günstiger Ausruf! 100,–

7426 Deutschland, postfrische Partie Bogen, Bogenteile und Einheiten, meist Bund inkl. Nr. 178DZ (Mi. 100,-), 205/208 in Achterblöcken (240,-) usw., im dicken Ordner. Insgesamt über 5000 Werte (!) 100,–

7427 Deutschland nach 1945, Nachlaßbestand in sechs dicken Vordruckalben, dabei Berlin 1955-79 postfr. kpl., Bund 1949-2003 ab einigen Anfängen, Schwerpunkt ab 1955 postfr. über weite Strecken kpl., teils zusätzlich gest., Zonen mit Bl. 12A/B, VzdI u. II etc. 90,–

7428 Deutschland, 1945/1970, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, inkl. Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I), Nr. 101/10, sowie Bund ab Nr. 111/12 kpl. (Mi. alleine 2700,-), dabei Heuss lumogen, alle Zus.-Dr. aus Bl. 2 etc., bis 1959 gest., später postfrisch, im alten Schaubek-Vordruckalbum 90,–

7429 Deutschland, Karton mit Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben, dabei Bund aus 1960-90 postfrisch, Berlin u. DDR mit postfr. Anteilen, zwei alte "Wälzer" mit Zonen u. Deutsches Reich, sowie etwas Thematik 90,–

7430 Deutschland, Nachlaß mit Bund Bl. 2 auf Schmuck-FDC und zusätzlich auf Faltkarte mit ESST (Mi. für FDCs 280,-), Jahrbücher 1974/1995 (ohne 1985, Mi. 2100,-) kpl., MHB 6, Berlin Nr. 35/41 gest. (320,-) usw. 90,–

7431 Deutschland, Schachtel mit umfangreichem Steckkarten-Material, u.a. Alt-Württemberg Nr. 217/26 gest. (ungeprüft, Mi. für bedarfsgebraucht 340,-), Deutsches Reich Bl. 9 per zwei (Mi. 200,-), Nr. 483/95 ungebr. (180,-), 609/16, Bund mit vielen Markenheftchen, etlichen postfr. Plattenfehlern, z.B. Nr. 249I/II, 823I/II, 1377I, gepr. Schlegel, usw. 90,–

7432 Deutschland, Zuschlagssätze Jugend und Wohlfahrt, Sammlung mit Saar, Bund mit allen Wohlfahrtssätzen von 1949-2000 gest. kpl., zusätzlich von 1949-2000 postfr., anfangs ungebr., kpl., allen Jugend-Sätzen postfr. und gest. je kpl., sowie Berlin Wohlfahrts- und Jugend-Sätze 90,–

7433 Nachkriegsdeutschland, Sammlernachlaß in fünf dicken Vordruckalben, dabei reichhaltige Slg. DDR ab Nr. 242-55, später über viele Jahre kpl., oft dopp., sowie Bund-Slg. gest. ab Nr. 111-12, 116-20, 139-40, 156-59, 167-72 u.v.m. Enormer KW! 90,–

7434 Deutsche Nebengebiete, nur bis 1923, gest. Partie mit Bes. I. Wk., u.a. Belgien Nr. 8/9 und 25, Abstimmungsgebiete mit Marienwerder Nr. 19 (Mi. 150,-), 24/25 usw. 80,–

7435 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in drei Alben, dabei Bund 1949-84 fast kpl., meist ungebr./postfr. und wenig gest., Berlin ab ca. 1961-90 mit vielen postfr. Viererblöcken, sowie DDR 70er Jahre 80,–

7436 Deutschland, 1945/1968, Slg. mit Franz. Zone, Saar 1947/1959, SBZ ab Nr. 1/7, sowie viel DDR ab Nr. 242, u.a. mit Bl. 7 postfr. (Mi. 160,-), Nr. 362/79 postfr. (Mi. 150,-), Bl. 12/13 usw., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum 80,–

7437 Deutschland, 1945/1979, Slg. in zwei dicken, alten KABE- bzw. Abria-Vordruckalben, dabei Westzonen und viel Bund, inkl. Besonderheiten, dabei u.a. viele Zusammendrucke, z.B. Olympia '72 postfr. kpl., Unfallverhütung und Burgen u. Schlösser mit schwarzen Zählnummern in senkr. Dreierstreifen postfr. u. gest. kpl. usw., von 1960-1979 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 2900,- 80,–

7438 Deutschland, 1945/1984, gest. Slg. der West-Gebiete, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Franz. Zone mit Allg. Ausgabe Nr. 1/10, Baden Nr. 1/36, Bizone ab AM-Post, Bund (Mi. 1600,-) inkl. Nr. 141/42, 156/59, 167/72 usw., von 1954-1984 kpl., ferner Berlin (weitere 1500,- Mi.) ab den Aufdruckwerten, u.a. von 1956-1984 kpl. 80,–

7439 Deutschland, 1945/2000, Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei etwas Gemeinschaftsausgabe und Bizone, sowie viel Bund (Mi. alleine 3300,-), u.a. von 1960-2000 kpl., in den 60er Jahren wenige Werte gestempelt, sonst alles postfrisch 80,–

7440 Deutschland, Blöcke, Partie mit Lokalausgabe Strausberg Bl. I/II gezähnt und geschnitten postfr. (Mi. 150,-), Strausberg Bl. 1/2 postfr. (120,-), über 500 Blöcken Berlin und meist Bund, inkl. Bl. 2 viermal postfr., Bl. 21 per zehn (Mi. 220,-) usw. 80,–

7441 Deutschland, Partie von ca. 400 Belegen, dabei u.a. Alliierte Bes., DDR mit frühen Werten, Bund usw., interessante Mischung ✉ 80,–

7442 Deutschland, Sammlungsbestand in 12 Alben, dabei dicht gesteckte DDR-Bestände von alt bis neu mit ca. 7500 Werten, Bund-Slg. postfr. aus 1993-1999, Dauerserien spezialisiert mit Rollenstreifen SWK, Bogenpaare ab Nr. 242, div. MH, einige Belege, dabei DDR Chinesen mit zweimal Nr. 287 auf R-Brief, ferner Zus.-Dr.-Bestände, Dubletten, etwas Berlin etc. 80,–

7443 Deutschland, postfrische Slg. in fünf alten, vergilbten Borek-Vordruckalben. Dabei Böhmen und Mähren in den Hauptnummern kpl. inkl. Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Bizone ab Nr. 1/35, mit Aufdruckwerten, Nr. 101/10, SBZ ab Nr. 1/7, mit vielen kpl. Sätzen, Berlin von 1956-1982 postfr. kpl., sowie Bund von 1956-1984 kpl. 80,–

7444 Nachkriegsdeutschland, zwei dicke Vordruckalben, dabei Bund 1952-1980, bis auf Nr. 176, augenscheinlich in den Hauptnummern kpl. gest., postfrisch ab etwa 1955-80 rel. kpl., sowie Berlin gest. mit besseren Ausgaben und später kpl. 80,–

7445 Deutschland, 1900/1979, Slg. in drei älteren Schaubek-Vordruckalben. Dabei Deutsches Reich ab Germania, bis III. Reich, Zonen, Bund ab 1949 mit über 1000,- Mi., Berlin mit weiteren 1000,- Mi., inkl. Nr. 61/63 und 72/73 gest., usw. 70,–

7446 Deutschland, 1945/49, gest. Zusammenstellung mit Bizone ab AM-Post, Gemeinschafstausgabe mit zweimal Nr. 911/37 gest. (Mi. 150,-), SBZ Nr. 23/25 (320,-), 30x und 34x (Mi. 145,-), 212/27 usw. 70,–

7447 Deutschland, Nachlaß mit u.a. Deutschem Reich ab Germania, bis postfr. Nr. 909/10, ferner umfangreiche gest. Slg. DDR ab Nr. 242, bis 1985, in drei Alben, sowie gestempelte, umfangreiche Bund-Slg. ebenso in drei Alben 70,–

7448 Deutschland, Partie in zwei Alben, dabei Slg. Zonen inkl. Bizone ab AM-Post, Franz. Zone mit u.a. Rheinland-Pfalz Nr. 36 gest. (Mi. 500,-), SBZ ab Nr. 1/7 usw., im Schaubek-Vordruckalbum, sowie ein E-Buch mit etwa 300 Bund-Blöcken 70,–

7449 Deutschland, Partie mit Deutsches Reich Nr. 802A im postfr. Sechserblock und sechsmal lose, Dienst Nr. 176 postfr. per 170 (Mi. 425,-) in größeren Einheiten, DDR Bl. 19, sowie Bund 1955-1966 komplett 70,–

7450 Deutschland, Zusammendruckbogen, Partie mit Berlin MHB 5 postfr. (Mi. 200,-), DDR Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/96 zweimal postfr. (Mi. 170,-), Bund MHB 12 (120,-) und Zus.-Dr.-Bogen 1546/49 postfr. (110,-), teils etwas unterschiedlich 70,–

7451 Deutschland, achtbändiger Sammler-Nachlass mit verschiedenen Sammlungen, z.B. Bund aus 1949-2001 mit postfr./gest. gemischter Slg., Berlin aus 1970-90 mit postfr. Teilen, DDR 1970-82 postfr., gestempelt ab 1949 mit einigen Anfängen 70,–

7452 Deutschland, ca. 1931-1965, Landpoststempel, interessante Partie von 43 Belegen mit violetten Landpoststempeln, ✉ fast nur aus der Region Karlsruhe, u.a. mit "Auerbach", "Thomashof", "Wolfartsweier", "Palmbach", "Frauenalb", "Burbach", "Hohenwettersbach", "Pfaffenrot" usw., meist auf Briefen der 30er Jahre, zusätzlich zwei Briefstücke und eine Vorderseite 70,–

7453 Deutschland/Europa, Karton aus Nachlaß mit acht Alben sowie einigen Jahrbüchern, dabei teils postfrische Bestände Bund, Berlin u. DDR, AM-Post mit einigen Bogenteilen, ferner Europa mit Teilsammlungen von alt bis neu, z.B. Frankreich ab Klassik, Niederlande, Italien, Österreich, Osteuropa, sowie Reste Übersee (total ca. 4500 Werte) 70,–

7454 Nachkriegsdeutschland, Partie in untersch. Erhaltung inkl. SBZ Nr. 92AYy, AXbt und 93AXp2 je postfrisch, gepr. (Mi. 690,-), DDR mit gepr. Nr. 435mYI und 438mYI etc. 70,–

7455 Deutsche Nebengebiete, 1939/1945, postfr. und gest. Slg. mit u.a. Böhmen u. Mähren ab Nr. 20 kpl., inkl. Dienst u. Porto, GG Nr. 1/34, 40/125, Dienst Nr. 1/36, je postfr., Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, sowie Franz. Zone gest. 60,–

7456 Deutsche Nebengebiete, Partie mit etwas Danzig, Saar gest. mit u.a. Nr. 226/38, 316, Generalgouvernement ab Nr. 1/13 etc. 60,–

7457 Deutschland nach 1945, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe Bl. 12A/B postfr., gepr. Schlegel (Mi. 120,-), weiterem Bl. 12B mit SST (220,-), Berlin Nr. 71 auf Karte, DDR Bl. 11/15 postfr. (Mi. 195,-), sowie viele moderne Ausgaben 60,–

7458 Deutschland, Posten mit Saar ab 1920, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., gest. Bund-Slg. ab Nr. 111, von 1955-1999 (ohne Bl. 2) offensichtlich kpl. (Mi. zusammen rund 2500,-) etc. 60,–

7459 Deutschland, Ringbinder mit Deutschem Reich, viel Bund postfr. (Mi. alleine 3200,-), sowie Berlin postfr. ab 60er Jahre, teils mehrfach, von 1978-1990 quasi kpl. Sehr hoher KW! 60,–

7460 Deutschland, Schachtel mit u.a. viel DDR inkl. postfr. Sätzen, rund 90 postfr. Blöcken, einigen Belegen inkl. Telegrammen, Dienst B Nr. 9 rund 700mal gest. (Mi. billigst 1400,-) in Einheiten etc. 60,–

7461 Deutschland/Europa, Karton mit postfr. Slg. DDR aus 1965-1972 im Vordruckalbum, Bund dito aus 1976-1988, Österreich aus 1860-1932 mit einigen Kreuzern, postfr./ungebr. Teilen 60,–

7462 Deutschland, "Sammelsurium" mit u.a. Bes. II. Wk. Litauen Nr. 8/9 postfr., Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-), Bizone Nr. 92 u. 97eg ungebr. (Mi. 170,-), tausenden Bund-Werten auf Steckkarten usw. 50,–

7463 Deutschland, Bogenmappe mit postfr. Bogenteilen Bund/Berlin 50er Jahre (Mi. 1150,-), Berlin Nr. 270/83 und 285 in 20er-Bogenteilen (Mi. 260,-), Automatenmarken postfr., DDR Bl. 19 ungebr., mit SST und mit Ortsstempel (Mi. 245,-) etc. 50,–

7464 Deutschland, Karton mit u.a. zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben aus 1977-1990 postfr., dazu alte Restsammlung Deutsches Reich mit einigen Marken, sowie Dubletten u. Reste aus aller Welt 50,–

7465 Deutschland, Nebengebiete, Slg. mit Abstimmungsgebieten, von Allenstein bis Schleswig, ferner etwas Besetzung I. Wk., sowie Bes. II. Wk. mit diversen Gebieten, auf Vordrucken 50,–

7466 Deutschland, Partie von gut 200 meist verschiedenen Sonderstempeln auf Beleg oder Briefstücken im Ordner, ✉ überwiegend der 1960er und 70er Jahre. Zusätzlich ein kleiner Auslandsanteil enthalten 50,–

7467 Deutschland, Slg. mit Böhmen und Mähren, GG ab Nr. 1/13, SBZ ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 212/27, und, wie üblich, viel Bund gestempelt (Michel vierstellig) ab Nr. 111/12, bis 1972, alles im alten Vordruckalbum 50,–

7468 Deutschland, Slg. mit etwas Altdeutschland, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I postfr. inkl. Nr. 49I, tiefst gepr. Schlegel BPP, sowie viel Bund ab 1949/1984 50,–

7469 Deutschland, kl. Lot besserer Nebengebiete inkl. Estland Nr. 1 ungebraucht, oben ungez., Serbien Dienst Nr. 9-15 u. 16-22 (3, Mi. zus. 240,-) postfr., Niesky Nr. 4 postfr. (100,-), Storkow Bl. 1 etc. 50,–

7470 Deutschland nach 1945, Slg. mit etwas Westzonen, inkl. Bizone Nr. 73/100eg, wg und beide Typen der Mark-Werte gest., sowie viel Bund gest. (Mi. alleine 1600,-) ab Nr. 111/12, bis 1983, u.a. von 1956-1982 (ohne Bl. 2) kpl., im DAVO-Vordruckalbum — 45,–

7471 Deutschland, Markenheftchen, Partie mit u.a. Berlin MH 14 per zwei, MH 15 per drei (Mi. 180,-), Bund und DDR, gutes MH 2 fünfmal gestempelt, davon vier mit spätem Stempel von 1968, MH-Deckel meist Mängel, usw. — 45,–

7472 Nachkriegsdeutschland, Slg. im alten Schaubek- und einem KABE-Vordruckalbum, dabei Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, etwas Saar und Bizone, Bund bis 1977 mit alleine 1200,- Michel, usw. — 40,–

7473 Deutsche Nebengebiete, Partie mit Böhmen u. Mähren, Generalgouvernement ab zweimal Nr. 1/13 postfr., Bizone Nr. 97/98I postfr., 108/10 postfr. usw. — 35,–

7474 Deutschland, alte Slg. mit etwas Bayern, Franz. Zone, Bizone ab AM-Post, SBZ ab Nr. 1/7, viel DDR gest. ab Nr. 242, bis 1956, etc., im Vordruckalbum — 35,–

## Deutsche Heimatsammlungen

7475 "Minden", Heimat-Slg. von 120 Belegen ab Vorphila, dabei Preußen-, NDP-, Brustschilde-Belege, bis ca. 2013, im großen Steckbuch, alle Belege mit sauberen Stempeln, empfehlenswert ✉ — 300,–

7476 "Minden", kl. Heimatsammlung Firmenwerbungen, dabei drei dekorative Kupferstich-Ansichten von ehemaligen Firmen in Minden ✉ — 30,–

## Deutsches Reich allgemein

7477 Deutsches Reich, 1872-1945, alte Sammlung in allen Erhaltungen, mit Kaiserreich ab Nr. 1-3, 12, 14, 21, 29 per zwei, 37 per 12 mit Farben, Krone/Adler mit Farben, Germania, Infla mit einigen gepr. Werten, Weimar mit u.a. Nr. 378/84, 403/6, 407/9, 459/62, III. Reich mit Stände u. Trachten, WHW, Braune Bänder, 716/29, Bl. 3, 4-8, Dienst reichlich usw. Mi. 13.000,- (wobei Farben nur über günstigste Variante gerechnet wurden) — 800,–

7478 Deutsches Reich, 1872-1934, postfr./ungebr. bzw. gestempelter Bestand im alten Lagerbuch, alles dicht gesteckt und daher enorme Stückzahl, beginnend ab den Brustschilden, mit viel Krone/Adler und sehr viel Germania mit Mark-Werten. Der Hauptwert liegt bei der Inflation mit einer Vielzahl an gest. Werten, z.B. Nr. 204 per 12, 258-60(3), 307(2), 331(6), 332(3), 364-67(5) usw., wobei offensichtlich auf echte Stempel geachtet wurde. Auch Weimar gut vertreten, z.B. mit Nothilfe-Sätzen. Ein seit Jahrzehnten ruhendes Objekt und im besten Sinne chancenreich — 500,–

7479 Deutsches Reich, 1872/1945, umfangreiche Sammlung im älteren Schaubek-Album. Dabei Brustschilde (Mi. 2700,-) mit Nr. 8, 11, 14/15 und 27 je gest., Nr. 37c/d gepr., 63/66 (Mi. billigst 550,-), Infla von Nr. 83-337 kpl., Weimar mit einigen gest. Nothilfe-Sätzen, Zeppelin 1/4 RM, viel III. Reich ab Nr. 479/81, von 1934-1945, bis auf wenige Ausgaben, komplett, inkl. Ostropa-Block ungebr. (Mi. 1300,-, kleine Mängel), Nr. 529/39, Nothilfen 1934/35, allen Winterhilfen, Danzig-Abschied (Mi. 220,-), je gest., Bl. 4/9 u. 11 meist gest., von 1940-1945, ohne Lücken, gestempelt kpl. Dazu Dienst Nr. 1/177 (bis auf Nr. 8 u.14) kpl. — 500,–

7480 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung, beginnend mit zehn Brustschilden, im dicken E-Buch. Dabei Flugpost Nr. I/III, viel Infla, Schwerpunkt nach 1924, mit Nr. 364/67 postfr./ungebr. (Mi. 140,-), 378/84 kpl., 381 ungebr., sonst postfrisch (Mi. 900,-), Nr. 392 u. 395/97 postfr. (1020,-), IAA-Satz, Nr. 410/22 ungebr. (120,-), 440 postfr. (150,-), viel III. Reich, u.a. Nr. 565/68 postfr. (120,-), 582I, Bl. 9 gest., 671, 698/99, 716/29 usw., bis postfr. Nr. 909/10. Dazu Dienst — 450,–

7481 Deutsches Reich, 1875/1918, gestempelte, nach Farben spezialisierte Slg., wenn nötig, bereits geprüft, auf Albumblättern. Dabei u.a. Nr. 36b, 37a/f, 45aa, 48c, 50a, 96AIa/b, 96AII (Mi. 650,-), 101c, je gepr., usw. Mi. 4000,- — 400,–

7482 Deutsches Reich, Partie hochwertiger Marken in üblich untersch. Erhaltung inkl. Nr. 13 hs. entwertet (Mi. 800,-, Fotoexp. Krug), 85IIe postfr., gepr. Jäschke (Mi. 500,-), 86IId postfr., gepr. Zenker (Mi. 1300,-), 117AFI (220,-), 136IPOR gest., 258-60 Luxus gest., gepr. (150,-), 392 postfr. (190,-), 604-605 in ER-VB sowie 909-10 in postfr. Unterrand-VB (Mi. 320,-). Als Beigabe ein gestempelter, ungeprüfter Flugpostsatz "E.EL.P." unberechnet — 400,–

7483 Deutsches Reich, 1872/1932, umfangreiche Sammlung, gebraucht u. ungebraucht, im älteren KABE-Vordruckalbum. Dabei Brustschilde mit alleine 4000,- Mi. inkl. Nr. 11, Infla kpl., vielfach gest., plus einer Nr. 226U (Mi. 100,-) postfr., sowie Weimar mit Nothilfe 1926 gest., Nothilfe-Sätze von 1930/32, meist gest., seltener Iposta-Block, Zeppelin 1/4 RM usw. — 350,–

7484 Deutsches Reich, ca. 1875-1945, Bestand von ca. 800 Belegen aus altem Händlerlager, interessante Mischung mit vielen guten Frankaturen, Ansichtskarten, frankierten Dienstbriefen usw. ✉ — 350,–

7485 Deutsches Reich, 1872-1923, weitgehend vollständige Slg. auf Vordrucken, gemischt gest./ungebr. gesammelt, dabei Kaiserreich mit Brustschilden kpl. (ohne Nr. 28, dafür zweimal Nr. 11), Pfennig bis Germania inkl. Nr. 66, Dienst mit Nr. 9/14, sowie Infla, hoher KW! — 300,–

7486 Deutsches Reich, 1872/1923, Sammlung, beginnend mit unterschiedlichem Brustschild-Teil (Mi. alleine knapp 5000,-), mit Nr. 1/7, 14/15, 27b, seltener Nr. 28 (Zahnfehler) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben mit Nr. 31/337 (ohne Nr. 66) kpl. (!). Ferner Nr. 8 und 13 mit alleiniger Poststempel-Entwertung mit stärkeren Mängeln unberechnet dazu, alles im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum mit Schuber — 300,–

7487 Deutsches Reich, 1872/1945, Slg. mit Nr. 119/38 (postfr. u. gest.), Schwerpunkt nach 1923, u.a. mit Nothilfe-Sätzen 1924, 1931/32, 1935, Nr. 529/39, allen Winterhilfen, Bl. 4/11 usw. Mi. 3600,- — 300,–

7488 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung in allen Erhaltungen, ab den Brustschilden, beginnend mit waager. Paar Nr. 2, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 6 u. 15 gest., Nr. 35 in zwei Farben, viel Infla, ohne teure ungeprüfte Werte, viel nach nach 1924, inkl. Nr. 344Y und 346Y gest. (Mi. 470,-), höher gepr. Schlegel, IAA-Satz gest., Nothilfen 1934/35 gest., Nr. 651/59, 686/88, 699, 702/13, 747, 773/78, je postfr., usw. Mi. etwa 5400,- plus Dubletten mit weiteren rund 2000,- Mi. 250,–

7489 Deutsches Reich, 1900-1945, neun weitgehend unzirkulierte Auswahlhefte mit einer Netto-Auszeichnung von 3274,- Euro, dabei Infla mit POR, teure Werte Wz. Waffeln gest., aber ungeprüft, Dienst ab Anfang mit immer wieder besseren, die letzten Jahre ab 1940 oft mehrfach inkl. Nr. 909-10 und 909-10U etc. 250,–

7490 Deutsches Reich, Rohrpost-Ganzsachen-Slg., gebraucht und ungebraucht, auf selbstgest. Albumblättern ab 1885, ✉ insgesamt 32 Rohrpostkarten bzw. -briefe, 17 Bedarfsbelege, 15 ungebraucht, alle kompetent beschrieben 250,–

7491 Deutsches Reich, von Nr. 31 bis 104 komplette gest. Slg., dabei Nr. 31/38 inkl. Nr. 37 in versch. Farben, Nr. 65, gute Nr. 66 (Mi. billigst 500,-), 78/82 teils in beiden Zähnungen (300,-), 83/97I/II usw., auf Vordrucken 250,–

7492 Deutsches Reich, 1872/1932, meist gestempelte Sammlung auf alten KABE-Vordrucken. Schwerpunkt bei den Brustschild-Ausgaben (Mi. alleine 2600,-), dabei Nr. 3/6, 7/10, 12 (Federzug), 14/23, 27, Infla "in der Breite" reichhaltig, ohne teure Werte, Weimar mit u.a. Nothilfe-Sätzen von 1927/28 gest., sowie Dienst ab gest. Nr. 1/14. Mi. gesamt 5600,- 220,–

7493 Deutsches Reich, 1872-1923, umfangreiche, gestempelte, etwas untersch. Slg. mit Brustschilden ab Nr. 1/6, 7/10, 14/15, 16/22, 27/28 (Stempel zweifelhaft), Pfennig/e, Krone/Adler, Germania mit etlichen geprüften Werten, Infla ebenfalls mit geprüften, aber auch dubiosen Werten, dito Dienst, interessante Sammlung 200,–

7494 Deutsches Reich, 1875-1900, kleine Partie besserer alter Einzellose, nur Belege inkl. EF Nr. 38a, 37a in MiF auf ✉ Auslands-Paketkarte, 46aa seltene EF (gepr.), seltene wertgleiche MiF Nr. 40/46a auf Brief (gepr.), Paar 50b auf Paketkarte etc. 200,–

7495 Deutsches Reich, 1922/1945, alte gest. Slg. mit besseren, jedoch noch ungeprüften Infla-Ausgaben, u.a. alle Flugtauben, Nr. 313/30A/B und 332/37A/B, viel III. Reich ab Nr. 479/81, mehrere WHW-Sätze usw., von 1940-1945 bis auf wenige Werte kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 1800,- plus die unberechnet ungeprüften Infla-Ausgaben 200,–

7496 Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, Slg. von 370 Zus.-Dr. ab Germania, u.a. H-Bl. 19 ungebr. (Mi. 420,-), viel III. Reich inkl. Not- und Winterhilfen etc. Ferner auch etwas Nachkriegsdeutschland (unberechnet) 200,–

7497 Deutsches Reich, 1872-1932, untersch. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Brustschilde ab Nr. 1 ungebr., Krone/Adler, Germania u. Infla weitgehend kpl. und vielfach gest., u.a. Nr. 330B im waager. Paar (ungepr., aber chancenreich), etwas Weimar, sowie Dienst 180,–

7498 Deutsches Reich, 1872-1939, interessante Partie mit besseren Werten und Besonderheiten, dabei Nr. 498, 695/97 postfr., 728x vom Oberrand mit spiegelverkehrter Pl.-Nr. "2" (Mi. unbekannt), Dienst Nr. 53II etc. 180,–

7499 Deutsches Reich, 1872-1945, dicke Schaubek-"Schwarte" mit unterschiedlicher, "breit" angelegter Sammlung ab Kaiserreich, Infla umfangreich mit gest. Teilen, Weimar mit Nothilfen wie Nr. 450/53, 459/62, 474/78, III. Reich mit Stände, Trachten, WHW, Bl. 5/6, 9, 11, 686/88 postfr., 695/97 usw., dazu Bes. II. Wk. mit u.a. GG Nr. 14/39, Böhmen u. Mähren etc. 180,–

7500 Deutsches Reich, 1875-1921, teils doppelt angelegter Sammlungsteil mit u.a. Nr. 79A gest., 81Ab, 97AI gest. OR mit Pl.-Nr., Germania Kriegs- u. Friedensdrucke, auch mit VB, Nr. 132III postfr., seltene Nr. 159b postfr., 177-96 bis auf einen Wert kpl. gest., augenscheinlich meist echt, aber ungeprüft, usw. 180,–

7501 Deutsches Reich, 1875/1945, gestempelte Slg. mit Infla in der "Breite" reichhaltig, ohne Spitzen, aber mit Nr. 138 PF IX, Schwerpunkt III. Reich mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 479/95, Nothilfen 1934/35, Nr. 529/39, Bl. 11, Nr. 698/99 usw., von 1941-1945 (Nr. 908) kpl. Mi. 3000,-, dazu Nr. 799/802B ohne Bewertung 180,–

7502 Deutsches Reich, 1919-1932, ungebr. u. gest. Sammlung mit Infla und Dienst weitgehend vollständig, Weimar mit Nr. 407/9, 398/401, 430/34, 450/53 einmal postfr., 459/62, Flugpost mit Nr. 344/50, Zeppelin-Werte mit u.a. Nr. 423/24, 455, 438 etc. 180,–

7503 Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr./ungebr. Slg. ab Germania, mit u.a. Weimar inkl. Nothilfen, u.a. S90 und S92 postfr., Reichspräsidenten K9/14, viel III. Reich usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 1500,- 180,–

7504 Deutsches Reich, Zusammendrucke, Slg. von etwa 220 versch. Zus.-Dr. ab RL8/9 (diese etwas fleckig), Hauptwert gute Zusammendrucke der 30er Jahre mit WHW inkl. Stände, Olympia und Hindenburg, hoher KW! 180,–

7505 Deutsches Reich, E-Buch mit 40 Blöcken, dabei fünfmal Bl. 8, Bl. 9 postfr., gest. und zweimal ungebr. (Mi. 620,-), Bl. 11 per drei etc. Dazu Bund- und DDR-Blöcke 160,–

7506 Deutsches Reich, 1872/1941, gest. Slg., beginnend mit einigen Brustschilden ab Nr. 3, mit Nr. 6/7, viel Infla, Weimar mit u.a. Nr. 350 (Mi. 140,-), IAA-Satz (250,-), Ostropa-Block mit Mängeln und daher nur Einzelwerte bewertet, usw. 150,–

7507 Deutsches Reich, 1875/1923, gestempelte Sammlung, von Nr. 31-337, lediglich ohne Nr. 66, 118 und 177/96, nahezu kpl., dabei Nr. 35/38, 65, 79, 119/38, 239/45, alle Flugtauben, Nr. 258/60, 332/37 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2500,-, dazu ungeprüfte Nr. 307 und 313/30B ohne Berechnung 150,–

7508 Deutsches Reich, Zusammendrucke, postfr./ungebr. Partie mit besseren Kombinationen, z.B. mit Germania S7 per zwei, Weimar S37 postfr., S72 postfr., Hindenburg mit Waffeln, K17/18, Stände weitgehend kpl., u.a. S223/26, 227/30, WHW 1936 mit 15 Zus.-Dr. kpl., dito 1937 kpl. Mi. 1300,- 130,–

7509 Deutsches Reich, 1872/1923, Slg. im alten KABE-Vordruckalbum, dabei Brustschilde ex Nr. 1/29 mit alleine rund 2500,- Mi., jedoch in stärker untersch. Erhaltung, Pfennig/e mit u.a. Nr. 36b und 37 mit Federzug, viel Infla usw. Enorm hoher KW 120,–

7510 Deutsches Reich, 1872-1889, überwiegend gest. Slg. in meist guter Erhaltung auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 2, 4-5, 9, 13 ungebr., 14-15, 16 ungebr., 22, 29, 30 (ungest.), 31-36 usw. Ferner Telegraphenmarken mit Nr. 10-18 (hs. entwertet), sowie DAP Türkei mit Nr. 1 u. 2 ungebr., 5, 6-10 etc. 110,–

7511 Deutsches Reich, Zusammendrucke, postfr./ungebr. Partie mit besseren Kombinationen, z.B. mit Germania S7 per zwei, Weimar S37 postfr., S72 postfr., Hindenburg mit Waffeln, K17/18, Stände weitgehend kpl., u.a. S223/26, 227/30, WHW 1936 mit 15 Zus.-Dr. kpl., dito 1937 kpl. Mi. 1300,- 100,–

7512 Deutsches Reich, 1872/1923, meist gestempelte Sammlung ab den Brustschilden, mit u.a. Nr. 1, 3, 16, 22, 29, viel Infla inkl. Nr. 119/38, Flugtauben usw. Dazu Dienst ab Nr. 1/8, im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. 1800,- + Album 90,–

7513 Deutsches Reich, 1872/1941, Partie von 1800 meist gestempelten Werten, sortenreich, ab den Brustschilden, u.a. mit Nr. 6/7, 14, 21, viel Infla, 2 RM Zeppelin, dreimal Nr. 529/39 (Mi. 285,-) usw., im E-Buch 90,–

7514 Infla/Weimar, Partie von 17 gest. Ober- bzw. Unterrandstücken, dabei u.a. Nr. 242PORB, 243PORC, 358XWOR, 359XWOR usw., zusätzlich ein Brief mit Nr. 372POR und 372WOR frankiert etc. 90,–

7515 Deutsches Reich, Ganzsachenkarten, 1874-1944, Slg. von ca. 180 meist verschiedenen, durchweg gebrauchten ✉ Ganzsachenkarten, teils mit ZuF, im Binder, ab Brustschilde, hinzu kommen ca. 20 weitere ungebr. Karten, günstig! 80,–

7516 Deutsches Reich, Steckkartenpartie mit immer wieder besseren Ausgaben, u.a. mit Nr. 59 und 61/63 ungebr. (Mi. 255,-), einigen besseren Infla-Werten, Nothilfe-Höchstwerten Nr. 499/506 gest. (Mi. 220,-) usw. 80,–

7517 Deutsches Reich, 1872-1882, interessante Partie von 25 Belegen, meist 1 Gr. Brustschild in Thüringen u. Sachsen ✉ verwendet, u.a. Bahnpost Magdeburg 17.1.72, Halle Bahnpost, sowie etwas Pfennig-Ausgaben 60,–

7518 Deutsches Reich, 1915/1945, postfrische Partie mit Schwerpunkt III. Reich, dabei u.a. Nr. 702/13, 773/77 usw., bis Nr. 909/10. Dazu etwas Dienst. Mi. 900,- 60,–

## Deutsches Reich Brustschilde

7519 Brustschilde, Slg. auf selbstgest. Blättern, gestempelt und auf Brief, teils sehr spezialisiert, beginnend mit Vorläufern der Reichspost inkl. Brief Preußen Nr. 2d, Sachsen Nr. 11, NDP/Elsaß, der Markenteil "durchgeprüft" in oft guter Erhaltung, mit Nr. 1-6 inkl. 2a/b, 7-11 kpl. geprüft, Nr. 12 in Vierfarben-Mischfrankatur auf Brief, 12/13 gepr. und 21c mit Attest als "einwandfrei", ferner 17a/b, 23a/b, gepr., sowie 27a/b/c, letztere beiden mit Attesten "gute Gesamterhaltung" bzw. "gut erhaltener Wert in der selteneren Farbnuance", bis gepr. Nr. 29/30. Mi. mindestens 12425,-, mit den gut attestierten seltenen Marken Nr. 21c und 27c ein seltenes Angebot! 1400,–

7520 Brustschilde, überkomplette gestempelte Slg. auf Bl., mit allen Spitzen (Nr. 12/13 einmal handschriftlich entwertet und zusätzlich Nr. 13 gest., gepr. Bühler), Nr. 24 u. 28, 27b, zweimal Nr. 29 etc., auch Besonderheiten wie Nr. 27 mit Letzttags-K2 "Posen 31.12.74" (Groschen-Gebiet) etc. Auffällig ist, dass der Sammler durchweg Wert auf klare, zentrische Abschläge gelegt hat, deshalb ist der von uns errechnete Michel-Wert von rund 16.000,- trotz der üblich etwas untersch. Erhaltung nur ein Ansatzpunkt (auch viele Luxusstücke enthalten!). Unberechnet dazu eine unseres Erachtens falsch gest. weitere Nr. 30, sowie fünf versch. Telegraphenmarken 1000,–

7521 Brustschilde, Slg. von nur Besonderheiten auf Blanko-Blättern, beginnend mit NDP-Brief vom 12.5.71, dem ersten Tag der Reichspost nach Umbennung der NDP-Post, vieles gepr. bzw. Befund, dabei Nr. 10 in MiF mit Nr. 25 auf Recobrief, Nr. U1A früh im Januar 1872 gebraucht als Ortsbrief Berlin, Nr. 17a als EF auf seltenem Ortsbrief aus Berlin, Nr. 25SKA auf Brief (Befund), etliche Plattenfehler, u.a. Nr. 19XVIII, sowie 25XI und XXXV je auf Brief (Befund), zwei extreme doppeldruck-ähnliche Schmitzdrucke, Formate L14 bis L16, fZL, Doppelprägung Nr. 28 (drei Atteste), Hufeisenstempel, Nr. 15 mit sehr rauher Zähnug auf Postkarte, diverse Werte mit Doppelentwertungen inkl. Transitstempeln, zwei Briefe vom 1.1.75, ein Brief vom 4.8.78 unbeanstandet etc. Reizvolles Los 500,–

7522 Brustschilde, Partie besserer Belege, dabei Nr. 3 u. 5 auf frühem Auslandsbrief, 5.1.72, von Hamburg nach Liverpool, ✉ Nr. 4/5 auf Auslandsbrief, Nr. 5 seltene EF auf Paketbegleitbrief, Nr. 5(2) u. 6 auf Brief der 3. Gewichtsstufe nach Italien, Nr. 7/8 auf Überseebrief in die USA, Nr. 10 als EF auf Auslandsbrief, 18/19 auf Sonderporto-Brief nach Dänemark, Nr. 23 als EF auf Streifband (selten!) und im Paar auf Postkarte, Nr. 25/26 auf Recobrief etc. 400,–

7523 Brustschilde, Slg. im großen Steckbuch, dabei zahlreiche Briefe und Ganzsachen, u.a. Hufeisenstempel auf Brief mit Spalink Nr. 6/2, 6/6, 6/8, total 45 Belege und über 170 gestempelte Marken, Erhaltung üblich unterschiedlich 400,–

7524 Brustschilde, gestempelte Slg. mit Nr. 1-10, 16-22, 26-27a, 29, 30. Mi. 2780,- 200,–

7525 Deutsches Reich, 1872/74, gest. Slg. von 25 Brustschilden, u.a. mit Nr. 1/6, 7/10, 12 mit Federzug, 21/23, 27 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,- 200,–

## Deutsches Reich Pfennige/Krone-Adler

7526 Pfennige 1875/78, Mi.-Nr. 31-38, spezialisierte und weit überkomplette Slg. auf Bl., gestempelt und auf Brief, alles Erforderliche geprüft, inkl. Nr. 31a/b, 31a als EF auf unterfrankiertem Brief, Nr. 32 als EF auf Ortsbrief mit Hannover-K2 "Zeven", 33a, aa, b, 34a/b, 35a, aa, ab, b, c, 35Ca als seltene Einzelfrankatur auf Überseebrief, gepr., 36a/b, 36al, 37a-f überkpl. mit Besonderheiten, 37el, fV, 37cB, 37aC, 37dD, 37cCE, 37fZS (Befund), 38a/b, Sonderporto, Rohrpost etc. Mi., soweit rechenbar, schon rund 4200,- plus Extras, z.B. eine MiF Nr. 20 mit 33, U5B gebraucht am 1.1.75 (mit nachverw. Preußen-/Belgien-K2 "Büllingen") etc. 450,–

7527 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone-Adler, Mi.-Nr. 47, Spezialsammlung nach Stempeldaten, von Oktober 1889 bis September 1900, bis März 1900 fehlen von 3800 Tagen lediglich 160 Stück, also weniger als 5%, viele seltene Daten enthalten wie Weihnachts-, Oster-, Sonntags-Stempel usw. Für eine solche Slg. ist die Durchsicht von ca. 50.000/100.000 Stück Massenware erforderlich, und wer hat schon eine solche Menge? Ungerechnet der Zeitaufwand. Fundgrube für Farben, Papiere usw. Ein nicht alltägl. Objekt für den Spezialisten — 300,–

7528 Krone-Adler, Mi.-Nr. 47, Plattenfehler-Slg. nach Handbuch ab PF Nr. 1a bis 1234, auf selbstgest. Blättern, wobei jeder Plattenfehler aus dem Handbuch kopiert, vergrößert und übersichtlich dargestellt ist, die Slg. ist nicht kpl., aber sehr gut geeignet, sich mit diesem Gebiet vertraut zu machen — 300,–

7529 Krone-Adler, Partie von etwa 4000 Werten, sortenreich, nach Verwendungszeiträumen sortiert, inkl. über 300 Werten 25 Pfg. und alleine rund 70 Werten 50 Pfg. nur aus 1890 mit erkennbar guten "roten" Nuancen, Michel billigst bereits 8000,- plus Fundgrube für Farben — 300,–

7530 Krone-Adler, gest. Slg. von 36 Plattenfehler-Marken, fast alles geprüft, bis auf die 25 Pfg. alle Wertstufen vertreten. Dabei viele PF auf untersch. Farbvarianten, z.B. Nr. 45Ia, b, c, ca und d, 46IIIc, 47Ib, c, ca, d und da, 47IIa, b und ba, 49IIIa und b, 50Ib und c etc. Mi. 3400,- — 300,–

7531 Krone/Adler, Partie von ca. 4000 gestempelten Werten zwischen 3 und 50 Pfg., vor Jahrzehnten per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Michel billigst bereits 7500,-, Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. — 300,–

7532 Pfennig-Ausgabe 1880, Mi.-Nr. 39-44, gestempelte, spezialisierte Slg., teils mit Belegen aufgelockert, dabei MiF mit Pfennige, u.a. mit Nr. 35, Nr. 37a auf Auslands-Paketkarte, Farben (alles Erforderliche geprüft) mit Nr. 39a, aa, bD, ba und cD gepr., Halbierung Nr. 41 auf Ortsbrief Braunschweig (mangels Bewertung im Michel nicht berücksichtigt!), Nr. 40 auf Ortsbrief Berlin, 41a-b kpl., 41 als EF auf Dänemark-Grenzrayonbrief, Nr. 42 Farben überkpl. inkl. 42aC, Farben Nr. 43, 43 als EF auf R-Ortsbrief, Farben Nr. 44 inkl. Dreierstreifen ca, 44bVD (!), Briefbesonderheiten, z.B. Nr. 41 auf Brief mit sehr seltenem Minutenstempel (!) von Bremen, dänische NS auf Nr. 41/42, Paar Nr. 41 auf Briefstück mit Ra3 "Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer" u.v.m. Ohne Stempel etc. schon rund 2500,- Michel! — 300,–

7533 Pfennig/Pfennige, gestempelte Plattenfehler-Sammlung auf alten Albumseiten, mit 53 Marken bzw. Einheiten, sowie einer (doppelt verwendeten) Briefvorderseite, dabei u.a. Nr. 34I-III, 35Ia, b und c, 36V, 40 PF IV, 43 PF IV, 44 PF III usw., etliche PF in versch. Farben und vieles geprüft. Mi. 2800,- — 250,–

7534 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone/Adler, Nr. 47, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 10.000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede — 220,–

7535 Deutsches Reich, 3 Pfg. Krone/Adler, Nr. 45, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seitdem unberührt. Dabei auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 9000,-. Sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede — 220,–

7536 Deutsches Reich, 5 Pfg. Krone/Adler, Nr. 46, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 9000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede — 220,–

7537 Deutsches Reich, Pfennige-Ausgabe, Partie von 100 sauber gestempelten Werten mit einigen besseren geprüften Farben. Dabei Nr. 35Da und Db gepr., 35c mit Befund Jäschke-L., usw. Mi. 1600,- — 200,–

7538 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone-Adler, Partie von etwa 1300 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst bereits 2600,-, Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. — 100,–

7539 Pfennig/Pfennige, gest. Partie nur Mi.-Nr. 37, alle mit Plattenfehlern, gesamt sechs Marken und ein Dreierstreifen der Nr. 37c (li. Marke mit PF III), vieles BPP-gepr. Mi. 400,- — 50,–

7540 "Lichtdrucke/Hektographie", kleiner Teil aus Ausstellungs-Slg., dabei frühe im Lichtdruck hergestellte Ansichtskarte ✉ aus Czorneboh 1897 (mit Nr. 46), sowie Hektogr. ab Pfennig-Ausgabe (damals unzulässig) — 30,–

7541 Krone-Adler, Spezial-Lot Fournier-Fälschungen, teils in kleinen Einheiten, aus Fälschungsbuch, auch Stempelfälschungen "Berlin", "Frankfurt", "Neuhaus", "Mainz", als Vergleichsmaterial — Gebot

## Deutsches Reich Germania bis Inflation

7542 Deutsches Reich, 1919/1923, gestempelte, vielfach nach Farben spezialisierte und wenn nötig, bereits geprüfte Sammlung auf Albumblättern. Dabei u.a. Nr. 119/38, inkl. 135II u. 138II, 178 gepr., 190, 197b, 222c, 233/34, 245, 248b, 258/60, 261/62b, 291b, 303, 309B, je gepr., usw. Mi. 4600,- — 500,–

7543 Infla, hochwertige, meist gest. Partie nur Plattenfehler und Besonderheiten auf alten Albumseiten, fast alles geprüft, mit vielen guten Werten wie Nr. 145bII, 185 PF I, 196I (dopp. sign. Peschl), 241y, 248I, 256 PF I, 259AFVII, 270 PF I, 278AFI, 296III, 309APaY, 319AWb (Fotoattest Kowollik, Mi. 2200,-) usw. Mi. 8000,- — 450,–

7544 Infla, 1919/1923, gestempelte, immer wieder spezialisierte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 118 gepr., 119/38 inkl. gepr. Nr. 133II, 177/96 inkl. gepr. Nr. 177, 260 gepr., 309B gepr., 334/36B gepr. etc. Mi. rund 5000,-, wobei viele, wie diverse ungeprüfte Farben, Nr. 307, 330B usw., alle unberechnet blieben — 400,–

7545 Deutsches Reich, 1900-1920, gest. Partie von 22 nur besseren Werten, nur Besonderheiten in übl. Erhaltung, dabei viele hochwertige Marken wie z.B. Nr. 60II, 60IV mit Fotobefund, 69I, 89Iy, 89IIy, 104d, 110b PF I, 110 PF II, 112II, 115bDD, 151Y usw., fast alles BPP-geprüft. Mi. 3900,- — 300,–

7546 Infla, Korbdeckelmuster, gestempelte, spezialisierte Sammlung ex Nr. 313/37, dabei alle wesentlichen Werte wie z.B. Nr. 313/30B, 334/36B, Korbdeckelmuster je geprüft, usw. Mi. 2800,- 300,–

7547 Infla, Spezialsammlung ab von Nr. 313 bis 336b, auf selbstgestalteten Albenblättern, gemischt gesammelt, dabei u.a. 34 Paare mit HAN, 103 Einheiten ab Viererblock und größer, zahlreiche Marken mit PF, ein Dezember-Brief, 161 Marken mit OPD-Aufdrucken aus den OPDs Breslau, Erfurt, Frankfurt, Königsberg, Leipzig, München, Stettin, dabei auch HAN, als Rarität ist hervorzuheben Nr. 323U im geschnittenen Sechserblock mit Unterrand und HAN (dieser Block wertet alleine schon 780,- Euro als Einzelmarke ohne HAN), bitte besichtigen 300,–

7548 Deutsches Reich, 1919-1932, reichhaltige Sammlung, postfr./ungebr. u. teils zusätzlich gest., dabei Infla fast vollständig, Weimar mit Nothilfen, ungebr. Köpfe-Serie, Nr. 385/97, IAA, Dienst usw., günstiger Ausruf 250,–

7549 Deutsches Reich, Infla (und Dienst), bei den Farben und gestempelten Werten kpl. "durchgeprüfte" Partie, gest. u.a. mit Nr. 243a/b, 246a-c, 248c(4), 257I(2), 291a/b, 303, 309bP, 330A(2), Dienst mit (nachgummierten) Nr. 9-14, seltene Nr. 95Y tadellos gest. (Befund Weinbuch, Mi. 400,-) etc. Mi. 3500,- 250,–

7550 Infla, Spezialpartie nur Besonderheiten und Oberränder, z.B. A113 HAN 3, 226U im Paar, 246c gepr., 255U, 275U u. b, 289a, b mit Satzschaden, 293 W-Oberrand Stettin gepr., 309Bb gepr., 315Wa, b gepr., 319AWa, b (beide OR2), 330B HAN u. Oberrand Platte, Dienst mit Nr. 1 HAN, D79I gepr., usw. Mi. 2200,- 220,–

7551 Deutsches Reich, 1916-1919, umfrangreiches, gestempeltes Germania-Infla-Lager mit ca. 5200 Werten, sehr sortenreich und offensichtlich mit Farben. Mi. mind. 13.000,- nur billigste Sorte 200,–

7552 Deutsches Reich, 1919-1921, hauptsächlich gestempelte, lagerähnliche Sammlung mit ca. 5000 Werten, ab Kriegsgeschädigte, Nationalversammlung, Abschied mit gepr. Mark-Werten, Germania-Aufdrucke mit offensichtlichen Farben usw. Mi. günstigster Schnitt ca. 12500,-, sicher Fundgrube 200,–

7553 Deutsches Reich, 1920-1922, umfangreiches Lager mit meist gestempelten Schnitter- und Queroval-Ausgaben, ca. 5500 Werte, Mi. billigste Sorte ca. 13.000,- 200,–

7554 Deutsches Reich, 1921/22, umfrangreiches, gestempeltes Lager mit ca. 5500 Werten, dabei Schnitter, Posthörnchen, Gewerbeschau, Queroval mit offensichtlichen Farben usw. Mi. billigste Sorte ca. 12.000,-, sicher Fundgrube 200,–

7555 Deutsches Reich, Hochinflation 1923, großes Lager mit ca. 4000 Werten, hauptsächlich gestempelt, insbesondere die Aufdruck-Ausgaben in großen Mengen, Korbdeckel reichlich bis Milliarden-Provisorien, auch einige Einheiten und gepr. Werte. Michelwert billigste Sorte ca. 12.000,-, sicherlich Fundgrube 200,–

7556 Infla, Rollenmarken, Partie von geschätzt 9000 postfrischen Werten, teils untersch. Erhaltung, in kompletten Schalterrollen und größeren Rollenteilen. Es würden sich somit rund 800 Elferstreifen mit wohl fünfstelligem Michelwert ergeben! 200,–

7557 Infla, Spezialpartie nur Besonderheiten und Oberränder, z.B. A113 HAN 3, 226U im Paar, 246c gepr., 255U, 275U u. b, 289a, b mit Satzschaden, 293 W-Oberrand Stettin gepr., 309Bb gepr., 315Wa, b gepr., 319AWa, b (beide OR2), 330B HAN u. Oberrand Platte, Dienst mit Nr. 1 HAN, D79I gepr., usw. Mi. 2200,- 180,–

7558 Germania, ex Nr. 68/97, postfr./ungebr. und gest. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 68/73 ungebr., 79 gest., vielen Werten ex Nr. 84/97 inkl. einigen geprüften Farben usw., im Leuchtturm-Ringbinder. Mi. 2300,- 160,–

7559 Infla, Ringbinder mit ausschließlich besseren postfrischen Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, u.a. Nr. 176b, 187b/c je in postfr. Paaren, 196II, 246c, 256bU, 209Wb, 222b(2), 222c(4), 225U, 248c(4), 256I, 261b(4), 319Wb(4) usw. Mi. rund 2200,- 160,–

7560 Infla, Ausgabe Nr. 140-153, Partie von rund 5000 postfr., gest. und wenig ungebr. Werten, mit Einheiten, Randstücken, 39 gest. Werten ex Nr. 144-49I (Mi. nur diese schon 1600,-) etc. Enormer KW 120,–

7561 Infla, von Nr. 98-337 komplette Slg., teils ungebr., teils gest., dabei u.a. Nr. 118a/b gepr., 119/38, 177/96, 233/34 gest., alle durchstochenen Werte usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 100,–

7562 Deutsches Reich, Germania ohne Wasserzeichen, gest. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 64II, gepr. Jäschke-L., 69b viermal (Mi. 220,-, je gepr.), dreimal Nr. 72b (gepr., Mi. 300,-), viermal Nr. 78B (Mi. 140,-, je gepr.), Nr. 80/81 zweimal, je gepr., usw. 80,–

7563 Infla, Partie von über 500 gest. Werten, dabei Nr. 107/10 mehrf. inkl. einer gepr. 110a, 233/34 mehrf., 256/58 mind. viermal, 275b im gepr. Viererblock usw. Hoher KW 60,–

7564 Deutsches Reich, 40 verschiedene Infla-Briefe, u.a. Karte in Mischfrankatur mit Nr. 338 (19.3.24) und zwei Briefe mit Massenfrankaturen, dabei je eine Marke mit Korbdeckelsprung ✉ 50,–

## Deutsches Reich 1924 bis 1945

7565 Weimar/III. Reich (Hauptwert), sehr hochwertig besetztes, weitgehend postfrisches Händlerverkaufsbuch nur einzeln ausgezeichneter besserer Werte (also keine "Masse"). Dabei 28 Zeppelin-Werte inkl. Nr. 438(2) und 439, 456(3) und 458, 496(2), 497-98, ferner 407-9 als postfr. Luxusserie, 440 postfr. mit Befund, 338-43 u. 355-61 postfr., zehn Nothilfe-Serien Weimar inkl. Nr. 351-54(3), 430-34, 450-53(2), 459-62(2), 474-78(2), Fridericus (2), Wagner mit viermal 20 und einmal 40 Pfg., 540-43 viermal postfr., 548-53(4), 529-39 teils zweifach postfrisch, 544-45(2), 546-47(3), 556-64(3), 565-68 (3, einmal mit Befund), 580-83(2), 588-97 mind. per vier, 609-16(4), 634-42(3), 651-59(3), 675-83(4), 686-88(3), 695-97(4), 730-13(4), 716-29, 15 Braune Bänder, 27 Blaue Bänder, bis hin zu 10mal Nr. 909/10. Michel rund 30.000,-, der schon sehr günstige Einzelauszeichnungspreis addiert sich auf 5800,- Euro netto 2500,–

7566 III. Reich, 1933/1945, gestempelte, inkl. Bl. 2 (gepr. Peschl BPP), kpl. Sammlung mit allen besseren Ausgaben wie Chicagofahrt (Mi. 1000,-), Bl. 2 (Mi. 10.000,-), Ostropa-Block mit SST (1100,-), Bl. 4/11 (524,-), Nothilfen 1933/35 (605,-), Nr. 695/99, Danzig-Abschied usw. 1800,–

7567 Deutsches Reich, 1933/1945, postfrische, anfangs wenig ungebr. (entsprechend gerechnet) Slg., lediglich ohne Nr. 496/98 und Bl. 2 vollständig. Dabei Nr. 479/81, 482/95 teils ungebr., alle Nothilfe-Sätze, Ostropa-Block (Mi. 1300,-), Bl. 4/11 postfr. usw., bis Nr. 909/10 gezähnt und geschnitten. Mi. 11500,-. So vollständig selten angeboten 1200,–

7568 Deutsches Reich, 1933-1945, fast kpl. und nahezu durchweg saubere postfrische Sammlung mit Nr. 479/81, Wagner ungebr., Nr. 529/39x (Mi. 850,-), 540/43 (190,-), Hindenburg-Trauer, Schiller, Stände kpl., Bl. 3 (Ostropa) SST, Bl. 5/6 SST, Bl. 7-11, ab 1937 praktisch alles postfrisch, inkl. Olympia, WHW, Braunen Bändern, Nürburgringrennen, Danzig-Abschied usw., bis Nr. 909/10A/B, dazu etwas Feldpost und Dienst. Mi. 9000,- 1000,–

7569 Deutsches Reich, 1933/1945, bis auf Block 2 kpl. sauber gestempelte Sammlung mit allen besseren Ausgaben auf Vordrucken. Dabei Einzelwerte aus Block 2 (Mi. 2000,-), Ostropa-Block mit SST (Mi. 1200,-), Bl. 4/11 (572,-), Nothilfe-Sätze 1933/35 (Mi. 605,-), Danzig-Abschied (220,-), Nr. 695/99 usw. Als praktisch komplette Slg. selten angeboten 1000,–

7570 Deutsches Reich, 1933/45, umfangreicher gest. Bestand mit vielen kompletten Sätzen im E-Buch. Dabei Nothilfen 1933/35, teils mehrfach, 12mal Nr. 529/39, 609/16, viele WHW-Sätze, Nr. 799/802A mind. 14mal, 799/801B usw. Mi. 17.000,-, dazu zwei ungeprüfte Nr. 802B unberechnet 700,–

7571 Deutsches Reich, 1935/1945, fast ausschließlich postfrische, komplette Slg. inkl. Ostropa-Block (rs. gestützt), Bl. 4/11, Nothilfe 1935, allen Braunen u. Blauen Bändern (Nr. 699 ungebr.), Danzig-Abschied, Nr. 695/97 (ungebr.), allen Winterhilfen usw., bis Nr. 909/10 gezähnt und geschnitten. Mi. 6600,- 600,–

7572 Deutsches Reich, 1933/1945, gestempelte, nur ohne Nr. 496, Bl. 2 und Bl. 7/9, nahezu komplette Slg., mit im übrigen allen besseren Werten, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei 2 u. 4 Mk. Chicagofahrt (Mi. 500,-), Nothilfe-Sätze 1933/35 (Mi. 605,-), Nr. 695/97 auf Brief, alle Braunen u. Blauen Bänder, Nr. 716/29 (220,-), Bl. 3 (mit Eckmangel, aber mit seltenem SST "Grosses Mosbruch", Mi. 1100,- ++), Bl. 5/6, 10/11 usw. 500,–

7573 Deutsches Reich, 1933/1945, umfang- und sortenreicher, gestempelter Bestand ohne Dauerserien, im dicken E-Buch. Dabei eine große Menge kpl. Sätze ab mehrfach Nr. 479/81, mind. siebenmal Nr. 529/39, Nothilfe-Sätze 1934/35 mehrf., viele WHW-Sätze, 4 RM Chicagofahrt usw. Mi. 11500,- 450,–

7574 Weimar, Partie von gestempelten Besonderheiten in etwas untersch. Erhaltung, 32 nur bessere Marken bzw. Einheiten inkl. vielen guten Werten wie z.B. Nr. 340II, 344Y, 346Y, 355Xb, 356Xx, 357Xx, 376HAN, 379I, A379HAN, 392Y, 407I (dopp. sign. Schlegel, Mi. 1200,-), 434I usw. Mi. 4900,- 450,–

7575 III. Reich, postfrische saubere Plattenfehler-Sammlung von 44 verschiedenen, u.a. Nr. 575I, 810I/II, 825I, 846I, 886I/III, zwölf PF ex Nr. 888/93 usw. Mi. 3300,- 400,–

7576 Deutsches Reich, 1933-1945, weitgehend kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, untersch. Erhaltung, dabei Hindenburg Wz. 2 ungebr., dito Wagner, Stände u. Trachten, Bl. 5/6 postfr., Bl. 7-11, WHW-Serien teils postfr., Braune Bänder, Nr. 716/29 usw., bis Nr. 909/10. Dazu Dienst 350,–

7577 Deutsches Reich, 1933/1945, postfrische saubere Slg., teils mit Randstücken und Bogenecken, dabei bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 479/81, 512/28, 542/43, 544/47, 580/83 vom Oberrand, mehrere WHW-Sätze, Nr. 716/29 usw. Dazu Dienst Nr. 155/77. Mi. 3700,- 350,–

7578 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 479/95, u.a. von 1934-1945, nur ohne Bl. 3, komplett, dabei Nr. 529/39, 540 und 542/43 postfr., Stände-Satz, Trachten-Satz postfr., Nr. 565/68 postfr., Bl. 4/11 (Bl. 11 postfr.), Nr. 609/16 postfr., 695/99, 716/29 usw., bis postfr. Nr. 909/10. Mi. 4200,- 300,–

7579 III. Reich, 1933/34, interessante Partie nur Besonderheiten, dabei Hindenburg-Oberrandstücke, z.B. Nr. 525 u. 528W, 513 u. 518Y, 532I, 533I, 540yb etc., teils etwas untersch., aber vieles selten. Mi. 3800,- 300,–

7580 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 500/507 (Nr. 506/7 rücks. Mängel), 512/28, 544/55, 565/75, Bl. 5, Nr. 686/88, 698/99 usw., von 1940-1945 quasi kpl., inkl. Nr. 746/47 etc., im alten Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 6000,- 250,–

7581 III. Reich und Besetzung II. Wk., 1933-1945, weitgehend postfrische, umfangreiche Sammlung im Album, mit etlichen besseren Werten wie u.a. Nr. 512/28, Stände ungebr., 565/68, 580/83, 634/42, 651/59, 669/70, 686/88, 699, 702/13, 730/36, 747 etc., ferner etwas Feldpost mit Tunis Nr. 5, Böhmen, GG, Elsaß-Lothringen u. Luxemburg. Mi. ca. 2000,- 250,–

7582 III. Reich, 1933-1945, etwas gemischte, aber überwiegend gestempelte Sammlung im Borek-Vordruckalbum, weitgehend vollständig mit besseren Werten, dabei Nr. 497, Wagner A, Stände u. Trachten, WHW, Bl. 4-11, Braune Bänder, Dienst etc. 250,–

7583 Deutsches Reich, 1923-1936, Sammlungsteil (inkl. gutem Dienstteil ab Nr. 1-14, Infla praktisch kpl.), mit III. Reich inkl. Nr. 498, Wagner bis auf billige Nr. 501 kpl., Flugpost, WHW Stände, Einzelmarken aus Bl. 3, WHW Trachten, Bl. 4-10 usw. Erhaltung etwas untersch. 200,–

7584 III. Reich, meist postfrische, wenig ungebr. Slg., u.a. mit Nr. 512/28 postfr., 529/39 meist postfr., 541/43, 588/97, Bl. 9, Bl. 10/11 (ungebr.) usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 200,–

7585 SA/SS, Mi.-Nr. 909/10, 18 postfrische Serien, dabei alle vier verschiedenen Bogenecken (!) je in Eckrand-Viererblöcken (nur einmal ein Paar), Mi. lose schon 1440,- + 200,–

7586 III. Reich, 1933-1945, postfr./ungebr. Sammlung im Sieger-Vordruckalbum, dabei etliche postfr. Werte, z.B. Nr. 538, 548/53, 544/45, 554/55, Bl. 4, 5/6, 10 ungebr., 671y, ab ca. 1939 nahezu kpl., u.a. Nr. 702/13, 716/29, Braune Bänder, bis Nr. 909/10 180,–

7587 III. Reich, 1933-36, postfrische/ungebr. Marken-Slg. der guten frühen Jahre ab Nr. 479-81, inkl. Nr. 512-28, 529-602 kpl. (!), Olympia etc., günstig! 180,–

7588 Weimar, Reichspräsidenten, gest. Partie nur Ober- bzw. Unterrandstücke, insgesamt 27 Werte inkl. einer Briefvs. und einer Postkarte. Dabei auch die hohen Wertstufen wie z.B. Nr. 418-22WOR, teils untersch., ein seltenes Angebot 180,–

7589 Deutsches Reich ab 1924, dickes Album mit wenig Weimar, aber immerhin mit 2 Mk. Polarfahrt, sowie viel III. Reich postfr. u. gest., mit vielen postfr. (Mi. alleine 1900,–) Ausgaben inkl. Nr. 603 per zwei, 669/70, viel nach 1940 usw. Dazu Bes. II. Wk. inkl. Kotor Nr. 6 postfr. (150,-), Zara mit elf versch. Werten (470,-) ab Nr. 1/3 etc. 160,–

7590 Deutsches Reich ab 1933, dickes E-Buch mit etwa 4500 Werten, postfr., gest. und ungebr. ohne Gummi. Dabei u.a. Bl. 4(2), Bl. 7, 9 u. 11 je postfr. (Mi. zusammen 809,-), Nothilfe 1935 per zwei, bessere Braune u. Blaue Bänder, Nr. 695/99 mehrf., 702/13 etliche Male gestempelt, usw. 160,–

7591 III. Reich (inkl. den parallelen Dienst-Ausgaben), bis auf Nr. 496-98 und Bl. 2/3 kpl. Slg. im Vordruckalbum, meist gest., die letzten Jahre oft postfrisch, dabei auch eine gestempelte Nr. 728I (Michel "-.-") 160,–

7592 III. Reich, Partie ab Nr. 479-81, mit Nr. 482-95 meist postfr., Wagner kpl. gest., zusätzlich Nr. 505B ungebr., 529-39x, sowie y-Werte inkl. Nr. 539y, 540-55 kpl., 556-64, 575I, 580-83 usw. 160,–

7593 III. Reich, gestempelte Slg. mit eigentlich nur besseren Ausgaben, dabei Nothilfen 1933/1935 (Mi. 605,-), Nr. 539X/Y (Mi. 635,-), alle Braunen u. Blauen Bänder inkl. Nr. 671, 695/99 (Mi. 152,-), Danzig-Abschied (220,-), Bl. 5 u. 11 (150,-) etc. 160,–

7594 III. Reich, Partie besserer postfr. Ausgaben inkl. Nr. 575I (2, Mi. 140,-), seltener Nr. 760z (auf Kartonpapier, Michel nicht gelistet), 675-83 (100,-), 686-88 (110,-), 691-94, 698-99 teils mehrf. (320,-), 702-13(85), sowie Nr. 909-10 in VB (320,-). Ferner Nr. 538-39 ungebr. (augenscheinlich waager. Gummiriffelung?) 150,–

7595 III. Reich, gestempelte Slg., lebhaft gestaltet und immer wieder mit Zusammendrucken aufgelockert. Dabei Nr. 479/81 lose und auf Brief, ferner Nr. 529/39, 556/63, 609/16, 702/13, 747, mehrere WHW-Sätze usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu im Anhang Elsaß und Lothringen kpl. Mi. rund 2000,- plus unberechnet Dienst gest., ungeprüfte Nr. 177 (Mi. 1200,-, sollte der Stempel echt sein) 150,–

7596 III. Reich, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 569/70X/Y, bis Nr. 575 (Mi. 160,-), ferner Nr. 584/87, 603, 606/7, 669/70, Winterhilfen 1938/39, Nr. 686/94, 702/13 usw. Mi. 1600,-, dazu unberechnet dekorative waager. Unterrandpaare Nr. 540/43 mit vollständiger HAN, leider nachgummiert 150,–

7597 III. Reich, sauber postfrische Slg. mit den Jahrgängen 1940-1945 kpl., inkl. Nr. 746/47, 773/78, 799/802A/B usw., bis Nr. 909/10, im Borek-Vordruckalbum. Dabei einige Werte zweifach 150,–

7598 Weimar, durchweg saubere postfr. Partie mit besseren Werten, u.a. Nr. 338/43, 351/54, 372/74, 375/77, 440, 474/76, Dienst mit Nr. 23/33, 75/88, 123X etc. Mi. 950,- 150,–

7599 Weimarer Republik, fast durchweg gestempelte Slg. mit u.a. Nothilfen 1924/1927 und 1930/1932 kpl. gest. (Mi. 747,-), Flugpost 1926 gest. (160,-), Nr. 344/48 gest., IAA ungebr., Zeppelin 1/4 RM usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1700,- 150,–

7600 III. Reich, 1933-41, gest. Sammlungsteil mit besseren wie Kolonialforscher, WHW Stände, Trachten, Olympia, Nr. 634-42, Block-Einzelmarken wie Nr. 649 (ungest.), 651-59, 695-97, 698-99, Danzig-Abschied etc. 140,–

7601 Weimarer Republik, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Flugpost 1924 u. 1926 (Mi. 520,-), Nothilfen 1924/1926, 1928 u. 1930/31 je kpl. (Mi. 762,-), drei Zeppelin-Werten, z.B. 2 Mk. SAF (Mi. 400,-) usw., günstiger Ausruf! 140,–

7602 III. Reich und Bes. II. Wk., reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen im Vordruckalbum, dabei Trachten, WHW-Serien, Bl. 5/6, Braune Bänder etc., ca. ab 1940 kpl., dazu Dienst, Besetzung mit Böhmen, GG, Elsaß u. Lothringen, sowie Luxemburg postfr. 130,–

7603 III. Reich, 1932-1935, Slg. in untersch. Erh. mit u.a. Wagner kpl., Flugpost, WHW Stände, Bl. 3 SST etc. 130,–

7604 Weimar und III. Reich, Zusammendrucke, gestempelte Partie nur besserer Zus.-Druck-Kombinationen, dabei S36, W22 (Vollstempel "Braunschweig"), Kant W23 (Mi. 300,-), Nothilfe S84, Präsidenten 1932, u.a. mit Kehrdrucken, III. Reich mit "Waffeln" KZ17/18 (Mi. 160,-), K20/23, S219/22. Mi. 1300,- 130,–

7605 Deutsches Reich, 1924/1936, postfr. und ungebr. Slg. mit u.a. Bogeneckenpaar Nr. 473POR mit Druckerzeichen, Nr. 479/81 ungebr., 512/28 postfr., 595/97, 600/603, 634/42, je postfr., usw. Mi. 1400,- 120,–

7606 Deutsches Reich, 1940/45, saubere postfr., kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Besonderheiten aufgelockert, dabei Nr. 746/47, 773/78, 799/802A/B, 813X/Y, 879/80X (Mi. 135,-), gepr. Schlegel, 909/10 gezähnt und geschnitten etc. Mi. 1500,- 120,–

7607 III. Reich, Sammlung mit u.a. Nr. 686/88 und 695/97 postfr. (Mi. 410,-), Nr. 698/716 und die Jahrgänge 1940-1945 kpl., inkl. Nr. 746/47, 773/78 postfr. usw., bis Nr. 909/10, auf Vordrucken 120,–

7608 III. Reich, hauptsächlich 1933-37, Spezialslg. von losen Marken und 117 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei auch gute Hindenburg-Zusammendrucke, WHW etc. ✉ 120,–

7609 III. Reich, postfr. Partie mit u.a. Nr. 702/13, 747 usw., bis Nr. 909/10. Mi. 1100,- 120,–

7610 III. Reich, 1935-39, etwas untersch., postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Bl. 3 (Randriß) und Einzelmarken daraus, Nr. 588-97, Olympia, 634-42, 671 vom Rand postfr. mit Pl.-Nr., 651-59, 671x, 672x/y, 675-83, 686-88 usw. 100,–

7611 III. Reich, Slg. ab Nr. 479/95, mit u.a. Nr. 529/39 gest., Nothilfe 1935 gest., mehreren Blöcken, u.a. Bl. 9 u. 11 gest. etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum 100,–

7612 III. Reich, postfr./ungebr. Sammlung mit u.a. Winterhilfen von 1936/1939 kpl., Bl. 7/11, Nr. 671 postfr. (Mi. 150,-), 695/99, Danzig-Abschied postfr. (Mi. 220,-) usw., auf Vordrucken 100,–

7613 Weimar und III. Reich, Zusammendrucke, gestempelte Partie nur besserer Zus.-Druck-Kombinationen, dabei S36, W22 (Vollstempel "Braunschweig"), Kant W23 (Mi. 300,-), Nothilfe S84, Präsidenten 1932, u.a. mit Kehrdrucken, III. Reich mit "Waffeln" KZ17/18 (Mi. 160,-), K20/23, S219/22. Mi. 1300,- 100,–

7614 Weimar/III. Reich, gest. Partie mit u.a. Nothilfe-Höchstwerten, Nr. 539y sauber gest. (Mi. 600,-), 671 mit SST auf Briefstück etc. 100,–

7615 Weimar/III. Reich, meist postfrische, teils ungebrauchte Zusammenstellung nur besserer Ausgaben inkl. Nr. 428-29, 512-28, 529-39, 657-59, 669-70(2), 686-88(2), 695-97, 698-99, 773-78(2) etc. Michel vierstellig! 100,–

7616 III. Reich, 1933-34, Zusammenstellung nur der guten ersten Jahre inkl. Nr. 529-63 in beiden Erhaltungen je kpl., Nr. 564 sowie Bl. 10 mit SST, günstiger Ausruf! 90,–

7617 III. Reich, 1939-42, postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Nr. 695-97, 698-99, 702-13, 716-29, 743, 747, WHW-Ausgaben, 812IV usw. 90,–

7618 Deutsches Reich ab 1933, Slg. ab Nr. 479/95, inkl. Nr. 488/89 postfr., 512/28 postfr. (zwei billige Werte Falz), 529/39 ungebr., 538 sogar postfr. (Mi. zusammen 240,-), einige Zus.-Drucke, z.B. SK20 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 80,–

7619 III. Reich, 1933-38, zumeist postfrischer bzw. ungebrauchter, wenig gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 540-43, 556-63, 588-97, Olympia, 634-42, 651-59 etc. 80,–

7620 III. Reich, 1933-45, ungebr./postfr. Slg. mit vielen Werten, dabei einige bessere wie Bl. 5, WHW 1937 postfr., Nr. 716/29 postfr., zweimal Nr. 909/10 usw. 80,–

7621 III. Reich, 1938-45 und Dienst, postfr./ungebr., wenig gest. Slg. inkl. Nr. 675-83, 686-88, 695-97, 698, 702-11, weitere Braune u. Blaue Bänder, Wehrmacht, Nr. 907III postfr., gute Dienst, sowie Inselpost Nr. 8BI gest. und 10BIIb gest., günstig! 70,–

7622 Deutsches Reich, 1937/1945, gest. Slg. mit u.a. Winterhilfen 1937/40, Nr. 698 mit SST auf Luxusbriefstück, Nr. 728, 746/47, 799/802A usw., bis Nr. 909/10 mit Gefälligkeitsstempel 60,–

7623 Deutsches Reich, Markenheftchenbogen, Partie mit MHB 65 und 66 postfrisch, der obere Bogenrand fehlt (Mi. für sechs H-Blätter schon 540,-) 60,–

7624 III. Reich, meist postfr. Partie mit Nr. 595/97 (Mi. 150,-), 603, 634/42, 669/70, Dienst Nr. 132/77 (Mi. 295,-), je postfrisch, usw., vierstelliger KW 60,–

7625 Deutsches Reich, ab 1930, Nachlaßslg. mit u.a. Nr. 462 gest. (Mi. 100,-), 474/78 gest. (110,-), 603 postfr., Bl. 7/8, auf Vordrucken 50,–

7626 Weimar, Berühmte Deutsche, gest. Partie von 14 Exemplaren, nur Randstücke, u.a. Oberränder, kennzeichnende Unterränder und Paare vom Seitenrand mit Plattennummer, z.B. Nr. 394 mit Pl.-Nr. "2", auch Nr. 397 vom UR auf Paketkarten-Abschnitt, etwas untersch. 45,–

7627 III. Reich, 1936-41, postfrischer bzw. ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Bl. 4, 7, WHW-Ausgaben ab Nr. 675-83 usw. 40,–

## Deutsches Reich Dienst

7628 Dienst, Parteidienstmarken, postfrische Slg. von 24 kpl. Bögen und drei fast kpl. Bögen, dabei Nr. 151, 155, 156, 158, 159, 160, 161, je mehrfach, sowie zwei versch. Bögen der Nr. 165, ferner einmal seltene Brl (!). Mi. lose etwa 8200,- +, seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung 500,–

7629 Dienst, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand mit u.a. besseren Ausgaben, vielen Oberrändern, Einheiten usw., im dicken E-Buch. Dabei Nr. 9/14 gest., 21I gest., 22POR postfr., 31X im gest. Paar, gepr., Nr. 51 viermal gest., gepr., 52/55 in postfr. Viererblöcken, seltene Nr. 95Y im gest. VB, gepr. Infla/Peschl (Mi. 1600,-), 130/31 zweimal postfr., 132/77 postfr., oftmals mehrfach, usw. Mi. etwa 12500,-, ohne zweifelhaft gest. Infla-Werte, dazu eine ungeprüfte Nr. 177 500,–

7630 Dienst, nur die Ausgabe Parteidienst Nr. 132-143, hochspezialisierter Sammlungsteil mit alleine 19 gestempelten HAN, meist innerhalb von Viererblöcken, aber auch Nr. 136 als Bogenecke unten mit kpl. Unterrand-Leiste "1" bis "10" mit HAN und zusätzlich DZ (wohl Unikat!) auf Briefstück, 24 gestempelte Bogenecken-Viererblöcke, 15 weitere gest. Ecken, u.a. seltene DZ, gute Marken wie Nr. 135Y postfr., im gest. Paar und lose. Seltenes Angebot, wobei wir bei diesen Ausgaben keine Garantie für die Stempel-Echtheit übernehmen können 350,–

7631 Dienst, gestempelte Slg., von Nr. 1-131 kpl. inkl. allen Ausgaben, auf Vordrucken. Dabei Nr. 9/14 (Mi. 190,-), 65, 75/88 (Mi. 1300,-), fast alle besseren geprüft, 89/98, 105/31 usw. 250,–

7632 Deutsches Reich Dienst, Zusammenstellung nur hochwertiger Stücke inkl. Luxusstück Nr. 60Y gest., gepr. (Mi. 400,-), 75X/Y gest., gepr. (200,-), Nr. 96 im gest., gepr. VB (200,-), 108 u. 110 im POR-Paar (240,-), 119Y zweimal gest., gepr. (200,-), 132-43 dreimal postfr. (150,-), sowie Nr. 155-77 gest., aber ungeprüft, der Großteil sieht nach echt gestempeltem Bedarf aus (Mi. ca. 1000,-, vorsichtig bewertet) 200,–

7633 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, u.a. von Nr. 11-177, nur ohne Nr. 65 u. 88, kpl., inkl. Nr. 35/64, 75/87, 89/98, 105/31, 132/77 usw., auf Lindner-T-Vordrucken. Mi. 3300,-. Da alle Stempel ungeprüft sind, entsprechend vorsichtig taxiert 150,–

7634 Dienst, gestempelte Sammlung von Nr. 1-177, bis auf Nr. 87/88 und 113, nahezu komplett, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 9/14, 34/65, 75/86 (ungeprüfte Nr. 82/86 unberechnet), 114/77 usw., auf Vordrucken. Mi. 3000,- + Nr. 82/86 150,–

7635 Dienst, postfr./ungebr. und gest. Posten, chronologisch auf SAFE-Blättern aufgezogen. Dabei Nr. 34/51 mehrf. gest., 83/88 auf Briefteil, viele bessere Infla-Werte, teils mit zweifelhaften Stempeln (ungeprüft) usw. Der Sammler ermittelte einen Michelwert von 12.000,-, unter Berücksichtigung des ungeprüften Inflateils vorsichtig taxiert 130,–

7636 Dienstmarken, gest. Partie nur Besonderheiten, u.a. Plattenfehler inkl. Nr. 22I, 53I, 53II, 69 HAN, 79 PF I, 95XI usw., vieles gepr. Mi. ca. 1600,- 130,–

7637 Deutsches Reich Dienst, Zusammenstellung inkl. einiger Besonderheiten wie postfr. Bogenecken Nr. 108 (WOR) und 110 (POR), 113 postfr. und neunmal gest., 130 postfr., Partei- und Behördendienst mit zweimal Nr. 177 gest. (ungepr.) usw. Mi. ca. 4500,-, günstig! 100,–

7638 Dienst, 1920/1923, meist postfr. Slg. mit ca. 100 Werten mit Besonderheiten, dabei Oberränder, z.B. Nr. 32POR postfr., durchgezähnte Seitenränder, Plattenfehler, u.a. Nr. 21 PF I, 39 PF I postfr. u. gest., usw. 100,–

7639 Dienst, Sammlungsteil in allen Erhaltungen, beginnend mit postfr./ungebr. Teil ab Nr. 1-12, 14, 83b, gestempelt mit ungepr. Nr. 75Y, 77b, 84HT (!), 95X/Y, danach u.a. Nr. 99b, 105b etc., günstig! 100,–

7640 Dienst, von Nr. 1-177 komplette Slg., dabei Nr. 9/14, 34/64 gest., 75/88, 114/54 gest., 155/77 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 100,–

7641 Dienst, Posten von über 3000 meist gestempelten Werten ex Nr. 99/177, mit u.a. Nr. 114/31 mehrf., 132/54 vielfach gest. kpl., 155/77 postfr. usw. Mi. 6800,–, dazu eine gest. Nr. 177 unberechnet 90,–

7642 Dienst, alte gestempelte, von Nr. 16-177 komplette Slg., teils untersch., mit allen besseren Ausgaben (Infla ungeprüft), dabei Nr. 34/64, 65, 75/88 usw., auf uralten Vordrucken. Mi., wenn alle Stempel echt, 4000,- 90,–

7643 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 14, 16/51, 89/98, 99/154, 166/77 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 1500,–, dazu ungeprüfte Nr. 177 unberechnet 90,–

7644 Dienst, Partie von etwa 1600 Werten, beginnend mit postfr. Viererblock-Satz der Nr. 1/8, ferner Nr. 1/33 vielfach gest., 34/51 mehrf. gest. usw., auf Albumblättern, mehrere tausend Michel 80,–

7645 Dienst, bis 1933, gestempelte Partie mit vielen Besonderheiten, u.a. Nr. 16 im gest. 15er-Block, Inflateil mit vielen gest. Viererblöcken, Nr. 37 zwei Zehner-, Nr. 39 ein Zehner-Bl., Nr. 35 Neunerblock, weitere VB und Sechserbl. Bayern-Abschied, 97X im ER-16er-Block, 100a WOR, 101a POR, 103PE1, 113, 123X/Y usw. 80,–

7646 Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, von Nr. 16 bis 177 bereits komplett, inkl. Nr. 34/51, 52/68 postfr., 105/13 postfr., 114/77 usw., auf Lindner-Vordrucken 70,–

7647 Dienst, saubere Zusammenstellung mit Nr. 29 u. 31 als postfr. Walzen-Oberrandwerte in beiden Typen (Mi. 139,-), Nr. 33cWOR postfr., gepr., 155/77 gest. (Mi. 400,- plus ungeprüfte Nr. 177), sowie Nr. 169b in postfr. Oberrand-Viererblöcken POR und WOR (Mi. 130,-) 70,–

7648 Dienst, meist gest. Slg., von Nr. 1-165 kpl., lediglich ohne Nr. 65 und vier Werten ex Nr. 82/88, auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 9/14 ungebr., 34/64 gest., 83, 85/86, 89/98 inkl. Nr. 95X/Y, 99/165 usw. Dazu ungebrauchte Nr. I ohne Gummi. Mi. 1500,- 60,–

7649 Deutsches Reich, "Minden", 14 Dienstbriefe aus Minden, dabei "Frei durch Ablösung", Papiersiegel, u.a. "rote" aus dem 3. Reich ✉ 50,–

7650 Deutsches Reich, Slg. gestempelter Dienst-Ausgaben der Weimarer Zeit, dabei Nr. 99/104 mehrf., 114/31 mehrf. kpl. (Nr. 123 per vier), sowie 14 Werte ex Nr. 130/31 etc. Mi. 1400,- 50,–

7651 Dienst, 1903-1932, kpl. Slg., postfr./ungebr., wenig gest., ab Nr. 1-14, auf Vordr., hoher KW! 50,–

7652 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 16/51, 114/65 (ohne Nr. 155 u. 162 kpl., Mi. 340,-) usw., auf Imperial-Vordrucken 50,–

7653 Dienst, gestempelter Sammlungsteil ab Anfang, beginnend mit Nr. 1-8, 10, 33a/b, 65 (ungepr.), zwei guten Plattenfehlern Nr. 25, 34-51, 76-83, 88 (je ungepr.), 96 etc., günstig! 50,–

7654 Dienst, interessante Partie auf Steckkarten, ca. 400 Werte in untersch. Erhaltung, dabei Wz.-Besonderheiten, ungeprüfte Schlangenaufdrucke, z.B. Nr. 87/88 per zwei gest., Nr. 82 gest. usw., vielleicht Fundgrube 50,–

7655 Dienst, postfr. Partie mit Nr. 52/56, 119, 121X/Y, 123X/Y (Mi. 170,-), 130, 155/77 50,–

7656 Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, von Nr. 16 bis 177 kpl., inkl. Nr. 16/22 postfr., 34/64 inkl. postfr. Nr. 51, 105/13, 114/31, 132/77 usw. 50,–

## Deutsche Auslandspostämter und Kolonien

7657 Kamerun, praktisch kpl. gest. Slg. (natürlich ohne Nr. 20 und 25) auf Leuchtturm-Vordrucken, inkl. V37e, V50, M46c, M47, Nr. 16, 17(2), 18(2), 19, 23 300,–

7658 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, 53 Briefstücke (teils mit mehreren Marken), ab Vorläufer, Querformate bis 3 Mk. Kamerun, "G.R.I." usw. 280,–

7659 Deutsch-Südwestafrika, postfr./ungebr. Slg. auf Blättern, dabei u.a. Nr. 1/4, inkl. Nr. 1a u. b, 5/10, ohne Nr. 9, mit Nr. 5a/b u. c, geprüft, 11/23, 24/32 inkl. 29A/B, 30B postfr. usw. 250,–

7660 Deutsche Post in Marokko, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, mit Nr. 1-6, 7-19, 30-32, 46-58 250,–

7661 Türkei, gebr. und ungebr., teils mehrfach geführte Sammlung, dabei Nr. 1/3 mehrf. gest. inkl. zweimal Nr. 3b, mehrf. Nr. 6/10 gest., 12/20II gest., 44/45 u. 47 gest., 48/52 usw. Mi. 2000,- 250,–

7662 China, Partie von 170 Werten, beginnend mit vier Vorläufern, u.a. V40 u. V42c je auf Briefstücken (Mi. 150,- +), dabei 21 Werte ex Nr. 1/6, div. Querformate, z.B. Nr. 24 und zweimal Nr. 25 gest. (Mi. 118,-), 45 gest., 46 postfr. usw., vierstelliger Michelwert 200,–

7663 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, kl. Sammlungsteil nur Vorläufer 2 Mk. Reichspost (Nr. 37), dabei China V37e im Viererblock, Türkei V37c, DOA V37e, DSWA V37f, Kamerun Paar V37e inkl. PF VIII (Mi. "-.-") und Togo V37e. Fast alle geprüft 200,–

7664 Deutsche Auslandspostämter, Türkei, 1884-1913, gestempelte, oftmals bereits geprüfte Slg. auf alten Vordrucken. Dabei Nr. 1/2 (Mi. 140,-), 3a/b, 6-10, 12-20I (Mi. 110,-), 12-20II (180,-), 36-44 (130,-), 48-52 (180,-) usw. 180,–

7665 Deutsche Post in China, interessanter Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, spezialisiert nach Farben und Typen, dabei Krone/Adler, Germania Reichspost mit zweimal Nr. 15b auf Briefstück, gepr. Kilian, Nr. 24 ungebr., 25I u. II, 26II, ferner 34A, 35A gest. und ungebr., 36B, Germania mit Wz., z.B. Nr. 44IAI, 44IIBR, 45IAII, 47IALIIa mit PF I (Mi. 300,-), 47IALIIIa postfr. (Mi. 160,-) usw. Mi. gesamt 1650,- 180,–

7666 China, 1899/1911, gest. Slg. mit meist mehrf. Nr. 1/6 (Mi. 130,-), 15/26 (240,-), 28/36 (150,-) und 38/45 (Mi. 185,-), auf Vordrucken 150,–

7667 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, Lot nur Urmarken Deutsches Reich ex Nr. 34-44, dabei Türkei V34, V42a (Paar, gepr.), Marken Türkei Nr. 1-5 kpl. gest., sowie DOA VL40 150,–

7668 Deutsche Post in China, interessanter Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, spezialisiert nach Farben und Typen, dabei Krone/Adler, Germania Reichspost mit zweimal Nr. 15b auf Briefstück, gepr. Kilian, Nr. 24 ungebr., 25I u. II, 26II, ferner 34A, 35A gest. und ungebr., 36B, Germania mit Wz., z.B. Nr. 44IAI, 44IIBR, 45IAII, 47IALIIa mit PF I (Mi. 300,-), 47IALIIIa postfr. (Mi. 160,-) usw. Mi. gesamt 1650,- 150,–

7669 Marokko, interessantes Lot mit besseren Werten in allen Erhaltungen, dabei Nr. 13II (Mi. 180,-), postfr. Werte ohne Wz., z.B. Nr. 32B, ex Nr. 46-55, 58Ia, b etc. Vierstelliger KW! 130,–

7670 Marokko, 1899/1911, gest. Slg. ab Nr. 1, mit Nr. 7/18 (Mi. 300,-), 20/30 (120,-), 46/54 (120,-) usw., auf Vordrucken 120,–

7671 China, Sammlung mit 14 Werten ex Nr. 1/6, Querformaten inkl. Nr. 34 gest., zweimal Nr. 44 gest., 45/47 usw. 100,–

7672 Marokko, Slg. ab Nr. 3/6, teils mehrfach, mit Nr. 12/15, 26/28 gest., teils mehrf., 56/58 per zwei, usw. 100,–

7673 Marokko, interessantes Lot mit besseren Werten in allen Erhaltungen, dabei Nr. 13II (Mi. 180,-), postfr. Werte ohne Wz., z.B. Nr. 32B, ex Nr. 46-55, 58Ia, b etc. Vierstelliger KW! 100,–

7674 Türkei, Partie besserer Werte in allen Erhaltungen, mit Nr. 1a/b ungebr., sign., 5a, gepr. Hoffmann (Mi. 190,-), 20I/II (Mi. 180,-), ex Nr. 48-52, sign. Wittmann, etc. 100,–

7675 Türkei, Partie besserer Werte in allen Erhaltungen, mit Nr. 1a/b ungebr., sign., 5a, gepr. Hoffmann (Mi. 190,-), 20I/II (Mi. 180,-), ex Nr. 48-52, sign. Wittmann, etc. 80,–

7676 China, ungebr. bzw. gestempeltes Lot, dabei Nr. 2-4I, 15a/b, sowie einige Dollar-Werte mit Nr. 44/45, 47 50,–

7677 China, ungebr. bzw. gestempeltes Lot, dabei Nr. 2-4I, 15a/b, sowie einige Dollar-Werte mit Nr. 44/45, 47 40,–

## Deutsche Abstimmungsgebiete

7678 Oberschlesien, von Nr. 1-43 komplette Sammlung, dabei Nr. 1/12 inkl. Nr. 10F gebr. und ungebr. (ungepr.), Nr. 30/40 usw. Dazu Dienst Nr. 1/20, sowie Oppelner Notausgaben Nr. 1/25, 27/28, 31 u. 33, teils postfr., teils ungebr., alle nur mit Altsignaturen und daher unbewertet 300,–

7679 Oberschlesien, komplette Sammlung mit Nr. 1/12 gest., 30/40 ungebr., 41/43 gest., sowie Dienst Nr. 1/20. Dazu Oppelner Notausgaben mit 22 versch. ungebrauchten Werten ex Nr. 1/28, alle mit zeitgenössischer Alt-Prüfung Haertel, aber aufgrund fehlender aktueller Prüfung, unberechnet 250,–

7680 Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. von einigen hundert Werten auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Allenstein ab Nr. 1/14, Marienwerder Nr. 1/14 per zwei (Nr. 14 einmal in besserer Farbe), 15/16 gest., 22/25 gest., Oberschlesien Nr. 1/43 gest. (Mi. 514,-), zusätzlich gest. Nr. 10F (ungeprüft) etc. 200,–

7681 Oberschlesien, gestempelte, von Nr. 1-43 komplette Slg., dabei mehrfach Nr. 1/9, mehrf. Nr. 10/12 inkl. dreimal Nr. 12 (Mi. billigst 195,-), gute Nr. 10F per sechs (alle ungeprüft, bitte ansehen), 30/40 meist mehrf. (780,-) usw. Dazu 160 Dienst-Werte und Östl. Oberschlesien, Insurgenten-Ausgabe Nr. 3B (Mi. 100,-), sowie reguläre Ausgaben Nr. 1/18 200,–

7682 Deutsche Abstimmungsgebiete, Allenstein bis Schleswig, gestempelter Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28 überkpl. (Farben), Marienwerder Nr. 1-14B teils dopp. mit Wz., Oberschlesien mit Briefstück Nr. 10F mit Altprüfung, 11DD, 12Va, 13-43 überkpl., teils Farben, Dienst, Östl. Oberschlesien Nr. 1-20, Schleswig Nr. 1-23 180,–

7683 Deutsche Abstimmungsgebiete, Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28, Marienwerder Nr. 1-14 zweimal kpl., u.a. auf feinsten Luxusbriefstücken, mit guten XB-Werten, Nr. 16AIe, 19, 23BaIII, 26-43, Oberschlesien Nr. 1-43 kpl. inkl. 10F, Dienst, sowie Schleswig mit Dienst Nr. 3/4 gest. 180,–

7684 Oberschlesien, Oppelner Notausgaben, Slg. von 30 postfrischen und ungebrauchten Aufdruck-Werten (sowie weiteren 20 Dienst-Aufdrucken), oft mit Altprüfungen, im Mi.-Spezial sind die entsprechenden Risiken deutlich beschrieben, dennoch interessantes Referenz-Material 180,–

7685 Marienwerder, Slg. ab Nr. 1/14, 15/16 und 18/19 gebr. und ungebr. (Mi. 355,-), zweimal Nr. 22/25 (Mi. billigst 200,-), sowie Nr. 30/43 gebr. und ungebr. (Mi. 165,-) 150,–

7686 Oberschlesien, von Nr. 1-43 kpl. gestempelte Slg., mit Nr. 1/9, 10/12 inkl. Nr. 10F (Mi. 800,-), 30/40 (350,-) usw. Dazu Dienst Nr. 1/20 kpl., meist mehrfach, oftmals ungebraucht, mit insgesamt 80 Werten 150,–

7687 Schleswig, von Nr. 1-28 komplette gest. Slg., u.a. mit Nr. 26/28b (Mi. 760,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 150,–

7688 Deutsche Abstimmungsgebiete, 1920/1922, Slg. mit Allenstein Nr. 1/28 kpl., Marienwerder, ohne Nr. 17 u. 20/21, nahezu kpl., inkl. Nr. 1/16, Briefstück Nr. 19 (Mi. 150,-), 22/43 meist gest. (270,-), Schleswig Nr. 1/28, mit Nr. 26a/b, 27b, 28a gest., gepr. Gruber BPP, usw., auf KABE-Vordrucken 120,–

7689 Oberschlesien, kpl. Slg. mit Nr. 1/12 gebr. und ungebr. je kpl., ebenso Nr. 10F gebr. u. ungebr. (ungeprüft), Nr. 13/29 mehrfach, 30/40 gest. (Mi. 350,-) usw., auf KABE-Vordrucken 120,–

7690 Deutsche Abstimmungsgebiete, 1920, Slg. mit Allenstein Nr. 1/28, Marienwerder Nr. 1/16 u. 22/43, sowie Schleswig Nr. 1/28 inkl. 26/28b, alles auf "sprechenden" Behrens-Vordrucken 100,–

7691 Oberschlesien, ungebr. Slg. ab Nr. 1/12, mit viermal Nr. 10F, alle mit Altsignaturen, ferner Dienst Nr. 1/20 mehrf., teils auch gest., mit insgesamt rund 90 Werten etc., auf alten Borek-Vordrucken 100,–

7692 Schleswig, von Nr. 1-28 kpl. Slg., dabei Nr. 15/28 postfr., inkl. Nr. 26/28b (Mi. alleine 470,-), auf Leuchtturm-Vordrucken 100,–

7693 Allenstein, gest. Zusammenstellung mit Nr. 1/28 mehrf. kpl., inkl. dreimal Nr. 18, über 40 Querformaten usw. 80,–

7694 Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. mit Marienwerder Nr. 30/43, sowie Oberschlesien Nr. 1/43, lediglich ohne Nr. 12, aber dafür mit Nr. 10F, komplett 80,–

7695 Deutsche Abstimmungsgebiete, sauber ungebrauchte Slg. mit Erstfalz, dabei Allenstein Nr. 1/28 kpl., Marienwerder Nr. 1/16, 19 und 22/43 etc., auf alten Borek-Vordrucken 80,–

7696 Allenstein, Partie mit Nr. 13 per 95, sowie Nr. 14 per 99, je postfrisch. Mi. 1450,- 70,–

7697 Deutsche Abstimmungsgebiete, Zusammenstellung vieler hundert Werte, dabei Allenstein ex Nr. 1/28, Marienwerder ab gest. Nr. 1/14, Oberschlesien ab Nr. 1/12, Saar ab Nr. 1 usw. 60,–

7698 Deutsche Abstimmungsgebiete, gest. Slg. mit Allenstein Nr. 1/28 (Mi. 150,-), Marienwerder Nr. 22, 26/43 (ohne Nr. 32) kpl. (Mi. 100,-) usw. 60,–

## Danzig

7699 Danzig, 1920/1939, umfangreiche Sammlung, lediglich ohne beide Innendienst-Sätze und Nr. 237, nahezu kpl., inkl. Nr. 1/31, 37 per zwei, 41/46I, 41/46 und 45/46II, 50/192 teils mehrf., einige Infla-Ganzsachen, Nr. 202/11, 220/35, 238/39 gest., Bl. 1/2 einmal gest., sowie auf Briefen, Bl. 3 gest., allen Winterhilfen, Nr. 297 postfr. mit Plattennummer usw. Dazu Dienst Nr. 1/51 und Porto Nr. 1/47 ebenso kpl. 700,–

7700 Danzig, 1924/1939, von Nr. 193-308 komplette gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben auf Lindner-T-Vordrucken. Dabei Nr. 202/11 (Mi. 375,-), 220/35 (640,-), 237/55 (267,-), alle Winterhilfen, Bl. 1/2a/b je postfr. u. gest. (302,-), Bl. 1 mit PF IV postfr. (Mi. "-.-"), Bl. 3 (110,-), Nr. 289/301 (Mi. 500,-) usw. Dazu Dienst Nr. 41/51 (300,-) und Porto Nr. 38/47 (Mi. 640,-). So komplett selten angeboten 600,–

7701 Danzig, 1920/23, gest. Slg. der Infla-Ausgaben, von Nr. 1 bis 192, lediglich ohne großen Innendienst und Nr. 37 kl. Innendienst, nahezu kpl. auf Vordrucken. Dabei Nr. 1/31, 32/36, 181/92 usw. Dazu Dienst Nr. 1/40 sowie Porto Nr. 1/29 ebenso kpl. 400,–

7702 Danzig, 1920/23, gest. Slg. ab Nr. 26/31I/II (ohne Nr. 28II), von Nr. 41-191 bereits kpl., mit Nr. 41/46I/II, teils gepr., u.a. Nr. 41II u. 43II (Mi. 420,-), 87/89X/Y etc. Dazu Dienst Nr. 1/40, Porto Nr. 1/29, alles auf KABE-Vordrucken. Da fast alle Stempel ungeprüft sind, zurückhaltend gerechnet, jedoch chancenreiches Los 350,–

7703 Danzig, 1924/1939, von Nr. 193-308 (ohne Nr. 208 u. 220/30) kpl. Slg., dabei Nr. 202/206, 207 gest., 209/11, 217/19 postfr., 231/39, 243/55, alle Winterhilfen, Bl. 1/2 postfr. u. gest., Bl. 3 gest. etc. Dazu Dienst Nr. 41/51 und Porto Nr. 30/47 250,–

7704 Danzig, 1924/1939, gest. Slg. mit u.a. Nr. 207, 240/44, 256/69, Bl. 1/2, Bl. 3 (Mängel), 297 (140,-), Porto Nr. 30/37, 40/42, Nr. 45 u. 47 (Mi. 250,-) usw., auf älteren Borek-Vordrucken. Mi. rund 1300,- 150,–

7705 Danzig, 1924/1939, postfr./ungebr. Slg. mit Nr. 206, 208/11, 231/35, 243/44, Bl. 1/3 postfr., Dienst Nr. 50 postfr. und Nr. 51 ungebr. (Mi. 150,-), usw. 120,–

7706 Danzig, Besonderheiten, Zusammenstellung mit u.a. Nr. 41 ohne Netzunterdruck, gepr. Infla, Nr. 100Xa gepr. (Mi. 140,-), 108Y gest., gepr. Stoye BPP, 25 Werte ex Nr. 196-200, alle in versch. Farben, Nr. 246b, gepr. Erdwien BPP, 243-44 postfr. usw. 120,–

7707 Danzig, interessante Partie inkl. Nr. 42 per acht, 43(2), 44(6), 45(8) und 46(6), sowie Port Gdansk mit 13 gest. Werten 80,–

7708 Danzig, 1920/1939, Slg. ab erster Ausgabe, mit Infla inkl. kpl. Sätzen, meist gest., Nr. 262/66 u. 276/80 gest., Dienst und Porto, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 60,–

## Memelgebiet

7709 Memel, Ausgabe Nr. 167/75, Partie von rund 140 Werten, davon alleine fast 100 gestempelt, sortenreich, jede Wertstufe vielfach. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 3000,- (!), Fundgrube 400,–

7710 Memel, 1920/23, dickes E-Buch mit etwa 2200 Werten, sortenreich ab erster Ausgabe. Dabei Nr. 1/17 (ohne Nr. 13) mehrf. kpl., viele Werte ex Nr. 18/32, 36/39 mehrf. kpl., viele Flugpost-Werte, ca. 200 Werte Litauische Besetzung inkl. Nr. 182 gest., 17 Werte ex Nr. 183/91, Nr. 213 usw. 200,–

7711 Memel, Ausgabe Nr. 124/28, Partie von 210 Werten, davon alleine 120 gest. (diese alleine schon über 1000,- Mi.), mit einer großen Anzahl kpl. Sätze, Fundgrube für Besonderheiten 150,–

7712 Memel, 1920/1923, Slg. mit u.a. Nr. 1/33 sauber ungebraucht (Mi. 185,-), Nr. 1/17 gest. (Mi. 330,-), gest. Paar Nr. 50 mit markantem verschobenem Aufdruck, 84/97 postfr. (Mi. 100,-) usw. 120,–

7713 Memel, Ausgabe Nr. 129/34, Partie von 84 Werten, mit vielen kpl. Sätzen, 34 gest. Werten (Mi. alleine 550,-), dreimal Nr. 129I ungebr. usw. 80,–

7714 Memel, Ausgabe Nr. 183/192, Partie von 28 Werten, davon die Hälfte gestempelt, Mi. billigst gerechnet 660,- 80,–

7715 Neusaar, 1948-1958, kpl. Sammlung gestempelt im Vordruckalbum, inkl. allen Volkshilfen, Flugpost, Bl. 1/2, Europarat, Dienst usw. Aufgrund der bekannten Stempelproblematik und da alles ungeprüft ist, durchweg auf Nettobasis kalkuliert 500,–

7716 Saargebiet, 1920-1934, oft hochwertig besetzte, meist gestempelte Slg., z.B. Nr. 1-17 überkpl., mit alleine 57 oft besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 16III, ferner echte, aber falsch gest. B/C31, 27a/b, 28b, 29, 31, 43a-d (c falscher Stempel), 53-69, dazu diverse Kehrdruckpaare, 70-83, 84-127 kpl. (Nr. 105/6 falsch gest.), Nr. 118-23, 135-41 u. 144-50 je mit falschem Stempel, 153-57, 161-67, teils mit falschem Stempel, 167-77, 179-205, sowie Dienst, von uns auf Nettobasis bewertet! 500,–

7717 Saar, 1920-1935, rel. kpl. Vordruck-Slg. ab Nr. 1-17, mit vielen guten Serien wie Nr. 53-97 kpl. gest., Nothilfen mit Nr. 104-7, 122-25, 135-41, 144-50, 151-57, 158-59, 168-70, 171-76, 179-94 in beiden Erhaltungen (also zwei Serien), 195-98, bis postfrische Nr. 199-205. Dazu Dienst ab Nr. 1-11 gest. rel. kpl. 350,–

7718 Saar, 1947/1959, kpl. Slg., mit Bl. 2, Volkshilfen 1949 u. 1951 sowie wenigen unbedeutenden Werten ungebraucht, sonst alles postfrisch, inkl. Bl. 1 (Mi. 1000,-), 200 Fr. Europarat, Dienst Nr. 33/44 usw., im Lindner-Vordruckalbum 350,–

7719 Saar, 1947/1959, nur ohne das Blockpaar nahezu kpl. Sammlung, teils postfr., teils ungebr. bzw. gest., u.a. mit allen Volkshilfe-Sätzen, meist gest., 200 Fr. Europarat gest., beiden Heuss-Sätzen postfr., Dienst Nr. 33/44 gest. usw. Mi. 3700,- 300,–

7720 Neusaar, 1946-1959, postfrische, fast kpl. Sammlung auf Vordrucken, dabei Freimarken I-IV, Flugpost, Nr. 255/59 (ohne Bl. 1/2 u. Nr. 297/98), Sondermarken mit Rotkreuz, Pferde, Ibasa, alle Volkshilfen usw., dazu OPD mit beiden Heuss-Serien 250,–

7721 Saar nach 1947, Partie besserer Werte, u.a. mit Nr. 226II und 236II, je fAU postfrisch (Mi. 550,-), 262/63 gest. (Mi. 260,-), 271 gest. (280,-), 298 postfr. und gest. (490,-), Heuss-Markwerte, Dienst Nr. 44 mit Wellenstempel (Mi. 380,-) usw. 250,–

7722 Saar, 1947/1959, kpl. gestempelte Sammlung mit allen besseren Ausgaben auf Lindner-Vordrucken. Dabei das Hochwasserhilfe-Blockpaar leider nachgest. sowie alle übrigen Werte ungeprüft und häufig mit Eckstempeln, daher sehr zurückhaltend kalkuliert, bitte selber bewerten! 250,–

7723 Saar nach 1950, saubere, meist postfrische Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289 postfr., 291 postfr. und auf Maximumkarte, 292 dreimal postfr., Volkshilfe-Sätze 1950/51 je dreimal postfr. etc. Mi. 2700,- 220,–

7724 Saar, 1920/57, Zusammenstellung mit u.a. Unterrandpaar Nr. 49 mit HAN, Nr. 69 per zwei, 144/50, 171/77, 190/94, 271, 238I usw. Mi. 2800,- 220,–

7725 Saar, 1947/59, bis auf Bl. 2 kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Bl. 1 sauber ungebr., sonst meist postfr., inkl. Nr. 255/59, 200 Fr. Europarat vom Unterrand, Nr. 289/95, beide Heuss-Sätze, Volkshilfen 1949/50, alles postfr., Volkshilfe 1951 gest. usw. Dazu Dienst Nr. 33/44 postfr. 220,–

7726 Saarland, 1947-51, gestempelter, teils stark spezialisierter Sammlungsteil mit z.B. Nr. 211 PF I, IX, 224 PF V, 206IV, VI, 209III, V, 215III, V, 222V, 231ZI, 231IIAFII (sehr selten!), 235IIAFII, 225ZII/I-II, 236IIAFI und V, 237II PF II, 238I/II, 239-54, 255-57, 261I/II, 262I, 263I, 265I, 266, 289-95, 299-303, 280 PF I etc. 220,–

7727 Saarland, 1947-59, gest. Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 206-91 kpl. (!) mit teils besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 262II, 293-330 kpl. (!), 337, beide Heuss-Serien usw. 220,–

7728 Neusaar und OPD Saar, postfr./ungebr. und vielfach zusätzlich gest. Sammlung im Post-Classic-Vordruckalbum, nahezu kpl. (ohne Bl. 1/2, Dienst Nr. 44), mit allen Volkshilfen, Freimarken, Luftpost, Ibasa, Nr. 298, OPD Saar mit Heuss usw. Sehr hoher KW 200,–

7729 Neusaar, fast kpl., meist postfr. Sammlung auf Steckseiten, mit Freimarken Saar I-III (ohne Urdruck), Nr. 255/59, Bl. 2, Volkshilfe 1949, Rotkreuz, Ibasa Nr. 291, 298 ungebr. etc., später mit OPD Saar inkl. Heuss I/II 200,–

7730 Saar, 1921/34, saubere Zusammenstellung der Alt-Ausgaben, dabei u.a. Nr. 69, 83, 98/101 postfr., etliche Volkshilfe-Werte, Nr. 129/33 usw. Mi. 2400,- 200,–

7731 Saar, 1931/1954, Zusammenstellung mit u.a. vielen Volkshilfen, z.B. Nr. 161/62 u. 164 postfr., gute Nr. 167 zweimal ungebraucht (Mi. 300,-), 199/205 usw. Dazu Nr. 291/92 postfr. (Mi. 135,-), Dienst zweimal Nr. 11I usw. Mi. 2400,- 200,–

7732 Saar, 1947/1959, bis auf Bl. 1/2 und Nr. 298 komplette Sammlung, teils postfrisch, teils gestempelt, im Sieger-Vordruckalbum. Dabei alle Volkshilfe-Sätze postfr., Hochwasserhilfe-Satz, Nr. 291/92 postfr., beide Heuss-Sätze, Dienst Nr. 33/44, je postfr., usw. Mi. 1600,- 200,–

7733 Saar, 1947/1959, nur ohne Blockpaar und Urdruck, kpl. gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289/95, Europarat, allen Volkshilfe- und Heuss-Sätzen, Hochwasserhilfe-Satz, Dienst Nr. 33/44 usw., auf Vordrucken. Mi. 4400,- 200,–

7734 Saar, 1947/1959, teils postfrische, teils gestempelte Slg., mit Nr. 239/54 gest., Hochwasserhilfe-Satz postfr., 262/63 postfr. u. gest., gestempelte Bogenecke Nr. 291 mit Bogennummer usw., von 1952-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1500,- 200,–

7735 Saar, 1947/59, gest. Slg. mit u.a. Nr. 262/63, 289, 292, 297/98 gepr., Volkshilfen 1950 u. 1951, letztere gepr. Hoffmann BPP, Nr. 319/37 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 2300,- 200,–

7736 Saarland, 1947-59, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Aufdrucken wie Nr. 234I (Urdruck, sign. Dub, bitte selber bewerten!), 235, 237II, 238, 239-54, 261I/II, Dienst Nr. 33-44, 291-96, 307-13, 316, beide Heuss-Serien etc. 180,–

7737 Neusaar, 1947-1959, fast durchweg postfrische, nahezu kpl. Slg. (ohne Blockpaar) auf Vordrucken, mit Freimarken, Hochwasserhilfe, allen Volkshilfen, Ibasa, Rotkreuz, Nr. 297/98 usw., dazu OPD Saar mit beiden Heuss-Serien 160,–

7738 Saar, 1947-1959, teils ungebrauchte, schwerpunktmäßig aber gestempelte Sammlung auf alten Vordrucken, dabei u.a. Nr. 226/38, 255/59, 262/63, je gest., 200 Fr. Europarat gebr. und ungebr., bessere Volkshilfe-Werte, beide Heuss-Sätze, Dienst Nr. 33/44 ungebr. usw. Mi. knapp 2000,- 150,–

7739 Saar, 1947/1959, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 206/54, 262/66, die Jahrgänge 1952/1959 kpl., usw. Mi. 1700,- 150,–

7740 Saargebiet, 1921-34, postfr. bzw. ungebrauchte Slg. inkl. sechs Kehrdruckpaaren ex Nr. 55-62, 70-83 mit 28 Werten inkl. Nr. 78VII, 83 und 83II, 91-103, 108-21, 122-33, 135-40, 158III, 159, 160, 160I etc. 140,–

7741 Neusaar, 1947-1959, unterschiedliche Slg. in allen Erhaltungen, dabei Nr. 255/59, alle Volkshilfen kpl., Ibasa, Nr. 298 postfr., Rotkreuz, Dienst Nr. 33/44, OPD Saar 120,–

7742 Saarland, 1947-1959, postfrische, nahezu kpl. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei u.a. Extras der Dauerserien mit einigen Urdrucken, Aufdruck-Besonderheiten, Sondermarken, u.a. Nr. 255/59, Volkshilfen Nr. 267/71, 299/303, 309/13, Freimarken Nr. 272/88, Ibasa Nr. 291, Rotkreuz, Nr. 297/98, OPD mit beiden Heuss etc. 110,–

7743 Saar, 1947/1959, Slg. ab Nr. 206/25, mit u.a. Nr. 255/59 gebr. und ungebr. je kpl., teils mehrfach (Mi. zusammen 730,-), 262/63 gest. (260,-), Dienst Nr. 33/44 gest. usw., gebietstypisch auf Nettobasis kalkuliert 100,–

7744 Saar, 1947/1959, gest. saubere Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. senkrechtem Zwischenstegpaar Nr. 262/63 usw., von 1953-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1700,- 100,–

7745 Saar, 1947/59, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 289, 293/95, 304 usw., von 1952-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1750,- 100,–

7746 Saar, 1920/1959, Zusammenstellung, meist Neusaar, mit u.a. Heuss I dreimal postfr., Heuss II postfr., Dienst zweimal Nr. 44 gest. etc. Mi. rund 1200,- 90,–

7747 Saar, 1947/1959, saubere Zusammenstellung mit u.a. Volkshilfen 1952/53 auf Briefen, Nr. 426/28 postfr. und gest., Dienst Randstück Nr. 33 gest. usw. Mi. rund 1100,- 90,–

7748 Saarland, 1947-1959, postfrische, nahezu kpl. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei u.a. Extras der Dauerserien mit einigen Urdrucken, Aufdruck-Besonderheiten, Sondermarken, u.a. Nr. 255/59, Volkshilfen Nr. 267/71, 299/303, 309/13, Freimarken Nr. 272/88, Ibasa Nr. 291, Rotkreuz, Nr. 297/98, OPD mit beiden Heuss etc. 90,–

7749 Saarland, 1947-54, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 206-25, u.a. zusätzlich Nr. 224VIII, Aufdrucke mit Nr. 226I/I, 235II, 238II, ferner Nr. 239-54, 260-61I, 261-62II, 263I/II, 274I, 293-95, 297-98 usw., günstig! 90,–

7750 Saar, 1947/1959, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 265/66, Volkshilfe 1951 usw., von 1952-1959 quasi kpl., inkl. Nr. 319/37, sowie beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1600,- 80,–

7751 Saar, 1947/59, Slg. mit u.a. Nr. 255/59 postfr., Nr. 289 im postfr. Eckrand-Viererblock (Mi. 136,-), beiden Heuss-Sätzen gest., Heuss I sogar per zwei (Mi. 270,-), Nr. 314/16 auf Brief usw. 80,–

7752 Saar, 1947/59, gest. Slg. ab Nr. 206/54, dabei u.a. Nr. 265/66, gute Nr. 289/91 (Mi. 250,-) usw., von 1952-1959 kpl., inkl. Nr. 319/37, beiden Heuss-Sätzen etc. Mi. 1500,- 80,–

7753 Saar, E-Buch mit einigen hundert Werten ab erster Ausgabe, dabei Volkshilfe-Satz 1949, Nr. 297/98 gest. (Mi. 320,-) usw. 80,–

7754 Saar, ab 1948, gest. Slg. ab Nr. 239/54, mit u.a. Nr. 292, 319/37 zweimal gest. (Mi. 170,-) usw., von 1953-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen (Mi. 195,-) etc. 80,–

7755 Saar, 1947/1959, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 254 mit Leerfeld (Mi. 150,-), 272/88 fast kpl. (100,-), viermal Nr. 289 (136,-), zweimal Nr. 291 (200,-), beide Heuss-Sätze, je postfr., usw. 70,–

7756 Saar, 1947/59, postfr. und gest. Slg., u.a. mit Nr. 226/38 gest. (ohne Nr. 237, Mi. 120,-), 272/88, ohne Nr. 285, kpl. (Mi. 120,-), 289 u. 292, Volkshilfe 1950, Nr. 304, 319/37, Heuss II, alle genannten postfrisch, usw. 70,–

7757 Saarland, 1947-1957, gest. Sammlungsteil ab Mi.-Nr. 206, dabei Nr. 226-38II, 251-54, 297-98, 304, 307-13, 337-40, beide Heuss-Serien etc. 70,–

7758 Saarland, Mi.-Nr. 206-353, postfrischer und gestempelter, teils mit Besonderheiten sehr spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 220I, Freimarken-Aufdrucke mit vielen Untertypen, Nr. 239-52, 273ZS, 319-37 usw. 70,–

7759 Neusaar, postfr./ungebr. Slg. mit besseren im Borek-Album, dabei Hochwasser-Serie, Nr. 297/98, Rotkreuz, Nr. 272/88, Volkshilfe Nr. 299/303, 309/13, sowie OPD Saar mit Heuss I u. II 60,–

7760 Neusaar, meist postfr. Lot mit einigen besseren Werten, dabei Urdruck Nr. 238I ungebr., gepr., 266I postfr., 267/71, 291, 299/303 postfr. 50,–

7761 Neusaar, meist postfr. Lot mit einigen besseren Werten, dabei Urdruck Nr. 238I ungebr., gepr., 266I postfr., 267/71, 291, 299/303 postfr. 40,–

## Deutsche Besetzungsausgaben erster Weltkrieg

7762 Belgien, Nr. 12Ib, Partie von 20 kpl. postfrischen Bögen in einer Bogenmappe. Der lose Markenwert beträgt bereits 5000,- Mi. plus jeweils Ur- und Aufdruck-HAN sowie die Oberränder 400,–

7763 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Rumänien Nr. 1/12, Porto Nr. 1/6 (Mi. 180,-) und dreimal Nr. 8 (180,-), Zwangszuschlag inkl. Nr. 6, Nr. 7X/Y (Mi. 332,-) usw. Dazu Ob. Ost Nr. 1/12 meist mehrfach. Mi. über 1000,- 150,–

7764 Belgien, weit überkomplette, gestempelte Slg. auf alten Albumblättern, dabei Farb- und Aufdruckvarianten, Briefstücke, Stempel usw., schönes Objekt 130,–

7765 Rumänien, Sammlung auf alten Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1-3 gest., 4-7 und 8-12 mit Farbvarianten, ferner Porto Nr. 1-5 u. 8 gest., Kriegssteuermarken Nr. 1-2, II, 3, 4, 5a, 6(2), V, je gest., sowie 9. Armee Nr. 1-4 gest. etc. 130,–

7766 Belgische Militärpost im Rheinland, gest. Slg. mit u.a. Nr. 11/13 (Mi. 100,-), Eupen u. Malmedy Nr. 1/7, Eupen Nr. 1/14 (Mi. 160,-), Porto Nr. 1/5, Malmedy Nr. 1/17 (200,-), ebenso Porto Nr. 1/5 120,–

7767 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Belgien Nr. 1/25 (Mi. billigst 265,-), Etappe West Nr. 1/12 (Mi. billigst 140,-), Ob. Ost Nr. 1/12, Dorpat Nr. 1/2 (Mi. 400,-) usw., auf Schaubek-Vordrucken 120,–

7768 Belgien, gest. Sammlungsteil, teils spezialisiert, mit Nr. 6-9, ab Nr. 10 in Typen, z.B. Nr. 13bI, 20bI, 24IB, 25II (ungebr.), Etappe West mit Nr. 11II, 12A etc. 110,–

7769 Belgien, 1914/1918, Gebiet komplett inkl. Nr. 23 per vier, 25I u. II (Mi. 190,-) usw. Dazu Etappe West kpl. inkl. Nr. 12 in beiden Zähnungen, je gebr. und ungebr. (Mi. 250,-) 100,–

7770 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. aller Gebiete auf alten Borek-Vordrucken. Dabei Ob. Ost Nr. 1/12, Notausgabe Dorpat Nr. 1 gest. (Mi. 200,-), Polen Nr. 1/16, Rumänien Nr. 1/12, Porto Nr. 1/5 u. 8, Zwangszuschlag Nr. 1/2X/Y, 6/7 usw. 100,–

7771 Deutsche Bes. I. Wk., Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken, gestempelt bzw. ungebraucht, dabei Westgebiete mit Franc-Werten, Ob. Ost mit Dorpat Nr. 1/2, Rumänien mit u.a. Porto, 9. Armee Nr. 1/4 etc. 90,–

7772 Belgische Militärpost im Rheinland, Slg. mit u.a. Eupen Nr. 1/17 und Porto Nr. 1/5, sowie Malmedy Nr. 1/17, ohne Nr. 14, und Porto ebenso kpl., auf Borek-Vordrucken 80,–

7773 Deutsche Bes. I. Wk., Rumänien, Partie von über 110 Werten, dabei u.a. Nr. 1/3 zweimal postfr. (Mi. 200,-), 4/12 mehrf., teils mit Farben, Porto Nr. 7 gest. (120,-), Zwangszuschlag usw. 80,–

7774 Etappe West, Partie mit Nr. 1/12 mehrf. gest., inkl. Nr. 9/11 per zwei, fünfmal Nr. 12 (Mi. 280,-), inkl. zweimal Nr. 12B usw. 80,–

7775 Belgien, Nr. 10/25, gest. kpl. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 21 per zwei (Mi. 110,-), 23I/II, 24 per vier, 25 per vier (360,-), einigen Farben usw. 70,–

7776 Etappe West, Nr. 1/12, kpl. gest. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 9/10 mehrf. (Mi. 190,-), Nr. 11 per fünf (190,-), 12 per drei (120,-), einigen Farben usw. 70,–

7777 Deutsche Bes. I. Wk., Zusammenstellung mit Ob. Ost Nr. 1/12 mehrf. gest., Polen Nr. 1/16 meist mehrf., Rumänien Porto Nr. 1/5, postfr. Nr. 6, Zwangszuschlag Nr. 3 per zwei etc. 60,–

7778 Etappe West, überkpl. Slg. auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 11 per drei, Briefstücke und Farbvarianten 50,–

## Sudetenland

7779 Sudetenland, DR/CSR, "Rückgliederung des Sudetenlandes in die Tschechoslowakei 1945", Slg. in sieben großen ✉ Lindner-Alben, mit über 100 Früh- und Übergangsbelegen, alphabetisch von "Abertham" bis "Zwug" 600,–

## Deutsche Besetzungsausgaben zweiter Weltkrieg

7780 Deutsche Besetzung II. Wk., gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Böhmen u. Mähren spezialisiert mit Zusammendruck-Kombinationen, Zierfeldern, Leerfeldern, GG ab Nr. 14/39 kpl., Laibach kpl. mit Flüchtlingshilfen, Flugpost, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Montenegro Nr. 1/9, 10/14, weitere Rotkreuz- u. Flüchtlingshilfen, Bl. 1-4, Flugpost, Porto usw. Da alles ungeprüft ist und eine gebietstypische Stempelproblematik besteht, nur auf Nettobasis kalkuliert. Der Einieferer errechnete einen Michelwert für echt von 50.000,-, dieser ist natürlich real deutlich niedriger 900,–

7781 Deutsche Besetzung II. Wk., gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Böhmen u. Mähren spezialisiert mit Zusammendruck-Kombinationen, Zierfeldern, Leerfeldern, GG ab Nr. 14/39 kpl., Laibach kpl. mit Flüchtlingshilfen, Flugpost, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Montenegro Nr. 1/9, 10/14, weitere Rotkreuz- u. Flüchtlingshilfen, Bl. 1-4, Flugpost, Porto usw. Da alles ungeprüft ist und eine gebietstypische Stempelproblematik besteht, nur auf Nettobasis kalkuliert. Der Einieferer errechnete einen Michelwert für echt von 50.000,-, dieser ist natürlich real deutlich niedriger 700,–

7782 Böhmen und Mähren, Pracht-Spezial-Slg. "Plattennummern", mit 60 Eckrand-Viererblöcken der Mi.-Nr. 25-28, sowie 210 Eckrandstücken der Zeitungsmarke Mi.-Nr. 42, allermeist postfrisch 200,–

7783 Deutsche Besetzung, Kurland Nr. 1/3 in gefälligkeitsgest., waagerechten Achterblöcken je mit Feldern 7/10 und 17/20, inkl. je fünfmal Type I, zweimal Aufdruckfehler II und einmal III, alle geprüft van Loo BPP. Mi. 1540,- für gestempelt 200,–

7784 Generalgouvernement, Partie von rund 900 Werten, das Gebiet mindestens einmal kpl., inkl. Nr. 1/39 postfr., 40/125 mehrfach postfr., Dienst Nr. 1/15 viermal postfr. (Mi. 280,-) usw. Mi. 1800,- 200,–

7785 Deutsche Bes. II. Wk., reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen im selbstgest. Binder, häufig doppelt, dabei Böhmen u. Mähren ab Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Zus.-Dr. und Leerfeld-Kombinationen, ähnlich gestempelt, ebenfalls mit Nr. 1/19 auf Briefstücken, GG in beiden Erhaltungen mit mind. einmal Nr. 14/39, ferner Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Estland Nr. 1-9, Ukraine etc. 180,–

7786 Böhmen und Mähren, 1939/1945, Partie von etwa 4000 gestempelten Werten, sortenreich, dabei zweimal Nr. 1/19, Dienst, Porto usw. 150,–

7787 Deutsche Bes. II. Wk., Posten in zwei Alben, dabei u.a. 800 Werte Böhmen u. Mähren ab erster Ausgabe, Elsaß zweimal postfr. und einmal gest. kpl., Lothringen postfr. und gest. kpl., Montenegro Nr. 11/13, 16 und 29/35 (Mi. zusammen 340,-) etc. 150,–

7788 Lothringen, Stempelsammlung von 331 Briefstücken, mit versch. Stempeltypen, dabei Sechseck-, Lang- und Kreis-Stempel 150,–

7789 Deutsche Bes. II. Wk., 1939/1945, gest. Slg. der Standard-Gebiete, mit Böhmen u. Mähren, Elsaß, GG, Lothringen u. Luxemburg, je komplett, auf Vordrucken 120,–

7790 Deutsche Bes. II. Wk., 1939/1945, Slg. mit Böhmen u. Mähren kpl. inkl. Nr. 1/19 postfr., gepr. Gilbert, GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst Nr. 1/15, sowie zusätzlich 15 postfrische ungezähnte Hitler-Werte, auf Leuchtturm-Vordrucken 120,–

7791 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit Böhmen und Mähren ab Nr. 1/19 in den Hauptnummern kpl., sowie GG Nr. 1/125 fast kpl., zusätzlich mit Dienst ebenso kpl., auf Leuchtturm-Vordrucken 120,–

7792 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren in den Hauptnummern ab Nr. 1/19 kpl., GG kpl. inkl. zweimal Nr. 14/39, postfr. Dienst Nr. 1/15, Luxemburg Nr. 1/16 lose und auf Blankobrief je kpl., usw., auf KABE-Vordrucken 100,–

7793 Böhmen und Mähren, kpl. gest. Slg. auf alten Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1-19 (Mi. 400,-), Zusammendrucke, Nr. 131 auf Gedenkblatt usw., ferner Dienst- u. Portomarken gest. kpl., sowie etwas Sudetenland/Rumburg mit Belegen 90,–

7794 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit Böhmen u. Mähren nahzu kpl., inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,-), teils gepr. Gilbert, GG (ohne Nr. 14/39) kpl., inkl. Dienst Nr. 1/15, Elsaß kpl. usw., auf Vordrucken. Dazu eine postfr./ungebr. Zweitsammlung 90,–

7795 Böhmen und Mähren, kpl. gest. Slg. ab Nr. 1/19 (alleine 400,- Mi.), gepr. Gilbert, auf Schaubek-Vordrucken 80,–

7796 Deutsche Bes. II. Wk., Zusammenstellung von rund 1800 Werten in zwei E-Büchern, Schwerpunkt bei GG inkl. Nr. 14/39 gest., Dienst Nr. 15 gest., Lothringen kpl. usw. 80,–

7797 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren, beginnend mit zehn Werten ex Nr. 2/19, Elsaß und Lothringen kpl., GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst ab Nr. 1/15, Estland Nr. 1/3 postfr., Guernsey Nr. 1/5, Jersey Nr. 2/8 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 70,–

7798 Generalgouvernement, kpl. gest. Slg. auf alten Albumseiten, dabei Nr. 1-13 gest. und auf Satzbrief, Nr. 14-39, 125, Dienst- und Zustellungsmarken etc., nur saubere Stempel enthalten 70,–

7799 Deutsche Bes. II. Wk., postfr./ungebr. Slg. im Vordruckalbum, dabei Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 1/20, GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst etc. 60,–

7800 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit GG Nr. 14/39, Dienst Nr. 1/15, Elsaß, Lothringen u. Luxemburg je kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum 50,–

7801 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit u.a. viel Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 20/142 kpl., Elsaß Nr. 2/16, GG ab Nr. 1/13, Jersey Nr. 3/8 gest. usw., auf Vordrucken 50,–

## Alliierte Besetzung

7802 Westzonen, umfangreiche, meist postfr./ungebr. und zusätzlich gest. Slg. im Album, dabei Kontrollrat meist mehrfach mit Farben, Bl. 12A/B postfr., Bizone mit AM-Post, Bl. 1, Franz. Zone umfangreich, z.B. alle Rotkreuz-Blocks, Baden Nr. 46I FDC, Rheinland-Pfalz Nr. 32-41, 42-45, Württemberg Nr. 28-37, 47-48 FDC usw. Sehr hoher KW! 350,–

7803 Alliierte Besetzung, Sammlungsteil inkl. Kontrollrat H-Bl. 123/124 gest., VZd1/2 mit ESST (Mi. zus. 710,-), SBZ mit Nr. 4Abwaz zweimal postfr., gepr. (400,-), gute HAN Nr. 185, 188, 192, 211 (305,-), 191DZ, Kontrollrat mit postfr. OR Nr. 36IcPORdgz, 63IIbPOR (Mi. zus. 650,-), alle 52 Werte Ziffern Band/Netz mit echtem Aufdruck, jedoch teils falschen Stempeln, Bl. 1, Notopfer spez. usw. 300,–

7804 Westzonen, 1945-1949, postfrische saubere Slg. auf Vordrucken, dabei Frz. Zone kpl. nach Hauptnummern, mit allen Rotkreuz-Serien und Sondermarken bzw. Blocks (ohne Baden Bl. 2), Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Bizone mit AM-Post, Arbeiter-Aufdrucke mit Nr. 49Ia, Bauten Nr. 73-96wg, sowie Sondermarken mit Bl. 1 300,–

7805 Alliierte Besetzung, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Bizone mit Nr. 34aAz, aBz, bC, je postfrisch, gepr., postfrische VB-Serie Nr. 16-35, 35B dreimal gest. (einmal auf überfrank. Brief mit Attest), Bogenecke Nr. 89W, unten ungez., postfr. Paar Nr. 97Ileg, Bl. 1a postfr. u. gest., Frz. Zone Paar Nr. 5U, Baden Nr. 38-41A Luxusserie gest. usw. Mi. etwa 6000,- 250,–

7806 Alliierte Besetzung, interessante Spezialsammlung im selbstgest. Binder, dabei AM-Post nach Papieren, Zähnungen u. Farben, Zählnummern, Kontrollrat mit chancenreichem Farbteil, Oberränder Ziffer Walze/Platte, bessere dgz, Ränder, HAN, Bl. 12A/B, ähnlich Arbeiter-Serie, Bizone mit Arbeiter-/Ziffern-Aufdrucken, auch mit Oberrändern, Bauten nach Wz., auch Mark-Werte, Nr. 97/100 postfr., Nr. 97eg, Bl. 1 usw. 250,–

7807 Alliierte Besetzung, interessante Spezialsammlung im selbstgest. Binder, dabei AM-Post nach Papieren, Zähnungen u. Farben, Zählnummern, Kontrollrat mit chancenreichem Farbteil, Oberränder Ziffer Walze/Platte, bessere dgz, Ränder, HAN, Bl. 12A/B, ähnlich Arbeiter-Serie, Bizone mit Arbeiter-/Ziffern-Aufdrucken, auch mit Oberrändern, Bauten nach Wz., auch Mark-Werte, Nr. 97/100 postfr., Nr. 97eg, Bl. 1 usw. 200,–

7808 Westzonen, interessanter Sammlungsbestand auf Steckkarten, mit einigen Briefen, u.a. Bizone Bl. 1b (nicht signiert, aber sicher Falschstempel), Kontrollrat Bl. 12A/B, Baden Nr. 13 Ecke mit Bogenzählnummer auf Brief, Kontrollrat Farben mit Oberrändern wie Nr. 927PORdgz u. 946adz je mit Befund Schlegel, usw. 140,–

7809 Westzonen, meist ungebrauchte Slg. ab Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Bizone u.a. Band-/Netzaufdrucke mit 34 versch. Werten (chancenreich), Bl. 1 usw. 140,–

7810 Westzonen, 1945/49, postfr. Slg. mit Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, Frz. Zone, u.a. Baden Nr. 38/41A, Bl. 1A/B gepr., Bizone ab AM-Post mit Nr. 101/10, Bl. 1 gepr. Schlegel, usw. 120,–

7811 Westzonen, Zusammenstellung von 3800 Werten in allen Erhaltungen, dabei etwa 1800 Werte Gemeinschaftsausgabe, sowie 2000 Werte Bizone ab AM-Post, inkl. Nr. 34 postfr. 120,–

7812 Westzonen/Bund, 1948-1990, mehrere Kilo schwere "Schwarte" mit meist gest. Sammlungen ab Bizone, inkl. einigen Ziffern-Aufdrucken, Bl. 1 mit Tagesstempel "Kassel", Bund ab Nr. 111, Nr. 139 u. 142 in MiF auf Brief nach London, Nr. 118/20, 171/72, 173/76, 200/203, Heuss 1955/56 mit div. Zus.-Dr., die Moderne mit Extras etc. 120,–

7813 Alliierte Besetzung, 1945/1949, gestempelter Bestand mit Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37 mind. viermal gest. (Mi. 320,-), 943/62 mind. zweimal (150,-), meist jedoch häufiger kpl., sowie SBZ inkl. Nr. 8/19 meist mehrf., 20/28 (Mi. 580,-), weitere Nr. 25 mit DZ (200,-), diverse Werte ex Nr. 29/40x/y (560,-), 42/50 mehrf. usw. 110,–

7814 West- u. Ostzonen, interessante Sammlung auf Blättern mit vielen Marken in untersch. Erhaltung, dabei etliche Postmeistertrennungen der SBZ, Thüringen mit Hz1 postfr., Westsachsen mit Ziffern-Zus-Dr., sowie Leipziger Messe mit SZ7/8A/B u. X/Y, Farbteile Kontrollrat und etwas frühe DDR 110,–

7815 Alliierte Bes./Saar, alte Slg. im Vordruckalbum, dabei Französ. Zone, ohne Baden Bl. 1A u. Württemberg Bl. 1, fast kpl., Baden Bl. 2 u. Rheinl.-Pfalz Bl. 1 falsch gest., sonst mit, bis auf einen Wert, allen Rotkreuz-Serien, Saarland mit besseren wie Nr. 267-71, Kontrollrat kpl. mit Blockpaar, sowie Bizone inkl. Nr. 52-68I (ohne Nr. 64), 62-68III, Bauten eg/wg usw. 100,–

7816 Westzonen, Partie mit Gemeinschaftsausgabe VZd1 zweimal und VZd2 einmal gest. (Mi. 440,-), Zus.-Druck W158 gest., Bizone Nr. 34 postfr., Bauten-Werte postfr., Nr. 108/10 postfr. u. gest. mehrf., Bl. 1 usw. 100,–

7817 Westzonen, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. postfr. Bl. 12A/B (Mi. 120,-), Bizone Nr. 1/110 (nur ohne Nr. 56) kpl., inkl. Nr. 1/35, 36/51I/II postfr. (Mi. 183,-), 52/68I/II (ohne Nr. 56) postfr./ungebr. (Mi. 440,-), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (140,-) usw. 90,–

7818 Westzonen, 1945/48, gest. Slg. auf Blättern, dabei Bizone Sondermarken mit Bl. 1 SST, Bandaufdrucke mit Nr. 49Ia, AM-Post teils zweifelhaft, Kontrollrat mit Bl. 12A/B SST etc. 80,–

7819 Westzonen, gest. Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe Bl. 12A mit Orts- und Bl. 12B mit Sonderstempel (Mi. 390,-), Vzd1, Frz. Zone Allg. Ausgabe Wertbrief mit u.a. zweimal Nr. 12, etc. 80,–

7820 Alliierte Bes., Partie inkl. Kontrollrat Nr. 930, 961-62 und Bl. 12A/B je gest., letztere Stempel sehr fraglich (!), Bizone AM-Post mit ungepr. Nr. 34/35 gest., 55I gest., Bl. 1a tadellos gest. etc. 70,–

7821 Westzonen mit Kontrollrat u. Bizone, gemischte Sammlung in allen Erhaltungen auf Vordrucken, dabei Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone AM-Post, Arbeiter- u. Ziffern-Aufdrucke ungeprüft, Messeblock Bl. 1 postfr. 70,–

7822 Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, sowie meist Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I und II, 97eg postfr. (Mi. 160,-), weiterer Nr. 97wg vom Oberrand postfr., Bl. 1 usw., auf Vordrucken 60,–

7823 Alliierte Besetzung, interessante Partie, dabei postfr. Bogenecken AM-Post mit Zähl-Nr., Paar Bizone Nr. 44INKa, Nr. IV/IK, weitere Kopfsteher, diagonale Aufdrucke, Bauten mit Verzähnungen etc. 60,–

7824 Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, sowie Bizone ab Nr. 1/35, mit Bl. 1, Nr. 101/10 usw. Dazu Saar OPD gest. inkl. Heuss II, im alten Borek-Vordruckalbum 50,–

7825 Alliierte Besetzung, Partie von 40 Belegen, fast alles von oder nach Ettlingen in Baden gelaufen, dabei Einschreiben ✉ und Expreßbriefe, zusätzlich einige Briefe Bund, sowie etwas Ausland (diese unberechnet) 45,–

7826 Alliierte Besetzung, Slg. mit u.a. Franz. Zone allgem. Ausgabe Nr. 5 auf Briefstück, Bizone AM-Post in beiden Erhaltungen je kpl., Nr. 34/35 ungeprüft, daher ohne Berechnung, Nr. 49I postfr., Bauten weit gezähnt, ohne 60 Pfg., mit Mark-Werten Type I (diese ungebraucht) etc. Mi. 1300,- + Nr. 34/35, günstig! 45,–

7827 Alliierte Besetzung/Kontrollrat, postfr./gest. Zusammenstellung Ziffern u. Arbeiter-Randbesonderheiten, dabei Nr. 916 mit seltener Bedarfs-HAN "4119.2" (Mi. 200,-), 946DZ negative "8", 949 negative "1", 950 HAN "4131.2", sowie PF 961I ("Ast am Flügel") gest. (Mi. 250,-) 45,–

7828 Alliierte Besetzung, Partie von rund 1000 Werten, dabei u.a. SBZ Bl. 3A/B, Nr. 182-97 postfr. inkl. Nr. 195, Storkow Bl. 1 usw. 40,–

7829 Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, viel Bizone ab gest. Nr. 1/33, viel Bauten gest., u.a. Nr. 73/79eg, dreimal Nr. 100I, 101/10, sowie etwas SBZ, im Lindner-Klemmbinder, günstiger Ausruf! 30,–

## Gemeinschaftsausgabe

7830 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, E-Buch mit rund 3300 Werten, sehr sortenreich, mit vielen versch. Farben, Randstücken, Nr. 930 zwölfmal gest. (Mi. 480,-), Bogenecke Nr. 941 gest. mit Druckvermerk (Mi. 200,-), 943/62 mind. sechsmal gest., Bl. 12A/B mit SST (420,-) usw. 200,–

7831 Gemeinschaftsausgabe, 1946, Zusammenstellung von ca. 7000 postfrischen Werten der Ziffern-Ausgabe ex 1 Pfg. bis 1 Mark, alle in größeren Einheiten bis zum kpl. Bogen. Dabei Plattendruckbogen Nr. 917 mit HAN (OR + HAN billigst 330,- Mi.), viele weitere HAN, u.a. bessere auf Nr. 918 (Mi. 240,-), bessere HAN Nr. 929 (150,-), zwei Bögen Nr. 924 in deutlich erkennbar versch. Farben usw. 200,–

7832 Kontrollrat, Spezialslg. von rund 109 Belegen, alle (!) mit "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, dabei viele seltene ✉ Frankaturen, z.B. viele 10-fach, auch in MiF mit Band/Netz, acht Briefe mit Nr. 962 etc. 200,–

7833 Kontrollrat, Zusammenstellung inkl. guten gest. Farben, je gepr., mit Nr. 917aaWOR, 921b, ferner Nr. 930 16mal gest., meist in Paaren, gute postfr. HAN-Paare inkl. Nr. 926, 930, 931, 933, 935 (3 versch. inkl. seltenen), 936, 937, Bl. 12A/B postfr., 952DZ, 961 zart gest. etc. 200,–

7834 Kontrollrat und Bizone, Slg. von 129 Belegen, alle mit "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, Kontrollrat auch mit ✉ Luxusbriefstücken, gest. Druckerzeichen-Bogenecke Nr. 952, Mark-Werte Taube auf Brief, Bizone mit Band/Netz usw. 160,–

7835 Kontrollrat, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 36IF (Mi. 75,-), 39Ic (80,-), 42IIc (300,-), 44INKb (150,-), 49Ia (30,-), 56II (170,-), 57I (70,-), 60II (280,-), 63IIPOR (400,-) und 64I (280,-) 160,–

7836 Kontrollrat, nur Ausgabe Ziffern, Spezialslg. von über 210 Belegen inkl. Vorlagebögen, sowie diversen losen Marken, ✉ fast alle mit "Hannover"-Stempeln, dabei diverse Ränder inkl. OR, Farben, H-Bl. 123, acht Belege mit der 42 Pfg. (meist kpl. Serien-Vorlage-Bögen), Bl. 12A/B (diese mit Berliner SST) etc. 160,–

7837 Kontrollrat Ziffern und Bizone AM-Post, Slg. von 121 Belegen sowie etlichen losen Marken, alle mit ✉ "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, dabei auch Notmaßnahmen, gute Portoraten usw. 150,–

7838 Kontrollrat, Partie besserer Ausgaben inkl. postfr. HAN Nr. 929 (Mi. 120,-) und 947 (300,-, ein Wert "eckrund"), 948L (2, 500,-), 951I postfr. u. gest. (100,-), sowie zweimal Nr. 962b mit Prüfbefund (360,-). Dazu 16mal Nr. 951, laut Einlieferer in "d"-Farbe, aber ungeprüft 150,–

7839 Kontrollrat/SBZ, postfr./ungebr. Slg. auf Vordrucken, mit Bl. 12A/B, SBZ Mecklenburg mit Nr. 20/22, 23/25a/b, 29-40x/y (alle postfr.), Ostsachsen mit Coswig, Westsachsen Nr. 150/55X ungebr., Maschinenaufdrucke mit Nr. 195a, Bl. 6 etc. 130,–

7840 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, Partie von rund 2000 postfr. und gest. Werten Ziffern, Arbeiter und Leipziger Messe, umfang- und sortenreich nach Farben spezialisiert, jedoch alles ungeprüft und daher vorsichtig ausgerufen, in zwei E-Büchern 120,–

7841 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-Serie, Partie von 20 postfr. Bogen inkl. zweimal Nr. 943PORdgz, zweimal Nr. 952 mit Druckerzeichen (Mi. nur DZ 120,-), neun Hausauftragsnummern mit zusammen 440,- Mi., usw. 120,–

7842 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, komplette, postfr. und gest., teils spezialisierte Slg. von einigen hundert Werten. Dabei u.a. Bl. 12B postfr. und mit SST (Mi. 280,-) etc. 100,–

7843 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, postfr. und gest. Zusammenstellung vieler hundert Werte, u.a. mit mehrfach Nr. 911/37 inkl. achtmal Nr. 930 (Mi. 320,-), sechsmal Nr. 961/62 gest. (Mi. 270,-), mehreren Zusammendrucken ex Nr. 969/70 (Mi. 111,-) usw. 100,–

7844 Gemeinschaftsausgabe, Ziffern-Ausgabe, sauber gestempelte Zusammenstellung ex Nr. 916/37. Dabei bessere, oftmals ArGe-signierte Farben, u.a. Nr. 916c mehrf., 917b im waager. Paar, 925c/d, 926aPOR, 926c (Mi. 100,-), 930 mehrf., 933b im senkr. Paar (140,-) usw. Mi. 2000,- plus zwei ehemals notierte Nr. 919F mit Befund ArGe 100,–

7845 Gemeinschaftsausgabe, Gebiet kpl., häufig mehrfach, insgesamt 1300 Werte. Dabei Oberrandwert Nr. 928PORdgz postfr. (Mi. 120,-), Viererblöcke, Farben/Nuancen, Bl. 12A ungebr., Bl. 12B postfr., weitere Bl. 12A/B tadellos mit SST, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 420,-), OR-Stück Nr. 961 auf Brief (Mi. 100,-), VZd1 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 140,-) etc. 90,–

7846 Gemeinschaftsausgabe, Posten mit 1800 postfrischen Werten, meist in kpl. Bogen. Dabei u.a. vier Druckerzeichen (Mi. 300,-) inkl. Nr. 949DZ, 932 mit besserer HAN (Mi. 160,-) usw. 90,–

7847 Kontrollrat, interessanter Sammlungsteil mit u.a. 35 meist postfr. Oberrändern, dabei seltene wie Nr. 944/45 je POR, Bl. 12A/B mit Dresdner Tagesstempel, 930, 962, S294(2) und W158 je gest. etc. 90,–

7848 Kontrollrat, spezialisierter Sammlungsteil inkl. WOR/POR, HAN, PF wie Nr. 927I, III, IV, 941-42ID gest., 964a/b, 963III, 964VI, 969I, 970II, 965IX, VIII, X, 966V, VII, 968I, 950III, 957IV, A956II, IV usw., günstig! 90,–

7849 Gemeinschaftsausgabe, Besonderheiten, postfrische Partie, meist mit ArGe-geprüften Farben, dabei überwiegend Arbeiter-Ausgabe inkl. Nr. 945bWOR (Mi. 100,-), 950b mehrf., je mit ArGe-Befund, 958b im Viererblock PORdgz (Mi. 330,-, Befund ArGe) usw. Mi. 1300,- 80,–

7850 Kontrollrat und Bizone, alte, teils sehr spez. Slg. auf Bl., vielfach auch mit Farben, Rändern, AM-Post reichhaltig inkl. Nr. 35I, etliche Band/Netz usw. 80,–

7851 Gemeinschaftsausgabe, 1945/1949, überkpl. gest. Slg. mit Nr. 911/37 und 943/62, dabei etliche vom Sammler bestimmte Farben, Bl. 12A/B (Mi. 370,-), VZd1 auf Gedenkblatt, einige Briefe inkl. Zehnfach-Frankaturen usw., auf Leuchtturm-Blättern 70,–

7852 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-/Tauben-Ausgabe, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 943/62, mit u.a. Ober- und Unterrändern, einigen Farben, Nr. 960 u. 962 mit Plattennummern etc. Mi. 1300,- 70,–

7853 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-/Tauben-Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit besseren ArGe-geprüften Farben, inkl. zweimal Nr. 950b, je mit Befund, 961/62 mehrf., usw. Vierstelliger Michelwert 70,–

7854 Kontrollrat, postfrischer Sammlungsteil mit u.a. Nr. 911-37 in Viererblöcken, Bl. 12A/B und Herzstück, sowie Einzelmarken 924-29B, VZd1/2, H-Bl. 123/124 etc. 70,–

7855 Gemeinschaftsausgabe, 1946/1948, überkomplette Sammlung von mehreren hundert Werten, neben allen Hauptnummern auch einige Besonderheiten enthalten, auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 911/37 und 943/62 je postfr. u. gest. kpl. (Mi. 172,-), Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-.), viele postfr. Oberränder, z.B. Nr. 944POR im Viererblock (Mi. 160,-), 912 mit DZ "F", 944 mit DZ, 955 und A956 im OR-Viererblock PORdgz (Mi. 160,-), Farben, HAN usw., vierstelliger KW 60,–

7856 Gemeinschaftsausgabe, Nachlaß von mehreren Sammlungen auf Vordrucken, dabei viermal Bl. 12A/B, zweimal postfrisch, einmal ungebraucht und einmal mit zweifelhaften Stempeln, Nr. 911/37 und 943/62 mehrf. gest., VZd1 usw. 60,–

7857 Gemeinschaftsausgabe, Partie von etwa 1700 postfr. und gest. Werten der Ziffern-Ausgabe, dabei Nr. 911/37 kpl. gest., viele postfr. Viererblöcke, Oberränder inkl. postfr. OR-Viererblock Nr. 921PORdgz (Falz im Oberrand, Mi. 210,-), H-Blatt Nr. 123 postfr. usw. 60,–

7858 Gemeinschaftsausgabe, Sondermarken, meist Leipziger Messe, spezialisierte Slg. mit u.a. Nr. 942CZ postfr., gepr., 965 mit diversen Plattenfehlern, 967b postfr., 968b postfr., gepr. Schlegel BPP, 968 PF I postfr. etc. 60,–

7859 Kontrollrat, Partie nur besserer Ausgaben, dabei fünfmal Bl. 12A/B postfr., Nr. 926III(2), 956b usw. 60,–

7860 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, postfr. kpl. Slg. mit u.a. Bl. 12A/B (Mi. 120,-), Nr. 949 mit Druckerzeichen (Mi. 120,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 50,–

7861 Gemeinschaftsausgabe, Nr. 969/70, postfr. und gest. Zusammenstellung mit Nr. 969V und 970II postfr., VZd1 per zwei postfr., VZd2 postfr., einigen Zusammendrucken usw. 50,–

7862 Gemeinschaftsausgabe, Posten auf Vordrucken und im E-Buch, dabei Nr. 911-37 mehrfach gest., Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-), VZd1 postfr. u. gest. (110,-), MH 50 usw. 50,–

7863 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, kpl. Slg. inkl. Nr. 911/37 gest., Bl. 12A/B usw., auf KABE-Vordrucken 40,–

7864 Kontrollrat, Messe-Zus.-Dr. VZd1 per zwei auf FDC-Karten mit SST, dabei einmal PF I ("MESSF"), Mi. 400,- ✉ 40,–

7865 Kontrollrat, Messe-Zus.-Dr. VZd1 per zwei auf FDC-Karten mit SST, dabei einmal PF I ("MESSF"), Mi. 400,- ✉ 30,–

## Französische Zone

7866 Französische Zone, 1945/49, quasi kpl. (nur Württemberg Nr. 38/39 u. 44/46 fehlen) gestempelte Sammlung mit allen Spitzen wie Rotkreuz-Sätzen und -Blöcken, Baden Nr. 38/41A, Bl. 1A/B, allen dritten Freimarken-Sätzen usw. Mi. für echt 9100,-. Da alles ungeprüft ist, entsprechend vorsichtig taxiert 400,–

7867 Französische Zone, 1945/49, umfangreiche, postfr., ungebr. und gest. nahezu kpl. Slg. auf KABE-Blättern. Dabei Freimarken-Sätze spezialisiert, alle Rotkreuz-Blöcke, Baden Bl. 1A/B postfr., Rotkreuz-Sätze von Baden und Rheinl.-Pfalz, letzterer mit postfr. Sechserstreifen Nr. 45A, einmal mit Plattenfehler I, usw. Mi. 4100,- 400,–

7868 Französische Zone, 1945/49, teils mehrfach geführte Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Allg. Ausgabe Nr. 1/13 postfr. und gest. je per drei, Baden dreimal Nr. 28/37, Bl. 1A postfr., Rotkreuz-Satz, Nr. 46 postfr. u. gest., Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41 per drei, Württemberg Nr. 28/37 ebenso per drei, alle Goethe-Sätze gest., Mi. 3500,-, dabei AA1-13 gest. alle unbewertet 300,–

7869 Französische Zone, postfrischer Bestand mit alleine rund 700 (!) Zwischenstegpaaren der Allgem. Ausgabe (Mi. billigst alleine schon 4200,-), sowie 1000 Werten Baden und Rheinland-Pfalz inkl. Einheiten, einigen Druckdaten und Abarten etc. Insgesamt enorm hoher KW 220,–

7870 Französische Zone, 1945/49, Slg. in allen Erhaltungen, dabei Allg. Ausgabe mit zweimal Nr. 1/13 gest., Baden Nr. 37/41 postfr., 47/57 kpl. inkl. Nr. 52/52 auf Luxusbriefstücken, Rotkreuz-Sätze von Rheinland-Pfalz und Württemberg postfr. etc. Mi. 1900,- 200,–

7871 Französische Zone, 1945/49, gestempelte Slg. mit u.a. Baden Nr. 38/41A (Mi. 200,-), Bl. 1A/B mit ESST, gepr. Schlegel BPP (Mi. 140,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 30/31 (150,-), 42/43 auf Briefstücken, gepr. Schlegel (Mi. 220,-), 46/52 (188,-), Württemberg Nr. 28/39 (300,-), 44/46 gepr. Schlegel (Mi. 120,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1600,- 200,–

7872 Französische Zone, Slg. von Baden bis Württemberg, bis auf zwei Rotkreuz-Blöcke und einem -Satz, nahezu kpl. Slg. im Sieger-Vordruckalbum. Dabei Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Nr. 1/57 kpl., postfr. Bl. 1A/B, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41 gest. (Mi. 739,-), Württemberg Nr. 1/39 gest. (Mi. 336,-), Bl. 1 (160,-) usw. 200,–

7873 Französische Zone, 1945/49, postfr., ungebr. und gest. Slg. mit etwa 1200 Werten, von Baden bis Württemberg, im dicken E-Buch. Dabei insbesondere die Freimarken-Ausgaben umfangreich nach Typen spezialisiert, bessere Ausgaben wie Baden Bl. 1A/B, Nr. 50/55, Rheinl.-Pfalz mit Rotkreuz-Block und -Satz, Nr. 46/52 usw. Mi., gemäß beiliegender Berechnungen des Sammlers, 6000,- Euro 180,–

7874 Französische Zone, kpl. postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, lediglich Baden Bl. 1A/B, seltene Konstanz II (Nr. 46II) und ein Freimarkensatz von Württemberg sind ungebraucht 160,–

7875 Französische Zone, meist postfr. Partie mit u.a. Baden dreimal Nr. 37, zweimal Nr. 38/41A, Nr. 46 und 50/52, Rheinland-Pfalz zweimal Bl. 1, Nr. 42/45A, Württemberg Nr. 26/27 in Viererblöcken, alle genannten postfrisch, besserer Zwangszuschlagsausgaben etc. Mi. 2500,- 160,–

7876 Französische Zone, 1945/49, in allen Erhaltungen geführte Sammlung mit u.a. Baden Nr. 28/37 gest., 42/45A postfr., 47/49 gest., Rheinland-Pfalz Nr. 49/52 gest., Württemberg Nr. 28/37 gest. inkl. zweimal Nr. 36/37 etc., auf Vordrucken. Mi. 1600,- 150,–

7877 Französische Zone, Allg. Ausgabe, Partie von 1900 postfr. Werten in Bogenteilen sowie 12 kompletten Bogen. Dabei alleine 200 Zwischenstegpaare (diese alleine 1200,- Mi.) 150,–

7878 Französische Zone, Posten von rund 9000 Werten der Allgemeinen und Freimarken-Ausgaben, lose postfr. und gest., sowie in postfr. Einheiten bis zum kpl. Bogen, in fünf Alben. Dabei u.a. Baden Nr. 37 zweimal gest. etc. 150,–

7879 Französische Zone, gestempelte Slg. aller drei Gebiete, mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Bl. 1A/B mit Gefälligkeitsstpl., gepr. Schlegel BPP (Mi. 140,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 (700,-), 46/52 (188,-), Württemberg Nr. 44/52 (Mi. 211,-) usw. 150,–

7880 Französische Zone, kpl. Slg. aller drei Gebiete, postfr./ungebr., mit allen 3. Werten, Rotkreuz-Serien u. -Blöcken etc. (hauptsächl. postfr., wenig ungebr.) 150,–

7881 Französische Zone, saubere, in allen Erhaltungen geführte Slg., u.a. Baden mit Nr. 37 gest., gepr. Schlegel BPP (Mi. 100,-), dreimal Nr. 38/41, einmal ungezähnt, 50/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 gest. (Mi. 700,-), inkl. guter Nr. 36, gepr. Schlegel, 49/52 gest. usw. Mi. 1900,- 150,–

7882 Französische Zone, Partie mit u.a. allgem. Ausgabe kpl. gest., Baden Nr. 28-41 kpl. gest., Rh.-Pfalz Nr. 29-31, 32-43 u. 45 je kpl., sowie Herzstück aus Bl. 1 140,–

7883 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. aller drei Gebiete, mit Baden Nr. 37, 38/41A, 48/57, Rheinland-Pfalz Nr. 46/52, Württemberg Nr. 44/52 usw., auf KABE-Vordrucken. Mi. 1900,-, dazu einige Werte mit zweifelhaften Stempeln wie Rheinl.-Pfalz Nr. 42/44 unberechnet 130,–

7884 Französische Zone, 1945/49, Partie von rund 1000 gestempelten Werten, dabei u.a. Württemberg Nr. 25/27 per sieben, acht Werte ex Nr. 35/37 (Mi. 720,-) usw. Mi. billigst 1800,- 120,–

7885 Baden, gest. Slg. mit hübschem Briefstück Allgem. Ausgabe Nr. 3-8 u. 11-13, 12/13 als seltene Br mit Eckstempel, Baden seltenes Typenpaar Nr. 31II/III, 35, 37, 46I, Bl. 1A/B, 47-52 etc. 100,–

7886 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 46 und 53/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41, 43/44A, 49/52, Württemberg Nr. 37, 47/52 usw., auf Vordrucken. Mi. 1800,- 100,–

7887 Französische Zone, meist postfr. Partie, u.a. mit Baden Freimarken-Serien, Nr. 38/41 per zwei, Bl. 2II, 46I PF II, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 mit Bedarfs-EST, Württemberg Bl. 1. Mi. knapp 1000,- 100,–

7888 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 46, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, sowie Württemberg Nr. 1/39 etc., auf Lindner-Vordrucken. Mi. 1700,- 90,–

7889 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe, Baden Nr. 37, 38, 54/56, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, ohne Nr. 36, kpl. (Mi 239,-), 49/52, Württemberg Nr. 1/37 (276,-), 44/52 (211,-) usw., auf Vordrucken. Mi. 1350,- 90,–

7890 Französische Zone, 1945/49, gestempelte Partie mit u.a. Baden Nr. 37, Nr. 46I lose und auf Blankokarte, letztere gepr. Schlegel BPP, Rheinland-Pfalz Nr. 47/48, Württemberg Nr. 37 usw. Mi. 1200,- 80,–

7891 Französische Zone, Zusammenstellung ab Allgem. Ausgabe, dabei Baden mit Nr. 42-45, 46I, 47-49, Nr. 52II (gest.), Bl. 1A, Rheinland-Pfalz mit Nr. 36 mit zartem Eckstempel, Nr. 42-45, 46-52, Bl. 1, etwas Württemberg 80,–

7892 Französische Zone, meist postfr. Partie, u.a. mit Baden Freimarken-Serien, Nr. 38/41 per zwei, Bl. 2II, 46I PF II, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 mit Bedarfs-EST, Württemberg Bl. 1. Mi. knapp 1000,- 80,–

7893 Baden, Slg. mit u.a. Nr. 28/237 postfr. (Mi. 200,-), 38/41, teils postfr., teils gest. (Mi. 146,-), 43 gest., 46/49 gest. (205,-), 50/57 usw., auf Borek-Vordrucken 70,–

7894 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41 (550,-), 46/48, Württemberg Nr. 36 usw., auf Lindner-Vordrucken. Mi. 1200,- 70,–

7895 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Baden Nr. 1/37 (Mi. 255,-), 47/49 (120,-), 53/57, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 auf Brief (Mi. lose 150,-), 49/52, Württemberg Nr. 28/39 (300,-) usw. 70,–

7896 Französische Zone, teils spezialisierte Slg. auf Bl., auch Zwischenstege, Rh.-Pfalz Rotkreuz gest. etc. 70,–

7897 Württemberg, Slg. mit u.a. Nr. 28/39 gest. (Mi. 300,-), sowie 44/52 gest. (Mi. 211,-) 70,–

7898 Baden, gest. Slg. mit u.a. Nr. 38/40A (Mi. 150,-), Konstanz, Nr. 50/57 (180,-) und Allg. Ausgabe Nr. 1/13 kpl. (Mi. 250,-) 60,–

7899 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Nr. 1/31 (Mi. 189,-), Nr. 45 (gepr. Schlegel BPP, Mi. 110,-), Goethe-Satz (gepr. Schlegel, Mi. 110,-) usw. 60,–

7900 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Freimarken-Ausgaben, reichhaltig nach Typen spezialisiert, Baden Bl. 1 (Mi. 280,-), Württemberg Nr. 28/37 (240,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 60,–

7901 Französische Zone, Nachlaß von mehreren Teilsammlungen, dabei u.a. Baden mehrfach Nr. 38/41A, Rotkreuz-Sätze von Baden und Rheinland-Pfalz etc. 60,–

7902 Französische Zone, gest. Slg. mit u.a. Nr. 32/41 (Mi. 550,-), 46/52 (Mi. 188,-), auf Borek-Vordrucken 60,–

7903 Französische Zone, gestempelte, durch einige Belege aufgelockerte Sammlung auf dekor. selbstgest. Blättern. Dabei Rheinl.-Pfalz Nr. 30/31 (Mi. 150,-), Württemberg Nr. 37/39 (Mi. 190,-), 47/52 usw. Dazu Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), inkl. besseren Nr. 5 u. 13 tadellos geprüft 60,–

7904 Französische Zone, postfr./ungebr. Lot inkl. allen drei Rotkreuz-Sätzen, Baden Bl. 1A/B, Nr. 37, 38-41(2) etc. Als Beigabe Allgem. Ausgabe kpl. gest., ungepr. 60,–

7905 Rheinland-Pfalz, nahezu kpl. Slg. von Nr. 1-52, lediglich ohne Block 1, inkl. Nr. 1/41, Rotkreuz-Satz, 46/52 gest. usw., auf SAFE-Dual-Vordrucken 60,–

7906 Französische Zone, 1945/49, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Bl. 1A/B, Rheinland-Pfalz Nr. 46/52 gest. (Mi. 178,-), Württemberg Nr. 37/39 gest. (Mi. 190,-) usw., auf SAFE-Dual-Vordrucken 50,–

7907 Französische Zone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 47/57, Rheinland-Pfalz Nr. 42/52, Württemberg Nr. 28/52 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 50,–

7908 Französische Zone, Partie inkl. postfr. Viererblock Baden Nr. 31 mit allen drei Typen I-III, Rh.-Pfalz Nr. 45, Württemberg Nr. 35, 38, 39, 49-52, je gest., usw. 50,–

7909 Französische Zone, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, bis auf zwei Billigwerte, gestempelt kpl. (Mi. 250,-), Baden Nr. 37 gest. (Mi. 100,-), Bl. 1B mit PF IV usw., auf Vordrucken 50,–

7910 Französische Zone, Slg. mit einigen Besonderheiten wie Allgem. Ausgabe Nr. 7I, 11I, Baden Nr. 13LF, Bl. 1A/B postfr., Rheinl.-Pfalz Nr. 36III, IV, 30/31(2), 49/50(2), 42-45 zweimal postfr. etc., günstig! 50,–

7911 Rheinland-Pfalz, bis auf Nr. 36 kpl. Slg., mit Nr. 30/31 gest. (Mi. 150,-), Rotkreuz-Block (Mi. 110,-) und -Satz, Nr. 46/52 postfr. usw., auf Vordrucken 50,–

7912 Französische Zone, Partie mit u.a. Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Nr. 38/41A postfr., Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 gest. (Mi. 150,-), Württemberg Nr. 42A postfr. etc. 45,–

7913 Französische Zone, alte Slg. aller drei Gebiete, ohne die Blöcke, je ungebraucht kpl., mit allen Rotkreuz-, dritten Freimarken- und Goethe-Sätzen etc. 45,–

7914 Württemberg, postfr./ungestempelte Slg. mit u.a. Nr. 38/39, Rotkreuz-Satz, Nr. 44/52 postfr. usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 35,–

7915 Französische Zone, 1945/49, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 postfr. u. gest. (Mi. 280,-), Baden Bl. 1A postfr., Württemberg Nr. 1/36 gest. (150,-) usw., auf SAFE-Vordrucken 30,–

7916 Französische Zone, gest. Slg. mit Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Nr. 1/37, ohne Nr. 35, kpl. (Mi. 155,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 50/52, Württemberg Nr. 1/35 usw., auf alten KABE-Vordrucken 30,–

7917 Französische Zone, ungebrauchte Zusammenstellung besserer Werte, teils ohne Gummi, dabei sieben Rotkreuz-Werte, Baden Nr. 37, 38/41A, Bl. 1A, Rheinl.-Pfalz Nr. 36 etc. 30,–

## Berlin

7918 Berlin, 1948-1952, gestempelter Sammlungsbestand nur besserer Anfangswerte, dabei Nr. 1/20, meist BPP-gepr., u.a. Nr. 19/20 Schlegel bzw. Lippschütz, weiter mit Nr. 68/70, Bl. 1 auf Blankobrief, ungeprüft, Nr. 72/73, Glocke rechts u. links etc. 600,–

7919 Berlin, 1948/1990, riesiger postfrischer, anfangs wenig ungebr. und gest. Bestand, chronologisch in drei dicken Lageralben. Dabei viele bessere Ausgaben, u.a. etliche Aufdruckwerte inkl. Nr. 6 u. 10 gest., gepr., Nr. 18 u. 20 postfr., gepr. Schlegel, 27 mehrf., u.a. einmal auf Luftpostbrief, gute Nr. 35/41 mind. viermal gest., 68/70 gest., gepr. Schlegel, Bl. 1 höher sign. Schlegel, Nr. 71/74 mehrf., teils auf Belegen, etliche Glocken-Sätze, Nr. 121/23 viermal postfr. usw. Der gesamte Michelwert beträgt rund 40.000,-, wobei nur die ersten Jahre von 1948-1954 bereits einen Katalogwert von 12.000,- haben 600,–

7920 Berlin, 1948/1990, gest. komplette Sammlung mit Schwarzaufdruck-Satz (ungeprüft, aber chancenreich), Rotaufdruck-Satz (Mark-Werte gepr.), Nr. 35/41, 68/70, Bl. 1 mit Ortsstempel (ungepr.), allen Glocken, Nr. 71/74, 106/109 gepr. usw., im dicken Schaubek-Binder. Mi. 9400,-, aufgrund der ungeprüften Werte vorsichtig taxiert 500,–

7921 Berlin, 1950-54, hochwertige postfrische Zusammenstellung nur guter Ausgaben ab Nr. 71(4), 72-73(7), 74(4), 75-79(7), 80-81(5), 82-86(5), 87(8), 91-100(3), 101-5(6), 106-9(5), 110-11(5), 112-13(6), 121-23 etc. Mi. über 6400,- 500,–

7922 Berlin, 1948-59, gest. Sammlungsteil mit Nr. 1-19 (Mi. 1700,-), 21-34 (900,-), 61-71 (860,-), ex 72-111 (Mi. 775,-), 120b, seltene Nr. 182-86 in gest. VB (mit Nr. 184v, Mi. für Paare 1520,-) usw. 450,–

7923 Berlin, 1948/90, sauber gest. Slg. mit komplettem Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, sowie den Jahrgängen 1950-1990 kpl., zusätzlich mit allen C/D-Werten und H-Bl. 22/23. Dazu postfr. Slg. ab Nr. 1/17, die Jahrgänge 1952-1990 kpl., alles in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 6500,- + Alben 400,–

7924 Berlin, 1949-1976, meist postfrische, etwas ungebrauchte Sammlung, weitgehend kpl., mit Frühwerten inkl. Nr. 21/34, 61/63, 64/67 gepr., 68/70, 71/73, 74, allen Glocken, Bl. 1, gepr., Bauten II u. III etc. 400,–

7925 Berlin, 1949-56, hochwertige gestempelte Partie nur Anfangsspitzen inkl. Nr. 35-41 (4), 57-60(3), 61-63(4), 71(4), 72-73(2), 74(2), 75-79, 82-86(4), 101-5(4), 106-9(2) etc. Mi. 4600,- 400,–

7926 Berlin, 1948-1971, spezialisierte Zusammenstellung, beginnend mit Vorläufern inkl. 5 Mk. Taube und Bizone Band-/Netzaufdrucken in Westberlin verwandt, Schwarzaufdrucke mit u.a. Nr. 12AFII, 14IV, IX, 16/17a gest., 24AFIII, 40IV, 47X, II, 57Xa, 59I, X, 61I, 72/73 auf Lupobrief, Nr. 182-186 in gest. waager. Paaren (!), dito Nr. 199-213 und 242-49 (Mi. nur der drei Serien 1530,-), Brandenburger Tor in waager. Paaren und VB gest., dito Heinemann und Unfallverhütung, Plattenfehler Nr. 310, 312I(2), 354I usw. 350,–

7927 Berlin, 1948-1990, fast kpl. Slg. in gemischter Erhaltung im Vordruckalbum, dabei alle Aufdrucke Nr. 1-34, meist gepr., Bl. 1, ab 1950 postfr. kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/73, 91/100, 121/23 usw. 350,–

7928 Berlin, 1950/90, mit viel Mühe ausstellungsmäßig auf Blättern aufgezogene Sammlung in zwei dicken Ringbindern. Dabei sowohl die postfr. als auch die gest. Ausgaben ab Nr. 71 je komplett. Dazu allerhand Besonderheiten wie z.B. Nr. 82Y postfr. u. gest., 123 im gest. waager. Paar, Ausgabe Nr. 140/54 stark spezialisiert, u.a. mit Nr. 141/47 in postfr. Rollen-Fünferstreifen, etlichen losen Rollenmarken inkl. Nr. 142 und 152 gest. mit rs. Zählnummern (Mi. zus. 450,-), Einheiten SWK ebenso stark spez. inkl. Rollenmarken etc. Mi. 9400,- 350,–

7929 Berlin, 1948-1982, fast kpl. Sammlung in allen Erhaltungen, dabei Nr. 1/20, 21/33 gest., 35/39, 42/60 postfr., 61/63, 64/67, 68/70, 71/84, Bl. 1I (Herzstück postfr.), 121/23 postfr., ab ca. 1955 postfr. Sehr hoher Katalogwert 300,–

7930 Berlin, 1948-1990, sowohl postfr./ungebr. als auch gest. nahezu kpl. Slg. (leider Nr. 1-34 wohl falsch, ungeprüft), ferner UPU Nr. 35/41, 42/60, 61/63, 68/70 (Nr. 70 gest., gepr.), ohne Bl. 1, ab 1950 dann wohl alles doppelt. Sehr hoher Katalogwert 300,–

7931 Berlin, 1948-54, postfrischer Sammlungsteil inkl. Nr. 1-20, Rotaufdruck mit Nr. 23, 28-32, 34, 35-41, 42-50 inkl. 50VIII, 54-56, 57X, 58-60, 61-63, 63I(2), 64-67, 68-101 kpl., 103-25 etc. 300,–

7932 Berlin, Partie besserer Ausgaben der ersten Jahre ab den Aufdruckwerten, dabei Nr. 19 mit Luftbrückenstempel (Mi. 700,-), Nr. 33 gest. (550,-), 40/41, 61/63 postfr. (320,-), 66/67 postfr. (235,-), sieben Werte ex Nr. 68/70 (830,-) inkl. postfr. Satz, usw. 300,–

7933 Berlin, 1948-1959, gest. Slg. der ersten Jahre, Nr. 1-16 gest. und lediglich Nr. 1-20 zusätzlich postfrisch (tiefst gepr.), mit Rotaufdruck kpl. gest., gepr., 35-41, 42-60 mit etlichen Plattenfehlern, 61-113 kpl. (!), 120a/b usw. 250,–

7934 Berlin, 1948-1990, fast kpl. gestempelte Slg. im Album (ohne Aufdruck-Spitzen Nr. 17/20 u. 33, sowie Währungsgeschädigten-Ausgaben), mit Nr. 1/16, 34, 35/41, einigen Bauten-I-Zus.-Dr., 61-63 (inkl. Nr. 61 PF I), 71/72, allen Glocken, 106/109 usw. Dazu weitere Zus.-Dr., u.a. SWK fast kpl. Mi. 6700,- 250,–

7935 Berlin, 1948/1990, fast ausschließlich sauber rundgestempelte Slg., beginnend mit Aufdruckwerten inkl. Nr. 1/16 und 21/32, im Schaubek-Vordruckalbum. Ferner Nr. 61/63 (Nr. 63 mit PF I), die Jahrgänge 1950/1990 inkl. allen besseren Ausgaben kpl. Mi. 3600,- 250,–

7936 Berlin, 1948/90, Slg. mit Schwarzaufdruck und Nr. 35/60 sauber nachgummiert mit den üblichen Grabowski-Prüfungen, sonst alles postfrisch, z.B. Nr. 61/63, sowie die Jahrgänge 1950-1990 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi., nur der postfr. Ausgaben, bereits 2800,-, plus die nachgummierten Nr. 1-20 u. 35-60 250,–

7937 Berlin, Bestand guter Erstausgaben inkl. gest. Rotaufdruck-Serie (Höchstwert tiefst geprüft Schlegel, Mi. 900,-), 35-41 mit Haftspuren (Mi. 220,-), 61-70 postfrisch (940,-), 74 im postfr. Eckrand-VB (240,-), Gedächtniskirche mit 30 Pfg. gest., sowie Nr. 185 im gest. waager. Paar (200,-) 250,–

7938 Berlin, Partie nur besserer Frühausgaben inkl. gest. Rotaufdruck-Serie (Mi. 900,-), Nr. 61-70 meist postfrisch (Mi. ca. 800,-), zusätzlich Nr. 68-70 mit nicht prüfbarem Eckstempel, sowie als Beigabe Nr. 199-213 (ohne 25 Pfg., diese Ausgabe Bundesrepublik) im gest. Viererblocksatz 250,–

7939 Berlin, 1948-1979, parallel in beiden Erhaltungen geführte Slg., gestempelt, bis auf Nr. 33/34, 68, 70 u. Bl. 1, komplett, mit Nr. 1/16, 17/20 ungepr., daher nicht bewertet, 35/41, 61/63 inkl. 61I, postfr., bis auf Bl. 1, kpl., jedoch wenige Werte wie Nr. 33/34 u. 70I ungebraucht. Mi. 8500,- + Beigaben, günstig! 220,–

7940 Berlin, 1948-1990, postfrische (wenig ungebr.) Slg. im Vordruckalbum, ab Nr. 1/20, mit einigen Werten Bauten I inkl. Nr. 53/57, Goethe Nr. 61/63, 71, 72/73, 75/79, 80/81, gepr., 82/86, 91/100, 101/105, 123, gepr., ab 1950 kpl. Mi. 2900,- 220,–

7941 Berlin, 1948-90, ohne Nr. 21-34 (der enthaltene Satz hat einen falschen Aufdruck!), 57-60 (nur gest.), 61-63 u. Bl. 1, kpl. postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, Nr. 1-20 Attest Schlegel, zusätzlich einige Dauerserien-Besonderheiten. Mi. 4400,- 220,–

7942 Berlin, 1948/1990, rundgestempelte, lediglich ohne Nr. 20, komplette Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck, bei dem die Mark-Werte falsch sein dürften, guter Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, Währungsgesch.-Satz und -Block (Stempel ungeprüft), alle Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw. Der Ausruf erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher Eventualitäten 220,–

7943 Berlin, Bogen, postfrische Partie kompletter Bogen aus den Jahren 1971/1987, teils ungefaltet, teils einmal in der Zähnung gefaltet, sortenreich, in zwei dicken Ordnern. Mi. 13.000,- 220,–

7944 Berlin, 1948-55, gest. Sammlungsteil ab Nr. 1-15 (mit Nr. 14I), 17, 19 zart gest., 21-32, 39-41, 59X, 61-63, zusätzlich 61I, 63I, 68 vom OR mit seltener Randmarkierung, 69 OR, 70, 71-128 kpl., letztere auf FDC 200,–

7945 Berlin, 1948/1990, gestempelte, saubere, lediglich ohne Block 1, komplette Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck-Satz (Stempel bei den Mark-Werten zweifelhaft und daher unberechnet), sauberer Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, 68/70, alle Glocken usw. Mi. 5200,- + unberechnete Werte 200,–

7946 Berlin, 1948/1990, umfangreiche gest. Slg. im Sieger-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/17, 21/32, 35/41, 61/63, von 1950-1990 bis auf wenige Werte kpl. Mi. rund 3400,- 200,–

7947 Berlin, 1948/90, gest. Sammlung ab Nr. 1/17, mit u.a. Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/90 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Dazu MH 10/15 gestempelt. Mi. 4300,- 200,–

7948 Berlin, 1959/90, komplette, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung, chronologisch in zwei Alben. Mi. 12500,- 200,–

7949 Berlin, Dauerserien, gestempelte, spezialisierte Slg. ab den Aufdruckwerten mit großer Menge Randstücken, u.a. Nr. 123 mit Großteil der HAN, 145/52 u. 154 (Mi. ca. 400,-), 185 (100,-), 199/213 vom linken und rechten Bogenrand kpl. (650,-), allen Dauerserien ab Bauwerke 1964 mit je allen vier Rändern kpl. (Mi. nur der vier Frauen-Sätze lose schon 880,-) usw. Gewaltiger KW! 200,–

7950 Berlin, Karton voll mit zumeist unzirkulierten Auswahlheften mit einer Netto-Auszeichnung von über 2900,- Euro, dabei auch Besonderheiten etc. 200,–

7951 Berlin, 1948-1990, dicke Schaubek-"Schwarte" mit weitgehend vollständiger, gestempelter Sammlung, dabei Schwarz-/Rotaufdrucke der Pfennig-Werte, Nr. 35/41, 61/63, 68/70 etc., ab 1950 überkpl. und aufgelockert mit Belegen, Mi. 4200,- 180,–

7952 Berlin, 1948/1970, anfangs gestempelte, ab 1962 postfrische Sammlung auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 1/15 inkl. Nr. 10 mit Aufdruckfehler I (Mi. alleine 300,-), ab 1949, ohne Bl. 1, bereits kpl. inkl. Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 68/70, 71/74, allen Glocken, 106/9 usw. Mi. 4000,-, dazu unberechnet ein nachgest. Block 1 180,–

7953 Berlin, 1948/1990, Sammlung, beginnend mit zwei Schlegel-geprüften Schwarzaufdruck-Sätzen, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 35/41, 61/63, 68/70 inkl. Nr. 70I, seltener Bl. 1II ungestempelt (Mi. "-.-") usw., von 1958-1990 postfr. kpl., sowie gestempelt, bis auf wenige Werte, ebenso komplett. Mi. 4000,- + Bl. 1II 180,–

7954 Berlin, 1948/1990, Slg. ab den Aufdruckwerten in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei Nr. 16/18, 61/63 inkl. Nr. 63 PF I, alle Glocken-Sätze, Nr. 106/109, alle genannten gestempelt etc., von 1955-1990 postfr. kpl., sowie zusätzlich von 1953-1988 gest. nahezu kpl. Mi. 4700,- + Alben 180,–

7955 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg. ab den Aufdruckwerten, bis 1976 auf Lindner-T-Vordrucken und später im E-Buch. Dabei u.a. Nr. 21/32, ab Nr. 35/41 (ohne Bl. 1) kpl., inkl. Nr. 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw. Mi. 4000,- 180,–

7956 Berlin, 1949-55, gestempelter Sammlungsteil nur der guten Ausgaben inkl. Nr. 21-32, 34, 35-41 (mit 41IV), Höchstwerte sehr schön zentrische Versandstellen-Rundstempel, 42-50, 61II, 62-130 kpl. (!) 180,–

7957 Berlin, 1949-90, vierbändiger Bestand nur Dauerserien, oft satzweise, Hauptwert postfrisch, auch DZ etc. Mi. 18700,- 180,–

7958 Berlin, 1949/1990, gest. saubere Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, guten Nr. 68/70, die Jahrgänge 1950/90, bis auf wenige "moderne" Werte, komplett, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3700,- 180,–

7959 Berlin, 1952/1990, umfangreiche Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, beginnend mit einigen besseren ✉ amtlichen FDCs. Dabei Nr. 88/90 (Mi. 100,-), alle sechs amtl. FDCs ex Nr. 92/100 (Mi. 324,-), 107/8 (320,-), 110/13 usw., von 1960-1990 komplett. Mi. 4000,- 180,–

7960 Berlin, interessante Partie Erstausgaben mit postfrischem Rotaufdrucksatz (Höchstwerte winzig erhöht sign. Schlegel, Mi. 1400,-), zusätzlich als Beigabe eine gest. 1 Mk., die wir für falsch halten, ferner Nr. 61-63 und 64-67(2) 180,–

7961 Berlin, umfangreicher Bestand Uralt-Auswahlhefte im Karton, mit guten Erstausgaben etc., Fundgrube! Günstiger Ausruf! 180,–

7962 Berlin, 1948-1954, meist postfrische Partie besserer Frühwerte, dabei Goethe Nr. 61/63 postfr. inkl. PF 63I, seltener PF 68II postfr., gepr. (Mi. 400,-), 72/73 vom Rand, 80/81, 91/100, 120a, b, sowie eine gest. 5 Mark Schwarzaufdruck aus dem Bedarf mit Mängeln. Sehr hoher KW 160,–

7963 Berlin, 1948-1990, zweibändige Slg. in gemischter Erhaltung mit besseren Anfangswerten, dabei Nr. 1/20, 35/40, 61/63, alle Glocken, 71, 72/73, ab ca. 1951 kpl. Mi. 3000,- 160,–

7964 Berlin, 1948/1955, saubere Zusammenstellung nur mittlerer und besserer Ausgaben der ersten Jahre. Dabei Nr. 18, zweimal Nr. 19, einmal vom Oberrand, Nr. 35/41 meist mehrf., inkl. sechsmal Nr. 41 gest., 112/13 zweimal postfr. usw. Mi. 4200,- 160,–

7965 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg., nur ohne Nr. 17/20, 34 und Bl. 1, nahezu kpl., mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 1/16, 33, gepr. Schlegel BPP, 35/41, 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw., im Sieger-Vordruckalbum. Mi. 4700,- 160,–

7966 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Bestand mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren (Mi. bis 1959 alleine 4700,-), in drei E-Büchern. Dabei Nr. 35/41 gest., inkl. Nr. 40/41 per zwei, 71/73 gest., 91/100 postfr., bis auf zwei Billigwerte, kpl., usw. Mi. gesamt rund 9500,- 160,–

7967 Berlin, 1948/1990, sauber gestempelte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben in zwei KABE-Vordruckalben. Dabei Nr. 1/17, 21/32, gute 1 Mark Rotaufdruck, Nr. 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Gedächtniskirche, Nr. 71/74 usw. Mi. 4800,- 160,–

7968 Berlin, 1948/1990, saubere, bis 1955 meist gestempelte Sammlung, mit Nr. 1/15 gest., bessere gepr. Schlegel BPP, Nr. 35/41 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 72/79 postfr., 80/87 gest. usw., von 1955-1990 alles postfr. kpl., Dauerserien zusätzlich teils spezialisiert mit einigen Randstücken, Rollenmarken usw., im Vordruckalbum. Mi. 4500,- 160,–

7969 Berlin, 1949-1990, zweibändige postfrische Sammlung in zwei guten Exclusiv-Alben, dabei u.a. Nr. 68/70, 74, alle Glocken-Serien, 91/100, BautenII/III usw., im modernen Teil Ganzsachen, MH, Dauerserien mit Paaren, Rollenmarken. Mi. ca. 2700,- 160,–

7970 Berlin, 1949/1990, postfrische Slg. mit Nr. 42/60 (Mi. 770,-), 71 (100,-) usw., ab Ende 1950 bis 1990 kpl., inkl. Nr. 80/100 (Mi. 370,-), Nr. 101/13 (236,-), 121/23 (130,-) etc. Dazu Nr. 41 gest., sowie Nr. 61/63 inkl. Nr. 61I ungebr. Mi. 3000,- 160,–

7971 Berlin, Sammlung Schmuck-FDCs mit Schwerpunkt 50er Jahre. Dabei Nr. 71/74 (Mi. 600,-), 76 und 78 (200,-), 80/81 ✉ (130,-), 110/20 (330,-), 124/39 (340,-), je auf amtlichen FDCs, Nr. 154 (Mi. 600,-), Heuss-Medaillon usw., bis Mitte der 60er Jahre. Mi. rund 3000,- 160,–

7972 Berlin, Sehenswürdigkeiten, 26 kpl. postfrische Bögen, u.a. Nr. 793/96 mit vier Bogensätzen, 70 Pfg. per neun, sowie ein Bogen der guten 350 Pfg. Mi. für waager. Paare 7450,- 160,–

7973 Berlin, 1948/1971, Partie quasi nur besserer Ausgaben, mit kpl. Schwarzaufdruck-Satz ungebr., Nr. 71/74 postfr. (Mi. 300,-), 80/113 kpl. postfr. (610,-), 121/23 postfr. (130,-) usw. Mi. 2600,- 150,–

7974 Berlin, 1948/1990, gestempelte Sammlung, beginnend mit diversen Schwarzaufdruck-Werten bis 84 Pfg., auf KABE-Vordrucken. Dabei Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, Glocken-Werte usw., von 1952-1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten SWK. Mi. 4100,- 150,–

7975 Berlin, 1948/90, meist postfrische, anfangs ungebr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei viele Werte ex Nr. 1/20 inkl. drei Mark-Werten, Nr. 35/41 ungebr., 61 u. 63 postfr., Bogenecke Nr. 67, ab Nr. 75 kpl. inkl. allen Glocken, Nr. 91/100 usw., ab 1955 dann nur noch postfrisch. Mi. 2600,- 150,–

7976 Berlin, 1949/1990, postfrische Slg. inkl. Nr. 42/59 (Mi. 630,-, gute Nr. 59 gepr. Schlegel BPP), 91/100 (140,-) usw., von 1960-1990, bis auf wenige unbedeutende Werte, komplett, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1800,- 150,–

7977 Berlin, 1950/90, sauber postfr. Slg. ab Nr. 71, nur ohne Nr. 72, kpl., inkl. Nr. 73/74, allen Glocken-Sätzen, Nr. 88/100, 112/13, 121/23 usw. Mi. 2400,- 150,–

7978 Berlin, 1951/1990, Slg. Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Brief, mit vielen besseren wie u.a. S10 gest., H-Bl. 11B gest. (Mi. 100,-), H-Bl. 12 auf Brief, zweimal H-Bl. 13 gest., H-Bl. 17 auf Brief, H-Bl. 22 zweimal je auf Brief (Mi. 220,-), H-Bl. 23 auf Brief (160,-), Zus.-Dr. W51/60 postfr., viel SWK etc. Mi. 2700,- 150,–

7979 Berlin, Briefe- und Belege-Posten mit Nr. 68/70 tadellos auf Gedenkblatt (Mi. lose 600,-), Nr. 74 in MiF mit Paar Nr. 78 ✉ (Mi. 265,-), 79 in MiF mit Bund Paar Nr. 141 (200,-), Nr. 96 u. 98 auf FDCs etc. 150,–

7980 Berlin, Rollenmarken Heuss bis SWK, postfr. Slg. Einzelmarken, Dreier- und Fünferstreifen, teils vom Rollenende, alle mit rs. Zählnummer. Dabei viel Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK, inkl. etlichen Rollenendstreifen, Mi. etwa 2500,- 150,–

7981 Berlin, Unfallverhütung-Markenheftchen 9 postfrisch per 100 inkl. versch. Typen. Mi., alles billigst gerechnet, 2200,- (Fundgrube für bessere Varianten!) 150,–

7982 Berlin, ab 1949, dreibändiger Bestand nur Dauerserien, oft sauber satzweise, Hauptwert postfrisch, Mi. 11700,- 150,–

7983 Berlin, 1948-1986, meist postfr. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, bis auf Bl. 1, Rot- und Grünaufdrucken, komplett, dabei Nr. 1/19 postfr., 20 mit kleiner Haftstelle, 41 postfr., gepr. Schlegel, 68/70 postfr., ab Nr. 71, bis auf Nr. 73, 78 u. 120 (diese vier nur ungebraucht), postfr. kpl. Mi. 3200,-, günstig! 140,–

7984 Berlin, 1948/90, umfangreiche Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 21/32 gest., 35/41 gest. usw., ab 1955 meist postfr., in drei Alben. Dazu im Anhang über 300 Blöcke ab Bl. 2. Mi. 9000,-, günstiger Ausruf! 140,–

7985 Berlin, nur Zusammendrucke und H-Bl., Zusammenstellung mit etlichen besseren ab W1(2), W5(2), SK1, SK2(2), W17 + W21 zusammenhängend, SKZ1B gest. (Mi. 500,-), W39/40 (270,-), H-Bl. 11A (2, Mi. 200,-), viele weitere MH ab 5b, 6a, 7a, 8a, 9aoZ, 9boZ, 9bmZ, 9dI/II, 9cI, W51-60 kpl. etc., günstig! 140,–

7986 Berlin, 1948-1958, postfrische/ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 1-20, inkl. Nr. 40, 61, 71-111 kpl., 115-23 usw. 130,–

7987 Berlin, 1948-1970, gemischte Slg. im SAFE-Vordruckalbum, die Vordrucke jeweils doppelt und entsprechend auch oft in beiden Erhaltungen gesammelt, ab gest. Nr. 1-15, mit Rotaufdruck bis auf 1 DM gest., 35-41 gest., dito 61-63, Glocken etc. Mi. nur bis 1953 2700,-, danach, bis auf eine handvoll Werte, in beiden Erhaltungen je kpl. 130,–

7988 Berlin, Zusammenstellung nur der ersten Jahre inkl. Nr. 1-16 gest., aber teils nur sehr zarte Eckstempel, Nr. 34 mit Vollstempel, 35-41 per zwei, 61-63 mit 63I, 64-67, 71, 72, 82-100 teils dopp. etc. 130,–

7989 Berlin, 1948-1954, meist postfrische Partie besserer Frühwerte, dabei Goethe Nr. 61/63 postfr. inkl. PF 63I, seltener PF 68II postfr., gepr. (Mi. 400,-), 72/73 vom Rand, 80/81, 91/100, 120a, b, sowie eine gest. 5 Mark Schwarzaufdruck aus dem Bedarf mit Mängeln. Sehr hoher KW 120,–

7990 Berlin, Druckvermerke, postfr. Partie mit u.a. 13mal Nr. 140DZ (Mi. 650,-), 141DZ, 182/83DZ (Mi. 120,-) usw., zusätzlich etwas All. Bes. unberechnet. Seltenes Angebot 120,–

7991 Berlin, Zusammendrucke, H-Bl. und Markenheftchen, bis auf gest. H-Bl. 11B nur postfrischer Sammlungsteil mit MH 3a, 4a, b(2), 5a-c, H-Bl. 11A/B, 12a, 13(3), 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 23, MH 12b o.Z., 26 versch. (!) MH 10-15 inkl. besseren, 73 postfr. Zus.-Dr. ab Bed. Deutsche etc. 110,–

7992 Berlin, 1948-1971, anfangs gest., ab ca. 1960 postfr. Slg. im Borek-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 1/16, 21/32, 35/67, ab 1950 kpl. Mi. 2500,-, günstig! 100,–

7993 Berlin, 1948-1990, saubere Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 1-15 postfr., Nr. 34 und 61-63 gest. (mit Nr. 63I), ab Nr. 72, bis auf Nr. 74 (diese gest. enthalten), billige 76, 79, 112, 123 u. 158, kpl. postfrisch bis Ende 100,–

7994 Berlin, 1948/1981, postfr., gest. und anfangs teils ungebrauchte Slg. ab den Aufdruck-Werten, im dicken Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Nr. 35/41 gest., 61/63 gebr. und ungebr. kpl. inkl. gest. Nr. 63I, sowie den Jahrgängen 1950/1981 kpl., teils in beiden Erhaltungen. Mi. 3400,- 100,–

7995 Berlin, 1948/1990, E-Buch mit nur gest. Ausgaben, dabei zweimal Nr. 27, einmal gepr., zweimal Nr. 35/41, einmal mit Nr. 40 PF IV (Mi. zusammen 820,-), 71, 82/86, sowie rund 2400 Werte nach 1954. Sehr hoher KW! 100,–

7996 Berlin, 1948/1990, bis auf wenige Ausgaben bereits kpl. Sammlung, mit Nr. 1/17 und 21/32 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 71 gest., 72/73 und 75/79 ungebr., 74 postfr., Glocken II und III gest. etc., von 1958-1990 alles postfrisch. Mi. 2800,- 100,–

7997 Berlin, 1948/90, sowohl postfr. als auch parallel gest. geführte Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die postfr. Ausgaben mit Nr. 74, 80/81, 88/90, 106/13 usw., von 1954-1990 kpl., die gest. Werte mit Nr. 35/41, 68/70 (Nr. 68 mit PF II) usw., bis 1990. Mi. 4200,- + Alben 100,–

7998 Berlin, 1949/1990, Slg. mit u.a. Nr. 35/41 und 82/90 gest., Nr. 71 postfr., von Nr. 91-100 bis Ende 1990 postfr. kpl., inkl. allen C/D-Werten. Dazu MH 10/15, alles im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 2800,- 100,–

7999 Berlin, 1949/1990, postfr. Zusammenstellung mit Nr. 29/30 (Mi. 180,-), 61/63 (320,-), 80/81, 110/11 (120,-), 122/23 (130,-) usw., im SAFE-Ringbinder. Dazu Nr. 35/41 ungebr. kpl. Mi. rund 4000,- 100,–

8000 Berlin, 1949/1990, rundgestempelte Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen C/D-Werten, sowie zusätzlich SWK in waager. Paaren, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3500,- 100,–

8001 Berlin, 1950-90, kpl. gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, einige Ausgaben davor (Nr. 1-20 falsch gest. und von uns nicht bewertet!). Mi. 2800,- 100,–

8002 Berlin, 1950/1990, postfr. saubere, komplette Slg. mit Nr. 71/74, allen Glocken, 112/13, 121/23, allen C/D-Werten usw., bis 1970 im älteren und später im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2500,- 100,–

8003 Berlin, Brandenburger Tor, postfr. und gest. Spezialsammlung, mit u.a. waager. Paaren postfr. u. gest. je kpl., Rollenmarken ebenso je kpl., einigen Plattenfehlern inkl. Nr. 286I zweimal postfr., gepr. (Mi. 200,-), 288I postfr. u. gest. (340,-), 288II postfr. (120,-), 288III auf Brief (350,-), MHB 5 mit den Plattenfehlern Nr. 286II, 288I und 288II (Mi. zusammen 560,-) etc. Mi. gesamt ca. 1700,- 100,–

8004 Berlin, Schwarzaufdruck, Partie von zehn postfrischen Werten vom Oberrand, dort meist Falzspur. Dabei Nr. 2, gute Nr. 6PORdgz, 10WOR, 11/12, gute Nr. 17/19, alle geprüft Schlegel. Mi. als postfr. Randstücke 1520,-. Dazu Nr. 23WOR (Mi. 250,-) postfr., gepr. Schlegel 100,–

8005 Berlin, Zusammenstellung mit Hauptwert auf den frühen Jahren, dabei Nr. 18 u. 20 gestempelt, Stempel lt. Schlegel nicht prüfbar, Rotaufdruck mit Nr. 33-34, UPU Nr. 40-41, 61-63, Glocken, Männer, später u.a. hübscher Markenheftchen-Teil, Mi. über 3000,- plus die nicht prüfbaren Nr. 18 u. 20, günstig! 100,–

8006 Berlin, Zusammenstellung mit einigen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 82/86 gest., 106/9 gest., dreimal Nr. 113 postfr., mehrere waager. postfr. Paare der Nr. 289/90 usw. Dazu Brief mit Nr. 62 und 90. Mi. 2500,- 100,–

8007 Berlin, ab 1948, Partie mit Nr. 17/19 postfr. (Mi. 180,-), 68/70 postfr./ungebr. (290,-), 82/111 postfr. (480,-), 121/23 postfr. (130,-) usw. Mi. rund 2000,- 100,–

8008 Berlin, 1948-1990, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen, dabei Schwarz- u. Rotaufdruck-Werte, UPU Nr. 35/41, 71, 75/79, 82/86, 101/5, ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2500,- 90,–

8009 Berlin, 1948-1990, ungebr./postfr. Slg. im Borek-Album, dabei bessere wie z.B. Nr. 59/60, 68/70, 91/100, 101/105, 121/23, ab 1954 kpl. postfr. 90,–

8010 Berlin, 1948-58, gest. Sammlungsteil, bestes Stück ein gestempeltes senkrechtes Paar Nr. 34 mit einmal POR (Mi. "-.-"), ferner Nr. 61-63, 74, 80-87, 106-9 etc., günstig! 90,–

8011 Berlin, 1948/1967, gestempelte Slg. mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren, dabei Nr. 21/32, 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1967 kpl., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 2300,- 90,–

8012 Berlin, 1948/1988, sauber gest. Bestand mit Schwerpunkt 50er Jahre, dabei Nr. 1/15, 17, 27, 61, 63, viele Glocken-Werte usw., chronologisch in drei kleinen Alben. Mi. rund 6000,- 90,–

8013 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab Nr. 1/15, mit Nr. 21/32, 40, 61/63, sowie den Jahrgängen 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Vordruckalbum. Mi. 3600,- 90,–

8014 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten im Sieger-Vordruckalbum. Dabei u.a. Nr. 19/20, 35/37, Glocken I und III je postfr., Glocken II und III nochmal gest. etc., ab 1952 mind. einmal kpl., ab 1956 sogar einmal postfr. kpl., sowie gest. nahezu kpl. Mi. 3600,- 90,–

8015 Berlin, 1949-1989, gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab div. SA, Grünaufdruck, ab Männer kpl. Mi. 2900,- 90,–

8016 Berlin, Nr. 35/41 sechsmal rundgestempelt, dazu ein siebtes Exemplar der Nr. 41. Mi. 2000,- 90,–

8017 Berlin, 1948-1978, Slg. im Vordruckalbum mit u.a. Nr. 42/60, ab 1950 meist postfrisch (wenig gestempelt), bis auf fünf Werte kpl., z.B. mit allen Glocken, Nr. 74 mit markanter Quetschfalte etc. Mi. 1880,-, günstig! 80,–

8018 Berlin, 1948-54, meist gest. Sammlungsteil der ersten Jahre inkl. Nr. 21-32, 34, 41, 61, 62, 71-74, 78-81, 87, 91-109 gest. etc. 80,–

8019 Berlin, 1948-54, postfrische Zusammenstellung, dabei früher im Michel hochbewertete Sonderblöcke, Nr. 13AFIII, 47II, 75-85, 87-113 kpl., 120b, 121-23 etc. 80,–

8020 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Sammlung, dabei Nr. 21/32, 41, 80/86, je gest., usw., von 1955-1990 postfr. kpl., und ab 1960 gest. fast kpl., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 3400,- + die ehem. teuren Alben 80,–

8021 Berlin, 1949/1990, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfrische Slg. ab Bauten inkl. S1/2, bis SWK (kpl. inkl. allen C/D-Paaren), im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. knapp 700,- + Album 80,–

8022 Berlin, 1949/1990, postfrisch und gest. Slg. mit u.a. Nr. 91/105, 110/13, 121/23, 131X, je sauber postfr. (Mi. der genannten schon 570,-), vielen kpl. Sätzen usw., sauber im SAFE-Klemmbinder. Mi. knapp 4000,- 80,–

8023 Berlin, 1950-1990, postfrische Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen wie Nr. 70, 80/81, allen Glocken-Sätzen, 120a/b, Bauten III mit Nr. 123, gepr., ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2000,- 80,–

8024 Berlin, 1967-1990, postfrische Slg., per drei kpl. und jeweils im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. 2700,- + das gute Zubehör 80,–

8025 Berlin, 70er/80er Jahre, postfr. spezialisierte Zusammenstellung nur der Dauerserien Burgen u. Schlösser sowie SWK, dabei Zusammendrucke, Rollenmarken, Fünferstreifen, Viererblöcke etc., dabei die guten SWK-Zusammendrucke, ferner Nr. 793-96(2), 798-99, 814-16, 831-32, 834-35 je als Rollen-Fünferstreifen, C/D-Paare usw. 80,–

8026 Berlin, Partie mit 36 versch. Alt-ETBs der 50er Jahre, dabei Stadtbilder 1956 mit u.a. 1 Mk. Kurfürst etc. Mi. 700,- ✉ 80,–

8027 Berlin, Partie von etwa 220 postfrischen Markenheftchen ex MH 11/15, bereits nach Typen vorbestimmt, inkl. vielfach besseren MH 12 u. 13, MH 14 per fünf, MH 15 per sieben, einmal mit Zählbalken etc., im SAFE-Ringbinder. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 2700,- 80,–

8028 Berlin, Sehenswürdigkeiten, alle Zusammendrucke W83/98, alle fünf C/D-Paare und die H-Blätter 22/23 je auf Schmuck-FDCs. Mi. lose gestempelt bereits 1000,- ✉ 80,–

8029 Berlin, Zusammenstellung ab 1949, mit u.a. besseren Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 39/41, 75/79 postfr., 87 zweimal gest., 112/13 postfr. usw. Mi. rund 2000,- 80,–

8030 Berlin, nur Dauerserien und Besonderheiten, spezialisierte postfrische Slg. inkl. Nr. 112-13, 121-23, 140-54, dabei C/D-Paare, rund 100 versch. Zus.-Dr. ab Bed. Deutsche, waager. Paare ab Heuss, Bed. Deutsche, kl. Bauwerke bis Frauen etc. 80,–

8031 Berlin, 1948-1980, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei Aufdruckwerte, Nr. 62/63, 71, ab ca. 1956 weitgehend vollständig, dazu einige Postkriegs-Belege mit versch. Lacken u. Schwärzungen 70,–

8032 Berlin, 1948-1984, reichhaltige Slg. im Vordruckalbum in gemischter Erhaltung, postfr./gest., ab einigen Aufdrucken, UPU Nr. 35/41 gest., dito Goethe Nr. 61/63, alle drei Glocken-Sätze, Nr. 71 postfr., 80/81 etc., ab 1956 postfr. 70,–

8033 Berlin, 1948-1990, postfrische bzw. teils auch ungebr. Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei Nr. 64-67, ab Nr. 71 augenscheinlich kpl., günstig! 70,–

8034 Berlin, 1948-1990, weitgehend kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs gemischt mit besseren wie div. SA/RA, Nr. 41 gest., 61/63, ab 1952 nahezu kpl., mit Glocken-Serien, Nr. 91/100 etc., ab ca. 1955 postfrisch, dazu Slg. Zus.-Druck-Kombinationen aus 1962-1989 inkl. SWK. Sehr hoher KW 70,–

8035 Berlin, 1948/1972, rundgestempelte Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 61/63 usw., von 1950-1972 bereits kpl., inkl. Nr. 71/74, allen Glocken-Werten, Nr. 106/8, 109 (postfr.) usw. Mi. 2300,- 70,–

8036 Berlin, 1948/1981, gest. Slg. ab einigen Aufdruckwerten inkl. Nr. 16 und 27, im älteren Borek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 39/40, 61/63, 71/73, Glocken II/III, Nr. 106/9 usw., von 1952-1981 quasi kpl. Mi. 2300,- 70,–

8037 Berlin, 1948/1982, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 75/79, 91/100, die Jahrgänge 1953/1982 kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. rund 1500,- plus einige gest. Werte unberechnet 70,–

8038 Berlin, 1948/90, postfr. Slg. ab Nr. 16, mit u.a. Nr. 75/79, 88/90, 113, 123 usw., von 1955-1990 kpl. Dazu Nr. 39 und 41 ungebr. Mi. 1700,- 70,–

8039 Berlin, 1949/50, Nr. 35/70 komplett sauber nachgummiert 70,–

8040 Berlin, 1950/1972, kpl. Slg., meist postfrisch (Nr. 80/81 und einige Werte ex Nr. 95/100 ungebr.), mit Nr. 71/74, allen Glocken-Sätzen, 121/23 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 1500,- 70,–

8041 Berlin, 1950/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 72/79 usw., von 1952-1990 kpl., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 2200,-, dazu diverse, teils bessere gest. Werte der ersten Jahre unberechnet 70,–

8042 Berlin, 1952/1990, postfr. kpl. Slg. inkl. Nr. 88/100, 101/105, 112/13, allen C/D-Werten usw., im neuwertigen KABE-Vordruckalbum. Mi. rund 1900,- + Album 70,–

8043 Berlin, 1957/1990, sauber gest. Zusammenstellung fast nur Zuschlagswerte, dabei eine große Menge kpl. Sätze, im E-Buch. Mi. rund 7000,- 70,–

8044 Berlin, Besonderheiten, Partie mit Nr. 87 gest., 88/90 je postfr. vom Oberrand, mehrf. MH 14/15 inkl. einem MH 15 mit Zählbalken, einigen gest. Zus.-Drucken SWK etc. Mi. knapp 1500,- 70,–

8045 Berlin, Bestand mit fünf zentrisch gestempelten und zwei postfrischen Frauen-Sätzen (Mi. zusammen schon 1240,-), einigen H-Blättern und diversen Markenheftchen, inkl. MH 14/15 mehrfach (Mi. weitere 500,-) 70,–

8046 Berlin, Dauerserien 70er/80er Jahre, meist gest. Spezialsammlungsteil inkl. SWK kpl. als Ecke li. o. (dito nochmal postfr. und kpl. Rollenmarken-Serie), Rollenmarkenserie kpl. gest., C/D-Werte und Paare, Frauen gest., sowie Zus.-Dr. Unfallverhütung 70,–

8047 Berlin, Partie von 90 Markenheftchen ab MH 6, mit u.a. MH 12 per elf (Mi. billigst 198,-), MH 13 per 15 (Mi. billigst 255,-), MH 14 postfr. per 15 (420,-), MH 15 per sieben (420,-), weitere MH 14/15 gest. (Mi für H-Blätter schon 195,-) usw. 70,–

8048 Berlin, Slg. von fast 50 Markenheftchen, dabei MH 3/15 kpl., teils mehrfach, inkl. MH 9 per fünf, MH 12 per sechs, MH 13 per drei, MH 14/15 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 366,-) etc. 70,–

8049 Berlin, Unfallverhütung, postfr. Partie von über 400 Viererblöcken mit allen Wertstufen ex 5/150 Pfg. mehrfach, meist vom Rand und vielfach aus der Bogenecke. Mi. für waager. Paare bereits 2300,- plus Oberränder 70,–

8050 Berlin, 1948-1990, Slg. in zwei Vordruckalben mit besseren Anfangswerten, dabei u.a. Nr. 10, 16, 42/60, ab 1955 kpl., anfänglich meist gest., von 1960-1985 meist in beiden Erhaltungen je kpl., danach postfrisch. Mi. 1800,-, günstig! 60,–

8051 Berlin, 1948-1990, postfr./ungebr. Slg. im Vordruckalbum, ab Nr. 1/16, alle gepr., Nr. 71, 72/73, 75/79, 80/81, 82/86, 91/100, 101/105, ab 1955 annähernd kpl. Mi. 1600,- 60,–

8052 Berlin, 1948-1990, reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen, mit einigen Aufdrucken, UPU Nr. 40/41, 62, 71, 80/81, 91/100, 101/105, ab ca. 1955 kpl. und häufig doppelt. Mi. 2000,- 60,–

8053 Berlin, 1948/1973, gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41, von 1950-1973, lediglich ohne Nr. 79, kpl., inkl. Nr. 71/74, 106/109 usw., auf älteren Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,- 60,–

8054 Berlin, 1948/1980, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 5 gest., 63I postfr., Glocken II/III gest., Nr. 87/90 postfr. u. gest. etc., von 1955-1980 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 3200,- 60,–

8055 Berlin, 1948/1990, anfangs meist gestempelte, später postfrische Slg., mit u.a. Nr. 41 PF II (Mi. 400,-), 61/63 inkl. 63I, 72/73 je gest., 71 postfr. usw., von 1955-1990 postfrisch kpl. Mi. 2600,- 60,–

8056 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 20/32, 41 gepr. Schlegel, ERP, Glocken III zweimal kpl. etc., von 1954-1990 quasi kpl., teils zweifach. Mi. 3500,- 60,–

8057 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 62, 71/73, Glocken II/III, Nr. 80/81, 106/9 usw., von 1952-1990 (bis auf wenige Werte der letzten Jahre) kpl. Mi. 2700,- 60,–

8058 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, in zwei Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 35/41, ERP, Nr. 74, Glocken III usw., von 1954-1990 quasi kpl. Mi. 2600,- + Alben 60,–

8059 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41 gest., Nr. 74, 80/81 postfr., Glocken II/III usw., von 1952-1990 kpl., inkl. allen C/D-Werten, wobei ab 1959 alle Ausgaben postfr. enthalten sind, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 60,–

8060 Berlin, 1949/1980, Sammlung, gestempelt mit u.a. Nr. 70, 80/81, 101/7, 109 usw., von 1960-1980 quasi kpl., sowie zusätzlich postfrisch mit Nr. 80/81, 91/100, 110/23 usw., von 1955-1980 kpl. Mi. 2200,- 60,–

8061 Berlin, 1952/1990, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 91/100 usw., von 1955-1990 kpl., zusätzlich von 1971-1990 die gestempelten Werte in den Hauptnummern ebenso kpl., im neuwertigen KABE-, ab 1971 KABE-Bicollect-Vordruckalbum. Mi. rund 2500,- 60,–

8062 Berlin, 1954-1962, postfrische Besonderheiten-Partie, dabei Nr. 176 mit Plattenfehler, waager. Paare Nr. 141-48, größere Einheiten Dauerserie, Rollenmarken mit rs. Nummer, Heuss in waager. Paaren, Bed. Deutsche mit waager. Paaren und VB etc. 60,–

8063 Berlin, 1954/1990, postfr. kpl. Slg. mit Extras im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 121/23 als einzige ungebr., alle weiteren Werte postfr. Mi. 2900,-, günstiger Ausruf! 60,–

8064 Berlin, 1964-72, postfrische Zusammenstellung von Dauerserien-Besonderheiten, dabei waager. Paare, Viererbl. (u.a. kleine Bauwerke, teils Eckrand mit FN), Rollenmarken (u.a. Nr. 286-90 R5, teils dopp.), Zusammendrucke inkl. gutem Teil Brandenburger Tor, gr. Bauwerke in VB etc. 60,–

8065 Berlin, Brandenburger Tor, Slg. mit Zusammendrucken postfr. und oftmals auf Briefen, dabei u.a. H-Bl. 13 auf Expreß-Einschreiben, sowie alle fünf Werte ex Nr. 286/90 in senkrechten Rollen-Fünferstreifen und Viererblöcken postfrisch 60,–

8066 Berlin, Burgen u. Schlösser, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, einigen Bogenecken, Zusammendrucken, H-Bl. 19/21 postfr. u. gest., teils mehrf., usw. Mi. 1800,- 60,–

8067 Berlin, Partie Alt-ETBs, von Nr. 1 (Bund Nr. 227) bis Nr. 43 kpl., inkl. gutem ETB mit Nr. 153. Mi. 1300,- ✉ 60,–

8068 Berlin, Rollenmarken mit rs. Zählnummer, postfr. und gest. Partie, meist Burgen u. Schlösser und SWK, inkl. vielen Fünferstreifen vom Rollenende. Mi. 1200,- 60,–

8069 Berlin, Slg. Alt-ETBs, von Nr. 1-43 komplett, inkl. guten wie Bund Nr. 227, sowie Berlin mit Nr. 153/54. Mi. rund 1300,- ✉ 60,–

8070 Berlin, Slg. der frühen ETBs im Album, dabei u.a. ETB(1), Heinrich v. Stephan (Mi. 300,-), ETB14, 15, 17 (Mi. 360,-), 37 usw. Ferner ein Karton mit ETBs ex 1975-1990 (unberechnet). Hoher KW ✉ 60,–

8071 Berlin, kl. Partie Belege der 50er Jahre, dabei ERP Nr. 71 auf Auslandskarte mit SST v. Brüssel, Goethe Nr. 62 per drei je als EF, Nr. 74 (Lortzing) EF auf SST-Beleg, günstig ✉ 60,–

8072 Berlin, 1948-1990, anfänglich gestempelte, ab Mitte der 50er Jahre dann meist postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei bessere Anfangswerte wie u.a. Nr. 42/60, 64/67, 91/100, 101/5, ab 1954 kpl. Mi. 1600,-, günstig! 50,–

8073 Berlin, 1948/1987, postfr. Slg. mit Nr. 71, 80/81, 121/23 usw., von 1955-1987 kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum mit kpl. Vordrucktext bis 1983. Mi. 1350,- 50,–

8074 Berlin, 1948/1990, Zusammenstellung mit vielen kpl. postfr. Sätzen, dabei Nr. 140/54, Automatenmarken postfr. u. gest. etc. Mi. 1900,- 50,–

8075 Berlin, 1948/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 88/90, 105/11 usw., von 1955-1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten, im KABE-Vordruckalbum. Dazu wenige ungebr. Werte wie Nr. 63 und 80/81. Mi. 1600,- 50,–

8076 Berlin, 1955/1985, postfrischer, sortenreicher Bestand mit vielen kpl. Sätzen, sowie ab 1973 von jeder Ausgabe ein Viererblock, im E-Buch. Mi. 5500,-, dazu einige gestempelte Werte unberechnet 50,–

8077 Berlin, 1960-1990, postfr. und meist versandstellengest., je kpl. Slg. im Vordruckalbum, Mi. 2300,-, sehr günstig! 50,–

8078 Berlin, 1961/90, postfr. Slg. Zusammendrucke, von Bed. Deutsche bis Burgen u. Schlösser kpl., zusätzlich mit allen C/D-Paaren. Dazu acht versch. Zus.-Dr. SWK plus C/D-Paare (Mi., nur der SWK-Ausgaben, alleine 239,-), auf Leuchtturm-Vordrucken 50,–

8079 Berlin, 1977/1990, Slg. Viererblöcke, alle mit ESST entwertet, mit einer Vielzahl kpl. Zuschlagssätze und bis auf einige Dauerserien-Ausgaben kpl. Markenwert bereits 1700,- Michel + Aufschlag für Einheiten 50,–

8080 Berlin, Markenheftchen, Partie mit 35 Heftchen ex MH 11/15, alle postfr. Dabei MH 14 per zehn (Mi. 280,-), MH 15 per zwölf (Mi. 720,-) usw. 50,–

8081 Berlin, Markenheftchen, Partie mit u.a. MH 12 dreimal postfr. und fünfmal gest. (Mi. billigst 204,-), MH 13 zweimal postfr. und dreimal gest. (122,-), MH 14/15 einmal bzw. zweimal gest., davon einmal je mit Zählbalken (Mi. billigst schon 468,-) 50,–

8082 Berlin, Partie gest. bessere Ausgaben, mit Nr. 27 und 34, gepr. Schlegel BPP (Mi. 335,-), 72/73 (130,-), 80/81 und 106/9 (Mi. 230,-) 50,–

8083 Berlin, Sehenswürdigkeiten, Partie Zusammendrucke mit W83/96 kpl. postfr. (Mi. 291,-), H-Bl. 22/23 postfr. und zweimal je auf Schmuck-FDC (Mi. für normale Briefe 540,-) etc. 50,–

8084 Berlin, Sehenswürdigkeiten, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, waager. Paaren, H-Bl. 22/23 postfr. u. gest. (Mi. 278,-) etc. Mi. gesamt 1800,- 50,–

8085 Berlin, Stadtbilder 1956, gest. Partie mit acht waager. Paaren und zehn waager. Dreierstreifen der Nr. 151 (Mi. 828,-), Nr. 154 im senkr. Dreierstreifen (Mi. 600,-) und lose per 27 (Mi. billigst 594,-), etc. 50,–

8086 Berlin, Steckkarten-Partie besserer Ausgaben, dabei Nr. 61/63 gest. (Mi. 180,-), Nr. 74, fünfmal Nr. 120 gest. (Mi. 175,-), fünf postfr. Frauen-Sätze (Mi. 350,-) usw. 50,–

8087 Berlin, ab 1959, sauber postfr. Partie, u.a. Dauerserien spezialisiert, inkl. waager. Paar-Sätzen, Heinemann in Bogenecken, Viererblöcken, viele Randstücke usw. Mi. 2100,- 50,–

8088 Berlin, einige hundert Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre, mit vielen kpl. Zuschlagssätzen, Dauerserien usw. Mi. 2500,- ✉ 50,–

8089 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im guten Leuchtturm-Vordruckalbum mit Anfängen, ab ca. 1955 kpl. Mi. 1300,- 45,–

8090 Berlin, Markenheftchen, Partie von 38 Heftchen, dabei u.a. neunmal MH 10, MH 12 per acht (Mi. billigst 144,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 zweimal gest. (Mi. für H-Blätter schon 380,-) usw. 45,–

8091 Berlin, Markenheftchen, postfr. Partie von 44 Heftchen ex MH 12/15, nach Typen spezialisiert, inkl. MH 12cb per zwei, MH14/15 mehrf. etc. Mi. 1100,- 45,–

8092 Berlin, kl. Partie Belege der 50er Jahre, dabei ERP Nr. 71 auf Auslandskarte mit SST v. Brüssel, Goethe Nr. 62 per drei je als EF, Nr. 74 (Lortzing) EF auf SST-Beleg, günstig ✉ 45,–

8093 Berlin, 1948-1989, Slg. in zwei Vordruckalben mit einigen Anfängen, vor allem aber moderne Slg., ab ca. 1970 meist doppelt, dazu viele Briefe/FDCs, Extras mit MH usw. 40,–

8094 Berlin, 1948/77, postfr./ungebr. und gest. Slg., dabei u.a. Nr. 61/67, 71, 82/90 gest. usw., von 1957-1977 kpl., im Lindner-Ringbinder. Mi. 1000,- 40,–

8095 Berlin, Markenheftchen, Partie von 46 postfrischen Heftchen ex MH 9/15, dabei u.a. MH 9 per sechs, MH 12 per 13, MH 14 per sieben, MH 15 per sechs etc. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1100,- 40,–

8096 Berlin, Partie Alt-ETBs mit u.a. Nr. 1 mit Bund Nr. 227 (Mi. 300,-), ETB mit Nr. 154 per acht (Mi. 400,-), ferner einige ✉ nicht amtl. FDCs und Minister-Klappkarten 40,–

8097 Berlin, Partie von 42 Markenheftchen, inkl. MH 12 mehrfach, MH 14, MH 15 per drei (Mi. 180,-) usw. 40,–

8098 Berlin, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg., teils mehrfach, mit Unfallverhütung, sowie viel Burgen u. Schlösser. Mi. 900,- 40,–

8099 Berlin, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit allen Zus.-Dr. Burgen u. Schlösser und SWK kpl. Dazu einige C/D-Paare, sowie Markenheftchen inkl. MH 15 40,–

8100 Berlin, postfr. Zusammenstellung, meist Dauerserien, u.a. mit zwei Bogenecken Nr. 290 mit Druckerzeichen (Mi. 200,-), waager. Paare Burgen u. Schlösser etc. Mi. knapp 1000,- 40,–

8101 Berlin, Markenheftchen mit Plattenfehlern, 15 MH ex MH 12, 13 und 15 (mit 15I mit Zählbalken, alleine Mi. 160,-), alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern 35,–

8102 Berlin, 1956/1990, postfr. kpl. Slg. mit Nr. 140/54, allen C/D-Werten usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 1200,- 30,–

8103 Berlin, Partie von 33 postfrischen Markenheftchen, dabei MH 9 per sieben (Mi. billigst 154,-), MH 12 per vier (Mi. billigst 120,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 per zwei (Mi. 176,-) usw. 30,–

8104 Berlin, Markenheftchen, Partie von insgesamt 32 Heftchen ex MH 10/15, dabei u.a. MH 12 per 15 (Mi. billigst 270,-), MH 13 per vier, MH 15 per vier (Mi. 240,-) usw. 25,–

8105 Berlin, Markenheftchen, Partie mit MH 7b, MH 10/13 mehrf., MH 14 per vier (Mi. 112,-), sowie zweimal MH 15 (Mi. 140,-), alle postfrisch 25,–

8106 Berlin, Partie von 34 postfr. Markenheftchen ex MH 9/15, inkl. viermal MH 12/15 (Mi. billigst 492,-) usw. 25,–

## Berlin und Bundesrepublik

8107 Bund/Berlin, ca. 1960-1979, Bogen-Bestand mit 100 kpl. postfrischen Bögen, meist Zuschlagsserien, u.a. Bund mit Nr. 578/81, 612/15, 929/32, 964/67, 968 etc. Alleine schon enormer ehemaliger Postpreis 300,–

8108 Bund/Berlin, enorm reichhaltiger Bestand von gut 1000 meist besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager. Dabei der Zeitraum von ca. 1950-2000 mit vielen guten Frankaturen, u.a. mit R- und Expreßbriefen, frühen Ganzsachen, Luftpost usw., vieles schon einzeln in Tüten und Hüllen untergebracht, daher zum Wiederverkauf geeignet, günstige Fundgrube 250,–

8109 Bund/Berlin, postfrischer Sammlungsbestand Zehner-Kleinbogen in fünf Bänden, dabei Bund aus 1991-2000 mit 310 KLB, dazu Berlin mit 49 Bogen Sondermarken 200,–

8110 Bund/Berlin, Markenheftchenbogen, postfr. Partie mit Bund MHB 5X (Mi. 750,-), MHB 6, sowie Berlin MHB 3 (Mi. 120,-), je mit der üblichen Versandstellenfaltung 120,–

8111 Bund/Berlin, Partie von etwa 170 Markenheftchen, sehr sortenreich, mit Bund MH 4Y, MH 6e, MH 40, Berlin MH 15 usw. Hoher vierstelliger KW 80,–

8112 Bund/Berlin, Zusammendruckbogen, postfrische Partie mit Berlin MHB 7 per zwei (Mi. 700,-), sowie Bund MHB 16 (Mi. 180,-), je mit der üblichen Versandstellenfaltung, und Zusammendruckbogen Nr. 1546/47 (Mi. 110,-) 80,–

8113 Bund/Berlin, Privat-Markenheftchen, dicker Ringbinder mit etwa 250 meist postfr. und etwas gest. Privat-MH, dabei alleine 130 Sport-Markenheftchen 70,–

8114 Bund/Berlin, postfr. Slg. Zusammendrucke, dabei Berlin ab Brandenburger Tor, und Bund ab Bed. Deutsche, inkl. Olympia '72 kpl. etc. Dazu H-Blätter und etwa 35 Markenheftchen. Mi. rund 1000,- 50,–

8115 Bund/Berlin, Blöcke, Partie von 270 Bund- und 70 Berlin-Blöcken, postfr. und gest., dabei Bund Bl. 2 mit ESST, Ortsstpl. und zweimal postfr., viel Olympia '72, KLB Nr. 1023 vielfach usw. Mi. 1400,- 45,–

8116 Bund/Berlin, postfr. Slg. mit Berlin 1975/1990, und Bund 1975/1995, je kpl., inkl. allen C/D-Werten, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2600,- + Alben 40,–

## Sowjetische Zone

8117 Thüringen, 1945/46, ex Nr. 92/99, Plattenfehler, enorm umfangreicher, postfrischer Bestand nur Plattenfehler, insgesamt über 7500 Plattenfehler-Werte mit einem gewaltigen KW, detaillierte Aufstellung beiliegend 1100,–

8118 SBZ, Händlerverkaufsheft (ohne Entnahmen) nur mit guten Ausgaben, also der "Essenz", ab gest. Nr. 1-7B, seltene "POTSCHTA" (BI), 43c gest., 47Hb gest., sign. Ströh (alleine Mi. 1200,-), 42-50DI, 51yII gest. (!), 72 Luxusbriefstück, 80X mit nicht prüfbarem Eckstempel, 120-23X, Bl. 2t gest. "Schmölln", Bl. 3A/B gest., WZd13/14 u. SZd5/6 auf R-Brief, 156-61Y gest., 117BX, 118Ay postfr., 150-55X mit zentr. "Leipzig"-Stempeln (wie diverse andere auch ungeprüft) etc. Bitte selber kalkulieren 900,–

8119 SBZ, postfrisches und gestempeltes Händlerverkaufsheft nur Raritäten und Besonderheiten, ab Nr. 8y, mit guten Werten MVP, auch Plattenfehlern, postfr. Druckerzeichenpaar Nr. 36zb, Farben wie Nr. 189c (Befund), 193II, HAN-Paar Nr. 197, DZ Nr. 198/99, 233IIDV4, 183DV, 115by, 42-50G, Paar 52auyDK (Befund), 95AYbyy, 136Xc, 212c, Paar 76Yb (Befund) usw. Mi. etwa 14800,- 800,–

8120 SBZ, Köpfe I, alter Posten von rund 9400 Werten aus einer uralten Firmen-Korrespondenz, bereits Anfang der 50er Jahre per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 23.000,- (!). Sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und weitere Besonderheiten 600,–

8121 SBZ, West-Sachsen, Mi.-Nr. 120-137, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, u.a. Nr. 136Xb/c postfr., 126Yb postfr. (3), Yc(4), Yd(4), 126wbY zwei postfrische Sechser- und ein Neunerblock, je Attest Ströh (alleine Mi. 4200,-), 135Ya/b je VB, 136Xwb/c postfr. usw. Mi. rund 9000,- 600,–

8122 SBZ, Mi.-Nr. 47-118, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Ostsachsen mit Postmeister-Trennungen, u.a. Nr. 43GaI per drei (einmal OR), 47G VB, 43DIa, 44DI, 47DI, 42DIII, 48DIII, 49DI, 50DIII, 54a/b (selten!), 56I, VI, 58I/II, 60b(2), 60VII gest. (selten!), 68I-III gest., 71II gest., 69XA im gest. Paar, 76Xb/c, 75YIV, 76Ya im gest. Eckrand-25er-Block, 69XA dreimal gest., 78XI, 79 PF I zweimal gest., 71XD(2), 83Xa/b gest., seltener Bl. 2t postfrisch (lt. Attest Ströh "einwandfrei", tatsächlich aber kleine Randmängel, gest. Paar 117Xb, 116-19BX, DX, 116-18DY, Paar 116CY, WZd13-16, Szd3-6 und Einzelmarken daraus, 78Yvby etc. 500,–

8123 SBZ, West-Sachsen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert im Michel katalogisierter Plattenfehler ex Nr. 116/37, häufig in Paaren mit Normalmarke, Mi. 10180,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! 500,–

8124 SBZ, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 1/7B postfr. (Mi. 180,-), fünf Blöcke ex Bl. 3A/B gest. (Mi. 820,-), sowie Bl. 4 postfr. (Mi. 450,-) und gest. (Mi. 1700,-) 500,–

8125 SBZ, gut besetzte, saubere postfr. Sammlung mit vielen besseren Werten und Blöcken, dabei Bären B, MVP Nr. 8-9 mit Farben, u.a. 8y gepr., 20/22, 23/25a/b, 29-36x, gute 53a-c, Thüringen Bl. 3A/B u. 4, Westsachsen Nr. 120/23X, Bl. 5Y, allgem. Ausgabe mit u.a. Nr. 195a, Bl. 6 u.v.m. Dazu Teile Lokalausgaben mit Finsterwalde, Großräschen, Lübbenau, Storkow Nr. 1/9 usw. 500,–

8126 Thüringen, Plattenfehler, Slg. von vielen hundert im Michel katalogisierten Plattenfehlern auf Nr. 92/99, zusätzlich nach Gummisorten spezialisiert. Dabei vieles in Paaren mit Normalmarken. Mi. 10900,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! 500,–

8127 SBZ, Nr. 29/40y, gestempelte, sortenreiche Zusammenstellung von etwa 780 Werten mit mindestens 13 kompletten Sätzen. Michel, alles billigst gerechnet, bereits 14.000,- plus evtl. bessere Farben und Plattenfehler, u.a. von uns "auf Anhieb" entdeckt Nr. 31II und VI 450,–

8128 SBZ, hauptsächlich Provinz Sachsen und Ost-Sachsen, Mi.-Nr. 64-78, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 64-65bA je in gest., gepr. Paaren, 64ADD (2, Befund bzw. gepr.), 64bAUw(4), 64bU Bfst., 64a auf Karte, 64aE als postfrische linke untere Bogenecke (Attest Jasch!), dito postfr. Unterrandstücke auch mit Attest Jasch (Mi. der zwei 64aE = alleine 2800,-), Nr. 72 lose gest. und in MiF auf Brief, 69Xc im Sechserblock (Attest), Mi. rund 5600,- 450,–

8129 SBZ, nur MVP, Mi.-Nr. 23-40, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Bodenreform postfrisch, gest., auf Sonderkarte, mit Farben, PF, u.a. Nr. 23a/bI, 24a, aa, b, c, 24b im 14er-Block mit PF I, II, III und XIII, Kinderhilfe vielfach inkl. Unterfarben, ungezähnt, 28bXV, Eckrandpaar Nr. 28aUr (sehr selten!), Unterrandpaar Nr. 27U inkl. VII, 24PII, Abschied inkl. Papieren, 29-36x auf sehr schönen Luxusbriefstücken, gepr. Kramp, 30xDZ, 36yb, d, etc. Mi. rund 6000,- 450,–

8130 SBZ, nur MVP, Mi.-Nr. 8-20, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 8x-19y überkpl. postfrisch, gest. Serie, Paar 8xU, dito VB, 8z Paar auf Bfst., 8y insgesamt per sieben (gepr./Befund), 16UwDZ, 8xUw, 10y Paar auf Bfst., 20-22 per fünf, u.a. dreimal gest. und einmal auf Brief, 20b PF VII etc. Mi. 4800,- 400,–

8131 SBZ, nur Provinz Sachsen, Ausgabe "Provinzwappen", Mi.-Nr. 73-84, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 75bY im postfr. Eckrand-25er-Block (Mi. 1500,- ++, Attest Ströh), 78Yby im postfr. Eckrand-15er-Block (Mi. 1800,-, Attest Ströh), 80Xa mehrf. postfrisch, 84Y mehrere postfr. VB usw. Mi. rund 5000,- 400,–

8132 SBZ, nur West-Sachsen, Mi.-Nr. 116-125, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 116-19Y gest., 116-19D in postfr. Eckrand-Viererstreifen, 117Xb in postfr. Einheiten je mit Attest Ströh, 119Xy postfr. (4), 120-23X mehrf. postfr., 116-19DX mit Attest, 120-23Y, 123XUsl, 123XUu auf Brief, 123X im Paar mit Doppelzhg. auf Brief, Herzstücke 10/11 postfr., 124XU usw. Mi. rund 5500,- 400,–

8133 SBZ, allgemeine Ausgabe, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei guter Borkengummi, Druckerzeichen inkl. Nr. 234-38DZ gest., seltene Plattenfehler wie Nr. 233aII PF II(2), Bl. 6 postfr. und gest. etc. Mi. ca. 5000,-, plus einige Einheiten, die als Borkengummi ausgezeichnet sind, aber von uns nicht mitgerechnet wurden 350,–

8134 SBZ, 1945/49, fast ausschließlich gestempelte Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, vordruckmäßig auf Leuchtturm-Blankoblättern, dabei Nr. 20/28, inkl. Nr. 23/25a/b, 29/36x, Bl. 3A/B (postfr.), Nr. 116/19Y usw. Mi. 3200,-, dazu nachgest. Bl. 5 und 6, sowie ungeprüfte Nr. 156/61 unberechnet 300,–

8135 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 20/22, Bl. 3A/B, Bl. 5Y (Mi. 250,-), Bl. 6 (220,-) usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu einige ungebrauchte Ausgaben, u.a. guter Bl. 2 (Mi. 800,-) 300,–

8136 SBZ, Maschinenaufdruck, Nr. 182/197, Partie mit nur Besonderheiten, sauber postfrisch, mit vielen Oberrändern, u.a. Nr. 187PORdgz (Mi. 150,-), 193PORdgz per zwei (280,-), 197PORdgz per zwei (160,-), ferner Nr. 182 mit PF I und 186 mit PF II (Mi. je "-.-") etc. Mi. gesamt 6200,- + "-.-" 300,–

8137 SBZ, Nr. 78Yby, tadellos postfrisches Bogenteil von 70 Werten, jeder Wert tiefst gepr. Dr. Jasch BPP. Mi. 8400,- 300,–

8138 SBZ, Nr. 8/19, Zusammenstellung von 2700 gestempelten Werten, dabei mind. 48 kpl. Sätze, viele Werte sogar erheblich häufiger vorhanden. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 12.000,-. Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. 300,–

8139 SBZ, Ost-Sachsen, nur Mi.-Nr. 64-73, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei postfrisches Oberrandpaar Nr. 64bU, 65bAUw als postfr. rechte untere Bogenecke, 64aE postfr., vom Unterrand (Mi. 1400,-, Attest Jasch), 64bAUw(2), 65a/bAUw je als postfr. Oberrandstück, letztere zusätzlich vom Unterrand, 69Xc im Viererblock (Attest), Nr. 72 in MiF auf Brief und zweimal lose gest., etc. Mi. rund 4000,- 300,–

8140 SBZ, Provinz Sachsen, Nr. 85/91, sauber postfrische, spezialisierte Sammlung mit nur im Michel katalogisierten Plattenfehlern inkl. besseren, dabei Nr. 85V mehrf., 86II per zwei (300,-), 86V per zwei, 87X (250,-), 89BII als Bogenecke per sechs (900,-) usw. Dazu einige bessere Unternummern, z.B. Nr. 86ya mehrf., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 6000,- 300,–

8141 SBZ, allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung nur guter geprüfter Farben Maschinen-Aufdruck (teils Befund) inkl. Nr. 182c postfr. u. gest. (Mi. 450,-), dito 183d (1050,-), 184aa gest., b zweimal postfr. (690,-), 187b postfr. u. gest. (600,-), 195a gest. und zweimal postfr., b gest. (460,-), 201Awbx (2, 160,-) und 211b (100,-). Seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung 300,–

8142 SBZ, spezialisierte Zusammenstellung mit vielen Besonderheiten ab Berliner Bär mit Nr. 2II, VII, X, 5I postfr./gest., 5III, MVP, u.a. Nr. 19y postfr./gest., 18Ib(2), Ostsachsen mit Nr. 42AI, VI, 43AaI(2), Ab(3), BIaI, 46AaI, 85b im Eckrand-VB, 85waC, gute gest. Plattenfehler Nr. 85I, II(2), IV(2), V(2!), VI, sowie Rand-Viererstreifen inkl. VI u. VIII, 85wb, 86waA/B/C, I, II(2), III(3), IV(3), V(2), 86waD, 201I gest., wbx/zt postfr., erstere zusätzlich als Eckrandpaar, 202Auy gest. Paar, 203AwazVI, 200BXII, 232I usw. 300,–

8143 SBZ, Köpfe, 9200 gestempelte Werte wohl zumeist ex Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren, also zu einer Zeit, in der sich keiner für Farben, Plattenfehler u. Wasserzeichen dieser Ausgabe interessierte, nach Wertstufen per 100 gebündelt und seitdem unberührt. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 22.000,-, Fundgrube! 250,–

8144 SBZ, MVP, nur "Abschiedsausgabe", Mi.-Nr. 29-40x/y, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei mehrere kpl. postfrische Serien auf beiden Papieren, auch VB-Serien, Nr. 35xaI als gest. Bogenecke, Unterfarben wie Nr. 34ya/b(3), 35xa/b, 36yb, zb, 37ya, d, e, 36ycVI usw. Mi. rund 2800,- 250,–

8145 SBZ, Mi.-Nr. 112-164, spezialisierter Sammlungsteil, dabei Viererbl. Nr. 112-15Y (mit 112V), ferner 112I, III, IV, 113II, VI, 114II, V, 115cy, 116-19Y, 117Xa/b, 120-23X, 120-23Y (Privatzhg.), 129X PF II, 131X PF I, III, 132X PF III, 133Xa PFI/II, 136-37Xa/b, 126Yd (postfr.), dito 132X PF IV, 125YII, 126Yd, PF II (Mi. "-.-"), 127-36Y (inkl. 135 PF I), 138-49, 150I, 154I, 157-59 inkl. 159II, 158-61Y, sowie Leipziger Messe spezialisiert 250,–

8146 SBZ, Partie mit nur besseren Marken inkl. Nr. 1BXVIII, 43C, 116-19Y postfr. u. gest., 120-23X ca. 10mal postfrisch und einmal gest. (Mi. ca. 950,-), ferner fünf gest. Aufdruckfehler Allgem. Ausgabe inkl. A195II (Befund), 188AFVII, 193AFVII, 194AFV und 196AFVII, diese alleine schon Mi. 1100,-, Mi. gesamt etwa 2900,- 250,–

8147 SBZ, West-Sachsen, Mi.-Nr. 143-165, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 150-55X postfr., 153Yb postfr. (3), 151X postfr., 156-61Y gest., u.a. diverse Werte als Jasch-gepr. Bogenecken, Bl. 5aX/Y postfrisch etc. Mi. rund 3000,- 250,–

8148 SBZ, nur West-Sachsen, Freimarken-Ausgabe Mi.-Nr. 126-137, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei bessere Unterfarben wie Nr. 133Ya/b, 136Yb im Viererblock, gepr., 127-36za gest., Herzstücke 10/11 postfrisch etc. Mi. rund 4000,- 250,–

8149 SBZ, 1948, Köpfe I, Nr. 212/27, gestempelter Bestand von über 8000 Werten inkl. fast allen Wertstufen ex 2/84 Pfg., alles bereits Anfang der 50er Jahre, also zu einem Zeitpunkt, als sich niemand für Abarten, Farben usw. interessierte, gebündelt und seitdem unberührt. Michel, alles billigst gerechnet, bereits über 20.000,-, Fundgrube! 220,–

8150 SBZ, Mi.-Nr. 1-84, gestempelter, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 3AVII, XVII, 6XI, 2AX, IX, VIII, 5AIX, 8xVI, 9d, 9aXXIII, div. weitere PF, 20a, 22a, 23-25a/b, 26-28, 29x, 32x, 33xa/b, 34-36x, 29y, 31yVII, 32y, 33-40y, 43Ab, 44AI, 48Ac, 60a/c, 72, 73-84X, 83YII, 84Yc usw. 220,–

8151 SBZ, West- und Ostsachsen, Spezialistenpartie mit hauptsächlich postfrischen besseren Varianten, dabei Nr. 52 mit Farben, u.a. seltene btx (schwarz), ex Nr. 56-60 mit Farben und vier geschnittenen Werten, Westsachsen mit Nr. 150/55X, Ziffern-Zus.-Dr. W13 bis S6 kpl. etc. Hoher KW! 220,–

8152 SBZ, weitgehend postfr. Sammlungsteil, lediglich Nr. 42-50DI sowie seltenes Farb-Mischpaar Nr. 47DIa/b auf zwei Briefen (!), inkl. div. gepr. Werten ab Nr. 14y, 15b, 18Ib, ferner 20-22, 28aIV, 32yIII, 37yc, yd, yz, 40yb, 52awax, 43Ab, 44Ab, AcI, je gepr., 48Ab/c, 44DI, 50E, 44bDIII, 46DIIIa, 43Ga/b (!), 42-50G, 58aU usw. 220,–

8153 Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung, postfr., gest. und wenig ungebraucht, mit Nr. 8/19 mehrf., teils vielfach kpl., mit insgesamt etwa 650 Werten (Mi. billigst etwa 2200,-), Nr. 20/22 mehrf. postfr. kpl. (Mi. billigst 280,-) und gest. mit vier Werten (320,-), 23/25 mit fünf postfr. Sätzen, 120 Werten ex Nr. 29/40, inkl. 29/36x zweimal postfr. (300,-) usw. 200,–

8154 SBZ, 1945/49, dicker Klemmbinder mit rund 7000 Werten, sortenreich, postfr., ungebr. und gestempelt. Dabei etwa 180 Werte ex Nr. 8/19, 20/28 mehrf., 140 Werte ex Nr. 29/40, etwa 800 Werte Ost-Sachsen, einige hundert Thüringen-Werte, Nr. 120/23X mehrf., Bezirkshandstempel usw. Enormer KW und sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 200,–

8155 SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7 auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 8/19 inkl. einigen Farben, 20/28, 29/40y, 42/50, 72, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2500,-, dazu ungeprüfte Nr. 156/61 unberechnet 200,–

8156 SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7, mit Nr. 8/19, 20/28, 23/25a/b, 29/40x/y bis auf zwei Werte kpl., 43C, 72, 120/23X, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungepr.), Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, Einzelwert aus Bl. 6 etc. Mi. 4000,-. Aufgrund der Stempelproblematik bei einigen Ausgaben vorsichtig taxiert 200,–

8157 SBZ, Köpfe I (möglicherweise auch Köpfe II), über 6000 gestempelte Werte, vor Jahrzehnten gebündelt, mind. 100 kpl. Serien, aber gerade die Höchstwerte in größeren Mengen, Fundgrube! Dazu weitere Bündel, u.a. 10 Pfg. Krone-Adler, 300mal 1 Mk. Hitler und 100mal Höchstwert Österreich Dauerserie 50 Sch. (enormer KW!) 200,–

8158 SBZ, Köpfe I, Partie von rund 7000 Werten ex Ausgabe Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Der Michelwert billigst beträgt bereits 16.000,-, sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 200,–

8159 SBZ, Plattenfehler auf Nr. 23/25, postfrische Slg. mit 51 verschiedenen im Michel und 87 versch. im Handbuch katalogisierten Plattenfehlern, alle genau bestimmt mit zusätzlich vergrößerter Abbildung. Der Katalogwert der im Michel notierten PF beträgt alleine 2200,- 200,–

8160 Thüringen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert Werte ex Nr. 92/87X, nach Farben und Papiersorten spezialisiert, inkl. mehrfach Nr. 95AXbs, meist gepr., 95AXd2 lose und im Viererblock, gepr., 97AXar per fünf, je gepr., gute Nr. 97bat postfr., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 4000,- 200,–

8161 MVP, Ausgabe Nr. 20/22, Partie von 26 gestempelten Werten, dabei mindestens sieben kpl. Sätze, 12 Werte bereits geprüft, inkl. Nr. 20 PF V tadellos gepr. Kramp BPP, ansonsten alles billigst gerechnet, somit ergibt sich ein Michelwert von 2170,- 180,–

8162 SBZ, 1945/49, in den Hauptnummern, bis auf drei Blöcke, kpl. Sammlung auf Vordrucken. Dabei Nr. 20/22 postfr., 29/40y, Bl. 3A, Bl. 5Y, Bl. 6 postfr. usw. 180,–

8163 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 1/7B (Mi. 180,-), 8/19 inkl. Nr. 19x/y, 20/28 inkl. 23/25a/b (Mi. 187,-), 29/40x/y (180,-), 120/25X (150,-), Bl. 5X (220,-) usw., auf Vordrucken. Dazu Bl. 3A/B ungebraucht. Vierstelliger KW! 180,–

8164 SBZ, Mi.-Nr. 116-164, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 116-19CX postfr., gepr., dito DX, 120-23X, 127Xb, WZd13-16, SZd3-6 postfr., 133Xa, XaII, 135Xa/b, 136Xb/c, je postfr., 124-25X, 118Bx, 120-123Y gezähnt postfr., gepr. Zierer, 126Yd, 153Yb(2), 150X, 153Xa, 155X, 156-61Y postfr. vom Oberrand, Bl. 5Y, sowie Einzelmarken Leipziger Messe sehr spezialisiert inkl. Nr. 164AYIII, 163XBI u.v.m. 180,–

8165 SBZ, Ostsachsen, nur Mi.-Nr. 42-63, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 42-50G(2), Karte mit Nr. 51atxI/II, 51ItxFDD im postfr. Viererblock, Attest Ströh, 52wax im Eckrand-Sechserblock, 54aG im VB, 56bU, 57b auf Brief, 63y mehrf. etc. Mi. rund 2500,- 180,–

8166 SBZ, Partie oft besserer Werte, teils gepr., ab postfr. Nr. 1-7B (Mi. 180,-), 29-36x sowie zusätzlich 36zz und 37za(3) je postfr. (285,-), 80yb(4), 89B gest., 120X, 122X u. 123X gest. (225,-), 126yd, z-Papiere aus Nr. 126-137, teils gepr., für alleine ca. 1300,- Mi., etc. 180,–

8167 SBZ, West- und Ostsachsen, Spezialistenpartie mit hauptsächlich postfrischen besseren Varianten, dabei Nr. 52 mit Farben, u.a. seltene btx (schwarz), ex Nr. 56-60 mit Farben und vier geschnittenen Werten, Westsachsen mit Nr. 150/55X, Ziffern-Zus.-Dr. W13 bis S6 kpl. etc. Hoher KW! 180,–

8168 SBZ, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Papieren MVP, Nr. 21-22, 23-25a/b, 26-27, 29-40 in x/y, 43Ab, 46DIII, 42-50G, 80Y, etc. 180,–

8169 SBZ, im wesentlichen gepr. Zusammenstellung inkl. Nr. 3B dreimal gest. (ungepr.) und im postfr. Eckrand-25er-Block (Mi. 790,-), 8y (240,-), 15b, 19y (55,-), 20-22 meist mehrf. inkl. postfr. 20b (810,-), 25b (55,-), 29xa (3, 210,-) und 36yg 180,–

8170 SBZ, interessante Partie aus Nachlaß mit Marken und Belegen, dabei ungeprüfte Handstempel-Belege, u.a. Bezirk 3 mit Satzbrief Arbeiter in die USA gelaufen, Zehnfach-Mischfrankatur, Bezirk 14 + 20 auf Briefen, IIIc und d auf Wertbrief, Briefstücke mit gepr. Farben, z.B. MVP, Köpfe I, auch ein falscher Bl. 2 gestempelt 180,–

8171 Ost-Sachsen, Zusammenstellung von mehreren hundert postfrischen Werten ex Nr. 42/65. Dabei Nr. 43 mit vollem Mittelstück per sechs, je gepr., 43BI und BIIa/b je mehrfach, 46AbI, gepr., usw. Dazu gute Nr. 43C per zehn mit Gummimängeln, alle gepr. Ströh BPP (vorsichtshalber alle als ungebraucht gerechnet). Mi. entsprechend 3800,- 160,–

8172 SBZ, 60 Pfg. Köpfe I (vielleicht auch Köpfe II dabei), Partie von etwa 7000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst 24500,-, sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten 160,–

8173 SBZ, Persönlichkeiten, gestempelter Bestand von rund 4000 Werten ex Nr. 212/27, sortenreich, mit fast allen Wertstufen, bereits ab Anfang der 50er Jahre gebündelt und seitdem unberührt. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 10.000,- 160,–

8174 SBZ, West-Sachsen, nur Serie "Leipziger Messe", Mi.-Nr. 162-165, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 162-65By in postfr. VB, 162-64Ax (inkl. 165b) in gest. OR-VB, gepr. Ströh, Bl. 5X/Y postfr. etc. Mi. rund 2200,- 160,–

8175 MVP, Nr. 23/25, postfrische Zusammenstellung, dabei u.a. 11mal der markante Plattenfehler Nr. 23I (Mi. 990,-), zweimal Nr. 23XVIII aus der Bogenecke mit DZ (Mi. 240,-), Nr. 24DZ (120,-) und eine verzähnte Nr. 25 150,–

8176 MVP, Partie von 85 gestempelten Werten ex Nr. 29/40y, jeder Wert bereits geprüft. Dabei ein kpl. Satz (Mi. 300,-), Nr. 31y per drei (Mi. 180,-), 34y per zwei, 35y, 36ye per vier, 39z (200,-) usw. Mi. 1850,- 150,–

8177 Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsserie auf grauem Papier, postfrische Zusammenstellung mit allen besseren Farben BPP-geprüft, dabei Nr. 33ye per drei (Mi. 300,-), 34yb (250,-) 37yd per sechs (300,-), zwei Oberrandwerte Nr. 40yb (Mi. 200,- +), alles geprüft, usw. Dazu weitere Nr. 34yb ungebr. Mi. gesamt 1650,- 150,–

8178 SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7, im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 24/25, 34/40y, 92/99A/B mit beiden Gummisorten, 126/37 inkl. sechs versch. Zusammendrucken, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2200,- 150,–

8179 SBZ, 1945/49, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/19, im Album. Dabei fünf versch. Werte ex Nr. 23/25a/b, 26/28, 29/40x/y kpl., 73/84Y, 87/89A/B, 116/19X/Y, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2700,- 150,–

8180 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 20/22, 29/40x/y (bis auf zwei Werte kpl.), 85/86A/D, 92/99A/B, je auf beiden Gummisorten, 120/25X, allen acht Zus.-Drucken ex Nr. 126/32, 182/97 inkl. Nr. 195, 212/27, Bl. 3A/B (ungebr.) usw. Mi. 1500,- 150,–

8181 SBZ, Nr. 28/28, postfr. saubere Zusammenstellung mit 20 Werten ex Nr. 20/22, mit Satz mehrf. kpl., viele Werte ex Nr. 23/25 inkl. Nr. 23 PF VII und XII, je per zwei, 25 mit DZ, 27/28DZ, 27 ungezähnt, 28b geprüft, usw. Mi. 1850,- 150,–

8182 SBZ, Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 73/84, dabei Nr. 76Xc gepr., 80X best. gepr. Ströh BPP (Mi. 280,-), 83Xb per fünf (Mi. 350,-), je gepr., 84Xa per neun, je gepr. (360,-), usw. Vierstelliger KW 150,–

8183 SBZ, hauptsächlich postfr./ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Bären B, MVP kpl. mit Nr. 20/22, 23/25a/b, einige Farben, Abschied x-Papier, Ost- u. Westsachsen, Thüringen Bl. 3A/B, einige Handstempel gepr., Bl. 6 etc. 150,–

8184 SBZ, umfangreiche Slg. in allen Erhaltungen in lagerähnlicher Form, dabei Mecklenburg fast kpl. (ohne x-Papier), Ostsachsen mit Ziffern, Westsachsen Wappen, Provinz mit Bodenreform u. Plattenfehlern, allgem. Ausgabe mit Bl. 6 etc. 150,–

8185 Thüringen, Partie von über 100 postfrischen Werten ex Nr. 92/99X, alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, inkl. mehrfach Nr. 98/99. Mi. 2100,-, dazu über 30 im Michel nicht notierte Plattenfehler mit Feldbestimmung unberechnet 150,–

8186 SBZ, Berliner Bär und MVP, weitgehend geprüfte Zusammenstellung inkl. gest. Nr. 2Awbx (Mi. 300,-), 3B zweimal gest. und im 25er-Eckrandblock postfr. (670,-), 15b gest. (170,-), 20-22 gest. (240,-) und 33yd 140,–

8187 SBZ, Partie mit fast ausschließlich postfrischen Besonderheiten, dabei MVP Nr. 33ye, gepr. Kramp, 54I (linkes Randstück gest., Mi. 450,-), Nr. 55G Gummidruck, Ostsachsen Nr. 56a, b, Sachsen Nr. 89BII, gepr., 120/23x, 124/25x/y, 195a per zwei, gepr., Bl. 6 etc. 140,–

8188 SBZ, postfrische Slg. ex Nr. 1-72, inkl. Nr. 4-7B, 8y (diese gest. und kl. Zf.), 20-22, 23-25a/b, 29-40x/y, 43Ab(4), 42-50DII, 52btxIDD (!), 42-50G etc., günstig! 140,–

8189 SBZ, Mi.-Nr. 1-123, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 1-7B sowohl postfrisch als auch ungebraucht, dabei gepr. postfr. Nr. 8y, 14x/y, 20-22, 23-25a, 24aa, 24PII ungest. (kl. Fleck), 25X, 23-25b, 26-28, 26-28U, 29-40x/y, teils mehrf., u.a. zweimal y, 47bG als Bogenecke li. oben in MiF auf R-Brief, 43C, 42-50D (zwei Serien, einmal gest.), 42-50G, 80X, 116-23Y, 93YIII etc. 130,–

8190 Thüringen, Zusammenstellung besserer Werte, dabei u.a. Nr. 92/93 u. 95/96 ungezähnt, Herzstück 1 postfr., etwas getönt (Mi. 250,-), zwölf senkrechte postfr. Zusammendrucke ex Nr. 112/15 (Mi. billigst 240,-), drei waager. Zus.-Dr. auf yy-Papier, je geprüft (Mi. 660,-) 120,–

8191 SBZ, Partie mit fast ausschließlich postfrischen Besonderheiten, dabei MVP Nr. 33ye, gepr. Kramp, 54I (linkes Randstück gest., Mi. 450,-), Nr. 55G Gummidruck, Ostsachsen Nr. 56a, b, Sachsen Nr. 89BII, gepr., 120/23x, 124/25x/y, 195a per zwei, gepr., Bl. 6 etc. 110,–

8192 Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 73/84Y, mit u.a. Nr. 75Yb zweimal postfr. (Mi. 120,-), 76Yc mehrf., 78Yby im Sechserblock (720,-), alle genannten geprüft Ströh BPP, usw. Mi. 2150,- 100,–

8193 SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 20/22, 26/28, 116/19Y, 120/25X, 182/97 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 2400,- 100,–

8194 SBZ, Allgemeine Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit viel Maschinenaufdruck inkl. dreimal Nr. 195 (Mi. 540,-), Nr. 200/206 mit besseren Papiersorten (Mi. ca. 450,-), inkl. guter Nr. 201Awbx, gepr. Paul BPP, 234/38 fünfmal gest., Bl. 6 mit SST (300,-) usw. 100,–

8195 SBZ, Köpfe, 50 Pfg. (Nr. 224) per 1600, sowie 80 Pfg. (Nr. 226) per 3300, je gestempelt, alle vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst über 10.000,- plus sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten (evtl. Köpfe II?) 100,–

8196 SBZ, Ost-Sachsen, Partie von 20 postfrischen Bogen der Nr. 64 (Mi. billigst 1300,-), dabei jeder Bogen mit Plattenfehler II (Mi. weitere 400,-), plus sicherlich weitere Plattenfehler 100,–

8197 SBZ, postfrische, sofern erforderlich geprüfte Partie inkl. Nr. 8y (Mi. 120,-), 29-36x (mit 33a/b, 170,-), 85-86 mit Zähnungsvarianten, 93AYyy (200,-), 113by (60,-), 135Xwa (160,-) und 162AZzz (250,-, Befund Jasch "einwandfrei") 100,–

8198 West-Sachsen, gestempelte, spezialisierte Zusammenstellung mit dreimal Nr. 127/36z (Mi. 1350,-), vielen Werten ex Nr. 162/65 inkl. BY-Werten, einigen Plattenfehlern usw. Sehr hoher KW! 100,–

8199 Provinz Sachsen, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 69XAa (Mi. 100,-), 76Yc (80,-), 80Yb (150,-), 85xa (160,-), 86Awb (160,-), waD (250,-) und 87B (60,-) 90,–

8200 SBZ, Berliner Bär, Nr. 3B, 8 Pfg. durchstochen, neun gestempelte Unterrandstücke ("Berlin Mahlstorf"), Mi. 1170,- 90,–

8201 SBZ, interessante Partie "Berliner Bär", spez., u.a. Nr. 1B auf zwei Postkarten, 1-7B lose postfr., 6I, 21 weitere Plattenfehler inkl. besseren, bessere Papier-Sorten wie gepr. Nr. 5AAwax, 6Awazs, 7Abwaz usw. 90,–

8202 Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 20b, Befund Kramp BPP, Nr. 24b gest., gepr. Kramp, Nr. 29/40y auf Satzbrief (Mi. lose 300,-), 33y senkrecht ungezähnt im waager. postfr. Dreierstreifen (Mi. 150,-), Nr. 39z im postfr. Dreierstreifen, weitere 39z ungezähnt im waager. ungebr. Paar (150,-) usw. 80,–

8203 Mecklenburg-Vorpommern, gest. Slg. mit Nr. 20/40 kpl., inkl. Nr. 23/25a/b, sowie Nr. 29/40x/y. Mi. 1440,- 80,–

8204 SBZ, 1945/49, E-Buch mit rund 900 Werten ab Nr. 1/7, dabei u.a. Nr. 42/50 mit Postmeistertrennung gest. (ungeprüft), Nr. 150/55Y gest., 156/61 mehrf. gest. etc. 80,–

8205 SBZ, Allgem. Ausgabe, postfrische, von Nr. 182 bis 241 kpl. Slg., dabei Nr. 195, 212/27, Bl. 6 (Mi. 220,-) usw., auf Vordrucken 80,–

8206 SBZ, Allgem. Ausgabe, postfrische, in den Hauptnummern kpl. Slg. inkl. Bezirkshandstempel nur mit dunkler 60 Pfg., Nr. 182/97, 212/27, Bl. 6 (Mi. 220,-) usw. 80,–

8207 SBZ, Plattenfehler-Spezialslg. ab Berlin/Brandenburg in drei Bänden, dabei über 200 versch. postfr. Plattenfehler ex Nr. 1-6, sowie über 100 versch. postfr. PF ex Nr. 92-98 80,–

8208 SBZ, postfr. und gest. Zusammenstellung von 1600 Werten ex Nr. 1/165, dabei u.a. viele Werte ex Nr. 8/19, 26/28, viel Ost-Sachsen und Thüringen, Nr. 85/86A zweimal gest. etc. 80,–

8209 SBZ, sortenreiche Partie von etwa 1300 Werten ex Nr. 1/165 im Ordner, dabei etliche Werte ex Nr. 8/19 inkl. einer Nr. 19y, 23/25a/b, etliche Werte ex Nr. 29/40x/y usw., sowie etwas weiteres deutsches Material (unberechnet) 80,–

8210 Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung mit u.a. fünfmal Nr. 69Xc, je gepr. Ströh BPP (Mi. 250,-), 69XA und XB, gepr. (Mi. 125,-), 71XB, gepr., dreimal 88Bb, je gepr. (300,-) usw. Vierstelliger KW! 70,–

8211 Provinz Sachsen, sauber gest. Zusammenstellung mit Nr. 66/71, zweimal Nr. 71XA, tiefst gepr. Dr. Jasch BPP (Mi. 200,-), viele Werte ex Nr. 73/84, 85wb, gepr., 87/89A/B usw. Mi. 1450,- 70,–

8212 SBZ, 1945/1949, Slg. mit u.a. Nr. 1/7B ungebr. und gest. auf Vorlageblatt (Mi. 1100,-), Nr. 20/28, diversen Zusammendrucken usw., auf alten Leuchtturm-Vordrucken 70,–

8213 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 8/28 (Mi. 203,-), 29/33x und 35/36x (Mi. 120,-), Bl. 3A/B, Nr. 120/23X usw., auf alten Lindner-Vordrucken 70,–

8214 SBZ, Allgemeine Ausgabe, sauber postfr. Slg. mit Nr. 195, gepr. Paul, Besonderheiten wie Nr. 196 PF IX (Mi. 200,-), 232 mit DV und DZ, 233II mit DV, Bl. 6 und zusätzlich Einzelwert daraus, tiefst gepr. Paul BPP (Mi. 370,-) usw. 70,–

8215 SBZ, Ausgabe Nr. 200/206, postfr. Slg. Plattenfehler mit besseren, u.a. Nr. 200AFIV, 202I, XX, sowie 202AFIII und AFIV etc. Mi. 1300,- 70,–

8216 SBZ, E-Buch mit u.a. 100mal Nr. 124/25Y postfr. (Mi. 250,-) in vier Viertelbögen, Herzstücke 10 u. 11, Bl. 3A/B mind. dreimal, diversen ungeprüften Bezirkshandstempeln, Bl. 6 postfr. (Mi. 220,-) usw. 70,–

8217 SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit Nr. 20/22, 23/25 gest. (Mi. 160,-), 29/40y, 73/84Y postfr., Bl. 3B, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. postfr. kpl. (ungepr.), 182/97 postfr. inkl. Nr. 195 usw. 70,–

8218 SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 21/22 gest., 26/40y postfr., Bezirkshandstempel postfr. inkl. zwei hellen 60 Pfg. (ungeprüft) usw., im Borek-Vordruckalbum 70,–

8219 SBZ, Westsachsen Nr. 150/61, gestempelte, spezialisierte Zusammenstellung mit mehreren Plattenfehlern, viermal Nr. 150/55Y (Mi. 180,-), achtmal Nr. 156/61 (Mi. 560,-), 156Y, 158Y und 161Y (Mi. 260,-), je gepr. Dr. Jasch BPP, usw. Mi. 1300,- 70,–

8220 West-Sachsen, Partie von etwa 100 postfr. Werten mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, meist ex Nr. 126/37 inkl. einigen besseren, z.B. Nr. 132II/III. Mi. 1400,- 70,–

8221 SBZ, Nr. 124/25, postfr. Spezialslg., dabei Nr. 124/25X mehrfach (Mi. 254,-), weitere 124X mit PF I und IV (Mi. ca. 140,-), 125X mit PF I, V und IX (Mi. ca. 230,-), 124/25Y mit Plattenfehlern. Dazu dreimal Nr. 124X ungezähnt ungebr. (Mi. weitere 150,-) 60,–

8222 West-Sachsen, Partie von rund 400 postfr. Werten ex Nr. 126/37X/Y und Z, mit einigen Farben, u.a. Nr. 126Yc/d mehrf., 127Xb per vier, je gepr. (Mi. 200,-), 133Xa mehrf., gepr., inkl. einem Viererblock etc. Mi. 1300,- 60,–

8223 West-Sachsen, gestempelte Zusammenstellung ex Nr. 116/125, mit u.a. Nr. 116/19Y mehrf. kpl. mit insgesamt 23 Werten (Mi. 610,-), vier gepr. Postmeistertrennungen (Mi. 370,-) inkl. Nr. 119CX, gepr. Dr. Jasch BPP, usw. 60,–

8224 SBZ, Allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung von vielen hundert Werten, dabei zweimal Nr. 195 etc. 50,–

8225 SBZ, dickes Steckbuch mit etwa 1500 Werten ex Nr. 1/115, dabei u.a. Nr. 20/28 usw. 50,–

8226 SBZ, postfr./ungebr. Sammlungsteil ex Nr. 1-89, dabei postfr. Nr. 1-7B, 8y postfr., gepr., 20-28 kpl. postfr. (mit 23-25a/b), 29-40x/y usw. 50,–

8227 SBZ, saubere Zusammenstellung mit zweimal Nr. 20/22 gest. (Mi. 480,-), einmal als postfr. Bogenecken-Satz unten links (Mi. 120,- ++), sowie vier postfr. Plattenfehlern auf Nr. 23/25 45,–

8228 SBZ, 1945/49, E-Buch mit etwa 1800 Werten, postfr./ungebr. und gest., mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7 40,–

8229 SBZ, Nr. 64, vier postfrische Bogen (teils angetrennt), je mit etlichen Plattenfehlern 40,–

8230 SBZ, Posten von drei Sammlungen, je ab erster Ausgabe, auf Vordrucken 40,–

8231 SBZ, meist postfr. Slg. im Borek-Album, dabei etwas Mecklenburg, Westsachsen Freimarken, Allg. Ausgabe mit einigen Handstempeln, Maschinenaufdrucke, Köpfe I, Bl. 6, sowie einige Briefe 40,–

8232 West-Sachsen, Nr. 116/19Y dreimal postfr. (Mi. 120,-), 19 Werte ex Nr. 116/19X mit Plattenfehlern, sowie sieben Werte ex Nr. 116/19Y mit Plattenfehlern 40,–

8233 West-Sachsen, gest. Zusammenstellung ex Nr. 126/137. Dabei Nr. 126Yd gepr., 137Xb gepr. Ströh BPP, 137Y mehrf. etc. Mi. 600,-, dazu Herzstücke Nr. 10/11 mit zweifelhaften Stempeln 40,–

8234 SBZ, Köpfe I, sauber gest. Zusammenstellung von etwa 150 Werten, jede Wertstufe mehrfach und zusätzlich mit einigen Farben. Mi. 750,- 25,–

## Sowjetische Zone/DDR

8235 SBZ/DDR, umfangreiche, postfr./ungebr., teils zusätzlich gestempelte Sammlung mit guten Werten und Blöcken, ab Nr. 1/7B, mit MVP Nr. 8/19, 20/22, 29/40x/y, Ost-Sachsen Nr. 42/50D, Bl. 1x/y, Bl. 2t, Bl. 4-6, DDR Bl. 7 postfr., Köpfe Wz.2 postfr., Marx-Bl. 8/9A, 5-Jahrespläne, Bl. 10/13 usw. Sehr hoher KW! 700,–

8236 SBZ/DDR, Sammlung ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 20/22, viel DDR (alleine etwa 3500,- Mi.) ab Nr. 242, mit Nr. 261/70 gest. usw., von 1955-1990, bis auf wenige ungebrauchte Ausnahmen, postfrisch kpl., z.B. Bl. 10/19, Bl. 12 mit PF II (Mi. 300,-) usw., in drei dicken Schaubek-Vordruckalben. Sehr hoher KW! 250,–

8237 SBZ/DDR, 1945-1990, Slg. in zwei Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 20/40 gest., DDR mit Nr. 242/50, 256/60, 273/83, ab 1954 gest. kpl., im Anschluß etwas Dienst. Mi. über 4000,-, günstig! 160,–

8238 SBZ/DDR, postfrische, bzw. anfangs teils ungebrauchte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben ab Nr. 1/7, in zwei dicken KABE-Vordruckalben. Der Schwerpunkt bei DDR ab postfr. Nr. 242, mit Nr. 245/70 postfr., Bl. 7 postfr., 286/88, Bl. 10/19 usw., von 1955-1980 kpl., wobei die Ausgaben ab 1957 offensichtlich nur noch postfr. enthalten sind. Mi. 3500,- 150,–

8239 SBZ/DDR, 1945-1978, Sammlungsbestand in drei Bänden, postfr./ungebr., dabei SBZ, DDR mit Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, einige Blocks, ab 1956 annähernd kpl. 140,–

8240 SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. ab SBZ Nr. 1/7, mit viel DDR ab Nr. 242/70, 286/88 usw., von 1960-1990, bis auf wenige Ausgaben, kpl., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. etwa 3800,- 140,–

8241 SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. inkl. SBZ mit diversen Briefen, sowie DDR von 1949-1990, bis auf Bl. 8/9A/B, Nr. 327/41 und wenigen unbedeutenden Werten, nahezu kpl., mit Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88 usw., in drei DAVO-Vordruckalben. Mi. rund 4000,- 140,–

8242 SBZ/DDR, 1945-1968, gest. Slg. im Binder, ab etwas SBZ, hauptsächlich DDR ab 1949 mit Frühwerten, u.a. Marx-Blöcke (Bl. 8-9A/B), Bl. 10-15, etwas Dienst usw. 120,–

8243 SBZ/DDR, postfrisches und gest. Block-Lot nur besserer Blöcke inkl. Bl. 3A/B, 6, 9B, 13 postfr. u. gest., sowie 16 auf FDC. Mi. 820,- 100,–

8244 SBZ/DDR, 1945-1967, gestempelte, zweibändige Slg. mit etwas SBZ, z.B. Mecklenburg, ferner DDR mit Messe-Ausgaben, Akademie, Bl. 7 SST, Nr. 286/88, Marx-Bl. 9A SST, Bl. 10-15 usw. Hoher Katalogwert und günstiger Ausruf 80,–

8245 SBZ/DDR, Köpfe I und II, interessanter Steckkartenposten mit diversen geprüften Unter-Nummern bzw. vom Einlieferer vorbestimmten teuren Marken (Köpfe II inkl. 25 Pfg.), dabei bessere, Erhaltung unterschiedlich 80,–

8246 SBZ/DDR, 1945/1985, dickes E-Buch mit SBZ-Ausgaben ab Nr. 1/7, aber meist DDR, ab Nr. 242/60, mit Nr. 282/92 gest., Bl. 11 mehrf., Bl. 14 gest., Bl. 19 gest. usw. Mi., nur des DDR-Teils, bereits 2200,- 70,–

8247 SBZ/DDR, 1948/1964, Slg. mit Allg. Ausgabe (ohne Bl. 6) kpl., meist postfr., inkl. Bezirkshandstempel mit "heller 60 Pfg.", Nr. 182/97 inkl. Nr. 195 je postfr., sowie DDR ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 15 postfr., im Schaubek-Vordruckalbum 50,–

8248 SBZ/DDR, 1945-1973, Steckbuch mit umfangreicher Slg. in allen Erhaltungen, dabei Kontrollrat Bl. 12A, DDR ab 1951 mit ca. 1600 Werten, Zusammendrucke mit Messe '64, Blöcke usw. 45,–

## Deutsche Demokratische Republik

8249 DDR, Markenheftchen, Spezialsammlung von 166 MH, davon 14 "normale" MH (u.a. MH 4c2.1), sowie 152 allermeist versch. SMHD, dabei auch seltene "Muster"-SMHD, SMHD 6ca mehrf., ce (2, Mi. 240,-), ci, dj, e (150,-), 7aa, Cdy (3, 330,-), ce (100,-), ch (240,-), 8bd (320,-), b, 10Idj, 10IIcf, 50 per 12 in versch. Varianten (660,-) etc. Diverses mit Prüfbefund. Der Kenner weiß um die Seltenheit eines solchen Angebots! 600,–

8250 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche, meist postfrische, etwas gestempelte Partie mit vielen besseren in vier Ringbindern. Dabei Herzstücke ex Bl. 8/9A/B postfr., Nr. 901/4 in größeren Einheiten postfr. u. gest., ebenso Nr. 1012/13 postfr., viele Sechserblöcke ex Nr. 1039/44, u.a. einmal mit Druckvermerk gest., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1045/47 zweimal postfr., guter Zus.-Dr. W6 mit DV postfr., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1074/79 postfr., Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 sechsmal postfr. und einmal gest. (Mi. zusammen 660,-) usw. Mi. gesamt 14500,- 600,–

8251 DDR, interessantes Lager der Ausgabe Köpfe II, alles grob nach Wz. 2 bestimmt, ex Nr. 327-41 in allen Erhaltungen und unterschiedlichen Stückzahlen, u.a. Nr. 334 per vier (davon einmal gest.), 341 (10, davon zwei gest.) usw. Sicherlich Fundgrube für Wz.-Stellungen, Typen u. Farben. Der Michelwert, billigste Sorte, beträgt etwa 18.000,- 600,–

8252 DDR, 1949/1990, umfangreiche postfr. Sammlung in sieben dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei die Marken-Ausgaben ab Nr. 242 kpl., inkl. allen besseren Werten und Blöcken, ferner die Zusammendrucke aus MH ab 5-Jahresplan, aber meist die Zus.-Drucke der Sonderausgaben nahezu kpl., mit Nr. 1012/13, 1039/44 (Mi. 320,-), 1074/79 (650,-) usw. Dazu Ganzsachen ab Köpfe, über 40 Markenheftchen und 17 Numisbriefe. Hoher fünfstelliger Michelwert! 500,–

8253 DDR, 1949/1990, umfangreicher, postfr. und gest., anfangs etwas ungebr. Bestand ab Nr. 242, chronologisch in sechs dicken Alben. Dabei eine riesige Anzahl kpl. Sätze, rund 800 Blöcke u. Kleinbögen, bessere Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr., Bl. 7 gest., etliche Male Nr. 284/88, fünf Marx-Blöcke, Bl. 11/15 mehrf., usw. Mi. 22.000,- 500,–

8254 DDR, 1949/1990, umfangreicher, gestempelter, sortenreicher Bestand mit vielen, insbesondere in den 50er Jahren, bedarfsgestempelten Ausgaben. Dabei die ersten Jahre besonders stark (Mi. bis 1959 bereits 14.000,-) inkl. Nr. 242/59 mehrf., mehrere Akademie-Sätze, 17 Chinesen-Werte, reichlich kpl. Sätze usw. Mi. gesamt ca. 29.000,-, dazu sicherlich noch der ein oder andere Plattenfehler, so von uns auf Anhieb Nr. 284I (Mi. 250,-) entdeckt 500,–

8255 DDR, 1957/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Slg., offensichtlich kpl. inkl. allen besseren, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 926/33, 1012/13, 1039/44 (Mi. 320,-), 1045/47 (230,-), 1074/79 (650,-) usw., in drei Vordruckalben. Mi. 4600,-, seltenes Angebot 500,–

8256 DDR, 1949-1990, kpl. postfrische Sammlung in vier KABE-Vordruckalben mit allen besseren in sauberer Qualität, dabei Messe-Ausgaben, Pieck-Serien, Akademie, 5-Jahrespläne, alle Blöcke inkl. Bl. 8/9A/B, Köpfe II, deutsch-chin. Freundschaft, die ganze Moderne etc., ferner Dienst mit ZKD A 6/9, sowie diverse Billets. Mi. 6000,- 450,–

8257 DDR, 1949-54, bis auf Nr. 243 weitgehend kpl. gest. Marken-Slg. der Michel-Nummern 242 bis etwa 400, mit Akademie, Chinesen usw., enthalten sind auch die sehr seltenen Nr. 330Y (Wellenstempel, nicht prüfbar) und 336Y (Mi. nur diese beiden 7900,-!), dazu einige spätere Ausgaben, günstig! 450,–

8258 DDR, 1950-1990, umfangreiche, zweibändige Zusammendruck-Sammlung gestempelt, ab ca. 1955 wohl kpl., inkl. 5-Jahresplan, Messe '64, Olympiade '64, Trachten I, Weltraum usw., aber auch davor noch gut gesammelt mit Block-Zus.-Dr. aus Bl. 7, 11, 12, 13, 15, später auch noch mit vielen Viererblock-Kombinationen. Der Katalogwert dürfte bei über 7000,- Euro liegen, gestempelt seltener als postfrisch! 450,–

8259 DDR, 1949-1990, kpl. postfrische Slg. in sechs Vordruckalben mit allen besseren Werten und Blöcken, inkl. Messe-Ausgaben, Chinesen, Pieck-Serien u. 5-Jahresplänen, Köpfe II, Bl. 7, 8/9A/B etc., zusätzlich teils noch gestempelt gesammelt. Mi. ca. 6000,- 400,–

8260 DDR, 1949/1990, Sammlung, postfrisch ab Nr. 242, ohne Nr. 405/22, kpl., inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Bl. 10/19, zusätzlich reichhaltig gestempelt inkl. den Jahrgängen 1949/51 kpl., dabei Nr. 262 mit gutem PF I, Bl. 7, Bl. 10/12 usw., von 1955-1990 (ohne Bl. 13/15) komplett. Mi. 9500,- 400,–

8261 DDR, 1957/90, Zusammendrucke, postfr. kpl. Sammlung mit allen besseren, u.a. allen Zus.-Dr. ex Nr. 901/904 (Mi. 150,-), 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-), 2364/67 (110,-), 2464/71 (140,-) usw., in zwei dicken Alben. Mi. 5000,- 400,–

8262 DDR, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 256-59 und 261-70 als Luxusbriefstück-Serien, 284-88 zweimal postfr. (!), alle vier Marx-Bl. postfrisch, 243-44 in postfr. ER-VB re. unten mit DZ, SPI DV, SP2 alle vier Ecken je in Paaren (2) inkl. DV, 901-4 Zus.-Dr. mit DV, 1039-44 Zus.-Dr. mit DV, 1343-45U im Streifen, alle Zus.-Dr. ex Meißner Porzellan, 1169PU(2), Dienst A Nr. 1-17 postfr. (2), PF Nr. 10, MH 1a1(3), 1b1 etc. 400,–

8263 DDR, Sammlung vieler hundert Schmuck-FDCs ab Mitte der 50er Jahre, dabei u.a. Dreierstreifen Nr. 893/94, ✉ Sechserblock Nr. 1039/44 per zwei, Blöcke, u.a. Bl. 20/22 und 25/32, viele Kleinbögen wie Nr. 926/33 usw. Mi. 5500,- 400,–

8264 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. von 1957-1990, in drei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben mit Schuber. Dabei u.a. fünf gest. Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 250,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-) und 1039/44 (320,-), je postfrisch, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1592/93, 2299/2302, 2364/67 (320,-), 2464/71 (300,-), 2884/87 (125,-), je postfr. u. gest. kpl., etc. Mi. 6600,- + Alben 400,–

8265 DDR, 1949-1990, kpl. saubere postfr. Slg. nach Hauptnummern, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, mit allen besseren Werten u. Blocks, u.a. Nr. 261/70, Bl. 7, 5-Jahrespläne, Köpfe II, 268/88, Marx-Blöcke usw. Mi. 5500,- 350,–

8266 DDR, 1949/1990, kpl. postfrische Slg. inkl. Akademie, Chinesen, Köpfe II, allen 5-Jahresplänen, Debria-Block, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., in zwei Vordruckalben. Mi. 5900,- 350,–

8267 DDR, 1949/1990, postfrische saubere Sammlung, ab Nr. 242 komplett, mit allen besseren Werten wie Nr. 261/70, 286/88, 327/41, zusätzlich mit einigen Wasserzeichen, gepr., allen 5-Jahresplänen, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, dazu die Einzelwerte aus den Blöcken bzw. einige Blöcke zweifach, Nr. 636 PF I usw., in sechs neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Mi. 7400,- plus Alben 350,–

8268 DDR, 1953-1990, große Zusammendruck-Sammlung, häufig doppelt, postfr. u. zusätzlich gest., ab 5-Jahresplan, auch mit H-Bl., Ulbricht mit Herzstücken, Dimitrov, Jugend '62, Weltraum, Messe '64, Olympia '64, Pioniere mit Kehrdrucken, Trachten, Zus.-Dr. aus KLB, die ganze Moderne, alles nahezu doppelt in sieben dicken Bänden. Mi. überschlägig etwa 6000,- 350,–

8269 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke, umfangreiche, postfr. und gest. Sammlung Zus.-Drucke der Sondermarken, ausschließlich mit kpl. Zus.-Dr.-Sätzen inkl. vielen besseren, in sechs Alben. Dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 300,-), 901/4 (420,-), 926/33 (300,-), 958/62 (140,-), 983/87 (120,-), 1039/44 (360,-), 1074/79 (340,-), alle genannten gestempelt, Nr. 1012/13 (224,-), 2364/67 (320,-), je postfr. u. gest. kpl., Nr. 2464/71 postfr. kpl. etc. Mi. 6600,-, wobei die gestempelten Ausgaben alle billigst mit Gefälligkeitsstempel gerechnet wurden 350,–

8270 DDR, 1949-1964, kpl. postfrische Sammlung der Frühzeit, mit allen besseren inkl. Messe-Ausgaben, Pieck, 5-Jahresplänen, Köpfe II, Marx-Blöcken usw. Mi. 4100,- 300,–

8271 DDR, 1949-1990, postfrische, lediglich ohne billige Nr. 280, einem Marx-Block und zwei Werten Köpfe II, ab Nr. 242 komplette Sammlung, in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 5300,- plus über 800,- Euro Neupreis der Alben! 300,–

8272 DDR, 1949-1990, ungebr./postfr. Sammlung in sechs Vordruckalben, nach Hauptnummern wohl komplett, dabei die Anfänge etwas gemischt, z.B. Köpfe II und Bl. 8/9A/B postfrisch, ab ca. 1955 nur noch postfr., dazu diverse Zus.-Drucke, sowie Dienst. Mi. 4500,- 300,–

8273 DDR, 1949/1971, parallel postfr. und gest. Sammlung im dicken E-Buch. Dabei Nr. 242/326 postfr. u. gest. je kpl., inkl. Bl. 7, ferner drei postfr. Marx-Blöcke usw., von 1954-1971 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 7000,- 300,–

8274 DDR, 1949/1990, gest. kpl. Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, Nr. 327/41 usw. Dazu postfrisch, anfangs teils auch ungebr. geführt, bis auf wenige Ausgaben ebenfalls kpl., inkl. Bl. 7, Bl. 8/9A/B postfr. etc., von 1954-1990 dann kpl., in neun dicken Alben. Mi. 8700,- 300,–

8275 DDR, 1949/1990, komplette, sauber gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben wie z.B. Akademie, Chinesen, Köpfe II, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., auf Blankoblättern in fünf Klemmbindern. Mi. billigst, alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4900,- 300,–

8276 DDR, 1949/1990, lediglich ohne Nr. 322/41 nahezu vollständige Sammlung bis 1978, im dicken Schaubek-Vordruckalbum und später auf losen Vordrucken. Dabei Debria-Block, alle vier Marx-Blöcke und Bl. 11/13 je postfr., alles weitere gestempelt, u.a. Akademie, Chinesen, Nr. 258 PF I, Bl. 15/19 usw. Mi. 4600,- 300,–

8277 DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, lediglich bis auf wenige Werte ex Nr. 327/41, komplette Slg. inkl. Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., in vier Schaubek-Vordruckalben. Michel, alles billigste Entwertung gerechnet, bereits etwa 4400,- 300,–

8278 DDR, 1949/56, komplette postfrische (Bl. 8/9B und 10 ungebr.), zusätzlich gestempelte Slg., bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, ebenfalls komplett, inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Nr. 327/41 postfr., 5-Jahrespläne usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. rund 5500,- 300,–

8279 DDR, Druckvermerke aus dem Jahr 1966, umfangreiche gest. Zusammenstellung vieler hundert Dreier- und Viererstreifen aus der Bogenecke, alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei eine riesige Anzahl Sperrwerte, kpl. Sätze usw., chronologisch in zwei dicken Alben. Mi. für Gefälligkeitsentwertung bereits 12500,- 300,–

8280 DDR, 1949-1966, saubere, kpl. postfr. Sammlung im Vordruckalbum, dabei alle besseren Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, Pieck-Serien, Bl. 7, Chinesen in guter Qualität, Bl. 8/9A/B, Köpfe II, 5-Jahrespläne usw. Mi. 4400,- 250,–

8281 DDR, 1949-1971, kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis etwa 1964 gestempelt (Marx-Blöcke postfrisch), danach postfrisch, mit allen Anfangsspitzen, dazu ein dicker zweiter Band, hier nur die letzten Jahre 1986-90 gesammelt, aber sehr spezialisiert mit vielen Belegen, Zusammendrucken usw. 250,–

8282 DDR, 1949-1990, zweibändige alte Slg., praktisch überkpl. gestempelt (ohne Marx-Blöcke) mit sonst allen Anfängen, dabei u.a. Bach, Akademie, Chinesen, Köpfe II, zusätzlich mit Zus.-Dr. Messe '64, Dienst, mit Briefen, u.a. geschnittenen Block-Marken aus Marx-Blöcken auf Briefen u.v.m. Mi. etwa 5000,- 250,–

8283 DDR, 1949-90, komplette, meist postfrische Slg. in vier Bänden (einige wenige Werte Haftspuren) mit allen besseren Werten und Blocks, inkl. Marx-Blöcken, Köpfe II, 5-Jahrespläne usw. Mi. 4500,- 250,–

8284 DDR, 1949/1959, postfr. kpl. Slg. der 50er Jahre, dabei Akademie, Chinesen, alle 5-Jahrespläne (ohne billige Nr. 366/67), Nr. 327/41, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15 usw., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. 3500,- 250,–

8285 DDR, 1949/1990, gestempelte, bis auf 25 u. 84 Pfg. Köpfe II, Nr. 251-54 und Bl. 8/9, nahezu kpl. Slg., dabei Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88 usw., in fünf Vordruckalben. Dazu einige Besonderheiten wie Wasserzeichen, zusätzlichen Block-Einzelwerten usw. Mi. 5500,- 250,–

8286 DDR, 1949/1990, kpl. postfrische (Bl. 7 ungebr.) Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 258 PF II, Akademie, Chinesen, Nr. 327/41, alle 5-Jahrespläne, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., oft Randstücke, die Werte nur mit den Rändern eingefalzt, so dass die Marken postfrisch sind, in drei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 5700,- 250,–

8287 DDR, 1949/1990, postfrische vollständige, saubere Sammlung ab Nr. 242, bis 1970 im Leuchtturm-Vordruckalbum und später auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Dabei alle besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, Bl. 7, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw. Dazu Nr. 257 mit PF II und Block 10 mit gutem PF III. Mi. knapp über 6000,- 250,–

8288 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. in vier Vordruckalben. Dabei viele kpl. Zus.-Dr.-Sätze wie u.a. Nr. 958/62 (Mi. 190,-), 983/87 (180,-), 2364/67 (235,-), 2464/71 (270,-), 2983/86 (295,-), je postfr. und gest. kpl. Mi. 4700,-, wobei die gestempelten Ausgaben immer billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet wurden 250,–

8289 DDR, Markenheftchenbögen, Partie mit u.a. neun MHB ex 12/13, 19 MHB ex 14/15, teils in versch. Zähnungen (Mi. 1000,-), zehnmal MHB 18 (Mi. 400,-), MHB 20/21 mehrf. (Mi. weitere 1000,-) usw. 250,–

8290 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Sammlung aller Zus.-Drucke ab Nr. 580, bis 1990, bis auf wenige billige Zus.-Dr., komplett, in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die immer fehlenden K1/6 (Mi. 220,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-) usw. Mi. 4700,- plus die ehemals teuren Alben 250,–

8291 Dienst, spezialisierte Slg. mit Dienst A inkl. Nr. 1-27, mit Nr. 22XII, 27XI/I, 29XII, 30XII, 31XII, 32II/XI, 33XII, Dienst B mit Nr. 7N mit Doppeldruck der schwarzen Farbe (Mi. unbekannt, Rarität!), 16-21N, 22, 23N, 30I, 31aI (!), 24-29, im Anhang noch DDR Nr. 622a, Bl. 15 250,–

8292 DDR, 14949-1990, postfr. kpl. Sammlung in vier SAFE-Vordruckalben (nur Nr. 286/88 Haftspuren) mit allen Werten und Blöcken, Mi. 5000,- 220,–

8293 DDR, 1949-1990, dreibändige Sammlung, postfr./ungebr. und gest., praktisch kpl., mit Nr. 256/59, 261/66, 286/88, Bl. 7, Köpfe II, Bl. 8/9A/B, Bl. 10-13 usw. Mi. ca. 4500,- 220,–

8294 DDR, 1949-1990, kpl. Slg. in vier Leuchtturm-Kassetten-Bindern, postfrisch, mit allen besseren Anfängen inkl. Nr. 261/70, 286/88, 5-Jahrespläne, allen Blöcken ab Bl. 7, 8/9A/B usw. Mi. knapp 5700,- 220,–

8295 DDR, 1949-1990, postfrisch kpl. (bis auf zwei billige Werte) Slg. in guter Qualität, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, mit allen Anfängen, Bl. 7-15, Akademie, Chinesen, 5-Jahresplan, Köpfe II, Pieck-Sätze usw. Mi. ca. 5600,- 220,–

8296 DDR, 1949-1990, weitgehend kpl. Slg., postfrisch (evtl. eine handvoll Werte ungebraucht), in fünf Vordrduckalben, anfangs mit allen besseren Werten und Blöcken, z.B. Bl. 7, 8/9A/B etc., zum Ende hin einige Lücken. Mi. ca. 4500,- 220,–

8297 DDR, 1949-1990, weitgehend vollständige Sammlung in gemischter Erhaltung, in drei Bänden, mit etlichen Anfängen ab Nr. 242, Messe Leipzig, Bach, Akademie postfr., Bl. 7, 282/83, 284/85, 286/88, Bl. 9B postfr., 10/11, 13, ab 1955 fast kpl. Mi. 4500,- 220,–

8298 DDR, 1949-90, kpl. postfrische Slg. in vier Leuchtturm-Vordruckalben, 25 Pfg. Köpfe gepr., einige PF 220,–

8299 DDR, 1949/1975, ab Nr. 242 komplette Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei nur Bl. 8/9A/B ungebraucht, sonst alles postfrisch, u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, alle Pieck-Ausgaben, alle 5-Jahrespläne, Bl. 7 postfr. und gest., Bl. 10/19 inkl. Bl. 12 PF X (Mi. 300,-) etc. Mi. 5000,- 220,–

8300 DDR, 1949/1990, umfangreiche gestempelte Sammlung inkl. einiger Besonderheiten, lediglich ohne Bl. 7 und Nr. 286/88, nahezu kpl., in acht großformatigen Alben. Dabei Nr. 242/70, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19, Nr. 327/41 spezialisiert mit zweimal 25 Pfg. und einmal 80 Pfg. Lackpapier, Pieck teils mehrfach inkl. je einmal Nr. 322Y und 324Y etc. Der Michelwert, alles gefälligkeitsentwertet gerechnet, beträgt bereits 6000,- 220,–

8301 DDR, 1949/1990, umfangreiche, postfr. u. gest. Slg. in fünf dicken Lindner- bzw. SAFE-Ringbindern. Dabei viele bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70 (Mi. 150,-), 286/88 (320,-), 327/41 (400,-), 362/79 und 405/22 (Mi. 400,-), Bl. 7 (160,-), 8/9A/B (400,-), 10/19, alle genannten postfr., usw. Mi. rund 12.000,-, wovon alleine 5000,- auf die 50er Jahre entfallen 220,–

8302 DDR, 1949/90, bis auf Pieck-Werte, kpl. Sammlung in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 242/60 und 327/41 ungebraucht, sonst alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 7, vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15, Nr. 261/70, 286/88, alle 5-Jahrespläne usw. Mi. 5000,- 220,–

8303 DDR, 1949/90, gestempelte (nur Bl. 8/9B und Nr. 332 ungebr.), bis auf Bl. 7, komplette Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Persönlichkeiten mit 80 Pfg. auf Lackpapier, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4500,- 220,–

8304 DDR, 1949/90, parallel postfrisch, anfangs teils ungebr. und gest. geführte Sammlung, lediglich bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 einmal komplett. Dabei Nr. 261/70, 286/88, je gest., Bl. 7 postfr., alle vier Marx-Blöcke ungebr. ohne Gummi, von 1956-1990 alles postfr. kpl. und gest. quasi kpl., in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben (aus einem Raucherhaushalt stammend). Dazu Bl. 12 PF IX (Mi. 300,-) postfr. Mi. rund 6500,- 220,–

8305 DDR, 1960-1990, spezialisierte und sehr breit angelegte Sammlung in sechs Lindner-Bänden, nahezu alles doppelt gesammelt, postfrisch und gestempelt, dazu eine Vielzahl an Zusammendruck-Kombinationen, auch aus Blöcken, Zus.-Dr.-Bögen, etliche Briefe usw. Der Michelwert liegt bei ca. 5000,- Euro 220,–

8306 DDR, ca. 1949-1960, Partie nur guter Ausgaben, u.a. mit zweimal Bl. 7 gest., drei gest. Marx-Bl., fünfmal Bl. 10 inkl. XI postfr., gepr., PF III postfr., 10mal Bl. 12 (u.a. PF IV per vier), 11mal Bl. 13 postfr., vier gest. Serien Nr. 261-70, Chinesen Nr. 286-88 sechsmal gest. usw. Reizvolle Partie nur mit guten Ausgaben 220,–

8307 DDR, 1949-1960, gest. kpl. Sammlung im Vordruckalbum, dabei alle besseren wie Messe, Akademie, Chinesen, Köpfe II, Bl. 7, 8/9A/B, 10-13 usw. Mi. 2700,- 200,–

8308 DDR, 1949-1974, gestempelte, augenscheinlich bis auf billige Nr. 361 und 384 kpl. Slg. im hübsch selbstgest. Klemmbinder, mit allen Blöcken, inkl. Bl. 7, 8-9A/B, Chinesen, Köpfe II etc. 200,–

8309 DDR, 1949-1990, fast kpl. Slg. in vier Vordruckalben (ohne Marx-Blöcke), anfangs gestempelt, ab ca. 1954 postfrisch, inkl. Messe-Ausgaben, Bl. 7, Chinesen, Akademie etc., dazu etliche Extras mit Zus.-Dr.-Bogen, Dienst usw. 200,–

8310 DDR, 1949-1990, gestempelte (ohne Köpfe II) kpl. Sammlung in vier Abria-Alben, dabei ansonsten alle besseren wie Akademie, Chinesen, Bl. 8/9A/B mit SST usw. Mi. ca. 4300,- 200,–

8311 DDR, 1949/1968, bis auf Nr. 413 und 420 komplette Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Bl. 8/9A/B, Bl. 10, Bl. 12 und Bl. 15 gest., Nr. 287 ungebr., alles weitere postfrisch, z.B. Nr. 261/70, 327/41 usw. Mi. 4600,- 200,–

8312 DDR, 1949/1990, parallel postfr., anfangs wenig ungebr., und gest. Slg., mit u.a. Nr. 327/41, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/15, je gest., von 1960-1990 sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in acht Ringbindern. Mi. 7500,- 200,–

8313 DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, kpl. (nur Nr. 341 fehlt) Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19, Nr. 286/88, Persönlichkeiten mit Nr. 334z bedarfsgest., best. gepr. Schönherr BPP (Mi. 450,-) usw. Dazu Nr. 243 mit PF III, alles auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Mi., alles billigste Entwertung gerechnet, bereits 5000,- 200,–

8314 DDR, 1953/1990, postfrische (einige Werte 5-Jahresplan ungebr., Bl. 11 gest.) komplette Slg. inkl. allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10, Bl. 12/15 usw., in zwei dicken E-Büchern. Mi. 3800,- 200,–

8315 DDR, 1955-1990, sechsbändiges postfrisches Lager mit ca. 16.000 Werten (im Schnitt drei- bis sechsmal pro Wert), dabei auch viele Viererblöcke, Zus.-Dr.-Garnituren etc. Mi. über billigste Sorte mind. 7000,-, günstiger Ausruf 200,–

8316 DDR, 1949-1953, in beiden Erhaltungen angelegter spezialisierter Sammlungsteil, postfrisch u.a. mit Nr. 243IV, 242DV, 245DV, 247I, 273b zweimal (!), 286-88, 289-92, 342bb, gestempelt u.a. mit Nr. 271-72 (diese Marken sind lose völlig unterschätzt!), 288-305, 325z, sowie Briefe inkl. Nr. 256-59, 261, 275 MeF, 276-79, 282-83, 286 MiF etc., günstig! 180,–

8317 DDR, 1949-1955, postfrischer und gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 242/43, mit Nr. 261-72 kpl., 284-86, 289-92, Köpfe II kpl., 398-403 gest. ER-Paare mit DV, Bl. 8A/B, 423-24YDV, 430DV, 433-34DV, Bl. 10/11 usw., günstig! 180,–

8318 DDR, 1949-1963 augenscheinlich kpl. gest. im selbstgest. Album inkl. allen Blöcken, Chinesen etc., günstig! 180,–

8319 DDR, 1949-1976, postfrische, fast kpl. Sammlung mit den Anfängen in zwei Bänden (es fehlen nur ein Pieck-Satz, Köpfe II u. Nr. 405/22, sonst kpl.), mit Bach '50, Nr. 251/55, Bl. 7, 289/90 (Nr. 290 leicht glasig), allen vier Marx-Blöcken, FJP Offsetdruck, Bl. 10-15 etc. Mi. ca. 4000,- 180,–

8320 DDR, 1949-1990, fünfbändige Sammlung in anfangs gemischter Erhaltung, aber größtenteils postfrisch, mit Messe-Ausgaben, Bach, Chinesen (Nr. 286/87 postfr.), Pieck, Bl. 8/9A/B postfr., ab ca. 1954 fast kpl., dazu diverse Zus.-Drucke, Dienst etc. Mi. etwa 4000,- 180,–

8321 DDR, 1949-90, fünfbändige Slg., hauptsächlich postfr./ungebraucht mit guten Werten u. fast kpl. (wenige gestempelt), dabei Pieck-Serien, Nr. 261/70, Bl. 7, 282/3, 284/5, 289/90, 322/25, 362/79 etc., Mi. ca. 3500,- 180,–

8322 DDR, 1949/1966, bis auf die Blöcke und einige Werte 5-Jahresplan, komplette postfrische, anfangs etwas ungebrauchte Slg., ab Nr. 242, im dicken, schweren Ordner. Dabei Nr. 261/70, 286/88, 322/26 postfr., 327/41 postfr. usw. Dazu die Jahre 1967/1975 als Viererblöcke, häufig aus der Bogenecke. Mi. 4500,- 180,–

8323 DDR, 1949/1971, sauber gestempelte, bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 (80 Pfg. Lackpapier enthalten) und wenige unbedeutende Werte, kpl. mit allen besseren Ausgaben, dabei u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 7 auf Brief, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., im Lindner-Ringbinder. Mi. rund 4000,- 180,–

8324 DDR, 1949/1988, umfangreiche, saubere postfr. (nur zwei Chinesen-Werte mit Haftspuren und ein Marx-Block ungebr.), bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, vollständige Slg., dabei alle besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 7, Nr. 261/70, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, alle 5-Jahrespläne usw., in fünf neuwertigen Lindner-Vordruckalben mit Schuber. Mi. 5000,- plus etwa 500,- Euro ehem. Neupreis der Alben 180,–

8325 DDR, 1950-53, postfrische und gestempelte Partie nur Besonderheiten, dabei postfr. Nr. 273b/c (!), 339b auf Bfst., 342ba, 342bbIII im gest. ER-Achterblock mit DZ, Dienst A, Verw.-Post B 22zIIXII postfr., dito 18IIXII, 36IIa PF gest., Dienst B 7XII postfrisch etc., günstig! 180,–

8326 DDR, 1969-1990, gestempelte Sammlung in zwei dicken Bänden, neben der praktisch kpl. Hauptsammlung, auch eine sehr "breit" angelegte Zusammendruck-Slg. bis zum Ende. Mi. mind. 2500,- 180,–

8327 DDR, 1969-1990, reichhaltige postfr. Sammlung in zwei Bänden, praktisch überkomplett, da zusätzlich mit Zus.-Drucken gesammelt wurde, Mi. mind. 2300,- 180,–

8328 DDR, ca. 1950-1960, Partie besserer Werte, teils als Einzellose vorgesehen, inkl. Nr. 246-47 in Luxus-gest. VB, 342bbXII/II im postfr. Eckrand-VB mit DV (Mi. 1100,-), 362-79 FDC, 538YIIDV-VB auf Brief, 609-15DV, 662 auf Bed.-Brief, 720I auf Brief, Dienst B Nr. 6L, 9L, 7NL, 10L, 11L, 13L und 15 je postfrisch (alle im Michel "-.-") etc. Uriges Los, günstig! 180,–

8329 DDR, 1949-1990, Nachlaßbestand in zehn Bänden, dabei Hauptsammlung in gemischter Erhaltung mit allen besseren, inkl. Akademie, Chinesen, Marx-Blöcken etc., dazu postfr. Bestände sehr umfangreich, Mi., soweit rechenbar, ca. 7-8000,- 160,–

8330 DDR, 1949-1990, Slg. in beiden Erhaltungen in drei Vordruckalben, aus den ersten Jahren fehlen nur 25 u. 80 Pfg. Köpfe, zwei Marx-Bl. und Nr. 489, sonst mit allen anderen Spitzen inkl. Chinesen, Debria-Bl., zwei Marx-Bl. etc., später unwesentliche Lücken, hoher KW! 160,–

8331 DDR, 1949-90, ohne Nr. 286-88 kpl. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Bl. 7 u. Akademie kl. Gummifehler, Köpfe II ungebr., sonst postfrisch 160,–

8332 DDR, 1949/1954, Slg., offensichtlich alles bedarfsgestempelt, mit vielen kpl. Sätzen ab mehrfach Nr. 242/44, fünfmal Nr. 261/70, 280/85 mehrf., drei Chinesen-Sätzen usw. Mi. rund 5000,- 160,–

8333 DDR, 1949/1964, bis auf Nr. 270, 332 u. 341 komplette Slg., teils postfr., teils gest., dabei Bl. 7, Nr. 261/69, 286/88, je gest., drei postfr. Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10 postfr. und mit PF III gest., Bl. 13 zweimal postfr., Bl. 15 postfr. und gest. etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3800,- 160,–

8334 DDR, 1949/1966, sauber gestempelte, nur ohne Nr. 334, vollständige Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Debria-Block, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., im älteren Schaubek-Vordruckalbum. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,- 160,–

8335 DDR, 1949/1980, gestempelte Slg., die Jahrgänge 1949/1964 (ohne Nr. 327/41 und Bl. 13) in den Hauptnummern kpl., im dicken Vordruckalbum. Dabei Nr. 261/70 lose und auf Luxus-Briefstücken mit SST, Nr. 286/88, Bl. 7, Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10/12, 14/19 usw. Dazu diverse spätere Ausgaben. Mi. ca. 3400,- 160,–

8336 DDR, 1949/1989, gest. Slg., ab Nr. 242, lediglich ohne Bl. 7, Nr. 334 und 341, kpl. (Marx-Blöcke ungebr.), dabei alle besseren Ausgaben wie Nr. 244 mit PF V (Mi. 250,-), tiefst gepr. Weigelt BPP, Nr. 261/70, 286/88, Bl. 10/19, 80 Pfg. Persönlichkeiten auf Lackpapier etc., in drei Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4300,- 160,–

8337 DDR, 1949/1990, kpl. Sammlung, teils postfr., teils gest., sowie anfangs teils ungebr., in zwei Alben. Dabei Akademie, Chinesen gest., Nr. 327/41, Bl. 7 PF III, Marx-Blöcke nur gezähnt gest., Bl. 10/11, Bl. 12IX, Bl. 13 usw., von 1958-1990 alles postfrisch (!). Mi. rund 4000,- 160,–

8338 DDR, 1949/1990, lediglich ohne Bl. 7/9 komplette Sammlung, anfangs postfr./ungebr. und gest. geführt, ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 284 mit PF I postfr. (Mi. 250,-), 286/88 postfr. (320,-), 327/41 usw., von 1955-1990 durchweg postfr. kpl., anfangs auf Leuchtturm-Vordrucken, von 1957-1990 in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben in edler Skai-Ausführung. Mi. 4200,- plus die teuren Alben 160,–

8339 DDR, 1949/1990, postfrische, nur ohne Bl. 7, Nr. 334 und 405/22, nahezu kpl. Slg. in drei dicken KABE-Vordruckalben. Dabei alle besseren Werte wie Nr. 261/70, 286/88 (Nr. 288 ungebr.), Bl. 8/9A/B, Bl. 10/13 mit zusätzlich den Einzelwerten, Bl. 14/19 usw. Mi. 5000,-, günstiger Ausruf! 160,–

8340 DDR, 1953-1958, Sammlungsteil ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, 287/88, Köpfe II bis auf Nr. 339 kpl. gest., drei Marx-Blöcke, Bl. 10-14, dabei Bl. 10, 11 u. 12 (PF IV) doppelt, später noch Nr. 926-33 KB auf Brief 160,–

8341 DDR, 1967-1990, postfrische, breit angelegte Slg. auf vielen Dual-Vordrucken und Blankobl., sowohl nach Hauptnummern als auch zusätzlich weitestgehend mit Zus.-Druck-Kombinationen gesammelt, Mi. 3000,- 160,–

8342 DDR, 1949/1963, gestempelte, bis auf wenige Werte ex Nr. 327/41 komplette Sammlung, ab Nr. 242, auf Borek-Vordrucken. Dabei Akademie, Chinesen, Debria-Block, alle vier Marx-Blöcke mit Ortsstpl., Bl. 10/15 (Bl. 15 ungebr.) usw. Mi. 3000,- 150,–

8343 DDR, 1949/1990, umfangreicher postfr., ungebr. und gest. Bestand von rund 7500 Werten, sowie einer Vielzahl von Blöcken und Kleinbögen, ab Nr. 242/49 teils mehrf., in drei Alben. Dabei Herzstück Bl. 7 gest., Nr. 261/70 gest., 286/88 per zwei, Bl. 9B postfr., Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. nur der Ausgaben bis 1959 bereits etwa 3500,- 150,–

8344 DDR, 1960/1990, umfangreicher postfr. und gest. Bestand mit einer riesigen Menge kpl. Sätze, chronologisch in drei dicken Alben. Mi. rund 12.000,- 150,–

8345 DDR, 1965-1990, gewaltiger postfr. u. gest. Lagerbestand in acht Alben, insgesamt ca. 20.000 Werte in gleichbleibender Sortierung. Mi. sehr hoch! 150,–

8346 DDR, Köpfe II, umfangreiche, postfr. saubere Zusammenstellung, nach Wasserzeichen spezialisiert. Dabei Nr. 327YI mehrf., 334 (Mi. 200,-), 336ZaXII, 338VbXI, 339 PF III und IV (Mi. 170,-) usw. Mi. 2300,- 150,–

8347 DDR, Nachlaß mit etlichen Blöcken und Kleinbögen, u.a. mit Bl. 19 per drei (Mi. 240,-), Zus.-Dr.-Bögen mit sechsmal Nr. 2364/67 (510,-), 2464/67I postfr. und zweimal Nr. 2368/71II gest. (230,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), Zus.-Drucke, sechs Jahrbücher und Jahressammlungen (850,-) usw. 150,–

8348 DDR, Slg. Plattenfehler 50er Jahre, dabei Bl. 10IV (Mi. 450,-), Bl. 12IV (160,-), Bl. 12X (450,-), je gestempelt, Nr. 453I gest. (180,-), 558 postfr. mit zweitem, schwächerem Aufdruck, usw. 150,–

8349 DDR, umfangreicher gest. Bestand von rund 12.000 Werten ab Ende der 50er Jahre bis 1990, in zwei dicken E-Büchern. Dabei viele kpl. Sätze mit einer Menge von Sperrwerten, diversen Zusammendrucken ex Nr. 893/94 (Mi. billigst 1100,-) und 1074/79 (Mi. billigst 450,-), ferner Dienst mit u.a. E Nr. 2 (Mi. 350,-, Mängel) u.v.m., gewaltiger KW! 150,–

8350 DDR, 1949/1975, vollständige Slg., teils postfr., inkl. Nr. 260/70, 327/41, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/15, je postfr., und teils gest., inkl. Nr. 286/88, Bl. 19 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. ca. 3800,- plus Alben 140,–

8351 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, ohne einige Werte ex Nr. 327/41 und Bl. 7/9, kpl., mit Nr. 257II (Mi. 200,-), 286/88, Bl. 10/19 usw., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 3800,- + Alben 140,–

8352 DDR, 1949-1990, ohne Nr. 286-288, 25 Pfg. Köpfe und Marx-Bl. augenscheinlich kpl. zweibändige gest. Slg. mit einigen Extras, mit Bl. 7, Akademie usw. 130,–

8353 DDR, 1949-1990, saubere postfrische Slg. in fünf neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben (auch Dienst-Teil), ab Nr. 242, ab Mitte der 50er Jahre praktisch kpl. mit zusätzlich sehr gutem Zusammendruck-Teil. Mi. 3000,- + Alben 130,–

8354 DDR, Zus.-Dr., 1959-1990, dicke Schaubek-"Schwarte" mit meist gestempelter Slg. Zusammendruck-Kombinationen, dabei Messe '64, Zus.-Dr. aus KLB, div. MHB mit Meißen, Trachten '71, Rosen '72, Zirkus '78 u.v.m. Mi. 4000,- 130,–

8355 DDR, 1949/1990, gestempelte Slg. ab Nr. 242/49, mit u.a. Nr. 286/88, Bl. 12 mit gutem PF X (Mi. 450,-), Bl. 13 usw., von 1960-1990, bis auf wenige Ausgaben, bereits kpl., in drei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3200,- + Alben 120,–

8356 DDR, Markenheftchenbogen 1/3 (Unterrand Eckkerbe, Mi. 910,-), weitere MHB 3 (Mi. 350,-), sowie MHB 12A/C, je postfrisch 120,–

8357 DDR, Zusammendrucke, postfr. und gest. Slg. mit u.a. 16 Zus.-Drucken 5-Jahresplan, div. postfr. Zus.-Drucken ex Nr. 1074/79 inkl. besseren, div. postfr. Zus.-Drucke ex Nr. 1012/13 usw. Mi. 1500,- 120,–

8358 DDR, 1949-1990, Sammlung in drei Bänden in gemischter Erhaltung und fast kpl., u.a. mit Nr. 286/88, allen vier Marx-Blöcken etc., Moderne mit Besonderheiten wie Spendenmarke auf Tippschein, Dienstausgaben, auch reichhaltiges Lagerbuch mit Mengen an Werten, enormer KW 110,–

8359 DDR, 1949/1989, Slg. in drei Schaubek-Vordruckalben, dabei u.a. Bl. 8/9A/B zweimal ungebr. kpl., Bl. 12 PF IX postfr. (Mi. 300,-) usw., von 1963-1989 postfr. kpl. Mi. 3700,- 110,–

8360 DDR, 1949/1990, postfrische Slg. ab Nr. 242/47, u.a. von 1955-1990, lediglich ohne Bl. 10/13 und 15, komplett, bis 1969 in zwei KABE-Vordruckalben und später im dicken E-Buch. Dazu einige ungebrauchte Werte wie die ersten beiden 5-Jahresplan-Sätze. Mi. 3400,- 110,–

8361 DDR, 1949-1953, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre, lediglich Bl. 7 postfrisch, inkl. Nr. 242-46, 248-50, 256-70, 273-79, 282-321, diverse Werte Köpfe II inkl. Nr. 341 usw., günstig! 100,–

8362 DDR, 1949-1957, anfänglich meist gest. Sammlungsteil inkl. Nr. 242-50, 261-70, 273-321 kpl., alle vier Marx-Bl. gest., später auch Zus.-Dr. FJP etc. 100,–

8363 DDR, 1949-1965, komplette postfrische bzw. teils auch nur ungestempelte Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei alle Spitzen, alle Blöcke, Dauerserien mit Köpfe II postfrisch etc., günstig! 100,–

8364 DDR, 1949/1957, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 242/47, mit Debria-Block, Bl. 10/12, Nr. 261/70, 286/88, 327/41 inkl. 80 Pfg. auf Lackpapier etc. Mi. 2200,- 100,–

8365 DDR, 1949/1973, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 242/50, mit Nr. 261/70, 286/88, vielen Blöcken und Kleinbögen inkl. Bl. 8/9B, Bl. 10/11 usw. Mi. rund 2500,- 100,–

8366 DDR, 1949/1976, gestempelte Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, Bl. 8B, Bl. 11, Bl. 12 PF IV usw., von 1960-1976 quasi kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 2500,- 100,–

8367 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 10/12 usw., von 1960-1990 kpl. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsstempel gerechnet, bereits 3200,- 100,–

8368 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Akademie, Debria-Block, Bl. 10/12, Bl. 15 usw., von 1960-1990 kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,- 100,–

8369 DDR, 1949/80, umfangreiche Slg., postfr./ungebr. und gest., ab Nr. 242, in vier Alben. Dabei Nr. 242/70 kpl., Debria-Block, zweimal Nr. 286/88 usw. Mi. etwa 3600,- 100,–

8370 DDR, 1950, Lot mit Nr. 251-254 postfr. Mi. 120,-), sowie Akademie (Nr. 261-270) je viermal postfr. und gest. (Mi. 960,-) 100,–

8371 DDR, Markenheftchenbögen und H-Blätter, Slg. mit u.a. H-Bl. A12/13A (Mi. 280,-), MHB 13C, MHB 15A, je postfr., MHB 18/19A/C postfr. und gest. (Mi. 150,-), H-Bl. 2 postfr., H-Bl. 4B gest., H-Bl. 10/11A/E postfr. (Mi. 100,-) usw. 100,–

8372 DDR, Partie Bogen und Bogenteile im Bogenalbum, dabei Zusammendruckbögen inkl. Nr. 1573/74 (Mi. 140,-), 2464/71II (150,-), 2884/87 (120,-), 3265/66 (125,-), je postfr., 2983/86 gest. (200,-), 3005/8 postfr. und gest. (120,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), MHB 20/21 postfr. und gest. (205,-), Bl. 19 ungebr. per fünf (Mi. 350,-). Mi. 2100,- 100,–

8373 DDR, Spezialsammlung der Ausgaben kleine und große Bauwerke, postfr., gest. und mit Belegen. Dabei Viererblöcke, Rollenmarken, teils in Fünferstreifen, Bogensatz kleine Bauwerke (Mi. 900,-), einige FDCs und diverse Ganzsachen 100,–

8374 DDR, Ulbricht, Posten von rund 10.000 Werten, neben wenigen postfrischen Einheiten, alles gestempelt in Bündeln, Tütchen und lose. Aufgrund der Vielzahl von Besonderheiten sicherlich eine ergiebige Fundgrube 100,–

8375 DDR, dickes Album mit immer wieder besseren Ausgaben, fast alles gestempelt, ab mehrfach Nr. 242. Dabei Nr. 662 fünfmal gest., Bl. 8B und Bl. 10/13 gest. (Mi. 390,-), viele gest. Zusammendrucke, u.a. K1/4 (Mi. 110,-), alle sechs Paare der Nr. 1074/79 per sechs (498,-), 958/62 und 983/87 je zehnmal gest. mit Zierfeld (540,-), bessere postfr. Plattenfehler der letzten Jahre usw. 100,–

8376 DDR, postfr. Bestand nur aus dem Zeitraum 1955/1959. Dabei viele kpl. Sätze, u.a. Nr. 504/9 per 30 (Mi. 1050,-), 510/11 per 35 (700,-), 512/15 per 40 (800,-) und Nr. 516/17 per 20 (340,-). Mi. gesamt 6000,- 100,–

8377 DDR, postfr. Slg. nur der ersten Jahre, dabei u.a. fünf Werte ex Nr. 251/55 (Mi. billigst 120,-), 256/57, 261/70 (150,-), Debria-Block (160,-), 276/92 kpl. (487,-), 622a/b (403,-) usw. 100,–

8378 DDR, postfr. und zusätzlich gest. Slg., von 1970-1990 jeweils kpl. bis überkpl., in fünf Vordruckalben. Mi. ca. 2300,- 100,–

8379 DDR, 1949-1965, meist ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, kpl. (!) mit allen besseren Frühwerten, Bl. 7, 8/9A/B usw. 90,–

8380 DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum, weitgehend kpl., ab Nr. 242, mit Akademie-Werten, Chinesen Nr. 286/88, ab 1955 fast vollständig, auch einige Blöcke wie Bl. 12IV, Bl. 19 usw. Mi. 2200,- 90,–

8381 DDR, 1949-1970, gest. Slg. im Vordruckalbum, bis auf Köpfe II, Bl. 8/9B, 13, und wenige billige Werte, kpl., dabei Akademie, Chinesen, Debria-Block, gezähnte Marx-Blöcke, Bl. 10/12, 15 usw. Mi. rund 2800,-, günstig! 90,–

8382 DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten, z.B. Nr. 261/70, 286/88 und Debria-Block, ab 1954 über weite Strecken kpl., dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 90,–

8383 DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, ferner Akademie, Bl. 7 und Nr. 286/88, ab 1955 nahezu kpl., mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. ca. 2200,- 90,–

8384 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie und Nr. 286/88 usw., ab 1955 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 90,–

8385 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, dabei Akademie, Bl. 7 etc., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 90,–

8386 DDR, 1949-73, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 286/88 usw., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2400,- 90,–

8387 DDR, 1949/1960, Slg. nur der ersten Jahre im Album. Dabei viele bessere Werte wie u.a. Nr. 242/47, 261/70, 286/88 einmal postfr. (Nr. 287 ungebr.) und einmal gest., alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. 2200,- 90,–

8388 DDR, 1949/1968, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 11/15 u. 19 etc., im dicken Album. Mi. 2700,- 90,–

8389 DDR, 1949/1970, saubere gestempelte Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 256/59, 261/70, 289/92 auf FDC, Bl. 10/12 usw., von 1956-1970 quasi kpl. Dazu einige postfr. Ausgaben, u.a. Bl. Bl. 13. Mi. 2600,- 90,–

8390 DDR, 1949/1980, postfr. Slg. ab Nr. 242, mit vielen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 251/55, 261/70, 286/88, allen 5-Jahresplänen usw., von 1956-1980 nahezu vollständig, in drei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3500,- + Alben 90,–

8391 DDR, 1949/1981, gest. Slg. ab Nr. 242/70, u.a. von 1955-1981 (ohne Bl. 15, aber mit postfr. Bl. 13) kpl. Dazu zwei ungebr. Marx-Blöcke, alles in drei Vordruckalben. Mi. 2800,- 90,–

8392 DDR, 1949/1982, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 286/88 usw., von 1959-1982 kpl., in zwei Vordruckalben. Mi. rund 2500,- 90,–

8393 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 260/70, 286/88 usw., ab 1956 (ohne Bl. 15) kpl., in vier Vordruckalben. Mi. 3200,-, günstiger Ausruf! 90,–

8394 DDR, 1951/1973, postfrische Slg. mit Nr. 288, 322/26, Bl. 8/9B, Bl. 10/19 usw., von 1954-1973 kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2800,- 90,–

8395 DDR, 1960/1990, postfrische, überkomplette Sammlung mit, neben den normalen Ausgaben, einer Vielzahl von Zusammendrucken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 2364/68, Zus.-Dr.-Bogen inkl. Nr. 2364/68, 2464/71, 2983/86 usw., in drei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Dazu Propagandafälschung Nr. 10. Mi. 3400,- plus einige ältere, sowie einige haftende Werte unberechnet dazu 90,–

8396 DDR, 1975/1990, umfangreiche postfrische Slg. Zusammendruckbogen u. -teile, teils in "loser Schüttung", u.a. Zirkus, Meißen etc., dazu noch Blöcke u. KLB, geschätzt sicher mehrere tausend Euro Katalogwert, ideal zum Auflösen 90,–

8397 DDR, Bogenbestand in drei dicken Mappen, dabei postfrische Bögen Ulbricht und Dienst, viele gest. Bögen kleine Bauwerke usw. Zusätzlich eine postfr. Partie Rollenmarken Ulbricht in Streifeneinheiten. Viel Material 90,–

8398 DDR, E-Buch mit 1000 Werten ab Nr. 242, dabei zweimal Bl. 7, einmal postfr., beide geschnittenen Marx-Blöcke, Bl. 10/12 teils mehrf., inkl. einem Bl. 12IX postfr. (Mi. 300,-) usw. Dazu SBZ Block 5Y 90,–

8399 DDR, Markenheftchenbogen 4/6 postfr., rückseitig Stockflecke, und MHB 5 Eckbug, Mi. 1850,-, selten 90,–

8400 DDR, Partie Besonderheiten, etwa 100 Werte mit Abarten und Plattenfehlern, dabei Nr. 258I gest. (Mi. 200,-), 318I postfr. (100,-), 522I gest., 721I postfr., 1929I, 3353I postfr., mehrere KLB der Nr. 2755 usw., günstiger Stückpreis 90,–

8401 DDR, gest. Partie nur der frühen Jahre bis 1959, mit Bl. 8-9B, 10, 11, 12, 12X (R!), 13, 14, FJP mit Hz4 usw., günstig! 90,–

8402 DDR, gest. Slg. mit den Jahrgängen 1975/1990 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu gute Zusammendruckbögen Nr. 2364/67, 2464/71 und 2983/86 (zusammen 465,- Mi.), sowie einige Zusammendrucke und Markenheftchen. Mi. 1800,- 90,–

8403 DDR, interessanter Material-Fundus, dabei postfrische Slg. aus 1949-65, teils dopp., inkl. Nr. 242-50, 261-70, 274-85, 293-310, Köpfe II mit 25 Pfg., Großblock 19 in beiden Erhaltungen, zwei kpl. gest. Zus.-Druck-Bogen Nr. 795-98 etc. 90,–

8404 DDR, spezialisierte Partie immer fehlender Besonderheiten, dabei seltenes MH 2cb1 o.G., Marken u. Zus.-Dr. aus Engelsblock, 485AXI, 817x, 544Ix, 544III, 445I, 827-9Y, KB 926-33, Phasendrucke geschnitten, 938ZxIDV etc. 90,–

8405 DDR, 1949-1959, gestempelte Slg. nur der guten ersten Jahre auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei die Jahre 1949-1952, ohne Nr. 315/16, komplett inkl. Bl. 7, Akademie, Chinesen (Mi. 1140,-), danach Köpfe II, ohne 25 Pfg., kpl., FJP, Bl. 12IV, 13 usw. 80,–

8406 DDR, 1949-1965, gest. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 242-59, mit Chinesen usw. Mi. 2000,- 80,–

8407 DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, weiter mit Chinesen Nr. 286/88 etc., ab 1958 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. 2000,- 80,–

8408 DDR, 1949-1969, gestempelte Slg. im Vordruckalbum, über Strecken vollständig, mit frühen Werten ab Nr. 242, ex Nr. 261/70, 286/88 (Chinesen), später dann mit Blöcken wie u.a. Bl. 19 u.v.m. Mi. 2200,- 80,–

8409 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, mit Nr. 261-70 usw., ab 1955 über weite Strecken vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2000,- 80,–

8410 DDR, 1949/1954, kpl. Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren wie Bl. 7 und Bl. 8/9A postfr., Bl. 8/9B ungebr., Nr. 261/70, 327/41, allen Pieck-Ausgaben, allen Fünfjahresplänen, je sauber ungebr., usw., günstiger Ausruf! 80,–

8411 DDR, 1949/1963, gestempelte Slg. der ersten Jahre, im alten KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/45, 256/70, 282/85 usw., ab 1954, ohne Bl. 10/15, komplett. Dazu etliche Zusammendrucke ex Nr. 958/62 usw. Mi. rund 2000,- 80,–

8412 DDR, 1949/1984, postfrische Slg. ab Nr. 242/60, mit u.a. Nr. 362/75, Bl. 15 usw., von 1965-1984 nahezu kpl., zusätzlich mit den Zus.-Druckbogen Nr. 2364/67 und 2464/71I, in fünf vergilbten, "muffigen" Borek-Vordruckalben. Die Marken sind davon nicht betroffen. Mi. 2700,- 80,–

8413 DDR, 1949/65, postfr. Slg. der ersten Jahre, dabei u.a. Nr. 242/70, Bl. 7, 282/85 usw. Dazu Bl. 11/15 ungebr. Mi. 1500,- 80,–

8414 DDR, 1958/1990, postfr. kpl. Slg. in vier dekorativen alten Vordruckalben. Mi. 2200,- 80,–

8415 DDR, Bestand von 170 kompletten Bögen, dabei u.a. 50 postfr. Bögen 50 Pfg. Fünfjahresplan (Markenwert billigst 1500,- Mi.), Dienst A Nr. 35 ebenso per 50 (Markenwert billigst 2500,- Mi.) usw. 80,–

8416 DDR, Dienst, Slg. mit Dienst C Nr. 1/15 postfr. und gest. kpl., Nr. 46 PF I zweimal und 53 PF I, je gest. (Mi. zusammen 150,-), Dienst D Nr. 1A/C und 2 gest. (Mi. 465,-), Dienst E Nr. 1 gest. usw. 80,–

8417 DDR, Köpfe II, 40 geprüfte gestempelte Unternummern inkl. besseren wie Nr. 338vbXI, 338zXII, 339zXII etc. Mi. 877,-, Aufstellung liegt bei 80,–

8418 DDR, Zusammenstellung mit Bl. 8/9A gest. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 postfr., 2365/66 und 2983/86 je postfr. und gest. (Mi. 400,-), Dienst usw. 80,–

8419 DDR, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, ferner einige Akademie-Werte, Messe, von 1955-1969 über weite Strecken kpl. Mi. über 2000,- 80,–

8420 DDR, nur Dienst, reichhaltige Slg., alle Gebiete, dabei 93 bedarfsgest. ZKD-Marken "purpur" inkl. z.B. Nr. 9, 58 bedarfsgest. ZKD-Wertstreifen mit Nummer, VD mit seltener Nr. 2 (Mi. 350,-) etc. 80,–

8421 DDR, postfr. Slg. mit u.a. Bl. 10, Bl. 15, Sechserbl. Nr. 1039/44 mit DV etc., von 1969-1987 nahezu kpl., einiges (insbesondere die Blöcke) mehrfach. Mi. 2500,- 80,–

8422 DDR, 1964-1990, Zusammendruck-Kombinationen, meist postfrische Slg. mit hunderten Zus.-Dr. im dicken Album, teils auch Besonderheiten mit Leerfeldern, Druckvermerken, MHB, u.a. Trachten '71, auch Teile etc. Mi. 2000,- 70,–

8423 DDR, 1966/1989, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben. Dazu einige ältere Ausgaben. Mi. 2000,- 70,–

8424 DDR, Partie Zusammendrucke der 80er Jahre, in Einheiten bis zum kpl. Zusammendruckbogen, gestempelt und meist postfrisch, im Lindner-Ringbinder. Dabei u.a. Zusammendruckbogen Nr. 2884/87 (Mi. 120,-) und 3156/59 postfrisch, Nr. 2983/86 (200,-), 2997/3000, 3306/9 (Mi. "-.-"), je gestempelt. Mi. 2000,- + 70,–

8425 DDR, Partie besserer Ausgaben, u.a. mit Nr. 260/70 gest., dreimal Nr. 287/88 gest. (Mi. billigst 180,-), Bl. 10IV postfr. (400,-), zweimal Bl. 12IV postfr. (120,-), Bl. 19 gest., zwei postfr. Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 (170,-) usw. Vierstelliger KW! 70,–

8426 DDR, Partie mit 29 kpl. postfrischen Jahrgängen (Mi. 1700,-), Nr. 662 im postfr. Viererblock und mit SST auf FDC, sowie Dienst C Nr. 1/15 postfr. 70,–

8427 DDR, Pieck-Ausgabe, Zigarrenschachtel mit rund 2200 papierfreien Werten ab 1950, dabei sehr viele Mark-Werte, aufgrund der Farben dieser Ausgabe sicherlich ergiebige Fundgrube 70,–

8428 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, dickes E-Buch mit mehreren hundert Zus.-Dr., dabei Nr. 893/94, zwei Viererblöcke Nr. 901/4, drei Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Mi., billigste Entwertung gerechnet, bereits etwa 2000,- 70,–

8429 DDR, Zusammendrucke, Partie nur besserer inkl. allen Zus.-Drucken ex Nr. 1012/13 postfr. (Mi. 200,-), sieben Sechserblöcken Nr. 1039/44, davon drei mit Druckvermerken, usw. Mi. 1600,- 70,—

8430 DDR, postfrische Slg. Zusammendrucke der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1074/75 (Mi. 428,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 2983/86 usw. Mi. 1200,- 70,—

8431 DDR, 1949-1979, meist gestempelte Slg., später auch teils postfrisch, im dicken KABE-Vordruckalbum, ab Nr. 242 weitgehend kpl., es fehlen an wesentlichen Ausgaben nur Akademie, Freundschaften, Bl. 7-9 und Köpfe II, günstig! 60,—

8432 DDR, 1965/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken E-Buch, Mi. 1600,- 60,—

8433 DDR, 1984/1990, Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in drei neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dazu die Ganzsachen ebenso offensichtlich je kpl., sowie diverse Zusammendruckbögen, u.a. Nr. 2983/86 (Mi. 280,-) und 3005/8 (120,-) je postfr. u. gest. Mi. 1800,- plus die teuren Alben 60,—

8434 DDR, E-Buch mit etwa 1400 gestempelten Werten ab 1949, dabei u.a. Nr. 248/49 (2), 261/70, 284/88, viele Zusammendrucke, u.a. die Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Dazu etwa 70 Blöcke und KLB gest., inkl. Bl. 12 per vier, davon zwei mit PF IV (Mi. 160,-) etc. 60,—

8435 DDR, Nr. 830/32 24mal gestempelt kpl. als waager. Bogenecken-Dreierstreifen, alle mit vollständigen Druckvermerken, Mi. 1560,- 60,—

8436 DDR, Partie Plattenfehler der ersten Jahre, mit Nr. 242II gest. (Mi. 200,-, Eckmgl.), 247I mehrf., Block 10I gest. (500,-), sowie zweimal Bl. 12IV postfr. 60,—

8437 DDR, Partie Zusammendruckbögen mit Nr. 2464/71I (Mi. 110,-) und zweimal Nr. 2983/86 (160,-) je postfrisch, weitere Nr. 2983/86 (200,-), 3005/3008 und 3241/44 je gestempelt 60,—

8438 DDR, Posten mit etwa 8500 gestempelten Werten 5-Jahresplan in Bündeln, viel Dienst A mit Kiloware, sowie Nr. 22 gest. in Bündeln etwa 1000mal 60,—

8439 DDR, Posten mit vielen tausend Werten, sowie über 100 Blöcken und H-Blättern in mehreren Alben. Dabei viele kpl. Sätze, Bogenecken mit Druckvermerken, Nr. 2983/86 im gest. Zusammendruckbogen (Mi. alleine 200,-) etc. 60,—

8440 DDR, Zusammendrucke, Slg. ab 5-Jahresplan, mit Schwerpunkt bei den postfr. Zusammendrucken der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-), ex 1592/93 je postfr. usw., auf Vordrucken. Mi. 1200,- 60,—

8441 DDR, meist postfr. Partie Anfangswerte und Blocks, z.B. mehrfach Bl. 10-13, u.a. Bl. 12IV, ferner Messe-Ausgaben mit Nr. 275 vom Eckrand mit DV, 280/81, 282/83, Pieck Nr. 322bXII, gepr. Paul BPP, etc. Mi. ca. 700,- 60,—

8442 DDR, "bunter" Posten in zwei Alben, dabei gest. Pieck-Werte, Zusammendrucke, sowie etwa 350 postfr. und gest. Blöcke und Kleinbögen, inkl. Bl. 14 gest., KLB Nr. 926/33 postfr. usw. 50,—

8443 DDR, 1949-1973, dreibändige, meist gest. Slg., anfangs mit Messe-Ausgaben, Jugend '51, deutsch-poln. Freundschaft, ab ca. 1954 (mit kleinen Lücken) rel. vollständig, alles in Vordrucksystemen. Mi. 1200,- 50,—

8444 DDR, 1949-58, ohne Bl. 7-9 u. 13, sowie Köpfe, weitgehend kpl. Uralt-Slg. in gemischter Erhaltung auf Vordrucken, mit Akademie, Chinesen usw. 50,—

8445 DDR, 1949/1960, postfr. Slg. der ersten Jahre, im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/50, 256/60, 273/85, 289/92, Bl. 10/11 usw., von 1956-1960 (ohne Bl. 15) kpl. Mi. 1300,-, dazu spätere Ausgaben, u.a. gest. Bl. 19, ohne Berechnung 50,—

8446 DDR, 1949/1963, gest. Slg. ab Nr. 242/59, mit Nr. 261/70, 282/85 usw., im SAFE-Vordruckalbum mit Schuber. Mi., alles billigste Entwertung gerechnet, bereits 1400,- 50,—

8447 DDR, 1949/59, gest. Slg. der gesuchten ersten Jahre ab Nr. 242/45, mit Nr. 248/50, 256/70, Bl. 7 mit Ortsstpl., 282/88 usw., auf SAFE-Vordrucken. Mi. 1300,- 50,—

8448 DDR, 1955/1979, postfr. kpl. Slg. inkl. Bl. 13/19 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2100,- plus Alben 50,—

8449 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Slg., dabei u.a. viele postfr. Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. rund 1000,- 50,—

8450 DDR, 1960/1990, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben und einem Schaubek-Binder. Mi. 2100,- 50,—

8451 DDR, 1963/1990, postfr. Slg. im dicken Klemmbinder. Dabei u.a. alle Zus.-Drucke ex Nr. 893/94, mehrere Zus.-Dr. ex Nr. 901/904, Bogenecken-Viererblock Nr. 1039/44 mit Druckvermerk usw. Mi. 1600,- plus einige gest. Werte unberechnet 50,—

8452 DDR, Dienst B, 16 kpl. Bögen der Nr. 9, alle mit "ungültig"-Stempel, Markenwert lose 1600,- Mi., plus Plattenfehler, Druckvermerk usw. 50,—

8453 DDR, Dienst E, alte Slg. von 150 meist ungebrauchten Einschreibemarken auf Bl., augenscheinlich alle verschieden, dabei auch 11 Briefe und zwei Einschreibezettel je mit E-Marke, günstig! 50,—

8454 DDR, Dienst, gest. Posten mit Dienst A Nr. 1/41 kpl., meist mehrf., inkl. einer Nr. 36 PF IIa, gepr. Weigelt BPP, Nr. 38A, Dienst D Nr. 1A und C mehrf., sowie Dienst E gute Nr. 1 (Mi. 160,-) etc. Mi. 900,- 50,—

8455 DDR, E-Buch mit etwa 1200 Werten, meist postfr., mit u.a. drei gest. Dreier-Kombinationen Nr. 893/94 (Mi. 170,-), postfr. Viererblöcken und größeren Einheiten der Nr. 1012/13 (325,-), rund 140 Blöcken und Kleinbögen etc. 50,—

8456 DDR, Köpfe II, Nr. 339 im kpl. postfrischen, einmal mittig gefalteten Bogen. Mi. billigst, ohne evtl. Plattenfehler, bereits 800,- 50,—

8457 DDR, Nachlaß mit u.a. postfr. Slg. Zusammendrucke der 80er Jahre im Leuchtturm-Vordruckalbum, Dubletten-Alben der 60er/70er Jahre mit vielen kpl. Sätzen, sowie einer postfr. Dienst-Slg. mit diversen Werten ex A Nr. 2/17, C Nr. 1/15 usw. 50,—

8458 DDR, Partie gest. Einheiten aus Zusammendruckbögen, dabei u.a. Nr. 1012/13 in größeren Einheiten, Bogenteile Nr. 2050/52, 2216/18, 2667/70 usw. Dazu gest. Einheiten aus Markenheftchenbogen 50,–

8459 DDR, Partie von 36 Paketkarten der 1960er Jahre u. 70er Jahre, meist mit naturgemäß hohen Ulbricht-Frankaturen für Pakete nach Belgien, dabei Express- und Luftpostpakete ✉ 50,–

8460 DDR, Posten mit gest. Slg. von 1949-1980 im Schaubek-Vordruckalbum, sowie einem weiteren Klemmbinder mit einer Vielzahl von Blöcken, Kleinbögen und einigen Zusammendrucken. Mi. 1600,- 50,–

8461 DDR, Ringbinder mit u.a. besseren Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr. u. viermal gest. (Mi. billigst zusammen 510,-), 435/42 vielfach postfr./ungebr. inkl. Nr. 439 in zwei Typen etc. 50,–

8462 DDR, Slg. von über 80 Bögen, dabei kpl. gest. Sätze, Bl. 19, postfr. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 und 2464/71 (Mi. 195,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 3306/9 postfr. und gest. (Mi. "-.-"), MHB 20/21 postfr. (Mi. 120,-) usw. 50,–

8463 DDR, Zusammendruckbogen, postfr. Slg. mit besseren, u.a. Nr. 2364/67, 2464/71I (Mi. 150,-), 2532/33, 2983/86 per zwei (Mi. 160,-), Zwischensteg-Bogen Nr. 3265/66 (Mi. 125,-). Mi. gesamt 900,- 50,–

8464 DDR, Zusammenstellung besserer Ausgaben und Besonderheiten, u.a. mit diversen Pieck-Besonderheiten, teils geprüft, Nr. 541XI postfr., gepr., Bl. 8B mit Ortsstpl. (Mi. 220,-), Bl. 13 zweimal mit Ortsstpl. (Mi. 360,-) usw. 50,–

8465 DDR, Zusammenstellung inkl. Bl. 8/9B mit Ortsstempeln (Mi. 440,-), sowie 15 versch. postfr. Zusammendrucken ex Nr. 1039/44 (Mi. 210,-) 50,–

8466 DDR, Zusammenstellung mit kpl. Jahrgängen, KLB Nr. 926/33 per sieben (Mi. 420,-), einem Marx-Büchlein, 27 Markenheftchen etc. 50,–

8467 DDR, bis auf gestempelte Herzstücke 10/11 meist postfrische Zusammenstellung von Zus.-Dr., MH, H-Bl., inkl. WZ11/12, MH 1, H-Bl. 10/11, KB 926-33 viermal gestempelt, dabei seltener Tagesstempel, H-Bl. 12-15, Hz.14/15, Zus.-Dr. Rosen, MHB 18 (gef.), 2983-86 Zus.-Dr.-Bogen etc. 50,–

8468 DDR, postfr. Partie von allen sechs MHB ex Jugend 1973 plus allen Zus.-Drucken, zweimal MHB 18, MHB 19/21, sowie einige weitere Zusammendrucke 50,–

8469 DDR, 1949/1955, sauber gest. Slg. der ersten Jahre, mit Nr. 242/44, 261/70 (Mi. 150,-), Bl. 7 (170,-), Nr. 284/92 (265,-), 504/9 usw. 45,–

8470 DDR, 1960-1990, gest. Slg., augenscheinlich, ohne Blöcke und Kleinbogen, kpl., häufig Bedarfsstempel, Mi. 1800,- ++, günstig! 45,–

8471 DDR, 1970/1990, postfr. kpl. Slg. in drei dicken Schaubek-Bindern. Dazu einige Zus.-Druck-Bögen, u.a. mit Nr. 2464/71. Mi. 1500,- 45,–

8472 DDR, 5-Jahresplan, postfr. Partie mit beiden Drucken, Stichtief- u. Offsetdruck kpl., Nr. 362-79, 405-22. Mi. 400,- 45,–

8473 DDR, Lot mit dreimal Akademie (Nr. 261/70) postfrisch, Mi. 450,- 45,–

8474 DDR, Partie von etwa 400 postfr. und gest. Blöcken u. Kleinbögen ab Ende der 70er Jahre, hoher KW 45,–

8475 DDR, meist postfr. Partie Anfangswerte und Blocks, z.B. mehrfach Bl. 10-13, u.a. Bl. 12IV, ferner Messe-Ausgaben mit Nr. 275 vom Eckrand mit DV, 280/81, 282/83, Pieck Nr. 322bXII, gepr. Paul BPP, etc. Mi. ca. 700,- 45,–

8476 DDR, postfr. Partie früher Zusammendruck-Kombinationen, dabei Weltraum 1961 mit 16 Zus.-Dr.-Kombinationen, sowie Messe '64 mit allen 16 Kombis kpl. Mi. 400,- 45,–

8477 DDR, 1971/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 1100,- 40,–

8478 DDR, Markenheftchenbogen 20/21 je dreimal postfr. und zehnmal gestempelt. Mi. 1210,- 40,–

8479 DDR, Schuhkarton mit Borek-Abo-Sendungen der 80er Jahre, mit Maximumkarten und meist kpl. postfr. Zusammendruck-Garnituren. Der ehem. Abo-Preis betrug DM 1200,- 40,–

8480 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Slg., u.a. mit allen Zus.-Dr. ex Nr. 2464/71 gestempelt, Mi. 1200,- 40,–

8481 DDR, 5-Jahresplan, postfr. Partie mit beiden Drucken, Stichtief- u. Offsetdruck kpl., Nr. 362-79, 405-22. Mi. 400,- 35,–

8482 DDR, Lot mit dreimal Akademie (Nr. 261/70) postfrisch, Mi. 450,- 35,–

8483 DDR, alter Blätterposten ab gest. Nr. 242, mit Nr. 261DV, vielen mittleren Werten, Zus.-Dr. inkl. Nr. 1039-44DV etc. 35,–

8484 DDR, postfr. Partie früher Zusammendruck-Kombinationen, dabei Weltraum 1961 mit 16 Zus.-Dr.-Kombinationen, sowie Messe '64 mit allen 16 Kombis kpl. Mi. 400,- 35,–

8485 DDR, postfrische und gestempelte Partie nur früher Zus.-Dr. und MH bis 1960, dabei FJP mit WZ1-4, SZ1-4 teils dreifach, H-Bl. 7-9 (3, u.a. ungeklammerte MH 3a1/2), MH 3b1/2, MH 4a3.2, WZ6, WZ10, SZ11 etc., günstig! 35,–

8486 DDR, 1971/1990, postfr. kpl. Slg., bis 1975 auf Albenblättern, ab 1976 in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dazu einige ungebrauchte Ganzsachen. Mi. 1200,- 30,–

8487 DDR, Bauwerke und Denkmäler, Nr. 3344/52, Partie von mindestens 55 kpl. postfrischen Sätzen, meist auch häufiger, dabei mind. zweimal mit Druckvermerken kpl. Mi. 1080,- 30,–

8488 DDR, Messe 1964, postfrische Partie von allen 16 Zusammendruck-Kombinationen und allen vier möglichen Viererblocks, Mi. 300,- 30,–

8489 DDR, postfr. Partie aus 1949-51, z.B. Bachjahr, Messe-Ausgaben, Pieck-Werte etc. Mi. 360,- 30,–

8490 DDR, postfr. Slg. mit allen Zus.-Drucken der Sondermarken aus den Jahren 1984/85 kpl. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/86 usw., im Vordruckalbum 30,–

8491 DDR, 50er Jahre, postfr. Partie mit u.a. Nr. 282/85 per zwei (Mi. 130,-), 286, MH 3 per drei usw. 25,–

8492 DDR, Dienst A, postfrische Zusammenstellung ex Nr. 2/16 in Vierer-, Sechser- und Achterblöcken, Mi. billigst schon 720,- 25,–

8493 DDR, 1974/1985, postfr. kpl. Slg. auf Vordrucken in zwei Bänden, Mi. 730,- 20,–

8494 DDR, Messe 1964, postfrische Partie von allen 16 Zusammendruck-Kombinationen und allen vier möglichen Viererblocks, Mi. 300,- Gebot

8495 DDR, postfr. Partie aus 1949-51, z.B. Bachjahr, Messe-Ausgaben, Pieck-Werte etc. Mi. 360,- Gebot

## Amerikanische und Britische Zone

8496 AM-Post, deutscher Druck, umfangreiche Partie von etwa 19.000 postfrischen Werten, nach Zähnungen spezialisiert, ferner mit Bogenzählnummern und alleine 3600 (!) Plattenfehlern nach ArGe, dabei z.B. Nr. 21 per 210 inkl. sechsmal Nr. 21C (Mi. zusammen 2400,-), Nr. 34 per zehn usw., auf Streckkarten in neun Kobra-Boxen. Dazu diverse Handbücher der ArGe. Nur die Plattenfehler sind mit ca. 0,40 Cent pro Stück alleine den Ausruf wert! 950,–

8497 Bizone, 1945/49, postfr. kpl. Sammlung ab AM-Post im Ringbinder. Dabei Nr. 1/35, 36/51II, 52/68 mit Band- und Netzaufdruck je kpl. (Mi. 1300,-), Bauten Nr. 73/100 eg/wg und beide Typen der Mark-Werte (ohne billige Nr. 97II) kpl. (Mi. 1480,-), Nr. 101/10, Bl. 1 (140,-) usw. 400,–

8498 Bizone, Bauten, Besonderheiten, 37 ungezähnte Werte ex 10 bis 90 Pfg., dabei sieben zusätzlich mit Doppeldruck (Makulatur!), ferner drei gezähnte Doppeldrucke, meist postfrisch, sowie kleine gestempelte Studiensammlung der 3 Mk. (Nr. 99) 400,–

8499 AM-Post, deutscher Druck, Posten von mehreren hundert Werten ex Nr. 16/35, alle postfrisch, nach Zähnungen und Farben spezialisiert, inkl. Nr. 21C per acht (Mi. 1040,-), alle tiefst BPP-gepr., Nr. 30dB, tiefst gepr. Hettler (Mi. 200,-), 33aD (150,-, gepr. Hettler), gute Nr. 34 per 21 inkl. beider Farben und allen Zähnungen, meist gepr., Mi. 7400,- 350,–

8500 Bizone, 1945/49, umfangreiche, immer wieder spezialisierte Slg., beginnend mit 200 AM-Post-Werten mit versch. Zähnungen, ferner 200 Aufdruckwerten, 300 Bauten-Werten ex Nr. 73/100 hochspezialisiert, über 40 Werten ex Nr. 101/10, teils in Viererblöcken, Bl. 1 mit Orts- und Sonderstempel (Mi. 600,-) etc. Sehr hoher KW! 250,–

8501 Bizone, 1945/49, gestempelte, von Nr. 1-110 komplette Slg., dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte kpl., ungeprüft und teils zweifelhaft, Bauten eg/wg, Nr. 101/10 und Bl. 1 mit SST, auf Leuchtturm-Vordrucken. Auf Nettobasis taxiert 220,–

8502 AM-Post, Nr. 35, Partie von 510 postfrischen Werten, alle in 15er-Bogenteilen, Mi. 4080,-, Fundgrube für Plattenfehler! 200,–

8503 Bizone, 1945/49, gestempelte Partie mit AM-Post, sehr reichhaltig nach Zähnungen spezialisiert, vielen Aufdruckwerten inkl. Nr. 53II, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 250,-), Nr. 64I, Bauten spez., Nr. 101/10, Bl. 1 mit Ortsstpl. usw. Mi. rund 4000,-, wobei einiges zurückhaltend gerechnet wurde 200,–

8504 Bizone, 1945/49, gestempelte, von Nr. 1-110 (ohne Bl. 1) in den Hauptnummern kpl. Slg. auf Lindner-Vordrucken. Dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte, lediglich ohne Nr. IV/II, kpl., alle ungeprüft, einige Werte auch zweifelhaft, Nr. 101/10 usw. Bitte ansehen 200,–

8505 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, Bestand von etwa 1200 Werten mit alleine 500 Aufdrucken auf Ziffern und Taube inkl. einer Vielzahl teurer Werte, aber alles ungeprüft. Dabei acht graue 12 Pfg.-Werte gest., viele unverausgabte Werte wie u.a. Nr. V/II gest. (Mi. 280,-, gepr. Schlegel) usw. Chancenreiches Los mit, neben zweifelhaften, auch sicher vielen echten Aufdrucken 200,–

8506 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, postfrische Partie Besonderheiten inkl. Nr. 36I HAN-Paar, dito 38I, 40II Teil-HAN, 43I HAN (gestützt), 49II Teil-HAN, A49II HAN (gestützt), 58II HAN, ferner Nr. 36IIR, 43IIDDI, 46IIDDI (4, Mi. unbekannt), 50IK, sowie 63IIP (Befund Schlegel, seltene frühe Variante). Mi. ca. 1700,- + 200,–

8507 Bizone, interessante Partie besserer Werte inkl. Nr. 7DD sowohl postfrisch (Michel ohne Preis) als auch gest. (Mi. 280,-), AIX/II postfr. mit Altsignatur (500,-), eine AIV/II auf Briefstück halten wir für falsch und ist Beigabe, Herzstück Bl. 1 gest. (180,-), sowie postfrische Sonderausgaben Nr. 101-10 mehrf. kpl. inkl. einmal Bl. 1 und Goethe in postfr. VB (Mi. 600,-) 200,–

8508 Bizone, Bauten-Serie, weit gezähnt, meist postfrische Spezialslg. nach Linien- und Kamm-Zähnung, dabei 60 Pfg. fünfmal postfrisch, Mark-Werte "Lange Treppe" meist postfrisch etc. 180,–

8509 Bizone, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 73, dabei Bauten in eg/wg postfr. mit guten Werten, Bl. 1a postfr., Block 1 in wahrscheinlich guter c-Farbe gest., aber angetrennt, usw. 180,–

8510 Bizone/Bund, 1945/2001, umfangreicher postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in sechs Alben. Dabei AM-Post gest., teils nach Zähnungen spezialisiert, Aufdruckwerte, u.a. Nr. 52/68I gest., ungepr., aber chancenreich (Mi., wenn echt, 2000,-), Bauten und viel Bund (alleine 12.000,- Mi.) postfr. und gest. ab Nr. 111 180,–

8511 AM-Post, amerikanischer Druck, fast 4000 postfrische Werte ex Nr. 1/9, umfangreich nach Bogenfeldern spezialisiert, dabei über 60 im Michel katalogisierte Plattenfehler, Unmengen von Randstücken inkl. einiger Plattennummern usw., auf Steckkarten sortiert in zwei Kobra-Boxen 160,–

8512 AM-Post, englischer Druck, postfrische saubere Zusammenstellung ex Nr. 10/15, umfangreich nach Zähnungen spezialisiert und bessere bereits BPP-geprüft, inkl. Nr. 10B per vier, gepr. (Mi. 240,-), 15aF per fünf, meist gepr. (450,-), 15aG siebenmal, gepr. (210,-), viele Randstücke, inkl. 25 Plattennummern, usw. Mi. 2800,- 160,–

8513 Bizone, 1945/1949, postfrische Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 36/51I/II (Mi. 183,-), inkl. Nr. 49I vom Oberrand, tiefst gepr. Schlegel, ferner 20 versch. Werte ex Nr. 52/68I/II (Nr. 56II ungebr., Mi. zusammen 330,-), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf vier Werte alles postfrisch (Mi. 1350,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw. 160,–

8514 Bizone/Bund, Slg. mit Bl. 1 postfr., sowie Bund ab postfr. und gest. Nr. 111/12 mind. einmal kpl., bis 1978, häufig sogar in beiden Erhaltungen vorhanden. Dazu MH 2/4. Mi. 4400,- 160,–

8515 Bizone, 1945/49, etwas postfr., meist ungebrauchte Sammlung, bis auf einige Werte ex Nr. 52/68, kpl. Dabei Nr. 1/35, 36/51, 23 versch. Werte ex Nr. 52/68, 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf Nr. 92eg, kpl. (Mi. zusammen 700,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf SAFE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B 150,–

8516 Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35 inkl. zweimal Nr. 34/35 (ungepr.), 36/51I/II, 16 Werte ex Nr. 52/68I/II inkl. Nr. 53I u. 59II, Bauten spezialisiert, 101/10, Bl. 1 mit SST etc. Mi. 3200,-. Aufgrund der ungeprüften Stempel entsprechend vorsichtig taxiert 150,–

8517 Bizone, Bauten, gute enge Zähnung, Zusammenstellung mit u.a. einem kpl. postfrischen Satz, sowie diverse Werte extra, z.B. gesamt viermal die 1 Mk. 150,–

8518 Bizone, Bauten, postfrische, spezialisierte Slg, teils bereits geprüft Lutz BPP, dabei Nr. 93IIaB (Mi. 140,-), 92eg (170,-), 94eg (120,-), zweimal 96eg (340,-), je gepr. Lutz, usw. 150,–

8519 Bizone, 1945/49, bis auf Nr. 52/68 nahezu kpl. Slg. auf Lindner-T-Vordrucken. Dabei Nr. 36/51I/II, 73/100wg postfr. inkl. den Mark-Werten doppelt (Mi. 480,-), Bl. 1 (Mi. 140,-), Nr. 101/10 usw. 120,–

8520 Bizone, 1945/49, gest. Slg. mit AM-Post nach Zähnungen spezialisiert, inkl. Nr. 34 mehrf. und einer Nr. 35 (alle ungepr.), Nr. 69/72 mehrf., Bauten spez. bis 5 Mark, Nr. 101/10, Bl. 1 mit Ortsstempel (Mi. 350,-) usw. 120,–

8521 Bizone, Bauten, Partie von etwa 4000 gestempelten Werten, sortenreich, alle nach Typen, Zähnungen usw. spezialisiert, auf Steckkarten in einer Hawid-Kassette 120,–

8522 Bizone, meist postfrisches Lot (nur Nr. 31r4 gest., Mi. 200,-) inkl. Nr. 31 Bogeneckenpaar mit hs. Zähl-Nr. (Mi. 800,-), 36I, 39II u. 41II (2 versch.) je HAN (Mi. 400,-), 48IIPOR (110,-) etc. 120,–

8523 Bizone, Bauten, Mark-Werte in Wz. "Y", "kurze Treppe", 13 postfrische und vier ungebr. Werte, vierstelliger KW! 110,–

8524 AM-Post, Nr. 10/15, englischer Druck, spezialisierte postfr. Slg. von etwa 180 Werten mit versch. Zähnungen, u.a. Nr. 10B, 13E/G (Mi. 338,-), 15Fz im Paar (Mi. 180,-, je gepr.), elf Platten- und Bogenzählnummern, inkl. dreimal Nr. 12 und zweimal Nr. 14, Plattenfehler usw. 100,–

8525 Bizone, 1945/49, fast kpl. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II, Bauten überkpl., Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Michel fast vierstellig 100,–

8526 Bizone, Bauten, Partie von über 10.000 gestempelten Werten ex 2 Pfg. bis 2 Mark, weit und eng gezähnt, nach Wertstufen in Pergamintütchen sortiert. Ideal zum Plattieren und Fundgrube für Besonderheiten 100,–

8527 Bizone, Partie von etwa 1300 Werten, sortenreich, inkl. viel AM-Post, u.a. zweimal Nr. 35 gest. (Stempel ungepr.), zweimal Block 1, Nr. 101/10 mehrf. usw. 100,–

8528 Bizone, bis auf die Ziffern-Band-/Netzaufdrucke (die enthaltenen sind falsch und unbewertet) kpl. Slg., oft postfrisch, ganz wenig, z.B. Nr. 49IIb, ungebraucht, u.a. mit Bauten eg/wg (hier wenige Marken gest.), einige Bauten-Abarten, alle Sondermarken, Bl. 1 SST. Mi. 1680,- 100,–

8529 Bizone, postfr. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I evtl. in b-Farbe (Mi. billigste Farbe schon 153,-), Bauten mit Nr. 87/97eg (Mi. 690,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken 100,–

8530 Bizone, Arbeiter-Bandaufdrucke spezial, Partie in allen Erhaltungen mit Besonderheiten wie Nr. 40INKa und b, 42INKb, Kopfsteher, 44IDDF gest. (unbekannt, Mi. für postfr. 180,-), 44INKb im Bedarfsblock und postfr. Mi. mind. 900,- 90,–

8531 AM-Post, Nr. 17, Partie von etwa 900 gest. Werten mit vielen, auf den ersten Blick erkennbaren besseren Farben, in vier alten Auswahlheften. Mi. billigst schon vierstellig 80,–

8532 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab Nr. 1/51I/II, ohne Nr. 49I, kpl., mit Nr. 93wg (Mi. 100,-), 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken. Dazu Bl. 1 tadellos gest. (gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-) 80,–

8533 Bizone, 1948/49, postfrische Zusammenstellung mit Nr. 69/72 per sieben, Bauten mit u.a. Nr. 93wg (Mi. 100,-), 94eg im waager. Paar (240,-, kl. Gummimgl., kein Falz), 108/10 per drei, Bl. 1 (Mi. 140,-) usw. 80,–

8534 Bizone, Partie Besonderheiten, u.a. Nr. 36II mit besserer HAN "6014.48 1" postfr. (Mi. 150,-), 37II als Walzen-Oberrandstück mit diagonalem Aufdruck (lose Marke schon 180,- Mi.), Nr. 86 links ungezähnt vom linken Bogenrand gest. (Mi. 150,-), 93 im postfr. ungez. Viererblock (Mi. 800,- +) 80,–

8535 Bizone, sauber ungebrauchte Slg. mit AM-Post kpl., teils zusätzlich Unter-Nr. wie Nr. 34A, C, D, 36-51I/II, Bauten eg/wg, sowie die Sonderausgaben inkl. Bl. 1 80,–

8536 Bizone/Bund, 1948/1985, Slg. mit Nr. 106/10 gest., Block 1 mit Ortsstempel (Mi. 350,-), Nr. 111/12 gest., einigen ungebr. Posthorn-Werten bis 40 Pfg., Nr. 143/46 postfr., Jahrgang 1952 postfr. usw., von 1955-1985 postfrisch kpl., in drei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2700,- 80,–

8537 Bizone, 1945/1949, fast kpl. Slg., meist gest., mit Nr. 1/35 gest. (Nr. 34/35 ungepr.), 36/51I/II (ohne Nr. 49) kpl. gest., 24 versch. Werte ex Nr. 52/68, teils ungebr., teils gest., Nr. 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-), 101/10 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Sehr hoher KW! 70,–

8538 Bizone, 1948/49, postfr. Zusammenstellung der Sondermarken, mit fünfmal Nr. 101/105 (Mi. 160,-), dreimal Bl. 1, einmal in "c"-verdächtiger Farbe (Mi. billigst 420,-, bitte ansehen), dreimal Nr. 105/106, achtmal 108/10 (Mi. 336,-) usw. 70,–

8539 Bizone, Arbeiter-Bandaufdrucke spezial, Partie in allen Erhaltungen mit Besonderheiten wie Nr. 40INKa und b, 42INKb, Kopfsteher, 44IDDF gest. (unbekannt, Mi. für postfr. 180,-), 44INKb im Bedarfsblock und postfr. Mi. mind. 900,- 70,–

8540 Bizone, 1945/1949, zumeist postfr. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I), Nr. 73/100wg (teils ungebr.), 101/10, Bl. 1 (ungebr.) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B 60,–

8541 Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit u.a. Nr. 36/51I/II, Bauten, Bl. 1 mit SST (Mi. 250,-) usw., auf Lindner-T-Vordrucken 60,–

8542 Bizone, 1945/49, überwiegend gestempelte Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I, Bauten, Nr. 101/10, Bl. 1 auf Gedenkblatt (Mi. für FDC 500,-) usw., auf Borek-Vordrucken 60,–

8543 Bizone, gest. Slg., von Nr. 1-110, lediglich ohne Nr. 52/68, kpl., inkl. AM-Post (Höchstwerte ungeprüft), Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I, Bauten eg und wg, Bl. 1 mit Ortsstpl. etc. Hoher, vierstelliger KW auch ohne die Nr. 34/35 60,–

8544 Bizone, postfr. Slg. auf Vordrucken, mit AM-Post allen drei Drucken, Aufdrucken I u. II, Band-/Netz-Ziffern ungeprüft, Bauten wg, Bl. 1 etc. 60,–

8545 Bizone, 1945/1949, Slg. ab AM-Post mit gest., ungeprüften Nr. 34/35, einigen Aufdruck-Werten, Bauten eg/wg und beiden Typen der Mark-Werte kpl., Nr. 101/10 gest., Bl. 1 postfr. etc., auf KABE-Vordrucken 50,–

8546 Bizone, 1945/49, Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 73/100wg postfr./ungebr. kpl., inkl. Nr. 97I/II, 98/99I und 100II postfr. (Mi. der genannten schon 385,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf Vordrucken 50,–

8547 Bizone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Bauten Nr. 101/10 postfr., auf Vordrucken. Dazu Bl. 1 mit SST (Mi. alleine 250,-) 50,–

8548 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 36/51I/II (ohne Nr. 49I), 97(100I (Mi. 175,-), Bl. 1, Nr. 101/10 usw., auf KABE-Vordrucken 45,–

8549 Bizone, 1945/49, Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II, ohne Nr. 49, postfr. kpl., Bauten eg/wg, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-) und Nr. 101/10 40,–

8550 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Nr. 106/10, Bl. 1 (Mi. 140,-) usw., auf KABE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. mit Bl. 12A/B ungebr. 30,–

8551 Bizone, Notopfer (inkl. den Wohnungsbau-Marken von Württemberg), vom Einlieferer bereits vorbestimmte und vorbereitete Spezialslg. von einigen hundert Werten, sicher Fundgrube! Gebot

## Bundesrepublik Deutschland

8552 Bund, 1962/2000, riesiger, postfrischer und gestempelter Bestand nur Sonder- und Zuschlagswerte, chronologisch in 23 neuwertigen, luxuriösen SAFE-Klemmbindern. Dabei eine riesige Menge kpl. Sätze und Blöcke, Zusammendruckbögen Nr. 1255/56 (Mi. 180,-) und 1545/52 (110,-), Kleinbogen Nr. 2028II (180,-) usw. Mi. etwa 56.000,- plus die teuren Alben. Dazu kommen zusätzlich und nicht mitgerechnet etwa 2200 genau beschriebene Plattenfehler und Abarten, teils noch nicht im Michel notiert, die meisten aber im Mi. katalogiisert, mit besseren wie Bl. 7I zweimal postfr. (Mi. 400,-) usw. Die Plattenfehler dürften alleine den Ausruf wert sein 1800,–

8553 Bund, 1949/1961, postfr. und gest., sauberer Bestand ohne Dauerserien, in drei SAFE-Ringbindern. Dabei viele bessere Anfangsausgaben, u.a. Nr. 111/22 und 141/42 postfr. und gest. je mehrfach, sowie alle Wohlfahrtssätze je mehrf. postfr. und gest., Mi. der postfr. Ausgaben 10.000,- (davon 6500,- nur bis 1955) plus 11500,- Mi. für die gest. Ausgaben (davon 7300,- nur bis 1955). Dazu einige Belege, z.B. EF Nr. 113/14, Satzbrief Nr. 113/15 mit rotem SST, 121/22 auf Karte usw. Mi. gesamt etwa 23.000,- 1000,–

8554 Bund, 1955/2000, umfangreiche, postfr. und gest., stark spezialisierte Sammlung ausstellungsmäßig auf Blankoblättern aufgezogen in sieben Ordnern. Dabei die "normalen" Ausgaben postfr. und gest. je kpl. Der wertmäßige Schwerpunkt liegt jedoch bei den unzähligen Besonderheiten. Dabei die Dauerserien stark spez. mit waager. Paaren (u.a. Heuss-Medaillon und Bed. Deutsche je postfr. u. gest. kpl.), Rollenmarken (u.a. Nr. 347x und 355x gest., 357y auf Brief), postfr. Rollen-Fünferstreifen, sowie große Mengen Plattenfehler aller Ausgaben, z.B. Nr. 279I und 281I je postfr. u. gest., 515III/IV postfr., 523I postfr., 540I postfr. u. gest., 603I postfr. (gepr.) und gest., Nr. 1572F (Befund Schlegel), 1931 u. 2029U je postfr., letztere mit Attest Schlegel, u.v.m. Mi. etwa 22.000,- 800,–

8555 Bund, 1949-1974, kpl. postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei alle besseren Werte inkl. Helfer-Serien, Marienkirche, Naba, Posthorn-Serie mit guter Zähnung, Heuss I usw. 600,–

8556 Bund, 1949-1999, vierbändige postfr. kpl. Sammlung in sauberer Qualität inkl. Bundestag, Nr. 113/15, Helfer der Menschheit kpl., Posthorn Nr. 123-38 kpl., 139-40, 141-42, Heuss I, Lumogen u. lieg. Wz. etc. Mi. 7500,- 600,–

8557 Bund, 1949-56, etwas unorthodox angelegter "Schatzbestand" nur der guten Erstausgaben postfrisch inkl. Nr. 111-12(3), 113-15(2), 116(6), 117-20(3), 121-22(3), 139-40(2), 141-42(3), 143-46(3), 153-54(5), die frühen Sonderausgaben 1952/53, wie Otto o. Liebig, in Mengen, 156-59(3), 171-72(6), 173-76(2), Heuss lumo (8), 181DZ, teure Rollenmarken Heuss mit Nr., 200-203(5), bis Nr. 222-25(8). Mi. etwa 7800,- 600,–

8558 Bund, 1951-1991, postfrische Zusammendruck-Spezialsammlung im SAFE-Binder, ab Posthorn mit WZ1 u. 2, W1-3, S3-5, Heuss '55 gut besetzt, u.a. WZ5-8, S15/16 in Stegblöcken, dito S22-24, RL1/2, S30/32, H-Bl. 2-4, Heuss 1956 überkpl., Heuss 1960 mit Teilen YII, ab Bedeutende Deutsche weitgehend kpl. inkl. Block-Zus.-Dr. Mi. ca. 4000,- 500,–

8559 Bund, 1949-1969, kpl. postfrische (einzelne Werte ungebr.) Sammlung im Steckbuch, ab Bundestag, mit Nr. 113/15, 116/20, Posthorn kpl., 139/40, 141/42, allen Wohlfahrtsausgaben, Heuss usw. Mi. 5000,- 400,–

8560 Bund, 1994-2001, Zehnerbögen, sowohl postfr. als auch zusätzlich gest. Slg. mit ca. 500 Zehner-Kleinbögen, meist je einmal pro Sorte (ohne Nominale). Der ehemalige Postpreis dürfte bei mind. 8000,- DM gelegen haben, dazu unberechnet Blocks/MH 400,–

8561 Bund, Spezialsammlung Einheiten Posthorn/Heuss gestempelt, dabei Posthorn kpl. in waager. gest. Paaren (!), Heuss I kpl. in waager. gest. Paaren, sowie Heuss III kpl. in Viererblöcken. Mi. 5835,- 400,–

8562 Bund, 1949/1958, postfrische Zusammenstellung der ersten Jahre, nur mit mittleren und besseren Ausgaben, dabei Nr. 111/12 per zwei, 116/20, 121/22 per zwei, 141/42 per drei, 166/71, 177/96, mehrere Sätze Heuss Lumogen usw. Mi. 6100,- 350,–

8563 Bund, 1975/2000, umfangreicher Bestand nur kompletter (!) Zuschlagssätze, quasi alle mit Versandstellenstempel entwertet, inkl. vieler Jugend- und Sport-Sätze, in zwei prallvollen, dicken E-Büchern. Mi. 32800,-, in diesem Umfang selten angeboten! 350,–

8564 Bund, 1949-58, postfrische, hochwertige Partie nur guter Erstausgaben inkl. Nr. 111-12(4), 113-15, 117-20 mehrf. (Höchstwert per sechs), 121-22(3), 139-40(2), 141-42(2), 143-46, 167-70(2), 173-76(3), Heuss lumo (3) etc. Mi. 3300,- 300,–

8565 Bund, Partie Plattenfehler der ersten Jahre, sauber gestempelt, mit Nr. 111II (Mi. 400,-), 112I (450,-), 115I und II (760,-), 116I (120,-), 139II (Mi. "-.-"), 238I (Mi. "-.-") und Nr. 240I (Mi. 200,-) 300,–

8566 Bund, Privat-Ganzsachen/-Umschläge Posthorn bis SWK/Frauen, umfangreicher, sammlungsähnlicher Bestand von ✉ 1750 Privat-GU/GA, sowie zusätzlich 240 Berlin-Privat-GU/GA 300,–

8567 Bund, Zusammenstellung besserer Erstausgaben in etwas untersch. Erhaltung inkl. postfrischem Posthorn-Satz, teils sign. Schlegel (Mi. 2200,-), zwei postfr. Viererblock-Serien Nr. 153-54 (360,-), 177-96 postfr. (300,-), ferner Nr. 184x gest. OR-VB (100,-), 259 gest. VB (300,-), sowie Nr. 260 im waager. Paar (200,-) 300,–

8568 Bund, von 2001 bis einschließlich III. Quartal 2022, bis auf die Selbstklebenden, komplette Luxus-Bogenecken-Sammlung, alles mit ESST, in sieben neuwertigen "Deutschland Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber 300,–

8569 Bund, 1949-1968 in zumeist beiden Erhaltungen kpl. im Lindner-T-Vordruckalbum, ungest. fehlt die 60 Pfg. Posthorn, gest. die Nr. 174-76 u. Bl. 2, dazu Heuss lumo mit Eckstempel, hoher KW! 250,–

8570 Bund, 1949-1984, postfrische (wenig ungebr.) kpl. Slg. mit Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, Posthorn kpl., aber gemischte Erhaltung, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, Heuss I usw. Sehr hoher KW 250,–

8571 Bund, 1949/1987, kpl. Slg., entweder postfrisch oder gestempelt, u.a. mit Nr. 113/15, 117/22, 139/46, 156/59, 171/76, je postfr., Nr. 112 mit PF VII (Mi. "-.-") gest. usw. Mi. rund 4000,- 250,–

8572 Bund, 1949/2016, ab Nr. 111/12 offensichtlich kpl. gest. Sammlung, dabei u.a. alle Anfangsausgaben wie z.B. Nr. 113/15 u. 117/20 je auf Vorlageblatt, Nr. 139/42, Wohlfahrts-Höchstwerte 1951/53, gepr. Schlegel BPP, Heuss Lumogen usw., in vier dicken Alben. Mi. 6000,- (zusätzlich etwas aus 2017) 250,–

8573 Bund, Partie nur der guten frühen Ausgaben inkl. postfrischen/ungest. je kpl. Serien Posthorn/Heuss, Nr. 133, 187-88 und 305 je in waager. gest. Paaren (Mi. 1040,-), sowie Nr. 153-54 und 163 je in postfr. VB (Mi. 304,-) 250,–

8574 Bund, von Anfang 2002 bis Ende 2020 komplette gestempelte Sammlung, alle Werte aus der rechten unteren Bogenecke mit entspr. ESST, in fünf neuwertigen "Deutschland-Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber. Sehr hoher ehem. Postpreis 250,–

8575 Bund, 1949-1974, annähernd kpl. postfrische (ohne Posthorn) Slg. in guter Qualität mit sonst allen Anfängen, dabei Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, 177/96 etc. 200,–

8576 Bund, 1949-1993, postfr./ungebr. Slg. in vier Vordruckalben, fast kpl., anfangs gemischte Erhaltung mit Nr. 111-22, Posthorn bis 40 Pfg. postfr., ab ca. 1954, inkl. Heuss I, meist postfr. bis zum Ende 200,–

8577 Bund, 1949-57, Sammlungsteil nur der ersten Jahre ab Nr. 111-22 (u.a. Nr. 113-15 postfr.), dabei Posthorn, bis auf 8 Pfg., kpl. ungebr., 40 Pfg. sogar postfrisch, 139-253 kpl., zumeist postfr. inkl. der Heuss-Serie 200,–

8578 Bund, 1949/1992, gestempelter, sortenreicher Bestand mit etlichen Ausgaben der ersten Jahre, u.a. Nr. 111/20, 121/22 per zwei, 143/46, 166/70, 173/76 usw. Der Michelwert nur der Ausgaben bis 1959 beträgt bereits rund 5000,-, dazu die späteren etwa 14.000 Werte ohne Berechnung 200,–

8579 Bund, 1949/1997, gestempelte, ab Nr. 111/12 kpl. Sammlung in vier dicken Alben. Dazu ab 1958 die postfrischen Ausgaben kpl., etliche Markenheftchen ab MH 3, zweimal MH 4Y, einige Zehnerbögen usw. Mi. rund 7000,- 200,–

8580 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 116/22, 141/42, die Jahrgänge 1952/2000 (ohne Nr. 159) kpl., inkl. Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc. Mi. 4800,- plus etwa 600,- Euro aktueller Neupreis der Alben 200,–

8581 Bund, Jahrgänge 1970-1974, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 22.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 4500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 1000 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 200,–

8582 Bund, Slg. von 240 Markenheftchen ab Heuss MH 3, dabei viel Unfallverhütung und insbesondere B u. S nach Typen spezialisiert, MH mit Zählbalken, mehrfach MH 40 usw., bis MH 55, im Ringbinder. Mi. 2400,- 200,–

8583 Bund, gest. Partie von rund 1100 Bogenecken, alle mit ESST aus dem Zeitraum der 90er Jahre bis in die Eurozeit. Dabei hohe Dauerserien-Wertstufen, Zuschlagssätze usw. Der Markenwert, ohne Zuschlag für die Bogenecken, beträgt bereits 2300,- Michel 200,–

8584 Bund, gestempelte Partie der ersten Jahre, dabei alleine sechs kpl. gest. Serien Heuss lumo (!), aber auch Nr. 116 etc. 200,–

8585 Bund, 1949-1980, zweibändige Sammlung, meist gestempelt, mit Marken und Belegen "lebendig" gestaltet, dabei Anfänge Nr. 111-224 kpl., dazu Heuss mit Zus.-Dr. und H-Bl., Lumogen auf zwei Darmstadt-Belegen, Dauerserien mit Viererblocks, Olympia-Zus.-Dr. u.v.m. Mi. 3500,- 180,–

8586 Bund, 1949-1998, weitgehend vollständige postfr. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, ab Anfang mit Nr. 111/12, 113/15, 116/20, 121/22, 177/96, ab 1954 nach Hauptnummern kpl. Mi. 4500,-, günstiger Ausruf 180,–

8587 Bund, 1994-2000, postfrische Zehnerbogen-Slg. in zwei Bänden, insgestamt 330 KLB. Hoher Katalogwert (geschätzte 6000,- Mi.) 180,–

8588 Bund, Heuss-Markenheftchen, postfrische Slg. mit MH 3 per acht (Mi. 440,-), MH 4X per 21 (630,-), 4Y (810,-) und 17mal MH 6, inkl. viermal MH 6g. Mi. 2400,- 180,–

8589 Bund, Plattenfehler Nr. 256, Studie von 170 gestempelten Werten mit katalogisierten Plattenfehlern und genauer Feldbestimmung sowie nicht katalog. PF mit genauer Beschreibung, günstiger Stückpreis 180,–

8590 Bund, 1949-1955, gestempelte, oft spezialisierte Slg. ab Nr. 111, 112VII (Mi. "-.-"), 115, 116I, 117-36, Posthorn inkl. Zus.-Dr., VB Nr. 131, 139-218 kpl., Heuss mit H-Bl. 5 gest., 180 im Rand-Achterbl. usw. 160,–

8591 Bund, 1949-1956, gutes Lot mit zehn frühen Belegen/FDCs, u.a. Nr. 117/20 Satzbrief in die Schweiz, 121/22 auf ✉ SST-Belegen, 153 MeF, 163 MeF, 171/72 FDC, 171 Eckrandpaar MeF, Heuss Nr. 263z per zwei auf Sieger-Briefen etc. 160,–

8592 Bund, 1949-1974, postfr./gest., häufig doppelt gesammelte Partie mit vielen Anfängen, dabei Nr. 111/12, 113/15, 116VIII, 117/20, 121/22, 139/40, Heuss I, auch einige Zus.-Dr. etc. 160,–

8593 Bund, 1949/1986, ab gest. Nr. 111/12 in den Hauptnummern komplette Sammlung, dabei Nr. 113/15, 117/20 und 143/46 postfrisch, sonst alles gestempelt, inkl. Nr. 121/22, 139/42, Heuss lumo (Nr. 179-260y) auf großem Briefstück usw., in zwei älteren Borek-Vordruckalben. Mi. 3100,- 160,–

8594 Bund, 1949/1993, postfrische, ohne Posthorn-Satz, komplette Slg. inkl. Nr. 111/22, 139/47, allen Wohlfahrts- und Heuss-Ausgaben, mit Lumogen vom Oberrand und lieg. Wz. etc., in vier SAFE-Vordruckalben. Mi. 4500,- + Alben 160,–

8595 Bund, 1949/2000, kpl. Sammlung, von Nr. 111 bis 176 meist gestempelt, wenig postfrisch, sowie von 1954-2000 postfr. kpl., und gest. ebenfalls quasi kpl., zusätzlich mit einigen Ganzsachen, Markenheftchen usw. Mi. rund 8000,- 160,–

8596 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/22, mit Nr. 141/47, von 1952-2000, bis auf wenige Heuss-Werte, kpl., zusätzlich mit Heuss lumogen und lieg. Wasserzeichen, allen Blöcken und deren Einzelwerten, einigen Markenheftchen usw., bis 1998, in vier SAFE-Vordruckalben (ab 1978 SAFE-Dual) und ab 1999 im "Deutschland Plus"-Vordruckalbum. Mi. 5700,- + Alben 160,–

8597 Bund, 1949/2000, postfrische, anfangs teils auch ungebr. und gest., kpl. Slg., ab postfr. Nr. 111/12, mit Posthorn und Heuss gest., Nr. 121/22 postfr., 139/47 postfr. inkl. Nr. 142I, Wohlfahrt 1951/1955 postfr. usw., ab 1955 alles postfr., sowie zusätzlich die Jahre 1985/2000 gest. kpl., in fünf neuwertigen SAFE-Dual-, ab 1985 SAFE-Dual-Plus-Vordruckalben inkl. vier edlen Skai-Ringbindern, Mi. 6000,- plus rund 800,- Euro ehen. Neupreis der Alben 160,–

8598 Bund, 1949/2000, postfrische, ab Nr. 111/12, ohne Posthorn, kpl. Sammlung, mit allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 111/22, 139/42, Heuss (Nr. 189/90 nachgummiert) inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 5500,- 160,–

8599 Bund, 1949/2007, sauber gestempelte, ab Nr. 111/46 komplette Slg., zusätzlich mit Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, Blöcke mit zusätzlich oftmals den Einzelwerten daraus etc., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. rund 6000,- 160,–

8600 Bund, 1949/2015, gestempelte, umfangreiche Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 115/38, ab Nr. 141/42 bereits komplett, inkl. allen Zuschlagssätzen, allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, Heuss Lumogen usw., in vier teils vergilbten, dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 6000,- 160,–

8601 Bund, Jahrgänge 1974-1976, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 160,–

8602 Bund, Jahrgänge 1976-1979, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 160,–

8603 Bundesrepublik, 1964-66, zweibändige Spezialslg. von vielen losen Marken (oft ideal gest. Luxusstücke) sowie über ✉ 250 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei "kleine Bauwerke" auch mit Zus.-Dr., 18 Belege "Postkrieg" (!) usw. 160,–

8604 Bund und wenig Berlin, Markenheftchen, Partie von etwa 350 MH, alle postfrisch, fast nur Privat-Markenheftchen inkl. Caritas, Sport, Diakonie usw. Ehem. Postpreis vermutlich über DM 2000,- 150,–

8605 Bund, 1949-1957, ohne Posthorn, kpl. postfrisch (Nr. 111-267, Nr. 189 Gummi fraglich) 150,–

8606 Bund, 1949-1973, praktisch kpl. postfr. Slg. (ohne Posthorn-Serie und einigen wenigen unbedeutenden Werten) im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei Nr. 111/12 Eckrand, 113/15, 116 Ecke 1, 117/20, 121/22, 139/40 Seitenrand, 143/46, 156/59, 173/76, Heuss I usw. Mi. ca. 2700,- 150,–

8607 Bund, 1949-1995, anfangs gestempelte, ab ca. 1960 postfrische Slg. in vier Vordruckalben, wohl kpl., mit allen besseren Frühwerten, dazu Ganzsachen-Bestände. Mi., über billigste Sorte gerechnet, etwa 3000,- 150,–

8608 Bund, 1949/1985, Slg. mit Nr. 116 und 139/40 gest., die Jahrgänge 1952/1985 postfr., mit allen Wohlfahrt- und Heuss-Sätzen inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 150,–

8609 Bund, 1949/2000, postfr. und gest. Slg., u.a. Nr. 143/46 gest., 153/54 zweimal postfr., 167/76 postfr. usw., von 1955-2000 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. bis 1994, in fünf neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben und später in drei Schantl-Vordruckalben. Mi. etwa 6500,- plus Alben 150,–

8610 Bund, 1949/2016, gest. Slg. ab Nr. 111/12, u.a. von 1952-1993 kpl., danach immer noch umfangreich, in zwei dicken E-Büchern. Mi. rund 3500,- 150,–

8611 Bund, Folienblättern, gest. Slg. von 46 versch. Folienblättern aus dem Zeitraum 2008/2019 mit einem ehem. Postpreis von rund 400,- Euro — 150,–

8612 Bund, Zehnerbogen, postfr. Slg., von 1994-2000 (Nr. 2142), bis auf die SWK-Ausgaben, komplett, teils im Außenrand gefaltet (hier nur Einzelwerte gerechnet), mit allen guten Zuschlagssätzen. Mi. 6000,- — 150,–

8613 Bund, moderne gestempelte Sammlung in fünf Exclusiv-Alben aus 2002-2015, wohl annähernd kpl. nach Hauptnummer. Mi. ca. 2700,- — 150,–

8614 Bundesrepublik, 1955/56, Spezialslg. mit alleine 145 Belegen sowie zahlreichen losen Marken, alle mit ✉ "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, viele zentr. gest. Luxusstücke, Wohlfahrt mit drei Briefen Nr. 225, Satz mehrf. lose usw. — 150,–

8615 Bund, 1949-1965, überkpl. Slg. auf Vordrucken, meist ungebraucht, mit allen besseren Anfangswerten inkl. Posthorn, dazu diverse Heuss-Zus.-Drucke ab 1955 — 140,–

8616 Bund, 1980-2000, Zusammendrucke, postfr. und gest. Sammlung im Lindner-Ringbinder, augenscheinlich überkpl., auch mit den Zus.-Dr. aus Bl. 18-49. Dabei etliche Belege, Nr. 1537-38 und 1545-52 je im postfr. Bogen etc., ungewöhnliches Angebot mit hohem KW — 140,–

8617 Bund, 1994-1997, umfangreiche postfr. u. gest. moderne Sammlung in sechs Bänden, meist doppelt in der Hauptsammlung, dabei alleine 330 Kleinbogen, dazu GA/Belege. Nur die KLB dürften schon bei mind. 4000,- Euro Michelwert liegen — 140,–

8618 Bund/Westzonen, 1949-1994, Sammlungsbestand in zehn Alben mit Material in allen Erhaltungen (meist postfr./ungebr. oder gest.), ab Anfang mit Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, Posthorn-Teile, 139/40, 142, 143/46, 156/59, 173/76, dazu Zusammendruck-Slg. ab Posthorn/Heuss, ferner Westzonen mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone Bl. 1, Lagerbücher, Belege etc. — 130,–

8619 Bund, 1949-1956, gutes Lot mit zehn frühen Belegen/FDCs, u.a. Nr. 117/20 Satzbrief in die Schweiz, 121/22 auf ✉ SST-Belegen, 153 MeF, 163 MeF, 171/72 FDC, 171 Eckrandpaar MeF, Heuss Nr. 263z per zwei auf Sieger-Briefen etc. — 120,–

8620 Bund, 1949-54, postfrische Slg. nur der guten ersten Jahre inkl. Nr. 111-22, 139-46, 156-59, 167-70, 173-76, sowie Heuss lumo u. lieg. Wz. Mi. 1300,- — 120,–

8621 Bund, 1949-54, postfrische Zusammenstellung mit Nr. 111-22, 139-47, 156-59, 167-70, 173-76, Heuss lumo und lieg. Wz. Mi. 1350,- — 120,–

8622 Bund, 1949-54, saubere postfrische Slg. nur guter Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 111-15, 117-22, 139-46, 167-70, 173-76, Heuss lumo, sowie MH 4Y (Deckel beschriftet), Mi. ca. 1250,- — 120,–

8623 Bund, 1949/1979, gest. kpl. Slg. ab Nr. 111/22 (nur Nr. 115 ungebr.), mit 139/42, allen Wohlfahrtssätzen usw., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2400,- — 120,–

8624 Bund, 1949/1979, gestempelte, ab Nr. 111/12 in den Hauptnummern (ohne Nr. 146) kpl. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. rund 2400,- — 120,–

8625 Bund, Erstausgaben, postfr./ungebr. Bestand inkl. 70 u. 90 Pfg. Posthorn (je Falz), 153-54 in postfrischen VB, sowie zwei Heuss-Serien — 120,–

8626 Bund, 1949/1958, kpl. ungebrauchte Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 111/22, Posthorn-Satz (Mi. 700,-), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 177/96 usw., auf alten Schaubek-Vordrucken — 110,–

8627 Bund, 1949-1954, gutes postfrisches Lot besserer Frühwerte, dabei Nr. 116, 121/22, Jahrgänge 1952/53 kpl., sowie Heuss I inkl. Nr. 189. Mi. 1150,- — 100,–

8628 Bund, 1949-1973, kpl. gestempelte Slg. im Vordruckalbum, dabei alle Helfer der Menschheit, Nr. 113/15, 139/40, Heuss Lumo u. lieg. Wz. etc. Mi. 2700,- — 100,–

8629 Bund, 1949/1980, postfr. saubere Slg. ab Nr. 111, mit Nr. 115, 139/40, 151/59, 177/96 usw., von 1955-1980 vollständig, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2500,- plus Alben — 100,–

8630 Bund, 1949/1991, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 117/22, 139/46, von 1953-1991, nur ohne Nr. 189, aber mit Heuss Lumogen und lieg. Wz., komplett. Mi. 3800,- — 100,–

8631 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/12, mit u.a. Nr. 167/70, 200/203 usw., von 1955-2000 kpl., inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wz., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 4200,- plus Alben — 100,–

8632 Bund, 1951/2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 143/46, von Anfang 1953 bis 2000 bereits kpl., mit Nr. 166/76, 177/96, Heuss Lumogen usw., in fünf SAFE-Vordruckalben. Mi. 4300,- + die ehem. teuren Alben, sowie einige unberechnete gestempelte Ausgaben — 100,–

8633 Bund, 1952/2000, postfrische (nur Nr. 177/96 ungebr.) kpl. Sammlung mit allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen und lieg. Wz. etc., in drei Michel-Exclusiv-Vordruckalben. Mi. 4300,- plus Alben — 100,–

8634 Bund, 2000-2015, gest. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum mit selbstklebenden Marken u. Extras — 100,–

8635 Bund, Block-Lot mit 12mal Bl. 2 (sechs auf FDC), sowie Bl. 3 achtmal auf FDC inkl. einmal Berlin. Mi. 2050,- — 100,–

8636 Bund, Rollenmarken Unfallverhütung, postfr. Slg. mit 25 senkrechten Fünferstreifen und 14 Einzelwerten, alles vom Rollenende mit vier Leerfeldern. Dazu 80 Einzelwerte ex 10/150 Pfg. mit rückseitiger, teils farbiger Zählnummer — 100,–

8637 Bund, Sammlernachlaß im Karton, dabei gute Erstausgaben mit Nr. 111-176 komplett, später z.B. Eurozeit gestempelte Aboware noch in Tütchen, bessere Vordrucke etc. — 100,–

8638 Bund, Westropa 1955, Mi.-Nr. 217/18 im kpl. postfrischen Bogensatz, Mi. 850,- — 100,–

8639 Bund, Zusammendrucke, Partie ab Posthorn S1, mit Heuss S24 gest. (Mi. 200,-), zweimal W7 mit HAN postfr. (Mi. 160,-), WZ15Y gest. (Mi. 200,-), Markenheftchen Unfallverhütung usw. Mi. 2100,- — 100,–

8640 Bund, postfr. Slg. Zehnerbögen der 90er Jahre, dabei viele bessere wie u.a. Nr. 1757/61, 1860/64, 1920/24, 1968/71, 1990/94 usw. Mi. 3000,- 100,–

8641 Bund, postfrische saubere Sammlung mit den Jahrgängen 1954/2000 komplett, mit Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wz., allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc., in fünf Lindner-Vordruckalben, inkl. den Ausgaben von 1970/2000 in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 4000,- plus die ehemals teuren Alben 100,–

8642 Bund, postfrischer, sortenreicher Bestand Ende der 60er bis in die 80er Jahre, dabei eine Vielzahl kpl. Zuschlagssätze, Blöcke, einige Rollen-Fünferstreifen, Automatenmarken usw. Mi. 9400,- 100,–

8643 Bund, 1949-1969, ungestempelte Slg., fast kpl. (bis auf Posthorn-Höchstwerte), ansonsten mit allen besseren Anfangswerten, dabei Helfer der Menschheit, Marienkirche etc., teilweise entfalzt und daher sehr günstig angesetzt 90,–

8644 Bund, 1949-1980, kpl. gest. Sammlung mit allen Anfängen (ohne Heuss lumo Nr. 259/60), sonst mit allen besseren Werten, in zwei Lindner-Bänden. Mi. 2800,- 90,–

8645 Bund, 1949-52, postfr./ungebr. Sammlungsteil der ersten Jahre ab Nr. 111-12, dabei postfr. Nr. 113-20 (116 per zwei), 123-33 kpl., meist postfr., 139-42 postfr., 143-46, 150-52(2), sowie 153-61 90,–

8646 Bund, 1949/1998, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116/20, die Jahrgänge 1951/1998 in den Hauptnummern kpl. inkl. allen besseren Werten, Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, in vier SAFE-, ab 1978 SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 3700,- + Alben 90,–

8647 Bund, 1952/1996, postfrische Slg. ab Nr. 148/50 usw., von 1954-1996 komplett (Nr. 189/90 ungebr.), inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 90,–

8648 Bund, Blöcke, postfr. Zusammenstellung ex Bl. 5/28, jede Sorte per 100 (Bl. 6 nur per 80), dabei Bl. 8/17 kpl. per 100. Mi. 3500,- 90,–

8649 Bund, Jahrgang 1964, Widerstandskämpfer-Block, gest. Spezialslg., dabei der Block 13mal lose gest. und 10mal auf Brief, die Zusammendrucke lose und auf Brief etc., alle (!) mit "Hannover"-Stempeln 90,–

8650 Bund, Markenheftchen, etwa 120 postfrische MH, dabei u.a. Burgen u. Schlösser teils mit Plattenfehlern, MH 30 per zehn (Mi. 190,-), gutes MH 40 per 36 (Mi. alleine 2340,-) usw. 90,–

8651 Bund, Partie von etwa 1100 meist postfrischen Blöcken ex Bl. 2/73, fast nur DM-Zeit, sortenreich, kaum billige Weihnachtsblöcke, Mi. rund 4500,- 90,–

8652 Bund, Schachtel mit weitgehend unzirkulierten postfrischen und gestempelten Auswahlheften, sowie besseren Ausgaben auf separaten Verkaufsseiten, dabei Bl. 2 auf echt gelaufenem Brief, Bl. 3 auf FDC, H-Bl. 47/48 postfrisch ungefaltet mit Rand, KB 1897 mit zwei PF, 2278AI, III, CI, II postfr. etc. Netto-Auszeichnung über 1500,- Euro 90,–

8653 Bund, 1949-1954, gutes postfrisches Lot besserer Frühwerte, dabei Nr. 116, 121/22, Jahrgänge 1952/53 kpl., sowie Heuss I inkl. Nr. 189. Mi. 1150,- 80,–

8654 Bund, 1949-2001, überkpl. gestempelte Slg. im dicken Schaubek-"Wälzer" mit allen Anfängen und besseren Werten, zusätzlich viele Zus.-Dr. u. MH, sowie einige Belege. Mi. 5000,-, sehr günstig 80,–

8655 Bund, 1949/1980, bis auf Nr. 136 u. 138, komplette, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 111/16, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei alle Wohlfahrtssätze ab 1949 kpl. postfr., Nr. 121/22 postfr., Posthorn 2/60 und 80 Pfg. meist ungebr., Nr. 139/42, Heuss usw. 80,–

8656 Bund, 1949/1982, kpl. Slg., anfangs gestempelt (Nr. 113/15 postfr.) mit Nr. 111/12, 116/42, allen Wohlfahrtssätzen usw., von 1960-1982 alles postfrisch, im KABE-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 80,–

8657 Bund, 1963-1990, postfr. Slg. in guten SAFE-Dual-Vodrucken (gebunden) und mehrfach angelegt, Mi. 4200,- plus das hochwertige Zubehör 80,–

8658 Bund, Blöcke ab Kontrollrat Nr. 12A/B postfr./gest., Bizone Bl. 1 postfr./gest., Block-Bestand inkl. Bl. 2(5), 3(3) etc., gesamt über 240 Blöcke, bis Bl. 41 80,–

8659 Bund, Markenheftchen, postfr. MH-Slg. mit MH 7a, 8I, 9u, v, 10, 11, 12au, bu, 22 Fehlfaltung, 25, 26b, 30 oZ, mZ, 33, 35I, II oZ/mZ, 36I oZ PF III, 39I oZ/mZ, II oZ, 37(4), 38(3) 80,–

8660 Bund, Partie von ca. 40 gest. Markenheftchen der Eurozeit mit einem ehem. Postpreis von etwa 300,- Euro. Dazu MH 40 dreimal postfr. und einmal gest. (Mi. 260,-). Hoher KW 80,–

8661 Bund, Rollenmarken Sehenswürdigkeiten, postfr. Slg. senkrechter Fünfer- und teils Sechserstreifen, dabei viele versch. Wertstufen bis 690 Pfg. Der ehem. Postpreis betrug bereits über 600,- DM 80,–

8662 Bund, postfr. Partie Zusammendruckbogen der Sondermarken, dabei Nr. 1255/56 (Mi. 180,-), 1537, sowie sechsmal Nr. 1546/49 (Mi. 660,-) 80,–

8663 Bund, postfrische Slg. Zehnerbogen, von 1994 bis Ende 1996 kpl. Mi. 2500,- 80,–

8664 Bund, postfrische Zusammenstellung, fast nur Bogenecken-Viererblöcke, meist 90er Jahre, sowie einige Markenheftchen, offensichtlich alles verschiedene. Der ehem. Postpreis betrug bereits rund 2000,- DM 80,–

8665 Bundesrepublik, 1959-61, Spezialslg. von alleine rund 150 Belegen sowie zahlreichen losen Marken, alle mit ✉ "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, auch MeF, lose Luxusstücke etc. 80,–

8666 Bundesrepublik, 1970-72, Spezialsammlung mit zahlreichen losen Marken und alleine 146 Belegen, alle mit ✉ "Bielefeld"-Stempeln (viele Luxusbriefstücke), dabei Olympia '72 sehr reichhaltig mit Markenheftchen, Zus.-Dr., Blöcken etc. 80,–

8667 Bund, 1949-1975, nahezu kpl. gest. Slg. mit den besseren Anfängen, dabei Nr. 113/15, Helferserien, 139/40, 141/42 etc. (ohne Dauerserien), dazu weitere Sammlungsteile bis 1999 70,–

8668 Bund, 1964/87, umfangreicher postfr. Bestand mit einer Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcken ab Bl. 2 etc. Mi. 6000,- 70,–

8669 Bund, Automatenmarke Nr. 1, Partie von etwa 750 postfrischen Werten, davon etwa die Hälfte mit rückseitiger Zählnummer, mit vielen versch. Wertstufen ex 5/300 Pfg. Der ehem. Postpreis betrug rund 780,- DM 70,–

8670 Bund, Jugend 1956, Mi.-Nr. 232-33 im kpl. Bogensatz postfrisch (dabei Nr. 232FNR2), Mi. mind. 500,- 70,–

8671 Bund, Partie von 800 gest. Bogenecken, quasi nur der Eurozeit, alle mit Ersttags-Sonderstempel. Der Markenwert, ohne Zuschlag für die Ecken, beträgt rund 2000,- 70,–

8672 Bund, Zusammendrucke der Sondermarken, Sammlung, postfr., gest. und auf FDC, ab Nr. 980/81, im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dabei Nr. 1255/56 je kpl. (Mi. 148,-), zusätzlich Zus.-Dr.-Bogen postfr. (Mi. 180,-), Nr. 1545/52 ebenso je kpl. (330,-) plus Zus.-Dr.-Bogen postfr. und gest. kpl. (220,-) usw. 70,–

8673 Bund, postfrische und kaum gest. Slg., u.a. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen je postfr., gepr. Schlegel BPP, einige Markenheftchen usw. Mi. 3500,- 70,–

8674 Bundesrepublik, Bestand von gut 250 Auslands-Paketkarten der 1960er und 70er Jahre für Pakete nach Spanien, ✉ naturgemäß sehr hohe Frankaturen ab "Bedeutende Deutsche" bis "Industrie und Technik". Der Schwerpunkt liegt bei Heinemann-Frankaturen. Viele verschiedene Aufgabeorte. Interessante Partie 70,–

8675 Bund, 1949/1977, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 114 PF II (Mi. 180,-), 115/16, 121, 143/47 usw., von 1952-1977, bis auf wenige Werte, kpl., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. rund 2000,- 60,–

8676 Bund, 1949/1984, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116, 121/22 usw., von 1952-1984 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 2300,- 60,–

8677 Bund, 1952/1999, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 153/54 vom Oberrand, inkl. Nr. 153 mit Farbkontrollstreifen, Nr. 161 usw., von 1956-1999 kpl., bis 1989 in zwei Lindner-Vordruckalben mit Schuber, später im Schaubek-Binder. Mi. 3300,- 60,–

8678 Bund, Bestand von gut 1000 frankierten Briefen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas ✉ Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt 60,–

8679 Bund, Bestand von gut 1000 frankierten Briefen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas ✉ Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt 60,–

8680 Bund, Bestand von gut 1000 frankierten Belegen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas ✉ Ausland, teils aus Datenschutzgrünen Absender entfernt 60,–

8681 Bund, Blöcke, Partie von etwa 1200 postfr. und gest. Blöcken der DM-Zeit, sortenreich, inkl. Bl. 2 achtmal postfrisch und einmal gestempelt. Sehr hoher, vierstelliger KW 60,–

8682 Bund, Jahrgang 1994, Partie Zehnerbögen, alle mit ESST, Nr. 1755/71 je fünfmal kpl., inkl. Nr. 1757/61. Mi. 1600,- 60,–

8683 Bund, Markenheftchen, Partie von etwa 58 postfr. Heftchen ex MH 21/30, alle genau beschrieben. Hoher KW, seltenes Angebot 60,–

8684 Bund, Partie von etwa 100 Markenheftchen, sortenreich, ex MH 20/40, im Ringbinder. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1200,- 60,–

8685 Bund, Partie von etwa 180 postfrischen Markenheftchen, dabei viel Burgen u. Schlösser inkl. vielfach MH 23, SWK usw., bis zweimal MH 40. Mi. billigst bereits rund 1500,- 60,–

8686 Bund, ca. 1955-1969, sowohl postfrische als auch gestempelte Sammlung, über weite Strecken vollständig, gest. ab Anfang inkl. Nr. 111, 116, 141 etc., dazu postfr. Slg. Kontrollrat mit Bl. 12A/B 60,–

8687 Bund, die Jahre 1955-1959 jeweils postfrisch und gest. gesammelt, meist dopp., auch dreifach, inkl. Heuss lumo kpl. gest., Bl. 2 etc. 60,–

8688 Bund, sauber gestempelte Zusammenstellung, häufig mit Versandstellenstempel, meist der Eurozeit. Der ehem. Auszeichnungspreis bei 30% Michel betrug 700,- Euro, somit etwa 2400,- Mi. 60,–

8689 Bundesrepublik, Bestand von gut 1000 frankierten Briefen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch ✉ etwas Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt 60,–

8690 Bund, 1949/1979, Sammlung, beginnend mit postfr. Nr. 117/20, dabei Nr. 166/70 usw., von 1955/79 kpl., bis auf ganz wenige gest. Werte alles postfrisch. Dazu Heuss Lumogen postfr., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 1400,- 50,–

8691 Bund, 1949/1989, postfr. Slg. ab Nr. 113/15, inkl. Nr. 114 mit PF II, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 162/65, 222/25 usw., von 1959-1989, bis auf wenige Werte, kpl. Mi. rund 2000,- 50,–

8692 Bund, Blöcke, Bl. 31/33 je 200mal postfrisch, sowie 100mal Bl. 34 postfrisch. Mi. 2550,- 50,–

8693 Bund, H-Blätter, Slg. von über 60 H-Blättern, postfr. und gest., dabei u.a. H-Bl. 6/7 gest. ohne Rand (Mi. 120,-), H-Bl. 8X, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, viel Burgen u. Schlösser etc. Mi. rund 800,- 50,–

8694 Bund, Partie ausgesucht sauber gestempelter Euro-Ausgaben, postfr. waager. Paare SWK inkl. hohen Wertstufen bis 550 Pfg. etc. Mi. rund 2000,- 50,–

8695 Bund, Partie von 82 Markenheftchen ex MH 22/40, im SAFE-Ringbinder. Dabei gutes MH 40 per drei. Mi. 1100,- 50,–

8696 Bund, Partie von etwa 130 postfrischen Markenheftchen, nach Typen spezialisiert, ab MH 24. Mi. 1550,- 50,–

8697 Bund, Slg. mit 99 verschiedenen Privat-Markenheftchen, dabei 31 Rotkreuz-MH, 40 Sport- und Olympia-MH, sowie 28 Weihnachts-Markenheftchen, alle aus dem Zeitraum 1980/2000 50,–

8698 Bund, Slg. von 80 postfrischen Markenheftchen ex MH 23/41, nach Typen spezialisiert und teils mit Zählbalken, dabei besseres MH 40. Mi. über 1000,- 50,–

8699 Bund, Sport- und Olympia-Markenheftchen, Slg. von über 100 Markenheftchen, dabei 65 MH der DM-Zeit postfr. und gest., sowie gest. MH der Eurozeit mit alleine 300,- Euro ehem. Verkaufspreis 50,–

8700 Bund, postfriche Slg. von fast 500 verschiedenen Viererblöcken aus dem Zeitraum 1960/1996, mit vielen kpl. Sätzen, in zwei E-Büchern. Mi. rund 2500,- 50,–

8701 Bund, saubere Zusammenstellung der 50er Jahre, dabei Nr. 159 postfr., 167/70 gest., viermal Bl. 2 postfr. usw. Dazu waager. postfr. Dauerserien-Paare späterer Ausgaben, meist Burgen u. Schlösser. Mi. 1400,- 50,–

8702 Bund/Bizone, 1948-1977, ungebr./postfr. Slg. im Borek-Album, dabei Bizone Bl. 1 postfr., Bund mit Nr. 171/72, ab 1955 fast kpl. 50,–

8703 Bund, 1958, Partie Heuss-Zusammendrucke S49 bis 52YII kpl. postfrisch, Mi. 350,- 45,–

8704 Bund, 1971-1980, Zusammendrucke, überkomplette postfrische Slg. aller Markenheftchen-Zus.-Dr. im Lindner-Ringbinder, dabei auch kpl. Heftchenblätter, sowie Nr. 980/81 im Zus.-Dr.-Bogen 45,–

8705 Bund, 1954/1992, postfr. Slg., u.a. von 1960-1992 quasi kpl., in vier Lindner-Vordruckalben, davon zwei mit Schuber. Mi. rund 2000,- + die ehemals teuren Alben 40,–

8706 Bund, 1958/1995, postfr. kpl. Slg. auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2400,- 40,–

8707 Bund, Partie von 36 verschiedenen Markenheftchen und Folienblättern der Eurozeit gestempelt. Der ehem. Postpreis betrug bereits 250,- Euro 40,–

8708 Bund, Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Briefen, Slg. ab Bed. Deutsche, aber meist Brandenburger Tor und Unfallverhütung. Dazu einige "normale" postfrische Ausgaben. Mi. 900,- 40,–

8709 Bund, 1949-1958, gestempelte, qualitativ gemischte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 111-12, 117-20 etc. 35,–

8710 Bund, 1958, Partie Heuss-Zusammendrucke S49 bis 52YII kpl. postfrisch, Mi. 350,- 35,–

8711 Bund, Markenheftchen, Sammlung von 36 MH, inkl. gutem MH 40 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. alleine 195,-) usw. 30,–

8712 Bund, Partie von über 50 postfrischen Markenheftchen ex MH 19/40, Mi. billigst 600,- 25,–

8713 Bund, Markenheftchen, Sammlung von 40 MH, postfr. und gest., mit u.a. MH 23 per fünf in drei versch. Typen 20,–

## Ansichtskarten

8714 Europa/Alle Welt, Partie mit 60 nur guten alten Ansichtskarten der Jahrhundertwende, viele Lithos, dabei Frankreich, Ungarn mit Szeged, Györ, Nagyvarad, Italien, Palästina, Großbritannien u.v.m. 300,–

8715 Erzgebirge, "Liedgut im Erzgebirge", Slg. von 25 alten Aks um die Jahrhundertwende, meist Lithos 80,–

## Sammlungen und Posten Europa allgemein

8716 Europa-Union, 1956-2002, postfrische CEPT-Slg. in sechs Ringbindern mit den guten Ausgaben, zusätzlich zwei Bände mit Mitläufern wie Portugal Nr. 778-79, Griechenland Nr. 615-17, drei weiteren Serien Luxemburg Nr. 555-57(2) und 572-74, San Marino Nr. 700 im Kleinbogen (2), sowie seltene ungezähnte Ausgaben wie Französ.-Andorra Nr. 321-22U, 334-35U, 362U, 364U, 388-400U, Frankreich Nr. 2329-30U, 2396-97U, 2441-42U, FDC Liechtenstein Nr. 398(2), Span.-Andorra Nr. 71 FDC, postfr. Kleinbogen-Serie Bulgarien Nr. 3138-41 per zwei, Bulgarien Bl. 53B, CSSR Nr. 2470-2509B im Kleinbogen (selten!), Ungarn Nr. 2323-29A/B, 3060-63A/B in Streifen (2), Bl. 99B, 103B, 115B, Bl. 128B usw. Mi. rund 10.000,- 600,–

8717 "Retour-Zurück", viele Jahrzehnte liegende Ausstellungssammlung mit Schwerpunkt Österreich, Deutschland und Tschechoslowakei mit vielen besseren Belegen, u.a. Österreich Nr. 37 als EF auf Retour-Drucksache nach Göttingen u. Straßburg, Österreich Franz-Joseph-Retour-R-Brief in die USA, frühe Retourkarte 1910 nach Niger u.v.m. Total 126 Belege mit Wertschwerpunkt vor 1930 ✉ 500,–

8718 Europa, Sammlungsbestand in sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei postfr. Abobestände der 90er Jahre bis 2000, mit Österreich, Schweiz mit Nominale aus 1984-95 (nicht kpl.), DDR-Slg. 1949-60 gest., Lagerbestände mit Bund-/Berlin-Teilen, z.B. Bund-Slg. 1949-88 postfr., bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, kpl. inkl. Heuss lumo und lieg. Wz., anfangs auf selbstgest. Blättern, ab 1960 dann auf Leuchtturm-SF-Vordrucken, dabei alle sonstigen Spitzen wie Bach, Marienkirche, alle Helfer der Menschheit usw. (Mi. zus. 4600,-), dazu weitere ähnliche Bestände mit weiteren 6500,- Mi., gesamt ca. 13.000,- Mi., als Beigabe über 400,- Euro Nominale in postfr. Blöcken Europa 450,–

8719 Europa, 11-bändige große Blocksammlung, postfrisch und meist auch gestempelt, aus 1980-1990, mit vielen Blöcken u. Kleinbögen, ca. 1100 Blöcke, alles in neuwertigen Lindner-Ringbindern (ehem. Neupreis ca. 600,- Euro) 400,–

8720 Europa, Karton mit sechs Alben und diversem in allen Erhaltungen, dabei Westeuropa mit mehreren tausend Werten, z.B. Frankreich von alt bis neu, dickes Lagerbuch Europa postfr. mit vielen Blocks und KLB der 90er Jahre, Benelux mit Belgien ab Erstausgaben bis Neuzeit, DDR-Slg. 1980-90 postfr. (Mi. 650,-), Bund 1949-74 postfr. kpl. (ohne Posthorn, Nr. 167/70 u. 189/91 ungebr.) mit allen besseren inkl. Nr. 111-22, 139-47, Lumo, lieg. Wasserzeichen etc. (Mi. 2800,-), dazu Ganzsachen und Briefe mit Nr. 112, 140, 151, je EF, Nr. 171/77 MiF, sowie Bl. 2 auf drei FDCs (Mi. 420,-) 300,–

8721 Europa, Sammlernachlaß im Karton mit 11 Bänden in allen Erhaltungen, dabei Niederlande ab Klassik, Legions-Blöcke 1/2 postfr. mit kl. Mgl., Türkei mit einigen alten Werten, Bund-Lagerbuch postfr. aus 1949 bis 90er Jahre, ab Nr. 111/12, 141/46, 161, 167/72, Lumogen etc., häufig mehrfach (Mi. mind. 9000,-), dazu Markenheftchen-Partie Bund/Berlin mit ca. 200 Heftchen. Enormer KW 300,–

8722 Europa, Sammlungsbestand im vollen Karton mit sieben Alben in allen Erhaltungen, z.B. Österreich mit postfr./gest. Sammlungsteilen der 90er Jahre inkl. einigen KLB, Deutschland mit FDCs 80er Jahre, DDR aus 1949-61 ab Nr. 242, mit Nr. 261/70, 286/88 gest., Bl. 10-12, 15 (Mi. zus. 3000,-), Bund aus 1951-85, mit Posthorn-Werten bis 30 Pfg., Nr. 143/46, 148/59, Heuss mit Lumo, Einheiten, Nr. 177/96 (Mi. weitere rund 5000,-), dazu MH-Partie SWK Bund/Berlin, mit Berlin MH 14/15 gest. per zwei usw. Sehr günstig angesetzt — 300,–

8723 Europa, Karton mit neun Alben in untersch. Erhaltung, dabei Blocks/KLB der 90er Jahre, meist postfr., Benelux und Schweiz von alt bis neu mit vielen Werten, Bund mit Dauerserien-Lager SWK postfr. u. gest., DDR-Slg. Anfangsjahre 1949-54 postfr., u.a. Messe-Ausgaben, Bach, Nr. 261/70, Pieck I u. II, Bl. 9B, Nr. 362/79, sowie Bund 1949-87 postfr. kpl. mit allen besseren Frühwerten (ohne Nr. 111 u. 123/38), Mi. alleine schon 3700,- — 250,–

8724 Europa, Sammlungsbestand aus Nachlaß in sieben Bänden, dabei Rußland umfangreich ab frühen Kopeken, bis ca. 1970, mit etwa 3000 Werten und vielen Blocks, Europa-Union postfr. mit Bl./KLB der 80er Jahre, Jugoslawien-Teile, DDR postfr., Bund mit Markenheftchen-Slg. (235 Stück), ab MH 3 postfr. u. gest. (Mi. 235,-), MH 4 per zwei, MH 7a, b (Mi. 285,-), gesamt ca. 3000,- Mi., dazu Slg. aus 1949-65 mit postfr. Werten ab Nr. 116, 140, 156/59, 161 OR, 174Y (Mi. 1400,-) — 250,–

8725 Europa, ca. 1800-1900, Partie von gut 120 vorphil. bzw. unfrankierten Briefen im Karton, überwiegend Altdeutschland, u.a. mit Braunschweig, Thurn u. Taxis, Preußen usw., auch etwas Frankreich und Niederlande, fast nur saubere Stempelabschläge ✉ — 250,–

8726 Europa-Union, CEPT, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe 1956/1990 kpl., Mitläufer 1959/1990 in den Hauptnummern kpl., inkl. den geschnittenen Rumänien-Blöcken, KSZE 1972/1986 in den Hauptnummern kpl. inkl. Blöcken, NATO 1952/1979 kpl., EFTA und Skandinavien je kpl., sowie einige Vorläufer, alles in drei dicken Vordruckalben. Enorm hoher KW! — 250,–

8727 Europa-Union, 1949-1998, postfr. überkpl. Sammlung in vier KABE-Vordruckalben, inkl. Vorläufern Italien u. Triest, ERP, Berlin Nr. 71, Saar Nr. 297/98, Luxemburg '51, Griechenland Marshall-Serie, ab 1956 mit Luxemburg, Liechtenstein 1960, später 90er Jahre mit Entdeckern- u. Frauen-Ausgaben etc. — 220,–

8728 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, riesige, parallel postfr. und gest. geführte Slg., ab 1956, bis in die 90er Jahre, offensichtlich mind. einmal kpl., mit insgesamt 4000 Werten, vielen Blöcken, insbesondere von Monaco und Portugal, sowie alleine 250 (!) Kleinbögen, alles in vier dicken Ordnern — 220,–

8729 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben 1956/1984, umfangreicher, postfr. u. gest. Bestand von etwa 6500 Werten, chronologisch in drei dicken Alben. Dabei u.a. Luxemburg 1956 zweimal gest., 1957 zweimal postfr. und einmal gest., Liechtenstein 1960 fünfmal gest., Portugal, Zypern usw. Mi. ca. 8000,-/9000,- — 220,–

8730 Europa-Union, großer CEPT-Nachlaß mit Slg. in beiden Erhaltungen, z.B. Luxemburg 1956 postfr. u. gest., vielen Kleinbögen inkl. u.a. San Marino, guten Portugal-Blöcken etc. Mi. ca. 7000,- — 220,–

8731 Europa, Partie von über 500 Blöcken und Kleinbögen, meist postfrisch und überwiegend Westeuropa. Dabei Bund Bl. 2 viermal postfr. und einmal gest., DDR Bl. 8A und Bl. 13/14 postfr., viele Jugoslawien-KLB, Monaco, Portugal, Schweiz Bl. 13 und dreimal Bl. 17 etc. Mi. rund 6000,- — 200,–

8732 Europa, sechsbändiger Sammlungsbestand, größtenteils gestempelt, dabei Dänemark ab Klassik, z.B. mit Krönchen ex Nr. 11-31, Neuheiten aus 1994-2006, Schweiz 2000er Jahre mit KLB, Selbstklebenden und fast 100,- SFr. postfrische Nominale, Berlin 80er Jahre mit Randstücken, sowie Italien mit ca. 5000 Werten von alt bis neu — 200,–

8733 Europa-Union, CEPT 1956-81, parallel postfrisch und gestempelt geführte Slg. mit guten Ausgaben wie Luxemburg 1956/57 je per zwei, dito Liechtenstein 1960 etc. Mi. 3760,- — 180,–

8734 Europa und Deutschland, achtbändiger Nachlaßbestand, dabei Europa-Union postfrisch und meist zusätzlich gestempelt aus 60er/70er Jahren, recht "lebendig" selbstgestaltet auch mit KLB etc., Bund aus 1949-85 postfr. in zwei Vordruckalben, u.a. Nr. 147, 156/59, 173/76, Heuss I, Lumo, ab 1954 kpl. (schon ca. 2500,- Mi.), Lagerreste, PLZ-Sammlung etc. — 160,–

8735 Europa, Sammlernachlaß im Karton mit 8 Bänden, dabei meist postfrische, selbstgestaltete Europa-Slg. rund um das Entdeckerjahr 1492 respektive 1992 mit Blocks und KLB etc., ferner Bund 1949-1969 kpl. sauber gestempelt inkl. Heuss Lumo und lieg. Wz. (Mi. alleine ca. 2800,-), diverse Lagerbücher etc. — 160,–

8736 Europa-Union, 1956-1979, kpl. postfr. Slg. in zwei neuwertigen SAFE-Vordruckalben mit Schubern, dabei Luxemburg 1956-57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 etc. Hoher KW und Zubehörpreis — 120,–

8737 Europa, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, dabei gute Teile Spanien sowie Andorra (span./frz., je postfrisch), Slg. Schweden-FDCs mit alleine 900,- Mi., guter Teil Griechenland, Großbritannien-Nominale etc. — 110,–

8738 Europa-Union, CEPT, 1956-82, kpl. postfrische Slg. in zwei Lindner-Vordruckalben in guter Qualität, dabei die besseren Luxemburg-Serien, Liechtenstein '60, Span.-Andorra '72 etc. — 110,–

8739 Europa-Union, CEPT, Nebengebiete, umfangreicher, meist postfr. und gest., sortenreicher Bestand von etwa 3000 Werten und 280 Blöcken u. Kleinbögen, in vier E-Büchern. Dabei NATO, EFTA, Skandinavien, viele Mitläufer mit sehr vielen Blöcken, KSZE mit alleine 110 Blöcken u. Kleinbögen, dabei u.a. Bulgarien Bl. 84 u. 100 je dreimal postfr. und einmal gest., Rumänien Bl. 144 usw. — 110,–

8740 Europa-Union, CEPT, von 1956-82 praktisch kpl. postfrisch (bis auf zwei Kleinwerte) in zwei Lindner-Kassetten-Bindern, dabei Luxemburg 1956 vom Oberrand, Liechtenstein 1960 und Spanisch-Andorra 1972. Hoher KW und gute Qualität — 110,–

8741 Europa-Union, 1956-1976, komplette postfrische Sammlung in drei selbstgestalteten Bänden (Jahrgang 1956 nur gest.), sehr sauber und mit einer hohen Anzahl von Belegen ausgeschmückt (meist FDCs). Dabei z.B. Luxemburg 1956 auf zwei Briefen, Luxemburg 1957 auf gelaufenem Express-FDC nach München, Span. Andorra 1972 auf FDC usw., ungewöhnliches Objekt — 100,–

8742 Europa-Union, CEPT, 1956/67, gest. kpl. Slg. inkl. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu NATO inkl. Portugal 1952 100,–

8743 Europa-Union, CEPT, Slg. Gemeinschaftsausgaben 1968/1978 postfrisch, inkl. Andorra 1972, dazu Mitläufer inkl. einiger Blöcke aus gleichem Zeitraum 100,–

8744 Europa-Union, CEPT, Slg. in drei Alben, dabei die Gemeinschaftsausgaben von 1957/1974, ohne Andorra '72, postfrisch kpl., sowie viele Nebengebiete, u.a. Vorläufer mit Berlin Nr. 71 gest., Italien Nr. 774/76, Triest Nr. 67/69, Belgien Nr. 976/78 je gest., NATO bis 1969 gest. kpl., ferner Unmengen von Mitläufern postfr. und gest. bis 1991. Dabei insgesamt schon 150 Blöcke 100,–

8745 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei gute Irland-Slg., Slg. CEPT postfr./gest. mit vierstelligem KW, sowie zwei Bände Rußland/UdSSR 90,–

8746 Europa, alte interessante Slg. ab Klassik, mit Österreich ab Kreuzern, Polen, Rumänien ab 1872, Rußland mit frühen Kopeken, Schweden mit Ziffern, Schweiz, Spanien mit Isabella, CSSR, Ungarn usw. 90,–

8747 Europa-Union, CEPT, Slg. mit einigen Vorläufern und den Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1976 kpl., mit Luxemburg 1956 gest., 1957, ab 1958 alles postfrisch, inkl. Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw. 70,–

8748 Europa, dreibändiger Sammlerbestand, meist Vordruckalben, dabei Frankreich 1958-1981 wohl kpl. postfr., sowie UNO-Slg. ab 1979 60,–

8749 Europa-Union, 1956-1985, relativ kpl. (bis auf zwei/drei billige Werte) gest. Slg. mit u.a. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw., in drei guten Vordruckalben 60,–

8750 Europa-Union, CEPT, 1956/1973, Album mit etwa 1600 Werten, postfr. u. gest., dabei u.a. Luxemburg 1956 kpl., teils mehrf., 1957 auf FDC etc. Sehr hoher KW 60,–

8751 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, postfr. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbogen und 30 Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988, sehr hoher KW 60,–

8752 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, gest. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbögen und ca. 30 versch. Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988. Sehr hoher kW! 60,–

8753 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, dickes E-Buch mit 1600 postfr. Werten ab 1956, dabei u.a. Span.-Andorra 1972 per zwei, Liechtenstein 1960, Monaco mit Blöcken, Zypern usw. Sehr hoher KW! 60,–

8754 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1968/1986 (ohne Andorra 1972) kpl., im neuwertigen Vordruckalbum. Michel nach CEPT-Spezialkatalog von 2014 bereits 2500,- 60,–

8755 Europa, Bestand von gut 100 Paketkarten (meist für Pakete nach Spanien und Belgien), überwiegend 1970er Jahre. ✉ Dabei viel Schweiz, Niederlande und Schweden. Interessante Partie 50,–

8756 Europa, größerer Karton, offensichtlich nur Deutschland und Österreich, u.a. mit etlichen Bund/Berlin-Jahrbüchern zwischen 1974 u. 1990, Österreich postfr., etliche Briefe und Ganzsachen etc. 50,–

8757 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1971, ohne Luxemburg 1956, kpl., inkl. Luxemburg 1957, Liechtenstein 1960 usw., auf Lindner-T-Vordrucken im Klemmbinder 50,–

8758 Europa-Union, CEPT, postfrische Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1975-1985 kpl., zusätzlich die Mitläufer-Werte aus gleichem Zeitraum kpl., alles zusammen im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 50,–

8759 Europa-Union, 1952-1977, postfr. Slg. Vor- u. Mitläufer im Lindner-T-Album, mit Belgien 1952, Luxemburg, Denkmalschutz mit Osteuropa, Europarat usw. 45,–

8760 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1981, im dicken E-Buch. Dabei Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw. Dazu diverse Kleinbögen 45,–

8761 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1983, anfangs mit einigen Lücken, von 1962-1983 (ohne Andorra 1972) kpl., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben 45,–

8762 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1979, ohne Liechtenstein 1960 und Span.-Andorra 1972, quasi kpl., mit Luxemburg 1956/57 usw., im Album 45,–

8763 Europa-Union, CEPT, postfr. und gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1974, bis auf wenige Werte kpl., im Borek-Vordruckalbum. Dabei u.a. Luxemburg 1956/57 gest. 45,–

8764 Europa, Kleinstaaten, Slg. mit Liechtenstein Nr. 4/16, Luxemburg postfr. Paar Nr. 488/89 (Mi. 100,-), Monaco Nr. 3/4 ungebr. (Mi. 160,-), Nr. 6 gest. etc. 40,–

8765 Europa-Union, CEPT, 1956/1986, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, u.a. mit Jahrgang 1956 kpl. inkl. Luxemburg, sowie von 1978-1986 nahezu kpl., in drei Borek-Vordruckalben 40,–

8766 Europa-Union, CEPT-Miläufer, interessante Partie inkl. seltenen privaten Rumänien-Vorläufer-Ausgaben, Jugoslawien KB 1361-62I gest. u. postfr., II postfr., weitere KB inkl. 1598-99I/II etc. 40,–

## Westeuropa

8767 Westeuropa, achtbändiger postfr. Nachlaßbestand Blöcke und Markenheftchen der 80er/90er Jahre in entsprechenden Vordruckalben aus bekanntem Abo, insgesamt 575 Blöcke oder Markenheftchen. Sehr hoher KW 250,–

8768 Skandinavien, überwiegend gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordruckseiten, dabei Island mit Nr. 1 (starke Mgl.), 7-11, 14-15, Schweden mit Nr. 7, 10, 14, 16, Finnland Nr. 3-4, 9, 18 usw., zusätzlich etliche Ganzsachen-Abschnitte 200,–

8769 Westeuropa, Blöcke, Album mit u.a. Frz. Zone Baden Bl. 1A/B, inkl. Bl. 1B PF IV (Mi. 370,-), DDR Bl. 13 zweimal postfr. und einmal mit Ortsstempel (Mi. 350,-), etwa 350 Blöcken Bund/Berlin, u.a. Bund Bl. 2 achtmal postfr. (224,-), ferner Belgien, Monaco Bl. 1 postfr. und gest. (240,-), Schweiz Bl. 9 postfr. (110,-) usw. 180,–

8770 Westeuropa, Sammlernachlaß in 13 guten Vordruckalben, dabei zwei Bände Österreich postfrisch, DDR rel. kpl., meist postfrisch mit guten Erstausgaben ab Nr. 242-244, mit Pieck, Chinesen usw., Bund über Jahrzehnte ab 1949 kpl. postfrisch (ohne Marienkirche, Posthorn und Heuss gest.), sowie zwei Bände Berlin 180,–

8771 Westeuropa, Nachlaß mit Sammlungen deutschsprachiger Gebiete in neuwertigen Lindner-Ringbindern je mit Schuber. Dabei Bund postfr. und gest. mit alleine gut 4000,- Michel, Liechtenstein 1918-1984 postfr. und gest., mit einigen Kleinbögen, Österreich ebenso postfr. und gest. von 1918-1984, sowie etwas Schweiz 160,–

8772 Westeuropa, Sammlung, meist Deutsches Reich, im uralten Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Brustschilde in stark untersch. Erhaltung ab Nr. 1, viel Infla inkl. Nr. 119/38, je gebr. u. ungebr. kpl., sowie viel III. Reich ab Nr. 479/81, mit Nothilfesätzen 1933/35 ungebr. (Mi. 440,-), allen Winterhilfen, Nr. 702/13 gest., 773/78 gest. usw. Dazu Zonen und Belgien ab Nr. 7/9 160,–

8773 Westeuropa, postfr. Zusammenstellung mit Aland-Inseln inkl. 55,- Euro Nominale, Großbritannien, Griechenland, Irland, Finnland, Niederlande usw., je mit vielen kpl. Sätzen. Mi. rund 2500,-/3000,- 150,–

8774 Westeuropa, Markenheftchen, saubere MH-Slg. von Belgien bis Vatikan, total 137 MH, bis auf wenige postfr. von Finnland und Schweden alle gest., was deutlich seltener ist, inkl. Frankreich mit Rotkreuz, Schweiz etc. 100,–

8775 Westeuropa, Partie, meist Deutschland, mit Zeppelinbrief von 1936, Bund ungebr. Heuss-Ganzsachen inkl. P45I, P46II, DDR mit Bl. 10IV postfr. (Mi. 400,-), Bl. 13 mit Ortsstpl. (180,-), Bl. 15 postfr., Europa mit Niederlande Nr. 672/76 auf FDC etc. 100,–

8776 Skandinavien, Partie mit Aland 1984-1992 postfrisch in Viererblöcken, sowie viermal gestempelt lose, dazu MH, etwas Färöer. Mi. ca. 1000,- 60,–

8777 Westeuropa, Blöcke, postfr. und gest. Partie von etwa 220 Blöcken, inkl. Bund Bl. 2 mehrf., Monaco, Portugal, Vatikan usw. Mi. rund 1200,- 60,–

8778 Westeuropa, Jahrbücher, Abopartie von 15 verschiedenen Jahrbüchern inkl. Großbritannien, Vatikan, Deutschland 50,–

8779 Westeuropa, Abo-Nachlaß mit Bund-Jahrbüchern 1993-2000 kpl. (Mi. 890,-), Ganzsachen-Slg. Liechtenstein, FDCs Bund, Niederlande und Schweiz, im Karton 45,–

8780 Westeuropa, Lindner-Ringbinder mit etwa 130 Markenheftchen, meist Bund, inkl. MH 40, 57 Sport-Markenheftchen, einige Belgien-Heftchen postfr. und gest. etc. 35,–

## Belgien

8781 Belgien, vierbändige, gestempelte Sammlung ab Klassik, mit Nr. 1/2, 3/5, 6/9, 10/13, teils in Lagerform, später in selbstgefertigten Bindern, ab 1945 weitgehend vollständig mit besseren Serien Fürsten, Bl. 21, Vorolympiade '50, Wohlfahrt 1951-52, Rotkreuz u. Caritas, Madonna '54, Neuzeit weitgehend kpl., dazu Eisenbahn ab Klassik 400,–

8782 Belgien, 1972-1996, dreibändige postfrische Slg. in neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, wohl kpl. bis überkpl., teils doppelt, dazu Markenheftchen, Eisenbahnpaketmarken, Porto usw. Mi. 2200,- 250,–

8783 Belgien, 1963-2009, reichhaltige postfrische Block-Slg. mit alleine etwa 270,- Euro Nominale 160,–

8784 Belgien, Sammlung, postfrisch, anfangs ungebr. und gest., mit viel 50er Jahre, Bl. 5 postfr., Bl. 26 postfr. usw., im dicken 64-Seiten-Album. Michel zu DM-Zeit bereits 5000,- 150,–

8785 Belgien, Sammlung ab Klassik, bis Anfang der 1960er Jahre, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 1, Nr. 2 per zwei, 6/18, 20/22 ungebr. ohne Gummi (nur mit 200,- Mi. gerechnet), 35/38, 42/47, 67/77, 89/99, 110/12 ungebr. usw. Mi. 2000,- 100,–

8786 Belgien, 1861-1912, gest. Slg. auf alten Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7-9, 10-13, 16-17, 27-33, 53-59, 71-77 usw., ferner auch Porto- und Eisenbahnmarken 60,–

8787 Belgien, 1858-1915, ungebr. und gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7-9, 11-13, 21 ungest., 36-37, 42-47, 106 ungebr. usw. 45,–

## Dänemark

8788 Färöer, 1980-1992, große 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, alles postfrisch und nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6800,-, selten angeboten! 400,–

8789 Färöer, 1980-1992, große gestempelte 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, wohl nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6700,-, selten angeboten! 300,–

8790 Grönland (Hauptwert) und Aland, saubere postfrische Abo-Slg. (der gest. Teil ohne Belang) bis etwa 2004 mit umgerechnet über 600,- Euro Nominale 250,–

8791 Dänemark und Gebiete, interessanter Sammlungsbestand in sieben Alben, dabei Dänemark 1851-1980, ab Nr. 1, 7/8 mit Typen, Krönchen 1884 mit Nr. 11-15, Ziffern ab 1870 ebenfalls spezieller, Nr. 66 u. 81, 131/42 in Viererblöcken, ferner Lagerbestände ab Klassik, u.a. Nr. 1IIa (Attest Wahl), Flugpost 1929, Sammlungen Grönland mit Maximumkarten/Belegen bis 2008, Färöer 1975-2001 doppelt gesammelt im Lindner-T-Album etc. 220,–

8792 Dänemark, 1904-1999, anfangs gestempelte, später postfrische Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 47/52, 143/45, H-Bl. 10/12, Nr. 177/79, ab 1966 augenscheinlich kpl. Dazu ein Band mit ca. 150 postfr. Eckrand-Viererblöcken der 60er/70er Jahre, sowie ca. 800 Bogenecken, häufig mit Zählnummern, Mi. 3200,- + Ecken etc. und hoher Nominalwert, günstig! 220,–

8793 Dänemark, 1851/1944, gestempelte Slg. mit vielen besseren Ausgaben ab Klassik, beginnend mit Nr. 3, auf alten Vordrucken. Dabei Nr. 15, 22/31, 47/62, gute Nr. 66, 81, 84/96, 116/17, 143/45, Dienst ab Nr. 4/7, Porto Nr. 1/32, Postfähre-Marken ab Nr. 2, mit guter Nr. 4, Verrechnungsmarken Nr. 1/10, sowie Thule-Ausgaben Nr. 1/5. Mi. 3700,- 200,–

8794 Dänemark, 1851/1988, sortenreicher Bestand, meist gestempelt, im späteren Verlauf teils auch postfrisch, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 1, 5, viele Werte ex Nr. 22/33, Nr. 159/65 postfr. usw. Dazu Dienst ab Nr. 2, Porto Nr. 1/7, Postfähren- und Verrechnungsmarken. Mi. 6000,- 200,–

8795 Dänemark, 1972-2000, postfr. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, kpl. bis überkpl., mit etlichen Markenheftchen. Mi. 1800,- 180,–

8796 Grönland, 1960-2000, postfr. kpl. bis überkpl. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, zusätzlich mit MH. Mi. 1600,- 180,–

8797 Färöer, 1975-2000, postfr. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, vielfach per zwei, zusätzlich mit MH. Mi. 1600,- 150,–

8798 Dänemark, 1851-1913, meist gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1, 3, 5, 9, 11-15, 16-19, 22-31, 32-33, 47-52, 62, 81 usw., sowie Dienst- und Verrechnungsmarken 100,–

8799 Dänemark, 1945/1990, etwas gest. und vor allem postfr. Slg. mit u.a. 1350,- DKr. (= 180,- Euro) gültiger Nominale, usw. 100,–

8800 Färöer, 1981-192, umfangreiche postfr. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl. Mi. ca. 1350,- 90,–

8801 Dänemark, 1850/2005, sortenreiche Partie von rund 2500 gest. Werten ab Klassik, im dicken E-Buch. Dazu etwas Färöer und Grönland 80,–

8802 Färöer-Inseln, Jahrbücher 1975/2000 postfrisch komplett. Die enthaltene Nominale beträgt schon 2100,- Dkr. (= 270,- Euro) 80,–

8803 Färöer, 1981-1992, umfangreiche gest. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl., Michel ca. 1200,- Euro 60,–

8804 Dänemark, Slg. ab Klassik, beginnend mit Nr. 1, ferner Nr. 11/12, 22/31 (Mi. 160,-), 116 usw. 50,–

8805 Färöer-Inseln, Partie von 24 postfrischen Markenheftchen, dabei u.a. zehnmal gutes MH 2 (Mi. alleine 350,-) 50,–

8806 Färöer-Inseln, 1975-1985, postfr. kpl. Sammlung 40,–

## Finnland

8807 Aland, ab Mi.-Nr. 26, bis ins Jahr 2004, parallel postfrisch und gestempelt geführte Slg. mit hohem Anteil gültiger Nominale, alles saubere Aboware! 160,–

8808 Finnland, E-Buch mit rund 2000 gest. Werten ab Klassik, dabei Nr. 8 per zwei, sowie Nr. 9 100,–

## Frankreich

8809 Frankreich, 1849/1872, hochwertige Sammlung mit einer Vielzahl besserer Werte nur der klassischen Zeit. Dabei Nr. 2a/b, zweimal Nr. 5, gute Nr. 7, Nr. 8, zwei waager. Paare Nr. 9, seltene Nr. 17, seltene Nr. 32, viele Werte ex Nr. 36/44 usw., auf alten französ. Vordrucken. Insgesamt über 200 Werte mit einem Michelwert von 24500,- (!) 2000,–

8810 Frankreich, 1853-1944, hauptsächlich gestempelte Sammlung mit Napoleon, Nr. 10/13, 15/16, 18/23, 24/31, Allegorie 1876/77 mit 5 Fr., Schuldenkassen mit Nr. 261, Flugpost mit 50 Fr. Banknote, 326/27, Bl. 3, Berühmte Franzosen etc. Hoher KW! 500,–

8811 Frankreich, 1945/79, kpl. Sammlung, meist postfrisch, anfangs auch wenig gestempelt. Dabei Bl. 4 postfr., gute Nr. 861/65 postfr., alle Sätze Persönlichkeiten kpl., nur 1954 ungebraucht, sonst alles postfr. etc., von 1957-1979 durchweg postfr. kpl. inkl. Philatec-Kleinbogen, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3500,- 300,–

8812 Frankreich, 1849/1990, sortenreiche Partie von 8500 gestempelten Werten ab Klassik, in zwei dicken E-Büchern. Dabei alleine über 100 Werte Ceres u. Napoleon ab Nr. 11, mit Nr. 15/16, 18/22, 45/55, viel Allegorie bis 5 Fr., Nr. 144/51 (ungebr.), 212/14 usw. Aufgrund der Menge enormer KW 250,–

8813 Frankreich, ATM-Spezial, nur Gerät Torcy, informativ aufgezogene Sammlung in allen Erhaltungen mit 104 Werten und neun Briefen, dabei Fehlfarben der Aufdrucke, Darstellungen alter und neuer Druckkopf, Testmarken, u.a. Farbbandfehler, Fehlverwendungen des Sicherheitspapiers im Torcy-Gerät (hierbei auch ein reparierter Druckkopf) etc. Interessantes, kaum einmal angebotenes Automatenmarken-Material 250,–

8814 Frankreich, 1849/2000, Slg. von ca. 2600 meist gestempelten Werten, teils mehrfach, beginnend mit etwa 70 Werten Ceres u. Napoleon, im dicken Album. Inkl. zweimal Nr. 3/4, 10/16 teils mehrf. inkl. breitrandiger Nr. 14, 18/31, 45/55, Allegorie bis 5 Fr., Nr. 96/100 usw. Der Michelwert, nur der Ausgaben bis 1900, beträgt bereits 2200,- 200,–

8815 Frankreich, 1945/1993, meist gestempelte, häufig auch postfrische Slg. von rund 4000 Werten in diversen Heftchen. Dabei u.a. Nr. 861/65, Berühmte Franzosen-Sätze, aber auch etwa 1700,- FFr. (= 260,- Euro) gültige Nominale 200,–

8816 Frankreich, 1945/1972, kpl. Sammlung mit Nr. 865 ungebr., 987/90 gest., fast alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 4, allen Sätzen Berühmte Franzosen usw., im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber 180,–

8817 Frankreich, 1960/1995, postfrische, umfangreiche Sammlung, bis 1987 in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben, später auf Lindner-T-Vordrucken. Alleine die enthaltene gültige Nominale beträgt 3500,- FFr. (= 540,- Euro) 160,–

8818 Frankreich, 1970-1992, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Enthaltene gültige Nominale 2600,- FFr. (= 400,- Euro) 160,–

8819 Frankreich, ca. 1860/1991, Sammlung, der Zeitraum von 1960-1991 postfr. sehr reichhaltig und offensichtlich vollständig, zusätzlich mit diversen Markenheftchen, in zwei Alben. Alleine die gültige Nominale beträgt 3300,- Fr. (= 500,- Euro), dazu einige ältere Werte ohne Berechnung 160,–

8820 Frankreich, 1849/1975, gest. Slg. ab Klassik, im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 3/4, 10/11, 18/22, 36, Allegorie teils nach Typen spezialisiert, Nr. 305/10 usw. Mi. 2500,- 150,–

8821 Frankreich, ca. 1945-1986, postfrische (wenig ungebr.) Sammlung im Binder mit vielen Werten, dabei berühmte Franzosen, Rotkreuz, 1000 Fr. Helicopter, ab den 60er Jahren ziemlich vollständig. Mi. 2000,- 140,–

8822 Frankreich, Slg. ab Klassik, beginnend mit über 50 Ceres- u. Napoleon-Werten ab Nr. 3, mit Nr. 10/11, 18/23, Allegorie inkl. Nr. 56I ungebr., 96/100, 213, 229, 248 usw. Dazu postfr. Werte der 90er Jahre mit rund 400,- FFr. gültiger Nominale. Mi. etwa 1800,- 120,–

8823 Frankreich, 1849-1892, gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei Nr. 4, 10-11, 16, 18-23, 24-26, 40, 45-47, 76 usw., dazu einige Ganzsachen-Abschnitte (hier auch etwas Monaco). Einige Marken teils haftend, aber im Wasserbad sicher ablösbar 80,–

8824 Frankreich, 1968/1986, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Markenheftchen, im neuwertigen Vordruckalbum. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 1800,- FFr. (= 280,- Euro) 80,–

## Großbritannien

8825 Großbritannien, Ausgabe Nr. 72/81, Partie von 260 gestempelten Werten, alle Wertstufen mehrfach, ausser Nr. 80, mit vielen versch. Stempeln, alles ideal zum Plattieren. Der Markenwert beträgt bereits 14200,- Mi. 800,–

8826 Großbritannien, postfrische Markenheftchen-Slg., insges. 270 MH in drei Lindner-Ringbindern. Dabei bessere wie u.a. MH 36, MH 141, 143/44 usw. Dazu über 100 H-Blätter, u.a. mit gutem H-Bl. 36. Mi. 5000,- (hoher Frankaturwert!) 700,–

8827 Großbritannien, Partie von über 1000 sauber gestempelten Werten ex Nr. 102/120, sortenreich, u.a. mit allen Wertstufen ex Nr. 105/115 vielfach. Mi. billigst bereits 14.000,- 500,–

8828 Großbritannien, 1840-2000, gestempelte Slg. ab Klassik, beginnend mit Nr. 1, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei viele bessere Ausgaben wie z.B. vereckig geschnittene Nr. 5, 13-15, 35, 45, 46, 70, 72-79, 81-83, 86-97, 143 usw. Mi. 5500,- 400,–

8829 Großbritannien, 1840/1941, gestempelte Slg. ab Klassik, beginnend mit Nr. 1, ferner mit Nr. 45, 48, 70/79, 81/83, 86/97, 102/16 usw. Mi. 4500,- 350,–

8830 Insel Man, postfrische, umfangreiche, von 1973-2002 vollständige Sammlung im Leuchtturm-Ringbinder. Dabei viele Randstücke, Bogenecken, über 100 Zwischenstegpaare, sowie Porto Nr. 1/24 kpl., inkl. Nr. 1/8I in dekorativen postfr. Bogen. Mi. 6000,- 300,–

8831 Kanalinseln und Großbritannien, umfangreiche postfrische Slg. in vier SAFE-Bänden und zusätzlich auf vielen Vordrucken, dabei Jersey 1969-2000 inkl. MH (Mi. 2000,-), Alderney 1983-2000 inkl. MH (Mi. 470,-), dito Guernsey (Mi. 1500,-), dazu reichlich Markenheftchen Großbritannien 300,–

8832 Kanalinseln, postfrischer Nachlaß mit Sammlungen Insel Man und Jersey je im Vordruckalbum, etlichen Markenheftchen, zusätzlich Insel Man mit etlichen Zusammendrucken und Kleinbogen, Porto Nr. 1/8I im guten gefalteten Bogensatz (Mi. alleine 4500,-) usw. 300,–

8833 Großbritannien, 1840-1980, meist gestempelte Sammlung im Album, dabei u.a. Nr. 1, 3(23), 4 im senkr. Paar und drei Einzelmarken, 6 (achteckig), 8 u. 10 mehrf., 11(4) usw., ferner viele Viktoria-Köpfe und gute Dienstmarken, z.B. Nr. 29 u. 30 gest., hoher KW 250,–

8834 Großbritannien, Markenheftchen, postfrische Slg. aus 1975-2000 inkl. vielen MH, dabei bessere "Story of" mit MH 50, 61, 66, 70/71, 75, 80/81 u.v.m. Mi. 2500,- 250,–

8835 Großbritannien, bessere Nr. 86/97 sauber gestempelt per 20, sowie Ergänzungswerte Nr. 100/101 per 17. Mi. 5700,- 250,–

8836 Insel Man, 1958/1985, postfrische, ab Nr. 1 kpl. Sammlung, im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto gute Nr. 1/8I im kompletten, gefalteten Bogensatz (Markenwert alleine 4500,- Mi.!) 250,–

8837 Insel Man, 1973/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je komplette Slg. in drei Alben. Dazu Porto mit guten Nr. 1/8I im dekor. kpl. postfrischen Bogensatz, mittig gefaltet. Mi. 6800,- 250,–

8838 Insel Man, postfrische, von 1958-1992 quasi kpl. Slg. im Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto Nr. 1/8I im dekorativen kpl. postfr. Bogensatz, mittig in der Zähnung gefaltet, Marken alle tadellos (Mi. der losen Marken schon alleine 4500,-!) 250,–

8839 Kanalinseln, postfrische Partie mit über 50 Markenheftchen, dabei etwas Alderney, ferner Jersey ab Nr. 1, bis 1985 kpl. im Vordruckalbum, Guernsey Zusammendruckbögen, Insel Man Porto gute Nr. 1/8I im kompletten Bogensatz, mittig gefaltet (Mi. lose bereits 4500,-) usw. 250,–

8840 Großbritannien, 1841/2001, Slg. ab Klassik, meist gestempelt, inkl. Nr. 82/83, 86/97, 103/15, später auch etwas postfrisch inkl. etwa 80,- Pfd. (= 100,- Euro) gültiger Nominale, usw. Mi. 2500,- 200,–

8841 Großbritannien, 1912/1955, gestempelte, sortenreiche Zusammenstellung von rund 1700 Werten, dabei u.a. Nr. 127/40, 154/67, 175/85, 186, je mehrfach, usw. Mi. 6300,- 200,–

8842 Kanalinseln, Nachlaß mit u.a. Jahrbüchern Jersey und Guernsey, etlichen postfr. Zwischenstegpaaren Guernsey, Ganzsachen, Insel Man gute Porto Nr. 1/8I im dekorativen postfr. Bogensatz (mittig gefaltet, Mi. lose schon 4500,-) usw. 200,–

8843 Großbritannien, 1840/1925, gestempelte Slg. meist der klassischen Ausgaben ab Nr. 1, mit Nr. 13, 15, 24/25, 27/30, guten Nr. 77/78 per zwei, 79, 82, 86/97 meist mehrf., Nr. 101 per drei, usw. Mi. 4400,- 180,–

8844 Insel Man, 1958/1989, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu einige Markenheftchen und Porto kpl., inkl. Nr. 1/8I im seltenen kpl. Bogensatz (Mi. loser Markenwert schon 4500,-!) 180,–

8845 Kanalinseln, postfrische Partie mit etlichen, meist großformatigen Markenheftchen Alderney, Jersey und Insel Man, sowie Insel Man Porto Nr. 1/8I im seltenen kpl. Bogen (Markenwert lose schon 4500,-) 180,–

8846 Isle of Man, 1958-2000, überkpl. postfr. Slg. in zwei SAFE-Dual-Vordruckalben, zusätzlich mit etlichen Markenheftchen, Portomarken etc. Mi. 1700,- 160,–

8847 Großbritannien, Ausgabe Nr. 86/97, Partie von etwa 450 sauber gestempelten Werten, fast alle Wertstufen mehrfach, inkl. Höchstwert Nr. 97 per 31. Mi. 3800,- 150,–

8848 Jersey, vierbändige gestempelte Slg. aus 1969-2004, recht "breit" gesammelt, sowohl nach Hauptnummern als auch zusätzlich mit Heftchenblättern und etlichen MH, dabei auch bessere Sonderheftchen. Mi. 2400,- 140,–

8849 Großbritannien, Partie mit u.a. Nr. 82 per 16 und Nr. 83 per sechs, alle gestempelt und ideal zum Plattieren. Mi., Markenwert billigst gerechnet, 2000,- 120,–

8850 Kanalinseln, postfrischer Bestand mit u.a. über 70 Markenheftchen Guernsey und Insel Man, ferner Insel Man Porto Nr. 1/8I per 100 (Mi. 4500,-) im kpl. postfr. Bogen usw. 100,–

8851 Kanalinseln, 1974-2000, sehr saubere postfrische und gestempelte Slg. von kpl. Zusammendruck-Bögen und Kleinbogen, gesamt 94 Stück, z.B. Isle of Man Nr. 325-27 MHB, 353-59 MHB etc., hoher KW! 90,–

8852 Großbritannien, Partie von 2000 gest. Werten ab Klassik, auf Albenblättern. Dabei Nr. 20(2), 77/79 (Mi. 500,-), 86/97, teils mehrf., zweimal Nr. 101 (200,-) usw. Nur die Ausgaben bis 1900 haben schon einen Michelwert von 2000,- Euro, danach unberechnet 80,–

8853 Guernsey, 1958/1992, postfr. kpl. Sammlung, aufgelockert durch etliche Markenheftchen-Zusammendruckbogen, einer Vielzahl Zus.-Drucke usw., in zwei Borek-Vordruckalben. Dazu etwas Alderney. Mi. rund 1200,- 80,–

8854 Insel Man, sortenreiche Zusammenstellung, meist postfr., etwas gest., ab Nr. 1/11, bis 1998, chronologisch in zwei dicken E-Büchern. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcke u. Kleinbögen etc. Mi. 2400,- 80,–

8855 Großbritannien, 1966-1995, postfr. Slg. in zwei kleinen, aber dicht gesteckten Alben mit sortenreicher Satzware, Zus.-Dr. etc., ca. 600 postfrische Werte (Nominale!) 60,–

8856 Großbritannien, fast nur gestempelte Slg. ab Klassik, u.a. mit Nr. 86/97 (Mi. 200,-), 101 (100,-), 102/14 (145,-) usw., bis 1970, auf Vordrucken 50,–

8857 Alderney, postfrische, ab Nr. 1, bis Ende 2001 komplette Sammlung, zusätzlich mit einigen Zwischenstegpaaren, u.a. Nr. 13/17, 26/36, 49/53 usw. 45,–

8858 Großbritannien, 1897/1911, Zusammenstellung von drei britischen Privat-Ganzsachen, alle per Einschreiben nach ✉ Deutschland, je mit zwei verschiedenen Wertstempeln 45,–

## Irland

8859 Irland, 1975-2000, nahezu kpl. postfr. Slg. nach Hauptnummern, in zwei SAFE-Dual-Alben, zusätzlich mit sehr vielen Markenheftchen, Mi. 2800,- 250,–

8860 Irland, 1922, Mi.-Nr. 40A per 100, 41A per 200 und 43A per 300, alle gestempelt, Fundgrube! Gebot

## Island

8861 Island, 1876/2000, Slg. ab Nr. 7, mit u.a. Nr. 13/15, 63/73, 125/30, Bl. 1 postfr. usw. Mi. 1300,- 120,–

## Kirchenstaat

8862 Kirchtenstaat, 1852/70, Sammlung auf 25 Steckkarten, meist der "Bajocchi"-Ausgabe, mit u.a. zehn Briefen, dabei auch ein Brief von Rom nach Kanada, leider eine Marke fehlend. Die Marken sind meist gebraucht, aber auch ungebr. Werte wie eine Bogenecke 1/2 B. und ein senkrechtes Paar 1 Baj. enthalten. Insgesamt etwa 90 Marken (im Anhang auch spätere Ausgaben und etwas "dubioses" Material unberechnet als Beigabe) 250,–

## Italien

8863 Modena, Sammlung in praktisch nur ausgesucht sauberer, meist tadelloser Erhaltung inkl. Nr. 2I gest. (2), 6I gest., sign. Avi, 1II gest. (2), 5IIa ungebr., 5IIb gest., 7 dreimal gest. in untersch. Nuancen, einmal ungestempelt, 8b/c gest., 8b ungebr., 9a-c gest., 10a/b gest. (2), Zeitungsstempelmarke Nr. 3 gest. usw. Mi. rund 26400,- 1500,–

8864 Italien, 1861-1928, hochwertige und sehr gut besetzte, ungebr. bzw. gest. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken, über weite Strecken kpl., dabei u.a. Nr. 9-10 gest., 11-12 u. 13 je ungebr., 14 gest., 16-22, 29-36, 49, 57, 59, 61-66, je gest., Nr. 54 ungebr. Bogenecke, 97-98, 100-103, B92II, je gest., 188-93, 194-200, 201-204, 270-71, 275-78, je ungebr., usw. Dazu etwas ital. Post im Ausland, sowie drei bessere Belege. Mi. 5000,- 500,–

8865 Italien, 1852-1896, meist gestempelte Sammlung in oft guter Erhaltung auf alten Albumblättern. Dabei u.a. altitalienische Staaten mit Kirchenstaat, Parma, Neapel usw. Hier viele Fälschungen, aber auch gutes echtes Material wie z.B. Modena Nr. 1I-2I, 3II, 5I u. 6I (sauber ungebr.), ferner Italien mit u.a. Nr. 3, 5, 13 (ungebr.), 14, 22, 29-36, 41 ungest., 49 (ungebr.), 50-54, 58, 59 etc., auch Paketmarken Nr. 1-6, Dienst Nr. 7-8, Verrechnungsmarken mit Nr. 1-3 gest., Ital. Post im Ausland, Allgem. Ausgabe mit Nr. 9, 17 usw. Schönes Objekt mit hohem KW! 400,–

8866 Italien, 1855-1964, 55 ausschließlich bessere Belege aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 1767,- Euro, meist älteres Material bis in die 1930er Jahre, mit etwas Altitalienischen Staaten, Ganzsachen, Einschreiben usw. Dabei auch Vatikan und Rhodos ✉ 300,–

8867 Modena, 1852/1859, meist gebrauchte Sammlung von 33 Werten ex Nr. 1-11 auf Steckkarten, die Qualität ist stark gemischt, dabei aber auch seltene Entwertungen. Mi. etwa 5000,- 160,–

8868 Italien, 1961-1975, kpl. postfr. Slg. im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum mit Schuber 40,–

## Jugoslawien

8869 Jugoslawien, postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen der 50er/60er Jahre, u.a. Nr. 611/15, 795/803, 973/89 u.v.m., im E-Buch 80,–

## Liechtenstein

8870 Liechtenstein, postfrische, von 1960 bis 2017 (!) offensichtlich komplette Sammlung im E-Buch. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 1050,- SFr. (= 1100,- Euro) 500,–

8871 Liechtenstein, 1912/1990, gestempelte Slg. ab Nr. 1/3, mit besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 53/59, 94/107 (Mi. billigst 950,-), 285/87, 311/18 usw., von 1958-1990 kpl., auf Sieger-Vordrucken. Mi. 4200,- 400,–

8872 Liechtenstein, 1945-1973, postfrische, fast kpl. Sammlung nach Hauptnummern und selbstgestaltet im Album, mit frühen Freimarken, Nr. 257/66, 268/76, Bl. 5, Jagd-Serien, 289/300, 309, 311/14, 319/21, 332/33, Sport usw. Mi. 3400,- 400,–

8873 Liechtenstein, postfrische Slg., von 1970-2016 kpl., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Alleine die gültige Nominale nach 1996 beträgt 1080,- SFr. (= 1100,- Euro) 350,–

8874 Liechtenstein, 1965-2000, weit überkomplette, postfr. Slg. in zwei SAFE-Bänden, dabei viele Extras wie Kleinbogen u. Bogen, etliches doppelt, Belege u. Ganzsachen etc. Mi. 5300,- 300,–

8875 Liechtenstein, 1996/2006, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 880,- SFr. (= 900,- Euro) 250,–

8876 Liechtenstein, postfrische Slg., von 1991 bis Ende 2006 offensichtlich komplett. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 450,- SFr. (= 480,- Euro) 250,–

8877 Liechtenstein, 1978/1988, postfrische Sammlung von über 200 versch. Bögen, dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, guter Kleinbogen der Nr. 734 usw. Mi. 5700,- 220,–

8878 Liechtenstein, 1991/2013, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Alleine die gültige Nominale ab 1996 hat bereits einen Frankaturwert von 980,- SFr. (= 890,- Euro) 220,–

8879 Liechtenstein, 1912/1995, Slg. ab guten Nr. 1/3 ungebraucht (Mi. 250,-), mit u.a. Nr. 75/77, 90/93, guten Nr. 119/21 ungebr. (Mi. 300,-), Bl. 2 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3200,- 200,–

8880 Liechtenstein, 1912/2001, gest. Slg. im Album, beginnend mit guten Nr. 1/3X und Y, ferner bessere Ausgaben wie z.B. Nr. 156/69, 309 usw. Mi. rund 3000,- plus diverse Dubletten ab mehrfach Nr. 1/2 unberechnet 200,–

8881 Liechtenstein, 1917/2004, Slg. mit Nr. 17/42 zweimal postfr. (Mi. 130,-), 105 gest. (350,-), von 1961-2004 postfrisch kpl., in zwei zwar neuwertigen, aber aus Raucherhaushalt stammenden Leuchtturm-Vordruckalben mit Schuber. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 350,- SFr. (= 350,- Euro) 200,–

8882 Liechtenstein, 1976/2007, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt bereits 500,- SFr. (= 510,- Euro), plus Alben 200,–

8883 Liechtenstein, 1917/1944, sauber gestempelte Slg. besserer und gesuchter früher Ausgaben ab Nr. 4/39, mit Nr. 65/70, 72/77, 90/93, 122/24, 148, 171/79, 183/85 usw. Mi. 1600,- 180,–

8884 Liechtenstein, Karton mit Uralt-Auswahlheften mit immer wieder besseren Werten, auch zusätzlich zwei alte Norwegen-Hefte etc. Fundgrube! Günstiger Ausruf! 180,–

8885 Liechtenstein, sowohl postfrische als auch mit Versandstellenstempel je von 1985-1999 vollständige Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen inkl. Nr. 1136 und 1151, sowie einigen Ganzsachen, auf einem dicken Stapel KABE-Vordrucken. Mi. 2900,-, wobei alleine die postfr. Ausgaben ab 1996 einen Frankaturwert von 320,- SFr. (= Euro 300,-) haben 180,–

8886 Liechtenstein, 1912/1987, postfrische, anfangs teils ungebrauchte Slg., ab Nr. 2/3, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei Nr. 108/13, 150, Bl. 4 postfr. usw., von 1956-1987 postfr. kpl. Mi. 2400,- 160,–

8887 Liechtenstein, 1945/2008, gest. Slg. mit einigen Werten der ersten Jahre, von 1957-2008, nur ohne Nr. 398, kpl., im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 160,–

8888 Liechtenstein, meist postfrische, anfangs ungebrauchte Slg. mit u.a. guten Nr. 1/3, 75/81, 97, 100, 183/85 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum, ferner Kleinbogen Nr. 988/89 und Nr. 1123. Mi. 2400,- 150,–

8889 Liechtenstein, Kleinbögen, postfr. Partie mit besseren wie u.a. Nr. 449 per drei, 590, 655/57, 734 per vier (Mi. 420,-), 988/89 per zwei usw., in drei Alben. Mi. 4300,-, sehr hoher ehem. Postpreis 140,–

8890 Liechtenstein, dicker Stapel kpl. postfrischer 20er-Bogen der 60er bis Anfang 90er Jahre, der lose Markenwert beträgt bereits 6300,- Mi. 140,–

8891 Liechtenstein, Posten mit postfr. Einzelwerten und Kleinbögen aus dem Jahr 2009, mit 287,- SFr. gültiger Nominale (= 270,- Euro). Ferner die gleichen Ausgaben mit 287,- SFr. Postpreis nochmals auf FDCs, sowie eine Sammlung von 1956/1964 (ohne CEPT 1960) kpl. 110,–

8892 Liechtenstein, Sammlernachlaß ab Anfang, z.B. Nr. 1-3 per drei, 11-16, 48B, Hauptwert der postfrische Teil bis etwa 1988. Mi. 2700,-, günstig! 100,–

8893 Liechtenstein, postfrische Bogen-Sammlung der 80er/90er Jahre, alles in kompletten Sätzen. Mi. 3000,- bei 1640,- SFr. (= 1660,- Euro) ehem. Postpreis 100,–

8894 Liechtenstein, 1944/1995, postfr. Slg. von rund 1500 Bogenecken, beginnend mit zweimal Nr. 238/39, Markenwert alleine schon etwa 2500,- Mi. 90,–

8895 Liechtenstein, 1965/1995, gest. kpl. Viererblock-Slg., alle mit zentrischen Versandstellenstempeln, Mi. loser Markenwert alleine schon 3500,- 90,–

8896 Liechtenstein, Posten mit über 70 Kleinbögen, postfr. Jahrgänge 70er Jahre auf Steckkarten, sowie etwa 250,- SFr. (= 230,- Euro) gültige Nominale ab 1996 90,–

8897 Liechtenstein, Slg. ab den frühen Ausgaben bis 2001, ab etwa 1960 bis Ende sowohl postfrisch (mit Nominale) als auch gest. je praktisch kpl., günstig! 90,–

8898 Liechtenstein, postfr. Partie kpl. Bogen der 60er/80er Jahre, Mi. 3500,- 90,–

8899 Liechtenstein, versandstellengest. Slg. von über 1000 Werten, alle aus der Bogenecke, ab Ende der 50er Jahre bis ins Jahr 2000, im dicken Album, reiner Markenwert schon knapp 2000,- Mi. 90,–

8900 Liechtenstein, 1980/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je kpl. Slg. in zwei Alben. Mi. 2250,-, wobei alleine 200,- SFr. postfr. gültige Nominale nach 1996 enthalten ist ✉ 80,–

8901 Liechtenstein, 1982/1996, postfr. Viererblock-Slg. im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dazu einige Kleinbögen, u.a. KLB Nr. 903. Mi. 2300,- 80,–

8902 Liechtenstein, 1976/1982, Viererblock-Slg. postfrisch und mit zentr. ESST je kpl. Dazu die postfrischen Einzelwerte von 1983/1995 kpl. Mi. 2400,- 70,–

8903 Liechtenstein, Nachlaß mit etlichen Gedenkheftchen inkl. postfr. Ausgaben, u.a. Nr. 198/201, 207/10 und 214/17 je in postfr. Viererblöcken (Mi. 220,-), einige Jahrbücher, u.a. mit 120,- SFr. (= 110,- Euro) gültiger Nominale ab 1996, Steckkarten-Material usw. Dazu diverse Literatur der Liechtenstein-Philatelie 70,–

8904 Liechtenstein, Partie der 60er/90er Jahre postfrisch, mit einer Vielzahl kpl. Sätze, in zwei Alben. Mi. 2400,- 70,–

8905 Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1981-2006 offensichtlich komplett, Mi. 1800,- ✉ 70,–

8906 Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1972-2003 offensichtlich kpl., in drei Brief-Alben. Mi. 1900,- ✉ 70,–

8907 Liechtenstein, Slg. von etwa 1200 postfr. und gest. Werten, sowie rund 300 Schmuck-FDCs, in vier Alben 70,–

8908 Liechtenstein, gest. Partie Kleinbögen, mit besseren wie u.a. Nr. 706/9, 717/19, 734 usw., im Album. Mi. 1600,- 70,–

8909 Liechtenstein, postfr. Partie Kleinbogen, dabei einige bessere, u.a. Nr. 449, 655/57, 706/9, 717/19 usw., in zwei Alben. Mi. 2000,- 70,–

8910 Liechtenstein, postfr. Slg. ab 1960, bis in die 90er Jahre, in zwei E-Büchern, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, Mi. 1700,- 70,–

8911 Liechtenstein, postfr. Slg. mit einigen besseren der 50er Jahre, u.a. Sport-Sätze von 1956/1958, CEPT 1960 usw., bis 1995, in zwei Alben. Mi. 1700,- 70,–

8912 Liechtenstein, 1961/1997, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben, dazu einige Bogen/Kleinbogen, u.a. KLB Nr. 449, 590, 614 usw. Mi. bis 1995 1600,- plus 70,- SFr. (fast 70,- Euro) gültige Nominale ab 1996 60,–

8913 Liechtenstein, 1973/2001, komplette Slg. Schmuck-FDCs in drei Alben. Mi. 1400,- ✉ 50,–

8914 Liechtenstein, Slg. Maximumkarten ab Nr. 1, in den entsprechenden Umschlägen. Der ehem. Postpreis betrug 730,- SFr. (= 740,- Euro) ✉ 50,–

8915 Liechtenstein, postfr. Slg., von 1975-1991 zweifach kpl. Mi. 1200,- 50,–

8916 Liechtenstein, postfr. und versandstellengest. Zusammenstellung der 80er/90er Jahre, mit u.a. 44,- SFr. postfr. gültiger Nominale (= 45,- Euro), Kleinbogen Nr. 734 postfr. und gest. (Mi. 175,-), Dienst Nr. 20/34 postfr. (100,-), 57/68 siebenmal postfr. inkl. einem Bogenecken-Viererblocksatz, etc. Mi. 1000,- 50,–

8917 Liechtenstein, 1961/1993, postfr. kpl. Slg. im Album, Mi. 1000,- 45,–

8918 Liechtenstein, postfr. Slg. der 60er/90er Jahre, teils zweifach geführt, mit vielen kpl. Sätzen, im Album. Mi. 1300,- 45,–

8919 Liechtenstein, postfr. und gest. Partie mit u.a. Nr. 289/300 gest., Sport-Sätzen von 1955/56 gest. usw., von 1961/1979 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Mi. 1300,- 45,–

8920 Liechtenstein, 1969/1995, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Mi. rund 1000,- 40,–

8921 Liechtenstein, Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1975-1990 komplett, Mi. 750,- ✉ 40,–

8922 Liechtenstein, 1968/1986, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit Kleinbögen der Nr. 881/83 und 903, auf Vordrucken. Mi. 700,- 30,–

8923 Liechtenstein, 1970/1987, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Kleinbögen, u.a. Nr. 734, auf neuwertigen Lindner-T-Vordrucken. Mi. 800,- 30,–

8924 Liechtenstein, Partie gest. Kleinbogen der 70er/80er Jahre, dabei u.a. mehrf. Nr. 706/9 und 717/19. Mi. 900,- 30,–

8925 Liechtenstein, postfr. Slg. Kleinbogen, dabei u.a. Nr. 706/9, gute Nr. 734, 780/90 kpl. etc. Mi. 860,- 30,–

8926 Liechtenstein, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung kpl. Sätze der 70er/90er Jahre im E-Buch, Mi. 1300,- 30,–

8927 Liechtenstein, Partie von über 200 Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre, mit vielen kompletten Sätzen. Mi. rund 1000,- ✉ 25,–

8928 Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1974-1989, in zwei Briefalben, dabei viele kpl. Sätze ✉ 20,–

## Luxemburg

8929 Luxemburg, 1945/1999, komplette, saubere postfrische Slg. mit allen besseren Ausgaben wie Bl. 5/7, Nr. 478/83, 488/89 im Paar, 490/500, allen Caritas- und CEPT-Sätzen usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber 350,–

8930 Luxemburg, 1945/1999, kpl. postfrische Sammlung mit allen besseren Ausgaben, z.B. allen Caritas- und CEPT-Ausgaben, Nr. 478/83, 488/89 im Paar, 490/94, Bl. 5/7 usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber 350,–

8931 Luxemburg, 1859/1994, gest. Slg. ab Klassik, dabei u.a. diverse Werte ex Nr. 16/23, Caritas-Sätze 1926/1929 und guter Satz von 1939, Kinderhilfssätze 1937/38 usw. Mi. rund 3000,- 250,–

8932 Luxemburg, Sammlung mit etlichen Blöcken, ab Bl. 2, mit Bl. 3 postfr. (Mi. 120,-), Paar Nr. 488/89, Dienst inkl. seltener Nr. 3 gest. (sign., Mi. 3000,-), Nr. 4 gest. (750,-), 6/7 ungebr. (365,-), 23 ungebr. (220,-), 30 ungebr. usw., auf Vordrucken 250,–

8933 Luxemburg, 1980-2005, saubere, sowohl postfrische als auch gestempelte Abo-Slg., dabei alleine rund 120,- Euro Nominale etc. 120,–

8934 Luxemburg, 1882/1970, Slg. ab gest. Nr. 45/54, mit u.a. frühen Caritas-Sätzen, Nr. 468/73 postfr., 478/83 gest., CEPT 1956 usw. Mi. 1200,- 100,–

## Monaco

8935 Monaco, 1975-2000, nach Hauptnummern nahezu kpl. postfrische Slg., zusätzlich auch mit MH, Sonderdrucken wie Olympia 1980, Epreuve de Luxe-Drucken usw. Mi. 3700,- 350,–

8936 Monaco, ab Mi.-Nr. 1 bis 2461, reichhaltige postfrische Slg. (der gest. Anteil minimal) mit Porto usw., saubere Aboware, Mi. 3100,- 300,–

8937 Monaco, E-Buch mit 1100 Werten ab erster Ausgabe, dabei Nr. 1/3 u. 7 ungebraucht, 98/103 ungebr., viele postfr. Werte etc. 100,–

## Niederlande

8938 Niederlande, 1869/2001, anfangs ungebrauchte, ab den 50er Jahren meist postfrische Slg. ab Nr. 13, mit u.a. Nr. 161, vielen kpl. Sätzen wie Nr. 205/12, vielen Kinder-Sätzen ab 1926, Bl. 1/2 usw., von 1963-1995 postfr. kpl. plus diverse spätere Ausgaben, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3200,- 350,–

8939 Niederlande, 1967-2000, praktisch kpl. postfr. Slg. auf SAFE-Dual-Vordrucken, zusätzlich mit vielen Markenheftchen sauber gesammelt, Mi. 2200,- 180,–

8940 Niederlande, interessante Zusammenstellung ab Klassik, Hauptwert der postfrische Nachkriegsteil, auch mit Blocks und Markenheftchen. Mi. rund 4200,-, wovon ca. 2/3 auf den postfrischen Nachkriegsteil entfallen, günstig! 180,–

8941 Niederlande, postfrischer, anfangs wenig ungebrauchter Bestand der 20er/50er Jahre, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze inkl. viel "Voor het Kind", Nr. 597/600 zweimal postfr., 672/76 dreimal postfr. usw., im Album. Mi., nur bis 1959, schon 3600,-. Dazu einige spätere Ausgaben unberechnet 160,–

8942 Niederlande, 1852/2001, Slg. ab Klassik, dabei Nr. 1/2, 4/6, 19/28, 34/44, frühe Kinder-Sätze usw., in etlichen Heftchen. Mi. 2400,- 150,–

8943 Niederlande, 1867/1962, meist gestempelte Slg. auf alten Borek-Vordrucken, dabei Nr. 17/18, Nr. 100, 134/35, viele Kinder-Sätze ab 1924, Nr. 357/74 ungebr., 453/56 gest., 597/600 postfr. etc. Mi. 2400,- 150,–

8944 Niederlande, 1945-2000, postfr. bzw. gest. Slg. in vier Bänden, dabei Sommermarken, Kinderhilfen, Flugpost '51 (Nr. 580/81), Rotkreuz etc., ab ca. 1960 weitgehend vollständig 150,–

8945 Niederlande, 1952/1987, Sammlung Schmuck-FDCs ab den 50er Jahren inkl. besseren, u.a. Nr. 597/600, 643/45, 649/60, 662/76, 683/89 usw., in zwei Alben. Mi. 1800,- ✉ 150,–

8946 Niederlande, Slg. von 800 Werten ab Klassik, bis Anfang der 1990er Jahre, dabei Nr. 1, zweimal Nr. 2, 4/5 per zwei, 11IIA gest. (Mi. 150,-) usw. 100,–

8947 Niederlande, Partie von etwa 3700 Werten ab Klassik, beginnend mit Nr. 2, bis etwa Ende der 1980er Jahre, chronologisch in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 12 (Mi. 180,-), 134/35 postfr. (100,-), Kinder-Sätze, viele postfr. Ausgaben usw. Aufgrund der Menge hoher KW 90,–

8948 Niederlande, 1852/1972, gest. Slg. ab Klassik, dabei bessere wie u.a. Nr. 14, 18, 19/27, viele kpl. Sätze, u.a. Kindersätze ab 1924, Nr. 205/12 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. knapp 2000,- 80,–

8949 Niederlande, Slg. Schmuck-FDCs ab den 50er Jahren, u.a. mit Nr. 707/16, 760/64 per zwei, usw., bis 1969. Mi. 800,- ✉ 80,–

8950 Niederlande, Partie mit etwa 70 Kleinbögen und Folienblättern, meist postfrisch 50,–

8951 Niederlande, kleiner postfrischer Nachlaß in Tütchen und Umschlägen, dabei alleine etwa 50 Blöcke und Kleinbögen inkl. KLB Nr. 880/82 per zwei (Mi. 240,-) etc. 50,–

8952 Niederlande, postfr. Partie ab Ende 1970, bis in die 90er Jahre. Dabei einiges, insbesondere die Blöcke, mehrfach. Mi. 1400,- 50,–

8953 Niederlande, 1900/1970, Slg. mit u.a. Nr. 127/30 postfr. (Mi. 110,-), gest. Kinder-Sätzen ab 1929, vielen kpl. Sätzen der 50er Jahre, u.a. Nr. 516/24 und 672/76 postfr. und gest., etc. Vierstelliger KW! 45,–

8954 Niederlande, 1970/1991, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit 30 versch. Markenheftchen, im Schaubek-Vordruckalbum 45,–

8955 Niederlande, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung der Gulden-Zeit ab Ende der 70er Jahre, dabei viele Blöcke. Der ehem. Postpreis betrug bereits 1300,- Hfl. (= 600,- Euro) 45,–

8956 Niederlande, 1945/1975, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. von 1960-1975 quasi kpl., im Borek-Vordruckalbum 40,–

8957 Niederlande, 1960/1987, postfrische Slg., ohne Jahrgang 1986, komplett, in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. 700,- 40,–

8958 Niederlande, postfr. Slg. aus dem Zeitraum 1968/1986, im Lindner-Ringbinder 20,–

## Norwegen

8959 Norwegen, 1975-2000, postfrische, nahezu kpl. Slg. in zwei SAFE-Dual-Bänden, nach Hauptnummern und zusätzlich mit vielen MH und Zus.-Drucken. Mi. 1900,- 180,–

8960 Norwegen, 1855-1890, gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei Nr. 1 (haftend), 3-5, 8-10, 11-15, 16, 18-21, 32-34 usw., ferner einige Ganzsachen-Abschnitte 60,–

## Österreich

8961 Österreich, 1945-2001, postfrische, ab den Aufdruckwerten komplette, saubere Sammlung in vier neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben je in edler Skai-Ausführung. Dabei Nr. Va-Vd, 674-92, 693/96, Renner-Einzelwerte geschnitten, 893-926, 929-32, 984-87 usw. Dazu die Kleinbögen ab Ende der 80er Jahre. Mi. rund 5000,- + die ehemals teuren Alben 500,–

8962 Österreich, 1860/1914, Slg. mit gut 40 interessanten Belegen und zahlreichen Marken, u.a. diverse Postformulare, vier Retour-Recepissen, Aufgabe-Recepissen, Telegrafen-Quittungen, Rohrpost-Belege und lose Marken, dabei einige sehr ungewöhnliche Stücke wie Drucksache von Wien nach Lemberg mit Ovalstempel "Zug 3" auf der Rückseite, ein Brief in das jetzt italienische Venedig 1869, eine rs. frankierte Retour-Recepisse mit 5 Kr. Franz-Joseph u.v.m. Eine aussergewöhnliche Sammlung in meist sehr sauberer Qualität 450,–

8963 Österreich, 1945-62 (sowie Porto), gestempelte, sehr hochwertig besetzte Slg. ab Mi.-Nr. 666-67, dabei Nr. 668-73 (mit 668I/II), 674-92 kpl. (!), dito 697-749 kpl., 772-75A/B (!), 776-837 kpl., 849-84 kpl., Trachten bis Höchstwert, 929-41, 943-59 kpl., 964-1034 kpl. etc. 400,–

8964 Österreich, 1945/2001, postfrische, ab Nr. 697 komplette Slg., dabei Nr. 838/53, 893/926, 929/32, 952/54, 960/63, alle Vögel-Ausgaben usw., in zwei Alben. Mi. 3300,- 400,–

8965 Österreich, ca. 1920-2017, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, mit guten frühen Ausgaben wie Nr. 545-50, 551-54, Nachkrieg oft postfrisch und gestempelt, die Euro-Zeit nur gest., aber mit gewaltigem Postpreis, oft mehrfach, dadurch enormer KW, günstiger Ausruf! 400,–

8966 Österreich, 1945-1991, postfrische saubere Sammlung in zwei SAFE-Vordruckalben, ab Aufdrucken, mit Grazer Aufdruck Nr. 674/92, Mark-Werten Nr. 693/96, Trachten I, Flugpost '53, Kärnten, Kinderhilfe usw. Mi. 3600,- 300,–

8967 Österreich, 1945/2000, ab Nr. 697/715 (diese als einzige gestempelt), bis auf Nr. 984/87 und einige Kleinwerte, kpl. postfr. Slg., u.a. mit Nr. 893/926 (Mi. 300,-), 929/32, 952/54 (150,-), 960/63 usw., in drei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3800,- plus Alben 300,–

8968 Österreich, 1945/2001, umfangreicher, meist postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in fünf meist dicken Alben. Dabei viele Werte der ersten Jahre (Mi. bis 1959 alleine 5000,-) mit besseren, u.a. Nr. 929/32 und 937/40 zweimal postfr. (Mi. 250,-), 952/54 postfr. und gest. (Mi. 270,-), 960/63 gest., 984/87 postfr. (300,-) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben sehr stark. Mi. gesamt 16.000,- 300,–

8969 Österreich, Post in der Levante, gestempelte Slg. mit Nr. 1/6, teils mehrf., inkl. zweimal Nr. 1, einmal vermutlich in teurer Type II (Mi., wenn dem so ist, 3800,-, bitte ansehen), Nr. 2/6II (Mi. 700,-), 8/14 (Mi. 355,-), 20/25 (130,-), 62/63 (860,-) usw. 300,–

8970 Österreich, 1945-1972, postfrische Slg. auf Lindner-T-Vordrucken, nahezu kpl., dabei Nr. 668/73, Va-Vd, Grazer Aufdrucke Nr. 674/92, Trachten, Nr. 893-926, Fürsorge 1949, 952/54 usw. Mi. 2700,- 250,–

8971 Österreich, 1947-2001, saubere postfrische Slg., auch mit Kleinbögen, guten Ausgaben wie Trachten, Kärnten, Vögel etc. Mi. 4500,- 250,–

8972 Österreich, ca. 1900-1988, Sammlung in beiden Erhaltungen in drei Bänden, ab 1945 komplett mit allen Spitzen wie z.B. Wiener und Grazer Aufdrucke, Kärntenwahl gest., Nr. 984-987 ungebr. usw., zusätzlich mit vielen Belegen aufgelockert. Ferner viele interessante Briefe mit Zensuren des Ersten Weltkriegs sowie Belege der 1920er bis 40er Jahre aus ehemals österreichischen Gebieten mit viel Südtirol. Sehr interessantes Objekt 250,–

8973 Österreich, 1945/1971, nur ohne Nr. 695 komplette, fast durchweg postfrische Sammlung, mit Nr. 668/73 postfr., Va/d postfr. (Mi. 240,-), 674/94 und 696I postfr. (Mi. zusammen 840,-), 878/92 postfr., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 (150,-), 960/63, 984/87 (300,-) je postfr., usw. 200,–

8974 Österreich, riesiger Bestand von rund 15.000 Werten ab Klassik, bis weit in die Eurozeit, in zwei prallvollen Schraubbindern. Dabei alleine 3500 Vorkriegswerte ab Nr. 1/2, mit Nr. 25, 67/68, postfr. Werte ex Nr. 360/97 (diese alleine 4500,- Mi.), große Menge postfr. Ausgaben der 80er/90er Jahre etc. Gewaltiger KW! 200,–

8975 Österreich, 1945/1996, gestempelte, ab Nr. 721/37 kpl. Sammlung, mit allen besseren Ausgaben wie Nr. 878/92, 929/32, 937/40, 952/54, 960/63, 984/87 (986/87 per zwei, Mi. 480,-) usw., in zwei Vordruckalben 180,–

8976 Österreich, 1945/1985, gest. Slg. ab Nr. 660/67, ab Nr. 693 kpl., mit Nr. 878/92, 929/32, 952/54, allen Vogel-Ausgaben inkl. Nr. 984/87 usw., in drei SAFE-Vordruckalben 160,–

8977 Österreich, 1945/1994, ab Nr. 697 komplette Sammlung, postfrisch, anfangs teils auch gestempelt, in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dabei Nr. 878/92 gest., 929/32, 937/40, 952/54, 984/87, je postfr., usw., von 1958-1994 alles postfrisch, zusätzlich mit einigen Kleinbögen der letzten Jahre. Mi. 2600,- 160,–

8978 Österreich, 1945/2001, postfrische Slg., bis 1977 im neuwertigen Lindner-T- und ab 1978 in zwei neuwertigen Borek-Vordruckalben. Dabei Nr. 738/70I/II, 838/53, 878/92 usw., von 1955-2001, bis auf wenige Werte, komplett. Dazu 25 Kleinbogen inkl. sechs Schwarzdrucken, u.a. KLB Nr. 2032 (Mi. 200,-) usw. Mi. rund 2500,- + Alben 160,–

8979 Österreich, 1945/2001, umfangreiche postfrische (anfangs ein paar Werte auch ungebr.) Slg. in drei neuwertigen Vordruckalben. Dabei einige Aufdruckwerte, u.a. unverausgabte Nr. IV postfr., ab Nr. 721 (bis auf einige Werte ex Nr. 838/53 und 985) bereits kpl., inkl. Nr. 878/84, 929/32, 952/54, je postfr., usw. Mi. 2900,- 160,–

8980 Österreich, 1945/1985, Slg. in beiden Erhaltungen, ab Nr. 668/73, mit Va/Vc, gepr. Zenker BPP, usw., ab Nr. 697 (ohne Nr. 952/54, 960/63 und wenige unbedeutende Werten) kpl., inkl. Nr. 929/32 postfr., allen Vögel-Werten etc., im Leuchtturm-Klemmbinder. Mi. 1400,- 150,–

8981 Österreich, 1945-2000, postfr. Slg. in drei SAFE-Vordruckalben, anfangs lückenhaft, ab ca. 1954 nahezu kpl. mit einigen besseren Frühwerten, Mi. 1500,- 120,–

8982 Österreich, 1945/2001, postfrische Slg. mit u.a. guten Nr. 984/87 (Mi. 300,-) usw., von 1954-2001 kpl., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 2300,-, von 1988-2001 zusätzlich mit Versandstellenstempel kpl. mit weiteren 600,- Mi. 110,–

8983 Österreich, 1945-1953, postfrisches Lot der frühen Jahre, dabei Nr. 695/96IA, Kärnten Nr. 952/54, Flugpost Vögel 1950-1953 kpl., Mi. 1400,- 100,–

8984 Österreich, 1945-1990, weitgehend kpl., meist postfrische Slg. im Binder, dabei z.B. Trachten 1948 inkl. 1 Sch. rot, Wohlfahrt 1948/49, Kinderhilfe 1949, Kärnten 1950, ab 1954 praktisch kpl. Hoher KW, günstig 100,–

8985 Österreich, 1945-1999, weitgehend postfrische Sammlung in zwei Bänden, ab einigen Aufdrucken, ferner ab 1948 immer wieder mit besseren wie z.B. Trachten Nr. 893-926 kpl. inkl. 1 Sch. rot, Kinderhilfe '49, Kärnten '50, Flugpost '50 (ohne 5 Schilling) u.v.m. 100,–

8986 Österreich, 1945/2001, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 929/32 per zwei, 960/63 usw., von 1984-2001 offensichtlich kpl. Mi. 2000,- 100,–

8987 Österreich, Schachtel mit meist Steckkarten-Material inkl. vielen kpl. Sätzen der 20er/30er Jahre, dabei u.a. Nr. 433/46, 494/97, 524/29, 530/43 (bis auf zwei Werte ungebr. kpl., Mi. ca. 300,-), 563/66, 587 postfr., 591/96, Va/d postfr. (240,-), 929/32 gest. usw. 100,–

8988 Österreich, postfrischer, sortenreicher Bestand der 1960er/80er Jahre, chronologisch in zwei Alben. Mi. etwa 3800,- bei einem ehem. Postpreis von 15.000,- ÖSch. (= 1150,- Euro) 100,–

8989 Österreich, 1945/1975, Slg. ab Nr. 721/37, ohne Nr. 985, nahezu kpl., inkl. Nr. 878/92 gest., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 postfr. (Mi. 150,-), 960/63 gest., 986/87 gest. usw., im alten Schaubek-Vordruckalbum 90,–

8990 Österreich, 1968-2000, postfrische, kpl. bis überkpl. Slg. in zwei Bänden, teils doppelt, dabei Kleinbogen etc. Mi. 1400,- 90,–

8991 Österreich, 1850-1883, gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, u.a. mit breitrandiger Nr. 2, 3-5, "Blauer Merkur" mit lombardischem Stempel "Bergamo", Nr. 16, 18, 23, 41 usw., ferner Ganzsachen-Abschnitte, sowie Levante Nr.7I. Mi. 1500,- 80,–

8992 Österreich, 1945-1992 (wenig davor wie Nr. 598/612 ungebr.), postfrische Slg. mit vielen Werten ab einigen Aufdrucken, Sondermarken der 50er Jahre, Freimarken mit Trachten I postfr. kpl. inkl. 1 Sch. rot u.v.m. Mi. 1400,- 80,–

8993 Österreich, 1946-1982, umfangreiche postfr. Slg., nahezu kpl. (ohne Vögel '53), mit Trachen I inkl. 1 Sch., Kärnten, Fürsorge usw. Hoher KW 80,–

8994 Österreich, 1971-2001, vollständige, postfrische Sammlung in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 1100,- plus die ehemals teuren Alben 80,–

8995 Österreich, Lot besserer Ausgaben inkl. Zeitungsstempelmarke 5IIa, Nr. 151-53 postfr., Flugpost Nr. 225-27 in X/Y (teils postfr.) kpl., Porto Nr. 10-21xX, österr. Post Kreta Nr. 10B gest. etc. 80,–

8996 Österreich, 1945/1988, teils postfrische, teils gest. Slg. ab Nr. 660/73, ab Nr. 697, bis auf wenige Ausgaben, nahezu kpl., inkl. Nr. 929/32 gest. usw., von 1964-1988 durchweg postfr., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1600,- 70,–

8997 Österreich, 1945/2001, Sammlung, anfangs gest., von 1974-2001 (ohne Jahrgang 1990) postfr. kpl., in zwei Vordruckalben und einem E-Buch. Mi. 1200,- 60,–

8998 Österreich, Slg. mit u.a. Nr. 609/12 ungebr., von 1971-2001, bis auf wenige Ausgaben, komplett postfr., im dicken Album. Mi. 1100,- 60,–

8999 Österreich, 1850-1914, überwiegend gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 3-5, 19-22, 30 usw., ferner Porto, sowie Levante und Lombardei/Venetien 50,–

9000 Österreich, 1945/2001, gest. Nachkriegssammlung, u.a. von 1957-1989 kpl., in drei Collecta-Vordruckalben 50,–

9001 Österreich, 1949/1985, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 952/54 (Mi. 150,-) usw., von 1961-1985 kpl., in zwei SAFE- und einem Lindner-T-Vordruckalbum 50,–

9002 Österreich, Nachlaß mit zwei postfrischen Sammlungen, einmal von 1954-1983 und einmal von 1958-1979 je kpl., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben 50,–

9003 Österreich, 1978-85, postfrisches Neuheiten-Lager, über 200 Werte je in Einheiten von sechs bis zehn, etliche Ecken, hoher KW! Günstiger Ausruf! 30,–

9004 Österreich, 1967-1984, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 20,–

9005 Österreich, 1975/1991, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 20,–

## Portugal

9006 Portugal, Slg. ab Nr. 2, bis 1989, im Schaubek-Vordruckalbum, anfangs nicht kpl., aber gut gesammelt, später mit allen Blöcken nach Vordruck, Katalogwert weit über 10.000,- Mi., Klassik üblich untersch. 800,–

9007 Portugal, 1853-1945, Slg. im Lindner-T-Falzlos-Album, sehr gut besetzt, mit Bl. 2 postfr., Bl. 3 gest., Bl. 4 postfr., Bl. 5 gest., Bl. 6 ungebr., Bl. 7 postfr., Bl. 8 postfr., sehr hoher KW! 600,–

9008 Portugal, 1975-2000, postfrische, kpl. bis überkpl. Slg. in drei SAFE-Bänden, zusätzlich mit vielen MH, Blocks/KLB doppelt, ATM usw. Mi. 3900,- 400,–

9009 Portugal, CEPT 1972, Nr. 1186-88, 72 postfrische Serien, Mi. 2160,- 80,–

## San Marino

9010 San Marino, Partie mit u.a. Porto Nr. 17, guten Nr. 44/46 (Mi. 560,- für ungebr.), Paketmarken usw. 60,–

## Schweden

9011 Schweden, Slg. ab Nr. 1 (mit Attest Grönlund), bis 2004, in zwei KABE-Vordruckalben, in den Hauptnummern kpl. (ohne Nr. 84/85, Värnamo-Ausgabe), dabei auch Dienst- u. Portomarken, alles sehr sauber, so kpl. selten angeboten! 1200,–

9012 Schweden, 1945/1993, umfangreiche gestempelte, kpl. bzw. meist überkpl. Slg. mit, neben den Hauptnummern, einer Vielzahl von waager. Paaren und etwa 350 (!) verschiedenen Markenheftchen, dabei bessere wie Nr. 385, 389, 411, viele Zusammendrucke usw., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. rund 7500,- 450,–

9013 Schweden, 1975-2000, weit überkpl. Slg. in zwei SAFE-Dual-Alben, sowohl nach Hauptnummern, Zähnungsvarianten, H-Bl. als auch mit unzähligen MH gesammelt. Mi. 4000,-, hoher gültiger Nominalwert! 400,–

9014 Schweden, umfangreiche postfr. und gest. Slg. ab Klassik, dabei Nr. 2, 17/26, 138/40, diverse Werte ex Nr. 144/72, teilgezähnte Werte, Paare, etliche Markenheftchen, Zusammendrucke, Nominale usw., alles bis 1980, insgesamt 3500 Werte mit hohem KW 250,–

9015 Schweden, 1970-1985 (ca.), postfr. Slg. mit einer Vielzahl von Zusammendrucken, Markenheftchen usw., im selbstgest. dicken Leuchtturm-Klemmbinder, enorm reichhaltig und alleine die enthaltene Nominale beträgt 3100,- SKr. (= 280,- Euro) 200,–

9016 Schweden, 1974-83, postfrischer Sammlungsbestand mit vielen Zus.-Dr. etc., Nominale 3670,- SKr. (= 320,- Euro) 160,–

9017 Schweden, Partie von 700 postfrischen Blöcken ex Bl. 1/8, alleine die gültige Nominale beträgt schon 3545,- SKr. (= 310,- Euro) 150,–

9018 Schweden, Slg. von etwa 1500 Werten, anfangs gestempelt, ab 1970 zunehmend auch postfrisch, vieles nach Zähnungen spezialisiert, im KABE-Vordruckalbum und später auf Blankoblättern 100,–

9019 Schweden, 1858-1911, meist gest. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7b, 9a, 10a, 11, 14II, 16, 17-25, 27, 54 usw. Ferner Dienst- und Portomarken, z.B. P7cA 70,–

## Schweiz

9020 Schweiz, 1850/1944, gestempelte Sammlung ab Klassik, dabei drei Rayons, Strubel Nr. 13/18, 20/35, von 1900-1944, lediglich ohne Bl. 1, Nr. 145 u. 152, in den Hauptnummern nahezu komplett, inkl. Bl. 2/10, Helvetia nach Zähnungen spezialisiert, Flugpost-Ausgaben, allen Pro Juventute-Sätzen usw., im Vordruckalbum. Mi. 12500,-, dazu eine Zürich Nr. 1 schön gestempelt, aber oben Randkerbe (Mi. 15.000,-), sowie unberechnet eine falsche Bundespost Nr. 2 1200,–

9021 Schweiz, 1862 ff., einmalig schöne und erstklassige Slg. "sitzende Helvetia" mit ca. 140 Briefen, mit sehr guten ✉ Frankaturen, Destinationen und seltenen Abstempelungen von kleinen Orten. Dabei u.a. L1 "Seebach", "Tann", "Fulenbach", Zier-K1 "Bärschwil", "Brugg", gute Chargébriefe, seltene MiF, wertstufengleiche Frankaturen, Farb-Mischfrankaturen, u.a. Nr. 5 C. gelb- u. dunkelbraun, Zeitungsquittungen mit MiF 2 C. u. 10 C., usw. Alles sehr saubere Briefe und fachmännisch beschrieben. Der Sammler hat die einzelnen Briefe mit zahlreichen Falzen auf den Albumseiten angeklebt 1000,–

9022 Schweiz, 1843-1920, meist gestempelte Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei eine "Zürich 6" (Mi.-Nr. 2II) auf sehr seltenem Brief von Wald (Gemeinde im Züricher Oberland) nach Zürich (vom 21.10.1846), da die Marke senkrecht nicht mit der Schere getrennt, sondern gerissen wurde, leider nicht perfekt. Dazu eine weitere "Zürich 6" mit klarem rotem Rosettenstempel, allerdings beschädigt und daher unberechnet. Ferner die Rayons inkl. Nr. 7II mit Federzug-Entwertung und ungest., Nr. 8II(2), 9 gest. und ungest., 12(2), Strubel mit Nr. 19 gest., 13-17 teils mehrfach und oft gut geschnitten, sitzende Helvetia mit u.a. Nr. 21, 39 u. 40, je gest., Pro Juventute 1913-1920 gest. kpl., Nr. 145 u. 152 je ungebr., usw. Hochwertiges und interessantes Objekt — 900,–

9023 Schweiz, 1862/2000, gestempelte, umfangreiche Sammlung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. allen Pro Juventute-Sätzen ab 1915 kpl., Nr. 145, 179/84, 189/91, 233/34, guten Blöcken wie Bl. 2/4, 7/8 usw., von 1947-2000 kpl., inkl. Bl. 13/15 etc., in drei Alben. Mi. knapp 7000,- — 500,–

9024 Schweiz, 1862-2005, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, gestempelt, Belege inkl. Ganzsachen (mit Nominale), FDCs (z.B. 162mal Nr. 681/82 auf FDC, alleine 4860,- Michel), Aboware etc., enormer KW! — 400,–

9025 Schweiz, 1945-1972, kpl. postfrische Sammlung im KABE-Vordruckalbum, dabei PAX-Serie, Bl. 11-15, Pro Juventute-/Pro Patria-Serien, Flugpost, sowie alleine ca. 100,- SFr. gültige Nominale. Mi. 2750,- — 400,–

9026 Schweiz, 1850-1997, gest. Slg. im Leuchtturm-Binder, die letzten Jahrzehnte aus Abo kpl. Mi. 3900,- — 250,–

9027 Schweiz, 1850/1959, Sammlung, beginnend mit Rayon Nr. 8, im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum. Dabei Strubel Nr. 13/17, Nr. 131/32 gest., diverse Pro Juventute-Sätze ab 1919, Nr. 270/76 postfr. usw. Mi. 2300,- + Album — 200,–

9028 Schweiz, 1854/1975, gest. Slg. ab Strubel, im alten KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 13/15 per zwei, viele Pro Juventute-Sätze ab 1918 usw., von 1955-1975, ohne Bl. 15, quasi kpl. Mi. 3500,- — 200,–

9029 Schweiz, Sammlernachlaß ab etwa 1900, mit immer wieder besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 14, schönem Teil Zusammendrucke inkl. besseren wie K11/12, K23, bis hin zu gest. Neuheiten bis etwa 2007. Mi. knapp 6000,-, günstig! — 180,–

9030 Schweiz, 1850-1882, fast ausschließlich gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7-8, 9, breitrandige Nr. 11 (Mi. 950,-), 12, 13-17, 19, 25-26, 31, 56 usw., ferner Portomarken und Ganzsachen-Abschnitte. Mi. 2700,- — 150,–

9031 Schweiz, 1984-2003, sauber gestempelte Markenheftchen-Slg., 53 MH ex Nr. 78 bis O-133, Aufstellung liegt bei. Mi. 1150,- — 150,–

9032 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs in großer Anzahl, alle unbeschriftet, ab den 1960er bis in die 2000er Jahre, in etlichen Briefalben, lose und in Ordnern, aus Abobezug. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etliche Blöcke usw. Mi. etwa 6500,-. Enorm hoher ehem. Abopreis, günstig! ✉ — 140,–

9033 Schweiz, ca. 1953-2011, umfangreicher Sammlungs- und Lagerbestand in vier dicken Bänden mit mehreren tausend Werten, ab Anfang schon in Mengen bis zu 12mal pro Sorte, auch bei Pro Juventute postfr. u. gest., in der Neuzeit ohne Nominale, aber mit viel Satzware — 140,–

9034 Schweiz, 1854/1985, gestempelte Sammlung, beginnend mit Strubel Nr. 13/14, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 34/35, 58/59B, 71/73, 101/10, Pro Juventute 1923/1926 usw., von 1960-1985 komplett. Mi. 2200,- — 100,–

9035 Schweiz, 1867/1964, fast durchweg gest. Slg. mit u.a. vielen Pro Juventute-Sätzen, u.a. von 1915/1918 gest., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2000,-, dazu unberechnet etwas mangelhafter Pro Juventute-Vorläufer Nr. II gest. — 100,–

9036 Schweiz, 1870-1996, mehrheitlich gestempelte Slg. im Ringbinder, dabei viele gute Ausgaben PJ/PP, später über Strecken praktisch kpl. — 100,–

9037 Schweiz, ca. 1960, drei Vorlagekarten je mit neun Versuchsdrucken der PTT-Wertzeichendruckerei (also 27 Versuchsdrucke), sowie 140 weitere Vignettendrucke der Wertzeichendruckerei, dazu diverse Ausgabekarten — 100,–

9038 Schweiz, FDC-Sammlung, meist Schmuck-FDCs, von 1959/2000, in vier Brief-Alben. Mi. 1500,- ✉ — 60,–

9039 Schweiz, Partie besserer Ausgaben inkl. Nr. 21, 27 (hell) und 28 gest. (Mi. 390,-), Bl. 3 postfr. u. gest., sowie Bl. 9 postfr. (110,-) — 60,–

9040 Schweiz, 1854-1913, überwiegend gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 13-15, 25, 44 gest. (unberechnet), stehende Helvetia, Nr. 71-73, 98-100 usw. — 50,–

9041 Schweiz, Partie inkl. Bl. 12 postfrisch, frühe PP/PJ ab 1945, sowie gültige postfr. Nominale für 76,- SFr. — 50,–

9042 Schweiz, saubere Zusammenstellung nur kpl. Sätze bis 1930. Dabei Nr. 98/100 gest., 114/16 ungebr., 162/71 ungebr., 198/208 ungebr. etc. — 50,–

9043 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs ab Anfang 1977 bis Anfang 2003 nahezu kpl., in drei Alben. Mi. ca. 1300,- ✉ — 45,–

9044 Schweiz, Partie von 39 gest. Markenheftchen, fast nur Pro Juventute — 40,–

## Spanien

9045 Spanien, 1851-1987, Sammlung in beiden Erhaltungen im dicht gesteckten Album, dabei der Klassikteil mit viel Material, z.B. Nr. 1(5), 6(6), 9, 11, 15, 27-28, 39, 41-42, 59, 66(2), 69(2), 83, 88 usw., die Alfons-Ausgaben reichhaltig, u.a. mit Nr. 216/17, ferner Nr. 220-29, 321 etc. Die Bürgerkriegs-Ausgaben mit Blöcken, sowie der Nachkriegsteil umfangreich. Interessantes Objekt mit hohem KW — 500,–

9046 Spanien, 1975-2000, kpl. bis überkpl. postfrische Slg. in drei SAFE-Dual-Alben, dabei MH, Blöcke teils doppelt, ATM etc. Mi. 3900,- — 350,–

9047 Spanien, 1855-1879, Partie von 56 klassischen Briefen, alle frankiert, interessant mit großer Stempelvielfalt ✉ — 200,–

9048 Spanien, 1850-1899, gest. Slg. auf alten Albumseiten, dabei Nr. 1, 6(2), 52, 57, 133 (diese ungest.) usw., ferner etwas Carlistische Post — 60,–

9049 Spanien, 1851-1909, überwiegend gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei die klassischen Ausgaben meist vollrandig, u.a. mit Nr. 9, 25-26, 51, 57 usw., ferner viele weitere saubere Werte, sowie etwas Auslandspost und Kolonien 50,–

## Türkei

9050 Türkei und Türkisch-Zypern, reichhaltiger Nachlaß ab teils seltenen frühen Aufdruck-Ausgaben, viel Halbmond, ab etwa Mi.-Nr. 1400 postfrisch gesammelt inkl. Blöcken, auch der Teil Türkisch-Zypern sehr gut! 300,–

9051 Türkei, 1868/1905, Sammlung nur älterer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 44 gest. (Mi. 350,-), 64/65 mehrf., 66 gest. (Mi. 200,-), zweimal Nr. 67 gest. (600,-), 74/77 gest. (470,-) usw. 200,–

9052 Türkei, 1865/2010, sortenreiche Partie von rund 4300 meist gestempelten Werten, dabei viele Aufdruck- und ältere Werte, in zwei dicken E-Büchern 100,–

## Vatikanstaat

9053 Vatikan, Sammlernachlaß ab Anfang mit guten Ausgaben wie Nr. 17-20, 40-41, 45-50, 73-79, die Nachkriegsausgaben bis in die Euro-Zeit (Nominale!) im wesentlichen postfrisch gesammelt, zusätzlich etwas gestempelt. Mi. rund 4400,-, günstig! 180,–

9054 Vatikan (hauptsächlich), umfangreiche Sammlung in drei Bänden, dabei zwei Bände mit Papstreise-Belegen aus 1979-1982, mit Afrikareise etc., dazu umfangr. postfr. Slg., ferner dickes Lagerbuch mit Mengen ab 1929, auch mit besseren wie Bl. 1/2 etc., sowie erhebliches postfr. Material bis 90er Jahre und noch einiges nebenher 100,–

9055 Vatikan, 1929/1989, Slg. ab erster Ausgabe, mit Nr. 17/20, guten Nr. 45/72 ungebr. (Mi. ca. 300,-), Bl. 1 postfr. (250,-) usw., von 1955-1989 postfr. kpl. Dazu Paketmarken Nr. 1/15, und Porto Nr. 1/6 100,–

9056 Vatikan, Slg. mit u.a. Nr. 45/50 ungebr. (Mi. 140,–), 146 im postfr. Viererblock (160,–), 180/84, 211 postfr. usw., von 1954-1981 postfr. kpl., im Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto Nr. 1/6 zweimal gest., davon einmal im dekorativen Faltblatt 100,–

9057 Vatikan, 1970-2000, annähernd kpl. postfr. Slg. in zwei SAFE-Bänden, zusätzlich Markenheftchen enthalten. Mi. knapp 1000,- 90,–

9058 Vatikan, 1963-1997, nahezu kpl. postfrische Slg. in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. etwa 700,- 80,–

9059 Vatikan, ca. 1954-1987, meist postfrischer Sammlungsbestand in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, fast kpl., dazu thematisch passend Übersee-Ausgaben zu Johannes Paul und Papstreisen 70,–

9060 Vatikan, Slg. ab erster Ausgabe, von 1966-1990 postfrisch kpl., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 750,- 60,–

9061 Vatikan, 1929-1983, meist postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 8/15, Juristen, Nr. 45/50 gest. etc., ab ca. 1960 weitgehend postfrisch gesammelt 50,–

9062 Vatikan, ca. 1929-1988, Slg. in zwei Alben, anfangs gemischt gesammelt mit einigen Frühwerten, ab ca. 1959 hauptsächlich postfrisch bis zum Ende und weitgehend vollständig 40,–

## Vereinte Nationen

9063 Vereinte Nationen, postfrische Slg. aller drei Gebiete, dabei Genf 1969/2000 kpl., New York 1951/2000 (ohne Bl. 1) kpl., sowie Wien 1979/2000 kpl., ferner eine Vielzahl von Kleinbögen und alle drei Gebiete zusätzlich gestempelt. Der gültige Nominalwert nur UNO Genf beträgt alleine 570,- SFr. (= 590,- Euro) und N.Y. 560,- US-Dollar (= 480,- Euro) 300,–

9064 UNO New York, 1951-2004, umfangreicher Bestand im Karton, dabei postfr. Slg. in Vordruckalben, sehr viele Zusammendrucke und Kleinbogen, Viererblöcke, Ganzsachen, Zierfelder u.v.m. Sehr hoher KW und über 3500,- US-Dollar Nominalwert (= 2870,- Euro, gestempelt natürlich nicht mitgerechnet), günstig! 220,–

9065 UNO, 1951-2008, Sammlung aller Ämter in 12 dicken Bänden, alles gestempelt, mit gr. Mengen Viererblocks und Kleinbogen, MH u. Zus.-Dr., GA u.v.m. Enormer Abo- und Katalogwert, sehr günstig über Alben-Anzahl kalkuliert 180,–

9066 Vereinte Nationen, New York, dickes, prallvolles Album mit einer riesigen Menge ausschließlich postfrischer Werte ab 1956. Alleine der Frankaturwert der gültigen Nominale beträgt 1100,- US-Dollar (= 900,- Euro) 170,–

9067 Genf, 1969/2004, postfrischer Bestand, beginnend mit Nr. 1, sortenreich, mit einigen Zusammendrucken, im Schaubek-Binder. Alleine die gültige Nominale beträgt 840,- SFr. (= 860,- Euro) 160,–

9068 Vereinte Nationen, Genf, 1969/1995, umfangreicher postfr. u. gest. Bestand, sortenreich, im E-Buch. Alleine die postfr. gültige Nominale beträgt 1650,- SFr. (= 1600,- Euro!) 160,–

9069 Vereinte Nationen, New York, meist postfrische Slg., anfangs wenige unbedeutende Werte ungebr., von 1951-1991 kpl., teils zweifach, in drei Borek-Vordruckalben. Dabei Bl. 1 postfr., Untea postfr., 85 Flaggenbögen usw., alleine die enthaltene Nominale beträgt bereits 740,- US-Dollar (= 700,- Euro) 160,–

9070 UNO Wien, 1979-1999, postfr. weit überkpl. Slg. in drei Lindner-T-Vordruckalben, mit Zusammendrucken, Kleinbogen, Viererblöcken mit Rand-Zierfeldern, Markenheftchen etc. Mi. ca. 2500,-, sowie über 13.000,- Schilling Nominalwert, günstig! 140,–

9071 UNO Wien, 1979-2003, umfangreicher, meist postfrischer Lagerbestand im dicken Steckbuch, dabei viele Kleinbogen, Zusammendrucke, einige Markenheftchen etc. Dazu weiße und blaue Karten, FDCs und Gedenkblätter (hier auch etwas Genf und New York), hoher KW und ca. 28.000,- Schilling ehem. Nominalwert, günstig! 140,–

9072 UNO, große Belege-Slg. in 21 Alben mit über 2200 Belegen, dabei ein Teil "Erstflüge" mit UNO-Marken ✉ ausstellungsmäßig aufgezogen, ferner Ganzsachen, Sonderbelege etc. Das ganze hat ein Vermögen gekostet! 140,–

9073 UNO, Genf, Wien u. New York, sechsbändige Slg. aller drei Ämter postfr. in neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, dabei Genf 1969-99, Wien 1979-99 sowie N.Y. 1951-99 inkl. Bl. 1, zusätzlich Flaggen spezialisiert und jeweils nahezu kpl. (es fehlen eine handvoll Werte) 120,–

9074 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1979-2004 kpl. Slg., zusätzlich mit vielen Zusammendruck-Bögen, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Alleine die enthaltene Nominale beträgt schon 700,- SFr. (= 630,- Euro) 90,–

9075 Vereinte Nationen, New York, postfrische, von 1951-1995 kpl. Slg., mit Bl. 1, 40 versch. Flaggen-Kleinbögen und weiteren Zusammendruckbögen, in zwei Borek-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 430,- US-Dollar (= 450,- Euro) 70,–

9076 Vereinte Nationen, New York, Partie von etwa 80 postfr. Kleinbogen, meist der Flaggen-Ausgabe. Dazu wenige unkomplette Kleinbogen. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 300,- US-Dollar (= 300,- Euro) 70,–

9077 Vereinte Nationen, New York, 1951/88, postfr. Slg., ab 1960 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu über 30 Flaggen-Kleinbögen. Alleine der Nominalwert nur der Flaggen-Kleinbögen und Einzelmarken beträgt bereits 150,- US-Dollar 70,–

9078 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfrischer und gest. Bestand von über 2000 Werten, sortenreich. Dazu diverse postfr. Ausgaben ab 2001 mit alleine 160,- Euro Nominale, alles zusammen in zwei Alben 70,–

9079 UNO, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, u.a. N.Y. Bl. 1 postfr., zwei UNTEA-Serien postfr. etc. 60,–

9080 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfr. und versandstellengest. Bestand mit vielen kpl. Sätzen, einigen Zus.-Drucken, teils in kpl. Bogen, Mi. 2000,- 60,–

9081 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit New York von 1951-1988 kpl., inkl. Bl. 1 und zusätzlich UNTEA-Satz, Genf von 1969-1988 kpl., sowie Wien von 1979-1988 kpl., zusammen im dicken SAFE-Vordruckalbum 60,–

9082 Vereinte Nationen, New York, 1951/1993, gest. kpl. Slg. inkl. Bl. 1, allen Flaggen-Ausgaben und zusätzlich 24 Flaggen-Kleinbögen, in zwei Borek-Vordruckalben 50,–

9083 Vereinte Nationen, Slg. mit Genf 1969/1989 postfr. u. gest. je kpl., und Wien 1979/1989 ebenso postfr. u. gest. je kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Alleine die postfr. gültige Genf-Nominale beträgt 220,- SFr. (= 210,- Euro) 45,–

9084 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit Genf 1969/91, New York 1980/91 und Wien 1979/91, je komplett, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 45,–

9085 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1969-2000 quasi kpl. Sammlung 40,–

9086 Vereinte Nationen, New York, 1961-2001, postfr. kpl. Slg. im Album, gültige Nominale rund 200,- US-Dollar 40,–

9087 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1973-1985 kpl., mit den Flaggen-Ausgaben stark gesammelt inkl. Einzelwerten und etlichen Kleinbögen, in zwei Lindner-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 180,- US-Dollar (= 170,- Euro) 40,–

9088 Vereinte Nationen, Wien, 1981/1991, Viererblock-Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Dazu einige Zusammendruckbögen. Mi. rund 1000,- 40,–

9089 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. ab 1965, mit u.a. 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 165,- US-Dollar (= 135,- Euro) plus Album 30,–

9090 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1965-1982 kpl., inkl. 15 Flaggen-Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum 30,–

9091 Vereinte Nationen, Wien, postfr. Slg., von 1979-2000 quasi kpl. 30,–

9092 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit Genf, von 1969-1986 kpl., sowie Wien ab 1979, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu im Anhang eine reichhaltige postfr. Motiv-Slg. "25 Jahre Vereinte Nationen" 30,–

9093 Vereinte Nationen, Wien, postfrische, von 1979-1991 kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum 25,–

9094 Vereinte Nationen, New York, gest. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, ehem. Postpreis bereits 103,- US-Dollar 20,–

9095 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, auf Lindner-T-Vordrucken. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 103,- US-Dollar 20,–

9096 Vereinte Nationen, Posten von 40 versch. Flaggen-Kleinbögen, alle auf Schmuck-FDCs, alleine der ehem. Postpreis der ✉ Bögen betrug 135,- US-Dollar (= 120,- Euro) 20,–

9097 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2001, versandstellengest. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 20,–

9098 Vereinte Nationen, New York, 40 versch. gest. Flaggen-Kleinbögen mit einem ehem. Postpreis von 135,- US-Dollar (= 120,- Euro) Gebot

## Zypern

9099 Griech.-Zypern, 1975-2000, nach Hauptnummern kpl. postfrische Slg. im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckbinder mit Schuber, Mi. knapp 900,- 90,–

## Osteuropa

9100 Osteuropa, Nachlaß von etwa 10.000 Werten, sortenreich, in sieben Alben. Dabei alleine etwa 1600 Polen-Werte, etwa 1200 Werte Rumänien, dabei Block 122, Sowjetunion mit gut 3000 Werten und vielen Blöcken, ab Bl. 18, viel Tschechoslowakei usw. 150,–

9101 Osteuropa, Partie mit besseren Werten u. Blocks, postfr. bzw. gest., dabei Ungarn Nr. 3060/63A/B postfr. und auf FDC (Mi. 300,-), Bl. 110A/B postfr., Bl. 115A/B postfr. u. FDC (Mi. 220,-), Bl. 128A/B postfr., Bulgarien Bl. 5/6, 1263/70B postfr., Albanien Rotkreuz Nr. 385/90, sowie CSSR KLB 681 gestempelt 100,–

9102 Osteuropa, Partie mit besseren Werten u. Blocks, postfr. bzw. gest., dabei Ungarn Nr. 3060/63A/B postfr. und auf FDC (Mi. 300,-), Bl. 110A/B postfr., Bl. 115A/B postfr. u. FDC (Mi. 220,-), Bl. 128A/B postfr., Bulgarien Bl. 5/6, 1263/70B postfr., Albanien Rotkreuz Nr. 385/90, sowie CSSR KLB 681 gestempelt 80,–

## Bulgarien

9103 Bulgarien, 1881-1910, alter gestempelter Bestand ab Nr. 11(50), 12(100), mit Porto Nr. 4(100), 5(50) usw. Mi. über 9000,-, Aufstellung liegt bei, Fundgrube für den Spezialisten! 220,–

9104 Bulgarien, 1882, Mi.-Nr. 12-20, kpl. Satz je 100mal gestempelt, ebenso Nr. 28-34E (1889) je 100mal gestempelt. Mi. 3410,-, Fundgrube für Stempel u. Abarten! 130,–

9105 Bulgarien, 1879-1889, überwiegend gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordruckseiten, dabei u.a. Nr. 1-5, 6-11, 21-24 usw. Die Marken teils haftend, aber im Wasserbad sicher ablösbar. Mi. 1500,- 80,–

9106 Bulgarien, dickes E-Buch mit etwa 2500 Werten, sortenreich, ab Nr. 1 80,–

9107 Bulgarien, 1879-1912, meist gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1, 6-11, 27, 50-61 usw., auch Portomarken, sowie etwas Ostrumelien 40,–

## Polen

9108 Polen, 1918/2010, Sammlung, häufig mehrfach, mit insgesamt 6000 Werten, quasi alles gestempelt, ab Nr. 2/5, in drei dicken Alben. Dabei u.a. Nr. 224/32, Ostoberschlesien Nr. 1/20 etc. 200,–

## Sowjetunion

9109 Sowjetunion, 1970-1989, postfr. wohl kpl. Slg. auf vielen SAFE-Vordrucken, Mi. 2800,- 180,–

9110 Sowjetunion, 1960-1970 (ca.), Raumfahrt und andere Thematik, 47 Belege und Karten, viele mit Raumfahrt-Motiven, Kosmonauten, dabei sehr seltene Motivkarten! ✉ 140,–

## Tschechoslowakei

9111 Tschechoslowakei, 1975-1992, postfrische, weitgehend vollständige Slg. auf vielen SAFE-Vordrucken/Blankobl., dabei einige Extras. Mi. 1800,- 160,–

9112 Tschechoslowakei, 1966, Probedrucke Alois Jirasek in schwarz und in rot je im kpl. postfrischen 50er Bogen mit Druckdatum 6.IV.66 60,–

## Ungarn

9113 Ungarn, Partie von 45 postfrischen Blöcken mit etlichen geschnittenen Ausgaben. Dabei Bl. 106B, Bl. 115B per zwei (Mi. 180,-), Bl. 137B per drei usw. Dazu waager. Viererstreifen Nr. 3060/63B. Mi. über 1000,- 100,–

9114 Ungarn, 1954/1968, gest. Slg., bis auf wenige Werte kpl., inkl. Bl. 24, Nr. 1449 auf FDC usw., bis 1964 auf selbstgest. Blättern und später im E-Buch 70,–

9115 Ungarn, Briefbestand 70er/80er Jahre mit ca. 250 Belegen, meist gelaufene FDCs, praktisch alles verschiedene, mit vielen Block- und Kleinbogen-Frankaturen ✉ 50,–

9116 Ungarn, Partie von knapp 2000 Werten, sortenreich, ab Klassik, dabei u.a. Block 1 gest. (Mi. 140,-), Bl. 23 postfr. etc. 50,–

9117 Ungarn, Slg. von 3300 meist gestempelten Werten ab 1872, in zwei dicken Alben. Hoher, unberechneter KW 50,–

## Mittel- und Nordamerika

9118 **USA**, 1851/1990, gestempelte Slg. ab Klassik, u.a. mit Nr. 16/23, 61/71, 82/83, 103/13, 117/22, 132/37, 154/58, 249/50 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Dazu einige postfr. Werte im Anhang. Der Michelwert im Jahr 1997 betrug gemäß genauer Aufstellung des Sammlers DM 9023,- 400,–

9119 USA, 1971/1981, postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, die enthaltene Nominale beträgt bereits 130,- US-Dollar (= 110,- Euro) 80,–

9120 USA, Partie von etwa 13500 Werten der 60er/70er Jahre, eng gesteckt im dicken Album, gewaltiger KW 90,–

9121 USA, ca. 1905-1945, über 60 Belege im Album ✉ 50,–

9122 USA, postfr. Zusammenstellung bis in die 90er Jahre inkl. 240,- US-Dollar (= 210,- Euro) gültiger Nominale, im E-Buch 150,–

9123 USA, postfrische Partie nur Blöcke, Klein- und Zusammendruckbogen mit 350,- US-Dollar (= 300,- Euro) gültiger Nominale 200,–

9124 USA, postfrische Sammlung der 70er/90er Jahre inkl. vielen Zusammendrucken, im dicken E-Buch. Alleine die gültige Nominale beträgt 730,- US-Dollar (= 620,- Euro) 400,–

## Südamerika

9125 **Argentinien**, 1940-2002, Bestand von 90 Belegen in zwei Alben, dabei z.B. Bl. 4 auf eingeschriebenem Ersttagsbrief, zwei Luftpostbriefe der 50er Jahre in die Schweiz mit interessanten Frankaturen, Ersttagsbriefe ab den 60er Jahren etc. ✉ 50,–

9126 **Brasilien**, 1843-1890, meist gest. Slg. auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. zwei Ochsenaugen (Nr. 1 u. 2, die 30 R. mit Eckfehler, die 60 R. kurz tangiert), Nr. 4-7, 11, 13-18, 21, 23-29, 36, 37, 47, 64 usw. Marken teils haftend, aber sicher ablösbar. Hoher KW! 300,–

9127 Brasilien, 1866, spezialisierte Partie der gezähnten "Dom Pedro"-Ausgabe ex Mi.-Nr. 23-29 in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei etliche ungest. Werte, Farbvarianten und interessante Stempel, u.a. Nr. 28 per 37 (davon ein ungebr. Exemplar) und Nr. 29 per 16 (einmal ungest.), insgesamt 14 komplette Sätze. Mi. 1800,- 200,–

9128 Brasilien, 1866, überwiegend gest. Spezialsammlung der gezähnten "Dom Pedro"-Ausgabe in meist guter Erhaltung, insgesamt knapp 1000 Werte, dabei enorm viele dekorative Stempel (teils farbig), sowie Farbvarianten, z.B. Nr. 24b(14), 28(126), 29(72) usw. Interessante Partie für den Spezialisten, Mi. 8900,- 500,–

9129 Brasilien, 1876-78, Spezialsammlung der "Dom Pedro"-Ausgabe des Kaiserreichs (Mi.-Nr. 30-37) in oft guter Erhaltung auf Albumseiten. Einiges ungestempelt, aber meistens gest. mit großer Stempelvielfalt, gut 730 Marken, u.a. Nr. 30 per 31, Nr. 36 per 27 und Nr. 37 per 90. Mi. ca. 14.000,- 750,–

9130 Brasilien, überwiegend gestempelte Spezialsammlung der "Dom Pedro"-Ausgabe von 1877 (Mi.-Nr. 38-47) in meist guter Erhaltung im Album. Es sind alle Wertstufen vertreten und gut 1500 Marken enthalten, z.B. Nr. 43(99), 44(53), 46(8) und 47(32). Enorme Stempelvielfalt mit vielen dekorativen stummen Stempeln. So reichhaltig selten angeboten. Mi. 12.000,- 500,–

9131 **Paraguay**, 1886-1940, Spezialsammlung der Dienstmarken auf Ausstellungsblättern im Lindner-Ringbinder, beginnend mit Nr. 6 u. 7 je im ungestempelten kpl. Bogen zu 25 Werten mit vs. braunem Wellenaufdruck (bei Nr. 6 kopfstehender Aufdruck "Official"), ferner die Ausgaben von 1935 und 1940 sehr reichhaltig mit Belegen, Einheiten, ungezähnten bzw. teilgezähnten Varianten. Sehr interessantes Objekt für den Spezialisten, seltenes Angebot 150,–

9132 **Südamerika**, 1849-1915, überwiegend gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei Argentinien, Brasilien mit Dom Pedro-Ausgaben, Chila mit u.a. Nr. 8-12 gest., Kolumbien, Peru, Uruguay, Venezuela usw. 200,–

## Afrika

9133 **Ägypten**, Partie von über 90 besseren frühen Belegen, meist vor 1950, dabei Hotelpost "Shepeard's Hotel" 1910/20, frühe Flug- und Zensurpost usw. Reizvolles Los mit etlichen seltenen Stücken ✉ 300,–

9134 Ägypten, ca. 1905-2000, Bestand von ca. 330 kleinformatigen Belegen in drei Alben, dabei sehr viel Königreich 20er bis 50er Jahre, hier fast nur Geschäftsbriefe nach Europa bzw. in die USA, mit viel Luftpost und interessanten Frankaturen, ferner viele Frankaturen mit Überdruckmarken der frühen Republik, im modernen Teil auch einige Postkarten, interessantes Objekt ✉ 180,–

9135 **Gambia**, 1869-1937, Slg. in beiden Erhaltungen auf alten Albumseiten, dabei u.a. Nr. 2 ungest., 5-6 ungebr., 10, 19, 25, je gest., 37 ungebr. usw. 80,–

9136 **Mauritius und Seychellen**, Partie von 19 ausschließlich besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 650,- Euro, fast nur Ganzsachen mit Viktoriakopf, viele gelaufen und teils mit ZuF, selten angeboten ✉ 160,–

9137 **Südafrika**, 1927 bis ca. 1997, sehr schön aufgearbeitete postfrische Spezialslg. in fünf DIN A5-Ringbindern, mit den guten Anfangsserien wie Nr. 29-42 (!), 45-66, 74-94, 187-204, später auch viele Randeinheiten mit besonderen Randzudrucken, Zylinderblöcken, Portomarken etc. In dieser Reichhaltigkeit ein seltenes Angebot! 1000,–

9138 **Südafrika/RSA**, Karton mit ca. 9500 Werten aus dem Reservelager eines ehemaligen Auswahlversandes 140,–

9139 **Südwestafrika**, 1960-91, zweibändiger Bestand, teils als postfr. Sammlung inkl. Blocks, Besonderheiten, Randzudrucke etc., die gestempelten teils vielfach 80,–

9140 **Tunesien**, 1888, Slg. in beiden Erhaltungen auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1-7, 9-17, sowie Portomarken mit Nr. 17 gest., auch einige Ganzsachen-Abschnitte, teils haftend, aber sicher ablösbar 60,–

## Asien

9141 **China**, VR, 1972-1974, postfr. Sammlungsteil mit guten Ausgaben, Mi. 520,- 100,–

9142 China, VR, 1986-1997, fast kpl. postfr. Sammlung im Album inkl. den Blocks, Mi. ca. 1000,- 150,–

9143 China, VR, 2007-2011, Mi.-Nr. 3853-4176, saubere postfrische Abo-Slg., teils auch doppelt, mit Zus.-Dr. etc. 300,–

9144 China, VR, Karton mit umfangreichem postfrischem Markenheftchen-Bestand, hoher Abopreis! 300,–

9145 China, Volksrepublik, 1982-2012, saubere postfrische Block-Slg. ex Bl. 25-186, insgesamt über 360 Blöcke 1500,–

9146 China, Volksrepublik, 1986-2021, kpl. Slg. der postfrischen Jahrbücher aus Abo, selten bis in die letzten Jahre angeboten! 600,–

9147 China, Volksrepublik, 1992-2007, postfrischer, enorm reichhaltiger Bestand im dicht gesteckten Steckbuch. Dabei Marken, Zusammendrucke und Kleinbögen ex Mi.-Nr. 2356 bis 3879, sehr vieles mehrfach (teils per sechs) 900,–

9148 China, Volksrepublik, 1992-2018, enorme postfrische Abo-Slg. im dicken Binder, teils in Paaren, Viererblöcken, Zusammendruck-Einheiten, H-Bl. usw., gewaltiger Abopreis 800,–

9149 China, Volksrepublik, 1996-2007, ex Mi.-Nr. 2680-3891, gewaltige postfrische Sammlung von über 420 Kleinbögen, mit enormem Kapitalaufwand zusammengetragen und hoher KW! 2500,–

9150 China, Volksrepublik, 2007-2013, gewaltige postfrische Kleinbogen-Sammlung ex Mi.-Nr. 3906-4496, etwa 300 KLB, mit enormem Kapitalaufwand zusammengetragen und hoher KW! 1100,–

9151 China, Volksrepublik, 2011-2021, postfrischer, enorm reichhaltiger Bestand im dicht gesteckten dicken Steckbuch. Dabei Marken, Kleinbögen und Zusammendrucke, teils auch mehrfach (oft vielfach). Sehr hoher Nominal- und Katalogwert 800,–

9152 China, Volksrepublik, 2013-2021, saubere postfrische Block-Slg. ex Bl. 188-264 aus Abo, zusätzlich wenige FDCs 300,–

9153 China, Volksrepublik, Partie von gut 100 postfrischen Blöcken ex Bl. 35-196. Dabei viele gute Ausgaben wie z.B. Bl. 67I, 80, 80I, 91I, 162 usw. 300,–

9154 China, Volksrepublik, enormer Bestand nur postfrischer Blöcke ex Bl. 35-244, fast alles mehrfach. Insgesamt ca. 1500 Blöcke. Sehr hoher KW! 1500,–

9155 China, Volksrepublik, etwas Macau/Hongkong, gut sortierter Abobestand, ca. 1990-2010, mit über 300 Blöcken und 183 Kleinbögen, je postfrisch, enormer Abopreis und hoher KW! 1500,–

9156 China, Volksrepublik, größerer Abo-Nachlaß im Karton, u.a. 13mal Bl. 80, zehn teuer bezahlte Jahrbücher der 90er Jahre etc. 300,–

9157 China, Volksrepublik, postfrischer Bestand von ca. 360 Kleinbögen ex Mi.-Nr. 3115 bis 4507. Fast alles mehrfach, dabei vieles in den originalen Foldern und Blistern, dabei auch Expo 2008 und Olympiade Peking. Sehr hoher KW! 1100,–

9158 China, Volksrepublik, reichhaltiger Nachlaß nur teuer bezahlter Belege aus Abo, Ganzsachen, Sonderkarten, eine gute Slg. Neujahrs-Ganzsachenkarten etc. ✉ 160,–

9159 **Indien**, 1890-1940, 35 verschiedene Dokumente aus 1890-1940, teils aus den Feudalstaaten, dabei auch Dokumente mit Fiskalmarken ✉ 100,–

9160 **Israel und UNO**, Karton voller nicht ausgepackter Ablieferungen aus 1999 bis ca. 2003, mit postfr. Ausgaben, Blocks, Belegen u. FDCs, dazu Slg. UNO Wien aus 1979-96 postfr. inkl. KLB und Viererblocks 80,–

9161 **Israel**, 1948-1998, dreibändige postfr. bzw. gest. Slg., fast kpl., ab 1958 mit TAB (ab 1968 postfr.), dabei frühe "Münzen", Bl. 1 usw. Mi. 3000,- 180,–

9162 **Japan**, hauptsächlich ca. 1968-90, umfangreicher, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand in sechs Bänden, von alt bis neu, mit auffallend vielen Kleinbogen, Bogenteilen u. Blocks, alleine schon hohe Nominale und Katalogwert (über 10.000,- Michel) 400,–

9163 **Ostasien**, ca. 1890-1965, 46 ausschließlich bessere Belege aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 1511,- Euro, enthalten sind u.a. Hongkong mit Viktoria-Ganzsachen, Nordkorea, viel Japan, Kaiserreich China usw. ✉ 250,–

9164 **Südasien**, Partie von 33 ausschließlich besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 721,- Euro, dabei Indien mit etwas Feudalstaaten, Ceylon mit vielen Viktoria-Ganzsachen, Burma, Pakistan usw. ✉ 110,–

9165 **Südkorea**, ab Mi.-Nr. 1, umfangreicher Nachlaß mit reichhaltiger postfrischer Sammlung, sehr gutem Blockteil 1959-2012 (inkl. KB) mit vielen selten angebotenen Blöcken etc., als Beigabe ein kleiner Teil Vietnam Cong Hoa, etc. In dieser Menge ein seltenes Angebot! 1100,–

## Münzen/Banknoten

9166 Monaco, KMS 2002 unzirkuliert im Folder nebst Cent-Kurssatz 2006 70,–

## Motivsammlungen

9167 **"25-jähriges Krönungsjubiläum Königin Elisabeth II."**, postfr. Slg. mit alleine über 60 Blöcken und Kleinbögen, vielen kpl. Sätzen usw., im dicken Album 70,–

9168 **"40 Jahre Bundesrepublik"**, postfrische, durch einige Belege aufgelockerte Sieger-Abo-Slg. in zwei neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalben. Hoher ehem. Abopreis 50,–

9169 **"500 Jahre Post"**, umfangreiche Sieger-Abosammlung postfrisch und vielfach mit Belegen, in vier neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dabei u.a. Privatpostmarken vor 1900, mit höheren Heuss I-Wertstufen frankierten Auslandspost-Anweisungen etc.. Enorm hoher, ehemaliger Abopreis 200,–

9170 **"75 Jahre Nobelpreis"**, postfr. Slg. mit u.a. über 30 Blöcken, in zwei dekorativen, reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben 40,–

9171 **"750 Jahre Berlin"**, Abo-Sammlung, postfrisch und auf Briefen/Belegen, in zwei neuwertigen Borek-Vordruckalben. Dabei u.a. DDR Nr. 261/70 (Mi. 150,-) und Berlin Nr. 91/111 (295,-) je postfrisch 70,–

9172 "750 Jahre Berlin", postfrische Sieger-Abo-Slg., aufgelockert mit vielen Belegen, in zwei Lindner-Vordruckalben. Dabei u.a. Berlin Nr. 91/100 postfr. 100,–

9173 **"Berge"**, Slg. von 13 Himalaya-Expeditionskarten, meist versch. wie Österr. Karakorum-Exp. 1973, Nuptse 1961 u. 1989, Dhaulagiri 1960, Saltoro 1960 etc., überwiegend nepal. Frankaturen ✉ 80,–

9174 **"Royal Wedding 1981"**, umfangreiche, postfrische Sieger-Aboslg. mit alleine 120 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber 120,–

9175 **50 Jahre Tag der Briefmarke**, postfr. Sieger-Abosammlung auf neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordrucken 40,–

9176 **Bundeswehr**, umfangreiche Slg. von 800 Privat-Ganzsachen/-Umschlägen Bundesrepublik der Ausgaben Unfallverhütung bis SWK in neun Briefalben ✉ 200,–

9177 **Deutsche Kinderdorf-Ballonpost**, sehr umfangreiche Belege-Slg. in drei KABE-Bindern, mit über 200 Belegen, alles sehr sauber ✉ 300,–

9178 **Euro-Vorläufer**, umfangreiche postfrische Sieger-Abosammlung der Doppelnominal-Zeit (Euro und Länderwährung) aus den Jahren 2000/2001, mit vielen versch. Gebieten, von Andorra bis Vereinte Nationen, in zwei dicken, neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dabei viel Belgien, Frankreich, Portugal, Spanien usw. Alleine die enthaltene Euro-Nominale beträgt 800,- 250,–

9179 **Europäisches Denkmalschutzjahr 1975**, Sammlung, postfr. und auf FDCs, im reichhaltig illustr. Borek-Vordruckalbum. Dabei u.a. Rumänien Bl. 122 (Mi. 180,-), Ungarn Nr. 3060/63B (270,-) und Bl. 115B (210,-), je postfr. und auf FDC 80,–

9180 **Fiskal-Marken**, Familien-Nachlaß aus Minden, dabei auch Belege mit Fiskalmarken aus Preußen ✉ 50,–

9181 **Gemälde**, etwas postfr, meist gest. Slg. von 1900 Werten, sowie 140 Blöcken und Kleinbögen, alle versch., mit vielen Gebieten Europa und Übersee, in drei Alben 100,–

9182 **Jahr des Kindes 1979**, postfrische Slg. in zwei reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben mit Schuber, mit diversen Nachträgen und den dazugehörigen Markenausgaben. Dabei eine große Anzahl Blöcke (ohne China) 50,–

9183 Jahr des Kindes 1979, umfangreiche FDC-Slg. mit alleine 59 Blöcken (ohne China), vielen Einzelwerten inkl. China, usw., in drei Ringbindern ✉ 45,–

9184 **Kunst/Raffael/Renaissance**, postfrische Abo-Slg. auf 119 Seiten in zwei entspr. Lindner-Bänden, dabei viele Blöcke und Serien aus aller Welt. Hoher ehem. Abopreis 90,–

9185 **Motive**, Bestand von 150 ausschließlich besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 2082,- Euro, enthalten sind Belege zu Musik, Automobilen, Wassersport, Tabak, Wasserfällen, Schildkröten, Mühlen, viel Medizin usw. Sehr reichhaltig für Generalisten und eine ergiebige Fundgrube, fast alles alles vor 1960 ✉ 250,–

9186 **Musik**, zweibändige Sammlung (60 Steckseiten) mit 450 Werten und zusätzlich Belegen von alt bis neu, dabei bessere wie Bund mit Bachsiegel, Berlin Philharmonie u. Glocken, Deutsches Reich mit Wagner, Frankreich, Italien, Österreich usw. 150,–

9187 **Nobelpreis**, meist postfr. Slg. in Alben und auf Nachtragsseiten, mit vielen guten Übersee-Ausgaben, Blöcken usw., dabei auch Goldfolien-Marken, B-Blöcke, Numisbriefe etc., alles auf 400 (!) vollen Seiten (die Nachtragslieferungen liegen bei den entsprechenden Vordrucken) 250,–

9188 **Olympiade Los Angeles 1984**, postfr. Slg. auf 65 Seiten, mit vielen Serien u. Blöcken, dabei diverse geschnittene Ausgaben, meist Übersee, u.a. viel Afrika, Ozeanien, Gold-Blocks usw. 60,–

9189 **Olympische Spiele 1972**, postfr. Slg. im neuwertigen KABE-Vordruckalbum, dabei u.a. ungezähnte Ungarn-Ausgaben, etwa 40 Blöcke und Kleinbögen etc., alles europäische Ausgaben 80,–

9190 Olympische Spiele 1972, postfr. Slg. mit nur europäischen Ausgaben, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Bulgarien Bl. 40/43 (Mi. 358,-), Rumänien Bl. 94, 98 u. 101 (Mi. zus. 220,-) etc. 70,–

9191 **Olympische Spiele 1976**, postfr. Slg. nur europäischer Ausgaben, dabei u.a. ungezähnte Ungarn-Ausgaben, 37 Blöcke und Kleinbögen etc., im KABE-Vordruckalbum 40,–

9192 **Perfins Alle Welt**, interessanter Tüten- u. Steckkartenbestand mit Firmenlochungen, meist nach Gebieten vorsortiert, dabei Bayern, Deutsches Reich, Großbritannien, Frankreich, Kanada, Australien etc., insgesamt 6300 Stück 250,–

9193 **Rubens**, dreibändige, meist postfrische Abo-Slg. auf 110 Seiten in entspr. Lindner-Ringbindern, dabei viele Blöcke und Serien aus aller Welt 80,–

9194 Rubens, umfangreiche postfr. Sieger-Abosammlung mit u.a. alleine rund 70 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schuber 50,–

9195 Rubens, umfangreiche, postfr. Slg. mit alleine knapp 50 Blöcken und Kleinbögen, im illustrierten Lindner-Vordruckalbum 35,–

9196 Rubens, zweibändige, meist postfrische Slg. auf 102 Seiten, mit vielen beliebten Motiven, dabei vielfach Kleinstaaten bzw. Übersee-Ausgaben 80,–

9197 **Unicef**, Flaggen der Nationen, umfangreiche Slg. in vier neuwertigen, reichhaltig illustrierten Vordruckalben je mit Schuber. Dabei 28 versch. postfr. Kleinbogen mit 89,- US-Dollar (= 90,- Euro) gültiger Nominale, die gleichen Kleinbögen nochmals auf FDCs, sowie eine Vielzahl von Einzelmarken auf FDCs — 40,–

9198 **Weltraum**, ca. 1963-1975, ungewöhnlich reichhaltige Motivsammlung im dicken Album mit 200 Belegen der Missionen "Mercury", "Gemini" und "Apollo" bzw. "Skylab", naturgemäß meist mit US-Frankaturen, aber auch einige andere Länder vertreten ✉ — 160,–

## Alle Welt - Karton-Lose -

9199 Alle Welt, Nachlaßkarton mit sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei Übersee-Motive, dickes Bund-Lagerbuch 90er Jahre postfr. inkl. MH und 10er-Bogen, ferner Bund-Slg. 1951/2000 postfr., u.a. mit den Ausgaben von 1957-2000 fast kpl. in drei neuwertigen Vordruckalben des Michelverlages (Mi. fast 3000,- + die ehem. teuren Alben), dazu Heuss I mit postfr. und gest. Spezialslg., inkl. Nr. 177/96 postfr. kpl. (Mi. 300,-), div. gest. waager. Paare inkl. Nr. 184X, 184Y und 186Y in waager. Dreierstreifen (Mi. ca. 1000,-), 186/91 in waager. Paaren (875,-), 182YI gest. (320,-) und YII gest., Rollenmarken teils in senkrechten Fünferstreifen, H-Bl. BYII postfr., W22/23Y gest. (350,-), S49Y postfr. u. gest. (245,-) etc. Enormer KW! — 400,–

9200 Alle Welt, Sammlernachlaß in mehreren Vordruckalben, dabei Übersee mit postfr. Slg. und Bezug "Prinzessin Diana" und brit. Königshaus, Europa-Ausg. mit 350,- Euro postfr. Nominale, großer postfr. Lagerbestand Bund ab 50er Jahre bis 2000, mit Unmengen von Serien, Viererblocks, Rändern, Paaren etc. (Mi. gesamt ca. 30.000,-, wovon ca. 4500,- auf die 50er Jahre entfallen), weitere Bund-Partie aus 1952-59 mit nochmals ca. 2000,- Mi., bei der Menge sicherlich Fundgrube für Besonderheiten — 400,–

9201 Alle Welt, hochwertige Partie inkl. USA Nr. 45 gest., Norwegen Nr. 1, Portugal Nr. 778-79 postfr. (Mi. 450,-), Österr.-Ungar. Feldpost Nr. XII im postfr. Viererblock (960,-), Liechtenstein CEPT 1960, Baden Nr. 5 drei Luxusstücke, III. Reich Ostropa-Block mit Attest Oechsner "einwandfrei" (1300,-), sowie Nr. 909/10 in postfr. Sechserblöcken (Mi. 480,-) — 400,–

9202 Alle Welt, postfrische Sammlung in sieben dekorativen Borek-Vordruckalben. Dabei Kanalinseln mit Guernsey und Insel Man, u.a. Porto Nr. 1/8I im dekorativen Bogensatz, mittig gefaltet (Mi. alleine 4500,-), ferner Österreich, Vatikan, sowie Übersee mit Israel und USA — 400,–

9203 Alle Welt, Sammlernachlaß in sieben Bänden in allen Erhaltungen, Schwerpunkt gute Bund-Slg. aus 1949-2000, hauptsächlich postfrisch, mit den ersten Jahren ab Nr. 111(4), 112, 116, 120, 121/22, 134/36 postfr., 137 ungebr., 139/40, 143/46, 156/59 per fünf, 167/70(15), 173/76 per vier, 189, ferner bessere Belege mit MeF Nr. 141, gestempelte Teile (nur der Bundteil schon ca. 11.000,- Mi.!), dazu Vordruckalbum DDR über Strecken kpl., Europa von alt bis neu, sowie Motive — 350,–

9204 Alle Welt, Sammlungsbestand in acht Alben in allen Erhaltungen, dabei Österreich teils postfr., Osteuropa u. etwas Übersee, auch Euro 250,- Nominale Europa, Bund-Slg. aus 1949-75 postfr., nur ohne Posthorn, kpl. (Nr. 189/90 ungebr.) und zusätzlich gestempelt kpl. ab Nr. 111/12, mit Nr. 139/46, allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen usw., im dicken E-Buch (Mi. rund 6000,-), plus Nr. 112 mit PF VI gest. und 172 mit PF I (Mi. je "-.-"), dazu weitere gest. Slg. 1949-81 kpl. (Mi. 2800,-), sowie Lagerbestände — 350,–

9205 Alle Welt, Sammlungsbestand in neun Alben, dabei DDR-Sammlungsteile, Übersee mit Motiven, Bund u.a. gest. 10er-Bogen-Slg. 90er Jahre (Mi. 2000,-), Slg. Zus.-Drucke Posthorn bis SWK, postfr. u. gest., inkl. Heuss lieg. Wz., W19/S52Y postfr. kpl., inkl. WZ15/16a/bY, Olympia '72 mehrf., sowie mind. einmal gest. kpl., viel Unfallverhütung usw., im Album (Mi. 3000,-), dazu postfr. Marken-Slg. aus 1949-68, mit Nr. 113/16, 139/40, ab 1952 kpl., mit Heuss I (Mi. 2200,-). Mi. nur des guten Deutschland-Teils schon gesamt um 8000,-, dazu z.B. postfr. Europa-Ausg. mit 320,- Euro Nominale — 350,–

9206 Alle Welt, Sammlungsbestand in neun Alben, dabei Europa-/Übersee-Teile, Motive, DDR 1970-79 im Vordruckalbum, Bund aus 1995-2000 mit umfangr. 10er-Bogen-Slg. und vielen kpl. Sätzen (Mi. 4000,-), weitere Bund-Slg. aus 1949/95 postfrisch, nur ohne Nr. 132/37, nahezu vollständig, mit Nr. 111/22, Posthorn 2/25 Pfg. und 90 Pfg. (letztere ein Zahn höher gepr. Schlegel), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben (Mi. 5700,-). Mi. nur des Deutschland-Teils über 10.000,- — 350,–

9207 Alle Welt, Karton mit acht Alben aus Nachlaß in allen Erhaltungen, dabei Motivsammlungen DDR u. Bund/Berlin zu historischen Themen, Lagerbücher, u.a. Bund aus 1952-95 postfr. mit kpl. Slg. Wohlfahrt, Heuss I (Nr. 189 ungebr.), nur dieser Band schon 3700,- Mi., dazu weitere Bund-Slg. 1949-89, meist postfr. (wenige Werte ungebraucht), bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, kpl. bis 1958, von 1970 bis 1989 auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei alle Helfer der Menschheit, Heuss I, Zusammendrucke Unfallverhütung, Block-Einzelmarken usw. (Mi. weitere 4400,-) usw., dazu postfr. Europa-Ausg. mit 300,- Euro Nominale — 300,–

9208 Alle Welt, Nachlaß, meist Deutschland, in zehn Alben. Dabei Bund ab Nr. 111/12, bis 1965, ohne Posthorn und einige Heuss-Werte, komplett, alles postfrisch, Saar postfr. inkl. beiden Heuss-Sätzen, DDR postfr. ab Nr. 242/83, mit Bl. 7 usw., von 1954-1965 kpl., sowie CEPT 1956/1969 postfr. kpl., alles genannte in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dazu Dublettenbücher, u.a. mit Nebengebieten — 300,–

9209 Alle Welt, Nachlaßbestand in neun Alben/Kladden, dabei etwas Übersee, Motive, Naher Osten, postfrische Europa-Ausgaben mit 320,- Euro Nominale, Bund mit Anfangsjahren postfr. ab Nr. 117/20, mit Nr. 140, die Jahrgänge 1952/73 bereits kpl., inkl. Nr. 177/96, allen Wohlfahrtssätzen usw. (Mi. 3600,-), dazu gestempelte Slg. aus 1949-80 kpl. inkl. Lumogen (Mi. 3000,-), ferner Bund-Markenheftchen ex MH 28/42, insgesamt über 200 Heftchen, dabei alleine etwa 140 MH mit Plattenfehlern und Abarten, einige mit Zählbalken, gutes MH 40 per sechs (Mi. 390,-) usw. (Mi. ohne Abarten und PF bereits 2600,-). Der KW nur des Deutschland-Teils liegt bei fast 10.000,- — 300,–

9210 Alle Welt, Ringbinder mit fast nur besseren Werten, interessanten Belegen, guten Marken wie Zus.-Drucke Bund Posthorn, Schweiz Nr. 17Ib gest. (Mi. 850,-), guten Heuss-Zus.-Drucken, Bund Bl. 5 dreimal mit fehlendem Zahnloch, Deutsches Reich Nr. 671(4), Bayern Portofreiheitsmarken Nr. 18 (16, ca. 1200,- Mi.), 19 (320,-), 23 (8, ca. 800,-), 24 (8, ca. 1000,-), Spanien Nr. 408-11, seltene Serie Nr. 220-29 (Mi. 900,-), Deutsches Reich siebenmal Nr. 50a, gepr. (630,-), Österreich Nr. 545-50 usw. Untersch. Erhaltung — 300,—

9211 Alle Welt, Sammlungsbestand aus Nachlaß in sieben Alben, neben etwas Europa u. Übersee, hauptsächlich Bund/Berlin mit postfr. u. gest. Slg., dabei Bund ab gest. Nr. 111VII, mit Nr. 113/15 postfr., 121/22 gest., 139/40 postfr., ab 1952 kpl. bis 1993, sowie Berlin mit Nr. 71 gest., 75/79 postfr. etc., ebenso von 1952-89 kpl., im dicken DAVO-Vordruckalbum (Mi. 5000,-), dazu gest. Slg. aus 1949-2007, ab Nr. 111/15, inkl. Nr. 112III (Mi. 300,-), 139, 141/42, ab 1954 nahezu kpl. (Mi. ca. 3600,-), dabei einige Briefe, u.a. mit Nr. 146 per zwei in MiF, 200/203 OR auf Brief, sowie Partie mit zehn Jahrbüchern usw. Der Gesamt-Michelwert nur der Deutschland-Sammlungen liegt alleine bei ca. 12.000,- — 300,—

9212 Alle Welt, Sammlungsbestand im Karton mit neun großen u. kleinen Alben in allen Erhaltungen, dabei etwas Übersee mit USA, Osteuropa, postf. Neuheiten 2000er Jahre mit über 300,- Euro Nominale, DDR mit postfr. Teilsammlung 80er Jahre im Vordruckalbum, Bund 1951-2000, bis 1961 gestempelt, danach postfr. Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, mit besseren Werten wie u.a. Nr. 147/52, 160/72, ab 1955 kpl. (Mi. 3500,-), ferner Spezialteil "Einheiten Dauerserien Bund" mit Heuss II/III, rundgest. Einheiten, Heuss II (Nr. 262-65) mit 60 Pfg. im Vierer- u. Zehnerblock, 70 Pfg. Sechserbl., 80 Pfg. Achterbl., sowie 90 Pfg. Zehnerbl., dazu je Achterblöcke 10/20 Pfg. Heuss III — 300,—

9213 Alle Welt, neun Alben aus Nachlaßauflösung in allen Erhaltungen, neben etwas Spanien u. Portugal (alt bis neu), teils postfrische Berlin-Teile, Bund reichlich mit Slg. aus 1949-83, teils mehrfach, mit frühen Werten ab Bundestag, z.B. postfr. mit Nr. 111/16, 141/42, gest. u.a. Nr. 111/46, Heuss inkl. Lumo u. lieg. Wz., ungebr. Teile mit besseren etc. (nur der Bund-Teil schon ca. 8000,- Mi.) — 300,—

9214 Alle Welt, wertvolle Briefpartie mit vielen besseren Stücken, dabei Danzig, Frz. Zone Nr. 12, frühe Türkei, England ✉ Victoria, Ceylon, Mexiko Wells Fargo- und Hidalgo-Expreß, Siam, Bund Nr. 141 MeF, gute Belege Erstausgabe Israel "Münzen" 1949, Berlin Nr. 72-73, Zeppelinkarte Z.R.III 1924 u.v.m. Schöner Bestand! — 300,—

9215 Alle Welt, ATM 80er/90er Jahre, interessante, hauptsächlich postfrische Automatenmarken-Sammlung auf über 150 Lindner-T-Blankobl. (alle neuwertig mit fünf bis sechs Streifen, NP ca. 400,- Euro), dabei ATM-Serien Schweiz, Singapur, Südafrika, Hongkong mit versch. Tierkreiszeichen, Israel, Neuseeland, Portugal, Finnland, Frankreich u.v.m. — 250,—

9216 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton in allen Erhaltungen, dabei Berlin-Slg. aus 1948-90 mit einigen Frühwerten, später viele zentr. ESST, dazu MH postfr., DDR mit Sammlung u. Lagerbeständen, ferner Bund ab 1949 postfrisch inkl. Nr. 139/40, die Jahrgänge 1953-95 mit allen Wohlfahrts- und Heuss-Sätzen, Nr. 177/96, Lumogen usw., in KABE-Vordruckalben. Dazu wenige ungebrauchte Werte wie Nr. 129 mit seltenem PF III, 153/59 und 200/3 (Mi. 4800,-), sowie gest. Zweitsammlung aus 1955-2000 mit nochmals ca. 2700,- Mi., dazu etwas Europa-Euro-Nominale (für 250,- Euro Frankaturwert) — 250,—

9217 Alle Welt, Bestand aus Nachlaß im Karton mit sieben Alben/Kladden in allen Erhaltungen, mit Sammlungsteilen Europa (auch 250,- Euro Nominale in Europa-Blöcken), Übersee von alt bis neu, Hauptwert aber kpl. Slg. Bund 1949/1997 in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben, dabei der Posthorn-Satz mit 2/25 und guter 70 Pfg. postfrisch, die anderen Posthorn-Werte ungebraucht, alles weitere postfr., inkl. Nr. 111/22, 139/46, allen Wohlfahrts- u. Heuss-Sätzen (Mi. nur dieser Teil 6300,- + Alben) — 220,—

9218 Alle Welt, Nachlaß mit vielen versch. Gebieten im Karton. Dabei gest. Bund-Slg. mit u.a. Nr. 140, 142/46, Berlin 1960/1986 zweimal postfr. kpl. (Mi. 1400,-), viel Dänemark ab Klassik, Estland ab Nr. 1, Kanalinseln mit Insel Man, u.a. Porto seltene Nr. 1/8I im vollständigen postfr. Bogen (loser Markenwert schon 4500,- und als Bogensatz sehr selten!), Album mit 3000 Österreich-Werten vor 1950, Spanien, Türkei usw. — 220,—

9219 Alle Welt, Sammlungsbestand in mehreren Alben in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich Hochinflation mit mehreren hundert Werten spezialisiert, diverse Werte geprüft, Europa mit selbstgest. Slg. 80er Jahre postfr. mit Bogen u. KLB, postfr. Bund-Slg. 1952/2000 mit einigen Werten der 50er Jahre, von 1956-2000 kpl. (Bl. 2 gest.), in drei Leuchtturm-Vordruckalben (alleine Mi. 3200,- + teure Alben), dazu postfr. Teile mit Nr. 111/16, 148/61, gest. weitere Slg. mit Nr. 111, 115, 139, 167/70, 176 usw. — 220,—

9220 Alle Welt, Nachlaß mit 1000 Werten Deutsches Reich auf Steckkarten, Danzig Infla-Slg. meist gestempelt, viel Bund postfr. (ehem. Postpreis alleine DM 3000,-) inkl. vielen Zuschlagssätzen (enormer KW), UNO Flaggen-Kleinbögen usw. — 200,—

9221 Alle Welt, Posten mit Berlin postfr. (alleine 8000,- Mi.) im dicken Ringbinder, ferner gest. Slg. Großbritannien 1952/1980 im KABE-Vordruckalbum, sowie San Marino mit vielen kpl. Sätzen postfr. u. gest. im E-Buch. Enorm hoher KW! — 200,—

9222 Alle Welt, Sammlernachlaß in 22 Alben, meist Vordruckalben mit Deutschland-Sammlungen, dabei Bund mit frühen Wohlfahrtsausgaben inkl. Nr. 120, 143-46, 173-76(2), Heuss I kpl. postfrisch, aber auch Ungarn etc. — 200,—

9223 Alle Welt, Sammlernachlaß in sieben Bänden, meist postfrisch, dabei Übersee-Slg. mit vielen postfrischen Serien und Blocks mit Bezug "Lady Diana" und britisches Königshaus, ferner postfr. Slg. Bund, von 1949-98, bis auf 25-90 Pfg. Posthorn, kpl., in vier Vordruckalben, inkl. Nr. 112VI (Mi. "-.-"), allen Anfangsspitzen usw., sowie weitere Vordrucksammlungen Deutschland — 200,—

9224 Alle Welt, Sammlungsbestand mit meist postfrischen Sammlungsteilen in sieben Alben, dabei Frankreich 1960-77 weitgehend kpl., Vatikan aus 1963-79, teils Viererblöcke, UNO, Europa allgemein mit ca. 500 Blöcken bis 1986, Teile Ruanda, sowie etliche FDCs — 200,—

9225 Alle Welt, ca. 1860-2000, Bestand von ca. 800 Belegen im Karton, sehr interessante Mischung, mit viel USA, Schweiz, Großbritannien, Italien, Japan mit losen Nationalpark-Blockausgaben auf Steckkarte, Australien, Schweden, Österreich mit Nr. 1-5 als Einzelmarken auf Steckkarte usw. Fundgrube! ✉ 200,–

9226 Alle Welt, Briefpartie mit Besonderheiten, dabei Österreich Nr. 37 unentwertet auf Brief aus Bihacz/Türkei, Honduras Nr. 8 auf "Muster"-Bogen, Deutsches Reich Nr. 2b unentwertet auf etwas stockiger Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. etc. ✉ 180,–

9227 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Slg. Deutsches Reich aus 1872/1919 gest., teils mit Farben, im E-Buch, ferner Bund mit postfr. Zusammendrucken Heuss, DDR 1949/90, offensichtlich alles postfrisch ab Nr. 242, mit nur einem Marx-Block, sonst quasi alles kpl. (Mi. alleine rund 5000,-), inkl. Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88, 327/41, 5-Jahrespläne, postfr. Slg. CEPT-Nebengebiete im Lindner-Vordruckalbum usw. 180,–

9228 Alle Welt, Nachlaß mit viel postfrischem Material, u.a. Grönland Jahreszusammenstellungen 1978/1988 kpl., Markenheftchen Azoren und Madeira, Insel Man Porto Nr. 1/8I tadellos postfr. im kpl. Bogen (mittig gefaltet, loser Markenwert schon 4500,- Mi.) usw. 180,–

9229 Alle Welt, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in acht Bänden, Schwerpunkt bei Bicollect-Sammlungen, u.a. Bund 1949-1968 mind. einmal kpl., oft aber auch doppelt, mit Nr. 111/12, 113/15, 116-20 usw. (3300,- Mi.), DDR aus 1949-59 reichlich, Berlin 1975-90 doppelt (Mi. 1800,-), sowie Teile SBZ und Westzonen 180,–

9230 Alle Welt, kompakter Nachlaß mit vier Alben, dabei Preußen Nr. 2/4, DDR 1949/68, ohne Nr. 327/41, Bl. 8/9 und 15, offensichtlich kpl., Bund/Berlin Brandenburger Tor postfrisch (Mi. 2000,-), mit vielen waager. Paaren und Viererblöcken, ferner postfr. Markenheftchen Monaco, Album mit 1300 Spanien-Werten inkl. Andorra CEPT 1972 postfr. u. gest., usw. 180,–

9231 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei gest. Irland-Slg., eine bessere gest. CEPT-Slg. (Mi. 1570,-), gute Skandinavien-Slg., Israel etc. 160,–

9232 Alle Welt, Volumen-Nachlaß in sechs großen Kartons, dabei vier Bände "Jahr des Kindes" postfrisch, zwei Bände "Rotes Kreuz" postfrisch, Vordruck-Slg. Niederlande, viele Aboteile, teils noch in Umschlägen, hunderte Belege usw. 160,–

9233 Alle Welt, Karton mit u.a. rund 800 Werten Deutsches Reich Weimar (Mi. alleine 2400,-), inkl. mehreren Nothilfe-Sätzen und zweimal IAA-Satz, Bund waager. Dauerserien-Paare und Rollenmarken, postfrische Italien-Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum usw. 150,–

9234 Alle Welt, ergiebiger Bestand von gut 1500 Belegen im Karton, meist 1970er bis 90er Jahre, mit sehr vielen Luftpostbriefen, Einschreiben, Express, Freistemplern, FDCs usw., enorm reichhaltig mit sehr viel Indien, Schweiz, Österreich, Spanien, Südafrika usw. ✉ 150,–

9235 Alle Welt, Karton mit u.a. III. Reich, etwas Zonen, Saar Kleinbogen Nr. 351/53 und 361 postfr. (Mi. zusammen 150,-), Berlin postfr., anfangs ungebr. mit alleine 7000,- Mi., inkl. 5 Mk. Schwarzaufdruck ungebr., Nr. 71/72 postfr., sowie einige ausländische Gebiete 140,–

9236 Alle Welt, Nachlaß mit Slg. SBZ und meist DDR (alleine 4500,- Mi.), teils etwas untersch., jedoch mit vielen besseren Werten, u.a. Nr. 251/55 postfr., 257II gest. (Mi. 200,-), Bl. 10/12 gest., Bl. 15 postfr. usw., in sechs Alben. Dazu alte Motiv-Slg. "100 Jahre Briefmarken", einige Belege etc., im Karton 140,–

9237 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Bund inkl. Nr. 120 etc., von 1990-2000 postfr. kpl., DDR von 1961-1990 kpl. in zwei Schaubek-Vordruckalben, ferner diverse europäische Blöcke mit 300,- Euro postfr. Nominale, Israel gest. ab 1948 im Vordruckalbum usw. 140,–

9238 Alle Welt, meist gestempelte Sammlung im alten Album, dabei Altdeutschland mit Bayern inkl. Nr. 2, 5a, 9, Württemberg Nr. 14, Deutsches Reich mit etwas Nebengebieten, Großbritannien mit Viktoria-Köpfen, Österreich ab Nr. 4, Britisch Commonwealth mit frühen Ausgaben, USA, Lateinamerika mit Bolivien Nr. 1(2), Brasilien usw., interessante Fundgrube 120,–

9239 Alle Welt, Nachlaßbestand im Karton mit sieben Alben, dabei mehrere Vordruckbände mit Bund u. DDR, teils postfr. bis 90er Jahre, gestempelte Slg. Bund 1949-69 mit allen Anfängen (!), Tütenbestände u.a. mit All. Bes., Übersee-Teile mit Motiven usw. 110,–

9240 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei nicht uninteressanter Teil guter alter Kiloware und loser Marken, sowie postfrische Teilsammlung versch. westeuropäischer Länder inkl. San Marino, Irland, Portugal etc. 110,–

9241 Alle Welt, Karton mit u.a. Franz. Zone postfr. inkl. zwei Rotkreuz-Sätzen, Bizone gest. mit besseren, etwa 600 Bund-Blöcke, ab mehrfach Bl. 2, Belege usw. 100,–

9242 Alle Welt, Nachlaß in vier Alben, Hauptwert Bund mit ausgesucht sauber gestempelten Anfangsspitzen ab Nr. 111-22, 139-76 kpl. usw. 100,–

9243 Alle Welt, Posten mit u.a. Deutschem Reich mit etlichen kpl. Sätzen nach 1924 auf Vordrucken, über 10.000 gest. Bund-Werten ab Nr. 112, mit vielen Zuschlagssätzen, u.a. Nr. 171/72, in zwei dicken Alben, usw. 100,–

9244 Alle Welt, Sammlernachlaß in sieben Alben, dabei u.a. Kanada und Persien mit frühen Ausgaben, Österreich ab Kaiserzeit, Schweden, Rußland, Schweiz, Niederlande, Großbritannien mit Viktoria-Köpfen und einem Paar Nr. 13 auf Brief nach Frankreich, Ungarn reichhaltig, Polen usw., kaum Deutschland enthalten. Dazu ein SAFE-Signoscope, sowie viele Belege, u.a. Ansichtskarten 100,–

9245 Alle Welt, "michelstarke" Partie in zwei Bänden, viele Blöcke, Frankreich z.B. mit Rotkreuz-MH, Niederlande mit postfrischen Blöcken usw. 90,–

9246 Alle Welt, Briefposten mit etlichen Bund-Automatenmarken-FDCs, über 300 DDR-Briefen, meist mit Satzfrankaturen, sowie 20 Blöcken und Kleinbögen, inkl. zwei FDCs und einem Brief mit Dreierstreifen Nr. 893/94 (Mi. 250,-), einem FDC und zwei Briefen mit Viererblock Nr. 901/904 (Mi. 250,-), zwei FDCs Block 17, zweimal Sechserblock Nr. 1039/44, Vatikan Einschreibe-Postkarte mit Nr. 45/50 usw. ✉ 90,–

9247 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Berlin-Slg. 1948/86, ab 1955 postfr. kpl. im Leuchtturm-Vordruckalbum, 20 Jahrbücher Bund/Berlin mit alleine 1800,- Mi., Niederlande postfr., Österreich-Slg. 1960/88 postfr. kpl., weitere Europa-Blöcke postfr., u.a. mit 150,- Euro Nominale, usw. 90,–

9248 Alle Welt, größere "Wühlschachtel" mit u.a. Liechtenstein-FDCs und -Maximumkarten bis in die 2000er Jahre, postfr. Kleinbogen, Kanalinseln, Insel Man Porto Nr. 1/8I im postfr. gefalteten Bogen, Marken alle tadellos (Mi. lose schon 4500,-) usw. 90,–

9249 Alle Welt, "Sammelsurium" mit FDCs verschiedener Gebiete, Heimat-Belege "Hanau" ab Vorphilatelie, Bund nur Bogenecken der 90er Jahre, teils in Viererblöcken, alleine mit 2500,- DM ehem. Postpreis, usw. 80,–

9250 Alle Welt, "wilder" Posten mit Sieger-Aboumschlägen, Belegen usw. Dabei u.a. Deutsches Reich Bl. 9, Saar Kleinbogen Nr. 361, sehr viele Markenheftchen, u.a. Berlin viermal MH 15 (Mi. 240,-), Bund MH 40, Italien postfr. und gest. u.v.m. 80,–

9251 Alle Welt, 1968/69, elf Briefe je mit geschnittenen Postbetrugs-Ausgaben, u.a. aus Portugal, Südkorea, Rumänien, ✉ CSSR, Ungarn und Bulgarien 80,–

9252 Alle Welt, Posten mit u.a. Lokalausgabe Cottbus Nr. 1/20 postfr., DDR mit alleine rund 6000 Werten ab Nr. 242/45 in mehreren Alben, Zonen, sowie etwas Italien und UNO New York postfr. in zwei Alben 80,–

9253 Alle Welt, "Wühlposten" mit Jahressammlungen Bund 1991/93, vielen postfr. Blöcken Bund/Berlin, diversen Belegen aus Abobezug usw. 70,–

9254 Alle Welt, Karton mit u.a. Bund ab Nr. 111/12, bis ins Jahr 1974 kpl., anfangs meist gest., auf Vordrucken, ferner etwas Ausland, z.B. Liechtenstein und Österreich je im Album, usw. 70,–

9255 Alle Welt, Posten mit u.a. Bund Heuss-Zusammendrucken, einigen Bogen, DDR von 1960-1974 und von 1981-1990 kpl. postfr. in zwei Vordruckalben (Mi. alleine 1700,-), Tschechoslowakei mit 2000 Werten ab erster Ausgabe usw. 70,–

9256 Alle Welt, Schachtel mit u.a. DDR-Slg. ab Nr. 242, von 1956-1978 (ohne Bl. 15) kpl. (Mi. rund 1800,-), Portugal Bl. 14 zweimal postfr. (Mi. 200,-) usw. 70,–

9257 Alle Welt, Nachlaß im Karton, mit u.a. gest. DDR-Slg., durch etliche Einschreibebriefe aufgelockert, Bund-Markenheftchen, Berlin 1977/1990 inkl. C/D-Werte kpl. (Mi. 950,-), sowie diverse europäische Gebiete 60,–

9258 Alle Welt, Posten mit u.a. Bund nur 50er Jahre postfr. u. gest. (Mi. etwa 1600,-), dabei Nr. 176 postfr., 182Y gest. (Mi. 150,-), etwas China usw. 60,–

9259 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Berlin 1979/1990 postfr. und gest. inkl. C/D-Werten je kpl. (Mi. 1400,-) im KABE-Bicollect-Vordruckalbum, gest. Schweiz-Slg. 1945/1987 ebenso im KABE-Vordruckalbum, sowie Slg. UNO Wien im Borek-Vordruckalbum 60,–

9260 Alle Welt, kompakter Nachlaß mit den ersten Jahren Bund gest. inkl. Nr. 167/76 u. 203, Österreich mit u.a. Nr. 952/54, inkl. zweimal Nr. 953 gest. (Mi. 160,-), Tschechoslowakei ab erster Ausgabe, zwei Vatikan-Jahrbücher usw. 60,–

9261 Alle Welt, "Wühlkarton" mit elf Bund-Jahrbüchern (hoher Michelwert) plus dem Nachdruck von 1973, ungebr. Bund-Ganzsachen bis Eurozeit, vielen weiteren Belegen, u.a. Leipziger Messe etc., günstig! 50,–

9262 Alle Welt, Nachlaß mit etlichen Markenheftchen Bund/Berlin, u.a. Berlin MH 13/15 dreimal postfr. (Mi. 315,-), ferner Slg. Einschreibebriefe, Slg. UNICEF in drei reichhaltig illustrierten Vordruckalben etc. 50,–

9263 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. ersten Jahre Bund ab 1949 gest., inkl. Nr. 167/70, 173/76, Berlin 1973/1990 postfr. kpl. im Vordruckalbum (Mi. 800,-), dazu reichlich Dubletten, ferner Album Österreich mit 1800 Werten usw. 50,–

9264 Alle Welt, Schachtel mit postfr. Bund-Slg. ab 1952 (Mi. rund 1200,-), gest. DDR-Slg. inkl. Zusammendruckbogen Nr. 2667/70, Österreich mit 90er Jahre postfr. etc. 50,–

9265 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Slg. ungebrauchter Ganzsachen Deutschland, Deutsches Reich bis Bund Eurozeit, ferner Österreich mit postfr. Slg. von 1968-1986 kpl. im neuwertigen Vordruckalbum, Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre etc. 45,–

## Alte philatel. Auktionskataloge

9266 Alle Welt, Umzugskarton mit teils sehr seltenen alten Auktionskatalogen, u.a. viel Norwegen/Skandinavien Gebot

9267 Belgien, drei Auktionskataloge inkl. der Slg. des belgischen Königs Leopold, Balasse 1967, ferner J.A. Heint (Balasse 1967), sowie Meyer (Williame 2000) 30,–

9268 Griechenland, Ferrari, der legendäre Auktionskatalog Luder-Edelmann 1929 komplett (XII. Auktion, später Corinphila) in guter Gebrauchserhaltung (Fototafeln kleine Umschlagmgl.), mit nicht nur der Ferrari-Slg., sondern auch seltenem Angebot weltweit 400,–

9269 Hannover, die Boker-Slg., gebundene Luxus-Augabe, Goldschnitt, zwei Bände im Schuber mit Ergebnissen 40,–

## Altdeutschland-Literatur

9270 "Archiv für Postgeschichte in Bayern", Gesellschaft zur Erforschung der Postgeschichte in Bayern ..., Jahrgänge 1940-1943 in Kopie, sowie 1973/I, 1974/I-II, 1976/I, 1979/I, 1985/I, 1994/II (Originale) Gebot

9271 Altdeutsche Staaten, Umrechnungstabellen deutscher und europäischer Währungen (19. Jhd.), ca. 150 Seiten (Kopien), gutes Hilfsmittel zur Erklärung von Taxierungen Gebot

9272 Altdeutschland unter der Lupe, das Standardwerk von Müller-Mark in zwei Bänden, 5. Auflage 1959/61, über 1000 S. 50,–

| | | |
|---|---|---|
| 9273 | Altdeutschland, Aufsatzsammlung (Kopien) zu verschiedenen historischen bzw. posthistorischen Themen des 19. Jhds. Der Schwerpunkt liegt bei Bayern, mehrere hundert Seiten in fünf Ordnern | Gebot |
| 9274 | Altdeutschland, Deutsch-Österreichischer Postverein, Postverträge mit Revisionen (Kopien), in einer Sammelmappe | Gebot |
| 9275 | Altdeutschland, Grobe-Handbuch, 4. Auflage 1968, 440 S. | 40,– |
| 9276 | Altdeutschland, Postverordnungen und Taxbestimmungen, dabei u.a. Preußen-Mecklenburg Schwerin (1847), Preußen-Braunschweig (1849), Post Taxe für Hannover (1850) usw., ca. 200 Kopien, interessante Informationsquelle | Gebot |
| 9277 | Altdeutschland, Postverträge, Verordnungen bzw. Aufsätze zu Schleswig-Holstein, Baden und Württemberg, Kopien in vier Aktenordnern | Gebot |
| 9278 | Altdeutschland, die frühen Fälschungs-Monographien von Stiedl/Billig aus den 1930er Jahren mit guten Beschreibungen und Abb., neun versch. von Baden bis Thurn und Taxis | 50,– |
| 9279 | Baden, Handbuch v. P. Sem (380 S.), ferner "Thurn und Taxis in Baden", das opulente Luxuswerk von H. Vermeulen 2006, 360 S. Großformat, sowie "60 Jahre ArGe Baden" (170 S.) | 50,– |
| 9280 | Baden, Handbücher I bis III (Vorphilatelie, Marken, Abstempelungen) komplett, rund 1400 S. | 80,– |
| 9281 | Baden, Postverträge und Verordnungen (1818-1867), Kopien in drei Aktenordnern | Gebot |
| 9282 | Bayern, "Archiv für Postgeschichte in Bayern", Gesellschaft zur Erforschung der Postgeschichte in Bayern ..., Hefte von 1925 bis 1994, fast vollständig (Jg. 1964 fehlt), mit den seltenen Heften der 20er und 30er Jahre sowie der Kriegszeit 1940-43. Die Nachkriegszeit beginnt mit der Ausgabe von 1949. In dieser Vollständigkeit und mit den frühen Ausgaben eine bibliophile Kostbarkeit in gutem Zustand | 300,– |
| 9283 | Bayern, "Auszüge aus den Regierungsblättern von 1801-1842", 363 Seiten, Kopien in Sammelmappe, guter Zustand | 30,– |
| 9284 | Bayern, "Braungartsche Stempelbuch" (Kopien), Abbildungen der in Bayern geführten Stempel, mehrere hundert Seiten in drei Ordnern | 50,– |
| 9285 | Bayern, "Inhaltsverzeichnis der bayerischen Postverordnungen" (1842-1875), Kopien, gut 200 Seiten im Aktenordner | Gebot |
| 9286 | Bayern, "Post-Handbuch für das Königreich Bayern 1810", gebundene Kopie, 344 S., guter Zustand | 30,– |
| 9287 | Bayern, "Postverordnung für das Königreich Bayern 1917", 241 Seiten (Kopien) in Sammelmappe | Gebot |
| 9288 | Bayern, "Postvertrag zwischen dem Kgr. Bayern und dem Kgr. Preußen von 1835", Kopie, ca. 110 Seiten | Gebot |
| 9289 | Bayern, "Postverträge und Verordnungen", Auszüge aus den "Verordnungs- und Anzeige-Blättern für die königlich Bayerischen Posten und Eisenbahnen" (Kopien), betr. den DÖPV (1850-1868) bzw. das Ausland (1809-1876), hervorragende Informationsquelle und so komprimiert nur schwer beschaffbar | 80,– |
| 9290 | Bayern, "Taxbestimmung für Briefpostsendungen 1868" (Kopie), ca. 30 Seiten, sowie "Verordnungs- und Anzeige-Blatt für die königlich Bayerischen Verkehrs-Anstalten 1856", betr. "Taxbehandlung der Correspondenz nach dem Postvereinsauslande" (Kopie), ca. 50 Seiten, je in einer Sammelmappe | 30,– |
| 9291 | Bayern, 1842-1868, Auszüge aus den Verordnungsblättern das Postwesen betreffend (Kopien), viele hundert Seiten in neun Aktenordnern, hervorragende Informationsquelle und so komprimiert nur schwer beschaffbar | 100,– |
| 9292 | Bayern, Aufsatzsammlung (Kopien) betr. u.a. Stempel, Marken (z.B. Nr. 1), Post- u. Verkehrswesen etc., viele hundert Seiten in sechs Aktenordnern | 40,– |
| 9293 | Bayern, Auszüge aus "Verordnungs- und Anzeige-Blatt für die königlich Bayerischen Verkehrsanstalten" ex 1817-1876 (Kopien), das Postwesen betreffend, viele hundert Seiten in sieben Aktenordnern, hervorragende Informationsquelle | 100,– |
| 9294 | Bayern, Dokumentation über größere Einheiten der Quadratausgaben, Kopien in schwarz/weiß, betr. Mi.-Nr. 2II und 8, interessant | 30,– |
| 9295 | Bayern, Karl Winkler, "Handbuch der Bayerischen Poststempel" (Kopie), 1951, und "Bayerische Briefmarken/Plattenfehler und Abnormitäten der Sammlung A. Boettner 1913" (Kopie) sowie Fotos und Kopien zu dem Thema, in zwei Aktenordnern | Gebot |
| 9296 | Bayern, Kopien von Bayern-Sammlungen (teils mit erklärenden Verordnungen) sowie Kopien einer Sammlung "Europäische Transitbriefe", mehrere hundert Seiten in vier Aktenordnern, sehr interssantes Material | 60,– |
| 9297 | Bayern, Kreuzerzeit, Fotos der Kreuzerwerte in ungebr. Bogen bzw. Bogenteilen, großformatige orignale Farbfotos (teils Detailaufnahmen) im Aktenordner. Etwa 100 Fotos, selten und informativ | 80,– |
| 9298 | Bayern, Kreuzerzeit, Zirkulare, Verordnungen, Postverträge usw., alles in Kopien, interessantes Material | Gebot |
| 9299 | Bayern, Peter Sem, Spezialkatalog Band 1, Kreuzer-Ausgaben, 6.-8. Auflage, guter Zustand mit leichten Gebrauchsspuren | Gebot |
| 9300 | Bayern, Regierungsblätter (Kopien) 1807-1841, Auszüge den innerbayerischen Briefverkehr betreffend, im Aktenordner | 30,– |
| 9301 | Bayern, Regierungsblätter (Kopien) 1807-1875, Auszüge den innerbayerischen Portofreiheiten betreffend, im Aktenordner | 30,– |
| 9302 | Bayern, Rundbrief des Sammlerkreises Altbayern, Nr. 113-115 (2002/3), im Aktenordner | Gebot |
| 9303 | Bayern, Rundbriefe 1-30 und 32-36 der Arbeitsgemeinschaft Bayern (klassisch), 1987-1998 u. 1999-2001, Bd. 1-30 als Loseblatt-Slg. in Ordnern (keine Kopien), guter Zustand, aus der Bibliothek eines engagierten Bayern-Philatelisten | 100,– |
| 9304 | Bayern, Rundbriefe der Arbeitsgemeinschaft Bayern, 1994/1-1997/1 (Loseblatt-Sammlung), sowie 1998-2008, gute Erhaltung | 60,– |

9305 Bayern, Rundbriefe des Sammlerkreises Altbayern Nr. 100, 104-110 (1996-2000), sowie Rundbriefe des Freundeskreises der Bayernsammler Nr. 114-126, 128-132 40,–

9306 Bayern, Spezialkatalog Kreuzerzeit, P. Sem, 7. Auflage, 440 S. (als Beigabe ein Michel-Farbenführer und ein ND des Eisenbahnatlas von 1879) Gebot

9307 Bayern, enorme Materialsammlung in 190 schmalen Aktenordnern, alles das Postwesen des 19. Jhds. betreffend und mit Aktenreitern in den Bänden genau bezeichnet. Zigtausend Seiten, die Handbibliothek eines kenntnisreichen Bayern-Philatelisten, über Jahrzehnte zusammengetragen und von uns komplett und ohne Entnahmen angeboten. Es handelt sich um ca. sieben laufende Meter (!) Fachwissen 250,–

9308 Bayern, umfangreiche Materialsammlung (Kopien) in 14 Aktenordnern mit tausenden Seiten. Dabei Postverträge, Verordnungen, Verfügungen usw., betr. die Postverhältnisse zu Baden, Frankreich, Sachsen, Österreich etc. Ein großer Wissensfundus für forschende Sammler 80,–

9309 Bayern, umfangreiche Materialsammlung im Karton, dabei Kopien von Posthandbüchern, Verordnungen, Verträge usw., auch etwas nichtbayerische Themen, Fundgrube für interessierte Philatelisten Gebot

9310 Bayern, umfangreiche Registratur in 22 kleinformatigen Aktenordnern. Beginnend mit den Kreuzermarken ab Nr. 1 bis Nr. 36, dann Stempel, besondere Verwendungsformen (Laufzettel, Chargé, Postscheine usw.), Bunt- und Mischfrankaturen, Destinationen, Brücken, Halbierungen usw. Alles aus Auktionskatalogen ausgeschnitten (meist mit Ausrufpreisen und teils mit Zuschlägen) und über Jahrzehnte geführt. Eine völlig unberührte Kartei, für jeden Bayern-Sammler ein wertvolles Objekt und so eigentlich nie zu finden 500,–

9311 Bayern-Mühlradstempel, umfangreiche Registratur aus ehem. Prüferbesitz mit ca. 1000 Karteikarten und Katalogausschnitten der 1970er-90er Jahre, mit Preisnotierungen, in Hunderter-Schritten sortiert (1-100, 101-200 usw.), eine interessante und vermutlich einmalige Informationsquelle für Spezialisten 100,–

9312 Bayern-Stempel, enorm reichhaltige Registratur auf gut 1500 Karteikarten aus ehem. Prüferbesitz. Enthalten sind Katalogausschnitte der 1970er-90er Jahre mit Preisnotierungen. Dabei Ortsstempel, Umtauschstempel, handschriftliche Entwertungen, Postablagen, Gerichtsstempel usw. Ferner auch etwas betr. Marken und Verwendungen. Ein interessanter und einmaliger Fundus für Bayern-Spezialisten (in drei stabilen Karteikästen) 150,–

9313 Bayern-Vorphilatelie, Kartei aus ehem. Prüferbesitz, insgesamt ca. knapp 1000 Karteikarten mit Auktionszuschlägen der 1970er bis 90er Jahre und Abbildungen, alphabetisch sortiert. Enthalten sind auch markenlose Briefe der Kreuzerzeit, bayer. Besetzung Österreich (Tirol) usw. Eine einmalige Infomationsquelle für Spezialisten 100,–

9314 Bayern/Pfennigzeit, Zusammenstellung versch. Schriften (teils in Kopie), ergiebiger Fundus mit u.a. "Allgemeiner Postvertrag vom 1. Juli 1875" (Kopie), Auktionskatalog Curt Mohrmann "Versteigerung der Restbestände der Bayerischen Briefmarken in München" (1960/Kopie), "Posthandbuch für die Geschäftswelt - Ausgabe für Bayern" 1895 (Nachdruck) usw. Gebot

9315 Bergedorf und Bremen, Slg. Arthur Salm, beide Auktionskataloge Huys 1992/93 kpl., sowie acht verschiedene weitere Auktionskataloge Huys-Berlingin 1988-1994 40,–

9316 Preußen, Postvertrag mit den Niederlanden (1817 Kopie), Werner Münzberg, "Postverhältnisse zwischen Preussen u. Frankreich, 1803-1858" (Kopie) usw., in zwei Aktenordnern Gebot

9317 Thurn und Taxis, Postverträge und Verordnungen (Kopien) ab 1802, betr. den Postverkehr mit Baden, Bayern, Preußen, Niederlande, Dänemark, Österreich usw., viele hundert Seiten in 10 Aktenordnern, gute Informationsquelle für forschende Sammler 80,–

9318 Württemberg, Kreuzerzeit, Handbuch Brühl/Thoma 1975 als gebundene Kopie Gebot

## Deutschland-Literatur (nach 1872)

9319 Deutsches Reich, Krone-Adler, "COLLEGIUM PHILATELICUM", Handbuch der Adler-Krone-Abarten (Plattenfehler), siehe Vermerk nach Mi.-Nr. 50I, inkl. aller Ergänzungen kpl. bis 1989, fotokopiert 50,–

9320 Deutschland, A. Koch, 1966, "Schrifttum über das Deutsche Postwesen 1871-1964" (Kopie), interessanter Index Gebot

## Europa-Literatur

9321 Alt-Italien, die Fälschungs-Monographien von Stiedl/Billig aus den 1930er Jahren, sieben versch. von Kirchenstaat bis Toskana, mit Abb. 40,–

9322 Dänemark, "Porto-Taxe für die Briefpostsendungen 1861" (Kopien), zwei Exemplare in Sammelmappe Gebot

9323 Europa, Postverträge, Verordnungen und Literatur (Kopien), alles das 19. Jhd. betreffend, u.a. Österreich (mit Schwerpunkt Tirol), Italien, Niederlande usw., in sechs Aktenordnern Gebot

9324 Europa, Slg. Postverträge des 19. Jahrhunderts (Kopien), viele hundert Seiten, u.a. Großbritannien, Frankeich, Italien, Dänemark, Altdeutschland usw., interessante Informationsquelle 50,–

9325 Frankreich, R. Joany, "Les Tarifs Postaux Francais 1627-1969", 1982, Kopien im Ordner, viele hundert Seiten Gebot

9326 Großbritannien, "Line Engraved Issues 1840-1841", Slg. Dr. Buranasombati, Luxus-Auktionskatalog Shreves 2001 mit EL, eine der besten Sammlungen der ersten Briefmarken der Welt! 40,–

9327 Modena, Auktionskatalog Slg. Ghirlandina, Santachiara 2002, Luxuskatalog der bedeutenden Sammlung 30,–

9328 Österreich, Gesetzes-Blätter, Postverordnungen, Fachartikel usw., alles mit Bezug auf die Mitte des 19. Jhds. (Kopien), viele hundert Seiten Gebot

9329 Österreich, Materialsammlung zum Postwesen des 19. Jhds. (Kopien), viele hundert Seiten in Mappen und Ordnern, u.a. Postverträge, Posthandbücher usw. Gebot

9330 Schweiz, Postverträge, Tarife, Reglements usw., u.a. die Postverbindungen zu einzelnen deutschen Staaten betreffend, ca. 1804-1851, Kopien in drei Ordnern Gebot

9331 Schweiz, Züricher Postverträge 1800-1850, Aufsatzsammlung (Kopien) im Aktenordner Gebot

## Übersee-Literatur

9332 Brasilien, Slg. Fritz Heimbüchler, Handbuch 2019, Auflage 100 Ex., 152 S. 50,–

## Sonstige philatel. Literatur

9333 "Postverkehr in Sachsen in den ersten Monaten nach der Kapitulation (Mai bis August 1945"), Abdruck nach einem Vortrag von Dr. Hans-Karl Pennig vor dem Münchener Briefmarken-Club 2009, Broschur, 54 S., sehr guter Zustand Gebot

9334 Andree's Hand-Atlas, III. Auflage 1893, opulentes Kartenwerk im Großformat (ca. 29:42cm) mit colorierten Landkarten auf ca. 130 S. und Register 50,–

9335 Philatelistische Literatur, kl. Karton mit acht Michelkatalogen, z.B. Osteuropa 2010/11, Südwesteuropa 2012, Mitteleuropa 2014 usw. Ferner etwas Münz-Literatur, teils deutliche Gebrauchsspuren Gebot

9336 UPU, Aufsatzsammlung betr. Weltpostverein (Kopien), u.a. Vergütungstabellen des Weltpostvereins 1913, Nachtaxierungen etc. Ferner eine Abhandlung "Österreich-Kirchenstaat 1815-1852" usw. Gebot

9337 Vorphilatelie, enormer Bestand von vielen versch. Postverträgen, Fachbeiträgen, Tabellen usw. Der Schwerpunkt liegt bei Bayern und Schweiz, aber auch andere europäische Länder vertreten. Überwiegend Kopien (viele tausend Seiten) Gebot

**„Live"-Bieten...**

... gibt es bei uns schon seit über 30 Jahren! Sie haben natürlich die Möglichkeit, bei für Sie besonders wichtigen Losen telefonisch mitzubieten.

Wir rufen Sie dann kurz vor der Versteigerung der jeweiligen Los-Nummer an und Sie können telefonisch mitbieten. Ihr Vorteil: Telefon-Verbindungen funktionieren erfahrungsgemäß, Computer können abstürzen und vor allen Dingen: Die Saalbieter langweilen sich nicht, weil Computer-Gebote während der Saal-Auktion als sog. „Online-Live-Gebote" die Auktion deutlich verlangsamen. Bitte teilen Sie uns einfach auf Ihrem Gebots-Auftrag mit, bei welchen Losen wir Sie anrufen sollen.

## Information über die Datenverarbeitung

Nach den geltenden Datenschutzbestimmungen möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir für welche Zwecke von Ihnen speichern und verarbeiten:

1. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist: Rauhut & Kruschel GmbH, Sonja Hauswirth, Werdener Weg 44, 45470 Mülheim a.d. Ruhr.
2. Zweck der Verarbeitung ist die Anbahnung/Abwicklung eines Vertrags sowie die Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung sowie die Kommunikation mit Ihnen über Produkte und Leistungen unseres Unternehmens. Bei Neukunden kommt es vor, dass Referenzen bei anderen Auktionshäusern abgefragt werden. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung im Rahmen einer Einwilligung, die gesondert eingeholt wird.
3. Hierzu speichern wir Ihre Anschrift (ggfls. E-Mail und Tel. Nr.), sowie die evtl. nach Vertragsabschluss anfallenden Rechnungs- und Zahlungsinformationen.
4. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Abgabenordnung sowie unser (und Ihr) Interesse, Sie umfassend über unsere Produkte und Leistungen zu informieren.
5. Nach der Abgabenordnung sind wir verpflichtet, Ihre Daten für 10 Jahre zu speichern. Danach werden die Daten gelöscht. Falls kein Vertrag oder buchhaltungsrelevante Informationen vorliegen, werden die Daten nach 120 Monaten automatisch gelöscht.
6. Um die Kommunikationskosten so gering wie möglich zu gestalten, setzen wir qualifizierte Agenturen und Dienstleister ein, denen wir Ihre Daten zur Durchführung von Mailingaktionen und zum Postversand zur Verfügung stellen. Diese sind (als Auftragsverarbeiter) vertraglich verpflichtet, die Daten ausschließlich für die von uns vorgegebenen Aufgaben zu verwenden.
7. Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht aus Einschränkungen der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

   Widerspruchsrecht
   Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Sollten Sie weitere Fragen zur Datenverarbeitung oder Beschwerden haben, so können Sie sich gerne an uns wenden. Ebenso können Sie sich an die jeweilige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.
9. Schließlich teilen wir Ihnen mit, dass Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen müssen, die für die Vertragserfüllung oder Anbahnung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt lediglich zum Zwecke des Auktionskatalogversandes und auktionsbezogener Werbeschreiben (Ergebnislisten) an die Firma Meister Print & Media GmbH, Werner-Heisenberg-Str. 7-9, 34123 Kassel.

# Es gibt mehr als diese vielen guten Gründe, bei uns einzuliefern:

- weil wir eine der höchsten Katalog-Auflagen der Branche überhaupt haben.

- weil wir unseren Kunden einen besonders hochwertigen Auktionskatalog vorlegen. Alle Abbildungen in Farbe und exzellenter Qualität, dies erhöht Ihre Verkaufschancen!

- weil Sie mit einem soliden und finanzstarken Partner zusammenarbeiten. Erstklassige Bankreferenzen stehen zur Verfügung. Sie sollten gerade in der heutigen Zeit Ansprüche an eine erstklassige Bonität stellen!

- weil wir regelmäßige Auktionen veranstalten und Ihre Einlieferung zügig abrechnen.

- weil Herr Rauhut als alleiniger Gesellschafter und Geschäftsführer Ihr Ansprechspartner ist. Hausbesuche erfolgen fast ausschließlich durch Herrn Rauhut persönlich.

- weil Herr Rauhut gerne zu Ihnen kommt, um mit Ihnen den Verkauf Ihrer Sammlung zu besprechen.

- weil wir Ihre Einlieferung nicht nur kaufmännisch erstklassig abwickeln, sondern auch mit hoher philatelistischer Fachkompetenz bearbeiten können. Unsere hauseigene philatelistische Bibliothek umfasst viele tausend Bände, außerdem pflegen wir umfangreiche Vergleichs-Sammlungen.

- weil wir auch auf Messen und Ausstellungen präsent und Ansprechpartner für unsere Kunden sind.

- weil unsere regelmäßigen Auktionen für Sie das beste Beispiel sind, dass uns auch andere zufriedene Einlieferer immer wieder ihr Material zur Verfügung stellen.

- weil wir für unsere Kunden seit Jahren die Auktionen transparent abwickeln. Wir veröffentlichen immer eine Ergebnisliste. Den Auktionskatalog finden Sie ebenfalls im Internet, unmittelbar nach der Auktion veröffentlichen wir zusätzlich im Internet die Ergebnisse.

- weil wir seit 1988 über 239 Auktionen veranstaltet haben und Kruschel bereits seit 1970 versteigert. Sie wissen, dass Sie sich auf uns verlassen können. Wir bewerben nicht nur unsere Leistungsfähigkeit, wir beweisen sie seit über 35 bzw. 50 Jahren, für über 14.000 (!) verschiedene Einlieferer!

- weil wir reelle Provisionen berechnen, die uns auch in die Lage versetzen, für Sie eine erstklassige Dienstleistung, mit hohem philatelistischem Niveau, sowie Top-Kunden-Service zu erbringen.
  Mit "0% Provision" ist dieses Niveau, was sich letztlich auch im Verkaufserfolg niederschlägt, nicht machbar!

**Bitte sprechen Sie mich an. Wir bereiten jetzt unsere nächste Auktion vor und über Ihre Einlieferung freue ich mich sehr.**
**Ihr Harald Rauhut**

**Auf Wunsch auch jederzeit Barankauf!**

# So finden Sie uns:

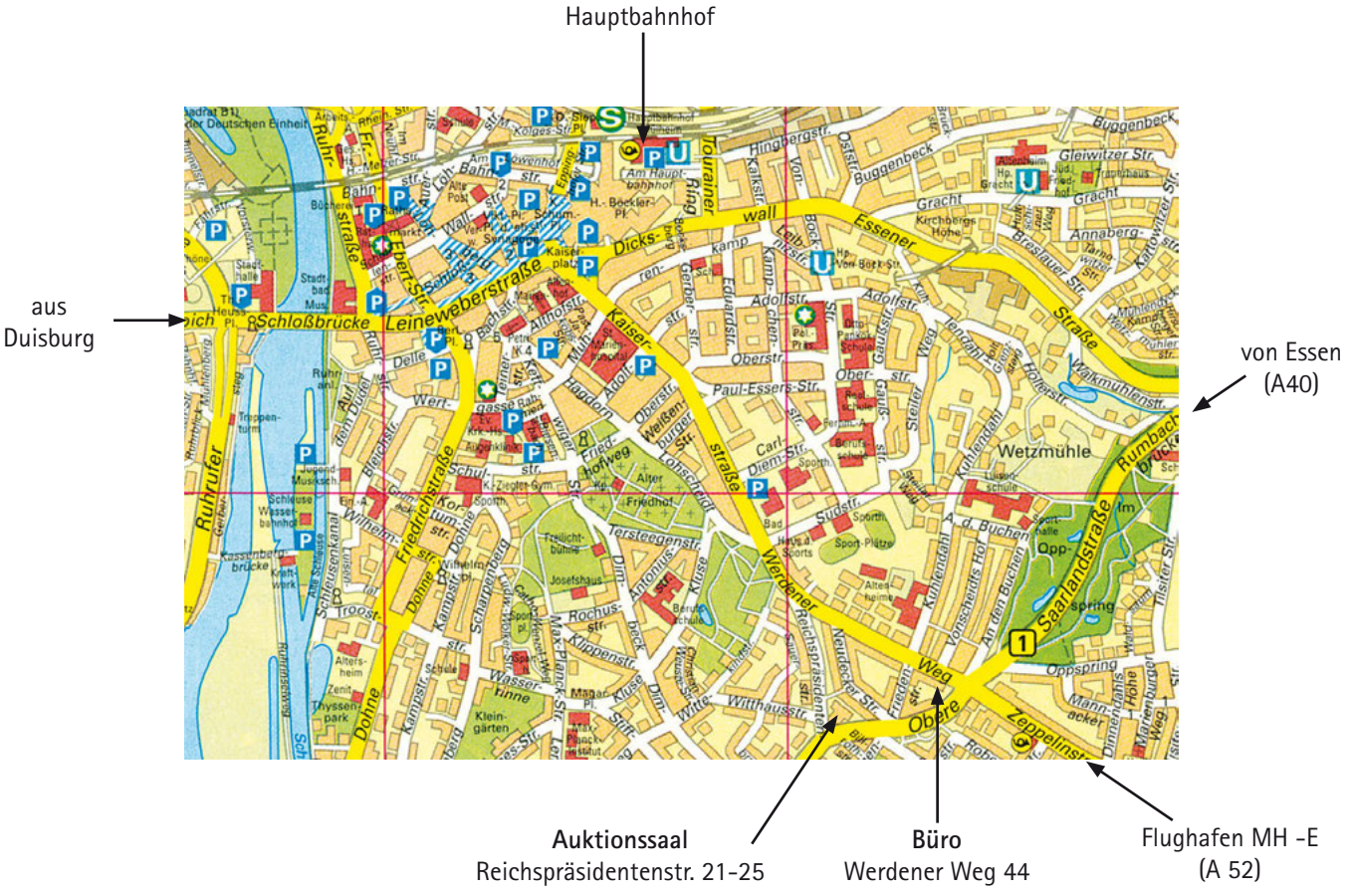
**Von der Mülheimer Innenstadt / Hauptbahnhof aus:**
Kaiserstraße in Richtung Kath. Krankenhaus, danach ca. 1 km immer geradeaus. Die Kaiserstraße wird dann zum Werdener Weg, Haus Nr. 44, drittes Haus rechts vor der Kreuzung Werdener Weg / Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße.

**Mit der Straßenbahn:**
Linie 112, Richtung „Hauptfriedhof" (vom HBF durch das Einkaufszentrum „Forum" zur Haltestelle „Kaiserplatz" in der Stadtmitte) bis Haltestelle „Kuhlendahl" (praktisch direkt vor der Türe).

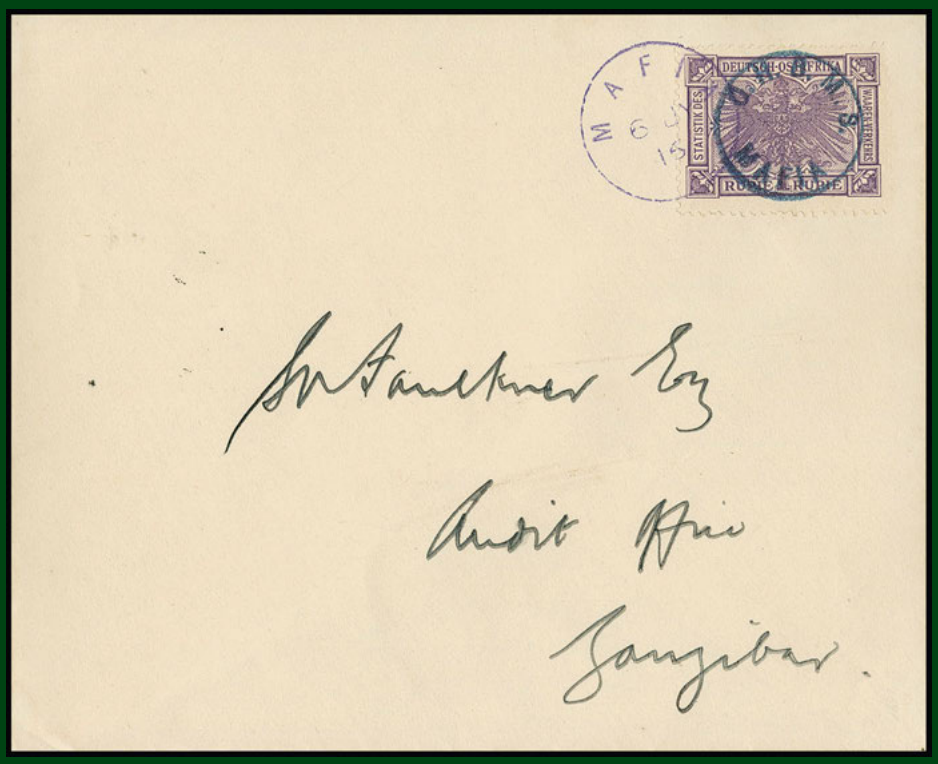
**Von der Autobahn aus Düsseldorf in Richtung Essen (A 52):**
Nach der Ruhrtalbrücke erste Ausfahrt (Flughafen Essen / Mülheim), Richtung Mülheim-Zentrum, danach dem Straßenverlauf ca. 3 km folgen, über die große Kreuzung Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße (Straßenbahnschienen kreuzen), danach wird die Straße zum Werdener Weg, direkt das dritte Haus auf der linken Seite.

**Vom Ruhrschnellweg (A 40):**
Abfahrt Heißen / Mülheim-Zentrum, von Essen aus kommend immer geradeaus, bis zur großen Kreuzung mit den Straßenbahnschienen, dort rechts in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.

**Vom Autobahnkreuz Breitscheid (A 3):**
Ausfahrt Ratingen-Breitscheid / Mülheim, ca. 8 km gerade aus, über die Ruhr, den Berg hoch, nach der Aral-Tankstelle 1. Ampel-Kreuzung links in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.



**Rauhut & Kruschel – Briefmarkenauktionshaus GmbH**
Werdener Weg 44 – 45470 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon: 02 08 / 3 30 98 – Telefax: 02 08 / 38 35 52
www.rauhut-auktion.de



Los-Nr. 4464




Los-Nr. 4666